ARCHIV

FÜR

NATURGESCHICHTE.

GEGRÜNDET VON A. F. A. WIEGMANN,

FORTGESETZT VON

W. F. ERICHSON, F. H. TROSCHEL,
E. VON MARTENS, F. HILGENDORF,
W. WELTNER UND E. STRAND.

ACHTZIGSTER JAHRGANG.

1914.

Abteilung B.

1. Heft.

HERAUSGEGEBEN

VON

EMBRIK STRAND

(BERLIN).

NICOLAISCHE
VERLAGS-BUCHHANDLUNG R. STRICKER
Berlin.

Inhaltsverzeichnis.

Jahresberichte für 1913.

Mammalia für 1913.

Von

Dr. Max Hilzheimer.

Publikationen und Referate.

†Abel, O. (1). Rekonstruktion des Schädels von Prosqualodon australe Lyd. aus dem Miocän Patagoniens, Cetaceenstudien. Mittlg. 3. Sitzber. d. Akad. Wissenschaft. Wien 1912.

†— (2). Die eocänen Sireniden der Mittelmeerregion. I. T. Der Schädel von Eotherium aegyptiacum. Palaeontographica, 1913, S. 289—360.

Ackerknecht, Eberhard. (1) Zur Topographie des präparierbaren Mundhöhlenbodens vom Pferde, zugleich Feststellungen über das regelrechte Vorkommen parakarunkulären Tonsillengewebes (Tonsilla sublingualis) und einer Glandula paracaruncularis beim Pferde. In Archiv f. Anatomie u. Physiologie. Anat. Abtlg. 1913, S. 93—156.

— (2). Beiträge zur Kenntnis des Markes der Röhrenknochen beim Pferde. Arch. path. Anat. Phys., Bd. 208, S. 396—414.

— (3). Das Mark der Röhrenknochen. Untersuchungen an Pferden. Vierteljahrschr. naturf. Ges. Zürich, 57. Jhrg., S. 413—530. — Lokalisation der Markbezirke in Humerus, Tibia und Radius.

Adloff, P. Zur Entwicklungsgeschichte des menschlichen Zahnsystems nebst Bemerkungen zur Frage der prälaktealen Konkreszenztheorie und der Entwicklung des Säugetiergebisses überhaupt. In: Arch. mikr. Anat., Bd. 82, Abt. 1, S. 1—38.

Agulhon, H. s. Bertrand.

Akeley, Carl E. Elephants in East-Africa. In: The national Geographic Magazine 1912. — Bericht über die Erlebnisse während einer Expedition nach Ost-Afrika zur Erlangung einer Anzahl Elephanten für das Am. Mus. of nat. Hist. Das wichtigste Kapitel ist das über Zähne und Zahngewichte.

Albrecht, M. Thoraco-Gastroschisis mit Verlagerung und Verwachsung der Vorderbeine bei einem Hundsfötus. München. tierärztl. Wochenschr., Jhrg. 54, S. 241—244.

Aleton, W. C. Wild Life in West-Highland. Glasgow 1912. — Unter anderem werden auch Säugetiere behandelt, wie das ehemalige Vorkommen von Wolf und Biber in Schottland. Verf. spricht über Wildkatze, über Wieselarten und andere Säugetiere Schottlands. Ein Kapitel ist dem Elefanten in Ceylon gewidmet.

Allen, Glover M. (1). On the development of colour-pattern in mammals and birds. In: American Naturalist vol. 98. — Der Aufsatz beschäftigt sich vorwiegend mit der Entstehung des Halbalbinismus bei Haustieren. Säugetiere und Vögel haben fünf paarige und ein unpaares an der Stirn gelegenes Zentrum der Hauptentwicklung der Farbe. Wo diese zusammenstossen, an ihrer Peripherie ist die Pigmentation geringer als in der Mitte. Diese weniger pigmentierten Stellen sind die ersten Anfänge zum Albinismus. Eines dieser unpigmentierten Felder verläuft längs der Mitte der Unterseite des Körpers, ein anderes ist an dem Ohrwurzel, ein drittes im Nacken. Bei gescheckten Rindern und Pferden liegt ein unpigmentiertes Gebiet in der Schultergegend, ein anderes in der Lendengegend. An Abbildungen wird gezeigt, wie ähnlich in dieser Hinsicht die Scheckung bei Rindern und Pferden ist. Zwei Hauptgebiete schwacher Pigmentierung folgen den Begrenzungslinien der Extremitätengürtel.

— (2). A new Mylodon. Harvard College, Museum of Comparative Zoology, Memoirs vol. 40, Nr. 7, 1913. — Im Pleistocän Nordamerikas werden zwei Typen der Gattung Mylodon unterschieden, die eine wird dargestellt durch *M. harlani*, ein Grasfresser mit breiten Lippen, kräftigem Humerus und getrennter Fazette für Astragalus und Tibia an der Fibula, der andere durch *M. garmani* n. sp., ein Zweigfresser mit schmäleren Lippen, leichterem Humerus und nicht getrennten Fazetten von Tibia und Astragalus. Als weitere Anpassung an ein Baumleben finden sich bei gewissen Rückenwirbeln 3 Fazetten, wie bei Megatherium, wodurch eine größere Beweglichkeit der Wirbelsäule beim Aufwärtsrichten erzielt wird.

Allen, J. A. (1). Ontogenetic and other variations in Muskoxen, with a systematic review of the Muskox group, recent and extinct. Mem. Am. Mus. Nat. Hist. n. 1. Bd. 1913, S. 101—226.

— (2). Shall the Walrus become extinct? Am. Mus. Journ. 1913, p. 38—42. — Biologische Angaben über die Lebensweise, Größe und Gewicht, ehemalige Verbreitung und Zahl, sowie Wert des Walrosses.

Alston, Charles H. A list of Gaelic Names of British Mammals. In: Scottish Naturalist 1913.

Amantea, G. Die reflexogene Hautzone des Penis des Hundes für die Geschlechtsakte. Pflügers Arch., 154. Bd., Heft 4/7. — Eine fast die ganze Oberfläche des Schwellknotens des Hundes einnehmende Hautzone am Penis ist durch Vorhandensein rundlicher Papillen gekennzeichnet. Starke inadäquate Reizung dieser Stelle ruft Abwehrreflexe, im Erektionszustande Hemmung der Erektion hervor, adäquate Reizung bewirkt Auslösung sämtlicher Begattungsakte. Die mit Papillen versehene Hautzone der Eichel des Hundes kann daher als wahre reflexogene Zone für die Geschlechtsakte angesehen werden.

Andersen, Knud. A new Pteropus from the Polynesian Subregion. Annals and Magazin of natural history, 11. Bd., 1913, S. 469—472. Pteropus eotinus sp. n. (Murra-Insel in den nördl. Neuen Hebriden).

Anderson, J. R. (1). Notes on the skull of a Grampus. Rep. 82 Meet. Brit. Assoc. Adv. Sc. 1913, p. 502—503. Der Schädel von Grampus griseus.

— (2). Speech in Animals. Ebenda, S. 501/502.

Anderson, R. M. Arctic Game Notes. Am. Mus. Journ. 1913, p. 5—21.

Anderson, W. S. The inheritance of coat color in horses. In: Amer. Natural., Bd. 47, S. 615—624, 1913. — Aus den Angaben des amerikanischen stud-book für Reitpferde geht hervor, daß braun mit braun mit 16 Ausnahmen wieder braun ergab. Schwarz × braun, fuchsfarben × braun, grau × braun ergaben 32 % braun, 22 % schwarz, 6 % braune und 40 % graue. Hieraus werden eine Anzahl Schlüsse gezogen, von denen der wichtigste ist, daß braun zu allen anderen Farben hypostatisch ist.

André, Emile. Comment les Musaraignes peuvent transporter leurs petits. In: Feuille jeun. Natural. (5) Ann. 43, S. 116.

Andrews, R. (1). An Expedition in Korea. Am. Mus. Journ. 12. 1912, S. 201—213.

— (2). A Whaling Expedition in Korea. The Californian Gray Whale, supposed by many to be extinct, rediscovered in Korean Waters. Scient. Amer. Suppl. 74, 1912, S. 376—377. — Beide Arbeiten behandeln die Wiederentdeckung des kalifornischen Grauwals (*Rhachianectes glaucus*) in den Gewässern Koreas. Die Lücken in der bisherigen Kenntnis über das Aussehen und die Lebensweise werden ausgefüllt.

— (3). Whales of North Pacific. Memoirs of the American Museum of Natural history, ser. 2, vol. 1, part. 5. — Die Arbeit beschäftigt sich vorwiegend mit *Rhachianectes glaucus*, welcher der altertümlichste Fischbeinwal ist. Die primitiven Merkmale liegen darin, daß über den ganzen Kopf Haare stehen, in der Kürze, Dicke und weiten Trennung der Barten, in der großen Ausdehnung der Frontalia auf dem Scheitel, in der Länge der Nasalia und der Erhaltung kräftiger Neuralbogen auf den zwei ersten Halswirbeln.

Andreae, E. Vom Muffelwild (Ovis musimon) im Taunus. Wild u. Hund, Heft 39, S. 770, 771, 1913. — Angaben über die Zahl, Vermehrung und Lebensweise des Muffelwildes im Taunus.

†Andrews, C. W. Antelope discovered by Miss Bate in Majorcan Cave Deposits. Royal Society of London, 18. Juni 1913. — *Myotragus balearicus* Bate gehört zur Gruppe der *Rupicaprinae* und hat sehr merkwürdige Bezahnung. Im Unterkiefer fehlen die beiden äußeren Schneidezahnpaare, sowie der Eckzahn, dafür ist das mittlere Paar Schneidezähne gewaltig vergrößert. Die Zahl der Prämolaren ist vermindert und die Molaren haben sehr hohe Kronen. Metacarpus und Metatarsus sind auffallend kräftig und kurz.

Anitschkow, N. Über experimentell erzeugte Ablagerungen von Cholesterinestern und Anhäufungen von Hauthornzellen im subkutanen Bindegewebe des Kaninchens. Münch. med. Wochenschr., Bd. 60, Heft 46, S. 2555, 1913. — Die Bindegewebsschichten in der Umgebung künstlich erzeugter Eiterherde wurden studiert und das Vorhandensein von Pseudoexanthemzellen festgestellt. Durch andauernde Fütterung mit cholesterinreicher Nahrung wurden arteriosklerosenähnliche Gefäßveränderungen erzeugt. Eine Anzahl weiterer Untersuchungen und Erwägungen knüpfen sich an diese Beobachtungen.

Anonymus (1). Beurteilung der Kühe nach den Hornringen. Milchw. Zentralbl., Heft 8, 1913. — Die Ringe am Grunde der Hörner zeigen an, wie oft eine Kuh gekalbt hat. Im Gegensatz zur älteren Anschauung, wonach die Ringe die Ursache eines Wachstumsstillstandes während der Trächtigkeitsperiode seien, machen sich neuerdings Anschauungen geltend, daß das Wachstum des Hornes während der Zeit des größten Milchertrages gehemmt wird. Eine Kuh, die erst vor 2 Monaten gekalbt hat, hat am Grunde der Hörner einen Wulst. Ist deutliche und längere Einschnürung vorhanden, so kann mit Bestimmtheit gesagt werden, daß schon einige Monate verflossen sind, seit die Kuh gekalbt hat.

— **(2).** Einiges über die Zucht des rheinischen Kaltblüters. Deutsche Ldw. Tierzucht, 17. Bd., 1913.

— **(3).** Ein aussterbendes Tier. In Zoologischer Beobachter, Jhrg. 1913, Nr. 6, S. 174/175. — Behandelt wird der Moschusochs, von dem 1858 der letzte auf Alaska erlegt wurde.

— **(4).** Muffelwild im Taunus. Ebenda, S. 175. Bericht über das ausgesetzte Muffelwild.

— **(5).** Die Leoparden in Carl Hagenbecks Tierpark, Stellingen. Zoologischer Beobachter 1913, Nr. 2, S. 49/50. — Beschreibung der vorhandenen Leoparden und Jaguare.

— **(6).** Über Blutfamilien. Zeitschrift für Gestütkunde, 1913, S. 49—59.

— **(7).** Die Bisamratte (Fiber zibethicus) in Böhmen. In: Österr. Forst- u. Jagd-Ztg., Nr. 45, S. 412, 1913. — Im Jahre 1905 wurden 10 Pärchen aus Kanada in der Herrschaft Dobris südöstlich Prag eingeführt. Heute hat sich die Bisamratte über ganz Böhmen verbreitet. Sie unterlag dabei Veränderungen in bezug auf Farbe und Beschaffenheit des Felles.

— **(8).** Zur Schädlichkeit des Bilches (Myoxus glis). In: Österr. Forst-u. Jagd- Ztg., Jhrg. 31, Nr. 40, S. 361, 1913. — In St. Veit u. d. Glan (Kärnten) schaden die Bilche durch Schälen der Lärche.

— **(9).** Der Alpensteinbock. Kosmos, 10. Bd., 1913, S. 309 u. 310. — Geschichte, Vorkommen, Lebensweise.

— **(10).** Zobelschutz. Kosmos, 10. Bd., 1913, S. 240.

— **(11).** Der Stammbaum der Nashörner. Kosmos, 10. Bd., 1913, S. 282—287.

— (12). Der Rhonebiber. Kosmos, 10. Bd., 1913, S. 190/191. Angaben über seine Verbreitung.

— (13). Silberfuchsfarmen. Kosmos, 10. Bd., 1913, S. 232.

— (14). Rester av en moskusokse i Norge. Aftenposten, Kristiania 12. 5. 13.

— (15). Über die künstl. Befruchtung der Haustiere. Wiener Ldw. Ztg., 63. Bd., 1913, S. 375.

Anthony, H. E. Mammals of Northern Malheur Country, Oregon. Bull. Amer. mus. nat. hist., vol. 32, S. 1—27. — Drei neue Unterarten bei Eutamias, Onychomys, Microtus.

Anthony, R. Étude expérimentale des facteurs déterminant la morphologie cranienne des Mammifères dépourvus des dents. C. R. Acad. Sc. Paris 157. Bd., 1913, S. 649—650.

— and **A. S. de Santa Maria.** The suprasylvian Operculum in the Brains of Primates, with special reference to its Condition in Man. In: Rep. 82 Meet. Ass. Adv. Sc., p. 600—601.

— et **J. Bortmonsky.** Un apareil aërien de type particulier chez un Lémurien (Microcebus minor E. Geoffr.). C. R. Acad. Sc. Paris. — Nachweis eines Pleuropatagiums mit einem Hohlraum unter der Haut, welcher wahrscheinlich durch einen retrotrachealen Gang mit der Außenwelt in Verbindung steht und morphologisch dem retrotrachealen Sack der Indris homolog ist.

Antonius, O. Equidenstudien. I. Über das Aussehen des Tarpans. Verh. k. k. zool. bot. Ges. Wien 1913, S. 235—240.

Aoki, B. Rep. 82 Meet Brit. Assoc. Adv. Sc. 1913, p. 145—186. Säugetierliste von Japan und Korea.

Argaud, R. et **M. Falloney.** Les glandes de Moll chez le porc. C. R. Soc. Paris, T. 74, p. 1272—1274. — Sie sind umfangreicher wie die Schweißdrüsen des Menschen.

Arkell, T. R. Theorien und Versuche über die Vererbung der Hörner bei Schafen. Intern. Agrartechn. Rundschau, Heft 1—2, 1913. — Verfasser prüft zunächst Darwins und Woods Angaben über diesen Gegenstand nach und kommt zu dem Resultat, daß beide Autoren der Wirklichkeit nicht ganz gerecht werden. Es gibt Rassen, bei denen 1. beide Geschlechter gehörnt sind, 2. nur die Böcke Hörner tragen (es finden sich allerdings häufig Böcke ohne, Weibchen mit Spuren von Hörnern, z. B. Mennos), 3. beide Geschlechter hornlos sind. Während in Gruppe 1 und 2 die Hörner unter gleichen äußeren Bedingungen konstant sind, kommen in Gruppe 2 bei den Böcken leichte und schwere Hörner vor. Nach Ansicht des Verf. stellen die Hörner einen typischen geschlechtsbegrenzten Charakter dar. Im Geschlechtschromosom ist ein Hemmungsfaktor vorhanden, welcher den Horndeterminanten abschwächt. Danach ist nun der Schafbock heterozygotisch, er besitzt nur ein Geschlechtschromosom, während das weibliche Schaf deren zwei besitzt, es ist homozygotisch. Der Hemmungsfaktor muß demnach bei allen weiblichen Schafen doppelt, bei allen männlichen einfach sein, ferner sollen die Determinanten verschieden

stark sein. Es wird ein starker determinanter Typus H und ein schwacher H' unterschieden. Das Fehlen wird durch h gekennzeichnet. Ein Hemmungsfaktor allein ist nicht hinreichend, um in einer Zygote das Hornwachstum zu unterdrücken, wenn dieser Zygot dafür zwei Determinanten (HH oder H'H') oder eine Determinante (Hh oder H'h) enthält. In letzterem Falle ist das Wachstum aber reduziert. Tiere mit solchem Determinanten werden daher leicht, solche mit zwei Determinanten schwer gehörnt sein. Der nur im weiblichen Zygoten vorkommende doppelte Hemmungsfaktor ist fähig, das Hornwachstum völlig zu unterdrücken, wenn nur ein Determinant (Hh oder H'h) dafür vorhanden ist; er kann es nicht unterdrücken, wenn zwei Determinanten (HH) darin sind. Sind nur zwei schwache Determinanten (H'H') vorhanden, so entstehen bei weiblichen Tieren Auswüchse, Krusten oder kleine Hörnchen.

Auerbach, M. Kameruner Säugetiere des Großh. Naturalienkabinetts zu Karlsruhe. 1. Verhandlg. Naturw. Vereins Karlsruhe, Bd. 25, S. 3—28, 1913. — Die meisten der 36 beschriebenen Säugetiere stammen von Jaunde und Molundu in Südkamerun, einige von den Sogemafarm am Djahlafluß und von Sanaga.

B. Die Verfütterung indischer Erbsen an Pferde. Zeitschrift für Gestütkunde 1913. — Bericht über schädliche Wirkungen.

†Bach, Franz. Chalicotheriumreste aus dem Tertiär Steiermarks. Jahrb. d. k. u. k. geol. Reichsanstalt, 62. Bd., 1912. — *Chalicotherium styriacum* n. sp. von Veritzberg.

Bächler, E. Der Elch und fossile Elchfunde aus der Ostschweiz. In: Jahrb. St. Gallen. Naturw. Ges. 1910, S. 72—181. — Beschreibung eines fossilen Elchrests aus den St. Gallen. naturgesch. Museum, historische Notizen über die ehemalige Verbreitung und das Verschwinden des Elches in Europa, sowie Angaben über das heutige Wohngebiet.

Bailey, Verm. (1). Two new Subspecies of North American Beavers. In: Proc. Biol. Soc. Wash., Vol. 26, S. 191—194, 1913. — *Castor canadensis mexicanus* n. sp. (Rio Grande, New-Mexiko), *C. c. michiganensis* n. sbsp. (obere Michiganhalbinsel).

— (2). Ten new Mammals from New Mexiko. In: Proc. biol. Soc. Wash., Vol. 26, S. 129—134, 1913. — Beschreibung 10 neuer Rodentia und Insectivora aus den Gattungen Eutamias, Callospermophilus, Citellus, Zapus, Sigmodon, Evotomys, Ochotona, Sorex.

Baltz, Carl. Das Muffelwild (Ovis musimon) im Harz. In: Wild u. Hund, Heft 33/34, S. 646—648, 1913. — Notizen über die Einbürgerung, Schutz und biologisches Verhalten.

Bardenfleeth, K. S. On the form of the carnassial tooth in Carnivora. In: Vidensk. Meddel. Dansk. naturh. Foren. vol. IXV. — Verfasser widerspricht der Ansicht, daß die mittlere der drei hintereinander stehenden Spitzen des Zahnes von Triconodon dem

einfachen Reptilienzahn entspreche und durch Rotation der beiden anderen die trituberkulare Form entstanden sei. Man kann sich kaum vorstellen, wie eine solche Rotation Platz gegriffen habe. Der Protocon und Protoconid von Dryolestes, dem Nachkommen von Triconodon-ähnlichen Formen, entspricht die Mittelspitze von Triconodon.

Barrett-Hamilton, E. H. and **Hinton, Martin A. C.** Three new Voles from the Inner Hebrides, Scotland. Annals and Magazin of natural history, Vol. 12, 1913, S. 361—368. — Die neuen Formen sind *Evotomys erica* n. sp. (Raasay, Innere Hebriden), *Microtus agrestis mial* subsp. n. (Eigg, Innere Hebriden), *Microtus agrestis luch* subsp. n. (Muck, Innere Hebriden).

Baudrexel s. Völtz.

Baudouin, M. (1). Les maladies des animaux préhistoriques. La spondylité deformante chez l'ours des cavernes (Ursus spelaeus). C. R. Ac. des Siennes. Paris 1912, S. 182.

— (2). Le canal vertébral lombaire chez les Anthropodes et chez les hommes préhistoriques. C. R. Acad. Sc. Paris, T. 156, S. 79—81.

Baum, Hermann (1). Die Lymphgefäße des Nervensystems des Rindes. Zeitschr. f. Infektionskrankh. paras. Krankh. Hyg. Haustiere, Bd. 12, S. 382—391.

— (2). Welche Lymphknoten sind regionär für die Leber? Zeitschr. f. Fleisch- u. Milchhygiene.

Baumeister, Theodor. Die Entwicklungsvorgänge am Keime des Igels (Erinaceus europaeus L.) von seinem Übertritt in den Uterus bis zur Ausbildung des Mesoderms. Zeitschr. wissensch. Zoologie, Bd. 105, S. 1—86.

Behm, Wolfgang (1). Flughundartige Flattertiere. Kosmos, 10. Bd. 1913, S. 244—248. — Erwähnt werden: *Pteropus celaenio, medius, Spectrum pselaphon, Rousettus stramineus, aegyptiacus, collaris, amplexicaudatus, Eonycteris spelaea.*

— (2). Die Zwergfledermaus und ihre einheimischen Verwandten. Zoologischer Beobachter 1913, Nr. 7, S. 203—207 und Nr. 8, S. 209—214. — Hauptsächlich biologische Angaben über die Zwergfledermaus, frühfliegende Fledermaus, nordische oder Wanderfledermaus (*Vesperugo nilsoni*), gemeine Fledermaus, Wasserfledermaus, langohrige Fledermaus, Mopsfledermaus, große und kleine Hufeisennase.

Bell s. Riley.

Belgowski. Labverdauung bei Kühen. Pflügers Archiv 148, S. 319. — Die milchkoargulierende Wirkung des Labmagensaftes war am größten bei süßer Milch, bei sauren oder anderen Fütterungsarten wurde ein schwächer wirkender produziert.

Bengt, Berg. Bär und Renntier. Kosmos, Bd. 10, 1913, S. 79/80.

†**Bensley, B. A.** A Cervalces antler from the Toronto interglacial. Toronto. Univ., Studies, Geol. Ser., No. 8, 1913. — Beschreibung von *Cervalces borealis* n. sp.

Bergmann, A. M. Über Kloakenbildung, atresia ani vestibularis, bei drei Schweinen aus einem Wurfe. Zeitschr. f. Fleisch- u. Milchhygiene, S. 373—376, 437—442.

†**Bernauer, Karl** (1). Ein Geweihsproß mit menschlichen Bearbeitungsspuren aus diluvialen Ablagerungen der Umgebung von Halle a. S. Zeitschr. f. Naturwissensch., Bd. 84, 1912/13. — Der Fund stammt aus angeblich würmglazialen, knochenführenden Sandschottern von Trotha.

†— (2). Ein diluvialer Geweihsproß mit Spuren menschlicher Bearbeitung. In: Umschau 1913. — Ein bei Halle gefundener Geweihsproß, einer dem Wapiti nahestehenden Hirschart, zeigt Spuren von Bearbeitung.

Bernhardt. Über die Frühdiagnose der Trächtigkeit. Zeitschr. f. Gestütkunde, Heft 7, 1913.

Bertrand, Gabriel et **H. Agulhon.** Sur la présence normale du bore chez les animaux. C. R. Acad. Sc. Paris, T. 155, S. 248—251. — Bull. soc. Chim. France, T. 13, p. 359.

Beumer. Über die Unterscheidung von Menschen- und Tierknochen. Vierteljahrschr. ger. Med. (3), Bd. 45, Suppl. S. 3—10.

Bianchi, Guiberto. Contributo allo studio delle cellule Kupffer. Ricerche sperimentale ed osservazioni anatomo-patologiche. In: Morgagni 53. Jhrg., T. 1 (Arch.), S. 1—21.

Biedermann-Imhoof, Richard (1). Ringsperling (Passer montanus L.) und Rötelmaus (Hypudaeus glareolus Fab.) am Vogelfutterplatz. Ornith. Beobachter 10, S. 120—122.

— (2). Ein physiologisch bemerkenswerter Fall von Geweihbildung. Zool. Anz., Bd. 41, S. 548—552.

Birula, A. Contributions à la classification et à la distribution géographiques des Mammifères. III. Carnivores recueillis dans la Perse par M. N. A. Zarrudny en 1896, 1898, 1900—1901 et 1903—1904. Ann. Mus. zool. Acad. sc. St. Petersbourg, T. 17, S. 219—280. — Zwei n. sbsp. bei Vulpes und Lutra.

Blaine, Gilbert (1). A new Oribi from the Galla Country to the North of Lake Rudolf. Annals and Magazin of natural history, 11. Bd. 1913, S. 146—147. — Die neue Art *Ourebia gallarum* stammt vom Helun-See, 60 Meilen s. Adis Abeba.

— (2). Some notes on the Reedbucks, with a Description of two new Subspecies. In: Annals and Magazine of natural history, 11. Bd., 1913, S. 287—291. — Es wird eine Bestimmungstabelle gegeben. Die neuen Formen sind *Cervicapra bohor nigeriensis* subsp. n. (Ibi, N.-Nigeria), *C. b. ugandae* subsp. n. (Ankole, S.-W.-Uganda).

— (3). On the Relationship of Gazella isabella to Gazella dorcas, with a Descriptions of a new Species and Subspecies. Ebenda, S. 291—296. — *Gazella littoralis* sp. n. (Khorasot, nubische Wüste), *Gazella littoralis osiris* sbsp. n. (Nokhula, Ober-Ägypten, in der Nähe der Vereinigung von Atbara u. Nil).

Blau. Weiteres über das Mauswiesel in der Gefangenschaft. Zoologischer Beobachter, 1913, Nr. 4, S. 89—101. — Maus-

wiesel, die genügend jung in Gefangenschaft geraten, werden sehr zahm und erlauben dann tiefere Einblicke in ihr Seelenleben als sie bisher gewonnen sind. Solche teilt Blau in großer Zahl mit, besonders hervorzuheben ist dabei die Klettergewandtheit, die Feststellung von 5 verschiedenen Lautäusserungen, die je nach dem verschiedenen Seelenzustande ausgestoßen werden, und von einer gewissen Kombinationsgabe. Auch die Winke über Haltung in der Gefangenschaft sind beachtenswert.

Blair, Raid W. Some Comone Affections of the Respiration of the Respiratory and Digestive Organs Among Primates. In: Zoologica, Scientific Contributions of the New York Zool. Soc. Vol. I, Nr. 9, S. 175—186 mit 2 Taf. — Der Verf. beschreibt verschiedene Krankheiten, die er bei gefangenen Affen am Darmsystem und den Atmungsorganen festgestellt hat, gibt ihre Symptome und Behandlung an.

Blathowayt, F. L. A recent capture of the Marten (Mustela martes) in Lincolnshire. Zoologist 4, Vol. 17, S. 1—41.

†Bluntschli, H. (1). Die fossilen Affen Patagoniens und der Ursprung der platyrrhinen Affen. Verh. anat. Gesellsch., 27. Bd. 1913, S. 33—43.

— **(2).** Zur Entwicklungsgeschichte platyrrhiner Affen, von Didelphys marsupialis, Tamandua bivittata und Bradypus marmoratus. Verh. d. Anatom. Gesellsch., 27. Bd. 1913, S. 196—202.

Boetticher, H. v. Über den Zusammenhang zwischen Klima und Körpergröße der warmblütigen Tiere. Zool. Anz. 1913, S. 572—576.

Bock, H. Eine frühneolitische Höhlensiedelung bei Peggau in Steiermark. Mittlg. f. Höhlenkunde, 6. Jahrg. Graz 1913. — Unter den Tierresten wurden zwei neue Bärenarten *Ursus styriacus* und *U. robustus* beschrieben. Sonst wurden Knochen und Zähne gefunden von *Capra aegagrus, Capra ibex, Cervus capreolus, Bos taurus* und *Ursus spelaeus.*

Bois-Reymond, R. du. Kalischers Dressurmethode zur physiologischen Erforschung der Sinnesempfindungen. In: Die Naturwissenschaften, Jhrg. 1, S. 53—56. — Behandelt Gehör-, Geruchs- und Gesichtswahrnehmungen. Die Resonanztheorie des Cortischen Organes wird widerlegt. Sinneslokalisationen.

Bolk, L. (1). Die Entwicklung der Zähne der Primaten. Jena 1913. — Es wird eine neue Beziehung zwischen Milch- und Dauerzähnen gegeben. Reptilien und Säugetiere stammen von Vorfahren ab mit drei Zahnreihen. Bei beiden kommt die äußerste, die prälakteale nicht mehr zur Entwicklung, wird aber noch embryonal angelegt. Bei den Reptilien bleiben die mittlere und innere Reihe bestehen und funktionieren nebeneinander. Bei den höheren, diphyodonten Säugetieren kommt zunächst die mittlere zur Ausbildung und bildet das Milchgebiß, die innere kommt erst später zur Entwicklung und wird zum Dauergebiß. Bei den niederen oder monophyodonten Säugetieren rücken beide in eine Reihe und funktionieren gleichzeitig miteinander.

— (2). Über die Obliteration der Nähte am Affenschädel, zugleich ein Beitrag zur Kenntnis der Nahtanomalien. (Neunter Beitrag zur Affenanatomie.) Zeitschrift für Morphologie und Anthropologie 15. Bd. 1913, S. 1—206. — Untersucht wurden Cebus, Chrysothrix, Ateles, Mycetes, Macacus, Semnopithecus, Siamanga syndactylus, Orang-Utan, Gorilla. Im deskriptiven Teil werden für jede der genannten Gattungen die Nahtverhältnisse bei jugendlichen und beim erwachsenen Schädel an sehr zahlreichem Material studiert, das durchweg der Freiheit entstammt, und so die beiden Fragen zu beantworten versucht: wann fängt die Obliteration bei verschiedenen Affengattungen an und in welcher Reihenfolge verläuft der Nahtverschluß. Ein besonderer Abschnitt behandelt dann jedesmal die Nahtanomalien. Auch akzessorische Knochen und Nähte werden berücksichtigt. Das gelegentliche Auftreten eines *Parietale tripartitum* wird nicht so gedeutet, daß es als aus den innerlich gesonderten Knochenzentren entstanden zu denken sei, sondern: „Das Scheitelbein entsteht aus einer Verknöcherungssphäre, welche potentia mehrerer Ossifikationszentren enthält oder richtiger sich in mehreren Verknöcherungszentren auflösen kann.“ Diese Tochterzentren können unter bestimmten Umständen gesonderte Knöchelchen bilden, wozu die Ursache im Wachstum des Gehirns gesucht wird.

Der zweite Hauptteil der Arbeit bringt eine vergleichende Darstellung und ist in 13 Abschnitte gegliedert. Der erste Abschnitt behandelt „Die Obliterationstendenz der Hirnkapselnähte“, wobei ein scharfer Gegensatz zwischen Ost- und Westaffen festgestellt wird; allerdings nehmen die Westtaffen eine vermittelnde Stellung ein. Bei den Ostaffen ist Synostose im adulten Zustand die Regel, bei den Westaffen eine Ausnahme. Die folgenden 7 Abschnitte behandeln die Obliteration der einzelnen Nähte. Dann wird die Reihenfolge der Obliteration besprochen. Es folgt nun der sehr wichtige Abschnitt, der die Beziehungen zwischen Schädelform und Nahtobliteration zum Gegenstand hat. Schließlich werden in getrennten Abschnitten besprochen: Bedeutung der Obliteration der Frontalnaht, Geschlechtsdifferenzen bei Nahtobliteration und die Ursachen der Nahtobliteration.

— (3). Die Ontogenie der Primatenzähne. Versuch einer Lösung der Gebißprobleme. Jena 1913 (Gustav Fischer), 122 S. — Die Arbeit gliedert sich in 4 Hauptstücke. Im 1. und 2. werden die bei der Entwicklung der Zahnanlagen beobachteten Erscheinungen eingehend beschrieben. Außer der bisher bekannten Zahnleiste findet der Verf. für jedes Schmelzorgan noch eine zweite, deren Entstehung, Bedeutung und Lagebeziehungen eingehend erörtert werden. Beide Leisten sind gleichwertig. Die Schmelzpulpa bildet sich nicht aus einem Zentrum, sondern aus zweien. Diese beiden Beobachtungen zeigen, daß jeder Primatenzahn eine Doppelbildung ist, die aus einer buccalen und einer lingualen Anlage besteht. Das 3. Hauptstück behandelt noch weitere Erscheinungen

der „Nebenleiste" oder „rudimentäre Zahndrüsenleiste". An Vergleichsserien von Reptilien und Affen zeigt es, daß sie der Zahndrüse der Reptilien homolog ist. Im 4. Abschnitt erklärt Verf. die Erscheinungen der vorhergehenden und zeigt, daß die nämlichen Erscheinungen im Prinzip auch bei anderen Säugetieren zu beobachten sind, und geht schließlich auf die Fragen der Beziehungen des Gebisses zu jenen der Reptilien ein. Durch Vergleichung von Schnitten durch Primaten- und Reptilienzähne, besonders *Varanus* kommt er zu dem Ergebnis, daß das als Doppelbildung ja schon erkannte Schmelzorgan der Primaten zweier Schmelzorgane der Reptilien gleichwertig sei, welch letztere zwei verschieden alten Generationen angehören. Der Primatenzahn ist also ein „dimeres" Gebilde. Die beiden Reptilienzähne, aus dem er hervorgegangen ist, sind als dreispitzige Kegel anzunehmen. Diese Mehrspitzigkeit ist die Folge von Differenzierung. Die Mehrhöckrigkeit in transversaler Richtung ist vom Säugerzahn erworben, die in longitudinaler dagegen von der reptilienartigen Stammform ererbt worden. Alle Primatenzähne sind von einer sechshöckerigen Grundform ableitbar. Durch Vereinigung der Höcker entstand Heterodontie. Das Gebiß der Säuger besteht aus zwei Reihen von Zähnen, einer buccalen, das Milchgebiß, und einer lingualen, das Dauergebiß. Das Reptiliengebiß besteht aus mehreren Zahnreihen, so daß der Zahnwechsel bei beiden Tierklassen etwas grundverschiedenes ist, deshalb empfiehlt sich auch für beide eine verschiedene Benennung, indem man bei Reptilien etwa von Zahngenerationen, bei Säugern von Dentitionen sprechen sollte.

Boltz, W. Gesichtspunkte beim Studium des Exterieurs wachsender Pferde mit kritischer Berücksichtigung der Arbeit von Schöttler. Deutsche Ldw. Presse, 85. Bd. 1913, S. 1015—1016, 86. Bd., S. 1026—1027.

Bongert, J. Welche von den an der Rinderleber gelegenen Lymphknoten sind regionär für die Leber? Zeitschr. Fleisch- u. Milchhygiene 23. Jhrg., S. 241—244.

Bortmonsky, J. s. Anthony.

Boutan, Louis. Academie des sciences Paris, November 1912. — Beobachtungen über die Stimme von *Hylobates leucogenys*.

Boynton, William Hutchins. A Study of the Normal Blood of the Caraboo. In Philippine Journ. Sc. B. Vol. 8, S. 59—66 (B. mindorensis 6,057,520 per cubic-mm, Haemoglobin 92,6 %, Leukozyten 10,389.)

Brandt, K. Zweimaliges Abwerfen und Aufsetzen des Gehörns als Regel bei einem zahmen Bocke. Wild und Hund, Nr. 41, S. 806 —807, 1913.

Brandsch, E. Das Egerländer Rotvieh. 20. Jahresber. der Ackerbauschule Eger. Genaue Beschreibung, Untersuchung, Messungen der in der Rede stehenden Rindviehrasse.

Brauer, A. Zur Kenntnis des Gebisses von Procavia. Sitz.-Ber. Ges. nat. Fr. Berlin 1913, S. 118—122.

Breareley, H. C. Animal secrets Told: A Book of „Whys". London: Headley Brothers. — Versuche einer Erklärung für die besondere Variation einiger Organe, wie Fuß, Schwanz, Ohr, Nase einiger Säugetiertypen.

Bresslau, Ernst. Über rückenständige Milchdrüsen. Kosmos 10. Bd. 1913, S. 306—308. — Embryologisch entstehen die Milchdrüsen zu beiden Seiten des Rückgrates und wandern von dort bauchwärts. Bei den Säugetieren mit rückenständigen Milchdrüsen unterbleibt diese Wendung.

Breton. Présence anormale de crins sur les lombes chez un cheval. Bull. Soc. centr. Med. vétér., Vol. 67, S. 69—71.

†**Brown, R.** (**1**). On the origin of the Mammalian Digital Formula. In: Anat. Anz. Bd. 43, Heft 8/9, S. 230—232, 1913. — Verf. bespricht die Umformung der typischen Fingerformel der Reptilien (2. 3. 4. 5. 3) in die Mammalienformel (2, 3, 3, 3, 3). Den Anfang zur Umbildung findet er bereits bei den Schildkröten und bei den südafrikanischen Therocephalia und Gorgonopsia, welche allerdings noch die Formel 3, 4, 5, 3 haben, jedoch mit starker Reduktion des zweiten Gliedes der dritten, und des zweiten und dritten Gliedes der vierten Zehe. Bei den Dinosauriern, Amodontiern und Cynodontiern sind die reduzierten Glieder verloren gegangen und die Füße haben bereits die Säugetierformel.

†— (**2**). Extinct South African Horse. Bull. of the Amer. Mus. of Nat. Hist., vol. 32. — Weitere Beiträge zur Kenntnis von *Equus capensis.*

— (**3**). Man contemporaneous with extinct animals in South Africa. Ann. S. A. Mus. Cape Town. 1913, vol. XII. — Es werden folgende Arten aufgezählt und zum Teil neu beschrieben: *Equus capensis, E. sp., Hippopotamus amphibius, Phacochoerus aethiopicus, Conochaetes antiquus* n. sp., *Taurotragus oryx, Cobus ventirae* n. sp.

— (**4**). Note on Equus capensis. Bull. Amer. Mus. Nat. Hist. vol. 32, 1913.

— (**5**). A new species of Golden Mole. In: Proc. Zool. Soc. London, Part. III, S. 546—548, 1913. — Beschreibung von *Bennatiscus transvaalensis.*

Brosch, A. Die Literatur über das Schwein von 1538 bis zur Gegenwart. Herausgegeben und verlegt von der Vereinigung der Schweinezüchter, Berlin.

Brown, Allen R. Haig. My Game-Book. London 1913. — Jagderlebnisse.

Brown, Barnum. Brachyostracon, a new genus of Glyptodonts from Mexico. Am. Mus. Nat. Hist. vol. 31, 1912. — *Brachyostracon cylindricus* nov. sp.

Bruce, William S. On the Skulls of Antarctic Seals. In: Trans. Roy. Soc. Edinburgh, Vol. XLIX, Part. II, S. 345—346, 1913. — Kurze Notizen und Abbildungen von *Leptonychotes weddeli, Stenorhynchus leptonyx, Lobodon carcinophaga, Ommatophoca rossi, Otaria jubata.*

Buchtala, Hans. Über das Keratin der Schuppen von Manis japonica (Schuppentier). Zeitschr. f. physiol. Chemie, Bd. 85, S. 241—245. — Sehr hoher Wert für Alamin und Keratin im Vergleich zu anderen Keratinen.

Buglia. Über den Übergang der Eiweißverdauungsprodukte von der Mutter auf den Fötus. Biochemische Zeitschrift, 48. Bd., 5. Heft 1913. — Vier hochträchtigen Hündinnen wurden künstliche Eiweißspaltungsprodukte, die keinen Eiweißcharakter mehr besaßen, in die Vena femoralis eingespritzt. Die Untersuchung der Föten nach einer genau beschriebenen Methode ergab, daß ein Teil des in das mütterliche Blut eingeführten Nicht-Eiweißstickstoffes in das fötale Blut übergegangen war.

Bullard siehe Parker.

Burfield, S. T. (1). Annot. Zool. Japan 8, 1913, p. 261—353. Anatomische und biologische Beobachtungen bei Bartenwalen.

— (2). Report to Comittee apointed to investigate the Biological Problems incidental to the Belmullet Whaling Station. Rep. 82d. Meet Brit. Ass. Adv. Sc. p. 145—186. — Angaben über Aussterben der großen Wale, Atmen, Blasen, Vermehrung, Geschlechtsverhältnis, Farbe, Körperform und Verhältnis, Brustfurchen, Fischbein, Haare, Jakobsonsches Organ, Mageninhalt, Augen, Parasiten, zweifelhafte Organe an der Seite der Spitze der Unterlippe, Embryonen.

Burg, Gustav v. Wirbeltierfauna von Eptingen. Diana 1913, Jahrg. 31.

Burlet, H. M. de (1). Über einen rudimentären Wirbelkörper an der Spitze des Dens epistrophei bei einem Embryo von Bradypus cuculli. In: Morpholog. Jahrbuch, Bd. 45, Heft 3, S. 393—408, 1913. — Ein Knorpelstück an der Spitze des Dens epistrophei, das der Verf. bei einem Bradypus-Embryo beobachtete, hält Verf. für den Rest eines ursprünglich vor dem Atlas gelegenen Wirbelkörpers, in dem man sowohl den Rest eines Proatlas als auch eines Occipitalwirbels erblicken kann.

— (2). Zur Entwicklungsgeschichte des Walschädels. I. Über das Primordialcranium eines Embryo von Phocaena communis. In: Morpholog. Jahrb., Bd. 45, Heft 4, S. 523—526, 1913. — Bei Phocaena findet sich die Umbiegung des Occipitalpfeilers wie sonst bei Säugern und Überlagerung durch die Ohrkapseln nicht. Die Carotis tritt durch eine Öffnung medial von N. abducens unmittelbar in das primäre Schädelcavum. Das ist ein Merkmal, worin Phocaena mit Echidna und Lacerta übereinstimmt. Das wichtigste Ergebnis ist, daß die eigenartige Gestalt des erwachsenen Braunfischschädels sich während der Ontogenese von einem typischen Säugerprimordialkranium aus entwickelt.

Bunsow, R. Biological Search-light on Race-horse Breading. I. General Introduction. Bloodstok Breeder's Review 1, 1912, S. 209—216.

Bush-Brown, H. K. Horses and Horse Breeding. In: Amer. Breeders, Mag. Vol. IV, Nr. 1, S. 21—27, 1913. — Der Verfasser empfiehlt das vergleichende Studium der Anatomie der verschiedenen Pferdetypen. Im Laufe der Stammesgeschichte hat eine Reduktion der Zahl der Lendenwirbel und Zehen stattgefunden. 57% der modernen untersuchten Pferde fehlt das Trapezium. Es scheint immer bei dem spezialisierten Typ der Traber zu fehlen, bei den mongrels dagegen vorhanden zu sein.

Bütow, A. Das Scheinäsen des Rehbocks. Zoologischer Beobachter 1913, Nr. 10, S. 294/295. — Die Ursache wird in einer gewissen Ungeduld des Tieres gesucht, wenn es etwas erkennen will, aber nicht kann.

Buttel-Reepen, v. (1). Meine Erfahrungen mit den „denkenden" Pferden. In: Naturwissenschaftl. Wochenschr., 28. Bd. 1913, S. 241—245, 257—263. — Schildert und beschreibt die vom Verf. mit den Pferden vorgenommenen Versuche. Er nimmt eine gewisse Denktätigkeit an, hält aber das Lösen von schwierigen Rechenaufgaben für kein Zeichen von besonders hoher Intelligenz.

— Nachtrag dazu. Ebenda S. 264.

— (2). Tierverstand und Abstammungslehre. Biologisches Centralblatt, 33. Bd. 1913, S. 512—515. — Polemik gegen Franz.

Cabrera, Angel. The Barbarian forms of the genus Lepus. In: Commun. 9. me. Congrès intern. Zool. Monaco, Sér. 3, p. 26.

†**Campana, D. del.** Nuovo contributo alla conoscenza del cane quaternario della Val di Chiana. Boll. soc. geol. vol. 31, 1912. — Diskussion eines Canidenschädels aus dem Quartär des Val di Chiana, welcher der *Canis ferus* Bourgignat sein soll und der Stammvater des Haushundes.

†**Capellini, G.** (1). Tapiri fossili bolognesi. Men. Asc. Sc. Int. Bologna, Ser. 6, t. VIII. — Es werden zwei Molaren und ein schlecht erhaltenes Schulterblatt aus der Stufe von Sasso, andere Reste aus der Ligniten von Livergnana beschrieben.

†— (2). Zifiodi fossili del Museo geologico di Bologna. Mem. Asc. Sc. Int. Bologna, Ser. 6, 8, S. 4.

†**Carballo, J.** Descubrimiento de restos de mammuth y de otros mamiferos en el cuaternario ferrifere de Pámanes (Santander). Bol. R. Soc. espan. Hist. Nat. 12, Nr. 4, 1912.

Cardoso. Ursprung des argentinischen Pferdes. Anales of the Buenos Aires Museum for 1912 (vol. XII) (vgl. auch The Field 1912). — Die argentinischen Pferde sollen nicht von den 1535 oder 36 von Don Pedro de Mendoza eingeführten spanischen Pferden abstammen, sondern Nachkommen des pleistocänen *Equus rectidens* und *curvidens* sein.

Carrel. Selbständiges Leben von vom Körper getrennten Organapparaten. Vortrag gehalten in d. Academie de Médizin, Paris 7. I. 1913. — Carrel gelang es, sämtliche Bauch- und Brustorgane einer Katze längere Zeit außerhalb des Körpers am Leben

zu erhalten, wobei Atemproces, Verdauungsproces etc. zu beobachten waren.

Carruccio, A. Boll. soc. zool. ital. (3) 2, 1913, S. 157—173. Balaenoptera acutorostrata und die bisher an der italienisch-französischen Küste beobachteten Walfische.

Chaussé, P. (1). Malformations du foie et de la vésicule biliaire chez le boeuf. Réc. Méd. Vétér., T. 90, S. 14—16.

— (2). Malformation du paumon chez le boeuf. Rec. Méd. Vétér. Alfort, T. 90, p. 161—162.

†**Cook, H. J.** (1). A new genus and species of Rhinoceros, Epiaphelops virgasectus, from the lower Miocene of Nebraska. Nebraska, Geol. Survey, vol. 7, 1912.

†— (2). A new species of Rhinoceros, Diceratherium lomoisi, from the lower Miocene of Nebraska. Nebraska Geol. Surv., vol. 7, 1912.

†**Cooper, Forster C.** (1). New. Anthracotheres and allied Forms from Baluchistan. In: Ann. Mag. Nat. Hist. Vol. XII, S. 514—522, 1913. — Beschreibung der neuen Gattung und Art *Gelasmodon gracilis* und der neuen Arten *Brachyodus pilgrinus, B. obtusus, Microbunodon sminthus, Hemimeryx lydekkeri, Hyotherium jeffresi.* Sie stammen aus den oberoligozänen Lagen von Dera Bugti in Baluchistan.

†— (2). Thaumastotherium (Baluchitherium) osborni a New Genus of Perissodactyles. In: Am. Mag. Nat. Hist. Vol. XII, S. 376—381, 1913. — Vorläufige Notiz über einen wichtigen Säuger, der den Rhinocerossen nahesteht, aus den oberen Oligozänschichten von Dear Bugti in Baluchistan.

Cornelius. Einiges über die Blutlinien des Oldenburger Wesermarschrindes. Deutsche Ldw. Tierzucht, 17. Bd. 1913, S. 135.

Courtet, H. (1). L'élevage des bovidés à Tahiti. Bull. soc. nation. Acclimat. France, Jhrg. 1912, S. 470—477, 503—506.

— (2). Nos Colonies a Bovidés. La Nouvelle-Calédonie. Ebenda, Jhrg. 1913, S. 65—76.

Créel, R. H. (1). The Rat. Its habits and their Relation to Antiplague Measures. Public. Health. Rep. Washington, Vol. 28, S. 382—386.

— (2). The Rat. A Sanitary Menace and Economic Burden. Ebenda, S. 1403—1405.

Cristea, M. u. **Aschner, B.** Experimentelle Studie über Milchsekretion. Münchn. med. Wochenschr. Nr. 19, 1913. — Durch parabiotische Verbindung eines tragenden und eines nichttragenden Tieres konnte nachgewiesen werden, daß nach der Geburt auch bei den nichtschwangeren Tieren Milchsekretion eintritt. Sie wird also durch im Blut kreisende Substanzen und nicht unter dem Einfluß des Nervensystems hervorgerufen. Meerschweinchen, die nicht geboren hatten, wurde Plazentaextrakt von solchen Meerschweinchen eingespritzt, die geboren hatten und dadurch

Milchsekretion erzielt. Das gleiche Resultat erhielt man auch bei anderen Versuchstieren, denen Fötusextrakt eingespritzt wurde. Extrakt vom Eierstock wirkt schwächer, solcher des Corpus luteum gar nicht. Sowohl Nachgeburt als Fötus haben also die Eigenschaft, Milchsekretion hervorzurufen.

†**Dautin, Cerecida I.** Noticia del descubrimiento de restos de mastodonte y de otros mamiferos en el Cerro del Cristo del Otero (Valencia). Bol. R. Soc. espan. Hist. nat. 12, Nr. 1, 191.

†**Dawson, C.** and **Woodward Smith, A.** A bone implement from Piltdown (Sussex). Geolog. Soc. Lond. 1913. — Die Knochen werden als zu *Elephas meridionalis* gehörig bestimmt.

Dechambre, P. Bulletin de la Societé Nationale d'Acclimatation de France, März 1914. — Nicht selten treten in Abessinien Maultiere mit stark verkürztem Oberkiefer auf, der vom Unterkiefer bedeutend überragt wird. Wegen der relativen Häufigkeit werden sie als Mutation erklärt.

Delmas, J. Recherches anatomiques sur les muscles intercostaux de l'homme et de quelques mammifères. In: Journ. de l'Anatom. el de la Physiol., Heft 2, S. 155—170, 1913. — An der Hand feinster Schnitte am Menschen, Hund, Pferd, Rind, Schwein, Schaf nimmt Verf. das Studium des Interkostalraumes wieder auf und leugnet das Vorkommen eines 3. intermediären Interkostalmuskels.

— (2). Siehe Rouvière.

Detlefsen, J. (1). Über die Fruchtbarkeit von Säugetierbastarden. Intern. Agrartechn. Rundschau, Heft 6. 1913. — Verf. machte Bastardierungsversuche zwischen dem wilden brasilianischen Meerschweichen und der zahmen Art, stellte die Vererbung der körperlichen Eigenschaft und Fruchtbarkeit der Männchen der verschiedenen Generationen fest.

— (2). The fertility of hybrids in a Mammalian species cross. Am. Breed. Mag., 3. Bd., 1912, S. 261—265.

Deutschland siehe Völtz.

Dexler, H. Communication sur les chevaux d'Elberfeld. Commun. 9. me Congrès intern. Zool. Monaco, Sér. 2, S. 23—24.

†**Diener, C.** (1). Der Anteil des prähistorischen Menschen an der Verarmung der pleistozänen Tierwelt. Mitt. d. geol. Ges. in Wien, Jahrg. 5, 1912. — Die prähistorische Mensch kommt nirgends als Vernichter der großen Säugetiere in Betracht.

†— (2). Der Einfluß des prähistorischen Menschen auf die Umprägung der diluvialen Tierwelt. Himmel und Erde, 25. Jhrg. 1913.

Dettweiler. Wirkungen der Inzucht. Deutsche Ldw. Presse. 40. Bd. 1913.

Dietrich, W. O. Zur Stammesgeschichten des afrikanischen Elefanten. Zeitschr. f. ind. Abstammungs- u. Vererbungstheorie 1913, Bd. 10, S. 43. — Kritische Durchmusterung der wesentlichsten neuzeitlichen Arbeiten über diesen Punkt. Im Gegensatz

zum Mammut und indischen Elefanten, deren Vorfahrenreihe bis zum Pliozän verfolgt werden kann, liegen für die Stammesgeschichte des afrikanischen Elefanten nur wenige Dokumente vor. Sein Zahn ist zwar hoch entwickelt, aber hat doch viele altertümliche Merkmale bewahrt, was daran liegt, daß er, wie sein Vorfahre Mastodon, ein Waldtier blieb und nicht wie die anderen Arten zur Grasnahrung überging. Wahrscheinlich ist noch keine Stammesform für die afrikanischen Elefanten gefunden, sondern er hat sich unabhängig aus Mastodonten entwickelt.

Dietrich siehe Völtz.

Dilger, Anton. Über Gewebskulturen in vitro unter besonderer Berücksichtigung der Gewebe erwachsener Tiere. Deutsch. Zeitschr. Chir. Bd. 120, S. 243—264.

Ditlevsen, Ch. Über einige eigentümliche Zellformen in dem Zungenepithel des Meerschweinchens. In: Anat. Anz. Bd. 43, Heft 19/20, S. 481—500, 1913. — Verf. hat auf dem hinteren Teil der Zunge des Meerschweinchens eigentümliche Zellformen beobachtet, deren Aussehen er zwar beschreibt und deren Bedeutung er diskutiert, ohne zu einem bestimmten Resultat zu kommen.

Doncaster, L. On Sex-limited inheritance in Cats, and its bearing on the sexlimited transmission of certain human abnormalities. Journ. of Genetivs. 3, S. 11—24.

Drake-Brockmann, R. E. Rhynchotragus damariensis variani subsp. n. Annals and magazin of natural history, 12. Bd., 1913, S. 481. — Die neue Unterart stammt aus Loboto, Angola, Portugiesisch-Süd-West-Afrika. Sie wird genau beschrieben und ihre Maße im Fleisch gemessen angegeben.

Douglas, Charles and Ane. The Shetland Pony. With an Appendix on „the Making of the Shetland Pony". By Prof. J. Cossar. Edinburgh und London 1913.

Donault, A. Sur le développment du corps vitré et de zonule. In: Bibliogr. Anat. Bd. 23, Heft 1, S. 33—53, 1913. — Der Verfasser bespricht die Entwicklung des Glaskörpers und der Zonula und ihre embryonalen Beziehungen bei Maus, Kaninchen und Mensch. Der Schluß bildet eine kritische Geschichte der bisherigen Arbeiten über diesen Gegenstand.

†**Drevermann, F.** (1). Phenacodus primaevus Cope. 44. Ber. d. Senckenbergischen Naturf. Gesellsch. in Frankfurt a. M. 1913. — Abbildung und Beschreibung eines Skelettes dieses Tieres im Frankfurter Museum, das in dem Untereozän der Big-Horn-Berge im nördl. Wyoming gefunden wurde.

†— (2). Sinopa rapax Leidy. 44. Ber. d. Senckenberg. Naturf. Ges. in Frankfurt a. M., Heft 3, 1913. — Beschreibung und Abbildung eines Skelettes von *Sinopa rapax*, das 1903 im Mitteleozän von Cottonwood Creek in Wyoming ausgegraben und jetzt in Frankfurt aufbewahrt wird.

Dubois, Ch. Sur les effets de la double vagotomie chez le jeune cobaye. C. R. Soc. Biol. Paris T. 74, S. 1037—1058. — Nach der

zweiten Durchschneidung des Vagus trat der Tod sehr schnell ein. Die festgestellten Tatsachen widersprechen der Theorie von der autogenen Regeneration der Nerven.

Dubreuil, G. (1). La croissance des os des mammifères. II. Croissance au niveau du cartilage de conjugaison. C. R. Soc. Biol. Paris T. 74, S. 888—890. — Die Verlängerung der Tibia vollzieht sich in der Gegend des Verbindungsknorpels.

— (2). La croissance des os des mammifères. III. L'accroissement interstitial n'existe pas dans les os longs. Ebenda S. 335—337. Untersuchung an Kaninchen.

Dubreuil siehe Renaut.

Duf, D. Trematode found in Canadian Beaver. Annal meeting of the R. society of Canada. — Beschreibung einer Trematode, *Amphistruum triquetum* Rudolphi, im Caecum und Colon eines kanadischen Bibers. Dieselbe Art wurde ursprünglich vom europäischen Biber beschrieben.

Dugmore, R. A. The Romance of the Beaver. Being the History of the Beaver in the Western Hemisphere. London 1913. — Genaue Beschreibung der Lebensweise, Arbeiten, Bedeutung und Ausrottung des Biebers.

Ebeler u. **Lönnberg.** Zur serologischen Schwangerschaftsreaktion nach Abderhalden. Münchn. mediz. Wochenschr., Nr. 42, Jahrg. 1913.

Eckles, C. H. and **Shaw, R. H.** The influence of breed and individuality on the composition and properties of milk. U. S. Dept. Agr. Bur. Animal Ind. Bull. 156. Bd., 1913, S. 1—27.

Eckstein, K. und **Ludewig.** Das Schälen des Rotwildes (Cervus elaphus). Ergebnis der im Fragebogen niedergelegten Beobachtungen und Erfahrungen. Deutsche Jäger-Zeitg. Bd. 61, Nr. 46, S. 721—725, 1913. — Schon seit 1710 sind Schälschäden bekannt. Bevorzugt werden Fichten und Kiefer. Schälzeit ist vorwiegend vom November bis Mai.

Eduards siehe Ritchie.

Egloff, J. M. Color Factors in the Hair of the Horse. In: Am. Breeders Mag. Vol. IV, Nr. 1, S. 27—31, 1913. — Die Farbe wird durch ein einziges Pigment hervorgerufen, die Zahl der Granulae nimmt von helleren zu dunkleren Farben zu, in ihrer Größe besteht kein wesentlicher Unterschied, aber ein deutlicher Unterschied besteht in der Verteilung. Sechs Faktoren bewirken die Farbe: 1. Ein Pigment-Faktor, welcher mit 2 zusammen Farbe hervorbringt. 2. Ein „oxidizing"-Faktor, der mit 1 Farbe hervorruft, dessen Fehlen Albinismus verursacht. 3. Ein „chutaing"-Faktor, der aber sehr hypothetisch ist. 4. Ein Verteilungs-Faktor. 5. Ein Faktor, der die Menge des Pigments beeinflußt. 6. Ein Faktor, der Fleckung hervorruft.

Elliot, Daniel Giraud. A Review of the Primates. Monographs of the American Museum of Natural History, Monograph Series I—III. New York 1913.

Elwes, H. J. Four-horned Sheep. Nature 1913, Bd. 91. — Kurze Bemerkungen über vierhörnige Schafe.

Elze, G. Historisches über ungeborene und neugeborene Bären und die Redensart „wie ein ungeleckter Bär". Verh. anat. Ges. Vers. 27, S. 133—135.

Enesco, J. Contribution à l'étude histo-physiologique de la cellule du tube contourné et de l'anse ascendante de Henle chez quelques mammifères sous l'influence des substances diurétiques. (Première note). (Réunion biol. Bucarest). C. R. Soc. Biol. Paris, T. 74, S. 914—916.

Engels, O. Eicheln und Bucheneckern als Futtermittel. In: Landw. Versuchsstation, 82. Bd., Heft 1/2, 1913. — Als Versuchsobjekt zur Feststellung der Bedeutung als Futtermittel dienten Haustiere. Eicheln wurden am besten von Schweinen vertragen. Schafe und Ziegen vertragen ebenfalls kleine Mengen. Mastochsen sogar bis 6 kg auf 1000 kg Lebendgewicht. Auch Bucheckern stellen ein gutes, billiges Futter dar, doch empfiehlt es sich nicht, sie an Pferde zu verfüttern.

Erle siehe Lungwitz.

Ettlinger, M. Der Streit um die rechnenden Pferde (Sammlung Natur und Kultur Nr. 6), München o. J., 8⁰, 53 S. — Kritik der Resultate, welche bisher von den Elberfelder Pferden gewonnen worden sind. Er ist Gegner der Ansicht von der behaupteten Höhe der Denkfähigkeit dieser Tiere.

Evans, William. Lemmings in South-East Scottland. Scottish Naturalist 1913, S. 354—356.

Ewart, J. C. Fat-tailed Sheep. Rep. 82d. Meet. Ass. Adv. Sc. S. 512—513.

Falloney, M. s. Argaud.

Falz-Fein et **Ivanow, H.** A propos du problème de la télégonie. (Réun. biol. St. Pétersbourg.) C. R. Soc. Biol. Paris, T. 74, S. 1029—1031. — Beobachtungen an einer Stute, die erst von einem Zebra, dann von einem Pferdehengst gedeckt war. Keine Telegonie.

Farwick, B. Über die Verbreitung von Arvicola agrestis am Niederrhein. Sitz.-Ber. Ver. preuß. Rheinlande u. Westfalen 1912 (1913), S. 60—61.

†Feodyrowskij, A. Zeuglodonreste aus dem Kreise Zmijew, Gouvt. Charkow. Nat. Ges. Univ. Charkow 1912, S. 253—257 (Russ. m. deutschem Auszug).

Fernando, H. F. „Herpestes viticollis", the striped necked Mungoose. Sinhalese „Loku Mugatiya". Spolia zeylanica, Vol. 8, S. 299—300.

Feige. Über Vererbung und Inzucht. Fühlings. Landw. Zeitung, 62. Bd. 1913, S. 323.

Fischer, A. Augenfalten und ihr Wert für die Altersbestimmung bei Pferden. Zeitschr. f. Tiermed., 17. Bd., 1. Heft. — Nachprüfung der Behauptung, daß sich bei Pferden über 9 Jahren

Falten in der oberen Ecke des unteren Augenlides zeigen, an deren Zahl das weitere Alter des Pferdes erkannt werden könne. Das Resultat war negativ.

Fletscher, W. M. Lactic acid formation, survival respiration and rigor mortis in mammalian muscle. In: Journ. of Physiol., Bd. XLVIII, S. 361, 1913.

†**Florea, Ch.** et **D. David.** Note sur un crâne de Rhinoceros leptorhinus Cuv. du tertiaire Moldave. Bull. Sect. sicient Acad. Roumainie Ann. 1, S. 232—236.

Förster, F. Über eine diluviale subarktische Steppenfauna aus den Sandhügeln von Mauer. Verhandlg. d. Naturw. Ver. Karlsruhe, Bd. 25, S. 137—163, 1913. — Die Tierarten jener Schichten bildeten eine biologische Lebensgemeinschaft. 6 Arvicolidenspezies, Eisfuchs, Renntier, eine Hasenart, 2 Zieselarten, Maulwurf, kleines Wiesel, Lemminge, Ringelgans und mehrere andere noch nicht genannte Vögel und Säugetiere wurden gefunden. Das Klima dürfte ein wärmeres gewesen sein als wir an den heutigen Fundplätzen des hochnordischen Halsbandlemmings treffen.

Fogle, P. E. Transmission of Color and Color markings in Hereford-Shorthorn Crosses. In: Amer. Breeders Mag. Vol. III, Nr. 3, S. 201—204, 1912.

Foote, S. J. The comparative histology of the femur. In: Smithsonian Miscellaneous collections, Vol. 61, Nr. 6, Jhg. 1913.

†**Forster-Cooper, C.** (1). Thaumastotherium osborni, a new Genus of Perissodactyles from the Upper Oligocen Deposits of the Bugti Hills of Balushistan. Prelimininary Notice. Annals and magazin of natural history, 12. Bd., 1913, S. 376—381. — Fuß- und Beinknochen sowie Wirbel dieses neu gefundenen Perissodaktylen werden beschrieben. Seine systematische Stellung ist unbekannt.

†— (2). New Anthracotheres and allied Forms from Baluchistan. Preliminary Notice. Ebenda S. 514—522. — Die Reste wurden gefunden in den oberoligozänen Ablagerungen von Dera Bugti in Baluchistan. Es sind folgende neue Formen: *Gelasmodon gracilis* gen. et sp. n. (vollständige Mandibel), *Brachyodus pilgrimi* n. sp. (Molaren und ein Teil der Maxille), *Hemimeryx lydekkeri* sp. n. (Maxille mit Molaren, isolierte Zähne, Prämolaren), *Microconodon sminthus* sp. n. (Mandibel mit den zwei letzten Molaren), *Brachyodus strategus* n. sp. (zahlreiche Unterkiefer und Zähne), *Brachyodus* (?) *obtusus* sp. n. (dritte linke untere Molar), *Hyrtherium* (?) *jeffreysi* sp. n. (Gaumenteil mit Molaren und Prämolaren).

Franck, O. Vergleichende Verdauungsversuche bei Equiden. Inaug.-Diss. d. Univ. Halle a. S. 1913. — Der Verfasser stellte große individuelle Schwankungen fest. Bei Eseln ergab sich für weibliche Tiere ein günstigeres Verdauungsverhältnis. Außerordentlich günstig zeigt es sich bei den Maultieren und bei dem

Wallach. Unkultivierte Pferderassen sind wohl imstande, hinsichtlich der Anspruchslosigkeit mit den Maultieren zu konkurieren.

Franz, Shepherd, Ivory. Observation on the preferential use of the Right and Left Hauds by Monkeys. Journ. Anim. Behav. Vol. 3, S. 140—144. — Von 6 untersuchten Affen schien einer die rechte, zwei die linke Hand zu bevorzugen.

Franz, V. Tierverstand und Abstammungslehre. Biologisches Centralblatt, 33. Bd. 1913, S. 379—385. — Der Verf. sucht nachzuweisen, daß das Auftreten höherer Intelligenz bei Tieren durchaus nicht dem Entwicklungsgedanken zu widersprechen braucht, da ja die verschiedenen Höhepunkte in den einzelnen Entwicklungsreihen unabhängig erreicht seien.

Fraser, E. A. and **J. P. Hill.** The development of the Thymus, Epitelial Bodies and Thyreoid in the Vulpine Phalanger (Trichosurus vulpecula) Rep.

Frets, G. P. (1). Über die Entwicklung des Geruchsorganes. In: Morpholog. Jahrb., Bd. 45, Heft 3, S. 481—496, 1913. — Untersuchungen von *Mus decumanus* führten Verf. zu der Annahme, daß der größere, hintere Teil des primitiven Gaumens dadurch gebildet werde, daß der Oberkieferfortsatz von hinten nach vorn vorwärts wächst und sich mit dem medialen Nasenfortsatz vereinigt. Der kleinere vordere Teil entsteht durch Verwachsung des lateralen Nasenfortsatzes mit dem medialen.

— **(2).** Beiträge zur vergleichenden Anatomie und Embryologie der Nase der Primaten. II. Die Regio ethmoidalis des Primordialkorniums mit Deckknochen von einigen platyrrhinen Affen. Morph. Jahrb., Bd. 45, Heft 4, S. 557—726, 1913. — Die Nasengegend von Chrysothrix, Cebus, Atteles, Mycetes wurde eingehend untersucht. An Schnitten und Plattenmodellen wird die Entwicklung der knorpeligen Nase verfolgt und die Verhältnisse der Knorpelteile zu den umliegenden Gebilden, vor allem auch der Knochen betrachtet. Eine vergleichende Zusammenstellung des verarbeiteten Materials bildet den Schluß der Arbeit.

†**Freudenthal, A.** Ein subfossiler Edelhirsch-Fund. Neue baltische Weidmannsblätter 1912, S. 230.

†**Freudenberg, W.** Elephas primigenius fraasi Dietrich und die schwäbische Hochterrasse. Centralbl. für Mineralogie, Geologie und Paläontologie 1913, S. 475—480, 646—652. — Enthält Betrachtungen über das Vorkommen und die Beziehungen der genannten Mammutreste.

Freund, L. Neues über Sirenen. Naturwissenschaften, Jhrg. 1, S. 258—261.

Frost, Elliott Park. The Behavior of a Grey Squirrel. Journ. animal. Behav. Vol. 3, S. 145—146.

— **J.** Origin and descent of the Norwegian Breeds of Cattle. In: Amer. Breeders Mag. Vol. III, Nr. 3, S. 216—221, 1912. — Die Einwanderer der Steinzeit brachten von Jütland oder Friesland ihr schwarzgeflecktes Vieh mit. In der Eiszeit kamen germanische

Einwanderer von Schweden, die ihr rotes Vieh mit sich führten. Später kam noch anderes Vieh dazu. Aus der Kreuzung aller dieser verschiedenen Rassen entstand das norwegische Vieh.

Frölich, Gustav. Über die Ergebnisse experimenteller Vererbungsstudien beim Schwein. Journal für Landwirtschaft 1913, S. 217—235. — Zunächst wurden Beobachtungen an den Nachkommen einer kaukasischen Bache und eines Edelschweinebers mitgeteilt. Die Aufzucht der Jungen gelang erst, als man ihnen sehr viel Freiheit gewähren konnte. Die Nachkommen waren allerdings nur in der frühesten Jugend gestreift. Diese Livreezeichnung scheint sich aus Färbung und Anordnung bezw. Länge der Borsten zusammenzusetzen. Die Jungen zeigten in dem ziemlich langen, schmalen Kopf, dem sehr flachen Körper, den eckigen Formen und dem relativ dicken, eingebohrten, gerade herabhängenden, häßlichen Schwanz äußerlich vielmehr von der Bache wie vom Edelschwein. Auffallend war ihre große Lebhaftigkeit, ihre Behendigkeit und Schnelligkeit in allen Bewegungen. Das Haarkleid war bei allen reinweiß, aber die Haut zeigte viele pigmentierte Flecke. Die F_2-Generation zeigte schwarz- und weißbehaarte Tiere und zwar in dem bekannten Mendelschen Verhältnis 3:1. In frühester Jugend zeigte sie ganz feine Längsstreifen längerer Haare. Der zweite Abschnitt gibt einen kurzen Überblick über anderweitige Schweinekreuzungen. Ein Schlußkapitel bringt einen Ausblick über den Wert der Mendelforschung auf die Tierzucht.

Fuss, A. Über die Geschlechtszellen des Menschen und der Säugetiere. Arch. f. mikr. Anat., 81. Bd. — Verf. untersucht bei 3 menschlichen und ganz jungen Schweine- und Kaninchenembryonen das erste Auftreten und die weitere Entwicklung der Geschlechtszellen. Es sind Zellen eigener Art, die lange vor Differenzierung der Keimdrüse vorhanden sind. Sie treten mit dem Stadium der Keimblätterbildung im Entoderm auf und wandern durch das Mesenterium in die Keimregion medial der Urniere. Ihre Fortbewegung geschieht teils aktiv (amöboid), teils passiv mit den Geweben ihrer Umgebung, ihre Vermehrung mitotisch.

Gallup, Anna Billings. Our Squirrel Monkey. Mus. News. Brooklyn. Inst. Arts. Sc. Vol. 8, S. 79—80.

Gaupp, E. Die Reichertsche Theorie (Hammer, Amboß und Kieferfrage). In: Arch. f. Anat. u. Phys. (Supplementband), S. 1—146, 1913. — Der Verf. gibt hier eine Zusammenfassung seiner seit einer Reihe von Jahren erfolgten zahlreichen Veröffentlichungen. Im 1. Abschnitt wird das Problem eingehend begründet. Im 2. Abschnitt wird die Homologie des Incus mit dem Quadratum und die des Hauptteiles des Hammers mit dem Articulare wahrscheinlich gemacht. Die Entwicklung des Hammers und des Ambosses der Säuger geht in allen Hauptteilen nach demselben Schema vor sich, wie die des Articulare und des Quadratum der Nichtsäuger. Abschnitt 3: Der Processus anterior des Hammers der Säuger ist homolog mit dem Goniale der Nichtsäuger. Abschnitt 4: Das

Os tympanicum der Säuger ist wahrscheinlich auf einen früheren Deckknochen, das Angulare, der Reptilien zurückzuführen. Abschnitt 5 enthält eine genaue Darstellung des Aufbaues des Unterkiefers der Tetrapoden. Abschnitt 6 enthält Tatsachen aus der Anatomie der Kopfmuskeln. Abschnitt 7 solche der Kopfnerven, die für die Beurteilung der Reichertschen Theorie von Bedeutung sind. Abschnitt 8 behandelt die Kiefergelenke der Säugetiere, welche die verschiedenen Formen der Mandibelverbindung unterscheiden lassen: Syndesmose (Tatusia, Cetaceen), ungeteiltes Gelenk (Monotremen, Xenarthra, Pholidota, einige Marsupialia), schließlich geteiltes Gelenk der übrigen Säugetiere, das durch den Discus articularis ausgezeichnet ist. Bei der Entwicklung ist wichtig, daß Squamosum und Mandibulare erst sekundär miteinander in Verbindung treten. Das Gelenk kann als mit zwei Schleimbeuteln entstanden betrachtet werden. Abschnitt 9 behandelt die Erwägungen, wie das Kiefergelenk der Säugetiere sich phylogenetisch entwicklen konnte. Es muß „eine indifferente Verbindung, als ein in einem sehr hohen Grade muskelbeherrschter, nicht als ein zwangsläufiger Mechanismus" bestanden haben. Abschnitt 10 behandelt Paukenhöhle und Trommelfell, die sich bei Anuren, Sauropsiden und Säugern als Parallelbildungen aus indifferenten gemeinsamen Anfangszuständen entwickelt haben. Abschnitt 11 enthält die Gegengründe, welche gegen die Reichert'sche Theorie ausgesprochen sind, besonders die Ansichten von Drüner und Fuch.

Gebhardt, F. A. M. W. Pathologische Erscheinungen an Elefantenzähnen. Zeitschr. f. Nat., Bd. 84 (Leipzig), S. 351.

Gemelli, A. Sulla origine della radici posteriori del midollo spinale dei mammiferi. In: Anat. Anz., Bd. 43, Heft 16, S. 400—410, 1913. — Es wurden an Schnitten von Rind und Kaninchen, des weiteren auch von Menschen, Schaf, Maulwurf, Meerschweinchen und Fledermaus mit Hilfe der Cajal-Methode die Entwicklung der hinteren Wurzeln studiert. Ihre erste Entstehung und Entwicklung bis zur Erreichung der endgültigen Anordnung wird beschrieben.

Gerigs. Ein seltener Fall von Überschwängerung einer Sau. Deutsche Landw. Tierzucht, Nr. 4, 1913.

†**Gidley, Williams James (1)**. An extinct American Eland. Smithsonian Muscellaneous Collections, Vol. 60, Nr. 27, Jhg. 1913. — Die neue Art *Taurotragus americanus* wurde in pleistozänen Schichten Cumberlands gefunden. Die Reste bestehen in der rechten oberen Backenzahnreihe.

†— **(2)**. Notice of the occurrence of a pleistocene Camel north of the arctic circle. Ebenda Nr. 26. — Der Rest, eine Phalanx, wurde in pleistozänen Schichten am Yukon, 50 Meilen von der Mündung des Old Crow aufwärts gefunden, zusammen mit Knochen von Elephas primigenius, Equus und Bison.

†— **(3)**. Preliminary report on a recently discovered Pleistocene cave deposit near Cumberland, Maryland. U. S. Nat. Mus. Proc.

vol. 40, 1913. — Das geologische Alter der Schichten wird erörtert, eine Liste der Fauna gegeben und die beiden neuen Arten *Ursus* (*Euarctos*) *vitabilis* und *Canis armbrusteri* beschrieben, dann wird eine Aufzählung der hauptsächlichsten Kennzeichen der unteren Zähne gegeben, welche von diagnostischem Wert für diese Gruppe einschließlich der lebenden zu sein scheint.

†— (4). A recently mounted Zeuglodon Skeleton in the U. S. National-Museum. Proc. U. S. Nat. Mus. 1913, S. 649—654.

Giovanoli, G. Polydaktylie beim Rinde. Schweizer Arch. f. Tierheilkunde 1913. — Beschreibung eines Kalbes mit überzähliger Zehe am rechten Vorderfuß, das sich normal weiterentwickelte.

Gläser, H. und **Ströse, A.** Über die Rachenbremsenkrankheit des Wildes nebst Bemerkungen über die Dasselfliegen. In: Deutsche Jäger-Ztg., Bd. 60, Nr. 49, S. 761—764, 1913. — Angabe der Arten, Schwärmzeiten, Krankheitssypmtome und Gegenmaßregeln.

†**Glauert, Ludwig.** Extinct Marsupials from Balladonia. Records of the Western Australian Museum and Art Gallery. Vol. I, Perth. 1912. — Beschreibung einer Reihe ausgestorbener Beuteltiere, von denen 8 für Westaustralien neu sind und Beweis dafür, daß Thylacoleo Fleischfresser war.

Goeldi, E. A. (**1**). Über eine merkwürdige Erscheinung atavistischer Zeichnung (Längsstreifung) bei den neugeborenen Jungen unserer Hausschweinrassen. IX. Congrès international de Zoologie, Monaco, Mars 1913. Résumés des Communications, II. Série. — Verf. berichtet über embryonale Wildzeichnung bei Hausschweinen.

— (2). Über ein interessantes neues Hirschgeweih aus Südamerika und über die geographische Verbreitung der Familie der Hirsche (Cerviden) in Südamerika im allgemeinen. Mittlg. nat. Ges. Bern 1912 (1913), S. 284—300 (*Odocoileus dickii* n. sp.).

Goldmann, E.A. (**1**(. Descriptions of new Mammals from Panama and Mexico. Smithsonian Miscellaneous Collections Vol. 60, Nr. 22, Jhrg. 1913. — *Bradypus ignavus* n. sp. (Marraganti, Ost-Panama), *Mazama tema reperticia* n. sbsp. (Gatun, Canal Zone, Panama), *Sciurus variabilis choco* n. sbsp. (Cana, Ost-Panama), *Oryzomys pirrensis* n. sp. (Quelle des Rio Limon, Pivri Berg, Ost-Panama), *Nectomys alfari efficax* n. sbsp. (Cana), *Rhipidiomys scandeus* n. sp. (Rio Limon), *Heteromys australis conscius* n. sbsp. (Cana), *Agouti paca nelsoni* n. sbsp. (Catemaco, Sd. Vera Cruz, Mexiko), *Dasyprocta punctata dariensis* n. sbsp. (Rio Limon, Pirri), *D. p. yucatanica* n. sbsp. (Apazote, Campeche, Mexiko), *D. p. chiapensis* n. sbsp. (Huehnetan, süd. Chiapas, Mexiko). *Potos flavus isthmicus* n. sbsp. (Quelle des Rio Limon), *Euprocyon cancrivorus panamensis* n. sbsp. (Gatun, Canal-Zone, Panama), *Alouatta palliata inconsonans* n. sbsp. (Cerro Azul, Quellen des Chagre-Fluß, Panama).

— (2). A new Generic Name for the Asiatic Tapir. Proc. Biol. Soc. Washington, Vol. 26, S. 65—66. — *Acrocodia* n. g. für *Tapirus indicus*.

Goodall, T. B. (1). Whalebone Plates. Zoologist 1913. — Die Barten der Walfische sollen nicht den Gaumenfalten homolog sein, sondern modifizierte Haare sein.

— (2). With the Whalers at Durban and a few Notes on the Anatomy of the Humpback Whale. Zoologist (4) 17, 1913, S. 201—211.

Goodale, H. D. and **Morgan, T. H.** Heredity of tricolour in guinea-pigs. In: Amer. Natural. Bd. 47, S. 321—348, 1913. — Dreifarbige Meerschweinchen haben rote, schwarze und weiße Farben in ihrem Haarkleid. Die Ausdehnung jeder Farbe ist sehr veränderlich. Bei Kreuzungen einfarbiger mit dreifarbigen Tieren ist die erste Generation einfarbig, die folgende veränderlich. Morgan machte mehrere Faktoren für die verschiedenen Grade der Fleckung aus. Der Faktor, der Schwarz verteilt, ist dominant.

†**Gorjanovic-Kramberger.** Die fossilen Proboscidier aus Kroatien-Slavonien. Opera Acad. sc. 2 art. Slav. merid. Agram 1912, S. 1—23.

†**Gregory, K. W.** (1). Notharctus, an American Eocen Lemur. British Association. Sect. D. 1913. — *Notharctus rostratus* ist ein amerikanischer Lemur, der jedoch primitiver ist als irgend ein lebender und vielleicht Vorfahre der Indrisinae.

†— (2). Relationship of the Tupajidae and of Eocene Lemurs, especially Notharctus. Bull. geol. Soc. America 1913, S. 24r—25c.

Gresser, J. Etwas vom Siebenschläfer. In: Jahreshefte Ver. f. vaterl. Naturkunde Württemberg, Bd. 69, S. 354—356, 1913. — Beobachtungen an einem freilebenden, aber ganz zahmen Siebenschläferpaar; das Weibchen zog Junge auf.

Grevé, C. Eine Megacerus-Abwurfstange aus Sibirien. In: Neue baltische Weidmannsblätter, IX. Jhg., Heft 15, S. 342—344, 1913. — Beschreibung einer Schaufel aus einer Höhle am Obj-Fluß im Altai in der Nähe von Barnaul und Aufzählung der bisher bekannten wichtigsten Fundorte dieses Hirsches.

Griffen, A. E. van. Jets over terpen en den terpenhond (Einiges über Würten und den Würtenhund). Vortrag. Handelingen van het 14. Nederlandsch Natuur en Geneeskundig Congres, gehenden te Delft op 27, 28 en 29 Maart 1913. Haarlem 1913. — Die Würtenhunde sind weniger formenreich als die rezenten, mehr jedoch als die prähistorischen, so daß sie als protohistorische Gruppe zu deuten sind. Die kleinen Hunde der Würtenbewohner werden von südosteuropäischen Schakalen, die großen von einheimischen Wölfen abgeleitet.

Griffini, Achille. Intornoai due Bonte-quagga di Museo de Tring. Atti Soc. Ital. Sc. nat. Mus. Milano, Vol. 31, S. 366—383.

Grimmer, W. Beiträge zur Kenntnis der Fermente der Milchdrüse und der Milch. Aus der physiologisch-chemischen Versuchsstation der kgl. Tierärztl. Hochschule zu Dresden. Abhdlg. zur Erlangung der Lehrberechtigung 1913.

Grinnelli, J. The Warmer Mountain Cony. Proc. Biol. Soc. Washington, Vol. 25, S. 129—130. — *Ochotona taglovi* n. sp.

Grosser, Otto. Die Glandula nasalis lateralis und das Nasoturbinale beim Menschen. Anat. Anz., Bd. 43, S. 172—183. — Auch wurden Sorex und Rhinolophus untersucht.

Gruvel, A. L'industrie de la pêche aux grands cétacés sur la côte occidentale d'Afrique. Bull. soc. nat. acclim. France 60, 1913, S. 377—384, 426—435.

Guillebean. Ein- oder zweifache Frühgeburt und normale Geburt eines ferneren Fötus bei der Kuh. Schweizer Arch. f. Tierheilkunde 1913.

†Gürich. Fossile Säugetierreste aus Samos. Verh. Ver. nat. Unterhaltg. Hamburg (3), Bd. 19, S. 79.

Gylek, F. Untersuchungen über das Planum nasale der Hauskarnivoren und der Befeuchtungsmodus an demselben. In: Anat. Anz. Bd. 40, Nr. 17/18, S. 449—463, 1913. — Das Planum nasale der Hauskarnivoren enthält keine Drüsen. Es wird vielmehr vermittels eines besonderen Furchensystems mit Sekret befeuchtet, das die Vestibulardrüsen der Nase liefern. Das Furchungssystem wird eingehend beschrieben.

Hagedorn, A. L. Tricoloured Dogs, Guinea-pigs and cats. American naturalist. 1912. — Hunde sind niemals in der Weise wie Katzen und Meerschweinchen weiß, schwarz und gelb gefleckt. Es gibt keinen Hund, der gelbe Farbe am Rücken und an den Beinen hat.

Haig, H. A. The central nervous system of the Weddell seal. (Scottish National Antarctic expedition). R. Soc. of Edinburg 1912. — In Anatomie und Histologie zeigt Weddels Seehund Rückbildungen und Fortschritte im Zentral-Nervensystem.

Halle, Kate M. Notes on the natural history of Common British animals and some of their Foreign Relations. Vertebrates. London 1913. — Populäre Darstellung der britischen Säugetiere und Vergleich mit fremden.

Hallich, Karl. Beiträge zur Zellteilung in Karzinomen des Pferdes. Arch. f. wiss. u. prakt. Tierheilk., Bd. 39, S. 210—251.

Hanke, H. Jenaische Zeitschrift für Naturwissenschaften 51, 1914, S. 487—524. Darstellung der Anatomie des äußeren und mittleren Ohres bei den Bartenwalen.

Hantzsch, Bernhard. Beiträge über die Säugetiere von Baffinsland. Sitz.-Ber. Gsllsch. nat. Fr. Berlin 1913, S. 141—160.

†Harlé, Edouard. Un Machairodus soi-disant de Villeneuve-sur-Lot. Bull. soc. géol. de France, 13. Bd., 4. ser., Paris 1913, S. 264—266. — Die Reste stammen wahrscheinlich aus einer Grotte im Dept. Haute-Garonne.

Harm, W. Ein anziehendes Biber-Idyll. Kosmos, Bd. 10, 1913, S. 205.

Hartert, Ernst. Expedition in the Central Western Sahara, III. Notes on Ruminants and other large Mammals. Novitat. Zool. Vol. 20, S. 33—37.

Harvie-Brown, J. A. (1). The Hedgehog in the West of Scottland. Zoologist (4), Vol. 17, S. 105—107.

— (2). Wild Cats in Ireland. Irish Naturalist, Vol. 22, S. 125—126.

Hatai, Shinkishi. On the weights of the abdominal and the thoracic viscera, the sex glands and the eyeballs of the albino rat (Mus norvegicus) according the body weight. Amer. Journ. Anal. Vol. 15, S. 87—120.

Hauptmann. Über Anwendung und Erfolge mit konzentriertem Roborinkraftfutter bei Rindern. Tierärztl. Zentralbl. Nr. 16, 1913.

†**Hay, Oliver P.** (1). Description of the skull of an extinct horse, found in Central Alaska. Smithsonian miscellaneous collections, Vol. 61, Nr. 2, Jhg. 1913. — Der Schädel wurde gefunden bei Tosty in Alaska, er wird als neue Unterart *Equus niobarensus alaskae* beschrieben und mit verschiedenen rezenten und fossilen Pferden verglichen. Eine Karte zeigt die bisher bekannt gewordenen Fundplätze fossiler Pferde in Alaska.

†— (2). Notes on some fossil horses, with descriptions of four new species. U. S. Nat. Mus. Proc., vol. 44, 1913. — Beschreibung der 4 neuen Arten *Equus littoralis*, *E. niobarensis*, *E. laurentius* sowie Bemerkungen über *E. fraternus*, *complicatus* und *excelsus*.

†— (3). Description of Two New species of Ruminants from the Pleistocene of Jowa. Proc. biol. Soc. Washington, Vol. 26, S. 5—8. — 2 n. sbsp. bei *Cervalces*, *Aftoneus* n. s.

Haynes, W. Prepotency in Airedale Terriers. Science 1913, S. 404.

Hegner, C. A. Über experimentelle Übertragung von Tumoren auf das Auge. In: Münch. med. Wochenschrift, Bd. 60, Heft 49, S. 2722, 1913. — Die Versuche bezogen sich zunächst auf artgleiches Material, auf Mäusesarkome und Karzinome, dann auf artfremdes Material, auf Mäusekarzinome und Sarkome, die in die Bulbi von Ratten, Meerschweinchen und Kaninchen injiziert wurden, weiter auf menschliche Karzinome und Sarkome, die ins Rattenauge übertragen wurden. Bei der ersten Versuchsreihe artfremder Übertragung konnten nur bei Ratten positive Erfolge erzielt werden, bei der zweiten gelang es bei einer großen Zahl nur in 4 Fällen menschliche Tumoren auf das Rattenauge zu übertragen.

Heitzenroeder, Carl. Über das Verhalten des Hundes gegen einige Riechstoffe. Zeitschrift für Biologie, 62. Bd. (N. F. 44), 1913, S. 491—507. — Umfangreiche exakte Versuche ergaben, daß in vielen Fällen dieselben Riechstoffe beim Hunde eine Reaktion auslösten, die auch das menschliche Geruchsorgan anregen. Nur bei einer Reihe duftender Stoffe, wie Veilchen, Rosen, Levkojen

blieb die Reaktion aus. Andererseits traten bei Stoffen, deren Gegenwart wir durch den Geruchssinn nicht wahrnehmen (z. B. 3 Tropfen weibl. Hundeurin) starke Reaktionen des Tieres ein.

Heller, Edmund (1). The white Rhinoceros. Smithsonian Miscellaneous Collections, Vol. 61, Nr. 1, 1913. Die vorliegende Arbeit bringt eine Monographie des weißen Rhinozerosses, die Geschichte seiner Entdeckung, Verbreitung in Südafrika, Jagd, eine eingehende kraniologische Untersuchung aller bisher in den verschiedenen Museen aufbewahrten Materials, seine Lebensweise, heutige Verbreitung und sytsematische Stellung.

— (2). New antelopes and carnivores from British East Africa. In: Smithsonian Miscellaneous collections Vol. 61, Nr. 13, Jhg. 1913. — *Tragelaphus scriptus olivaceus* n. sbsp. (Maji-ya-Chumoi), *Ammelaphus imberbis australis* n. sbsp. (Longaya-Wasser, Marsalit-Gebiet), *Strepsiceros strepsiceros bea* n. sbsp. (östl. Mündung des Dongo Gelska in den Baringo-See), *Kobus defassa raineyi* (Amala-Fluß), *Kobus ellipsiprymnus kuru* n. sbsp. (Taveta, Kilimandjaro-Gebiet), *Oreotragus oreotragus aureus* sbsp. n. (Lololokuri-Gebirge, nördl. Guaso Nyiro), *Proteles cristatus termes* n. sbsp. (Amala-Fluß-Gebiet, westl. der Laita-Ebene), *Nandinia binotata arborea* (Lukosa-Fluß, nordöstl. v. Kisumu), *Mungos dentifer* n. sp. (Maji-ya-Chumoi), *Mungos albicaudus ferox* (Changannoe), *Bdeogale crassicauda omnivora* (Mazerus), *Ictonyx capensis albescens* n. sbsp. (Lololokuri-Berg), *Felis ocreata nendae* n. sbsp. (Lukosa-Fluß), *F. o. taitae* (Voi).

— (3). New races of antelopes from British East Africa. Ebenda Nr. 7. — *Nesotragus moschatus akeleyi* (Südostabhang des Kenia), *N. m. deserticola* n. sbsp. (Maji-ya-chumoi), *Rhynchotragus kirki nyikae* n. sbsp. (Ndi bei Voi), *Gazella granti roosevelti* n. sbsp. (Kitanga, Atki-Ebene), *Gazella granti serengetae* n. sbsp. (Taveta westl. Ecke der Serengeti-Ebene, Kilimanjaro-Distrikt), *Gazella grandi raineyi* n. sbsp. (Isiola-Fluß, nördl. Guaso Nyiro). Hierzu eine Bestimmungstabelle der 8 Unterarten von *Gazella granti. Cephalophus monticola musculoides* n. sbsp. (Kagumega Wald), *Redunca redunca tohi* (Mariakani, Britisch-Ost-Afrika), *Adenota kob alurae* (Rhino Camp, Lado Enclave).

— (4). New Races of Carnivores and Baboons from Equatorial Africa and Abyssinia. Smithsonian miscellaneous Collections, Vol. 61, Nr. 19, Jhrg. 1913. — *Aonyx capensis helios* n. sbsp. (Sotik-Gebiet, 40 Meilen sw. Kericho, Britisch-Ost-Afrika), *Felis leo roosevelti* (Umgegend von Addis Abeba), *F. l. nyanzae* n. sbsp. (Kampala, Uganda), *Felis pardus fortis* (Loita Ebene, südl. Guaso Nyiro-Gebiet, Britisch-Ost-Afrika), *F. p. chui* n. sbsp. (Nord-Uganda), *Acinonyx jubatus velox* n. sbsp. (Loita-Ebene, Britisch-Ost-Afrika), *A. j. raineyi* n. sbsp. (Ulu, Kapiti-Ebene, Britisch-Ost-Afrika), *Papio anubis lestes* (Ulukenio-Berge, Athi-Ebene, Britisch-Ost-Afrika), *P. a. vigilis* n. sbsp. (Lakiundu in der Nähe seiner Mündung in der nördl. Guaso Nyiro, Britisch-Ost-Afrika).

— (5). New Races of Ungulates and Primates from Equatorial Africa. Ebenda, Nr. 17. — *Gorgon albojubatus mearnsi* n. sbsp. (Loita-Ebene, Britisch-Ost-Afrika), *Bubalis lelwel keniae* n. sbsp. (Nördl. Kemia-Hochfläche, 20 Meilen nördl. Nyiri am Meru), *Sylvicapra grimmia deserti* n. sbsp. (Voi, Britisch-Ost-Afrika), *Colobus abyssinicus roosevelti* n. sbsp. (Mau-Wald bei Enjoro, Britisch-Ost-Afrika), *Colobus abyssinicus percivali* n. sbsp. (Uaragess-Gebirge, Britisch-Ost-Afrika), *Colobus abyssinicus terrestris* n. sbsp. (Rhino, Lado-Enclave), *Lasiopyga leucampyx mauae* n. sbsp. (Mau zwischen Londiani u. Sirgoit, Britisch-Ost-Afrika), *Lasiopyga albogularis maritima* n. sbsp. (Mazeras, Britisch-Ost-Afrika), *Lasiopyga albogularis kima* n. sbsp. (Mbololo-Gebirge, Taita-Distrikt, Britisch-Ost-Afrika), *Lasiopyga ascanius kaimosae* n. sbsp. (Lukosa-Fluß bei Kaimosi, Britisch-Ost-Afrika), *Lasiopyga pygerythra tumlibi* n. sbsp. (Ndi, Taita-Gebiet, Britisch-Ost-Afrika), *Lasiopyga pygerythra arenaria* n. sbsp. (Merille, Marsalit Road, Britisch-Ost-Afrika).

Henderson, Junius and **T. D. A. Cockerell.** Notes on the Pikas of the Colorado. Proc. biol. soc. Washington, vol. 26, S. 125—128.

Henseler, H. (1). Über die Bedeutung der Mendelschen Vererbungsregeln für die praktische Tierzucht und die entsprechenden Versuche im Haustiergarten zu Halle. 23. Flugschrift der Deutschen Gesellschaft f. Züchtungskunde. Berlin 1913. — Mitteilung von Beobachtungen, die im Hallenser Haustiergarten gemacht worden sind.

— (2). Vielzehiges Fohlen. Zeitschr. Nat. Leipzig, Bd. 84, S. 350—351.

Hentschel, E. Die Meeressäugetiere. Leipzig, Thomas 1913, 94 S.

Hepburn, D. Observations on the anatomy of the Weddell seal. (Leptonychotes weddelli), Part. IV. (Scottish National Antarctic expedition). R. Soc. of. Edinburg 1912. — Das Hirn bleibt bei Erwachsenen auf embryonalem Stadium stehen, indem die Fissura Sylvii seitlich weit offen bleibt.

Herbert, Agnes. Te Moose. London 1913. Populäre Darstellung.

Herrmann, E. Zur Physiologie des Corpus luteum. Zentralbl. f. Geb. u. Gyn., Jhrg. 37, Heft 42, S. 1563, 1913. — Eine mehrwöchige Injektion des Corpus luteum junger Kaninchen mit ungesättigten Phosphatid rief eine beträchtliche Vergrößerung der Genitale und der Brustdrüsen hervor und verwandelte außerdem den vierwöchentlichen Brunstzyklus in einen zweiwöchentlichen. Ganz junge, 4 Wochen alte Tiere zeigten ein Zurückbleiben im Wachstum, dagegen Vergrößerung der Geschlechtsteile. Nach Herausnahme der beiden Eierstöcke bei 3 Monate alten Kaninchen traten nach fünfwöchentlicher Injektion bei einigen Tieren dieselben Veränderungen auf. Die Inkonstanz der Erscheinungen wird mit der Dosierung, der Artfremdheit des Phosphatids und einem

möglicherweise in diesem enthaltenen basischen Anteil erklärt, der im Organismus erst abgespalten werden muß. Für die Gravidität wird eine anhaltende Sekretion des Phosphatids durch den Corpus luteum verum graviditatis angenommen. Bei Exstirpation desselben hat Halban bereits früher auf Grund klinischer Beobachtungen angenommen, daß die Placenta die Funktion des Eierstocks übernehme. Durch die Untersuchungen des Verf. und die Darstellung eines homologen Körpers im Corpus luteum und in der Placenta hat die Halbansche Hypothese eine positive Grundlage erhalten.

†**Hermann, R.** Die Rhinozerosarten des westpreußischen Diluviums. Morphologisch-anatomische und biologische Untersuchungen. Schriften d. naturf. Gesellsch. Danzig, N. F. XIII, 1913. — Besprechung der Fundorte der westpreußischen diluvialen Rhinozerosarten, *R. anitiquitatis* u. *R. merckii*, die alle an primärer Lagerstelle liegen, wovon die Mehrzahl sicher aus jungdiluvialen Terrassenkiesen, einige aus den undiluvialen Sanden, des Elbinger Yoldientone stammen. Dann werden die Verbreitung und die Unterschiede der beiden Rhinozerosarten diskutiert und eine Zusammensetzung der westpreußischen Dilivualfaunen nach biologischen Gesichtspunkten gegeben. Die reichsten und wichtigsten westpreußischen Fundstellen enthalten die Rhinozerosarten zusammen mit *Equus caballus, Cervus capreolus, Rangifer tarandus, Ovibos moschatus, Bison priscus, Bos primigenius, Megaceros sp., Alces palmatus, Canis grönlandicus, Cobus saiga, Phoca groenlandica, Monodon monoceros, Gadus polaris.* Diese Fauna ist einheitlicher Entstehung. *R. Merckii* ist in Westpreußen wesentlich jünger als an den sonst bekannten mitteldeutschen Fundorten, doch kein sicherer Vertreter der altdiluvialen warmen Antiquusfauna.

Herter. Die Durchschnittsgewichte neugeborener Kälber. Illustr. Landw.-Ztg., 33. Jahrg., 1913.

Hesdörffer, Max. Deutsche Haus- und Schutzhunde. Kosmos, 10. Bd. 1913, S. 406—411. — Empfehlung deutscher Hunderassen, wie Pudel, Teckel, Pinscher, Dogge, deutscher Schäferhund, Rottweiler, Dobermannpinscher.

Hess, Alb. Von den Steinböcken im Gebiete der „Grauen Hörner". Zoologischer Beobachter 1913, Nr. 8, S. 230/231.

Hesse, G. Inzucht und Vererbungsstudien bei Rindern der westpreußischen Herdbuchgesellschaft. Arbeiten der Dtsch. Gesellschaft für Züchtungskunde, Heft 18, Hannover 1913. — Es ist sehr viel Inzucht getrieben worden, ohne daß sich bedenkliche Folgen gezeigt hätten.

Hett, H. L. Morphology of the Mammalian Tonsill. British Association. Sect. D. 1913. — Übersicht über die verschiedenen Tonsillentypen.

Heuser, Paul. Die Entwicklung des Milchgebisses des afrikanischen Erdferkels (Orycteropus capensis Geoffr.). Ein Beitrag

zur Histologie der Zahnentwicklung der Edentaten. Zeitschr. wiss. Zool., Bd. 109, S. 622—631.

Hewitt, J. Note on a variety of Rhinolophus swinnyi Gough from Pirie, E. Cape Colonie. Rec. Albany Mus., Vol. 2, p. 402—403.

Heyking. Die Bisamratte (*Fiber zibethicus*) in Böhmen und in Deutschland. In: Wild u. Hund, Nr. 27, S. 533, 1913. — Kurze Notiz und Karte über die Ausbreitung der Bisamratte seit 1906.

H. G. Seehunde in Finnland. Zoologischer Beobachter 1913, S. 229. Angabe über die Zahl der erlegten Seehunde.

Hickel, Alois. Die Gruppierung der Haaranlagen („Wildzeichnung") in der Entwicklung des Hausschweines. In: Anat. Anz., 44. Bd., Nr. 17, S. 393—402, Jhrg. 1913. — Bei den Schweineembryonen von 22 mm Scheitel-Steißlänge fand Hickel streifenartige Epidermisverdickungen, auf diesen trat die erste Haaranlage auf. Das entstehende System von Haarstreifen entwickelt sich allmählich und ist erst bei Embryonen von 50—51 mm Scheitel-Steißlänge vollständig ausgebildet. Die Haarstreifen entsprechen den 7 dunklen Längsstreifen der Frischlingszeichnung. Die Haare der hellen Zwischenstreifen entstehen erst später.

Higgins, H. B. and **Smith, R. A.** Flint implements of the Moustier type at Crayfort. In: Mars. 1913. — Die Fauna enthielt *Felis leo, Canis lupus, Bos primigenius, Rhinoceros antiquitatis, Equus sp., Elephas primigenius.*

Hill, J. P. and **O'Donoghué, C. H.** The reproductive Cycle in the Marsupial Dasyurus viverrinus. In: Quart. Journ. Micros. Sci. Nr. 233, S. 133—135, 1913.

— s. Fraser.

Hillardt, A. Vererbung der Schwanzlosigkeit bei Hunden. Wiener Landw.-Zeitung, 63. Bd., 1913, S. 97.

Hilzheimer, M. (**1**). Beiträge zur Kenntnis der Formbildung bei unseren Haustieren, insbesondere in bezug auf den Schädel. In: Arch. f. Rassen- u. Gesellsch.-Biologie, Bd. 10, Heft 3, S. 273—289, 1913.

— (**2**). Stammesgeschichte der Wirbeltiere. In: Monatsh. f. d. naturw. Unterricht, S. 465—475, 512—523, 564—570, 1913. — Ein Teil der Arbeit behandelt die Geschichte der Säugetiere.

— (**3**). Überblick über die Geschichte der Haustiere, besonders der letzten 30 Jahre. I—III. Zool. Annalen, Bd. 5, 1913, S. 233—254. — Kritische Durchsicht der Arbeiten der letzten 30 Jahre. Der vorliegende Abschnitt behandelt die Geschichte der Hauskatze, Kamele, Renntiere, Frette, Meerschweinchen, Kaninchen, weißen Ratte und Tanzmaus.

Hinton, Martin A. C. (**1**). Notes on the Voles of the orcadensis Group. Annals and Magazin of natural history, 1913, Bd. 12, S. 452—462. — Die Feldmäuse der *orcadensis*-Gruppe sind Relikte der Eiszeit und hervorgegangen aus der *arvalis*-Gruppe, von der sie sich vorwiegend durch stärkere Entwicklung des *Musculus temporalis* und den durch ihn beeinflußten Teil des Schädels unterscheiden. Dieser

Unterschied ist in der Jugend weniger bemerkbar als im Alter. Jede Insel hat ihre besondere Form. Es werden unterschieden: *Musculus orcadensis ronaldshaiensis* n. sbsp. (Süd-Ronaldshay), *M. o. orcadensis* Millais (Pomona), *M. o. rousaiensis* n. subsp. (Rousay), *M. o. westrae* Miller (Westray), *M. o. sandayensis* Millan (Sanday).

H. O. Affenwege. Kosmos, 10. Bd., 1913, S. 582—583. — Bestätigung der Beobachtung, daß die Affen auf ihren Wanderungen stets dieselben Wege innehalten. Die Art, wie sie sich von Baum zu Baum schwingen wird genau beschrieben.

Hofmann, F. B. Über die Vererbung einer Entwicklungshemmung des Auges bei Ratten. (Vers. deutscher Augenärzte Böhmens und Mährens.) Wiener med. Wochenschr. 63, S. 337.

Hollister, N. (**1**). Two new Polecats related to Mustela larvata. In: Proc. Biol. Soc. Wash. Vol. 26, S. 1—4, 1913. — Diese Mardergruppe umfaßt drei Arten, davon sind neu *Mustela lineiventer* vom Kleinen Altai und *M. tiarata* aus Kansu. *Putorius eversmanni michnoi* Kastschenko gehört nicht in diesen Formenkreis.

— (**2**). Two new Mammals from the Siberian Altai. Smithsonian Miscellaneous Collections Vol. 60, Nr. 24. — *Apodemus nigritalus* n. sp. (Tapucha, Altai), *Sorex roboratus* n. sp. (Tapucha, Altai).

— (**3**). Description of a new Gazelle from northwestern Mongolia. Ebenda, Vol. 60, Nr. 79. — *Procapra altaica* n. sp. Suok-Ebene, am Südende des Bani-Chagnan-Paß (Kleiner Altai).

— (**4**). Two new Bats of the Genus Taphozous. In: Proc. Biol. Soc. Wash. Vol. 26, S. 157—158, 1913. — *Pteropus balutus* (Balut s. v. Mindanao), *P. mearnsi* (Insel Basilan).

— (**5**). Mammals collected by the Smithsonian Harvard Expedition to the Altai mountains 1912. Proc. U. S. nation. Mus., Vol. 45, S. 507—532.

— (**6**). The Type species of Caniculus Brisson. Proc. biol. Soc. Washington, Vol. 26, S. 79.

— (**7**). Two new Philippine Fruit Bats. Proc. biol. Soc. Washington, Vol. 26, S. 111—112.

— (**8**). A Synopsis of the American Minks. Proc. U. S. nation. Mus., Vol. 44, S. 471—480.

Holterbach, H. Ist die Anlage zum Koppen bei Pferden vererbbar? Deutsche landw. Tierzucht, Nr. 3, 1913. Verf. vermutet, daß das Koppen auf einer ererbten neurasthenischen Anlage beruhe.

Honcamp, F. (**1**). Vergleichende Untersuchungen über die Verdaulichkeit von Roggen und Weizen und deren Mehlabfällen durch Schaf und Schwein. Landw. Versuchsstation, Bd. 81, Heft 3/4, 1913. — Ein wesentlicher Unterschied zwischen Schaf und Schwein wurde im Verdauungsvermögen in bezug auf die untersuchten Mahlabfälle nicht festgestellt.

— (**2**). Über den Einfluß des Futters auf die Menge und Zusammensetzung der Milch. Deutsche landw. Tierzucht.

Houdas, J. De la présence de la choline ou de bases voisines dans la saline du cheval. Compt. rend. Ac. Paris 156. Bd., p. 824. — Der Speichel des Pferdes enthält beständig Cholin.

Howell, A. H. Description of a new Weasel from Alabama. In: Proc. Biol. Soc. Wash. Vol. 26, S. 139—140, 1913. — *Mustela peninsulae olivacea* n. sbsp. stammt aus Antangaville in Alabama.

Huber, G. Carl and **George Morris.** The Morphology of the Seminiferous Tubules of Mammals. Anat. Record, Vol. 7, S. 207—219. — Sie haben kein blindes Ende oder knotenartige Verbreiterungen. Bogen mit Tubuli beginnen und enden am Tubulus rectus, deren jeder mit dem Hodenepithel verbunden ist.

Hurst, C. C. Breeding experiments with: III. racing pigeons, IV. Dutch rabbits, V. Utility poultry, VI. horses (Notes on the experiments by the director of the Burbage experiment station for applied genetics). Hinckley, J. Baxter and sons, S. 3—8.

Jackson, C. M. Postnatal growth and variability of the body and of the various organs in the albino rat. Amer. Journ. Anat., Vol. 15, S. 1—68.

—, **Hartley, H. T.** Two new Weasels from the United States. In: Proc. Biol. Soc. Wash. Vol. 26, S. 123—124, 1913. — *Mustela primulina* (Jasper, Missouri), *M. campestris* (Beemer, Nebraska).

—, **J. W.** On the occurrence of the Lynx in North Wales and Derbyshire. Geol. Mag. N. S. (5) Vrl. 10 Dec. V. 1913, S. 259—262.

†**Janicheweski, M.** Eine Notiz über den Fund von Mammutüberresten in der Stadt Tomsk. Ann. Geol. et Min. d. i. Russie, 1910 (russ. u. deutsch).

Iches, Lucien. Histoire de deux chats sauvages (Felis yaguarundi Azara) du Chaco austral (République Argentine). Bull. Soc. zool. France, T. 38, p. 35—38.

Jelenska-Macieszyna, S. Über die in den vorderen Vierhügeln des Kaninchens entspringenden Bahnen. In: Anz. Ak. Wiss. Krakau. Mathem.-naturw. Kl., Reihe B, Nr. 3 B, 1913. — Nach isolierten Verletzungen der Kuppe der vorderen Vierhügel beim Kaninchen entartet außer der Commissura corp. quadr. anter. und anderen schon beschriebenen Faserbündeln auch ein Fasersystem, welches vermittels des Brachium corp. quadrig. anterioris und des Tractus n. optici sich zum Dorsalkern des inneren Kniehöckers und zum Nucl. suprageniculatus Munzeri der anderen Seite hinzieht und sich dort aufsplittert. Dieses Fasersystem entspricht dem als Commissura inferior s. Guddeni benannten Faserzuge und darf als optisch-akustische Reflexbahn aufgefaßt werden. Verfasserin beschreibt auch manche andere, weniger zahlreiche aber gröbere Fasern im vorderen und teilweise hinteren Vierhügelarm; sie verlaufen vom vorderen Vierhügel bis in den Dorsalkern des inneren Kniehöckers derselben Seite. Bezüglich der tektofugalen

Sehnervenfasern stimmen die Ergebnisse der Verf. mit denjenigen anderer Autoren überein.

Jennings, H. S. The growth of groups in the animal kingdom. In: Amer. Natural. Bd. 47, S. 319—320, 1913.

J. H. A. Convergence in Mammalia. Nature 1913, Bd. 92, S. 411. — Referat über eine Diskussion über diesen Gegenstand von Gadow, Dollo, van Bemmelen, Versluys und Gregory gelegentlich der Sitzung der Sektion D. der British Association.

Jordan, H. E. (1). Mammalian spermatogenesis. Departement of Marine Biology of Carnegie Institution of Washington, Bd. 5. Contributions of the laboratory on the Tortugas. — Die Spermatozoen der Säugetiere sind nicht alle gleich, sondern zerfallen wie bei anderen Tieren in zwei Gruppen. Diese Tatsache ist wichtig bei einer Theory der Geschlechtsbestimmung. Untersucht wurden weiße Mäuse, Schafe, Pferde, Rinder und Hunde.

— (2). Amitosis in the Epididymis of the Mouse. In: Anat. Anz., Bd. 43, Heft 23/24, S. 598—612, 1913. — Jordan hat bei der weißen Maus festgestellt, daß der hauptsächlichste, wenn nicht ausschließlich Modus der Zellteilung der Geißelepithelien die Amitose ist. Bei den großen kubischen Zellen der Vasa efferentia ist dieser Teilungsprozeß sehr schön zu verfolgen, da hier fortwährend Teilungen vor sich gehen und stets alle Stadien zu verfolgen sind.

†**Jouleaud, L.** Sur la position systématique de Cervus pachygenys Pomel du Quaternaire Algérien. Bull. Soc. Geol. France, 4. ser., 1912, S. 468—471.

Irving, A. The Piltdown Horse „Grinder". Nature 1913, Bd. 91. — Es ist 4. Prämolar von *Equus robustus*.

†**Issel, A.** Alcuni mammiferi fossili de Genovesato e del Savonese. Atti R. Acc. Lincei. Ser. 5a, 8, S. 38.

Jurisch, Aug. Über die Morphologie der Zungenwurzel und die Entwicklung des adenoiden Gewebes der Tonsillen und der Zungenbälge beim Menschen und einigen Tieren. In: Anat. Hefte, Bd. 47, Heft 1, S. 35—247, 1912. — 1. Untersuchungen über die Morphologie der Zungenwurzel und deren lymphatische Bildungen. 2. Untersuchungen über die Lymph- und Blutgefäße der Zungenwurzel. 3. Untersuchungen über die Entwicklung des Tonsillengewebes. 4. Die Entwicklung der Schleimhaut Radix linguae.

Iwanoff s. Falz-Fein.

Kalischer, O. Über die Tondressur der Affen. (Physiol. Ges. Berlin). Med. Klinik, Jhrg. 8, S. 613 und Centralbl. Physiol., S. 713—714. — Zugreifen nach Futterstücken nur beim Erschallen eines bestimmten Tones.

Kaudern, W. Eine kurze Bemerkung über die Anatomie des Penis beim Maulwurf. Zool. Anz., Bd. 42, S. 331—333.

Kafka, J. Rezente und fossile Huftiere Böhmens. I. Abteilung. 1. Rüsseltiere (Proboscidea), 2. Unpaarzeher (Perissodactyla). Arch. f. naturwissenschaftl. Landesdurchforschung von Böhmen, Bd. XIV, 1913.

Kankeleit, Otto. Zur vergleichenden Morphologie der unteren Säugetierolive (mit Bemerkungen über Kerne in der Olivenperipherie). Arch. f. Anatomie und Physiologie, Anat. Abtlg. 1913, S. 1—40. — Der Verf. will zeigen, daß die verschiedenen Formen der unteren Säugetieroliven stets die gleichen Teile aufweisen, soweit überhaupt eine Form entwickelt ist, was bis auf ganz wenige Tiere, z. B. Perameles, der Fall ist. Bei Monotremen erscheint die Hauptolive im Querschnitt auch als rundliche Zellstreifen, bei den Marsupialien (Macropus, Halmaturus, Didelphys, Petaurus) entsteht diese mediale Einkerbung als Doppelblatt der Hauptolive, so daß von ihnen die Querschnitte stets 4 mehr oder weniger parallele Blätter zeigen. Bei Insektivoren (Igel, Maulwurf) sind Hauptolive, dorsale und ventrale Nebenolive zu erkennen. Die Hauptolive reicht, wie bei den Nagern, bis zur Peripherie der Medulla oblongata. Die Hauptolive wird durch die beiden mittleren Blätter, die Nebenoliven durch die beiden anderen gebildet. Ähnlich sind die Befunde bei Chiropteren (Rhinolophus, Pteropus), Rodentien (*Mus rattus, Sciurus vulgaris, Lepus cuniculus*), Edentaten (*Manis javanica, Orycteropus, Dasypus villosus*). Die Edentaten erinnern etwas an die Nager. Bei den Ungulaten (*Ovis aries, Sus scrofa, Hyrax capensis, Elephas, Equus caballus*) wurde ebenfalls die Vierblätterform festgestellt, doch gehen die Variationen weiter als bei anderen Säugetierordnungen. Schaf und Schwein, Hyrax und Elefant lassen sich zu gesonderten Gruppen zusammenstellen, Equus steht auch getrennt. Die Sirenen (Manatus) schließen sich den Ungulaten an. Bei Cetaceen (*Phocaena communis, Beluga leucas*) werden neben der Hauptolive eine mediale und eine laterale Nebenolive erkannt. Auffällig ist die außerordentlich große mediale Nebenolive. Die Querschnitte der Oliven der Carnivoren (*Putorius, Mustela vulgaris, Felis domestica, Canis familiaris*), sind einander so ähnlich, wie es bei keiner Säugetierordnung der Fall ist. Von den beiden untersuchten Pinnipediern ähnelt *Trichechus rosmarus* den Elefanten mehr als den Carnivoren, *Phoca vitulina* den Carnivoren, ebenso die Prosimier (*Lemur catta*). Die Simier (*Hapale, Macacus, Troglodytes*) zeigen auf der höchsten Stufe große Ähnlichkeit mit der des Menschen, auf tieferen mit der der Carnivoren. Die Oliven der einzelnen untersuchten Tiere werden genau beschrieben und vielfach auch abgebildet.

Kastschenko, N. Th. (1). Nouvelles études des mammifères de Transbaikalie. Ann. Mus. zool. acad. St. Pétersbourg, T. 77, S. 390—420. (1 n. sbsp. bei *Mus*, 4 nn. varr. bei *Vulpes, Vespertilio, Microtus*).

— (2). Les rats et les espèces vicaires dans la Sibirie occidentale et dans le Turkestan. Ann. Mus. zool. Acad. sc. St. Pétersbourg, T. 17, S. 370—381.

Kazzander, J. Zur Anatomie des Penis von Erinaceus europaeus. In: Anat. Anz., Bd. 48, Heft 17/18, S. 470—475, 1913. — Der Penis des Igels wird eingehend beschrieben. Ein Penisknochen

fehlt, der ganzen Länge nach ist der Penis von einem akzessorischen Schwellkörper durchzogen. Die Harnröhre ist von einer bindegewebigen Scheide umgeben und liegt in einer Bucht der Tunica alba, welche das Corpus cavernosum umgibt. Eigentliches Schwellgewebe ist in der Urethra nicht vorhanden, doch enthält die Wand ein zellenreiches Bindegewebe mit vielen längsverlaufenden elastischen Fasern.

Keller, C. Über Haustierfunde von La Têne. In: Mitt. Thurg. Naturf. Gesellsch., Heft 20, S. 140—153,1913. — Es wurden Haustierfunde der mittleren und neueren Kulturschicht dieses Platzes untersucht. In dieser zweiten Periode wurde der Haustierbestand der Bronzezeit einfach weitergeführt, das beweisen die Reste des Schweines, des Torfhundes, des Schafes, des Rindes und des Pferdes. Die Knochen des letzteren sind besonders zahlreich. In den Funden der oberen Schicht macht sich bereits römischer Einfluß geltend.

— (2). Studien über die Haustiere der Kaukasusländer. In: N. Denkschr. schweiz. Naturf. Gesellsch., Bd. 49, Abt. 1, 1913, S. 1—61. — Die von Asien nach Europa gelangten Haustiere müssen ihren Weg über die Kaukasusländer genommen haben, so daß man von hier, wo die primitive Kultur auch noch recht primitive Haustiere erhalten hat, manche Aufklärungen über die Geschichte der Haustiere erwarten darf. Die beobachteten Haustiere, die Viehhaltung und die Herkunft der einzelnen Haustiere werden genau besprochen.

Kellner, O. Über die Fütterung des Milchviehes. Leipzig 1913.

Kellogg, V. L. Lice on Mammals. American Naturalist, May 1913. — Die Anoplura und Mallophaga der Säugetiere.

Kenyeres. Untersuchungen des Herrn Dr. Eugen Matyas an Menschen- und Tierknochen. Vierteljahrschr. f. ger. Med. (3), Bd. 45, S. 10—23.

Kerbert, C. (1). Mitteilungen über Zaglossus. Bijdragen tot de Dierkunde („Natura artis magistra"). Amsterdam 1913, S. 167—184, mit 2 Tafeln. — Es werden drei Gattungen von Schnabeligeln unterschieden: 1. Echidna Cuv. auf dem austral. Festland, Tasmanien und Süd-Neuguinea mit 3 Formen. 2. Prozaglossus gen. nov. mit einer Art von Süd-Neuguinea und Zaglossus Gill mit 4 Formen (Neu-Guinea). Über die Lebensweise und die bisher in zoologischen Gärten und Museen gelangten Exemplare werden wichtige Angaben gemacht.

— (2). Über Zaglossus. Zool. Anz., Bd. 42, S. 162—167.

Keuchenius, P. E. Über die Herkunft von Sporn und Kastanie der Equidae. Zool. Anz., Bd. 41, S. 446—451.

†Khomenko, J. La faune méotique du village Taraklia du district de Bendery. 1. Les ancêtres des Cervinae, contemporains et fossiles. 2. Giraffinae et Cavicornier. Annuaire Géol. et min. de la Russie. Nova Alexandria 1913, S. 107—143.

†**Kiernik, E.** (1). Ein neuer Titanotheriumfund in Europa. Anz. Akad. Wiss. Krakau. Math. naturw. Kl. 1912 (1913), S. 1211—1224.

†— (2). Über ein Dicrocerusgeweih aus Polen. Bull. intern. de l'Acad. des Sc. de Craovie 1913. — Beschreibung eines im Kossower Bezirke gefundenen Geweih von *Dicroceros furcatus* Hensel.

Kiesel. Über Mendelsche Vererbung beim Rind. In: Zeitschr. f. ind. Abstammungs- u. Vererbungsl., Bd. 10, Heft 3, S. 269—275, 1913. — Bei Kreuzungen von Fleckvieh und einfarbigen Limpurgern zeigt die Scheckung eine unvollkommene Dominanz. Heterozygoten sind durch weniger ausgebreitete Scheckung von Homozygoten zu unterscheiden.

Kingsbury, B. F. The morphogenesis of the mammalian ovary: Felis domestica. Americ. Journ. of anat., Bd. 15, Heft 3, S. 345—387, 1913. — Verf. hat an 60 Katzenovarien in Serienschnitten die Entwicklung von 75 mm Fötus bis zum geschlechtsreifen Tier verfolgt. Das Wachstum des Eierstocks vollzieht sich in der Hauptsache an der Peripherie, die Differenzierung schreitet sodann nach innen fort; das Parenchym ordnet sich zu Strängen. Markstränge und Eischläuche lassen sich nicht scharf voneinander unterscheiden. An der Grenze von Hilus und Ovarium erhält sich das aktive Wachstum viel länger als an den übrigen Abschnitten. Die während der Reife und während der Entwicklung beobachteten Degenerationserscheinungen treten zentrifugal auf. Aus der primären entsteht direkt die definitive Randzone. Oberflächenepithel und Eischläuche stehen an der Grenzzone von Hilus und Ovarien länger in Verbindung als in dem übrigen Abschnitt. Hier hält auch das Wachstum am längsten an, bis in den 3. und 4. Monat nach der Geburt. Für eine Neubildung von Keimblättchen unmittelbar vor Eintritt der Geschlechtsreife ergibt sich kein Anhalt, dagegen kommt es in dieser Zeit zur Degeneration von vorzeitig entwickelten Graafschen Follikeln. Die Graafschen Follikel der geschlechtsreifen Zeit unterscheiden sich von denen der vorhergehenden Perioden, doch kommen Übergänge vor.

Kircher. Ekzem infolge von Reismehlfütterung. Münchn. Tierärztl. Wochenschr., Nr. 15, 1913. — Die Krankheit trat bei einem größeren Pferdebestande in der Fesselbeuge auf.

Kl., Das Maultier und seine Verwendung in Nordamerika. Deutsche landwirtschaftl. Presse, 40. Jhrg., Nr. 43, 1913.

†**Kler, M.** Das Mammut von Tusow im Dongebiet. Ann. Géol. et Min. d. i. Russie, 1910.

Klatt, Berth. Zur Haustierforschung. In Umschau 1913, S. 793—796. — Autorreferat der Arbeit „Über den Einfluß der Gesamtgröße auf das Schädelbild“ nebst Bemerkungen über die Vorgeschichte der Haustiere.

Kleemann, E. Experimentelle Ergebnisse über die Wirkung von Hypophysenextrakt kastrierter und der Corpora lutea beraubter

Tiere. In: Arch. f. Gynäk., Bd. 101, Heft 2, S. 351—361, 1913. — Der Extrakt kastrierter, wie auch normaler Tiere wirkt an lebenden Kaninchen und Meerschweinchen im vasokonstriktorischen Sinne, dagegen Extrakt gravider Tiere vasostringierend.

Klengel, E. Siebenschläfer als Haustiere. Kosmos, 10. Bd., 1913, S. 316—318. — Beobachtungen über das Gefangenleben, Dressurfähigkeit, Anhänglichkeit. Zahlreiche Winterschläfer im Winterlager in einem bewohnten Fuchsbau beobachtet.

Knies, J. Nové doklady přitomnosti palaeotithického člorecka v. Kulně u. Sloupu (Neue Belege der Anwesenheit des paläolitischen Menschen in der Höhle Kulna bei Sloup). Časopis morarského musea zemského (Zeitschrift des mährischen Landesmuseums) Jhrg. 12, 1912, und Jahrg. 13, 1913, Brünn. — Unter anderem eine genaue Angabe der diluvialen Fauna der Höhle, die ungemein reich ist, sie enthält 47 Arten.

Kochs, Jos. Fall von offenem Urachus im Tierreich, der als Zwitterbildung gemeldet wurde. Berlin. klin. Wochenschr., Jhrg. 50, S. 1220.

Koblank u. **Roeder.** Tierversuche über Beeinflussung des Sexualsystems durch nasale Eingriffe. Fortschr. d. Med., Nr. 5, 1913. — Die Genitalorgane bei weiblichen Kaninchen, denen die eine untere Nasenmuschel operativ entfernt war, blieben auf embryonaler Stufe stehen, sonst entwickelten sich die Tiere gut weiter, blieben aber sexuell indifferent.

Koehler, P. Das hannover-braunschweigische Landschwein und der Aufbau seiner Zucht. Hildesheim u. Leipzig 1913.

†**Koken, E.** Die Geologie und Tierwelt der paläolithischen Kulturstätten Deutschlands. In: R. R. Schmidt, Die diluviale Vorzeit Deutschlands. Stuttgart 1913, S. 159—227.

Kohl. Die Biberratte in Böhmen. Österr. Fischerei-Ztg. 1913. Z'Biologie Krysz Pižmoré Prag 1913.

Kohlbrugge, J. H. Die Verbreitung der Spermatozoiden im weiblichen Körper und im befruchteten Ei. Arch. f. Entwicklungsmechanik, 35. Bd., Heft 2. — Ausgedehnte histologische Untersuchungen lieferten den Beweis, daß die Spermien in alle Hautfalten der Gebärmutterschleimhaut und des Eileiters eindringen und auch im Bindegewebe zwischen den Drüsenschläuchen gefunden werden können. Welche Rolle sie hier spielen, ist unbekannt. Sie dringen aber auch in das sich belebende Ei und die Blastula in großem Maße ein, so daß die Möglichkeit besteht, daß die Eier durch eine erweiterte Kohabitation von anderen Männchen beeinflußt werden können.

†**Kormos, Th.** (1). Die prähistorische Fauna der Légenyhöhle bei Piluszenthilek. Barlangkutatás, I. Bd., 3. Heft, Budapest 1913. — 17 Arten von Säugetieren wurden gefunden.

†— (2). Sciurus gibberosus Hofm. im Miozän Ungarns. Földlani Közlöm. Z. d. Ung. geol. Gesellsch. Budapest 1913, S. 151—153.

†**Kowarzik, Rudolf** (1). Über zwei neue bisher nicht beschriebene Funde des Moschusochsen aus dem belgischen Diluvium. Centralbl. f. Mineralogie und Paläontologie, 1913, S. 178. — Es handelt sich um Schädelreste eines männlichen und eines weiblichen Tieres, die zu der westlichsten Gruppe der lebenden Moschusochsen, *O. mackenzianus* Kow. gehören.

— (2). Etwas über das Muffelwild und seine Arten. In: Zentralbl. f. d. ges. Forstwesen, Bd. 39, S. 399—405, 1913. — Der Verf. nimmt eine größere Zahl von Arten bei dem Muffelwild an.

— (3). Etwas über die Arten der Wildschafe und ihre Verbreitung. Zool. Anz., Bd. 41, S. 439—445.

Kraemer, H. (1). Denkende Pferde. In: Prof. Dr. Gustav Jaegers Monatsblatt für unabhängige, gemeinverständliche Lebenskunde und Gesundheitspflege zum Schutz der freien Forschung und Wahrheit in Wissenschaft und Leben, Nr. 3 u. 4, 32. Jhrg. 1913.

— (2). Aus Biologie, Tierzucht und Rassengeschichte. 2. Bd. mit 67 Abbildungen. Stuttgart 1913. — Enthält Abhandlungen über die Denkfähigkeit der Tiere, besonders der Pferde, die Haustierfunde von Vindonissa, Kruppe der Diluvialpferde, vergleichende Untersuchungen über den Bau und funktionelle Anpassung der Sehnen, Knochenstärke der Pferde u. a. m.

— (3). Über Verwandtschaftszucht in der Züchtung der Haustiere. Jhrg. Ver. veterl. Natk. Württemberg, Jhrg. 69, S. LXXXIV—LXXVI.

— (4). **Sarasin, Paul, Ziegler, H. E.** Erklärungen über die denkenden Pferde des Herrn Karl Krall in Elberfeld. Zoologischer Beobachter 1913, Nr. 1, S. 29/30. — Feststellungen, welche geistigen Leistungen die Pferde aufzuweisen haben und daß sie ohne menschliche Hilfstätigkeit selbständig arbeiten.

Krausse-Heldrungen, Anton. Über einen sardinischen Wildkater. Arch. Nat., Jhrg. 78 A, Heft II, S. 107—108.

Kruimel. Beobachtungen an Walen. Tijdschr. nederl. Dierk. Vereen (2), 12. 1913, p. XX.

Küttner, H. Einige Dauerresultate der Transplantation aus der Leiche und aus dem Affen. Arch. f. klin. Chir., Bd. 102, Heft 1, S. 48—56, 1913. — Bericht über ein Kind, dessen kongenitaler Fibuladefekt durch Überpflanzung des Wadenbeines eines Javaaffen gedeckt wurde.

Kükenthal, W. (1). Untersuchungen an Walen II. Jenaische Zeitschrift für Naturwissenschaften 51, 1914, 122 S. — Behandelt die äußeren Körperformen der Bartenwale und seltenen Walembryonen.

— (2). Zool. Anz. 43, 1913, S. 84. Mesoplodon bidens von der deutschen Ostsee.

Kuelbs. Physiologische Beiträge zur Funktion des Magens. Zeitschr. f. klin. Medizin, 73. Bd., H. 1 u. 2. — Die Untersuchungen wurden mit Katzen vorgenommen. Wenn man Katzen eine beliebige Menge Fleisch täglich anbietet, so stellen sie sich bald auf ein

ziemlich gleichmäßiges Quantum ein. Die jeden zweiten, dritten oder vierten Tag gefütterten Tiere nehmen etwas weniger als das 2-, 3- oder 4-fache des täglichen Quantums, sie bleiben dabei im Gleichgewicht, wenn sie regelmäßig ernährt werden. Unregelmäßige Ernährung wird innerhalb einiger Grenzen ohne Störung ertragen. Überschreitet man diese Grenze, so tritt eine schnelle Körperabnahme an dem Tiere ein. Der Magen bei solchen Tieren zeigt sich stark erweitert, gelegentlich ist noch eine schwache Magendarmentzündung festzustellen. Auch bei regelmäßigen Nahrungsaufnahmen in großen Zeitintervallen starben Tiere gelegentlich unter atonischen Erscheinungen.

Kuntz, Albert (1). On the innervation of the digestive tube. Journ. comp. Neurol., Vol. 23, S. 173—192.

— (2). The development of the cranial Sympathetic ganglia in the Pig. Journ. comp. Neurol., Vol. 23, S. 71—96. — Die ziliaren, sphenopalatinen, otischen, submaxillaren Ganglien sind sympathisch.

L. Dreihörnige Rinder und Dinosaurier. Kosmos, 10. Bd., 1913, S. 471—472.

Landsberger, Richard. Ausschaltung der Nasenatmung beim Hunde. Arch. f. Anatomie u. Physiolog. physiolog. Abt., Jhrg. 1913, S. 315—320. — Der Verf. verschloß einem jungen Hund durch Vernähen die Nase, ein weiterer Verschluß wurde durch Ziehen der hinteren Backenzähne infolge der damit verbundenen Wachstumsvorgänge erzielt. S. hoffte so adenoide Wucherungen experimentell hervorrufen zu können. Mit dieser verschlossenen Nase blieb der Hund noch 9 Monate am Leben und entwickelte sich gut. Eine Abnahme des Geruchssinnes wurde nicht festgestellt. Adenoide Wucherungen traten nicht ein.

Lane-Claypon, J. E. Über den Wert der gekochten Milch als Nahrung für Säuglinge und junge Tiere. Ergebnisse der inneren Medizin, 10. Jahrg., S. 635.

Lanik, A. Takin und Wapiti. Zwei seltene Wildarten Chinas. Kosmos, 10. Bd., S. 386—390. — Verbreitung, Aufenthaltsorte, Lebensweise und Jagd der Tiere.

Lapinsky, M. Zur Innervation der Hirngefäße. Arch. f. Anatomie u. Physiologie. Anat. Abtlg. Suppl.-Bd. 1913, S. 163—171. — Verf. gibt eine Diskussion der bisherigen Ansichten und gibt dann eine Beschreibung seiner Untersuchungsmethoden. Er fand Nervenfasern innerhalb und an der äußeren Oberfläche der Gefäßwandungen. Untersucht wurden Hunde und Kaninchen.

Lashley, K. S. u. **Watson, John B.** Notes on the development of a young monkey. In: Journal of Animal Behavior 1913.

Laurer, G. (1). Beiträge zur Abstammungs- und Rassenkunde des Hausrindes. In: Berichte des landwirtschaftl. Instituts der Universität Königsberg i. Pr., Nr. 16, 1913, 63 S. mit 5 Tafeln und 17 Maßtabellen. — Nach einer kritischen Besprechung der bisherigen Arbeiten bringt der Verf. Untersuchungen an lebenden Rindern

und an Rinderschädeln. Die Resultate sind etwa folgende: Die relativen Kopfmaße des Rindes werden durch wechselnde Ernährungsverhältnisse kaum beeinflußt, wohl aber die absoluten. Das Pinzgauerrind enthält Blut des Ziller-, Tuxer-, aber nicht des Simmentaler Rindes. Das Torfrind ist keine Kümmerform des Urrindes, sondern eine Spezies für sich. Keine einzige mitteleuropäische Rinderrasse ist ein reiner Abkömmling des Ur. Dahingegen zeigen unsere Rinderrassen mehr oder weniger Übereinstimmung mit dem Torfrind. Unter den Schädeln prähistorischer Rinderrassen finden sich häufig Ochsenschädel. Der Banteng ist weder Stammvater der Zebus noch der brachyceren europäischen Rinder.

— (2). Streitfragen aus dem Gebiete der Abstammungs- und Rassenlehre des Rindes. In: Dtsch. Landwirtsch. Tierzucht, 18. Jahrg., Nr. 48/49, S. 1—22 m. 7 Abb. — In einer allgemeinen Einleitung wird darauf hingewiesen, daß bei Bearbeitung von Rinderschädeln mehr auf das Geschlecht geachtet, ebenso genaue Angaben über die Fundumstände gemacht werden müßten. Im zweiten Abschnitt wird unter Beibringung großen Zahlenmaterials der Nachweis geführt, daß zahlreiche prähistorische (der Verf. schreibt immer „fossile") Rinderschädel Ochsen angehörten. Im dritten Abschnitt, der Urrind, Torfrind und rezentes Hausrind behandelt, wird der Ur als Stammvater des Hausrindes mindestens in reiner Rasse abgelehnt. Der vierte Abschnitt soll den Nachweis liefern, daß das Holländer Rind in Holland uralt einheimisch und nicht erst in den letzten 100 Jahren eingeführt ist.

Lelièvre s. Retterer.

Lesbre, F. X. et **Pecherot, R.** Etudes d'un veau Opodyme. In: Journ. de l'anat. et de la Physiol., Heft 6, S. 555—564, 1913.

Levy, Fritz. Vergleichend anatomische und physiologische Untersuchungen über die Flugmuskulatur der Chiropteren und über die Morphologie des Rectus abdominis derselben. Arch. Nat., Jhrg. 78 A, Heft 11, S. 30—63.

Lewin, C. Versuche über die Biologie der Tiergeschwülste. Umschau S. 278—280, 1913. — Im Gegensatz zu Hansemanns Anschauungen sieht Lewin in den Geschwülsten der Mäuse Krebs.

Limmer, M. Über das Verhalten der Körpertemperatur vor, während und nach der Geburt bei Rind, Schaf und Ziege. Aus dem Institut für Tierzucht u. Geburtskunde der kgl. tierärztl. Hochschule zu Dresden. Inaug.-Diss. Leipzig 1912.

Lindon, Max. Hund und Iltis. Kosmos, 10. Bd. 1913, S. 233. — Krampfartige Zustände bei einem Hunde, der einen Iltis totgebissen hatte.

Lionville, J. Sur le polymorphisme d'un Delphinidé des mers australes. (Delphinus cruciger) Quoy et Gaymard. C. R. Ac. Sc. Paris 156, 1913, S. 90—93. — Der Polymorphismus von *Delphinus ruciger.*

Little, C. C. (1). „Yellow" and „Agouti" Factors in Mice. Science 1913, S. 205.

— (2) and **Philips, C.** A cross involving four pairs of Mendelian characters in mice. In: Amer. Natural, Bd. 47, S. 760—762, 1913.

†**Litschkow, B. L.** Über die Reise zur Untersuchung der Mammutreste, welche bei der Station Koschanka der S.-W.-Eisenbahn gefunden. Sitzber. d. Kiewer naturf. Gesellsch. f. 1912, 1913.

Lloyd, R. E. (1). The Growth of Groups in the Animal Kingdom. London 1912. — Verfasser will an Hand der Variation von *Mus rattus* schöpferische Bedeutung der Selektion zeigen.

— (2). Variation among the rats of India. Rapports IV ième Conf. int. Génétique. Paris 1911, 1913, S. 513—524.

Lönnberg, Einar. A new Galago from German East Africa. Annals and magazin of natural history. 11. Bd. 1913, S. 167—168. — Die neue Art, *Galago argentatus*, stammt von Schirati, östl. des Viktoria-Sees, Deutsch-Ost-Afrika.

Lopez-Suarez, I. Zur Kenntnis der Salzsäurebildung im Magen. Biochem. Zeitschr., 46. Bd., Hft. 6. — An Hand seiner Versuche hält es der Autor für wahrscheinlich, daß entgegen früherer Ansicht nicht die Belegzellen, sondern die Hauptzellen als Bildungsstätte der Magensalzsäure anzusehen sind.

†**Löscher, Karl.** Ein bei Pohlitz ausgegrabenes Skelett vom wollhaarigen Nashorn. 49/50. Jahresber. Ges. Nat. zu Gera, S. 108—109. — Ein fast vollständiges Skelett von *Rhinoceros tichorhinus* Fritsch, das bei Pohlitz gefunden wurde.

Low, C. E. Supply of Agricultural cattle in India. In the agricultural Journal of India, vol. VII, part. IV. — Gibt statistische Angaben und Vorschläge zu einer Vermehrung.

Lubosch, W. Über die Eireifung der Metazoen. Erg. der Anatomie und Entwicklungsgeschichte, 21. Bd., 1913. — Referat der von 1902—1912 über dieses Thema erschienenen Arbeiten.

Luna, E. I chondriosomi nelle cellule nervose. In: Anat. Anz., Bd. 44, Heft 6/7, S. 142—144, 1913. — Nachweis eines Chondrioms in den Zellen der Amphibien und Säugetiere und dessen feinerer Aufbau.

Lungwate u. **Erle.** Untersuchungen über den Hufknorpel des Pferdes. Anat. Anz., 43. Bd., 1913. — Größe und Ausdehnung des Hufknorpels, ihre Beziehung zu den angrenzenden Geweben und ihr Aufbau wird beschrieben.

Lupsa, F. Schädlichkeit der fliegenden Hunde. Kosmos, 10. Bd., 1913, S. 380—382. — *Pteropus edulis* richtet in den Pflanzungen gewaltigen Schaden an, nicht allein durch Fressen, sondern noch vielmehr durch Herunterwerfen der Früchte. Der Schaden eines einzigen fliegenden Hundes wird mit 116,25 Mk. beziffert.

Lydekker, R. (1). An Unknow Assyrian Antelope. Nature 1913, Bd. 91. — Besprechung einer assyrischen Abbildung einer sumpfbewohnenden Antilope, die zu den *Tragelaphinae*, besonders

in die Nachbarschaft von Nyala und Sitatunga zu gehören scheint, heute aber in Asien nicht mehr vorkommt.

— (2). Catalogue of the Heads and Horns of Indian Big Game. Bequeathed by A. O. Hume. C. B. to the British Museum Natural History. London 1913.

— (3). The sheep and its cousins. London 1912, George Allen. — Behandelt vornehmlich die Hausschafe und deren Abstammungsverhältnisse, dann auch die Wildschafe.

— (4). Catalogue of the Ungulate Mammals in the British Museum (Natural History). Vol. I, Artiodactyla, Family Bovidae, Subfamilies Bovinae to Ovibovinae. London 1913.

— (5). The dwarf Buffalo of Southern Nigeria. In: Proc. Zool. Soc. London 1913, part. III, S. 234—241. — Eine Revision der westafrikanischen Zwergbüffel, zufolge welcher diese in sechs Unterarten eingeteilt werden.

†**Macalik, B.** Kuń pravěký a předhistorický na Moravě. (Das urgeschichtliche und prähistorische Pferd von Böhmen.) Casopis moravského musea zemského. (Zeitschr. des mährischen Landesmuseums), Jhg. 12, 1912, Brünn. — Es werden im Diluvium zwei Arten von Wildpferden unterschieden, eine schwere Art, *Equus fossilis major,* der Stammvater des schweren mitteleuropäischen Pferdes, und eine leichte Art, *Equus fossilis minor,* der Stammvater des leichten mährischen Pferdes.

Mackenzie, K. J. J. Stock breeding, The free martin. British Association 1913.

Macnaughton s. Tait.

Magnan, A. (1). Observations anatomiques sur les Dauphins. C. R. Soc. biol. Paris, T. 74, S. 106—108.

— (2). Recherches organométriques sur les mammifères. Journ. Physiol. Path. gén. T. 15, S. 30—45.

— (3). Variations du poids de la rate chez les mammifères. C. R. Soc. biol. Paris, T. 73, S. 34—39.

Maignon, F. Influence des saisons et des glandes génitales sur les combustions respiratoires chez la cobaye. Compt. rend. 156, Nr. 4. — Verf. stellte bei seinen Versuchstieren eine Zunahme der Ernährungstätigkeit im Frühjahr und Herbst, d. h. zur Zeit der gesteigerten Tätigkeit der Geschlechtsdrüsen fest. Zwischen dieser periodischen Steigerung und den Erscheinungen der Wachstumszunahme bei jungen Tieren in den erwähnten Zeitabschnitten stellte er gewisse Beziehungen fest.

†**Major, C. J. Forsyth.** Observations sur les faunes des Mammifères quaternaires de la Corse et de la Sardaigne. Commun. 9 me. Congrès intern. Zool. Monaco, Ser. 3, S. 29.

Maldeghein, O. Wolf und Hund. Kosmos, 10. Bd., 1913, S. 391/392. — Hunde, die den Wolf kennen, fürchten sich vor ihm, andere nicht. Nimmt ein selbst kleiner Hund den Wolf laut bellend an, so flüchtet er.

Malenfaut. Kaseingehalt der Milch. Journ. Pharm. Chin. 6, S. 390.

Malone, E. F. Recognition of members of the somatic motor chain of nerve cells by means of a fundamental type of cell structure, and the distribution of such cells in certain regions of the mammalian brain. Anat. Rec. 7. Bd., 1913, S. 67—82.

Mann s. Megitt.

Martenson, A. Das Haarwild Rußlands. 2. verbesserte Auflage 193 S., 8⁰, Verlag O. Neumann, Neudamm 1912.

Martin. Die sogenannte Blutsverwandtschaft zwischen Mensch und Affe. (Naturwiss. Zeitfragen, Heft 14). Godesberg (Naturwiss. Verlag) 1913, 8⁰, 36 S. — Die biologische Reaktion der Eiweißkörper kann nicht als Beweis für die Deszendenztheorie gelten, sie kann auch keinen Beweis für die Verwandtschaft zwischen Mensch und Affe sein, da trotz der teilweisen Ähnlichkeiten der Eiweißsubstanzen eine deutliche biochemische Arteigenheit erkennbar bleibt. Die biochemischen Ähnlichkeiten stellen nur Konvergenzerscheinungen dar.

Marx, Arno. Vom Hamster. Kosmos, Bd. 10 1913, S. 5—8. — Lebensweise, Fang und Anlage der Bauten, Feinde, Fortpflanzung.

Marx, E. Das Zwergflußpferd von Liberia. In: 44. Ber. Senckenberg. Naturf. Gsllsch. S. 1—5, 1913. — Beschreibung eines Stückes nebst Angaben über die Ökologie dieser Tiere.

Matschie, P. Zwei neue Rassen des roten Baumkänguruhs aus Deutsch-Neuguinea. In: Sitzber. Gesellsch. naturf. Freunde Berlin, Heft 10, S. 568—572, 1912. — *Dendrolagus bürgersi* n. sp. vom mittleren Lauf des Königin-Augusta-Flusses und *D. matschiei flavidior* n. sbsp. vom Sattelberg in Deutsch-Neuguinea.

†**Matthew, M. D. (1).** A Zalambdodont Insectivore from the Basal Eocene. Bull. Am. Mus. Nat. Hist. New York 1913, S. 307—314.

— **(2).** Certain theoretical considerations affecting phylogeny and correlation. Bull. Geol. Soc. New York 1913, S. 283—292.

†— **(3).** New Zalambdodont Mammal from New Mexiko. Bull. of the An. Mus. Nat. Hist. vol. 32. — *Palaeoryctes puercensis* nov. gen. nov. sp., vom Puerco-Eocän von New-Mexiko, von dem hier ein unvollständiger Schädel beschrieben wird, ist der erste Vertreter dieser Gruppe aus der nördlichen Halbkugel.

Mawas, J. Forme, direction et mode d'action du muscle ciliaire chez quelques Mammifères. C. R. acad. Sc. Paris, T. 156, S. 158—160.

Mc. Clendon. Preparation of Material for Histology and Embryology with an Appendix on the Arteries and Veins in a Thirty Millimeter Pig. Embryo. Anat. Record, Vol. 7, S. 51—61.

Mc. Cotten, Rollo. The nervous terminats in the Adult Dog and Cat. Journ. comp. Neurol. Vol. 23, S. 145—152.

Megitt u. **Mann.** Indische Rindermilch. Memoirs of the Dep. of Agric. in India 2, 1913.

Meller, Paul. Über den europäischen gemeinen Hausbüffel (*Bubulus indicus vulgaris*). Inaug.-Diss. der Universität Halle-Wittenberg. Halle 1912.

Mehely, Lajos. Am embösök faju criteriuma Allatt. Köslem Köt. 12, S. 65—72. — Das Artkriterium der Säugetiere S. 129—130.

Meirowsky. Enthält das Haar einen gelösten Farbstoff? Arch. f. Dermatol. u. Syphil., 113. Bd. S. 749. — Die Existenz eines gelösten Farbstoffes im Haar ist nicht bewiesen. Auch gibt es keine Eigenfarbe des Haares mit einem blonden oder rötlichen Farbton. Die reine Haarfarbe des Haares ist wie bei anderen Haargebilden weiß. Haarfarbe wird stets vom Pigment bedingt.

Mercier, L. Recherches sur les nephrophagocytes de l'utérus gravide chez la lapine (Reun. biol. Nancy). C. R. Soc. Biol. Paris, T. 73, S. 534—536.

Merle, René. Les chevaux savants d'Elberfeld. La Nature, 41. Lem., 2, p. 183—185.

Merriam, C. Hart. Six new Ground-Squirrels of the Citellus mollis-group from Idaho, Oregon and Nevada. Proc. biol. soc. Vol. 26, S. 135—138, 1913. — *Citellus idahoensis* (Idaho), *leucodon* (Murphy, Idaho), *canus vigilis* (Ost-Oregon), *mollis artemisiae* (Idaho), *m. pessimus* (Central-Idaho), *m. washoensis* (West-Nevada) werden neu beschrieben.

†**Merriam, J. C.** (1). Notes on the canid genus Tephrocyon. Calif. Univ. Dept. Geology, Bull. vol. 7, 1913. — Alles was über diese Art bekannt geworden ist, wird in dieser Arbeit gesammelt. Die Verwandtschaftsbeziehungen von Tephrocyon werden erörtert.

†— (2). New Race of Tapir. Bull. of the Departement of Geology, California University, vol. VII. — Beschreibung eines Zahnes aus goldführenden Schichten Californiens, welcher wohl zu *Tapirus haysii californicus* n. sbsp. gehört. Diese Art ist nahe verwandt mit *Tapirus bairdi.*

†— (3). Tapir remains from the late cenozoic beds of the Pacific Coast region. Univ. Californian. Publications. Bull. Dep. Geol. 1913, S. 169—175.

†— (4). The skull and dentition of a Camel from the Pleistocene of Rancho La Brea. University of California publications. Bull. Dep. of Geol. Berkeley 1913, S. 305—323.

Merk-Buchberg, M. Zur Erhaltung des Fuchses, Canis vulpes. Zoologischer Beobachter 1913, Nr. 6, S. 170—174. — Merk-Buchberg empfiehlt, den Fuchs bei uns nicht ganz auszurotten, da er doch neben seinen Räubereien auch manches Gute leiste, z. B. Mäuse und Kaninchen vertilge.

— (2). Eichhorn und Vogelschutz. Zoologischer Beobachter 1913, Nr. 4, S. 118/119. — Das Eichhörnchen bezieht im Winter die für die Vögel ausgestellten Nistkästen, macht sie durch Benagen

für die Vögel ungeeignet und verläßt auch im Sommer die Nistkästen nicht.

— (**3**). Auf Otterspur. Wochenschr. f. Aquarien- und Terrarienkunde, Jhg. 10, S. 154—156, 174—176.

Mieckley, E. Die Trächtigkeitsdauer der Stuten. Zeitschr. f. Gestütkde. 1913. — Die Trächtigkeitsdauer ist erheblichen Schwankungen unterlegen. Als kürzeste Zeit wurden 313, als längste 370 Tage festgestellt.

Miesmer. Die Anwendung des Dialysierverfahrens nach Abderhalden zur Diagnose der Trächtigkeit und von Infektionskrankheiten. Deutsche Tierärztl. Wochenschr. Nr. 26, 1913. — Beobachtungen bei den Versuchen und Ausblicke auf weiteren Ausbau der Methode.

Miller, Gerrit S. (**1**). Two new Rodents from Baltistan. In: Proc. Biol. Soc. Wash. Vol. 26, S. 197—198, 1913. — Die neuen Arten *Alticola glacialis* und *Epimys rattus shigarus* stammen vom Hochgebirge Baltistans nahe der Schneegrenze.

— (**2**). Five New Mammals from Tropical America. In: Proc. Biol. Soc. Wash. Vol. 26, S. 31—34, 1913. — Neu beschrieben werden: *Marmosa purui* (Purús, Brasilien), *Glossophaga rostrata* (Insel Grenada), *Brachyphylla minor* (Barbados), *Ardops annectens* (Guadeloupe), *Poonnops pamana* (oberer Purús).

— (**3**). A new Shrew from Baltistan. Proc. Biol. Soc. Wash. vol. 26, S. 113—114, 1913. — *Crocidura pergnica* n. sp. aus Shegor steht *C. attenuata* Milne-Edwards nahe.

— (**4**). A new vole from eastern Mongolia. Smithsonian miscellaneous Collections, Vol. 60, Nr. 28, Jhrg. 1913. — Die neue Art, *Microtus warringtoni*, wurde zu Tabrol, 100 Meilen nördl. von Kalgan, gesammelt.

— (**5**). Some overlooked Names of Sicilian Mammals. In: Proc. Biol. Soc. Wash. Vol. 26, S. 80—81, 1913. — *Vespertilio noctula sicula* Minà-Palumbo ist synonym zu *Eptesicus s. serotinus*, *Mustela vulgaris albipes* Minà-Palumbo hat die Priorität von *Putorius nivalis siculus* Barret-Hamilton.

— (**6**). A new Cacormistle from Nevada. Proc. Biol. Soc. Wash. Vol. 26, S. 159—160, 1913. — *Bassariscus astutus nevadensis* aus der Grafschaft Clark im südl. Nevada.

Mobilio, C. (**1**). Sulla sviluppo della glandolo della terza palpebra nel bue. In: Anat. Anz., Bd. 43, Heft 12/13, S. 289—313, 1913. — Die Drüse des dritten Augenlides läßt sich beim Foetus erst von der Größe von 31 mm in den ersten Anfängen nachweisen. Sie entsteht als ektodermale Knospe, die aus einer der tiefen Schichten der embryonalen Bindehaut hervorgeht, entsprechend der Fornix medialis. Später erscheinen noch andere Knospen. Ihre Entstehung, Anlage, weitere Entwicklung sowie Lagebeziehungen und deren Änderungen werden beschrieben.

— (**2**). De una nuova glandola annessa alla terza palpebra nel Bos taurus (Glandola della faccia convessa della terza palpebra). In:

Anat. Anz., Bd. 44, Heft 6/7, S. 113—136, 1913. — Verf. beschreibt beim Kalbe in Ergänzung seiner Angabe über die Drüse des dritten Augenlides beim Rinde einen neuen Drüsenkörper, dem er die Bezeichnung Anhangsdrüse des dritten Augenlides gibt. Diese neue Drüse findet sich nur in 1/3 der Fälle. Ihre Morphologie wird beschrieben.

Mollisson, Th. Die Präzipitinreaktion als Zeugnis für die Anthropomorphenverwandtschaft des Menschen. Korr. Bl. Dtsch. Gesellsch. Anthr., Ethnol. u. Urgesch., Jhg. 43, S. 132—135.

Moral, Hans (1). Über die ersten Entwicklungsstadien der glandula submaxillaris. Anat. Hefte, Bd. 47, S. 277—382.

— (2). Über die ersten Entwicklungsstadien der Glandula parotis. Ebenda, S. 383—491.

Moreau, R. Recherches sur la morphologie et la fonction glandulaire de l'epithélium de la trompe uterine chez les Mammifères. Arch. anat. micr. T. 14, S. 515—576.

Morgan s. Goodals.

Morg. Über den Futterwert der eingesäuerten Zuckerrübenblätter für Milchtiere. Ldw. Versuchsstationen, Bd. 79/80, 1913. — Zu den Versuchen wurden Schafe und Ziegen benutzt. Rübenblätter sind keine die Milchbildung beförderndes Mittel, eher wirken sie hemmend darauf ein.

Morita, S. Über die Faktoren, welche die Richtung und Gestalt der Wirbeldornen bestimmen. In: Arch. f. Entw.-Mech. der Organismen, Bd. 37, Heft 2, S. 159—182, Taf. V—VII, 1913. — Die Faktoren, welche die Richtung der Dornfortsätze des Skelettes der Säugetiere bestimmen, sollen experimentell erforscht werden, besonders soll die Frage geklärt werden, inwieweit die funktionellen und inwieweit die vererbten Faktoren an der Bildung ihrer Gestalt beteiligt sind. Entfernung der Zwischendornbänder hemmt kaum das Wachstum der Dornen, jedoch solche der Bänder und Muskeln. Bei Mangel der Bänder werden die Dorne kranial abgelenkt, eine solche Ablenkung findet nicht statt, wenn Muskulatur und Bandapparat entfernt werden; dann besteht im Gegenteil eine Neigung zu kardialer Ablenkung. Der Ablenkungsgrund besteht in Beziehung zur Potenz der aufsitzenden Muskeln. Das Größenwachstum der Dornen wird stark beeinflußt. Da nach völliger Entfernung von Bändern und Muskeln doch noch ein gewisses Wachstum vorhanden ist, sei dieses auf ererbte Faktoren zurückzuführen. In der Neigung der Dornfortsätze der neun ersten Brustwirbel kaudal sei die Hauptsache nach eine Wirkung ererbter Faktoren zu erkennen, welche in den 2 Perioden die Entwicklung der Muskelzüge entgegenwirken. An den veränderten Dornfortsätzen konnte auch eine Veränderung der Struktur nachgewiesen werden.

Moro. Differenzierung von Kuh- und Frauenmilch. Münchn. med. Wochenschr. 1912.

Murphy, R. C. A Desolate Island of the Antarctic. Am. Mus. Journn. 13, 1913, S. 242—259. — Bericht über den Seeelefanten (*Macrorhinus leoninus*).

Mühlberg, C. H. Black Fox Breeding. The Selborne Magazine. — Angabe über Zucht des Silberfuchses in der Gefangenschaft, besonders auf der Prinz-Edward-Insel; Preise für lebende Füchse und Empfehlung in Chinchilla zu züchten.

Muthmann, E. Beiträge zur vergleichenden Anatomie des Blinddarms und der lymphoiden Organe des Darmkanales bei Säugetieren und Vögeln. In: Anat. Hefte, Bd. 48, Heft 1, S. 65—114, 1913. — Der Blinddarm fehlt bei *Bradypus, Myoxus glis, Talpa europaea, Erinaceus europaeus, Sorex vulgaris, Vesperugo pipistrellus, Ursus* (*tibetanus*?), *Putorius vulgaris, Mustela foina, M. putorius.* Über das Vorkommen und die Ausbildung des Caecums bei anderen Säugetieren wurden z. T. eingehende Mitteilungen gemacht. Es fehlt im wesentlichen bei Tieren mit animalischer Nahrung, während die Grasfresser einen komplizierten Magen, langen Darm und großen Blinddarm haben. Eine Ausnahme macht nur das Faultier, dem ein Blinddarm fehlt. Der feinere Bau des Blinddarmes wird in einzelnen Fällen sehr genau beschrieben.

Nabours, R. K. Possibilities for a New Breed of Cattle for the South. Amer. Breeders Mag. Vol. IV, Nr. 1, S. 38—52, 1913. — Verfasser gibt zunächst eine Beschreibung des indischen Zebus und seiner Verbreitung. Es unterliegt weniger gewissen Seuchen als anderes Vieh. Bei Kreuzungen mit Hereford oder Durham erwiesen sich die letzteren als dominant; doch scheinen die Zebus ihre Immunität gut auf die Kreuzungsprodukte zu vererben.

Nasonow, N. F. (1). Ovis aries et les formes voisines des moutons sauvages. Bull. Acad. Sc. St. Petersbourg 1913, S. 3—32.

— (2). Sur une nouvelle espèce de mouton sauvage du Gobi méridional (Ovis Kozlovi). Bull. Ac. Sc. St. Petersbourg (6), 1913, S. 621—626.

Nathusius, S. v. (1). Die Entstehung des Mauchampsschafes. In: Zeitschr. ind. Abst.- u. Vererbungslehre, Bd. 8, Heft 4, S. 333—334, 1912. — Die Entstehung des Stammbockes dieser seidenhaarigen Schafrasse scheint auf eine Kreuzung der Merinoherde mit einem Dishleybock zurückzuführen zu sein.

— (2). Vorgeschichtliche und jetzige Rinderschädel. Zeitschr. Natur. Leipzig, Bd. 84, S. 356—357.

Nelson, E. W. A new Bat from the Eastern United States. In: Proc. biol. soc. Wash., vol. 26, S. 183—184, 1913. — *Myotis winnemana* n. sp. (Insel Plumers im Potomac-Fluß, Staat Maryland) steht *M. californicus* nahe.

Netzer, Fr. Untersuchungen über den Einfluß der Somatose auf die Milchergiebigkeit bei Haustieren. Diss. Gießen 1913.

Neumann, J. Der Schädel des Watussi-Rindes. (Ergebnisse einer Reise durch das Zwischenseegebiet Ostafrikas 1911 von Hans Meyer.) In: Mitteilungen aus den Deutschen Schutzgebieten, Ergänzungsheft 6, Berlin 1913. — Die bisher für den Schädel des Watussi-Rindes als charakteristisch geltenden Merkmale können als solche nicht aufrecht gehalten werden. Um ein abschließendes

Urteil zu gewinnen, ist eine große Zahl von Untersuchungen nötig. Die gewaltige Hornmasse wirkt erheblich umgestaltend auf die Stirnpartie des Schädels, indem sie die Stirn oben verbreitert und einen kräftigen Zwischenhornwulst entstehen läßt. Ihre Richtung wirkt bestimmend auf die Form der Stirnoberfläche. Auch der Bau der Schläfengrube wird durch die Hörner beeinflußt. Der Gesichtsteil wird nur insofern in Mitleidenschaft gezogen, als die Gesichtsknochen an die Stirnknochen grenzen. Die Schädelnähte verknöchern erst viel später als bei unseren Rindern.

Neumark, E. Bakterienpräparate als Rattenvertilgungsmittel. In: Umschau, S. 986/987, 1913. — Die Wirkung ist unzuverlässig.

Neveu-Lemaire, M. A propos de tatous nouveaux. La Nature, Ann. 41, Sém. 2, S. 219—221.

Newman, H. H. (**1**). Parthenogenetic Cleavage of the Armadillo Ovum. Biol. Bull. 1913, S. 52—78.

— (**2**). The modes of inheritance of aggregates of Meristic (integral) variates in the polyembryonic offspring of the nine-banded armadillo. Journ. Exp. Zool. 1913, S. 145—192.

— (**3**). The natural history of the nine-banded Armadillo in Texas. In: Amer. Natural. Bd. 47, 1913, S. 513—539. — Zuerst wird eine Biologie des *Dasypus novemcinctus texanus* gegeben. Der Panzer erlaubt ihnen, sich auf der Flucht in die dornigsten Kaktusgestrüppe zurückzuziehen. Er verkleinert die Verdunstung. Vielleicht ist er älter als die Trockenheit, in der die Tiere heute leben, so daß die Tiere die Wüste vielleicht als Rückzugsgebiet benutzt haben. Trotz starker Verfolgung, da eine ausgedehnte Industrie aus den Panzern Körbe macht, scheinen sich die Tiere noch zu vermehren und ihr Gebiet auszudehnen. Es sind nächtliche Insektenfresser, ihr wichtigster Sinn ist der Geruchssinn. Sie legen sich in ihren Bauten Kammern an, in denen sie überwintern, da sie gegen Kälte sehr empfindlich sind. Die Tiere leben paarweise. Die Paarungszeit liegt im Herbst, die Wurfzeit im März, so daß die Tragzeit 150 Tage dauert. Im folgenden Abschnitt wird die Polyembryonie erörtert. Die 4 Eierchen in jedem Chorion sind Abkömmlinge eines einzigen Eies und daher stets gleichgeschlechtlich. Zytologische Untersuchungen zeigen das Vorhandensein eines akzessorischen Geschlechtschromosom; die diploide Zahl der Chromosomen der weiblichen Eier ist 32, die haploide 16, die Zahl der Chromosomen der männlichen Samenmutterzellen 31, so daß zweierlei Samen mit 15 bezw. 16 Chromosomen gebildet werden. Aber eine geschlechtliche Verschiedenheit der Nachkommen aus diesen zweierlei Spermien ist nicht nachweisbar. Von besonderem Interesse ist das Problem der Vererbung. Es zeigt sich, daß bestimmte Eigentümlichkeiten des Panzers von einem Eiervierer geerbt werden, dagegen nicht von einem anderen. Diese Panzermerkmale folgen den Mendelschen Vererbungsregeln. Es braucht also die Mendelsche Vererbung nicht notwendig mit der Reduktionsteilung der Chromosomen zusammenzuhängen.

— (4). On the Unique Mode of Inheritance in the Nine — banded Armadillo. (Amer. Soc. Zool.). Science N. S., Vol. 37, S. 272—273.

†**Newton, E. F.** On the remains of Ursus etruscus (= U. *arvernensis*) from the pliocene deposits of Tegelen sur Meuse. Verhandelingen van het Geologisch-Mijnbouwkundig Genooteshap voor Nederland en Kolonien, Geologische Sectie, Deel I, 1913. — Die Ergebnisse einer Prüfung von 5 Zähnen eines kleinen Bären, der *Ursus etruscus* und *U. Bockhii* nahesteht.

Nice, L. B. Studies on the effects of alcohol, nicotine and caffeine on white mice, II. Effect on activity. Journ. of Exp. Zool., 14. Bd. 1913, S. 123—131.

†**Niezabitowski, Ed. L.** (1). Über ein Schädelfragment eines Rhinocerotiden (*Teleoceras ponticus* Niez.) von Odessa. In: Anz. Akad. Wiss. Krakau, Math. naturw. Klasse, Reihe B, Nr. 5 B, 1913. — *Teleoceras ponticus* n. sp. nähert sich dem Zahnbau noch am meisten dem *Aceratherium schlosseri* Weber.

†— (2). Szczatki mamuta (*Elephas primigenius* Blum.) na Podhalu. (Poln. deutsch. Ref.). Jahresber. physiogr. Komm. Acad. Wiss. Krakau 1912, S. 182—188.

†— (3). Materialien zur Fauna der fossilen Elefanten Polens. Jahresber. physiogr. Komm. Akad. Wiss. Krakau 1911, S. 189—193.

†— (4). Czaska nosoržoa solochatego (Rhinoceros antiquitatis Blum.). ze Zlotego Potoka. Spraw. Kom. flzyogr. Akad. Univ. jetn. Krakau, T. 47, S. 1—10. — Über einen bei Zloty Potok gefundenen Schädel des Rhinoceros antiquitatis Blum. S. 10—11.

Noller, W. Die Blutprotozoen des Hamsters (*Cricetus frumentarius* Pall.) und ihre Übertragung. Arch. f. Protistenk., Bd. 25, Heft 3. S. 377—358, 1912. — Als Ektoparasiten fand Verf. blutsaugende Milben und 3 Floharten. Im Blut fand er *Trypanosoma criceti* Lühe, die sich nicht auf Ratten, Mäuse oder Meerschweinchen übertragen ließen.

O'Donoghue s. Hill.

Ohler. Stirnhörner bei einem Pferd. Deutsche Ldw. Tierzucht 1913, S. 31.

Oliver, Jean Rudmann. The spermiogenesis of the Poilelof Fur Seal (Callorhinus alanonus J. and C.) Amer. Journ. Anat., Vol. 10, S. 473—499.

Olsen, O. On the external Characters and Biology of Brydes Whale, Balaenoptera brydei, a new Rorqual from the Coast of South Africa. Proc. Zool. Soc. London 1913, pt. 4, p. 1073—1090. Das Äußere, die Nahrung und die Biologie eines Foetus einer kleinen neuen Art von Balaenoptera, *Balaenoptera brydei* n. sp.

Ott, J. u. **Scott, C.** Die Wirkung innerlich-sekretorischer Produkte auf die Milchsekretion. Zentralbl. f. Gynäkol. Nr. 14, 1913. — Bei Ziegen stellten die Verf. fest, daß die Hormone aus den

Hinterlappen der Hypophyse, und dem Thymus und aus dem Corpus luteum die Milchsekretion vereinigen. Auch die hemmenden Hormone wurden studiert.

†**Osborn, H. F.** Skulls of Ungulates from Lower Eocän of Wyoming. Bull. of Amer. Mus. of Natural History, Vol. 22. — Es werden Huftierschädel aus dem unteren (Wind River) Eocän von Wyoming behandelt. Es ist bemerkenswert, daß die Mitglieder der Familie der *Uintatheriidae* dieser geologischen Stufe, wie die Gattung *Bathyopsis* an Stelle der großen Hornzapfen der späteren Typen kleine Knochenauswüchse hat. Bei *Titanotheriidae* machen sich in der Gattung *Eotitanops* zwei Stämme bemerkbar, eine mit kleinen leichten und eine mit großen schweren Tieren.

Osgood, W. H. (1). Two new Mouse Opossums from Yucatan. In: Proc. Biol. Soc. Wash. Vol. 26, S. 175—176, 1913. — Die beiden neuen Arten, *Marmosa gaumeri* und *M. mayensis* stammen aus dem wüstenartig trockenen Teile des Staates Yucatan.

— (2). New Peruvian Mammals. Field Mus. nat. Hist. Chicago Public. 168. zool. Ser. vol. 9, S. 93—100 (Neue Arten bei Peramys, Oryzomys, Cavia, neue Unterarten bei Cavia und Akodon.

— (3). A new name for Ochotona minima. Proc. Biol. Soc. Washington, Vol. 26, S. 80 (O. fumiex nomen novem für O. m. Lord nec Schiwr.

— (4). The Name of the Rocky Mountain Sheep. Proc. Biol. Soc. Washington, Vol. 25, S. 187.

†**Palmer, R. W.** The brain and braincase of a fossil Ungulate of the genus Anoplotherium. In: Proc. Zool. Soc. Lond. S. 878—893, 1913. — Beschreibung des Hirnschädels einer Art von Anoplotherium. Die für den Geruch bestimmten Hirnteile sind groß, das Neopallium klein. Es besteht eine gewisse Ähnlichkeit mit Orycteropus, was die Annahme zuläßt, daß O. von primitiven Huftieren abstammt.

Palmer, W. Note on the Lower Jaw and Ear Ossicles of a Foetal Perameles. In: Anat. Anz., Bd. 43, Heft 19/20, S. 510—515, 1915. — Mit Hilfe der Rekonstruktionsmethode hat Verf. ein Modell der im Titel genannten Teile eines Foetus von Perameles hergestellt. Die Übereinstimmung der Lage und Gestalt des Angulare eines Cynodonten mit der Anlage des Tympanikums bei einem fötalen Perameles beweist, daß das Mammalier-Tympanikum ein verändertes Reptilien-Angulare ist.

Pape, L. Wirkung des Gerstenstrohes auf die Milchergiebigkeit. Deutsche landw. Presse, Nr. 89, 1913. — Gerstenstroh sei gut als Mastfutter, wirke aber ungünstig auf die Milchmenge.

Parker, G. H. The relation of smell, taste and the commun, chemical sense in vertebrates. Journ. Acad. of Nat. Sci. Philadelphia II, 15. Bd., 1912, S. 221—234.

Parker, G. H. and **Bullard, C.** On the Size of Litters and the number of Nippeles in Suine. Proc. Amer. Acad. of Arts and Sciences, 1913, S. 397—426.

Parshley, H. M. s. Pearson.

Pearl, R. A Contribution towards an Analysis of the problem of Inbreeding. Amer. Nat. 1913, S. 577—614.

Pearl, R. u. **Parshley, H. M.** Data on sex determination in cattle. Biol. Bull., 24. Bd., 1913, S. 205—225.

Pearson, K. s. Rietchie.

Pearson, J. The lion in Sinhalese Art. Nature, vol. 90, 1913. — Der Löwe ist als Wappentier der Singalesen importiert, war aber nie auf Ceylon heimisch.

Pecherot s. Lesbre.

Peters. •Die Vererbung der Milchergiebigkeit und die Verwertung der Kontrollvereinsresultate. Deutsche Ldw. Tierzucht, 17. Bd., 1913, S. 121, 134, 195.

Petit, G. Présentation d'un monstre polymélien, genre notomèle (veau). Rec. Méd. Vétér. Alfort, T. 90, S. 14—16.

Petit, L. ainé. Sur une Biche à sabots anormaux. Bull. Soc. Zool. France, T. 38, S. 43.

Pfefferkorn. Erkrankungen an Rehe nach Aufnahme von Wiesenschaumkraut im Grünfutter. Zeitschr. f. Veterinärkunde Nr. 12, 1912. — Erkrankung an Rehe bei 26 Remonten wurde auf den Genuß von Wiesenschaumkraut zurückgeführt.

Phillips s. Little.

Pick. Über den wahren Hermaphroditismus der Säugetiere und des Menschen. In: Münch. med. Wochenschr., Bd. 60, Heft 43, S. 2434 und Heft 45, S. 2542, 1913. — Demonstration von fünf neuen Fällen von Hermaphroditismus verus beim Schweine und deren Diskussion, ebenso einige neue Fälle beim Menschen.

Pirocchi, A. Die Verwertung der Magermilch für die Kälberernährung. Bericht über Fütterungsversuche mit 60 Kälbern. Internationale Agrartechnische Rundschau, 4. Jahrg., Heft 8, 1913 (Herausg. vom Internationalen Landwirtschaftsinstitut in Rom).

Plate, L. Beobachtungen an den denkenden Elberfelder Pferden des Herrn Krall. Naturw. Wochenschr. 28. Bd., 1913, S. 263—268.

†Pohlig, H. L'étage à Elephas trogontherii sur le Bas-Rhin. Bull. soc. belge Geol. etc. Procès-Verbal. 1913, S. 142—147.

Priackov, E. L'influence du jeûne sur le travail des glandes sexuelles du chien. In: Compt. rend. hebd des séance de la soc. de biol., T. 74, S. 141—143, 1913. — Infolge Unterernährung ging das Gewicht zweier männlichen Hunde um 15 und 11 Pfd. zurück, die Samenflüssigkeit von 10 auf 2 Tropfen, die Zahl der Spermatozoen von 1½ Milliarden auf 100000. Auch erlitten letztere Einbuße von ihrer Lebensfähigkeit und waren vielfach mißgestaltet. An einem in der Fastenzeit entnommenen Hoden waren die Spermatozoen an Zahl gering. Bei einsetzender Überernährung kehrte die Spermenmenge langsamer auf den ursprünglichen Stand zurück als das Körpergewicht. Die Zahl der Spermatozoen fiel auch nach Einsetzen der Überernährung zunächst weiter, um dann sehr langsam wieder anzusteigen.

Policard, A. M. Quelques points sur la structure du muscle du marteau chez le chien. In: Journ. de l'Anatom. et de la Physiol., Heft 3, S. 304—321, 1913.

†**Prato, A. del.** Mammiferi fossili di Belvedere di Bargone (Prov. di Parma). Riv. it. di Palaeont. 18, 1, S. 18—36.

Prevot, M. Relations entre la couleur, la sexualité et la productivité chez le Cobaye. In: VIe Conférence Intern. de Génétique, Paris 1911; Compt rendu et rapports S. 511—512, 1913. — Weiße Meerschweinchen sind fruchtbarer als gelbe, bei ihnen sind unter 100 Jungen 58,6, bei den gelben 45,09 Weibchen. Vollständig gelbe Meerschweinchen sind steril.

Pocock, R. J. (1). Affinities of the antarctic Wolf (*Canis antarcticus*). In: Proc. Zool. Soc. London, Part. III, S. 282—393, 1913. — *Canis antarcticus* steht *C. vetulus* und *jubatus* näher als *C. latrans*. *C. latrans* ist mit den Wölfen und großen Schakalen der nördl. Halbkugel verwandt.

— (2). Long-beaked Spiny anteaters from New-Guinea. Field 1912. — Der langschnablige Ameisenigel, dessen genaues Aussehen geschildert wird, steht eher wie eine Schildkröte als wie ein Elefant auf den Beinen.

— (2). Procryptic Coloration a Protection against Lions. Nature Bd. 90, 1913. — Eine Erzählung, daß ein Löwe einen mit einer der Umgebung gleichenden Kleiderfarbe umgebenen Jäger — Selous — nicht ausfindig machen konnte.

— (3). On the skin-glands of shrew-mice. The Field, August 1913. — Bei den britischen Spitzmäusen ist die Seitendrüse nur im männlichen Geschlecht entwickelt, bei gewissen indischen Arten in beiden Geschlechtern. Es scheint also mindestens bei den typischen Arten der Moschusgeruch sexuelle Bedeutung zu haben. Der Schutz scheint erst in zweiter Linie zu kommen.

— (4). Description of a new Species of Agouti (Myoprocta). In: Annals and magazin of natural history, 12. Bd. 1913, S. 110—111. — *Myoprocta pratti* sp. n. (Amazonas, Peru).

†**Pontier, G.** Remarques sur les variations dentaires chez les éléphants quaternaires européens. Bull. Soc. Geol. France XI. — Obwohl eine Reihe von Übergängen zwischen *Elephas meridionalis*, *E. antiquus* und *E. primigenius* bestehen, scheint doch nicht die eine Form aus der anderen hervorgegangen zu sein, vielmehr sollen die verschieden phyletische Zweige nur Konvergenzerscheinungen darstellen.

Popowa, N. Zur Morphologie des Extremitätenskelettes der Artiodaktylen Sus und Bos. In: Anat. Anz., Bd. 43, Heft 10/11, S. 279—283, 1913. — Sowohl beim Rind als beim Schwein lassen sich in der Ontogenese Anlagen der ersten Zehe nachweisen, vorübergehend auch Spuren der serialen Anlage des Basipodiums, beim Rinde allerdings in schwächerem Grade als beim Schwein. Die Beziehung der Elemente des Metapodiums zu den distalen Elementen des Basipodiums erleidet beim Schwein eigentümliche

Veränderungen, nicht beim Rinde. Eine überaus starke Entwicklung des Malleolus externus tibiae in früheren Stadien fällt bei beiden auf. Der Astragalus entspricht bei seinem ersten Erscheinen der Lage nach dem Intermedium der niederen Tetrapoden. Ein Tibiale wird nicht angelegt. Die Ontogenie ist beim Schwein vollständiger als beim fortgeschrittenen Rind, dem einige Stadien fehlen.

P. S. Von der Einbürgerung des Muffelwilds (*Ovis musimon*) in Sachsen. In: Österr. Forst- u. Jagdztg., 31. Jhrg., Nr. 36, S. 319, 1913. — Das Wildschwein greift im Tiergarten in der Moritzburg das ganze Muffelwild an.

Rabes. Schwarzfärbung (Melanismus). Zeitschr. Nat. Leipzig, Bd. 221—223.

Rabl, H. Die Entwicklung der Derivate des Kiemendarms beim Meerschweinchen. In: Arch. f. mikroskop. Anat., Bd. 82, Abt. I, Heft 2, S. 79—147, 1913. — Die Schilddrüse entwickelt sich aus dem Epithel einer mittleren Grube des Mundhöhlenbodens in der Gegend der 2 Schlundbogen. Ihre Zellen sezernieren schon sehr früh. Aus der zweiten Schlundtasche geht ein früh rückgebildeter Kiemengang hervor. Aus dem seitlichen Abschnitt der dritten Tasche geht die Thymusanlage hervor, aus der mittleren der Parathyreoidstrang. Aus dem Oberflächenepithel des 3.—5. Schlundbogens setzt sich die Vesicula cervicalis und die Retrobranchialleiste zusammen. Die 4. Kiementasche wandelt sich in einen Epithelkörper, dessen kaudaler Fortsatz sich zu einem Parathyreoidstrang IV entwickelt. Gewisse Körper, die weiter kaudalwärts liegen, werden als Rest der 5. und 6. Schlundtasche gedeutet, über deren weitere Entwicklung und Beziehung zu den benachbarten Ganglien und Nerven berichtet wird.

Rabot, Ch. La pêche à la baleine dans les mers mondiales. Nature, Paris 40, 1912, 2, S. 247—252. — Gesamtübersicht über den Walfang der Welt.

Radford, Marim. Note on the development of the Pharyngeal Bursu in the Ferret. Anat. Anz., Bd. 44, S. 371—377.

Ranson, S. Walter. The Fasciculus Cerebro-spinalis in the Albino Rat. Amer. Journ. Anat., Vol. 14, S. 411—424.

Raeser, E. O. Zähmbarkeit, Dienstbarkeit und Abhängigkeitsverhältnis der Tiere. (Ein Nachweis, daß die Zähmung hundeartiger Tiere bereits bei den wilden Urformen verbreitet war). Zoologischer Beobachter 1914, Nr. 12, S. 317—330.

Read, J. M. The Intra-Uterine Growth-Cycles of the Guinea-Pig. Arch. f. Entw.-Mech., Bd. 35, S. 708—723, 1913. — Verf. hat trächtige Meerschweinchen in regelmäßig wiederholten Intervallen gezogen und dadurch eine Kurve erhalten für das intrauterine Wachstum der Embryonen. Ein Zyklus beginnt mit der Befruchtung des Eies und endigt ca. 60 Tage später; ein anderer beginnt kurz vor Ablauf des ersten und dauert bis über die Geburt hinaus.

Somit fällt die Geburt, wie beim Menschen in den Verlauf eines Zyklus. Aber die Menschen werden noch vor Vollendung des ersten Zyklus geboren. Darin, daß beim Meerschweinchen die Geburt nach Vollendung des ersten Zyklus fällt, wird die Ursache dafür erblickt, daß die Meerschweinchen so entwickelt zur Welt kommen.

Reichel. Verfütterung von Trockenschnitzel an Pferde. Illustr. Landw. Zeitung, Nr. 61, 1913.

Reiss, Carl. Kleinsäuger im Terrarium. Myoxus avellanarius, der kleine Haselschläfer. Haltung und Pflege derselben. Blätt. Aquar.-Terrar.-Kde., Jahrg. 24, S. 232—235.

Retterer, Ed. Evolution et hématiformation dans les ilots de Langerhans. In: Journ. de l'Anatom. et de la Physiol., Heft 5, S. 489—505, 1913. — Der Verfasser gibt eine kritische Übersicht der Untersuchungen der Langerhans'schen Inseln und der durch sie hervorgerufenen Hypothesen. Er beschäftigt sich dann hauptsächlich mit der Entstehung von Vaskularisation der Inseln und der Beziehungen der Blutkapillaren zu den Zellen der Inseln.

Retterer, Ed. u. **Lelièvre, Aug.** (**1**). Influence de la castration sur l'évolution et les transformations cellulaires. In: Cpt. rend. Soc. Biol. Paris 1913, S. 1403—1405. — Bei kastrierten Katern bilden sich auf der Eichel an Stelle der Hornstacheln Epitheleinsenkungen ohne Verhornung.

— (**2**). Structure de la cellule pancréatique de quelques mammifères. C. R. Soc. Biol. Paris, T. 74, S. 940—943 (Katze, Mensch).

— (**3**). Développment des hématies dans les ganglions lymphatiques du proc. C. R. Soc. Biol. Paris, T. 74, S. 1226—1229.

— (**4**). Evolution histogénétique du thymus du boeuf. Ebenda S. 593—596.

Retzius, G. Über die Spermien des Gorilla. In: Anat. Anz., Bd. 43, Heft 23/24, S. 571—582, 1913. — Retzius beschreibt reife Spermien, die er in den Epididymiskanälchen eines Gorillas fand. Sie sind denen des Schimpansen sehr ähnlich, ähneln aber in mehrfacher Hinsicht denen des Menschen noch mehr als jenen der Anthropoiden.

Renaut, J. et **Dubereuil, G.** Origine conjunctive des cellules musculaires lisses des artères. In: Arch. d'Anat. microscop., Bd. XIV, Heft IV, S. 57—607, 1913.

Rhumbler, Ludwig. Fehlt den Cerviden ein „Os corun?" Zool. Anz., Bd. 42, S. 81—95.

Richter. Resorcin bei der Tympanitis des Rindes. Sächs. Ber. f. das Veterinärwesen, Bd. 56.

Richter, E. Zur Geschichte der Pathologie des tierischen Fötus. Inaug.-Diss. Leipzig 1913.

Richter u. **Schwarz.** Die Diagnose der Trächtigkeit bei Rind, Schaf und Ziege mittels des Dialysierverfahrens. Zeitschr. f. Tiermedizin, 17. Bd. 1913. — Ein positiver Ausfall der Reaktion spricht mit hoher Wahrscheinlichkeit aber nicht mit absoluter Sicherheit

für Trächtigkeit, da auch bei frischmelkenden Kühen, seltener bei trockenstehenden die Reaktion zuweilen positiv ausfällt, ein negatives Resultat gestattet aber keineswegs den Schluß auf Nichttragen.

Riley, K. V., Bell, J. and **Pearson, K.** A study of the Nasal Bridge in the Anthropoid Apes and its relationship to the Nasal Bridge in Man. In: Biometrika, Bd. IX, Heft 3/4, S. 391—445, 1913.

Ritchie, James. Four horned Sheep in Scotland. Nature, London, Kl. 91, p. 16.

Ritchie, J. und **Edwards, A. J. H.** On the Occurrence of functional Teeth in Upper Jaw of the Sperm Whals. Über Walfische. Proc. R. Soc. Edinburg 33, 1913, S. 166—168.

Robertson, J. B. Biological Search-light on Race-horse Breeding II. The heredity of Racing Stamina in the Thoroughbred Horse. Bloodstok Breeders Review. 1, 1912, S. 216—249.

Robinson, R. Wechselbeziehungen zwischen Geschlechtsdrüsen und Zahnsystem. Intern. Agrartechn. Rundschau, Heft 9, 1913. — Bei Esel, Hund und Menschen besteht zwischen den männlichen Geschlechtsdrüsen und dem Zahnsystem eine enge Wechselbeziehung. Werden die Geschlechtsdrüsen frühzeitig entfernt oder wird ihre Sekretion zeitlebens eingeschränkt, so ist die Ernährung der Zähne und folglich auch ihre Ausbildung und Widerstandskraft eine bessere, als wenn die Geschlechtstätigkeit früh einsetzt und beständig stark in Anspruch genommen wird.

Rodicyky, E. v. Das Zigayaschaf. Zeitschr. f. Schafzucht, 10. Heft, 1913.

Roeder s. Koblank.

Rohr, E. Das Kaninchen. Seine Zucht, Pflege und Verwendbarkeit im Haushalte des Menschen. Leipzig 1913.

Rommel, G. M. The Grevy Zebra as a Domestic Animal. In: Am. Breeders Mag. Vol. IV, Nr. 3, S. 129—139, 1913. — Handelt vorwiegend von Zebra-Pferden und Zebra-Esel-Kreuzungen.

Rontrhevsky, W. Les variéties françaises de la raçe bovine jurassique. Villefranch. Progrès agricole 1913, 41 S.

Rothmann, M. Über die Errichtung einer Station zur psychologischen und physiologischen Erforschung der Menschenaffen. Verhdlg. Ges. dtsch. Naturf. u. Ärzte, Vers. 84, H. 2, Hälfte 2, S. 268—271. — Vierteljahrschr. für gerichtl. Medizin, Bd. 45, Suppl. 323—340.

Rotschild, Walter (1). Description of some new froms of Antelope, whit notes. Annals and Magazin of nat. Hist. Vol. 12, 1913, S. 574—575. — Nach einer Bestimmungstabelle für die verschiedenen Formen von *Adenota kob* werden neu beschrieben: *A. k. neumanni* subsp. n. (Albert Edward-See), *A. k. notata* subsp. n. (s. Sudan, Ahmed Aga um Bahr-el-Abiad), *Taurotragus derbianus congolanus* (östl. Kongo), *Bubalis tora digglis* subsp. n. (Keili, nordwärts längs des Otat-Fluß bis zur Grenze zwischen Sudan und Abyssinien).

— (2). Some Notes on the genera Zaglossus and Tachyglossus. Novitat. Zool. Vol. 20, S. 188—191.

— (3). Expedition to the Central Western Sahara by Ernst Hartert. XI. On Oris lervia Pallas and its Subspecies. Novitat. Zoologic., Vol. 20, S. 459—460 (2. n. sbsp.).

Rouvière, H. et **Delmas, J.** Sur la présence au cours du développment d'un sinus péricardique inter-aortico-pulmonaire chez le lapin et la souris blanche. In: Bibliogr. Anatom., Bd. 22, Heft 2, S. 153—159, 1913.

Runge, H. Untersuchungen über den Übergang von Infektionserregern (Milzbrand-, Rotlauf- und Tuberkelbazillen) von der trächtigen Mutter auf den Fötus. Inaug.-Diss. Hannover 1913. — Verf. impfte hochtragende Meerschweinchen und Mäuse mit den genannten Bazillen. Es war ein Übergang auf die Föten nur nachweisbar bei Milzbrand und Rotlauf, von Tuberkeln nur bei generalisierter Tuberkulose, nicht dagegen, wenn die Gebärmutter intakt war.

Russel, F. L. Einfluß des Deckens der Kühe zu verschiedenen Zeiten der Brunstperiode auf das Geschlecht der Kälber. Illustr. Landw. Zeitung Nr. 70, 1913. — Nachprüfung der Behauptung Thury's, wonach Eier, welche im frühesten Zeitpunkt der Brunst, also alsbald nach Eintritt derselben, befruchtet werden, weibliche Tiere, solche, die am Ende der Brunst befruchtet werden, männliche Tiere liefern. Einige Beobachtungen sowie eine Umfrage bei den Züchtern des Staates Maine ergab, daß bei Belegung der Muttertiere in der letzten Periode der Brunst 10% Stierkälber mehr als Kuhkälber geboren wurden.

Saborsky, Paul. Über das schwarze gälische Vieh. Mittlg. landwirtschaftlicher Lehrkanzeln d. k. k. Hochschule für Bodenkultur Wien, 1913. — Die Rasse wird genau beschrieben, sie soll dem Auerochsen einerseits sehr nahe stehen, andererseits den weißen Parkrindern.

Sabusow, N. Zur Frage nach der Innervation des Schlundkopfes und der Speiseröhre der Säugetiere. Anat. Anz., Bd. 44, Heft 3/4, S. 64—68, 1913. — Der Verf. hat die Nervenbahnen, Plexus und Verästelungen im Gebiete des Schlundkopfes und der Speiseröhre von Hund, Katze und Kaninchen untersucht und beschrieben.

Salkind, J. Sur quelques structures fines et formes d'activité du thymus des Mammifères. In: Arch. anat. microsc. Bd. 15, Heft 2—3, S. 315—348, 1913. — Verf. untersuchte 80 Hunde, Ratten, Meerschweinchen, Fledermäuse, Hammel, er studirte zunächst den feineren Bau der epithelialen Thymuszellen und besonders der mitochondrialen Apparate.

Sallac, W. Einiges über das Wesen des Geweihes, seine Bedeutung und den wissenschaftlichen Wert für die Erforschung lebender und ausgestorbener Hirscharten. In: Centralbl. f. d. gesamte Forstwesen, Bd. 39, Heft 3, 4, S. 108—124, 164—176,

1913. — Sallac hebt die Bedeutung des Geweihes hervor, das kein sekundäres Merkmal sei, sondern ein Produkt des gesamten Blutkreislaufes. Brokas Unterscheidung in plesiometakarpale und telemetakarpale Hirsche wird beibehalten. Alle neuweltlichen Hirsche sind telemetakarpal, mit Ausnahme des aus Asien eingewanderten Wapiti. An diesem wird gezeigt, daß jedem Geweihtypus ein ganz bestimmtes Kopfskelett und eine bestimmte Körperorganisation entspricht. Die einfache Form des Wapitigeweihes wird aus der gleichmäßigen Umgebung, die kompliziertere des Edelhirsches als infolge eiszeitlicher Störungen daraus hervorgegangen erklärt. Wie der Wapiti unter den amerikanischen nimmt das telemetakarpale Reh unter den plesiometakarpalen altweltlichen Hirschen eine isolierte Stellung ein. Das zeigt auch äußerlich der Geweihbau, dem die Augensprosse fehlt. Systematisch spielt auch der Vomer eine wichtige Rolle. Bei allen neuweltlichen Hirschen mit Ausnahme des Wapit ist er über das Vorderteil des Präsphenoides hinaus verlängert; bedeckt noch einen Teil des Basisphenoides und ist mit der Naht der Gaumenbeine der Länge nach verwachsen. Der Verbindungsgang zwischen Nase und Mundhöhle in zwei Hälften der Länge nach geteilt. Bei den altweltlichen Hirschen einschließlich des Rehes bleibt der Vomer kurz und teilt die Nasenhöhle nicht. Der fossile Riesenhirsch stellt hinsichtlich Laufbildung, Nasenscheidewand und Geweihbau einen besonderen Typus dar. Eine Geweihstange aus dem englischen Pliozän gehört zur Gattung Russa, nicht Axis. Sie trägt wie Russa die Mittelsprosse nach vorn, während sie bei Axis nach innen und hinten zeigt und auch mit der Innenseite angefügt ist. Der Geweihtypus von Russa ist der primitivste der dreisprossigen Geweihe. — Das pliozäne Polycladus-Geweih, das sich kurz über der Augensprosse gabelt und dessen Mittelsprosse der Endsprosse gleichwertig gegabelt ist, stellt einen Urtypus dar, von welchem sich *P. sedgwickii* und *Rucervus schomburgki* ableiten, denen wieder der amerikanische Schwarzschwanzhirsch (*Eucervus*) und der brasilianische Sumpfhirsch (*Blastoceros*) nahestehen.

Sarasin (1) s. Krämer, J.

— (2). Über die Ausrottung der Walfische und Robbenfaunen sowie der arktischen und antarktischen Tierwelt überhaupt. Verh. Ges. dtsch. Natf. u. Ärzte, Vers. 84, H. 1, S. 117—137.

Saucken, v. Zwei abnorme Rehgehörne. Schrift. phys. ökonom. Ges. Königsberg, Jhrg. 35, S. 363.

Schadauer, Fr. Zur Unterscheidung des Büffelfleisches vom Rindfleisch durch das biologische Eiweiß-Differenzierungsverfahren. Zeitschr. f. Fleisch- u. Milchhygiene, 23. Bd.., S. 409—416.

Schade, K. Beobachtungen bei der Verfütterung von Roborin. Münchn. tierärztl. Wochenschr. Nr. 36, 1913.

Schaible. Eigenartige Fütterung der Pferde. Mitteilungen des Vereins badischer Tierärzte, 1913. — In Pforzheim hat ein

Fuhrunternehmer seit 15 Jahren seine Kaltblutpferde mit Spülicht gefüttert.

Scharff, R. T. On the supposed Ocurrence of the Wild Cat in Ireland. Irish Naturalist, Vol. 22, S. 127—128.

Schatke s. Scheunert.

Scheunert, Arthur. Studien zur vergleichenden Verdauungsphysiologie. VI. Mitteilung. Über das Schicksal getrunkenen Wassers im Magen und Darme des Pferdes. Arch. ges. Physiol., Bd. 151, S. 396—406. Keine Störung der Verdauung, indem ein großer Teil der Wassermenge rasch aus dem Magen entleert wird. Resorption verhindert die Ausspülung des Darms. Das Wasser erreicht nach $^3/_4$—1 Stunde den Enddarm.

Scheunert, A. u. **Schatke, A.** Über den Ablauf der Magenverdauung des normal gefütterten und getränkten Pferdes. Zeitschr. f. Tiermediz., 17. Bd. 1913. — Der Magen eines in üblicher Weise gefütterten Pferdes wird niemals leer. Oft finden sich in ihm noch Reste früherer Mahlzeiten, so daß der Inhalt die Menge einer neu aufgenommenen Mahlzeit übersteigen kann. Die Füllung des Magens ist stets eine bedeutende. Es wurden Gewichte von 10—15 kg festgestellt. Es laufen im Magen dauernd, in ihrer Gesamtheit betrachtet, nahezu die gleichen Vorgänge ab. Es werden gleichzeitig Eiweißkörper und auch Kohlehydrate verdaut, wobei aber sowohl in qualitativer wie in quantitativer Hinsicht große regionäre und zeitliche Verschiedenheiten bestehen. Diese Verdauungsvorgänge weisen in ihrem Endeffekt eine beachtenswerte Gleichmäßigkeit auf, indem zu jeder Zeit der Mageninhalt nahezu den gleichen prozentischen Gehalt an Verdauungsprodukten aufweist, wenn dabei auch sehr große regionäre Unterschiede bestehen. Der Magen des Pferdes sorgt also nicht nur durch seine grobmechanische Tätigkeit (Magenbewegung) für eine geregelte gleichmäßige Beschickung des Darmes, sondern soll auch die Zusammensetzung der Mengenverhältnisse der in ihm enthaltenen Verdauungsprodukte in nahezu konstanten Verhältnissen erhalten. Die Aufnahme von Wasser veranlaßt keinerlei deutlich wahrnehmbare Veränderungen in diesen Verhältnissen, insonderheit findet keine Ausschwemmung des Mageninhaltes statt. Für Futter und Tränken ergibt sich hieraus, daß die zeitliche Aufeinanderfolge in bestimmten Pausen nicht von allzu großer Bedeutung ist.

Scheunpflug, M. Das Gebiß und Zahnalter der Ziege. Diss. Leipzig 1913. — Eingehende Untersuchungen über das Gebiß der Ziege, die Periode des Zahnwechsels und der Abnützung des bleibenden Gebisses.

Schick, Friedrich. Über die Brunstfeige (Brunstdrüse der Gemse). Inaug.-Diss. Wien 1913. — Der mikroskopische und makroskopische Aufbau wird beschrieben. Sie findet sich in beiden Geschlechtern, besteht aus Talgdrüsen und nimmt mit zunehmender Brunst an Ausdehnung zu. Es handelt sich um ein Drüsenpaar.

das nichts anderes darstellt, als eine durch reichliche Talgdrüseneinlagerung verdickte Hautpartie.

Schickele, G. Der Einfluß der Ovarien auf das Wachstum der Brustdrüsen. Beiträge zur Lehre der inneren Sekretion. Ztschr. f. Geburtshilfe und Gynäkologie, 74. Bd., S. 332. — Verfasser injizierte Meerschweinchen, Kaninchen und Hündinnen, denen die Ovarien herausgenommen waren, Extrakt aus Corpus luteum, Plazenta, Hoden, Ovarien und Hypophysenvorderlappen, ohne dadurch nennenswerte Vergrößerung der Brustdrüsen zu erzielen.

Schiller, S. Über somatische Induktionen auf die Keimdrüsen bei den Säugetieren (s. Motterl). In: Arch. f. Entw.-Mech., Bd. 38, Heft 1, S. 136—143, 1913. — Bei 10 weißen Mäusen, die 24—36 Stunden nach erfolgter Abschnürung der hinteren Extremitäten getötet wurden, zeigten sich in 76% degenerierte Eier, während die Kontrolltiere nur 1% aufwiesen. Verf. nimmt an, daß durch die langdauernde Stauung toxische Substanzen im Blut entstanden sind, zu denen die Keimzellen eine besondere Affinität besitzen.

Schillings, C. G. Giraffenschlachten in Deutschostafrika. Süddeutsche Monatshefte, Jhg. 10, Heft 8, S. 151—156, 1913. — Protest gegen einen Giraffenfilm und ähnliche Lichtbilder aus den Kolonien, Forderung des kolonialen Tierschutzes nach englischem Muster.

Schiffmann, D. u. **Vystavel, A.** Versuche zur Frage einer inneren Sekretion der Mammae. Wiener klin. Wochenschr., 26. Bd., S. 261. — Brustdrüsenextrakt vom Rind sowie von Meerschweinchen wirkten hemmend auf die Entwicklung des Genitales und wahrscheinlich in erster Instanz auf die Entwicklung der Keimdrüse.

Schlesinger, G. Skizzen aus den Lebensschicksalen des Elefantenstammes. Kosmos, Bd. 10, 1913, S. 89—94. — Kurze Übersicht über die stammesgeschichtliche Entwicklung der Elefanten. Sie beginnen im Eozän des Fajum mit Moeritherium. Verschiedene Äste des Stammbaumes enden blind. Aus Moeritherium geht Palaeomastodon hervor, womit diese Entwicklungsreihe endet. Die eigentlichen Elefanten entwickeln sich aus einer zweiten Moeritherium-Art über die Mastodonten (Tetrabelodon) und *Elephas stegodon*.

Schmehl, R. Inzucht in der deutschen Rambouillet-Schäferei. Arb. d. dtsch. Gesellsch. f. Züchtungskunde 15, 1913.

Schmidt, Bruno. Vererbungsstudien im kgl. Hauptgestüt Trakehnen. Arbeiten der deutschen Gesellschaft für Züchtungskunde, Heft 16. Hannover 1913. — Im 4. Abschnitt wird 1. der Blutaufbau der Trakehner Hauptbeschälerfamilien mit Berücksichtigung der Inzucht, 2. der Blutaufbau der Trakehner Stutenfamilien unter besonderer Berücksichtigung der Inzucht, 3. die Farbvererbung, 4. die Erbfehler, behandelt.

†Schmidt, Martin. Über Paarhufer der fluviomarinen Schichten des Fajum; odontographisches und osteologisches Material. Geo-

logische und paläontologische Abhandlungen. N. F. Bd. XI, 1913. — Das reiche Material ergab drei verschieden große Arten mit ziemlich primitiver Ausbildung des Gebisses, denen 2 oder 3 andere gegenüber stehen, die in der Richtung auf Ancodon spezialisiert sind. Auf diese Formen lassen sich eine Anzahl Schädel verteilen, ebenso gelang es, auf sie die zahlreichen vorhandenen Fußknochen zurückzuführen und von den häufigsten Formen den Fußbau zu rekonstruieren. Die ägyptischen Anthrakotheriiden gehören nicht, wie bisher angenommen wurde, zu Ancodon, sondern zur Gattung *Brachyodus*. Die neuen Arten *B. Fraasi*, *B. rugulosus* und *B. Andrewsi* werden aufgestellt, von denen die beiden ersten zur Untergattung *Bothriogenys* vereinigt werden. Ein sehr merkwürdiger einzelner fünfhügeliger oberer Molar wird als *Mixtotherium Mezi* beschrieben.

Schneider, K. C. Die rechnenden Pferde. Biolog. Centralbl., Bd. 33, Heft 3, S. 170—179, 1913. — Die mathematische Begabung der Pferde nähert durchaus nicht Menschen und Tier seelisch. Es kann den Tieren Zahlensinn zugeschrieben werden, ohne daß logisches Denken vorausgesetzt werden muß.

Schomburgk, Hans. Das Zwergflußpferd, eine zoologische Neuigkeit. Kosmos, Bd. 10, 1913, S. 5—8. — Lebensweise, Fang und Verbreitung, Gefangenschaft, Junge.

Schreiber, K. Grindelwaljagd auf den Faröer. Natur. Leipzig 1913, S. 349—354.

†Schroeder, Henry. Das Vorkommen der Gattung Lophiodon in der Braunkohle Sachsens. Correspbl. f. Min. 1913. — Vorläufige Mitteilung über eine Anzahl Zähne von *L. cf. cuvieri* aus einer Grube im Reg.-Bez. Merseburg.

Schubotz, H. Im Okapirevier am Uëlle. Kosmos, 10. Bd. 1913, S. 145—150. Nachdruck aus: Adolf Friedrich Herzog zu Mecklenburg: Vom Kongo zum Nil.

Schück, Ad. C. (1) Beiträge zur Myologie der Primaten. 1. Der M. latissimus dorsi und der M. latissimo-tricipitalis. Morpholog. Jahrb., Bd. 45, Heft 2, S. 267—294, Abb. 1913. — Bei zahlreichen Halbaffen, alt- und neuweltlichen Affen, Hylobatiden und Menschenaffen werden der Ursprung, Verlauf und Ansatz des Musculus latissimus dorsi beschrieben, er zeigt nur bei den Anthropoiden größere Ähnlichkeit mit dem des Menschen. Ursprung, Anzahl der Rippenzacken sowie alle anderen Verhältnisse sind sehr veränderlich. Vergleiche mit dem Verhalten bei verschiedenen Menschenrassen und mit den Befunden bei den untersuchten Affen gaben interessante Ausblicke und lassen die genetische Zusammengehörigkeit klarer erscheinen. Der M. latissimo-tricipatalis kommt bei allen Affen vor, ist bei Menschenaffen kurz und bei Menschen höchstens als sehniger Streifen entwickelt. In der Wirkung unterstützt er den M. latissimus dorsi, genetisch gehört er zum M. brachii triceps. Der Lat. dorsi ist schwanzwärts vorgerückt und hat stammesgeschichtlich

eine Vergrößerung, der M. lat. tricippitalis dagegen eine Rückbildung erfahren.

— (2). Beiträge zur Myologie der Primaten. I. Der M. latissimus dorsi und der M. latissimo tricipitalis. Morphol. Jahrb, Bd. 45, S. 267—294.

Schulze, F. E. Die Erhebungen auf der Lippen- und Wangenschleimhaut der Säugetiere. II. Die Beuteltiergattung Macropus (Shaw). In: Sitz.-Ber. Akad. Wiss. Berlin, Heft 22, S. 384—395, 1913. — Genaue Beschreibung der Erhebungen auf der Lippen- und Wangenschleimhaut von *Macropus giganteus, robustus, ruficollis bennetti, dorsalis.*

Schwandtke, Chr. Bemerkungen zur Tierpsychologie, veranlaßt durch den Aufsatz von Camillo Schneider: Die rechnenden Pferde. In: Biolog. Centralbl., Bd. 33, Heft 7, S. 423—425, 1913.

Schwarz, Ernst (1). New Local Races of Big Game from Central and Western Africa. Annals and Magazin of natural history 11. Bd., 1913, S. 265—268. — *Phacochoerus aethiopicus fossor* sp. n. (Ketekma, O. v. Tschekma, Bagiomi), *Bubalis lelwel tschadensis* subsp. n. (Ketekma), *Egocerus equinus sharicus* sbsp. n. (Abilela, unteren Shari), *Kobus unctuosus tschadensis* sp. n. (Mafaking, Shari), *Bubalus caffer diehli* sbsp. n. (Maufe, Croß-Fluß, Kamerun).

— (2). Über einen Schädel von Pallhyaena hipparionum (Gervais) nebst Bemerkungen über die system. Stellung von Ictitherium und Palhyaena. Arch. f. Naturgesch., 2. Heft, 1912, S. 69—75.

— (3). Der Bali-Tiger. In: 44. Ber. Senckenberg. Naturf. Gesellsch., S. 70—73, 1913. — *Felis tigris balica* n. sbsp. ist die östlichste Tigerform.

— (4). Two new Mammals from the Malay Archipelago. Annals and Magazin of natural history, 11. Bd., 1913, S. 296—298. — *Pithecus fascicularis limitis* subsp. n. (Lelogama Timor), *Arctogalidia bancana* sp. n. (Simpang, Banka).

— (5). New African Antelopes of Waterbuck group. Ebenda S. 494—498. — *Kobus defassa annectens* subsp. n. (Badingua, Oberer Shari), *Kobus defassa schubotzi* subsp. n. (Duma bei Libenge, Ubangifluß), *Adenota kob adolfi-friderici* subsp. n. (Mündung des Shari), *Adenota kob bahr-keetae* subsp. n. (Bahr Keeta, N.-O. v. Ft. Archambault), *Adenota kob ubangiensis* subsp. nov. (Duma bei Libenge, Ubangifluß).

— (6). On a Kangarro and a new Palm-Civet in the British Museum. Annals and Magazin of natural history, Vol. 12, 1913, S. 288—289. — Am Typus von *Macropus robustus bracteator* Thos. wird die Konstanz der von Schwarz benutzten Schädelmerkmale nachgewiesen. *Paguma grayi wroughtoni* wird neu beschrieben. Der typische Fundort ist Gharial, Punjab.

— (7). Die indischen Viverridae. Beitrag zur Kenntnis der Fauna und speziellen Tiergeographie der Orientalischen Region. I. Arch. Natg., Jahrg. 78, A Heft 2, S. 1—30.

Schwarz s. Richter.

Schweinfurth, Gg. Das Tier des Seth. Umschau S. 783—784, Abb. 1913. — Es ist das Erdferkel (*Orycteropus aethiopicus*).

Scott, C. s. Ott.

Scott, W. B. A History of Land Mammals in the Western Hemisphere. New York 1913. — Das erste Kapitel gibt einen Überblick über die geologische und paläontologische Art der Untersuchung und Anschauung, das zweite eine Darstellung des Skelettes und der Bezeichnung der Säugetiere. Auf ein Kapitel über die rezenten Säugetiere Amerikas folgt die Schilderung der allmählichen Herausbildung und Entwicklung der heutigen Säugetierfauna Nordamerikas von dem ältesten Eozän an, wobei jede größere Gruppe gesondert behandelt ist.

Seeder, K. Wildkunde und Jagdbetrieb. 1913, 8°, 221 S., 146 Fig. Wien und Leipzig (Wilh. Frick). — Morphologische und biologische Schilderung der in Österreich einheimischen Jagdtiere, sowie auch einiger anderen Säugetiere. Interessante Angaben über die Verbreitung von *Fiber* (*Ondatra*) *zibethicus*.

Sellheim, H. (1). Tiere des Waldes. Leipzig (Quelle u. Meyer).

— (2). Der Einfluß der Kastration auf das Knochenwachstum des geschlechtsreifen Organismus und Gedanken über die Beziehungen der Kastration zur Osteomalacie. Zeitschr. f. Geburtshilfe und Gynäkol., 74. Bd., S. 362. — Als Versuchstiere dienten Rehe, deren Geweih ein gutes Objekt für Beobachtungen des Knochenwachstums ist. Bei ganz jung kastrierten Tieren bleibt die Bildung des geweihtragenden Stirnzapfens und damit jegliche Geweihbildung aus; werden jedoch die Tiere erst kastriert, nachdem diese Stirnzapfen gebildet sind, so bemerkt man an Stelle des regelmäßig intermittierenden Knochenwachstums eine permanente Knochenproduktion. An diese Beobachtungen werden Betrachtungen über das Verhältnis von Rachitis und Osteomalacie zu Schwangerschaft und Kastration angeknüpft.

Sieglin. Zur Schonung der Fischreiher und Fischotter. Kosmos 10. Bd. 1913, S. 479/480. — Statistische Angaben über die in dem Zeitraum 1888—1911 erlegten Ottern.

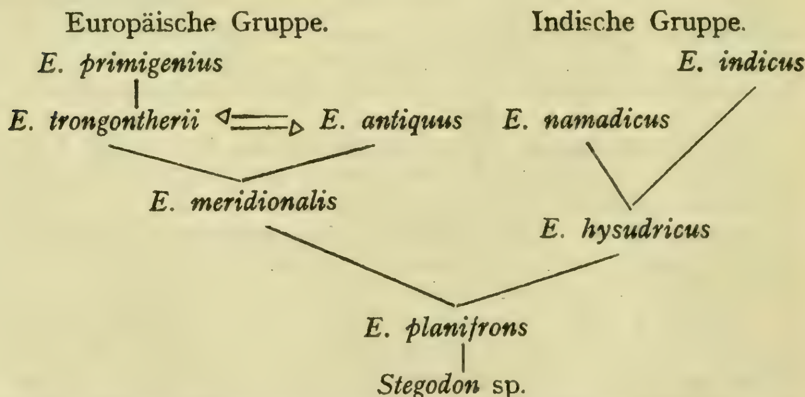
Smith, E. M. Habit formation in Guinea-pigs. British Association Scunt. Psychology 1913. — Psychologische Studien über Lernfähigkeit und Gedächtnis.

Smith, W. W. Color Inheritance in Suine. In: Amer. Breeders Mag. Vol. IV, Nr. 2, S. 113—123, 1913. — Kreuzung von Berkshire, Yorkshire und Poland China erwiesen die vollkommene Dominanz des Weiß des Yorkshire über das Schwarz der beiden anderen. Aber die extrahierten rezessiven Schwarzen der F_2-Generation zeigten mehr Schwarz als die schwarzen Eltern. Es müssen also eine Anzahl Faktoren sein, welche die Farbe bestimmen.

Smith, R. A. s. Higgins.

†**Soergel, Wolfgang.** Elephas trogontherii Pohl. und Elephas antiquus Fabr., ihre Stammesgeschichte und ihre Bedeutung für

die Gliederung des deutschen Diluviums. Paläontographica, Bd. 60, 1913. — Verf. untersucht zuerst nach welchen Gesetzen die Molaren aller Elefanten mutieren. Eine Lamelle, das Einzelelement des fertigen Zahnes, besteht aus einem fingerförmigen Mittel- und je einem Seitenpfeiler, von denen der erstere im Laufe der stammesgeschichtlichen Entwicklung auf Kosten der beiden letzten zunimmt. Folgende phylogenetische Fortschritte werden am ganzen Zahn festgestellt: eine Zunahme der Lamellen, ein damit verbundenes Aneinanderrücken der Schmelzbüchsen mit Abnahme ihrer Wandstärke, ein Dünnerwerden des Schmelzes, ein Höherwerden der Zahnkrone. Nach diesen Merkmalen werden eine Anzahl bisher unbearbeiteter Molaren aus zahlreichen deutschen Fundorten von *E. trogontherii* und *E. antiquus* gewertet. Besonders wichtig ist dabei die Bearbeitung der Elefantenmolaren von Steinheim a. d. Murr (Württemberg), die hier zum erstenmal publiziert werden. Es werden dabei neben den reinen Typen intermediäre Formen festgestellt, die als *E. trogontherii* var. *antiqua* und *E. antiquus* var. *trogontherii* zu bezeichnen sind. Derartigen intermediären Formen, die auch von anderen Fundorten bekannt sind, ist ein besonderer Abschnitt gewidmet mit stammesgeschichtlichen Bemerkungen über den pliozänen *E. antiquus nestii* und den diluvialen *E. antiquus*, welche nicht die Nachkommen des ersteren sein können. Aus der Erörterung des Verhältnisses von *E. antiquus* u *E. meridionalis* ergeben sich stammesgeschichtliche Bemerkungen über die Elefanten. Mit Ausschluß von *E. africanus*, für den ein Sonderstammbaum angenommen wird, kommt Verf. für die europäisch-indischen Elefanten zu folgendem Stammbaum:



Es folgt dann ein Abschnitt über den Charakter und die Altersfolge der Faunen und Stratigraphie des Diluviums und ein solcher über die geographische Verbreitung der behandelten fossilen Elefanten.

†— (2). Stegodonten aus den Kendengschichten auf Java. (Beitrag zur Geologie von Niederländisch-Indien von Georg Brehm. III. Abt.) Palaeontographica 1913, Suppl. 4.

Spam. Kreuzungen zwischen Allgäuer und Afrikaner Rindern. Dtsch. Ldw. Tierzucht 1913, S. 18.

Ssobolew, L. W. Zur Frage über die Folgen der Unterbindung. des Wurmfortsatzes beim Kaninchen. Arch. mikr.-anat., Bd. 81, Abt. 1, S. 377--380. Kompensatorisches Längenwachstum der einzelnen Darmabschnitte.

Staby, Ludwig. Löwen. Kosmos, 10. Bd., 1913, S. 328—330.

†Staudinger. Bos primigenius. Zeitschr. Nat., Bd. 84, S. 357—358.

†Stefano, G. de. (1). Studio sopra due forme del genere Bos. Linneo attribuite al quaternario dell' isola di Pianosa. Boll. Soc. geol. it., 32. Bd. 1913, Mem., S. 49—100.

†— (2). Alcuni avanzi dei mammiferi fossili attribruiti al quaternario dell' isola di Pianosa. Atti soc. ital. Sc. nat. Mus. civ. Milano, Vol. 52, S. 1—31.

Stegu, J. Untersuchungen am Endometrium des Schweines mit besonderer Berücksichtigung des Flimmerepithels und der Brunstveränderungen. Inaug.-Diss. Wien. — Nach einer an 60 Schweinen unternommenen Untersuchung kommt Stegu über das Vorkommen von Flimmerepithel zu folgenden Schlüssen. Im Uterus des geschlechtsreifen Schweines ist stets Flimmerepithel vorhanden, doch geht es während der Brunst stark zurück. Der Drüsenreichtum der Schleimhaut des Uterus ist innerhalb der normalen Brunstzeit sehr schwankend. Es konnten drüsenlose neben drüsenreichen Partien nachgewiesen werden. Das Schleimepithel ist ein- oder mehrreihig, das Drüsenepithel immer einreihig. Die Dickendimensionen der einzelnen Schleimhautabschnitte sind veränderlich, lediglich die Drüsenschichten im Höhen- und Nachstadium der Brunst relativ stärker.

Stehli, Georg. Der Augenhintergrund der Säugetiere und seine Bedeutung für die Abstammungslehre. Kosmos, 10. Bd. 1913, S. 208—211. — Referat der Arbeit von Lindsay Johnson: Contributions to the comparative anatomy of the mammalian eye. In: Philosoph. Trans. of the R. Soc. of Lond., Ser. B, Bd. 194.

Stigaud, C. H. Hunting the Elephant in Africa and other Recollections of Thirteen Year's Wanderings. With an Introduction by Colonell Theodore Roosevelt. London 1913. — Besonders interessant ist die Einleitung, in der sich Roosevelt gegen das Schutzfärbungstheorie wendet.

†Stingelin, Th. Mammutfund. VI. Jahresbericht der Schweiz. Gesellschaft für Urgeschichte, 1914.

Stotsenburg, J. M. The effect of spaying and semi-spaying albino rats (Mus norwegicus albinus) on the growth and the body weight and body lenght. Anat. Record, Vol. 7, S. 183—194.

Stofford, L. M. Der Eisengehalt der Ziegenmilch. Ztschr. f. Kinderheilkde., 4. Bd., Nr. 2.

Strahl, H. Zur Entwicklung von Mycetes und Cebus. In: Anat. Anz., Bd. 43, Heft 19/20, S. 501—510, 1913. — Die erste Anlage der Plazenta ist als eine ektodermale anzusehen. Ihr Bau wird genau beschrieben. So ähnlich die Plazentabildung auch bei Cebus und den Menschen ist, so ist sie doch bei allen wohl charakterisiert und gut unterscheidbar.

Stroh. Reh-, Fuchs- oder Hasenhaar. Gutachtl. Äußerung. Zeitschrift Fleisch- u. Milchhygiene, Jhrg. 23, S. 56—58.

†Stromer, Ernst. Mitteilungen über Wirbeltierreste aus dem Mittelpliozän des Natrontales (Ägypten). 1. Affen. 2. Raubtiere. Zeitschr. d. dtsch. geol. Ges., Bd. 65, 1913, S. 350—372. — Unter den Affen befindet sich ein relativ vollständiger Schädel einer neuen Art. *Libypithecus Markgrafi*. Bei Besprechung eines zu den *Semnopithecinae* gehörigen Oberkieferstückes wird die neuere Literatur über fossile *Cynopithecidae* kurz referiert. Von Raubtieren ist besonders interessant ein gut erhaltener Unterkieferrest eines Otter, des ersten fossilen Fischotter aus Afrika, der als *Lutra libyca* als neue Art beschrieben wird.

Ströse (1). Zwei Fälle von Chilisalpetervergiftung beim Wild. In: Deutsche Jäger-Ztg., Bd. 61, Nr. 19, S. 289—291, 1913. — Chilisalpeter, der als Düngemittel verwendet wird, wirkt beim Reh in Dosen von 0,8 g für 1 kg Körpergewicht tötlich.

— **(2)** s. Gläser.

Sturtevant, A. H. The Himalayan rabbit case with some considerations on multiple allelomorph. In: Amer. Natural., Bd. 47, S. 234—238, 1913. — Die Zeichnung der Himalaya-Kaninchen ist rezessiv zur Einfarbigkeit, dominant zu Albinismus. Die Presence-absence-Theorie bietet eine weniger einfache Erklärung als die Annahme eines unstable gens, welches verschiedenen Abänderungen unterliegt.

Surface, F. (1). The diagnosis of infections abortion in cattle. Annual Report of the Kentucky Agric. Exper. Station of the State Univ. 1912, S. 303—306.

— **(2).** Bovine infections abortion, epizootic among guinea pigs. Journal of Infect. Diseases 1912, S. 464—467.

Sutherland, J. The adventure of an Elephant Hunter. London 1912. — Beobachtungen über die großen Säugetiere Ostafrikas.

Szepanski. Vergiftung nach Verabreichung von Platterbsen. Zeitschr. f. Veterinärkunde, 6. Heft 1913. — Bei Pferden festgestellt.

Szent-Györgyi, Albert v. Der Canalis hyaloideus im Auge des Schweines. Arch. Ophthalm., Bd. 85, S. 137—145.

Szymanski, J. S. Lernversuche bei Hunden und Katzen. Arch. ges. Physiol., Bd. 152, S. 307—338.

Tait, J. and Miss **Macnaugthon.** Heart of Hedgehog. British Association. Sect. Physiology 1913. — Das Herz des Igels kann herausgenommen und in Ringers Lösung längere Zeit lebensfähig erhalten werden.

Thayer, Abbott, H. Cryptic and Protective coloration in Animals. Bullet of Am. Mus. Nat. Hist. vol. 31. — Schutzfarbe eines Zebras vom Standpunkt eines Löwen aus erläutert.

Teppner, W. Ursus arctos. Mitt. f. Höhlenkunde. Graz 1913. — Besprechung eines Querbruches eines Becken eines Höhlenbären aus einer Eishöhle in der Krain, von Verletzungen der Schwanzwirbel, des Brustbeins und des 11. und 12. Brustwirbels, die alle unter starker Callusbildung verheilt sind.

Thomas, E. Zur Biologie der Kolostrumkörperchen. Ztschr. f. Kinderheilkde., 8. Bd., Nr. 4. — Alle Kolostralzellen besitzen eine erhebliche Fraßfähigkeit gegenüber von verschiedenen pathogenen Bakterien, so daß eine epithelische Abkunft der Kolostralzellen ausgeschlossen erscheint.

Thomas, Oldfield (1). Some new Ferae from Asia and Africa. Annals and magazin of natural history, 12. Bd., 1913, S. 88—92. — *Hipposideros lylei* sp. n. (Chiengdao Höhle, 50 Meilen n. Chiengmai, N.-Siam), *Rhinopoma cystops arabium* subsp. n. (Wasil, Yemen), *Rhinopoma muscatellum seianum* subsp. n. (Seistan), *Crocidura doriana fuscosa* subsp. n. (Kaka, weißer Nil), *Felis servalina larseni* subsp. n. (Bembe, Congo-Distrikt von N.-Angola), *Mustela* (*Lutreola*) *taivana* sp. n. (Mt. Arizan, Formosa).

— (2). On new Mammals obtained by the Utakwa Expedition to Dutch New Guinea. Ebenda. — *Hipposideros wollastoni* sp. n. (Utakwa Fluß, S.-W.-Neuguinea), *Hipposideros stenotis* sp. n. (Nördliches S.-Australien), *Stenomys klossii* sp. n. (Oberer Utakwa-Fluß, s. d. Charles Louis-Berge, Niederländisch-Neuguinea), *Uromys nero* sp. n. (Mittlerer Utakwa-Fluß), *Uromys scaphax* sp. n. (Unterer Utakwa-Fluß), *Uromys mollis* sp. n. (s. des Carstens-Berg in Charles Louis-Gebirge), *Phascogale murex aspera* subsp. n. (Utakwa-Fluß).

— (3). Some new Species of Uromys. Ebenda, S. 212—217. — *Uromys ductor* sp. n. (Aver, Arva-Fluß, Britisch-Neuguinea), *Uromys prolixus* sp. n. (Haveri, Britisch-Neuguinea), *U. arcium* sp. n. (Rossel Eiland, d'Entrecasteaux-Gruppe), *U. melicus* sp. n. (Melville-Inseln, N. v. Australien), *U. lutillus* sp. n. (Owgarra, Angabunga-Fluß, S.-O.-Britisch-Neuguinea), *U. murinus* sp. n. (Murray-Inseln, Torresstraße), *U. muscalis* sp. n. (Unterer Fly-Fluß, Britisch-Neuguinea).

— (4). The Geographical Races of the Woolly Opossum (*Philander laniger*). Ebenda, S. 358—361. — Es werden 9 Formen unterschieden, davon sind neu: *Philander laniger aztecus* sbsp. n. (San Juan de la Punta, Vera Cruz, Mexiko), *Ph. l. fervidus* sbsp. n. (Guatemala), *Ph. l. nauticus* sbsp. n. (Gobernador Insel, w. v. Panama), *Ph. l. pictus* subsp. n. (Apia, in W.-Columbia), *Ph. l. jivaro* subsp. n. (Sarayacus am Pastasa-Fluß, O.-Ecuador).

— (5). A new species of Dwarf Potto. Ebenda, S. 387—388. — *Arctocebus ruficeps* sp. n. (Mectet am Nyong-Fluß, S.-Kamerun).

— (6). New Mammals from South America. Ebenda S. 567. — *Abouatta inclamax* sp. n. (Intac, 50 Meilen nördl. Quito), *A. palliata quichua* subsp. n. (Rio Blanco, 20 Meilen w. v. Mindo, N.-W.-Ecuador), *Callicebus personatus brunello* subsp. n. (Piquete, nö. São Paulo), *Rhogeessa bombyx* sp. n. (Condoto, Choco, Columbia), *Nectomys hammondi* sp. n. (Mindo, nw. Quito), *Oryzomys arenalis* sp. n. (Eteu, NW.-Küste von Peru), *Eligmodontia morgani pamparum* subsp. n. (Peru-Station), *Philander laniger senex* subsp. n. (Mindo, Ecuador), *Marmosa sobrina* sp. n. (Mindo).

— (7). On small Mammals collected in Jujuy. Ann. Mag. Nat. Hist. Vol. 12, S. 136—143, 1913. — Neu beschrieben werden *Conepatus ajax, Phyllotis elegantulus, Acodon jucundus* und *Ctenomys budini*.

— (8). On some rare Amazonian Mammals from the Collection of the Para Museum. Annals and magazin of natural history, 11. Bd. 1913, S. 130—136. — Das Wohngebiet von *Callicebus remulus* Ths. liegt zwischen Amazonas, Xingu und Tapajoz. *Collimico goeldii* Ths. hat die Priorität von *C. snethlageri*. Die Gattung steht anatomisch zwischen *Cebidae* und *Callitrichidae* als besondere Unterfamilie der *Cebidae*, welche der Verfasser *Callimicininae* nennt. *Centronyctaris maximiliani* Fisch. von Utinga bei Para. *Myropteryx pullus* Müller ist nicht von *Cornura brevirostris* Wagner zu trennen. *Cyttarops alecto* n. gen. n. sp. stammt von *Mocajutula* bei Para. *Holichilus nanus* Ths. stammt von Marajó.

— (9). On small Mammals collected in Jujuy by Señor E. Budin. Ebenda S. 136—147. — Neu sind *Conepatus ajax* sp. n. (Maimara, Jujuy), *Eligmodia laucha musculina* subsp. n. (Maimara), *Phyllotus elegantulus* sp. n. (Pallatanga, Ecuador), *Akodon jucundus* sp. n. (Cerro de la Laguncta, ö. v. Maimara), *Akodon bacchantes sodalis* subsp. n. (Cerro de la Lagunita, ö. v. Maimara), *Ctenomys budini* sp. n. (Cerro de la Lagomila).

— (10). On some Specimens of Glauconycteris from the Cameruns. Ebenda S. 144—147. — Es werden besprochen: *Gl. argentatus* Dobs., *Gl. egeria* sp. n. (Bibundi), *Gl. beatrix* Thos.

— (11). Notes on the American Leporidae. Ebenda S. 209—214. — 1. Der kleine „Tapete" von Rio Janeiro stellt eine neue Art *Sylvilagus tapetillus* sp. n. dar. Der Typus stammt von Porto Real bei Rezenda. 2. *Sylvilagus brasiliensis inca* sp. n. (Typus von Cadina) bewohnt das östliche Peru. 3. Die Berghasen der *Sylvilagus andinus*-Gruppe: *Sylvilagus andinus chimbanus* subsp. n. (Sinche, oberer Chimbo), *S. a. canarius* subsp. n. (Canar, Ande von Ecuador), *Sylvilagus capsalis* sp. n. (San Pablo, Cajamarco).

— (12). Four new Shrews. Ebenda S. 214—218. — *Sorex batis* sp. n. (Sumela, 30 Meilen s. Trapezunt), *Sorex araneus peucinius* subsp. n. (Ciatal, Donondelta, Dobrudscha). *Soriculus*

fumidus sp. n. (Arizan, Formosa), *Chodsigoa sodalis* sp. n. (Arizan-Gebirge, Zentralformosa).

— (**13**). On African Bats and Shrews. Ebenda S. 314—321. — *Rhinolophus foxi* sp. n. (Kabmir, Banchi Plato, Nord-Nigeria), *Pipistrellus fuscipes* sp. n. (Uganda, 60 Meilen westl. von Entebbe). *Pipistrellus musciculus* sp. n. (Bitye, Jafluß, SO.-Kamerun), *Nyctinomus ansorgei* sp. n. (Malange, Nord-Angola), *Chaerephon nigeriae* sp. n. (Zaria-Provinz, N.-Nigeria). *Praesorex* gen. n. für *Crocidura goliath*, *Praesorex* gen. n. für *Sylvisorex somereni*, *Sylvisorex ollula* sp. n. (Bitye, Ja-Fluß, sö. Kamerun).

— (**14**). New Forms of Akodon and Phyllotis, and a new Genus for „Akodon" teguina. Ebenda, S. 404—409. — *Akodon mollis altorum* sbsp. n. (Cañar, Ecuador), *Akodon arviculoides montensis* sbsp. n. (Sapucay, Paraguay), *Akodon aerosus* sp. n. (Mirador, Baños, Ekuador), *Phyllotis melanius* sp. n. (Porvenir, Bolivar, Ekuador), *Scotinomys* gen. n. für *Akodon teguina* Ast.

— (**15**). On some Mammals from Bali and Mysol, collected by Mr. E. Stresemann during the „Freiburger Molukkenexpedition". Ebenda S. 504—507. — *Tupaia javanica balina* subsp. n. (Ganong Bratan, Bali), *Sciurus notatus stresemanni* subsp. n. (Botteleng, Bali), *Ratufa bicolor baliensis* subsp. n. (Tjetoekambawang, Bali), *Dorcopsis mysoliae* sp. n.

— (**16**). On certain of the smaller S.-American Cervidae. Ebenda S. 585—589. — A. Gattung *Mazama*, *Mazama zetta* sp. n. (Medellin, Antioquia, Columbia), *Mazama sheila* sp. n. (Umgegend von Merido, Montaña de Limones, Venezuela), *Mazama americana jucunda* subsp. n. (Serra do Mao, Parana). B. *Pudella* gen. n. für *Pudua mephistophelis* de Wint.

— (**17**). Expedition to the Central Western Sahara by Ernst Hartert. II. Mammals. Novitat. zool., Vol. 20, S. 28—33 (Mossoutiera harterti n. sp.).

— (**18**). Two new Australian Mammals. Ann. Mag. nat. Hist. (8), Vol. 11, S. 79—80. (*Phascogale murex* n. sp., n. sbsp. bei *Nyotophilus*.)

Todd, W. (**1**). Injuries of the nerve supply to the musculus brachiocephalicus in Ungulates. Anat. Anz., Bd. 41, Nr. 23/24, S. 639—643, 1912.

— (**2**). The tonic and respiratory action of the trapezius. Ebenda, Bd. 42, Nr. 17/18, S. 438—441.

— (**3**) and **Todd, C. G.** The sterno- and brachio-cephalic muscles and their nerve supply, with special reference to the ungulata. Ebenda Bd. 42, Nr. 2/3, S. 71—79. — Verletzung des Cervicalnervens von Musculus brachio-cephalicus einer jungen Giraffe hatte nicht Unbeweglichkeit des Vorderbeines zur Folge, was bei Pferden unbedingt der Fall gewesen wäre. Es bestehen Unterschiede der Nervenversorgung des Musculus sterno- und brachio-cephalicus bei den verschiedenen Huftieren, wovon unter-

sucht wurden ausser Giraffe und Pferd; Wapiti-Hirsch, Antilopen- und Gazellenarten, Kamel und Lama.

— (4). Notes on the respiratory System of the Elephant. Anat. Record. 44, S. 175—183.

Toldt, K. jun. Über die äußere Körpergestalt eines Fötus von Elephas maximus. Denkschr. math. nat. Kl. Ks. Ak. d. Wiss. Wien, S. 1—42.

Tobolkin, J. A. Zur Frage über die Fortpflanzung der Bären. In: Semja ochotnikow, 6. Jhrg., Nr. 1. Zeitschr. f. Jagd- u. Fischfang, Moskau 1913, S. 10 (russ.). — Beobachtungen über Trächtigkeit und Paarung an gefangenen Bären.

Törne, O. Über das knorpelige Accessorium der Vespertilionidenhand. In: Morphol. Jahrb., Bd. 45, Heft 3, S. 431—440, 1913. — Vorkommen, Lage, Form und Variabilität des Accessorium. Es scheint zu gewissen Bindegewebszügen, die die Flughautaderung darstellen, in Beziehung zu stehen. Seine Bewegungen können in anderer Richtung erfolgen, als die des Fingergliedes, wodurch der Teil der Flughaut, der sich zwischen dem fünften Finger und Körper befindet, eine gewisse Selbständigkeit erhält.

†Toula, Franz. Erklärung zur Berichtigung zweier auf Ungarn bezüglichen paläontologischen Namen von Dr. Theodor Kormos. Verhdlgn. d. k. k. zool. Reichsanstalt, R.-A. 1912. — Berechtigung des Namens ,,Kronstadtensis" für neue Hunde- und Rhinozerosrassen (Jahrb. k. u. k. geol. Reichsanstalt, R.-A. 1909).

Tregarthen, J. C. The Story of a Hare. London 1912. — Populäre biologische Darstellung der Lebensweise der Hasen.

Trouessart. Ursprung des argentinischen Pferdes. Revue générale des Sciences, 15. October 1912. — Entgegen der Arbeit von Cardoso (vgl. diese) weist Trouessart nach, daß zur Zeit der Entdeckung Amerikas das einheimische Pferd längst ausgestorben war.

True, Frederik W. Diagnosis of a new beaked Whale of the Genus Mesoplodon from the Coast of North Carolina. In: Smithsonian muscellaneous collections. Vol. 60, Nr. 25, Jhrg. 1913. — Die neue Art *Mesoplodon mirum* sp. n. ist begründet auf Skeletteile, die in Beaufort Harbor, Nord-Carolina strandeten.

Tugarinow, H. Der Biber im Jenisseibecken (Kurze Mitteilung). Nascha Ochota (Unsere Jagd) 1914, Nr. 3, Febr., S. 30—32 (russ.). — Die frühere und jetzige Verbreitung des Bibers im Jenisseibecken (Ref. H. Grotes im Zoolog. Beobachter, Nr. 8, S. 223).

Turner, A. H. Remarks on the origin of the phrenic nerve in the rabbit, cat and dog. Am. Journ. of Physiol., 32. Bd. 1913, S. 65—69.

Turner, Wm. (1). The Marine Mammals in the Anatomical Museum of the University of Edinburgh, Part. I. Cetacea; Part. II. Sirenia; Part. III. Pinnipedia. London 1912.

— (2). The Right Whale of the North-Atlantic, Balaena biscayensis, its Skeleton described and compared with that of

the Greenland Right Whale Balaena mysticetus. Trans. R. Soc. Edinburg 48, 1913, S. 889—922. Das Skelett von *Balaena biscayensis* im Vergleich zu dem von *B. mysticetus*.

Ulmannsky, S. Untersuchungen über das Wild- und Hausschwein des Pfahlbaues im Laibacher Moor und über einige von diesen Schweinen abstammende rezente Rassen. In: Mittlgn. d. landwirtsch. Lehrkanzeln der. k. k. Hochschule für Bodenkultur in Wien, Bd. II, Heft 1, Jahrg. 1913. — Das Laibacher Pfahlbauschwein hat ein höheres und kürzeres Tränenbein, d. h. kleineren Tränenbeinindex als das europ. Wildschwein, gewölbte Stirn, höhere und breitere Schädelkapsel, gestrecktere Schädelkapsel in der Stirnpartie als das europ. Wildschwein. Der Querschnitt des Hauers im Unterkiefer des ♂ ist wie bei *Sus vittatus*. Das Tier steht etwa in der Mitte zwischen diesem und *Sus scrofa* und stimmt genau überein mit *Sus* (*scrofa*) *ferus antiquus* Rütimeyer der schweiz. Pfahlbauten. Das Laibacher Pfahlbauschwein ist von dem Wildschwein dieses Pfahlbaues nur verschieden durch Unterschiede, welche Folgen der Domestikation sind, es ist das domestizierte Pfahlbauschwein. Es ist identisch mit Rütimeyers Torfschwein, nicht dagegen mit den kleinen Hausschweinen, die aus nordeuropäischen Torfmooren bekannt geworden sind.

Vahsel, R. Auf der Walroßjagd. Frankfurter Zeitung 1912, 26. April. — Behandelt die Walroßjagd in Süd-Georgien.

Vialeton, L. Evolution divergente d'animaux voisins vivant dans un même milieu. Bull. Ac. Sc. Lettr. Montpellier 1913, S. 112—118 (Seehunde, Ohrenrobben, Walrosse).

Vincent, Stella Burnham (1). The Function of the Vibrissae in the Behavior of the white Rat. Behav. Monographs., Vol. 1, Nr. 5, S. 7—81. Ein feines Organ des Gefühls.

— **(2)**. The tactile Hair of the white Rat. Journ. comp. Neurol., Vol. 23, S. 1—38.

Virchow, Hans. Wirbelsäule und Rotatoren der Bären. Arch. f. Anatomie und Physiologie, Anat. Abtlg. 1913, S. 41—92. — Untersucht wurden *Ursus arctos, Ursus americanus* und *Ursus malaianus*. Abgesehen von dem einen krankhaft veränderten Malaienbär, zeigt sich die zuerst untersuchte Eigenform der Wirbelsäule wie folgt: Die Bärenwirbelsäule beschreibt mit ihrem Brustlendenteil einen stark gekrümmten Bogen, dessen Schnitt hinter der Mitte des Abstandes zwischen letztem Halswirbel und Kreuzbein liegt. Der Halsteil ist im Gegensatz zu anderen Säugetieren nach der ventralen Seite nicht konvex, sondern gerade, eher etwas konkav. Es folgt in der Arbeit eine eingehende Betrachtung der einzelnen Wirbel und der Bewegungsmöglichkeiten der Wirbelsäule. Den Schluß bildet eine Untersuchung der Rotatoren nach Morphologie und Bedeutung.

Völtz, W. Über die Veränderung des Exterieurs während des Wachstums beim ostpreußischen Halbblutpferde. Ldw. Jahrbücher 1913.

Völtz, W., Dietrich, W. und **Deutschland, A.** Die Verwertung zweier Hefe-Mischfutter (Strohhäcksel-Hefe und Torfmehl-Holzkohle-Hefe) durch Wiederkäuer (Schafe). Ldw. Jahrbücher 1913. — Die Verwendung von Torfmehl, das gar keinen Nährwert hat, muß für Futterzwecke unterbleiben. Dagegen ist Strohhäcksel als Hefeträger ausgezeichnet.

Völtz, W., Pächtner, J., Baudrexel, A., Dietrich, W. und **Deutschland, A.** Vergleichende Untersuchungen über den Nährstoffbedarf bei der Mast des Rindes und des Schafes im späteren Verlauf des Wachstums. Fütterungsversuche mit flüssiger, warmer Kartoffelschlämpe und mit getrockneter Kartoffelschlämpe im Vergleich zum Palmkernkuchen. Mitteilung aus der ernährungsphysiologischen Abteilung des Institutes für Gärungsgewerbe der kgl. Landw. Hochschule zu Berlin. In: Landw. Jahrbücher, Bd. 45, 1913. — Nährstoffbedarf für die Mast 2—3jähriger Bullen beträgt pro 1000 kg Lebendgewicht und Tag ca. 21 kg Trockensubstanz, 1.9 kg Rohprotein, 10 kg N-freie Stoffe, 8.5 kg Stärkewerte. Der entsprechende Nährstoffbedarf bei Hammeln 28.5 kg Trockensubstanz, 2.9 kg Rohprotein, 14 kg N-freie Stoffe, 13.5 kg Stärkewerte. Die Verwertung des Futters war durch Bullen eine weit höhere als durch Schafe. Über die einzelnen Stoffe und deren Verwertung werden eingehende Betrachtungen angestellt.

Vram, Ugo. Su d'un Cercopithecus diana ♂ „Erxl". Boll. soc. zool. ital. (3), Vol. 1, S. 312—323.

Vystavel s. Schiffmann.

Walther, Ad. R. (1). Die Vererbung unpigmentierter Haare (Schimmlung) und Hautstellen („Abzeichen") bei Rind und Pferd als Beispiele transgressiv fluktuierender Faktoren. In: Zeitschr. f. indukt. Abstammungs- und Vererbungslehre, 10. Bd. 1913, S. 1—48. — Der kleinere Abschnitt beschäftigt sich mit der Vererbung der Schimmelzeichnung beim Schorthornrinde. Nach einer kritischen Besprechung der Arbeiten, die sich bisher mit diesem Gegenstande beschäftigt haben, und nach eigenen Forschungen kommt Verf. zu der Ansicht, daß die beobachteten Erscheinungen zu der Ansicht nötigen, daß Weiß und Fehlen von Weiß allelomorphe Eigenschaften sind, daß die heterozygotische Form Schimmelzeichnung zeigt und daß die beobachteten Ausnahmen neben einer wahrscheinlich kleinen Zahl von Fehlern in der Hauptsache auf der Transgression der Heterozygoten mit beiden Eltern beruhen. Bei der Untersuchung der Vererbung der weißen Abzeichen beim Pferde zeigt sich, daß eine Trennung der verschiedenen Abzeichen an Kopf und Füßen nicht erlaubt ist und daß es mit Hilfe der Annahme einfacher Erbeinheiten nicht gelingt, Formeln zu schaffen, die den Tatsachen auch nur annähernd entsprechen. Es müssen ferner Füchse, Rappen und Braune getrennt betrachtet werden, da das schwarze Pigment einen verkleinernden Einfluß auf die Abzeichen ausübt. Bei den Abzeichen selbst ist nämlich ihre Ausdehnung von Bedeutung. Es wurde eine ausgesprochene Korrelation zwischen

Kopf- und Fußabzeichen festgestellt. Eine Korrelation zwischen Mutter und Kind in bezug auf die Abzeichen ist nicht vorhanden, dagegen zeigt der Vater einen deutlichen Einfluß auf die Ausdehnung der Abzeichen bei seinen Kindern, jedoch ist diese wohl gleichsinnig. Genotyp und Phänotyp decken sich nicht immer.

— (2). Dasselbe. Diss. Gießen. 48 S.

— (3). L'hérédité de la couleur de la role chez le cheval. Rapports IV ieme. Conf. int. Génétique, Paris 1911, 1913.

Warren, E. R. (1). Dichromatism in Neotoma mexicana fallax from Costilla County, Colorado. In: Proc. Biol. Soc. Wash., Vol. 26, S. 35—38, 1913. — Eine melanistische Varietät.

— (2). Additional Notes on the distribution of Colorada Mammals. Proc. Biol. Soc. Wash., Vol. 26, S. 9—12, 1913. — Faunistische Bemerkungen, vertikale Verbreitung von 13 Nagetierarten in Colorado.

Watson, John B. and **Mary, J. Watson.** A Study of the Reponses of Rodents to Monochromatic Light. Journ. anim. Behav. Vol. 3, S. 1—14. — Lange Wellenlänge reizt wenig. Unterschiede der Intensität sind wirksamer als solche der Wellenlänge.

Weber, M. Tijdschr. nederl. Dierk. Vereen (2) 12, 1913, S. 215—221. — Erlangung einer *Balaenoptera acutorostrata* an der italienisch-französischen Küste und die bisher dort gefundenen Walfische.

Wellmann, O. Verwertung der Voll- und korrigierten Magermilch durch Saugkälber und Ferkel. Kiserl. Koglemingan 1913, 12. Jhrg., S. 118.

Wernstedt, Wilh. Die pylorale Endpartie oder das Pylorusmundstück des Säuglings- und Affenmagens. Arch. f. Anatomie und Physiologie. Anat. Abtlg., Suppl.-Bd. 1913, S. 97—112. — Vom Affen kamen die Gattungen *Macacus* und *Cercopithecus* zur Untersuchung. Eine vom Verf. schon früher entdeckte Stelle am völlig ausgespannten und ausgebreiteten Magen, die den Übergang zwischen dem Pylorus und dem übrigen mehr blasenförmig aufgetriebenen Pylorusteil des Magens vermittelt, das Pylorusmundstück, fand er auch bei Affen wieder. Ihre Lage und Aussehen wird genauer beschrieben. Es wird erörtert, ob das Pylorusmundstück die Aufgabe hat, gewisse röntgenologisch beobachtete Auspreßbewegungen des Magens auszuführen, jedoch nicht entschieden. In einer Nachschrift wird eine von Forsell gegebene Einteilung des Magens kritisiert, an ihre Stelle setzt Wernstedt folgende eigene: A. Längsmagen. 1. Fundus, 2. Corpus. B. Quermagen. 1. Portio angularis, 2. (Ventrikal-) Magen, 3. Pylorusmundstück.

Wheeler, R. Feeding Experiments with Mice. Journ. Exp. Zool. 1913, S. 209—223.

Willberg, A. M. Die natürliche Resistenz der Igel einigen Giften gegenüber. Biochem. Zeitschr., Bd. 48, S. 157—174. — Versuche mit arsenigs. Kali, Morphin, Atropin, Strychnin, Curare, Cyankali, Nicotin, Phenol, Sublimat.

Wilson, James. Inter-alternative as opposed to coupled Mendelian Factors: A Solution of the agouti-black Colour in Rabbits. Scientific Proceedings R. Dublin Soc. 13 (N. S.) 1913, S. 589—599.

Wirz, O. Das Hohlraumsystem der Milchdrüse beim Rinde. Arch. f. wiss. u. prakt. Tierheilkd., 39. Bd. 4/5. — W. schildert das Hohlraumsystem der Milchdrüse. Bei Kuh und Ziege verläuft die große Milchpumpe dicht neben dem Integument. Die Verzweigungen vollziehen sich in einer Ebene, die mit der Oberfläche parallel läuft. Ein Sammelraum kann vom Ausführungsgang unterschieden werden. Diese ebenso wie die Papilla mammae weichen häufig von der Senkrechten ab. Im leeren Zustande sind die Querschnitte der Milchgänge spaltförmig. Die Grenze zwischen hinterer und vorderer Drüse erfährt infolge des Sichkreuzens der Milchgänge Verschiebungen. Zwischen dem Drüsenparenchym beider Viertel befindet sich kein Bindegewebsseptum. Im Verlaufe der Milchgänge sind sinusartige Erweiterungen eingeschaltet, die sich besonders an der Vereinigungsstelle mehrerer Milchkanäle finden. Eine bestimmte Lagebeziehung der Blutgefäße des Euters zu den Milchgefäßen ist nicht nachweisbar. Die Drüsenläppchen sitzen mediär an den interlobulären kleinen Milchgängen. Als Ventil wirkende Klappen sind den Ausführungsgängen von Läppchen und Läppchengruppen vorgelagert. Zwischen Gängen und Endstücken ist weder in bezug auf räumliche Ausdehnung noch histologischen Bau der Wände ein durchgreifender Unterschied bemerkbar. Die Milchdrüse des Rindes ist im Zustande der Laktation tubuloalveolär. Eine struktorische Eigenmembran fehlt den Endstücken. An ihrer Stelle ist ein Endothel mit Endothelenkernen, die identisch sind mit den Basalzellen.

Wittek, J. Über das Verhalten der Rinderhypophyse bei den verschiedenen Geschlechtern in Gravidität und nach der Kastration. Arch. f. Anatomie und Physiologie, Anat. Abtlg., Suppl.-Bd. 1913, S. 127—152. — Die Resultate der Arbeiten werden in folgenden Sätzen zusammengefaßt. Das Gewicht der Rinderhypophyse nimmt im allgemeinen mit steigendem Körpergewichte zu; das Alter übt innerhalb bestimmter Grenzen keinen Einfluß aus. Das weibliche Rind hat unter sonst gleichen Verhältnissen ein bedeutend größeres relatives Hypophysengewicht als das männliche Tier. Die Trächtigkeit übt weder auf das Gewicht noch auf die Form der Rinderhypophyse einen nachweisbaren Einfluß aus. Die Kastration hat beim Rinde eine Gewichtsvermehrung der Hypophyse zur Folge. Im Vorderlappen der Rinderhypophyse finden sich hauptsächlich zwei Zellarten, Hauptzellen und Eosinophile. Ausgesprochen basophile Zellen kommen nur ganz ausnahmsweise vor. Das Mengenverhältnis der einzelnen Zellarten ist dasselbe bei Stier und Ochs. Während der Trächtigkeit tritt keinerlei Veränderung im mikroskopischen Bau der Rinderhypophyse ein.

Wentworth, Edw. N. (1) Color inheritance in the horse. In: Zeitschr. f. ind. Abst.- u. Vererbgsl., Bd. 11, Heft 1/2, S. 10—17, 1913. — Mikroskopisch und chemisch lassen sich nur zwei Pigmentarten im Pferdehaar feststellen, die dem roten und schwarzen Pigment der Nagetiere entsprechen. Außer dem in Form scharf umgrenzter Granula zu beobachtenden roten Pigment scheint noch ein diffuses, etwas leichter gefärbtes Rot in gleichmäßiger Verteilung vorhanden zu sein. Rotes Pigment besitzen Füchse, Braune und Rotschimmel. Das schwarze Pigment der Rappen zeigt quantitative Verschiedenheiten, so daß eine internsivere und eine weniger intensive Färbung zu unterscheiden sind. Alter und Sonne sind hier von Einfluß und führen zum Verblassen, beziehungsweise fast völligem Verschwinden des schwarzen Pigmentes. Es resultiert dann die düster rostfarbene Schwarzfärbung des gewöhnlichen Arbeitspferdes. Den Schluß bildet eine für jede einzelne Färbung vermutlich in Betracht kommende Faktorenkombination.

— (2). Inheritance of Mammae in Duroc Jersey Swine. In: The American Naturalist 1913, Bd. 47, S. 257—277. — Abgesehen vom Verlust und Vermehrung von Zitzenpaaren gibt es zwei asymmetrische Abweichungen von dem normal gepaarten Typus: In einem Falle wird die Zitze einer Seite unterdrückt, im anderen Falle steht in der Mitte zwischen zwei Zitzen einer Seite auf der anderen Seite nur eine Zitze. In der Zahl der Zitzen scheint bei den verschiedenen Zuchten ein Unterschied zu bestehen. Die typische Zahl bei Tamworth und Berkshires ist 13, 19 oder 15, bei der Duroc Jersey 10, 11 oder 12. Das Verhältnis der asymmetrischen zur symmetrischen Zahl wächst mit Zunahme der Zitzen. Asymmetrie ist in bezug auf die Seite nicht vererbbar. Säue, die in der Zahl der Zitzen differieren, bekommen, auch mit demselben Eber gekreuzt, Junge, deren Zitzenzahl veränderlich ist. Im allgemeinen vererben Säue mit großer Zitzenzahl die Zahl treuer als solche mit kleiner Anzahl Zitzen. Es ist da eine große Neigung vorhanden, hohe Zitzenzahlen hervorzubringen. Vererbbarkeit weder in bezug auf einen Teil noch auf Paare konnten festgestellt werden, allerdings waren gewisse Beziehungen zwischen Großeltern, Eltern und Kindern zu erkennen. Es besteht zwischen den Zitzen der Säue und der Eber keine große Differenz in bezug auf die Veränderlichkeit der Zahl.

Wodsedalek, J. E. Accessory Chromosomes in the Pig. Science 38. Bd., S. 30—31.

Woerdemann, W. Über einen Zusammenhang der Chorda dorsalis mit der Hypophysenanlage. In: Anat. Anz., Bd. 43, Heft 14/15, 1913, S. 378—388. — Bei Schweineembryonen wurde ein direkter Gewebszusammenhang zwischen dem kranialen Chordaende und der hinteren Wand der Rathkeschen Tasche gefunden. Bei Talpa europaea nähert sich die Chorda der Tasche derart, daß ihre Scheide der Membrana propoea direkt anlag, ein Gewebszusammenhang wurde jedoch nicht aufgefunden.

Wolf, Vinz. Hufphysiologie und deren Bedeutung für Veterinärmedizin und Pferdezucht. Vortragsref. im Tierärztl. Zentralbl. Nr. 36, 1913. — Der Verfasser schildert die Bewegungen innerhalb der Hufwandung, welche beim Aufheben und Niedersetzen des Fußes infolge der wechselnden Belastung hervorgerufen werden.

Woosmann, R. B. Game animals and disease in Africa. Journal of the East Africa and Uganda Natural History Soc. 1913.

†Wurm, A. Beiträge zur Kenntnis der diluvialen Säugetierfauna von Mauer a. d. Elsenz (bei Heidelberg). Jahres-Ber. u. Mitt. Oberrhein. Geol. Verein 1913, S. 58—61. — Über eine neuentdeckte Steppenfauna von Mauer a. d. Elsenz (bei Heidelberg). Jahresber. u. Mitt. Oberrhein. Geol. Ver. 1913, S. 62 ff.

Yatsushiro, T. Experimentelle Versuche über den Einfluß auf die tuberkulöse Infektion und den Verlauf der Tuberkulose. In: Deutsche Zeitschr. f. Chir., Bd. 125, Heft 5—6, S. 497—510, 1913. — Entfernung der Keimdrüsen zeitigen bei Meerschweinchen und Kaninchen keinen besonderen Einfluß auf die tuberkulöse Infektion. Die individuellen Verschiedenheiten des Gesamtorganismus zeigten größere Schwankungen in der Widerstandsfähigkeit gegen die Tuberkulose, als sie sich unter dem Einfluß der Kastration darstelle.

Yoschida, S. Morphologische und physiologische Bedeutung der sogenannten Kastanien an den Gliedmaßen der Equiden. Arch. f. wissensch. u. prakt. Tierheilkunde, 39. Bd., 1913, S. 525—552.

Ziegler, H. E. (1). Die Gehirne der Säugetiere. Naturw. Wochenschr., 28. Bd. 1913, S. 577—583. — Eine Darstellung der stammesgeschichtlichen Entwicklung des Gehirnes der Säugetiere mit zahlreichen Abbildungen von Gehirnen, Beschreibung von Gehirnformen und Gehirngewichte von Säugetieren. In den einzelnen Ordnungen haben die älteren Formen kleine und glatte Großhirnhemisphären und große Riechbahn, die jüngeren Formen aber, welche gewöhnlich auch die größeren sind, ein gefurchtes Gehirn, an welchen die Großhirnrinde groß, die Riechbahn klein ist. Bei den insektenfressenden Fledermäusen und Nagetieren bleibt das Gehirn auf niedriger Stufe stehen. Höher entwickelt es sich bei den Raubtieren und ist noch windungsreicher bei den Robben, deren hohe Dressurerfolge damit im Einklang stehen. Bei den Huftieren, deren moderne Formen alle sehr windungsreiche Gehirne zeigen, wird dem Pferdegehirn, mit Rücksicht auf die neuen Beobachtungen bei den denkenden Pferden, besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Rein anatomisch läßt es die Möglichkeit hoher Intelligenz zu. Bei Affen und Halbaffen finden wir vorhandene vollständige Entwicklungsreihen vom glatten Gehirn einiger Halbaffen bis zu den Gehirnen der Menschenaffen, die sich denen des Menschen sehr nähern.

— **(2).** Die Stufen der Gehirne und die Stufen des Verstandes bei Säugetieren. Jahresh. Ver. veterl. Naturk. Württ. 69, p. LXX —LXXII.

— **(3)** s. Krämer.

Zimmermann, A. Über die Kastanien des Pferdes. Zeitschr. f. Tiermed., 17. Bd. 1913. — Eine kritische Durchsicht der bisher geäußerten Ansichten zeigt, daß sich keine sicher beweisen lassen. Es handelt sich anscheinend um rudimentäre Gebilde, welche den Überresten einer verlorengegangenen Zehe entsprechen.

Übersicht nach dem Stoff.

1. Lebensweise und Anpassung.

Rhachianectes glaucus, **Andrews (1, 2)**. — Alpensteinbock, **Anonymus (9)**. — Zwergfledermaus und Verwandte, **Behm** (2). — Das Scheinäsen des Rehbocks, **Bütow**. — Bär und Renntier, **Bengt**. — Zusammenhang zwischen Klima und Körpergröße, **Boetticher**. — Stimme von *Hylobates leucogenys*, **Boutan**. — Jagdbuch, **Brown, Allen**. — Biologisches über Bartenwale, **Burfield**. — Lebensweise des Bibers, **Dugmore**. — Das Schälen des Rotwildes, **Eckstein** u. **Ludewig**. — Siebenschläfer, **Gresser**. — Wallfische, **Goodall** (2). — Ein anziehendes Biber-Idyll, **Harm**. — Der Wapiti, **Herbert**. — Meeressäugetiere, **Hentschel**. — Fortpflanzungszyklus bei *Dasyurus*, **Hill** u. **O'Donoghué**. — Affenwege, **H. O.** — Zaglossus, **Kerbert. (1 u. 2)** — Aus Biologie, Tierzucht u. Rassengeschichte, **Krämer** (2). — Beobachtungen an Walen, **Krümel**. — Takin und Wapiti, **Lanik**. — Biologie der Tiergeschwülste, **Lewin**. — Wolf und Hund, **Maldeghun**. — Hund und Iltis, **Lindow**. — Haarwild Rußlands, **Martensen**. — Hamster, **Marx**. — Zwergflußpferd, **Marx**. — Eichhorn und Vogelschutz, **Merk-Buchberg** (2). — *Macrorhinus leoninus*, **Murphy**. — Gürteltier, **Newmann** (3). — *Balaenoptera brydei*, **Olsen**. — Schutzfarbe gegen Löwen, **Pocock** (2). — Das Zwergflußpferd, **Schomburgk**. — Im Okapirevier, **Schubotz**. — Wildkunde und Jagdbetrieb, **Seeder**. — Tiere des Waldes, **Sellheim**. — Löwen, **Staby**. — Elefanten, **Stigaud**, **Sutherland**. — Hase, **Tregarthen**. — Wie die Spitzmäuse ihre Jungen tragen? **André**. — Rötelmaus am Vogelfutterplatz, **Biedermann-Imhoff**. — Die Ratte, **Creal** (1). — Über neugeborene Bären, **Elzen**. — *Herpestes viticollis*, **Fernando**. — Vorwiegender Gebrauch der rechten oder linken Hand bei den Affen, **Franz**. — Neues über Sirenen, **Freund**. — Lebensweise des Erdeichhörnchens, **Frost**. — Krallenäffchen, **Gallup**. — Säugetiere von Baffinsland, **Hantzsch**. — Auf Otterspur, **Merk-Buchberg**. — *Tatus novemcinctus*, **Neveu-Lemaire**. — Beziehung der Außentemperatur zum Winterschlaf, **Simpson**. — Funktion der Vibrissen der weißen Ratte, **Vincent** (1). — Tasthaare der weißen Ratte, **Vincent** (2). — Divergente Entwicklung verwandter Tiere im selben Milieu, **Vialeton**.

2. Schaden.

Schädlichkeit des Bilches, **Anonymus** (8). — Das Schälen des Rotwildes, **Eckstein** u. **Ludewig**. — Schädlichkeit der fliegenden Hunde, **Lupsa**.

3. Jagd.

Arktische Jagdbemerkungen, **Anderson, R. M.** — Mein Jagdbuch, **Allen, Brown.** — Walfischjagd an der Westafrikanischen Küste, **Gruvel.** — Haarwild Rußlands, **Martensen.** — Walfischfang, **Rabot.** — Grindelwaljagd auf den Faröer, **Schreiber.** — Wildkunde und Jagdbetrieb, **Seeder.** — Elefantenjagd, **Stigaud.** — Chilisalpetervergiftung beim Wild, **Ströse.** — Walroßjagd, **Vehsel.**

3. Gefangene und akklimatisierte Tiere.

Mufflon im Taunus, **Andreae, Anonymus** (4). — Die Leoparden in Carl Hagenbecks Tierpark, **Anonymus** (5). — Die Bisamratte in Böhmen, **Anonymus** (7). — Silberfuchsfarmen, **Anonymus** (13). — Muffelwild im Harz, **Baltz.** — Das Mauswiesel in Gefangenschaft, **Blau.** — Bisamratte, **Heyking.** — Steinbock im Gebiet der grauen Hörner, **Hess.** — Siebenschläfer als Haustier, **Klenzel.** — Biberratte in Böhmen, **Kirkl.** — Edelmarderzucht, **Mackenzie.** — Zucht des schwarzen Fuchses, **Mühlberg.** — Einbürgerung des Mufflons, **P. S.** — Grevy-Zebra als Haustier, **Rommel.** — Fortpflanzung der Bären, **Tobolkin.** — Kleinsäuger im Terrarium, **Reiss.** — Station zur Erforschung der Menschenaffen, **Rothmann.** — Krallenäffchen, **Gallup.**

4. Tierschutz.

Zobelschutz, **Anonymus** (10). — Ein aussterbendes Tier, Moschusochs, **Anonymus** (3). — Zur Erhaltung des Fuchses, **Merk-Buchberg** (1). — Eichhorn und Vogelschutz, **Merk-Buchberg** (2). — Giraffenschlachten, **Schillings.** — Zur Schonung der Fischotter, **Sieglin.** — Ausrottung der Wal- und Robbenfauna, **Sarasin** (1).

5. Tierpsychologie.

Denkende Pferde, **Buttel-Reepen** (1). — Tierverstand und Abstammungslehre, **Buttel-Reepen** (2). — Der Streit um die rechnenden Pferde, **Ettlinger.** — Tierverstand und Abstammungslehre, **Franz.** — Denkende Pferde, **Krämer** (1, 2), **Sarasin** u. **Ziegler, Plate, Schneider, Dexler, Merle.** — Bemerkungen zur Tierpsychologie, **Schwandtke.** — Gewöhnung beim Meerschweinchen, **Smith.** — Tondressur der Affen, **Kalischer.** — Lernversuche bei Hunden und Katzen, **Szymanski.** — Die Stufen der Gehirne und die Stufen des Verstandes, **Ziegler** (2). — Kalischers Dressurmethode zur physiologischen Erforschung der Sinnesempfindungen, **Bois-Reymond, R. du.**

6. Experimentelle Zoologie.

Experimentell erzeugte Ablagerung von Cholesterinestern, **Anitschkow.** — Entwicklung des Schädels nach Entfernung der Zähne, **Anthony.** — Labverdauung bei Kühen, **Belgowski.** — Übergang der Eiweißverdauungsprodukte von Mutter auf Kind, **Buglia.** — Selbständiges Leben vom Körper getrennter Organapparate, **Carrel.** — Experimentelle Studie über Milchsekretion, **Cristea.** — Vergleichende Verdauungsversuche bei Equiden, **Frank.** — Experimentelle Vererbungsstudien beim Schwein, **Frölich.** — Experimentelle Übertragung von Tumoren auf das Auge, **Hegner.** — Wirkung von Hypophysenextrakt, **Kleemann.** — Beeinflussung des Sexualsystems durch nasale Eingriffe, **Koblank** u. **Roeder.** — Transplantation vom

Affen, **Küttner.** — Beiträge zur Funktion des Magens, **Kuelbs.** — Ausschaltung der Nasenatmung beim Hunde, **Landsberger.** — Wirkung von Alkohol, Nikotin u. Coffein auf weiße Mäuse, **Nice.** — Wirkung innerlich sekretorischer Produkte auf die Milchsekretion, **Ott** und **Scott.** — Einfluß der Leber auf Arbeit der Geschlechtsdrüsen, **Priarkov.** — Einfluß der Kastration auf die Entwicklung und Umformung der Zellen, **Retterer** und **Lelièvre.** — Untersuchung über Übertragung der Infektionserreger von der Mutter auf den Fötus, **Runge.** — Einfluß der Kastration auf Knochenwachstum des geschlechtsreifen Organismus, **Sellheim** (2). — Über Gewebskulturen, **Dilger.** — Doppelte Vasektomie bei einem jungen Meerschweinchen, **Dubois.** — Präzipitinreaktion als Zeugnis der Anthropomorphenverwandtschaft der Menschen, **Mollison.** — Vergleichende Verdauungsphysiologie, **Scheunert.** — Folgen der Unterbindung des Wurmfortsatzes beim Kaninchen, **Ssobelew.** — Giftfestigkeit des Igels, **Wallberg.** — Wirkung monochromatischen Lichtes auf Nagetiere, **Watson.**

7. Vererbung, Mendelismus, Bastarde.

Farbenvererbung beim Pferde, **Anderson.** — Theorien und Versuche über Vererbung der Hörner bei Schafen, **Arkell.** — Maultiere mit verkürztem Oberkiefer, **Dechambre.** — Fruchtbarkeit von Säugetierbastarden, **Detlefsen** (1, 2). — Geschlechtsbeschränkte Vererbung bei Katzen, **Doncaster.** — Farbfaktoren im Pferdehaar, **Egloff.** — Vererbung der Farbe bei Kreuzungen Hereford × Schorthorn-Rinder, **Fogle.** — Experimentelle Vererbungsstudien beim Schwein, **Frölich.** — Vererbung von Dreifarbigkeit bei Meerschweinchen, **Goodals** u. **Morgan.** — Präpotenz beim Airedal-Terrier, **Haynes.** — Bedeutung der Mendelschen Regeln für die Tierzucht, **Henseler.** — Vererbung der Schwanzlosigkeit bei Hunden, **Hiller.** — Vererbungsstudien bei Rindern, **Hesse.** — Ist die Anlage zum Koppen beim Pferde vererbbar? **Holterbach.** — Konvergenz, **J. H. A.** — Das Wachstum von Gruppen des Tierreichs, **Jennings.** — Mendelsche Vererbung beim Rind, **Kiesel.** — „Yello“ und „Agoute“ factors bei Mäusen, **Little.** — Eine Kreuzung, die zur Annahme 4 Paar Mendelscher Charaktere, bei Mäusen, nötigt, **Little** und **Phillips.** — Anwendung des Dialysierverfahrens zum Erkennen der Trächtigkeit, **Mieckley.** — Vererbung beim Gürteltier, **Newmann** (2). — Inzucht, **Pearl.** — Geschlechtsbestimmung bei Rindern, **Pearl** und **Parshley.** — Vererbung der Milchergiebigkeit, **Peters.** — Zebra-Pferde-Bastarde, **Rommel.** — Verfütterung von Roborin, **Schack.** — Eigenartige Fütterung der Pferde, **Schaible.** — Inzucht in der deutschen Rambouillet-Schäferei, **Schmehl.** — Vererbungsstudien in Trakehnen, **Schmidt.** — Farbenvererbung beim Schwein, **Smith.** — Kreuzungen zwischen Allgäuer und Afrikaner Rindern, **Spann.** — Allelomorphie beim Himalaya-Kaninchen, **Sturtevant.** — Vererbung einer Entwicklungshemmung des Auges bei Ratten, **Hofmann.** — Eigenartige Vererbung beim neunbändigen Gürteltier, **Newmann** (4). — Vererbung unpigmentierter Haare und Haarstellen bei Rind u. Pferd. **Walther.** — Farbenvererbung beim Pferd, **Walther.** — Mendelsche Vererbung beim Rind, **Kiesel.** — Schwarze agouti-Farbe bei Kaninchen, **Wilson.** — Zitzenvererbung beim Schwein, **Wentworth** (1). — Farbenvererbung beim Pferd, **Wentworth** (2).

8. **Mißbildungen, Variabilität.**

Ontogenetische und andere Variationen beim Moschusochsen, **Allen, J.A.** — Kloakenbildung beim Schwein, **Bergmann.** — Variation einiger Organe bei Säugetieren, **Brearesley.** — Maultiere mit verkürztem Oberkiefer. **Dechambre.** — Polydaklylie beim Rinde, **Giovanoli.** — Vererbung der Schwanzlosigkeit beim Hunde, **Hillardt.** — Kalbsmißbildung **Lesbre** u. **Pecherot, Petit.** — Polymorphismus bei Delphinus cruciger, **Lineville.** — Variabilität bei indischen Ratten, **Lloyd** (2). — Stirnhörner bei einem Pferd, **Ohler.** — Hermaphroditismus der Säugetiere, **Pick.** — Größe des Wurfes und Zahl der Zitzen beim Schwein. **Parker.** — Zahnvariationen bei quartären Elefanten, **Pontier.** — Zweifarbigkeit der Neotoma, **Warren** (1). — Variabilität von *Rhinolophus swinnyi* Gough, **Hewitt.** — Fall von offenem Urachus, der als Zwitterbildung angesehen wurde, **Kocks.** — Hündin mit anormalen Hufen, **Petit.** — Schwarzfärbung, **Rabes.** — Vierhörnige Schafe in Schottland, **Ritchie.** — Abnorme Rehgehörne, **Saucken.** — Gastroschisis, **Albrecht.** — Mähne auf den Weichen eines Pferdes, **Breton.** — Mißbildung von Leber und Lunge beim Kalb, **Chaussé** (1 u. 2). — Vielzehigkeit beim Fohlen, **Henseler** (2).

9. **Krankheiten und Parasiten.**

Chilisalpetervergiftung beim Wild, **Ströse.** — Infektionöser Abortus beim Rind, **Surface** (1). — Infektiöser Rinderabortus auf Meerschweinchen übertragen, **Surface** (2). — Wildsterben in Afrika, **Woosmann.** — Krankheiten prähistorischer Tiere, **Baudouin.** — Krankheiten der Atmungs- und Verdauungsorgane bei Primaten, **Blair.** — Trematode beim kanadischen Bieber, **Duf.** — Rachenbremsenkrankheit des Wildes, **Gläser** u. **Ströse.** — Ekzem nach Reismehlfütterung, **Kircher.** — Biologie der Tiergeschwülste, **Lewin.** — Dialysierverfahren zum Erkennen der Infektionskrankheiten, **Miessner.** — Blutprotozoen des Hamsters, **Noller.** — Rehe nach Genuß von Wiesenschaumkraut, **Pfefferkorn.** — Resorcin bei Tympanitis des Rindes, **Richter.** — Geschichte der Pathologie des tierischen Fötus, **Richter** (2). — Übergang von Infektionserregern der Mutter auf den Fötus, **Runge.** — Experimentelle Versuche über den Einfluß des Uterus auf die Tuberkuloseinfektion und deren Verlauf, **Yatsushiro.** — Pathologische Erscheinungen an Elefantenzähnen, **Gebhardt.** — Zellteilung im Karzinom des Pferdes, **Hallich.**

10. **Tierzucht und Fütterung.**

Zucht des rheinischen Kaltblüters, **Anonymus** (9). — Silberfuchsfarmen, **Anonymus** (13). — Beurteilung der Kühe nach den Hornringen, **Anonymus** (1) — Indische Erbsen als Pferdefutter, **B.** — Frühdiagnose bei Trächtigkeit **Bernhardt.** — Pferdezucht, **Bunsow, Bush-Brown.** — Blutlinien des Oldenburger Wesermarschrindes, **Cornelius.** — Wirkungen der Inzucht, **Dettweiler.** — Zur serologischen Schwangerschaftsreaktion, **Ebeler** u. **Lönnberg.** — Einfluß der Zucht auf die Milch, **Eckles** u. **Shaw.** — Eicheln und Bucheneckern als Futtermittel, **Engels.** — Vererbung und Inzucht, **Feige.** — Roborinkraftfutter bei Rindern, **Hauptmann.** — Bedeutung der Mendelschen

Regeln für die Tierzucht, **Henseler.** — Inzucht bei Rindern, **Hesse.** — Verdaulichkeit von Roggen und Weizen durch Schaf und Schwein, **Honcamp** (1). — Einfluß des Futters auf die Milch, **Honcamp** (2). — Zuchtversuche mit Kaninchen, Pferden, **Hurst.** — Federlinge der Säugetiere, **Kellogg.** — Fütterung des Milchviehes, **Kellner.** — Ekzem nach Reismehlfütterung, **Kircher.** — Aus Biologie, Tierzucht u. Rassengeschichte, **Krämer.** — Futterwert der eingesäuerten Zuckerrübenblätter, **Morg.** — Erzüchtung einer neuen Rinderrasse für Südamerika, **Nabours.** — Einfluß der Somatose auf Milchergiebigkeit, **Netzner.** — Wirkung des Gerstenstrohes auf Milchergiebigkeit, **Pape.** — Magermilch für Kälberernährung, **Pirochi.** — Erkrankung an Rehe nach Genuß von Wiesenschaumkraut, **Pfefferkorn.** — Verfütterung von Trockenschnitzeln an Pferde, **Reichel.** — Diagnose der Trächtigkeit beim Rind, Schaf und Ziege, **Richter** u. **Schwarz.** — Pferdezüchtung, **Robertson.** — Einfluß des Deckens zu verschiedenen Zeiten der Brunstperiode auf das Geschlecht der Kälber, **Russel.** — Vergiftung nach Fütterung von Platterbsen, **Szepanski.** — Telegonie, **Falz-Fein** u. **Iwanoff.** — Verwandtschaftszucht, **Kraemer** (3).

Verwertung zweier Hefe-Mischfutter, **Völtz, Dietrich** und **Deutschland.** — Untersuchungen über den Nährstoffbedarf bei Mast des Rindes und Schafs, **Völtz, Baudrexel, Dietrich** u. **Deutschland.** — Fütterungsexperimente mit Mäusen, **Wheeler.** — Hufphysiologie für die Pferdezucht, **Wolf.**

7. Haustiere.

a) Allgemeines: Planum nasalis der Hauscarnivoren, **Gyleck.** — Formbildung bei den Haustieren, **Hilzheimer.** — Überblick über Geschichte der Haustiere, **Hilzheimer.** — Haustierfunde von La Tène, **Keller** (1). — Haustiere der Kaukasusländer, **Keller** (2). — Zur Haustierforschung, **Klatt.** — Zähmbarkeit, Dienstbarkeit und Abhängigkeitsverhältnis der Tiere, **Raesen.**

b) Hund: Die reflexogene Zone des Penis, **Amantea.** — Dreifarbige Hunde, **Hagedorn.** — Deutsche Haus- und Schutzhunde, **Hesdörffer.** — Verhalten des Hundes gegen Riechstoffe, **Hetzenroeder.** — Vererbung der Schwanzlosigkeit der Hunde, **Hillardt.** — Ausschaltung der Nasenatmung, **Landsberger.** — Hund und Iltis, **Lindow.** — Wolf und Hund, **Maldeghun.** — Bau der Muskeln des Hammers beim Hunde, **Policard.** — Gastroschisis, **Albrecht.** — Nervus terminalis, **Mc. Cotten.** — Wachstumsverhältnisse, **Simpson** (2). — Lernversuche, **Szymanski.**

c) Katze: Geschlechtsbeschränkte Vererbung, **Doncaster.** — Morphogenesis des Säugetiereies, Katze, **Kingsbury.** — Lernversuche, **Szymanski.** — Nervus terminalis **Mc. Cotten.**

d) Kaninchen: Zuchtversuche, **Hurst.** — Vordere Vierhügelbahnen, **Jelenska-Mazieszyna.** — Das Kaninchen, **Rohr.** — Auftreten eines sinus pericardicus intra-aorto-pulminaricus im Laufe der Entwicklung, **Rouvière** u. **Delmas.** — Allelomorphe beim Himalaya-Kaninchen, **Sturtevant.** — Infektiöser Rinder-Abortus beim Kaninchen, **Surface** (2). — Ursprung des phrenischen Nerven beim Kaninchen, **Turner.** — Schwarze Agoutifarbe, **Wilson.** — Die Nephrophagocyten des trächtigen Uterus, **Mercier.** — Folgen der Unterbindung des Wurmfortsatzes, **Ssobolew.**

e) Schwein: Kloakenbildung, **Bergmann.** — Literatur über das Schwein, **Brosch.** — Experimentelle Vererbungsstudien, **Frölich.** — Überschwängerung, **Gerigs.** — Atavistische Zeichnung, **Goeldi.** — Wildzeichnung beim Hausschwein, **Hickel.** — Verdauung von Roggen u. Weizen, **Honcamp.** — Das hannoversch-braunschweigische Landschwein, **Koehler.** — Größe des Wurfes und Zahl der Zitzen beim Schwein, **Parker.** — Extremitätenskelett, **Popowa.** — Farbenvererbung, **Smith.** — Endometrium des Schweines, **Steyn.** — Untersuchungen über das Hausschwein im Laibacher Moor, **Ullmansky.** — Vererbung der Zitzen beim Schwein, **Wentworth (1).** — Akzessorisches Chromosom beim Schwein, **Wodsedalek.** — Mollsche Drüsen, **Argaud** u. **Falloney.** — Entwicklung des cranialen sympathetischen Ganglions, **Kuntz** (2). — Arterien und Venen eines 30 mm langen Schweineembryo, **Mc. Clendon.** — Entwicklung der blutbildenden Zellen in den lymphatischen Ganglien des Schweines, **Retterer** u. **Lelièvre** (3). — Canalis hyaloideus im Auge des Schweines, **Szent-Györgyi.**

f) Pferd: Zucht, **Bunsow, Bush-Brown.** — Die Topographie des präfrenalen Mundhöhlenbodens, **Ackerknecht.** — Farbenvererbung, **Anderson.** — Zucht des rheinischen Kaltblüters, **Anonymus** (2). — Indische Erbsen als Futter, **B.** — Studium des Exterieurs wachsender Pferde, **Boltz.** — Denkende Pferde, **Buttel-Reepen, Ettlinger, Krämer** (1), **Krämer, Sarasin,** u. **Ziegler, Plate, Schneider, Dexler.** — Ursprung des argentinischen Pferdes, **Cardoso, Trouessart.** — Schottland-Pony, **Douglas.** — Farbfaktor des Pferdehaares, **Eckles** u. **Shaw.** — Vergleichende Verdauungsversuche bei Equiden, **Frank.** — Augenfalten und ihr Wert für Altersbestimmung des Pferdes, **Fischer.** — Ist die Anlage zum Koppen vererbbar? **Honcamp** (1). — Zuchtversuche, **Hurst.** — Cholin im Speichel des Pferdes, **Houdas.** — Hufknorpel, **Lungwitz** u. **Erle.** — Prähistorische Pferde Böhmens, **Maldeghun.** — Trächtigkeitsdauer, **Mieckley.** — Stirnhörner bei einem Pferd, **Ohler.** — Fütterung von Trockenschnitzeln, **Reichel.** — Zucht, **Robertson.** — Eigenartige Fütterung, **Schaible.** — Magenverdauung, **Scheunert** u. **Schatke.** — Vererbungsstudien in Trakehnen, **Schmidt.** — Veränderung des Exterieurs während des Wachstums beim ostpreußischen Halbblut, **Völtz.** — Vererbung unpigmentierter Haare und Haarstellen, **Walther** (1). — Farbenvererbung, **Walther** (2). — Farbenvererbung beim Pferd, **Wentworth** (2). — Hufphysiologie, **Wolf.** — Über Kastanien, **Yoschida, Zimmermann, Keuchenius.** — Pylorale Endpartie am Pylorusmundstück des Pferdes, **Wernstedt.** — Mark der Röhrenknochen, **Ackerknecht** (2, 3). — Anormale Mähnenbildung auf den Weichen, **Breton.** — Zellteilung im Karzinom des Pferdes, **Hallich.** — Vielzehigkeit, **Henseler** (2).

Maultiere mit verkürztem Oberkiefer, **Dechambre.** — Maultier in Nordamerika, **Kl.**

g) Rind. Beurteilung der Kühe nach den Hornringen, **Anonymus** (1). — Labverdauung, **Belgowski.** — Egerländer Rotvieh, **Brandsot.** — Blutlinie des Wesermarschrindes, **Cornelius.** — Farbenvererbung bei Kreuzungen von Herford × Shorthorn, **Fogle.** — Entstehung der norwegischen Rinder, **Frost.** — Polydaktylie, **Giovanoli.** — Frühgeburt, **Guillebeau.** — Gewicht neugeborener Kälber, **Herter.** — Inzucht u. Vererbungsstudien bei Rindern, **Hesse.** — Einfluß des Futters auf die Milch, **Honcamp** (2). — Mendelsche

Vererbung, **Kiesel.** — Dreihörnige Rinder, **L.** — Körpertemperatur bei der Geburt, **Limmer.** — Abstammung und Rassenkunde, **Laurer** (1, 2). — Mißbildung bei einem Kalb, **Lesbre** u. **Pecherot.** — Verbesserung der indischen Rinder, **Low.** — Drüsen am dritten Augenlid der Rinder, **Mobilio** (1, 2). — Erzüchtung einer neuen Rinderrasse für Süd-Amerika, **Nabours.** — Schädel des Watussirindes, **Neumann.** — Geschlechtsbestimmung beim Rind, **Pearl** und **Parshley.** — Extremitätenskelett, **Popowa.** — Diagnose der Trächtigkeit, **Richter u. Schwarz.** — Jurarinder Frankreichs, **Rontschewsky.** — Einfluß des Deckens zu verschiedenen Zeiten der Brunstperiode auf das Geschlecht der Kälber, **Russel.** — Das schwarze gälische Vieh, **Saborsky.** — Unterscheidung von Büffelfleisch und Rinderfleisch, **Schadauer.** — Kreuzungen zwischen Allgäuer und Afrikaner Rindern, **Spann.** — Nährstoffbedarf bei Mast, **Völtz, Baudrexel, Dietrich, Deutschland.** — Vererbung unpigmentierter Haare und nackter Haarstellen, **Walther** (2). — Milchdrüse beim Rind, **Wirz.** — Lymphgefäße des Nervensystems, **Baum** (1). — Welche Lymphknoten sind regionär für die Leber, **Bongert, Baum** (2). — Mißbildung von Leber und Lunge, **Chaussé** (1 u. 2). — Rinderzucht in Tahiti, **Courtet** (1). —Rinderzucht in Neu-Caledonien, **Courtet** (2). — Vorgeschichtliche und jetzige Rinderschädel, **Nathusius** (2). — Mißbildung bei einem Kalb, **Petit.** — Entwicklung der Rinderthymus, **Retterer** u. **Lelièvre** (4).

Über den Hausbüffel, **Meller.** — Blut des Kerabau, **Boynton.**

h) Schaf: Vererbung der Hörner, **Arkell.** — Vierhörniges Schaf, **Elwes.** — Verdauung von Roggen u. Weizen, **Honcamp** (1). — Körpertemperatur bei der Geburt, **Limmer.** — Schaf und seine Verwandten, **Lydekker** (3). — Entstehung des Mauchampschafes, **Nathusius.** — Zigayaschaf, **Rodnitzky.** — Diagnose der Trächtigkeit, **Richter** u. **Schwarz.** — Inzucht in der deutschen Rambouillet-Schäferei, **Schmehl.** — Nährstoffbedarf bei Mast, **Völtz, Baudrexel, Dietrich** u. **Deutschland.** — Verwertung eines Hefe-Mischfutters, **Völtz, Dietrich** u. **Deutschland.** — Fettschwanzschaf, **Ewart.** — Vierhörnige Schafe in Schottland, **Ritchie.**

i) Ziege: Körpertemperatur bei der Geburt, **Limner.** — Diagnose der Trächtigkeit, **Richter** u. **Schwarz.** — Gebiß und Zahnalter der Ziege, **Scheunpflug.**

8. Anatomie.

a) Zellen und Gewebe.

Eigentümliche Zellformen im Zungenepithel des Meerschweinchens, **Ditlevsen.** — Vergleichende Histologie des Femur, **Foote.** — Geschlechtszellen des Menschen und der Säugetiere, **Fuß.** — Spermatogenesis, **Jordan** (1). — Amitose in der Epididymis der Maus, **Jordan** (2). — Spermatogenese des Säugetiereies, **Kingsbury.** — Verbreitung der Spermatozoide im weiblichen Körper und im Ei, **Kohlbrugge.** — Chondriosomen in den Nervenzellen, **Luna.** — Eireifung der Metazoen, **Lubosch.** — Hufknorpel des Pferdes, **Lungwitz** u. **Erle.** — Einfluß der Kastration auf Umformung der Zelle, **Retterer** u. **Lelièvre.** — Ursprung der glatten Muskelzellen der Arterien, **Renaut** u. **Dubreuil.** — Spermien des Gorilla, **Retzius.** — Kolostrumkörperchen, **Thomas.** — Akzessorisches Chromosom beim Schwein, **Wodsedalek.** Spermiogenesis von Callorhinus alascanus, **Olivier.** — Bau der Zelle der

Pankreas einiger Säugetiere, **Retterer** und **Lelièvre** (2). — Untersuchungen über Kupffer'sche Zellen. — Zellteilung im Karzinom des Pferdes, **Hallich.** — Präparation des Materials für Histologie, **Mc. Clendon.** — Die Nephrophagocyten des trächtigen Uterus beim Kaninchen, **Mercier.**

b) Drüsen.

Rückenständige Milchdrüsen, **Bresslau.** — Experimentelle Studie über Milchsekretion, **Cristea.** — Einfluß der Zucht auf die Milch, **Eckles** u. **Shaw.** — Fermente der Milchdrüse und die Milch, **Grimmer.** — Einfluß des Futters auf die Milch, **Honcamp** (1). — Cholin im Speichel des Pferdes, **Houdas.** — Milch als Säuglingsnahrung, **Laue-Clapon.** — Kaseingehalt der Milch, **Malenfaut.** — Indische Rindermilch, **Megitt** u. **Mann.** — Drüsen am dritten Augenlid des Rindes, **Mobilio** (1, 2). — Differenzierung von Kuh- und Frauenmilch, **Moro.** — Einfluß der Somatose auf Milchergiebigkeit, **Netzer.** — Wirkung innerlich sekretorischer Produkte auf die Milchsekretion, **Ott** u. **Scott.** — Wirkung von Gerstenstroh auf Milchergiebigkeit, **Pape.** — Vererbung der Milchergiebigkeit, **Peters.** — Einfluß der Leber auf die Arbeit der Geschlechtsdrüsen, **Priarkov.** — Seitendrüsen der Spitzmäuse, **Pocock.** (3) — Entwicklung der Derivate des Kiemendarms beim Meerschweinchen, **Rabl.** — Wechselbeziehungen zwischen Geschlechtsdrüsen und Zahnsystem, **Robinson.** — Thymus der Säugetiere, **Salkind.** — Einfluß der Ovarien auf das Wachstum der Brustdrüse, **Schickele.** — Über somatische Induktion auf die Keimdrüse, **Schiller.** — Innere Sekretion der Mammae, **Schiffmann** u. **Vystavel.** — Brunstfeige der Gemse, **Schirk.** — Eisengehalt der Ziegenmilch, **Stofford.** — Zur Biologie der Kolostrumkörperchen, **Thomas.** — Hohlraumsystem der Milchdrüse beim Rind, **Wirz.** — Vererbung der Zitzen beim Schwein, **Wentworth** (1). — Verhalten der Rinderhypophyse bei den verschiedenen Geschlechtern und nach Kastration, **Wittek.** — Zusammenhang zwischen Chorda dorsalis und Hypophysenanlage, **Woerdeman.** — Mollsche Drüsen beim Schwein, **Argaud** u. **Falloney.** — Welche Lymphknoten sind regionär für die Leber, **Baum** (2), **Bongert.** — Entwicklung der Thymus bei Phalanger, **Fraser** u. **Hill.** — Glandula nasalis **Grosser.** — Erste Entwicklungsstadien der Glandula submaxillaris, **Moral** (1). — Erste Entwicklungsstadien der Glandula parotis, **Moral** (2). — Entwicklung der Bauchspeicheldrüse des Rindes, **Retterer** u. **Lelièvre** (4). — Über die Brunstfeige der Gemsen, **Schirk.**

c) Mundhöhle, Verdauungsorgane, Respirationsorgane.

Der präfrenale Mundhöhlenboden vom Pferde, **Ackerknecht.** — Krankheiten der Verdauungs- und Respirationsorgane bei Primaten, **Blair.** — Eigentümliche Zellen auf der Zunge des Meerschweinchens, **Ditlevsen.** — Säugetiertonsille, **Hett.** — Cholin im Speichel des Pferdes, **Houdas.** — Morphologie der Zungenwurzel und die Entwicklung des adenoiden Gewebes der Tonsille und der Zungenbälge, **Jurisch.** — Morphologie der unteren Säugetierolive, **Kaukeleit.** — Salzsäurebildung im Magen, **Lopez-Suarez.** — Vergleichende Anatomie des Blinddarmes und der lymphoiden Organe des Darmkanals, **Muthmann.** — Entwicklung der Derivate des Kiemendarmes beim Meerschweinchen, **Rabl.** — Nasenbrücke der Menschenaffen, **Riley, Bell** u. **Pearson.** — Innervation des Schlundkopfes und der

Speiseröhre, **Sabusow.** — Magenverdauung des Pferdes, **Scheunert** u. **Schatke.** — Erhebungen auf der Lippen- und Wangenschleimhaut, **Schulze.** — Atemtätigkeit des Musculus brachiocephalicus bei Ungulaten, **Todd** (2). — Pylorale Endpartie des Pylorusmundstücks beim Affen, **Wernstedt.** — Respirationssystem des Elefanten, **Todd** (3). — Folgen der Unterbindung des Wurmfortsatzes beim Kaninchen, **Ssobelew.** — Rectus abdominis der Chiropteren, **Lewy.** — Entwicklung der Pharynxtasche beim Iltis, **Radford.** — Glandula nasalis lateralis und Nasoturbinale, **Grosser.** — Gewicht der Eingeweide der weißen Ratte, **Hatai.**

d) Harn- und Geschlechtsorgane.

Die reflexogene Zone des Penis des Hundes, **Amantea.** — Amitosis in der Epididymis der Maus, **Jordan** (2). — Anatomie des Penis von Erinaceus, **Kazzander.** — Spermatogenese des Säugetiereies, **Kingsbury.** — Beeinflussung des Sexualsystems durch nasale Eingriffe, **Koblank** u. **Roeder.** — Eireifung der Metazoen, **Lubosch.** — Einfluß der Geschlechtsorgane auf Atemtätigkeit der Meerschweinchen, **Maignon.** — Einfluß der Leber auf die Arbeit der Geschlechtsdrüsen, **Priarkov.** — Wechselbeziehungen zwischen Geschlechtsdrüsen und Zahnsystem, **Robinson.** — Einfluß der Ovarien auf die Mammae, **Schikele.** — Somatische Induktionen auf die Keimdrüse, **Schiller.** — Endometrium des Schweins. **Steger.** — Gewicht der Geschlechtsorgane der weißen Ratte, **Hatai.** — Bau der Samenbläschen der Säugetiere, **Huber** u. **Morris.** — Penis des Maulwurfs, **Kandern.** — Morphologie und Funktion des Epitheliums des Uterus der Säugetiere, **Moreau.**

e) Blut- und Lymphgefäße.

Innervation der Hirngefäße, **Lapinsky.** — Blutprotozoen des Hamsters, **Noller.** — Vorkommen eines sinus pericardicus inter-aorto-pulminaricus im Laufe der Entwicklung bei Kaninchen und weißen Maus, **Rouvière** u. **Delmas.** — Herz des Igels, **Toit** u. **Macnaughten.** — Lymphgefäße des Nervensystems des Rindes, **Baum** (1). — Lymphknoten der Leber, **Baum** (2), **Bongert.**

f) Muskeln, Bänder, Gelenke.

Anatomische Untersuchungen über die Zwischenrippenmuskeln des Menschen und einiger Säugetiere, **Delmas.** — Bau der Muskeln des Gaumens beim Hunde, **Policard.** — Ursprung der glatten Muskeln der Arterien, **Renaud** u. **Dubreuil.** — Myologie der Primaten, **Schück.** — Nerv des Musculus brachiocephalicus der Ungulaten, **Todd** (1). — Atemtätigkeit des Trapezius, **Todd** (2). — Musculus sternocephalicus und brachiocephalicus bei Ungulaten, **Todd, W.** u. **Todd, C. G.** — Rotatoren des Bären, **Virchow.** — Flugapparat bei einem Lemur, **Anthony** u. **Bortnowsky.** — Flugmuskulatur der Chiropteren, **Levy.** — Ciliarmuskeln, **Mavas.** — Myologie der Pri maten, **Schück.**

g) Nervensystem.

Ursprung der vorderen Wurzel der Spinalnerven der Säugetiere, **Gemelli.** — Central-Nervensystem von Weddels Robbe, **Haig.** — Die in den vorderen Vierhügeln des Kaninchens entspringenden Bahnen, **Jelenska-Mazieszyna.** — Innervation der Hirngefäße, **Lapinsky.** — Motorische Nervenzellen im Gehirn, **Malone.** — Gehirn der Anoplotherien, **Palmer.** — Ent-

wicklung und Blutbildung in der Langerhansschen Insel, **Retterer.** — Innervation des Schlundkopfes und der Speiseröhre, **Sabusow.** — Nerv des Musculus brachycephalicus bei Ungulaten, **Todd, W.** — Der Ursprung des phrenischen Nerven beim Kaninchen, **Turner.** — Gehirne der Säugetiere, **Ziegler.** — Dach des Suprasylvischen im Gehirn der Primaten, **Anthony** u. **Santa Maria.** — Lymphgefäße des Nervensystems des Rindes, **Baum** (2). — Rückenmarkskanal der Affen, **Baudouin.** — Innervation des Verdauungstraktus **Kuntz** (1). — Entwicklung des kranialen sympathischen Ganglions beim Schwein, **Kuntz (2).** — Nervus terminalis bei Hund und Katze, **Mc. Cotten.** — Fasciculus cerebro-spinalis der weißen Ratte, **Ranson.** — Die Stufen der Gehirne und die Stufen des Verstandes, **Ziegler.**

h) Sinnesorgane.

Entwicklung des Glaskörpers und der Zonula, **Donault.** — Entwicklung des Geruchsorgans, **Frets.** — Vergleichende Anatomie und Embryologie der Nase der Primaten, **Frets** (2). — Experimentelle Übertragung von Tumoren auf das Auge, **Hegner.** — Ohr der Bartenwale, **Hanke.** — Physiologie des Corpus luteum, **Herrmann.** — Ausschaltung der Nasenatmung beim Hunde, **Landsberger.** — Beziehung zwischen Geruch, Gefühl und dem chemischen Sinn der Wirbeltiere, **Parker.** — Ohrknöchelchen beim foetalen Perameles, **Palmer.** — Bau der Muskeln des Hammers beim Hunde, **Policard.** — Nasenbrücke der Menschenaffen, **Riley, Bell** u. **Pearson.** — Augenhintergrund der Säugetiere, **Stehli.** — Ciliarmuskeln **Mavas.** — Canalis hyaloideus im Auge des Schweines, **Szent-Györgyi.**

i) Haut und Hautgebilde.

Entwicklung der Zeichnung, **Allen, Glover, M. (1).** — Hornringe der Kühe, **Anonymus** (1). — Vererbung der Hörner bei Schafen, **Arkell.** — Farbfaktor des Pferdehaares, **Egloff.** — Dreifarbigkeit bei Hunden, **Hagedorn.** — Vererbung der Dreifarbigkeit bei Meerschweinchen, **Goodals** u. **Morgan.** — Gruppierung der Haaranlagen beim Hausschwein, **Hickl.** — Enthält das Haar einen gelösten Farbstoff ? **Meirowsky.** — Stirnhörner bei einem Pferde, **Ohler.** — Über das Wesen des Geweihes, **Sallač.** — Schutzfarbe, **Thayer.** — Haarvererbung bei Rind und Pferd, **Walther (1).** — Farbenvererbung beim Pferd **Walther** (2). — Zweifarbigkeit bei Neotoma, **Warren** (1). — Farbenvererbung beim Pferd, **Wentworth** (2). — Kastanien des Pferdes, **Yoschida, Zimmermann.** — Geweihbildung, **Biedermann-Imhoof.** — Anormale Mähnenbildung beim Pferd, **Breton.** — Keratin der Schuppen des Schuppentieres, **Buchtala.** — Herkunft von Sporen und Kastanien der Equiden, **Keuchenius.** — Hindin mit anormalen Hufen, **Petit.** — Bedeutung der Vibrissen der weißen Ratte, **Vincent (1).** — Die Tasthaare der weißen Ratte, **Vincent (2).**

k) Gebiß.

Form des Reißzahnes, **Bardenfleeth.** — Zahnentwicklung der Primaten, **Bolk (1, 3).** — Zähne des Pferdes von Piltdown, **Irving.** — Zahnvariationen bei quaternären europäischen Elefanten, **Pontier.** — Wechselbeziehungen zwischen Gebiß und Geschlechtsreife, **Robinson.** — Gebiß und Zahnalter der Ziege, **Scheunpflug.** — Funktionierende Zähne im Oberkiefer der Bartenwale, **Ritchie** u. **Edwards.** — Entwicklung des Milchzahngebisses von

Orycteropus, **Heuser.** — Konkreszenztheorie und Entwicklung des Säugetiergebisses, **Adloff.** — Gebiß von Procavia, **Brauer.** — Pathologische Erscheinungen an Elefantenzähnen, **Gebhardt.**

l) Schädel.

Rekonstruktion des Schädels von Prosqualodon australe, **Abel** (1). — Der Schädel von Grampus griseus, **Anderson, J. R.** — Entwicklung des Schädels nach Entfernung der Zähne, **Anthony.** — Obliteration der Naht am Affenschädel, **Bolk** (2). — Schädel antarktischer Robben, **Burfield.** — Entwicklung des Walschädels, **Burlet** (2). — Die Reichertsche Theorie, **Gaupp.** — Schädel eines fossilen Pferdes, **Hay.** — Formbildung des Schädels bei den Haustieren, **Hilzheimer** (1). — Schädelfragment eines Rhinozeros von Odessa, **Niezabitowsky.** — Gehirnschädel der Anoplotherien, **Palmer.** — Unterkiefer beim foetalen Perameles, **Palmer.** — Schädel von Pallhyaena, **Schwarz.** — Schädel von Rhinoceros leptorhinus, **Florea** u. **David.** — Schädel eines Rhinoceros antiquitatis, **Niezabitowski** (4). — Schädel eines Cerropithenes diana ♂, **Vram.**

m) Skelett.

Rudimentäre Wirbelkörper beim Embryo von Bradypus cuculli, **Burlet** (2). — Vergleichende Histologie des Femur, **Foote.** — Faktoren, welche Gestalt und Form der Wirbeldornen bestimmen, **Morita.** — Morphologie des Extremitätenskeletts bei Sus u. Bos., **Popowa.** — Einfluß der Kastration auf Knochenwachstum des geschlechtsreifen Organismus, **Sellheim.** — Das knorpelige Accessorium der Vespertilionidenhand, **Törne.** — Wirbelsäule des Bären, **Virchow.** — Knochenwachstum, **Dubreuil** (1, 2). — Untersuchungen über Menschen- und Tierknochen, **Kenyeres.** — Vergleich des Skelettes von Balaena biscayensis mit dem von B. mysticetus, **Turner** (2).

9. **Ontogenie und Embryologie.**

Ontogenetische und andere Variationen beim Moschusochsen, **Allen, I. A.** (1). — Ontogenie der Primatenzähne, **Bolk** (1, 3). — Entwicklungsgeschichte der platyrrhinen Affen, Didelphys marsupialis, Tamandua bivittata und Bradypus marmoratus, **Bluntschli** (1). — Rudimentäre Wirbelkörper am Embryo von Bradypus cuculli, **Burlet** (1). — Entwicklung des Walschädels, **Burlet** (2). — Entwicklung des Glaskörpers und der Zonula, **Donault.** — Entwicklung des Geruchsorgans, **Frets** (1). — Embryologie der Nase der Primaten, **Frets** (2). — Wildzeichnung bei der Entwicklung des Hausschweines, **Hickl.** — Entwicklung des adenoiden Gewebes der Tonsillen und der Zungenbälge, **Jurisch.** — Entwicklung eines jungen Affen, **Lashley** und **Watson.** — Neunbandiges Gürteltier, **Newmann** (3). — Unterkiefer und Gehörknöchelchen beim fötalen Perameles, **Palmer.** — Morphologie des Extremitätenskeletts bei Bos u. Sus, **Popowa.** — Entwicklung der Derivate des Kiemendarms des Meerschweinchens, **Rabl.** — Intrauterine Wachstumszyklen beim Meerschweinchen, **Read.** — Entwicklung der Langerhansschen Insel, **Retterer.** — Auftreten eines Sinus pericardicus intra-aorto-pulminaricus im Laufe der Entwicklung bei Maus und Kaninchen, **Rouvière** u. **Delmas.** — Entwicklung von Mycetes und Cebus, **Strahl.** —

Fötus von *Elephas maximus*, **Toldt.** — Entwicklungsvorgänge am Keime des Igels, **Baumeister.** — Entwicklungsgeschichte der Thymus bei Phalanger, **Fraser** u. **Hill.** — Entwicklung des Milchzahngebisses von Orycteropus, **Heuser.** — Entwicklung des kranialen sympathetischen Ganglions beim Schwein, **Kuntz** (3). — Präparation des Materiales für Embryologie und Arterien und Venen eines 30 mm langen Schweineembryos, **Mc. Clendon.** — Entwicklung der Pharynxtasche beim Iltis, **Radford.** — Entwicklung der Rinderthymus, **Retterer** u. **Leèlivre** (4).

10. Stammesgeschichte und fossile Säugetiere.

Schädel von Prosqualodon australe, **Abel (1).** — Die eozänen Sireniden Mitteleuropas, **Abel** (2). — A new Mylodon, **Allen, Glover,** (2). — *Myotragus balearicus* n. sp., **Andrews.** — Der Stammbaum der Nashörner, **Anonymus** (11). — Reste des Moschusochsen, **Anonymus** (14). — Säugetierreste von Japan und Korea, **Aoki.** — Chalicotherienreste aus dem Tertiär Steiermarks, **Bach.** — Fossile Elchfunde in der Ostschweiz, **Bächler.** — Geweih von *Cervalces*, **Bensley.** — Diluvialer Geweihsproß aus Halle, **Bernauer** (1, 2). — Die fossilen Affen Patagoniens und der Ursprung der platyrrhinen Affen, **Bluntschli** (1). — Frühneolitische Fauna, *Ursus robustus* u. *styriacus* n. sp., **Bock.** — Der Ursprung der Zehenformel der Säugetiere, **Brown** (1). — Ausgestorbenes südafrikanisches Pferd, **Brown** (1, 3). — Der Mensch als Zeitgenosse ausgestorbener Säugetiere in Südafrika, **Brown** (3). — Brachyostracon n. g. der Glyptodonten, **Brown, Barnum.** — Tierverstand und Abstammungslehre, **Buttel-Reepen.** — Quartäre Caniden aus dem Val di Chiana, **Campana.** — Fossile Tapire von Bologna, **Capellini** (1). — Fossiler Ziphius, **Capellini** (2). — Mammutreste aus Panama, **Carballo.** — Neue fossile Genera der Rhinocerotiden, **Cook** (1, 2). — Neue Anthracotherien von Beluchistan, **Cooper.** — Mastodon- und Hirschreste bei Valencia, **Dantin.** — Knochenlager von Piltdown, **Dawson** u. **Woodward.** — Anteil des prähistorischen Menschen an der Verarmung der pleistocänen Tierwelt, **Diener** (1, 2). — Zur Stammesgeschichte des afrikanischen Elefanten, **Dietrich.** — *Phenacodus primaevus*, **Drevermann** (1). — *Sinopa rapax*, **Drevermann** (2). — Zeuglodonreste, **Feodorowsky.** — Eine diluviale subarktische Steppenfauna bei Mauer, **Förster.** — *Thaumastotherium osborni* eine neue Gattung der Perissodaktylen, **Forster-Cooper.** — Anthracotherien und Verwandte aus Beluchistan, **Forster-Cooper** (2). — Tierverstand und Abstammungslehre, **Franz.** — *Elephas primigenius fraasi*, **Freudenberg.** — Subfossiler Edelhirsch, **Freudenthal.** — Ausgestorbenes amerikanisches Eland, **Gidley** (1). — Pleistocenes Kamel nördlich des Polarkreises, **Gidley** (2). — Ein kürzlich aufgestelltes Zeuglodon, **Gidley** (3). — Ausgestorbene Beuteltiere von Balladonia, **Glauert.** — Pleistocäne Höhlenfauna von Cumberland, Maryland, **Gidley** (3). — Fossile Proboscidier aus Kroatien, **Gorjanovic.** — Notharctus, **Gregory** (1). — Beziehungen zwischen Tupajidae und den eozänen Lemuren, **Gregory** (2). — Megaceros-Abwurfstange aus Sibirien, **Grevé.** — Ein Machairodus aus Frankreich, **Harlé.** — Fossile Pferde, **Hay** (1, 2). — Rhinozerosarten des westpreußischen Diluviums, **Hermann.** — Moustierfauna von Crayfort, **Higgins** u. **Smith.** — Stammesgeschichte der Wirbeltiere, **Hilzheimer** (1). — Mammutreste aus Tomsk,

Janichewsky. — Fossile Proboscidier aus Kroatien, **Gorjanovic.** — Stellung von *Cervus pachygenys,* **Joulaud.** — Zähne des Pferdes von Piltdown, **Irving.** — Fossile Säugetiere aus der Gegend von Genua und Savona, **Issel.** — Rezente und fossile Huftiere, **Kafka.** — *Cervinae, Giraffinae, Cavicornia* von Theraklia, **Khomenko.** — Ein neuer Titanotherienfund in Europa, **Kiernik** (1). — Dicrocerosgeweih aus Polen, **Kiernik** (2). — Mammut im Dongebiet, **Kler.** — Diluviale Fauna in der Höhle Kulna bei Sloup, **Knies.** — Tierwelt der paläolithischen Kulturstätten Deutschlands, **Koken.** — Prähistorische Fauna der Legenyhöhle, **Kosmos** (1). — *Sciurus gibberosus* im Miozän Ungarns, **Kosmos** (2). — Neue Funde des Moschusochsen im belgischen Diluvium, **Kowarzik** (1). — Skelett eines bei Pohlitz ausgegrabenen wollhaarigen Nashorns, **Löscher.** — Urgeschichtliche Pferde Böhmens, **Macalik.** — Fossile zalambdodonte Insektivoren, **Matthew** (1, 3). — Theoretische Betrachtungen über Stammesgeschichte, **Matthew** (2). — Tephrocyon, **Meriam** (1). — Neuer Tapir, **Meriam** (2). — Schädel und Gebiß eines Kamels, **Meriam** (4). — Tapirreste, **Meriam** (3). — Reste von *Ursus etruscus* von Tegelen sur Meuse, **Newton.** — Schädelfragment eines Rhinocerotiden von Odessa, **Niezabitowski** (1). — Fossile Elefanten Polens. **Niezabitowsky** (3). — Schädel von Rhinoceros leptorhinus, **Florea** u. **David.** — Lemmingreste aus Schottland, **Evans.** — Fossile Säugetierreste aus Samos, **Gurich.** — Pleistocäne Säugetiere von Java, **Hay** (3). — Fossile Säugetiere von Korsika und Sardinien, **Forsyth Major.** — Schädel eines Rhinoceros antiquitatis, **Niezabitowsky** (4). — Quartäre Säugetiere der Insel Pianosa, **Stefano.** — Bos primigenius, **Staudinger.** — Divergente Entwicklung von nahe verwandten Tieren in demselben Milieu, **Vialeton.** — Mastodonreste, **Niezabitowsky** (3). — Huftierschädel vom Untereocän von Wyoming, **Osborn.** — Hirnschädel und Gehirn der Anoplotherien, **Palmer.** — Stufe des *Elephas trogontherii* am Oberrhein, **Pohlig.** — Fossile Säugetiere von Parma, **Prato.** — Gebißvariationen bei fossilen europäischen Elefanten, **Pontier.** — Phylogenie der Elefanten, **Schlesinger.** — Paarhufer der fluviomarinen Schichten des Fajum, **Schmidt, Martin.** — Lophiodon in der Braunkohle Sachsens, **Schroeder.** — Schädel von Palhyaena, **Schwarz** (2). — Geschichte der Landsäugetiere der westl. Halbkugel, **Scott.** — *Elephas trogontherii* und *Elephas antiquus,* **Soergel.** — Stegodonten aus den Kendengschichten von Java, **Soergel** (2). — Fossile quartäre Rinder von der Insel Pianosa, **Stefano.** — Mammutfund, **Stingelin.** — Wirbeltierreste aus dem Mittelpliozän des Natrontales: 1. Affen, 2. Raubtiere, **Stromer.** — Fossile Fauna von Mauer, **Wurm.**

Faunistik.

a) Europa.

Die eozänen Sireniden der Mittelmeerregion (**Abel** 2). — Die wilden Säugetiere West-Schottlands, **Aleton.** — Moschusochsenreste in Norwegen, **Anonymus** (14). — Chalicotherienreste in Steiermark, **Bach.** — Der Elch in der Ostschweiz, **Bächler.** — Neue Fledermäuse der Inneren Hebriden, **Barrett-Hamilton** u. **Hinton.** — Wirbeltierfauna von Eptingen, **Burg.** —

Quartäre Caniden aus den Val di Chiana, **Campana.** — Fossile Tapire aus Bologna, **Capellini** (1). — *Balaenoptera acutorostrata* und andere an der französisch-italienischen Küste beobachtete Wale, **Caruccio.** — Mastodon- und Hirschreste bei Valencia, **Dautin.** — *Elephas meridionalis* in Piltdown, **Dawson** u. **Woodward.** — Diluviale Steppenfauna von Mauer, **Förster.** — Geschichte der britischen Säugetiere, **Halle.** — Rhinozerosarten des westpreußischen Diluviums, **Hermann.** — Seehunde in Finnland, **H. G.** — Vorkommen des Luchs in Nordwales und Derbyshire, **Jackson.** — Rezente und fossile Huftiere Böhmens, **Kafka.** — *Cervinae, Giraffinae, Cavicornia* von Theraklia, **Khomenko.** — Titanotherienfund in Europa, **Kiernik** (1). — Dicrocerosgeweih in Polen, **Kiernik** (2). — Mammut im Dongebiet, **Kler.** — Fauna der paläolithischen Kulturstätten Deutschlands, **Koken.** — Funde des Moschusochsen im belgischen Diluvium, **Kowarzik.** — *Sciurus gibberosus* im Miozän Ungarns, **Kosmos** (2). — *Mesoplodon bidens* in der Ostsee, **Kükenthal** (2). — Wollhaariges Nashorn von Pohlitz, **Löscher.** — Das Haarwild Rußlands, **Martenson.** — Namen sicilischer Säugetiere, **Miller** (5). — *Ursus etruscus* von Tegelen sur Meuse, **Newton.** — *Teleoceras ponticus* von Odessa, **Niezabitowsky** (1). — Fossile Elefanten Polens, **Niezabitowsky** (3). — Lophiodon in der Braunkohle Sachsens, **Schroeder.** — *Balaenoptera* an der italienisch-französischen Küste, **Weber.** — Gälische Namen der britischen Säugetiere, **Alston.** — Mustela martes in Lincolnshire, **Blathowayt.** — Lemmingreste aus Schottland, **Evans.** — Arvicola agrestis am Niederrhein, **Farwick.** — Igel in Schottland, **Harvie-Brown** (2). — Sardinische Wildkatze, **Krauße-Heldrungen.** — Fossile Säugetiere von Korsika und Sardinien, **Forsyth Major.** — Wildkatze in Irland, **Scharff.** — Fossile quartäre Säugetiere der Insel Pianosa, **Stefano.**

b) Afrika.

Ostafrikanische Eelefanten, **Akeley.** — Die eozänen Sireniden der Mittelmeerregion, **Abel** (2). — Kameruner Säugetiere, **Auerbach.** — Anormale Maultiere in Abessinien, **Dechambre.** — Neue Tiere aus Britisch-Ost- und Zentralafrika, **Heller** (1—4). — *Galago* von Deutsch-Ostafrika, **Lönnberg.** — Zwergbüffel von Süd-Nigeria, **Lydekker** (5). — Paarhufer der fluviomarinen Schichten des Fajum, **Schmidt, Martin.** — Neue afrikanische Säugetiere, **Schwarz** (1, 2). — Elefanten in Afrika, **Stigaud.** —Neue Säugetiere, **Thomas** (1, 13). — Hasen der Barbarei, **Cabrera.** — Säugetiere aus der Sahara, **Hartert, Rotschild** (3), **Thomas** (17).

c) Asien.

Rhachianectes glaucus in Korea, **Andrews** (1, 2). — Säugetierreste von Japan und Korea, **Aoki.** — Neue Anthracotherien von Beludschistan, **Forster-Cooper** (1). — *Thaumastotherium* eine neue Gattung Perissodaktylen aus dem Oberoligocän von Bugti, **Forster-Cooper.** — Neue Anthracotherien und Verwandte von Beluchistan, **Forster-Cooper** (2). — Neue Säugetiere von Altai, **Hollister** (2). — Neue Gazelle aus der Mongolei, **Hollister** (3). — Mammutreste aus Tomsk, **Janichewsky.** — Unbekannte assyrische Antilope, **Lydekker.** — Indische Köpfe und Hörner, **Lydekker.** — Nagetiere von Baltistan, **Miller** (1). — Spitzmaus von Baltistan, **Miller** (3). — Neue Maus

aus der Mongolei, **Miller** (4). — Neue Säugetiere vom malayischen Archipel, **Schwarz** (4). — Stegodonten aus Java, **Soergel** (2). — Neue Säugetiere, **Thomas** (1, 15). — Biber im Jenisseibecken, **Tugarinow.** — Verbreitung der Raubtiere in Persien, **Birsula.** — Fossile Säugetierreste aus Samos, **Gurich.** — Neue Säugetiere von Altai, **Hollister** (5). — Neue Pteropus von den Philippinen, **Hollister** (6). — Säugetiere Transbaikaliens, **Kastschenko.** — Neues Schaf aus der Gobi, **Nasonov.** — Verbreitung der indischen Viverren, **Schwarz** (7).

d) Nordamerika.

2 neue Biber, **Bailey** (1). — Geweih von Cervalces aus Toronto, **Bensley.** — Neue Rhinocerotiden von Nebraska, **Cook** (1, 2). — Mammutreste aus Panama, **Carballo.** — Fossile Pferde, **Hay** (1, 2). — Neues Wiesel aus Alabama, **Howell.** — Zwei neue Wiesel aus den Vereinigten Staaten, **Jackson.** — Neue Erdeichhörnchen, **Merriam.** — Cacomistle von Nevada, **Miller** (6). — Neue Fledermaus, **Nelson.** — Huftierschädel vom unteren Eocän Wyomings, **Osborn.** — Opossum von Yucatan, **Osgood.** — Verbreitung der Säugetiere in Colorado, **Warren** (2). — Säugetiere von Oregon, **Anthony.** — Säugetiere von Baffinsland, **Hantzsch.** — Neue fossile Säugetiere von Java, **Hay** (3). — Übersicht über die amerikanischen Minks, **Hollister** (8).

e) Süd- und Mittelamerika.

10 neue Säugetiere von Mexiko, **Bailey** (2). — Fossile Affen Patagoniens, **Bluntschli** (1). — Neue Säugetiere von Panama, **Goldmann.** — Neue Säugetiere des tropischen Amerika, **Miller** (2). — Neue Säugetiere, **Thomas** (6, 7, 8, 9, 16). — Verbreitung der Hirsche, **Goeldi.** — Neue Säugetiere von Peru, **Osgood** (2).

f) Australien und Polynesien.

Pteropus n. sp. der polynesischen Südregion, **Andersen, Knud.** — Zwei neue rote Baumkängurus aus Deutsch-Neuguinea, **Matschie** (1). — Neue Säugetiere, **Thomas** (2). — Neue australische Säuger, **Thomas** (18).

Systematik.

Monotremeen.

Mitteilungen über *Zaglossus*, **Kerbert** (1 u. 2). — Langschnabelige Ameisenigel, **Pocock** (1). — Über *Zaglossus* und *Tachyglossus*, **Rotschild** (2).

Marsupialier.

Ausgestorbene Beuteltiere von Balladonia, **Glauert.** — Entwicklungsgeschichte von *Didelphys marsupialis*, **Bluntschli** (1). — Zwergopossums von Yucatan, **Osgood.** — Unterkiefer und Gehörknöchelchen eines fötalen Perameles, **Palmer.** — Geographische Rasse von *Philander laniger*, **Thomas** (4). — Fortpflanzungscyclus bei *Dasyuridae*, **Hill** u. **O'Donoghué.** — Zwei neue rote Baumkängurus, **Matschie.** — Über *Macropus robustus bracteator* Thos, **Schwarz.**

Insectivoren.

Neue Insektivoren von Neu-Mexiko, **Bailey** (2). — Fossile Zalambdodonte Insektivoren, **Matthew** (1, 3). — *Tupajidae* und ihre Beziehungen zu den eozänen Lemuren, **Gregory** (1). — Ein neuer Goldmull, **Broom** (5). — Neue Spitzmaus von Baltistan, **Miller** (3). — Seitendrüsen, **Pocock** (3). — Vier neue Spitzmäuse, **Thomas** (12). — Anatomie des Penis von *Erinaceus europaeus*, **Kazzander**. — Herz des Igels, **Tait** u. **Macnaughton**. — Giftfestigkeit des Igels, **Willberg**.

Chiropteren.

Das Akzessorium der Vespartilionenhand, **Törne**. — *Pteropus* n. sp. **Andersen, Knud**. — Flughundartige Flattertiere, **Behm** (1). — Zwei neue Taphozous, **Hollister** (4). — Schädlichkeit der fliegenden Hunde, **Lupcsa**. — Neue Fledermäuse von den Inneren Hebriden, **Barrett Hamilton** u. **Hinton**. — Die Zwergfledermaus und Verwandte, **Behm** (2). — *Myotis winnemana* n. sp., **Nelson**. — Neue Glauconycteris, **Thomas** (14). — Variation von *Rhinolophus swinnyi*, **Hewitt**.

Tubulidentata.

Neunbandige Gürteltiere, **Newmann** (1—3). — Entwicklung des Milchzahngebisses von Orycteropus, **Heuser**.

Xenarthren.

Mylodon germani n. sp., **Allen, Glover** (2). — Entwicklungsgeschichte von *Tamandua bivittata* und *Bradypus marmoratus*, **Bluntschli** (2). — *Brachyostracon* neue Genus der Glyptodontier, **Brown, Barnum**. — Rudimentäre Wirbelkörper bei Embryo von *Bradypus cuculli*, **Burlet**.

Rodentien.

Neue Nagetiere von Neu-Mexiko, **Bailey** (2). — Neue Nagetiere von Baltistan, **Miller** (1).

Duplicidentata.

Geschichte eines Hasen, **Tregarthen**. — Typus von Cuniculus, **Hollister** (6). — Hasen der Barbarei, **Cabrera**. — Lemmingreste in Schottland, **Evans**. — *Ochotona taglovi* n. sp., **Grinnelli**. — *Ochotona fumisex* n. nomen pro *O. minima*, **Osgood** (3).

Simplicidentata.

Neue Uromys, **Thomas** (3). — *Sciurus gibberosus* im Miozän Ungarns, **Kosmos** (2). — Neue Erdeichhörnchen von Nordamerika, **Merriam**. — Eichhörnchen und Vogelschutz, **Merk-Buchberg**. — Rhonebiber, **Anonymus** (12). — Neue Unterarten nordamerikanischer Biber, **Bailey** (1). — Lebensweise des Bibers, **Dugmore**. — Trematode des kanadischen Bibers, **Duf**. — Biber im Jenisseibecken, **Tugarinow**. — Schädlichkeit des Bilches, **Anonymus** (8). — Siebenschläfer, **Gresser**. — Siebenschläfer als Haustier, **Klenzel**. — *Arvicola agrestis* am Niederrhein, **Farwick**.

Maus: Amitosis der Epididymis der Maus, **Jordan** (1). — „Yellow" and „Agouti"-Faktoren, **Little** (1). — 4 Paar Mendelsche Faktoren, **Little** und **Phillips**. — Neue Mäuse der Ost-Mongolei, **Miller** (4). — Wirkung von Alkohol, Nikotin und Koffein auf weiße Mäuse, **Nice**. — Auftreten eines

sinus pericardicus intra-aorto-pulminaricus im Laufe der Entwicklung der weißen Maus, **Rouvière** und **Delmas.** — Fütterungsversuche mit Mäusen, **Wheeler.**

Ratte: Variabilität bei indischen Ratten, **Lloyd** (2). — Bakterienpräparat als Vertilgungsmittel, **Neumark.** — Bisamratte in Böhmen, **Anonymus** (7), **Heyking, Kohl.** — Neue Mäuse der orcadensis-Gruppe, **Hinton.** — Vom Hamster, **Marx.** — *Myoprocta pratti* n. sp. — Zweifarbigkeit bei Neotoma, **Warren** (1). — Gewicht der Eingeweide, Geschlechtsdrüsen, Augen zum Körpergewicht der weißen Ratte, **Hatai.** — Bedeutung der Vibrissen, **Vincent.** — Tasthaare der weißen Ratte, **Vincent.**

Meerschweinchen: Eigentümliche Zellform auf der Zunge, **Ditlevsen.** — Fruchtbarkeit der Bastarde, **Diener** (1, 2). — Vererbung der Dreifarbigkeit, **Godals** u. **Morgan.** — Einfluß der Jahreszeiten und Geschlechtsdrüsen auf die Atmung, **Maignon.** — Beziehung zwischen Farbe, Geschlechtlichkeit und Produktivität beim Meerschweinchen. — Entwicklung der Derivate des Kiemendarms, **Rabl.** — Intrauterine Wachstumscyklen, **Read.** — Bildung von Gewohnheiten beim Meerschweinchen, **Smith.**

Carnivora fissipedia.

Gestalt des Stoßzahnes, **Bardenfleeth.** — Neue Carnivoren aus Ost- und Zentralafrika, **Heller** (1, 2). — Neues Cacomistle von Nevada, **Miller** (6). — Schädel von Palhyaena, **Schwarz** (2). — Fossile Raubtiere aus dem Natrontal, **Stromer.** — *Sinopa rapax*, **Drevermann.** — Leoparden in Hagenbecks Tierpark, **Anonymus** (5). — Luchs in Nordwales und Derbyshire, **Jackson, J. W.** — Schutzfarbe gegen Löwen, **Pocock** (2). — Der Bali-Tiger, **Schwarz.** (3). — Löwen, **Staby.** — *Machairodus*, **Harlé.** — *Paguma grayi wrougtoni* n. sp. **Schwarz** (4). — Silberfuchsfarmen, **Anonymus** (13). — Quaternäre Caniden aus dem Val di Chiana, **Campana.** — *Canis armbrusteri* n. sp., **Gidley** (3). — Wolf und Hund, **Maldeghun.** — Über die Gattung *Tephrocyon*, **Merian.** — Zur Erhaltung des Fuchses, **Merk-Buchberg.** — Zucht des schwarzen Fuchses, **Mühlberg.** — Verwandtschaft von *Canis antarcticus*, **Pocock** (1). — Bär, **Bengt.** — *Ursus styriacus* u. *robustus* n. sp., **Bock.** — *Ursus vitabilis* n. sp., **Gidley** (3). — *Ursus etruscus* von Tegelen sur Meuse, **Newton.** — *Ursus arctos*, **Teppner.** — Fortpflanzung des Bären, **Tobolkin.** — Wirbelsäule und Rotatoren des Bären, **Virchow.** — Zobelschutz, **Anonymus** (10). — Mauswiesel in Gefangenschaft, **Blau.** — Neue Wiesel, **Hollister** (1). **Howell.** — Zwei neue Wiesel aus den Vereinigten Staaten, **Jackson.** — Hund und Iltis, **Lindow.** — *Herpestes viticollis*, **Fernando.** — Sardinischer Wildkater, **Krauße-Heldrungen.** — Indische Viverriden, **Schwarz** (7).

Carnivora pinnipedia.

Schädel antarktischer Robben, **Bruce.** — Zentralnervensystem von Weddels Robbe, **Haig.** — Meeressäugetiere, **Hentschel.** — Anatomie von Weddels Robbe, **Hepburn.** — Seehunde in Finnland, **H. G.** — *Macrorhinus leoninus*, **Murphy.** — *Pinnipedia*, **Turner** (1). — Walroßjagd, **Vahsel.**

Cetaceen.

Prosqualodon australe, Rekonstruktion des Schädels, **Abel** (1). — Schädel von *Grampus griseus*, **Andersen, J. R.** — *Rhachianectes glaucus*,

Andrews (1, 2). — Wale im Nord-Pacific, **Andrews** (3). — Anatomisches und biologisches über Bartenwale, **Burfield.** — Primordialcranium von *Phocaena communis,* **Burlet** (2). — Fossile Ziphius, **Capellini.** — *Balaenoptera acutorostrata* von der italienisch-französischen Küste. **Carruccio.** — Neu aufgestelltes Zeuglodon, **Gidley** (4). — Walfischtafeln, **Goodall** (1). — Mit den Walfischjägern nach Durban und Anatomie des Humpback, **Goodall** (2). — Walfischjagd an der Westküste Afrikas, **Gruvel.** — Meeressäugetiere, **Hentschel.** — Beobachtungen an Walen, **Krümel.** — Untersuchungen von Walen, **Kükenthal** (1). — *Mesoplodon bidens* in der Ostsee, **Kükenthal** (2). — Polymorphismus von *Delphinus cruciger,* **Lineville.** — *Balaenoptera brydei* n. sp., **Olsen, Ritchie** u. **Edwards.** — Grindelwaljagd auf den Faröer, **Schreiber.** — Vergleich des Skelettes von *Balaena biscayensis* mit den von *B. mysticetus.* **Turner.** (2). — *Mesoplodon mirum* n. sp., **True.** — *Balaenoptera* an der französisch-italienischen Küste, **Weber.**

Sirenidae.

Die eozänen Sireniden der Mittelmeerregion, **Abel** (2).

Ungulata.

Fossile und rezente Huftiere Böhmens, **Kafka.** — Titanotherienfund in Europa, **Kiernik** (1). — Katalog der Ungulaten, **Lydekker.** — Eozäne Ungulatenschädel von Wyoming, **Osborn.** — Gehirn und Hirnschädel der Anoplotherien, **Palmer.** — Muskeln und Nerven, **Todd** (1—3).

Perissodactyla.

Chalicoteriumreste aus Steiermark, **Bach.** — *Phenacodus primaevus,* **Drevermann.** — Stammbaum der Nashörner, **Anonymus** (11). — Neue fossile Gattungen, **Cook** (1, 2). **Cooper, F., Forster** (2). — Das weiße Nashorn, **Heller.** — Rhinocerosarten des westpreußischen Diluviums, **Hermann.** — Wollhaariges Rhinozeros von Pohlitz, **Löscher.** — *Teleoceras ponticus* von Odessa, **Niezabitowski** (1). — Fossile Tapire aus Bologna, **Capellini** (1). — Fossile amerikanische Tapire, **Merriam** (2, 3). — Topographie des präfrenalen Mundhöhlenbodens vom Pferde, **Ackerknecht.** — Aussehen des Tarpans, **Anthonius.** — *Equus capensis* n. sp. **Broom** (2, 4). — Fossile amerikanische Pferde, **Hay** (1, 2). — Zähne des Pferdes von Piltdown, **Irving.** — Urgeschichtliche Pferde Böhmens, **Macalik.** — Grevyzebra als Haustier, **Rommel.** — Kastanien, **Yoschida, Zimmermann.** — Zebras, **Griffini.**

Artiodactyla.

Paarhufer aus den fluviomarinen Schichten des Fajun, **Schmidt.** — Lophiodon in der Braunkohle Sachsens, **Schroeder.**

Nonruminantia.

Neue Anthracotherien, **Cooper-Forster** (1). — Zwergflußpferd, **Marx, Schomburgk.** — Untersuchungen über das Wildschwein im Laibacher Moor, **Ullmansky.** — *Acrocodia* n. g. pro *Tapirus indicus,* **Goldmann.**

Ruminantiea.

Pleistozänes Kamel nördl. des Polarkreises, **Gidley** (3). — Pleistozänes Kamel von Rancho la Brea, **Merriam** (4). — Elch in der Ostschweiz, **Bächler.**

— Geweih von Cervalces, **Bensley.** — Diluvialer Geweihsproß aus der Gegend von Halle, **Bernauer** (1, 2). — Scheinäsen des Rehbocks, **Bütow.** — Renntiere, **Bengt.** — Zweimaliges Abwerfen und Aufsetzen bei einem Rehbock in einem Jahre, **Brandt.** — Fossiler Hirsch von Valencia, **Dautin.** — Schälen des Rotwildes, **Eckstein** u. **Ludwig.** — Subfossiler Edelhirsch, **Freudenthal.** — Megaceros-Abwurfstange aus Sibirien, **Grevé.** — Stellung von *Cervus pachygenys*, **Jouleaud.** — Dicrocerosgeweih aus Polen, **Kiernik** (1). — Cervinae aus Tharaklia, **Khomenko.** — Wapiti, **Lanik.** — Über das Wesen des Geweihes, **Sallac.** — Ontogenetische und andere Variationen beim Moschusochsen, **Allen, J. A.** (1). — *Ovis musiumon* im Taunus, **Andreae, Anonymus** (4). — *Myotragus balearicus* n. sp., **Andrews, C. W.** — Moschusochs aussterbend, **Anonymus** (3). — Der Alpensteinbock, **Anonymus** (9). — Moschusochsenreste in Norwegen, **Anonymus** (14). — Mufflon im Harz, **Baltz.** — Neues Oribi, **Blaine** (1). — Neue Cervicapra, **Blaine** (2). — *Gazella dorcas* und *G. isabella*, **Blaine** (3). — *Cobus venterae* n. sp., **Brown** (3). — *Connochaetes antiquus* n. sp., **Broom** (3). — *Rhynchotragus damariensis varcani* n. sp., **Drake-Brockmann.** — Ausgestorbene amerikanische Elenantilope, **Gidley** (1). — Neue Antilopen aus Ost- und Zentralafrika, **Heller** (1, 2). — Steinböcke im Gebiete der grauen Hörner, **Hess.** — Muffelwild und seine Arten, **Kowarzik** (2). — Neue Funde des Moschusochsen im belgischen Diluvium, **Kowarzik** (1). — Takin, **Lanik.** — Schaf und Verwandte, **Lydekker** (3). — Zwergbüffel von Nigeria, **Lydekker** (4). — Unbekannte assyrische Antilope, **Lydekker** (1). — Einbürgerung des Mufflons, **P. S.** — Neue Antilopen, **Rotschild.** — Brunstdrüse der Gemse, **Schick.** — *Giraffinae* aus Theraklia, **Khomenko.** — Südamerikanische Hirsche, **Goeldi.** — Arten der Wildschafe, **Kowarzik** (3). — *Ovis arkar* und Verwandte, **Nasonow** (1). — *Ovis Kozlovi* n. sp., **Nasonow** (2). — Name der Schafe der Rocky-Mountains, **Osgood** (4). — *Ovis lervia* und seine Unterarten, **Rotschild** (3). — *Bos primigenius*, **Staudinger.**

Traguloidea.

Hyracoidea.

Proboscidea.

Elefanten in Ost-Afrika, **Akeley** (1). — Mammutreste aus Panama, **Carballo.** — Mastodon und Hirschreste bei Valencia, **Dautin.** — *Elephas meridionalis* zu Piltdown, **Dautin.** — Stammesgeschichte des afrikanischen Elefanten, **Dietrich.** — *Elephas primigenius fraasi*, **Freudenberg.** — Fossile Proboscidier aus Kroatien, **Gorjanovic.** — Mammutreste aus Tomsk, **Janichewsky.** — Mammut von Don, **Kler.** — Mammutreste von der Station Koschanka der S.-W.-Eisenbahn, **Litschkow.** — Mammutreste, **Niezabitowski** (2). — Fossile Elefanten Polens, **Niezabitowsky** (3). — Stufe des *Elephas trogontherii* vom Oberrhein, **Pohlig.** — Gebißvariationen bei fossilen europäischen Elefanten, **Pontier.** — Stammesgeschichte, **Schlesinger.** — *Elephas trogontherii* und *Elephas antiquus*, **Soergel.** — Stegodonten aus Java, **Soergel** (2). — Mammutfund, **Stingelin.** — Elefantenjagd, **Stigaud, Sutherland.** — Fötus von *Elephas maximus*, **Toldt.** — Pathologische Elefantenzähne, **Gebhardt.**

Primates.

Allgemeines: Zahnentwicklung der Primaten, **Bolk** (1, 2). — Obliteration der Schädelnähte, **Bolk** (2). — Übersicht über die Primaten, **Elliot.** — Entwicklung und vergleichende Anatomie der Nase der Primaten, **Frets** (2). — Entwicklung eines Affen, **Lashley** u. **Watson.** — Transplantation vom Affen, **Küttner.** — Blutsverwandtschaft zwischen Mensch und Affe, **Martin.** — Myologie der Primaten, **Schück.** — Gebrauch der rechten oder linken Hand, **Franz.** — Tondressur, **Kalischer.** — Muskulatur, **Schück.**

Prosimiae.

Notharctus ein amerikanischer Lemur, **Gregory.** — *Tupajidae* und ihre Beziehungen zu den eozänen Lemuren, **Gregory** (2). — *Arctocebus ruficeps* n. sp. — Flugapparat bei einem Lemuren, **Anthony** u. **Bortmonsky.**

Simiae.

Krankheiten der Atmungs- und Verdauungsorgane, **Blair.** — Fossile Affen Patagoniens und Ursprung der platyrrhinen Affen, **Bluntschli** (1). — Entwicklungsgeschichte der platyrrhinen Affen, **Bluntschli** (2). — Neue Affen aus Ost- und Zentralafrika, **Heller** (3, 4). — Spermien des Gorilla, **Retzius.** — Nasenbrücke der Menschenaffen, **Riley, Bell** u. **Pearson.** — Entwicklung von *Mycetes* u. *Cebus*, **Strahl.** — Fossile Affen aus dem Natrontal (Ägypten), **Stromer.** — Schädel eines *Cercopithecus diana*, **Vram.**

ARCHIV

FÜR

NATURGESCHICHTE.

GEGRÜNDET VON A. F. A. WIEGMANN,

FORTGESETZT VON

W. F. ERICHSON, F. H. TROSCHEL,
E. VON MARTENS, F. HILGENDORF,
W. WELTNER UND E. STRAND.

ACHTZIGSTER JAHRGANG.

1914.

Abteilung B.

2. Heft.

HERAUSGEGEBEN

VON

EMBRIK STRAND
(BERLIN).

NICOLAISCHE
VERLAGS-BUCHHANDLUNG R. STRICKER
Berlin.

Inhaltsverzeichnis.

Jahresberichte für 1913.

Aves für 1913.

Von

C. E. Hellmayr.

Publikationen und Referate.

N. V. I. Agnew. The Birds of Peel Island; Emu 13, No. 2, Okt. 1913, p. 93—97. — Die Insel liegt am Ausgang von Moreton Bai. Die 76 dort vorkommenden Vogelarten sind mit kurzen Anmerkungen aufgeführt.

H. G. Alexander (1). Firecrests in Kent; Brit. B. VII, p. 82—83. — Regulus ignicapillus.

Derselbe (2). Ferruginous Duck in Kent; l. c. p. 85—86. — Nyroca nyroca.

Derselbe (3). [On the supposed Occurrence of the Siberian Chiffchaff (Phylloscopus tristis) in Kent]; Bull. B. O. C. 33, p. 85—86.

A. A. Allen (1). Stilt Sandpipers (Micropalama himantopus) at Ithaca, N. Y.; Auk 30, p. 430—432.

Derselbe (2). Corys Least Bittern at Ithaca, N. Y.; l. c., p. 559—561, tab. XXI. — Ein Weibchen dieser seltensten nordamerikanischen Zwergrohrdommelart (Ixobrychus neoxenus) wurde am 17. Mai in einem Sumpfe des Cayogasees gefangen. Verf. schildert sein Betragen in der Gefangenschaft und gibt zwei anschauliche Bilder des Vogels nach photographischen Aufnahmen. Nunmehr sind 28 Stücke dieser Art bekannt: sechs aus Florida, 16 aus Toronto (Canada), zwei aus Michigan, je eines aus Massachusetts, Wisconsin, Ohio und New York.

F. H. Allen (1). More Notes on the Morning Awakening; Auk 30, p. 229—235. — Exakte Daten für den Beginn des Morgengesanges bei verschiedenen nordamerikanischen Singvögeln.

Derselbe (2). The Concealing Coloration Question; l. c., p. 311—317.

G. M. Allen. An Essex County Ornithologist; Auk 30, p. 19 bis 29. — Dieser wichtige, faunistische Beitrag betrifft die Umgegend von Amesbury im nordöstlichen Teile der Grafschaft Essex, Massachusetts und gründet sich auf die hinterlassenen Aufzeichnungen von B. F. Damsell aus den Jahren 1880—1911. Für die meisten Angaben befinden sich Belegstücke im Museum der Boston Society of Natural History. 72 Arten sind mit kurzen, aber präzisen Angaben bezüglich Vorkommens und Brütens im Beobachtungsgebiete aufgeführt.

C. H. Alston (1). Gadwall in Caithness; Scott. Nat. 1913, p. 20. — Anas strepera.

Derselbe (2). The Jay in Argyll; l. c., p. 43—44.

F. Alzani (1). Melanismo parziale in „Amadina oryzivora" Linn; Riv. Ital. di Ornit. II, No. 3, Juni 1913, p. 199—200.

Derselbe (2). Anomalia di piumaggio in uno storno; l. c., No. 4, Dez. 1913, p. 259. — Farbenaberration bei Sturnus vulgaris.

American Museum Expedition to Colombia; Auk 30, p. 319, 474—475.

P. Anderson. The Birds of the Island of Tiree. With Introductory Remarks by J. A. Harvie-Brown; Scott. Nat. 1913, p. 73—78, 169—172, 193—200, 217—224, 241—245. — Tiree, eine der Inneren Hebriden, liegt an der Küste von Schottland, westlich von Mull. Im Frühjahr und Herbst geht ein bedeutender Vogelzug über die Insel hinweg. Verf. studierte ihre Vogelwelt seit 1892 und gibt eine zusammenfassende Übersicht seiner Beobachtungen. Bei den einzelnen Arten erörtert er ausführlich Art und Weise des Vorkommens, Häufigkeit, Zugzeiten und ähnliche Fragen. Gelegentlich sind auch biologische Eigentümlichkeiten besprochen.

E. Anfrie (1). Quelques mots encore sur Houbara undulata. Rev. Franç. d'Orn. No. 50, p. 90—91. — Über das Federkleid der nordafrikanischen Kragentrappe.

Derselbe (2). A propos des Aigles Criards observés en France; l. c., No. 55, p. 169—172. — Ziemlich verworrene Auseinandersetzungen über die westpaläarktischen Schreiadler und Beschreibung von fünf Exemplaren verschiedener Herkunft. Die Notiz bringt durchaus nichts Neues für die Lösung der Frage.

W. Apel. Schule—Vogelschutz—Handfertigkeitsunterricht; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 161—175. Mit 7 Textbildern. — Herstellung billiger, dabei aber zweckentsprechender Vogelschutzgeräte.

O. V. Aplin (1). Dark Variety of the Redlegged Partridge; Zoologist (4) 17, p. 276. — Farbenaberration bei Caccabis rufa.

Derselbe (2). Crane in Oxfordshire; l. c., p. 276.

Derselbe (3). Notes on the Ornithology of Oxfordshire, 1910—1912; l. c., p. 321—332. — Ornithologische Beobachtungen in Tagebuchform, betreffend Vorkommen, Zug und Biologisches.

E. Arends. Merkwürdige Erscheinungen aus dem Vogelleben auf der Nordseeinsel Juist im Winter 1911/12; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 429—435.

E. C. Arnold (1). Yellow-breasted Bunting in Norfolk; Brit. B. VII., p. 170. — Emberiza aureola.

Derselbe (2). Barred Warbler in Norfolk; l. c., p. 172. — Sylvia nisoria.

E. Arrigoni degli Oddi (1). L'Oca collo rosso nel Veneziano; Riv. It. di Ornit. II, No. 2, März 1913, p. 119. — Branta ruficollis in der Gegend von Padua.

Derselbe (2). Comparsa di Edredoni; l. c., p. 119—120. — Somateria mollissima bei Chioggia.

Derselbe (3). Merula torquata alpestris; l. c., No. 4, Dez. 1913, p. 254. — In Sizilien erlegt.

Derselbe (4). Elenco degli Uccelli Italiani per conoscere a prima vista lo stato esatto di ogni specie. Riveduto al 31 dicembre 1912; Boll. Uffic. del Ministero di Agricoltura, Industria e Commercio XII, Serie C, fasc. 1, Jan. 1913, p. 1—122. — Eine neue Übersicht der Vögel Italiens nach dem Stande unserer heutigen Kenntniß. Giglioli führte im Jahre 1907 für Italien 496 Spezies auf, davon sind 25 in Abzug zu bringen, deren Vorkommen nicht einwandfrei festgestellt ist, dagegen kommen 12 andere Arten hinzu, sodaß sich die Gesamtzahl auf 483 stellt. In der systematischen Liste gibt Verf. für die einzelnen Arten in wenigen Worten ein Resümee ihrer Verbreitung nebst Bemerkungen über Häufigkeit und Art des Vorkommens (Brutvogel, Durchzügler, Irrgast). Dazu kommen in manchen Fällen bibliographische Hinweise. Die Nomenklatur ist nicht modern, Subspezies sind teils ignoriert, teils unter den „Stammarten" erwähnt. Ein besonderer Abschnitt (p. 101—111) betrifft jene Arten, die irrtümlich für Italien angegeben waren. Ein alphabetischer Index erleichtert die Benutzung der praktisch angelegten Broschüre.

M. d'Aubusson. Captures en baie de Somme de quatre Plongeons lumme (Colymbus arcticus, L.) et d'un Plongeon imbrin (Colymbus glacialis, L.); Rev. Franç. d'Orn. No. 51, p. 118.

Thomas Ayres (1). Obituary; Journ. S. Afr. Orn. Un. 9, No. 2, Dec. 1913, p. 113—114, tab. II. — Nachruf an den verdienten, südafrikanischen Feldornithologen. Mit sechs Aufnahmen des greisen Forschers.

Derselbe (2). Obituary; Ibis (10) I., p. 686—687.

G. Babault. La Protection des Animaux Sauvages dans l'Est Africain Anglais: Réserves des Chasse, Licences ordinaires et speciales; Rev. Franç. d'Orn. No. 56, p. 185—187. — Behandelt die Jagdgesetze in British Ostafrika.

R. Babin. Notes d'Ornithologie Parisienne; Rev. Franç. d'Orn., No. 51, p. 112—114. — Die Ringeltaube hat sich in den öffentlichen Gärten von Paris (Jardin des Tuileries, J. du Luxembourg, Parc Monceau) als häufiger Brutvogel niedergelassen und spaziert ohne Scheu auf den Wegen zwischen den Menschen umher. Auf einer der Platanen, die das Denkmal auf der sehr belebten Place de la République umgeben, nistet jedes Jahr ein Paar dieser Tauben. Verf. teilt seine täglichen Beobachtungen über den Fortschritt des Nestbaues, Füttern und Wachstum der Jungen etc. in Tagebuchform mit.

A. Bachmann (1). Am Meeresstrande; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 108—114, tab. XII. — Seeschwalben bei Sturm und Regen; Sanderling und Steinwälzer (mit Bild); Steinschmätzer

auf der Wiese; Zwergfalk und Hase; Oceanodroma leucorrhoa am Strand von Juist.

Derselbe (2). Bergfinken; l. c., p. 117—118. — Ungeheure Schwärme (im Ganzen etwa 10000 Stück) trafen Ende November 1912 im Isartal oberhalb Münchens ein.

W. Bacmeister (1). Einige ornithologische Notizen aus Graubünden; Orn. Monber. 21, p. 1—4. — Beobachtungen aus der Gegend von Curaglia, hauptsächlich über alpine Vogelarten. Interessante Mitteilungen über das Tauchen der Wasseramsel.

Derselbe (2). Ein unveröffentlichter Brief Johann Friedrich Naumanns; l. c., p. 179—181. — An Karl Hoffmann in Stuttgart.

Derselbe (3). Der Tannenhäher in Württemberg und sein letztes zahlreiches Auftreten daselbst im Herbst 1911; Jahreshefte Ver. vaterl. Naturk. in Württemb. 69, 1913, p. 266—276. — Verf. gibt nach Nachweisen in der Literatur und Mitteilungen seiner Korrespondenten ein ausgezeichnetes Bild von dem Vorkommen der beiden Tannenhäherformen in Württemberg. Das Brutvorkommen der Alpenform in Teilen des Schwarzwaldes und des Jura scheint nach verschiedenen Aufzeichnungen nicht unwahrscheinlich, jedoch ist zu bemerken, daß der endgültige Nachweis (nämlich das Auffinden eines Nestes) noch aussteht. Nach einigen Bemerkungen über Auftreten in früheren Jahren entwirft Verf. eine treffliche Übersicht über den Umfang und Verlauf der Einwanderung des sibirischen Tannenhähers im Herbst 1911 in Württemberg.

Derselbe (4). Dr. Wilhelm Wurm†; Falco 9, p. 14—16. — Nachruf an den verdienstvollen Erforscher der Bionomie und Anatomie der deutschen Wildhühner.

Derselbe (5). Über das Vorkommen des Steinsperlings in Württemberg; Orn. Jahrb. 24, No. 1—2, April 1913, p. 55—60. — In den 30er Jahren des vorigen Jahrhundert shat Petronia petronia auf der Ruine Neuhaus bei Mergentheim gebrütet. Seit zirka 50 Jahren ist er von dort verschwunden. Andere verbürgte Nachrichten über sein Vorkommen in Württemberg liegen nicht vor.

U. Bährmann (1). Ankunftsdaten einiger Vögel bei Jerichow (Prov. Sachsen) 1912; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 475—477.

Derselbe (2). Beschreibung einer Nisthöhle von Parus cristatus mitratus (B.); Zeitschr. Ool. Ornith. 23, p. 10—11. — Selbstgezimmerte Nisthöhle.

E. Bagg. A Strange Sparrow Roost; Auk 30, p. 275—276. — Sturnus vulgaris und Molothrus a. ater mitten im Winter in Utica.

S. Baigrie (1). Herring Gull eating Redwing; Scott. Nat. 1913, p. 20. — Larus argentatus.

Derselbe (2). An Eider-Duck's unusual nesting-place; l. c., p. 211—212. — Ungewöhnlicher Nistplatz von Somateria mollissima.

B. Bailey (1). Some Winter Notes from the Bitter Root Valley, Montana; Condor, 15, p. 94. — Myadestes townsendi.

Derselbe (2). Some 1913 Spring Notes from the Biller Root Valley, Montana; l. c., p. 184. — Pisobia bairdi und Steganopus tricolor.

F. M. Bailey. Some Notes on Mammals and Birds in South Eastern Tibet; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 2, Sept. 1913, p. 366—369. — Die Reise führte von Ta Chienlu über Batang und Menkong am Salween nach Rima. Eine Liste von 41 sp. mit kurzen Anmerkungen ist auf p. 367—369 mitgeteilt. Beachtenswert sind die Höhencoten, an denen die einzelnen Arten gefunden wurden.

H. H. Bailey (1). Starlings and Turkey Vultures Migrating; Auk 30, p. 274—275.

Derselbe (2). Birds at Sea; l. c., p. 281—282. — Somateria dresseri an der Küste von Kap Cod, Massachusetts gefangen.

***Derselbe** (3). The Birds of Virginia. With 14 full-page colored plates, one map, and 108 half-tones taken from nature treating 158 species and subspecies: all the birds that breed within the state. Lynchburg. 1913. 8⁰, pp. XXIII + 362. — Eine vollständige Darstellung der Avifauna des Staates. Ein ausführliches Referat findet man in Auk 30, p. 594—595.

V. Bailey. Life Zones and Crop Zones of New Mexico; U. S. Dept. Agric., Bureau Biol. Survey. North American Fauna, No. 35. Washington 1913, 8⁰, pp. 100, with 16 half-tone plates, 6 text cuts, and one colored map. — Behandelt die biogeographischen Zonen des Staates auf Grund der Tier- und Pflanzenverbreitung. Der ornithologische Anteil in dieser Veröffentlichung ist beschränkt auf Namenlisten der Brutvögel in den einzelnen Zonen und den verschiedenen Gebirgszügen des Staates. Wertvoll ist die beigegebene farbige Karte.

G. Bain. Hoopoe off the Coast of Caithness; Scott. Nat. 1913, p. 234. — Upupa epops.

J. Bain (1). Two Birds new to the Scottish Fauna II. On the Occurrence of the Gull-billed Tern in Orkney; Scott. Nat. 1913, p. 154. — Sterna anglica wurde am 7. Mai auf den Pentland Skerries erlegt. Erster Nachweis für Schottland.

Derselbe (2). Notes on Arctic Terns at the Pentland Skerries; l. c., p. 212.

E. C. S. Baker (1). Indian Pigeons and Doves. With twenty-seven coloured plates from drawings by H. Grönvold and G. E. Lodge. London 1913, gr. 8⁰, pp. XV+260. — Ein prächtiges Handbuch der indischen Tauben, das ebensowohl dem Ornithologen vom Fach als dem Liebhaber eine gute Übersicht über die zahlreichen Vertreter dieser Vogelgruppe in Indien gewährt. Bestimmungsschlüssel für die Gattungen und Arten, Synonymie, Vulgärnamen, ausführliche Beschreibung der beiden Geschlechter im Alters- und Jugendkleide, Verbreitung, Lebensweise, Fortpflanzungsgeschichte etc. bilden den textlichen Teil des Buches. Im ganzen sind 51 Formen behandelt, 26 davon abgebildet. Die Arten

verteilen sich auf die Subfamilien Treroninae (15), Carpophaginae (6), Caloenadinae (1), Phoebinae (1), Columbinae (11), Peristerinae (16) und Geopeliinae (1). Die Nomenklatur ist durchaus zeitgemäß.

Derselbe (2). The Evolution of Adaptation in Parasitic Cuckoo's Eggs; Ibis (10) I, p. 384—398. — Es ist eine bekannte Tatsache, daß die Eier der parasitischen Kuckucksarten in vielen Fällen auffallend in Färbung und Zeichnung den Eiern der Vogelarten gleichen, in deren Nestern sie deponiert werden. Was unseren einheimischen Kuckuck (Cuculus canorus) anbetrifft, so ist wohl nicht in Abrede zu stellen, daß trotz gelegentlicher Ausnahmen seine Eier einem langsamen Anpassungsprozeß an diejenigen seiner Pflegeeltern unterliegen. Verf. weist mit vollem Recht darauf hin, daß die Natur hier nicht in anderer Weise wie sonst zu Werke geht. Entwicklung heißt auch in diesem Falle Ausmerzung des Ungeeigneten. Die Auslese wird nicht von dem eierlegenden Kuckucksweibchen, sondern von dem brütenden Pfleger besorgt. Dadurch, daß die den Eiern der Pflegeeltern unähnlichen Kuckuckseier in viel größerer Menge zurückgewiesen werden als die ähnlichen, muß jener Stamm von Kuckucken, welcher unangepaßte Eier legt, allmählich aussterben. Das Fortschreiten des Anpassungsprozesses wird jedoch aufgehalten, bezw. verlangsamt durch die mangelnde Fähigkeit der bevorzugten Pflegeeltern, fremde Eier zu erkennen. Verf., der in Indien dem Fortpflanzungsgeschäfte des Khasia-Kuckucks (Cuculus canorus bakeri) langjährige Studien gewidmet hat, kam auf Grund seiner Beobachtungen zu dem Ergebnis, daß den verschiedenen Pflegeeltern für die Größenverhältnisse der Eier augenscheinlich keinerlei Unterscheidungsvermögen zukomme, während Abweichungen in der Färbung bei vielen Individuen Aufmerksamkeit und Verdacht erwecken. Baker teilt im einzelnen die Erfahrungen mit, die er an den anderen in Assam vorkommenden parasitischen Kuckucksarten gemacht hat und auf die wir hier nicht näher eingehen können. Überall ergibt sich jedoch die Tatsache, daß bei den Kuckucken, welche verschiedene Typen von Eiern legen, jene, die den Eiern der Pflegeeltern am unähnlichsten sind, allmählich eliminiert werden. In einzelnen Gattungen (Coccystes, Cacomantis merulinus) ist die Auslese bereits so weit vorgeschritten, daß der Schmarotzer ausschließlich vollständig angepaßte Eier legt.

Derselbe (3). [Exhibition of, and Remarks on, the Eggs of Asiatic Parasitic Cuckoo's]; Bull. B. O. C. 31, p. 34—35.

Derselbe (4). [On a new subspecies of Warbler from Assam]; l. c. p. 36—37, 82. — Neu: Acanthopneuste trochiloides harterti, Brutvogel in den Khasia Hills.

Derselbe (5). [Description of a new species of Ground-Thrush, and Remarks upon Oreocincla mollissima and O. dixoni]; l. c. p. 79—82. — Neu: Oreocincla whiteheadi, Khagan Tal, N. W. Frontier Provinz, India. O. dixoni hält Verf. für das ganz ausgefärbte Alterskleid von O. mollissima.

Derselbe (6). [On the Eggs of various Indian Birds]; l. c. p. 82—83.

Derselbe (7). [The Breeding-habits and Eggs of Chaetura sylvatica and C. indica]; l. c. 33, p. 36—37. — Beide Arten nisten in Baumhöhlen.

Derselbe (8). [Remarks on Ithagenes cruentus kuseri from the Mishmi Hills, and Description of the unknow female bird]; l. c. p. 83—84. — Beschreibung des Weibchens. Das ♂ weicht ein wenig vom Typus im Pariser Museum ab.

Derselbe (9). The Game-Birds of India, Burma, and Ceylon Part IX; Journ. Bombay Nat. Hist. Soc., 22, No. 1, April 1913, p. 1—12, tab. IX. — Kennzeichnung der Familie Pteroclidae, Bestimmungsschlüssel für die in Indien vorkommenden Gattungen und Arten. Pterocles arenarius ist ausführlich nach Färbung. Verbreitung, Brutgeschäft, Lebensweise etc. behandelt. Mit Buntbild (♂♀).

Derselbe (10). The same. Part X; l. c., 22, No. 2, Sept. 1913, p. 219—229, tab. X. — Behandelt in derselben Weise Pterocles fasciatus. ♂♀ sind farbig abgebildet.

Derselbe (11). The same. Part XI; l. c. 22, No. 3, Dec. 1913, p. 427—433, tab. XI. — Behandelt Pterocles coronatus atratus in der üblichen Weise. Die Unterschiede zwischen der afrikanischen und indischen Form sind trefflich auseinandergesetzt. ♂♀ von Pterocles lichtensteini sind abgebildet.

Derselbe (12). Zoological Results of the Abor Expedition, 1911—12. XIX. Birds; Rec. Ind. Mus. VIII, Part 3, Sept. 1913, p. 259—288. — Berichtet über Vogelsammlungen aus Ober-Assam (Dibang, Mishmi Berge), die von den HH. Kemp, Falkiner and Bailey zusammengebracht wurden. Die Fauna zeigt einen Mischcharakter von himalayischen und burmesischen Elementen. Bemerkenswert ist die auffallend dunkle Färbung bei einer Reihe von Arten, die aber nur in einem Falle hinlänglich konstant ist, um die Aufstellung einer Lokalform zu rechtfertigen. 111 sp. sind mit kritischen Anmerkungen aufgezählt. Neu beschrieben ist (p. 275): Rhipidura albicollis kempi, von Rotung und Kobo.

Derselbe (13). On a swall Collection of Birds from the Mishmi Hills; l. c., IX., Part 5, Dez. 1913, p. 251—254. — Behandelt eine kleine Vogelausbeute R. S. Kennedy's aus den Mishmi Bergen in Ober-Assam. Unter den 10 besprochenen Arten verdient ein prächtiges ♂ ad. von Ithaginis cruentus kuseri, welcher Fasan bisher nur nach den zwei im Pariser Museum aufbewahrten Typen aus Yunnan bekannt war. Garrulus owstoni erklärt Verf. für untrennbar von G. bispecularis, dagegen hält er Nucifraga hemispila und N. caryocatactes multipunctata, die stellenweise nebeneinander brüten, für spezifisch verschieden.

E. Balducci (1). Della Somateria mollissima (Linn.) uccisa al Forte dei Marmi e Marina di Pisa; Riv. It. di Ornit. II, No. 3, Juni 1913, p. 169—179. — An die Erlegung eines Exemplares

an der Küste von Toskana knüpft Verf. Mitteilungen über die im Florenzer Museum aufbewahrten Stücke italienischer Herkunft und das Auftreten der Eiderente in Italien nach den in der Literatur verzeichneten Berichten. Am Schluß bespricht er die Färbungsverschiedenheiten im Alters- und Jugendkleid und erörtert kurz die geographische Verbreitung dieser Ente zur Brutzeit.

Derselbe (2). Ancora della „Erythrosterna parva" (Bechst.); l. c. No. 3, Juni 1913, p. 198. — Weitere Vorkommnisse der Art in Ligurien.

E. Ballowitz. Die Spermien der Helgoländer Lumme (Uria lomvia L.); Anat. Anz. 44, 1913, p. 305—309, mit 9 Textfiguren.

E. J. Banfield, Megapode Mounds and Pits; Emu 12, No. 4, April 1913, p. 281—283. — Biologisches und Nidologisches von Megapodius tumulus.

O. Bangs, (1). New Birds from Cuba and the Isle of Pines; Proc. New Engl. Zoöl. Cl. IV, März 1913, p. 89—92. — Neu: Podilymbus podiceps antillarum, Ostprovinz, Cuba; Limnopardalis maculatus inoptatus, Prov. Havana, Cuba; Gymnasio lawrencei exsul, Isle of Pines; Cyanerpes cyaneus ramsdeni, Guantanamo, Cuba; Agelaius subniger, Isle of Pines.

Derselbe (2). The Green Heron of the Maldives; Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 93—94. — Neu: Butorides albidulus, vom Suadiva Atoll, südl. Malediven [= B. albolimbatus Rchw. 1900, ex Diego Garcia. — Ref.].

Derselbe (3). A new Warbler from Western China; l. c. p. 95—96. — Neu: Reguloides pulcher vegetus, aus Szetchuan.

Derselbe (4). An unnamed Race of the Carolina Paroquet; Proc. New Engl. Zoöl. Cl. IV, Nov. 1913, p. 93—94. — Verf. weist nach, daß Stücke aus Louisiana (C. ludovidianus Gm.) mit solchen aus Florida und Süd-Carolina übereinstimmen. Er unterscheidet zwei Formen: Conuropsis c. carolinensis (von Maryland und Florida, westl. bis Louisiana) und C. c. interior n. subsp. aus den inneren Prärie Distrikten der Vereinigten Staaten (Typus aus Bald Isl., Nebraska).

Derselbe (5). Some Birds from the Highlands of Liberia; Bull. Mus. Comp. Zool. 54, No. 16, Jan. 1913, p. 463—474. — Behandelt eine kleine Vogelsammlung (von etwa 300 Bälgen) aus dem Altai-Gebirge. 52 Formen sind mit kurzen Anmerkungen aufgeführt. Neu beschrieben: Falco aesalon lymani, Pinicola enucleator pacata und Perisoreus infaustus opicus. Den Tannenhäher des Gebietes stellt Verf. zu Nucifraga caryocatactes rothschildi, der bisher nur aus dem Tian-Schan bekannt war. Die Schnäbel der drei unterscheidbaren Pinicola-Formen sind durch schematische Zeichnungen (p. 473) dargestellt.

Siehe auch **Thayer, J. E.**

V. B. Banjkovski (1). Zur Systematik der russischen Vertreter der Gattung Scops Savigny (1809); Mitt. Kauk. Mus. Tiflis 7, No. 2, 1913, p. 142—162. [Russisch mit deutschem

Resumé.] — Eine kritische Revision der in Rußland vorkommenden Formen des Zwerg-Kauzes. Verf. unterscheidet (nebst Scops scops scops aus Westeuropa) 1). S. s. pulchella, wozu S. s. zarudnyi (Sarepta), S. s. bascanica (Semiretschje) und S. s. sibirica (Central - Sibirien) als Synonyme gehören; 2) S. s. turanica, welche sich über Transkaspien, die Gebirge am Südufer des Kaspischen Meeres und Teile von Buchara verbreitet. Ausführliche Maßtabellen erläutern die sorgfältige Abhandlung.

Derselbe (2). Beitrag zur Ornithofauna Transkaukasiens und insbesondere der Provinz Tiflis; Mitt. Kauk. Mus. Tiflis 7, No. 3—4, Dec. 1913, p. 205—286, Taf. I, II. [Russisch!]. — Diese umfangreiche Abhandlung, leider in russischer Sprache geschrieben und daher der Mehrzahl der Ornithologen unzugänglich, enthält eine kritische Revision der Avifauna der Gegend von Tiflis. 151 sp. sind mehr oder minder ausführlich behandelt. Die Charaktere der endemischen Formen sind eingehend besprochen und durch sorgfältige Maßangaben erläutert. Neu beschrieben: Calandrella brachydactyla artemisiana, Tiflis; Certhia familiaris buturlini, Krim (lateinische Diagnosen). Abgebildet in Schwarzdruck sind die Köpfe von Pyrrula p. pyrrhula und P. p. rossikowi, Sitta europaea caesia und S. e. caucasica, Parus ater ater und P. a. michalowskii, endlich von Calandrella b. brachydactyla und C. b. artemisiana.

D. A. Bannerman (1). Description of a new Oyster-catcher from the Canary Islands]; Bull. B. O. C. 31, p. 33—34. — Neu: Haematopus niger meade-waldoi, Fuerteventura.

Derselbe (2). [On a new Thrush from Rhodesia]; l. c. p. 56—57. — Neu: Turdus swynnertoni, Chirinda Forest.

Derselbe (3). [On the Form of the Black-backed Gull found in the Canary Islands]; l. c. p. 69. — Über die Form der Mantelmöve, Larus fuscus, der Kanarischen Inseln.

Derselbe (4). [Two new Subspecies from the Canary Islands]; l. c. 33, p. 37—39. — Neu: Saxicola dacotiae murielae, Aleganza; Acanthis cannabina harterti, Lanzarote.

Derselbe (5). [Remarks on the Petrels met with on his recent journey to the Eastern Canary Islands]; l. c. p. 56—59. — Über Vorkommen und Brutgeschäft der Sturmvögel auf den kleinen Inseln nördlich von Fuerteventura.

Derselbe (6). Expedition to the Canary Islands; Ibis (10) I, p. 478—480.

R. Barbour, An Abnormal Rose-breasted Grosbeak; Auk, 30, p. 435. — Zamelodia ludoviciana.

Th. Barbour, A different Aspect of the Case of Roosevelt vs. Thayer; Auk 30, p. 81—91. — Verf. erörtert abermals das Thema der Schutzfärbung. In dem Streite Roosevelt gegen Thayer stellt er sich völlig auf die Seite des ersteren, und wendet sich namentlich gegen verschiedene Ausstellungen, welche H. Allen an den Behauptungen und Erklärungen des Expräsidenten geübt hat.

E. D. Barnard (1). Birds and Frogs; Emu, 12, No. 5, Jan. 1913, p. 193—194.

Derselbe (2). Visit to Torilla Plains; l. c. 13, No. 2, Oct. 1913, p. 90—93. — Beobachtungen über verschiedene Wasservögel am Brutplatz in Queensland.

H. L. Barrett (1). Catbird and Brown Thrasher in Winter in Massachusetts; Auk 30, p. 278. — Dumetella carolinensis und Toxostoma rufum.

Derselbe (2). Kentucky Warbler in Massachusetts; l. c. p. 587. — Oporornis formosus bei Jamaica Plain.

R. M. Barrington (1). Eastern Sky-Lark in Ireland; Brit. B. VI p. 254. — Alauda arvensis cinerea in Cork.

Derselbe (2). Snowy Owl in Ireland; l. c. p. 373—374. — Nyctea nyctea auf der Insel Tory, Donegal.

Derselbe (3). Ivory Gull in Ireland; l. c. p. 375. — Pagophila eburnea, fünfter Nachweis für die grüne Insel.

Derselbe (4). Lesser Whitethroat in Ireland; l. c. VII, p. 17. — Sylvia c. curruca.

Derselbe (5). Fulmar breeding in Co. Kerry; l. c. p. 56. — Fulmarus glacialis brütete in 12 Paaren auf dem Great Skellig: also eine weitere Ausdehnung des Brutgebietes nach Süden.

Derselbe (6). Tree-Pipit and Pied-Flycatcher in Ireland; l. c. p. 170. — Anthus trivialis und Muscicapa hypoleuca.

Derselbe (7). Little Auk in August in Ireland; l. c. p. 174. — Alle alle.

Derselbe (8). Richard John Ussher: A Memoir; l. c. p. 182—185, tab. 16. — Nachruf an den verdienten irischen Forscher, mit Schriftenverzeichnis und Porträt.

Derselbe (9). [On an albinistic variety of the Common Teal (Querquedula crecca)]; Bull. B. O. C. 31, p. 38—39.

Derselbe (10). Ivory Gull (Pagophila eburnea) in Ireland; Zoologist (4) 17, p. 156. — Ein junges Weibchen im Co. Donegal erlegt. Fünfter Nachweis für Irland.

W. B. Barrows. Concealing Action of the Bittern (Botaurus lentiginosus); Auk 30, p. 187—190. — Die Schutzfärbung der Rohrdommel ist eine bekannte Tatsache. Ebenso oft ist die Eigentümlichkeit des Vogels beobachtet worden, in bewegungsloser Stellung mit nach oben gestrecktem Hals und Schnabel minutenlang zu verharren. Diese Stellung nimmt er besonders gerne unmittelbar nach dem Niederlassen ein. Eines Tages beobachtete der Verf. an einem Tümpel in Michigan einen alten Vogel dieser Art, der auf eigenartige Weise die Anpassung in der Färbung durch sein Verhalten noch erhöhte. Solange der Wasserspiegel ruhig war, blieb der Vogel in der charakteristischen, steifen Attitude bewegungslos stehen. Sowie aber ein Windstoß die in seiner Umgebung aufragenden Wasserpflanzen in sanftwiegende Bewegungen versetzte, neigte sich auch der Vogel in derselben Weise von einer Seite zur andern, so daß er dem Auge

der Beobachter fast völlig verschwand. Die Beobachtung wurde mehrmals wiederholt, und eine Täuschung durch Lichtreflexe oder durch Schatten des bewegten Röhrichts hält Verf. für ausgeschlossen.

G. de la Bassetière. Essai sur le Chant de quelques Oiseaux. Préface de G. Étoc. Huisseau-sur-Cosson (Loir-et-Cher). 1913. gr. 8⁰. pp. XII+180.

A. Bau. Auffallende Amselnester; Zeitschr. Ool. und Ornith. 23, p. 46—49.

F. R. S. Baxendale. [Notes upon some Birds from Cyprus]; Ibis (10) I, p. 706—707.

E. V. Baxter and **L. J. Rintoul.** Two new Scottish Birds; Scott. Nat. 1913 p. 273—274. — Auf der Insel May erlegten Verff. Hippolais polyglotta (27. Sept.) und Saxicola torquata indica (10. Oct.), beide Arten neu für die schottische Fauna.

O. E. Baynard, Breeding Birds of Alachua County, Florida; Auk 30, p. 240—247. — Die Grafschaft Alachua liegt im mittleren Teile der Halbinsel. Infolge ihres Wasserreichtums und der damit zusammenhängenden, tropischen Vegetation beherbergt sie ein außerordentlich mannigfaltiges Vogelleben, und zahlreiche südliche Arten finden hier die Nordgrenze ihres Brutgebietes. 98 Vogelarten sind mit kurzen Nachweisen und Brutdaten aufgeführt.

G. K. Baynes (1). Blackcap and Swallow in England in Winter; Brit. Birds VI, p. 279. — Sylvia atricapilla.

Derselbe (2). Late Nesting of the Little Grebe; Brit. B. VII p. 173. — Späte Brut bei Colymbus ruficollis.

L. Beal. Our Meadowlarks in Relation to Agriculture; Yearbook U. S. Dept. of Agriculture for 1912, (1913) p. 279—284. — Behandelt Verbreitung und ökonomische Bedeutung von Sturnella magna und S. neglecta. Die Nahrungsuntersuchungen gründen sich auf ein reiches Material von Objekten in der Sammlung der Biological Survey. Fünf Sechstel der animalischen Nahrung der Vögel bestehen aus Käfern, Engerlingen und Heuschrecken.

W. H. de Beaufort. De Zwarte Specht, Picus (Dryocopus) martius L.; Ardea II, p. 135—143. — Plauderei über den Schwarzspecht.

M. Bedford (1). Manx Shearwater inland in Ayrshire; Scott. Nat. 1913, p. 69.

Dieselbe (2). Movements of Migratory Birds observed in Kirkcudbrightshire; l. c. p. 283.

Dieselbe (3). Crossbills breeding in Bedfordshire; Brit. B. VI, p. 342. — Loxia curvivostra brütete bei Woburn.

Dieselbe (4) Bar-tailed Godwits in Orkney; l. c. p. 349. — Limosa lapponica.

M. Bedford and **W. E. Clarke.** Notes on Migratory Birds observed at Fair Isle during the year 1912; Scott. Natur. 1913, p. 5—8, 25—29.— Die Zahl der von der Insel bekannten Arten beträgt

209, davon sind 18 Stand-, 10 Sommervögel, 117 regelmäßige, 48 unregelmäßige Zugvögel, 14 winterliche Besucher. Saxicola leucura und Tringa subarquata kommen als neue Feststellungen hinzu.

W. Begg (1). Black-throated and Red-throated Divers in the Firth of Forth; Scott. Nat. 1913, p. 116.

Derselbe (2). Black Grouse on Inchkeith, Firth of Forth; l. c. p. 234.

Derselbe (3). Storm Petrels in the Firth of Forth in Summer; l. c. p. 237.

C. W. Benson, Turtle-Dove in Co. Dublin; Brit. B. VII p. 200. — Streptopelia turtur.

A. C. Bent's proposed work on the Life Histories of North American Birds; Auk 30, p. 161—164.

H. Bentham (1). Sky-Lark as Foster-parent of Cuckoo; Brit. Birds VI, p. 278—279. — Alauda arvensis als Brutpfleger des Kuckucks.

Derselbe (2). Little Grebe using same Nest twice in Succession; l. c. VII p. 173—174. — Colymbus ruficollis.

B. Berg. Der Wanderfalke und die Lemmingzüge; Nov. Zool. 20, No 2, Juni 1913, p. 284—288. — Verf. wendet sich gegen die weitverbreitete Fabel, daß der Wanderfalke, der in Lemmingjahren in den von den wandernden Nagetieren heimgesuchten Gegenden zahlreich auftritt, diesen Tieren besonders nachstelle. Er weist darauf hin, daß der Wanderfalke gar nicht imstande sei, einen Lemming vom Boden aufzugreifen, sondern nur fliegendes Wild schlage. Seine Beobachtungen in mehreren Jahren ergaben vielmehr, daß der Falke sich fast ausschließlich von Sumpfohreulen nährt, die in lemmingreichen Jahren in großer Zahl sich in Gegenden einstellen, wo sie sonst nicht vorkommen.

A. Berger. Schreiadler auf der Feldgrillenjagd; Aquila 20, p. 527—528.

W. H. Bergtold. (1) A Study of the House Finch; Auk 30, p. 40—73. — Eine biologische Monographie des nordamerikanischen Rosengimpels (Carpodacus mexicanus frontalis). In den einleitenden Abschnitten erklärt Verf. die bei der Beobachtung angewandte Methode und verbreitet sich über den Bestand der Vögel in der Stadt Denver (Colorado) im Jahre 1881 und ihre seitherige Zunahme. Gesang, Nahrung, Paarung, Nestbau und Brutgeschäft, Wachstum der Jungen, Variation in der Gefiederfärbung u.s.w. sind nach langjährigen Beobachtungen eingehend geschildert. Spezielle Untersuchungen stellte Verf. über die tägliche Gewichtszunahme der heranwachsenden Nestlinge und über den Prozentsatz der zur Reife gelangenden Eier im Gelege an. Weitere Kapitel sind den Parasiten, Krankheiten und Feinden gewidmet. Der letzte Abschnitt handelt von den Beziehungen des Rosengimpels zum Hausspatzen, der sich seit 1894 in Denver eingebürgert hat. Die beiden Arten leben in Eintracht nebeneinander und haben sich in den letzten Jahren kolossal vermehrt.

Derselbe (2). White Pelican in Colorado; l. c. p. 430. — Plecanus erythrorhynchos.

Derselbe (3). Road-runner in Colorado; l. c. p. 434. — Geococcyx californianus.

Derselbe (4). Birds of the Headwaters of the Gila River, New Mexico: Further Records; l. c. p. 438. — Astur atricapillus striatulus, Archibuteo ferrugineus, Calcarius ornatus.

Derselbe (5). Migration and Periodic Accuracy; l. c. p. 619 bis 620.

Frhr. Hans von Berlepsch. Fünfter Jahresbericht vom 1. April 1912 bis 1. April 1913 der staatlich autorisierten Versuchs- und Musterstation für Vogelschutz, Schloßgut Seebach, Kreis Langensalza; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 257—295.

H. Graf von Berlepsch, (1). Beschreibung von zwei neuen von den Herren Dr. Bluntschli und Peyer auf der Insel Marajó am Ausfluß des Amazonenstroms gesammelten Vogelformen; Orn. Monber. 21, p. 147—149. — Neu: Amazona ochrocephala xantholaema, Zenaida jessieae marajoensis, Marajó, N. Brasilien.

(2). Bericht über die von Herrn Dr. H. Merton auf den Kei-Inseln gesammelten Vogelbälge; Abhandl. Senckenb. Naturf. Ges. 34, 1913, p. 489—499. — Merton sammelte auf den Inseln Groß-Kei unb Klein-Kei 55 Vogelbälge, welche 29 verschiedene Arten repräsentieren. Die einzelnen Formen sind mit Anführung der Originalbeschreibung und der gesammelten Exemplare aufgezählt, woran der Bearbeiter gelegentlich systematische Erörterungen knüpft. Neu beschrieben sind: Cinnyris zenobia marginata, Halcyon chloris keiensis und Porphyrio mertoni, alle von Groß-Kei. Ferner weist Verf. auf die Verschiedenheit des nacktäugigen Pirols der Kei-Inseln, Sphecotheres flaviventris cucullatus hin.

P. Bernard. Sur le Nid de Loriot; Rev. Franç. d'Orn. No. 45, p. 5.—

K. Bertram. Das Vorkommen der Nachtigall (Luscinia megarhynchos Brm.) in der Pfalz; Verhdl. Orn. Ges. Bayern XI, p. 247—253 — mit einer Kartenskizze. — Längs des Rheins und im südlichen Teil der Vorderpfalz ist die Nachtigall noch weit verbreitet als Brutvogel, fehlt aber vollständig im zentral gelegenen Gebiete des Pfälzerwaldes.

Besaucèle. Utilité d'un nouveau Catalogue Français approprié à la Classification Moderne; Rev. Franç. d'Orn. No. 50, p. 83 bis 85. — Betont die Wichtigkeit und Bedeutung des Formenkreisstudiums im Gegensatz zur veralteten Speziessystematik.

L. v. Besserer, Der dritte Markierungsversuch an Lachmöven 1912; Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, p. 264—268. — Von den in der Lachmövenkolonie am Wörthsee (Oberbayern) im Jahre 1912 beringten 300 Nestjungen wurden 19 Exemplare zurückgemeldet. Abgesehen von einigen Vögeln, die kurz nach der Beringung in der näheren und weiteren Umgebung des Brutplatzes zur Strecke kamen, sind sie alle wieder in verschiedenen Teilen Frankreichs,

am Boden- und Genfersee, einer sogar an der Mündung des Tajo in Portugal erlegt worden. Daraus ergibt sich eine ausgesprochen westliche Zugrichtung der Lachmöven.

M. G. S. Best, Scarcity of Razorbills and Guillemots; Scott. Nat., 1913, p. 260. — Austernfischer und Uria troile waren auch auf Rathlin in diesem Jahre selten.

Mary G. S. Best and M. D. Haviland (1). The Sense of Smell in the Gray Lag-Goose; British Birds VII, p. 34—37, tab. 1. — Die Frage, ob den Vögeln eine nennenswerte Dosis Geruchsinn zukommt, ist noch nicht genügend geklärt. Die hier mitgeteilten Beobachtungen vom Brutplatze der Graugans (Anser anser) auf den Äußeren Hebriden sprechen allerdings dafür. Die Verf. stellten nahe bei einem Neste mit etwas bebrüteten Eiern ein Zelt auf, um den Brutvogel zu photographieren. Blies der Wind in der Richtung vom Zelt zum Neste, so verließ das ankommende Weibchen mit allen Zeichen des Schreckens sofort wieder das Nest, während es bei entgegengesetzter Windrichtung ruhig auf den Eiern sitzen blieb. Der Schluß liegt nahe, daß der Vogel in ersterem Falle den im Zelt verborgenen Beobachter „witterte". Mit mehreren photographischen Aufnahmen.

Dieselben. (2). Notes on the Breeding-Habits of the Common Eider as observed in the Outer Hebrides; Brit. Birds VII, p. 101 — 104, tab. 3. — Beobachtungen von einem Brutplatz der Eiderente (Somateria m. mollissima) auf den Äußeren Hebriden. Das Betragen des ♀ ist anschaulich geschildert. Mit prächtigen photographischen Aufnahmen, welche den Vogel an und auf dem Neste zeigen.

Dieselben (3). Migration Notes from Rathlin Island, Co. Antrim, Autumn 1913; l. c. p. 196. — Notizen über fünf Arten.

L. Bethell. Grey Quail (Coturnix communis) at Sea; Journ. Bombay N. H. Soc., 22, No. 1, April 1913, p. 200. — Ziehende Wachtel 356 Meilen westlich von Bombay auf hoher See beobachtet.

J. O. Beven. Notes and Observations on the Painted Snipe (Rostratula capensis) in Ceylon; Ibis (10) I, p. 527—534. — Die Angehörigen dieser Schnepfengattung (die in je einer Art in Australien, Indo-China und Südamerika vertreten ist) zeichnen sich durch einen auffallenden Geschlechtsdimorphismus aus, die Weibchen sind durchweg größer und schöner gefärbt. Aus den interessanten Aufzeichnungen, welche das Vorkommen und die Verbreitung von R. capensis in Ceylon und ihre Lebensweise betreffen, heben wir nur die Beobachtung hervor, daß das unscheinbarer gefärbte Männchen die Eier bebrütet und ebenso die Pflege der Jungen bis zu einem vorgerückten Altersstadium übernimmt. Es scheint demnach, daß das Weibchen mit der Erwerbung der Schmuckfarben, die es zur Erfüllung seiner Mutterpflichten ungeeignet machen, auch den mütterlichen Instinkt verloren hat, der dagegen beim Männchen zur Ausbildung gelangt ist.

F. S. Beveridge (1). Black-tailed Godwit in the Outer Hebrides; Scott. Nat. 1913, p. 235.

Derselbe (2). Sea-Eagles in Argyll; l. c. p. 190. — Haliaetus albicilla.

V. Bianchi (1). Poules revenues á l'etat sauvage dans le nord de la Russie d'Europe; Ann. Mus. Zool. St. Pétersbg. 17, No. 3—4, 1913, p. XXXIX. — Russisch!

Derselbe (2). Anser brachyrrhynchus Baillon, espèce nouvelle pour la faune de la Russie; l. c. p. XXXIX — Russisch!

Derselbe (3). Deuxième Supplément à la Liste des Oiseaux du gouvernement de St.-Pétersbourg 1907 et dates nouvelles concernant quelques espèces rares; l. c. p. XL—XLVIII — Notizen über 47 Arten. Russisch!

Derselbe (4). Die Vögel Russlands und der angrenzenden Länder. I. Bd., Halbb. 1: Columbiformes und Procellariiformes. St. Petersburg. 1912. 8⁰. 385 pp., mit 7 Tafeln [Russisch!]

R. Biedermann-Imhoof (1). Kämpfende Haussperlinge; Orn. Monber. 21, p. 4—6.

Derselbe (2). Spätbruten von Ringeltauben; l. c. p. 25—26.

Derselbe (3). Nachtrag zur Mitteilung über wilde Ringeltauben in Eutin; l. c. p. 39—43. — Brutgeschäft.

Derselbe (4). Stimmen und Stimmungen verschiedener Vögel während einer Sonnenfinsternis; l. c. p. 74—76. — Die Beobachtungen betreffen das Betragen von Vertretern verschiedener Vogelfamilien.

Derselbe (5). Zur Vogelsprache; l. c. p. 89—92. — Echte und fingierte Warnsignale.

Derselbe (6). Kleine Mitteilungen; l. c. p. 107—108. — Winterbeobachtungen aus Mecklenburg.

Derselbe (7). Bericht über zwei besonders geschickt überlegte Angriffe und sonstige heimtückische Absichten gegen den Menschen seitens starker Raubvögel; l. c. p. 143—147. — Harpyhaliaëtus coronatus und Haliaetus leucocephalus.

H. C. Bigglestone. A Study of the Nesting Behavior of the Yellow Warbler (Dendroica aestiva aestiva); Wilson Bulletin 25, No. 2, Juni 1913, p. 49—67. — Beobachtungen an einem Neste dieses nordamerikanischen Sängers von dem Augenblicke des Ausschlüpfens der Jungen bis zum Verlassen des Nestes. Mit Hilfe von elf Personen konnte das Nest täglich ununterbrochen von 4 h 30 Morgens bis 8 h Abends beaufsichtigt werden, im Ganzen während 144 Stunden und 53 Minuten. In dieser Zeit brachten die Eltern 2373 mal Futter, dessen Zusammensetzung in einer Tabelle veranschaulicht ist. Die Eischalen wurden von den Alten ebenso wie die Exkremente der frühen Nestlingsperiode verschluckt, später wurden letztere weggeschafft. Die Bebrütungsdauer der Eier beträgt elf Tage. Das Weibchen besorgte allein das Bebrüten der Eier. Eine sehr interessante Studie!

L. B. Bishop. The A. O. U. Check-List. Third edition; Auk, 30, p. 149—153. — Kritische Bemerkungen zur letzten Ausgabe der Check-List.

F. E. Blaauw. Een en ander over zwanen en ganzen op Gooilust te s'-Graveland; Ardea II, p. 23—27. — Berichtet über den Bestand an Enten und Schwänen in seinem Zoologischen Garten.

W. T. Blackwood. Male Pied Flycatcher at last year's nesting site; Scott. Nat., 1913, p. 41—42. — Muscicapa atricapilla.

E. Blasius. Prof. Wilhelm Blasius †; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 103—107. — Nachruf mit Porträt und Schriftenübersicht.

W. Blohm. Kolkraben in Ost-Holstein; Orn. Monber. 21, p. 63—65. — Vorkommen, Zug und Lebensweise.

H. von Boetticher. Ornithologisches aus Eritrea; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 436—438.

C. Bogardus. Hudsonian Curlew on Long Island in Winter; Auk 30, p. 270. — Numenius hudsonicus

G. Bolam (1). Black-headed Gull in Breeding Plumage; Zoologist 4 (17), p. 76. — Larus ridibundus im Winter im Hochzeitskleid.

Derselbe (2). Gray Lag Geese in Cumberland; l. c. p. 346 bis 347. — Anser cinereus.

Derselbe (3). The Turtle-Dove (Turtur communis) in the Border Counties; l. c. p. 347—348.

D. Bølling's Efterladte Ornithologiske Optegnelser; Dansk Ornith. Foren. Tidsskr. 7, No. 1—2, Jan. 1913, p. 72—77. — Mitteilungen über dänische Vögel aus den nachgelassenen Papieren des verstorbenen Dr. Bølling. Betrifft seltene Vorkommnisse, Nahrung, Farbenvarietäten etc.

M. Bon (1). Notes sur des Captures faites à Royan; Rev. Franç. d'Orn. No. 45, p. 7—8.

Derselbe (2). Note sur quelques captures intéressantes faites à Royan (Charente-Inférieure), l. c. No. 48, p. 52—53. — Faunistisches.

H. N. Bonar (1). Male Pied Flycatcher at a last year's nesting site; Scott. Nat. 1913, p. 17—18. — Muscicapa atricapilla brütete zwei Jahre nacheinander in derselben Nesthöhle.

Derselbe (2). Hawfinch in East Lothian; l. c. p. 115. — Coccothraustes coccothraustes.

***J. L. Bonhote.** Practical Bird Keeping. London. 8⁰. 1913. pp. XVI + 142, with 16 coloured plates.

E. Bonó (1). Cicogna nera nel Veneto; Riv. It. di Ornit. II, No. 2, März 1913, p. 117. — Ciconia nigra bei Udine erlegt.

Derselbe (2). Catture di mignattai; l. c. No. 3, Juni 1913, p. 207. — Plegadis falcinellus bei Portogruaro.

A. Bonomi. Cattura di Aegithalus caudatus irbyi; Riv. Ital. di Ornit. II, No. 3, Juni 1913, p. 207. — Bei Madice wurde ein Exemplar von A. c. italiae erlegt.

C. Borrer (1). [On a peculiar Variety of the Wheatear (Oenanthe oenanthe)]; Bull. B. O. C. 31, p. 111—112.

Derselbe (2). [Exhibition of, and Remarks upon, erythristic Eggs of the Common Tern (Sterna fluviatilis)]; l. c. p. 112.

Derselbe (3). Early Nesting of Lesser Redpoll and Goldfinch; Brit. B. VI p. 254. — Carduelis linaria cabaret und C. carduelis britannica, frühe Bruten.

Derselbe (4). Green Sandpiper in Perthshire; l. c. VII p. 120. — Tringa ocrophus.

C. Borrer and **G. Baynes.** Linnet's Nesting on the Ground, Brit. B. VII, p. 51—52. — Carduelis (Acanthis) cannabina.

Bosche. Notes sur l'Elevage du Rossignol; Rev. Franç. d'Orn. No. 49, p. 75—78; No. 50, p. 91—92. — Aufzucht der Nachtigall in Gefangenschaft.

G. Bouet. L'Autruche en Afrique occidentale Française; Rev. Franç. d'Orn., No. 52—53, p. 121—125. — Im Nigergebiet halten die Eingeborenen eine erkleckliche Anzahl Strauße in halbdomestiziertem Zustande zum Zwecke der Schmuckfedergewinnung. Von einer rationellen Zucht kann jedoch keine Rede sein, und die Qualität der Federn ist ziemlich minderwertig. Die mit Unterstützung der Regierung von Europäern unternommenen Versuche, eine Straußenfarm nach dem Vorbilde jener in Südafrika und Madagaskar zu schaffen, sind kläglich gescheitert.

J. H. Bowles (1). Two new Records for Washington State; Auk 30, p. 116. — Ceryle alcyon caurina und Zonotrichia albicollis.

Derselbe (2). White-throated Sparrow in Western Washington; Condor 15, p. 41. — Zonotrichia albicollis.

v. Boxberger. Über die Kennzeichen der Eier der europäischen Eulenarten; Zeitschr. Ool. u. Ornith. 23, p. 60—63.

A. W. Boyd. Marsh Harrier in Cheshire; Brit. B. VII, p. 18—19. — Circus aeruginosus.

Lord Brabourne and **C. Chubb.** A Synopsis of the Genus Tinamus; Ann. Mag. Nat. Hist. (8) XII, Dec. 1913, p. 577—579. — Bestimmungsschlüssel für die Species und Subspecies. Neu beschrieben: T. tao septentrionalis, Cumana, Venezuela; T. robustus inexpectatus, N. W. Ecuador. Der Typus von T. blasiusi Dub. = T. tao kleei. Verff. unterscheiden T. tao tao (Brazil), T. tao kleei (Peru), T. t. septentrionalis, Venezuela, Guiana und Colombia; T. guttatus; T. solitarius; T. major, wozu irrtümlich die verschiedenen Formen des T. serratus (nämlich T. s. serratus, T. s. peruvianus, T. s. ruficeps und T. s. castaneiceps) als Subspecies gezogen werden; T. latifrons; T. robustus inexpectatus.

M. Braess. Der Vogel am Nest; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 140—148.

L. M. Bragg. Local-Fauna. Birds of South Carolina. Supplement; Bull. Charleston Mus. 8, 1912, p. 19—25, 27—33.

L. Brasil (1). L'Emeu de l'île King; Bull. Soc. Linn. Normandie (6) VI, 1913, p. 76—97. — Nach einer kritischen Prüfung

des Manuskriptes und der in der „Voyage de découvertes aux Terres Australes" veröffentlichten Abbildungen gelangt Verf. im Gegensatz zu G. M. Mathews zu der Schlußfolgerung, daß sich die Mitteilungen Péron's und Lesueur's lediglich auf die Emu-Art der Känguruh-Insel (île Decrès) beziehen. Diese (heute ausgestorbene) Art zeigte einen ausgesprochenen Geschlechtsdimorphismus in den Größenverhältnissen, und wahrscheinlich auch in der Färbung. Das im Pariser Museum aufbewahrte Exemplar ist ein Weibchen. Mathews' Annahme, daß auf der King-Insel zwei verschiedene Emu-Formen (eine dunkel- und eine weißbrüstige) nebeneinander lebten, ist durchaus willkürlich und kann der Kritik nicht standhalten. Die erloschene Emu-Art der Insel King hat den Namen Dromaius minor Spencer zu tragen. Ob der auf der Känguruh-Insel heimische Dr. peroni wirklich verschieden war, läßt sich heute mit Sicherheit nicht mehr feststellen.

Derselbe (2). Notes sur quelques oiseaux remarquables du Musée d'Histoire Naturelle de Caen; Rev. Franç. d'Orn. No. 49, p. 71—72. — Die Rostgans (Casarca casarca) wurde Anfangs Dezember 1912 bei Hotot-en-Auge (Calvados) erlegt. Erster Nachweis dieses zentralasiatischen Brutvogels für die Normandie.

F. Braun (1). Bemerkungen über die Vogelwelt der unter verschiedenen Breitengraden gelegenen europäischen Wälder; Orn. Monber. 21, p. 101—105. — Behandelt die Charaktervögel der wichtigsten Pflanzengesellschaften in verschiedenen Teilen Europas.

Derselbe (2). Bemerkungen über das Temperament der Kanarienbastarde; l. c. p. 189—192.

Derselbe (3). Wie verändert sich das westpreußische Landschaftsbild durch die Tätigkeit des Menschen, und wie beeinflußt dieser Wandel die Vogelwelt?; Journ. f. Orn. 61, p. 371—379. — Kolkrabe, Turmfalke und Schleiereule sind aus Danzig und Umgebung verschwunden, dagegen haben sich Amsel, Haubenlerche und andere Arten eingestellt.

O. Brauns. Über das Vorkommen der Gebirgsstelze (Motacilla sulfurea) in Mecklenburg, insbesondere als Wintergast bei Güstrow; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 233—236.

W. Brewster. [On the supposed Eggs of Passerculus princeps from Grand Manan Island]; Ibis (10) I. p. 332. — Sie gehören P. savanna, nicht P. princeps an.

T. H. Briggs. The "Peewit" Note of the Greenfinch; Brit. B. VI, p. 312. — Ruf von Chloris chloris.

S. E. Brock (1). Notes on a Carrion-Crow Roost; Scott. Nat. 1913, p. 188—190. — Beobachtungen an einem Winterschlafplatz der Rabenkrähe in Schottland.

Derselbe (2). Song of the Willow-tit; l. c. p. 283—284. — Gesang von Parus atricapillus kleinschmidti.

W. F. Brockholes. [On abnormal Eggs of various Species of Birds]; Bull. B. O. C. 33, p. 86—87.

A. Brooks. Unusual Records of California; Condor 15, p. 182. — Anhinga anhinga, Sayornis phoebe und Passerculus sandwichensis bryanti.

***E. A. Brooks.** List of Birds; Second Biennial Report of the Forest, Game, and Fish Warden [of West Virginia], 1911—1912. Belington [W. Va.] [1913]. 8⁰. p. 87—106. — Nach einem Referat in The Auk, 31, 1914, p. 112—113, zerfällt die Liste der Vögel West-Virginias in zwei Abschnitte. Der erste enthält die Aufzählung der 52 als Jagdwild zu betrachtenden Vogelarten, der zweite die der übrigen [194] Arten. Nur im letzteren Kapitel finden sich kurze Anmerkungen über Vorkommen und Häufigkeit.

W. S. Brooks (1). The King Eider (Somateria spectabilis) in Massachusetts; Auk 30, p. 107—110. — Aufzählung der bisherigen Fälle des Vorkommens in dem genannten Staate.

Derselbe (2). An Addition to the A. O. U. Check-List; l. c. p. 110—111. — Poecilonetta bahamensis bei Cap Canaveral, Florida, erlegt.

G. Brooksbank. Wood Warbler in Northern Sutherland; Brit. B. VII, p. 83. — Phylloscopus sibilatrix.

C. E. Brown. Fulmar in Massachusetts; Auk 30, p. 105. — Fulmarus g. glacialis.

H. Brown (1). Obituary; Auk 30, p. 472.

Derselbe (2). Obituary; Condor 15, p. 186—187. — Nachruf mit Porträt.

N. C. Brown. The Sharp-shinned Hawk again in Maine in Winter; Auk 30, p. 272. — Accipiter velox.

S. Bruce. Quail nesting in Shetland; Scott. Nat. 1913, p. 92. — Coturnix coturnix Brutvogel auf Whalsay, Shetland Inseln.

W. S. Bruce. Edward Adrian Wilson: Surgeon, Naturalist, Explorer. An Appreciation; Brit. Birds VI, p. 290—293, tab. 8. — Nachruf an den verdienstvollen Zoologen, der in Gemeinschaft mit Capt. Scott in den eisigen Regionen der Antarktis den Tod fand. Mit Porträt.

G. Brückner. Ein Fall von Mißbildung beim Hühnchen; Zool. Anz. 42, Sept. 1913, p. 512—514, mit 4 Textbildern.

Paul Brückner. Wie baue ich mir billig Brutapparate, Kückenheime und Fallennester? Nebst Anleitung zum künstlichen Brüten und zur Aufzucht der Kücken sowie populärer Darstellung der Entwicklung des Hühnchens im Ei. Mit vielen Abbildungen. IV. erweiterte Auflage. Leipzig 1913. 8⁰. 127 pp. — Das mit mehr als 70 Abbildungen ausgestattete Büchlein will eine praktische Anleitung zur Herstellung billiger Brutapparate sein und den Geflügelzüchter zur Betätigung der künstlichen Brut anregen. Auf wenige Seiten der Einführung folgt ein historischer Abriß der künstlichen Geflügelzucht in alter und neuer Zeit, aus dem wir erfahren, daß schon die alten Ägypter vor Jahrtausenden Eier in mannshohen, aus Lehmziegeln gebauten, backofenähnlichen Kam-

mern künstlich erbrütet haben. In Europa stellte Réaumur im Jahre 1750 den ersten Brutapparat her. Die verschiedenen Systeme von Apparaten (Wasserbrüter, Schlauchbrüter, Luftbrüter) sind kurz beschrieben. Ein längeres Kapitel ist der Anleitung zum Selbstbauen einfacher, aber praktischer Brutapparate gewidmet, woran sich ausführliche Anweisungen für die Bedienung des Apparates schließen. In einem besonderen Abschnitt ist die Entwicklung des Hühnchens im Ei kurz dargestellt. Die letzten Kapitel des Büchleins beschäftigen sich mit der Aufzucht der Kücken, dem Bauen von Kückenheimen, endlich mit dem Fallennest und seiner Herstellung.

C. Brünig. Die Wanderungen des Tannenhehers (Nucifraga cariocatactes [sic]); 97. Jahresbericht Naturf. Ges. Emden für 1912 (publ. 1913) p. 50—52. — Daten für das Auftreten des sibirischen Tannenhehers (N. c. macrorhyncha) in Ostfriesland im Herbst 1911.

H. C. Bryant. The Results of some Miscellaneous Stomach Examinations; Condor 15, p. 92—93. — Notizen über die Nahrung von 7 nordamerikanischen Vogelarten.

J. A. Bucknill. A Third Contribution to the Ornithology of Cyprus; Ibis, (10) I, p. 2—14, tab. II. — Nachträge und Ergänzungen zu früheren Veröffentlichungen des Verf's. über dasselbe Thema (Ibis 1909, p. 569—613; 1910, p. 1—47, 385—435; 1911, p. 632—656). Mitteilungen über Vorkommen von 32 Arten, die in den ersten Beiträgen größtenteils nicht erwähnt waren. Nunmehr sind für die Insel Cypern nahezu 300 verschiedene Vogelarten nachgewiesen. Bei den Staren scheint sich Verf. gar nicht zurecht zu finden, seine Bemerkungen darüber sind ziemlich verworren. In der Einleitung erfahren wir allerlei über die Vogelschutzbestimmungen auf Cypern. Mit einer Karte der Insel.

O. Büsing. Im Moor; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 227 bis 233. — Verf. schildert die Charaktervögel der Hannöverschen Moore: Wiesen- und Baumpieper, Bekassinen, Feldschwirl, Brachvogel, Birkhuhn. Leider besteht die Befürchtung, daß diese interessante Fauna durch Trockenlegung der Moore verschwinden dürfte.

C. D. Bunker. The Birds of Kansas; Bull. Kansas Univ. Sciences VII, No. 5, Juni 1913, p. 137—158. — In den Jahren 1911 und 1912 sammelte Verf., z. T. in Begleitung eines Assistenten, in 41 verschiedenen Grafschaften des Staates über 1700 Vogelbälge. Außerdem wurde das im Museum der Kansas Universität vorhandene Material gesichtet. Dabei ergaben sich 35 Formen als neu für den Staat, bezw. waren in der letzten Ausgabe von Snow's List of the Birds of Kansas (1903) nicht aufgeführt. Die vorliegende Zusammenstellung enthält die Namen von 379 Arten, während Snow 348 für den Staat verzeichnet. Drei von diesem Autor aufgenommene Arten sind als unsicher zu streichen.

P. F. Bunyard (1). [Remarks on some abnormally coloured Eggs]; Bull. B. O. C. 31, p. 62.

Derselbe (2). [On a variety of the Kingfisher (Alcedo ispida)]; l. c. p. 62.

Derselbe (3). [Remarks on the Eggs, Down, and abdominal Feathers of various species of Geese (Anser anser, A. albifrons, A. finmarchicus, A. fabalis und A. brachyrhynchus)]; l. c. p. 70 bis 71. — Gewichtsunterschiede der Eier der gen. Arten. Kennzeichen jener von A. albifrons, die unlängst in Central-Island brütend angetroffen worden ist.

Derselbe (4). [Exhibition of, and Remarks upon, varieties of Eggs of various Species]; Bull. B. O. C. 33, p. 70. — Abnorm gefärbte Eier von Emberiza citrinella, Luscinia megarhyncha, Sylvia simplex, Fulica atra, Garrulus glandarius rufitergum.

Derselbe (5). Crossbills breeding in Suffolk for the fourth year in Succession; Brit. B. VII, p. 81. — Loxia c. curvirostra seit vier Jahren Brutvogel in Suffolk.

A. Burdet. Le Butor (Botaurus stellaris (L.)); Ardea II, p. 152—154, tab. I, II. — Schilderung des Brutgeschäftes mit zwei Tafeln, auf welchen der brütende Vogel in mehreren Stellungen und das Nest mit Eiern abgebildet sind.

G. Bureau. Catalogue des Rapaces et des Grimpeurs observés dans le Canton d'Argenton-Chateau (Deux-Sèvres); Rev. Franç. d'Orn. No. 52—53, p. 141—145. — Aufzählung der beobachteten Tag- und Nachtraubvögel und Spechte mit kurzen Mitteilungen über Häufigkeit und Art des Vorkommens.

L. Bureau. L'Age des Perdrix. — II. La Perdrix rouge; Bull. Soc. Sci. Nat. de l'Ouest de la France (3) III, No. 2, Juni 1913, p. 111—143, avec 54 figures. — In ähnlicher Weise wie für das Rebhuhn (siehe Bericht 1911, p. 17: Bureau (2)) behandelt Verf. in vorliegender Studie die Mauser und Altersbestimmung des Rothuhns (Caccabis rufa). Die Methode zur Feststellung des Alters eines Exemplares beruht wiederum auf dem Verlauf der Mauser der Handschwingen des Jugendkleides, die am 29. Tage nach der Geburt beginnt und erst mit dem 130. Tage, wo die (zuletzt erneuerte) dritte Schwinge ausgewachsen ist, abgeschlossen wird. Die verschiedenen Stadien, die der Vogel durchläuft, sind kurz beschrieben und durch eine chronometrische Tabelle zur Bestimmung des Alters erläutert. Die Mauser der Armschwingen erfolgt wie beim Rebhuhn in zwei Gruppen: die eine umfaßt die 3. bis 15. Armschwinge, die andere die zwei äußeren Federn. Weitere Abschnitte betreffen die Schwanzmauser, Unterschiede in den Vorgängen bei der ersten und zweiten Mauser, die äußeren Kennzeichen der Geschlechter (die sich lediglich in der Struktur der Laufbeschildung äußern), die Verschiedenheit der Entwickelung bei Rebhuhn und Rothuhn; ferner Paarung, Brutgeschäft, Lokalformen, Gewicht der alten und jungen Vögel usw. Zahlreiche

Diagramme und schematische Figuren illustrieren die vortreffliche Abhandlung.

G. von Burg (1). Wirbeltierfauna von Eptingen (Kanton Baselland); Diana, 31, 1913, p. — [Sep. in 8°, p. 1—17. — Auf p. 5—17 gibt Verf. eine Liste der vorkommenden Vogelarten mit kurzen Anmerkungen. Von den 150 Sp. sind 95 regelmäßige, 11 unregelmäßige Brutvögel, während 5 heute als solche ausgestorben sind.

Derselbe (2). Katalog der Schweizerischen Vögel von Th. Studer und V. Fatio. Im Auftrage des Eidgenössischen Departements des Inneren (Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei) unter Mitwirkung zahlreicher Beobachter in allen Kantonen. X. Lieferung: Schwätzer und Stelzen. Basel. 1913. 8°. p. I—X, 1585—1800. — Behandelt sind die Gattungen Saxicola (4 Arten). Pratincola (2 Arten), Motacilla (3) und Budytes (5 Arten). Die Anordnung des Stoffes schließt sich eng der in den früheren Lieferungen angewandten an (siehe Bericht 1912, p. 20). Das Vorkommen, das Brüten, die Zugzeiten sind ebenso ausführlich dargestellt. Die Nomenklatur ist nicht zeitgemäß. Unverständlich ist es, warum Verf. neben Budytes flavus die geographischen Formen dieser Art in die Gattung Motacilla stellt und als Autornamen Hart. beifügt, obwohl keine derselben von Hartert beschrieben worden ist.

A. Bütow. Der praktische Vogelschutz in der Königlichen Oberförsterei Plütt in Pommern: Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 361—369.

A. W. Butler (1). Birds that destroy Grapes; Proc. Indiana Acad. Sci. for 1912, 1913, p. 53—55.

Derselbe (2). A Heronry near Indianopolis; l. c. p. 57—58.

Derselbe (3). Further Notes on Indiana Birds; l. c. p. 59—65. — Notizen über das Vorkommen von 19 sp. in Indiana und in benachbarten Staaten.

E. P. Butterfield (1). Status of the Starling; Zoologist (4) 17, p. 390. — Zunahme des Stares in Yorkshire seit seinem ersten Erscheinen im Jahre 1835.

Derselbe (2). Notes from Wilsden; l. c. p. 391. — Kuckucksei in Ringdrosselnest.

Derselbe (3). Ornithological Notes from Yorkshire; l. c. p. 431—433.

Derselbe (4). Birds Rearing Broods in old Nests; l. c. p. 467. — Turdus musicus auct.

Derselbe (5). Starlings on Sheep's Back; l. c. p. 467—468.

G. A. Buturlin (1). Corvus macrorhynchus mandshuricus subsp. nov.; Mess. Orn. IV, No. 1, März 1913, p. 40. — Aus dem Ussuri-Gebiet.

Derselbe (2). Names of the Parus cinereus Group; l. c. p. 51—53. — Verf. unterscheidet: 1. P. cinereus bokharensis, 2. P.

c. turkestanicus (Syn.: P. c. iliensis), 3. P. c. ferghanensis, 4. P. c. dzungaricus.

Derselbe (3). Notes on the Distribution of Penthestes (= Poecile); l. c. No. 2, Mai 1913, p. 116—117. — Parus atricapillus borealis scheint im Gouvt. Chernigow zu brüten. P. p. palustris kommt in Wolhynien (Distr. Rovno), P. p. stagnatilis in den Gouvt. Chernigow, Kiew und Pensa als Brutvogel vor.

Derselbe (4). Cyanistes cyanus yenisseensis But. & Tug. in Kiev; l. c. p. 118—119. — Ein ♂ und fünf ♀♀ wurden um Mitte November bei Kiew erlegt. Kennzeichen dieser wenig bekannten Form.

Derselbe (5). Vögel des Primorski- und Amurgebietes. IV: Die Sammlungen N. E. Efremow's im Sommer 1910 am Flusse Kur und am See Bolen-Odschol; Nascha-Ochota (Moskau), 1913, No. 17, p. 25—42 [Russisch!]. — Verf. berichtet über eine Vogelsammlung aus dem nördlichen Teile des Chabarowsk-Distriktes. 51 sp. sind kurz behandelt. Mergus squamatus wurde zur Brutzeit am Amur entdeckt, bisher waren nur mehrere Wintervögel aus China bekannt. Zosterops erythropleura und Eurystomus orientalis calonyx wurden im Norden vom Amur gefunden. Bezüglich der ostsibirischen Kernbeißer führt Verf. aus, daß Coccothraustes c. japonicus nur im Ussurigebiet vorkommt, während westlich davon bis zum Irtysch der dunkle C. c. verticalis But. (wo beschrieben?) seine Stelle einnimmt.

E. S. Cameron. Notes on Swainsons Hawk (Buteo swainsoni) in Montana; Auk 30, p. 167—176, tab. IV; l. c. p. 381—394, tab. XII, XIII. — Der nordamerikanische Bussard war früher ein regelmäßiger Brutvogel im östlichen Montana, ist aber in seinem Bestande neuerdings beträchtlich zurückgegangen, da er von den Ansiedlern stark verfolgt wird. Verf. hat die Lebensweise dieses Raubvogels seit Jahren aufmerksam studiert und kam zu dem Ergebnis, daß ihm der Vorwurf des Hühnerraubes durchaus zu Unrecht gemacht werde. In den zwei ersten Kapiteln ist die Nistweise und die Nahrung ausführlich behandelt. Der dritte Abschnitt beschäftigt sich mit dem Federkleid und der Färbung des Vogels. Das vollständige Alterskleid wird erst nach der vierten Mauser erreicht. Die einzelnen Färbungsstadien sind kurz gekennzeichnet. Die Abbildungen zeigen einen Horstbaum, die jungen und alten Vögel in verschiedenen Alterszuständen.

A. J. Campbell (1). New Yellow Robin; Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 191. — Neu: Eopsaltria coomooboolaroo, Dawson River, Queensland.

Derselbe (2). A Commonwealth Collection; l. c. 13, No. 2, Oct. 1913, p. 65—74, tab. 11—13. — Eine ausführliche Würdigung der Eiersammlung australischer Vögel im Besitze von H. L. White in Belltrees, New South Wales. Von den 800—900 in der Checklist der R. A. O. U. aufgeführten Vogelarten fehlen in dieser Kollektion nur die Eier von einigen 70 Formen. Verf. bespricht

die auffallendsten Vertreter der einzelnen Familien und weist auf ihre hervorstechendsten oologischen Charaktere hin. In vollendeter Weise sind die Eier von 37 Arten abgebildet. Besondere Erwähnung verdienen die der fünf australischen Chlamydera-Arten (tab. 11).

A. J. and **A. G. Campbell.** Report on Mutton-Bird Rookeries, Cape Wollomai; Emu 12, No. 4, April 1913, p. 271–274. — Bericht über den Stand der Sturmvögel-Kolonie und die getroffenen, vogelschützlerischen Maßnahmen.

A. J. Campbell and **J. A. Kershaw.** Notes on a small Collection of Bird-skins from the Northern Territory; Emu 12, No. 4, April 1913, p. 274–278. — Aufzählung der Arten mit Datum, Fundort und Notizen über Färbung der Nacktteile in Tabellenform. Xerophila castaneiventris ist zum erstenmale für den Staat festgestellt. Neu: Amytornis rufa.

J. Campbell. Little Bittern in Fifeshire; Scott. Nat. 1913, p. 44. — Ixobrychus minutus.

R. von Campenhausen. Die wilde Fasanerie. Mit besonderer Berücksichtigung der Baltischen Provinzen. Riga 1913. 8⁰. 54 pp. — Im ersten Kapitel: „Naturgeschichtliches" teilt Verf. allerlei Wissenswertes aus der Lebensgeschichte des Edelfasans mit. Äsung, körperliche und intellektuelle Eigenschaften, Stimme, Fortpflanzung und Betragen sind nach eigenen Erfahrungen kurz geschildert. Verf. spricht, im Gegensatz zur Ansicht der meisten Ornithologen, dem Fasan hohe geistige Begabung zu und rühmt seinen außerordentlich entwickelten Gesichtssinn. Als Vorbedingungen zur Gründung einer wilden Fasanerie betrachtet er sonnige, geschützte Abhänge, grasreiche Schläge und dichte Schonungen im Mischwald. Wo die Natur entsprechende Wohnplätze versagt hat, läßt sich durch Anlegen von Fichtenremisen ein dem Fasan zusagender Bestand erzielen. Verf. gibt mancherlei praktische Winke für die Bevölkerung der Fasanerie sowie für die Aufzucht und Fütterung der Kücken, bespricht die Gefahren und Feinde, die dem Fasanwilde drohen, deren wirksame Bekämpfung, und schließt mit einem kurzen Kapitel über die Jagdmethoden auf den Fasan.

J. E. Carphin. Variety of the Starling at Liberton; Scott. Nat. 1913. p. 43. — Farbenaberration bei Sturnus vulgaris.

T. Carter (1). Kite as an Egg-Robber; Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 178. — Lophoictinia isura als Eiräuber.

Derselbe (2). Procellaria aequinoctialis mixta Mathews; l. c. p. 192. — Beobachtungen von der Küste Westaustraliens.

F. Cavazza (1). Catalogo di una piccola collezione di uccelli della Colonia Eritrea; Riv. It. di Orn. II, No. 2, p. 96–112. — Bericht über eine Vogelsammlung aus der italienischen Kolonie Eritrea an der abyssinischen Küste. Die Objekte stammen teils aus Tigré, teils aus Asmara und der Gegend von Massaua. 96 Arten sind mit kurzen Anmerkungen aufgezählt.

Derselbe (2). Variazione dell'abito della C. coturnix ottenuta con un alimentazione esclusivamente animale; l. c. No. 4, p. 249—253, tab. IV. — Durch experimentelle Versuche hatte Verf. gefunden, daß bei der Wachtel unter dem Einfluß anhaltender Feuchtigkeit die schwarze Färbung an Ausdehnung verliert, die rotbraunen Töne dagegen eine erhebliche Zunahme erfahren. Dies Ergebnis ist umso auffallender, als Beebe bei der amerikanischen Taube Scardafella inca unter ähnlichen Feuchtigkeitsverhältnissen eine ausgesprochene Neigung zum Melanismus feststellte. Cavazza fand durch weitere Versuche, daß die Wachteln, welche ausschließlich animalische Nahrung erhalten, nach kurzer Zeit in der Färbung dieselben Veränderungen zeigen wie die einer hochgradig feuchten Atmosphäre ausgesetzten Vögel: nämlich die schwarzen Töne treten zugunsten der rotbraunen zurück. Abbildungen von Federn normaler und unter den oben bezeichneten Verhältnissen aufgezogener Exemplare illustrieren diese interessante Arbeit.

V. de Chaignon. Sur un départ d'Hirondelles; Rev. Franç. d'Orn. No. 56, p. 189. — Beobachtungen über die Abreise einer Zuggesellschaft von Rauchschwalben (Hirundo rustica) um Anfang Oktober nach Süden.

R. Chambers. Two Albinos from Lindley, O. F. S.; Journ. S. Afr. Orn. Un. 9, No. 1, Juli 1913, p. 66. — Otis caerulescens und Francolinus gariepensis.

L. G. Chandler. Bird-Life of Kow Plains (Victoria); Emu 13, No. 1, Juli 1913, p. 33—45, tab. 7—10. — Kow Plains liegt etwa 350 engl. Meilen inland von Melbourne, mitten im Mallee-Distrikt, und beherbergt ein außerordentlich reiches Vogelleben. Die angetroffenen Arten sind mit mehr oder minder ausführlichen biologischen Notizen aufgeführt. Nest und Eier von Podargus rossi, Ephthianura aurifrons, Hylacola cauta, Plectorhyncha lanceolata, Ptilotis ornata und Glyciphila albifrons sind nach photographischen Aufnahmen abgebildet.

***F. M. Chapman.** Color Key to North American Birds. With Bibliographical Appendix. With upwards of 800 drawings by Chester A. Reed. Revised Edition. New York 1912. 8°. pp. X + 356. — Referat vgl. Auk, 30, 1913, p. 442.

E. Charlemagne (1). Haematopus ostralegus borysthenicus subsp. nov.; Travaux Soc. Ornith. Kieff I, livr. 1, 1913, p. 1—13. [Russisch mit französischem Resumé.] — Die neue Form, welche die Ufer des Dnjeper bewohnt, unterscheidet sich von der typischen durch bedeutendere Größe und spitzeren, schlankeren Schnabel.

Derselbe (2). L'apparition en grand nombre de cassenoix de Sibérie (Nucifraga caryocatactes macrorhynchus Brm.) dans la Russie d'Europe pendant l'automne de 1911; l. c. p. 14—22. [Russisch mit französischem Auszug.] — Verf. gibt einen gedrängten Überblick über das Auftreten dieses sibirischen Wanderers in den russischen Gouvernements Kieff, Tschernigoff,

Volhynien, Podolien, Poltawa, Jekaterinoslaw, Orol, Vilno, Radom, Sedlez, Petrokow und Kelzy.

J. H. Charlton. Movements of Little Auk on the Northumberland Coast; Brit. B. VI, p. 315–316. – Alle alle.

A. L. Charrière (1). Observations Ornithologiques dans l'Arrondissement de Sétif (Algérie) (1895–1900); Revue Franç. d'Orn. No. 52, p. 135–139; l. c. No. 55, p. 178–180. – Sétif liegt auf dem Hochplateau Algeriens, das im Sommer tropischer Hitze, im Winter aber strenger Kälte ausgesetzt ist. Die ornithologischen Aufzeichnungen betreffen 45 Vogelarten aus verschiedenen Familien und enthalten manchen beachtenswerten Nachweis für die örtliche Verbreitung einzelner Spezies. Interessant ist die Mitteilung vom Vorkommen der Spechtmeise (Sitta caesia) bei Bibans, Chabet und Portes-de-Fer, da diese Art bekanntlich seit Loche's Zeiten nicht mehr in Algerien beobachtet worden ist. Algerische Stücke bedürfen noch sorgfältigen Vergleiches. Zu S. e. caesia gehören sie wohl sicher nicht, da schon die spanischen Brutvögel eine besondere Lokalform darstellen. Verf. scheint mit dem Gegenstande nicht genügend vertraut zu sein und führt eine Reihe von Arten auf, die nachweislich nie in Algerien vorkommen und zweifellos falsch bestimmt wurden (z. B. Chloropicus viridis, Lanius meridionalis, Telephonus tschagra (!), Noctua minor etc.). Bei anderen handelt es sich um geographische Vertreter der Arten, unter deren Namen sie aufgeführt sind. An das Vorkommen vollständiger Übergänge von Garrulus cervicalis zu G. glandarius in Nordafrika vermag Ref. nicht zu glauben. Der Kernbeißer ist nicht Zugvogel in Algerien, sondern brütet dort in einer wohl gekennzeichneten Lokalform, Coccothraustes c. buvryi.

Derselbe (2). Réseau Ornithophénologique Merops de l'Afrique septentrionale Française; Rev. Franç. d'Orn. No. 55, p. 181 bis 182. – Behandelt die Gründung eines Institutes zur Erforschung des Vogelzuges in den französischen Besitzungen des nordwestlichen Afrikas (Algerien, Tunis, Marokko). Die Hauptaufgabe des Unternehmens liegt in dem Beringen von Zugvögeln.

Official Check-List of the Birds of Australia. By Check-List Committee, Royal Australasian Ornithologists' Union. With Report. Supplement to "the Emu", 12, Jan. 1913, p. 1–116. – Diese offizielle Liste der Austral. Ornith. Gesellschaft entspricht in keiner Hinsicht den Anforderungen, welche der heutige Stand der Wissenschaft an solche Veröffentlichungen zu stellen berechtigt ist. Die Verff. haben sich aus Bequemlichkeit und unter augenscheinlicher Verkennung der modernen Nomenklatur-Bestrebungen über die Regeln der Internationalen Zoologen-Kongresse kurzerhand hinweggesetzt und präsentieren dem Publikum eine ganz eigenartige Liste der australischen Vögel, die kaum für mehr als ein Versuch ungeübter Dilettanten betrachtet werden kann. Als Ausgangspunkt für die Nomenklatur wird das Erscheinen von Gould's 'Birds of Australia' genommen! Spezies und Subspezies sind

gleicherweise binär benannt. In der systematischen Liste, die 751 Namen umfaßt, fällt das vollständige Fehlen aller Literaturzitate auf. Die Verbreitung ist nur ganz summarisch angegeben. Die zahlreichen, von Mathews abgetrennten Formen scheinen überhaupt keiner Prüfung unterzogen worden zu sein und sind einfach ignoriert. Ein alphabetischer Index bildet den Schluß dieser einzigartigen Publikation.

D. Fr. Chigi. Cattura di Eutolmaëtus fasciatus (Vieill.), Aquila del Bonelli, in prov. di Roma; Boll. Soc. Zool. Ital. (3) II, 1913, p. 188—189. — Beschreibung eines bei Palidoro am 12. Sept. 1913 erlegten Weibchens des Bonelli-Adlers. Erster Nachweis für die Provinz Rom.

J. L. Childs. Destruction of Robins in a Storm; Auk 30, p 590. — Vernichtung von Wanderdrosseln durch einen Sturm auf Long Island.

M. Christy. Bearded Tit in Essex; Brit. B. VI, p. 342—343. — Panurus biarmicus im Winter beobachtet.

T. Chrostowski. Collection Ornithologique faite à Paraná en 1910 et 1911; Compt. Rend. Soc. Scient. Varsovie V, No. 8. "1912" (März 1913), p. 452—500 [Polnisch, mit französischem Resumé]. — Verf. durchforschte das Hochland zwischen den Flüssen Santa Anna und Rio Claro, und am Oberlauf des Rio Ivahy im südbrasilianischen Staate Paranà. Die durchschnittliche Erhebung des Gebietes beträgt 850 m ü. d. Meere. Die kleine Sammlung umfaßt 100 Arten, die mit kurzen Anmerkungen aufgeführt sind. Gallinago gigantea und Saltator maxillosus, zwei Bergformen, wurden bei Vera Guarany gesammelt. Verf. hat das Material sehr sorgfältig bearbeitet, weitere Beiträge aus seiner Feder werden wir mit Interesse begrüßen, umsomehr als die Avifauna von Paranà noch manche Bereicherung erwarten läßt.

C. Chubb (1). [Exhibition of examples of Berlepschia rikeri, Chlorophonia roraimae and Oceanodroma leucorrhoa obtained on the east bank of the Essequibo River, British Guiana]; Bull. B. O. C. 31, p. 39.

Derselbe (2). [On the names Tanagra humeralis und Trochilus smaragdulus of Bosc]; l. c. p. 39. — Der erstgenannte Name hat Priorität über Myospiza manimbe (Licht.), während der zweite ein Synonym von Topaza pella (♀) wird.

Derselbe (3). [Description of two new forms of Darwin's Rhea]; l. c. 33, p. 79—81. — Neu: Pterocnema tarapacensis, Tarapaca, Chili; P. tarapacensis garleppi, Bolivia. Bestimmungsschlüssel für die Gattungen und Arten der südamerikanischen Rheidae.

A. H. Church. Notes on Turacin and the Turacin-Bearers; Proc. Zool. Soc. Lond. 1913, Part 3, Sept. 1913, p. 639—643. — Behandelt die Zusammensetzung und Eigenschaften des nur bei den Musophagiden vorkommenden Farbstoffes.

H. L. Clark (1). Notes on the Panama Thrush-Warbler; Auk 30, p. 11—15. — Die systematische Stellung der neotropischen Vogelgattung Rhodinocichla war bisher vollständig ungewiß. Die älteren Schriftsteller hielten sie für nahe Verwandte der Zaunkönige (Troglodytidae) oder Spottdrosseln (Mimidae), bis Ridgway (1901) feststellte, daß sie nur neun entwickelte Handschwingen besitze, woraus sich die Irrtümlichkeit jener Auffassung ohne weiteres ergibt. Auf Grund der morphologischen und anatomischen Charaktere kommt Clark zu dem Ergebnis, daß die eigenartige Vogelform außerordentlich nahe Beziehungen zu Mitrospingus zeige und jedenfalls eine durch Anpassung an terrestrische Lebensweise modifizierte Tangare sei.

Derselbe (2). Anatomical Notes on some Genera of Passerine Birds; Auk 30, p. 262—267. — Verf. hat mehrere Vogelgattungen, deren systematische Stellung unsicher ist, auf ihre anatomischen Charaktere hin untersucht: Saltator, Chlorophonia und Euphonia. Als Vertreter der erstgenannten Gattung diente ein Exemplar von S. atriceps aus Mexiko. Im Skelettbau ähnelt diese Art dem nordamerikanischen Genus Pipilo, nur in zwei Punkten zeigt sie Übereinstimmung mit Habia. Jedenfalls liegen ihre verwandtschaftlichen Beziehungen bei den Fringilliden, wohin Ridgway das Genus auf Grund äußerer Merkmale bereits gestellt hatte. Bezüglich Chlorophonia gelangt Verf. zu keinem definitiven Ergebnis, glaubt aber, daß eine nähere Verwandtschaft zu den Tangaren nicht bestehe. Dagegen findet er bei Euphonia Beziehungen zu den Coerebiden.

Derselbe (3). Anatomical Notes on Todus, Oxyruncus and Spindalis; l. c. p. 402—406. — Das eigenartige, nur auf einigen westindischen Inseln vorkommende Genus Todus zeichnet sich durch auffallend kurzen Darmtraktus, dessen Gesamtlänge kaum der des Vogelkörpers (ohne Schwanz) gleichkommt, und verschiedene Besonderheiten in der Pterylose aus. Bei einem Exemplar von T. multicolor fand Verf. nur zehn statt zwölf Steuerfedern, welch letztere Zahl die normale ist. Oxyruncus hält Clark auf Grund osteologischer Merkmale für einen echten Tyrannen, wünscht jedoch noch weiteres Material zu untersuchen, ehe er sich über die systematische Stellung dieser Gattung endgültig äußert. Spindalis, eine westindische Vogelgattung, die allgemein zu den Tangaren gestellt wird, weicht in der Bildung des Brustbeins von den typischen Vertretern dieser Familie ab und gleicht darin gewissen Finkengruppen.

F. C. Clarke. Preliminary Report upon the Disease, occurring among the Ducks of the Southern San Joaquin Valley during the Fall of 1913; Condor, 15, p. 214—226. — Am Soleta-See in Californien trat unter den Wasservögeln eine eigenartige Epidemie auf, an der die Tiere langsam zu Tausenden hinsiechten. Beobachtung und Experimente deuten darauf hin, daß es sich

um Vergiftung durch das Wasser des Sees handle. Mit zahlreichen Textbildern.

S. Clarke (1). [On rare and new Species of Birds from British East Africa]; Bull. B. O. C. 31, p. 31—33. — Neu: Heteryphantes golandi, Mombasa; Laniarius quadricolor nigricauda, Tokaungu, Küste von Britisch-Ost-Afrika. Erythrocercus holochlorus wurde bei Lamu, Stizorhina grandis und Macronyx aurantiigula bei Malinda gesammelt.

Derselbe (2). [Description of two new African Birds]; l. c. p. 107—108. — Neu: Stizorhina vulpina intermedia, Entebbe in Uganda; Caprimulgus ludovicianus, S. W. Abyssinien.

W. E. Clarke (1). Interesting Variety of the Starling; Scott. Natur. 1913, p. 18. — Farbenaberration bei Sturnus vulgaris.

Derselbe (2). The Song-Thrush of the Outer Hebrides, Turdus musicus hebridensis — a new racial form; l. c. p. 53—55, tab. I. — Die Brutform der Äußeren Hebriden kennzeichnet sich durch dunklere Oberseite und viel gröbere, dichtere Fleckung auf Kehle, Brust und Bauch. Die Typen stammen von der Insel Barra. Mit photographischer Abbildung.

Derselbe (3). Greenland Falcons at Scottish Islands; l. c. p. 116. — Auf den Inseln Unst und Colonsay erlegt.

Derselbe (4). Two Birds new to the Scottish Fauna. I. On the Occurrence of Sykes's Blue-headed Wagtail at Fair Isle; l. c. p. 153—154. — Ein ♂ ad. von Motacilla flava beema wurde am 18. Mai 1910 auf der Insel erlegt. Der einzige frühere Nachweis dieser Art für Großbritannien beruht auf einem in Sussex am 20. April 1898 erbeuteten Stück.

Derselbe (5). On the Occurrence of Phylloscopus fuscatus (Blyth) in the Orkney Islands: a new British Bird; l. c. p. 271 bis 273. — Ein Exemplar wurde auf der Orkney-Insel Auxkerry 3. Oktober 1912 erbeutet.

W. J. Clarke. Notes for 1912 from Yorkshire; Brit. B. VI p. 345. — Spatula clypeata, Phalacrocorax graculus, Puffinus griseus, Uria troille, Alle alle.

C. I. Clay. A Winter Home of the Anna Hummingbird; Condor, 15, p. 184. — Calypte anna regelmäßiger Wintergast in Humboldt County, Californien.

H. H. Cleaves, What the American Bird Banding Association has accomplished during 1912; Auk 30, p. 248—261, tab. VII, VIII. — In der Brutzeit 1912 wurden in Nordamerika über 800 Nestvögel der verschiedensten Arten beringt, um nach dem Vorbilde der Vogelwarte Rossitten Einblicke in die Richtung und Ausdehnung des Zuges nach dem Süden zu gewinnen. Die Ergebnisse eines Jahres sind natürlich für endgültige Schlußfolgerungen nicht ausreichend. Indessen geben schon die bisher wiedererlangten „Ringvögel" manchen wichtigen Fingerzeig. So konnte unter anderm festgestellt werden, daß junge Ibisse, die als Nestvögel markiert

worden waren, im darauffolgenden Jahre an ihren Geburtsort zurückkehrten und hier nun ihrerseits zur Brut schritten.

J. B. Cleland, The Coloration of the Palate and Pharynx of Australian Birds; Austr. Av. Rec. II, No. 1, Aug. 1913, p. 1—5.— Behandelt die Färbung und Pigmentierung der Rachenhöhle bei australischen Vögeln. Vertreter der verschiedensten Familien wurden untersucht.

G. Clodius, Der weiße Storch (Ciconia alba) in Mecklenburg im Jahre 1912; Arch. Ver. Freunde Naturg. Mecklenb. 67, II, 1913, p. 168—200. — Seit der letzten im Jahre 1902 veröffentlichten Statistik über die Niststätten des Storches (siehe Bericht 1902, p. 95) ist der Bestand dieses Vogels in Mecklenburg in bedauerlicher Weise stark zurückgegangen. Während man 1902 noch 3094 besetzte Storchnester zählte, gab es deren im Jahre 1912 nur mehr 1072! Den hauptsächlichen Grund für die Verminderung erblickt Verf. in der rücksichtslosen Nachstellung des Vogels von Seiten der Jagdbesitzer und -pächter. In Tabellenform ist eine Übersicht der in den einzelnen Präposituren der zwei Mecklenburgischen Herzogtümer und des Fürstentums Ratzeburg festgestellten besetzten und unbesetzten Horste gegeben. Den Schluß bildet eine tabellarische Gegenüberstellung der Ergebnisse der Umfragen in den Jahren 1901 und 1912.

R. Clyne (1). The Squacco Heron in the Outer Hebrides; Scott. Nat. 1913, p. 211. — Ardea ralloides.

Derselbe (2). The Fulmar and Common Guillemot in Lewis, extension of breeding range; l. c. p. 236—237. — Brutplatz an den Klippen bei Doone Tower, nördlich von Cellar Head.

H. K. Coale, Humming birds' Eyelashes; Auk 30, p. 583—584. — Färbung des Augenlids bei Kolibris.

A. E. Cobb, Little Blue Heron (Florida caerulea) in Vermont; Auk 30, p. 111. —

A. H. Cocks, The late Professor Robert Collett; Brit. Birds VI, p. 294—295. — Nachruf an den unlängst verstorbenen, norwegischen Zoologen.

C. F. Cole, (1). A Visit to Babel Island, the Nesting-place of Puffinus tenuirostris brevicaudus Gould; Ibis 10 (I) p. 509—512. — Babel liegt in der Bass Straße (zwischen Australien und Tasmania), etwa 2½ Meilen von der Ostküste der Insel Flinders, in der Furneau Gruppe. Sie beherbergt wohl die größte Sturmvogelkolonie der südlichen Hemisphäre. Als Brutplatz wählten die Vögel einen Sandkegel, der sich einige hundert Fuß über den Meeresspiegel erhebt und von der Basis bis zum Gipfel von zahllosen Brutröhren durchlöchert ist. Mit Einbruch der Dunkelheit erschienen die ersten Sturmvögel hoch in der Luft. Bald zogen sie ihre Kreise immer tiefer, umflogen den Sandkegel mehrere Male, und ließen sich dann plötzlich ganz in der Nähe des Einganges ihrer Brutlöcher nieder, um sofort in denselben zu verschwinden. In der Nacht trafen immer größere Mengen ein, und der

Anblick der Tausende hin- und herfliegenden Vögel beim Scheine des Vollmonds wird vom Verf. als ein unvergeßliches Schauspiel geschildert. Durch Untersuchung einer großen Anzahl vor den Nesthöhlen gefangener Vögel stellte Verf. fest, das es durchwegs Weibchen waren, die ein legereifes Ei im Oviduct trugen. Am nächsten Morgen bei Tagesanbruch sah man Tausende wieder nach dem Meere hinausfliegen. Bei der Visitation der Bruthöhlen fand Verf. in den meisten ein frisch gelegtes Ei, und der darauf sitzende Vogel erwies sich in allen Fällen als Männchen. Wie sich aus weiteren Beobachtungen ergab, treffen die Weibchen mit großer Regelmäßigkeit in den frühen Nachtstunden ein, verbleiben während der Nacht in der Nisthöhle und werden von den später ankommenden Männchen bei Tagesanbruch abgelöst, welche das Bebrüten des Eies bis zum Abend fortsetzen. Ob diese Einteilung während der ganzen Bebrütungsdauer des Eies beibehalten wird, konnte Verf. wegen Mangels an Zeit leider nicht konstatieren.

Derselbe (2). Description of a new Sericornis; Emu 13, No. 2, Oct. 1913, p. 74—75. — Neu: S. insularis, Forsyth Insel, Furneaux Gruppe, Bass Straße.

R. Collett (1). Obituary; Auk 30, p. 318.

Derselbe (2). Obituary; Ibis (10) I, p. 309—310.

W. E. Collinge, The Food of Some British Wild Birds: A Study in Economic Ornithology. London 1913, 8°, pp. VI + 109. — Ein Handbuch der ökonomischen Ornithologie mit Bezug auf die Vögel Großbritanniens. Nebst eigenen Untersuchungen über die Nahrung verschiedener Arten erörtert Verf. die Methode solcher Studien, die Beziehungen der Vogelwelt zu Land- und Forstwirtschaft, Gesetzgebung und andere einschlägische Fragen.

M. W. Compton, Whinchat wintering in Yorkshire; Brit. B. VII, p. 18. — Saxicola rubetra.

F. C. Cook, Migratory and Other Ornithological Notes from Lowestoft; Zoologist (4) 17, p. 370—376. —

J. P. Cook, A List of Kalaw Birds, with Bird-Nesting Notes; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 2 Sept. 1913, p. 260—270. — Beobachtungen aus der Ortschaft Kalaw, im Meiktila District, Oberburma. Während Rippon 1896—97 für das Gebiet 109 Arten aufführte, gelang Verf. die Feststellung von 129 Species, die mit kurzen Nachweisen über Art und Häufigkeit des Vorkommens aufgezählt sind. Beachtenswert ist das häufige Brutvorkommen des bisher nur aus Yunnan bekannten Finken Chrysomitris ambiguus Oust. Beschreibung des Nestes und der Eier.

W. W Cooke, (1). Bird Migration in the District of Colombia; Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 21—26. — Verf. erhielt auch während der letzten fünf Jahre wieder zahlreiche Aufzeichnungen über den Vogelzug im Gebiet der Stadt Washington (Vereinigte Staaten), so daß nunmehr Daten für 35 Jahre vorliegen. In einer Tabelle gibt C. eine Übersicht der im Distrikt regelmäßig vorkommenden (98) Arten, aus welcher der Durchschnitt des Eintreffens im Früh-

jahre, das früheste Ankunftsdatum und die letzte Beobachtung im Herbst ersichtlich sind. Eine Liste der Standvögel (41 Arten) vervollständigt den Artikel.

Derselbe (2). The Relation of Bird Migration to the Weather; Auk 30, p. 205—221, tab. VI. — Verf. erörtert in durchweg kritischer Weise die Beziehungen des Vogelzuges zu den Witterungsverhältnissen. Aus den jahrelang durchgeführten Zugbeobachtungen in Lanesboro, Minnesota, geht hervor, daß die am Reiseziel der heimkehrenden Zugvögel herrschende Wetterlage ohne Bedeutung für den Verlauf des Zuges ist. Ungewöhnlich frühes Eintreffen wurde in gleichem Verhältnis bei schlechtem wie bei gutem Wetter notiert. Die Arbeit, die mit zahlreichen Tabellen, Diagrammen und Datenlisten ausgestattet ist, sollte von Freunden des Zugproblems sorgfältig zu Rate gezogen werden.

Derselbe (3). Distribution and Migration of North American Herons and their Allies; U. S. Dept. Agric., Biol. Survey, Bulletin No. 45, Mai 1913, p. 1—70, Fig. 1—21.— In ähnlicher Anordnung wie in den früheren Veröffentlichungen der Biological Survey gibt Verf. eine kurzgefasste, aber übersichtliche Darstellung des Brut- und Wandergebietes der 32 nordamerikanischen Reiherarten, die das Gebiet nördlich von Panama und Westindien bewohnen. Für die ausgesprochenen Zugvögel sind die Zugdaten in extenso angegeben. Kärtchen illustrieren das Brutgebiet der einzelnen Arten.

Derselbe (4). The Wild Turkeys of Colorado; Condor 15, p. 104—105 — Aus den Berichten in älteren Reisewerken ergibt sich, daß zwischen dem Wohngebiete von Meleagris gallopavo silvestris (Westgrenze in Kansas und Texas) und jenem des M. g. merriami (Rocky Mountains) stets eine „truthahnfreie" Zone existiert hat. Auch die Bewohner des südöstlichen Teiles von Colorado, wo das Trutwild seit langem erloschen ist, müssen zur westlichen Form (M. g. merriami) gehört haben, welche somit die einzige Brutform des Staates war und ist. Mit einer Karte im Text.

G. B. Corbin. Notes from the Avon Valley, Hampshire (1912); Zoologist (4) 17, p. 147—149.

H. Cordes. Bericht über die Jahresversammlung des „Vereins Jordsand zur Begründung von Vogelfreistätten an den deutschen Küsten"; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 28—30.

A. Corey. Bicknell's Thrush in Franconia Notch, N. H.: Auk 30, p. 589—590. — Hylocichla aliciae bicknelli.

O. Corona. Sopra una mostruosità in una gallina tripode; Atti. Pontif. Accad. Rom. Nuovi Lincei 65, 1912, p. 171—174.

C. B. Cory. Descriptions of twenty-eight new Species and Subspecies of neotropical Birds; Field Mus. Nat. Hist., Publ. 167, Ornith. Ser. I, No. 7, Mai 1913, p. 283—292. — Neu: Nothocercus julius venezuelensis, Paramo de Tama, W. Venezuela; Eupsychortyx cristatus continentis, R. Aurare, N. W. Venezuela; Urochroma costaricensis, Costa Rica; Piaya cayana venezuelensis, Zulia; Momotus osgoodi, Cucuta, N. Colombia; Scytalopus magellanicus

grandis, Chachapoyas, Peru; Threnetes frazeri venezuelensis, Zulia; Anthracothorax prevosti viridicordatus, Rio Aurare; Glaucis hirsuta fusca, Zulia; Thaumastura cora montana, Otuzco, Peru; Laticauda rubriginosa, Balsas, N. Peru [= Metallura theresiae Sim. 1902. — Ref.]; Galbula ruficauda brevirostris, Maracaibo; Chelidoptera tenebrosa pallida, ebendaher; Picumnus venezuelensis, Zulia; Phaetornis anthropilus fuscicapillus, Zulia; Camptostoma pusillum tenuirostris, R. Aurare, Venezuela; Empidochanes zuliensis, Zulia; Inezia caudata intermedia, Rio Aurare; Attila rufipectus confinis; Thamnophilus doliatus dearborni [= T. nigrescens Cass.], beide aus Zulia; Dendrocincla tyrannina hellmayri, Paramo de Tama, Colombia; Furnarius agnatus venezuelensis, Rio Aurare; Margarornis perlata peruviana, Chachapoyas, Peru; Microrhopias grisea fumosa, Zulia; Coereba luteola obscura, Zulia; Diglossa sittoides intermedia, Cajamarca, Peru; Synallaxis candei venezuelensis, Rio Aurare; Atlaptes castaneifrons tamae, Paramo de Tama, Venezuela. Zahlreiche dieser „Neuheiten" sind sicher auf individuelle Abweichungen längst bekannter Formen zurückzuführen. Die ungenauen und flüchtigen Beschreibungen lassen die erforderliche Vertrautheit mit der neotropischen Avifauna vermissen. Störend sind die vielen Druckfehler in den wissenschaftlichen Namen und der Mangel jeglicher systematischen Reihenfolge. Eine Nachprüfung der Typen von berufener Seite scheint dringend geboten.

F. Courtois. Note on a new Species of Pucras Pheasant found in the Province of Anhwei or Ngan-Hwei, China; Ibis, (10) I, p. 14—16, tab. III. — Kennzeichen und farbige Abbildung des in den Hoschan-Bergen, westlich von Schanghai entdeckten Fasans, Pucrasia joretiana Courtois, nebst einer kurzen Übersicht aller bisher bekannten Formen der Gattung Pucrasia.

T. A. Coward (1). Eider in North Wales; Brit. B. VII, p. 23. — Somateria mollissima.

Derselbe (2). Willow-Tit Nesting in Cheshire; l. c. p. 116 bis 117. — Parus atric. kleinschmidti.

Derselbe (3). Ruddy Sheld-Duck in Cheshire; l. c. p. 118, 199. — Casarca ferruginea.

Derselbe (4). Common Scoter in Summer in Cheshire and Wales; l. c. p. 118—119. — Oidemia nigra.

J. Craig. A prolific Blackbird (Turdus merula); Glasgow Naturalist V, No. 2, Febr. 1913, p. 80 — Vier Bruten in einem Sommer.

W. Craig (1). The Stimulation and the Inhibition of Ovulation in Birds and Mammals; Journ. Animal Behavior, 1913, p. 215—221.

Derselbe (2). Method of Recording Bird Music, with a Correction; Auk 30, p. 591.

A. Cruickshank. Common Cuckoo (Cuculus canorus) laying in the Nest of the Plumbeous Redstart (Rhyacornis fuliginosus);

Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 3, Dec. 1913, p. 625. — Erster Nachweis als Brutpfleger des Kuckucks.

E. Csiki. Positive Daten über die Nahrung unserer Vögel. Achte Mitteilung; Aquila 20, p. 375—396. — Magenuntersuchungen an Nucifraga caryocatactes (59 Ingluvialien) und Garrulus glandarius (327).

T. Csörgey (1). Seit wann und warum sind die Meisen Höhlenbrüter?; Aquila 20, p. 404—410. — Verf. führt aus, daß die Meisen ursprünglich Freibrüter waren und erst in verhältnismäßig junger Zeitperiode Bewohner geschlossener Höhlen wurden.

Derselbe (2). Studien über den Vogelschutz im Jahre 1913; l. c. p. 476—502. — Behandelt: praktische Betätigung und Ergebnisse des Vogelschutzes in Ungarn im Jahre 1913; Winterfütterung; Schutz der Freibrüter; Bewohner der Mauerlöcher; Benehmen und Bekämpfung der Sperlinge; Erfahrungen bei der Behandlung der Nisthöhlen; Bekämpfung der schädlichen Tiere usw.

B. F. Cummings. Little Owl in North Devon; Zoologist (4) 17, p. 37. — Carine noctua.

S. G. Cummings (1). Goldcrest nesting in North Anglesey; Brit. B. VII, p. 198. — Regulus r. anglorum.

Derselbe (2). Herring-Gulls diving; l. c. p. 201—202. — Das Tauchen von Larus argentatus.

R. Dabbene. Distribution des Oiseaux en Argentine d'après l'ouvrage de Lord Brabourne et Chubb: The Birds of South America; Boletin de la Sociedad Physis, Buenos Aires, I, Sept. 1913, p. 241—261. — Verf. gibt zunächst eine Liste jener Vogelarten und ihrer Fundorte, die seit Veröffentlichung seines Catálogo sistemático de las Aves de la República Argentina (siehe Bericht 1910, p. 114) für Argentinien nachgewiesen wurden, sowie eine Reihe Ergänzungen und Korrekturen zu dem genannten Werke. 44 sp. sind erwähnt. Dann folgt ein Verzeichnis der Arten, die in neuerer Zeit im argentinischen Staate Misiones festgestellt wurden, 80 sp. umfassend. Endlich unterzieht Verf. die Verbreitungsangaben in dem Werke von Brabourne und Chubb, soweit sie Argentinien betreffen, einer ebenso sachkundigen wie eingehenden Kritik. In dem vorliegenden (ersten) Abschnitt dieses Teiles behandelt er Vertreter der Familien Crypturidae, Cracidae, Columbidae, Rallidae, Heliornithidae, Podicipedidae, Spheniscidae, Sternidae, Thinocoridae, Limicolae und Ibididae. Für die Verbreitung der Vögel in Argentinien enthält die Arbeit zahlreiche, wertvolle Nachweise.

R. Dabbene et **M. Lillo.** Description de deux nouvelles espèces d'Oiseaux de la République Argentine; Ann. Mus. Nac. Hist. Nat. Buenos Aires 24, Juli 1913, p. 187—194, tab. X—XII. — Neu beschrieben: Cyanolyseus andinus (mit kolorierter Abbildung), Calopezus intermedius, beide aus Tucumán, N. W. Argentinien. Ausführliche Beschreibung von C. formosus Lillo, Übersicht der

geographischen Verbreitung der drei Calopezus-Arten und Photogravuren von C. formosus und C. intermedius.

E. A. D'Abreu. The Occurrence of the Himalayan Yellow-backed Sun-bird, Aethopyga seheriae, in the Central Provinces and Extension of its Habitat; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 2, Sept. 1913, p. 392—393. — Bei Laugher, Balaghat Distrikt, Central-Indien.

F. S. Doggett. Another Instance of Cannibalism in the Spotted Owl; Condor 15, p. 40—41. — Strix occidentalis verzehrte ein ♀ von Glaucidium gnoma pinicola.

F. Daguin. Capture d'une Brante roussâtre dans la Côte-d'Or; Rev. Franç. d'Orn. No. 55, p. 183. — Branta rufina.

P. Dahms, Meisenarbeit; 35. Bericht westpreuß. Bot.-Zool. Ver. Danzig 1913, p. 145—148. — Über die Bearbeitung von Wallnüssen durch Kohlmeisen.

K. W. von Dalla-Torre. Kritisches Verzeichnis der Vögel von Tirol und Vorarlberg. I. Passeres, Singvögel; Zeitschr. des Ferdinandeums für Tirol & Vorarlberg (3. Folge), 57. Heft, 1913, p. 351—361. — Namenliste der für die beiden Kronländer festgestellten Arten unter Zugrundelegung des Hartert'schen Werkes über die paläarktische Fauna.

G. Damiani. La Sula bassana Linn. all'Isola d'Elba e la sua distribuzione in Italia; Riv. It. di Orn. II, No. 2, pag. 89—95, tab. II. — Im Anschluß an die Erlegung eines Exemplars an der Küste von Elba gibt Verf. eine Zusammenstellung der bisher bekannt gewordenen (19) Fälle des Vorkommens des Baßtölpels an den Küsten Italiens mit genauen Nachweisen. Mit Abbildung des Vogels aus Elba.

C. G. Davies (1). Additions to the List of Birds of the District of Matatiele, E. Griqualand; Journ. S. Afr. Orn. Un. 9, No. 1, Juli 1913, p. 46—51 — Nachträge zu einer früheren Arbeit über dasselbe Gebiet (siehe Bericht 1911, p. 24). Seither konnte Verf. weitere 25 Spezies nachweisen, so daß sich die Gesamtzahl der Arten nunmehr auf 225 beläuft. Am Schluß Bemerkungen über ein Exemplar von Oriolus galbula und die verschiedenen Kleider von Hieraëtus pennatus.

Derselbe (2). On Falco ruficollis und F. horsbrughi; Journ. S. Afr. Orn. Un. 9, No. 2, Dez. 1913, p. 119—120. — F. horsbrughi hält Verf. für das Jugendkleid von F. ruficollis.

W. L. Dawson. (1). A Glimpse of Surf-Birds; Condor 15, p. 5—8, with six photos. — Biologisches von Aphriza virgata, mit prächtigen Aufnahmen.

Derselbe (2). The Nesting of the Prairie Falcon in San Luis Opispo County; l. c. p. 56—62, with six figures. — Beobachtungen vom Brutplatz des Falco mexicanus. Mit prächt. Naturaufnahmen.

Derselbe (3). Allan Brooks — an Appreciation; l. c. p. 69—76. — Biographische Skizze und Würdigung der künstlerischen Tätigkeit des Malers, mit Porträt.

Derselbe (4). The All-Day Test at Santa Barbara; l. c. p. 153—158. — Behandelt den Reichtum des Vogellebens in der Gegend von S. Barbara, Kalifornien. An einem Tage konnten 108 Arten festgestellt werden.

Derselbe (5). Scott Oriole (Icterus parisorum) at Santa Barbara; l. c. p. 158.

Derselbe (6). Identification by Camera; l. c. p. 204—205. — Mit 2 Textbildern.

Derselbe (7). A Mnemonic Device for Color-Workers; l. c. p. 211—212.

Derselbe (8). A Practical System of Color Designation; l. c. p. 212—214. — Kritik der Farbenbezeichnungen in R. Ridgway's Nomenclature of Colours.

R. Deane. The Passenger Pigeon at the Cincinnati Zoologial Gardens still living; Auk 30, p. 433. — Das letzte Exemplar der Wandertaube lebt noch immer.

A. Defant. Der Einfluß des Wetters auf die Ankunftszeiten der Zugvögel im Frühling; Die Schwalbe, Neue Folge. III, Dec. 1913, p. 135—157, mit einer Kartentafel. — Verf. untersucht auf Grund umfangreichen Datenmaterials den Einfluß des Wetters auf den Zug des Stares, der Feldlerche, des Kuckucks und der Rauchschwalbe. In Übereinstimmung mit den von Parrot in Griechenland gemachten Beobachtungen ergab sich, daß zur Zeit des kräftigsten Zuges hoher Druck fast immer den Südosten oder Osten Europas inne hat und niedriger Druck mehr westlich oder nordwestlich davon liegen mußte. Die Bedingung eines hohen Druckes im Südosten bis Osten ist aber stets schönes, ruhiges Wetter für den Balkan, Griechenland und Süditalien, also gerade für jene Gegenden, in denen der Vogelzug im Frühling vor sich geht.

J. Delamain (1). Migration d'Automne en 1912; Rev. Franç. d'Orn. No. 45, p. 8—9. —

Derselbe (2.) Notes sur la Migration au printemps de 1913; l. c. No. 49, p. 69—71. — Zugbeobachtungen aus dem Monat März für Südfrankreich.

Derselbe (3). Pour la formation d'un „Comité des Migrations" en France; l. c. No. 50, p. 86—87. —

Derselbe (4). Notes sur la migration au printemps de 1913 Avril-Mai; l. c. No. 51, p. 110—112. — Notizen über den Verlauf des Frühjahrszuges in Frankreich.

R. Deleuil (1). Notes Ornithologiques sur la Région des Alpilles; Rev. Franç. d' Orn., No. 45, p. 2—5. — Beschäftigt sich mit den zoologisch nur wenig bekannten Ausläufern der Alpen. Cotyle rupestris ist nicht seltener Brutvogel zwischen Lamanon und Salon (Bouches-du-Rhône), verbringt dort selbst zuweilen den Winter; Tichodroma muraria ist bereits mehrmals vorgekommen; Monticola cyanus hat bei Grans gebrütet usw.

Derselbe (2). [Sur la présence de quelques oiseaux rares en Provence]; Rev, Franç. d'Orn. No. 47, p. 46. — Colymbus glacialis, Cyanecula suecica, Ciconia alba.

R. Deleuil et E. Olivier. A propos de la Buse blanche; Rev. Franç d'Orn. No. 46, p. 20—23. — Beide Autoren bestreiten, daß es sich bei der von Villatte des Prûgnes beschriebenen Varietät um eine stabile Form handle, deren Charaktere von den Eltern auf die Nachkommen vererbt werden.

H. Delmé-Radcliffe. Taking of the Nest of the Cinereous Vulture; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 2, Sept. 1913, p. 394—395. — Horst von Vultur monachus.

G. Demandre. Les Fregilupus varius (Oiseaux de la Réunion, espèce éteinte) du Musée de Troyes; Mém. Soc. Académique de l'Aube, vol. 77, 1913, p. — [Sep. p. 1—7], avec 2 pll. — Das Museum in Troyes besitzt vier Expl. dieser ausgestorbenen Vogelart, welche es Anfang der 30er Jahre des 19. Jahrhunderts durch einen M. Chaulmet erhielt. In der Färbung zeigen die Stücke nicht die geringsten Unterschiede. Beschreibung und Abbildung (nach Photographien) der wertvollen Exemplare.

F. Dersch. Abriß aus dem Vogelleben des Vogtlandes, speziell Plauen und Umgebung; Orn. Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 331—343. — 49 sp. sind nach Art und Häufigkeit des Vorkommens, Zugzeiten etc. kurz behandelt.

E. Detmers. Ein Beitrag zur Kenntnis der Verbreitung einiger jagdlich wichtiger Brutvögel in Deutschland; Veröffentl. des Instituts für Jagdkunde, Neudamm, I, No. 5, 1912, p. 65—164, mit drei (farbigen) geographischen Übersichtskarten. — Das unter der Leitung von Ernst Schäff stehende Institut für Jagdkunde versandte im Jahre 1911 über 40000 Fragebogen, durch welche die Verbreitung verschiedener dem Jäger und Forstmann mehr oder minder vertrauten Brutvögel in Deutschland festgestellt werden sollte. Obwohl die Zahl der zurückgelieferten Karten nicht den Erwartungen entsprach, sind auf diese Weise doch zahlreiche, brauchbare Daten eingelaufen, welche in Verbindung mit den in der Literatur niedergelegten Nachweisen die Grundlage der gegenwärtigen Abhandlung bilden. Verf. beginnt — nach wenigen einleitenden Worten — mit einem Verzeichnis der faunistischen Literatur Deutschlands. Die Aufzählung, welche nach den deutschen Bundesstaaten in alphabetischer Folge geordnet ist, umfaßt 144 Titel. Obwohl lange nicht vollständig, gibt sie eine gute Übersicht der wichtigsten Veröffentlichungen über die verschiedenen Teile des Reiches. In dem anschließenden Revierverzeichnis (p. 70—83) ist eine gleichfalls nach Ländern zusammengestellte Übersicht der Bezirke, aus denen Beobachtungen einliefen, enthalten. Der spezielle Teil (p. 83—164) behandelt folgende Arten: Graugans (Anser anser), Höcker- und Singschwan (Cygnus olor und C. cygnus), Trappe, Kranich, Schwarzer Storch, Fischreiher, Auer-, Birk- und Haselhuhn, Stein,- Schrei- und Seeadler, Fischadler,

Wanderfalke, Uhu, Kolkrabe und Saatkrähe. In jedem Falle gibt Detmers zunächst ein kurzes Resumé der Verbreitung in Deutschland und dann eine spezielle Zusammenstellung der für die einzelnen Staaten vorliegenden Nachweise aus früherer und jetziger Zeit, so daß man auch ein gutes Bild über die Veränderungen im Bestande und die Verschiebungen, welche sich für einige Vertreter unter dem Einfluße der Kulturausbreitung ergeben, gewinnt. Die Daten aus Bayern sind zum Teil sehr lückenhaft und wären durch eifrigere Benutzung der Publikationen der Ornithologischen Gesellschaft in München leicht zu ergänzen gewesen. Für den Kranich konnte die erfreuliche Tatsache festgestellt werden, daß die Ziffer der von Nitsche und Baer angegebenen Brutplätze weit hinter den tatsächlichen Verhältnissen zurückbleibt; denn nicht weniger als 100 neue Brutstellen dieses schönen Vogels kamen zur Kenntnis des Bearbeiters. Die eruierte Verbreitung der behandelten Vogelarten ist auf den drei beigegebenen Karten übersichtlich dargestellt.

***G. A. B. Dewar.** Wild Birds through the year. London 1913. 8°. pp. XII+248, with 8 photo-plates.

J. M. Dewar. Further Observations on the Feeding Habits of the Oystercatcher (Haematopus ostralegus); Zoologist (4) 17, p. 41—56. — Als Ergänzung zu einer früheren Arbeit (siehe Bericht 1908, p. 112) gibt Verf. weitere Beobachtungen über die Nahrungsaufnahme und die Methode, wie der Austernfischer die Schalen der verschiedenen Muschelarten öffnet, bekannt. Die Behandlung derselben ist durchaus nicht immer die gleiche, sondern der Vogel weiß die schwächste Stelle seines Angriffsobjektes mit Sicherheit herauszufinden, und richtet sein Vorgehen nach der Beschaffenheit der Schale.

T. F. Dewar. Hoopoe in Forfashire; Scott. Nat. 1913, p. 18.

R. Didier (1). Note sur l'Effraye; Rev. Franç. d'Orn. No. 45, p. 11—12. —

Derselbe (2). La Mouette Rose; l. c. No. 54, p. 159—160 — Behandelt das Brutgeschäft von Rhodostethia rosea an der Kolyma-Mündung, N. O. Sibirien, auf Grund der Beobachtungen von S. A. Buturlin.

F. Dietrich (1). Bericht über die Brutergebnisse des Jahres 1912 auf Jordsand, Ellenbogen, Norderoog, Langenwerder und Poel; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 31—51, tab. II—VII. — Auch der diesjährige Bericht läßt ein erfreuliches Gedeihen der Vogelkolonien erkennen, wenn auch infolge der Ungunst der Witterung der Bestand der Brutvögel nicht die Ziffern des Jahres 1911 erreichte. Die Küsten- und Flußseeschwalben brüteten auf Jordsand in etwa 1800 Paaren. Die Vogelschutzmaßnahmen auf dem Ellenbogen wurden durch Schikanen des früheren Wärters erheblich beeinträchtigt, und die Brutkolonie von Sterna tschegrava ist trotz aller Aufsicht zersprengt worden. Günstig waren die auf Norderoog, Poel und Langenwerder erzielten Ergebnisse. Zum ersten-

male stellten sich als Brutvögel zwei Paar Alpenstrandläufer und ein Paar Lachmöven ein. Der Mittelsäger hat wieder in einem Paar gebrütet. Mit mehreren gelungenen Nestbildern (nach Photographien).

Derselbe (2). Die Gebirgsbachstelze bei Hamburg; l. c. p. 118—119. — Hat an der oberen Alster gebrütet. Abbildung des Nestes auf Taf. VII.

Derselbe (3). Die Fluß- und die Küstenseeschwalbe an den deutschen Küsten; Zeitschr. Ool. und Ornith. 23, p. 73—77. — Sterna hirundo, bisher als ausschließlicher Brüter im Binnenlande betrachtet, wurde auf den Ostseeinseln Neuwerk, Trieschen und Jordsand als regelmäßiger Brutvogel festgestellt. Unterschiede zwischen den Eiern der beiden Arten.

L. Dobbrick. Unsere Baumläuferarten; Jahrb. Westpreuß. Lehrerver. Naturk. 1913, p. 45—58. — Beobachtungen aus verschiedenen Teilen der Provinz Westpreußen. Parus atricapillus salicarius ist wahrscheinlich Brutvogel in der Gegend von Graudenz. Regulus i. ignicapillus zum erstenmal für die Provinz (Oliva) festgestellt.

J. A. Dockray, White Oystercatcher; Brit. B. VII, p. 175—176. — Albino von Haematopus ostralegus.

A. P. Dodd (1). Description of a new Cuckoo; Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 165—166. — Neu: Cacomantis lineatus, auf ein einziges ♀ aus der Gegend von Nelson, unweit Cairns, N. Queensland.

Derselbe (2). Foster Parents of Cuckoos; Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 190—191. — Neue Pflegearten australischer Kuckucke.

P. T. L. Dodsworth (1). Notes on the Vultures found in the neighbourhood of Simla and adjacent ranges of the Himalayas; Ibis (10) I, p. 534—544. — Bespricht Biologie und Vorkommen der sieben in dem Gebiete lebenden Geierarten: Vultur monachus, Otogyps calvus, Gyps fulvus, G. himalayensis, G. tenuirostris, Pseudogyps bengalensis und Neophron ginginianus. Interessante Details über das Brutgeschäft des Gänsegeiers der Berggegenden (Gyps himalayensis).

Derselbe (2). Occurrence of the Red-tailed Chat (Saxicola chrysopygia, De Filippi) in the Vicinity of Simla; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 1, April 1913, p. 196.

Derselbe (3). Some Notes on the Nesting and Plumage of the Shahin-falcon (Falco peregrinator), vel the Black-cap Falcon (Falco atriceps); l. c. p. 197—198. —

Derselbe (4). Eggs of the Malay Eagle Owl, Huhua orientalis (Horsf.); l. c. No. 2, Sept. 1913, p. 394. — Beschreibung und Maße.

Derselbe (5). Occurrence of the Emerald Dove (Chalcophaps indica (Linn.) in the Simla District; l. c. p. 398.

Derselbe (6). The Himalayan Woodowl (Syrnium nivicola Hodgs.); l. c. No. 3, Dec. 1913, p. 626—629. — Beschreibung von Nest, Ei und Nestling. Mit Textbild.

Derselbe (7). Some further Notes on the Nesting and Plumage of the Shahin Falcon (Falco peregrinator) vel the Black-cap Falcon (Falco atriceps); l. c. p. 629—630. — Färbung der Eier und der Brutvögel.

B. Dombrowski. Beiträge zur Kenntnis der Vögel von Kolchis, Adzarien und angrenzenden Ländern; Trav. Soc. Ornith. de Kieff I, No. 1 ,1913, p. 23—219. [Russisch] — Die umfangreiche Abhandlung behandelt ausführlich 297 Arten, deren Vorkommen in dem Gebiet nachgewiesen ist. Die Verbreitung der einzelnen Vertreter ist in Tabellenform übersichtlich dargestellt. Leider ist die in russischer Sprache verfaßte Arbeit für westeuropäische Leser vollständig unbenutzbar.

W. Dorogostaisky. Chinesischer Schwan (Cygnus davidi Swinh.) in Sibirien; Mess. Orn. IV, No. 2, Mai 1913, p. 110—112, tab. II. — Erster Nachweis dieser zweifelhaften Art für Sibirien (Irkutsk). Auf der Tafel ist der Kopf abgebildet.

H. S. Dove. Flame-breasted Robin in Tasmania; Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 194—195. — Petroeca phoenicea überwintert auf der Insel.

E. Drescher (1). Eine Kiebitzstudie; Berichte Ver. Schles. Ornith. V, 1913, p. 20—33. — Sehr interessante, gewissenhafte Beobachtungen von einem Brutplatze der Kiebitze an der Neiße in Preuß. Schlesien. Verf. bespricht die Verteilung der Brut- und Spielnester im Gelände (was auf einer Kartenskizze dargestellt ist), das Betragen der alten Vögel beim Nahen eines vermeintlichen Feindes, die Anlage des Nestes, die Bebrütung der Eier usw.

Derselbe (2). Auspolsterung der Nester und das Einbauen der Eier; l. c. p. 33—35. — In über 3000 untersuchten Nestern aller Arten schlesischer Vögel fand Verf. nur achtmal in den Nestböden eingebaute Eier. Er erörtert einige auffallende Fälle beim Rotrückenwürger und bei der Singdrossel.

Derselbe (3). Meine Rohrsänger; l. c. p. 67—84. — Eingehende Beobachtungen über Acrocephalus palustris und A. streperus. Häufigkeit der zwei Arten in den einzelnen Jahren, Standort und Bauart der Nester, Brutzeiten, Gelege, Kuckuckseier in Rohrsängernestern, Pflege der Nestvögel durch die Alten, embryonale Entwicklung, kurzum über die verschiedensten Fragen weiß Verf. aus dem reichen Schatze seiner Beobachtungen Wissenswertes mitzuteilen.

Dubalen (1). Oiseaux de l'extrême S.-O. de la France; Rev. Franç. d'Orn. No. 52—53, p. 145—146. — Bemerkungen über die Avifauna der südfranzösischen Départements Landes, Gironde, und Basses-Pyrénées. Citrinella alpina tritt gelegentlich in den Landes auf. Merops apiaster wurde in den Jahren 1909 und 1910 im Gebiete erlegt.

Derselbe (2). Nouvelle espèce pour la Faune de l'extrême S. O. de la France; l. c. No. 56, p. 188. — Ein ♂ ad. der zentral-

asiatischen Ammer, Emberiza leucocephala wurde am 15. Sept. d. J. unweit Campagne im südfranzösischen Département Landes gefangen.

A. Dubois (1). Coup d'oeil sur les Oiseaux Ratites; Bull. Soc. Zool. France 37, No. 10, Jan. 1913, p. 303—310; l. c. 38, p. 104—115. — Im Anschluß an Rothschild's (siehe Bericht 1912, p. 137) Arbeit gibt Verf. eine Übersicht über die rezenten Formen der Subklasse der Ratitae. Die einzelnen Familien und Gattungen sind gekennzeichnet, dann folgt ein Bestimmungsschlüssel, woran sich das Verzeichnis der verschiedenen Formen mit Angabe ihrer Verbreitung schließt. Die Nomenklatur ist nicht modern, Subspecies sind mit der Bezeichnung „var." aufgeführt, Tautonyme durchwegs vermieden. Das Arrangement der Casuarius-Formen ist rein willkürlich, da Verf. nicht nach eigener Untersuchung, sondern nach den publizierten Beschreibungen zu urteilen genötigt war.

Derselbe (2). Nouvelle Revue, des Oiseaux observés en Belgique; Mém. Soc. Zool. France, 25, No. 3—4, April 1913, p. 162—209. — Diese neue Übersicht der Vögel Belgiens nach dem heutigen Stande unserer Kenntnis führt 353 Species als für das Königreich mit Sicherheit nachgewiesen auf. 70 Spec. sind Stand-, 57 Sommer-, 39 Wintervögel, 49 sind regelmäßige Durchzügler, 123 ungewöhnliche oder unregelmäßige Erscheinungen. — Dazu kommen als besondere Kategorie 15 klimatische Varietäten! Die Klassifikation ist die vom Verf. in seiner Synopsis avium angewandte, jedoch in umgekehrter Reihenfolge, mit den niedrigstehenden Formen beginnend und zu den höher entwickelten fortschreitend. Bei den einzelnen Species finden sich kurze Angaben über Art und Weise des Vorkommens, Zugzeiten und lokale Verbreitung. Die Nomenklatur ist veraltet, z. T. sogar fehlerhaft (z. B. Parus palustris, Motacilla campestris, Regulus cristatus, Phylloscopus rufus, Sylvia hortensis etc.). Wir vermissen in der Zusammenstellung Parus atricapillus rhenanus, die in Belgien zweifellos vorkommt, da sie sowohl in Holland als in Nordfrankreich festgestellt worden ist.

Derselbe (3). Une nouvelle fauvette pour la Belgique; Gerfaut III, p. 1—5, tab. — Ein ♂ ad. von Sylvia orphea auct. wurde am 22. Sept 1912 bei Fond-des-Tawes (Liège) gefangen. Erster Nachweis für Belgien. Verf. knüpft daran kritische Bemerkungen über die Beziehungen der Avifauna Belgiens zu der von Lothringen und stellt fest, daß der von ihm als Emberiza chrysophrys abgebildete Vogel tatsächlich zu Zonotrichia albicollis gehört. Mit Schwarzdruckbild von Sylvia orphea.

Derselbe (4). Sur la Classification des Oiseaux; Rev. Franç. d'Ornith. No. 49, p. 65—68; No. 50, p. 81—83. — Kurze Übersicht der höheren Gruppen der Vogelklasse. Verf. teilt sie in drei Subklassen: 1) Ratitae, 2) Ptilopaedes, 3) Gymnopaedes (= Psilopaedes Sundevall), und unterscheidet im Ganzen 22 Ordnungen. Einige Klassifikationsvorschläge seien speziell erwähnt. Die Gat-

tungen Palamedea und Chauna vereinigt Verf. in der Ordnung Palamedeae, die er zwischen Anseres und Grallatores stellt. Die Phoenicopteridae (Flamingo) hält er für Reiher mit aberrantem Schnabel und stellt sie an die Spitze der Herodiones. Aus den Familien der Chionididae, Thinocoridae, Hemipodiidae und Pteroclidae bildet D. die Ordnung Heteroclitae, die in etwas beschränktem Umfange zuerst Bogdanow eingeführt hatte. Als die höchst entwickelten Vögel betrachtet Verf. die Psittaci (Papageien) und stellt sie ans Ende des ornithologischen Systems.

Dunlop B. (1). On Incubation; Brit. Birds VII, p. 105—114. — Die Gewohnheit gewisser Vogelarten, ihr Gelege vom ersten Ei an zu bebrüten, betrachtet Verf. als eine Schutzmaßregel gegen die gefiederten und behaarten Räuber, welche den Vogeleiern nachstellen. Zweifellos ist nicht zu leugnen, daß ein viel größerer Prozentsatz der Nachkommenschaft zugrunde ginge, wenn die Eier bis zum Vollzähligwerden des Geleges von den Eltern unbeaufsichtigt im Neste gelassen würden. Zahlreiche Beobachtungen am Neste der Saatkrähe und verschiedener Raubvogelarten haben jedoch ergeben, daß diese auf die Erhaltung der Art gerichtete Eigentümlichkeit die Vernichtung eines Teiles der Nestbrut zur Folge hat. Die den zuerst gelegten Eiern entschlüpfenden Jungen schnappen den jüngeren Geschwistern das von den Eltern herbeigebrachte Futter weg oder drängen sie gegen den Nestboden, so daß sie aus Hunger und Entkräftung schließlich zugrunde gehen. Ja, bei den Raubvögeln werden sie von den älteren, stärkeren Geschwistern sogar häufig aufgefressen. Das Umkommen der zuletzt ausgeschlüpften Jungen wurde auch bei Podiceps cristatus und Sula bassana beobachtet, wo die Eltern mit den nestflüchtenden älteren Geschwistern sofort ins Wasser gehen und jene ihrem Schicksale überlassen.

Derselbe (2). The Gray Lag Goose in Cumberland; Zoologist (4) 17, p. 390. — Anser cinereus.

B. Dye. Rough-legged Buzzard at Great Yarmouth; Zoologist (4) 17, p. 37. — Buteo lagopus.

E. Earle. Large Clutches of Eggs of Tawny Owl; Brit. B. VII, p. 55—56. —

O. Eckstein. (1). Die Erhebungen der Staatlichen Stelle für Naturdenkmalpflege über das Vorkommen des Schwarzen Storches und des Fischreihers in Preußen, nach Ziel, Methode und Ergebnis; Beiträge zur Naturdenkmalpflege II, 3, 1912, p. 223—231. — Resultate einer Umfrage nach den bewohnten und unbewohnten Horsten der beiden Arten in Preußen. Für den Schwarzen Storch wurden 170, für den Fischreiher 1087 Nester ermittelt.

Derselbe (2). Die Familie Naumann in Ziebigk während der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts im Lichte ihrer damaligen Zeitgenossen; Falco 9, p. 13—14, 17—21. — Wertvolle biographische Details über J. Andreas, J. Friedrich und Edmund Naumann sowie über die mit ihnen befreundete Familie Warmbold. Verf.

ist mit einer umfassenden Biographie der beiden Ornithologen Naumann beschäftigt, auf deren Erscheinen man gespannt sein darf.

H. Eichler. Kleine Beobachtungen aus der Vogelwelt; Zool. Beob. 54, p. 23—28. —

G. Eifrig. Notes on Some of the Rarer Birds of the Prairie Part of the Chicago Area; Auk 30, p. 236—240. — Mitteilungen über Vorkommen ungewöhnlicher Arten, frühzeitiges Eintreffen und ähnliches in dem Gebiet der in der Prairie gelegenen Stadt Addison, unweit Chicago.

H. Ekama. Het Verblijf van enkele trekvogels in Nederland in 1912; Ardea II, p. 1—8. — Behandelt den Zug von Cuculus canorus, Hirundo rustica, Corvus cornix, Ciconia ciconia und Vanellus vanellus in Holland.

G. Etoc (1). Un Coup d'Oeil sur quelques collections particulières; Rev. Franç. d'Orn. No. 45, p. 6—7. —

Derselbe (2). Les aigles criards; l. c. No. 50, p. 88—90. — Behandelt die Verbreitung und Unterschiede der Schreiadlerformen (Aquila pomarina, A. clanga etc.)

A. H. Evans. The late Philip Lutley Sclater; Brit. Birds VII, p. 66—68, tab. II. — Kurze Skizze des Lebensganges und der wissenschaftlichen Tätigkeit des berühmten Ornithologen. Mit Porträt.

W. Evans. (1). The Pochard in East Stirling in the breeding season; Scott. Nat. 1913, p. 20. — Fuligula ferina.

Derselbe (2). Sparrows nesting in the Foundation of Herons Nests; l. c. p. 67—68.

Derselbe (3). The Continental Race of the Robin in Haddingtonshire; l. c. p. 141. — Erithacus r. rubecula.

Derselbe (4). The Scandinavian Race of the Lesser Blackbacked Gull in Forth; l. c. p. 260. — Larus f. fuscus beobachtet.

B. W. Evermann. Eighteen Species of Birds new to the Pribilof Islands, including four new to North-America; Auk 30, p. 15—18. — Berichtet über die Sammlungen und Aufzeichnungen des verstorbenen Dr. Walter L. Hahn, von den Pribilof-Inseln im Berings-Meer, namentlich der Insel St. Paul. Palmer 1899 führte 69 Vogelarten für die Inselgruppe auf, diese Zahl wird um 18 weitere Formen durch Hahns Forschungen vermehrt. Vier Arten, nämlich Marila fuligula, M. ferina, Cryptoglaux funerea und Coccothraustes coccothraustes japonicus sind zum ersten Male für die nordamerikanische Avifauna festgestellt.

***J. H. Faull.** The Natural History of the Toronto Region, Ontario, Canada. Published by the Canadian Institute Toronto, Ont., 1913. 8°. 419 pp. with seven half-tone plates and five maps. — Nach einem Referat in Auk, 30, p. 596 enthält das Buch eine Liste der (292) für das Gebiet nachgewiesenen Vogelarten mit kurzen Anmerkungen über Häufigkeit und Zeit des Vorkommens, aus der Feder von J. H. Fleming.

W. Faxon. Brewster's Warbler (Helminthophila leucobronchialis) a Hybrid between the Golden-winged Warbler (Helminthophila chrysoptera) and the Blue-winged Warbler (H. pinus); Memoirs Mus. Comp. Zool. 40, no. 6. August 1913, p. 311—315. — Seit der Publikation seiner Arbeit über diesen Gegenstand (siehe Bericht 1911 p. 30) hat Verf. in Gemeinschaft mit W. M. Tyler seine Beobachtungen in Lexington fortgesetzt. Aber erst im Frühjahr 1913 gelang die Feststellung eines gepaarten Paares, bestehend aus H. chrysoptera ♂ und H. pinus ♀, eine Kombination, die zur Lösung der Frage besonders erwünscht war. Eines der Jungen wurde mit Ringen markiert, und die Veränderung seines Färbungscharakters sorgfältig verfolgt: nach der Mauser präsentierte es sich als ein Vollblut-Exemplar von H. leucobronchialis! Die Bastardnatur dieser viel umstrittenen Species ist somit endgültig bewiesen. Aus der Verbindung eines H. leucobronchialis ♂ und H. chrysoptera ♀ entsprossen in der Mehrzahl sogen. H. leucobronchialis, und nur eine H. chrysoptera. Verf. weist darauf hin, daß dies genau den Mendel'schen Vererbungsgesetzen entspricht.

H. W. Feilden, Henry John Pearson. A Memoir; Brit. Birds VI, p. 326—329, tab. 9 — Nachruf an den verstorbenen Ornithologen, der sich namentlich um die Erforschung des Brutgeschäftes der arktischen Vogelfauna verdient gemacht hat. Mit Porträt.

E. Feltgen (1). Schwarzkehlchen; Bull. Mens. Soc. Natur. Luxemb. (nouv. série) VI, 1912, (publ. 1913,) p. 52—53. — Überwintern von Pratincola rubicola in Luxemburg.

Derselbe (2). Ornithologisches aus dem Jahre 1912; l. c. p. 299—300.

R. Fenk (1). Totanus ochropus in Thüringen Wintergast; Orn. Monber. 21, p. 60—62. —

Derselbe (2). Nochmals das Schwimmen des Wasserschmätzers; l. c. p. 114—115. —

K. von Fernbach, Vom Mäusefang der Nebelkrähe; Aquila 20, p. 403.

O. Ferragni, Catture ed osservazioni varie nel Cremonese; Riv. Ital. di Ornit. II, No. 3, Dec. 1913, p. 254—255. — Notizen aus der Gegend von Cremona.

V. Ferrant. Catalogue des Oiseaux du Musée National d'Histoire Naturelle de Luxembourg (Collection Systématique); Bull. Mens. Soc. Natur. luxemb. (Nouv. série), VI, 1912, (publ. 1913) p. 37—45, 58—64, 68—79, 91—95, 118—123, 143—155, 177—187, 203—217, 227—250, 258—283. — Im Museum sind 639 Arten vertreten. Die einzelnen Arten sind mit Angabe der Provenienz der Exemplare und des Schenkers in systematischer Reihe aufgeführt.

S. Février (1). Capture d'un Pseudaète en Dordogne; Rev. Franç. d'Orn. No. 47, p. 45 — Pseudaëtus Bonnelli.

Derselbe (2). Capture d'une Echasse en Dordogne; Rev. Franç. d'Orn. No. 54, p. 167 — Himantopus himantopus.

Derselbe (3). Deux Oiseaux rares en Périgord; l. c. No. 56, p. 197 — Sterna anglica und Nucifraga caryocatactes.

J. D. Figgins. The Status of the Gambel Quail in Colorado; Condor 15, p. 158. — Verbreitung von Lophortyx californica in Colorado. L. gambeli ist bisher für den Staat nicht nachgewiesen.

W. Fischer (1). Über die Vogelwelt der schwäbischen Alb; Zool. Beob. 54, p. 137—142, 153—158. — Mitteilungen über das Vorkommen verschiedener Singvogelarten in dem Gebiete.

Derselbe (2). Der Kernbeißer (Coccothraustes coccothraustes (L.) als Käfigvogel; l. c. p. 189—197. — Schilderung des Gefangenlebens.

H. Fischer-Sigwart. Zwei Mönchsgeier (Vultus [sic] monachus L.) und ein grauer oder Gänsegeier (Gyps fulvus L.) in der Schweiz erlegt im Jahre 1912; Verhandl. Schweiz. Naturf. Ges., 95. Jahresversammlung in Altdorf, II, April 1913, p. 236—240. — Wahrscheinlich handelt es sich um aus Gefangenschaft entflohene Stücke.

F. W. Fitzsimons. Records from Port Elizabeth and District; Journ. S. Afr. Orn. Un. 9, No. 1, p. 65. — Nycticorax leuconota, Pseudotantalus ibis und Pernis apivorus.

J. H. Fleming. Ontario Bird Notes; Auk 30, p. 225—228. — Nachträge und Ergänzungen zu einer im Jahre 1906—07 in derselben Zeitschrift veröffentlichten Übersicht der Vögel der kanadischen Provinz Ontario. Für 24 Arten sind neue Nachweise des Vorkommens oder Brütens mitgeteilt.

J. H. Fleming. Siehe J. H. **Faull.**

A. B. Fletcher. Early Breeding and Large Clutch of Eggs of Barn-Owl; Brit. B. VII p. 18. — Tyto a. alba.

J. A. Fletcher (1). Field Notes on the Emu-Wren (Stipiturus malachurus); Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 168—170. — Biologische Beobachtungen aus Tasmania.

Dieselbe (2). Occurrence of Cisticola in Tasmania; l. c. p. 171—172. — Cisticola exilis im Springfield Distrikt beobachtet.

Dieselbe (3). Field Notes on Some Rallinae; l. c. 13, No. 1, Juli 1913, p. 45—47. — Biologische Beobachtungen.

Dieselbe (4). Springfield (Tasmania) Notes; l. c. p. 49—51. — Beobachtungen über 8 Arten.

K. Floericke. Der Vogelliebhaber. Praktische Anleitung zur Zucht und Pflege einheimischer und ausländischer Stubenvögel. Mit vier doppelseitigen Kunstdrucktafeln von Joseph Dahlem und einem farbigen Umschlagbild von E. Kutzer. 2. Auflage. Stuttgart. 1913. 8°. 117 pp.

E. H. Fogg. Evening Grosbeaks (Hesperiphona v. vespertina) at Manchester, N. H.; Auk 30, p. 435.

A. Forbes. Concerning the Flight of Gulls; Auk 30, p. 359—366. — Jedem, der eine Seereise unternimmt, werden bald die Möwen auffallen, welche ohne Flügelschlag horizontal gleitend das fahrende Schiff auf der Windseite begleiten. Brewster schloß aus seinen Beobachtungen, daß dieses Gleiten nicht durch Einwirkung aufsteigender Luftströme ermöglicht werde, weil an jenen Tagen

das Schiff nur von rein horizontalen Windstößen getroffen worden sei. Dem gegenüber weist Verf. darauf hin, daß die Masse des sich fortbewegenden Schiffes beim Durchschneiden der Luft und die den Schornsteinen entströmende Hitze notwendigerweise zur Bildung vertikal oder diagonal aufwärts strebender Luftströme führen müssen. Der Ausgleich der nach unten wirkenden Schwerkraft durch die aufwärts strebenden Luftströme gestattet den Möwen das unbewegliche Gleiten, das sie in horizontaler Richtung mit dem Schiffe durch die Luft führt.

H. O. Forbes. [On the Peruvian Guano Islands]; Ibis (10) I, p. 709—712.

H. W. Ford-Lindsay (1). Slender-billed Nutcrackers in Sussex; Brit. B. VI, p. 278. — Nucifraga cary. macrorhyncha.

Derselbe (2). Purple Sandpiper in Sussex; l. c. p. 281. — Erolia maritima.

Derselbe (3). Cream-coloured Coursers in Kent; l. c. p. 348. — Cursorius gallicus.

Derselbe (4). Barrow's Goldeneye and Common Goldeneye; l. c. VII, p. 21—22. — Unterschiede der ♂♂ ad. von N. clangula und N. islandica. Mit Textbild.

Derselbe (5). Black-winged Pratincoles in Sussex; l. c. p. 23. — Glareola nordmanni.

Derselbe (6). Red-throated Pipits in Sussex; l. c. p. 52. — Anthus cervinus.

Derselbe (7). Spotted Sandpiper in Sussex; l. c. p. 58. — Tringa macularia.

Derselbe (8). Caspian Tern in Sussex; l. c. p. 59. — Sterna tschegrava.

Derselbe (9). Gull-billed Terns in Sussex; l. c. p. 86. — Sterna nilotica.

Derselbe (10). Eastern Desert-Wheatear in Sussex; l. c. p. 117. — Oenanthe deserti albifrons.

Derselbe (11). Black-tailed Godwit in Sussex; l. c. p. 120. — Limosa limosa.

Derselbe (12). Little Crake in Sussex; l. c. p. 120. — Porzana parva.

Derselbe (13). Albino House-Martin; l. c. p. 122. — Hirundo urbica.

Derselbe (14). Rufous Warbler in Sussex; l. c. p. 172. — Agrobates g. galactotes.

Derselbe (15). Stilts in Kent; l. c. p. 174. — Himantopus himantopus.

G. L. Fordyce, A Baltimore Oriole in Winter; Auk 30, p. 274. — Icterus galbula.

H. E. Forrest (1). Late Swifts; Brit. B. VI, p. 255. — Apus a. apus Anfangs November in Shrewsbury.

Derselbe (2). Bewick's Swan in Shropshire; Brit. B. VII, p. 19. — Cygnus bewickii.

Derselbe (3). Goldcrest nesting in North Anglesey; l. c. p. 52—53. — Regulus r. anglorum.

Derselbe (4). Nightingale in Shropshire; l. c. p. 54. — Luscinia megarhyncha.

Derselbe (5). Crossbills breeding in Shropshire; l. c. p. 82. — Loxia curvirostra.

C. M. Fowler. Iceland Gull in West Ross-shire; Scott. Nat. 1913, p. 284. — Larus leucopterus.

V. F. Fox. Some rare Transients of the Corral de Quati Ranch; Condor 15, p. 129. — Bombycilla cedrorum, Spinus pinus, Guiraca caerulea lazula.

The Second Freiburg Moluccan Expedition; Ibis (10) I, p. 338—339.

Fries. Berajah, Zoographia infinita. Bastardstudien I. Mitteilungen über Kreuzung von Ringeltaube [Columba palumbus L.] mit Haustaube [Columba livia (domestica) Gm.]. Halle. April 1913. p. 1—16, Taf. I, II. — Verf. bespricht zunächst die in der Literatur erwähnten Fälle von Bastardierung zwischen Haus- und Ringeltaube und berichtet sodann ausführlich über seine eigenen in Nietleben unternommenen Versuche. Eine Paarung im Freileben scheint bisher nicht einwandfrei nachgewiesen. In Gefangenschaft ist sie zu erzielen, Nachkommenschaft leichter bei Verwendung weiblicher als bei derjenigen männlicher Ringeltauben. Einzelne dieser Bastarde erwiesen sich als fortpflanzungsfähig.

R. Fromholz (1). Berichtigung; Orn. Monber. 21, p. 122—123. — Berichtigt eine irrtümliche Angabe bei F. Lindner (2).

Derselbe (2). Eine neue nordafrikanische Calandrella; Orn. Monber. 21, p. 140—141. — Neu: Calandrella brachydactyla rubiginosa, Südalgerien.

Derselbe (3). Tagebuchnotizen aus dem Odermündungsgebiet und Vorpommern 1910—1911; Ornith. Jahrb. 24, No. 1—2, April 1913, p. 27—45; l. c. No. 3—4, Sept. 1913, p. 91—108. — Ornithologische Beobachtungen von den „Werder" genannten Inseln (östlich von Zingst), aus Hiddensoe, Vilm, Usedom und Wollin. Besonders Brüten und Vorkommen der verschiedenen Strandvogelarten betreffend.

H. Fürther. Beiträge zur Kenntnis der Vogellymphknoten; Jenaische Zeitschr. Naturwiss. 50, Heft 3, Sept. 1913, p. 359—410, tab. XVI, XVII. Mit 15 Textfiguren.

C. Gaillard. Capture à Lyon d'une Mouette de l'observatoire allemand de Rossitten; Rev. Franç. d'Orn. No. 54, p. 165. — Rossitter Ringmöve bei Lyon erlegt.

L. Gain. The Penguins of the Antarctic Regions; Smithson. Report for 1912, publ. 1913, p. 475—482, tab. 1—9. — Schilderung der Lebensweise verschiedener Pinguinarten an ihren Brutplätzen in der Antarktis. Die beigegebenen Tafeln enthalten Abbildungen einzelner Vögel (in verschiedenen Stellungen auf dem Eis, auf den Nistplätzen, beim Fischfang, beim Füttern der Jungen

etc.) und treffliche Aufnahmen von Gesellschaften und Brutkolonien.

L. Gasparotto. La catture dei migratori in Lombardia; Riv. Ital. di Ornit. II, No. 2, März 1913, p. 120. — Umfang des Roccolofanges im Herbst 1912.

A. Gausebeck. Ornithologisches aus der Hollischer Heide bei Burgsteinfurt; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 114—117. — Aus der Gegend von Münster in Westfalen. Betrifft das Vorkommen der beiden Wiesenschmätzer, des Kranichs, der Bekassinen usw.

A. Geddie. Late Breeding of the Crossbill in Speyside; Scott. Nat. 1913, p. 233—234. — Halberwachsene Junge Mitte August gefunden.

J. Gengler (1). Bienenfressende Vögel; Orn. Monber. 21, p. 108—109. — Als Verfolger der Bienen erwiesen sich Hausrotschwanz, grauer und Trauerfliegenschnäpper.

Derselbe (2). Ein Beitrag zur Ornis des bayerischen Waldes; Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, No. 3, p. 196—205. — Verf., der das Gebiet einmal im Frühjahr und einmal im Herbst besuchte, schildert in kurzen Zügen das Vogelleben des an der böhmischen Grenze gelegenen Gebirgszuges.

Derselbe (3). Die Kleinschen Vogelbilder; Journ. f. Orn. 61, p. 205—228. — Der Schluß des Artikels (siehe Bericht 1912 p. 49: Gengler 3) giebt eine Erklärung der restlichen Tafeln, nebst Transkription der vorhandenen Aufschriften. Die Abbildungen betreffen Vertreter der Gruppen: Hühnervögel, Tauben, Tag- und Nachtraubvögel, Sitzfüßler, Kletter- und Sperlingsvögel.

Derselbe (4). Ein Beitrag zur Ornis des Arbergebietes; Ornith. Jahrb. 24, Heft 1—2, April 1913, p. 46—55. — Der Arber bildet mit 1476 m die höchste Erhebung des Bayrischen Waldes. Das Gebiet ist reich an urwüchsigen, wilden Urwaldbeständen und beherbergt infolgedessen ein sehr reichhaltiges Vogelleben. Verf., der sich im Sommer 1912 drei Wochen im Arbergebiet aufhielt, konnte nicht weniger als 69 Arten feststellen. Muscicapa parva ist durchaus nicht selten, Turdus pilaris in der Gegend von Regenstein wahrscheinlich Brutvogel. T. torquatus alpestris brütet von 1000 m aufwärts regelmäßig an den Hängen des Gebirges.

Derselbe (5). Pelikane in Bayern; Zool. Beob. 54, p. 197—199. —

Derselbe (6). In einer Wacholderdrossel-Kolonie; l. c. p. 287—291. —

H. Frhr. Geyr von Schweppenburg (1). Zur Ornis von Ost- und Westpreußen; Journ. f. Orn. 61, p. 143—161. — Die Aufzeichnungen betreffen die Gegend von Danzig und Lautenburg in Westpreußen, und die ostpreußischen Distrikte Litauen, Rominter Heide und die Masurischen Seen. Über Ostpreußen ist seit Harterts Beitrag, der Anfang der neunziger Jahre erschien, recht wenig veröffentlicht worden, um so willkommener ist der vorliegende Bericht aus der Feder eines zuverläßigen Beobachters.

Verf. gibt Mitteilungen über 134 Arten, unter denen wir nur hervorheben wollen, daß Locustella fluviatilis in der Umgebung von Schorellen häufig auftrat und Parus borealis in der Rominter Heide als Brutvogel festgestellt wurde. Den Cinclus cinclus suchte Verf. vergeblich, sein Brüten in Ostpreußen ist bisher noch nicht einwandfrei belegt.

Derselbe (2). Vom Schwimmen des Wasserstars; Orn. Monber. 21, p. 163. —

A. Ghidini (1). Le Aquile nel Ticino; Riv. It. di Ornit. II, No. 2, März 1913, p. 117. — Aquila fulva bei Bellinzona.

Derselbe (2). Vultur monachus, Gyps fulvus ed Aquila fulva nelle Alpi nel 1912; l. c. No. 3, Juni 1913, p. 198—199. — Vorkommen im Schweizer und Südtiroler Alpengebiet.

Derselbe (3). Sulla pretesa Somateria di Lugano; l. c. p. 203. — Die Eiderente des St. Gallener Museum stammt aus Luzern, nicht aus Lugano.

A. Ghigi (1). L'ibridismo nella genese delle specie systematiche; Riv. It. di Orn. II, No. 2, p. 65—85. — Verf. hat sich seit 10 Jahren mit dem Bastardieren von Hühnervögeln, namentlich Silberfasanen (Gennaeus) und Perlhühnern (Numida) beschäftigt und darüber eine ganze Reihe von Arbeiten veröffentlicht. Er gibt eine kurze Übersicht über den Inhalt der verschiedenen Schriften und am Schlusse ein Verzeichnis derselben mit bibliographischen Nachweisen. Während zugegeben wird, daß sich aus den Charakteren der Bastarde Rückschlüsse auf die Verwandtschaft der Arten ziehen lassen, bestreitet Verf. die Möglichkeit, daß die Hybridisation als Faktor für die spontane Bildung neuer Formen auf dem Wege der Mutation in Frage kommt.

Derselbe (2). Su di una forma probabilmente nuova di Gallofagiano a ventre grigio; l. c. No. 3, p. 192—196. — Nach zwei im Besitze des Verf. befindlichen lebenden Silberfasanen aus „Nepal" wird die neue Art Gennaeus fockelmanni aufgestellt. Sie vereinigt die Allgemeinfärbung von G. albicristatus mit der schwarzen Haube von G. leucomelanus.

E. W. Gifford. Expedition of the California Academy of Sciences to the Galapagos Islands, 1905—1906. VIII. The Birds of the Galapagos Islands, with Observations on the Birds of Cocos and Clipperton Islands (Columbiformes to Pelicaniformes); Proc. Calif. Acad. Sci. (4. Ser.) II, No. 1, August 1913, p. 1—132, tab. 1—7. — Die California Academy of Sciences in San Francisco entsandte im Juni 1905 unter der Leitung von R. H. Beck eine Expedition nach den Galapagos Inseln. Obwohl die hauptsächlichsten Aufgaben der Unternehmung auf herpetologischem Gebiet lagen, konnte doch eine ornithologische Sammlung von 8691 (!) Vögeln und mehreren Tausend Eiern zusammengebracht werden. Alle 24 Inseln des Archipels wurden besucht, am gründlichsten jedoch Albemarle und Indefatigable erforscht. Durch die Veröffentlichungen von Rothschild und Hartert, sowie Snodgrass und

Heller ist die Avifauna der Inselgruppe so gut bekannt geworden, daß Neues kaum noch zu erwarten war. In dem vorliegenden (ersten) Abschnitt behandelt Verf. die Tauben, Rallen, Pinguine, Möven und Seeschwalben, Stelz-, Strand- und Schwimmvögel in mehr oder weniger ausführlicher Weise. Am wertvollsten sind die Mitteilungen über die lokale Verbreitung, Lebensweise und die Mauserverhältnisse der verschiedenen Arten. Auch einige unbekannte Jugendkleider und Übergangsstadien sind beschrieben. In systematischer Hinsicht enthält die Arbeit — wenn wir von der festgestellten Gleichartigkeit des niederkalifornischen Haematopus frazari mit der Galapagosform H. galapagensis, und der behaupteten Identität des Creciscus sharpei (von Indefatigable) mit C. spilonotus absehen — keine neuen Gesichtspunkte. Im Gegenteil, Verf. hat — in seiner augenscheinlichen Abneigung gegen geographische Lokalformen — durch Ignorieren der mit gesonderter Verbreitung zusammenhängenden, geringen Merkmale das Bild der Avifauna des Archipels, die so viele Beispiele insularer Spezialformen bietet, nicht unerheblich verwirrt. Man vergleiche Anous stolidus (statt galapagensis), Nyctanassa violacea (statt paupera), Poecilonetta bahamensis (statt galapagoensis), Sula piscatrix (statt websteri) usw. Die vielen Tafeln enthalten Bilder verschiedener Vogelarten und ihrer Nistplätze nach photographischen Aufnahmen.

C. H. Gilbert. A Northern Winter Station for the Band-tailed Pigeon; Condor 15, p. 94. — Columba fasciata.

P. A. Gilbert. Regent Bower-Bird (Sericulus chrysocephalus Lewin); Emu 13, No. 2, Oct. 1913, p. 101. — Das Weibchen baut allein das Nest.

P. A. Gilbert and **H. Keane.** The Black-eared Cuckoo (Mesocalius palliolatus Lath.); Emu 13, No. 2, Oct. 1913, p. 80—82. — Das Ei dieses schmarotzenden Kuckucks wurde wiederholt in der Gegend von Cumberland, N. S. Wales, immer im Neste von Chthonicola sagittata gefunden, Mit Schwarzdruckbild der Eier des Nestvogels und des Schmarotzers.

H. S. Gladstone (1). Ornithological Notes from Dumfriesshire; Scott. Nat. 1913, p. 91. — Notizen über fünf Arten, u. a. Parus atricapillus kleinschmidti.

Derselbe (2). Geese struck by Lightning in Dumfriesshire; l. c. p. 161—162. — Ein Flug von 19 Bernicla leucopsis wurde vom Blitz erschlagen.

Derselbe (3). Willow-Tit in Dumfriesshire; Brit. Birds VI, p. 312. — Parus atric. kleinschmidti.

W. E. Glegg (1). Pintail in Essex; Brit. B. VI, p. 314. — Dafila acuta.

Derselbe (2). Tufted Duck breeding in Essex; l. c. VII, p. 56. — Nyroca fuligula.

F. L. Godfrey. Great Flight of Swifts; Emu 13, No. 1, Juli 1913, p. 48. — Chaetura caudacuta bei Port Darwin.

H. E. Gordon. Feeding Wild Ducks on Sodus Bay, N. Y.; Auk 30, p. 579. — Winterfütterung wilder Enten mit Weizen auf dem zugefrorenen Ontario See.

J. G. Gordon (1). Young Sandpipers swimming under water; Brit. B. VII, p. 23—24. — Tringa hypoleuca.

Derselbe (2). Mistle Thrush removing dead Young; l. c. p. 53. —

Derselbe (3). Ornithological Notes from Wigtownshire; Scott. Nat. 1913. p. 115. —

J. G. Gordon and **H. F. Witherby (1).** Northern Willow-Warblers in Wigtownshire; Brit. B. VII, p. 17. — Phylloscopus trochilus eversmanni.

Dieselben (2.) Dotterel in Wigtownshire; l. c. p. 23. — Charadrius morinellus.

Dieselben (3). Moorhen's Double Nest built into one; l. c. p. 87. — Gallinula chloropus.

P. Gottschalk (1). Bericht über die Vogelfreistätte auf den Werderinseln im Jahre 1912; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 55—60, tab. VIII—XI. — Aus der Zusammenstellung gewinnt man einen guten Überblick des Bestandes der verschiedenen Arten, die auf den Inseln brüten. Trotz aller Vorsichtsmaßregeln wurde manches Nest von Eierräubern ausgeräumt. Mit mehreren Landschafts- und Nestbildern.

Derselbe (2). Der Anhaltische Bund für Vogelschutz (Sitz Cöthen); l. c. p. 69—72. —

Derselbe (3). Entgegnung; l. c. p. 448—449. — Wendet sich gegen Unrichtigkeiten und Entstellungen, die in dem Artikel M. Hübner's enthalten sind.

G. Graham. Bar-tailed Godwit in Ayrshire; Scott. Nat. 1913, p. 93. —

C. B. Grant. [Amended name for Heteronyx ruddi]; Bull. B. O. C. 31, p. 114. — Heteromirafra nom. nov. für Heteronyx (präoccupirt).

H. Granvik. Untersuchungen über Glandula uropygii; Arkiv för Zoologi, VIII, Häfte 1, 1913, No. 4, p. 1—17, tab. 1—3. — Die Bürzeldrüse ist nach Lage und Form bei den verschiedenen Arten sehr variabel, doch lassen sich drei Grundtypen unterscheiden, wie zuerst P. Paris ausgeführt hat. Verf. beschreibt den anatomischen Bau der Drüse bei Gallus gallus, Astur gentilis, Phoenicopterus ruber, Fulica atra, Passer domesticus, P. montanus, Emberiza citrinella, Plectrophanes nivalis, Fringilla coelebs, F. montifringilla und Galerida cristata. Literaturverzeichnis am Schlusse. Zahlreiche Umriß- und Schnittzeichnungen sind der Arbeit beigegeben.

Graser's Naturwissenschaftliche und landwirtschaftliche Tafeln. Nr. 33: Tafel der Jagdtiere II. Federwild, von N. Uhrmann. Annaberg im Erzgeb. 1913. – Die neueste Vogeltafel dieses Werkes enthält farbige Abbildungen der in Europa heimischen jagdbaren

Vögel als: Hühnerarten, Tagraubvögel, Uhu, Reiher, Kranich, Pelikan, Schnepfen, Enten- und Rabenartige.

W. Graßmann. Einiges über Anser anser; Orn. Monber. 21, p. 94–95. – Die Graugans ist im Seengebiet der Uckermark regelmäßiger Brutvogel. Verf. teilt allerlei Beobachtungen vom Brutplatz, über frühe Gelege etc. mit.

E. Greschik. Histologische Untersuchungen der Unterkieferdrüse (Glandula mandibularis) der Vögel. Ein Beitrag zur Kenntnis der Mucinbildung; Aquila, 20, p. 331–374, tab. I, II. – Die Unterkieferdrüse ist eine Schleimdrüse, seriöse Teile kommen in ihr nicht vor. Beim Wendehals bereitet sie zweierlei Mucin. Der Vorderteil entspricht der Unterkieferdrüse der übrigen Vögel, der hintere Teil ist eine neue Erwerbung, in dem ein dicker, leimartig klebriger Schleim gebildet wird, welcher bei der Nahrungsaufnahme dieser Vögel eine wichtige Rolle spielt. Die Mucinbildung beginnt an der Basis der Zelle und ist anfangs in Form von mit sauren Farbstoffen färbbaren Granula sichtbar, die gegen das Lumen wandern, langsam reifen, und dann mit basischen Farbstoffen sich färben. In der Drüse gelangt das Sekret auf zweierlei Art in die Ausführungsgänge, entweder durch einmalige Entleerung oder durch blasenförmige Sekretion. Mit Literaturübersicht.

H. Grey (1). Harris Hawk in California; Condor 15, p. 128. — Parabuteo unicinctus harrisi.

Derselbe (2). American Egret in San Diego County; l. c. p. 129. — Herodias egretta.

Derselbe (3). Western Goshawk in California; l. c. p. 129. — Accipiter atricapillus striatulus.

S. Grieve. Notes upon some Rare New Zealand Birds, and Exhibition of Skins, Skeletons, and Eggs; Proc. Roy. Phys. Soc. Edinburgh 19, No. 4, 1913, p. 63—78. — Bemerkungen über die verschiedenen Apteryx-Arten und Liste der Exemplare von A. haasti.

R. Grillo (1). Larus fuscus nel Trentino; Riv. Ital. di Ornit. II, No. 2, März 1913, p. 117—118. — Am See von Caldonazzo erlegt.

Derselbe (2). L'Aquila reale in Valsugana nel Trentino; l. c. No. 3, Juni 1913, p. 207.

O. Grimm. Raubmöven in der Leipziger Umgebung im Jahre 1912; Orn. Jahrb. 24, No. 5–6, Dezember 1913, p. 224–225. – Berichtet über zwei weitere Vorkommnisse von Stercorarius parasiticus im Jahre 1912. Die Erlegungsorte sind Altranstädt und Oschatz. Beide sind junge Vögel und wurden Ende August erbeutet.

G. B. Grinnell. Brazilian Tree Duck (Dendrocygna viduata) in New Jersey; Auk 30, p. 110. — Bei Hackensack geschossen.

J. Grinnell (1). The Species of the Mammalian Genus Sorex of West-Central California with a Note on the Vertebrate Palustrine Faunas of the Region; Univ. Calif. Publ. Zool. 10, No.

9, März 1913, p. 179—195. — Auf p. 191 gibt Verf. ein Verzeichnis der sechs Vertreter aus der Vogelwelt nebst ihren Kennzeichen, die den Sumpfgebieten der Region eigentümlich sind: Geothlypis trichas sinuosa. Passerculus sandwichensis bryanti, Melospiza melodia pusillula, M. m. samuelis, M. m. maxillaris und Rallus obsoletus. Sie bieten ein treffliches Beispiel für Differenzierung in den von mehreren Barrieren durchschnittenen Salz- oder Brackwassersümpfen an der Bai von San Franciso.

Derselbe (2). Two new Races of the Pigmy Owl from the Pacific Coast; Auk 30, p. 222—224. — An der pacifischen Küste Nordamerikas leben nicht weniger als drei unterscheidbare Lokalformen der Sperlingseule, die einander geographisch vertreten. Zwei davon: Glaucidium gnoma vigilante (Berge des südlichen Californien) und G. g. swarthi (Vancouver-Inseln) sind hier zum ersten Mal beschrieben.

Derselbe (3). The Outlook for Conserving the Band-tailed Pigeon as a Game Bird of California; Condor 15, p. 25—40. — Behandelt ausführlich allgemeine Verbreitung, lokales Vorkommen, Nahrung, Brutgewohnheiten, Vermehrung, Feinde etc. der Columba fasciata in Californien. Obwohl in der Brutzeit ziemlich weit verbreitet, ist die Taube in ihrem Bestande doch sehr bedroht, da im Winter alle an der Pacifischen Küste wohnenden Individuen sich in den Tälern und Vorbergen des westlichen und südlichen Californien zusammenscharen. In dieser Jahreszeit werden die Tauben, die bisher gesetzlich nicht geschützt waren, massenhaft zusammengeschossen. Die Gefahr der Ausrottung ist demnach nicht von der Hand zu weisen, und Verf. fordert eine absolute Schonfrist von 5 Jahren, um der Art das Schicksal der Wandertaube zu ersparen. Auf einer Karte im Text sind die bekannten Brutplätze und Winterstandorte der Taube eingetragen. Mit Schriftenübersicht.

Derselbe (4). Leucosticte tephrocotis dawsoni — a new Race of Rosy Finch from the Sierra Nevada; l. c. p. 76—79. — Brütet in den Gebirgsketten der Grafschaften Tulare, Inyo und Eldorado in Californien.

Derselbe (5). Call-Notes and Mannerisms of the Wren-Tit; Condor 15, p. 178—181. — Stimmlaute und Betragen von Chamaea fasciata.

J. Grinnell and **H. S. Swarth.** An Account of the Birds and Mammals of the San Jacinto Area of Southern California, with Remarks upon the Behavior of Geographic Races on the Margins of their Habitats; Univ. Calif. Publ. Zool. 10, No. 10, Okt. 1913, p. 197—406, tab. 6—10. — Die San Jacinto-Kette ist ein isolierter Gebirgsstock im südlichen Kalifornien; von der nördlicher gelegenen San Bernardino-Kette ist sie durch den San Gorgonia-Paß getrennt. Das Gebiet wurde vom Universitätsmuseum in Berkeley seit 1908 systematisch erforscht, und in diesem Zeitraum sind mehr als 1500 Vögel gesammelt worden. P. 201—214 sind die

besuchten Örtlichkeiten nach Lage und Charakter geschildert; daran schließt sich ein Kapitel über die Lebenszonen und engeren faunistischen Bezirke, worauf eine Liste der (169) festgestellten Vogelarten folgt. Die allgemeine Darstellung der Ornis, worin die einzelnen Formen nach Vorkommen, Verbreitung und systematischen Gesichtspunkten behandelt sind, umfaßt p. 224—319. Beachtenswert sind die Ausführungen über Empidonax wrighti, E. griseus, und Sialia mexicana occidentalis. Allgemeine zoogeographische Betrachtungen und Literaturverzeichnis (p. 383—397) schließen die treffliche Arbeit. Mit zwei Karten und mehreren landschaftlichen Aufnahmen.

L. Griscom. The Orange-crowned Warbler at Englewood, N. J.; Auk 30, p. 585. — Vermivora celata celata.

S. M. Gronberger. Aesop as a Bird Observer; Auk 30, p. 438—439.

H. Grote (1). Meisen als Standvögel; Orn. Monber. 21, p. 45—46. — Aus Beringungsversuchen geht hervor, daß Kohl-, Schopf- und Sumpfmeise Standvögel sind.

Derselbe (2). Notiz über Francolinus granti und kirki; l. c. p. 73. — Im Gegensatz zu Zedlitz hält sie Verf. für spezifisch verschieden.

Derselbe (3). Das Überwintern von Parus atricapillus borealis Selys in Finnland; l. c. p. 119—120.

Derselbe (4). Beitrag zur Ornis des südlichen Deutsch-Ostafrika; Journ. f. Orn. 61, p. 125—142. — Der Schluß der Arbeit (siehe Bericht 1912, p. 54) enthält die Aufzählung der Sperlingsvögel (von den Schwalben bis zu den Sängern) in aufsteigender Folge. Der Liste der gesammelten Exemplare sind kurze Bemerkungen über Aufenthaltsort, Häufigkeit, und Biologie angefügt. In einzelnen Fällen ist auch das Brutgeschäft kurz berührt.

J. W. B. Gunning (1). Obituary; Journ. S. Afr. Orn. Un. 9, No. 1, Juli 1913, p. 76—77, with portrait.

Derselbe (2). Obituary; Ibis (10) I, p. 687.

Derselbe (3). Nachruf; Orn. Monber. 21, p. 172.

F. G. Gunnis. Hawfinch in Sutherland; Scott. Nat., 1913, p. 160.

C. J. Gurney. Little Owl breeding in Sussex; Brit. B. VII. p. 85. — Athene noctua.

J. H. Gurney (1). The Gannet, a Bird with a History. Illustrated with numerous photographs, maps and drawings, and one colored Plate by Joseph Wolf. London 1913. 8⁰. pp. LI + 567. — Eine Monographie des Baßtölpels (Sula bassana) aus der Feder des rühmlichst bekannten Norwicher Ornithologen, der dem Vogel seit zirka fünfzig Jahren sein besonderes Augenmerk zugewandt hat. Mit größter Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit hat Verf. die Geschichte der verschiedenen Brutkolonien in Großbritanien nach den Angaben in der älteren Literatur zurückverfolgt. Die erste Erwähnung findet sich für die Kolonie auf der Insel Lunday im

Jahre 1274, aber der Name „Gannet" läßt sich bis 597 n. Chr. zurückverfolgen. Die einzelnen Kapitel beschäftigen sich mit den Tölpel nach den verschiedensten Gesichtspunkten: 1. Namen, 2. Verbreitung, 3.—9. Beschreibung der diversen Brutkolonien (deren man 15 kennt), 10. verlassene Brutplätze, 11. Zahl, 12. Brutgeschäft, 13. Nestjunges, 14. Betragen und Lebensweise, 15. Nahrung, 16. Flug, 17. Sterblichkeit, 18. Alter, 19. Tölpel als Nahrungsmittel, 20. Gefieder, 21. Osteologie und 22. Anatomie. Zahlreiche Photogramme, Karten, Diagramme etc. schmücken das treffliche Werk.

Derselbe (2). Glossy Ibises in Norfolk; Brit. B. VI. p. 256. — Plegadis autumnalis.

Derselbe (3). Ornithological Report for Norfolk (1912); Zoologist (4) 17, p. 161—181. — Das Ereignis des Jahres war das massenhafte Erscheinen von Alle alle nach einem gewaltigen Sturm im Januar. Der Halsbandregenpfeifer hat zum zweitenmal in Norfolk gebrütet, ferner wurde das Nisten des Brachvogels bei Lynn, der Rohrdommel in den Norfolk Broads und des Steinkauzes in der Gegend von Lynn festgestellt. Im November fand wieder ein starker Vogelzug von Osten her statt. Verschiedene Seltenheiten kamen im Verlaufe des Jahres zur Erlegung. Die Beobachtungen sind nach den einzelnen Monaten geordnet und betreffen Vorkommen, Zug, Nahrung, Biologisches usw. Auch 1912 wurden wieder mehrere Perdix montana geschossen.

Derselbe (4). Willow-Titmouse in Norfolk; l. c. p. 275. — Parus atricapillus kleinschmidti bei Beccles.

Derselbe (5). [The Gannets (Sula capensis) on Schabo Island, S. W. Africa]; Ibis (10) I, p. 155.

N. Gyldenstolpe. Birds collected by the Swedish Zoological Expedition to Siam 1911—1912; Svensk. Vet. Akad. Handl. 50, No. 8, 1913, p. 1—76, tab. I. — Verf. sammelte zuerst in der Umgebung von Bangkok, sodann im östlichen Teile des Landes bei Korat, endlich im Norden in der Gegend von Bang Hue Hom, Muang Pré und Meh Lem. In den einleitenden Kapiteln schildert G. die Vegetationsverhältnisse und den landschaftlichen Charakter der verschiedenen von ihm besuchten Örtlichkeiten (Trockenwälder in Nord- und Ost-Siam, Sumpfdistrikte) und das denselben eigentümliche Vogelleben. Ein besonderer Abschnitt ist der geographischen Verbreitung der gesammelten Vogelarten gewidmet. Die systematisehe Aufzählung behandelt 191 sp. nach Vorkommen, lokaler Verbreitung und Lebensweise. In manchen Fällen finden sich auch Auseinandersetzungen über systematische Fragen. Zahlreiche Seltenheiten wurden erbeutet. Neu beschrieben sind: Criniger lönnbergi, Nord-Siam, und Rubigula johnsoni, Ost-Siam. Beide Arten sowie das bisher unbekannte ♂ von Aethorhynchus xanthotis sind abgebildet, Coracias affinis theresiae hält Verf. für identisch mit C. a. affinis.

F. Haag. Gefleckte Eier vom Haushuhn; Zeitschr. Ool. und Ornith. 23, p. 11—12. —

A. Haagner (1). The White Stork in South Africa; Journ. S. Afr. Orn. Un. 9, No. 1, Juli 1913, p. 52—55. — Wiedergabe des im Vorjahre in der „Aquila" (siehe Bericht 1912, p. 56: Haagner 3) erschienenen Artikels über das Auftreten von Ciconia ciconia in Südafrika.

Derselbe (2). The Nidification of the Crowned Francolin (Francolinus sephaena) in Captivity; l. c. p. 63—64. — Berichtet über Fortpflanzung in Gefangenschaft und beschreibt Ei und Nestjunges.

Derselbe (3). The Secretary Bird (Serpentarius serpentarius [Miller]); Journ. S. Afr. Orn. Un. 9. No. 2, Dec. 1913. p. 107—110. — Beschreibung des Alters- und Jugendkleides, Verbreitung in Südafrika, kurze Skizze der Lebensweise und des Brutgeschäftes.

W. A. Hachlow. Über „die Mause" (sic!) des Tinnunculus tinnunculus (Linn.); Mess. Orn. IV, No. 3, Nov. 1913, p. 163—164. [Russisch!]

K. Haenel. Unsere heimischen Vögel und ihr Schutz. Mit 59 Abbildungen im Text und 8 farbigen Tafeln. Würzburg. 1913, Kl. 8⁰. 228 pp. —

***A. Haffner.** Populäre Raubvogelbestimmungen ohne Zuhilfenahme wissenschaftlicher Werke. Wien 1912. 8⁰. Mit 26 Abbildungen.

W. Hagen (1). Die Vögel des Freistaates und Fürstentums Lübeck. Berlin 1913, gr. 8⁰. 166 pp. — Lokalfaunen haben immer ihren Wert, sofern sie mit der erforderlichen Sorgfalt und Gründlichkeit durchgearbeitet sind. In unserer Zeit, wo das Landschaftsbild infolge der rapid fortschreitenden Kultur sich so rasch verändert und einschneidende Wandlungen in der Vogelwelt nach sich zieht, ist es von besonderer Wichtigkeit, den Bestand der gefiederten Bewohner festzustellen, um nachfolgenden Geschlechtern den Vergleich mit den dereinst bestehenden Verhältnissen zu ermöglichen. Hagen hat mit seiner Avifauna Lübecks ein Modell für derartige Bücher geschaffen. Das erste Kapitel gibt uns einen trefflichen Überblick der Geschichte der lübeckischen Ornithologie, die mit Tesdorpf's Werkchen über den Kolibri aus dem Jahre 1753 beginnt. Daran schließt sich die Namenliste (in systematischer Folge) der für Lübeck nachgewiesenen Vogelarten (267). Im speziellen Teile behandelt Verf. mit ebensoviel Sachkenntnis wie Kritik das Vorkommen der einzelnen Arten in dem Gebiete. Bei Ausnahmeerscheinungen und seltenen Arten sind die betreffenden Nachweise mit genauen Daten gesondert aufgeführt. Das Brüten, die Schwankungen im Bestande verschiedener Vertreter, wie sie sich aus früheren Berichten und neueren Beobachtungen ergeben, endlich die Zugverhältnisse sind kurz dargestellt. Ein besonderes Kapitel ist den Ankunftsterminen von 49 Zugvogelarten gewidmet, während der nächste Abschnitt den Vogelzug

um Lübeck im allgemeinen und seine Beziehungen zu den Zugstraßen von Rossitten und Helgoland ausführlich behandelt. Verf. streift sodann die Vogelschutzbestrebungen einst und jetzt, und schließt mit einer vollständigen ornithologischen Bibliographie des Lübecker Gebietes. Letztere hätte an Übersichtlichkeit gewonnen, wenn die Schriften statt in alphabetischer Reihe der Autoren in chronologischer Ordnung zusammengestellt wären. Ein Namensverzeichnis der lateinischen und deutschen Vogelnamen erleichtert die Benutzung des verdienstlichen Werkchens.

Derselbe (2). Zur Biologie und Faunistik von Totanus fuscus L ; Orn. Monber. 21, p. 17—22. — Verf. gibt präcise Daten für das Vorkommen dieses Wasserläufers im Binnenland von Deutschland und an der Ostseeküste zur Zugzeit und teilt die Beobachtungen über seine Lebensweise (Baden, Aufenthaltsort, Stimme) mit.

Derselbe (3). Ringversuch; l. c. p. 63. — Im Sommer gezeichnete Kohlmeise im darauffolgenden Winter am Beringungsort wieder erlegt.

Derselbe (4). Zur Biologie einiger Strandvögel; l. c. p. 109—111. — Tringoides hypoleucos, Tringa canutus, T. minuta und Squatarola squatarola.

Derselbe (5). Nordische Seltenheiten bei Lübeck; l. c. p. 111—112. — Stercorarius skua, Alle alle, Acanthis flavirostris, Anthus spinoletta littoralis und A. spinoletta spinoletta.

A. Hagerup. Ornithologisk Julebrev; Dansk Ornith. Foren. Tidsskr. 7, No. 3, April 1913, p. 132—136. — Ornithologisches aus Viborg.

G. H. Caton Haigh (1). Richard's Pipit in Lincolnshire: Brit. B. VI, p. 312. — Anthus richardi.

Derselbe (2). Yellow-browed Warbler in Lincolnshire: l. c. p. 313. — Phylloscopus superciliosus bei North Cotes erlegt.

Derselbe (3). Barred Warbler in Lincolnshire; l. c. p. 198—199. — Sylvia nisoria.

J. R. Hale (1). Green Sandpiper and Bar-tailed Godwits in Orkney; Brit. B. VI, p. 315, — Tringa ocrophus und Limosa lapponica.

Derselbe (2). Green Sandpiper in Orkney; Brit. B. VII, p. 174. — Tringa ocrophus.

Derselbe (3). [On an Albinistic Variety of the Golden-Plover (Charadrius pluvialis), and on a Specimen of the Velvet Scoter (Oedemia fusca) from the Orkney Islands]; Bull B. O. C. 33, p. 43.

B. Hamilton. Zur Embryologie des Vogelthymus. II. Die Thymusentwicklung bei der Ente, neben einigen Beobachtungen über die Kiemenspaltorgane dieses Tieres; Anat. Anz. 44, 1913, p. 417—439, mit 13 Textabbildungen.

I. Hammling (1). Turdus pilaris Brutvogel im Weichseltale bei Thorn; Orn. Monber. 21, p. 26—27. —

Derselbe (2). Ornithologische Beobachtungen und Mitteilungen aus der Provinz Posen; Zeitschr. der Naturwiss. Abt. d. Deutsch.

Gesellsch. f. Kunst u. Wissensch. in Posen, 19, Heft 1—3, Juni 1912, p. 45—68; l. c. 20, 1913, p. 1—97. — Als Ergänzung zu einem vor zwei Jahren in Gemeinschaft mit K. Schulz veröffentlichten Aufsatz (siehe Bericht 1911, p. 41) teilt Verf. seine ornith. Beobachtungen im Warthe-Tal bei Posen aus den Jahren 1910 und 1911 mit. Bei seinen Forschungen wurde er durch einige Beobachter in der Provinz unterstützt. 133 Arten sind eingehend nach Vorkommen, örtlicher Verbreitung und Zugzeiten behandelt, daneben finden sich auch Aufzeichnungen über die Brutverhältnisse, Beginn und Dauer der Sangeszeit, Überwinterung usw. Von interessanteren Nachweisen seien nur folgende hervorgehoben: Hydrochelidon leucoptera bei Ketsch beobachtet; Ciconia nigra hat am Neuen See bei Suchatowko gebrütet; Muscicapa parva ist an verschiedenen Orten der Provinz als Brutvogel festgestellt. Carpodacus erythrinus wurde einmal am Steilufer der Warthe beobachtet; Sitta europaea homeyeri brütete im Schilling etc.

F. S. Hanford. Sierra Storms and Birds; Condor 15, p. 137—138.

M. E. Hansen. Om Nogle af vore Lappedykkere; Dansk Ornith. Foren. Tidsskr. 7, No. 4, Sept. 1913, p. 163—165. — Brutnotizen für die dänischen Podicepsarten.

H. H. Harington (1). [Description of a new Swift from the Northern Shan States]; Bull. B. O. C. 31, p. 57. — Neu: Cypselus pacificus cooki, Brutvogel in den Goteik Höhlen.

Derselbe (2). [Description of new Subspecies of Indian Birds]; l. c. p. 109—111. — Neu: Suya crinigera cooki, Centralebene von Oberburma; S. c. yunnanensis, Yunnan; Prinia inornata burmanica, Mandalay, Oberburma: P. i. formosa, Formosa.

Derselbe (3). [Descriptions of two new Forms of Turdinulus, together with an amended key to the species of that genus]; l. c. 33, p. 44—46. — Neu: T. brevicaudatus venningi, Schan Staaten; T. epilepidotus bakeri, südl. Schan Staaten. Bestimmungschlüssel für die Arten der Gattung (womit Verf. Corythocichla vereinigt) und Übersicht ihrer Verbreitung.

Derselbe (4). [On two little-known species of Timeliidae]; l. c. p. 46—47. — Trichastoma rubiginosus ist das Jugendkleid einer mit Pomatorhinus imberbis Salvad. nahe verwandten Art; Kennzeichen von Pyctorhis altirostris griseigularis.

Derselbe (5). [New Forms of Timeliidae]; l. c. p. 59—63. — Neu: Proparus ripponi, Mt. Victoria, Burma (nebst Bestimmungsschlüssel und Übersicht der geographischen Verbreitung der Arten von Proparus); Stachyris nigriceps coltarti, Assam; Ixulus flavicollis harterti, Bhamo; Siva cyanuroptera oatesi, Mt. Byiugyi, Schan Plateau; Alcippe fratercula yunnanensis, Yunnan; A. phaeocephala brucei (Hume Ms.), Westliche Ghats, Vorderindien; Stachyridopsis sulphurea erweist sich als identisch mit Mixornis gularis rubricapillus.

Derselbe (6). [Three new Subspecies of Timeliidae]; l. c. p. 81—83. — Neu: Pellorneum ruficeps granti, Trovancore; Ptery-

thius xanthochloris occidentalis, N. W. Himalaya; P. pallidus hybrida, Mt. Victoria, Burma.

R. C. Harlow (1). Bittern breeding in New Jersey; Auk 30, p. 268. — Botaurus lentiginosus.

Derselbe (2). Nesting of the Black Rail (Creciscus jamaicensis) in New Jersey; l. c. p. 269.

Derselbe (3). The Marsh Hawk Nesting in New Jersey; l. c. p. 272. — Circus hudsonius.

C. K. Harris. Glossy Ibis in Argyll; Scott. Nat. 1913, p. 284. —

E. Hartert (1). [Description of a new subspecies of Barn-Owl from the Cape Verde Islands]; Bull. B. O. C. 31, p. 37—38. — Verf. führt aus, daß der Typus von Strix insularis Pelz. von der Insel S. Vincent in Westindien, und nicht von den Kapverden gekommen sei. Hybris nigrescens noctividus ist also ein Synonym von Tyto alba insularis. Die Kapverdenform der Schleiereule wird als Tyto alba detorta gesondert.

Derselbe (2). [Description of new Races of Birds]; l. c. 33, p. 76—79. — Neu: Icterus xanthornus trinitatis, Trinidad; Euphonia fulvicrissa omissa, Bogotá; E. elegantissima vincens, S. José, Costa Rica; Tangara aurulenta goodsoni, Gualea, W. Ecuador; Fringilla coelebs ombriosa, Hierro, Kanaren.

Derselbe (3). Die Vögel der paläarktischen Fauna. Systematische Übersicht der in Europa, Nordasien und der Mittelmeerregion vorkommenden Vögel. Heft VIII (Bd. II, 2), p. 961—1088, August 1913. — Das neuerdings zur Ausgabe gelangte Heft des unentbehrlichen Werkes behandelt in gewohnt gründlicher Weise die Familie der Eulen und von den Tagraubvögeln die eigentlichen Falken, welche Verf. alle in der einzigen Gattung Falco zusammenfaßt. Schon ein flüchtiger Blick auf den Inhalt lehrt, wie sehr eine Neubearbeitung dieser Gruppen zu wünschen war. Die früheren Autoren hatten sich im wesentlichen auf das Bestimmen der ihnen vorliegenden Exemplare beschränkt und das Studium der (namentlich bei den Eulen äußerst komplizierten) individuellen und geographischen Variation kurzerhand beiseite gelassen. Will man sich von der gewaltigen Arbeitsleistung und trefflichen Methode Harterts überzeugen, dann ziehe man das Kapitel über die Schleiereule Tyto alba (p. 1031—1040) zu Rate und vergleiche damit die Darstellung dieser Gruppe in älteren, ornithologischen Werken. Neu beschrieben sind: Bubo bubo swinhoei, Kiukiang, China; Athene noctua lilith, Euphrat; Falco tinnunculus dacotiae, Lanzarote, Kanarische Inseln.

Derselbe (4). Expedition to the Central Western Sahara; Nov. Zool. 20, No. 1, Febr. 1913, p. 1—163, tab. I—XII. — Im ersten Kapitel: Narrative (p. 1—27) schildert Verf. den Verlauf der Reise, welche ihn von Algier über Biskra, Touggourt und Ouargla und durch die zoologisch fast gänzlich unbekannten südlichen Distrikte über El Golea, den Oued Mya bis Tidikelt und In-Salah führte.

In den Reisebericht sind zahlreiche Mitteilungen über Vorkommen und Zug der beobachteten Vögel eingestreut. Ein besonderer Abschnitt: Birds (p. 37—76) enthält die systematische Aufzählung der gesammelten Vögel. 125 sp. sind mehr oder minder ausführlich nach Vorkommen, Verbreitung, Zugzeiten und systematischen Gesichtspunkten besprochen. Neu beschrieben ist: Oenanthe leucopyga aegra, aus Gara Klima, Algerien. Der Strauß ist heute in Algerien vollständig ausgestorben, doch findet man noch häufig Schalenreste in der Wüste. Die Sperlinge der durchforschten Distrikte erwiesen sich als zu der Bastardform flückigeri gehörend. Das Schlußkapitel beschäftigt sich mit dem Vogelzuge in Algerien und einer allgemeinen Betrachtung des Zugproblems. Zahlreiche Landschaftsbilder und eine Karte sind der Abhandlung beigegeben.

Derselbe (5). Über Vogelzug; Aquila, 20, p. 151—157. — Verf. beobachtete im Zentrum der westlichen Sahara zahllose Wandervögel auf dem Zuge nach Süden und knüpft daran einige allgemeine Betrachtungen über Verlauf und Richtung des Vogelzuges. Die Theorie Newtons, daß die von Norden zuwandernden Vögel die weiter südlich wohnenden Artgenossen nach Süden drängen, verwirft er als jeder tatsächlichen Grundlage entbehrend. Die in Nordafrika (im Gebirge) brütenden Vögel ziehen im Winter nordwärts und überwintern in der nördlichen Sahara, sie werden also von den aus Europa eintreffenden Wanderern durchaus nicht nach Süden „geschoben". Ebenso bringt Verf. gewichtige Einwände gegen die Zugstrassentheorie vor.

E. Hartert, F. C. R. Jourdain, N. F. Ticehurst and **H. F. Witherby.** [On the new "Handlist of British Birds"]; Ibis (10) I, p. 333—336. — Polemik gegen P. L. Sclater in der Nomenklaturfrage.

J. A. Harvie-Brown (1). Tree Sparrows in East Ross; Scott. Nat. 1913, p. 67. — Passer montanus.

Derselbe (2). Glossy Ibis in Skye; l. c. p. 68. — Plegadis autumnalis.

Derselbe (3). Shoveler in the Moray Firth; l. c. p. 68. — Spatula clypeata.

Derselbe (4). Further Increase of the Fulmar Petrel; l. c. p. 141—142. — Fulmarus glacialis hat sich an der schottischen Ostküste nun schon über die ganze Ausdehnung der Berriedale Rocks verbreitet.

Derselbe (5). Fulmars in the Moray Firth; l. c. p. 164. — Fulmarus glacialis.

Derselbe (6). An early reference to Hebridean Thrushes; l. c. p. 233. — Die dunkle Färbung dieser Inselrasse (siehe W. E. Clarke 2) wurde bereits von Laidlaw 1834 bemerkt.

H. S. Hathaway. Notes on the Occurrence and Nesting of Certain Birds in Rhode Island; Auk 30, p. 545—558. — Seit der Veröffentlichung von Howe und Sturtevant's Birds of Rhode Island 1899 und der im Jahre 1903 erschienenen Nachträge hat

die Erforschung des Gebietes bedeutende Fortschritte gemacht. Vier Arten (Catoptrophorus semipalmatus inornatus, Picoides arcticus, Hesperiphora v. vespertina und Passerherbulus n. nelsoni) konnten neu nachgewiesen werden, für sechs weitere (Passerherbulus h. henslowi, Dendroica c. caerulescens, D. vigorsi, Seiurus n. noveboracensis, Nannus h. hiemalis und Hylocichla guttata pallasi) wurde das Brüten auf Rhode Island festgestellt. Bei mehreren Vertretern ist eine erhebliche Zunahme des Bestandes zu verzeichnen. Die mitgeteilten Daten zeichnen sich durch peinliche Gewissenhaftigkeit aus.

M. Haviland (1). Grey Plover in the Outer Hebrides; Brit. B. VII, p. 57. — Squatarola squatarola.

Dieselbe (2). Black Tern in the Outer Hebrides; l. c. p. 58—59. — Hydrochelidon nigra.

Dieselbe (3). Albinistic Lapwing; l. c. p. 59. — Vanellus vanellus.

G. van Havre. Observations Ornithologiques (faites principalement dans la province d'Anvers pendant l'année 1912); Gerfaut III, p. 56—61, 73—77. — Diverse Mitteilungen über interessante belgische Vögel und den Vogelzug in diesem Lande. Otocorys alpestris im Herbst mehrmals gefangen, Anthus richardi bei Beveren-Waes im Oktober erlegt. Apus apus erschien im Frühling 1913 bereits am 21. April in Antwerpen. Die in Belgien brütende Singdrossel gehört zu Turdus philomelos clarkei. Milvus migrans bei Santvliet, Ardea purpurea unweit Santhoven, Totanus glareola bei Weelde erlegt. Mehrere Bastarde sind kurz besprochen.

F. Heatherley. The Peregrine Falcon at the Eyrie. ,,Country Life" Library. London. 1913. kl. 8⁰. pp. 78. — Als Resultat seiner dreijährigen Beobachtungen an einem und demselben Horste des Wanderfalken gibt Verf. eine eingehende Darstellung des Betragens der alten Vögel und ihrer Fürsorge für die Jungen. Das ♂ beschäftigt sich vornehmlich mit der Wartung und Fütterung der Nestlinge, während das ♀ auf die Jagd geht und die Beute herbeiträgt. Zahlreiche gelungene photographische Aufnahmen schmücken das Büchlein.

H. Hegendorf. Der Terragraph. Ein Hilfsmittel zur Beobachtung und Erforschung der intimen Lebensvorgänge frei lebender Tiere. Leipzig 1912. 8⁰. 180 pp., mit 46 Abbildungen und 153 Terragrammen.

J. Hegyfoky (1). Der Vogelzug und die Witterung im Frühling des Jahres 1912; Aquila, 20, p. 146—150. — Im Frühjahr 1912 trafen 59 Arten frühzeitig, 27 dagegen verspätet in Ungarn ein. Nur bei 8 Arten entspricht der Ankunftstermin dem ermittelten historischen Durchschnitt. Für diese Verschiebung waren die Temperaturverhältnisse maßgebend. Ankunftszeiten und Temperatur sind einander in Tabellenform gegenübergestellt.

Derselbe (2). Der Frühlingszug und das Wetter; l. c. p. 158—178. — Bei konstantem Luftdruckmaximum in ganz Europa

(was in 18 Jahren nur zweimal der Fall war) treffen diejenigen Arten, deren Kulmination in den betreffenden Zeitabschnitt fällt, in dichterer Masse ein. Lagert über Europa nur kurze Zeit hoher Druck, so kommen bei der Ankunft der Vögel keine auffallenden Merkmale vor. Wenn aber über Ungarn ein hoher, in N.-W.-Europa dagegen niedriger Druck liegt, dann entstehen südliche Winde, und das Erscheinen der Vögel gestaltet sich massenhaft. Zahlreiche Tabellen erläutern die lesenswerte Abhandlung.

G. Heilmann. Vor Nuvaerende Viden om Fuglenes Afstamning; Dansk Ornith. Foren. Tidsskr. 7, No. 1—2, Jan. 1913, p. 1—71; l. c. 8, No. 1—2, Okt. 1913, p. 1—92. — Eine ausführliche Darstellung der Abstammungsgeschichte der Vögel auf Grund der paläontologischen Grundlagen und der Beziehungen der auffallendsten fossilen Typen zu noch heute lebenden Arten. Zahlreiche Abbildungen und schematische Zeichnungen illustrieren die umfangreiche Arbeit.

E. Heindl. Bergfinken; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 219. — Bei Andechs (Oberbayern) von 1893—1912.

O. Heinroth (1). [Über das Photographieren von lebenden Vögeln]; Journ. f. Orn. 61, p. 174—175.

Derselbe (2). [Beobachtungen über den Herbstzug auf Helgoland]; l. c. p. 395—397.

Derselbe (3). [Übersicht der im Jahre 1912 im Berliner Zoologischen Garten eingetroffenen ornithologischen Seltenheiten und über sonstige Vorgänge]; l. c. p. 398—401.

C. Helgesson. Zur Embryologie des Vogelthymus. I. Die Thymusentwicklung beim Sperling (Passer domesticus); Anat. Anz. 43, 1913, p. 150—172, mit 8 Textabbildungen.

C. E. Hellmayr (1). Critical Notes on the Types of Little-known Species of Neotropical Birds. — Part II; Nov. Zool. 20, Febr. 1913, p. 227—256. — Anschließend an eine frühere Veröffentlichung über dasselbe Thema (siehe Bericht, 1906, p. 84) behandelt Verf. wieder eine Reihe wenig bekannter Typen aus der neotropischen Ornis. Die Formen von Thryothorus coraya sind eingehend nach Kennzeichen, Synonymie und Verbreitung dargestellt. Cyclorhis atrirostris = C. nigrirostris juv.; Hylophilus brunneus = Myrmotherula schisticolor sanctae-martae ♀; Chlorospingus canipileus = Basileuterus griseiceps; C. flaviventris = Tachyphonus luctuosus ♀; Emberiza obscura = Catamenia obscura (Lafr. & Orb.); Poospiza assimilis = P. cabanisi; Emberizoides megarhyncha = Embernagra platensis juv.; Empidochanes poecilocercus ist das ♀ von Knipolegus pusillus; Ochthoeca keaysi = Caenotriccus simplex; O. olivacea = Tyranniscus improbus; Pogonotriccus alleni = P. ophthalmicus; die Formen von Myiochanes fumigatus; Neopipo helenae, Kennzeichen; Conopophaga browni = Grallaricula ferrugineipectus; Agyrtria alleni = Chrysuronia oenone josephinae ♀; über die Formen von Saucerottea saucerottei; Amazilia forreri = A. amazilia; Verbreitung und

Kennzeichen von Coccyzus euleri; Geococcyx velox vs. G. affinis; Ramphastos citreopygus ein Artefakt; über die Benennung des Aulacorhynchus wagleri.

Derselbe (2). Aves für 1911; Archiv f. Naturg. 1912, B., Heft 2, Jan. 1913, p. 1—163. — Übersicht der ornithol. Literatur 1911.

Derselbe (3). Aves für 1912; l. c. 1913, B., Heft 2, Sept. 1913, p. 1—243. — Desgl. für 1912.

Derselbe (4). Beschreibung von zwei neuen neotropischen Tangaren; Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, No. 4, Dez. 1913, p. 317—319. — Neu beschrieben: Compsocoma somptuosa venezuelana, aus den Küstengebirgen von Nordvenezuela; Atlapetes pallidinucha papallactae, aus Ost-Ecuador.

Derselbe (5). Bericht über die ornithologische Abteilung der zoologischen Staatssammlung zu München in den Jahren 1911 und 1912; l. c. p. 320—322. — Der Gesamtzuwachs beträgt 5280 Vögel, wovon 2896 auf das Jahr 1911 und 2384 auf das Jahr 1912 entfallen.

Derselbe (6). Fam. Chamaeidae in: Wytsman, Genera Avium, Part 23, Dez. 1913, p. 1—3. — Diese Gruppe steht in ihren Charakteren in der Mitte zwischen den Troglodytidae und Paridae. Eine einzige Art mit vier Subspecies gehört ihr an. Kurze Kennzeichnung der morphologischen Charaktere, Bestimmungsschlüssel und Übersicht der Formen bilden den Inhalt des Heftes.

C. E. Hellmayr und **J. Graf von Seilern** (1). Über eine neue Tangare aus Trinidad; Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, No. 3, April 1913, p. 254—255. — Sporathraupis cyanocephala büsingi aus dem gebirgigen Norden der Insel.

Dieselben (2). Zwei neue Vogelformen aus Trinidad; l. c., No. 4, Dez. 1913, p. 315—316. — Neu beschrieben: Vireo chivi vividior und Glaucis hirsuta insularum.

O. Helms. Drikke- og Badekar for Fugle i Haven; Dansk Ornith. Foren. Tidsskr. 7, No. 4, Sept. 1913, p. 167—168.

J. Henderson (1). Concealing and Revealing Coloration of Animals; Condor 15, p. 8—14. — Behandelt das Thema der Schutzfärbung in der Vogelwelt im Hinblick auf Thayer's bekannte Theorie.

Derselbe (2). The Practical Value of Birds; University of Colorado, Bulletin, 13, No. 4, April 1913, [p. 1—48]. — Behandelt die Rolle der Vögel im Haushalt der Natur. Referat vgl. Auk 30, 1913, p. 454—455.

W. Hennemann (1). Ornithologische Beobachtungen im Sauerlande in den Jahren 1910 und 1911; Ornith. Jahrb. 24, No. 5—6, Dez. 1913, p. 194—224. — Die Aufzeichnungen betreffen die Gegend an der mittleren Lenne und die Hochebene von Winterberg in Westfalen. 112 Arten sind mehr oder minder ausführlich behandelt, wobei die Ankunfts- und Abzugsdaten der Zugvögel besondere Berücksichtigung erfahren. Die mitgeteilten Daten zeichnen sich durchwegs durch Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit aus.

Derselbe (2). Über eine abnorm frühe Ankunft des Kuckucks, Cuculus canorus L., im Sauerland im Jahre 1913; 41. Jahresber. Westfäl. Prov. Ver. Wiss. u. Kunst, 1913, p. 25. — Schon Ende März verhört.

Derselbe (3). Über das Auftreten des Tannenhähers im Sauerlande im Herbste 1911; l. c. p. 26—28. — Die Daten für das Erscheinen dieses sibirischen Wanderers in Westfalen verteilen sich auf die Zeit von Ende September bis Anfang November.

Derselbe (4). Über einige an elektrischen Leitungen verunglückte Störche; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 159.

Derselbe (5). Ornithologisches aus Lippe; l. c. p. 251.

Derselbe (6). Über eine abnorm frühe Ankunft des Kuckucks (Cuculus canorus L.) im Sauerlande im Jahre 1913 und über sein Eintreffen im allgemeinen; l. c. p. 352—354. — Ankunftsdaten für Westfalen aus den Jahren 1899—1902, 1907—1909.

C. R. Hennicke (1). Eine neue Vogelfreistätte im Binnenlande; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 119. — Eine Insel im Großen Lauternsee bei Allenstein, Ostpreußen, wo u. a. die Reiherente brütet.

Derselbe (2). Hofrat W. Wurm †; l. c. p. 205—208. — Nachruf mit Porträt.

Derselbe (3). Handbuch des Vogelschutzes. Magdeburg 1912. 8°. VIII und 468 pp. — Bei dem immer mehr wachsenden Interesse für die heimische Vogelwelt ist es freudig zu begrüßen, daß einer der berufensten Fachmänner in übersichtlicher Form alles Wissenswerte aus dem Gebiete des Vogelschutzes einem größeren Leserkreise zugänglich macht, um so mehr als die den Gegenstand betreffende Literatur in zahllosen wissenschaftlichen und anderen Zeitschriften zerstreut und vom Nichtspezialisten kaum zu übersehen ist. Obwohl das Buch im wesentlichen auf deutsche Verhältnisse beschränkt ist,hat Verf. in vielen Fällen auch die Zustände in anderen europäischen Ländern und Weltteilen zum Vergleich herangezogen. Das Buch gliedert sich in sechs Hauptabschnitte. Der erste, betitelt: „Notwendigkeit des Vogelschutzes“ behandelt die Abnahme der Vögel und ihre Ursachen, deren hauptsächlichste Verf. mit vollem Rechte in der Ausbreitung der Kultur erblickt. Aber auch die anderen Faktoren, welche zur unleugbaren Verminderung der heimischen Vogelwelt beigetragen haben, nämlich die Verfolgung zu Nahrungs-, Mode- und wissenschaftlichen Zwecken, aus wirtschaftlichen Gründen, die Nachstellung von Seite natürlicher Feinde, die Vernichtung durch Elementarereignisse usw. sind in diesem Kapitel in kritischer Weise erörtert. Verf. ist ein Vertreter des maßvollen, praktischen Vogelschutzes und steht den Übertreibungen sentimentaler Fanatiker durchaus fern, obwohl er das rücksichtslose Morden der Vögel zur bloßen Befriedigung sportlicher und sammlerischer Neigungen aufs schärfste verurteilt. Den zweiten, von der Begründung des Vogelschutzes handelnden Abschnitt möchten wir der Beachtung weiterer Kreise besonders

empfehlen. Die Bedeutung des Vogelschutzes ist darin von verschiedenen (ethischen, ästhetischen und wirtschaftlichen) Gesichtspunkten aus beleuchtet. Verf. betont mit Recht, daß die wirtschaftliche Seite der Frage nicht allzu stark in den Vordergrund gerückt werden dürfe. Am wichtigsten für den Vogelschützer ist das dritte Kapitel, in welchen kurzgefaßte Anweisungen für die praktische Ausübung des Vogelschutzes nach den verschiedensten Richtungen (Nistgelegenheiten, Fütterung, Badeplätze, besondere Maßnahmen usw.) enthalten sind. Ein Abriß der Geschichte der Vogelschutzbestrebungen (aus der Feder von Rudolf Hermann) und eine Übersicht der in den europäischen Ländern und den deutschen Bundesstaaten gültigen Gesetzesbestimmungen schließen das treffliche Werk.

D. Henrici. Bericht der Kommission zur Förderung des Vogelschutzes; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 73—80. — Vogelschutzbestrebungen in Kassel.

H. W. Henshaw. Fifty Common Birds of Farm and Orchard; Farmer's Bulletin No. 513, U. S. Dept. Agric. 1913, p. 1—31.

O. Herman (1). Die Lehre aus dem Vogelleben; Aquila 20, p. 1—10.

Derselbe (2). An interesting Hibernation; l. c. p. 11—15. — Überwintern des Bläßhuhns (Fulica atra) in Transsylvanien und auf der Balkanhalbinsel.

M. Hernández (Pontesi). Catálogo de las Aves Observadas en la Isla de Menorca. Mahón. 1911. kl. 8⁰. 102 pp. — Die Inselgruppe der Balearen gehört mit zu den wenigst bekannten Gegenden Europas. Verf. gibt in der Einleitung eine kurze Skizze der Lage und Beschaffenheit der Insel Minorka (der zweitgrößten der Gruppe) in klimatischer Hinsicht. 164 Vogelarten sind für Minorka nachgewiesen. Bei den einzelnen Spezies finden sich gedrängte Angaben über Art und Häufigkeit des Vorkommens, nebst biologischen Beobachtungen. Die Nomenklatur (nach Degland und Gerbe) ist zwar veraltet und geographische Formen sind nicht berücksichtigt, trotzdem erhält man aus der Arbeit einen recht brauchbaren Überblick über die Avifauna der Insel. Ob die von Verf. als Numenius tenuirostris angesprochenen Vögel wirklich zu dieser Art gehören? Ein alphabetischer Index der spanischen und balearischen Trivialnamen schließt die nützliche Arbeit.

F. S. Hersey. Sabine's Gull in Massachusetts; Auk 30, p. 105. — Xema sabinei.

L. J. Hersey. Gambel Quail (Lophortyx gambeli) in Colorado; Condor 15, p. 93—94.

A. Hess (1). Vom Nest der Schwarzamsel; Zeitschr. Ool. u. Ornith. 23, p. 49—52. — Verf. glaubt aus seinen Beobachtungen in Bern und Umgebung schließen zu dürfen, daß die Waldamsel ihr Nest mit Lehm auskleide, während den Städtebewohnern diese Eigentümlichkeit nicht zukomme.

Derselbe (2). Vom Schwimmen und Tauchen des Wasserstars; Orn. Monber. 21, p. 96. — Es handelt sich nicht um ein wirkliches Schwimmen, vielmehr um ein Sichtreibenlassen in Gewässern mit starker Strömung.

Derselbe (3). Seltenere Vogelgäste in der Schweiz in den Jahren 1911 und 1912; Zool. Beob. 54, p. 144—149.

J. E. Hess. Nesting of the Barn Owl in Illinois; Auk 30, p. 433. — Tyto alba pratincola.

E. Hesse (1). [Totanus ochropus Wintergast bei Leipzig]; Orn. Monber. 21, p. 79.

Derselbe (2). Bemerkung über das weibliche Alterskleid von Emberiza godlewskii Tacz.; l. c. p. 161—162. — Die alten Weibchen gleichen in der Färbung den Männchen. Das von Hartert beschriebene Exemplar dürfte ein jüngeres Stück gewesen sein.

Derselbe (3). Berichtigung und Nachtrag; l. c. p. 162. — Die bei Lausa und Meißen erlegten Raubmöven gehören zu Stercorarius longicauda und nicht zu S. parasiticus.

Derselbe (4). Einiges vom Schwarzspecht (Dryocopus martius L.); l. c. p. 175—178. — Der sonst so scheue Vogel hat sich an einigen Plätzen der Umgebung Berlins dem lebhaften Verkehr angepaßt. Mitteilungen über die Form und Anlage der Nisthöhlen.

Derselbe (5). [Demonstration und Besprechung einer Sammlung von Schnabeldurchschnitten]; Journ. f. Orn. 61, p. 175—176.

Derselbe (6). Ein Sammelplatz der Kraniche; l. c. p. 618—630. — Im Nordwesten von Berlin kommen die beiden größten märkischen Luche, das Havelländische und das Rhin-Luch sich fast zur Berührung nahe und werden nur durch einen schmalen, hohen Sandrücken, dem „Ländchen Bellin" geschieden. Auf diesem liegt an höchster Stelle das Dorf Linum. Dies Grenzgebiet beider Luche stellt einen großartigen Sammelplatz der Kraniche dar. Die in Frage kommenden Bezirke des Havelländischen Luchs bestehen größtenteils aus Viehweiden und Wiesenflächen. Ganz anderen Charakter tragen die jenseitigen Flächen des nördlicher gelegenen Rhin-Luchs. Dieses ist in vergangenen Zeiten ausgetorft worden, wobei Linum der Mittelpunkt der Torfgräbereien war. Seit Einstellung des Torfabbaues hat man das Gelände sich selbst überlassen, und es entstand eine ausgedehnte Vegetationswildnis von unbeschreiblicher Urwüchsigkeit. Entsprechend ihrer verschiedenen Beschaffenheit werden die beiden Luchgebiete von den Kranichen in verschiedener Weise benutzt: auf den kultivierten Weiden, Wiesen und Feldern des Havelländischen gehen sie zur Äsung und verbringen hier den Tag; in den unbesiedelten Sümpfen des Rhin-Luchs nächtigen sie. Sie fliegen daher täglich frühmorgens südwärts über die Wasserscheide beider Luche (den Sandrücken Linums) zur Weide, um gegen Abend in umgekehrter Richtung nach Norden zurückzukehren. Dieser „Überflug" findet sowohl zur Zeit des Herbst- wie des Frühjahrszuges statt, und auch die zur Brutzeit verbleibenden Vögel führen ihn meist aus. Der Über-

flug im Herbst ist aber weit großzügiger, weil sich dann viel größere Scharen zusammenfinden und länger in dem Gebiete verweilen; einmal (13. X. 1912) waren nicht weniger als 1400—1500 Kraniche anwesend. Die einjährigen Jungen sind in diesen Ansammlungen, wie Verf. durch sorgfältige Beobachtungen und Zählungen feststellte, in sehr geringer Zahl vertreten. Die Scharen bestehen hauptsächlich aus nicht mehr und noch nicht fortpflanzungsfähigen Individuen, aus Brutpaaren, denen durch ungünstige Verhältnisse die Fortpflanzungsmöglichkeit genommen war und solchen, denen die Nachkommenschaft verloren ging. Ihnen schließen sich einzelne Brutpaare mit ihren Jungen an.

Derselbe (7). Übersicht einer Vogelsammlung aus dem Altai; Mitt. Zool. Mus. Berlin VI, No. 3, 1913, p. 351—454. — Die Sammlung, welche den Gegenstand vorliegender Arbeit bildet, wurde von C. Wache im östlichen Altai in der Gegend des Telezker Sees und des Tscholesmanflusses zusammengebracht. 150 sp. sind mehr oder minder ausführlich behandelt. Verf. führt zunächst die gesammelten Exemplare mit Fundort und Datum auf, daran schließen sich die biologischen Aufzeichnungen des Sammlers, endlich folgen die kritischen Anmerkungen des Bearbeiters. Verf. hat das Material einer sorgfältigen Prüfung unterzogen und stützt seine Auseinandersetzungen durch genaue Maßangaben, indessen scheinen in vielen Fällen aus anderen Gegenden des paläarktischen Gebietes nur ungenügende Serien vorgelegen zu haben, so daß eine endgültige Lösung mancher Frage nicht möglich war. Störend ist die Anwendung binärer Namen für die „typischen" Formen, z. B. Pyrrhula pyrrhula etc. Ein wichtiger Beitrag zur Ornis Zentralasiens.

J. Hewitt. Note on a Three-toed Ostrich Chick; Journ. S. Afr. Orn. Un. 9, No. 1, Juli 1913, p. 55—56. — Auftreten einer accessorischen (dritten) Zehe am Skelett eines jungen Straußes.

R. Heyder. Beiträge zur Kenntnis der Vogelwelt des östlichen Erzgebirges; Journ. f. Orn. 61, p. 455—468. — Behandelt das ornithologisch noch wenig durchforschte Freiberger Bergwerksgebiet im östlichen Sachsen. Die Beobachtungen betreffen 62 Arten, meist aus den Ordnungen der Wasser-, Strand- und Sumpfvögel, welche Verf. an den ausgedehnten Teichen von Großhartmannsdorf beobachten konnte. Hier entdeckte er eine Brutkolonie der Lachmöve. Mitteilungen über das Meckern und andere Stimmlaute der Bekassine.

J. C. Higgins (1). Baer's Pochard, Nyroca baeri, and other rare Ducks in Manipur State; Journ. Bomb. N. H. Soc. 22, No. 2, Sept. 1913, p. 399. — Erwähnenswert ist u. a. das Vorkommen von Microperdix manipurensis unweit Imphal.

Derselbe (2). Wood-Duck (Asarcornis scutulata) in Manipur; l. c. No. 3, Dez. 1913, p. 632.

G. F. Hill. Ornithological Notes, Barclay Expedition; Emu 12, No. 4, April 1913, p. 238—262. — Berichtet über die ornitho-

logischen Wahrnehmungen, welche gelegentlich der Durchquerung des australischen Kontinents von Oadnadatta (S. A.) nach Borroloola (N. T.) gemacht wurden. Infolge der kolossalen Trockenheit war die Zeit für ornith. Sammeln sehr ungünstig. Verf. schildert das Vogelleben, wie es sich auf dem Marsche den Reisenden zeigte, und flicht die Liste der an den Haltepunkten angetroffenen Vogelarten ein. Die Masse der erbeuteten Exemplare, sowie Angaben über Mageninhalt, Färbung der Nacktteile und lokales Vorkommen sind mitgeteilt. Manche Art ließ sich nach der bloßen Beobachtung (ohne Belegstück) nicht genau ermitteln.

M. Hirtz. Kritische Bemerkungen zur Monographie: Madarász, Die Vögel Ungarns; Glasnik Hrvatsk. Prirod. Društva 25, No. 3, 1913, p. 184—193. — In Madarász' großem Werke ist nach Verf.'s Anschauung Kroatien etwas stiefmütterlich behandelt worden, und die Angaben über die lokale Verbreitung, den Zug und das Vorkommen verschiedener Arten entsprechen nicht immer den Tatsachen. Um diesem Mangel abzuhelfen, hat Verf., gestützt auf umfangreiches Balgmaterial, die kroatische Ornis einer Revision unterzogen. Im vorliegenden (ersten) Abschnitt behandelt er die Arten der Familien Corvidae und Fringillidae.

C. Hodgkin. Little Tern breeding in Northumberland; Brit. B. VI, p. 375. — Sterna minuta.

R. Hørring. Fuglene ved de danske Fyr i 1912. 30te Aarsberetning om danske Fugle; Vidensk. Medd. Dansk Naturh. Foren. 65, 1913, p. 135—209. — Im Jahre 1912 liefen von 33 Leuchttürmen und Leuchtschiffen 1012 Vögel in 76 Arten im Zoologischen Museum von Kopenhagen ein. Das stärkste Kontingent der Opfer stellten Turdus iliacus, Alauda arvensis und Sturnus vulgaris. Drei Arten: Phalaropus fulicarius, Gallinago major, und Lestris longicauda wurden zum erstenmal eingeliefert. Dadurch erhöht sich die Zahl der in den letzten 27 Jahren verunglückten Vogelarten auf 164. Das erste Kapitel enthält die systematische Übersicht der eingelieferten (76) Arten, mit Angabe der verschiedenen Daten. Das nächste (p. 154—195) gibt einen Überblick über die Witterungs- und Windverhältnisse der einzelnen Nächte, in denen Vogelschwärme beobachtet wurden, und die angestellten Beobachtungen. Ein Verzeichnis der ungewöhnlichen Erscheinungen des Jahres (Phalacrocorax graculus, Phalaropus fulicarius, Larus glaucus, Lestris longicauda, Parus cristatus und Luscinia suecica) und einige Beobachtungen von den Färöern beschließen die Abhandlung.

E. G. Holt (1). Notes on the Loggerhead Shrike at Barachias, Montgomery Co., Ala; Auk 30, p. 276—277. — Lanius l. ludovicianus.

Derselbe (2). Some Land Birds at Sea; l. c. p. 590. — Tyrannus tyrannus, Hirundo erythrogastra, Dumetella carolinensis auf hoher See zwischen New Orleans und Cuba beobachtet.

L. E. Hope and **D. L. Thorpe.** Natural History Bureau Records, 1912 (Corporation Museum, Tullie House, Carlisle); Zoologist (4) 17, p. 121—128. — Der im Februar eintretende Frost brachte eine Masse Wassergeflügel in die Solway-Bucht. Trotz des argen Regenwetters war die Zahl der Brutvögel im Sommer keineswegs geringer als in anderen Jahren. Die Turteltaube wurde zum erstenmal für Cumberland als Brutvogel festgestellt. E. B. Dunlop teilt wieder einen kurzen Bericht für das südliche Lakeland mit.

***W. T. Hornaday.** Our Vanishing Wild Life. Its Extermination and Preservation. With Maps and Illustrations. New York 1913. 8°. pp. XVI+411.

F. Hótaj. Neuer Brutplatz von Syrnium uralense (Pall.); Aquila 20, p. 521. — Bei Szászkabánya.

H. E. Howard (1). Jay imitating the „Drumming" of the Snipe; Brit. B. VII, p. 16. — Häher imitiert das Meckern der Bekassine.

Derselbe (2). Cuckoos and the Struggle for Breeding-Territory; l. c. p. 83—84.

F. E. Howe. Cuckoo Records; Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 190. — Hylacola cauta als Brutpfleger von Chalcococcyx basalis.

R. H. Howe (1). A few Notes on Newfoundland Birds; Auk 30, p. 114—115. — Notizen über das Vorkommen von acht Arten.

Derselbe (2). Holboell's Grebe in Concord, Mass.; l. c. p. 267. — Colymbus holboelli.

A. H. Howell. Descriptions of two new Birds from Alabama; Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 199—202. — Neu beschrieben sind: Corvus brachyrhynchos paulus und Pipilo erythrophthalmus canaster.

G. C. L. Howell. Migration of Full Snipe; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 2, Sept. 1913, p. 398. — Gallinago coelestis, Zug.

L. M. Huey (1). With the Band tailed Pigeon in San Diego County; Condor 15, p. 151—153. — Vorkommen von Columba fasciata.

Derselbe (2). Nesting Notes from San Diego County; l. c. p. 228.

Derselbe (3). Spotted Owls in San Diego County; l. c. p. 229. — Strix occidentalis occidentalis.

M. Hübner (1). Geschichtliche Entwicklung des Vogelschutzes an der pommerschen Ostseeküste; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 304—323, tab. 16, 17. — Verherrlicht vor allen Dingen die Tätigkeit des Ornith. Vereins in Stralsund. Die Behauptung, daß einige Paare der Dreizehenmöve auf der Insel Fähr gebrütet haben, bedarf unbedingt eines sicheren Beweises. Mit mehreren Nest- und Landschaftsbildern.

Derselbe (2). Ein Besuch beim Amtsrat Nehrkorn; Zeitschr. Ool. u. Ornith. 23, p. 89—90.

A. Hugues (1). Notes Ornithologiques du Gard; Rev. Franç. d'Orn. No. 48, p. 58—59. — Lokalfaunistische Notizen.

Derselbe (2). Notes Ornithologiques du Gard; l. c. No. 51, p. 109—110. — Seltene Erscheinungen in der Vogelfauna Südfrankreichs. Querquedula angustirostris 1886 bei Saint-Gilles in mehreren Exemplaren erlegt; Vorkommen von Hirundo rufula ebenda im Jahre 1895; Biblis rupestris an mehreren Orten beobachtet usw.

F. Hugues. Résumé des Observations sur l'expérience des Cailles baguées et lachées à Fayet en 1912; Rev. Franç. d'Orn. No. 47, p. 41—44. — Verf. setzte 200 in Ägypten gefangene Wachteln in der Gegend von St. Quentin im Frühjahre (April—Juni) aus. Bei der Herbstjagd wurden in derselben Gegend eine Anzahl dieser Tiere (alle waren mit Ringen versehen worden, ehe man sie freiließ) wieder erlegt. Sie hatten in ihrer Adoptivheimat gebrütet.

A. F. Basset Hull. The Eggs of Gymnorhina spp.; Emu 13, No. 1, Juli 1913, p. 15—16, tab. 5. — Variation in der Eierfärbung. Die verschiedenen Färbungstypen sind auf der beigegebenen Tafel prächtig dargestellt.

E. D. Hull (1). The Swallow-tailed Kite in De Witt Co., Illinois; Auk 30, p. 112. —

Derselbe (2). The Snow Bunting (Plectrophenax nivalis nivalis) in Chicago and Vicinity during the Fall and Winter of 1912; l. c. p. 275.

Derselbe (3). The Red-throated Loon (Gavia stellata) at the southern Extremity of Lake Michigan; l. c. p. 577.

G. R. Humphreys. Breeding of the Roseate Tern in Ireland; Brit. Birds VII, p. 186—189. — Bisher waren nur zwei Belegexemplare für das Vorkommen der Sterna dougalli in Irland bekannt. Verf. gelang es im Frühjahr 1913 an einer nicht näher bezeichneten Örtlichkeit fünf Brutkolonien dieses schönen Vogels zu entdecken. Im ganzen wurden 20—25 Nester untersucht, und sowohl Eier wie Nestjunge gesammelt, welche an der richtigen Identifizierung der Art keinen Zweifel lassen.

T. Hurst. Many-coloured Parrakeet (Psephotus multicolor); Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 191—192. — Gefangenleben.

A. M. Ingersoll. Great Destruction of Birds' Eggs and Nestlings in the Sierra Nevada; Condor 15, p. 81—86.

C. M. Inglis (1). The Pale-brown Shrike (Lanius isabellinus) in the Darbhanga-District; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 3, Dez. 1913, p. 625.

Derselbe (2). The Forest Wagtail (Limonidromus indicus) in the Darbhanga District, Tirhoot; l. c. p. 625.

Derselbe (3). Breeding of the Indian Courser (Cursorius coromandelicus) in the Darbhanga District; l. c. p. 631.

C. Ingram (1). A few Remarks on the European Certhiidae; Ibis (10) I, p. 545—550. — Nach einigen einleitenden Bemer-

kungen, die sich mit den wohl bekannten Unterschieden der zwei europäischen Baumläuferarten Certhia familiaris und C. brachydactyla beschäftigen, führt Verf. aus, daß die Brutvögel der gebirgigen Gegenden Vorarlbergs und der Schweiz sowie der südfranzösischen Bergketten (Basses-Alpes, Savoyen, Seealpen) sich durch bedeutendere Größe und grauere Färbung von C. familiaris unterscheiden und eine besondere Form, der der Name C. f. costae zukomme, bilden. Er hält es nicht für ausgeschlossen, daß C. f. corsa (aus Korsika) sich als gleichartig mit C. f. costae erweisen möchte. In den Pyrenäen lebt wieder eine abweichend gefärbte Rasse, welche Verf. als Certhia familiaris pyrenaica trennt. Der Typus stammt aus der Gegend von Cauterets.

Derselbe (2). The Ruff in the Isle of Islay; Zoologist (4) 17, p. 76. — Machetes pugnax.

Derselbe (3). Description of a new Form of Long-tailed Tit; l. c. p. 137. — Neu: Aegithalus caudatus taiti, aus Coimbra, Portugal, auf zwei (!) im Jahre 1886 gesammelte Exemplare begründet. Soll sich von A. c. irbii (Type aus Gibraltar) durch schwärzlichen (statt grauen) Mantel und deutlich (schwärzlich) gestreifte Kopfseiten und Brustbinde unterscheiden. Die Form bedarf der Bestätigung durch eine größere Serie.

Derselbe (4). Stray Notes on the Birds of Trinidad and Tobago, British West Indies; l. c. p. 249—255. — Notizen über Vorkommen, Lebensweise etc. verschiedener auffallender Vertreter aus der Vogelwelt.

Derselbe (5). On the Marsh and Willow Tits of France; l. c. p. 423—426. — Die in Frankreich heimische Glanzkopfmeise (Parus palustris longirostris) hält Verf. nicht für trennbar von P. p. communis, obwohl er nur abgeriebene Frühjahrsvögel untersuchen konnte. Ihre Beziehungen bleiben also noch klarzustellen. In Savoyen und den Seealpen ist P. atricapillus montanus gar nicht selten. Das Vorkommen von P. a. rhenanus in Frankreich ist noch nicht bewiesen.

Derselbe (6). Variation in Tongue-spots of Nestling Skylark; Brit. B. VII, p. 115. — Alauda arvensis.

Derselbe (7). Une nouvelle espèce pour la Faune française; Rev. Franç. d'Orn. No. 56, p. 188—189. — Die osteuropäische Form des Fitislaubsängers Phylloscopus trochilus eversmanni wurde am 10. Mai d. J. unweit Manonville (Meurthe et Moselle, Franz. Lothringen) erlegt. Das Vorkommen dieser Art zur Brutzeit in Ostfrankreich ist so auffallend, daß die Bestätigung der Bestimmung erwünscht scheint.

T. Iredale (1). Solander as an Ornithologist; Ibis (10) I, p. 127—135. — Solander, ein geborener Schwede und später Verwalter der Zoologischen Abteilung des British Museums, begleitete in Gesellschaft von Sir Joseph Banks den berühmten Reisenden Cook auf dessen erster Fahrt nach der Südsee. Zahlreiche Aufzeichnungen und farbige Skizzen der erlegten Vögel

wurden von dieser Expedition heimgebracht. Solander starb bald nachher auf einer Reise ins nördliche Eismeer. Sein Manuskript über die Vögel der Südsee wurde J. Latham zur Benutzung überlassen, der eine ganze Reihe der von Solander entdeckten Arten in seiner „General History of Birds" beschrieb. Diese Diagnosen sind aber so kurz und fehlerhaft, daß erst die unlängst erfolgte Wiederauffindung der Originalskizzen Solander's eine sichere Identifizierung der betreffenden Arten ermöglichte.

Derselbe (2). The Lesser Black-backed Gull of the British Isles; Brit. Birds VI, No. 12, p. 360—364. — Verf. stellte durch Untersuchung des im Kopenhagener Museum aufbewahrten Typus von Larus affinis Reinhardt fest, daß es sich um ein Exemplar des neuerdings von P. R. Lowe abgetrennten L. fuscus britannicus handelt. Die Brutform der Britischen Inseln hat somit den Namen L. fuscus affinis Rhdt. zu tragen.

Derselbe (3). [On the type specimen of Larus affinis]; Bull. B. O. C. 31, p. 68—69. — Der Typus ist ein Exemplar von L. fuscus britannicus. Dieser Name wird somit ein Synonym von L. f. affinis, wogegen die sibirische Form als L. f. antelius neu benannt wird.

Derselbe (4). On some interesting Birds in the Vienna Museum; Austr. Av. Rec. II, No. 1, Aug. 1913, p. 14—32. — Behandelt die große Reischek'sche Vogelsammlung aus Neuseeland im Wiener Museum. Da Lorenz die Sperlings-, Tauben-, Raub- und Klettervögel in einer besonderen Abhandlung (siehe Bericht 1902, p. 132) bearbeitet hat, beschränkt sich Verf. auf eine kritische Besprechung der Fam. Rallidae, Impennes, Procellariidae, Laridae und Scolopacidae. Die Tieflandsform der Weka-Ralle der Südinsel Neu-Seelands ist als Gallirallus hectori reischeki abgetrennt. Für Puffinus carneipes wird die neue Gattung Hemipuffinus aufgestellt. Beachtenswert sind die Auseinandersetzungen über das Dunenkleid von Reinholdia reinholdi, die spezifische Verschiedenheit von Procellaria aequinoctialis und P. conspicillata (nebst Übersicht ihrer Lokalformen), über Pseudoprion turtur und die neuseeländischen Schnepfen (Coenocorypha aucklandica und Verwandte).

A. C. Jackson (1). The Scarlet Grosbeak in Moray Area; Scott. Nat. 1913, p. 42—43.

Dieselbe (2). Curious nesting-site of the Tree Sparrow; l. c. p. 43.

Dieselbe (3). Gadwall nesting in Caithness; l. c. p. 44—45.

Dieselbe (4). Smews in Moray Area; l. c. p. 69. — Mergus albellus.

Dieselbe (5). Uncommon Birds on the Beauly Firth; l. c. p. 92.

Dieselbe (6). White Variety of the Lapwing; l. c. p. 92. — Albinismus bei Vanellus vanellus.

Dieselbe (7). Green Sandpiper and Fork-tailed Petrel in Moray Area; l. c. p. 93.

Dieselbe (8). Roseate Terns in Moray Area; l. c. p. 93.

Dieselbe (9). Continental Song Thrush. Autumn Record for Moray; l. c. p. 188. — Turdus p. philomelos.

Dieselbe (10). Black Redstart in Moray; l. c. p. 188.

Dieselbe (11). Abnormal Feathers of a Domestic Pigeon; Brit. Birds VI, p. 339—340. — Auftreten rudimentärer Konturfedern in der Bauchgegend.

***F. J. Jackson.** Notes on the Departure and Arrival of European and Asiatic Bird Migrants in Uganda 1913; Journ. East Afr. and Uganda Nat. Hist. Soc. VI, No. 7, Dez. 1913, p. 87—88.

A. Jacobi. Bernhard Hantzsch †; Journ. f. Orn. 61, p. 161—167. — Ein warm empfundener Nachruf an den im Baffinsland umgekommenen Naturforscher, mit Übersicht seiner ornithologischen Schriften.

L. A. Jägerskiöld. Über die im Sommer 1911 in Schwedisch-Lappland vorgenommene Markierung von Rauhfußbussarden (Archibuteo lagopus L.); Journ. f. Orn. 61, p. 380—383. — Der biologische Verein Gothenburg beringte im Sommer 1911 über 70 Nestvögel des Rauhfußbussards in Schwedisch-Lappland. Davon wurden im darauffolgenden Winter und Frühjahr 12 zurückgemeldet und zwar aus Moskau, Nordostdeutschland (Pommern, Königsberg, Schlesien), Galizien, Ungarn und Mähren. Wie aus den auf einem Kärtchen im Text eingetragenen Fundstellen hervorgeht, ging der Zug der Vögel ziemlich genau nach Süden, nur ein Vogel wanderte in südöstlicher Richtung. Weitere Versuche dieser Art sollen fortgesetzt werden.

H. L. Jameson and **W. Nicoll.** On some Parasites of the Scoter Duck (Oedemia nigra) and their Relation to the Pearl-inducing Trematode in the Edible Mussel (Mytilus edulis); Proc. Zool. Soc. Lond. 1913, p. 53—63.

C. W. Jenks. Holboell's Grebe (Colymbus holboelli) at Bedford, Mass.; Auk 30, p. 429.

P. Jespersen (1). Nøddeskrigens (Nucifraga caryocatactes) Indvandring i Danmark i Efteraaret 1911; Dansk Ornith. Foren. Tidsskr. 7, No. 3, April 1913, p. 97—125. — Diese dankenswerte Abhandlung enthält eine treffliche Übersicht über den Verlauf der Einwanderung des sibirischen Tannenhähers in Dänemark im Herbst 1911. Die Vögel zeigten sich zum ersten Male am 10. September, die letzten gelangten am 10. November zur Beobachtung. Die Daten sind für die einzelnen Provinzen gesondert zusammengestellt. Am Schlusse erörtert Verf. an der Hand mehrerer Textbilder die Unterschiede zwischen der europäischen und sibirischen Form.

Derselbe (2). Nøddeskrige (Nucifraga caryocatactes) ynglende i Danmark i Sommeren 1912; l. c., No. 4, Sept. 1913, p. 165—167.

— Im Sommer 1912 wurden an mehreren Stellen in Dänemark Tannenhäher beobachtet.

L. L. Jewel. Some North American Birds in Panama; Auk 30, p. 422—429. — Mitteilungen über die nordamerikanischen Zugvögel, welche Verf. während eines fast zweijährigen Aufenthalts im Winterquartier an der Pacifischen Seite des Panamakanals zu beobachten Gelegenheit hatte. 74 Arten sind kurz besprochen.

S. G. Jewett (1). Two Stragglers on the Oregon Coast; Condor 15, p. 226. — Plectrophenax n. nivalis und Salpinctes o. obsoletus.

Derselbe (2). Three new Birds from Eastern Oregon; l. c. p. 229. — Empidonax griseus, Amphispiza bilineata deserticola und Hylocichla fuscescens salicicola.

Derselbe (3). A Correction; Auk 30, p. 117. — Der in Baker County vorkommende Baumläufer ist Certhia familiaris zelotes, nicht C. f. montana.

K. C. Johnson. Early Breeding of Burchell's Courser; Journ. S. Afr. Orn. Un. 9, No. 1, Juli 1913, p. 66. — Frühe Brut von Cursorius rufus.

R. W. Jones (1). Common Scoters off Carnarvonshire in Summer; Brit. B. VII, p. 144—145. — Oidemia nigra.

Derselbe (2). Sandwich Tern, in Carnarvonshire; l. c. p. 147. — Sterna sandvicensis.

Derselbe (3). Chiffchaffs in Winter in the British Isles; Brit. Birds VI, p. 344. — Phylloscopus collybita.

A. von Jordans. Vorläufige kurze Beschreibung neuer Formen von den Balearen; Falco 9, No. 3, Okt. 1913, p. 43—44. — Neu: Sylvia sarda balearica, Muscicapa striata balearica, Parus coeruleus balearicus, Parus maior mallorcae, alle aus Mallorka.

F. C. R. Jourdain (1). Notes on the Bird-Life of South-west Iceland; Brit. Birds VI, p. 234—245, tab. 6. — Jourdain berichtet über ornithologische Beobachtungen aus der Umgebung von Reykjavik, Island, die namentlich hinsichtlich des Brutgeschäftes manches Neue enthalten. Die Behauptung Slaters, daß die Zahl der Eier im Gelege der weitverbreiteten Vogelarten mit der nördlichen Breite ihrer Brutplätze abnehme, fand Verf. durchaus nicht bestätigt. T. musicus brütet nicht selten an den lediglich mit niedrigem Buschwerk bewachsenen Felsküsten der Insel, aber auch in den Birkenwäldern, wo man außerdem Carduelis linaria bisweilen antrifft. Somateria mollissima, die jetzt unter staatlichem Schutze steht, ist außerordentlich häufig und zahm. Photographische Aufnahmen der Nester von Stercorarius skua und des Brutplatzes von T. musicus schmücken die lesenswerte Arbeit.

Derselbe (2). The late A. W. Johnson; l. c. p. 285. — Nachruf.

Derselbe (3). Brent Goose in Derbyshire; l. c. p. 314. — Branta b. bernicla.

Derselbe (4). Are Starling Double-or Single-brooded?; l. c. p. 371. — Doppelbrut beobachtet.

Derselbe (5). On the Breeding-Season and Clutch of the Steganopodes; Brit. Birds VII, p. 94—100. — In Großbritannien brüten nur drei Arten aus dieser Ordnung: Phalacrocorax carbo, Phalacrocorax g. graculus und Sula bassana. Die erstgenannte Vogelart ist ein weitverbreiteter Brutvogel an der Seeküste, doch kennt man auch mehrere Kolonien auf Inseln in Süßwasserseen (so in Merionethshire, Irland und Schottland). In England und Wales fällt die Brutzeit auf Ende April und Anfang Mai, in Schottland beginnt sie etwas später. Die Krähenscharbe ist im Norden und Westen des Inselreiches viel häufiger als sein größerer Verwandter, fehlt aber an der Ost- und Südostküste Englands vollständig. In ihren Lebensgewohnheiten ist sie ausschließlich marin und entfernt sich nie von der Seeküste. Ihre Brutzeit scheint viel unregelmäßiger zu sein und erstreckt sich, ohne Rücksicht auf die geographische Breite, über einen längeren Zeitraum.

Derselbe (6). Breeding Habits of the Marsh- and Willow-Tits; l. c. p. 141—144. — Verf. stellt die bisherigen einwandfreien Beobachtungen über die Nistweise der zwei britischen Graumeisenformen (Parus atricapillus kleinschmidti und P. palustris dresseri) zusammen.

Derselbe (7). Corrections to the 'Catalogue of the Collection of Birds' Eggs in the British Museum'; Ibis (10) I, p. 513—527. — Verf., unstreitig der beste Kenner des Brutgeschäftes der westpaläarktischen Vogelfauna, gibt eine ganze Reihe wichtiger Korrekturen zu dem vor kurzem abgeschlossenen Katalog der Eiersammlung des British Museum. Seine kritischen Bemerkungen beziehen sich ebensowohl auf unrichtige Fundorte als auf falsche Bestimmungen. Die Arbeit zeigt wieder einmal, mit welcher Vorsicht das in den Museen vorhandene, oologische Material zu benutzen ist.

Derselbe (8). [On abnormal Eggs of Chelidon daurica rufula and Sylvia melanothorax from Cyprus]; Bull. B. O. C. 33, p. 41—42.

Derselbe (9). [Nesting in Cyprus of the Spurwinged Plover (Hoplopterus spinosus)]; l. c. p. 84. — Erster sicherer Nachweis.

Derselbe (10). Zoological Record for Derbyshire 1912; Derbyshire Archaeol. and Nat. Hist. Soc. Journ. 1913, p. — [Sep. p. 1—13]. — Notizen über Ankunfts- und Abzugszeiten verschiedener Zugvögel und das Vorkommen seltenerer Arten (Emberiza cirlus, Parus atricapillus kleinschmidti, Oenanthe oe. leucorrhoa und Larus fuscus britannicus).

Derselbe (11). Große Gelege von Raubvögeln; Zeitschr. Ool. u. Ornith. 23, p. 11. — Fünfergelege bei Falco cherrug, F. peregrinus und F. rusticolus islandicus.

N. H. Joy. On the Nestlings of the Goldcrest; Brit. B. VII p. 171. — Biologisches von den Nestjungen des Regulus r. anglorum.

A. Kamner (1). Ein seltenes Schwalbennest; Verhandl. u. Mitt. Siebenb. Ver. Naturwiss. 73, No. 3, 1913, p. 89—91. —

Beschreibung und Abbildung eines abweichend gebauten Nestes von Hirundo rustica.

Derselbe (2). Ein Steppenbussard (Buteo desertorum Daud.) in Siebenbürgen; l. c. No. 6, p. 191—194. — Berichtet über Erlegung eines Expl. der gen. Art bei Hermannstadt im September 1912 und erörtert ihre Unterschiede gegenüber B. menetriesi und B. zimmermannae. Es ist der erste sichere Nachweis des Steppenbussards für Ungarn.

E. I. Katin. Über einige Vögel des Kjelzer Gouvernements; Mess. Orn. IV, No. 1, März 1913, p. 17—19. — Fortsetzung des Artikels (siehe Bericht 1911, p. 52). Behandelt ist Locustella fluviatilis.

M. Katuric. Necrologo da G. Vallon; Riv. Ital. di Ornit. II, No. 3, Juni 1913, p. 235—236.

T. Kay. Barred Warblers and other Birds in Shetland; Scott. Nat. 1913, p. 67.

L. Keilhack. Ornithologische Beobachtungen und Markierungsversuche aus dem Deutschen Landerziehungsheim Haubinda bei Hildburghausen; Orn. Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 393—400. — Betrifft das Vorkommen von Parus salicarius, Coccothraustes coccothraustes, Lanius senator, Picus canus usw. in Sachsen. Markierungen wurden an Parus major, P. coeruleus, P. subpalustris und Sitta europaea (wohl caesia!) vorgenommen.

H. J. Kelsall (1). [On an abnormal specimen of Macrodipteryx macrodipterus]; Bull. B. O. C. 31, p. 76.

Derselbe (2). [Description of a new Species of Shrike from Sierra Leone, W.-Africa]; l. c. p. 85. — Neu: Laniarius helenae, Sherbro Isl. Sierra Leone.

Ch. van Kempen. Notes Ornithologiques; Rev. Franç. d'Orn. No. 48, p. 53—54. — Faunistisches aus dem Pas-de-Calais.

F. H. Kennard (1). The Black Duck Controversy again; Auk 30, p. 106. — Verf. hält die rotfüßigen Vögel für jüngere Stücke.

Derselbe (2). Arkansas Kingbird in Massachusetts; l. c. p. 112—113. — Tyrannus verticalis.

C. H. Kennedy (1). A Nest of the Dusky Horned Lark; Condor 15, p. 135—136. — Brutgeschäft von Otocoris alpestris merrilli. Mit Textbild.

Derselbe (2). Mourning Dove in the Lower Yakima Valley, Washington; l. c. p. 183. — Zenaidura macroura.

E. Kennedy. Life and Natural History Notes of Ewen Kennedy, edited by his sister May. Edinburgh. 1913. $12 \times 8\frac{1}{2}^{0}$. pp. XV+211. — Im ersten Teile sind Tagebuchnotizen über ornithologische Streifzüge in Sutherland, Shetland etc. wiedergegeben. Der zweite Abschnitt beschäftigt sich mit der Mauser und den Jugendkleidern der Herings- und Mantelmöve. Die beigefügten Photographien und Zeichnungen wurden nach in Gefangenschaft gehaltenen Exemplaren angefertigt, jedoch durch Beobachtungen an freilebenden Vögeln kontrolliert. Verf. fand, daß diese Möwen im

ersten Herbst ihres Lebens nur einen Teil des Kleingefieders erneuern, im übrigen das Jugendkleid bis zum nächsten Frühjahr beibehalten. Die erste Frühlingsmauser erstreckt sich nahezu über das ganze Kleingefieder; aber erst im Mai (also wenn der Vogel fast ein Jahr alt ist) findet die erste vollständige Mauser statt, die mit der Erneuerung der inneren Handschwingen beginnt und im September oder Oktober beendet ist. Vorzügliche farbige Skizzen der Köpfe der beiden Mövenarten in verschiedenen Altersstadien schmücken das von der Schwester des früh dahingeschiedenen Verfassers herausgegebene Buch.

J. N. Kennedy. [On a new Race of the Goldfinch from the Bermuda]; Bull. B. O. C. 33, p. 33—34. — Neu: Carduelis carduelis bermudiana, von Ireland Isl., Bermudas. Der Stieglitz ist bekanntlich vor langer Zeit auf dieser Inselgruppe durch Menschenhand eingeführt worden.

N. B. Kinnear (1). Rock Thrush at Lahore; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 1, April 1913, p. 197. — Monticola saxatilis.

Derselbe (2). Turnstone (Calidris arenaria) in Lower Burma; l. c. p. 200. — Im Salween-Distrikt.

Derselbe (3). Lesser Florican (Sypheotis aurita) in the Konkan; l. c. p. 202.

Derselbe (4). Missle Thrush near Lahore; l. c. No. 2, Sept. 1913, p. 392. — Turdus viscivorus bonapartei.

Derselbe (5). Great Snipe (Gallinago major) in South India; l. c. No. 3, Dez. 1913, p. 631.

V. F. Kirby. Field-Notes on Birds observed and collected in the Boror District of Port. East Africa; Journ. S. Afr. Orn. Un. 9, No. 1, Juli 1913, p. 57—63. — Bemerkungen über Vorkommen und Lebensweise von 39 sp., von welchen Lybius zombae, Coracias weigalli, Heliolais kirbyi und Erythropygia zambesiana Erwähnung verdienen.

A. Kirchner. Note sur l'arrivée et le départ des Hirondelles en 1913; Rev. Franç. d'Orn. No. 55, p. 184.

C. Kirk (1). Hybrid Capercaillie-Blackcock in Argyll; Scott. Nat. 1913, p. 68—69.

Derselbe (2). Snowy Owl at Sule Skerry; l. c. p. 92.

Derselbe (3). Ring-Ouzel feeding young Cuckoo; l. c. p. 233.

Derselbe (4). Ailsa Craig deserted by Razorbills and Guillemots; l. c. p. 235—236.

D. J. B. Kirke. Hoopoe in Fife; l. c. p. 116. — Upupa epops.

F. B. Kirkman. Nuptial Display of the Pied Wagtail and Yellowhammer; Zoologist (4) 17, p. 229. — Paarungstänze bei Bachstelze und Goldammer.

A. Klaptocz. Beitrag zur Kenntnis der Ornis Französisch-Guineas; Journ. f. Orn. 61, p. 444—455. — Verf. bereiste vom September 1911 bis Januar 1912 das Mittelgebirgsland Fouta-Djallon bis zum Niger in Westafrika. Die von ihm gesammelten oder beobachteten Vogelarten sind mit kurzen Anmerkungen auf-

geführt. Neue Formen wurden nicht entdeckt. Ortygospiza ansorgei ist zum ersten Male für Fouta-Djallon festgestellt. Der prächtige Glanzkuckuck Coccycolius iris wurde mehrmals in kleinen Flügen angetroffen.

B. Klatt. Bericht über eine Reise nach Eritrea im Frühjahr 1913; Sitzungsber. Ges. Naturf. Fr. Berlin 1913, No. 8, p. 327—361. — Auf p. 346—347 teilt Verf. für eine Reihe Vogelarten das an frisch geschossenen Stücken eruierte Körpergewicht mit.

O. Kleinschmidt (1). Verzeichnis der bis jetzt erschienenen Teile und Beilagen von Berajah und Falco; Falco 9, No. 1, April 1913, p. 1—4.

Derselbe (2). Die neue Systematik; l. c. p. 4—6. — Bedeutung der modernen systematischen Studien.

Derselbe (3). Noch eine neue Kohlmeisenform aus Ostasien; l. c., No. 2, Aug. 1913, p. 33. — Neu: Parus wladiwostokensis, aus der Gegend von Wladiwostok.

Derselbe (4). Aufzählung der Vögel des Kiautschou-Gebietes; l. c. p. 34—39. — Verf. stützt sich auf mehrere von ihm untersuchte Sammlungen (Engler, Museum Hildesheim und Magdeburg), unter gleichzeitiger Benutzung der von Kothe 1907 veröffentlichten Arbeit. 202 Species sind aufgeführt nebst Angabe der vorliegenden Exemplare, nur in einigen Fällen sind kritische Anmerkungen beigefügt. Mehr als 50 Arten sind zum ersten Male für das Schutzgebiet nachgewiesen, darunter die seltene chinesische Sumpfmeise Parus palustris hellmayri.

Derselbe (5). Die Flügelform des jungen Wendehalses; l. c. p. 40. — Die erste Schwinge ist viel länger und runder als beim alten Vogel.

Derselbe (6). Tannenhäherzug in Sicht; l. c. No. 3, Okt. 1913, p. 41—42. — Die sibirische Form erschien in großer Zahl in Ostpreußen.

Derselbe (7). Naumanns „Allgemeiner Naturhistorischer Atlas"; l. c. p. 44—46. — Bibliographische Nachrichten.

Derselbe (8). Die im Jahre 1913 an der hiesigen Hochspannungsleitung verunglückten Vögel; l. c. p. 46—53. — Interessante statistische Aufzeichnungen aus der Gegend von Dederstedt, Sachsen. Die in sieben Punkten zusammengefaßten Ergebnisse seien der Beachtung aller Vogelschutzfanatiker empfohlen.

Derselbe (9). Berajah, Zoographia infinita. Realgattung Falco Peregrinus. Taf. VI—X. Halle 1913. — Auf Taf. VI, VII, IX sind alte Vögel beiderlei Geschlechtes von verschiedenen Fundorten trefflich dargestellt. Taf. VIII zeigt einen Felsenhorstplatz des Wanderfalken in Thüringen, Taf. X ein geschossenes Weibchen mit den Dunenjungen.

Derselbe (10). Berajah, Realgattung Parus Salicarius. Halle 1913. Taf. III. — Stellt das Brutrevier in Finnland und den Grote'schen Fangkäfig dar.

Derselbe (**11**). Über die Bussarde Nordafrikas; Orn. Monber. 21, p. 149. — Bemerkungen über Buteo cirtensis.

Derselbe (**12**). Über den Eichelhäher Sardiniens; l. c. p. 181—182. — Im Hinblick auf die Veröffentlichung von Salvadori & Festa erörtert Verf. nochmals die Kennzeichen des sardinischen Eichelhähers, Garrulus glandarius ichnusae.

Derselbe (**13**). Die Singvögel der Heimat. 86 farbige Tafeln mit systematisch-biologischem Text nebst Abbildung der wichtigsten Eier- und Nestertypen, letztere meist nach Naturaufnahmen in Schwarzdruck. Leipzig 1913. 8⁰. 107 pp. — Das Buch will eine möglichst übersichtliche Darstellung der einheimischen Singvogelarten geben. Um das einfache, klare Bild unserer Fauna nicht zu verwirren, hat Verf. die seltenen Arten und Ausnahmeerscheinungen in der systematischen Reihe weggelassen und nur in einem Anhang kurz erwähnt, während im Hauptteile die regelmäßig in Deutschland vorkommenden Vögel behandelt sind. Der Schwerpunkt des Buches liegt in seinen Buntbildern, die nach Färbung und Habitus durchaus gelungene Darstellungen unserer Singvögel bieten und selbst dem Anfänger das richtige Ansprechen der gefiederten Bewohner von Wald und Feld ermöglichen dürften. Aber auch der knapp gehaltene Text enthält das Wichtigste über die einzelnen Arten nach biologischen und systematischen Gesichtspunkten. Der Verf., wohl der beste Kenner der deutschen Vögel, hat hierin gewissermaßen einen gedrängten Auszug aus den Ergebnissen seiner jahrelangen Beobachtungen und Studien niedergelegt. Mit wenigen Worten hebt Kleinschmidt die charakteristischen Merkmale und die hervorstechenden, biologischen Eigentümlichkeiten der verschiedenen Arten hervor, unter Weglassung aller nebensächlichen oder mehreren Vertretern gemeinsam zukommenden Kennzeichen. Die Nomenklatur ist so konservativ wie möglich, d. h. der älteste sichere Speziesname kommt durchwegs zur Anwendung. In den Anmerkungen findet sich mancher beachtenswerte, systematische Fingerzeig. So wird z. B. ausgeführt, daß der in Deutschland brütende Steinschmätzer von der nordeuropäischen Form durch kleinere Maße regelmäßig abweicht und als Saxicola oenanthe grisea zu trennen ist. Als ersten sicheren Namen für den Fitislaubsänger betrachtet Verf. Linné's (Phylloscopus) acredula und hält es für wahrscheinlich, daß bei uns zwei unterscheidbare Rassen (eine westliche und eine östliche) vorkommen. Linné's Motacilla hippolais wird auf die Gartengrasmücke (Sylvia borin) gedeutet. Mehrere Kapitel über Ausnahmeerscheinungen der deutschen Fauna, über Eier, die verschiedenen Nestertypen, Schlafplätze etc. und ein beherzigenswerter Abschnitt über das Singvogelleben im allgemeinen schließen das treffliche Buch, dem wir eine recht weite Verbreitung wünschen.

O. Kleinschmidt und **V. von Tschusi zu Schmidhoffen.** Parus salicarius submontanus form. nov.; Falco 9, No. 2, Aug. 1913,

p. 33—34. — Die neue Form bewohnt das südliche Bayern und Oberösterreich.

Derselbe und **H. Weigold.** Über iberische Kohlmeisen; l. c. p. 32. — Spanische und portugiesische Stücke stehen der britischen Form P. major newtoni außerordentlich nahe.

J. H. Klopfer. Beobachtungen aus Nieder-Schlesien; Berichte Ver. Schles. Ornith. V, 1913, p. 42—45. — Alauda arvensis im Schnee eingefroren; Grus grus regelmäßiger Brutvogel bei Primkenau, Ciconia nigra dagegen als solcher verschwunden; Oedicnemus crepitans brütet noch sparsam auf der Herrschaft Primkenau. Der Kolkrabe, früher ständiger Brutvogel in den Wäldern, ist seit einigen Jahren nicht mehr beobachtet worden, die Blaurake ist noch häufig und weit verbreitet.

F. Knauer. Das Ringexperiment im Dienste der Vogelzugforschung; Zool. Beob. 54, p. 223—227, 241—250, 279—287, 304—315, 334—343.

R. Koch. Der Girlitz, Serinus hortulanus Koch, Brutvogel in Münster; 41. Jahresber. Westf. Prov. Ver. f. Wissensch. u. Kunst, Münster 1913, p. 24.

W. Koch. Die Ornis der Lüneburger Heide. Nürnberg 1913. gr. 8°. 20 pp. Mit 3 Buntbildern. — Die Arbeit gibt einen guten Überblick der gefiederten Bewohner der niedersächsischen Heidelandschaft. Verf. schildert den Charakter des Gebietes, welchem das massenhafte Auftreten des Heidekrautes (Calluna vulgaris) ein eigenartiges Gepräge verleiht, und bespricht dann kurz die einzelnen dort brütenden Vogelarten nach Art und Häufigkeit ihres Vorkommens. Zu den interessanteren Brutvögeln, die sich in geringer Zahl noch vorfinden, gehören der Kolkrabe, der schwarze Storch und die Rohrdommel. Auch mehrere gut besetzte Kolonien des Fischreihers sind noch vorhanden. Wenn Verf. außer der gewöhnlichen Sumpfmeise auch ihre britische Vertreterin, Parus palustris dresseri, im Winter bei Hamburg vorkommen läßt, so liegt hier zweifellos ein Bestimmungsfehler vor. P. p. dresseri ist unseres Wissens bisher nicht außerhalb des britischen Inselreiches festgestellt worden. Ebenso erscheint es dem Ref. mehr als zweifelhaft, ob die in der Heide brütende Schwanzmeise tatsächlich zum britischen Aegithalus caudatus roseus gehört. Mit einer Karte, mehreren Landschafts- und Buntbildern.

A. Koefoed. Aeg af Gøg (Cuculus canorus) i Rørsangerreder (Acrocephalus arundinaceus); Dansk Orn. Foren. Tidsskr. 7. No. 4, Sept. 1913, p. 158—161. — Kuckuckseier im Neste des Drosselrohrsängers.

O. Koepert. Bernhard Hantzsch †; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 107—108. — Nachruf an den im Baffinsland verstorbenen Forscher.

P. Kollibay (1). Über den Tannenhäherzug von 1911 in Schlesien; Journ. f. Orn. 61, p. 612—617. — Auch in Schlesien erschien der sibirische Tannenhäher im Herbst 1911 in großer Menge. Es

war die erste große Einwanderung seit 1885. Verf. erhielt aus 90 verschiedenen Orten Nachrichten über das Auftreten der fremden Gäste. Allgemein fiel die große Vertrautheit des Vogels auf. Aus der beigegebenen Kartenskizze ersieht man, daß die Wanderer sich vorzugsweise an die Flußläufe hielten und die trockenen, ausgedehnten Heidedistrikte mieden. Der Zug traf die Provinz Schlesien in breiter Front von Polen und Posen her, breitete sich längs der östlichen Nebenflüsse der Oder aus, und zog sich dann an der Oder stromauf- und abwärts auseinander. Nach Mitte November versiegen die Mitteilungen, von einem Rückzug der Häher ist nichts bemerkt worden.

Derselbe (2). Bemerkung zu Carduelis caniceps paropanisi Koll.; Orn. Monber. 21, p. 7. — Die Typen kamen nicht aus dem Hindukusch, sondern vom Fort Naryn in Semiretschje.

Derselbe (3). Beobachtungen aus der schlesischen Vogelwelt seit dem Frühjahr 1911; Berichte Ver. Schles. Ornith. V, 1913, p. 3. — Scolopax rusticola hat bei Wohlau gebrütet; Otis tetrax bei Schwentnig geschossen; Passer domesticus zieht im Riesengebirge immer mehr nach den höheren Lagen.

Derselbe (4). Über den Tannenhäherzug von 1911 in Schlesien; l. c. p. 3—9. — Abdruck des Artikels 1.

Derselbe (5). Neue Ereignisse auf dem Gebiete der schlesischen Vogelwelt; l. c. p. 18—20. — Anser albifrons bei Cosel, Cygnus olor bei Liegnitz, C. cygnus bei Merzdorf, Erithacus philomela (nec Linn. = luscinia!) bei Myslowitz erlegt. Sylvia nisoria trat 1912 bei Neisse zahlreich als Brutvogel auf.

Derselbe (6). Weitere Mitteilungen aus Schlesiens Vogelwelt; l. c. p. 39—42. — Stercorarius parasiticus (Kaindorf), Oedemia fusca (Teicha), Haematopus ostralegus (Rietschen), Calidris arenaria (Niesky): seltene Durchzügler. Neue Brutplätze wurden festgestellt für Oedicnemus oedicnemus (Seichwitz und Umgebung) und Pernis apivorus (Ritterswalde). Neu für die Provinz ist Neophron percnopterus, bei Schollwitz am 2. Juli erlegt.

F. Koske. Zur geschichtlichen Entwicklung des Vogelschutzes an der pommerschen Ostküste; Orn. Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 416—417. — Wendet sich gegen verschiedene Behauptungen M. Hübner's (1).

P. L. Kramp. Ornithologiske Dagbogs-Optegnelser fra et togt til Vestindien; Dansk Ornith. Foren. Tidsskr. 7, No. 3, April 1913, p. 125—132. — Ornithologische Aufzeichnungen von einer Reise nach Westindien.

A. Krebs. Fremde Eier im Nest; Zeitschr. Ool. & Ornith. 23, p. 52—53. — Rohrammereier in einem belegten Neste der Dorngrasmücke.

P. Krüber. Fringilla nivalis L. in Schlesien; Berichte Ver. Schles. Ornith. V, 1913, p. 51—54. — Eine Schar Schneefinken beobachtete Verf. aus nächster Nähe unweit Stonsdorf. Die Art war für die Provinz noch nicht festgestellt.

C. Küchler. Auf den Vogelbergen der Faröer; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 297—304, tab. 13—15. — Anschauliche Schilderung des Lebens und Treibens in der Vogelkolonie auf der Faröer-Insel Tindholm. Mit mehreren photogr. Aufnahmen.

R. Kühn's Zoologischer Taschenbilderbogen für den Spaziergang. No. 3. II. Auflage. Leipzig. 8°. 16 pp., mit 12 farbigen Tafeln. — Dieses Büchlein soll das rasche Erkennen der häufigeren Vogelarten, die man auf Spaziergängen in Feld und Wald antrifft, ermöglichen. Bei dem überaus mäßigen Preise darf man an die Abbildungen nicht allzu große Anforderungen stellen. Übrigens entsprechen sie in den meisten Fällen dem beabsichtigten Zwecke und dürften das Bestimmen der beobachteten Vögel wohl erleichtern. Der beigegebene Text enthält kurze Hinweise auf die wichtigsten, biologischen Eigentümlichkeiten der abgebildeten Arten.

J. D. Kuser. Wintering of the Blue-headed Vireo (Lanivireo solitarius solitarius) at Aiken, South Carolina; Auk 30, p. 277.

E. J. Lafond . Tetraonides en plaine; Bull. Soc. Zool. Genève I, fasc. 20—22, Juni 1913, p. 401—402. — Vorkommen von Tetrastes bonasia in der Umgegend von Genf. Der Vogel zeigt sich in der Ebene besonders nach anhaltendem Nebelwetter.

H. Laidlaw. Ringed Plovers nesting under stones in Orkney; Scott. Nat. 1913, p. 212.

C. Lamb and **A. B. Howell.** Notes from Buena Vista Lake and Fort Tejon; Condor 15, p. 115—120. — Mitteilungen über Vorkommen und Leben der Vögel an den Ufern des Buena Vista-See in der Grafschaft Kern (California) und in der Tejon-Kette.

C. R. Lamb. Eskimo Curlew (Numenius borealis) in Massachusetts; Auk 30, p. 581. — Am 5. Sept. 1913 wurde ein Expl. im Sumpf bei East Orleans erlegt.

K. Lambrecht (1). Der Vogelzug in Ungarn im Frühjahr 1912. XIX. Jahresbericht der Königl. Ung. Ornith. Centrale; Aquila 20, p. 16—145. — Im Frühjahr 1912 liefen Beobachtungen über 161 Vogelarten, davon 138 Zugvögel, von 872 Stationen ein. Am reichlichsten sind die Mitteilungen für den Kuckuck (750) und die Rauchschwalbe (736). 59 Arten erschienen früher, 27 dagegen später als das historische Mittel, mithin muß der Zugcharakter als ein entschieden früher bezeichnet werden. Beispiele für die drei Zugtypen (Hirundo, Ciconia, Cuculus) sind wieder gesondert behandelt. Wie in den früheren Berichten wird eine Liste der Beobachtungsorte mitgeteilt, worauf die Übersicht der für die einzelnen (161) Arten eingelaufenen Daten folgt. Den Schluß der Arbeit bilden das Verzeichnis derjenigen Arten, welche im Winter 1911-12 überwinterten, der Zugskalender Ungarns (das Jahr 1912 mit eingeschlossen), einige Aufzeichnungen aus Kroatien und eine Zusammenstellung der verspätet eingelaufenen Daten über den Frühjahrszug im Jahre 1911.

Derselbe (2). Die Vermehrung der fossilen Vogelfauna in Ungarn; Aquila 20, p. 423—433. — Im Jahre 1913 wurden Vogel-

knochenreste in den Höhlen von Balla und Peskö, bei Bajót, in der Pâlffy-Höhle, endlich in der Felsnische von Pilisszántó gefunden. Die Reste, die sämtlich aus alluvialen Schichten stammen, sind in der vorliegenden Arbeit kurz besprochen. Nicht weniger als 16 Arten waren bisher in der fossilen Fauna Ungarns noch nicht verzeichnet. Colymbus auritus ist wohl der interessanteste unter diesen neuen Nachweisen. Die pleistozäne Vogelfauna erhöht sich durch die Funde auf 68 Arten, die sich auf 8 Familien verteilen.

E. Lamoureux. Capture d'une Avocette dans la Sarthe; Rev. Franç. d'Orn. No. 47, p. 45. — Recurvirostra avocetta.

H. M. Langdale. Black-headed Gull in full Breeding Plumage; Zoologist (4) 17, p. 37. — Mitte Dezember erlegt.

A. Lano. Greater Snow Goose (Chen hyperboreus nivalis) in Arkansas; Auk 30, p. 579.

C. S. Larsen. Fredning af Rovfugle; Dansk Orn. Foren. Tidsskr. 7, No. 4, Sept. 1913, p. 161—163.

C. S. Larsen & O. Helms. Lidt om Fuglelivet i Sundet ved Faaborg; Dansk Ornith. Foren. Tidsskr. 7, No. 1—2, Jan. 1913, p. 77—80. — Über das Vogelleben im Sund bei Faaborg (Fünen). Botaurus stellaris ist als Brutvogel verschwunden. Die Lachmöven zeigten sich am Sunde zuerst 1903 oder 1904, im Jahre 1911 brüteten sie schon zu Hunderten und haben sich seither noch beträchtlich vermehrt. Da sie die anderen Vögel verdrängten, wurden Mitte Mai 1912 alle auffindbaren Eier (5600) eingesammelt. Nach der letzten Einsammlung der Eier verschwanden die Möven und ließen sich auf einem nahe gelegenen Orte nieder.

J. D. D. La Touche (1). Further Notes on the Birds of China; Ibis (10) I, p. 263—283, tab. VI. — Der erste Abschnitt enthält einen Bericht über 18 Vogelarten, die Verf. seit Erscheinen seiner zusammenfassenden Arbeit im Jahre 1907 für die Fauna des unteren Jangtsekiang nachweisen konnte, während im nächsten Kapitel Mitteilungen über neue Fundplätze für eine Reihe von Arten gemacht werden. Der Schlußteil des Artikels beschäftigt sich mit der Avifauna der Provinz Fohkien und handelt von ungewöhnlichen Vorkommnissen, neuen Brutplätzen usw. Das bisher unbekannte Weibchen des erst vor wenigen Jahren entdeckten, eigenartigen Junco siemsseni Martens ist beschrieben, und beide Geschlechter sind auf der beigefügten Tafel abgebildet.

***Derselbe (2).** List of Birds observed at Chinwangtao and in the neighbouring districts of North-east Chili; Decennial Reports, 1902—1911 of Commissioner of the Imperial Chinese Customs, 1913, p. — [Sep. p. 1—175]. — Aufzählung von 234 Arten, von denen 58 als regelmäßige Brutvögel anzusehen sind. Vgl. Referat in Ibis, 1914, p. 145.

A. Laubmann (1). Sylvia undata corsa n. subsp.; Orn. Monber. 21, p. 27. — Die corsische Form der Provence-Grasmücke kennzeichnet sich durch dunklere Färbung und geringere Größe.

Derselbe (2). Über eine neue Rabenform aus Baluchistan; l. c. p. 93—94. — Neu: Corvus splendens zugmayeri.

Derselbe (3). Der deutsche Girlitz und seine Beziehungen zu den geographischen Formen der Gattung Serinus; Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, 3, April 1913, p. 191—195. — Bei der Untersuchung einer großen Serie von Exemplaren aus dem ganzen Verbreitungsgebiet ergab sich, daß der deutsche Girlitz (Rheinland, Schlesien) in der Färbung erheblich durch mattere, grünlichgelbe (statt goldgelbe) Stirn und Unterseite von Südeuropäern abweicht. Da sich alle vorhandenen Namen auf die südliche Form beziehen, wird der deutsche Vertreter als Serinus canarius germanicus (Typus aus Mainz) gesondert. Schlesische Stücke stimmen mit denen aus Westdeutschland vollkommen überein.

Derselbe (4). Der Zug des sibirischen Tannenhähers in Bayern im Jahre 1911; l. c. p. 206—220. — Der Tannenhäherzug im Herbste 1911 erstreckte sich auch über die ganze Ausdehung des bayrischen Königreiches. Die eingelaufenen (125) Beobachtungen sind nach den acht Regierungsbezirken (in der Reihe von Ost nach West) übersichtlich zusammengestellt. Die Einwanderung erfolgte im Nordosten und dehnte sich allmählich immer weiter nach Südwesten aus. Die ersten Wanderer wurden am 20. August aus der Oberpfalz gemeldet. Die omnivoren Eigenschaften des sibirischen Tannenhähers und seine auffallende Vertrautheit wurden allgemein bemerkt.

Derselbe (5). Parus bokharensis Licht. und seine geographischen Formen in Turkestan; l. c. No. 4, Dez. 1913, p. 269—275. — Verf. gibt zunächst in chronologischer Reihe einen Überblick über die Fortschritte in unserer Kenntnis von der geographischen Variation der graurückigen Kohlmeisen Turkestans und stellt die Ansichten der verschiedenen Autoren über den Gegenstand zusammen. Die Nomenklatur bei Sarudny und Loudon ist fehlerhaft. Laubmann unterscheidet vier Formen: P. major bokharensis, P. m. ferghanensis, P. m. iliensis und P. m. turkestanicus. Die einzelnen Formen sind kurz gekennzeichnet und ihre Verbreitung erörtert.

Derselbe (6). Eine neue Form aus Baluchistan, Sarcogrammus indicus aigneri subsp. nov.; Falco, IX, No. 2, Aug. 1913, p. 30—31. — Diese neue Form des Lappenkiebitz unterscheidet sich von der indischen durch fahlere Gesamtfärbung und bedeutendere Größe.

Derselbe (7). Zur Ornithologie der Insel Korsika; Ornith. Jahrb. 24, No. 3—4, p. 108—153; l. c. No. 5—6, p. 161—173. — Eine sorgfältige Studie über die der Insel eigentümlichen Formen, hauptsächlich auf Grund des im Münchener Zoologischen Museums vorhandenen Materials. Charakteristisch für die korsischen Inselrassen sind ihre geringe Größe und das intensive, dunklere Allgemeinkolorit. Im ganzen sind 40 Arten behandelt. Verf. unterzieht die zahlreichen, neuerdings abgetrennten korsischen Formen einer kritischen Revision. In den meisten Fällen erwiesen sich die behaupteten Kennzeichen als zu recht bestehend, dagegen hält

Verf. die Abtrennung von Regulus ignicapillus minor, Lanius collurio jourdaini, Turdus viscivorus reiseri, Prunella collaris tschusii und Otus scops tschusii für undurchführbar.

Derselbe (8). Wissenschaftliche Ergebnisse der Reise von Prof. Dr. G. Merzbacher im zentralen und östlichen Thian-Schan 1907/8. I. Vögel; Abhandl. K. Bayr. Akad. Wiss., math.-phys. Kl., 26, No. 3, Juni 1913, p. 1—105. — Die ornithologische Ausbeute umfaßt 1234 Exemplare, die 198 Arten angehören. In der Einleitung gibt Verf. einen kurzen Überblick über die Sammeltätigkeit und die Stationen Merzbachers, erörtert die zoogeographischen Beziehungen des Gebietes und stellt die darauf bezüglichen ornithologischen Schriften zusammen. Der zweite Abschnitt enthält die systematische Darstellung der (198) gesammelten Arten. Die einzelnen Exemplare sind mit Fundort und Erlegungsdatum aufgeführt, daran schließen sich kritische Bemerkungen des Bearbeiters über Variation, Verwandtschaft und Verbreitung. Gyps cinnamomeus hält Verf. für den jungen Vogel von G. fulvus himalayensis. Leider ist die Arbeit entstellt durch zahllose, sinnstörende Druckfehler, von denen ein kleiner Teil auf einem besonderen, „Errata" betitelten Blatte korrigiert ist. Der Artikel gibt einen guten Überblick über die reiche, eigenartige Avifauna des mächtigen Thian-Schan-Gebirges.

H. Lauer. Etwas von den Stärlingen; Zool. Beob. 54, p. 13—22, 51—58.

L. Lavauden (1). A propos de la collection J.-B. Bailly; Rev. Franç. d'Orn. No. 51, p. 119. — Bis auf wenige Exemplare ist die Sammlung des Autors der „Oiseaux de la Savoie" zugrunde gegangen.

Derselbe (2). Le Parc National de l'Oisans; Rev. Franç. d'Orn., No. 54, p. 153—156. — Die französische Regierung hat ein ausgedehntes Territorium im Dauphiné, am Fuße des Gebirgsstockes der Meije, erworben und als Naturschutzpark erklärt. Das Gebiet beherbergt eine reiche, hochalpine Fauna und Flora.

A. Lebastard. Observations Ornithologiques faites à Malo-les-Bains en octobre 1912; Rev. Franç. d'Orn. No. 46, p. 23—25.

N. G. Lebedinsky (1). Beiträge zur Morphologie und Entwicklungsgeschichte des Vogelbeckens; Vierteljahrsschr. Naturf. Ges. Zürich 58, No. 1—2, Sept. 1913, p. 191—197.

Derselbe (2). Beiträge zur Morphologie und Entwicklungsgeschichte des Vogelbeckens; Jenaische Zeitschr. Naturw. 50, Heft 4, Nov. 1913, p. 647—774, tab. XXV—XXVIII, mit 138 Fig. im Text. — Die umfangreiche Abhandlung zerfällt in zwei Hauptabschnitte. Der erste behandelt die Osteologie des Vogelbeckens in drei Kapiteln: 1. Anatomische Beschreibung, 2. Kurze Übersicht der Lebensweise der untersuchten Vögel, 3. Osteometrische Notizen und Einfluß der Lebensweise auf die allgemeine Beckenform. Im zweiten Teil erörtert Verf. die Embryologie des Vogelbeckens auf Grund von Untersuchungen am Hühnchen und an anderen Vogel-

arten. Ein Anhang ist den Homologiebeziehungen des zweistrahligen Praedentatenpubis und des einfachen Pubis der übrigen Dinosaurier und anderer Reptilien gewidmet. Zahlreiche Tabellen und Textfiguren illustrieren die vorzügliche Arbeit.

O. Leege (1). Brutergebnis der Vogelkolonie Memmert für 1912; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 5—28, tab. I. — Der Bestand der Brutvögel hat gewaltig zugenommen. Die Zahl der Mövengelege stieg von 1600 auf 1936, die der Sturmmöven von 6 auf 10, der Fluß- und Küstenseeschwalben von 36 auf 113, der Zwergseeschwalben von 30 auf 88, der Austernfischer von 30 auf 38, der Seeregenpfeifer von 10 auf 19 usw. Als neue Bürger haben sich zwei Kiebitzpaare niedergelassen. Eine tabellarische Übersicht auf p. 14 gibt ein gutes Bild von den Schwankungen im Bestande der einzelnen Arten seit 1906. Am Schlusse sind 16 sp. Brutvögel gesondert behandelt.

Derselbe (2). Tannenhäherzug; l. c. p. 157. — Sibirische Tannenhäher im August 1912 in der Ostermarsch.

Derselbe (3). Ornithophänologische Aufzeichnungen vom Memmert 1912; l. c. p. 371—385. — Die Beobachtungen betreffen hauptsächlich die Erscheinungen des Frühjahrs- und Herbstzuges.

A. Legros. Oeufs anormaux; Revue Franç. d'Orn. No. 49, p. 72—74; No. 51, p. 106—108. — Abnorme Vogeleier. Spareier (Eier ohne Vitellus) fand Verf. bei Sylvia hortensis (Gartengrasmücke), Sylvia cinerea (Dorngrasmücke), Parus major (Kohlmeise), Turdus musicus (Singdrossel) etc. Am Schluß ist ein Kuckucksei von „riesenhaften" Dimensionen besprochen.

G. Leigh (1). Razorbill in Staffordshire; Brit. Birds VI, p. 282. — Alca torda.

Derselbe (2). Coots and Moorhens laying in the same Nest; l. c. VII, p. 88.

Derselbe (3). Long-tailed Duck in Warwickshire; l. c. p. 199—200. — Clangula hyemalis.

O. le Roi. Raubmöven im Rheingebiet; Orn. Monber. 21, p. 105—106. — Berichtet von vier Fällen des Vorkommens von Lestris parasitica und L. longicauda im Herbst 1912 in verschiedenen Teilen der Rheinprovinz.

O. le Roi and **H. Frhr. Geyr von Schweppenburg.** Beiträge zur Ornis der Rheinprovinz. Erster Nachtrag zur „Vogelfauna der Rheinprovinz"; Verhandl. Naturhist. Ver. preuß. Rheinl. u. Westfal. 69, I, „1912", publ. 1913, p. 1—150. — Seit der Veröffentlichung von Le Roi's zusammenfassender Übersicht (siehe Bericht 1906, p. 23) hat die ornithologische Erforschung der Rheinprovinz große Fortschritte gemacht. Zahlreiche neue Brutplätze und Nachweise kamen zur Kenntnis der Verff., welche in vorliegender Abhandlung das seither eingelaufene Material bearbeiten. Neu nachgewiesen für das Gebiet wurden: Melanonyx arvensis, Ortygometra pusilla, Apus melba, Buteo buteo desertorum und Turdus torquatus

alpestris; als Brutvögel festgestellt: Larus ridibundus, Spatula clypeata, Charadrius apricarius, Ciconia nigra, Milvus korschun und Fringilla montifringilla. Somit ist das Vorkommen von 288 Arten für die Provinz erwiesen, wovon 156 als Brutvögel zu gelten haben. Auf das systematische Verzeichnis der Arten folgt eine Ornithologische Bibliographie der Rheinprovinz, welche die Titel aller seit 1905 erschienenen Schriften umfaßt. Den Schluß der trefflichen Arbeit bildet ein alphabetischer Index der lateinischen und deutschen Vogelnamen.

O. le Roi und **A. Reichensperger.** Die Tierwelt der Eifel in ihren Beziehungen zur Vergangenheit und Gegenwart. In: Eifelfestschrift, Bonn, 1913, p. 186—212. — Als interessanteste Vertreter der Vogelwelt sind Monticola saxatilis, Emberiza cia, E. cirlus und Serinus hortulanus zu bezeichnen. Caccabis rufa ist bereits wieder ausgestorben. Die durch die Aufforstung der Wälder und das Entstehen von „Kultursteppen" hervorgerufenen Veränderungen in der Vegetation und Vogelwelt sind kurz berührt.

A. S. L. Souëf. Regent-Birds in Orchard; Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 190. — Sericulus chrysocephalus.

D. Le Souëf. (1) Bird Migrations and Direction of Winds; Zoologist (4) 17, p. 466—467. — Nach Beobachtungen an australischen Zugvögeln.

Derselbe (2). Bird-Migration; Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 195—197. — Zugsbeobachtungen auf einer Fahrt von Brisbane nach Port Darwin, an der Ostküste Australiens.

J. L'Hermitte (1). Abondance de Pingouins; Rev. Franç. d'Orn. No. 50, p. 93. — Alca torda in Marseille.

Derselbe (2). Ciconia alba en Provence; l. c. p. 93.

W. Liebmann. Die Schutzeinrichtungen der Samen und Früchte gegen unbefugten Vogelfraß; Jenaische Zeitschr. Naturwiss. 50, Heft 4, Nov. 1913, p. 775—838. — Der Schlußteil der Abhandlung (siehe Bericht 1910, p. 155) beschäftigt sich mit den Versuchen an nichtfleischigen Samen und Früchten.

F. C. Lincoln (1). The Alder Flycatcher in Colorado; Auk 30, p. 112. — Empidonax traillii alnorum.

Derselbe (2). The Slate-colored Fox Sparrow breeding in Colorado; l. c. p. 113—114. — Passerella iliaca schistacea.

C. Lindner (1). Weitere ornithologische Beobachtungen auf einer zweiten Reise nach Irland (und England) im Juli 1911; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 145—186, 194—205. — Als Ergänzung zu einer früheren Arbeit (siehe Bericht 1911, p. 61: C. Lindner, 2) berichtet Verf. über eine zweite Reise, die ihn in Gesellschaft von Mr. J. Ussher nach Sligo und auf einige Küsteninseln führte (siehe Karte auf p. 176). Auf der Insel Portacloy wurde eine neue Brutkolonie von Fulmarus glacialis entdeckt.

Derselbe (2). Östliche Gäste; l. c. p. 187. — Beobachtung nicht identifizierter Vögel in der Prov. Sachsen.

. **Derselbe** (3). Ein paar kurze Bemerkungen und Fragen; Orn. Monber. 21, p. 178—179. — Über das Schnurren des kleinen Buntspechtes u. a.

F. Lindner (1). Kurzer Bericht über die Vogelfreistätte und Vogelwarte Hiddensee im Jahre 1912; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 60—67. — Der Frauenbund für Vogelschutz hat die Brutvögel der Insel Hiddensee unter seine Aufsicht genommen. Die bisher erzielten Ergebnisse geben zu der besten Hoffnung Anlaß. Auch mit der Beringung wurde eine erfreuliche Tätigkeit entfaltet.

Derselbe (2). Berichtigungen und kritische Bemerkungen zu dem Aufsatze von Prof. Hübner-Stralsund in No. 7 der Ornithologischen Monatsschrift; l. c. p. 449—457.

Derselbe (3). Eine wichtige bibliographische Entdeckung; Orn. Monber. 21, p. 47—49, 52. — Verf. gibt eine Übersicht der bekannten Exemplare der Folioausgabe des Naumannschen Werkes; er hat unlängst ein fast vollständiges Exemplar auf der Quedlinburger Stadtbibliothek gefunden.

Derselbe (4). Tannenhäher und Löffelreiher im Juni 1912 an der Vorpommerschen Küste; l. c. p. 55—57.

D. Lintia. Nachtrag zu dem Berichte: ,,Eine mediterrane Oase in der Vogelwelt Südostungarns''; Aquila 20, p. 213—217. — Als Ergänzung zu H. Weigold's (4) Artikel gibt Verf. weitere Mitteilungen über die Ornis des Banats. Merops apiaster brütet auf den lehmigen Bergen längs der Donau zwischen Baziás und Divias; Ardea ralloides wurde auf der Moldovaer Insel beobachtet; Syrnium uralense Brutvogel bei Padina Matej, Monticola saxatilis bei Baziás usw.

F. M. Littler (1). White-shouldered Caterpillar-eater (Lalage tricolor); Emu 12, No. 4, April 1913, p. 278. — Zweiter Nachweis für Tasmania.

Derselbe (2). Ewing Tit (Acanthiza ewingi); l. c. p. 278.

Derselbe (3). Silver Gull (Larus novae-hollandiae); l. c. p. 279—280. — Variation in der Zeichnung der Handschwingen bei tasmanischen Stücken.

R. B. Lodge. Food of a Young Cuckoo; Brit. B. VII, p. 117. — Der Mageninhalt eines jungen Kuckucks bestand aus Weizenkörnern.

E. Lönnberg (1). On Sterna hirundo Linn. and on the Name of the Common Tern; Ibis (10) I, p. 301—303. — Führt aus, daß die Beschreibung Linnaeus' auf die Flußseeschwalbe zu beziehen ist, wodurch die Beibehaltung des Gattungsnamens Sterna in dem bisher üblichen Sinne ermöglicht wird.

Derselbe (2). On the Linnean Names Strix funerea and Anser erythropus, and on the Species which should be referred to them; l. c. p. 398—402. — Linnaeus gründete die beiden Namen auf farbige Abbildungen des Professors Olaf Rudbeck in Upsala, die sich jetzt im Besitze des Barons C. De Geer in Löfsta (Upland) befinden. Die Nachprüfung der Originale ergab, daß sich der Name

Strix funerea auf den Tengmalmskauz bezieht, der mithin Cryptoglaux funerea (Lin.) heißen muß.

Derselbe (3). Wie ist „Falco Lanarius Linné 1758" zu deuten?; Orn. Monber. 21, p. 23—24. — Eingehende Quellenstudien führten den Verf. zu der Überzeugung, daß Linnés Beschreibung auf einen jungen Wanderfalken begründet wurde.

F. Lomont. Mes Observations sur la Buse Vulgaire en 1912 et 1913; Rev. Franç. d'Orn. No. 56, p. 190—193. — Beobachtungen über das Brutgeschäft des Mäusebussards, die an sechs verschiedenen Nestern in der Gegend von Manonville (Lothringen) gesammelt wurden.

K. Loos (1). Beobachtungen über die Schwanzmeise während des Frühjahres 1911 im Libocher Schloßparke; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 81—103. — Aus den überaus gewissenhaften Aufzeichnungen geht hervor, daß am Ausbau des Nestes beide Gatten sich beteiligen und nach seiner Fertigstellung darin übernachten. Das Brutgeschäft wird von beiden Eltern besorgt, vorzugsweise aber vom Weibchen; nachts befinden sich auch während der Brutzeit beide Vögel im Nest. In die Fütterung der Jungen teilen sie sich ungefähr zu gleichen Teilen. Kurz vor dem Ausfliegen derselben erhält das Nest ein Loch, durch welches den Jungen gleichfalls Futter gereicht wird.

Derselbe (2). Möve und Teichmuschel; l. c. p. 295—296. — Der Vogel geriet mit einem Bein zwischen die geöffneten Schalen der Muschel und ging zugrunde. Mit Textbild.

Derselbe (3). Specht und Eichhörnchen; l. c. p. 329—330, tab. 18 (Buntbild).

Derselbe (4). Star und Lerchenfalke; l. c. p. 457—459, tab. 19 (Buntbild).

Derselbe (5). Massenhaftes Absterben junger Schwalben in der Umgebung von Liboch; Orn. Jahrb. 24, No. 5—6, Dez. 1913, p. 225—227. — Infolge der kalten Witterung Ende Juni und Anfang Juli des Jahres 1913 fand in Böhmen eine große Masse junger Schwalben den Tod, da sie aus Insektenmangel verhungerten.

Derselbe (6). Der Nestbau durch die weißköpfige Schwanzmeise, Aegithalus caudatus, L.; Lotos (Prag), 62, No. 5, Mai 1913, p. 139—143. — Sorgfältige Beobachtungen über Standort, Zusammensetzung und Bau des Nestes. Die Meisen tragen täglich mehr als 200 Portionen Nestmaterial zu.

Derselbe (7). Einige Beobachtungen, Untersuchungen und Versuche über den Eichelhäher; Die Schwalbe, Neue Folge, III, Dez. 1913, p. 6—30. — Der erste Abschnitt beschäftigt sich mit der Stimme und den Nistgewohnheiten des Vogels. Im zweiten Kapitel verbreitet sich Verf. ausführlich über die Resultate, die er durch die Analyse des Inhaltes von 135 Hähermagen hinsichtlich seiner Nahrung gewonnen hat. Die Hauptmasse der pflanzlichen Nahrungsstoffe liefert die Eichel, nur in 11 Fällen wurden keine vegetabilischen Bestandteile gefunden. Von den Insekten sind die

Käfer, sodann die Schmetterlinge in ihren verschiedenen Entwicklungsstadien am stärksten vertreten. Reste von Wirbeltieren kamen nur in einigen Fällen zur Feststellung: Mäuse fünfmal, Vögel dreimal, Eischalenreste nur einmal etc. Aus den in extenso mitgeteilten Daten ergibt sich, daß der viel verschrieene Eichelhäher — wenigstens in Böhmen — vorzugsweise Pflanzen- und Insektenfresser ist.

L. von Lorenz (1). Zur Frage der Schädlichkeit der Wasseramsel (Cinclus cinclus); Die Schwalbe (Berichte des Komitees für Ornithologische Beobachtungsstationen in Österreich). Neue Folge. III, Dez. 1913, p. 1—5. — Zu den Vogelarten, deren wirtschaftliche Bedeutung noch strittig ist, gehört die Wasseramsel. Dies veranlaßte Verf. zu vorliegender Studie über die Nahrung des Vogels. Das mitgeteilte Datenmaterial gründet sich einerseits auf die Analyse des Mageninhalts von 71 Stücken, die an das naturhistorische Hofmuseum in Wien eingeliefert wurden, andererseits auf die von auswärtigen Beobachtern mitgeteilten Befunde über eigene Magenuntersuchungen. Bei jenen fanden sich nur in vier Fällen Fischreste, während unter 149 übermittelten Berichten nur 27 von dem Vorhandensein solcher sprechen. Die Daten sind in übersichtlicher Form zusammengestellt.

Derselbe (2). Ein Beitrag zum Wanderzuge des Seidenschwanzes (Ampelis garrulus) im Winter 1903—1904; l. c., Dez. 1913, p. 31—33. — Die ersten Vögel zeigten sich um Mitte Oktober im nordwestlichen Böhmen, bald darauf erschienen sie in Steiermark. Im Laufe des folgenden Monats wurden sie aus den verschiedensten Teilen der Monarchie gemeldet.

L. von Lorenz und **M. Sassi.** Die ersten Ankunftszeiten verschiedener Zugvögel im Frühling der Jahre 1897 bis 1903; Die Schwalbe, Neue Folge, III, Dez. 1913, p. 35—134, mit 8 Tafeln und 24 Karten auf sechs Beilagen. — Die Arbeit wird eingeleitet durch das Verzeichnis der (423) Beobachtungsstationen, die nach Kronländern geordnet sind. Behandelt sind folgende Arten: Star (Sturnus vulgaris), Feldlerche (Alauda arvensis), Kiebitz (Vanellus vanellus), Mäusebussard (Buteo buteo), Ringeltaube (Columba palumbus), Amsel (Turdus merula), Singdrossel (Turdus musicus auct. nec. Linn.!), Hohltaube (Columba oenas), Buchfink (Fringilla coelebs), Turmfalke (Tinnunculus tinnunculus), Bläßhuhn (Fulica atra), Weiße Bachstelze (Motacilla alba), Lachmöve (Larus ridibundus), Kranich (Grus grus), Waldschnepfe (Scolopax rusticula), Weidenlaubsänger (Phylloscopus rufus auct.), Rotkehlchen (Erithacus rubeculus), Hausrotschwanz (Ruticilla titis Scop.), Gartenrotschwanz (R. phoenicurus), Storch (Ciconia ciconia), Rauchschwalbe (Hirundo rustica), Kuckuck (Cuculus canorus), Mönchsgrasmücke (Sylvia atricapilla), Wiedehopf (Upupa epops), Stadtschwalbe (Chelidon urbica), Turteltaube (Turtur turtur), Mauersegler (Micropus apus), Pirol (Oriolus galbula), Dorndreher (Lanius collurio), Wachtel (Coturnix coturnix). Die

Behandlungsweise der einzelnen Arten ist außerordentlich übersichtlich. Verff. geben zunächst einen Überblick über den Charakter des Zuges in den verschiedenen Jahren (zwischen 1897 und 1903). Die nach Zonen geordneten Ankunftszeiten sind für das westliche (österreichische Kronländer) und östliche Beobachtungsgebiet (Ost-Galizien und Bukowina) gesondert in Tabellenform zusammengestellt. Das Schlußkapitel enthält eine schematische Darstellung des Eintreffens der verschiedenen Arten in den einzelnen Jahren und eine Gegenüberstellung ihrer durchschnittlichen Ankunftszeiten, wie sie sich aus den historischen Daten und den Resultaten des Beobachtungszeitraumes 1897—1903 ergaben. Ein reiches Kartenmaterial ist der sorgfältigen Abhandlung beigegeben.

H. Baron Loudon (**1**). Überwintert Poecile atricapillus borealis wirklich in Finnland?; Orn. Monber. 21, p. 73. — Hält es nicht für wahrscheinlich.

Derselbe (**2**). Überwintert Poecile atricapillus borealis Selys in Finnland?; l. c. p. 120. — Verf. meint im Gegensatz zu Grote (1, 3), daß die in Finnland und Livland überwinternden mattköpfigen Sumpfmeisen zu Parus atricapillus bianchii gehören und setzt auseinander, wie die vier ihm vorliegenden Stücke sich von P. a. borealis unterscheiden.

P. R. Lowe (**1**). Some Notes and Observations on a Guan (Ortalis vetula), suggested by an Examination of an Immature Specimen; Ibis (10) I, p. 283—301, Tab. VII. — Verf. behandelt in dieser gedankenreichen Arbeit eine bemerkenswerte Eigentümlichkeit aus der Lebensgeschichte der zu den Hühnervögeln gehörigen, neotropischen Gattung Ortalis. Die alten (erwachsenen) Tiere führen bekanntlich ein reines Baumleben und erbrüten die Jungen in ziemlich sorgfältig konstruierten Nestern, welche sie auf hohen Bäumen des Urwaldes anlegen. Die jungen Vögel begeben sich bald nach dem Ausschlüpfen auf die Erde und verbringen hier in ganz ähnlicher Weise wie unsere Haushühner ihr Leben, bis sie die Flugfähigkeit erlangt haben, wonach sie das arboreale Dasein ihrer Eltern annehmen. Verf. versucht nun aus morphologischen und biologischen Charakteren der Ortalis-Arten den Nachweis, daß das Baumnisten dieser Hühnervögel nicht etwa als ein Fall von Rückkehr zu ancestralen Gewohnheiten anzusehen ist. Vielmehr erblickt er in dem Betragen der jungen Tiere einen unvollendet gebliebenen Versuch eines sehr alten Vogeltypus, zur rein terrestrischen Lebensweise der phylogenetisch jüngeren Hühnergattungen überzugehen. Zur Stütze seiner Theorie führt Lowe die Färbung des Dunenkleides, die frühzeitige Entwicklung der Flügelfedern bei gleichzeitiger Reduktion der äußeren Handschwingen, Größe und Färbung der Eier usw. ins Treffen. Ebenso ausführlich sind die Gründe erörtert, welche gegen die Annahme eines Falles von „reversion to ancestral ways" sprechen. Die beigegebene Tafel zeigt den jungen Vogel in charakteristischer Stellung auf der Erde.

Derselbe (2). On the occurrence of the Grey Phalarope in the Atlantic Ocean; Bull. B. O. C. 33, p. 40—41. — Ein Exemplar von Crymophilus fulicarius wurde zirka 200 Meilen nördl. von dem Kap Verden auf hoher See gefangen. Bemerkungen über das Vorkommen dieses hochnordischen Brutvogels in den Tropen.

Derselbe (3). Our Common Sea-Birds. „Country Life" Library. London 1913. 4°. pp. 310. — Schilderung aus dem Leben der bekannteren britischen Seevögel, mit zahlreichen Illustrationen nach Photographien. Einzelne Kapitel sind von anderen Autoren behandelt, so z. B. der Kormoran von W. R. Ogilvie-Grant.

L. R. W. Loyd (1). Nest-making by Lapwings; Brit. B. VII, p. 57—58.

Derselbe (2). Blue-headed Wagtails in South Devon; l. c. p. 197. — Motacilla f. flava.

Lübcke. Vogelbeobachtungen im Jahre 1912 in der Umgebung von Neukloster, Warin und Sternberg; Archiv Ver. Freund. Naturg. Mecklenb. 67, I, 1913, p. 141—144. — Ornithologisches aus dem nördlichen Teile von Mecklenburg. 28 sp. sind kurz nach Häufigkeit und Vorkommen behandelt. Einige Arten, die im Süden des Landes häufig sind, fehlen gänzlich oder treten nur in geringer Zahl auf, so Locustella naevia, Emberiza hortulana und Erithacus luscinia.

F. von Lucanus (1). Äronautische Experimente für die Höhenbestimmung fliegender Vögel; Journ. f. Orn. 61, p. 117—124. — Nach Gätke's Anschauung wandern viele Vögel zeitweise in so hohen Luftschichten, daß sie einer Wahrnehmung von der Erde aus völlig entzogen seien. Dagegen sprechen jedoch die Beobachtungen der Luftschiffer, denen zufolge die Höchstgrenze des Vogelfluges bei ungefähr 400 m liegt; bei 1000 m wurden nur ganz wenige Vögel angetroffen, und über 3000 m Höhe ist überhaupt noch kein Vogel wahrgenommen worden. Diese Erfahrungen wurden von den durch die Vogelwarte Rossitten gewonnenen Resultaten durchaus bestätigt. Die Berichte des Leiters J. Thienemann zeigen, daß sich der Vogelzug im allgemeinen innerhalb 100 m relativer Höhe bewegt. Für einen Vogelzug in unsichtbaren Höhen liegen bisher keinerlei Anzeichen vor. Äronautische Experimente ergaben außerdem, daß sich die Vögel nur ungern außer Sehweite von der Erde entfernen. Auf Ballonfahrten oberhalb der Wolken ausgesetzte Vögel vermochten sich nicht zurechtzufinden, sie umkreisten ratlos den Ballon, oder setzten sich auf den Korbrand und machten die Fahrt so lange mit, bis die Erde wieder sichtbar wurde. Um die Sichtbarkeitsgrenze fliegender Vögel festzustellen, bediente sich Verf. ausgestopfter Exemplare, die an Fesselballons befestigt wurden. Aus den Versuchen ergab sich, daß ein Vogel von Sperbergröße bereits in einer Höhe von 850 m, ein solcher von Krähengröße in 1000 m Höhe unsichtbar wird. Die Gätke'schen Angaben erweisen sich somit als gewaltige Überschätzungen der tatsächlichen Sichtbarkeitsmöglichkeit.

Derselbe (2). [Vogelzug in Rossitten]; l. c. p. 190—193. — Beobachtungen über Zughöhe; Zusammenhang des Vogelzuges mit dem Wetter; Vögel und Luftschiff. Am 10. Oktober zogen bei Ulmenhorst 23 Vogelarten in etwa 29000 Exemplaren.

H. Lynes. Early Drumming of the Snipe and its Significance; Brit. Birds VI, p. 354—359. — Im Jahre 1912 wurden meckernde Bekassinen schon zu ungewöhnlich früher Zeit (Ende Januar und Anfang Februar) im südlichen England mehrfach beobachtet. Verf. erklärt diese auffallende Erscheinung aus dem milden Winter 1911/12, der ein frühzeitiges Erwachen des Geschlechtstriebes begünstigte. Ferner scheint aus den vorliegenden Beobachtungen hervorzugehen, daß die Bekassine nur innerhalb ihres Brutgebietes meckert. Auf dem Zuge begriffene Vögel tun dies niemals.

W. Macconochie. Nesting of the Dunlin in Berwickshire; Scott. Nat. 1913, p. 162—163.

J. Macfie. Observations on two Tame Ravens and other Birds; Glasgow Naturalist V, No. 7, Sept. 1913, p. 117—119. — Gefangenleben von Corvus corax.

W. Macgillivray. Description of a new Parrot; Emu 13, No. 2, Okt. 1913, p. 105—106. — Neu: Pseudopsittacus maclennani (nov. gen. et. sp.), vom Pascoefluß, östl. Cape York Halbinsel, N. Queensland.

W. L. Macgillivray. Iceland and Greenland Falcons at Barra, Outer Hebrides; Scott. Nat. 1913, p. 141.

H. Mackay (1). Common Redshank in unusual plumage; Scott. Nat. 1913, p. 45.

Derselbe (2). Spotted Redshank in Solway; l. c. p. 234—235.

T. T. Mackeith. Sandwich Tern nesting in Clyde Area; Scott. Nat. 1913, p. 20. — Sterna cantiaca.

J. v. Madarász (1). Zwei neue Vögel aus Afrika; Orn. Monber. 21, p. 7. — Neu: Cisticola elgonensis, Elgon und Turtur electus, Abessinien.

Derselbe (2). Neue Vögel aus Columbien; Orn. Monber. 21, p. 22—23. — Neu: Synallaxis fuscifrons, Donacobius brachypterus, Aracatuca, im Santa Marta District.

J. Mailliard (1). The Black-chinned Hummingbird in Marin County, California; Condor 15, p. 43. — Archilochus alexandri.

Derselbe (2). The Stephens Fox Sparrow in Marin County, California, once more; l. c. p. 93. — Passerilla stephensi.

Derselbe (3). Henry Barroilhet Kaeding; l. c. p. 191—193. — Ein warm empfundener Nachruf an den jung dahingeschiedenen Ornithologen. Mit Porträt.

Derselbe (4). Some Curious Nesting Places of the Allen Humming-Bird on the Rancho San Geronimo; l. c. p. 205—207. — Auffallende Nistplätze von Selasphorus alleni. Mit Textbild.

Derselbe (5). Dry Season Notes; l. c. p. 228. — Aus Californien.

M. Mairlot. Beguenne et Beguinette (Anthus arboreus Bechst. et A. pratensis Bechst.); Gerfaut III, p. 181—186. — Biologische Schilderung.

A. W. Marriage. Grey Wagtail breeding in Hampshire; Brit. B. VII p. 170—171. — Motacilla b. boarula.

C. Martin. Large Clutches of Goldfinch's Eggs; Brit. B. VII, p. 169—170. — Siebener Gelege bei Carduelis c. britannica.

G. Martini. Ornithologische Beobachtungen aus dem Riesengebirge von November 1910 bis November 1912; Berichte Ver. Schles. Ornith. V, 1913, p. 46—49. — Notizen über ungewöhnliche Erscheinungen in Tagebuchform.

G. Martorelli (1). [Berichtet über Vorkommen seltener Vogelarten in Norditalien]; Riv. Ital. di Ornit. II, No. 2, März 1913, p. 118—119. — Glaucidium passerinum im Tessin, Vultur monachus und Erythrosterna parva in den Bergamasker Alpen.

Derselbe (2). Intorno alla „Caccabis labatei" Bouteille; l. c., No. 3, Juni 1913, p. 184—191, tab. III. — C. labatei hielt man bisher allgemein für ein Bastardierungsprodukt von C. saxatilis und C. rubra. Verf. erhielt Exemplare dieser Zwischenform aus den Seealpen, dem Ligurischen Apennin, aus Monferrato (prov. Alessandria) sowie aus den Bergen von Voghera und Piacenza. In den letztgenannten Gegenden kommt aber die eine der vermutlichen Stammarten (C. saxatilis) gar nicht vor, und ferner hat einer von Martorelli's Korrespondenten aus unzweifelhaften labatei-Exemplaren ein Junges gezogen, das wieder alle Kennzeichen dieser angeblichen Bastardrasse an sich trägt. Beide Umstände sprechen gegen die Hybridennatur des C. labatei. Verf. regt nun die Frage an, ob es sich hier nicht eher um eine alte, ursprüngliche Steinhühnerform handle, aus der sich die jüngeren, heute scharf getrennten Arten (C. saxatilis und C. rubra) entwickelt haben, und die in einigen Distrikten bis heute noch rein erhalten geblieben sei. Die untersuchten Belegstücke sind ausführlich beschrieben, wobei der genetische Wert der Zeichnungscharaktere kritisch untersucht wird.

Derselbe (3). Effetti della schiavitú sull evoluzione della piuma; l. c. p. 197.

Derselbe (4). Il Merlo acquaiolo a pancia nera (Cinclus melanogaster); Boll. Soc. Ticin. Sci. Nat. VII, 1911, p. 36—47. — Cinclus melanogaster ist nicht eine besondere Species, sondern nur eine klimatische Abart von C. merula.

Derselbe (5). Sulla costituzione dell'Avifauna Italica e sui mezzi per preservarla; Rendic. R. Ist. Lomb. Sci., Lett. ed Arti (2) 45, 1912, p. 456—464. — Erörtert die zur Erhaltung der italienischen Vogelwelt notwendigen Mittel und fordert die Einführung eines einheitlichen Gesetzes zur Regelung von Jagd und Fang.

E. J. F. Marx. Random Notes from Easton, Pa.; Auk 30, p. 279. — Notizen über Vorkommen von 11 Species.

J. R. B. Masefield (1). Pomatorhine Skua in Staffordshire; Brit. Birds VI, p. 281—282. — Stercorarius pomarinus.

Derselbe (2). Unusual Site for Pied Wagtail's Nest; l. c. VII, p. 115—116. — Motacilla alba lugubris.

Derselbe (3). Moorhen carrying her young on her Back; l. c. p. 120—121.

Derselbe (4). Nuptial Display of the Pied Wagtail; Zoologist (4) 17, p. 229.

Derselbe (5). Rufous Variety of the Partridge (Perdix montana); l. c. p. 232.

H. Massey. Notes on the Eggs of the North American Limicolae, referring principally to the Accidental Visitors; Condor 15, p. 193—198. — Behandelt Färbung, Zeichnungs- und Größenverhältnisse der Eier jener Limicolenarten, die hauptsächlich in Europa brüten und Amerika nur auf dem Zuge berühren.

G. M. Mathews (1). The Genus-Name Meliphaga; Austr. Av. Rec. I, No. 8, März 1913, p. 184—186. — Wie Verf. ausführt, tritt Zanthomiza Swains. an Stelle von Meliphaga auct., während Meliphaga Lewin für Ptilotis Swains. eintritt.

Derselbe (2). Additions and Corrections to my Reference List; l. c. p. 187—194. — Beschreibung angeblich neuer Formen aus den Gattungen Geopelia, Reinholdia, Daption, Ixobrychus, Sula, Calyptorhynchus, Cuculus westwoodia (C. Queensland), Hylacola, Eremiornis, Malurus, Melethreptus, Ptilotis, Anthus, Zonaeginthus und Ninox aus Australien. Ferner sind als neu beschrieben: Spatula clypeata indiana (Indien!) and Tringa ochropus assami, Assam (!). Bemerkungen über Synonymie und Nomenklatur.

Derselbe (3). New Genera; l. c. p. 195—196. — Neu: Austroturnix (für Turnix castanotus); Terraphaps (für Geophaps smithi); Myola (für Notophoyx pacifica); Tonophoyx (type: Notophoyx flavirostris); Toburides (type: Butorides rogersi); Zanda (Psitt.); Mytisa (type: Diaphorillas howei); Melomyza (type: Myzomela obscura); Neopoephila (type: Poephila belcheri); Neostrepera (type: Strepera arguta).

Derselbe (4). Additions and Corrections to my Reference List; l. c. II, No. 1, Aug. 1913, p. 6—10. — Neu beschrieben: Eulabeornis philippensis yorki, Esacus magnirostris queenslandicus, N. Queensland; Phaethon lepturus dorotheae, Queensland; Calamanthus campestris macgillivrayi, N. S. Wales; Microeca fascinans howei, Victoria; Acanthiza rosinae, S. Australien; Malurus coronatus macgillivrayi, Golf von Carpentaria; Colluricincla brunnea caloola, ebendaher; Pardalotus rubricatus yorki, N. Queensland; P. r. leichhardti, Leichhardtfluß, Queensland. Synonymisches über verschiedene Arten: Carbo fuscescens ersetzt C. gouldi, Falco longipennis tritt an Stelle von F. lunulatus.

Derselbe (5). Mattingleya inornata (Ramsay); l. c. p. 11. — Pachycephala enidae Math. ist identisch mit Eopsaltria inornata,

die sich als Subspecies von Mattingleya griseiceps erweist. P. peninsulae ist eine nahe verwandte Form.

Derselbe (6). New Genera and Species; l. c., p. 12—13. — Neu: Austrotis (type: Otis australis); Neonectris (type: Puffinus brevicaudus); Kempiella kempi (nov. gen. et sp.), N. Queensland.

Derselbe (7). Dates of Publication of Plates of the „Ornithology" of the „Coquille"; l. c. II, No. 2—3, Oct. 1913, p. 49—54. — Genaue Feststellung der Erscheinungsdaten der einzelnen Lieferungen des ornithologischen Teiles des Werkes.

Derselbe (8). New Generic Names, with some Notes on others; l. c. p. 55—62. — Stellt einundzwanzig neue Gattungsgruppen für australische Vögel auf, meist auf Grund ganz nebensächlicher, unbedeutender Charaktere. Ferner eine Reihe neuer Namen für präoccupierte Bezeichnungen, z. B. Arfakornis für Microlestes; Ausführungen über die Bedeutung von Muscitrea usw.

Derselbe (9). Additions and Corrections to my Reference List; l. c. p. 63—71. — Nachträge und Korrekturen. Neu beschrieben: Sula serrator dyotti, Tasmania; Petrochelidon nigricans caleyi, N. S. Wales; Colluricincla parvula omissa, Melville Isl.; Neositta pileata napieri nom. nov.; Eopsaltria verreauxi nom. nov. für E. flavigaster Verr. ex Neukaledonien [überflüssig — der Vogel hat E. flaviventris Sharpe zu heißen]. Orthonyx maculatus ersetzt O. temminckii.

Derselbe (10). New Species and Subspecies of Australian Birds; l. c., No. 4, Dec. 1913, p. 73—79. — Neue Genera: Reginopus, type: Ptilinopus ewingi; Origmella, type: Sylvia solitaria (nom. nov. für Origma Gould). Neue Species: Spiloglaux boweri, Cairns, N. Queensland; Lonchura thorpei, N. W. Australien. Außerdem sind noch 21 angeblich neue Subspecies aus verschiedenen Gegenden Australiens bekannt gemacht. Die Diagnosen sind ebenso kurz und flüchtig wie in den früheren Veröffentlichungen des Verf.; eine kritische Nachprüfung von berufener Seite ist dringend zu wünschen.

Derselbe (11). [Remarks on the type of Psephotus dissimilis Collett]; Bull. B. O. C. 31, p. 55—56. — Die Originalbeschreibung dieser Art ist fehlerhaft. Der Typus hat keineswegs dunkelkastanienbraunen, sondern schwarzen Oberkopf. P. cucullatus und P. chrysopterygius blaauwi sind Synonyme von P. dissimilis.

Derselbe (12). [On two new Races of Australian Birds]; l. c. p. 68. — Neu: Ptilotis ornata weslaydalei, S. W. Australien; P. o. underbooli, Mallee Distrikt, Victoria.

Derselbe (13). On the Generic Names Ibis Lacepède and Egatheus Billberg; Auk 30, p. 92—95. — Nomenclatorische Auseinandersetzungen. Ibis Lacep. 1802 kann nicht in dem bisher gebräuchlichen Sinne bestehen, sondern hat an Stelle von Pseudotantalus Ridgw. 1883 zu treten, mit Tantalus ibis als Genotype. Ibis auct. ist durch Threskiornis Gray 1842 zu ersetzen.

Derselbe (14). Notes on Epthianura lovensis Ashby; Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 204—206, tab. E. — Kolorierte Abbildung und Kennzeichen dieser neu entdeckten Art. Das alte Genus Epthianura teilt Verf. in vier: 1. Epthianura mit E. albifrons; 2. Parepthianura (nov. gen.), type: E. tricolor; 3. Aurepthianura (nov. gen.), types: E. aurifrons und E. crocea; 4. Ashbyia, für E. lovensis.

Derselbe (15). A List of the Birds of Australia, containing the names and synonyms connected with each genus, species, and subspecies of birds found in Australia, at present known to the author. London, 1913, 4°, XXVI+452 pp. — Dieses Buch enthält eine Liste aller bisher aus Australien bekannten Vogelarten mit kurzen Verbreitungsangaben. Der Schwerpunkt liegt in der Nomenklatur. Verf. hat in Übereinstimmung mit den Internationalen Nomenklaturregeln für jede aufgeführte Form den ältesten, gültigen Namen eruiert und führt die Bücherstellen mit sorgfältigen bibliographischen Nachweisen auf. Zu bemängeln ist jedoch das Verfahren des Verfs., in jenen Fällen, wo vom Beschreiber einer Art kein oder ein falscher Fundort angegeben war, irgend eine Lokalität willkürlich als „terra typica" hinzuzufügen, ohne daß diese nachträgliche Korrektur von Seite des Verf. als solche kenntlich gemacht ist. Infolgedessen sieht sich der arbeitende Ornithologe genötigt, jede einzelne in Mathews' Werk zitierte Stelle selbst nachzuprüfen, um über den Originalfundort Gewißheit zu erlangen. Mit besonderer Sorgfalt sind die Gattungsnamen und die Genotypen behandelt. Mit Genugtuung bemerken wir, daß Verf. hinsichtlich der subspezifischen Trennungen seinen extremen Standpunkt verlassen hat und zahlreiche der von ihm kreierten „Formen" wieder einzieht. In den einleitenden Kapiteln diskutiert Verf. das bisher auf dem Gebiete der systematischen Ornithologie in Australien Geleistete, die Nomenklaturfrage und die zoogeographischen Provinzen des Kontinents. Als Nachschlagewerk und als Grundlage für die Ornithologie Australiens wird das Werk wohl für viele Jahre an erster Stelle stehen.

Derselbe (16). The Birds of Australia. Vol. II, Part 5, Jan. 1913, p. 477—527, V—XIV, tab. 121—124. — Der Schlußteil des zweiten Bandes enthält, außer dem Index, Inhalts- und Tafelverzeichnis, den Text von Gabianus pacificus georgii (abgebildet auf tab. 121), und der Gattungen Catharacta, Coprotheres und Stercorarius (Schmarotzermöven). Beachtenswert sind die Ausführungen über die Catharacta-Arten, von denen Verf. unterscheidet: 1. C. skua skua, Nördl. Atlantis, 2. C. skua antarctica (Syn. Megalestris antarctica falklandica Lönn.), Falkland Isl.; 3. C. chilensis, Westküste von Südamerika; 4. C. lonnbergi lonnbergi, Australisches und Neuseeländisches Meer; 5. C. l. intercedens n. subsp., Kerguelen; 6. C. l. clarkei n. subsp., Süd-Orkney Isl.; 7. C. m. maccormicki, Süd-Victoria-Land; 8. C. m. wilsoni n. subsp., Weddell-Meer. Abgebildet sind: Gabianus pacificus georgii,

Catharacta l. lonnbergi, Coprotheres pomarinus camtschatica und Stercorarius parasiticus.

Derselbe (17). The Birds of Australia. Vol. III, Part 1, April 1913, p. 1—104, tab. 125—137. — Die Unterordnung Charadrii umfaßt nach Verf.'s Darstellung sieben Familien: Morinellidae, Haematopodidae, Charadriidae, Recurvirostridae, Ibidorhynchidae, Scolopacidae (Scolopacinae + Tringinae) und Phalaropidae. In vorliegender Lieferung sind in der üblichen Weise die australischen Vertreter der Gattungen Morinella, Haematopus, Erythrogonys, Lobibyx, Zonifer, Squatarola, Pluvialis, Cirrepidesmus, Pagoa und Eupoda behandelt. Neue Gattungsnamen: Pagoa (nov. gen.), type: Charadrius geoffroyi; Eupodella nom. nov. für Eupoda Brandt; Pagolla nom. nov. für Ochthodromus (nec Ochthedromus Le Conte). Synonymie, Verbreitung und Beziehungen zu extralimitären Formen sind wieder ausführlich diskutiert. Vom Steinwälzer unterscheidet Verf. drei Rassen: Morinella i. interpres (Brutgebiet: Nordeuropa und Westasien), M. i. oahuensis (Ostasien und Alaska), M. i. morinella (Nordamerika). Abgebildet sind: M. i. oahuensis, Haematopus l. longirostris, H. niger bernieri, Erythrogonys cinctus mixtus, Lobibyx novae-hollandiae, L. miles personatus, Zonifer tricolor gwendolenae, Squatarola squatarola hypomelus, Pluvialis dominicus fulvus, Cirrepidesmus bicinctus, C. m. mongolus, Pagoa geoffroyi, und Eupoda vereda.

Derselbe (18). The same. Vol. III, Part 2, Mai 1913, p. 105—204, tab. 138—150. — Behandelt sind die australischen Vertreter der Gattungen Leucopolius, Charadrius (Aegialitis auct.), Elseya, Hypsibates, Cladorhynchus, Recurvirostra, Numenius, Phaeopus, Mesoscolopax, Limosa, Vetola (nov. gen., type: Scolopax lapponica L.), Iliornis sowie Tringa ocrophus assami (dessen Vorkommen in Australien sich jedoch als irrtümlich herausstellte). Neu beschrieben: Hypsibates (=Himantopus) leucocephalus timorensis, Timor. Eine Reihe neuer Gattungsnamen sind aufgestellt: Afroxyechus für Charadrius tricollaris; Elseya für C. melanops; Zarapita für Numenius tenuirostris; Vetola für Scolopax (Limosa) lapponica. Verf. erörtert eingehend den Umfang der einzelnen Charadriidengattungen, die er sehr eng begrenzt, was zu einer weitgehenden Gattungssplitterung führte. Die Übersichtlichkeit hat darunter beträchtlich gelitten, doch verdient manche Anregung des Verfs. Beachtung von seiten des Ornithologen. Abgebildet sind: Leucopolius ruficapillus tormenti, Charadrius c. cucullatus, Elseya m. melanops, Hypsibates leucocephalus assimilis, Cladorhynchus leucocephalus, Recurvirostra novae hollandiae stalkeri, Numenius cyanopus, Phaeopus p. variegatus, Mesoscolopax minutus, Limosa l. melanuroides, Vetola lapponica baueri, Iliornis stagnatilis horsfieldii, Tringa ocrophus assami.

Derselbe (19). The same. Vol. III, Part 3, Aug. 1913, p. 205—300, tab. 151—166. — Behandelt sind die australischen Vertreter der Scolopacidengattungen Heteroscelus, Actitis, Xenus, Glottis,

Rhyacophilus, Bartramia, Arenaria, Pisobia, Limnocinclus, Erolia, Canutus, Anteliotringa, Limicola und Ditelmatias. Neben den nomenklatorischen Bemerkungen beanspruchen die Auseinandersetzungen über die Verwandtschaft und Klassifikation der Schnepfen (Scolopax und Gallinago) unsere Beachtung. Verf. läßt hier die alt- und neuweltlichen Arten Revue passieren und erörtert ihre hervorstechenden Charaktere. Das Resultat ist, daß fast jede Art in eine besondere Gattung gestellt wird, und soweit nicht bereits vorhanden, schafft Verf. neue Genusnamen für diese Miniaturgruppen. Neu: Neopisobia, type: Totanus damacensis; Anteliotringa, type: T. tenuirostris; Ditelmatias, type: Gallinago hardwickii; Parascolopax, type: Scolopax saturata; Chubbia, type: G. stricklandi; Homoscolopax, type: G. imperialis; Neospilura, type: S. solitaria; Macrodura, type: G. nobilis; Odurella, type: G. brasiliensis; Eugallinago, type: G. macrodactyla; Subspilura, type: G. megala. Vom Sanderling und Knut unterscheidet Verf. je drei Formen, eine europäische, ostasiatische und nordamerikanische (siehe im Kapitel Systematik unter Arenaria und Canutus). Neu beschrieben ist: Canutus canutus rogersi, aus Schanghai, ,,Japan". Die behandelten australischen Arten sind abgebildet.

Derselbe (**20**). The same. Vol. III, Part 4, Dec. 1913, p. 301—380, tab. 167—177. — Behandelt Subspilura (Gallinago) megala, die Familien Rostratulidae, Jacanidae, Glareolidae, Burhinidae (Triele), Otididae und die Schreitvögelgattungen Mathewsia und Threskiornis. Die Art der Darstellung schließt sich vollständig an die vorhergehenden Lieferungen an. Für Glareola ocularis wird die neue Gattung Subglareola begründet. Abgebildet sind: Subspilura megala, Rostratula australis, Irediparra gallinacea rothschildi, Stiltia isabella, Glareola pratincola maldivarum, Peltohyas australis whitlocki, Burhinus m. magnirostris, Orthorhamphus m. neglectus, Austrotis australis derbyi, Mathewsia rubicunda argentea und Threskiornis molucca strictipennis.

G. M. Mathews and **T. Iredale** (**1**). Notes on Billberg's Synopsis Faunae Scandinaviae; Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, Oct. 1913, p. 33—48. — Eine kritische Revision der neuen ornithologischen Gattungs- und Artnamen, die in dem äußerst seltenen Werkchen enthalten sind. Die meisten Namen werden Synonyme, in einigen Fällen aber besitzen sie Priorität und müssen angenommen werden. So tritt Conopoderas an Stelle von Tatare. Die von den Verff. vorgeschlagene Annahme von Phyllopseusta anstatt Hippolais beruht auf einer irrtümlichen Interpretation.

Dieselben (**2**). A Reference List of the Birds of New Zealand. Part I; Ibis (10) I, p. 201—263; Part II; l. c. p. 402—452. — Trotz der prunkvollen Bände Sir Walter Buller's sind wir noch weit entfernt von einer gründlichen Kenntnis der eigenartigen Avifauna Neu-Seelands. Buller und seine Zeitgenossen beschränkten sich auf die gelegentliche Beschreibung vermutlich neuer Arten,

ohne genügendes Vergleichsmaterial heranzuziehen, und ohne sich erst auf ein kritisches Studium der älteren Literatur einzulassen. Diesem Mangel suchen die Verff. durch vorliegende Arbeit abzuhelfen. Die neuseeländische Region umfaßt nach ihren Darstellungen außer den Hauptinseln und der kleinen Stewart-Insel die Gruppen der Kermadec, Chatham, Snares, Auckland, Antipoden, Bounty, Campbell und Macquarie-Inseln. Dagegen sind Lord Howe und Norfolk nicht einbegriffen. Bei den einzelnen Arten geben Mathews und Iredale die vollständige Synonymie aller Erstbeschreibungen mit sorgfältigen, bibliographischen Nachweisen, eine kurze Übersicht der geographischen Verbreitung sowie meist kritische Anmerkungen über strittige Punkte. Die Nomenklatur folgt streng den Regeln der Internationalen Commission. Eine Reihe neuer Gattungen, Species und Subspecies sind aufgestellt: Herodias alba maoriana (p. 404), Süd-Insel; Promergus (nov. gen.), type: Mergus australis (p. 410); Carbo carbo steadi (p. 411), Neu-Seeland; Mesocarbo (nov. gen.), type: Carbo sulcirostris (p. 415); Circus approximans drummondi (p. 419), Neu-Seeland; Nesierax pottsi (p. 420), nom. nov. für N. brunnea auct. (nec Bechst.); Cyanorhamphus auriceps macleani (p. 426), Nord-Insel; Strigops habroptilus innominatus (p. 427), Nord-Insel; S. h. parsoni (p. 427), Hochgebirge des südwestlichen Teiles der Süd-Insel; Sauropatis sanctus forsteri (p. 429), Süd-Insel; Acanthisitta chloris granti (p. 432), Nord-Insel; Myiomoira macrocephala marrineri (p. 436), Auckland Isl.; Maorigerygone (nov. gen.), type: Curruca igata (p. 437); Nesomiro (nov. gen.), type: Miro traversi (p. 440); Rhipidura flabellifera kempi (p. 441), Nord-Insel.

A. Mathey-Dupraz. Notes Ornithologiques recueillies au cours de la croisière du „Grosser Kurfuerst" au Spitzberg 18 juillet—16 août 1911; Bull. Soc. Neuchât. Sci. Nat. 39, année 1911—12, publ. 1913, p. 90—116, tab. Ia, IV—VIII. — Verf. gibt in dieser Arbeit weitere Mitteilungen über die Vogelwelt Spitzbergens bekannt (siehe Bericht 1912, p. 102). Eingeleitet wird sie durch eine Liste der auf drei Reisen gesammelten Arten mit Angabe der Stationen, wo sie angetroffen wurden. Von den 52 für Spitzbergen nachgewiesenen Species konnte Verf. 38 selbst beobachten. Neu festgestellt wurden Haematopus ostralegus und Clangula (sic) histrionica. Für die lokale Verbreitung und Biologie einzelner Arten enthält der Artikel manche beachtenswerte Aufzeichnung. Das in Sammlungen so seltene Lagopus hemileucurus (hyperboreus) bewohnt Spitzbergen noch in erheblicher Anzahl, ist aber schwer zu erlegen. Mehrere Karten sind der hübschen Arbeit beigefügt.

W. Mauks. Muscicapa parva Bechst. in der künstlichen Nisthöhle; Aquila 20, p. 526—527.

K. Mayer. Idyll einer Großstadt; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 343—347. — Aus dem Jardin des Tuileries in Paris.

H. Mayhoff und **R. Schelcher.** Raubmöven in Sachsen; Orn. Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 327. — Das von Schelcher

erwähnte Stück aus Dippoldiswalde gehört zu Stercorarius longicaudus, nicht zu S. parasiticus.

W. L. McAtee (1). An Item for Bibiliographers; Auk 30, p. 117. — Betrifft die Reiseschilderung von J. Deby über einen Ausflug nach Georgia.

Derselbe (2). Destruction of Sapsuckers; l. c. p. 154—156.

Derselbe (3). Two Ornithological Fables from Louisiana; l. c. p. 282.

Derselbe (4). Index to Papers relating to the Food of Birds by Members of the Biological Survey in Publications of the United States Department of Agriculture, 1885—1911; U. S. Dept. Agric. Biol. Surv., Bull. No. 43, 1913, p. 1—69. — Nicht weniger als 131 Schriften sind verzeichnet, welche die ökonomische Bedeutung von 401 einheimischen und 59 ausländischen Vogelarten betreffen.

Derselbe (5). Relation of Birds to Grain Aphides; Yearbook U. S. Dept. Agric. for 1912, publ. 1913, p. 397—404. — Bericht über die Tätigkeit der verschiedenen Vogelarten beim Auftreten dieses Schädlings in der Gegend von Winston Salem, Nord-Carolina.

J. R. McClymont. Zoological Notes from Mentone, 1912; Zoologist (4) 17, p. 236—238.

R. B. McLain (1). Rose-breasted Grosbeak breeding at Wheeling, West Virginia; Auk 30, p. 585. — Zamelodia ludoviciana.

Derselbe (2). Woodcock in Ohio Co., West-Virginia; l. c. p. 580—581. — Philohela minor.

J. M'Lean and **J. D. McGilvray.** Note on the Kittiwakes at the Flannan Islands; Scott. Nat. 1913, p. 235. — Rissa tridactyla.

E. G. B. Meade-Waldo. Chiffchaffs and Wheatear in Winter in the British Isles; Brit. Birds VI, p. 344. — Phylloscopus collybita und Oenanthe oenanthe.

C. S. Meares. Crossbills breeding in Norfolk and Shropshire; Brit. B. VI, p. 371—372. — Loxia c. curvirostra Brutvogel in den genannten englischen Grafschaften.

E. A. Mearns (1). Description of a new African Grass-Warbler of the Genus Cisticola; Smiths. Misc. Coll. 60, No. 20, Febr. 1913, p. 1—2. — Neu: Cisticola prinioides wambugensis, von Wambugu, Brit. Ost-Afrika.

Derselbe (2). Descriptions of three new African Weaver-Birds of the Genera Estrilda and Granatina; l. c., 61, No. 9, Juli 1913, p. 1—4. — Neu: Estrilda rhodopyga polio, S. Abyssinien; E. r. hypochra, Inneres von Brit. Ost-Afrika; Granatina ianthinogastra roosevelti, Sotik, Brit. Ost-Afrika.

Derselbe (3). Descriptions of four new African Thrushes of the Genera Planesticus and Geocichla; l. c., 61, No. 10, Aug. 1913, p. 1—5. — Neu: Planesticus helleri, Mount Mbololo; P. olivaceus polius, Mt. Lololokui, Guaso Nyiro; Geocichla piaggiae keniensis, Kenia; G. gurneyi raineyi, Mt. Mbololo, alle aus Brit. Ost-Afrika.

Derselbe (4). Descriptions of six new African Birds; l. c., 61, No. 11, Aug. 1913, p. 1—5. — Neu: Cisticola robusta abaya, Abaya-See, S. Abyssinien; C. r. tana, Tana R., Brit. Ost-Afrika; C. subruficapilla bodessa, Sagan R., S. Abyssinien; C. s. fricki, Abaya-See; C. natalensis nilotica, Lado Enclave (Bahr-el-Jebel); Pyromelana flammiceps changamwensis, Ostküste von Brit. Ost-Afrika.

Derselbe (5). Descriptions of five new African Weaver-Birds of the Genera Othyphantes, Hypargos, Aidemosyne, and Lagonosticta; l. c., 61, No. 14, Sept. 1913, p. 1—5. — Neu: Othyphantes fricki, Sidamo, S. Abyssinien; Hypargos niveoguttatus macrospilotus, Meru, Brit. Ost-Afrika; Aidemosyne inornata, Weißer Nil, Sudan; A. cantans meridionalis, Indunumara Berge, Brit. Ost-Afrika; Lagonosticta rubricata fricki, Gardulla, S. Abyssinien.

Derselbe (6). Descriptions of ten new African Birds of the Genera Pogonocichla, Cossypha, Bradypterus, Sylvietta, Melaniparus, and Zosterops; l. c. 61, No. 20, Nov. 1913, p. 1—8. — Neu: Pogonocichla cucullata helleri, Mt. Mbololo; Cossypha natalensis garguensis, Mt. Gargues; C. natalensis intensa, Taweta; Bradypterus babaeculus fraterculus, Escarpment, alle aus Brit. Ost-Afrika; Sylvietta whytii abayensis, S. Abyssinien. S. leucophrys keniensis, Kenia; S. brachyura tavetensis, Taweta; Melaniparus afer fricki, Abyssinien; Zosterops senegalensis fricki, Thikafluß, and Z. virens garguensis, Mt. Gargues, beide aus Brit. Ost-Afrika.

J. L. F. de Meijere, Jets over den Stand van 't Nest van het Roodborstje, Erithacus rubecula (L.); Club van Nederland. Vogelkund., Jaarbericht No. 3, Dec. 1913, p. 29—31. — Über den Standort der Rotkehlchennester.

J. W. Mellor (1). Bird Protection in South Australia. Presidents Address; Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 151—157, tab. 25. — Behandelt gesetzliche Vogelschutzmaßnahmen, Reservationen und vogelschützlerischen Schulunterricht. Mit Porträt des Präsidenten Mellor.

Derselbe (2). Description of a new Grass-Wren; l. c. p. 166—167. — Neu: Amytornis merrotsyi, aus der Gegend des Torrens-Sees, „Australien".

Derselbe (3). Birds of Port Germein, South Australia; l. c. p. 185—190. — Allgemeine Schilderung des Vogellebens und Liste der beobachteten Arten.

J. W. Mellor and **S. A. White.** Flinders Island Camp-out; Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 158—164, tab. 26, 27. — Bericht über einen Ausflug auf die an der Küste Tasmaniens gelegene kleine Insel, und Aufzählung der gesammelten Vogelarten, mit kurzen Angaben über Häufigkeit und örtliches Vorkommen. Auf den Tafeln Schwarzdruckbilder junger Vögel verschiedener Arten.

A. Ménégaux (1). L'Élevage de l'Autruche, Récolte et Commerce des Plumes (Bibliothèque d'Agriculture Coloniale). Paris 1913. 8⁰. 156 pp. — Dieses Buch behandelt in übersichtlicher

Form die Straußenzucht und den Straußfederhandel. Im ersten Kapitel sind die verschiedenen geographischen Rassen des Straußes kurz beschrieben; das zweite beschäftigt sich mit der Feder und ihrer Entwicklung, während der dritte Abschnitt den Leser über die Geschichte der Verwendung der Straußenfedern, ihre Bezeichnungen im Handel, die Ziele des Züchters und ähnliche Fragen aufklärt. In Kapitel IV betrachtet Verf. die Methoden der Federgewinnung (durch Rupfen oder Schneiden); weitere Abschnitte behandeln die Zucht und Pflege der Vögel und die Ausbreitung der Straußenzucht in den letzten 50 Jahren. Heute wird diese rentable Industrie in der Kapkolonie, in Australien, Algerien, Tunis, Sudan, Madagaskar, Ägypten und den Vereinigten Staaten betrieben. Aus den Mitteilungen über den Handel ersehen wir, welche gewaltige Ausdehnung sie seit den ersten Anfängen gewonnen hat.

Derselbe (2). Oiseaux recueillis dans le Sud-ouest du Maroc par M. A. Boudarel, de la mission de Mme. du Gast; Rev. Franç. d'Orn. No. 47, p. 33—39. — Madame du Gast durchforschte das Küstengebiet zwischen Rabat und Agadir. 47 Sp. wurden gesammelt. Der Bearbeiter knüpft an die interessanteren Formen kurze Anmerkungen über ihre Färbungscharaktere und ihre Beziehungen zu den europäischen Vertretern. Die seltene Eule, Asio nisuella maroccanus wurde bei Mogador brütend angetroffen.

Derselbe (3). Description de deux nouveaux Paradisiers (Paradisea duivenbodei et P. raggiana sororia); l. c. No. 48, p. 49—51, avec pl. — Die Wunderinsel Neu-Guinea scheint unerschöpflich an zoologischen Reichtümern, jedes Jahr fast bringt uns Neuentdeckungen aus der Gruppe der Paradiesvögel. Die erstgenannte Art (P. duivenbodei), die aus der Gegend der Geelvink-Bai (Holländisch Neuguinea) stammt, steht in der Ausdehnung der grünen Stirnfärbung zwischen P. gulielmi und P. minor, weicht aber von beiden durch die Struktur der Federn des Brustlatzes ab. Die Unterschiede sind auf der beigegebenen Tafel gut veranschaulicht.

Derselbe (4). Sur une nouvelle Forme de l'Equateur et de la Colombie; l. c. No. 50, p. 87—88. — Die Expedition des American Museum in New York entdeckte im Cauca-Tale, West-Colombia, eine sedentäre tropische Form des bisher nur aus Nordamerika und Westindien bekannten Finken Ammodramus savannarum. Chapman beschrieb sie als A. s. caucae. Das Pariser Museum erhielt dieselbe Form vom Hochlande von Quito, Ecuador.

Derselbe (5). A propos de deux nouveaux Paradisiers (P. duivenbodei et P. raggiana sororia); l. c. No. 55, p. 172—176. — Die erstgenannte Art steht der P. maria am nächsten, zeigt aber in Färbung und Struktur mehrere auffallende Abweichungen und dürfte als ihr westlicher Vertreter zu betrachten sein. P. raggiana sororia erweist sich als identisch mit P. intermedia Vis.

Derselbe (6). Articles d'Ornithologie de R.-P. Lesson, parus dans l'Echo du Monde Savant de 1842 à 1845. Paris 1913, kl. 8°. pp. 282, avec Portrait. — In der Wochenschrift „L'Echo du Monde Savant" veröffentlichte R. P. Lesson, Professor an der Ecole de Médecine von Rochefort, in den Jahren 1842—1845 eine Reihe ornithologischer Aufsätze, in denen zahlreiche Vogelarten beschrieben und mehrere neue Gattungen aufgestellt sind. Wegen der Seltenheit der Zeitschrift (von der nur in französischen Bibliotheken vollständige Serien existieren) waren diese Artikel bisher der Mehrzahl der Ornithologen unzugänglich gewesen, und Ménégaux hat sich durch die Veranstaltung dieses Neudrucks ein großes Verdienst erworben. Die vorliegende Sammlung stellt eine wortgetreue Wiedergabe der Originalbeiträge, mit allen ihren Druckfehlern und Flüchtigkeiten dar, die sich in den meisten Veröffentlichungen Lessons so häufig vorfinden. Am Kopf der einzelnen Artikel sind Jahrgang, Semester, Erscheinungstag und Seitenzahl gewissenhaft angegeben, so daß das Zitat des Neudrucks vollständig dem des Originals entspricht. Am wichtigsten für den ornithologischen Systematiker sind die Nachträge zur Naturgeschichte der Kolibri und die Artikelserie, die sich mit der Sammlung Abeillé in Bordeaux beschäftigt, da diese für die damalige Zeit sehr bedeutende Kollektion zugrunde gegangen ist, und die Typen der von Lesson beschriebenen Arten nicht mehr nachgeprüft werden können. Ein kritisches Studium der meist recht ausführlich gehaltenen Diagnosen dürfte übrigens in vielen Fällen eine befriedigende Auflösung zulassen. Die Mehrzahl der Novitäten Lessons stammen aus Zentral- und Südamerika (Chili, Brasilien, Gegend von Guayaquil, S. W. Ecuador) sowie von einigen ozeanischen Inseln. Am Schlusse des verdienstlichen Buches gibt der Herausgeber ein Verzeichnis der in der „Description de Mammifères et d'Oiseaux récemment découverts" desselben Autors beschriebenen Vogelarten und einen tabellarischen Index, in welchem die Deutung der einzelnen Namen versucht wird.

Derselbe (7). I. Essais d'Acclimatation et de Domestication; Rev. Franç. d'Orn. No. 56, p. 193—195. — Vor vier Jahren ließ Sir W. Ingram auf der kleinen Insel Little Tobago bei Tobago (Westindien) eine größere Anzahl Paradiesvögel (Paradisea apoda) aussetzen. Obwohl das Brüten der neuen Kolonisten nicht sicher festgestellt wurde, scheint dies wahrscheinlich, weil der Aufseher im Juli d. J. mehrere junge Vögel in Begleitung ihrer Mutter öfter beobachten konnte. Jedenfalls kann der Versuch bisher nicht als fehlgeschlagen betrachtet werden. Der Monaul (Lophophorus impeyanus) hat sich im Parke des Herzogs von Bedford in Woburn Abbey auf freier Wildbahn fortgepflanzt. Im Manchar-See, Prov. Sind, Brit. Indien, sollen die einheimischen Fischer Edelreiher zum Zwecke der Schmuckfedergewinnung züchten.

A. Ménégaux et **R. Didier.** Etude d'une collection d'Oiseaux recueillie par M. Albert Pichon au Yunnan Occidental; Rev.

Franç. d'Orn. No. 51, p. 97—103. — Bericht über eine kleine Vogelsammlung aus dem Momein-Distrikt, im Westen der chinesischen Provinz Yunnan, unweit der birmanischen Grenze. 101 sp. sind mit kurzen Anmerkungen aufgeführt. Die Fauna zeigt ein Gemisch paläarktischer und indisch-orientalischer Formen.

*__M. Menzbier.__ Beiträge zur Ornithologie Rußlands. — I. Zur Frage von der systematischen Bedeutung von Aquila fulvescens; Bull. Soc. Imp. Nat. Moscou 1911, No. 4, publ. 1913, p. 287—302.

M. Menzbier und **P. Suschkin.** Fringilla coelebs solomkoi n. subsp.; Orn. Monber. 21, p. 192—193. — Die neue Form bewohnt die Berge der Krim und den westlichen Kaukasus.

M. Merk (1). Allerlei vom Keilhaken, Numenius arquatus L.; Zool. Beob. 54, p. 58—60.

Derselbe (2). Zur Biologie des Kolk- oder Edelraben, Corvus corax L.; l. c. p. 97—101.

Derselbe (3). Der fliegende Edelstein; l. c. p. 214—218. — Alcedo ispida.

Derselbe (4). Zur Erhaltung des Eisvogels, Alcedo ispida, und der Wasseramsel, Cinclus aquaticus; l. c. p. 322—326.

D. E. Merrill. The Great-tailed Grackle in New Mexico; Auk 30, p. 584. — Megaquiscalus major macrourus bei Las Cruces, erster Nachweis für New Mexico.

I. R. Meyer. Some Observations on a Pair of Brown Creepers (Certhia familiaris americana); Auk 30, p. 587—589. — Beobachtungen an der Bruthöhle.

J. G. Millais (1). British Diving Ducks. London. 1913, 4⁰, Vol. I: pp. XVI + 141, with 22 coloured and 10 monochrome plates from drawings by A. Thorburn, O. M. Dixon, H. Grönvold and the author. — Eine biologische Monographie der britischen Tauchenten. Der vorliegende erste Band behandelt Nyroca rufina, N. ferina, N. baeri, N. nyroca, N. fuligula, N. marila, N. clangula, N. islandica, N. albeola, Dafila acuta und Histrionicus histrionicus. Der Hauptwert des Buches liegt in seinen Illustrationen. Die Buntbilder, auf denen das Alterskleid der einzelnen Arten dargestellt ist, entstammen dem Pinsel des Meisters Thorburn. Der Verf. trägt zahlreiche Skizzen der Vögel in verschiedenen Stellungen bei. Ausführlich beschrieben sind die Jugend- und Übergangskleider. Verf. hält noch immer an der Umfärbungstheorie (ohne Mauser) fest, ohne jedoch weitere Beweise für diese Behauptung zu erbringen.

Derselbe (2). British Diving Ducks. With forty-two plates (seventeen of which are coloured) by Archibald Thorburn, O. M. Dixon, H. Grönvold and the author. Vol. II. London. 1913, 4⁰, pp. XII + 164. — Im zweiten Bande, der das schöne Werk abschließt, behandelt Verf. die Eider-, Trauer- und Sägerenten. Bei Somateria mollissima begibt sich Verf. mit wenig Glück auf das ihm ungenügend vertraute Gebiet der Systematik und versucht die Definierung von nicht weniger als sechs geographischen Formen

der Eiderente, wobei die britische als neue Subspezies S. mollissima britannica abgetrennt wird. Die angeblichen Charaktere (geringere Größe und abweichende Schnabelfärbung) scheinen aber, nach seinen eigenen Mitteilungen zu schließen, nicht zu existieren. Ausführlich verbreitet sich auch Verf. über die Mauser der Eiderenten, indessen bleibt es dahingestellt, ob die gewonnenen Ergebnisse wirklich den tatsächlichen Verhältnissen entsprechen. Wertvoll sind die trefflichen Beobachtungen über Paarung, Balz und andere biologische Eigenheiten der behandelten Arten, sowie die ganz vorzüglichen Abbildungen, die auch diesem Bande zum Schmucke gereichen.

Derselbe (3). Pied Flycatcher on Migration in Sussex; Brit. B. VII, p. 144. — Muscicapa hypoleuca.

Derselbe (4). Colour of the Beak in the Eider; l. c. p. 144. — Schnabelfärbung bei der Eiderente. Siehe auch H. W. Robinson (6).

Derselbe (5). The Sequence of Plumages of the Common Eider; Brit. Birds VII, p. 69—80. — Ausführliche Beschreibung der komplizierten Mauserverhältnisse bei der gewöhnlichen Eiderente (Somateria m. mollissima), die nach Verlauf von 28—30 Monaten das vollständige Alterskleid anlegt und im dritten Jahre ihres Lebens erst zur Paarung schreitet. Der Erpel macht normaler Weise folgende Entwicklungsstadien durch. Auf das graue Dunenkleid folgt nach etwa vier Wochen das Jugendkleid, welches um Anfang September vollständig entwickelt ist. Durch eine partielle Mauser, die auf die Schwanzfedern und Teile des Kleingefieders beschränkt ist, geht dieses Stadium im Winter und in den ersten Frühjahrsmonaten in das gefleckte, erste Winterkleid über, wogegen die Schwanzfedern des Jugendkleides in der Regel ein ganzes Jahr beibehalten werden. Im Juni oder Juli (des zweiten Lebensjahres) tritt an Stelle der gefleckten Phase ein Übergangskleid („first Eclipse-plumage"), wobei wiederum nur ein Teil der Federn erneuert wird. Das Großgefieder wird erst später, um Mitte August, gewechselt, wenn der Vogel in das (dem definitiven Alterskleid schon sehr ähnliche) zweite Winterkleid mausert. Ein zweites Übergangskleid, das bis auf wenige Punkte dem des ersten Jahres gleicht, tritt im Frühsommer (also nach etwa zwei Jahren) auf. Diesem folgt endlich — also etwa 28 Monate nach der Geburt — das definitive Winterkleid, das im darauffolgenden Frühjahr vom Hochzeitskleid des Erpels abgelöst wird. Beim Weibchen ist die Zahl der Stadien durch das Ausfallen der zwei Übergangskleider erheblich abgekürzt, doch brütet es gleichfalls erst im dritten Sommer seines Lebens.

L. Miller (1). A Specimen of Bendire Thrasher in the San Diegan Region; Condor 15, p. 41. — Toxostoma bendirei in Los Angeles erbeutet.

Derselbe (2). Late Fall Occurrence of the Black-headed Grosbeak; l. c. p. 92. — Zamelodia melanocephala.

W. De W. Miller. Metallura vs. Laticauda; Auk 30, p. 583. — Laticauda Less. 1843 ist präoccupiert durch Laticauda Laurenti 1768, also bleibt Metallura für die Kolibrigattung bestehen.

A. W. Milligan. New Acanthiza; Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 167—168. — Neu: A. pygmea, aus dem Mallee-Distrikt von Victoria.

P. C. Mitchell (1). Observations on the Anatomy of the Shoe-bill (Balaeniceps rex) and allied Birds; Proc. Zool. Soc. Lond. 1913, Part 3, Sept. 1913, p. 644—703, tab. 80—83. — Vergleichende Beschreibung des Pterylose, der äußeren Charaktere, des Verdauungskanals, des Muskelsystems, des Skeletts vom Schuhschnabel. Auf Grund seiner Untersuchung kommt Verf. zu dem Ergebnisse, daß diese eigenartige Vogeltype am nächsten mit dem Schattenvogel und den Störchen verwandt sei. Nebst mehreren Textfiguren ist die Arbeit geschmückt mit einem Bild (nach Photographie) des Vogels und Abbildungen des Schädels der verwandten Gattungen. Mit Literaturübersicht.

Derselbe (2). The Peroneal Muscles in Birds; l. c., Part 4, Dec. 1913, p. 1039—1072. — Behandelt Struktur, Vorkommen und Funktion des langen Beinmuskels (Peroneus brevis sive profundus) bei den verschiedenen Vogelfamilien. Mit zahlreichen Textbildern.

Derselbe (3). The Childhood of Animals. With coloured Plates by E. Yarrow Jones and drawings by R. B. Brook-Greaves. London. 1912. 8⁰. XIV+270 pp., with 12 plates.

L. M'Kinnon-Burns. Obituary; Emu 13, No. 2, Oct. 1913, p. 104—105.

L. A. Moltschanow. Über die Vögel von Ajbugir; Mess. Orn. IV, No. 3. Nov. 1913, p. 151—157 [russisch]. — Beobachtungen über 35 Arten aus der Gegend des Amur-Darja.

P. C. H. Momsen. Beitrag zur Frage, ob die Vogelehen auf Lebenszeit geschlossen werden; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 349—352.

P. D. Montague. New subspecies of birds from the Montebello Island, N. W. Australia; Austr. Av. Rec. I, No. 8, März 1913, p. 181. — Neu: Eremiornis carteri assimilis und Anthus australis montebelli.

J. Moore. Common Scoters in Summer in Cheshire; Brit. B. VII, p. 173. — Oidemia nigra.

R. T. Moore. The Fox Sparrow as a Songster; Auk 30, p. 177—187, tab. 5. — Ausführliche Schilderung des Gesanges von Passerella i. iliaca nach Beobachtungen im Golf von St. Lawrence. Die Stimmlaute sind in Notensätzen wiedergegeben.

P. Morand. Beitrag zur Biologie des Schneehuhnes; Verhandl. Schweiz. Naturf. Ges. 95. Jahresversammlung in Altdorf, II, April 1913, p. 233—235. — Betragen, Nahrung und Brutgeschäft.

R. Morris (1). The Grey Wagtail (Motacilla melanope) in Sussex; Zoologist (4) 17, p. 314.

Derselbe (2). Birds breeding in old Nests; l. c. p. 430—431.

R. O. Morris. Early Occurrence of Rails in Massachusetts; Auk 30, p. 580. — Coturnicops noveboracensis Ende August auf dem Herbstzug.

J. C. Moulton. A Bornean Exemple of Butreron capelli, Temm., with double hallux; Zoologist (4) 17, p. 275.

L. Monnier. Protection des Oiseaux et Reboisement à Madagascar; Rev. Franç. d'Orn. No. 45, p. 10—11.

L. B. Mouritz. Notes on Euplectes xanthomelas, Rüpp.; Journ. S. Afr. Orn. Un. 9, No. 2, Dec. 1913, p. 79—83. — Dieser Weber ist ein häufiger Standvogel in Rhodesia. Verf. bespricht kurz die Färbungscharaktere beider Geschlechter, Lebensweise, Betragen und Brutgeschäft.

G. P. Mudge. Some Phenomena of Species Hybridization among Pheasants; Zoologist (4) 17, p. 256—258. — Berichtet über die Resultate von Kreuzungsversuchen zwischen Silber- und Ohrenfasan. Die Zeichnung und Färbung der Interscapularfedern, der mittleren Steuerfedern und der Schwingen bei den Bastarden ist kurz beschrieben.

Mühlau (1). Die Vogelfreistätte Trischen; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 51—52. — Die Insel beherbergt die größten Brutkolonien der Zwergseeschwalbe und des Seeregenpfeifers.

Derselbe (2). Neuwerk; l. c. p. 53—54.

R. Müller. Erinnerungen an den Spreewald; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 426—428. — Vogelleben vor zwanzig Jahren in der Gegend von Schlepzig.

W. Müller. Eine neue Vogelkolonie auf Norderney; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 67—69.

W. H. Mullens (1). A Guide to Selborne; Bull. B. O. C. 33, No. 190, Nov. 1913, p. 1—8.

Derselbe (2). Synopsis of the Life of Gilbert White; l. c. p. 9—27. — Kurze Besprechung der „klassischen" Plätze in der Umgebung von Selborne, die durch Gilbert White's „Natural History" and „Antiquities" berühmt geworden sind. Im zweiten Abschnitt gibt Verf. eine gedrängte Übersicht über das Leben, die Reisen und die wissenschaftliche Tätigkeit des Kuraten von Farrington in Hants.

H. Munt. [On the Eggs of three Lories and a Pigeon]; Bull. B. O. C. 31, p. 63.

O. J. Murie. Unusual Nesting Site of the Mallard; Condor 15, p. 176—178. — Auffallender Nistplatz von Anas platyrhynchos. Mit drei Textbildern.

R. C. Murphy. The Undulatory Flight of Humming Birds; Ibis (10) V, p. 708—709.

J. P. Murray. Spotted Crake in Basutoland; Journ. S. Afr. Orn. Un. 9, No. 1, p. 65. — Ortygometra porzana.

J. Musilek. Der Würgfalke (Falco sacer Gmel.) in Böhmen; Ornith. Jahrb. 24, No. 5—6, Dez. 1913, p. 230—231. — Berichtet über die Erlegung eines jüngeren Stückes der genannten Art in

der Nähe des Bohdanečer Teiches, unweit Pardubitz im August 1912. Seit 1843, wo der Würgfalke zum letztenmal in Böhmen auf den Felsen bei Vetrušik und Letek (nördlich von Prag) gehorstet hat, ist dies der erste verbürgte Nachweis für das Kronland.

H. W. Myers. Early Arrival of the Black-headed Grosbeak; Condor 15, p. 94. — Zamelodia melanocephala.

E. Nagy (1). Beringter Seeadler; Aquila 20, p. 514—515.

Derselbe (2). Die Sumpfohreule im Unterdonauriede; l. c. p. 521. — Bei Zimony Brutvogel.

J. K. Nash. The Nightjar in Edinburgh; Scott. Nat. 1913, p. 234.

E. W. Nelson (1). A new Subspecies of Nun-bird from Panama; Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 67—68. — Neu: Monasa pallescens minor, von der Kanalzone.

Derselbe (2). Two new Subspecies of Birds from the Slopes of Mount Pirri, Eastern Panama; Smiths. Misc. Coll. 60, No. 21, Febr. 1913, p. 1—2. — Neu: Capito maculicoronatus pirrensis und Pseudotriccus pelzelni berlepschi.

T. H. Nelson. Little Bunting in Yorkshire; Brit. B. VII, p. 196—197. — Emberiza pusilla.

P. W. Nesterow. Zur ornithologischen Fauna Transkaukasiens; Mess. Orn. IV, No. 3, Nov. 1913, p. 175—179. — Als Fortsetzung zu einer früheren Mitteilung (siehe Bericht 1912, p. 111) behandelt Verf. Passer montanus, Coloeus monedula collaris und Upupa epops [russisch!].

R. Neubaur. Ornithologische Notizen aus dem Suezkanal; Orn. Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 438—440.

L. Neumann. Circaëtus gallicus, ein Brutvogel der Provinz Westpreußen; Zeitschr. Ool. & Ornith. 23, p. 6—9. — Beobachtungen vom Brutplatz in der Tucheler Heide.

O. Neumann. Lamprotornis corrusca Nordm. älterer Name für Lamprotornis melanogaster Swains.; Orn. Monber. 21, p. 8.

O. Neumann und **O. Graf Zedlitz.** Revision des Genus Cercomela; Journ. f. Orn. 61, p. 362—370. — Diese mit den Steinschmätzern verwandte Gattung ist auf das nordöstliche Afrika und südwestliche Asien beschränkt und besteht nur aus etwa 7 Formen. In der Nomenklatur herrschte bisher beträchtliche Verwirrung, umso willkommener ist die vorliegende kritische Übersicht. Verff. geben zunächst einen Bestimmungsschlüssel und eine Liste der unterscheidbaren Formen. Sie unterscheiden: 1. C. m. melanura (Syn. C. asthenia und M. yerburyi); 2. C. m. erlangeri subsp. nov., Südarabien; 3. C. m. lypura, abyssinisches Küstengebiet und Nord Somaliland; 4. C. dubia, Hochland von Schoa; 5. C. s. scotocerca, Erithrea und Tigre; 6. C. c. enigma subsp. nov., Nord Somaliland; 7. C. fusca.

K. Neunzig. Dr. Karl Ruß' Handbuch für Vogelliebhaber, Züchter und Händler. II. Einheimische Stubenvögel. Fünfte, neubearbeitete und wesentlich vermehrte Auflage. Magdeburg

1913. 8⁰. 573 pp. Mit über 200 Bildern im Text und 20 Tafeln in Farbendruck. — Die Neuauflage von Ruß' klassischem Buche zeigt sich in z. T. ganz neuem Gewande. Eine wesentliche Erweiterung hat es durch die Aufnahme der mit den mitteleuropäischen Vogelarten verwandten Formen, welche andere Teile der paläarctischen Region bewohnen, erfahren. Auch die Nomenklatur ist gründlich durchgesehen und mit den gültigen Internationalen Regeln in Übereinstimmung gebracht. Soweit die betreffenden Familien erschienen sind, folgt Verf. in der Namengebung dem Hartertschen Werk über die Vögel der paläarctischen Fauna. Die Anlage des Buches ist folgende: Bei den verschiedenen Vogelgruppen (Ordnungen, Familien) geht ein allgemeines Kapitel voraus, welches in nicht zu langer, aber erschöpfender Darstellung das Wichtigste über Haltung, Fütterung und Pflege enthält. Dann folgt die Behandlung der einzelnen Arten in systematischer Reihe. Eine gemeinverständliche Kennzeichnung des Vogels im Alters- und Jugendkleid und kurze Angaben bezüglich Verbreitung, Vorkommen, Brutzeit usw. leiten jeden einzelnen Abschnitt ein, wonach die Haltung, Pflege und Ernährung der betreffenden Art als Käfigvogel ausführlich behandelt sind. Der Herausgeber verfügte über eine ganz gewaltige, praktische Erfahrung als Vogelpfleger, was sich fast auf jeder Seite des Buches aufs neue erweist. Besondere Sorgfalt ist auf eine möglichst vollständige Darstellung der Futtersorten und -mengen, die den Vögeln in verschiedenen Jahreszeiten zu verabreichen sind, verwandt. Zahlreiche Textzeichnungen (Vögel, Nester, Käfige) und eine Reihe gut gelungener Buntbilder zieren das treffliche Buch, das jedem Vogelpfleger als zuverlässigstes Vademecum nicht warm genug empfohlen werden kann. Selbst der vorgeschrittene Züchter wird darin manchen nützlichen Wink finden.

A. M. C. Nicholl. Aquatic Warbler and Marsh Warbler in the Isle of Wight; Brit. B. VI, p. 344. — Acrocephalus palustris und A. aquaticus.

J. T. Nichols. Notes on Offshore Birds; Auk 30, p. 505—511. — Der erste Teil der Arbeit enthält Beobachtungen über Süßwasser- und Seevögel, die Verf. auf verschiedenen Reisen an der Küste der Vereinigten Staaten, von Cuba usw. antraf. Im zweiten Abschnitt erörtert er die oft umstrittene Frage des Segelfluges, für die er eine neue, sehr einfache Erklärung gefunden zu haben glaubt.

W. B. Nichols (1). Cirl Bunting in Essex; Brit. B. VII, p. 16—17. — Emberiza cirlus.

Derselbe (2). Curious Site for Nest of Nightingale; l. c. p. 83. — Luscinia megarhynchos.

Derselbe (3). Common Terns breeding in Essex; l. c. p. 87.

Derselbe (4). Alpine Ring-Ouzel in Sussex; l. c. p. 117. — Turdus torquatus alpestris.

Derselbe (5). Common Terns breeding in Essex; l. c. p. 147. — Sterna hirundo.

M. J. Nicoll. Some Notes on the Eggs of the Sudan Crowned Crane; Caire Scient. Journal VII, No. 86, Nov. 1913, p. 255. — Beschreibung der Eier von Balaearica ceciliae, die im Herbst 1910 im Zoologischen Garten zu Gizeh gelegt wurden. Sie ähneln denen der südafrikanischen Form B. regulorum.

R. Nilsson (1). Die Eier der Limosa lapponica (-rufa) und aegocephala (-melanura); Zeitschr. Ool. u. Ornith. 23, p. 2—6. — Färbungscharaktere und ausführliche Maßangaben für eine große Reihe von Objekten.

Derselbe (2). Falco gyrfalco und dessen Eier; l. c. p. 63—66. — Die Eier des isländischen und grönländischen Jagdfalken sind in der Färbung nicht sicher zu unterscheiden, dagegen weisen die der lappländischen Form gewisse Charakteristika auf. Maße von je fünf Gelegen der drei Formen.

E. Ninni. Brevi notizie intorno alla caccia ai palmipedi e catture di uccelli rari o poco frequenti nelle valli e nell'Estuario Veneto; Rivist. Ital. Ornit. II, No. 3, Juni 1913, p. 204—206. — Fuligula marila, Larus tridactylus, Egretta alba, Anser sylvestris, Bernicla brenta, Plegadis falcinellus, Limosa rufa.

H. Noble (1). Breeding-Habits of the Marsh- and Willow-Tits; Brit. B. VII, p. 198. — Nistgewohnheiten von Parus palustris dresseri.

Derselbe (2). Scaup-Duck nesting in the Outer Hebrides; Scott. Nat. 1913, p. 211.

J. Noggler. Daten über den Vogelzug in Mariahof pro 1912; Ornith. Jahrb. 24, No. 5—6, Dezember 1913, p. 228—230. — Daten für den Frühjahrs- und Herbstzug am Furtteich, einem Hochgebirgssee in Steiermark.

A. J. North (1). On the Early History of the Australian Cassowary (Casuarius australis Wall); Rec. Austr. Mus. 10, No. 4, April 1913, p. 39—48, tab. VIII—IX. — Der australische Casuar wurde zuerst von der Expedition Kennedy zwischen Rockingham-Bai und Cap York im nördl. Queensland 1848 angetroffen. Nach den Skizzen eines der Mitglieder der Expedition wurde C. australis von Wall beschrieben. Ein zweites Stück, der Typus von C. johnstoni, wurde 1866 bei Rockingham-Bai erbeutet und ist in der Arbeit nach einer Photographie abgebildet.

Derselbe (2). Nests and Eggs of Birds found breeding in Australia and Tasmania; Australian Museum, Sydney. Special Catalogue, No. 1. Vol. IV, Part I, p. 1—96, tab. B. XVII, B. XVIII.

Derselbe (3). The same. Vol. IV, Part II, p. 97—200, tab. B. XIX.

Derselbe (4). The same . Vol. IV, Part III, p. 201—300, tab. A. 18, B. XX, B. XXI, B. XXII.

A. H. Norton. Birds new or rare to the Fauna of Maine; Auk 30, p. 574—576. — Nachweise für acht Wasser- und Strandvogelarten, deren Vorkommen im Unionstaate Maine zu den Seltenheiten gehört.

H. V. O'Donel (1). Lesser Florican (Sypheotis aurita) in Bhutan Duars; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 1, April 1913, p. 201—202.

Derselbe (2). Notes on the Chestnut-headed Shortwing; l. c. No. 2, Sept. 1913, p. 391—392. — Oligura castaneicoronata häufig im Winter im Flachland.

W. R. Ogilvie-Grant (1). [Descriptions of new species of birds from Henderson Island, South Pacific); Bull. B. O. C. 31, p. 58—61. — Neu: Acrocephalus taiti, Vini hendersoni und Porzana murrayi. Bemerkungen über Ptilopus coralensis.

Derselbe (2). [Further Remarks on the Birds of Henderson Island]; l. c. p. 76—77. — Vini hendersoni ist gleichbedeutend mit V. stepheni North, Porzana murrayi = P. atra North.

Derselbe (3). [Description of new Species of Birds from the mountains of Yemen, Arabia]; l. c. p. 86—91. — Neu: Turdus menachensis, Parisoma buryi, Oenanthe yemenensis, Accentor fagani, Pseudacanthis (nov.gen.) yemenensis, Poliospiza yemenensis und Cryptolopha umbrovirens yemenensis.

Derselbe (4). [Remarks on Lyrurus tetrix mongolicus, and on the type of L. derbianus]; l. c. p. 91—92. — Letzterer erwies sich als hahnenfedriges Weibchen von L. tetrix.

Derselbe (5). [Description of new Birds from the Utakwa River, S. W. New Guinea]; l. p. 103—106. — Neu: Rallicula klossi, Melopitta lugubris rostrata, Edoliisoma utakwensis, Anthus wollastoni, Paradigalla intermedia.

Derselbe (6). [Description of a new Grosbeak from Southern Yemen]; l. c. p. 112—113. — Neu: Rhynchostruthus percivali yemenensis.

Derselbe (7). [Remarks upon the Spitzbergen Ptarmigan (Lagopus hyperboreus)]; l. c. 33, p. 32—33. — Erörtert die verwandschaftlichen Beziehungen dieser seltenen Schneehuhnart, die er bei L. rupestris zu finden glaubt.

Derselbe (8). [On the Starling of the Shetland Islands]; l. c. p. 63—64. — Die dortigen Brutvögel zeichnen sich durch ein sehr dunkles Jugendkleid aus.

Derselbe (9). [On the Eclpise-plumage of Clangula islandica, and on the dress of the immature male of Nyroca marila]; l. c. p. 64—65.

Derselbe (10). [Porzana carolina shot on the Island of Lewin, Outer Hebrides]; l. c. p. 82—83. — Vierter Nachweis für Großbritannien.

Derselbe (11). Report on the Immigrations of Summer Residents in the Spring of 1912: also Notes on the Migratory Movements and Records received from Lighthouses and Light-vessels during the autumn of 1911; Bull. B. O. C. 32, Sept. 1913, p. 1—336. —. Eingeleitet wird der umfangreiche Bericht durch eine Übersicht der Witterungsverhältnisse während der Zugzeit im Frühjahr 1912. Regelmäßige Beobachtungen wurden über 33 Vogelarten angestellt,

welche wieder gesondert, meist unter Beigabe einer den Verlauf des Zuges darstellenden Karte abgehandelt sind. In den anschließenden Kapiteln sind die Aufzeichnungen über jene Arten, für welche keine Beobachtungsformulare ausgegeben worden waren, und vereinzelte Mitteilungen wiedergegeben. Weitere Abschnitte beschäftigen sich mit den Zugbeobachtungen an den Leuchtfeuern im Frühjahr 1912 und Herbst 1911. Den Schluß bildet ein Verzeichnis der Beobachter und der Leuchtfeuerstationen, welche Daten eingesandt haben. Der Band schließt sich nach Form und Inhalt würdig seinen Vorgängern an. Störend ist die veraltete Nomenklatur.

Derselbe (12). Catalogue of the Collection of Birds' Eggs in the British Museum (Natural History). Volume V. Carinatae (Passeriformes completed). London 1912. 8⁰. 547 pp., with 22 coloured plates. — Die Sammlung der Vogeleier im British-Museum ist zweifellos die umfangreichste der Welt, wenn auch nach der Zahl der vertretenen Arten die Privatsammlung des Amtsrats Nehrkorn in Braunschweig an erster Stelle stehen dürfte. Der nun vorliegende Schlußband des Kataloges behandelt die restlichen Familien der Sperlingsvögel (Brillenvögel, Honigsauger, Waldsänger, Bachstelzen, Lerchen, Finken, Tangaren, Zuckervögel, Weber, Stärlinge, Stare, Pirole, Drongos, Paradiesvögel und Raben). Nicht weniger als 19283 Exemplare in 1117 Arten sind verzeichnet. Die Eier der verschiedenen Arten sind nach Färbung und Form kurz gekennzeichnet (wobei die Maßangaben in englischem Zoll recht störend sind), voran geht eine gedrängte Synonymie der einschlägigen oologischen Literatur, und den Schluß bildet eine Liste der im Museum vorhandenen Stücke mit Angabe des Fundortes, Funddatums und der Herkunft (Sammler, Geber usw.). Begrüßenswert ist, daß im Gegensatz zu den früheren Bänden die Eier geographischer Lokalformen gesondert behandelt sind. Dagegen ist die Nomenklatur durchgehend binär. Wie in allen oologischen Werken ist auch hier zweifellos ein gewisser Prozentsatz der Eier falsch bestimmt, ein Nachteil, der sich bei einem Gegenstand nicht vermeiden läßt, wo der Bearbeiter großenteils auf die ,,bona fides" und Zuverlässigkeit des Sammlers angewiesen ist. Im allgemeinen scheint Verf. eine ziemlich strenge Kritik geübt zu haben. Auf den technisch vortrefflich ausgeführten Bunttafeln sind die Eier einer großen Zahl von Vogelarten aus den behandelten Familien dargestellt.

Derselbe (13). Notes on the Birds collected by the B. O. U. Expedition to Dutch New Guinea; Ibis (10) I, p. 76—113. — Abdruck des in Wollaston's ,,Pygmies and Papuans" veröffentlichten Originalartikels (siehe Bericht 1912, p. 117: Ogilvie-Grant (21)).

Derselbe (14). On a small Collection of Birds from Henderson Island, South Pacific; Ibis (10) I, p. 343—350, tab. IX. — Die Insel Henderson, ein in rezenter Zeit aus dem Meere empor-

gehobenes Atoll, liegt im südlichen Pazifischen Ozean unter 128° westl. Länge und 22° südl. Breite, etwa 120 engl. Meilen nordöstlich von Pitcairn. Nur vier Landvögel kommen auf dem mit dichtem, niedrigen Gestrüpp bewachsenen Eiland vor: ein Rohrsänger (Acrocephalus taiti), nächst verwandt mit einer auf Pitcairn heimischen Art; ein Lori-papagei (Vini stepheni), ein Sumpfhuhn (Porzana atra) und eine Fruchttaube (Ptilopus insularis). Die Taube steht der im Paumotu Archipel heimischen P. coralensis (smithsonianus Salvad.) sehr nahe. Grant behauptet, daß der im Brit. Mus. befindliche Typus von P. chalcurus gleichfalls zu P. coralensis gehöre, doch scheint dies nicht ganz sicher. Vini stepheni ist abgebildet.

Derselbe (15). On a Collection of Birds from Southern Abyssinia, presented to the British Museum by Mr. W. N. McMillan. Part I. Passeres; Ibis (10) I, p. 550—641, tab. XII. — Bericht über eine Sammlung von 3000 Vogelbälgen, die der bekannte Reisende P. C. Zaphiro auf einer Excursion von Adis Abeba zum Rudolf- und Stephanie-See zusammenbrachte. Ein kurzes Itinerarium (mit Karte) leitet die Arbeit ein. In der systematischen Aufzählung der 229 Arten gibt Verf. eine Übersicht der Fundorte, von welchen Expl. vorliegen, und knüpft an das gesammelte Material kritische Anmerkungen über Variation, Verwandtschaft usw. Neu beschrieben: Salpornis salvadorii abyssinica, vom Gibbefluß [= S. s. erlangeri Neum.]. Wichtig ist die Revision der Gattung Bradyornis mit Bestimmungsschlüssel, wobei B. infuscatus seimundi (aus Deelfontein, Kapkolonie) und B. i. ansorgii (Benguella) als neu gesondert werden.

Derselbe (16). The Eclipse-Plumage of the Capercaillie. With a Note on the Capercaillies in the Pennant Collection; Brit. Birds VII, p. 2—3. — Das männliche Auerhuhn macht im Spätsommer (Juli—August) eine partielle Mauser durch. Zu dieser Jahreszeit werden die langen, lanzettlichen Federn des Hochzeitsgefieders auf den Kopf- und Halsseiten durch kurze, abgerundete Federchen ersetzt, die auf mattschwarzem Grunde blaßsandbraun gesprenkelt sind. Auch die Befiederung von Kinn und Kehle wird größtenteils erneuert. Das Auerwild verhält sich also in dieser Beziehung ähnlich wie das Birkhuhn. Zwei (♂♀) Auerhühner in der alten Pennant Sammlung, die unlängst in den Besitz des British-Museums gelangte, stammen aller Wahrscheinlichkeit nach aus Schottland und bilden die einzigen Belegstücke des seit langem ausgestorbenen britischen Bestandes.

Derselbe (17). Red-footed Falcon reported from Aberdeenshire; Brit. B. VII, p. 199. — Falco vespertinus.

Derselbe (18). Carolina Crake in Outer Hebrides; l. c. p. 202—203. — Porzana carolina auf Lewis geschossen.

Derselbe (19). On a new Lark from the Cape Province; Ann. S. Afr. Mus. 13, No. 2, Oct. 1913, p. 41. — Neu: Calandrella sclateri capensis, von Philipstown, Kapland.

S. I. Ognew (1). Eine neue geographische Form des Feldsperlings (Passer montanus volgensis subsp. nov.); Mess. Orn. IV, No. 1, März 1913, p. 41—45. — Beschreibung mit ausführlicher Maßtabelle.

Derselbe (2). Zur Frage über die systematische Stellung der weißflügeligen Elster (Pica leucoptera Gould); l. c., No. 2, Mai 1913, p. 113—115. — Verf. hält sie für das Alterskleid von P. pica pica!

C. Oldham (1). Red-necked Grebe in Hertfordshire; Brit. Birds VI, p. 374. — Colymbus griseigena an den Tring Reservoirs.

Derselbe (2). Common Scoters in Summer in Hertfordshire and Buckinghamshire; l. c., p. 119. — Oidemia nigra.

H. Oldys. A Remarkable Hermit Thrush Song; Auk 30, p. 538—541. — Behandelt die fremdartige Gesangsstrophe bei einem in Vermont verhörten Männchen der kleinen nordamerikanischen Drossel (Hylocichla guttata pallasi).

W. R. B. Oliver. Bird-life on White Island (N. Z.); Emu 13, No. 2, Oct. 1913, p. 86—90. — White Isl. ist eine vulkanische Insel an der Küste Neuseelands. Nur vier Arten: Sula australis, Larus scopulinus, Oestrelata macroptera und Sterna frontalis bewohnen sie als Brutvögel. Mit Textbild.

E. Olivier. Additions à la faune ornithologique de l'Allier; Rev. Franç. d'Orn. No. 52—53, p. 139—141. — Faunistisches aus der Gegend von Moulins, in Mittelfrankreich. 27 sp. sind kurz behandelt. Tichodroma muraria wurde zweimal (bei Villeneuve und Chemilly) erlegt. Im Juni 1901 zeigte sich Anthropoides virgo unweit Villeneuve. Das Vorkommen dieser afrikanischen Vogelart in Frankreich erscheint so auffallend, daß es sich wohl um ein aus der Gefangenschaft entkommenes Exemplar handeln dürfte.

G. J. van Oordt, Waarnemingen van Eendachtigen te Hoek van Holland; Ardea II, p. 143—148. — Beobachtungen über die Vogelwelt des holländischen Küstengebietes.

E. D. van Oort (1). Bird-Marking in the Netherlands III. Recovery of Marked Birds; Not. Leyden Mus. 35, No. 3—4, Dec. 1913, p. 209—223. — Berichtet über Wiedereinlieferung von Vögeln, die in den Jahren 1911 und 1912 in Holland beringt worden sind. Die Mitteilungen betreffen 22 Arten aus den verschiedensten Vogelfamilien. Löffelreiher, die an holländischen Brutplätzen markiert wurden, kamen in Portugal und auf den Azoren zur Erlegung.

Derselbe (2). Resultaten van het ringonderzoek van het Rijks Museum te Leiden; Ardea II, p. 11—22, 121—128, 149—152. — Das Niederländische Reichsmuseum in Leiden hat im abgelaufenen Jahre wieder zahlreiche Vögel beringt, bezw. beringen lassen, und nicht wenige davon sind laut vorliegendem Bericht zurückgemeldet worden. Im Naarder Meer markierte Löffelreiher wurden auf den Azoren, in Portugal, S. O. England (Kent) und im nordwestlichen

Frankreich erbeutet. Die holländischen Lachmöven ziehen alle längs der französischen Küste nach Süden. Beachtenswert ist die Erlegung einer Sterna cantiaca im Herbst 1912 in Mossamedes, S.-W.-Afrika, und einer auf dem Frühjahrszug in Holland markierten Stockente im August 1913 in Finnland.

Derselbe (3). Ornithologische Waarnemingen in Nederland; l. c. p. 28—33. — Branta bernicla bei Helder; Circus cyaneus bei Windesheim, Picus martius unweit Helmond erlegt, usw.

Derselbe (4). Ornithologische Waarnemingen in Holland; l. c. p. 76—80. — Notizen über das Vorkommen von 12 Arten in Holland.

Derselbe (5). De Waterspreeuw broedend in Nederland; l. c. p. 154—155. — Cinclus cinclus aquaticus Brutvogel in Süd-Limburg.

C. L. E. Orton und **P. T. Sandland**. Birds of Moora (W. A.) and District; Emu 13, No. 2, Oct. 1913, p. 75—80. — Moora liegt in flachem Gelände mit Eucalyptuswäldern und Buschwerk, im Westen schließt sich ein Streifen sandigen Bodens an. Seine Entfernung von Perth beträgt etwa 108 engl. Meilen. Die vorkommenden Vogelarten sind mit kurzen Anmerkungen aufgeführt.

A. E. Osmaston. The Birds of Gorakhpur; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 3, Dec. 1913, p. 532—549. — Das Beobachtungsgebiet liegt im äußersten Nordosten der Vereinigten Provinzen (Indien), und wird im Norden von Nepal, im Osten von Bengalen begrenzt. Verf. hat, meist in Gemeinschaft mit H. Simpson während der letzten 2½ Jahre das Vogelleben studiert und gibt eine Liste der beobachteten Arten mit kurzen Nachweisen für Verbreitung, Häufigkeit und Vorkommen. Häufig sind Nistweise und Brutgeschäft kurz geschildert.

H. Otto. Wie fingen die Alten die Drosseln; Zool. Beob. 54, p. 253—256.

F. Overton and **F. Harper.** Bird Photography of the Direct Colour Process; Auk 30, p. 74—76. — Die Verf. empfehlen an Stelle der bisher üblichen Methoden das Abbilden der Vögel mittels Lumière Autochromplatten.

J. H. Owen (1). Notes on Mortality in Nestling-Cuckoos; Brit. Birds VI, p. 330—333. — Genaue Kontrolle der mit Kuckuckseiern belegten Nester in den Jahren 1911 und 1912 ergab, daß 50% der Nachkömmlinge des Brutparasiten, sei es im Eizustande, sei es als junge Vögel zu grunde gehen.

Derselbe (2). Probable Inheritance of Egg-colour in Spotted Flycatcher; Brit. Birds VI, p. 343. — Bei Muscicapa striata.

Derselbe (3). Cirl Bunting breeding in Essex; l. c. p. 372. — Emberiza cirlus.

Derselbe (4). Early Nesting of Moorhen; l. c. p. 375—376. — Gallinula chloropus, brütend Ende März.

Derselbe (5). Cock House-Sparrow assisting to incubate; l. c. VII, p. 52. — Passer domesticus.

Derselbe (6). Cuckoo depositing Egg among incubated Eggs; l. c. p. 54—55.

Derselbe (7). Lapwing's Nest with five Eggs; l. c. p. 57. — Vanellus vanellus.

Derselbe (8). Unusual Site for Pied Wagtail's Nest; l. c. p. 116. — Motacilla alba lugubris.

Derselbe (9). Parent-Birds removing Matter from the Gapes of Nestlings; l. c. p. 140—141.

Derselbe (10). Willow-Tit breeding in Essex; l. c. p. 171. — Parus atricapillus kleinschmidti.

R. Päßler. Beiträge zur Verbreitung der Seevögel; Journ. f. Ornith. 61, p. 41—51. — Beobachtungen über die Seevögel (meist Möven-, Sturmvögel- und Kormoranarten), welche Verf. auf mehreren Reisen nach Südamerika, auf hoher See und an den Küsten des Kontinents antraf. Die Aufzeichnungen sind in Tagebuchform angeordnet und enthalten meist nur die Namen der betreffenden Arten. Es ist nicht ersichtlich, ob sich die Bestimmung auf Belegexemplare gründet.

T. S. Palmer (1). The Harlequin Duck in Wyoming; Auk 30, p. 106—107. — Histrionicus histrionicus wurde bisher zweimal in gen. Staate und zwar in der Jackson Hole Region als Brutvogel festgestellt.

Derselbe (2). Additional Notes on the Harlequin Duck in Wyoming; l. c. p. 267—268.

Derselbe (3). Introduction of Ruffed Grouse on Washington Island, Wis.; l. c. p. 582.

T. Parkin. Sale of a Great Auk's Egg; Brit. Birds VI, p. 256 —257.

S. Paschtschenko. Vogelzugsdaten aus Jaroslav in Rußland; Aquila 20, p. 516—517. — Herbstzug 1912 und Frühling 1913.

J. Paterson (1). White-headed Chaffinch (Fringilla coelebs); Glasgow Naturalist V, No. 2, Febr. 1913, p. 80. — Albinistischer Buchfink.

Derselbe (2). The Return of Summer Birds to the Clyde Area in 1913; l. c. No. 3, Mai 1913, p. 81—89. — Ankunftsdaten für 23 Vogelarten in der Gegend von Glasgow, mit einer Übersicht der ersten Ankunftszeiten derselben in den Jahren 1908—1913.

C. J. Patten (1). Robins on Migration observed at the Tuskar Rock and Lighthouse; Zoologist (4) 17, p. 1—14. — Während der 124 Tage, die Verf. in drei aufeinanderfolgenden Jahren auf dem an der Ostküste Irlands gelegenen Leuchtturm verbrachte, wurden nur acht Rotkehlchen auf dem Herbstzuge erbeutet und nur wenige weitere beobachtet. Im Frühjahr berührt der Vogel die Beobachtungsstation überhaupt nicht. Das Benehmen des Rotkehlchens am Leuchtfeuer ist so charakteristisch, daß es mit keinem anderen Vogel verwechselt, geschweige denn übersehen werden könnte. Es drängt sich die Frage auf, woher kommen und wohin ziehen die in so geringer Zahl beobachteten Vögel, die sich durchweg

als zur britischen Form gehörend erwiesen? Verf. neigt zur Ansicht, daß es sich um irische „Auswanderer" handle, die sich der Gesellschaft südwärts wandernder Zugvögel angeschlossen hatten.

Derselbe (2). The Diurnal Migration of certain Birds observed at the Tuskar Rock; l. c. p. 182—195, 212—228. — Vogelzugbeobachtungen auf der irischen Leuchtstation Tuskar Rock. Verf. wandte sein Augenmerk hauptsächlich auf die Erscheinungen der frühen Morgenstunden, wenn auch die nächtlichen Beobachtungen nicht vollständig vernachlässigt wurden. Als „Tagwanderer" erwiesen sich Bachstelzen, Pieper, Schwalben. Verf. bespricht dann natürliche und zufällige Vergesellschaftungen bei Zugvögeln und erörtert die mutmaßlichen Gründe für dieses gemeinsame Wandern von Arten, die sich an ihren Brutplätzen nie zusammenfinden. Über die Richtung des Fluges kommt Verf. zu etwas anderen Resultaten als W. E. Clarke. Weitere Kapitel sind den Beobachtungen nächtlicher Wanderer bei Tagesanbruch und den Aufzeichnungen über Grünling, Buchfink, Hänfling, Sänger, Fliegenfänger und Turteltaube gewidmet. Die Arbeit sollte von Freunden der Zugforschung sorfgältig zu Rate gezogen werden.

Derselbe (3). Asiatic Sky-Lark on Migration obtained at the Tuskar Rock Light-Station; l. c. p. 333—336. — Am 5. October 1911 fand Verf. an dem irischen Leuchtturm eine verunglückte Feldlerche, die durch blasse Gefiederfärbung von einheimischen Vögeln sich unterschied. Er bestimmte sie zuerst als Alauda a. cantarella, aber sorgfältigere Vergleichungen im Tring Museum ergaben ihre Zugehörigkeit zur asiatischen Form, A. a. cinerea. Die Umstände, unter denen das Stück erbeutet wurde, sind ausführlich dargelegt.

Derselbe (4). Discovery of a Colony of Tree-Sparrows on Inishtrahull Island, Co. Donegal; Brit. Birds VII, p. 38—50. — Verf. entdeckte Ende März 1913 auf der an der irischen Küste gelegenen kleinen Insel Inishtrahull eine Brutkolonie (von circa 50 Stück) des Feldsperlings (Passer montanus), die allem Anscheine nach erst in den letzten Jahren sich niedergelassen hatte. Die Vögel nisten in den Dächern und Mauerlöchern der Arbeiterhütten. Der Feldsperling ist erst in ganz neuerer Zeit in Irland eingewandert, wo er noch im Jahre 1849 vollständig unbekannt war. 1852 wurde das erste Exemplar auf der grünen Insel erbeutet. Seither hat sich der Vogel in der Gegend von Dublin, namentlich an der Nordseite der Bucht angesiedelt und immer stärker vermehrt. Die weitere Ausbreitung erfolgte zunächst in südlicher Richtung in die Grafschaften Wicklow und Wexford, dann ins Hinterland von Dublin. Ungefähr zur gleichen Zeit, als sich die ersten Exemplare auf Inishtrahull (1906) zeigten, erschien der Feldsperling auch in den benachbarten Küstendistrikten des Festlandes (Donegal, Derry, Mayo). Daher erscheint es wahrscheinlich, daß damals eine Einwanderung von England aus stattfand, in

deren Verlauf sich der Feldsperling auf der Insel und der angrenzenden Festlandsküste festsetzte.

A. H. Patterson. Some Miscellaneous Notes from Great Yarmouth (1913); Zoologist (4) 17, p. 361—369. — Enthält u. a. viele ornithologische Aufzeichnungen.

J. D. Patterson. Incubation Period of the Common Sandpiper; Brit. B. VII, p. 146. — Die Bebrütungsdauer der Eier bei Tringa hypoleuca beträgt 21 Tage.

C. E. Pearson. Little Owl breeding in Nottinghamshire; Brit. B. VII, p. 55. — Athene noctua.

H. J. Pearson. Obituary; Ibis (10) I, p. 310—312. — Nachruf, mit Schriftenübersicht.

F. Peckelhoff. Brut der Zwergrohrdommel (Ardetta minuta); Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 347—349. — Brutvogel in der Gegend von Lübeck.

A. A. van Pelt-Lechner (1). Varia Oologica et Nidologica; Ardea II, p. 8—10. — Über die Eier von Bastarden.

Derselbe (2). Een paartje (?) van Ciconia nigra (L.) in Gelderland in 1830; l. c. p. 45.

Derselbe (3). Varia Oologica et Nidologica; l. c. p. 116—120. — Ausführliches Referat über die Arbeit von A. Szielasko.

F. T. Pember. Black Vulture in Vermont; Auk 30, p. 112. — Catharista urubu.

The Pennant Collection; Ibis (10) I, p. 340—341. — Die Sammlung britischer Vögel, die seit Pennant's Tode im Jahre 1798 auf dem Schlosse Downing Hall in Flintshire aufbewahrt war, ist jetzt in den Besitz des British Museums übergegangen.

F. P. Penrose. Field-Notes on a Pair of Stone-Curlews. Have they an appreciable Sense of Smell?; Brit. Birds VI, p. 266—269, tab. 7. — Mitteilungen über das Brutgeschäft des Triels (Burhinus oedicnemus), der in den südlichen „Downs" der englischen Grafschaft Wiltshire in wenigen Paaren brütet. Die Beobachtungen weisen darauf hin, daß dem Vogel wenigstens eine gewisse Dosis Geruchsvermögen zukommt. Mit einer Farbenphotographie (Lumière), welche das auf den Eiern sitzende Weibchen darstellt.

C. Peregrinus. Das Geheimnis der Eierschale. Versuch einer kurzen Entwicklungsgeschichte des Huhns. Mit 60 Abbildungen. Leipzig 1912. 8°. 60 pp. — Gemeinverständliche Darstellung der Entwicklung des Hühnchens vom Augenblick der Befruchtung bis zum Ausschlüpfen des Kükens. In nicht zu ausführlicher, recht übersichtlicher Weise schildert Verf. an der Hand zahlreicher Abbildungen die Keim-, Reifungs- und Befruchtungsvorgänge des Eies und die Wandlungen, welche das Aussehen des Embryos im Verlaufe der Bebrütung erleidet. Am Schlusse sind in einem besonderen Kapitel verschiedene Miß- und Doppelbildungen besprochen.

J. L. Peters. List of Birds collected in the Territory of Quintana Roo, Mexico, in the Winter and Spring of 1912; Auk 30, p. 367—380. — Bericht über eine Vogelsammlung, die der Verf. im südlichsten Teile von Mexiko hart an der Grenze von British Honduras in der Zeit von Januar bis April 1912 zusammenbrachte. Eine kurze Schilderung des Gebietes geht der systematischen Liste der erbeuteten Vogelarten voran. Neu beschrieben sind: Rupornis magnirostris conspecta, Ortalis vetula intermedia, Cardinalis cardinalis flammiger, sämtliche aus Yucatan, ferner Melopelia asiatica australis, Costa Rica. Die Verschiedenheit von Saltator atriceps raptor aus Yucatan und den angrenzenden Distrikten Mexiko's wird nachgewiesen. Übergangsformen zwischen den mexikanischen und den süd-zentralamerikanischen Repräsentativformen konnten in mehreren Fällen festgestellt werden.

P. Petitclerc (1). Remarque sur la Nidification de la Foulque noire (Fulica atra L.); Rev. Franç. d'Orn. No. 46, p. 17—18. — Brutgeschäft.

Derselbe (2). Note sur la Migration dans le Doubs, la Haute-Saône et le Territoire de Belfort, pendant l'année 1912 et les premiers mois de 1913; l. c. No. 52—53, p. 126—132. — Zugnotizen aus verschiedenen Teilen Frankreichs.

Derselbe (3). Observation sur l'arrivée des Hirondelles, printemps de 1913; Rev. Franç. d'Orn. No. 51, p. 117.

J. M. Phelps. A March bird list from the Caloosahatchee river and Lake Okeechobee, Fla.; Wilson Bulletin 24, 1912, p. 117—125, with 7 plates.

J. C. Phillips (1). Two new African Birds; Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 167—168. — Neu: Caprimulgus eleanorae, Fazogli am Blauen Nil, Sudan; Passer domesticus chephreni, Gizeh bei Kairo, Unterägypten.

Derselbe (2). Notes on a Collection of Birds from the Sudan; Bull. Mus. Comp. Zool. 58, No. 1, Dec. 1913, p. 1—27. — Bericht über eine Vogelsammlung aus dem Sudan (Blauer Nil, Dinderfluß, Fazogli-Gebirge). Einige Vögel wurden in der Gegend von Kairo erbeutet. 150 sp. sind, meist von kurzen Anmerkungen begleitet, aufgeführt. Merops orientalis cleopatra hat Verf. auch am Blauen Nil gesammelt, es handelt sich dabei wohl um Zugvögel.

Derselbe (3). Bird Migration from the Standpoint of its Periodic Accuracy; Auk 30, p. 191—204. — Eine ganze Reihe europäischer und nordamerikanischer Zugvögel treffen im Frühjahr mit ganz unbedeutenden Schwankungen jedes Jahr zu derselben Zeit an ihren Brutplätzen ein. Was immer für Gründe man für den Aufbruch der im Süden weilenden Wanderer geltend machen mag, es fehlt uns jeder Anhaltspunkt zur Erklärung, was die Vögel veranlaßt, gerade zu jenem Zeitpunkte die Reise nach dem Norden anzutreten, die sie jahraus jahrein an einem bestimmten Datum in ihrer Heimat eintreffen läßt. Dieser „Zeitsinn" bleibt zunächst vollständig rätselhaft.

Derselbe (4). A Crested Canada Goose; l. c. p. 578. Mit Textbild.

Derselbe (5). Reciprocal Crosses between Reeves's Pheasant and the Common Ringneck Pheasant producing unlike Hybrids; American Naturalist 47, 1913, p. 701—704, mit 4 Textfiguren.

W. M. Pierce. Nesting of the Band-tailed Pigeon; Condor 15, p. 227. — Columba fasciata Brutvogel am Bear Creek, Californien.

C. R. Pitman (1). The Cuckoo (Cuculus canorus) in the Central Provinces; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 3, Dec. 1913, p. 626. — In Süd Chanda.

Derselbe (2). Malabar Pied Hornbill (Anthracoceros coronatus); l. c. p. 626.

Derselbe (3). The Limits of Range of the Bronze-winged Dove (Chalcophaps indica); l. c. p. 630. — Nördlich vom Godavarifluß.

Derselbe (4). Late Stay of Snipe (Gallinago coelestis) in the Central Provinces; l. c. p. 631.

M. Plocq (1). Note sur l'Education des Hirondelles (Hirundo rustica); Rev. Franç. d'Orn. No. 45, p. 12—13.

Derselbe (2). Colonies d'Echasses; Rev. Franç. d'Orn. No. 54, p. 166. — Himantopus himantopus.

L. Plümpe. Über Vogelrückkehr, bezw. Wanderung; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 389. — Aus Lippe.

D. A. Poduschkin. Bemerkungen über Zug und Brutgeschäft der Vögel in der Umgebung des Dnjepr-Limans; Bull. Soc. Natur. en Crimée II, 1912, p. 72—121 [Russisch]. — Aufzeichnungen über das Vorkommen von 200 sp. in der Gegend von Otschakow, Taurische Halbinsel.

G. I. Poljakow (1). Ein Ornithologischer Ausflug nach den Seen Saissan-nor und Marka-kul (in West-Sibirien) im Jahre 1909; Beilage zu: Mess. Orn. IV, No. 1, März 1913, p. 93—140; No. 2, Mai 1913, p. 141—188; No. 3, Nov. 1913, p. 189—252. — Fortsetzung der Abhandlung (siehe Bericht 1912, p. 127: Poljakow, 4). Besprochen sind die Arten der Gattung Emberiza und die Vertreter der Familien Alaudidae, Motacillidae, Paridae, Panuridae, Laniidae, Sylviidae, Hirundinidae, Picidae, Cypselidae, Caprimulgidae, Bubonidae, Alcedinidae, Upupidae, Meropidae, Cuculidae, Columbidae, Pteroclidae, Laridae (sens. lat.), Charadriidae, Oedicnemidae, Gruidae, Otididae, Rallidae und von den Hühnervögeln die Gattungen Lagopus und Lyrurus. Von selteneren Arten finden wir erwähnt: Emberiza pyrrhuloides harterti, Cyanistes cyanus yenisseensis, Penthestes baicalensis suschkini, Lanius collurio velizhanini, Philomela „holzi" [=golzi — Ref.], Grus grus lilfordi, Otis tarda korejevi etc. Abgebildet ist das Nest von Remiza coronata. Leider ist die Arbeit, die ein sehr wenig bekanntes Gebiet betrifft, in russischer Sprache abgefaßt.

Derselbe (2). Ornithophenologische Beobachtungen; Mess. Orn. IV, No. 3, Nov. 1913, p. 182—213 [Russisch]. — Vogelzugbeobachtungen aus Central-Rußland für das Jahr 1912.

H. Poll. [Über Hahnenfedrigkeit und Hennenfedrigkeit]; Journ. f. Orn. 61, p. 176—178.

M. Portal. Geese killed by Lightning; Brit. B. VII, p. 19. — Branta leucopsis durch Blitzschlag getötet.

[**B. R. Poppius.**] Übersicht der wichtigeren Mitteilungen. 1912—1913. Aves; Meddel. Soc. pro Fauna et Flora Fenn. 39, 1913, p. 243—248. — Bericht über die interessanteren ornithologischen Funde in Finnland. Neu nachgewiesen wurden: Aythya nyroca, Calidris arenaria und Emberiza citrinella erythrogenys. Notizen über das Vorkommen von 32 Vogelarten.

Proceedings at the Annual Meeting of the British Ornithologist's Union, 1913; Ibis (10) I, p. 453—456.

F. W. Proctor. [Exhibition of the Eggs of various Species]; Bull. B. O. C. 33, p. 84—85. — Parus major brütend in einem Kernbeißernest. Eier von Sylvia atricapilla obscura und Sterna dougalli.

E. Puhlmann (1). Vertilger der behaarten Raupen; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 158. — Sturnus vulgaris.

Derselbe (2). Die weiße Bachstelze auf Zweigen; l. c. p. 326 —327.

Derselbe (3). Das versetzte Nest der Goldammer (Emberiza citrinella L.); l. c. p. 369—371.

Derselbe (4). Erkennen die Vögel in allen Fällen die für sie schädlichen Gifte?; l. c. p. 387—388.

W. P. Pycraft. [On the Eclipse-plumage of the Wigeon]; Bull. B. O. C. 33, p. 66—67.

L. N. G. Ramsay. On the Moulting of the Herring Gull (Larus argentatus) and other Species; Scott. Nat. 1913, p. 100—105. — Interessante Mitteilungen über die Mauser verschiedener Mövenarten. Mausernde Silbermöven trifft man von Mitte August bis Anfang November; die jungen Vögel beendigen die Mauser eher als die alten, ausgewachsenen Exemplare. Die Reihenfolge in der Erneuerung des Federkleides zeigt bei Larus argentatus und Rissa tridactyla erhebliche Verschiedenheiten. Mit einer bibliographischen Übersicht am Schlusse.

C. T. Ramsden (1). Glossy Ibis (Plegadis autumnalis) in Eastern Cuba: a new Record; Auk 30, p. 268.

Derselbe (2). On the Occurrence of Columba squamosa (Bonnaterre) in Cuba; l. c. p. 271—272.

J. Rapine. Note sur la Glaréole à Collier (Glareola fusca L.); Rev. Franç. d'Orn. No. 45, p. 9—10.

X. Raspail (1). Observations Ornithologiques faites sur le littoral Belge en 1877—1878; Mém. Soc. Zool. France 26, No. 1—2, Sept. 1913, p. 132—153. — Verf. verbrachte in den gen. Jahren 17 Monate in Heyst an der belgischen Küste und hatte Gelegenheit, fast täglich Beobachtungen über die Vogelwelt anzustellen. Verf. schildert zunächst die Veränderungen, welche das belgische Dünengebiet seit dem Jahre 1858, wo er es zum ersten Male besucht hatte,

erlitten hat, und ergeht sich dann in einer gedrängten Betrachtung des Vogelzuges mit Rücksicht auf Wetterlage und Windrichtung. Das dritte Kapitel (p. 140—152) enthält die Liste der gesammelten oder beobachteten Species mit kurzen Anmerkungen über die Art und Weise ihres Vorkommens. In der Gegend von Nieuport-Bains traf Verf. im Winter Schneeammer (Plectrophanes nivalis) und Alpenlerche (Otocoris alpestris) in zahlreichen Gesellschaften an. Auch Motacilla yarrelli fand er am 25. April 1878 in derselben Lokalität. Für die Strand- und Meeresvögel enthält die Arbeit manchen beachtenswerten Nachweis.

Derselbe (2). Durée de l'incubation chez les Colombides; Rev. Franç. d'Orn. No. 55, p. 176—178. — Beobachtung über die Bebrütungsdauer der Eier bei verschiedenen Taubenarten.

M. S. Ray (1). Some Further Notes from the Tahoe Region; Condor 15, p. 111—115. — Nidologisches von verschiedenen Vogelarten.

Derselbe (2). Some Further Notes on Sierran Field-Work; l. c. p. 198—203. — Ornithologisches aus dem Californischen Hochgebirge am Pyramid Peak. Die am Schlusse gegebene Liste zählt 49 sp. mit Hinweis auf die festgestellten Höhenlagen ihres Vorkommens auf.

R. H. Read. [Remarks on the Nesting-habits of certain birds]; Bull. B. O. C. 31, p. 63—64.

Rearrangement of the Collection of Birdskins in the Natural History Museum; Ibis (10) I, p. 160.

R. Reboussin (1). La Locustelle tachetée en Loir-et-Cher; Rev. Franç. d'Orn. No. 52—53, p. 149.

Derselbe (2). Passage de la Barge aegocéphale (Limosa aegocephala) à Sargé (Loir-et-Cher); l. c. p. 150.

Derselbe (3). Captures d'oiseaux dans la Somme; Rev. Franç. d'Orn. No. 46, p. 29. — Harelda hyemalis, Oidemia fusca.

C. A. Reed. Obituary; Auk 30, p. 319.

K. Regel. Vom Schwarzkehlchen (Pratincola rubicola); Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 214—216. — Mit vier Textbildern.

A. Reichenow (1). Upupa waibeli n. sp.; Orn. Monber. 21, p. 8. — Die neue Form ist aus Kamerun.

Derselbe (2). Carduelis carduelis weigoldi n. subsp.; Orn. Monber. 21, p. 141. — Die neue Form ist von Portugal. [Augenscheinlich = C. c. africana Hart. — Ref.]

Derselbe (3). Phyllastrephus chlorigula schusteri n. subsp.; l. c. p. 161. — Die neue Form ist vom Ngurugebirge, Deutsch-Ostafrika.

Derselbe (4). Über die Gattungsnamen Hirundo und Strix und über Totanus ochropus; l. c. p. 173—175. — Ist der Ansicht, daß der Gattungsname Hirundo für die Rauchschwalben, Delichon für die Mehlschwalben anzuwenden sei. Strix sei an Stelle von Tyto beizubehalten. Verf. plaidiert für die Beibehaltung der Schreibweise ochropus (statt ocrophus).

Derselbe (5). Archibuteo lagopus Brutvogel in Ostpreußen?; l. c. p. 182. — Nicht sicher festgestellt.

Derselbe (6). [Neue Vogelgattungen]; Journ. f. Orn. 61, p. 401. — Oenopsittacus nov. gen., type: Chalcopsitta rubiginosa; Leptophaps nov. gen., type: Columba aymara.

Derselbe (7). [Über die Gattungen Laniisoma und Ampeleia nov. gen.]; l. c. p. 554—555. — Verf. führt aus, daß Laniisoma nach der Bekleidung des Laufes nicht zu den Pipriden, sondern zu den Cotingiden gehört [was schon längst von Ridgway festgestellt worden ist] und trennt Ampelion cinctum als neue Gattung Ampeleia [=Stictornis Ridgw. 1905. — Ref.].

Derselbe (8). [Über den Mittelfußknochen der Vögel]; l. c. p. 555.

Derselbe (9). [Über zwei neue Vogelarten aus Deutsch-Ostafrika und Oberburma]; l. c. p. 557. — Neu: Cisticola schusteri, Ulugurugebirge; Garrulax patkaicus, Patkai-Berge, Oberburma.

***Derselbe** (10). Die Vögel. Handbuch der systematischen Ornithologie, Bd. I, Stuttgart, 1913. 8°. pp. 529. Mit einer Karte und 185 Textbildern, nach der Natur gezeichnet von G. Krause.

O. Reiser (1). Zum Vorkommen der Beutelmeise, Anthoscopus pendulinus in Südost-Europa; Orn. Monber. 21, p. 157—159. — Obwohl diese Meise am nahen Skutari-See in großer Zahl brütet, ist sie bisher weder in Bosnien noch in der Herzegowina festgestellt worden. Im Juli d. J. erhielt Verf. ein Nest aus dem Sumpf Koševo unweit Metkovič an der Narenta in Dalmatien.

Derselbe (2). Über die Erbeutung eines Häherkuckucks, Clamator glandarius (L.) und eine wichtige Örtlichkeit zur Beobachtung des Vogelzuges; Orn. Jahrb. 24, No. 3—4, Sept. 1913, p. 81—85. — Gelegentlich eines Frühjahrsausfluges beobachtete Verf. an der Narentamündung (Dalmatien) am 26. März 1913 ein ♂ ad. des südeuropäischen Häherkuckucks, das wenige Tage später in der Gegend von Fort Opus erlegt wurde und jetzt im Wiener Hofmuseum aufbewahrt ist. Es ist der zweite Nachweis dieser Art für Österreich-Ungarn. Das erste Belegstück ist am 8. Mai 1889 bei Folyica, unweit Zara, erlegt worden. Reiser weist auf das Vorkommen verschiedener anderer interessanter Vögel: Syrrhaptes paradoxus, Hoplopterus spinosus, usw. in derselben Gegend hin und fordert zur ständigen Beobachtung des Vogelzuges an der Narentamündung auf.

Derselbe (3). Einige Bemerkungen zu den Artikeln von G. Menesdorfer in Aquila 16, 1911, p. 404, und 17, 1912, p. 470—472; Aquila 20, p. 517—518. — Berichtigungen hinsichtlich des Vorkommens einiger Vogelarten in Bosnien.

R. Rembold und **A. Oberhauser.** Ein Rotkehlchen als Nährvater von Tannenmeisen; Falco 9, p. 22—23.

H. Rendahl (1). Die Empfindlichkeit der Lachmövenjungen (Larus ridibundus L.) gegen Unwetter; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 480—482.

Derselbe (2). Kannibalismus bei gefangenen Jungmöven; Orn. Monber. 21, p. 193—194. — Junge Larus fuscus fraßen tote Stücke ihrer eigenen Art auf.

W. Rennie (1). The Birds of Possil Marsh; Glasgow Naturalist V, No. 2, Febr. 1913, p. 49—65, tab. II. — Der Possil-Sumpf liegt etwa drei Meilen vom Zentrum der Stadt Glasgow entfernt, und obwohl sein Vogelbestand in den letzten vierzig Jahren bedeutend zurückgegangen ist, beherbergt er noch heute eine reiche Avifauna. Unter Bezugnahme auf die früheren Veröffentlichungen über denselben Gegenstand bespricht Verf. die einzelnen Arten nach Jahreszeit und Häufigkeit ihres Vorkommens und schließt mit einer Liste der heute in dem Gebiete lebenden Arten.

Derselbe (2). Greenland Wheatear (Saxicola oenanthe leucorrhoa) on St. Andrew's Day at Possil; Glasgow Naturalist VI, No. 1, Nov. 1913, p. 32. — Am 30. Nov. 1913 beobachtet.

The Report of the British Museum for 1911; Ibis (10) I, p. 156—159. — Die Vermehrung der ornithologischen Abteilung belief sich auf 10819 Exemplare.

Richter. Die Mövenkolonie des Falkenberger Seengebietes; Berichte Ver. Schles. Ornith. V, 1913, p. 13—18. — Früherer und heutiger Bestand der Kolonie.

R. Ridgway. Color Standards or Color Nomenclature. With fifty-three coloured Plates and eleven hundred and fifteen named Colors. Washington. 1913. 8°. 43 pp., pl. I—LIII. — Desselben Autors „Nomenclature of Colors for Naturalists" ist längst vergriffen. Ein neues Handbuch entspricht sonach einem allgemeinen Bedürfnis der Systematiker. Die Behandlung des Stoffes ist durchaus wissenschaftlich. Das Spectrum ist in 36 Farben zerlegt, aus welchen durch geringere oder stärkere Mischung mit Schwarz oder Weiß die verschiedensten Nuancen entstehen. Im Ganzen sind 1115 Farbentöne dargestellt und mit Namen versehen. Letztere sind der Literatur, teilweise auch Händlerkatalogen entnommen. Ein vollständiges Verzeichnis aller Farbenbezeichnungen mit Hinweis auf die betreffende Tafel erleichtert die Benutzung des unentbehrlichen Werkes.

Th. Rieger. Bemerkungen über die Amsel; Berichte Ver. Schles. Ornith., V, 1913, p. 50. — Abweichende Nistplätze und Beobachtungen über die Nahrung.

A. Ries. Frühjahrs- und Herbstzug bei Bamberg in den Jahren 1912 und 1913; Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, No. 4, Dez. 1913, p. 278—314. — Äußerst gewissenhafte (auf nahezu tägliche Beobachtung gegründete) Aufzeichnungen aus der Gegend von Bamberg in Bayern. Es ergibt sich ein früher Abzug der einheimischen Arten und eine (bei einzelnen Arten oft durch längere Zwischenräume unterbrochene) ständige, nach SW. gerichtete Bewegung. Das Schlußkapitel ist Beobachtungen über den Abzug einzelner Arten im Juni und Juli 1913 gewidmet.

J. H. Riley (1). A new Hummingbird of the Genus Chlorostilbon from Brazil; Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 63—64. — Neu: Chlorostilbon puruensis, von Hyutanihan, am Purús.

Derselbe (2). The King Rail of Cuba; l. c. p. 83—86. — Neu: Rallus elegans ramsdeni.

Derselbe (3). The Bahama Barn-Owl; l. c. p. 153—154. — Neu: Tyto perlatus lucayanus, von der Insel New Providence, Bahamas.

Derselbe (4). Birds collected or observed on the Expedition of the Alpine Club of Canada to Jasper Park, Yellowhead Pass and Mount Robson Region; Canadian Alpine Journal 1912, Special Number, p. 45—75. — Die Expedition des Kanadischen Alpenvereins in die Kanadischen Rocky Mountains führte über den Yellowhead-Pass und den Moosefluß entlang zum Moose-Pass und den Smoky-Fluß. 78 Vogelarten sind mit Anmerkungen aufgeführt. Beachtenswert sind die Ausführungen über das gleichzeitige Brüten von Junco hyemalis hyemalis und J. oregonus shufeldti an denselben Lokalitäten (Henry House, Yellowhead-Pass und am Fuß des Moose-Passes), woraus Verf. auf die spezifische Verschiedenheit der beiden Formen schließt. Bombycilla garrula pallidiceps Reich. erwies sich als das abgeriebene Brutkleid des gewöhnlichen Seidenschwanzes. Verf. hält Penthestes hudsonicus columbianus für eine berechtigte Form. Eingehend beschäftigt er sich ferner mit Lagopus l. leucurus, L. l. peninsularis und L. l. altipetens, die als geographische Vertreter eines Lebensringes zu betrachten sind.

L. J. Rintoul and **E. V. Baxter** (1). Bird Notes from the Isle of May. Spring and Autumn 1912; Scott. Nat. 1913, p. 49—53. — Interessante Beobachtungen vom Frühjahrs- und Herbstzug auf der Insel. Im September und Oktober wurden mehrfach die kontinentalen Vertreter der Britischen Inselformen erbeutet.

Dieselben (2). Grey-headed Wagtail in Forth; l. c. p. 160. — Motacilla flava thunbergi.

Dieselben (3). Report on Scottish Ornithology in 1912 including Migration; Scottish Naturalist, Extra Publication No. 2, Edinburgh, 1913. 8⁰. 96 pp. — Der diesjährige Bericht über die ornithologischen Beobachtungen in Schottland zeichnet sich wiederum durch eine Fülle interessanter Daten aus. Zwei Arten: Oenanthe leucura (Fair Isle) und Limicola platyrhyncha (Morton Loch, Nord Fife) sind zum ersten Mal für Schottland nachgewiesen. Im nächsten Kapitel besprechen Verff. die ungewöhnlichen Erscheinungen in der Fauna und neue Nachweise für einzelne Faunendistrikte. Weitere Abschnitte sind den erbeuteten Hybriden, der Ausdehnung des Brutgebietes verschiedener Arten und dem Vogelleben im Sommer und im Winter gewidmet. Die Resultate der Ringversuche sind kurz besprochen, dann folgen Notizen über Farbenaberrationen, Nahrung und Lebensweise verschiedener Arten. Der Verlauf des Vogelzuges in den einzelnen Monaten ist

kurz geschildert, daran schließt sich die Übersicht der auf die einzelnen Arten bezüglichen Daten, die in absteigender Folge angeordnet ist. Ein alphabetischer Index der englischen Vogelnamen bildet den Schluß der sorgfältigen Abhandlung.

P. C. Riotte. Een bijdrage tot de Avifauna van Limburg. Ornithologische Waarnemingen in Steil en omstreken (1908—1912); Ardea II, p. 46—71, 81—109. — Dieser umfangreiche Beitrag zur Ornithologie der Niederlande beschäftigt sich mit der Gegend um Steil in der Provinz Limburg. Bei den einzelnen Arten erörtert Verf. Art und Weise sowie Häufigkeit des Vorkommens und knüpft daran meist ausführlichere Mitteilungen über das Brutgeschäft. Von regelmäßigen Brutvögeln sind zu erwähnen Emberiza hortulana, Lanius senator, Locustella naevia, beide Pratincola-Arten u.a.

B. B. Rivière (1). Notes on a Pied Blackbird; Brit. Birds VI, p. 372—373.

Derselbe (2). Probable Scandinavian Lesser Black-backed Gulls in Norfolk; l. c. VII, p. 24—25.

A. Roberts (1). Egg-Collecting in the Bushveld; Journ. S. Afr. Orn. Un. 9, No. 1, Juli 1913, p. 1—45. — Verf. schildert das Vogelleben, das man in den verschiedenen Geländeformationen des Bushveld's von Transvaal antrifft. Besondere Berücksichtigung erfährt das Brutgeschäft und die Nistweise der einzelnen Arten, doch finden sich auch wertvolle Mitteilungen über die Stimmlaute und das Betragen der beobachteten Vögel. Bau und Standort des Nestes sowie Färbung und Größenverhältnisse der Eier zahlreicher Arten sind ausführlich erörtert. Neu beschrieben ist: Poliospiza gularis transvaalensis, aus Transvaal. Heliospiza noomei erwies sich als das Jugendkleid von Anomalospiza imberbe, welche Art anscheinend parasitische Fortpflanzungsgewohnheiten besitzt.

Derselbe (2). Honey Buzzard in Pretoria; l. c. p. 65—66. — Pernis apivorus.

Derselbe (3). The Grass-Warblers of South Africa; Ann. Transv. Mus. III, No. 4, Jan. 1913, p. 227—266. — Monographische Übersicht der südafrikanischen Formen der Gattungen Cisticola und Hemipteryx. Verf. gibt zunächst eine Charakteristik der Gattung Cisticola und einen dichotomischen Bestimmungsschlüssel für die Arten beider Genera. Von Cisticola unterscheidet Verf. mehrere Formenkreise: C. fulvicapilla, C. aberrans, C. subruficapilla, C. chiniana, C. rufilata, C. tinniens, C. lugubris, C. semitorques, C. natalensis, C. erythrops, C. pusilla, C. terrestris und C. lavendulae. Innerhalb dieser Gruppen gibt es meist einige Formen, die bald binär, bald ternär benannt sind. Bei Hemipteryx trennt Verf. sechs Species. Neu beschrieben sind: C. aberrans minor, Pondoland; C. monticola, Pretoria; H. major, Grahamstown; H. egregia Transvaal. Bei den einzelnen Arten finden sich ausführliche Beschreibungen der verschiedenen Alters- u. Saisonkleider, eingehende Maßangaben, Mitteilungen über Verbreitung und Vorkommen, sowie kritische Auseinandersetzungen

bezüglich Synonymie und Verwandtschaft. C. pretoriae wird auf C. aberrans, C. cinnamomeiceps auf C. ruficapilla zurückgeführt.

Derselbe (4). Some Rambling Notes on Birds, with the description of a new Species; l. c. No. 2, Dec. 1913, p. 100—106. — Nest und Eier von Anthus chloris und Heteronyx ruddi beschrieben; Biologisches von verschiedenen Hemipteryx- und Cisticola-Arten. Neu beschrieben: Cisticola mystica, aus Pretoria.

J. Robertson (1). Wood-Sandpiper (Totanus glareola) in East Renfrew; Glasgow Naturalist V, No. 4, Sept. 1913, p. 130—131.

Derselbe (2). Spotted Redshank (Totanus fuscus) in East Renfrew; l. c. p. 131.

H. C. Robinson (1). Notes on Birds new to, or rare in, the Malay Peninsula (Third Series); Journ. Fed. Malay. Stat. Mus. V, No. 1, Febr. 1913, p. 15—22. — Im Anschluß an frühere Mitteilungen über denselben Gegenstand (siehe Bericht 1909, p. 189: Robinson (3), und Ber. 1911, p. 55: Kloss (5)) bespricht Verf. 32 Vogelarten, deren Vorkommen in der Malayischen Halbinsel ungewöhnlich oder wenig bekannt ist. Caloperdix oculea wurde in den Dschungeln am Fuße der Sandsteinhügel im Staate Perlis in größerer Anzahl und einmal auf dem Berge Menang Gasing an der Grenze von Selangor, Negri Sembilan und Pahang gesammelt; Arboricola charltoni erschien Anfang des Jahres 1912 in Flügen bei Taiping, Perak; Osmotreron bicincta zweimal erbeutet, bisher nur in den Wintermonaten festgestellt; Pitta coccinea häufig in den feuchten Niederungen der Halbinsel; Cyornis frenata = C. rufigastra ♀; die Kennzeichen von Pycnonotus robinsoni erwiesen sich nicht als konstant. Piprisoma everetti in Selangor erlegt. Über die Eier von Sterna anaestheta und S. melanauchen.

Derselbe (2). Occurrence of the Crab-Plover (Dromas ardeola) in the Malay Peninsula; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 1, April 1913, p. 199—200. — Dromas ardeola und Parus cinereus an der Küste von Selangor erbeutet.

H. W. Robinson (1). Numbers of Young in Broods of Swallows and House-Martins in 1912; Brit. B. VI, p. 254—255. — Chelidon r. rustica, and Hirundo u. urbica.

Derselbe (2). The Song of the Swans; l. c. p. 280—281. — Gesang von Cygnus bewickii.

Derselbe (3). Great Mortality among Shags in Orkney; l. c. p. 348. — Phalacrocorax graculus.

Derselbe (4). Inequality of Sexes among Diving Ducks; l. c. VII, p. 20—21.

Derselbe (5). The Dive of the Long-tailed Duck; l. c. p. 22. — Clangula hyemalis, Betragen beim Tauchen.

Derselbe (6). Colour of the Beak in the Eider; l. c. p. 119—120. — Beim alten ♂ ist der Schnabel an der Wurzel orangegelb (verblaßt aber bald nach dem Tode zu olivgrün), beim ♀ hell bläulichgrau.

Derselbe (7). Breeding Habits of the Steganopodes; l. c. p. 145—146. — Brutzeiten des Kormorans und der Krähenscharbe auf den Scilly-Inseln.

Derselbe (8). Numbers of Young in Broods of Swallows in 1913; l. c. p. 172.

Derselbe (9). Wild Geese in Aberlady Bay, East Lothian; Scott. Nat. 1913, p. 44.

T. Robinson. Late Nesting of the Little Grebe; Brit. B. VII, p. 173. — Späte Brut bei Colymbus ruficollis.

E. Rößler (1). Bemerkungen zum Artikel: „Kritische Verbesserungen und Zusätze zum Verzeichnis der Vögel der kroatischen Fauna" von Dr. M. Hirtz; Orn. Jahrb. 24, No. 1—2, April 1913, p. 60—64. — Hirtz hatte eine Reihe Bestimmungen und Angaben, die sich in der genannten Schrift finden, richtiggestellt. Verf. weist demgegenüber darauf hin, daß diese Irrtümer (die meisten derselben werden zugegeben) auf Fehler im Akquisitionsverzeichnis zurückzuführen seien!

Derselbe (2). Beiträge zur Ornithofauna Sirmiens. (II. ornithologischer Bericht der „Kommission zur wissenschaftlichen Erforschung Sirmiens"); l. c. No. 5—6, p. 173—189. — Berichtet über einen Besuch des ausgedehnten Sumpfgebietes bei Semlin und Kupinovo (östl. Kroatien), der „Obedska bara", welche noch eine stattliche Sumpfvogelkolonie von etwa 10000 Köpfen beherbergt. Der anschaulichen Schilderung des Lebens in diesem Dorado läßt Verf. eine Aufzählung der beobachteten Vogelarten, mit Bemerkungen über Bestand und Häufigkeit folgen. Die Hauptmasse der Bewohner in der Brutkolonie stellt der Sichler. Unter den Reihern sind Nacht- und Rallenreiher am zahlreichsten vertreten; die Zwergscharbe (Phalacrocorax pygmaeus) ist gleichfalls in großer Menge vorhanden. Seiden- und Purpurreiher waren nur in wenigen Paaren zu beobachten.

Derselbe (3). Hrvatska Ornitološka Centrala. XII. Godišnji Izvještaj. Zagreb (Agram) 1913. 8°. p. 1—76. — Im Jahre 1912 waren für den Frühjahrszug 466 Beobachter an 347 Orten, für den Herbstzug 221 Beobachter an 206 Stationen tätig. Die Ingluvialiensammlung verteilt sich jetzt auf den Mageninhalt von 137 Arten. Verf. unternahm mehrere Reisen zur Erforschung der Avifauna in verschiedene Teile des Landes, so namentlich nach Sirmien. Im Frühjahr liefen 2131 verwendbare Zugsdaten über 88, im Herbst 716 Daten über 43 Arten ein. Für eine Reihe von Arten sind die Kulminationen und Mittel berechnet. Die Kulminationen treten am häufigsten auf bei steigender Temperatur, Nordwinden mit wenig Kalmen, bei Niederschlag und nördlichen sowie nordwestlichen Depressionen, wogegen der Luftdruck keinen Einfluß zeigt. Der Bericht schließt sich nach Form und Anordnung ganz an die früheren Jahrgänge an. Die Vogelmarkierungen wurden nur in ganz geringem Umfange vorgenommen.

Derselbe (4). Ornithologisches aus Kroatien, aus dem Jahre 1910; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 242—248. — Beobachtungen in Tagebuchform.

G. T. Rope. The Nuptial „Play" or „Display" of the Yellowhammer and Pied Wagtail; Zoologist (4) 17, p. 196. — „Paarungstänze" bei Goldammer und Bachstelze.

K. Roper. Towhee in Winter near Steubenville, Ohio; Auk 30, p. 276. — Pipilo erythrophthalmus.

P. Rosati. Cattura di giovane Pastor roseus; Riv. It. di Orn. II, No. 2, März 1913, p. 118 — In der Gegend von Bologna erlegt.

B. Rosenstadt. Über die Histogenese des Eizahnes und Schnabels beim Hühnchen; Arch. f. mikrosk. Anat. 79, 1912, p. 539—552, c. tab.

A. Ross. Birds of Islay; Glasgow Naturalist VI, No. 1, Nov. 1913, p. 7—32. — Islay ist die südlichste der inneren Hebrideninseln an der Küste Schottlands. Der physikalische und landschaftliche Charakter der Insel ist in der Einleitung kurz geschildert. Auf Grund der in der Literatur verzeichneten Angaben und eigener Beobachtungen gelegentlich dreier Ausflüge gibt Verf. eine Übersicht der sicher festgestellten Vogelarten. Kurze Mitteilungen über Häufigkeit, lokale Verbreitung, Art und Zeit des Vorkommens etc. bilden den hauptsächlichsten Bestandteil der Arbeit. Gelegentlich finden sich auch nidologische Notizen. Die Alpenkrähe, die auf dem schottischen Festland nahezu vollständig verschwunden ist, brütet noch regelmäßig auf der Insel. Weitere interessante Brutvögel sind Linota rufescens und L. flavirostris. Die Nomenklatur ist veraltet.

J. A. Ross. Cuckoo Notes; Emu 12, No. 4, April 1913, p. 280—281. — Biologisches über australische Kuckucke.

L. H. Ross. Birds observed at Bennington, Vermont; Auk 30, p. 436—437. — Notizen über 15 Spezies.

W. Rosselet (1). [Observations ornithologiques faites à Renan, Jura Bernois]; Bull. Soc. Zool. Genève I, fasc. 20—22, Juni 1913, p. 403—404. — Rallus aquaticus Brutvogel in den Sümpfen unweit Neuchâtel, 1000 m ü. d. Meere; Podiceps nigricollis bei Montfaucon; Stercorarius pomatorhinus auf dem See von Morat, etc.

Derselbe (2). [Vanneau huppé (Vanellus vanellus) tiré à Brigue en Valais, en janvier); l. c. p. 405.

Derselbe (3). [Sur la présence de l'Oie sauvage (Anser segetum) dans le Jura Bernois]; l. c., p. 405—406.

G. R. Rossignol (1). Another bridled Tern for South Carolina; Auk 30, p. 105. — Sterna anaetheta.

Derselbe (2). White Pelican at Savannah, Georgia; l. c., p. 106. — Pelecanus erythrorhynchus.

W. Rothschild (1). [Remarks on pure-bred and hybrid Pheasants]; Bull. B. O. C. 31, p. 45.

Derselbe (2). [Exhibition of, and Remarks upon, albinistic specimens of various Species of, Birds]; l. c. p. 46—51.

Derselbe (3). [On hybrid Parrots, Ducks, and Game-birds]; l. c. p. 51—55.

Derselbe (4). [Presentation of address and piece of plate to Dr. P. L. Sclater]; l. c. p. 100—101.

Derselbe (5). [On the Eggs and Nestlings of Rhamphocorys clot-bey, Erythrospiza githaginea zedlitzi and Lanius senator senator]; l. c. p. 106.

Derselbe (6). [Remarks on three species of Birds new to the Algerian fauna]; l. c. p. 106—107. — Garrulus glandarius whitakeri, Chelidon daurica rufula, Apus affinis galilejensis.

Derselbe (7). [Remarks on the Distribution of some species of Cassowaries]; l. c. 33, p. 34—35. — Bemerkungen über Casuarius mitratus, C. keysseri, C. picticollis hecki und C. claudii.

Derselbe (8). [Chairman's Address to the B. O. C.]; l. c. p. 52—56. — Gibt einen Überblick über die Fortschritte auf dem Gebiete der Ornithologie während des Jahres 1913.

Derselbe (9). [Remarks on the Genus Bradyornis]; l. c. p. 65—66. — Bradyornis muscicapina Hartl. = Muscicapa striata; B. subalaris = B. pallidus; B. pallidus sharpei n. subsp., Abyssinien.

Derselbe (10). [On a new Species of Cassowary]; l. c. p. 66. — Neu: Casuarius foersteri, Gebirge am Huon Golf, D. Neu-Guinea.

Derselbe (11). [On an intermediate plumage in Accipiter gularis and on certain Species of Birds-of- Paradise]; l. c. p. 74—75.

Derselbe (12). [The name Falco pygargus Linnaeus]; l. c. p. 75—76.

W. Rothschild and **E. Hartert** (1). On some Australian Forms of Tyto; Nov. Zool. 20, No. 2, Juni 1913, p. 280—284. — Eine kritische Nachprüfung der zahlreichen von Mathews abgetrennten australischen Eulenformen war ebenso wünschenswert als notwendig; denn, wie aus den Ausführungen der Verff. erhellt, hatte Mathews keine Ahnung von der individuellen Variation und der bedeutenden Geschlechtsunterschiede bei diesen Vögeln. Tyto alba alexandrae ist ein Synonym von T. a. delicatula; T. novaehollandiae kimberli, T. n. mackayi und T. n. whitei = T. n. perplexa, welche sich möglicherweise von T. n. novaehollandiae trennen läßt; T. n. riordani dagegen gehört sicher als Synonym zur typischen Form; T. tenebricosa magna wurde auf ein ♀ der typischen T. t. tenebricosa begründet.

Dieselben (2). List of the Collections of Birds made by Albert S. Meek in the Lower Ranges of the Snow Mountains, on the Eilanden River, and on Mount Goliath during the years 1910 and 1911; l. c., No. 3, Okt. 1913, p. 473—527. — Der Reisende A. S. Meek sammelte zuerst am Setekwa, einem Zufluß des Oetakwa, in Höhen von 800—1000 m und schloß sich dann der Expedition nach dem Eilanden-Fluß an, welche ihn an die Südabhänge des Schneegebirges bis in eine Höhe von 2000 m führte. 229 Vogelarten wurden während seiner Reisen gesammelt und sind in der vorliegen-

den Abhandlung besprochen. Neu beschrieben: Astur melanochlamys schistacinus, Mt. Goliath; A. cirrhocephalus papuanus, Schnee-Gebirge; Poecilodryas (Megalestes) albonotata griseiventris, Mt. Goliath; P. leucops nigro-orbitalis, Schnee-Gebirge; Machaerirhynchus nigripectus saturatus, Mt. Goliath; Sericornis arfakiana oorti, Brit. Neu-Guinea (nebst einer Synopsis der geographischen Formen der Art); S. meeki, Mt. Goliath; Pitohui meeki, Mt. Goliath; Philemon novaeguineae brevipennis, Schneegebirge (mit einer Übersicht der geographischen Rassen); Ailuroedus buccoides oorti, Waigeu. Die Kennzeichen und Verbreitung von Amblyornis inornatus musgravii sind auseinandergesetzt. Kritisches über Vorkommen und Charaktere zahlreicher Arten. Ein wichtiger Beitrag zur Ornithologie des südlichen Neu-Guinea.

W. Rowan. Breeding-Habits of Oystercatchers; Brit. B. VII, p. 200—201. — Nistgewohnheiten von Haematopus ostralegus.

C. Rubow. En Rødkaelk (Erithacus rubecula) i Huset; Dansk Ornith. Foren. Tidsskr. 7, No. 4, Sept. 1913, p. 152—158. — Gefangenleben. Mit Textbild.

W. Rüdiger (1). Fremde Eier im Nest; Zeitschr. Ool. u. Ornith. 23, p. 66—69.

Derselbe (2). Hummeln in Zaunkönigsnestern; l. c. p. 69.

Derselbe (3). Abweichende Nistplätze; l. c. p. 69—70.

Derselbe (4). Altes und Neues vom Fischadler (Pandion haliaëtus); Helios (Frankfurt a. O.) 27, 1913, p. 83—87. — Biologie und Brutgeschäft.

G. W. Russell. Notes on Shags and Fulmars in Shetland; Scott. Nat. 1913, p. 163. — Weitere Brutplätze des Fulmarus glacialis auf den Shetland-Inseln.

H. J. Rust. Birds new to the Vicinity of Lake Coeur d'Alene, Kootenai County, Idaho; Condor 15, p. 41. — Notizen über fünf Arten.

G. Sabatini. Notizie ornitologiche dalle isole Eolie; Riv. Ital. di Ornit. II, No. 4, Dec. 1913, p. 255—259. — Aufzeichnungen über das Vogelleben der Liparischen Inseln.

J. H. Sage. Thirtieth stated Meeting of the American Ornithologists' Union; Auk 30, p. 96—105. — Bericht über die Jahresversammlung der Amerikanischen Ornithologen-Gesellschaft in Cambridge.

J. H. Sage and **L. B. Bishop,** assisted by W. P. Bliss. The Birds of Connecticut; State Geological and Natural History Survey, Bulletin No. 20, Hartford 1913. 8⁰. p. 1—370. — Seit der Veröffentlichung von C. H. Merriam's Liste im Jahre 1877 ist über die Avifauna von Connecticut nichts Zusammenfassendes mehr erschienen. Die vorliegende Arbeit gibt einen Überblick über den derzeitigen Stand der Ornithologie des Staates. 329 sp. sind mit Rücksicht auf ihr Vorkommen kurz, aber erschöpfend behandelt. Bei den Brutvögeln findet man ein gedrängtes Resumé ihrer Verbreitung und Häufigkeit in den verschiedenen Teilen des Staates,

ferner Angaben über Brutgeschäft, Brutzeiten, Färbungsaberrationen usw. Für die Zugvögel sind die Erscheinungsdaten im Herbst und Frühjahr, für die Ausnahmeerscheinungen die einzelnen Nachweise gesondert aufgeführt. Eine Bibliographie und ein Kapitel über die ökonomische Bedeutung der einzelnen Vogelarten (von L. B. Bishop) vervollständigen die vorzügliche Abhandlung.

T. Salvadori (1). Nuova Specie del Genere Dryonastes; Annali Mus. Civ. St. Nat. Genova (3) VI (= 46), Juli 1913, p. 5—6. — Neu: Dryonastes propinquus, aus der Verwandtschaft des D. chinensis, von Tenasserim.

Derselbe (2). Singolare cattura di una specie orientale del genere Ardetta, nuova per l'Italia e per l'Europa; Riv. It. di Orn. II, No. 2, p. 86—88. — Ein ♀ ad. der ostsibirischen Zwergrohrdommel Ardetta eurythma wurde am 12. November in der Umgegend von Bra in Piémont erlegt. Es ist der erste Nachweis dieser Art für Europa. Beschreibung, Synonymie und farbige Abbildung des Alters- und Jugendkleides.

Derselbe (3). Le Varie forme di Averla capirossa in Italia; l. c., No. 3, p. 153—165. — Eine Übersicht der geographischen Formen des rotköpfigen Würgers, Lanius pomeranus (wie ihn Verf. nennt) oder Lanius senator (welches sein richtiger [ältester] Name ist). Verf. unterscheidet 1. L. pomeranus, der in Mittel- und Südwesteuropa brütet; 2. L. rutilans, die in Nordwestafrika heimische Brutform; 3. L. niloticus, aus Nordostafrika und Südwestasien; 4. L. badius, Brutvogel auf Korsika und Sardinien sowie im italienischen Distrikt Lazio. Die vollständige Synonymie und ein kurzes Resumé der Kennzeichen der einzelnen Formen ist mitgeteilt. S. ist der Ansicht, daß sich die Beschreibung des L. rutilans Temm. auf die von Kleinschmidt später L. senator flückigeri genannte Brutform der südlichen Atlasländer bezieht. Für L. badius fand Verf. weitere, zuverlässige Charaktere in der viel geringeren Ausdehnung der weißen Färbung an der Basis der Steuerfedern und in dem Besitz eines kleinen, weißen Spiegels an der Wurzel der siebenten bis neunten Handschwinge. Diese Rasse überwintert im tropischen Westafrika (Goldküste, Nigeria); ein auf der Insel Capraia im tyrrhenischen Meere erlegter Vogel gehört gleichfalls hierher.

Derselbe (4). Posizione Sistematica del „Laniellus leucogrammicus"; l. c. p. 166—168. — Diese bisher zu den Laniidae gestellte, auf Java heimische monotypische Gattung hält Verf. für nahe verwandt mit Rhopophilus aus der Familie der Timeliidae. Der Artikel schließt mit der vollständigen Synonymie der eigentümlichen Art.

Derselbe (5). I Lui in Italia e specialmente del Lui siberiano; l. c., No. 4, Dez. 1913, p. 237—241. — Außer den vier brütenden Laubvogelarten (Phylloscopus sibilator, P. bonellii, P. trochilus und P. collybita) kommen in Italien zur Zugzeit gelegentlich drei ausländische vor. Der nördliche Laubvogel (Phylloscopus borealis)

wurde am 22. Sept. 1903 in der Gegend von Udine gefangen — der einzige Nachweis für das Königreich. Der Goldhähnchenlaubsänger (Ph. superciliosus) ist bereits sechsmal und zwar in der Lombardei, in Friaul und an der Riviera (unweit Nizza) auf italienischem Boden angetroffen worden. Ebenso viele Feststellungen kennt man für die östliche Form unseres Weidenlaubvogels (Ph. collybita tristis), die bei Cremona, Udine und unweit Buja (Friaul) erbeutet wurde. Verf. gibt eine Charakteristik dieses zentralasiatischen Brutvogels, erörtert seine Verbreitung und Lebensweise und schließt mit einer kurzen Übersicht der Synonymie.

Derselbe (6). Studio intorno alle specie del genere „Rhodophoneus“ Heugl; l. c. p. 242—248. — Bestimmungsschlüssel, Synonymie, Kennzeichen und Verbreitung der drei Arten (R. cruentus, R. hilgerti und R. cathemagmenus), welche die im nordöstlichen Afrika heimische Würgergattung Rhodophoneus zusammensetzen.

Derselbe (7). On a rare Species of Touracou (Turacus ruspolii); Ibis (10) I, p. 1—2, tab. I. — Das Original dieses prächtigen Pisangfressers wurde von dem auf einer Büffeljagd verunglückten Prinzen Ruspoli im südlichen Abyssinien gesammelt und gelangte nach seinem Tode an das städtische Museum in Genua. Der genaue Fundort ist nicht bekannt, dürfte aber in der Nähe des Abaia Sees, nö. vom Stephanie See, zu suchen sein. Mit farbiger Abbildung.

Derselbe (8). [Letter on the new „Handlist“ of British Birds]; l. c. p. 336. — Wendet sich gegen die Annahme der zehnten Ausgabe von Linnaeus' Systema Naturae.

T. Salvadori und **E. Festa** (1). Escursioni Zoologiche del Dr. Enrico Festa nell' Isola di Rodi. II. Uccelli; Boll. Mus. Zool. Torino 28, No. 673, Sept. 1913, p. 1—24. — Die Fauna von Rhodos, der südlichsten Sporadeninsel an der Küste von Kleinasien, war bisher vollständig unbekannt. Festa brachte eine Sammlung von 334 Vögeln zusammen, welche 113 Species angehören. Das Gepräge der Avifauna ist ausgesprochen kleinasiatisch, nur in wenigen Fällen ist es zur Ausbildung von Inselformen gekommen. Zwei (in der vorliegenden Arbeit bekannt gemachte) „Arten“ scheinen der Insel eigentümlich zu sein: Garrulus rhodius und Erithacus xanthothorax; indessen handelt es sich bei beiden augenscheinlich nur um schwach differenzierte Lokalrassen. Andere Vertreter bekannter mitteleuropäischer Vögel lassen sich nicht von den cyprischen Inselformen trennen, so finden wir auf Rhodos Galerida cristata cypriaca, Troglodytes cypriotes und Scops cypria. Der s. nom. Chloris chlorotica aufgeführte Grünling von Rhodos dürfte wohl eher zu C. chloris mühlei gehören, den wir noch am Mäander antreffen. Verff. halten Saxicola xanthomelaena und S. amphileuca im Gegensatz zu Hartert und Reiser nicht für Phasen einer Art, sondern für spezifisch verschieden. Sie stützen sich hierbei auf die verschiedene Ausdehnung der endständigen schwarzen Schwanzbinde.

Dieselben (2). La Ghiandaia di Sardegna; Riv. It. di Orn. II, No. 2, p. 113—116. — Nach Untersuchung von zehn sardinischen Eichelhähern erklären Verff. Garrulus glandarius ichnusae für identisch mit der Festlandform. Dieser Auffassung kann sich Ref. durchaus nicht anschließen. G. g. ichnusae ist ohne Zweifel eine gut charakterisierte Inselform. Die beigefügte Maßtabelle ist irreführend, da ♂♂ und ♀♀ nicht auseinandergehalten werden. Wenn man Exemplare desselben Geschlechts vom Festland und von Sardinien vergleicht, ergeben sich für letztere konstant geringere Größenverhältnisse.

F. Sarasin. Die Vögel Neu-Caledoniens und der Loyalty-Inseln. In: Sarasin und Roux, Nova Caledonia, Zoologie, Bd. I, Heft 1, p. 1—78, tab. I—III, Wiesbaden 1913. — Diese prächtige Studie des rühmlichst bekannten Zoogeographen gründet sich auf die von den Baseler Forschern F. Sarasin und J. Roux während einer mehrmonatigen Reise zusammen gebrachten Sammlungen und das im Pariser Museum vorhandene Material, und bildet einen außerordentlich wertvollen Beitrag zur Fauna jener entlegenen Inselgruppen. Eingeleitet wird die Arbeit durch ein allgemeines Kapitel, in welchem Verf. eine gedrängte Übersicht über die ornithologische Erschließung des Gebietes gibt und die hervorstechendsten Züge und Eigentümlichkeiten der Vogelfauna kurz bespricht. Während die Vogelwelt von Neukaledonien sehr homogen ist, neigen die Bewohner der Loyalty-Gruppe zur Bildung von mehr oder minder scharf ausgeprägten Lokalformen auf den verschiedenen Inseln. Sie zeigen häufig eine ausgesprochene melanotische Tendenz. Von den 97 nachgewiesenen Formen sind 32 auf Neu-Caledonien, 19 auf die Loyalty-Inseln beschränkt, 7 kommen ausschließlich Neu-Caledonien und den Loyalty's zu, 4 weitere dehnen ihr Verbreitungsgebiet bis zu den Neuen Hebriden aus; 18 Arten (weiterer Verbreitung) kommen Neu-Caledonien zu, ohne bisher auf den Loyalty's nachgewiesen zu sein. Bei den einzelnen Arten skizziert Verf. zunächst die geographische Verbreitung im allgemeinen, das Vorkommen auf den durchforschten Inseln und schließt daran eingehende Mitteilungen über Färbung des Alters- und Jugendkleides, biologische Eigentümlichkeiten, Synonymie und Verwandtschaft. Sorgfältige Maßangaben erhöhen den Wert dieser Untersuchungen, bei welchen das zoogeographische Moment eine hervorragende Stelle einnimmt. Wichtig sind die Erörterungen über die Formen von Myiagra caledonica und der Nachweis der Verschiedenheit von Pachycephala morariensis und P. caledonica, die bisher immer zusammen geworfen worden waren. Der histologische Bau der „Reflexionsperlen" (der sog. Leuchtorgane) am Mundwinkel der Jungen von Erythrura psittacea wird ausführlich beschrieben. Diese Gebilde dienen nach Sarasins Auffassung teils als Leitmale für die atzenden Eltern in der dunklen Nesthöhle, teils als Schreckmittel gegen eindringende Feinde. Interessante Einzelheiten erfahren wir über die Lebensweise und das Brut-

geschäft des Rhinochetus jubatus. Neu beschrieben sind: Pseudogerygone flavilateralis lifuensis, Lifu, P. rouxi, Ouvéa, Myiagra caledonica uvaensis, Ouvéa und M. c. mareensis, Maré, Diaphoropterus naevius simillimus, Loyalty-Inseln, Merula mareensis larochensis, Maré, Aplonis atronitens minor, Lifu und Maré, Columba hypoenochroa uveaensis, Uvea, und Porphyrio calvus caledonicus, Neu-Caledonien. Eine tabellarische Übersicht der Vögel der Inselgruppe, ein Anhang betreffend einige Vögel der Neuen Hebriden (worin Myzomela rubratra sanctaecrucis, von Santa Cruz neu benannt ist), und das umfangreiche Literaturverzeichnis schließen die vielseitige Abhandlung ab. Auf den beigegebenen Tafeln sind die der Inselgruppe eigentümlichen Formen von Zosterops lateralis, Pseudogerygone rouxi, die Köpfe des Nestvogels von Erythrura psittacea und von Leptomyza aubryana im Alters- und Jugendkleid, Nest und Ei des Kagu, sowie mehrere schematische Zeichnungen von Vogelschwänzen dargestellt.

N. A. Sarudny (1). Neue Formen der Beutelmeise (Remiza); Mess. Orn. IV, No. 1, März 1913, p. 46—50. — Neu: R. pendulina bostanjogli, Uralmündung; R. p. menzbieri, Persisch-Mesopotamien.

Derselbe (2). Über diverse Übergangsformen zwischen Gold- und Weißkopf-Ammern (Emberiza citrinella erythrogenys Brehm und E. leucocephalos S. G. Gm.); l. c. p. 91—109. — Beschreibung von 19 ♂♂ und 23 ♀♀, bei welchen sich Charaktere der beiden Arten vorfinden.

Derselbe (3). Mitteilungen über die Ornithologie von Turkestan; l. c. No. 3, Nov. 1913, p. 137—150. — Behandelt die in Turkestan (und Nachbargebieten) vorkommenden Jynx torquilla-Formen, ferner Poecile lugubris hyrcanus und Erythrospiza mongolicus. Bei letztgenannter Art ist augenscheinlich das Brutgeschäft eingehend beschrieben, mit Textbildern (die den Standort des Nestes illustrieren), und die Maße der Eier aus 11 Gelegen sind mitgeteilt. Neu beschrieben: Jynx torquilla hyrcana, aus Nordpersien (Gilan, Masanderan, Asterabad). Russisch!

Derselbe (4). Kurze Bemerkung über eine neue Form des Rosengimpels (Carpodacus rhodochlamys kotschubeii subsp. nov.); l. c. No. 3, Nov. 1913, p. 165—166. — Die neue Form stammt augenscheinlich aus Turkestan. Russisch!

Derselbe (5). Caudalanius erythronotus jaxartensis Buturl.; l. c. p. 167—174. — Mit ausführlichen Maßtabellen.

N. A. Sarudny und **S. I. Bilkewitsch** (1). Zur ornithologischen Fauna des Transkaspischen Gebietes und der benachbarten Teile Persiens; Mess. Orn. IV, No. 1, März 1913, p. 20—33. — Aufzeichnungen über 28 Spezies. Neu beschrieben: Xylocopus minor hyrcanus, aus Astrabad, N.-Persien. Die Kennzeichen von Parus major karelini sind eingehend erörtert und durch umfangreiche Maßtabellen veranschaulicht.

Dieselben (2). Eine neue Form der Hohltaube (Columba oenas hyrcana subsp. nov.); l. c., No. 2, Mai 1913, p. 120. — Die neue Form brütet am Südufer des Kaspischen Meeres.

N. Sarudny und **M. Härms** (1). Neue Formen der Francoline aus Persien; Orn. Monber. 21, p. 53—55. — Neu: Francolinus (Ortygornis) pondicerianus mecranensis, Persisch Beludschistan; Francolinus orientalis arabistanicus, „Zagrossisches und Mesopotamisches Gebiet Persiens".

Dieselben (2). Über Parus bokharensis Licht. und seine nächsten Verwandten; l. c. p. 141—143. — Verf. unterscheiden vier Formen: 1. P. b. bokharensis (Syn. P. b. turkestanicus und P. c. ferghanensis); 2. P. b. iliensis; 3. P. b. panderi n. subsp., Syr Darja; 4. P. b. dzungaricus. Die einzelnen Formen sind kurz gekennzeichnet, und ihre Verbreitung erörtert.

Dieselben (3). Bemerkungen über einige Vögel Persiens. II. Die Sperlinge Persiens; Journ. f. Orn. 61, p. 630—661. — Behandeln eingehend die Verbreitung, Lebensweise, Nistweise und Brutgeschäft (nebst Beschreibung der Nester und Eier mit sorgfältigen Maßangaben) der folgenden in Persien heimischen Arten: Petronia petronia exigua, P. p. intermedia, Gymnoris flavicollis transfuga, Passer simplex sarudnyi, P. ammodendri korejewi, P. moabiticus mesopotamicus, P. enigmaticus, P. griseigularis, P. pyrrhonotus, P. d. domesticus, P. d. indicus, P. hispaniolensis transcaspius, P. montanus pallidus und P. m. transcaucasicus. Bei einigen Arten finden sich auch Anmerkungen systematischen Inhalts.

K. A. Satunin (1). Über die Zoogeographischen Kreise des Kaukasusgebietes. Vorläufige Mitteilung; Mitt. Kauk. Mus. Tiflis 7, No. 1, 1912, p. 56—106, mit Karte. — Diese verdienstliche Studie beschäftigt sich mit den zoologischen Untergebieten des Kaukasusgebietes, welches nach Verf.'s Darlegungen durchaus kein einheitliches Ganze bildet, sondern aus Elementen verschiedenartiger Faunen sich zusammensetzt. Satunin unterscheidet folgende Kreise: 1. Die Schwarzerdesteppen des westlichen Ciskaukasiens, 2. die aralo-kaspischen Wüstensteppen des östlichen Ciskaukasiens, 3. das kaukasische Hauptgebirge, 4. das westliche Transkaukasien, 5. die Waldzone des östlichen Transkaukasien, 6. das Gebiet der Kura-Quellflüsse, 7. das südliche Transkaukasien, 8. die Steppen des östlichen Transkaukasien, 9. die Wälder und 10. die Hochsteppen von Talysch. Diese Kreise gehören fünf verschiedenen Untergebieten an. Die einzelnen Kreise sind nach ihren physikalischen Verhältnissen und der Zusammensetzung ihrer Fauna eingehend charakterisiert. Eine Karte ist der interessanten Abhandlung beigegeben.

***Derselbe** (2). Systematischer Katalog der Vögel des Kaukasus-Gebietes; Mitteil. Kauk. Abt. Kais. Russ. Geogr. Ges. 28, No. 1—2, p. 1—195, Tiflis 1911—1912. [Russisch!] — Referat vgl. Ornith. Monatsber. 21, 1913, p. 99.

A. A. Saunders (1). Additional Notes to the „Birds of Gallatin County, Montana"; Auk 30, p. 116. — Seit Veröffentlichung der Liste im Jahre 1911 (siehe Bericht 1911, p. 101 (1)) sind sechs weitere Arten für das Gebiet nachgewiesen worden.

Derselbe (2). The Old-Squaw (Harelda hyemalis) on the Connecticut Coast in Summer; l. c. p. 577.

Derselbe (3). A Study of the Nesting of the Marsh Hawk; Condor, 15, p. 99—104. — Schildert Nestbau, Brutgeschäft und Aufzucht der Jungen bei Circus hudsonius. Die sechs Abbildungen (nach photogr. Aufnahmen) stellen das Gelege und die Nestvögel in verschiedenen Altersstadien dar.

Derselbe (4). Some Notes on the Nesting of the Short-eared Owl; l. c. p. 121—125. — Aufzeichnungen über das Brutgeschäft von Asio flammeus. Mit Textbild.

Derselbe (5). An unusual Nest of the Sora Rail; l. c. p. 128. — Porzana carolina-nest mit 18 Eiern. Mit Abbildung.

W. E. Saunders (1). Harris's Sparrow in Eastern Ontario; Auk 30, p. 114. — Zonotrichia querula.

Derselbe (2). Hudsonian Godwit on the Magdalen Islands; l. c. p. 271, 430. — Limosa haemastica.

J. E. Saxby. Honey Buzzard in Shetland; Scott. Nat. 1913, p. 161. — Pernis apivorus.

H. Tho. L. Schaanning. Norsk Fugle-register. En systematisk ordnet navnefortegnelse over Norges fugle og deres utbredelse hos os tillikemed samtlige literaturnavne i tiden 1599—1912; Bergens Museums Aarbok 1913, 2det hefte, No. 6, p. 1—144 [Norwegisch]. — Ein Katalog der norwegischen Vögel mit kurzen Angaben der allgemeinen Verbreitung im Königreich, Zugzeiten und Art des Vorkommens. Bei jeder Spezies sind ferner die norwegischen Vulgärnamen angeführt, die sich bei den Schriftstellern seit 1599 finden. 300 sp. sind in dieser Weise behandelt. Die Nomenklatur ist nicht modern, Tautonyme sind vermieden, als Ausgangspunkt der Namengebung betrachtet Verf. die 12. Ausgabe von Linné's Systema Naturae. Wertvoll ist das auf p. 122—132 mitgeteilte Verzeichnis der ornithologischen Literatur Norwegens (1599—1912). Den Schluß bildet ein systematischer Index der norwegischen und lateinischen Vogelnamen.

F. de Schaeck (1). [Sur la présence de l'Hirondelle de mer naine (Sterna minuta L.) à Saint-Malo, Ilhe-et-Vilaine]; Bull. Soc. Zool. Genève I, fasc. 20—22, Juni 1913, p. 401. — Mitte Juli 1912 wurden ein alter und ein junger Vogel aus einer zwölfköpfigen Schar erlegt.

Derselbe (2). Un hybride mâle du Pinson ordinaire (Fringilla coelebs L.) et du Pinson des Ardennes (Fringilla montifringilla L.); l. c. p. 406. — Beschreibung eines bei Buggiolo, Porlezza (Côme) gefangenen Bastardes zwischen Buch- und Bergfink.

Derselbe (3). Notice préliminaire sur les Vertébrés du Mont Salève (Mammifères et Oiseaux); l. c. p. 407—410. — Mitteilungen

über das Vorkommen interessanter Vogelarten, unter denen Neophron percnopterus, Circaëtus gallicus, Monticola saxatilis, Pratincola rubicola und Pyrrhocorax alpinus Erwähnung verdienen.

Derselbe (4). Enumeration des Oiseaux récoltés par le Dr. Weber-Bauler, dans le Turkestan Oriental; l. c. p. 411—412. — Aufzählung von 10 Spezies aus der Gegend von Khadja-Ochkam, darunter Sitta tephronota und Ibidorhynchus struthersi.

H. Schalow (1). Einige Bemerkungen über Strauß-Schalenfragmente aus der algerischen Sahara; Orn. Monber. 21, p. 37—39. — Unter den von Paul Spatz im Süden von Algerien bei Uargla gesammelten Schalenfragmenten von Straußeiern findet sich ein Bruchstück, das in der Struktur an die Eier von Struthio molybdophanes erinnert, während alle übrigen den Charakter von S. camelus zur Schau tragen.

Derselbe (2). Ein ornithologisches Reskript aus dem Jahre 1751; l. c. p. 65—67. — Abdruck einer schwedischen Verordnung betreffs Maßnahmen zur Verminderung der Sperlinge in Pommern.

Derselbe (3). [Über ein beabsichtigtes Naumann-Museum in Cöthen]; Journ. f. Orn. 61, p. 170—172.

Derselbe (4). [Bernhard Hantsch †]; l. c. p. 188—189.

Derselbe (5). [Über das Brutgeschäft und die Eier der Paradiesvögel]; l. c. p. 547—549.

Derselbe (6). [Nachruf an Robert Collett]; l. c. p. 549—550.

Derselbe (7). [Karl Hagenbeck, Nachruf]; l. c. p. 556.

E. Scheffelt. Die Vögel des Blauengebiets I; Mitteil. Bad. Landesver. Naturk. No. 276, 1913, p. 197—203; II., l. c., No. 280—281, p. 229—234; III., l. c., No. 282, p. 245—249. — Das Blauengebiet (Großherzogtum Baden) umfaßt das Weilertal, das Markgräflerland zwischen Müllheim und dem Kandertal, und das Waldgebiet südlich und östlich von Badenweiler. Die Arbeit gründet sich auf eigene und zuverlässige fremde Beobachtungen. Im ersten Teile sind die Meisen und Baumläufer, im zweiten die Spechte, im dritten die Erdsänger, Rötlinge, Braunellen, Steinschmätzer und Wiesenschmätzer behandelt.

R. Schelcher. Stercorarius parasiticus [bei Dippoldiswalde in Sachsen] erlegt; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 118. — Siehe dazu Mayhoff und Schelcher.

J. Schenck (1). Die Vogelwelt und der Vogelzug von Ungarn; Aquila 20, p. 231—330. — Als Einleitung zu dem geplanten Werke über die Ornis Ungarns gibt Verf. eine vollständige Übersicht der ornithologischen Schriften in alphabetischer Reihe. Die verdienstliche Zusammenstellung umfaßt nicht weniger als 3090 Titel.

Derselbe (2). Bericht über die Vogelmarkierungen der Kgl. Ung. Ornithologischen Centrale im Jahre 1913; l. c. p. 434—469. — Die Markierungen, die im vergangenen Jahre auch auf verschiedene Kleinvogelarten ausgedehnt wurden, beliefen sich auf 4938 Exemplare, von denen Verf. allein 1991 beringte. Aus der

statistischen Übersicht des Storchbestandes ergibt sich, daß im Jahre 1913 210 Paare 569 Junge hatten, die Vermehrung war also ganz geringfügig. Interessant sind die Mitteilungen über die besuchten Reiherkolonien, jene am Kis-balatonsee war ungemein volkreich. Den Hauptteil der Arbeit nimmt der Bericht über die an den einzelnen Arten vorgenommenen Beringungsversuche ein.

Derselbe (3). Buteo desertorum Daud. in der Vogelfauna Ungarns; l. c. p. 519—520. — Mehrere Fälle des Vorkommens in Erdély (Siebenbürgen) sind bereits festgestellt.

Derselbe (4). Das Brüten von Otis tetrax L. in Ungarn; l. c. p. 520—521. — Ein Nest mit drei Eiern wurde auf der Herrschaft Bagota gefunden. Erster sicherer Brutnachweis für Ungarn.

P. Scherdlin. Über die Abnahme der verwilderten Tauben am Straßburger Münster (das Resultat einer Umfrage). Colmar 1913. 8°. 92 pp. — Verf. teilt die Auskünfte mit, die ihm auf eine Anfrage bezüglich des Einflusses der Asphaltierung der Straßen auf die Kirchentauben zugekommen sind. In Straßburg hat der Bestand dieser Vögel bedeutend abgenommen, seit in der Umgebung des Münsters Asphalt an Stelle des Granitpflasters getreten ist. Ähnliche Beobachtungen wurden nur noch in Wiesbaden gemacht.

G. Schiller. [Über ein weiteres Exemplar der Folioausgabe des Naumannschen Werkes); Orn. Monber. 21, p. 67.

R. Schlegel (1). Warum muß der Oologe auf sichere Provenienzen achten, wenn seine Sammlung auf wissenschaftlichen Wert Anspruch machen soll; Zeitschr. Ool. u. Ornith. 23, p. 22—25.

Derselbe (2). Beobachtungen über die Eierzahl und den Charakter der Nachgelege beim Haussperling; l. c. p. 84—88. — Passer domesticus.

W. Schlüter (1). Phaetornis fuliginosus Schlüt. Eine neue Kolibri-Art aus Neu-Granada (Kolumbien); Falco 9, No. 2, Aug. 1913, p. 32. — Diese Art ist auf einen Bogotá-balg begründet. Wenn wirklich verschieden, muß sie einen neuen Namen erhalten, da P. fuliginosus durch Simon präokkupiert ist.

Derselbe (2). Zwei neue Kolibriformen; l. c., No. 3, Okt. 1913, p. 42—43. — Neu: Metallura thyrianthina harterti, Mérida, W. Venezuela [= M. t. oreopola Todd, Juli 1913]; Leucippus leucogaster longirostris, Salta, N. W. Argentinien.

H. W. Schmidt. Die Vogelwelt Erlangens und seiner Umgebung; Sitzungsber. Phys.-mediz. Sozietät in Erlangen 44, „1912", publ. 1913, p. 41—83. — Beobachtungen aus der Gegend von Erlangen in Mittelfranken. 41 sp. sind behandelt. Verf. bespricht die Häufigkeit und Art des Vorkommens im Gebiete und knüpft daran Mitteilungen über biologische Einzelheiten wie Brutgeschäft, Nahrung usw. In der vorliegenden Arbeit sind nur die Familien Raben, Stare, Pirole, Finken und Lerchen besprochen. Der Girlitz (wohl Serinus canarius germanicus) ist regelmäßiger, wenn auch nicht häufiger Brutvogel. Daß der Kiefernkreuzschnabel bei Erlangen gebrütet haben soll, ist kaum anzunehmen. Garten-

und Zaunammer sollen in früherer Zeit vorgekommen, aber neuerdings aus der Gegend verschwunden sein. Bei den Ausnahmeerscheinungen vermissen wir vielfach die wünschenswerten genauen Erlegungsdaten.

W. Schmidt-Bey (1). Flußuferläufer, Waldwasserläufer und Wasserrallen als deutsche Wintervögel; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 236—242. — Am Oberrhein und im Schwarzwald.

Derselbe (2). Neckereien der Raubvögel nebst Gedanken über die Entstehung ihrer sekundären Geschlechtsunterschiede; l. c. p. 400—407.

C. Schmitt und **H. Stadler** (1). Über die Tonhöhe der Vogelstimmen; Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, Heft 4, Dez. 1913, p. 257—263. — Zur Feststellung der Tonhöhe bedienten sich die Verf. der Orgelpfeifen, nachdem die Versuche mit der Kanarienpfeife sich nicht als zuverlässig bewährt hatten. Der Gesang der Vögel unserer Breiten umfaßt sieben Oktaven, bei einigen exotischen Arten bewegt er sich aber zwischen acht und neun Oktaven. Zahlreiche Notenbeispiele sind im Text eingefügt.

Dieselben (2). Studien über Vogelstimmen; Journ. f. Orn. 61, p. 383—394. — Die bisherigen Versuche, Vogelstimmen wissenschaftlich zu bearbeiten, waren durchaus unbefriedigend. Die Verff. haben von 84 einheimischen Arten die typischen Rufe und Gesänge aufgezeichnet. Zur Bestimmung der Tonhöhe benutzten sie eine Kanarienpfeife mit verschiebbarem Stöpsel, doch erwies sich die genaue Fixierung derselben, besonders in den höheren Oktaven oftmals als unmöglich. Zur Darstellung der Vogelgesänge in Notenschrift bedienten sich S. und S. des Notensystems mit drei Linien und erzielten damit recht zufriedenstellende Resultate.

E. Schmitz (1). Zwei Tage unter den Vögeln Jerichos; Orn. Monber. 21, p. 115—119. — Über eine kleine Vogelsammlung Mac Gregor's. In 2 Tagen wurden nicht weniger als 42 Sp. gesammelt, welche der Bearbeiter mit kurzen Anmerkungen aufführt.

Derselbe (2). Merkwürdiger Albinismus; l. c. p. 194. — Bei Passer domesticus biblicus.

Derselbe (3). Tagebuchnotizen aus Jerusalem 1911; Orn. Jahrb. 24, No. 3—4, September 1913, p. 85—91. — Notizen über Vorkommen interessanter Vogelarten in verschiedenen Teilen des Heiligen Landes. Erwähnenswert ist die Erlegung eines ♂ ad. des bisher nur aus Afrika bekannten Adlers Aquila verreauxi am Westufer des Toten Meeres und das Auftreten von Irania gutturalis im August bei Jerusalem.

Derselbe (4). Oologische Tagebuchnotizen aus Jerusalem 1913; Zeitschrift Ool. u. Ornith. 23, p. 41—46. — Brutnotizen mit Beschreibung und Maßangaben der Eier wenig bekannter Arten aus der Ornis Palästinas.

M. Schönwetter. Oologia Neerlandica von A. A. van Pelt Lechner; Zeitschr. Ool. u. Ornith. 23, p. 33—41. — Referat über das prächtige Werk von P. Lechner.

C. Schulz (1). Der Tannenhäher in Posen brütend; Orn. Monber. 21, p. 195. — Nucifraga caryocatactes macrorhyncha hat bei Janowitz gebrütet, verschwand aber mit Eintritt der kälteren Jahreszeit wieder aus der Gegend.

Derselbe (2). Studien über die Posener Wirbeltierfauna; Festschrift zur 51. Versammlung Deutsch. Philologen & Schulmänner, Posen, 1912, p. — [Sep. p. 1—30]. — Auf Seite 15—26 des Separatabdrucks gibt Verf. ein Verzeichnis der (201) für die Provinz Posen festgestellten Vogelarten mit kurzen Nachweisen für ihr heutiges und früheres Vorkommen. Bei seltenen Erscheinungen sind die einzelnen Fälle ihres Auftretens namhaft gemacht. In der Einleitung entwirft Verf. eine historische Skizze der zoologischen Erforschung Posens und diskutiert verschiedene allgemeine Fragen: Herkunft der Tierwelt, Vogelzug und Besiedelung.

Derselbe (3). Zur Posener Wirbeltierfauna; Zeitschr. Naturwiss. Abt. der Deutsch. Gesellsch. f. Kunst & Wissensch. Posen 20, 1913, p. 181—192. — Nachträge und Ergänzungen zu der sub 2) verzeichneten Arbeit. Auf p. 183—187 finden sich Aufzeichnungen über verschiedene Vogelarten.

G. Schulz. Vom Kuckuck; Zeitschr. Ool. u. Ornith. 23, p. 9—10, 25—26. — Brutnotizen.

L. Schuster. (1) Vogelleben am Rovuma; Orn. Monber. 21, p. 133—138. — Beobachtungen aus dem Delta und vom Oberlauf des Rovuma, meist Raub- und Wasservögel betreffend.

Derselbe (2). Über eine Farbenvarietät der Myrmecocichla nigra (Vieill.); l. c. p. 160—161.

Derselbe (3). Oologisches aus Deutsch-Ostafrika; Journ. f. Orn. 61, p. 540—546. — Behandelt das Brutgeschäft von Aquila rapax, Strix flammea perlata, Scopus umbretta, Irrisor erythrorhynchos, Caprimulgus fossei, Dicrurus afer, Eurystomus afer, Micronisus gabar, Cisticola cisticola uropygialis, C. chiniana und Cossypha heuglini. Standort und Bau des Nestes, Beschreibung und Maße der Eier. In allen Fällen wurden die Brutvögel sicher identifiziert.

W. Schuster (1). Die Verbreitung des Flußregenpfeifers (Aegialites minor) und des Flußuferläufers (Actitis hypoleucos) in Hessen; Bericht Oberhess. Ges. für Natur- u. Heilkunde Gießen. Neue Folge. Naturwiss. Abt., 5, 1912, publ. 1913, p. 136—138. — Ersterer gehört dem Flußgebiet der Lahn an, letzterer ist Charaktervogel des Mains.

Derselbe (2). Monographie des Hausstorches. Vollständige, ausführliche Lebensgeschichte. Seine örtliche Verbreitung in Deutschland. Wichtige und wunderliche Tatsachen aus dem Leben des weißen Storches, des interessantesten Hausvogels. Nutzen und Schaden, besonders auch in jagdlicher Hinsicht; Bull. Mens. Soc. Nat. Luxemb. (nouv. série) VI, 1912, (publ. 1913), p. 173—176, 283—292, mit Karte. — Schluß der Arbeit (siehe Bericht 1912, p. 146).

P. L. Sclater (1). Commentary on the new ,,Hand-list of British Birds"; Ibis (10) I, p. 113—127. — Der Nestor unter den britischen Zoologen wendet sich in einem scharfen Angriff gegen die Nomenklatur, welche Hartert, Jourdain, Ticehurst und Witherby in dem obengenannten Werke über die Vögel Großbritanniens angewandt haben. Verf. ist der Ansicht, daß der im Jahre 1842 veröffentlichte ,,Stricklandian Code" den Internationalen Nomenklaturregeln aus dem Jahre 1905 vorzuziehen sei und tritt für die Annahme der darin niedergelegten Grundsätze ein. In einer Tabelle sind die Namen der neuen ,,Hand-list" und diejenigen der im Jahre 1878 herausgegebenen Liste der britischen Vögel gegenübergestellt.

Derselbe (2). Obituary; Ibis (10) I, p. 642—686, tab. XIII. — Worte des Gedenkens an den hingeschiedenen großen Forscher aus der Feder von A. H. Evans, I. G. Kerr und M. J. Nicoll. Die Schriftenübersicht zählt nicht weniger als 582 Titel auf. Mit Porträt.

Derselbe (3). Obituary; Journ. S. Afr. Orn. Un. 9, No. 2, Dez. 1913, p. 110—112.

Derselbe (4). Obituary; Bull. B. O. C. 33, p. 29—31, with two plates.

Derselbe † (5); Orn. Monber. 21, p. 155—156.

W. L. Sclater. Aves in: Zoological Record 49, Dez. 1913, p. 1—135. — Übersicht der ornithologischen Literatur des Jahres 1912, die jedoch viele Lücken aufweist.

H. Scrymgeour-Wedderburn, Quail in Forfarshire; Scott. Nat. 1913, p. 259—260. — Coturnix coturnix.

E. Séguin-Jard (1). Captures Ornithologiques faites à l'Aiguillon-sur-Mer (Vendée) pendant l'automne et l'hiver 1911—1912; Bull. Soc. Sci. Nat. Ouest d. l. France (3) II, No. 3—4, Dez. 1912, p. 151—154. — Der sibirische Tannenhäher wurde mehrfach erlegt. Weitere Notizen über Vorkommen von Ciconia nigra, Procellaria glacialis, Thalassidroma leucorhoa, Stercorarius catarractes, S. pomarinus, Rissa tridactyla und Xema sabinei. Zwei deutsche Ringmöven im Dez. 1911 gefangen.

Derselbe (2). Gros passage de Stercoraires Pomarins; Rev. Franç. d'Orn. No. 50, p. 93.

Derselbe (3). L'Echasse blanche en Vendée; l. c., No. 56, p. 196. — Himantopus himantopus.

Derselbe (4). Sur le Pétrel Glacial (Procellaria glacialis Linné); Rev. Franç. d'Orn. No. 51, p. 108—109. — Der Eissturmvogel wurde mehrmals, aber immer nach starken Stürmen an der Küste der Vendée erbeutet.

J. Graf Seilern. Beschreibung zweier neuer Vogelformen aus Süd-Ost-Peru; Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, Heft 4, Dez. 1913, p. 276—277. — Neu beschrieben: Capito tucinkae und Thamnophilus aethiops kapouni aus Carabaya, S. O. Peru.

Siehe auch **C. E. Hellmayr.**

M. Selmons. Handbuch für Naturaliensammler. Praktische Anleitung zum Fangen, Züchten, Konservieren und Präparieren von Tierkörpern, sowie zur Einrichtung von Sammlungen. I. Band: Das Ausstopfen von Tieren und die Herstellung von Bälgen (Taxidermie und Dermoplastik). Zweite vermehrte und nach den neuesten Erfahrungen verbesserte Auflage. Berlin 1913, 8⁰, 84 pp. Mit 58 Abbildungen im Text und 1 Musterbogen von 42 Maßskizzen.

E. Selous (1). A Diary of Ornithological Observation made in Iceland during June and July, 1912; Zoologist (4) 17, p. 57—66, 92—104, 129—136, 294—313, 409—422. — Tägliche Aufzeichnungen über die isländische Vogelwelt. Verf. reist mit „offenen Augen" und sucht die verschiedenen Lebensäußerungen und Handlungen der Vögel zu erklären. Sexuelle Zuchtwahl spielt dabei eine große Rolle.

Derselbe (2). Courting Actions of the Shag; l. c. p. 314. — Phalacrocorax graculus.

W. Serle. „Late" Swifts; Brit. Birds VI, p. 279—280. — Abzugsdaten des Mauerseglers aus den letzten acht Jahren für Edinburgh.

D. Seth-Smith (1). [Description of the Egg and Young of the Mikado Pheasant (Calophasis mikado)]; Proc. Zool. Soc. Lond. 1913, Part 3, Sept. 1913, p. 818.

Derselbe (2). Heel-pads in young Toucanet; l. c., Part 4, Dez. 1913, p. 1095—1096. — Beschreibung eigenartiger, zahnähnlicher Auswüchse am Kniegelenk eines Nestvogels von Selenidera maculirostris. Mit Textbild.

Derselbe (3). Hybrid Birds; l. c., p. 1098—1099. — Bastarde von Pavo nigripennis × Haushenne, Calophasis mikado × C. ellioti, P. varius × G. gallus. Mit Textbild.

L. M. Seth-Smith (1). Notes on Birds around Mpumu, Uganda; Ibis (10) I, p. 485—508, tab. X, XI. — Mpumu liegt in einer hügeligen Gegend, etwa vier englische Meilen vom Victoria-See und fünfzehn Meilen östlich von Kampala, im Uganda Protektorat. In der Aufzählung der beobachteten (174) Vogelarten gibt Verf. kurze Mitteilungen über die Art und Häufigkeit ihres Vorkommens, über die Nistweise, den Bau des Nestes und beschreibt in vielen Fällen die Eier. Interessant ist die Beobachtung, daß eine Fliegenfängerart (Muscicapa brevicauda) ihr Nest in verlassenen Webervogelnestern anlegt. Cossypha somereni hält Verf. nicht für verschieden von C. polioptera. Hyphantornis weynsi zeigte sich zur Zeit der Reife der wilden Feigen (Juli und August) scharenweise in den Wäldern. Tafel X enthält farbige Abbildungen der Eier von 16 Vogelarten.

Derselbe (2). [Exhibition of, and Remarks upon, the Eggs of various species of birds from Uganda]; Bull. B. O. C. 31, p. 83—84. — Liste von 30 Arten mit Angabe der Brutzeit.

R. P. Sharples. Caspian Tern in Chester Co., Pennsylvania; Auk 30, p. 105. — Sterna caspia.

A. R. Sherman (1). Carolinian Avifauna in Notheastern Jowa; Auk 30, p. 77—81. — Die „obere Austral Zone" der amerikanischen Zoogeographen erstreckt sich in einem schmalen Zipfel den Mississippi hinauf bis zum 44° nördl. Breite. In diesem Distrikte findet sich eine ganze Reihe südlicher Vogelarten, die unter derselben Breite in den Nachbarstaaten vollständig fehlen. Ferner sind vier Arten zu erwähnen, die längs des Mississippi noch mehr als 100 engl. Meilen über die Nordgrenze dieses Ausläufers der „oberen Austral Zone" hinaus ihr Wohngebiet vorgeschoben haben. Verf. gibt interessante Mitteilungen über das wechselnde Auftreten dieser Formen in verschiedenen Jahren.

Derselbe (2). The Nest Life of the Sparrow Hawk; l. c., p. 406—418. — Sehr sorgfältige Beobachtungen an einem Neste des nordamerikanischen Turmfalken (Falco sparverius) über: Bebrütung der Eier, Gewichtszunahme der heranwachsenden Jungen vom Ausschlüpfen aus dem Ei bis zum Verlassen des Nestes, die von den Alten verabreichte tägliche Nahrungsmenge, Betragen der Jungen usw.

R. W. Shufeldt (1). Contributions to Avian Paleontology; Auk 30, p. 29—39, tab. III. — Im ersten Kapitel: The Status of Extinct Meleagridae (p. 29—36) beschäftigt sich Verf. mit der Frage nach den fossilen Truthühnern Nordamerikas. Der verstorbene Paläontologe Marsh hatte nach sehr dürftigen Knochenresten nicht weniger als drei verschiedene Arten aufgestellt. Eine derselben, Meleagris altus, erwies sich als ein Synonym des aus dem Pleistocän von New Jersey bekannten M. superba Cope. Nach Untersuchung der Originalexemplare Marshs kommt Shufeldt zu dem Ergebnis, daß dieses Material keinerlei Schlüsse über die Zugehörigkeit der Skeletteile zulasse. Nach den vorliegenden, unvollständigen Resten läßt sich nicht einmal behaupten, daß es sich um eine Meleagris-Art handle! Zwei verschiedene Formen anzunehmen, wie es Marsh getan hat, hält Verf. für ausgeschlossen. Der zweite Abschnitt handelt von verschiedenen fossilen Knochenresten aus Oregon.

Derselbe (2). An unusual Malady and probable Cause of Death in a Toucan (Ramphastos carinatus); l. c., p. 433—434.

Derselbe (3). Extinct Ostrich Birds of the United States; Aquila 20, p. 411—422, tab. III—V. — Verf. erörtert die verwandtschaftlichen Beziehungen der (fossilen) nordamerikanischen Vogelgattung Diatryma, von der jetzt zwei Arten: D. gigantea Cope und D. ajax Shuf. bekannt sind. Auf den Tafeln sind Skeletteile von Diatryma und Struthio abgebildet.

Derselbe (4). An Introduction to the Study of the Eggs of the North American Limicolae; Condor 15, p. 138—151. — Charakteristik der Eier der nordamerikanischen Strand- und Schnepfenvögel. 54 Typen sind in Schwarzdruck dargestellt.

Derselbe (5). Unusual Plumage of the Ocellated Turkey (Agriocharis ocellata); Auk 30, p. 432—433. — Variation in der Färbung der Weibchen.

Derselbe (6). On the Patella in the Phalacrocoracidae; Proc. Zool. Soc. Lond. 1913, Part 3, Sept. 1913, p. 393—402, tab. 61. — Beschreibung dieses Knochens bei verschiedenen Kormoranarten, u. a. Nannopterum harrisi.

Derselbe (7). On the Comparative Osteology of Cereopsis novae-hollandiae; Emu 12, No. 4, April 1913, p. 209—237, tab. 28—34. — Eingehende vergleichende Beschreibung der verschiedenen Skeletteile dieser eigenartigen Gans. Nach den osteologischen Charakteren steht sie der Schneegans, Chen hyperboreus, viel näher als irgend einer anderen Form unter den rezenten Mitgliedern der Subordo Anseres. Auf den beigegebenen Tafeln sind Schädel, Brustbein und andere Skeletteile abgebildet.

Derselbe (8). On the Osteology of the Red Wattle-Bird (Anthochaera carunculata); Emu 13, No. 1, Juli 1913, p. 1—14, tab. 1—4. — Aus der eingehenden Beschreibung des Skelettes geht hervor, daß die Gattung sich am meisten dem Predigervogel (Prosthemadera novae-zealandiae) nähert, während die Beziehungen zu Entomyza entfernter sind. Eigentümlichkeiten besitzt die Gattung in gewissen Charakteren des Beckengürtels, des Tarso-metatarsus etc. Das Skelett von Anthochaera carunculata und einiger verwandter Gattungen ist abgebildet.

H. C. Siebers (1). De in Nederland voorkomende Subspecies van Dryobates major en Picus viridis; Club van Nederl. Vogelkund., Jaarbericht No. 3, Dez. 1913, p. 67—75. — In dieser sorgfältigen, auf umfangreiches Material begründeten Studie führt Verf. aus, daß der in Holland brütende Grünspecht zu Picus viridis pinetorum gehört, in den Wintermonaten erscheint gelegentlich die britische Form P. viridis pluvius, die vielleicht ausnahmsweise in den westlichen Provinzen zur Brut schreitet. Der brütende große Buntspecht gehört zu Dryobates major pinetorum, der nordeuropäische D. m. major besucht die Niederlande zur Zugzeit. Ausführliche Maßangaben erläutern die Arbeit.

Derselbe (2). Avifauna van Anholt (Westfalen) en Omstreken; l. c., p. 76—102. — Dieser wichtige Beitrag zur Fauna Westdeutschlands betrifft den an der holländischen Grenze gelegenen Gebietsstreifen Westfalens. 124 sp. sind mit kurzen, aber präzisen Angaben ihres Vorkommens aufgeführt. Von interessanteren Arten sind zu erwähnen Parus palustris longirostris, P. atricapillus rhenanus, Lanius s. senator, Saxicola torquata rubicola etc. Die Nomenclatur ist durchwegs modern.

A. Silver. Black Redstart in Surrey; Brit. Birds VI, p. 344. — Phoenicurus ochr. gibraltariensis.

A. H. A. Simcox. The Great Indian Bustard (Eupodotis edwardsi); Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 1, April 1913, p. 201.

E. Simon. Note sur quelques Trochilidae du Matto-Grosso (Brésil); Bull. Mus. d'Hist. Nat. Paris 18, No. 8, publ. Jan. 1913, p. 500—501. — A. Mocquerys sammelte im Jahre 1909 im westlichen Mattogrosso (bei Poconé, San Luis de Caceres, Cambara) für das

Pariser Museum. 8 Spezies von Kolibri sind in vorliegender Arbeit aufgezählt und kurz besprochen. Erwähnenswert sind Agyrtria fimbriata nigricauda (die von Bahia-Bälgen etwas abweicht) und Hylocharis ruficollis maxwelli.

P. Skovgaard. En Tur til Rold Skov; Dansk Ornith. Foren. Tidsskr. 7, No. 4, Sept. 1913, p. 145—152. — Berichtet über einen ornithologischen Ausflug nach Rold Skov Mitte August 1912.

K. J. Skrjabin (1). Vogeltrematoden aus Russisch Turkestan; Zool. Jahrb., Abt. für Systematik etc., 35, No. 3, Okt. 1913, p. 351—388, tab. 13, 14.

Derselbe (2). Zur Acanthocephalen-Fauna Russisch-Turkestans. A) Acanthocephalen der Sumpf- und Wasservögel; l. c., 35, No. 4, Nov. 1913, p. 403—413, tab. 15, 16.

F. W. Smalley (1). William Bernhard Tegetmeier; Brit. Birds VI, No. 8, p. 246—250. — Smalley gibt ein Lebensbild des berühmten Züchters und Mitarbeiters von Charles Darwin. Seine wichtigsten Veröffentlichungen werden kurz besprochen. Ein Bild des verdienten Forschers ist beigefügt.

Derselbe (2). The Geese and the Wigeon of Iceland; l. c., No. 9, p. 286—287.

N. A. Smirnow. Einiges über die Blässengans (Anser albifrons Scop.); Mess. Orn. IV, No. 3, Nov. 1913, p. 158—160. (Russisch!]

A. P. Smith. Notes and Records from Brooks County, Texas; Condor 15, p. 182—183. — Notizen über Vorkommen von 22 Arten.

D. M. Smith (1). Firecrest in Gloucestershire; Brit. Birds VI, p. 343. — Regulus ignicapillus.

Derselbe (2). Redshank nesting in Somerset; l. c. VII, p. 58. — Tringa totanus.

H. H. Smith. Note on the Ejection of the Lining-Membrane of the Gizzard by the Curlew; Brit. Birds VI, p. 334—336. — Numenius arquatus stößt von Zeit zu Zeit die Tunica mucosa der Magenwand aus. Ähnliches war bereits bei Buceros corrugatus beobachtet worden. Mit Textbild.

J. B. Smith (1). Teal × Wigeon Hybrid; Brit. B. VI, p. 345—347. — Beschreibung eines Bastards von Anas crecca × A. penelope. Der Vogel wurde bei Southminster, Essex gefangen.

Derselbe (2). Late Nesting of Dabchick; l. c. VII, p. 146. — Colymbus ruficollis.

J. L. Smith. Common Grey Quail (Coturnix communis) breeding in the Lyallpur District; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 1, April 1913, p. 200—201.

A. F. Smithson. Some Birds of Southwestern Missouri; Auk 30, p. 437. — Thryomanes b. bewicki, Hesperiphona v. vespertina.

E. Snethlage. Über die Verbreitung der Vogelarten in Unteramazonien; Journ. f. Ornith. 61, p. 469—539. — Das Waldgebiet des Amazonas beherbergt das reichste Vogelleben der Erde und bietet schon aus diesem Grunde ein äußerst geeignetes Feld für die Lösung zoogeographischer Probleme. Verfasserin, die in den

letzten sechs Jahren zahlreiche ornithologische Sammelreisen in verschiedene Gegenden von Niederamazonien unternommen hat, gibt in vorliegender Studie ein Bild von der Verteilung der Vogelwelt in den einzelnen Bezirken dieses riesigen und im ganzen gut gegliederten Gebietes. Denn statt, wie man beim bloßen Befahren des Riesenstromes anzunehmen geneigt wäre, einen ungeheuren, einheitlichen Waldkomplex zu bilden, zerfällt es in eine Anzahl mehr oder minder scharf gesonderter Geländeformen, die biologisch von der größten Bedeutung sind: vor allem die hochgelegenen, nie von den Schwankungen des Flußwasserspiegels berührten Gebiete des Innern (die „Terra firme") und die in oft meilenweiten Säumen die Ufer des Amazonas und seiner Nebenflüsse begleitenden Uferniederungen, die im Winter fast vollständig überschwemmt werden (die „Varzea"). In beiden wechseln Wald und Campo ab. Dazu kommt noch als fünfte die unter der Einwirkung des Menschen entstandene „Capoeira", worunter man den auf alten Pflanzungen in die Höhe geschossenen Buschwald sowie den durch Ausholzen stark durchlichteten Urwald in der Nähe menschlicher Ansiedlungen versteht. Urwald und Campos der Terra firme, Urwald und Campos der Varzea und die Capoeira, jedes dieser fünf Formationen besitzt viele Eigentümlichkeiten in Vegetation und Tierwelt. Verf. charakterisiert die Gebiete und schildert dann eingehend die Vogelwelt der verschiedenen Vegetationsgesellschaften. Im Festlandurwald findet sich das Heer der gefiederten Bewohner wieder in drei „Stockwerken" verteilt: Waldboden, Unterholz und Wipfel. Aus den mitgeteilten Listen gewinnt man ein übersichtliches Bild des in den einzelnen Zonen heimischen Vogellebens. Am auffallendsten ist der Unterschied in der Zusammensetzung der Ornis zwischen dem Festlandsurwald und den Waldbeständen der Varzea, obwohl diese beiden Bezirke vielfach unmittelbar aneinanderstoßen. Verf. erklärt diese Verschiedenheit aus biologischen Eigentümlichkeiten der Vögel. Die dem Urwald der Terra firme eigenen Arten leben hauptsächlich in der ewigen Dämmerung des Unterholzes und nähren sich fast ausschließlich von Insekten. Dagegen bieten Waldwipfel, Varzea- und Uferwälder übereinstimmend den Vögeln einen lichterfüllten, der Sonne und sonstigen klimatischen Faktoren ganz anders ausgesetzten Aufenthalt. Infolge der jährlichen Überschwemmungen kommt hier niemals ein solch ausgedehnter Bestand von dichtem Unterholz zur Ausbildung und der Wald macht, mit Ausnahme der Ränder und des Wipfelmeeres, einen toten Eindruck. In diesem Vegetationsgebiet überwiegen denn auch die Frucht- und Beerenfresser ganz bedeutend. Die Waldstreifen an den Flußläufen betrachtet Verf. als wichtige Ausbreitungsstraßen für diese Lichtvögel, die an jenen entlang über die Hochcampos und die Varzea in die Capoeiras eingewandert sein dürften. Der zweite Abschnitt der Arbeit beschäftigt sich mit der Bedeutung der Flüsse als zoogeographische Grenzscheiden und enthält eine ganze Reihe neuer Tatsachen zu dieser Frage.

Insonderheit ist die Rolle der Flüsse Tocantins und Xingú einer eingehenden Betrachtung unterzogen. Wenn somit die Forschungen der Verf. die Wichtigkeit der Ströme als Barrieren für die Wohngebiete vieler vikariierenden Arten bestätigten, so liefern sie uns auch die Erklärung für manches bisher unverständliche, zoogeographische Phänomen. Das Strombett des Amazonas bildet für zahlreiche, wenig flugbegabte Vogelarten eine unüberschreitbare Grenze. Daher erschien es höchst rätselhaft, daß dies für einige in diese Kategorie fallende Arten augenscheinlich nicht zutrifft. Nunmehr ergibt sich, daß diese Vögel Bewohner der Varzea sind. „Bei dem Reichtum an großen, fast die ganze Breite des Flusses ausfüllenden Varzea-Inseln nimmt es natürlich nicht Wunder, daß sich die Verbreitung der allermeisten, hierher gehörigen Arten auf beide Ufer nicht nur der Nebenflüsse, sondern auch des Amazonas selbst erstreckt“. Sehr lehrreich sind in dieser Hinsicht die Bemerkungen über die Verbreitung der charakteristischen Vertreter der Fauna der Tapajóz-Inseln. Die treffliche Abhandlung sei allen Freunden zoogeographischer Studien als Modell, wie derartige Untersuchungen anzustellen sind, angelegentlichst empfohlen.

R. Baron **Snouckaert von Schauburg** (**1**). Ornithologie van Nederland. Waarnemingen van 1 Mei 1912 tot en met 30 September 1913 gedaan; Club van Nederl. Vogelkund., Jaarbericht No. 3, Dez. 1913, p. 9—22, mit 2 Schwarzdruckbildern. — Der übliche Jahresbericht gibt wieder Mitteilung von dem Auftreten und der Erlegung interessanter Erscheinungen der niederländischen Ornis. Tannenhäher wurden verschiedentlich im Lande erlegt; die Wasseramsel hat im Bezirk Limburg gebrütet; der Schwarzspecht breitet sich immer weiter aus. Bemerkungen über seltene Arten und Farbenvarietäten.

Derselbe (**2**). Mr. J. P. van Wickevoort Crommelin; l. c., p. 27—28. — Erinnerungen an den verstorbenen, holländischen Ornithologen.

Derselbe (**3**). Over eenige Vogels uit het Tianshangebied; l. c., p. 38—40. — Bemerkungen über einige Vogelarten aus dem Tianschan. Sylvia nisoria merzbacheri hält Verf. nicht für verschieden von der euroäpischen Sperbergrasmücke.

Derselbe (**4**). Aan de boorden van het Lac Léman; l. c., p. 41—66. — Ornithologische Beobachtungen aus dem Gebiete des Genfersees.

Derselbe (**5**). Ornithologische Notizen aus Holland. 1. Mai 1911—30. April 1912; Orn. Monber. 21, p. 85—89. — Der sibirische Tannenhäher zeigte sich im Herbste 1911 häufig; Emberiza hortulana erwies sich als gewöhnlicher Brutvogel im Maastale (Prov. Limburg); der Schwarzspecht breitet sich immer weiter aus; ein Paar von Buteo buteo desertorum wurde im Juni 1911 in Overysel erlegt. Beobachtungen über das Überwintern der Hohltaube, über den Gimpel als Schädling in Pflaumenpflanzungen u. a.

W. E. Snyder (1). A recent Capture of the Eskimo Curlew; Auk 30, p. 269—270. — Ein ♂ ad. von Numenius borealis wurde am 10. Sept. 1912 bei Fox Lake, Dodge County, Wisconsin erlegt.

Derselbe (2). The Wood Pewee as a Foster Parent; l. c., p. 273.

Derselbe (3). The Evening Grosbeak in Wisconsin; l. c., p. 275. — Hesperiphona v. vespertina.

***V. G. L. van Someren.** Ploceus interscapularis; Journ. East Afr. and Uganda Nat. Hist. Soc. VI, No. 7, Dez. 1913, p. 76, cum tab. col. — Beschreibung beider Geschlechter, mit Buntbild.

M. Soulet. Un Lacher de Cailles dans le Merlerault (Orne); Rev. Franç. d'Orn. No. 54, p. 156—158. — Bericht über das Freilassen beringter Wachteln in der Normandie zum Zwecke des Studiums der Zugrichtung. Die Ringe erlegter Exemplare sind an das Muséum d'Histoire Naturelle in Paris einzuliefern.

E. Speer. Zum Vorkommen von Motacilla boarula L. und Accentor modularis (L.) in der schlesischen Ebene; Orn. Monber. 21, p. 62—63. — Beide Arten Brutvögel in der Gegend von Sibillenort, Kreis Oels.

A. Sprenger (1). Schwanenkult; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 461—464. — Behandelt die Rolle der Schwäne in der Sage und in Sprichwörtern.

Derselbe (2). Von der Elster; l. c., p. 477—480. — In Mythe und Sage.

H. Stadler und **C. Schmitt** (1). Die Strophe des Wiesenpiepers (Anthus pratensis [L.]) auf Texel; Ardea II, p. 109—115. — Eingehende Schilderung des Gesanges an der Hand mehrerer Notensätze.

Dieselben (2). Über das Spotten mitteleuropäischer Vögel; Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, Heft 3, April 1913, p. 221—246. — Eingehende Mitteilungen über Spottgesänge und Spottrufe bei einer ganzen Reihe einheimischer Arten. Verff. glauben, daß allen Passeres die Fähigkeit zukommt, andere Vogelstimmen zu imitieren und daß alle Singvögel im Freien auch wirklich spotten. Bei der Wiedergabe der Stimmlaute bedienen sich die Verff. des Fünfliniensystems des Musikers, soweit es sich um Töne handelt, die man mit dem Munde nachpfeifen kann. Für die Transkription höher liegender Laute verwenden sie drei Linien, für tonarme Laute, Geräusche usw. besondere Zeichen.

Siehe auch **C. Schmitt.**

R. H. Stamm. Hejrekolonien i Jonstrup vang, dens Fredning og — Ødelaeggelse; Dansk. Ornith. Foren. Tidsskr. 7, No. 3, April 1913, p. 136—137. — Dänische Reiherkolonie.

W. W. Stantschinski. Acrocephalus streperus intermedius ubsp. nov.; Mess. Orn. IV, No. 1, März 1913, p. 34—39 [Russisch!]. — Die neue Form, deren Kennzeichen ausführlich erörtert sind, stammt aus dem Gouv. Smolensk, Rußland.

J. R. Starley. Little Owl breeding in Warwickshire; Brit. B. VII, p. 118. — Athene noctua.

J. Steele-Elliott. Hobby in Buckinghamshire; Zoologist (4) 17, p. 465. — Falco subbuteo.

H. Steinmetz. Erwiderung; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 440—447. — Richtet sich gegen diverse unrichtige Behauptungen M. Hübner's (siehe p. 69).

J. H. Stenhouse (1). Whinchat breeding in Co. Cork; Brit. B. VII, p. 53. — Saxicola rubetra.

Derselbe (2). Nest of Whinchat in a Can; l. c., p. 53—54. — Saxicola rubetra.

F. Stephens (1). Early Nesting of the Bandtailed Pigeon; Condor 15, p. 129. — Columba fasciata, frühes Gelege.

Derselbe (2). Nighthawk Drinking; l. c., p. 184. — Chordeiles acutipennis texensis.

J. Stewart. Notes on the Nesting of the Brown-necked Spine-tailed Swift, Chaetura indica, and the White-rumped Spine-tailed Swift, Chaetura sylvatica; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 2, Sept. 1913, p. 393—394. — Brutvögel in den Trovancorehügeln.

R. Stimming. Fremde Eier im Nest; Zeitschr. Ool. u. Ornith. 23, p. 81—83.

J. W. Stolz. Die Vogelwelt des Teichgebietes von Spreer Heidehaus; Berichte Ver. Schles. Ornith. V, 1913, p. 54—67. — Nach einer kurzen Skizzierung der Topographie des Gebietes schildert Verf. das Vogelleben im Kreislauf des Jahres. Am Schlusse gibt er ausführlichere Aufzeichnungen über einige Charaktervögel, wie: Buteo buteo, Coracias garrula, Colymbus griseigena, C. nigricollis, Anser anser, Nyroca clangula und Grus grus.

A. C. Stone. Some Swamp Birds; Emu 13, No. 4, Okt. 1913, p. 82—86. — Beobachtungen über die gefiederten Bewohner der Sumpfdistrikte Australiens.

W. Stone (1). Bird Migratian Records of William Bartram 1802—1822; Auk 30, p. 325—358, tab. IX—XI. — Der Botaniker W. Bartram hinterließ gewissenhafte Aufzeichnungen über die Witterungsverhältnisse und die Ankunft der Zugvögel in der Gegend von Philadelphia am Schuylkill Fluß, heute im Weichbild der Stadt gelegen. Aus dem Vergleich der in extenso mitgeteilten Daten mit den Beobachtungen der Mitglieder des „Delaware Valley Ornithological Club" aus den Jahren 1900—1912 ergibt sich eine nahezu vollständige Übereinstimmung für die Ankunftszeiten der Zugvögel im Frühjahr. Im Zeitraum eines Jahrhunderts haben sich demnach die Erscheinungen des Vogelzuges bei Philadelphia nicht im geringsten verändert. Ein Porträt Bartrams, ein Bild seines Hauses und ein Faksimile einer Seite aus seinem Kalendarium sind der Abhandlung beigegeben.

Derselbe (2). A Peculiar Hudsonian Curlew; l. c., p. 270—271. — Numenius hudsonicus mit auffallend kurzem Schnabel.

Derselbe (3). On a Collection of Birds obtained by the Francis E. Bond Expedition in the Orinoco Delta and Paria Peninsula, Venezuela; Proc. Acad. Nat. Sci. Philad. 65, Part 2, 1913, p. 189

—212. — Gesammelt wurde an der Südküste der Paria-Halbinsel (bei Cariaquito) und an verschiedenen Punkten im nördlichen Teile des Orinoco-Deltas. Die ornithologische Ausbeute beträgt über 500 Exemplare, die sich auf 173 Arten verteilen. Die einzelnen Arten sind mit kurzen Anmerkungen über die Färbung der Nacktteile und unter Angabe der Fundorte aufgezählt. Bemerkenswert ist der Nachweis von Crypturus columbianus für Cariaquito. Von dem seltenen Specht Crocomorpheus semicinnamomeus wurden sechs Exempl. erbeutet. Der als Dendrocincla meruloides phaeochroa für Cariaquito verzeichnete Baumsteiger gehört ohne Zweifel zu D. m. meruloides.

W. Stone and **G. M. Mathews (1).** A List of the Species of Australian Birds described by John Gould, with the Location of the Type-specimens; Austr. Av. Rec. I, No. 6—7, Febr. 1913, p. 129—180. — Gould's große Sammlung australischer Vögel, bestehend aus 1858 Exemplaren, wurde im Jahre 1847 von T. B. Wilson angekauft und dem Museum der Academy of Nat. Sci. in Philadelphia überwiesen. Als Grundlage zu Gould's Monumentalwerk über die Vogelwelt Australiens sind die darin enthaltenen Typen von größter Wichtigkeit. Das kritische Verzeichnis der Originalexemplare mit Nachweisen ihrer Herkunft und gegenwärtigen Aufbewahrungsortes, das die Verff. in vorliegender Arbeit bieten, ist daher ein sehr dankenswertes Unternehmen. Es sind auch jene Arten aufgenommen, die nach 1847 von Gould beschrieben wurden und deren Typen sich im British Museum befinden. Nur in wenigen Fällen sind die Stücke in Verlust geraten. Im Ganzen beschrieb Gould 426 australische Vogelarten, wovon 341 valid sind.

Dieselben (2). Additional Species described by Gould from Norfolk, Lord Howe, and Philip Islands; l. c., No. 8, März 1913, p. 182—183.

C. V. Stoney. Sky-Lark as Foster-parent of Cuckoo; Brit. B. VI, p. 342. — Kuckucksei im Feldlerchennest.

G. Stout and **H. Duncan.** Green Sandpiper in Dumbartonshire; Scott. Nat. 1913, p. 69.

A. J. Stover. The Night Song of Nuttall's Sparrow; Auk 30, p. 584—585.

Der Straußen-Züchter. Eine Sammlung belehrender Artikel über Straußenzucht. 2. Heft, p. 25—46, Lex. 8. Swakopmund 1912. — Das vorliegende Heft enthält Übersetzungen von drei ursprünglich in englischer Sprache erschienenen Aufsätzen über Straußenzucht. J. E. Duerden, der Zoologe der Rhodes Universität in Grahamstown, berichtet über Versuche, die er mit Straußenküken vorgenommen hat, um die Beziehungen zwischen Haltung und Ernährung der Vögel einerseits und die Entwicklung der Schmuckfedern andererseits festzustellen. Der nächste Aufsatz von D. W. Allen gibt angehenden Straußenzüchtern praktische Winke für die Anlage des Nestes, das Füttern der Küken und die Bekämpfung ihrer Krankheiten. A. Douglas setzt seine Mitteilungen

über kommerzielle Erfahrungen der Straußenzüchter in Südafrika fort.

E. Stresemann (1). Die Namen Corvus sinensis und Corvus sibiricus; Orn. Monber. 21, p. 9. — Neu: Dendrocitta formosae sinica, Ching-Feng, Fokien.

Derselbe (2). Über die Genusnamen Graucalus, Coracina, Calvifrons und Stoparola; l. c., p. 24—25. — Coracina tritt an Stelle von Perissocephalus; dagegen bleibt Stoparola, nicht Eumyias, für die blauen Fliegenschnäpper der orientalischen Region bestehen.

Derselbe (3). Über eine Vogelsammlung aus Misol. (Aus den zoologischen Ergebnissen der II. Freiburger Molukken-Expedition); Journ. f. Orn. 61, p. 597—611. — Der Zoologe der Expedition berichtet über eine kleine Vogelsammlung, die O. Tauern im Oktober 1911 anlegte. Sie umfaßt 71 Arten, von denen vier für Misol noch nicht nachgewiesen waren. Verf. gibt in der Einleitung einen kurzen Überblick über die bisherigen ornithologischen Forschungen auf der Insel und führt dann die einzelnen Arten mit bibliographischen Nachweisen und Angabe ihrer Verbreitung auf. Neu: Loriculus aurantiifrons batavorum von Waigeu und Holländisch Neu-Guinea. Kritische Auseinandersetzungen über verwandte Formen und Variabilität zeichnen die Arbeit vor ähnlichen Veröffentlichungen vorteilhaft aus.

Derselbe (4). Ornithologische Miszellen aus dem indo-australischen Gebiet. II. Teil; Nov. Zool. 20, No. 2, Juni 1913, p. 289—324. — Der Schlußteil der Abhandlung (siehe Bericht 1912, p. 154: Stresemann (4)) beschäftigt sich mit der Darstellung der geographischen Formen folgender Arten: Artamus leucorhynchos, Hypothymis azurea, Eurystomus orientalis, Amaurornis phoenicura, Baza subcristata, Cinnyris clementiae, Macropygia ruficeps, Alcedo ispida (die östlichen Formen), Thriponax javensis und Centropus sinensis. Die Ausführungen zeichnen sich durch Klarheit und Kritik aus und sind von zahlreichen Maßangaben begleitet. Neu beschrieben: Artamus leucorhynchos humei, Süd-Andamanen; Hypothymis azurea symmixta, Alor; H. a. oberholseri, Formosa; Eurystomus orientalis gigas, Andamanen; E. o. connectens, Moa; Baza subcristata megala, Fergusson; Cinnyris clementiae keiensis, Kei Isl.; Macropygia ruficeps nana, Nord-Borneo; Alcedo ispida pelagica, St. Aignan; Thriponax javensis confusus, Luzon; Centropus sinensis anonymus, Tawi Tawi Isl. und C. c. parroti, Ceylon.

Derselbe (5). Die Vögel von Bali. Aus den Zoologischen Ergebnissen der II. Freiburger Molukken-Expedition; l. c., p 325—387. — Die Einleitung enthält einen historischen Überblick über die ornithologische Erforschung der Insel seit Wallace, der ihr den ersten Besuch abstattete, und eine kurze Kennzeichnung des Charakters der vom Verf. besuchten Lokalitäten. 149 sp. sind nunmehr für Bali nachgewiesen. Die einzelnen Arten sind unter

Beifügung von Anmerkungen systematischer Natur und Mitteilungen über Art und Häufigkeit des Vorkommens, vertikale Verbreitung etc. aufgeführt. Neu beschrieben sind: Hemiprocne longipennis harterti, Sumatra; Surniculus lugubris brachyurus, Pahang; Phoenicophaës curvirostris deningeri, Phylloscopus borealis examinandus, Criniger gularis balicus, Oreosterops javanica elongata, Aplonis panayensis gusti, aus Bali; Pachycephala grisola secedens, Sirhassen; Aplonis panayensis leptorrhynchus, Pini Isl., bei Sumatra. Beachtenswert sind die Darlegungen über die Mauser und Alterskleider von Centropus bengalensis (bei dieser Art folgen zwei Jugendkleider aufeinander, ehe das Brutkleid angelegt wird) und die Saisonkleider von Cisticola exilis. Das Endkapitel der ausgezeichneten Arbeit ist zoogeographischen Folgerungen gewidmet. Zum Zwecke der Bewertung der Komponenten der Fauna unterscheidet Verf. beim Vergleich der Inseln Bali, Lombok und Java zwischen den ungebrochenen (einheitlichen) Spezies, die er als Altform bezeichnet, und den geographisch getrennten Repräsentanten eines Artbegriffes, die er Jungformen benennt. Eine Zusammenstellung in Tabellenform gibt eine klare Übersicht der Avifauna von Bali und der benachbarten Inseln.

Derselbe (6). [Remarks on the British House-Sparrow]; Bull. B. O. C. 33, p. 47—49. — Die britische Form von Passer domesticus ist durchschnittlich kleiner als die Vögel vom Kontinent, doch ist die Abweichung nicht ganz konstant.

A. P. Stubbs. Little Blue Heron (Florida coerulea) at Lynn, Mass.; Auk 30, p. 430.

F. J. Stubbs (1). Asiatic Birds in Leadenhall Market; Zoologist (4) 17, p. 156—157.

Derselbe (2). The Sense of Beauty in Birds; l. c., p. 229—231.

Derselbe (3). The Velocities of Migratory Birds; l. c., p. 241—248, 314. — Weitere Beobachtungen über die Schnelligkeit des Vogelzuges bei Wind und Windstille.

G. Sturniolo (1). La Terekia cinerea (Gould) in Sicilia; Riv. It. di Ornit. II, No. 3, Juni 1913, p. 200—201. — Ein Exemplar wurde Anfang Mai 1912 in den Salzsümpfen von Augusta (Prov. Syracus) erlegt. Zweiter Nachweis für die Insel.

Derselbe (2). Un caso di melanismo completo nella Coturnix communis (Bonn.); l. c., p. 202—203.

W. Sunkel (1). Vom Vogelzug; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 250—251. — Aus Marburg in Hessen.

Derselbe (2). Flußtäler als Vogelzugstraßen; l. c., p. 385—387.

E. W. Suomalainen (1). Ornithologische Beobachtungen während einer Reise nach Lapponia Enontekiensis im Sommer 1909; Act. Soc. pro Fauna et Flora Fennica, No. 37, 1912, p. 1—74, mit Karte. — Verf. schildert die einzelnen Vegetationszonen und die Verbreitung der Arten innerhalb derselben. Von interessanteren Brutvögeln des wenig bekannten Gebietes sind Turdus torquatus, Phylloscopus borealis und Alauda arvensis zu erwähnen. Emberiza

rustica kommt vereinzelt vor. Bei einigen Arten ist die Biologie ausführlich geschildert. Die meisten Raubvogelarten sind abhängig vom Vorkommen des Lemmings, nur Falco aesalon macht eine Ausnahme. Die Schneeeule, die im Jahre 1909 nur dreimal beobachtet wurde, brütete 1907, in einem „Lemmingjahr", in ungeheurer Menge in demselben Gebiete.

Derselbe (2). Havaintoja pähkinähakkisen (Nucifraga caryocatactes L.) esiintymisestä Suomessa; Meddel. Soc. Fauna et Flora Fenn. 39, 1913, p. 121—128. — Im Herbst 1911 erschien der sibirische Tannenhäher (N. c. macrorhyncha) auch in großer Zahl in Finnland. Von 51 aus verschiedenen Teilen des Landes eingelieferten Exemplaren erwiesen sich alle bis auf eines als der sibirischen Form zugehörig.

P. Suschkin (1). Über einige Falken der Kirgisensteppe. Übersetzt aus dem Russischen von H. Grote; Falco 9, No. 1, April 1913, p. 6—13. — Eingehende Mitteilungen über das Vorkommen (bezw. Brüten) von Falco peregrinus, F. cherrug, F. lorenzi, F. islandicus und F. candicans.

Derselbe (2). Die Vogelfauna des Minussinsk-Gebietes, des westlichen Teiles des Sajan-Gebirges und des Urjanchen Landes; Bull. Soc. Imp. Natur. Moscou „1912", publ. 1913, p. 198—399, tab. I. — Das in vorliegender Arbeit behandelte Gebiet umfaßt das Becken des oberen Yenissei und die angrenzenden Gebirgszüge. Es liegt an einer Stelle, wo mehrere Subregionen des paläarktischen Gebietes zusammentreffen und bot aus diesem Grunde ein sehr geeignetes Objekt für zoogeographische Studien. Das dem Verf. zur Verfügung stehende Material beläuft sich auf 1278 Vogelbälge, die sich auf 284 Arten verteilen. Er gibt zunächst einen Überblick über die bisherigen ornithologischen Forschungen in dem Gebiete und bespricht kurz die darauf bezüglichen Arbeiten. Hierauf schildert er die von ihm selbst und seinem Reisebegleiter Kohts unternommenen Exkursionen und unterzieht die Schrift Nesterow's über die Avifauna von Minussinsk und die von gen. Autor aufgestellten, zoogeographischen Hypothesen einer scharfen Kritik. Die nächsten Abschnitte behandeln die Physiognomie des Landes, das Vogelleben im allgemeinen, die zoogeographischen Unterprovinzen (Kreise) und die Verbreitung der Vögel im Zusammenhang mit den verschiedenen Geländeformen, welche in einer tabellarischen Übersicht (p. 243—272) dargestellt ist. Das vierte Kapitel, das einer ausführlichen Diskussion der zoogeographischen Beziehungen des Distriktes gewidmet ist, enthält eine Fülle wertvoller Gesichtspunkte und Anregungen. Im Schlußabschnitt (p. 338—399) gibt Verf. systematische Anmerkungen für eine Reihe von Arten, in welchen Kennzeichen, Variation, Mauser und Beziehung zu verwandten Formen erörtert werden. Wir wollen aus diesem Kapitel nur auf die Auseinandersetzungen über Coloeus dauricus und C. neglectus (dieser erwies sich als das erste Herbstkleid des vorgenannten) und die Verwandtschaftsbeziehungen der

zentralasiatischen Cinclus-Arten (mit weißer und brauner Kehle) hinweisen.

M. F. Suter. Florican (Sypheotis aurita) in the Konkan; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 3, Dez. 1913, p. 630—631.

A. E. H. Swaen. (1) Kleurafwijking; Ardea II, p. 35—45. — Farbenaberrationen (Albinismen, Isabellismen etc.) bei verschiedenen Vogelarten. Nach den Veröffentlichungen von Leverkühn, Albarda, Snouckaert und Oort zusammengestellt.

Derselbe (2). Ornithologische Mengelingen; l. c., p. 72—75. — Bemerkungen über den Vogelzug und das Vorkommen von Regulus ignicapillus, Cinclus sp. und Galerida cristata in Holland.

B. H. Swales (1). Northern Phalarope (Lobipes lobatus) in Michigan; Auk 30, p. 111—112.

Derselbe (2). The Golden Plover (Charadrius dominicus dominicus) in Michigan in Spring; l. c., p. 581.

H. K. Swann (1). A Dictionary of English and Folk-names of British Birds with their History, Meaning, and first Usage: and the Folk-lore, Weather-lore, Legends etc., relating to the more familiar species. London. 1913, 8°, pp. XII + 266. — Ein Handbuch der englischen Vulgärnamen der Vögel entspricht einem wirklichen Bedürfnis. Verf. gibt in alphabetischer Folge eine Liste von über 5000 Namen, nebst einer kurzgefaßten Erklärung ihrer Bedeutung und ihres Ursprungs. Außerdem sind häufig Sprüche und Verse angeführt, die sich in der Folk-lore Englands mit Bezug auf die einzelnen Arten vorfinden. Zum erstenmal erscheint in Turner's „Avium Praecipuarum Historia" aus dem Jahre 1544 ein Verzeichnis britischer Vogelnamen. Die Benutzung des Buches, das dem Verf. eine Unmasse bibliographischer Studien verursacht haben muß, wird erschwert durch den Umstand, daß bei den aus einem Adjektiv und Substantiv bestehenden Bezeichnungen das erstere als Stichwort betrachtet wird, während bei dem Hauptwort nicht einmal ein Hinweis auf die betreffende Stelle gegeben ist.

Derselbe (2). Notes from Hadley Wood, Middlesex; Zoologist (4) 17, p. 466. — Vogelleben in der Umgebung von London.

A. S. Swarth (1). A Study of a Collection of Geese of the Branta canadensis Group from the San Joaquin Valley, California; Univ. Calif. Publ. Zool. 12, No. 1, Nov. 1913, p. 1—24, tab. 1,2. — Eine vortreffliche Studie über die vier Subspezies der nordamerikanischen Ringelgans: Branta c. canadensis, B. c. occidentalis, B. c. hutchinsi und B. c. minima. Die Untersuchung einer Serie von über 150 Exemplaren ergab, daß die meisten zur Unterscheidung herangezogenen Charaktere variabel sind, und die einzelnen Formen (mit Ausnahme der zweiten) allmählich ineinander übergehen. Verf. stellt die wirklich zuverlässigen Kennzeichen der vier Subspezies zusammen. Die Unterschiede in der Schnabellänge sind durch Textzeichnungen (p. 15), die Größenverhältnisse durch übersichtliche Tabellen veranschaulicht. In Kalifornien brütet nur B. c. canadensis, während B. c. hutchinsi und B. c. minima

im Winter sich einstellen. Dagegen kommt B. c. occidentalis (eine gut markierte Form, die in der feuchten Küstenzone des nordwestlichen N.-Amerika fast als Standvogel lebt) in Kalifornien zu keiner Jahreszeit vor. Alle in der Literatur enthaltenen Mitteilungen darüber sind irrtümlich. Literaturübersicht und zwei Schwarzdrucktafeln sind der Arbeit beigegeben.

Derselbe (2). The Status of Lloyds Bush-Tit as a Bird of Arizona; Auk 30, p. 399—401. — Weist nach, daß Psaltriparus santaritae Ridgw. auf das Jugendkleid der gewöhnlichen, westlich-nordamerikanischen Schwanzmeise (P. plumbeus) begründet wurde und P. lloydi aus der Fauna Arizonas zu streichen ist.

Derselbe (3). The supposed Occurrence of the Blue Goose in California; Condor 15, p. 43. — Für das Vorkommen von Chen caerulescens in Californien steht der Beweis noch aus.

Derselbe (4). William Leon Dawson — A Biography; l. c., p. 62—69. — Biographische Skizze mit Porträt.

Derselbe (5). A Revision of the California Forms of Pipilo maculatus Swainson, with Description of a new Subspecies; l. c., p. 167—175. — Verf. unterscheidet: 1. P. m. megalonyx (Syn. P. m. atratus), Pazifische Seite des südl. Californien; 2. P. m. falcifer, Küstenzone des zentralen und südl. Californien; 3. P. m. clementae, San Clemente & Santa Catalina Isl.; 4. P. m. falcinellus n. subsp., San Joaquin und Sacramento Tal; 5. P. m. curtatus, Gebirge des nordöstl. Californien. Von P. m. oregonus wurde ein Expl. auf der San Clemente Isl. erbeutet. Die Formen sind eingehend nach Kennzeichen, Verbreitung und Variation behandelt. Literaturübersicht und Maßtabelle am Schluß.

Derselbe (6). Note on the Guadalupe Caracara; l. c., p. 228—229. — Der für ausgestorben gehaltene Polyborus lutosus wurde neuerdings wieder beobachtet.

C. D. Sweet. A Study of Epithelioma contagiosum of the Common Fowl; Univ. Calif. Publ. Zool. 11, No. 3, Jan. 1913, p. 29—51.

M. H. Swenk. The Whooping Crane (Grus americana) in Nebraska; Auk 30, p. 430.

C. F. M. Swynnerton. On a Pair of Tame Ground-Hornbills (Bucorax cafer, Boc.); Journ. S. Afr. Orn. Un. 9, No. 2, Dez. 1913, p. 83—100. — Prächtige Schilderungen aus dem Gefangenleben dieses Hornraben.

C. T. Symons. A Note on the Occurrence of „Parus atriceps" (the Grey-back Titmouse) in Colombo; Spolia Zeyl. IX, No. 33, 1913, p. 46—47. — Diese Meisenart kommt gelegentlich in Colombo und Umgebung vor, ist aber recht selten.

L. von Szemere. Vorkommen des Aasgeiers und der Zippammer in der Umgebung von Herkulesfürdö; Aquila 20, p. 503—509. — Ornithologisches aus der Gegend von Herkulesbad und Mehádia. Ende April fand Verf. in den tiefer gelegenen Teilen

des Valeamare-Tales Emberiza cia und E. cirlus gar nicht selten. Ein ausgefärbtes ♂ ad. des Aasgeiers wurde am 27. Juli 1913 unweit Csernabesenyö erlegt. Der Nachweis für sein Brüten in der Gegend steht noch aus.

B. von Szeöts. Weitere Erfahrungen während der Markierung der Rauchschwalben und anderer Vogelarten; Aquila 20, p. 470—475.

A. Szielasko. Die Bedeutung der Eischalenkonstruktur der Vögel für die Systematik; Journ. f. Orn. 61, p. 52—117, 229—361, tab. 1—4. — Die umfangreiche Arbeit gliedert sich in acht Abschnitte: 1. die mikroskopische, 2. die makroskopische Struktur der Eischale, 3. die Poren, 4. der Glanz, 5. die Substanzfarbe, 6. die Größe und das Gewicht, 7. die Gestalt, 8. Beschreibung der Eischalenstruktur der europäischen Brutvögel. Im ersten Kapitel skizziert Verf. zunächst die anatomischen Verhältnisse jener Organe, die die Schalenbildung des Eies veranlassen und bespricht die verschiedenen Ansichten über die histologische Zusammensetzung der Kalkschale, wie sie in den Schriften von K. E. von Baer, Landois, Rudolf Blasius und Nathusius niedergelegt sind. Die mikroskopische Struktur der Mammillenschicht, auf welche der zuletztgenannte Forscher großen Wert legt, hält Verf. für die Systematik nicht verwertbar. Viel brauchbarer sind die Eigentümlichkeiten des Schalenkorns, welches heute wohl allgemein als der direkte Ausdruck der Uterusdrüsenschicht betrachtet wird. Das Schalenkorn bietet an ein und demselben Ei gleiche oder ähnliche Verhältnisse nur an solchen Stellen, die gleichen Abstand von den Polen haben, also stets in der Gegend gleicher Breitendurchmesser liegen. Mit der Entfernung vom größten Breitendurchmesser nach den Polen zu bleibt der Typus des Korns zwar derselbe, das Korn selbst wird aber allmählich gröber, bis es an den Polen am rauhesten ist. Anderseits ist das Schalenkorn bei verschiedenen Exemplaren ein und derselben Spezies durchaus konstant. Verf. unterscheidet nach seinen Untersuchungen über das Eischalenkorn bei den europäischen Brutvögeln nicht weniger als 36 Typen, von denen sich alle übrigen Formen ohne Schwierigkeit ableiten lassen. Diese 36 Typen, die auf den beigegebenen Tafeln dargestellt sind, werden erschöpfend beschrieben, mit Namhaftmachung charakteristischer Vertreter. Unter Substanzfarbe versteht Verf. jene Farbe, welche der Eischale nicht erst nach ihrer Fertigstellung auf der Oberfläche aufgetragen, sondern der Schale bereits während ihres Aufbaues mitgeteilt wird, so daß das Farbenpigment in den Interstitien zwischen den einzelnen Bestandteilen der Kalkschale gelegen und in der Schale selbst eingeschlossen ist. Im sechsten Abschnitt ist die Korrelation zwischen Größe und Gewicht bei den Eiern der verschiedenen Vogelarten ausführlich erörtert. Den Hauptteil der Abhandlung nimmt die eingehende Beschreibung der Eischalenstruktur von 421 europäischen Brutvogelarten ein.

G. von Szomjás (1). Ornithologische Notizen aus dem Komitate Szabolcs; Aquila 20, p. 523—524.

Derselbe (2). Über Circus aeruginosus L. [beim Mäusefang]; l. c., p. 525.

F. G. Talbot-Ponsonby. On an albinistic variety of the Golden Plover (Charadrius apricarius); Bull. B. O. C. 33, p. 87.

W. P. Taylor. Synopsis of the recent Campaign for the Conservation of Wild Life in California; Condor 15, p. 125—128. — Betrifft die Wildschutzgesetzgebung in Californien.

W. B. Tegetmeier, Obituary; Ibis (10) I, p. 136—138. — Nachruf an den verdienten Züchter, nebst Übersicht seiner ornithologischen Schriften.

L. Ternier. Note sur le Torcol, Junx torquilla; Rev. Franç. d'Orn. No. 54, p. 164—165. — Beobachtungen über Nistweise und Brutgeschäft des Wendehals.

R. von Thanner (1). [Remarks on some Birds from Gran Canaria]; Ibis (10) I, p. 330—332.

Derselbe (2). Auf der Suche nach dem Austernfischer (Haematopus niger Meade Waldo); Orn. Jahrb. 24, No. 5—6, Dez. 1913, p. 189—193. — Ornithologische Beobachtungen von den am Nordende von Lanzarote gelegenen Inseln Graciosa, Montaña Clara, Roque Infierno, Alegranza und Roque de Este (Kanarische Inseln). Den vielbegehrten Austernfischer (dessen Name übrigens H. niger meadewaldoi Bannerman lautet) bekam Verf. nicht zu Gesicht.

J. E. Thayer. A Winter Record of the Brown Thrasher in Lancaster, Mass.; Auk 30, p. 435. — Toxostoma rufum.

C. H. Thiebout. Jets over Raven; Ardea II, p. 156. — Biologisches von Corvus corax.

J. Thienemann (1). Vogelwarte Rossitten; Orn. Monber. 21, p. 43—45. — Zug von Scolopax rusticula; Vorkommen von Hydrobates leucorhous; Ankunft von Alauda arvensis.

Derselbe (2). Vogelwarte Rossitten; l. c., p. 80—82. — Zug der Waldschnepfe (Scolopax rusticola) und des grauen Fliegenschnäppers (Muscicapa grisola).

Derselbe (3). Vogelwarte Rossitten; l. c., p. 138—139. — Brutgewohnheiten der Flußseeschwalbe (Sterna hirundo).

Derselbe (4). Vogelwarte Rossitten; l. c., p. 150. — Beringter Storch (Ciconia ciconia) am Horste.

Derselbe (5). Vogelwarte Rossitten; l. c., p. 159—160. — 1. Der Rauhfußbussard (Archibuteo lagopus) als Brutvogel Ostpreußens; 2. Tannenhäherzüge.

Derselbe (6). Vogelwarte Rossitten; l. c., p. 194—195. — Zug des Hakengimpels (Pinicola enucleator).

Derselbe (7). XI. Jahresbericht (1911) der Vogelwarte Rossitten der Deutschen Ornithologischen Gesellschaft, II. Teil; Journ. f. Orn., Sonderheft 2, p. 1—75, 1913. — Diese Abhandlung berichtet vorzugsweise über die Ergebnisse der Beringungsversuche an Zug-

vögeln. Im Jahre 1912 wurden im ganzen 8370 Ringe ausgegeben, von denen die meisten auch verwendet worden sind. Zurückgeliefert oder gemeldet wurden 148 Vögel. Durch die Fundorte der erlegten Ringkrähen (Nebelkrähen) wird das vom Verf. bereits im Jahre 1908 festgestellte Besiedlungsgebiet bestätigt, und es ergibt sich daraus eine auffallende Gleichmäßigkeit des Krähenzuges. Auch für den Verlauf des Storchzuges liegen weitere Daten vor. Bisher sind aus Afrika 24 in Deutschland beringte Störche zurückgemeldet worden. Aber schon diese geringe Zahl hat uns über Zugstraße und Winterquartier des Vogels Klarheit gebracht. Die Zugstraße führt das Niltal aufwärts und in der Verlängerung weiter zur Kapkolonie, den großen ostafrikanischen Grabenbruch entlang. Eine Straße zweigt vom Nil aus nach Westen ins Innere des Landes ab. In Transvaal, im Basutoland und angrenzenden Gebieten sind die Hauptwinterquartiere. Alle Fundstellen sind in der Osthälfte Afrikas. Zwei Fälle deuten an, daß gelegentlich deutsche Störche den Sommer über in Afrika verbleiben. Auch über die Rückkehr in die Heimat und das Brüten von Ringstörchen sind interessante Beobachtungen mitgeteilt. Weitere Versuche mit Lachmöven haben ergeben, daß die im Rossittener Bruch brütenden Vögel in drei Hauptstraßen ihre Nistplätze verlassen. Die eine führt von der Kurischen Nehrung südlich zur Donau und bis Oberitalien, von da weiter nach Dalmatien, Süditalien und Tunis; eine zweite von Rossitten an der Küste entlang nach Westen, dann den Rhein aufwärts und die Rhone abwärts bis nach den Balearen; endlich eine über die Rheinmündung an der Küste weiter nach England und der Westküste Frankreichs. Die auf dem Wörthsee in Oberbayern erbrüteten Möven wenden sich vorzugsweise nach Südwesten, über das Bodenseebecken nach dem Genfersee, von da die Rhone abwärts nach Südfrankreich und bis nach Tunis. Weiter teilt Verf. die an anderen Zugvogelarten gewonnenen Ergebnisse mit und bespricht schließlich den Zug von Falco vespertinus.

Derselbe (8). XII. Jahresbericht (1912) der Vogelwarte Rossitten der Deutschen Ornithologischen Gesellschaft, I. Teil; Journ. f. Ornith. 1913, Sonderheft 2, p. 1—72. — Im einleitenden Abschnitt teilt Verf. mit, daß im Sommer auf der Vogelwarte ein fünftägiger Kursus über Vogelschutz und praktische Vogelkunde abgehalten wurde, an dem 57 Personen (darunter 22 Studenten und 19 Lehrer) teilnahmen. Dieser Kursus soll auch in den nächsten Jahren wiederholt werden. Dann berichtet Verf. in der üblichen Weise über den Besuch der Vogelwarte und die Erwerbungen für die Bibliothek und Sammlung des Instituts. Der wissenschaftliche Teil enthält 1. Aufzeichnungen über das Vorkommen einzelner Arten (p. 9—28) in den Jahren 1911 und 1912; 2. eine chronologische Darstellung der Erscheinungen des Frühjahrszuges bei Ulmenhorst (auf der Kurischen Nehrung) und 3. eine kurze Skizze über den Verlauf des Herbst-

zuges daselbst. Dem Schlußkapitel über „Storchjunggesellen" entnehmen wir folgendes: Die während der Brutzeit sich umhertreibenden, nicht nistenden Störche sind durchaus nicht immer Männchen, sondern beide Geschlechter sind etwa zu gleichen Teilen vertreten. Diese Vögel waren also keineswegs gezwungenermaßen ehelos geblieben, ebensowenig handelt es sich nur um jüngere (noch nicht fortpflanzungsfähige) Individuen. Auch Mangel an leeren Niststellen kann nicht der Grund des Nichtbrütens gewesen sein, weil es im Jahre 1912 nachweisbar mehr als 1000 unbesetzte Horste in Ostpreußen gab. Es bleibt also nur die Erklärung, daß die Störche nicht in jedem Jahre horsten, sondern ab und zu Pausen im Brutgeschäft eintreten lassen.

J. Thóbiás. Die Blaumeise frißt Weintrauben; Aquila 20, p. 525—526.

C. S. Thompson. Ergänzungen und Bemerkungen zum Inhalt des Nehrkorn'schen Eierkataloges; Zeitschr. Ool. u. Ornith. 23, p. 17—22. — Bespricht die Größenverhältnisse und Färbungscharaktere der Eier verschiedener Vogelarten aus Californien, Mexiko, Texas, Alaska, Deutsch-Ostafrika und Neu-Britannien.

A. L. Thomson (1). Aberdeen University Bird-Migration Inquiry: First Interim Report (1909—12); Scott. Nat. 1913, p. 29—35, 79—84, 121—131. — Der Schluß der Arbeit (siehe Bericht 1912, p. 160) enthält den Bericht über das Wiederauffinden von Ringvögeln aus den Gattungen Passer, Parus, Troglodytes, Turdus, Dandalus, Phylloscopus, Prunella, sowie Nachträge zu früher behandelten Arten.

Derselbe (2). An Unrecorded Heronry in „Dee"; l. c. p. 161. — Reiherkolonie bei Culquoich, Strathdon.

Derselbe (3). Migration of British Winter-Visitant Starlings; Brit. B. VII, p. 51. — Deutsche und dänische Stare im Winter in England gefangen.

H. Thurston and **H. S. Boyle.** Some Seasonal Notes on Long Island Birds; Auk 30, p. 542—545. — Notizen über das Vorkommen von 22 Vogelarten.

C. B. Ticehurst (1). [Remarks on the Coloration of the Female of Motacilla citreoloides in a series from the Kaghan Valley, N. W. F. India]; Bull. B. O. C. 31, p. 75—76. — Verschieden vom Männchen.

Derselbe (2). [Remarks on the Characters and Distribution of the Hebridean Song-Thrush, Turdus musicus hebridensis]; l. c., p. 113—114.

Derselbe (3). Scandinavian Lesser Black-backed Gulls in Norfolk and Suffolk; Brit. B. VII, p. 59. — Larus f. fuscus bei Aldeburgh und Yarmouth geschossen.

N. F. Ticehurst (1). Little Dusky Shearwater in Kent; Brit. B. VI, p. 314—315. — Puffinus obscurus godmani.

Derselbe (2). Woodcock's diseased Feet; l. c., p. 349.

Derselbe (3). Are Starlings double or single-brooded; l. c., p. 337—338. — Der Star macht im allgemeinen nur eine Brut. Durch genaue Beobachtung wurde in mehreren Fällen eine zweite Brut desselben Paares festgestellt.

Derselbe (4). The Case of the Land-Rail; Brit. Birds VII, p. 4—6. — Seit einigen Jahren ist der Bestand des Wachtelkönigs in den südöstlichen Distrikten Englands in stetiger Abnahme begriffen. Neuerdings dehnte sich diese Erscheinung auch auf die benachbarten Grafschaften aus, gleichzeitig wurde jedoch eine Ausbreitung der Art in nordwestlicher Richtung festgestellt. Verf. fordert zur Einsendung von Beobachtungen über diesen Gegenstand auf, damit durch Sichtung reichen Materials festgestellt werden könne, ob der Rückgang des Wachtelkönigs im Süden tatsächlich durch die Besiedelung neuer, bisher wenig bevölkerter Gegenden hervorgerufen werde.

Derselbe (5). Dr. L. Bureau's Work on the Partridge; Brit. Birds VII, p. 156—161. — Eingehende Besprechung der Studie Louis Bureau's über die Mauser von Caccabis r. rufa.

M. Timpel. Die Vögel von Erfurt und Umgegend; Jahrbüch. kgl. Akad. gemeinnütz. Wissensch. Erfurt. Neue Folge, Heft 38, 1912, p. 1—98. — Das Beobachtungsgebiet umfaßt die Umgebung der Stadt Erfurt in einem Umkreis von etwa 15 Kilometern; es reicht im Norden bis zur Unstrut, im Süden bis zu den Ausläufern des Thüringerwaldes. Im ersten Kapitel gibt Verf. ein Verzeichnis der (124) mit Sicherheit festgestellten Brutvögel und jener (66) Arten, welche das Gebiet nur auf dem Zuge berühren. An Irrgästen sind 20 sp. verzeichnet, während fünf Arten eingeführt wurden und heute auf freier Wildbahn leben. Der zweite Abschnitt enthält genauere Angaben über Häufigkeit, Vorkommen und Verbreitung der in den vier Kategorien genannten Vögel. In einem besonderen Kapitel versucht Verf. durch Gegenüberstellung der Angaben in der Literatur die Fluktuation im Bestand verschiedener Arten seit 1638 festzustellen. Die wirtschaftliche Bedeutung der Vogelwelt wird ausführlich erörtert. Anmerkungen und ein Verzeichnis der benutzten Literatur bilden den Schluß der hübschen Zusammenstellung.

F. Tischler. [Totanus fuscus in Ostpreußen]; Orn. Monber. 21, p. 49.

W. E. C. Todd (1). A Revision of the Genus Chaemepelia; Ann. Carnegie Mus. 8, No. 3—4, Mai 1913, p. 507—604. — Auf Grund von 1920 Exemplaren aus dem ganzen Verbreitungsgebiet gibt Verf. eine außerordentlich gründliche, kritische Übersicht der Angehörigen dieser neuweltlichen Taubengattung. Verf. charakterisiert in Schlüsselform die Gattungen der Subfamilie Claraviinae und trennt Columba cruziana generisch unter dem neuen Namen Eupelia (p. 512). In nomenklatorischer Hinsicht wird nachgewiesen, daß der Genotypus von Chaemepelia 1841 durch Gray festgelegt worden ist, dieser Name daher wieder an Stelle von

Columbigallina zu treten hat. Verf. unterscheidet im ganzen 22 Formen, die sich auf fünf „Spezies" verteilen, und die in einem übersichtlichen Bestimmungsschlüssel gegenübergestellt sind. — Von C. passerina sind folgende Formen anerkannt: C. p. passerina (Syn. C. p. terrestris), südöstl. Vereinigte Staaten; C. p. pallescens, nördl. Centralamerika; C p. neglecta, südl. Centralamerika; C. p. socorroënsis, Socorro Isl., Mexiko; C. p. parvula n. subsp., Honda, Colombia; C. p. nana n. subsp., Rio Dagua, W. Colombia; C. p. quitensis n. subsp., Quito, Ecuador; C. p. grisola, Guiana, Amazonia und Ostbrasilien; C. p. albivitta (Syn. C. p. perpallida), N. Colombia und N. Venezuela, einschl. Leeward Isl.; C. p. antillarum, südl. Kleine Antillen; C. p. trochila, Porto Rico und nördliche Kleine Antillen; C. p. aflavida, Cuba und Haiti; C. p. insularis, Cayman Isl.; C. p. jamaicensis, Jamaica; C. p. bahamensis, Bahamas; C. p. exigua, Mona und Great Inagua Isl. Die zweite Art C. minuta zerfällt in zwei Formen: 1. C. m. minuta, Südamerika, 2. C. m. elaeodes n. subsp., Central-Amerika, südl. bis Colombia. Die beiden nächsten, C. buckleyi und C. talpacoti, stehen isoliert. Die letzte hierher gehörige Art C. rufipennis endlich zerfällt in: 1. C. r. rufipennis, Südamerika; 2. C. r. nesophila n. subsp., Pearl Isl., Bai von Panama, 3. C. r. eluta, östl. Mexiko. Bei den einzelnen Formen gibt Verf. ausführliche Beschreibungen beider Geschlechter, erörtert die individuelle und geographische Variation, Verbreitung, Synonymie und Nomenklatur. Sorgfältige Maßangaben begleiten die Kennzeichnung der verschiedenen Rassen. Ein tabellarisches Verzeichnis der untersuchten Exemplare, nach Fundorten geordnet, bildet den Schluß der vortrefflichen Abhandlung.

Derselbe (2). Preliminary Diagnoses of apparently new Birds from Tropical America; Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 169—174. — Neu beschrieben: Catamenia oreophila, Santa Marta; Tanagra rufiventris colorata, Sara, Bolivia; Gymnostinops yuracares caurensis, Caura, Venezuela; Basileuteres auricapillus viridescens, Sara, Bolivia; Hemispingus basilicus, Santa Marta; Pheugopedius genibarbis bolivianus, Sara, Bolivia; Planesticus olivater sanctaemartae, Santa Marta; Todirostrum schistaceiceps griseolum, Bolivar, Venezuela [= T. sylvia sylvia]; Rhynchocyclus flaviventris aurulentus, Santa Marta; Elaenia boliviana, Bolivia [quid? — Ref.]; Leptopogon amaurocephalus diversus, Sta. Marta; Myiarchus (?) fortirostris, Sara, Bolivia [= M. cephalotes Tacz.?]; Orodynastes striaticollis columbianus, Santa Marta; Microtriccus brunneicapillus dilutus, Las Quiguas, Venezuela; Thamnophilus doliatus heteroleucus, Tocuyo, Venezuela; Ramphocaenus melanurus pallidus, Bolivar, Venez. [= R. m. trinitatis. — Ref.]; Hypocnemis flavescens humilis, Caura, Venezuela [= H. flavescens Scl. — Ref.]; Myrmeciza zeledoni affinis, Lara, Venezuela; Myrmeciza schistacea, Caura [= Sclateria schistacea caurensis. — Ref.]; Hylophylax consobrina, Caura; Sclateria naevia diaphora, Caura;

Xenops genibarbis neglectus, Las Quiguas, Venezuela; Xenicopsis striolatus, Lara, Venez.; Dendrocolaptes polyzonus, Sara, Bolivia [= D. certhia radiolatus? — Ref.]; Picolaptes bivittatus certhiolus, Bolivia; Phoethornis striigularis ignobilis, Las Quiguas, Venez.; Agyrtria hollandi, Cuyuni, Venez.; Saucerottia tobaci monticola, Lara, Venez.; Metallura tyrianthina oreopola, ebendaher; Microstilbon (nov. gen.) insperatus, Bolivia [= Chaetocercus burmeisteri ♂ juv. — Ref.]; Electron platyrhynchum medianum, ebendaher; Pyrrhura viridicata, Santa Marta; Rallus longirostris leucophaeus, Isle of Pines. Die Diagnosen sind ungenügend, die angezogenen Charaktere oft wertlos, Maßangaben fehlen. Häufig bekundet sich ungenügende Vertrautheit mit der individuellen Variabilität der behandelten Gruppen. Eine Nachprüfung der Typen erscheint unerläßlich.

R. Tomlinson. The Hobby in Midlothian; Scott. Nat. 1913, p. 19. — Falco subbuteo.

***B. Torrey**. Field Days in California. With Illustrations from Photographs. Boston und New York, 1913, 12°, 235 pp., frontispiece and eight half-tone plates. — Referat vgl. Auk 30, 1913, p. 288.

C. W. Townsend (1). Some more Labrador Notes; Auk 30, p. 1—10, tab. I, II. — In Gesellschaft von C. Bent besuchte der Verf. im Sommer 1912 abermals die Halbinsel Labrador, und zwar folgte er zunächst dem Natashquan-Fluß ca. 80 englische Meilen weit, um dann einen Nebenfluß eine Strecke hinaufzufahren. Die landschaftlichen Verhältnisse des durchreisten Gebietes und der allgemeine Charakter der Avifauna sind kurz geschildert. Zwei Tafeln veranschaulichen die Vegetation an den Ufern des Natashquan. Die Beobachtungen betreffen das Vorkommen von 51 Vogelarten. Von allgemeinem Interesse ist die Mitteilung, daß sieben Exemplare des Eskimo-Brachvogels (Numenius borealis) im Herbst 1912 nördlich von Cartwright geschossen wurden, von denen fünf an das Museum in Cambridge gelangten. Die Art hielt man bereits für ausgestorben, da die letzte belegte Beobachtung vom 14. September 1909 stammte. Es ist zu hoffen, daß Maßregeln getroffen werden, durch welche dem Vogel ein ähnliches Schicksal wie der Wandertaube erspart bleibe.

Derselbe (2). Sand Dunes and Salt Marshes. With numerous Illustrations from Photographs. Boston. 1913. 8°, 311 pp. — Schilderungen des Vogellebens in den Sümpfen und auf den Dünen von Ipswich (Massachusetts), welche Verf. in den letzten 20 Jahren häufig besucht hat. Der Flug der Möwen, das Balzen der Entenerpel, das Brummen der Rohrdommel und der Wechsel des Federkleides bei den Strandläufern sind erörtert, der Zug an der Küste von Massachusetts dargestellt usw.

E. P. Tratz (1). Vom Vogelzug an der Adria; Orn. Monber. 21, p. 77—78. — Frühjahrszug auf Brioni.

Derselbe (2). Über einen partiellen Flavino von Phylloscopus trochilus trochilus; l. c., p. 160.

Derselbe (3). Cisticola cisticola jordansi n. subsp.; Orn. Monber. 21, p. 198. — Die neue Form ist aus Oporto, Portugal.

Derselbe (4). Versuch einer Bearbeitung des Herbstzuges der Waldschnepfe auf Helgoland nach historischem und modernem Material; Veröff. Inst. für Jagdkunde, (Neudamm) II, No. 2, 1913, p. 33—64, mit 4 Tafeln und 4 Karten. — Diese Studie gründet sich auf die 20jährigen Notierungen Gätke's (innerhalb des Zeitraums von 1847 bis 1887) und die Aufzeichnungen Weigold's im Herbste 1909, 1910 und 1911. Die Daten aus diesen zwei Quellen sind gesondert behandelt und die daraus sich ergebenden Schlüsse einander gegenübergestellt. Aus dem Vergleich der beiden Datenserien scheint hervorzugehen, daß in letzter Zeit der Zug der Schnepfe um etwa 7 Tage später stattfindet als früher, was entweder auf eine Zunahme der Durchschnittstemperatur in den Brutorten (Finnland, Schweden, Dänemark) der Helgoländer Durchzügler, oder auf eine sich steigernde Anpassungsfähigkeit der Art schließen läßt. Nach dem Passieren der Insel dürften sich die Schnepfen längs der friesischen Küste nach Südwesten wenden, doch ist das vorliegende Material zur Beantwortung der Frage noch nicht ausreichend. Der Zug der Schnepfe ist keine rapide Erscheinung, sondern geht in Etappen vor sich. Der Zugsinstinkt scheint bei dieser Art eben schon in der Rückbildung begriffen zu sein. Zahlreiche Diagramme und Karten illustrieren die interessante Studie.

E. and **A. O. Treganza.** The Rocky Mountain Pine Grosbeak in Utah; Condor 15, p. 106—110. — Über das Brutgeschäft von Pinicola enucleator montana. Brutplätze und Nest sind nach Photogrammen dargestellt.

A. v. Treskow †; Orn. Monber. 21, p. 172.

***A. Trevor-Battye.** Camping in Crete, with Notes upon the Animal and Plant Life of the Island. Including a Description of certain Caves and their ancient Deposits. By Dorothea M. A. Bate. With 32 plates and a map. London. 1913, 8⁰, pp. XXI+308. — Enthält außer einer allgemeinen Schilderung des Landes auch zahlreiche Hinweise auf das Vogelleben und die Eigentümlichkeiten charakteristischer Arten. Vgl. Auk, 1914, p. 118—119.

C. de Tristan. Note sur un oeuf d'Alca impennis; Rev. Franç. d'Orn., No. 51, p. 118. — Berichtet über die Auffindung eines bisher unbekannten Eies des Riesenalks.

***H. B. Tristram.** The Natural History of the Bible. Tenth edition. London. 1912. 8⁰. 528 pp.

S. Trotter. Arkansas Kingbird (Tyrannus verticalis) in Delaware; Auk 30, p. 273.

T. H. C. Troubridge. Crossbills nesting in Hampshire; Brit. Birds VI, p. 342. — Loxia curvirostra brütete bei Beaulieu.

E. L. Trouessart. Les formes migratrices et les formes sédentaires dans la faune ornithologique d'Europe; Compt. Rend.

Acad. Sci. Paris, 155, Dez. 1912, p. 1628—1629. — Die Inselformen der Kanaren, von Korsika etc. dürften sich nach des Verf.'s Ansicht aus zurückgebliebenen, europäischen Zugvögeln entwickelt haben.

A. von Tschermak. Über Veränderungen der Form, Farbe und Zeichnung von Kanarieneiern durch Bastardierung; Arch. ges. Physiol. Bonn 148, 1912, p. 367—395, tab. III. — Ref. vgl. Orn. Jahrb. 24, 1913, p. 233.

V. v. Tschusi zu Schmidhoffen (1). Zum Schwimmen der Wasseramsel; Orn. Monber. 21, p. 74. — Schon die jungen Nestvögel üben das Schwimmen unter Wasser.

Derselbe (2). Ornithologische Literatur Österreich-Ungarns, Bosniens und der Herzegowina 1912; Verhandl. Zool. Bot. Ges. Wien 63, 1913, p. 184—192, 193—212. — Vollständiges Schriftenverzeichnis in alphabetischer Reihe der Autoren. Ein Anhang bringt die anonym erschienenen Notizen sowie die in kroatischer, czechischer und ungarischer Sprache veröffentlichten Mitteilungen.

Derselbe (3). Schnepfenfragen. Eine Anregung zu deren Lösung; Zool. Beob. 54, p. 82—85.

Derselbe (4). Ornithologische Kollektaneen aus Österreich-Ungarn; l. c., p. 233—241, 270—279, 297—303, 329—334.

Derselbe (5). Ankunfts- und Abzugsdaten bei Hallein (1912), IX; Orn. Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 208—214.

Derselbe (6). Seltenheit des rotrückigen Würgers; l. c., p. 482. — Bei Hallein, Salzburg.

J. F. Tubiá. Aves de Cataluña; Memorias R. Soc. Española Hist. Nat. (Madrid) VII, Memoria 6a, 1913, p. 455—609. — Die umfangreiche Arbeit enthält eine zusammenfassende Darstellung der Ornithologie der spanischen Provinz Katalonien. Verf. stützte sich hierbei in erster Linie auf die Sammlungen der Universität Barcelona und eines Privatmannes, S. Tarré, zog aber auch einige kleinere Kollektionen in Betracht. Der größte Teil des untersuchten Materials stammt aus der Gegend von Barcelona, doch lagen auch zahlreiche Exemplare aus den Distrikten Lérida und Tarragona vor. 277 sp. sind behandelt. Verf. beschränkt sich bei den einzelnen Arten auf die Aufzählung der untersuchten Expl. mit Maßangaben, eine kurze Charakteristik beider Geschlechter und einige Literaturnachweise. Bestimmungsschlüssel für die Familien und Gattungen, eine kurze Literaturübersicht und ein alphabetischer Index der lateinischen sowie der spanischen Namen vervollständigen die Abhandlung. Holzschnitte der wichtigsten Körperteile der Vertreter der verschiedenen Gattungen sind dem Texte eingefügt. Die Nomenklatur ist nicht modern, ein genauer Vergleich der Exemplare mit Bälgen anderer Herkunft scheint nicht stattgefunden zu haben.

J. G. Tuck (1). Syrnium aluco in Suffolk; Zoologist (4) 17, p. 231.

Derselbe (2). Notes on the Dabchick (Podicipes fluviatilis); l. c., p. 348.

Derselbe (3). Notes on Nesting-Boxes; l. c., p. 348—349.

A. J. Tugarinow. Zur Ornithologie des Nordöstlichen Sayan-Gebirges; Mess. Orn. IV, No. 2, Mai 1913, p. 83—90. — Aus den südlichen Teilen des Bezirkes von Krasnojarsk. Die einzelnen Arten sind mit kurzen Anmerkungen aufgeführt. Von Seltenheiten sind zu erwähnen: Pratincola rubetra margaretae, Phragmaticola aëdon, Accentor himalayanus, Penthestes cincta sayana etc.

J. S. Tulloch. Bird-notes from Shetland; Scott. Nat. 1913, p. 115.

L. E. Turner. The Red-throated Diver in its Breeding-haunts; Brit. Birds VII, p. 150—155, tab. 12—15. — Anschaulich geschilderte Beobachtungen von einem schottischen Brutplatz des rothalsigen Seetauchers (Gavia stellata). Das Betragen der beiden Geschlechter an und auf dem Neste ist kurz beschrieben und durch eine Reihe ganz vorzüglicher Aufnahmen erläutert, welche die Vögel in verschiedenen Stellungen zeigen.

H. B. Turney. Incubation-Period of the Common Sandpiper; Brit. B. VII, p. 86. — Tringa hypoleuca.

J. G. Tyler (1). Some Birds of the Fresno District, California; Pacific Coast Avifauna (Cooper Ornithological Club, Hollywood, Cala), No. 9, 1913, gr. 8⁰, 114 pp. — Diese Broschüre beschäftigt sich mit der Avifauna der Umgebung von Fresno im Joaquin-Tal, Californien, mit besonderer Berücksichtigung der Veränderungen, die sich im Bestande der Vogelwelt unter dem Einfluß der fortschreitenden Kultur vollzogen haben. Verf. stützt sich lediglich auf die von ihm in den letzten zehn Jahren angestellten Beobachtungen, ohne auf frühere Veröffentlichungen einzugehen. 161 Sp. sind in dieser Weise behandelt. Weitere 50 Arten, die für den Distrikt aufgeführt worden waren, sind als zweifelhaft ignoriert.

Derselbe (2). Notes on some Fresno County Birds; Condor 15, p. 16—19. — Behandelt Vorkommen und Brutgeschäft von Recurvirostra americana, Lophortyx californica vallicola, Asio wilsonianus, Speotyto cunicularia hypogaea, Lanius ludovicianus gambeli und Planesticus migratorius propinquus.

Derselbe (3). A Note on the Plumage of the Linnet; l. c., p. 184. — Carpodacus frontalis — gelbe Farbenaberration.

W. M. Tyler (1). A Successful Pair of Robins; Auk 30, p. 394—398. — Tägliche Beobachtungen am Neste eines Paares der Wanderdrossel (Planesticus m. migratorius). Füttern der Jungen, Betragen der Eltern beim Zutragen der Nahrung, Wachstum der Nestlinge usw. geschildert. Nach dem Ausfliegen der ersten Brut übernahm das Männchen allein deren Ernährung, während das Weibchen sofort mit dem Legen der Eier der zweiten Brut begann.

Derselbe (2). Two rare Birds for Massachusetts; l. c., p. 435—436. — Thryothorus l. ludovicianus und Vermivora pinus in der Gegend von Lexington.

U. O. C. (1). Über die Saatkrähe; Aquila 20, p. 397—402. — Behandelt die ökonomische Stellung der Saatkrähe als Mäuse-

fänger, als Verfolger der Maismotte und als Schädling in der Maiskultur. Mit zwei Textbildern.

Dieselbe (2). Nucifraga caryocatactes macrorhyncha Brhm.; l. c., p. 515. — Erschien in geringer Anzahl im Herbst 1913 in Ungarn.

Dieselbe (3). Ampelis garrula (L.) im Herbste 1913; l. c., p. 515—516.

Dieselbe (4). Doppelnest des Acrocephalus arundinaceus L.; l. c., p. 526. — Mit Textbild.

***S. Uchida** (1). On a specimen of Picus namiyei from Shikoku. Appendix: A List of the Birds of Shikoku; Dobuts. Zashi Tokyo, 24, 1912, p. 14—19.

***Derselbe** (2). A List of the Birds of the Kurile Islands; l. c. p. 270—280.

W. E. Uschakow (1). Vorläufige Liste der Vögel des Kreises Tarsk aus dem Gouvernement Tobolsk; Mess. Ornith. IV, No. 1, März 1913, p. 3—16. [Russisch!] — Aufzählung von 196 Spezies mit kurzen Anmerkungen.

Derselbe (2). Eine weiße Trauer-Ente [Oidemia fusca (Linn.)]; l. c., No. 3, Nov. 1913, p. 161—162. — Beschreibung eines albinistischen Exemplars.

R. J. Ussher (1). Clare Island Survey. Part 20: Aves; Proc. Roy. Irish Acad. 31, Juli 1912, p. 1—54, with five plates. — Als Resultat der in den Jahren 1909—11 unter den Auspizien der Irischen Akademie vorgenommenen Untersuchung der Fauna der an der Westküste von Irland gelegenen Inseln gibt Verf. eine kurze, aber präzise Darstellung der vorkommenden Vogelarten. Die charakteristischen Momente des Vogellebens auf den genannten Inseln sind der starke Zuzug von Sperlingsvögeln aus nördlicheren Breiten im Winter, das lange Verweilen dieser Zuzügler im Frühjahr und die Seltenheit der in Irland selbst so häufig erscheinenden Besucher vom Kontinent. Reiherente und Löffelente haben ihr Brutgebiet in letzter Zeit bedeutend ausgedehnt. Beeinträchtigt wird der Wert der Arbeit durch das vollständige Ignorieren subspezifischer Formen.

Derselbe (2). Breeding-Habits of the Steganopodes; Brit. B. VII, p. 145. — Frühe Brut von Phalacrocorax graculus.

Derselbe (3). Further Spread of the Fulmar in Ireland; l. c., p. 175. — Fulmarus glacialis hat sich an einer neuen Stelle in Donegal als Brutvogel niedergelassen. Nunmehr existieren fünf Brutkolonien in Irland.

Derselbe (4). Obituary; Zoologist (4) 17, p. 434—436.

G. Vallon (1). Prima cattura nella Provincia d'Udine dell' Oca lombardella; Riv. It. di Ornit. II, No. 3, Juni 1913, p. 180—183. — Berichtet über die Erlegung von Anser albifrons in der Lagune zwischen Marano und Lignano, in der norditalienischen Provinz Friaul, und stellt die bisher bekannten Nachweise ihres Vorkommens in Italien zusammen.

Derselbe (2). Catture di specie rare avvenute durante l'anno 1912, nella provincia del Friuli; l. c., p. 206—207.

Derselbe (3). Über zwei Veröffentlichungen des Prinzen Don Francesco Chigi über die Kleider der Falken; Falco 9, p. 23—30. — Referat über die im vorigen Jahre in italienischer Sprache publizierten Arbeiten (siehe Bericht 1912, p. 26: Chighi (3, 4)).

J. Vallot. La Heronnière de Plancy (Aube); Rev. Franç. d'Orn. No. 47, p. 45. — Ardea cinerea.

A. Vaucher (1). Observations sur quelques Bartavelles du bassin du Tessin (Caccabis saxatilis biedermanni Reich.); Boll. Soc. Ticinese Sci. Nat. 8, 1912, p. 1—3. — Das auf der Südseite der Alpen in den Tälern von Tessin und Valsolda heimische Steinhuhn weicht in den Proportionen von der Walliser Form ab und bildet möglicherweise eine unterscheidbare Lokalrasse, für die der Name C. s. biedermanni in Geltung zu treten hätte.

Derselbe (2). [Sur un Busard blafard (Circus pallidus Sykes) tué aux environs de Veigy, canton de Genève, et un jeune Busard harpaye (Circus aeruginosus) abattu à Bellerive]; Bull. Soc. Zool. Genève I, fasc. 20—22, Juni 1913, p. 411.

Derselbe (3). Sur Houbara undulata (Bp.); Rev. Franç. d'Orn. No. 49, p. 68, avec planche (en noir).

M. Vaughan. Increase and Decreese in Summer Residents. Report on the 1912 Inquiry; Brit. Birds VI, p. 298—311. — Der Herausgeber der Zeitschrift hat Fragebogen an eine große Zahl von Beobachtern versandt, um das Schwanken in der Individuenzahl mehrerer bekannter Brutvögel Englands im Vergleich zu früheren Jahren festzustellen. Das Ergebnis ist für die einzelnen Arten durchaus verschieden. Einige, z. B. Lanius collurio, Saxicola rubetra und Phoenicurus phoenicurus sind entschieden in Abnahme begriffen. Ganz beträchtlich ist der Bestand der Rauch- und Mehlschwalbe zurückgegangen, während Iynx torquilla sehr lokal geworden und aus manchen Bezirken ganz verschwunden ist. Dagegen ist bei Luscinia megarhyncha und Muscicapa striata keine nennenswerte Veränderung wahrzunehmen. Anderseits ist der Fitislaubsänger allerorts in Zunahme begriffen. Die Veränderungen im Bestande des Fitis, des Gartenrotschwanzes und der Rauchschwalbe, wie sie sich aus der Umfrage des Jahres 1912 ergaben, sind auf drei Kärtchen dargestellt.

R. E. Vaughan and **K. H. Jones.** The Birds of Hongkong, Macao, and the West River or Si Kiang in South-East China, with special reference to their Nidification and Seasonal Movements; Ibis (10) I, p. 17—76, tab. IV; p. 163—201, tab. V; p. 351—384. — Verff. beschäftigen sich seit Jahren mit dem Studium der Avifauna des Küstengebietes der chinesischen Provinz Kwantung, namentlich mit Rücksicht auf die Lebensweise und das Brutgeschäft der einheimischen Vögel. Obwohl ausgedehnte Strecken des Beobachtungsgebietes kultiviert und bebaut sind, beherbergt es doch ein außerordentlich reiches Vogelleben. Die einzelnen

(beobachteten und gesammelten) Arten sind ausführlich nach Vorkommen und Bionomie besprochen. Besonderen Wert gewinnt die Arbeit durch die zahlreichen Mitteilungen über Brutzeit, Nestbau und Aufzucht der jungen Vögel. Die Eier einer ganzen Reihe von Arten sind zum erstenmal beschrieben und auf Tafel 5 abgebildet. In einem Appendix (p. 383) ist Pericrocotus stanfordi, nahe verwandt mit P. cantonensis und P. roseus, aus Samshui als neu beschrieben. Eine Karte des bereisten Distriktes (tab. IV) ist beigegeben.

F. E. W. Venning (1). The Number of Tail-feathers in the Genus Crypsirhina; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 1, April 1913, p. 194—195. — C. cucullata hat nur zehn Schwanzfedern.

Derselbe (2). Early Nesting of the Indian Pied Kingfisher (Ceryle varia) in Burma; l. c., p. 199. — Gelege im Dezember.

Derselbe (3). Paired Ovaries in the Genus Astur; l. c., p. 199. — Beiderseitiges Ovarium bei A. badius poliopsis.

***A. G. Vestal.** An Associational Study of Illinois Sand Prairie; Bull. Illinois State Lab. Nat. Hist. 10, Sept. 1913, p. 1—96, tab. I—V.

A. von Vietinghoff. Ornithologisches aus den Grenzgebieten der sächsischen und preußischen Oberlausitz; Orn. Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 467—475. — Behandelt die Ornis eines Teiles der Oberlausitz, wo das Land aus der fruchtbaren Bautzner Gegend in die sandige Tiefebene übergeht. Etliche 40 Sp. sind kurz nach Vorkommen und Häufigkeit behandelt. Der Ortolan ist stellenweise nicht selten.

M. K. S. Vijayarajji of Cutch. Grey Quail (Coturnix communis) in Cutch and Kathiawar; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 3, Dez. 1913, p. 630.

F. Visart de Bocarmé. Le Pic noir (Dryocopus martius, Boie ex L.); Gerfaut III, p. 6—11, 17—21, 34—40, 49—56, 68—73, 85—93, 97—102, cum tab. — Frühere und heutige Verbreitung des Schwarzspechtes in den Staaten Europas nach der Literatur und brieflichen Mitteilungen. In Deutschland soll er sich in neuerer Zeit erheblich ausgebreitet haben. Der zweite Teil der Arbeit gibt eine ausführliche Darstellung der Ausbreitung und des Brütens des Spechtes in den verschiedenen Provinzen Belgiens (Limburg, Liège, Luxemburg, Namur etc.).

S. S. Visher (1). An Annotated List of the Birds of Sanborn County, Soutt-east-Central South Dakota; Auk 30, p. 561—573. — Der Beobachtungsbezirk liegt im südlichen Winkel des Staates. Eine kurze Schilderung der landschaftlichen Verhältnisse geht der Liste der beobachteten Arten voraus. 228 Sp. sind mit kurzen Anmerkungen aufgeführt.

Derselbe (2). A few South Dakota Records of some Western Birds; l. c., p. 280. — Notizen über Vorkommen von 13 Arten.

Derselbe (3). Additions to a list of the Birds of Harding County, Northwestern South Dakota, II; l. c., p. 281. — Nachträge zu der

Arbeit über dasselbe Thema (siehe Bericht 1911, p. 117). Sie enthalten Nachweise für sechs Arten, von denen zwei: Porzana carolina und Melospiza lincolni lincolni neu für das Gebiet sind.

E. R. Wagner. Chasse à l'Aigrette dans l'Amérique du Sud; Rev. Franç. d'Orn. No. 52—53, p. 132—135. — Schildert die in Argentinien üblichen Methoden der Reiherjagd.

W. E. Wait. Notes on the Eggs, Nests, and Breeding Seasons of some Ceylon Birds; Spolia Zeyl. IX, No. 33, 1913, p. 21—35. — Mitteilungen über Nestbau, Brutgeschäft und Eier einer Reihe ceylonesischer Vogelarten.

F. Wall. Occurrence of the Bronze-capped Teal (Eunetta falcata) in Oudh; Journ. Bomb. N. H. Soc. 22, No. 1, April 1913, p. 202.

A. R. Wallace. Obituary; Zoologist (4) 17, p. 468—471.

H. M. Wallis. List of the spring-migrants, winter-visitors, and residents observed in the Balkans; Bull. B. O. C. 31, p. 92—96.

B. H. Warren. Yellow-headed Blackbird in Virginia; Auk 30, p. 113. — Xanthocephalus xanthocephalus.

E. R. Warren (1). Swallows and Bed-Bugs; Condor 15, p. 14—16. — Die in Schwalbennestern vorkommende Wanze ist Acanthia lectularia, eine von der Bettwanze verschiedene Art.

Derselbe (2). Notes on some Mesa County, Colorado, Birds; l. c., p. 110—111. — Notizen über das Vorkommen von 14 Arten, darunter Empidonax griseus.

R. Warren (1). Occurrence of Sabine's Snipe and Great Northern Diver in Co. Cork; Zoologist (4) 17, p. 38.

Derselbe (2). Occurrence of the Stone-Curlew (Oedicnemus scolopax) in Co. Cork; l. c., p. 108.

Derselbe (3). Instance of a Black-tailed Godwit (Limosa belgica) living in a Garden; l. c., p. 108.

Derselbe (4). The Occurrence of a rare Arctic Visitor made known by a Falcon; l. c., p. 108—109. — Pagophila eburnea in Irland, zweiter Nachweis.

Derselbe (5). Occurrence of Greenland Falcon in Co. Mayo; l. c., p. 155—156. — Grönländischer Jagdfalke (♀) auf der Insel Bartragh, Killala Bai, erlegt.

Derselbe (6). Greenland Falcon (Falco candicans) in Co. Mayo; l. c., p. 231—232.

Derselbe (7). Black-throated Diver (Colymbus arcticus) in Co. Mayo; l. c., p. 232.

Derselbe (8). White Wagtails in Co. Mayo; l. c., p. 275. — Motacilla alba auf der irischen Insel Bartragh.

Derselbe (9). Squacco Heron (Ardea ralloides) in Co. Cork; l. c., p. 276.

A. Wassjutoschkin. Untersuchungen über die Histogenese der Thymus. I. Über den Ursprung der myoiden Elemente der Thymus des Hühnerembryos; Anat. Anz. 43, 1913, p. 349—366, mit 7 Textfiguren.

A. Watzinger (1). Die Brutvögel der Umgebung von Gmunden und Lambach. (Ein Beitrag zur Ornis Oberösterreichs.); Ornith. Jahrb. 24, No. 1—2, April 1913, p. 1—27. — Faunistische Übersicht der Brutvögel des nördlichen Teiles des Salzkammergutes. 134 Vogelarten sind mit Nachweisen über Häufigkeit und Art des Vorkommens aufgeführt. Von alpinen Formen brüten im Traunsteingebiet Turdus torquatus alpestris, Phylloscopus bonellii, Tichodroma muraria, Anthus spipoletta, Acanthis linaria rufescens, Nucifraga caryocatactes, Pyrrhocorax pyrrhocorax, Picoides tridactylus alpinus usw. Muscicapa parva ist häufig in den Buchenwäldern um Gmunden, Emberiza cia soll bei Zell am Moos Brutvogel sein. Daß Parus atricapillus rhenanus in den Traunauen vorkomme, hält Ref. für ausgeschlossen, es dürfte sich eher um P. a. salicarius handeln, die nach Verf. im Gebirge brütet. In den Niederungen brüten beide Locustella-Arten (naevia und fluviatilis) regelmäßig.

Derselbe (2). Vom Ziegenmelker (Caprimulgus europaeus); Zool. Beob. 54, p. 143.

A. T. Wayne (1). The Golden Plover (Charadrius dominicus dominicus) again on the Coast of South Carolina; Auk 30, p. 271.

Derselbe (2). Two Flycatchers of the Genus Empidonax new to the Fauna of South Carolina; l. c., p. 273—274. — E. flaviventris und E. trailli trailli.

Derselbe (3). The Magnolia Warbler (Dendroica magnolia): an Addition to the Fauna of the Coast Region of South Carolina; l. c., p. 277.

Derselbe (4). The Cape May Warbler (Dendroica tigrina) taken in the Spring on the Coast of South Carolina; l. c., p. 278.

Derselbe (5). The Dovekie (Alle alle): an addition to the Fauna of South Carolina; l. c., p. 429.

C. S. Wedderburn. Osprey in Tay; Scott. Nat. 1913, p. 161.

H. Weigold (1). Ein Monat Ornithologie in den Wüsten und Kulturoasen Nordwestmesopotamiens und Innersyriens; Journ. f. Orn. 61, p. 1—40. — Der Schluß der Abhandlung (siehe Bericht 1912, p. 169) beschäftigt sich mit den restlichen Arten der Sylviiden, dann mit den Familien Hirundinidae, Cypselidae, Upupidae, Coraciidae, Meropidae, Alcedinidae, Picidae, Cuculidae, Tag- und Nachtraubvögeln, Ibis-, Stelz- und Strandvögeln. Den Mähnenibis (Geronticus eremita) traf Verf. auf der Euphratinsel Bumbudj und auf den Felsen bei Biredjik. Im Schlußkapitel weist W. auf die Armut des Gebietes an Brutvögeln hin. In zoogeographischer Hinsicht bildet der Euphrat die Grenze zwischen der syrischen und der mesopotanischen Subregion. Dagegen ist das Euphrattal als Zugstraße ohne Bedeutung. An eigentümlichen Formen ist nur die Haubenlerche (Galerida cristata weigoldi) festgestellt.

Derselbe (2). Zwischen Zug und Brut am Mäander. Ein Beitrag zur Ornithologie Kleinasiens; l. c., p. 561—597. — Bericht über eine Sammelreise in das südwestliche Kleinasien. Verf. erforschte

zunächst die Gegend um Smyrna und war dann am unteren Mäander (bei Sokhia, Priene, Boinak) tätig. In der Einleitung schildert er den Verlauf und die Eindrücke der Reise, unter steter Berücksichtigung der angetroffenen Vögel. Der vorliegende (erste) Abschnitt des systematischen Teiles enthält die Aufzählung der Wasser-, Schwimm-, Strand-, Stelz- und Hühnervögel mit kurzen Anmerkungen über Art und Häufigkeit des Auftretens.

Derselbe (3). IV. Jahresbericht der Vogelwarte der Kgl. Biologischen Anstalt auf Helgoland 1912; Journ. f. Orn., Sonderheft 1, p. 1—59, tab. I—IV, 1913. — Verf. berichtet zunächst über den Zuwachs der Sammlung und Bibliothek und über die Fortschritte des Biologischen Versuchsgartens, der durch einen sechs Tage währenden Nordweststurm arg zu leiden hatte. Die weiße Bachstelze hat 1912 zum ersten Male auf der Insel gebrütet. In einem infolge tagelanger Regengüsse durch Einsenkung des Bodens entstandenen „Sumpf" hielten die ziehenden Bekassinen in beträchtlicher Zahl Rast, während sie in normalen Jahren an derselben Lokalität gar nicht beobachtet werden. Der zweite Teil der Abhandlung ist dem Bericht über die Ringversuche mit Zugvögeln bis Ende März 1912 gewidmet. Verf. hat das Markierungsverfahren im großen Stile betrieben. Bisher sind von ihm selbst oder von freiwilligen Hilfskräften über 8000 Vögel beringt worden. Von den erzielten Ergebnissen seien nur folgende erwähnt: Die an den deutschen Nordseeküsten brütenden Silbermöven ziehen nicht, sondern breiten sich nur auf der Nahrungssuche in der ganzen deutschen Bucht nach und nach aus und überschreiten selten die jütische Halbinsel. Die Lachmöven, welche an einer und derselben Stelle erbrütet wurden, besitzen keineswegs auch ein entsprechend enge begrenztes Winterquartier, sondern folgen keiner festen Regel. Beim Austernfischer wurde festgestellt, daß die Brutvögel der Nordseeküste auch im Winter dort bleiben, während ihre nördlicher wohnenden Brüder über sie hinweg ins Winterquartier ziehen. Mit mehreren Zugs- und Verbreitungskarten.

Derselbe (4). Eine mediterrane Oase in der Vogelwelt Südostungarns; Aquila, 20, p. 179—212. — Berichtet über eine Studienfahrt im südlichen Banat, die durch die ganze Kasan-Klissur bis nach Orsova führte. Im ersten Teile schildert Verf. den Verlauf der Reise und das auf den verschiedenen Ausflügen beobachtete Vogelleben. Ein kurzes Kapitel ist der Frage des Zuges gewidmet. Ein Massendurchzug in ferne Gegenden wurde nicht beobachtet, sondern nur die Besiedlung des Gebietes durch seine Brutvögel. Bemerkungen über einzelne seltenere Arten bilden den Schluß der interessanten Arbeit. Von höchstem Interesse ist das Auffinden von Emberiza cia cia, E. cirlus cirlus und Saxicola hispanica xanthomelaena in der Kasan-Klissur, die bisher auf ungarischem Boden nur im kroatischen Litorale festgestellt waren. Ob es sich aber um rezente Einwanderer handelt, wie Verf. annimmt, bleibt dahingestellt. Nicht minder interessant ist der Nachweis der

Calandrella b. brachydactyda als Brutvogel auf der Omoldovaer Insel. Beachtenswert sind die Ausführungen über die Variabilität bei den Schafstelzen.

Derselbe (5). Einige Bemerkungen zu Hegyfoky's „Wie der Vogelzug exakt zu erforschen wäre"; Aquila 20, p. 218—230. — Polemik gegen Hegyfoky's kritische Besprechung (siehe Bericht 1912, p. 62). Mit Nachschrift von Hegyfoky und Herman.

Derselbe (6). Markierte Helgoländer Waldschnepfen; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 323—326. — Helgoländer Durchzügler wurden im darauffolgenden Jahre in Oldenburg (auf dem Zuge nach Süden), in Südschweden (nach der Brutzeit) und bei Gray, Dept. Haute-Saône (auf dem Frühjahrszug) gefangen. Verf. knüpft an diese Befunde einige allgemeine und besondere Schlußfolgerungen.

Derselbe (7). Neue Formen aus Spanien und Portugal; Orn. Monber. 21, p. 123—124. — Neu: Saxicola oenanthe nivea, Capilleira, Sierra Nevada; Alauda arvensis sierrae, Capilleira; A. a. taiti, Villafranca, Portugal.

Wels. Ankunft der Zugvögel im Frühjahr 1913 in der Oberförsterei Astrawischken; Zeitschr. Ool. u. Ornith. 23, p. 55.

P. Wemer (1). Tabelle über Ankunft der westfälischen Vögel; Zeitschrift Ool. u. Ornith. 23. p. 78—81. — Ankunftsdaten im Frühjahr für eine Reihe von Zugvögeln.

Derselbe (2). Wann zieht Apus apus (L.)?; l. c. p. 90—93. — Abzugsdaten für Münster.

Derselbe (3). Durch Moor und Bruch. Münster. 1913, 8°, 128 pp. — Populäre Schilderungen aus der Vogelwelt.

Wendlandt. Über die Brutverhältnisse und Eiermasse der in der westlich paläarctischen Region lebenden Eulenarten; Journ. f. Orn. 61, p. 409—443. — Eingehende Mitteilungen über folgende Eulenarten: Strix flammea, Carine passerina, C. noctua, C. meridionalis, Nyctala tengmalmi, Nyctea ulula, N. hudsonica, N. scandiaca, Syrnium aluco, S. uralense, Pisorhina scops, P. brucii, Asio accipitrinus, A. capensis, A. otus, Bubo ignavus und B. ascalaphus. Bei den einzelnen Arten gibt Verf. kurz Heimat, Brutort, Brutzeit, Anzahl der Eier im Gelege, sowie eine Charakteristik der Eier nach Aussehen, Form und Größe. Am wertvollsten sind die nach großen Reihen festgestellten Maß- und Gewichtsverhältnissen. Zu den berechneten Durchschnittswerten ist zu bemerken, daß sie nur beschränkte Gültigkeit haben, da Verf. die Eier der verschiedenen geographischen Rassen (z. B. bei der Schleiereule) nicht auseinanderhält. In die Verbreitungsangaben, wo Verf. auf die Benutzung der Literatur angewiesen war, haben sich einige Irrtümer eingeschlichen. Wendlandt hatte Gelegenheit, den Uralkauz in seinem einzigen deutschen Brutrevier (Ostpreußen) vielfach zu beobachten.

K. Wenzel. Kirche und Vogelschutz; Orn. Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 148—156. — Behandelt die an den Kirchen brütenden Vogelarten.

W. P. Westell. Autumn Notes on the Birds of the Gareloch; Glasgow Naturalist VI, No. 1, Nov. 1913, p. 1—7. — Beobachtungen von der Westseite des Sees, wo Verf. im August 1913 sich aufhielt. 62 Sp. sind mit kurzen Anmerkungen aufgeführt. Baxter (siehe Bericht 1910, p. 96) erwähnte 78 Arten für dasselbe Gebiet.

F. M. Weston (1). Swimming of Young Herons; Auk 30, p. 111.

Derselbe (2). Magnolia Warbler in the Coast Region of South Carolina; l. c., p. 114. — Dendroica magnolia.

Derselbe (3). Barn Swallow in South Carolina in Winter; l. c., p. 276. — Hirundo erythrogaster.

Derselbe (4). Additional Notes from the Mountains of Western Northern Carolina; Auk 30, p. 418—421. — Die Notizen betreffen 27 Vogelarten der Gebirgsgegenden der Grafschaft Transylvania im westlichen Teile des Unionstaates Carolina. Besondere Berücksichtigung findet die vertikale Verbreitung der Vögel.

A. Wetmore. Notes on certain Kansas Birds; Condor 15, p. 120—121. — Auffallende Erscheinungen und ähnliche Items in dem strengen Winter 1911—12.

H. Whistler (1). Nesting of the Chestnut-bellied Nuthatch (Sitta castaneiventris Frankl.) at Ferozepore, Punjab; Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 1, April 1913, p. 195—196. — Vorkommen und Nisten im Punjab.

Derselbe (2). Occurrence of Pratincola leucura, Blyth, in the Punjab; l. c., p. 196.

Derselbe (3). The Rufous-backed Sparrow, Passer domestica pyrrhonota, Blyth; l. c., No. 2, Sept. 1913, p. 392. — Häufig im Punjab.

Derselbe (4). The Pale Sand Martin, Riparia riparia diluta (Sharpe & Wyatt); l. c., p. 393. — Nistet in großen Kolonien im Ferozepore-Distrikt, Punjab.

Derselbe (5). The Lugger Falcon (Falco jugger, J. E. Gray); l. c., p. 396—398. — Nistweise beschrieben.

Derselbe (6). Occurrence of the Himalayan Pigmy Woodpecker (Jyngipicus pygmaeus Vig.) im Rawalpindi-Distrikt; l. c., No. 3, Dez. 1913, p. 626.

J. Whitaker. Baer's Pochard (Nyroca baeri) in Notts.; Zoologist (4) 17, p. 465—466. — Im April 1911 wurde ein Exemplar an der Trent in Nottinghamshire erlegt Zweiter Nachweis für England.

H. L. White (1). Notes on the Cassowary (Casuarius australis, Wall.); Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 172—178, tab. 21—24. — Interessante Beobachtungen über das Brutgeschäft des australischen Kasuars aus Queensland. Mit prächtigen Aufnahmen der Wohnplätze des Vogels und zweier Gelege in situ.

Derselbe (2). Descriptions of Eggs new to Science; l. c., p. 192—193. — Rallina tricolor und Ptilotis novae-norciae, Eier der beiden Arten beschrieben.

Derselbe (3). Do variations in Seasons affect the Size of Eggs; l. c., 13, No. 1, Juli 1913, p. 48.

Derselbe (4). Descriptions of new Eggs; l. c., p. 48—49. — Beschreibung der Eier von Mirafra rufescens, Ptilotis forresti und Myzantha melanocephala crassirostris.

Derselbe (5). Charcoal in Finches' Nest; l. c. 13, No. 2, Okt. 1913, p. 100—101.

Derselbe (6). White Cockatoos; l. c., p. 101.

S. A. White (1). Field Ornithology in South Australia; Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 179—185. — Beobachtungen über das Vogelleben im Mallee- und Seen-Distrikt von Victoria.

Derselbe (2). Field Ornithology in South Australia; l. c., No. 4, April 1913, p. 262—270. — Streifzüge auf der Känguruh-Insel, mit eingestreuten ornithologischen Beobachtungen. Ergötzlich ist die Reklamation (wegen Verletzung des Prioritätsgesetzes durch Mathews) von Seiten des Herausgebers, der sich in seiner „Check List" so wenig um jenes kümmerte!

Derselbe (3). Field Ornithology in South Australia. The Gawler Ranges; l. c., 13, No. 1, Juli 1913, p. 16—32, tab. VI. — Streifzüge durch diesen nördlich der Eyre-Halbinsel gelegenen Gebirgszug. Im Anschluß an die Schilderung der Reise und der allgemeinen Eindrücke gibt Verf. eine Liste der gesammelten Vogelarten mit Anmerkungen über Vorkommen, Verbreitung und Lebensweise.

S. A. White and **J. W. Mellor.** Descriptions of three new Birds; Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 164—165. — Neu: Falco melanotus, Megalurus flindersi und Sericornis flindersi, von der Insel Flinders, Furneaux-Gruppe.

S. L. Whymper. On the Nesting of Hodgson's Grandala (Grandala coelicolor); Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 1, April 1913, p. 196.

O. H. Wild (1). Gray Lag-Goose in East Lothian; Scott. Nat. 1913, p. 20. — Anser cinereus.

Derselbe (2). Waxwing near Edinburgh; l. c., p. 68. — Bombycilla garrula.

C. M. Wilder. Anna Hummer in Ferndale, Humboldt County, California; Condor 15, p. 129. — Calypte anna.

J. Will. Colymbus (Eudytes) arcticus, ein Brutvogel der Neumark; Zeitschr. Ool. u. Ornith. 23, p. 57—60. — Durch Auffinden eines Nestes (mit einem Jungen und einem Ei) auf der Insel „Helgoland" im Bahrenortsee in der Oberförsterei Steinbusch wurde der erste sichere Brutnachweis des Polartauchers für die Neumark erbracht.

F. C. Willard (1). Some Late Nesting Notes from the Huachuca Mountains, Arizona; Condor 15, p. 41. — Späte Brut bei Toxostoma curvirostre palmeri, Cyanolaemus clemenciae und Columba fasciata.

Derselbe (2). Late Nesting of Certain Birds in Arizona; l. c., p. 227.

Derselbe (3). Sharp-shinned Hawk nesting in Arizona; l. c. p. 229.

G. Willett (1). Bird Notes from the Coast of Northern Lower California; Condor 15, p. 19—24, 184. — Gesammelt wurde auf den Inseln Todos Santos, Hole in the Wall, San Martin, San Geronimo und Cerros, sowie an einigen Küstenpunkten der Halbinsel. Die erbeuteten Arten sind mit kurzen Verbreitungsangaben und Notizen über Häufigkeit aufgeführt.

Derselbe (2). Pelagic Wanderers; l. c., p. 158. — Oceanodroma leucorhoa and Diomedea immutabilis, südwestlich von S. Francisco.

H. C. Williams (1). White Ibis (Guara alba) in Missouri; Auk 30, p. 268.

Derselbe (2). Brown Thrasher Wintering near St. Louis, Mo.; l. c., p. 278. — Toxostoma rufum.

E. B. Williamson. Actions of Nesting Red-shouldered Hawk; Auk 30, p. 582—583.

E. A. Wilson. Obituary; Ibis (10) I, p. 303—309, tab. VIII. — Ein Lebensbild des in Gemeinschaft mit Capt. Scott auf dem Rückmarsch vom Südpol verunglückten Forschers. Mit Porträt.

F. E. Wilson. Minutes of the Twelth Annual Session of the Royal Australasian Ornithologists' Union, held at Launceston from 16th November to 19th November 1912; Emu 12, No. 3, Jan. 1913, p. 141—151. — Bericht über die Verhandlungen und Vorträge auf der Jahresversammlung der Gesellschaft in Launceston (Tasmania). Amüsant ist die Diskussion (p. 142—143) bezüglich der Vogelformen, die einer Abbildung im „Emu" würdig erachtet werden.

R. W. S. Wilson (1). Bewick's Swan (Cygnus bewicki) in Ayrshire; Glasgow Naturalist V, No. 2, Febr. 1913, p. 79—80.

Derselbe (2). The Turtle-Dove (Turtur communis) in Renfrewshire; l. c., No. 4, Sept. 1913, p. 130. —

H. Winter. Ein neuer Winterfütterungsapparat für Meisen; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 187. Mit Textbild.

H. F. Witherby (1). [On varieties of Game-Birds]; Bull. B. O. C. 31, p. 39—41. — Lyrurus tetrix, Phasianus colchicus und Lagopus scoticus.

Derselbe (2). [On the characters of Lyrurus tetrix britannicus]; l. c., p. 54—55.

Derselbe (3). [On a new race of Bunting from Nanking, China]; l. c., p. 74—75. — Neu: Emberiza yessoënsis continentalis.

Derselbe (4). [A new name for the Spanish Race of the Nuthatch]; l. c., p. 77—78. — Sitta europaea hispaniensis nom. nov. für S. minor Brehm (nec Bechstein).

Derselbe (5). [On the „Face-moult" of the Rook, Corvus f. frugilegus]; l. c., 33, p. 68—69. Siehe No. 13.

Derselbe (6). Recovery of Marked Birds; Brit. Birds VI, p. 251—253. — Berichtet über Wiederauffinden markierter Zug-

vögel. Die Mitteilungen betreffen hauptsächlich Larus ridibundus, L. c. canus, L. fuscus britannicus, ferner Anas platyrhyncha und Scolopax rusticola.

Derselbe (7). Barrow's Goldeneye and the Common Goldeneye; l. c., p. 272—276. — Bespricht ausführlich die Unterschiede zwischen der europäischen (Nyroca clangula) und der isländischen Schellente (N. islandica). Am auffallendsten treten dieselben in der Struktur der Schulterfedern hervor. Mit drei Textbildern.

Derselbe (8). A Swallow ringed in Staffordshire and recovered in Natal; l. c., p. 277—278. — Chelidon r. rustica.

Derselbe (9). The „Bimaculated Duck"; l. c., p. 347—348. — Das von Yarrell beschriebene Stück war ein Hybride von Anas platyrhyncha × A. crecca.

Derselbe (10). „British Diving Ducks"; l. c., p. 365—370. — Eingehende Besprechung und Kritik des ersten Bandes von J. G. Millais, British Diving Ducks.

Derselbe (11). Recovery of Marked Birds; l. c., p. VII, p. 9—15, 162—166. — Bericht über Erlegung von in England markierten Zugvögeln.

Derselbe (12). Remarkable Variety of the Pheasant; l. c., p. 25—26. — Farbenaberration von Phasianus colchicus × P. torquatus.

Derselbe (13). The Sequence of Plumages of the Rook. With Special Reference to the Moult of the „Face"; Brit. Birds VII, p. 126—139, tab. 4—11. — Es ist eine allgemein bekannte Tatsache, daß bei der Saatkrähe (Corvus frugilegus) die Umgebung der Schnabelwurzel, die in der Jugend mit borstenartigen Federn bedeckt ist, im späteren Lebensalter nackt wird. Über Natur und Vorgang dieses „Kahlwerdens" waren wir bisher nur ungenügend unterrichtet. Um so dankbarer ist die vorliegende Studie Witherby's zu begrüßen, die an der Hand umfassenden Materials die Mauserverhältnisse der Saatkrähe behandelt. Bei genauerer Untersuchung junger Saatkrähen findet man zwischen den „Borsten" an der Wurzel des Oberschnabels und den Konturfedern an den später nackt werdenden Teilen der Kopfseiten und Kehle zahlreiche faden- und haarartige Federgebilde. Bei der im Juli und August stattfindenden vollständigen Mauser (vom Jugend- ins erste Winterkleid) wird das Kopfgefieder zuletzt und zwar so rasch erneuert, daß die hervorsprossenden neuen Federn fast alle zu gleicher Zeit in den Blutkielen erscheinen. Würde das nackte „Gesicht" der Krähe, wie man behauptet hat, durch das Graben im Erdreich hervorgerufen, dann müßten die neuen Federn gerade in diesem Entwicklungsstadium am meisten der Beschädigung unterliegen. Indessen zeigen sie sich im ausgewachsenen Zustande als durchaus vollkommen und ohne Spur irgendwelcher Abnutzung. In der Struktur unterscheiden sich nur diejenigen neuen Federn, welche an den späterhin nackten Stellen von Kinn und Kehle stehen, von denen des Jugendkleides. Die Rhachis ist auffallend verlängert

und am distalen Ende fast nackt, die Rami und Radii stehen weit voneinander ab. Die Saatkrähe behält ihr befiedertes „Gesicht" bis Januar des nächsten Jahres. Dann beginnen die Kinnfedern allmählich auszufallen und an ihre Stelle treten eigenartige, rudimentäre Gebilde, aus welchen sich hie und da kurze „Plumulae" entwickeln. Etwas später werden auch die borstenartigen Federn und Konturfedern an der Basis des Oberschnabels und den Kopfseiten abgeworfen, ohne daß es hier jedoch zur Bildung von „Plumulae" kommt. Diese „Gesichtsmauser" dauert monatelang und ist oft noch nicht abgeschlossen, wenn die zweite Herbstmauser der Schwung- und Steuerfedern beginnt. Bei dieser vollständigen Mauser erhalten Kinn und Oberkehle eine dichte, dunkelgraue, aus den neuen „Plumulae" bestehende Befiederung, die im Laufe des Jahres allmählich abgerieben und im nächsten Herbste wieder erneuert wird. Im zweiten Teile der Arbeit gibt Verf. eine kurze Beschreibung des Jugend-, ersten Winter- und Sommerkleides, zweiten Winter- und Sommerkleides und des definitiven Altersgefieders. Die beigegebenen Tafeln enthalten instruktive Abbildungen der verschiedenen Stadien der Gesichtsbefiederung und einzelner Federn.

Derselbe (14). Swallow ringed in Ayrshire and recovered in the Orange Freestate; l. c., p. 167. — Chelidon rustica.

Derselbe (15). Migration Notes from Holy Island, Northumberland. — Autumn 1913; l. c., p. 167—169. — Beobachtungen über den Herbstzug 1913. Von interessanten Nachweisen seien erwähnt: Carpodacus erythrinus, Regulus r. regulus, Sylvia n. nisoria, S. c. curruca, Dandalus r. rubecula.

Derselbe (16). The „British Birds" Marking Scheme. Progress for 1913 and some Results; l. c. p. 190—195. — In dem genannten Jahre wurden in Großbritannien nicht weniger als 14843 Vögel beringt. Verf. gibt einen tabellarischen Überblick über die Arten, an welchen die Versuche unternommen wurden, und über den Prozentsatz der wieder eingelieferten Stücke. Von den erzielten Ergebnissen seien nur folgende hervorgehoben. Brutvögel verschiedener Singvogelarten, die in den Jahren 1910—12 beringt worden waren, wurden im Sommer 1913 an ihren alten Brutplätzen wieder angetroffen. Verschiedene Arten, die als Nestlinge in früheren Jahren mit Ringen markiert wurden, sind im Jahre 1913 an oder in der Nähe ihrer Geburtsstätte selbst zur Brut geschritten. In England beringte Schwalben wurden aus Natal- und Orangefreistaat zurückgemeldet.

H. F. Witherby and **E. Lönnberg.** The British Black Grouse. Lyrurus tetrix britannicus subsp. nov.; Brit. Birds VI, p. 270—271. — Beim Vergleich einer Serie von Birkhühnern aus Skandinavien und Großbritannien ergab sich die überraschende Tatsache, daß die letzteren im weiblichen Geschlechte durch so zahlreiche, konstante Merkmale abwichen, daß ihre Trennung geboten erscheint. Während die britischen Hähne sich nur durch

geringere Dimensionen von den Skandinaviern unterscheiden, zeigen die Hennen auffallende Färbungscharaktere, namentlich fehlen ihnen die weißen Spitzen an den größeren Oberflügeldecken und längeren Schulterfedern, auch ist der Ton des Gefieders im allgemeinen viel mehr rötlichbraun.

A. F. R. Wollaston. [Account of his Expedition to the Utakwa River, Dutch New Guinea]; Bull. B. O. C. 31, p. 102—103. — Bericht über die versuchte Besteigung von Mt. Carstensz und die bei dieser Expedition beobachteten Vogelarten.

The Return of Mr. Wollaston's New Guinea Expedition; Ibis (10) I, p. 480—482.

N. A. Wood (1). The Breeding Birds of the Charity Islands with Additional Notes on the Migrants; Fourteenth Report Michigan Acad. Sci., 1912, p. 178—188. — Als Nachtrag zu einer früheren Abhandlung über denselben Gegenstand (siehe Bericht 1911, p. 123) gibt Verf. Mitteilungen über 8 Arten, die er seither für die Inseln feststellen konnte, und Brutnotizen über 37 weitere Arten. Im ganzen sind 66 sp. behandelt. Die Szenerie der Inseln ist durch eine Reihe trefflicher Bilder veranschaulicht.

Derselbe (2). Notes on Michigan Birds; l. c., p. 159—162. — Notizen über 16 Vogelarten, die zu den ungewöhnlichen Erscheinungen im Staate Michigan gehören.

Derselbe (3). First Michigan Specimen of the Three-toed Woodpecker; Auk 30, p. 272—273. — Picoides a. americanus.

H. Wormald. Curlew Sandpiper in Scotland in Winter; Brit. Birds VI, p. 281. — Erolia ferruginea.

W. H. Workman. Peculiar Nesting-Site of Black Guillemots; Brit. B. VII, p. 202. — Uria grylle.

A. H. Wright and **F. Harper.** A Biological Reconnaissance of Okefinokee Swamp: The Birds; Auk 30, p. 477—505, tab. XIV —XX. — Der Okefinokee-Sumpf umfaßt Teile der Grafschaften Charlton, Ware, Clinch und Pierce und bedeckt bei einer Maximalbreite von 26 englischen Meilen ein Areal von 660 Quadratmeilen. In den östlichen Vereinigten Staaten ist er nächst den Everglades das ausgedehnteste Sumpfgebiet, aber hinsichtlich der Urwüchsigkeit seiner Vegetation steht er in der neuen Welt einzig da. Eine historische Skizze der zoologischen Erforschung des Gebietes bildet die Einleitung. Die landschaftlichen und Vegetationsverhältnisse sind anschaulich geschildert und durch eine Reihe trefflicher photographischer Aufnahmen erläutert. Das Vogelleben ist reich an Individuen, doch nicht an Arten. Die 75 beobachteten Vogelarten sind mit kurzen Anmerkungen aufgeführt. In einem Anhang steht die Liste von 19 zweifelhaften Arten.

H. W. Wright (1). Morning Awakening and Even-Song; Auk 30, p. 512—537. — Weitere genaue Beobachtungen über die Morgen- und Abendsänger unter den nordamerikanischen Vögeln. Auf zwei Tabellen faßt Verf. die Ergebnisse seiner dreijährigen Forschungen übersichtlich zusammen. Bei den einzelnen Arten sind die Zahl

der Notierungen, die frühesten und spätesten Daten (in Bezug auf Sonnenauf- und -untergang) und die Durchschnittszeit angegeben.

Derselbe (2). The Louisiana Water-Thrush (Seiurus motacilla) in Sudbury, Massachusetts; l. c., p. 585—586.

Derselbe (3). The White-tailed Kite near Palo Alto; Condor 15, p. 184. — Elanus leucurus.

Derselbe (4). The Birds of San Martin Island, Lower California; l. c., p. 207—210. — Aufzählung der 12 festgestellten Arten mit Angaben über Häufigkeit, Vorkommen und Brutgeschäft. Mit sechs Textbildern.

Derselbe (5). The Sabine Gull in the Santa Barbara Channel; l. c., p. 227—228. — Xema sabini.

Derselbe (6). Note on the Ashy Petrel; l. c., p. 229. — Oceanodroma homochroa auf Santa Cruz Isl.

H. Wright and **G. K. Snyder**. Birds observed in the Summer of 1912 among the Santa Barbara Islands; Condor 15, p. 86—92. — with two photos. — Die beobachteten Arten sind mit kurzen Anmerkungen bezüglich Art und Häufigkeit des Vorkommens aufgeführt. Mit zwei Nestbildern im Text.

W. C. Wright (1). Golden Oriole in Co. Tyrone; Brit. B. VII, p. 16. — Oriolus oriolus.

Derselbe (2). Greenland Falcon in Co. Derry; l. c., p. 19. — Falco candicans.

W. Wurm. Nachruf von C. R. Hennicke; Monatsschr. Ver. Vogelw. 38, p. 205—208.

C. Zafagnini. Cattura invernale di Airono rosso; Riv. Ital. di Ornit. II, No. 2, März 1913, p. 119. — Ardea purpurea bei Foggia im Januar erlegt.

O. Graf **Zedlitz** (1). Neue afrikanische Vogelformen; Orn. Monber. 21, p. 58—60. — Neu: Eurocephalus anguitimens erlangeri, Abessinien; E. a. deckeni, S. Somaliland; E. a. fischeri, N.-Östliches Deutschostafrika; E. a. böhmi, S. u. W. von D.-O.-Afrika; Indicator exilis erlangeri, S. Somaliland; Francolinus sephaena jubaensis, S. Somaliland; Turtur decipiens elegans, S. Somaliland; T. capicola hilgerti, N. Somaliland.

Derselbe (2). Ornithologische Ergebnisse der Reise von Paul Spatz in die Algerische Sahara im Sommer 1912; Nov. Zool. 20, No. 1, Febr. 1913, p. 164—186. — Spatz unternahm im Hochsommer 1912 einen Vorstoß von Touggourt über Ngoussa und Ouargla bis in die Sandwüste bei Aïn Taïba und kehrte auf etwas anderem Wege nach Touggourt zurück. Das ornithologische Material, das 280 Vogelbälge umfaßt, gibt wertvolle Aufschlüsse über das Sommerleben in jenen furchtbar heißen Gegenden. In Anlehnung an Rothschild und Hartert's umfassende Abhandlung (siehe Bericht 1912, p. 137) unterzieht Verf. die in der Ausbeute enthaltenen (65) Arten einer kritischen Besprechung. Besonders lesenswert sind die Ausführungen über die Bastardform des südalgerischen Spatzen (Passer italiae bergeri), die Ammomanes,

Galerida und Saxicola-Arten. Verf. weist am Schlusse der interessanten Arbeit darauf hin, daß es die Regel ist, wenn einzelne europäische Brutvögel noch während der normalen Brutzeit sich in Nordafrika aufhalten, sei es als verspätete Durchzügler, sei es als bleibende Sommergäste.

Derselbe (3). Ein Beitrag zur Biologie des Polartauchers, Urinator arcticus; Journ. f. Orn. 61, p. 179—188. — Verf. betont, daß der Polartaucher durchaus kein arktischer Vogel sei und korrigiert verschiedene irrtümliche Angaben über seine Biologie, die sich im „Neuen Naumann" und in der neuesten Ausgabe von Brehm's Tierleben finden. U. arcticus lebt mit dem Eistaucher durchaus nicht zusammen und weicht auch in der Lebensweise von seinem Verwandten ganz beträchtlich ab. Der Polartaucher verlangt große, tiefe Felsenseen, wie Verf. durch Beobachtungen in Schweden feststellen konnte. Z. schildert sodann das Brutgeschäft, Familienleben, Benehmen der alten und jungen Vögel, verbreitet sich über die Nahrung und Mauser (die Vögel tragen das Prachtkeid bis in den Oktober und mausern dann in das den Jungen sehr ähnliche Winterkleid), und schließt mit einigen Worten über seine Jagd.

Derselbe (4). [Über Farbenaberrationen bei verschiedenen Vogelarten aus Deutschland und Afrika]; l. c., p. 402—403.

Derselbe (5). Sur Houbara undulata; Rev. Franç. d'Orn. No. 46, p. 18—19.

J. T. Zimmer. Birds of the Thomas County Forest Reserve; Proc. Nebraska Ornith. Union V, Part 5, April 1913, p. 51—104. — Auf eine kurze Einleitung, in welcher die verschiedenen Vegetationsgebiete des Distriktes (Sandhügel, Prärie) und ihre charakteristischen Vertreter aus der Vogelwelt behandelt sind, folgt die Liste der (142) nachgewiesenen Vogelarten mit Anmerkungen über Art und Häufigkeit des Vorkommens.

R. Zimmermann (1). Über einige Beobachtungen an den Frohburg-Eschefelder Teichen im Frühjahr 1912; Orn. Monber. 21, p. 69—72. — Erithacus suecicus, Plegadis autumnalis, Hydrochelidon leucoptera, Totanus stagnatilis, Limosa limosa etc. etc.

Derselbe (2). Über eine Beobachtung von Carpodacus erythrinus (Pall.); l. c., p. 112—114. — Verf. will die Art bei Rochlitz in Sachsen in Gesellschaft von Meisen und Gimpeln beobachtet haben. Ein Belegstück liegt nicht vor.

Derselbe (3). Einiges vom Waldkauz, Syrnium aluco (L.); Zool. Beobachter 54, p. 177—187.

Derselbe (4). Zum Tannenhäherzug im Herbste 1911; l. c., p. 219—220.

B. M. Žitkov. Les Oiseaux de la presqu' île de Yamal; Ann. Mus. Zool. St. Pétersbg. 17, No. 3—4, 1913, p. 311—369, tab. XI. — Eine ausführliche Darstellung der Vogelfauna der Jahnal-Halbinsel, die an der Mündung des Ob in N. W. Sibirien gelegen ist. Mit zahlreichen photographischen Aufnahmen von

Vögeln, Nestern mit Eiern und Dunenjungen etc. Leider ist die umfangreiche Arbeit, weil in russischer Sprache geschrieben, für westeuropäische Interessenten vollständig unbenutzbar.

F. Zumstein. Beobachtungen über den Zippammer (Emberiza cia); Jahresbericht der Pollichia für 1912, p. —. [Sep. p. 1—8]. — Diese mediterrane Ammerart ist in der Umgebung von Bad Dürkheim, in der Pfalz ein regelmäßiger Brutvogel. Verf. konnte etwa 10—12 Paare feststellen, dreimal wurde das Nest mit Eiern gefunden. Gesang, Betragen und Nistweise sind geschildert.

Übersicht nach dem Stoff.

Nomenklatur.

Bishop; Check-List der Australischen Vögel; **Chubb** (2); **Grant**: Heteromirafra pro Heteronyx; **Hartert, Jourdain, Ticehurst & Witherby**: neue Handlist brit. Vögel: **Lönnberg**: Sterna hirundo (1), Strix funerea, Anser erythropus (2), Falco lanarius (3); **Mathews** (1): Genusname Meliphaga; **idem** (13): Ibis und Egatheus; **Mathews & Iredale** (1): Billberg's Gattungsnamen; **W. Miller**: Metallura; **O. Neumann**: Lamprotornis corrusca vs. L. melanogaster; **Reichenow** (4): Hirundo und Strix; **Rothschild** (12): Falco pygargus; **P. Sclater** (1): neue Handlist brit. Vögel; **Stresemann** (1): Corvus sinensis, C. sibiricus; **idem** (2): Graucalus, Coracina.

Personalien, Biographien, Geschichte, Bibliographie.

Ayres (1, 2): Nachruf; **Bacmeister** (2): Brief Naumanns; **idem** (4): W. Wurm, Nachruf; **Barrington** (8): Nachruf an R. J. Ussher; **Blasius**: W. Blasius; **H. Brown**: Todesanzeige; **W. S. Bruce**: Nachruf an E. A. Wilson; **Cocks**: Nachruf auf R. Collett; **Collett**: Nachruf; **Eckstein** (2): Naumanniana; **A. Evans**: Nachruf an P. L. Sclater; **Feilden**: Nachruf an H. J. Pearson; **Gengler** (3): Die Klein'schen Vogelbilder; **Gronberger**: Aesop als Ornithologe; **Gunning**: Todesanzeige; **Hennicke** (2): W. Wurm, Nachruf; **Iredale** (1): Solander als Ornithologe; **Jacobi**: Nachruf auf B. Hantzsch; **Katuric**: Nachruf von Vallon; **Kleinschmidt** (7): Naumann's Naturhist. Atlas; **Koepert**: Nachruf auf B. Hantzsch; **F. Lindner** (3): Folioausgabe des Naumann'schen Werkes; **Maillard** (3): Nachruf an H. B. Kaeding; **Mathews** (7): Erscheinungsdaten der „Voyage" der Coquille; **Mc Atee** (1): Deby's Reise nach Georgia; **Ménégaux** (6): ornith. Artikel Lesson's aus dem „Echo du Monde Savant"; **Mullens** (1, 2): Selborne & Gilbert White: **H. J. Pearson**: Nachruf; **Reed**: Todesanzeige; **Schalow** (2): Reskript aus dem J. 1751; **idem** (3): Naumann-Museum; **Schiller**: Folioausgabe des „Naumann"; **Schenk** (1): Ornith. Bibliographie Ungarns; **P. L. Sclater** (2—5): Nachruf; **Smalley** (1): Nachruf an W. B. Tegetmeier; **Swann** (1): brit. Vogelnamen; **Tegetmeier**: Nachruf; **Torrey** (2): Todesanzeige; **Treskow**: Nachruf; **Tschusi** (2): Bibliogr. Öst.-Ungarns; **Ussher** (4): Nachruf; **Wallace**: Nachruf; **E. A. Wilson**: Nachruf; **Wurm**: Nachruf.

Reisen.

American-Museum, Expedition nach **Colombia**; **Bannerman** (6): Kanaren; II. **Freiburg** Moluccan-Expedition.

Museen, Gesellschaften, Sammlungen.

Demandre: Fregilupus varius im Museum zu Troyes; **Ferrant**: Luxemburger Museum; **Hellmayr** (5): Münchner Museum; **Lavauden** (1): Sammlung Bailly; **Pennant** Collection; **Report** on Brit. Museum; **Tristan**: Ei von Alca impennis.

Anatomie, Physiologie, Entwicklung, Vererbung.

Ballowitz: Uria lomvia; **Best & Haviland**: Geruchsinn; **Church**: Turacin; **Clark** (1—3): Anatomie amerik. Gattungen; **Fürther**: Vogellymphknoten; **Granvik**: Bürzeldrüse; **Greschik**: Unterkieferdrüse; **Hamilton**: Vogelthymus; **Helgesson**: Vogelthymus; **Hewitt**: dreizehiger Strauß; **Lebedinsky** (1, 2): Vogelbecken; **Mitchell**: Balaeniceps rex (1), Beinmuskeln (2); **Owen** (2): Vererbung der Eierfärbung; **Peregrinus**; **Reichenow** (8): Mittelfußknochen; **Rosenstadt**: Eizahn; **Shufeldt**: Osteologie von Phalacrocoracidae (6), Cereopsis novae-hollandiae (7), Anthochaera carunculata (8); **H. Smith**: Numenius arquatus; **Tschermak**; **Venning** (3): paariges Ovarium bei Astur badius poliopsis; **Wassjutoschkin**: Thymus.

Paläontologie.

Heilmann: Abstammungsgeschichte; **Lambrecht** (2): Fossile Fauna Ungarns; **Shufeldt** (1): Meleagris-Arten; **idem** (3): Straußartige Vögel Nordamerikas.

Morphologie, Pterylographie, Mauser, Flug.

L. Bureau: Mauser von Caccabis rufa; **A. Forbes**: Gleitflug der Möven; **Hachlow**: Mauser des Turmfalken; **A. C. Jackson** (11): Rudimentäre Konturfedern im Kleingefieder; **E. Kennedy**: Mauser der Herings- und Mantelmöve; **Kleinschmidt** (5): Flügelform des jungen Jynx torquilla; **Lucanus** (1): Höhe des Vogelflugs; **Millais** (5): Mauser der Eiderente; **Murphy**: Kolibriflug; **J. T. Nichols**: Segelflug; **Ogilvie-Grant**: „Eclipse"-Kleid bei Entenarten (9), beim Auerwild (16); **Pycraft**: „Eclipse"-Kleid bei Enten; **Ramsay**: Larus argentatus, Mauser; **D. Seth-Smith** (2): Selenidera maculirostris; **Stubbs** (3): Schnelligkeit des Vogelfluges; **Venning** (1): Crypsirhina; **Witherby** (5, 13): Gesichtsmauser der Saatkrähe.

Hahnen- und Hennenfedrigkeit.

Ogilvie-Grant (4): Lyrurus derbianus; **Poll**.

Färbung, Zeichnung, Spielarten, Abnormitäten.

F. H. Allen (2): Schutzfärbung; **Alzani** (1): Amadina oryzivora, Melanismus; **idem** (2): Sturnus vulgaris, Aberration; **Anfrie** (1): Houbara undulata; **Aplin** (1): Coturnix coturnix; **R. Barbour**: Zamelodia ludoviciana; **Th. Barbour**: Schutzfärbung; **Barrington** (9): Albino von Querquedula crecca; **Barrows**: Anpassung; **Beven**: Rostratula capensis; **Borrer** (1): Varietät von Oe. oenanthe; **G. Brückner**: Hühnchen; **Bunyard** (2): Varietät von Alcedo ispida; **Bunyard** (3): Dunenfedern der Enten; **Cameron**: Buteo swainsoni; **Carphin**: Sturnus vulgaris; **Cavazza** (1): Wachtel; **Chambers**: Albinos südafrikan. Arten; **W. E. Clarke** (1): Sturnus vulgaris; **Cleland**: Rachenhöhle austral. Arten; **Coale**: Augenlid; **Corona**; **Dockray**: Albinismus beim Austernfischer; **Ford-Lindsay** (13): Albino bei Hirundo urbica; **Hale** (3): Albino bei Charadrius pluvialis; **Haviland** (3): Albino von Kiebitz;

Henderson (1): Schutzfärbung; **Hesse** (2): Emberiza godlewskii, Kleid des ♀; **Ingram** (6): Rachenflecken bei Feldlerche; **A. C. Jackson** (6): Albinismen; **Littler** (3): Larus novae hollandiae, Zeichnung; **Martorelli** (2): Caccabis labatei; **Masefield** (5): Perdix montana; **Millais** (4): Eiderente; **Moulton**: Butreron capelli mit doppeltem Hallux; **Paterson** (1): Albinistischer Buchfink; **H. W. Robinson** (6): Eiderente; **Rothschild** (2): Albinismen; **Rothschild** (11): Accipiter gularis; **Schmitz** (2): Albinistischer Passer dom. biblicus; **L. Schuster** (2): Myrmecocichla nigra, Varietät; **Shufeldt** (5): Agriocharis ocellata; **Sturniolo** (2): Melanismus; **Swaen** (1); **Talbot-Ponsonby**: Charadrius apricarius; **C. B. Ticehurst** (1): Motacilla citreoloides; **Tratz** (2): Flavino von Phylloscopus trochilus; **J. Tyler** (3): Carpodacus frontalis, Flavismus; **Uschakow** (2): Oidemia fusca, Albino; **Witherby** (1): Hühnervögel; **idem** (12): Fasan; **Zedlitz** (4).

Bastarde.

Faxon: Helminthophila leucobronchialis; **Fries**: Taubenbastarde; **Ghigi** (1); **Kirk** (1): „Birkfasan"; **Mudge**: Fasanenbastarde; **Phillips** (5): Fasanenbastarde; **Rothschild** (1, 3); **Sarudny** (2): Emberiza citrinella erythrogenys × E. leucocephalos; **Schaeck** (2): Fringilla coelebs × F. montifringilla; **D. Seth-Smith** (3); **J. B. Smith** (1): Anas crecca × A. penelope; **Witherby** (9): Anas platyrhyncha × A. crecca.

Zug, Wanderung.

Bachmann (2): Bergfinken bei München; **Bährmann** (1): Sachsen; **Bergtold** (5); **Besserer**: Lachmövenzug; **Best & Haviland** (4): Isl. Rathlin, Schottland; **Bethell**: Wachtel auf hoher See; **Brünig**: Tannenhäher in Ostfriesland; **Chaignon**: Schwalbenzug im Herbst; **Charlemagne** (2): Tannenhäher in Südrußland; **Charlton**: Alle alle; **Charrière**: Ornith. Station in Algerien; **Cleaves**: Ringversuche in Nordamerika; **Cooke** (1): Washington; **idem** (2): Zug und Wetter; **idem** (3): nordamerikan. Reiherarten; **Defant**: Wetter und Vogelzug; **Delamain** (1—4): Frankreich; **Ekama**: in Holland; **Forrest** (1): Apus im November; **Haagner** (1): Ciconia ciconia in Südafrika; **Hartert** (5): in Nordafrika; **Hegyfoky** (1, 2): Wetter und Zug; **Heinroth** (2): auf Helgoland; **Hennemann** (2, 6): früher Kuckuckszug; **idem** (3): Tannenhäher im Sauerland; **Holt** (2): Landvögel auf hoher See; **G. C. Howell**: Gallinago coelestis, Zug in Indien; **F. J. Jackson**: in Uganda; **Jägerskiöld**: Rauhfußbussard; **Jesperson** (1, 2): Tannenhäher in Dänemark; **Kirchner**: Schwalbenzug in Frankreich; **Knauer**: Ringexperiment; **Kollibay** (1, 4): Tannenhäherzug in Schlesien; **Lambrecht** (1): in Ungarn; **Laubmann** (4): Tannenhäherzug in Bayern; **Leege** (2, 3): Ostfriesland; **D. Le Souëf** (1, 2): Ostaustralien; **Lorenz** (2): Seidenschwanz; **Lorenz & Sassi**: Österreich; **Lowe** (2): Phalaropus hyperboreus auf hoher See; **Lucanus** (1): Höhe des Vogelzuges; **idem** (2): in Rossitten; **Myers**: Zamelodia melanocephala; **Noggler**: Steiermark; **Ogilvie-Grant** (11): England; **Oort** (1, 2): Ringversuch in Holland; **Paschtschenko**: Jaroslaw, Rußland; **Paterson** (2): Glasgow; **Patten**: Rotkehlchenzug an der irischen Küste (1), nächtlicher Vogelzug (2); **Petitclerc** (2, 3): Ostfrankreich; **Phillips** (3); **Plümpe**: in Lippe; **Poljakow** (2): Centralrußland; **Ries**: bei Bamberg; **Rintoul & Baxter** (1, 3):

Schottland; **Rößler** (3): in Kroatien; **Schenk** (2): Ringversuch in Ungarn; **Serle**: England; **Soulet**: Ringversuch in der Normandie; **W. Stone** (1): Vogelzug bei Philadelphia; **Stubbs** (3): Schnelligkeit des Zuges; **Sunkel** (1, 2); **Suomalainen** (2): Tannenhäher in Finnland; **Szeöts**: Ringversuch in Ungarn; **Thienemann** (1, 2, 4, 5, 6, 7, 8): Zug bei Rossitten und Ringversuche; **Thomson** (1, 3): Ringversuche in Schottland; **Tratz** (1): an der Adria; **idem** (4): Zug der Waldschnepfe auf Helgoland; **Tschusi** (5): Hallein; **U. O. C.** (2): Tannenhäher in Ungarn; **Weigold** (3): Helgoland; **idem** (5, 6); **Wels**; **Wemer** (1, 2): Westfalen; **Witherby** (6, 8, 11, 14, 16): Ringversuch; **idem** (15): Northumberland.

Lebensweise.

Barrows: Botaurus lentiginosus; **Berg**: Wanderfalk und Lemming; **Bergtold** (1): Carpodacus mexicanus frontalis; **Beven**: Rostratula capensis; **Biedermann** (1, 7); **Brock** (1): Krähenschlafplatz; **Cameron**: Buteo swainsoni; **Cole** (1): Puffinus brevicaudus; **S. G. Cummings** (2): Silbermöve; **Dawson** (1): Aphriza virgata; **J. M. Dewar**: Austernfischer; **Fenk** (2): Wasseramsel; **J. A. Fletcher** (1): Stipiturus malachurus; **eadem** (3): tasmanische Arten; **Geyr** (2): Wasseramsel; **J. G. Gordon** (1): Tringa hypoleuca; **J. Gurney** (1): Sula bassana, Monographie; **Hagen**: Totanus fuscus (2), Strandvögel (4); **Hegendorf**: Terragraph; **A. Hess** (2): Wasseramsel; **Hesse** (6): Sammelplatz der Kraniche; **Joy**: Regulus regulus; **Kirkman**: Paarungstänze; **Loos** (6): Eichelhäher; **Lowe** (1): Ortalis vetula; **idem** (3): Britische Seevögel; **Lynes**: Bekassine; **Mairlot**: Pieper; **Masefield** (4): Motacilla lugubris; **Merk** (1—3): deutsche Vögel; **Momsen**: Vogelehen; **Morand**: Schneehuhn; **Regel**: Schwarzkehlchen; **H. W. Robinson** (5): Clangula hyemalis; **Rope**: Goldammer u. Bachstelze; **J. Ross**: australische Kuckucke; **Selous** (2): Phalacrocorax graculus; **Stephens** (1): Chordeiles acutipennis texensis; **Thiebout**: Corvus corax; **Tschusi** (1): Wasseramsel; **Weston** (1): junge Reiher; **Zedlitz** (3): Urinator arcticus.

Nahrung, Nutzen und Schaden.

Baigrie (1): Larus argentatus; **Beal**: Sturnella; **Berg**: Wanderfalk u. Lemming; **Berger**: Schreiadler; **Bryant**: nordamerik. Arten; **Butler** (1): Vögel als Schädlinge der Weinbeere; **Carter** (1): Lophoictinia isura als Eiräuber; **Collinge**: Brit. Vögel; **Csiki**: Häherarten; **Fernbach**: Nebelkrähe; **Gengler** (1): Vögel als Bienenfresser; **Henderson** (2): nordamerik. Vögel; **Henshaw**: nordamerikan. Arten; **Liebmann**; **Lodge**: Kuckuck; **Loos** (6): Garrulus glandarius; **Lorenz** (1): Wasseramsel; **Mc Atee** (4, 5): nordamerik. Arten; **Puhlmann** (1): Star; **Szomjás** (2): Circus aeruginosus; **Thobiás**: Blaumeise; **U. O. C.** (1): Saatkrähe.

Gesang, Stimme.

F. H. Allen (1): Morgengesang; **Bassetière**; **Biedermann** (4, 5); **Briggs**: Chloris chloris; **Brock** (2): Parus atric: kleinschmidti; **W. Craig** (2); **J. Grinnell** (5): Chamaea fasciata; **Howard** (1): Häher als Imitator; **Loos** (6): Garrulus glandarius; **R. Moore**: Passerella iliaca; **Oldys**: Hylocichla guttata pallasi; **H. W. Robinson** (2): Cygnus bewicki; **Schmitt & Stadler**: Tonhöhe (1), Wiedergabe der Vogelstimmen (2); **Stadler & Schmitt**: Wiesenpieper (1), Spotten (2); **Stover**; **H. W. Wright** (1): Morgen- und Abendgesang.

Brutgeschäft, Oologie.

Babin: Columba palumbus; **Bährmann** (2): Parus crist. mitratus; **Baigrie** (2): Somateria mollissima; **Baker** (2, 3): Anpassung indischer Kuckuckseier; **idem** (6): indische Arten; **idem** (7): indische Chaetura-Arten; **Banfield**: Megapodius tumulus; **Bau**: Amsel; **Baynes** (2): Colymbus ruficollis; **Bentham** (1): Alauda arvensis, Pfleger von Cuculus canorus; **idem** (2): Colymbus ruficollis; **Bernard**: Oriolus galbula; **Best & Haviland** (3): Somateria mollissima; **Biedermann** (2, 3): Ringeltaube; **Bigglestone**: Dendroica aestiva; **Blackwood**: Muscic. atricapilla; **Bonar** (1): Muscic. atricapilla; **Borrer** (1): Sterna fluviatilis, erythristische Eier; **idem** (3): frühe Bruten; **idem & Baynes**: Card. cannabina; **Boxberger**: europ. Eulen; **Brewster**: Passerculus; **Brockholes**: aberrante Eier; **Bunyard** (1, 3, 4); **Burdet**: Rohrdommel; **Butterfield** (2): Kuckucksei bei Turdus torquatus; **idem** (4): Bruten in alten Nestern; **Cameron**: Buteo swainsoni; **A. J. Campbell** (2): Ool. Sammlung H. L. White's austral. Vögel; **Cole** (1): Puffinus brevicaudus; **J. Craig**: Amsel; **Cruickshank**: Cuculus canorus Schmarotzer bei Rhyacornis fuliginosa; **Csörgey** (1): Meisen; **Dawson** (2): Falco mexicanus; **Dodd** (2): Pflegeeltern austral. Kuckucke; **Dodsworth** (3, 4, 6, 7): indische Arten; **Drescher** (1—3): schlesische Arten; **Dunlop** (1): Bebrütung der Eier; **Earle**: Syrnium aluco; **W. Evans** (2): Sperling; **A. B. Fletcher**: Tyto alba; **Geddie**: Loxia curvirostra; **Gengler** (6): Wachholderdrossel; **P. A. Gilbert**: Sericulus chrysocephalus; **idem & Keane**: Mesocalius palliolatus; **Gordon & Witherby** (3): Gallinula chloropus; **Haag**: Gefleckte Hühnereier; **Heatherley**: Wanderfalke; **A. Hess** (1): Schwarzamsel; **Hesse** (4): Schwarzspecht; **F. Howe**: Neuer Brutpfleger von Chalcococcyx basalis; **Basset Hull**: Eier von Gymnorhina; **A. C. Jackson**, (2): Feldspatz; **Johnson**: Cursorius rufus; **Jourdain**: Sturnus vulgaris (4). Steganopodes Großbritanniens (5), Sumpfmeisen (6), Cat. Coll. Eggs Brit. Mus. (7), cyprische Vogeleier (8), Raubvögelgelege (11); **Kamner** (1): Hirundo rustica; **C. Kennedy** (1): Otocoris alp. merrilli; **Kirk** (3): Ringdrossel als Kuckuckspfleger; **Koefoed**: Kuckuckseier bei Drosselrohrsänger; **Krebs**: Rohrammer; **Laidlaw**; **Legros**: abnorme Eier; **Leigh** (2): Fulica und Lagopus; **Lomont**: Buteo buteo; **Loos** (1, 5): Schwanzmeise; **Loyd** (1): Kiebitz; **Maillard** (4): calif. Arten; **Martin**: Stieglitz; **Masefield** (2): Motacilla lugubris; **Massey**: Limicolae; **Meijere**: Rotkehlchen; **Meyer**: Certhia fam. americana; **R. Morris** (2): Brüten in alten Nestern; **Munt**: Eier; **Murie**: Anas platyrhynchos; **W. B. Nichols** (2): Nachtigall; **Nicoll**: Eier von Balearica ceciliae; **Nilsson**: Eier der Limosenarten (1), von Falco gyrfalco (2); **Noble** (1): Graumeisen; **North** (2—4): Brutgeschäft australischer Vögel; **Ogilvie-Grant** (12): Cat. Eier Brit. Mus. Bd. V; **Owen** (1, 4—9); **Parkin**: Ei von Alca impennis; **J. Patterson**: Tringa hypoleuca; **Peckelhoff**: Ardetta minuta; **Pelt-Lechner** (1, 3): niederländ. Arten; **Penrose**: Triel; **Petitclerc** (1): Fulica atra; **Proctor**; **Puhlmann** (3); **Raspail** (2): Columbidae; **Ray** (1): californ. Arten; **Read**: brit. Arten; **Rembold & Oberhauser**: Rotkehlchen; **Rieger**: Schwarzamsel; **Roberts** (1): Südafrik. Arten; **H. W. Robinson** (1, 7, 8); **T. Robinson**: Colymbus ruficollis; **Rothschild** (4): algerische Arten; **Rowan**: Austernfischer; **Rüdiger** (1—4); **Sarudny & Härms** (3): Sperlinge Persiens; **A. Saunders** (3—5): Nordamerik. Arten; **Schlegel** (2): Passer domesticus; **Schmitz** (4): Palästina; **G. Schulz**: Kuckuck; **L. Schuster** (3): Ostafrikan. Arten; **D. Seth-Smith** (1):

Calophasis mikado; **L. Seth-Smith** (1, 2): Uganda; **Sherman** (2): Falco sparverius; **Shufeldt** (4): nordamerik. Limicolae; **J. B. Smith** (2): Colymbus ruficollis; **Stenhouse** (2): Saxicola rubetra; **Stephens** (1): Columba fasciata; **Stewart**: ind. Chaetura-Arten; **Stimming**: fremde Eier im Nest; **Stoney**: Kuckuck; **Szielasko**: Eischalenstruktur; **Ternier**: Wendehals; **Thienemann** (3): Sterna hirundo; **Thompson**; **N. F. Ticehurst** (3): Sturnus vulgaris; **Treganza**: Pinicola enucleator montana; **Turner**: Gavia stellata; **Turney**: Tringa hypoleuca; **W. Tyler** (1): Planesticus migratorius; **U. O. C.** (4): Acrocephalus arundinaceus; **Ussher** (2): Phalacrocorax graculus; **Venning** (2): Ceryle varia; **Wait**: Ceylonvögel; **Wendlandt**: paläarkt. Eulenarten; **Whistler** (5): Falco jugger; **H. L. White** (1—6): australische Arten; **Willard** (1, 2): Arizonavögel; **Workman**: Uria grylle; **Zedlitz** (3): Urinator arcticus.

Vogelschutz.

Apel; **Babault**: in Brit. Ost-Afrika; **Berlepsch** (Frhr.); **Bütow**: Pommern; **A. J. & G. Campbell**: Australien; **Cordes**: Vogelfreistätten; **Csörgey** (2): in Ungarn; **Dietrich** (1): Vogelschutzkolonien der Nordsee; **H. E. Gordon**: Winterfütterung wilder Enten in Canada; **Gottschalk** (1): Freistätten auf den Werderinseln; **idem** (2): Anhalter Bund; **Haenel**; **Hennicke** (1): Vogelfreistätte bei Allenstein, Ostpreußen; **idem** (3): Handbuch des Vogelschutzes; **Henrici**: in Kassel; **Hübner** (1): in Pommern; **Koske**: in Pommern; **Lavauden** (2): französischer Naturschutzpark; **Leege** (1): Brutkolonien auf dem Memmert; **F. Lindner** (1): Freistätte Hiddensee; **Martorelli** (5): in Italien; **Mellor** (1): in Südaustralien; **Merk** (4); **Mounier**: Madagaskar; **Mühlau**: Freistätte Trischen (1), Neuwerk (2); **Taylor**: in Californien; **Wenzel**; **Winter**.

Jagd, Fang.

Gasparotto: Roccolo in Italien; **Otto**: Drosselfang in alter Zeit; **Wagner**: Reiherjagd in Argentinien.

Krankheiten, Parasiten.

F. C. Clarke: Seuche bei Enten; **Jameson & S. Nicoll**: Darmparasiten; **Skrjabin**: Trematoden (1), Acanthocephalen (2); **Sweet**: Huhn; **N. F. Ticehurst**: Waldschnepfe; **E. R. Warren** (1): Wanzen in Schwalbennestern.

Pflege, Zucht, Einbürgerung.

Blaauw; **Bonhote**; **Bosche**: Nachtigall; **Bouet**: Strauß in franz. Westafrika; **P. Brückner**: Brutapparate; **Campenhausen**: Fasanerie; **Fischer** (1): Kernbeißer; **Floericke**; **Haagner** (2): Francolinus sephaena; **Heinroth** (3): Zool. Garten Berlin; **Hurst**: Psephotus multicolor; **Lauer**: Stärlinge; **Macfie**: Rabe; **Ménégaux** (1): Straußenzucht; **Ménégaux** (7): Acclimatation; **Neunzig**: Handbuch für Vogelliebhaber; **Straußenzüchter**; **Swynnerton**: Bucorax cafer.

Faunistik.

Paläarktisches Gebiet. **Banjkovski** (1): russische Scops-Arten; **Hartert** (3): Die Vögel der paläarkt. Fauna, Lief. 8; **Ingram** (1): europäische Baumläufer; **Visart**: Dryocopus martius.

Deutschland. **Arends**: Juist; **Bacmeister** (3, 5): Württemberg; **Bertram**: Rheinpfalz; **Blohm**: Schleswig-Holstein; **Braun** (3): Danziger

Gegend; **Brauns**: Mecklenburg; **Büsing**: Hannoversche Moore; **Clodius**: Verbreitung des Storches in Mecklenburg; **Dersch**: Vogtland; **Detmers**: Brutvögel; **Dietrich** (2, 3): Hamburg, Nordseeinseln; **Dobbrick**: Westpreußen; **Eckstein** (1): Schwarzer Storch u. Fischreiher in Preußen; **Fenk** (1): Thüringen; **Fischer** (1): Schwäbische Alb; **Fromholz** (3): Odermündungsgebiet und Vorpommern; **Gausebeck**: Westfalen; **Gengler** (2, 4): Bayrischer Wald; **idem** (5): Pelikane in Bayern; **Geyr** (1): Westpreußen; **Graßmann**: Uckermark; **Grimm**: Leipzig; **Hagen** (1, 5): Lübeck; **idem** (2) Totanus fuscus im deutschen Binnenlande; **Hammling** (1, 2): Posen; **Hennemann** (1, 3, 5): Westfalen; **Hesse**: Sachsen (1, 3), Berlin (4); **Heyder**: Erzgebirge; **Keilhack**: Thüringen; **Kleinschmidt** (13): Singvögel; **idem** und **Tschusi**: neue Weidenmeise aus Bayern; **Klopfer**: Niederschlesien; **R. Koch**: Münster; **W. Koch**: Lüneburger Heide; **Kollibay** (1, 3—6): Schlesien; **Kruber**: Schlesien; **Laubmann** (3): neue Form des Girlitzes aus Rheinhessen; **idem** (4): Bayern; **Leege** (1): Memmert; **le Roi**: Rheingebiet; **le Roi** & **Geyr**: Rheinprovinz; **le Roi** und **Reichensperger**: Eifel; **F. Lindner** (4): Vorpommern; **Lübcke**: Mecklenburg; **Martini**: Riesengebirge; **Mayhoff** & **Schelcher**: Sachsen; **R. Müller**: Spreewald; **W. Müller**: Norderney; **Reichenow** (5): Ostpreußen; **Richter**: Schlesien; **Scheffelt**: Baden; **Schelcher**: Sachsen; **Scherdlin**: Straßburg; **Schmidt**: Erlangen; **Schmidt-Bey** (1): Oberrhein; **C. Schulz** (1—3): Posen; **W. Schuster** (1): Hessen; **Siebers** (2): Westfalen; **Speer**: Schlesien; **Stolz**: Schlesien; **Thienemann** (5): Ostpreußen; **Timpel**: Erfurt; **Tischler**: Ostpreußen; **Vietinghoff**: Oberlausitz; **Will**: Neumark; **Zimmermann** (1, 2): Sachsen; **Zumstein**: Zippammer in der Rheinpfalz.

Österreich-Ungarn. **Dalla Torre**: Tirol-Vorarlberg; **Grillo** (1, 2): Trentino; **Hirtz**: Kroatien; **Hótaj**: Ungarn; **Kamner** (2): Siebenbürgen; **Kleinschmidt** & **Tschusi**: neue Weidenmeise aus Oberösterreich; **Lintia**: Banat; **Musilek**: Böhmen; **Nagy** (2): Zimony; **Reiser** (1, 2): Dalmatien; **Rößler** (1, 2, 4): Kroatien; **Schenk**: Bibliographie (2), Buteo desertorum (3), Otis tetrax (4); **Szemere**: Herkulesfürdö; **Szomjás** (1): Südungarn; **Tschusi** (4, 6); **Watzinger** (1): Oberösterreich; **Weigold** (4): Banat.

Balkanländer. **Reiser**: Dalmatien (1, 2), Bosnien (3); **Trevor-Battye**: Kreta; **Wallis**.

Großbritannien. **Alexander** (1—3): Kent; **Alston** (1): Caithness; **idem** (2): Argyll; **Anderson**: Tiree; **Aplin** (2, 3): Oxfordshire; **Arnold** (1,2): Norfolk; **G. Bain**: Caithness; **J. Bain** (1, 2): Pentland Skerris; **Barrington** (1—7, 10): Irland; **Baxter** & **Rintoul**: Isl. May, Schottland; **Bedford**: Ayrshire (1), Kirkcudbright (2), Bedfordshire (3), Orkney (4); **Bedford** & **Clarke**: Isl. Fair; **Begg** (1—3): Firth of Forth; **Benson**: Irland; **Best**: Rathlin, Schottland; **Beveridge**: Äuß. Hebriden (1), Argyll (2); **Bolam** (2, 3): Cumberland; **Bonar** (2): East Lothian; **Borrer** (4): Perthshire; **Boyd**: Cheshire; **Brooksbank**: Sutherland; **Bruce**: Shetland; **Bunyard** (5): Suffolk; **Butterfield** (1, 3): Yorkshire; **J. Campbell**: Fifeshire; **Christy**: Bartmeise in Essex; **W. E. Clarke**: Schottische Isl. (3—5), neue Form der Singdrossel von den Äuß. Hebriden (2); **W. J. Clarke**: Yorkshire; **Clyne** (1, 2): äußere Hebriden; **Compton**: Yorkshire; **F. C. Cook**: Lowestoft; **Corbin**: Hampshire; **Coward** (1—4): Cheshire und Wales; **B. F. Cummings**: Devonshire; **S. G. Cummings**: Anglesey; **T. F. Dewar**: Forfashire; **Dunlop** (2): Cumberland; **Dye**: Yarmouth;

W. Evans (1, 3, 4): Schottland; **Ford-Lindsay** (1, 2, 3, 5—12, 14, 15): Sussex and Kent; **Forrest** (2—5): Wales; **Fowler**: Ross-shire; **Gladstone** (1, 3): Dumfriesshire; **Glegg**: Essex; **J. G. Gordon** (3): Wigtownshire; **Gordon & Witherby** (1, 2): Wigtownshire; **Graham**: Ayrshire; **Gunnis**: Sutherland; **C. Gurney**: Sussex; **J. H. Gurney** (1): Sula bassana; **idem** (2—4): Norfolk; **Haigh** (1—3): Lincolnshire; **Hale** (1—3): Orkney; **Harris**: Argyll; **Harvie-Brown**: Schottland; **Haviland** (1, 2): Äußere Hebriden; **Hodgkin**: Northumberland; **Hope & Thorpe**; **Humphreys**: Sterna dougalli Brutvogel in Irland; **Ingram** (2): Islay; **Iredale** (2, 3): britische Formen Larus fuscus; **A. C. Jackson** (1, 3—5, 7—10): Moray & Caithness, Schottland; **Jones** (1—3): Carnarvonshire; **Jourdain** (3, 10): Derbyshire; **Jourdain** (5): britische Steganopodes; **Kay**: Shetlands; **E. Kennedy**; **Kirk** (2, 4, 5); **Leigh**: Stafford (1), Warwickshire (3); **C. Lindner** (1): Irland; **Loyd** (2): Süd-Devonshire; **Macconochie**: Berwickshire; **W. L. Macgillivray**: Äußere Hebriden; **Mackay** (2): Solway; **Mackeith**: Clyde; **Marriage**: Hampshire; **Masefield** (1): Staffordshire; **Mc Lean & Mc Gilvray**: Flannan Isl.; **Meade-Waldo**; **Meares**: Shropshire & Norfolk; **Millais** (1, 2): Brit. Tauchenten; **idem** (3): Sussex; **J. Moore**: Cheshire; **R. Morris** (1): Sussex; **Nash**: Edinburgh; **T. Nelson**: Yorkshire; **Nicholl**: Isle of Wight; **W. B. Nichols** (1, 3—5): Essex; **Noble** (2): Äußere Hebriden; **Ogilvie-Grant**: Star der Shetland Isl. (8), Porzana carolina auf Lewis, Äuß. Hebriden (10, 18), Aberdeenshire (17); **Oldham** (1, 2): Hertfordshire; **Owen** (3, 10): Essex; **Patten** (3, 4): Irland; **A. H. Patterson**: Yarmouth; **C. Pearson**: Nottingham; **Rennie** (1, 2): Possil, Schottland; **Rintoul & Baxter**: Isl. May (1), Forth (2), Schottland (3); **Rivière** (2): Norfolk; **Robertson** (1, 2): Renfrew; **H. W. Robinson** (9): East Lothian; **Ross** (A.): Islay; **Russell**: Fulmarus auf den Shetland Isl.; **Saxby**: Shetland Isl.; **Scrymgeour-Wedderburn**: Forfarshire; **Silver**: Surrey; **D. M. Smith**: Gloucester (1), Somerset (2); **Starley**: Warwick; **Stenhouse** (1): Irland; **Steele-Elliott**: Buckinghamshire; **Stout & Duncan**: Dumbartonshire; **Stresemann** (6): der brit. Haussperling; **Swann** (2): Middlesex; **Thomson** (2): Strathdon, Schottland; **C. B. Ticehurst**: Turdus philomelos hebridensis (2), Yarmouth (3); **N. F. Ticehurst** (1): Kent; **idem** (4): Wachtelkönig; **Tomlinson**: Midlothian; **Troubridge**: Hampshire; **Tuck** (1): Suffolk; **Tulloch**: Shetland; **Ussher** (1): Clare Island, Irland; **idem** (3): Fulmarus in Donegal; **Vaughan**: Schwankungen im Bestande; **R. Warren** (1—9): Irland; **Wedderburn**: Tay; **Westell**: Schottland; **Whitaker**: Nottinghamshire; **Wild**: Schottland; **R. W. Wilson**: Ayrshire (1), Renfrew (2); **Witherby & Lönnberg**: neue Form des Birkwildes; **Wormald**: Schottland; **W. C. Wright** (1, 2): Irland.

Frankreich. **Anfrie** (2): Schreiadler; **d'Aubusson**: Somme; **Babin**: Paris; **Bon** (1, 2): Charente-Inférieure; **Brasil** (1): C. casarca in der Normandie; **G. Bureau**: Deux-Sèvres; **Daguin**: Côte-d'Or; **Deleuil** (1, 2): Provence; **Dubalen** (1, 2): südöstl. Departements; **Février** (1—3): Dordogne; **A. Hugues** (1, 2): Gard; **F. Hugues**: St. Quentin; **Ingram** (1): Certhia-Arten; **idem** (5): Sumpfmeisen; **idem** (7): Meurthe-et-Moselle; **Kempen**: Pas-de-Calais; **Lamoureux**: Sarthe; **Lebastard**: Saint-Malo-les Bains; **L'Hermitte** (1, 2): Provence; **Mayer**: Paris; **Mc Clymont**: Mentone; **Olivier**: Allier; **Reboussin**: Loir-et-Cher (1, 2), Somme (3); **Schaeck** (1): Sterna minuta bei Saint-Malo; **Séguin-Jard** (1—4): Vendée; **Vallot**: Aube.

Schweiz. **Bacmeister** (1): Graubünden; **Burg** (1, 2); **Fischer-Sigwart**; **Ghidini**: Tessin (1, 2), Luzern (3); **A. Hess** (3); **Lafond**: Genf; **Rosselet**: Berner Jura (1, 3), Wallis (2); **Schaeck** (3): Mont Salève; **Snouckaert** (4): Genfer See; **Vaucher** (1): Formen des Steinhuhns; **idem** (2): Genf.

Holland. **Oordt**; **Oort** (3, 4, 5); **Pelt-Lechner** (2): Gelderland; **Riotte**: Limburg; **Siebers** (1): Buntspechte; **Snouckaert** (1, 5); **Swaen** (2).

Belgien. **Dubois** (2, 3); **Havre**; **Raspail** (1); **Visart**: Dryocopus martius.

Luxemburg. **Feltgen** (1, 2).

Italien. **Arrigoni** (1—4); **Balducci** (1): Somateria mollissima; **idem** (2): Muscicapa parva; **Bono** (1, 2): Venetien; **Bonomi**: Aegith. caud. irbyi; **Chigi**: Romagna; **Damiani**: Sula bassana; **Ferragni**: Cremona; **Martorelli** (1): Norditalien; **idem** (2): Caccabis labatei; **Ninni**: Venetien; **Rosati**: Bologna; **Sabatini**: Liparische Isl.; **Salvadori**: Ardetta eurythma in Piémont (2), Formen des Lanius senator (3), Phylloscopus-Arten (5); **Sturniolo** (1): Terekia cinerea in Sizilien; **Vallon** (1, 2): Friaul; **Zaffagnini**: Foggia.

Korsika, Sardinien. **Kleinschmidt** (12): Häher Sardiniens; **Laubmann** (1, 7): Korsika; **Salvadori & Festa** (2): Häher Sardiniens.

Iberische Halbinsel. **Ingram** (3): neue Schwanzmeise aus Portugal; **Kleinschmidt & Weigold**: Kohlmeisen; **Reichenow** (2): neuer Stieglitz aus Portugal; **Tratz** (3): neue Cisticola aus Portugal; **Tubiá**: Katalonien; **Weigold** (7): neue Formen; **Witherby** (4): neue Sitta aus Spanien.

Balearen. **Hernández**: Minorca; **Jordans**: neue Formen aus Mallorka.

Dänemark. **Bøtting**; **Hagerup**; **Hansen**; **Helms**; **Hørring**; **Jesperson** (1, 2): Tannenhäher; **Larsen & Helms**: Fünen; **Skovgaard**; **Stamm**: Reiherkolonien.

Skandinavien. **Schaanning**: Norwegen.

Färöer. **Küchler.**

Island. **Jourdain** (1); **Selous** (1); **Smalley** (2): Entenartige Vögel.

Europäisches Rußland. **Bianchi** (2—4); **Buturlin** (3): Verbreitung der Sumpfmeisen; **idem** (4): Kiew; **Charlemagne** (1): neue Form des Austernfischers aus Südrußland; **Grote** (3): Finnland; **Katin**: Kjelz; **Loudon** (1, 2): Finnland; **Menzbier**: Aquila fulvescens; **Menzbier & Suschkin**: neue Form von Fringilla coelebs aus der Krim; **Ognew** (1): neue Form des Feldsperlings von der Wolga; **Poduschkin**: Krim; **Poppius**: Finnland; **Stantschinski**: neuer Acrocephalus aus Smolensk; **Suomalainen** (1, 2): Finnland; **Suschkin** (1): Kirgisensteppe.

Paläarktisches Asien. **Bangs** (5): Altai; **Banjkovski** (2): Transkaukasien; **Baxendale**: Cypern; **Buturlin** (1, 5): Amurgebiet; **idem** (2): Formen von Parus cinereus; **Dombrowski**: Kolchis; **Dorogostaisky**: Sibirien; **Hesse** (7): Altai; **Jourdain** (9): Cypern; **Kleinschmidt** (3): neue Kohlmeise aus Wladiwostok; **Kollibay** (2): Fundort von Carduelis c. paropanisi; **Laubmann** (2, 6): neue Formen aus Baluchistan; **idem** (5): Formen von Parus cinereus; **idem** (8): Tianschan; **Moltschanov**: Amu Darja; **Nesterow**: Transkaukasien; **Neumann & Zedlitz**: Genus Cercomela; **Ogilvie-Grant** (3, 6): neue Formen aus Yemen, S. W. Arabien; **Poljakow** (1): West-Sibirien; **Salvadori & Festa** (1): Rhodus; **Sarudny**: neue Beutelmeisen (1), Turkestan (3—5); **iidem & Bilkewitsch** (1, 2): Transkaspien; **idem & Härms** (1, 3): Persien; **idem** (2): Formen von Parus cinereus; **Satunin** (1, 2): Kaukasus;

Schaeck (4): Turkestan; **Schmitz** (1, 3): Palästina; **Snouckaert** (4): Tianschan; **Suschkin** (2): Minussinsk; **Tugarinow**: Sayan-Gebirge; **Uchida** (1, 2): Japan; **Uschakow** (1): Tobolsk; **Weigold**: Mesopotamien (1), Mäander (2); **Zitkov**: Yamal-Halbinsel.

Nordafrika. **Charrière** (2): Algerien; **Fromholz** (2): neue Calandrella aus Südalgerien; **Hartert** (4): Algerien; **Kleinschmidt** (11): Buteo cirtensis; **Ménégaux** (2): S. W. Marocco; **Neubaur**: Suez-Kanal; **Phillips** (1): neuer Sperling aus Kairo; **Rothschild** (5, 6): Algerien; **Schalow** (1): Straußeier aus Algerien; **Zedlitz** (2): algerische Sahara.

Atlantische Inseln. **Bannerman** (1, 3, 4, 5): Kanaren; **Hartert** (1): neue Form von den Kapverden; **idem** (2): neuer Fink von Hierro; **Thanner** (1, 2): Kanaren.

Äthiopisches Gebiet. **Bannerman** (2): neue Drossel aus Rhodesia; **Boetticher**: Erithrea; **Cavazza** (1): Erithrea; **S. Clarke** (1, 2): neue Formen aus Brit. Ostafrika, Uganda und Abyssinien; **Davies** (1, 2): Südafrika; **Fitzsimons**: Natal; **Grote**: Frankoline (2), südöstl. Deutsch-Ost-Afrika (4); **J. H. Gurney** (5): Ichabo Isl.; **Haagner** (3): Serpentarius in Südafrika; **Kelsall** (2): neuer Würger aus Sierra Leone; **Kirby**: Portug. Ostafrika; **Klaptocz**: Franz. Guinea; **Klatt**: Erithrea; **Madarász** (1): neue Formen aus Abyssinien und dem Elgon-Gebiet; **Mearns** (1—6): neue Formen aus Brit. Ost-Afrika, Abyssinien und Sudan; **Mouritz**: Euplectes xanthomelas; **Murray**: Basutoland; **O. Neumann & Zedlitz**: Genus Cercomela; **Ogilvie-Grant** (15): Abyssinien; **idem** (19): neue Calandrella aus Kapland; **Phillips**: neuer Caprimulgus vom Blauen Nil (1), Sudan (2); **Reichenow**: Kamerun (1), Deutsch-Ostafrika (3, 9); **Roberts** (1—4): Südafrika; **Rothschild** (9): Genus Bradyornis; **Salvadori**: Rhodophoneus (6), Turacus ruspolii (7); **L. Schuster** (1): Rovuma; **D. Seth-Smith** (1): Uganda; **Someren**: Ploceus interscapularis; **Zedlitz** (1): neue Formen aus Abyssinien, Somaliland und Ostafrika.

Indisch-Orientalisches Gebiet. **F. M. Bailey**: S. O. Tibet; **Baker** (1): Die Tauben Indiens; **idem** (4, 5): neue Formen aus Indien; **idem** (8): Ithagenes kuseri in den Mishmi Bergen; **idem** (9—11): Pteroclidae Indiens; **idem**: Assam (12), Mishmi Berge (13); **Bangs** (2): neuer Butorides von den Malediven; **idem** (3): neue Formen aus Szetschuan; **Beven**: Ceylon; **J. P. Cook**: Kalaw, Burma; **Courtois**: neue Pucrasia aus China; **D'Abreu**: Ind. Zentral-Provinzen; **Dodsworth** (1, 2, 5): Simla; **Ghigi** (2): neuer Gennaeus aus „Nepal"; **Gyldenstolpe**: Siam; **Harington** (1—6): neue Formen aus Indien und Burma; **Higgins** (1, 2): Manipur; **Inglis** (1—3): Darbhanga-Distrikt; **Kinnear** (1—5): Vorderindien; **Kleinschmidt** (4): Vögel von Kiautschou; **La Touche**: Yangtszekiang, Fokien (1), Tschili (2); **Ménégaux et Didier**: Yunnan; **O'Donel** (1, 2): Bhutan; **Osmaston**: Gorakhpur, Indien; **Pitman** (1—4): Ind. Zentralprovinzen; **Reichenow** (9): neuer Garrulax aus Assam; **H. C. Robinson** (1, 2): Malakka Halbinsel; **Salvadori** (1): neuer Dryonastes aus Tenasserim; **idem** (4): über Laniellus leucogrammicus; **Simcox**: **J. L. Smith**: Lyallpur, Indien; **Stewart**: Trovancore; **Stresemann** (1): neue Baumelster aus China; **idem** (4); **idem** (5): Bali; **Suter**: Konkan; **Symons**: Ceylon; **Vaughan & Jones**: S. O. China; **Vijayarajji**: Cutch; **Wait**: Ceylon; **Wall**: Oudh; **Whistler** (1—4, 6): Punjab; **Whymper**: Grandala coelicolor; **Witherby** (3): neue Ammer aus Nanking.

Australisches Gebiet. **Agnew**: Isl. Peel; **Barnard** (2): Queensland; **Berlepsch,** Graf (2): Kei Isl.; **Brasil** (1): L'Emeu de l'île King; **A. J. Campbell** (1): neue Eopsaltria aus Queensland; **Campbell** & **Kershaw**: Nördl. Territorium; **Carter** (2): Westaustralien; **Chandler**: Victoria; **Cole** (1): Sturmvögelkolonie auf Babel Isl.; **idem** (2): neue Sericornis von Forsyth Isl.; **Dodd** (1): neuer Kuckuck aus Queensland; **Dove**: Tasmanien; **J. A. Fletcher** (1, 2, 4): Tasmania; **Godfrey**: Port Darwin, Queensland; **Hill**: Zentralaustralien; **Littler** (1, 2): Tasmanien; **W. Macgillivray**: neuer Papagei aus Nordqueensland; **Mathews** (2—6, 8—12, 14, 15—20): Australien; **Mellor** (2): neue Amytornis aus Australien; **idem** (3): Südaustralien; **Mellor & White**: Flinders Isl.; **Ménégaux** (3, 5): zwei neue Paradiesvögel; **Milligan**: neue Acanthiza aus Victoria; **Montague**: neue Formen von den Montebello Isl., N. W.-Australien; **North** (1): Casuarius australis; **idem** (2—4): Australien; **Ogilvie-Grant** (1, 2, 14): Henderson Isl., Süd-Pacific; **idem** (5): neue Arten aus Zentral-Neu-Guinea; **idem** (13): Holl. Neu-Guinea; **Orton** & **Sandland**: Westaustralien; **Reichenow** (6); **Rothschild** (7, 10): Kasuare; **idem** (11): Paradiesvögel; **Rothschild** & **Hartert**: australische Schleiereulen (1), Schneegebirge (2); **Sarasin**: Neukaledonien und Loyalty Isl.; **Stone** & **Mathews** (1, 2): Gould's Typen austral. Vögel; **Stresemann** (3): Misol; **idem** (4); **S. A. White** (1—3): Südaustralien; **White** & **Mellor**: neue Formen von der Isl. Flinders, Furneaux-Gruppe.

Neuseeländisches Gebiet. **Grieve**: Apteryx; **Iredale** (4); **Mathews** & **Iredale** (2); **Oliver**: White-Insel.

Nordamerika. **A. A. Allen** (1, 2): Ithaca, New-York; **G. M. Allen**: Essex County; **Bagg**: Utica; **B. Bailey** (1, 2): Montana; **H. Bailey** (2): Massachusetts; **idem** (3): Virginia; **V. Bailey**: Neu-Mexiko; **Bangs** (4): neuer Papagei aus den Prairiedistrikten von Nebraska; **Barrett** (1, 2): Massachusetts; **Baynard**: Florida; **Bergtold**: Colorado (2, 3), Neu-Mexiko (4); **Bogardus**: Numenius hudsonicus in Long Isl.; **Bowles** (1, 2): Washington; **Bragg**: Südcarolina; **A. Brooks**: Californien; **E. A. Brooks**: West-Virginia; **W. S. Brooks**: Massachusetts (1), Florida (2); **C. E. Brown**: Massachusetts; **N. Brown**: Maine; **Bunker**: Kansas; **Butler** (2, 3): Indiana; **Chapman**; **Clay**: Californien; **Cobb**: Vermont; **Cooke** (3): Reiher; **idem** (4): Truthuhn in Colorado; **Corey**: New Hampshire; **Dawson** (2, 4, 5): Californien; **Eifrig**: Chicago: **Evermann**: Pribiloff Isl.; **Faull**: Canada; **Figgins**: Colorado; **Fleming**: Ontario; **Fogg**: New Hampshire; **Fox**: Californien; **C. H. Gilbert**; **Grey** (1—3): Californien; **G. Grinnell**: New Jersey; **J. Grinnell** (1—4): Californien; **Grinnell** & **Swarth**: Südcalifornien; **Griscom**: New Jersey; **Harlow** (1—3): New Jersey; **Hathaway**: Rhode Isl.; **F. Hersey**: Massachusetts; **L. Hersey**: Californien; **J. E. Hess**: Illinois; **Holt** (1): Alabama; **R. Howe** (1): Neufundland; **idem** (2): Massachusetts; **A. Howell**: neue Formen aus Alabama; **Huey** (1—3): Californien; **Hull** (1—3): Illinois; **Jenks**: Massachusetts; **Jewett** (1—3): Oregon; **Kennard** (2): Massachusetts; **C. Kennedy** (2): Washington (Staat); **Kuser**: Süd-Carolina; **Lamb** & **Howell**: Californien; **Lamb**: Numenius borealis in Massachusetts; **Lano**: Arkansas; **Lincoln**: Colorado; **Maillard** (1, 2): Californien; **Marx**: Pennsylvanien; **Mc Lain**: Virginia; **Merrill**: Neu-Mexiko; **L. Miller** (1,2): Californien; **R. O. Morris**: Massachusetts; **Norton**: Maine; **Palmer** (1, 2): Wyoming; **idem** (3):

Wisconsin; **Pember**: Vermont; **Phelps**: Florida; **Pierce**: Californien; **Ray** (2): Californien; **Riley** (4): Canada; **Roper**: Ohio; **L. H. Ross**: Vermont; **Rossignol** (1, 2): Georgia; **Rust**: Idaho; **Sage & Bishop**: Connecticut; **A. Saunders** (1): Montana; **idem** (2): Connecticut; **W. Saunders** (1, 2): Ontario; **Sharples**: Pennsylvanien; **Sherman** (1): Iowa; **A. P. Smith**: Texas; **Smithson**: Missouri; **Snyder** (1): Numenius borealis in Wisconsin; **idem** (3): Wisconsin; **W. Stone** (2): Numenius hudsonicus; **A. Stubbs**: Massachusetts; **Swales**: Michigan; **Swarth** (1—3, 5, 6): Californien; **Swenk**: Nebraska; **Thayer**: Massachusetts; **Thurston & Boyle**: Long Isl.; **Todd** (1): Chaemepelia; **Torrey** (1): Californien; **Townsend** (1): Labrador; **Treganza**: Pinicola enucleator montana; **Trotter**: Delaware; **W. Tyler** (2): Massachusetts; **G. Tyler** (1, 2): Californien; **Visher** (1—3): Dakota; **B. H. Warren**: Virginia; **E. R. Warren** (2): Colorado; **Wayne** (1—5): Süd-Carolina; **Weston** (2, 3, 4): Carolina; **Wetmore**: Kansas; **Wilder**: Californien; **Willard** (3): Arizona; **Willett** (1, 2): Niederkalifornien; **Williams** (1, 2): Missouri; **Wood** (1—3): Michigan; **Wright & Harper**: Okefinokee-Sumpf; **H. W. Wright**: Massachusetts (2); Californien (3—6); **Wright & Snyder**: Sta. Barbara Isl.; **Zimmer**: Nebraska.

Mittelamerika: **Cory**: neuer Papagei (Urochroma) aus Costa Rica; **Hartert** (2): neue Euphonia aus Costa Rica; **Hellmayr** (1); **Jewel**: Panama; **E. Nelson** (1, 2): neue Formen aus Panama; **Peters**: Südmexiko; **Todd** (1): Chaemepelia.

Westindien. **Bangs** (1): neue Formen aus Cuba und Isl. of Pines; **J. Kennedy**: neue Form des Stieglitzes von der Bermudas; **Kramp**: Dänisch-Westindien; **Ramsden** (1, 2): Cuba; **Riley**: neue Ralle aus Cuba (2), neue Eule von den Bahama Isl. (3); **Todd** (1): Chaemepelia; **idem** (2): neue Ralle von der Isle of Pinse.

Südamerika. **Berlepsch, Graf** (1): neue Vögel von Marajó; **Brabourne & Chubb**: Tinamus; **Chrostowski**: Paraná; **Chubb** (1): Britisch Guiana; **idem** (3): neue Rhea-Formen aus Chili und Bolivia; **Cory**: neue Formen aus Venezuela und Peru; **Dabbene**: Argentinien; **Dabbene & Lillo**: neue Formen aus Argentinien; **H. O. Forbes**: peruanische Guano Isl.; **Gifford**: Galapagos; **Hartert** (2): neue Formen aus Trinidad, Colombia und Ecuador; **Hellmayr** (1): Typen wenig bekannter Arten; **idem** (4): neue Tangaren aus Venezuela und Ecuador; **Hellmayr & Seilern** (1, 2): neue Formen aus Trinidad; **Ingram** (4): Trinidad & Tobago; **Madarász** (2): neue Formen aus Colombia; **Ménégaux** (4): Ecuador; **Päßler**: Seevögel; **Reichenow** (6, 7); **Riley** (1): neuer Kolibri vom Purús; **Schlüter** (1, 2): neue Kolibri aus Colombia, Venezuela und Argentinien; **Seilern**: neue Formen aus S. O. Peru; **Simon**: Kolibri aus Mattogrosso; **Snethlage**: Unteramazonien; **Stone** (3): N. O. Venezuela; **Todd** (1): Chaemepelia; **idem** (2): neue Formen aus Venezuela, Colombia und Bolivia.

Arktisches Gebiet. **Mathey-Dupraz**: Spitzbergen; **Ogilvie-Grant** (7): Lagopus hyperboreus.

Antarktisches Gebiet. **Gain**: Pinguine.

Systematik.

Ratitae.

L'Emeu de l'île King; Brasil, Bull. Soc. Linn. Normandie (6) VI, 1913, p. 76—97.

Casuarius foersteri **n. sp.**, nahe *C. claudii*, Huon Golf, D. Neuguinea; Rothschild, Bull. B. O. C. 33, p. 66.

Pterocnemia tarapacensis **n. sp.**, Tarapaca, Chili; Chubb, Bull. B. O. C. 33, p. 79.

P. t. garleppi **n. subsp.**, Esperanza, Bolivia; idem, l. c., p. 79.

Rheidae, Schlüssel für die Gattungen und Arten; Chubb, Bull. B. O. C. 33, p. 80.

Crypturidae.

Calopezus elegans und Verwandte, Bemerkungen über; Dabbene & Lillo, Ann. Mus. Hist. Nat. Buenos Aires 24, p. 194.

C. formosus, Beschreibung & Abbildung; iidem, l. c., p. 190, tab. 11.

C. intermedius **n. sp.**, nahe *C. elegans*, West-Tucumán; iidem, l. c. p. 192, tab. 12.

Nothocercus julius venezuelensis **n. subsp.**, Tama, W.-Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 283.

Tinamus, Schlüssel der Arten; Brabourne & Chubb, Ann. Mag. N. H. (8) XII, p. 579.

T. tao septentrionalis **n. subsp.**, Cumaná, Venezuela; iidem, l. c., p. 578.

T. robustus inexpectatus **n. subsp.**, Salidero, N. W. Ecuador; iidem, l. c., p. 578.

T. blasiusi Dub. = *T. tao kleei*; iidem, l. c., p. 578.

Procellariidae.

Neuseeländische Arten; Iredale, Austr. Av. Rec. II, No. 1, p. 17—30.

Daption capense australis **n. subsp.**, Neu-Seeland; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 187.

Hemipuffinus **nov. gen.**, Type: *Puffinus carneipes*; Iredale, Austr. Av. Rec. II, p. 20.

Neonectris **n. gen.**, Type: *Puffinus brevicaudus*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 1, p. 12.

Procellaria aequinoctialis und *P. conspicillata*, Verschiedenheiten; Iredale, Austr. Av. Rec. II, p. 21—23.

Reinholdia reinholdi byroni **n. subsp.**, Byron Bay, N. Neu-Süd-Wales; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 187.

Laridae und Sternidae.

Catharacta lonnbergi lonnbergi, abgebildet; Mathews, Birds Austral. II, tab. 122.

Catharacta lonnbergi, spezifisch verschieden von *C. skua*, Mathews, Birds Austr. II, No. 5, p. 494.

C. l. clarkei **n. subsp.**, Süd-Orkney Isl.; idem, l. c., p. 494.

C. l. intercedens **n. subsp.**, Kerguelen; idem, l. c., p. 494.

C. maccormicki wilsoni **n. subsp.**, 66° 40' S. und 40° 35' W.; idem, l. c., p. 495.

Coprotheres pomarinus camtschatica abgebildet; Mathews, Birds Austral. II., tab. 123.

Gabianus pacificus georgii abgebildet; Mathews, Birds Austral. II, tab. 121.

Larus affinis (Type) = *L. fuscus britannicus*, abgebildet; Iredale, Brit. Birds VI, p. 360—364.

Larus fuscus britannicus = *L. f. affinis*: Iredale, Bull. B. O. C. 31, p. 68—69.

L. f. antelius **n. subsp.** Ob, Westsibirien; idem, l. c., p. 69.

Megalestris antarctica falklandica = *Catharacta skua antarctica*; Mathews, Birds Austr. II, No. 5, p. 491, 496.

Stercorarius parasiticus abgebildet; Mathews, Birds Austral. II, tab. 124.

Colymbidae.

Podilymbus podiceps antillarum **n. subsp.**, Ostprovinz, Cuba; Bangs, Proc. N. Engl. Zool. Cl. IV, p. 89.

Urinator a. arcticus, U. a. suschkini und *U. pacificus*, Unterschiede; Suschkin, Bull. Soc. Imp. Natur. Moscou 1912, p. 339—340.

Phalacrocoracidae.

Carbo carbo steadi **n. subsp.**, Neu-Seeland; Mathews & Iredale, Ibis (10) I, p. 411.

Carbo fuscescens **vs.** *Carbo gouldi*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 1, p. 6.

Mesocarbo **nov. gen.**, Type: *Carbo sulcirostris*; Mathews & Iredale, Ibis (10) I, p. 415.

Phaëthonidae.

Leptophaeton **n. gen.**, Type: *Phaethon lepturus dorotheae*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 56.

Phaethon lepturus dorotheae **n. subsp.**, Queensland, Australien; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 1, p. 7.

Scaeophaethon **n. gen.**, Type: *Phaethon rubricauda westralis*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 56.

Sulidae.

Hemisula **n. gen.**, Type: *Sula leucogaster rogersi*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 55.

Parasula **n. gen.**, Type: *Sula dactylatra bedouti*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 55.

Sula dactylatra bedouti **n. subsp.**, Bedout Island, S. W. Australien; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 189.

S. leucogaster rogersi **n. subsp.**, Bedout Island; idem, l. c., p. 189.

Sula serrator dyotti **n. subsp.**, Tasmania; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 63.

Anatidae.

Marila fuligula und *M. ferina*, auf den Pribilof-Inseln erlegt, erster Nachweis für Nordamerika; Evermann, Auk 30, p. 17.

Promergus **nov. gen.**, Type: *Mergus australis*; Mathews & Iredale, Ibis (10) I, p. 410.

Somateria mollissima, Alterskleider und Mauser; Millais, Brit. B. VII, p. 69—80; geographische Formen; idem, British Diving Ducks, II, p. 1—2.

S. mollissima britannica **n. subsp.**, Nord-England; idem, British Diving Ducks II, p. 2.

Spatula clypeata indiana **n. subsp.**, Indien; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 194.

Parridae.

Irediparra gallinacea rothschildi, abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 4, tab. 169.

Charadriidae.

Actitis hypoleucos aurita abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 3, tab. 153.

Afribyx **nov. gen.**, Type: *Vanellus lateralis* Smith; Mathews, Birds Austr. III, 1, p. 41.

Afroxyechus **nov. gen.**, Type: *Charadrius tricollaris* Vieill.; Mathews, Birds Austr. III, 2, p. 124.

Anteliotringa **nov. gen.**, Type: *Totanus tenuirostris*; Mathews, Birds Austr. III, 3, p. 274.

Anteliotringa tenuirostris, abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 3, tab. 164.

Arenaria leucophaea leucophaea (Europa), *A. l. tridactyla* (Ostasien) und *A. l. rubida* (Amerika), Kennzeichen; Mathews, Birds Austr. III, 3, p. 244.

Arenaria leucophaea tridactyla abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 3 tab. 158.

Bartramia longicauda abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 3, tab. 157.

Burhinus magnirostris magnirostris abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 4, tab. 173.

Canutus canutus rogersi **n. subsp.**, Schanghai, „Japan"; Mathews, Birds Austr. III, 3, p. 270, tab. 163.

C. canutus canutus (Europa), *C. c. rogersi* (Ostasien), *C. c. rufus* (Amerika), Kennzeichen; idem, l. c., p. 271—273.

Charadrius cucullatus cucullatus abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 2, tab. 139.

Chubbia **nov. gen.**, Type: *Gallinago stricklandi*; Mathews, Birds Austr. III, 3, p. 291.

Cirrepidesmus bicinctus abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 1, tab. 134.

C. mongolus mongolus abgebildet; idem, l. c., tab. 135.

Cladorhynchus leucocephalus abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 2, tab. 142.

Crymophilus fulicarius, 200 Meilen nördl. der Kapverden gefangen; Lowe, Bull. B. O. C. 33, p. 40.

Ditelmatias **nov. gen.**, Type: *Gallinago hardwickii*; Mathews, Birds Austr. III, 3, p. 282.

Ditelmatias hardwickii abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 3, tab. 166.

Elseya **nov. gen.**, Type: *Charadrius melanops* Vieill.; Mathews, Birds Austr. III, 2, p. 125, 135.

Elseya melanops melanops abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 2, tab. 140,

Erolia ferruginea chinensis abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 3, tab. 162.

Erythrogonys cinctus mixtus abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 1, tab. 128.

Esacus magnirostris queenslandicus **n. subsp.**, Mackay, Queensland; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 1, p. 6.

Eugallinago n. gen., Type: *Gallinago macrodactyla*; Mathews, Birds Austr. III, 3, p. 294.

Eupoda vereda abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 1, tab. 137.

Eupodella nom. nov. für *Eupoda* Brandt (nec *Eupodes* Koch); Mathews, Birds Austr. III, 1, p. 83.

Gallinago gigantea, auf dem Hochland von Paraná; Chrostowski, Compt. Rend. Soc. Scient. Varsovie V, p. 462.

Gallinago hardwickii vs. *Gallinago australis australis*; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 188.

Glareola pratincola maldivarum abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 4, tab. 171.

Glottis nebularius glottoides abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 3, tab. 155.

Haematopus niger meade-waldoi n. subsp., Fuerteventura; Bannerman, Bull. B. O. C. 31, p. 33.

Haematopus ostralegus borysthenicus n. subsp., Dnjeper, Südrußland; Charlemagne, Trav. Soc. Ornith. Kiew I, No. 1, p. 12.

Haematopus ostralegus longirostris abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 1, tab. 126.

H. niger bernieri abgebildet; idem, l. c., tab. 127.

Helenaegialus nov. subgen., Type: *Aegialitis sanctae-helenae* Harting; Mathews, Birds Austr. III, 2, p. 114.

Heteroscelus incanus brevipes abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 3, tab. 151.

H. i. incanus abgebildet; idem, l. c., tab. 152.

Homoscolopax n. gen., Type: *Gallinago imperialis*; Mathews, Birds Austr. III, 3, p. 291.

Hypsibates leucocephalus assimilis abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 2, tab. 141.

Hypsibates leucocephalus timorensis n. subsp., Ost-Timor; Mathews, Birds Austr. III, 2, p. 150.

Iliornis stagnatilis horsfieldii abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 2, tab. 149.

Leucopolius ruficapillus tormenti abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 2, tab. 138.

Limicola falcinellus sibirica abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 3, tab. 165.

Limnecinclus acuminatus abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 3, tab. 161.

Limosa limosa melanuroides abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 2, tab. 147.

Lobibyx novae-hollandiae abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 1, tab. 129.

L. miles personatus abgebildet; idem, l. c., tab. 130.

Macrodura n. subgen., Type: *Gallinago nobilis*; Mathews, Birds Austr. III, 3, p. 294.

Mesoscolopax minutus abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 2, tab. 146.

Morinella i. interpres, *M. i. oahuensis* (Ostasien und Alaska), *M. i. morinella* (Nordamerika), Kennzeichen und Verbreitung; Mathews, Birds Austr. III, 1, p. 9—10.

Morinella interpres oahuensis abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 1, tab. 125.

Neopisobia **nov. subgen.**, Type: *Totanus damacensis*; Mathews, Birds Austr. III, 3, p. 245.

Neospilura **n. gen.**, Type: *Scolopax solitaria*; Mathews, Birds Austr. III, 3, p. 293.

Numenius borealis, in Wisconsin erlegt; Snyder, Auk 30, p. 269—270.

Numenius cyanopus abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 2, tab. 144.

Odurella **n. subgen.**, Type: *Gallinago brasiliensis*; Mathews, Birds Austr. III, 3, p. 294.

Orthorhamphus magnirostris neglectus abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 4, tab. 174.

Pagoa **nov. gen.**, Type: *Charadrius geoffroyi*; Mathews, Birds Austr. III, 1, p. 82, 98.

Pagoa geoffroyi abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 1, tab. 136.

Pagolla **nov. nom.** für *Ochthodromus* (nec *Ochthedromus* Le Conte); Mathews, Birds Austr. III, 1. p. 83.

Parascolopax **nov. gen.**, Type: *Scolopax saturata*; Mathews, Birds Austr. III, 3, p. 290.

Paroxyechus **nov. subgen.**, Type: *Aegialitis placida* Gould; Mathews, Birds Austr. III, 2, p. 114.

Peltohyas australis whitlocki abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 4, tab. 172.

Pernettyva **nov. subgen.**, Type: *Charadrius falklandicus* Lath.; Mathews, Birds Austr. III, 2, p. 114.

Phaeopus phaeopus variegatus abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 2, tab. 145.

Pisobia minuta ruficollis abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 3, tab. 159, 160.

P. damacensis abgebildet; idem, l. c., tab. 159—160.

Pluvialis dominicus fulvus abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 1, tab. 133.

Prohaematopus **nov. subgen.**, Type: *Haematopus quoyi* Brab. & Chubb; Mathews, Birds Austr. III, 1, p. 12.

Recurvirostra novae-hollandiae stalkeri abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 2, tab. 143.

Rhyacophilus glareola affinis abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 3, tab. 156.

Rogibyx **nov. gen.**, Type: *Xiphidiopterus tricolor* (Horsf.) (= *cucullatus* Temm.); Mathews, Birds Austr. III, 1, p. 41.

Rostratula australis abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 4, tab. 168.

Sacrogrammus indicus aigneri **n. subsp.**, Somniani, Baluchistan; Laubmann, Falco 9, p. 30.

Squatorola squatarola hypomelus, abbildet; Mathews, Birds Austr. III, 1, tab. 132.

Stiltia isabella, abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 4, tab. 170.

Subglareola **nov. gen.**, Type: *Glareola ocularis*; Mathews, Birds Austr. III, 4, p. 321.

Subspilura **nov. gen.**, Type: *Gallinago megala*; Mathews, Birds Austr. III, 3, p. 295, 300.

Subspilura megala, abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 4, tab. 167.

Tringa ochropus assami **n. subsp.**, Assam; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 188.

Tringa ochropus assami, abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 2, tab. 150.

Vetola **nov. gen.**, Type: *Scolopax lapponica* Linn.; Mathews, Birds Austr. III, 2, p. 191.

Vetola lapponica baueri, abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 2, tab. 148.

Xenus cinereus javanicus, abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 3, tab. 154.

Zarapita **nov. gen.**, Type: *Numenius tenuirostris* Vieill.; Mathews, Birds Austr. III, 2, p. 168.

Zonifer tricolor gwendolenae, abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 1, tab. 131.

Otididae.

Austrotis **nov. gen.**, Type: *Otis australis*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 1, p. 12.

Austrotis australis derbyi, abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 4, tab. 175.

Rallidae.

Amaurornis phoenicura, Übersicht der geographischen Formen; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 303—305.

Eulabeornis philippensis yorki **n. subsp.**, Cape York, N. Queensland; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 1, p. 6.

Gallinula moluccana yorki **n. subsp.**, Cape York, N. Queensland; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 194.

Gallirallus hectori reischeki **n. subsp.**, Südinsel Neu-Seelands; Iredale, Austr. Av. Rec. II, p. 15.

Limnopardalis maculatus inoptatus **n. subsp.**, Jaruco, Cuba; Bangs, Proc. New Engl. Zool. Cl. IV, p. 90.

Porphyrio calvus caledonicus **n. subsp.**, Neu-Caledonien; Sarasin, Nova Caledonia, Zool. I, 1, p. 62.

Porphyrio mertoni **n. sp.**, nahe *P. melanotus*, Groß Kei; Berlepsch, Abhandl. Senckenb. Naturf. Ges. 34, p. 498.

Porzana murrayi **n. sp.**, nahe *P. tabuensis*, Henderson Island; Grant, Bull. B. O. C. 31, p. 61; = *P. atra*; idem, l. c., p. 77.

Rallicula klossi **n. sp.**, nahe *R. forbesi*, Utakwafluß, Holl. Neuguinea; Grant, Bull. B. O. C. 31, p. 104.

Rallus elegans ramsdeni **n. subsp.**, Cuba; Riley, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 83.

Rallus longirostris leucophaeus **n. subsp.**, Isle of Pines; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 174.

Rhinochetidae.

Rhinochetus jubatus, Nest und Ei abgebildet; Sarasin, Nova Caledonia, Zool. I, 1, tab. III.

Gruidae.

Mathewsia rubicunda argentea, abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 4, tab. 176.

Ibididae.

Ibis Lac. vs. *Pseudotantalus* Ridgw.; Mathews, Auk 30, p. 94—95.

Threskiornis vs. *Ibis* auct.; Mathews, Auk, 30, p. 95,

Threskiornis molucca strictipennis, abgebildet; Mathews, Birds Austr. III, 4, tab. 177.

Ardeidae.

Ardetta eurythma, in Piemont erlegt, ad. u. juv. abgebildet; Salvadori, Riv. Ital. di Orn. II, p. 86—88, tab. I.

Butorides albidulus **n. sp.**, nahe *B. javanicus*, Suadiva Atoll, südl. Malediven; Bangs, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 93 [= *B. albolimbatus* Reich., 1900, ex Diego Garcia. — Ref.].

Herodias alba maoriana **n. subsp.**, Süd-Insel Neu-Seelands; Mathews & Iredale, Ibis (10) I, p. 404.

Ixobrychus minutus alisteri **n. subsp.**, Neu-Süd-Wales; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 188.

Myola **nov. gen.**, Type: *Notophoyx pacifica*; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 195.

Toburides **nov. gen.**, Type: *Butorides rogersi*; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 195.

Tonophoyx **nov. gen.**, Type: *Notophoyx flavirostris*; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 195.

Turnicidae.

Austroturnix **nov. gen.**, Type: *Turnix castanotus*; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 195.

Tetraonidae.

Lyrurus tetrix britannicus **n. subsp.**, Dumfriesshire, Schottland; Witherby & Lönnberg, Brit. Birds VI, p. 270.

Tetrao urogallus taczanowskii, Kennzeichen; Suschkin, Bull. Soc. Imp. Natur. Moscou 1912, p. 346—347.

Phasianidae.

Caccabis labatei, Bemerkungen über, abgebildet; Martorelli, Riv. It. di Orn. II, No. 3, p. 184—191.

Caccabis rufa, Mauser, Altersbestimmung; Bureau, L'âge des Perdrix. — II. La Perdrix Rouge, Nantes 1913, p. 1—143.

Caloperdix oculea, häufig in Perlis, Malakka-Halbinsel; Robinson, Journ. Fed. Malay. St. Mus. V, p. 15.

Eupsychortyx cristatus continentis **n. subsp.**, Maracaibo, N. W. Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 283.

Francolinus sephaena jubaensis **n. subsp.**, Afgoi, Ostafrika; Zedlitz, Orn. Monber. 21, p. 59.

Francolinus (*Ortygornis*) *pondicerianus mecranensis* **n. subsp.**, Persisch Beludschistan; Sarudny und Härms, Orn. Monber. 21, p. 53.

F. orientalis arabistanicus **n. subsp.**, Zagrossisches und Mesopotamisches Gebiet Persiens; idem, l. c., p. 54.

Gennaeus fockelmanni **n. sp.**, nahe *G. albicristatus*, Nepal; Ghigi, Riv. Ital. di Ornit. II, p. 193.

Ithagenes cruentus kuseri, aus den Mishmi Hills, ♀ beschrieben; Baker, Bull. B. O. C. 33, p. 83—84.

Pucrasia, Übersicht und Bestimmungsschlüssel der Arten; Courtois, Ibis (10) I, p. 15—16.

P. joretiana, abgebildet; idem, l. c., p. 14—15, tab. III.

Cracidae.

Ortalis vetula intermedia **n. subsp.**, Yucatan; Peters, Auk 30, p. 371.

Pteroclidae.

Übersicht der indischen Arten; Baker, Journ. Bombay N. H. Soc. 22, p. 1—12, 219—229, 427—433.

Pterocles arenarius, ♂♀ abgebildet; idem, l. c., tab. IX.

P. fasciatus, abgebildet; idem, l. c., tab. X.

P. lichtensteini, abgebildet; idem, l. c., tab. XI.

Columbidae.

Chaemepelia, Monographie der Gattung, Übersicht und Bestimmungsschlüssel der Arten; Todd, Ann. Carnegie Mus. 8, p. 507—604.

C. passerina terrestris = *C. p. passerina*; idem, l. c., p. 533.

C. passerina parvula **n. subsp.**, Honda, Colombia; idem, l. c., p. 544.

C. passerina nana **n. subsp.**, Jimenez, Dagua, W.-Colombia; idem, l. c. p. 546.

C. passerina quitensis **n. subsp.**, Quito, Ecuador; idem, l. c., p. 547.

C. passerina perpallida = *C. p. albivitta*; idem, l. c., p. 554—555.

C. minuta elaeodes **n. subsp.**, Costa Rica; idem, l. c., p. 578.

C. rufipennis nesophila **n. subsp.**, Pearl Isl., Bai von Panama; idem, l. c., p. 590.

Columba hypoenochroa uveaensis **n. subsp.**, Ouvéa, Loyalty Isl.; Sarasin, Nova Caledonia, Zool. I, 1, p. 53.

Columba oenas hyrcana **n. subsp.**, Südufer des Kaspischen Meeres; Sarudny & Bilkewitsch, Mess. Orn. IV, p. 120.

Columbina vs. *Columbula*; Todd, Ann. Carnegie Mus. 8, p. 515.

Eupelia **nov. gen.**, Type: *Columba cruziana* Prév. & Knip; Todd, Ann. Carnegie Mus. 8, p. 512.

Geopelia humeralis headlandi **n. subsp.**, Port Headland, N. W. Australien; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 187.

Leptophaps **nov. gen.**, Type: *Columba aymara*; Reichenow, Journ. f. Orn. 61, p. 401.

Macropygia ruficeps, Übersicht der geographischen Formen; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 311—312.

M. ruficeps nana **n. subsp.**, Nord-Borneo (Kina Balu); idem, l. c., p. 311.

Melopelia asiatica australis **n. subsp.**, Costa Rica; Peters, Auk 30, p. 372.

Ptilopus insularis, Kennzeichen; Grant, Ibis (10) I, p. 348—349.

P. smithsonianus = *P. coralensis*; idem, l. c., p. 349.

Reginopus **nov. gen.**, Type: *Ptilinopus ewingii*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 73.

Terraphaps **nov. gen.**, Type: *Geophaps smithii*; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 195.

Turtur decipiens elegans **n. subsp.**, Afgoi, Ostafrika; Zedlitz, Orn. Monber. 21, p. 59.

T. capicola hilgerti **n. subsp.**, Aurowin, N. Somaliland; idem, l. c., p. 60.

Turtur electus **n. sp.**, nahe *T. damarensis*, Abessinien; Madarász, Orn. Monber. 21, p. 7.

Zenaida jessieae marajoensis **n. subsp.**, Marajó, N. Brasilien; Berlepsch, Orn. Monber. 21, p. 149.

Accipitres.

Siehe Kleinschmidt (9): Realgattung *Falco Peregrinus.*

Aquila fulvescens, über die systematische Bedeutung; Menzbier, Bull. Soc. Imp. Nat. Moscou 1911, No. 4, p. 287—302.

Astur approximans insularis **n. subsp.**, Neu-Caledonien; Sarasin, Nova Caledonia, Zool. I, 1, p. 8.

Astur melanochlamys schistacinus **n. subsp.**, Mt. Goliath, Holl. Neu-Guinea; Rothschild & Hartert, Nov. Zool. 20, p. 482.

Astur cirrhocephalus papuanus **n. subsp.**, Schnee-Gebirge; iidem, l. c., p. 482.

Baza subcristata, Übersicht der geographischen Formen; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 305—308.

B. s. megala **n. subsp.**, Fergusson Isl.; idem, l. c., p. 307.

Circus approximans drummondi **n. subsp.**, Neu-Seeland; Mathews & Iredale, Ibis (10) I, p. 419.

Falco aesalon lymani **n. subsp.**, Altai; Bangs, Bull. Mus. Comp. Zool. 54, No. 16, p. 465.

Falco Peregrinus rhenanus, abgebildet; Kleinschmidt, Berajah, Realgattung Falco Peregrinus, tab. IX.

Falco peregrinus calidus vs. *F. p. leucogenys*; Hartert, Vög. pal. Fauna 8, p. 1046.

F. p. pelegrinoides vs. *F. p. punicus*; idem. l. c., p. 1051.

F. tinnunculus dacotiae **n. subsp.**, Lanzarote, Canaren; idem, l. c., p. 1086.

Falco frontatus vers. *Falco lunulatus*; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No 8. p. 189.

Falco hypoleucus ashbyi **n. subsp.**, S.-Australien; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 73.

Falco longipennis **vs.** *F. lunulatus*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 1, p. 7.

Falco melanotus **n. sp.**, Flinders Isl., Tasmanien; White & Mellor, Emu 12, p. 164; *F. melanotus* = *F. longipennis*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 1, p. 7.

Gyps cinnamomeus = *G. fulvus himalayensis* juv.; Laubmann, Abhandl. Bayer. Ak. Wiss., math.-naturw. Kl. 26, No. 3, p. 22.

Nesierax pottsi **nom. nov.** für *N. brunnea* auct. (nec Bechstein); Mathews & Iredale, Ibis (10), I, p. 420.

Notofalco **nov. gen.**, Type: *Falco subniger*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 56.

Rupornis magnirostris conspecta **n. subsp.**, Yucatan; Peters, Auk 30, p. 370.

Striges.

Athene noctua lilith **n. subsp.**, Euphrat; Hartert, Vög. pal. Fauna 8, p. 1006.

Bubo b. setschuanus = *B. b. kiautschensis*; Hartert, Vög. pal. Fauna 8, p. 966.

Bubo bubo swinhoei **n. subsp.** Kiukiang, China; Hartert, Vög. pal. Fauna 8, p. 966.

Cryptoglaux funerea vs. *C. tengmalmi*; Lönnberg, Ibis (10) I, p. 398—400.

Cryptoglaux funerea funerea, auf S. Paul, Pribilof Isl., neu für Nordamerika; Evermann, Auk 30, p. 18.

Glaucidium gnoma vigilante **n. subsp.**, Los Angeles Cty, California; Grinnell, Auk 30, p. 224.

G. gnoma swarthi **n. subsp.**, Vancouver Isl., Brit. Columbia; idem, l. c., p. 224.

Gymnasio lawrencei exsul **n. subsp.**, Isle of Pines; Bangs, Proc. New Engl. Zool. Cl. IV, p. 91.

Hybris nigrescens noctividus = *Tyto alba insularis*; Hartert, Bull. B. O. C. 31, p. 38.

Ninox boobook macgillivrayi **n. subsp.**, Cape York, N. Queensland; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 194.

Scops scops pulchella, Kritisches über; Banjkovski, Mitt. Kauk. Mus. 7, p. 145—159, 161—162.

S. s. zarudnyi, *S. s. bascanica* und *S. s. sibirica* = *S. s. pulchella*; idem, l. c., p. 162.

S. s. turanica, Kennzeichen und Verbreitung; idem, l. c., p. 159—161, 162.

Spiloglaux boobook clelandi **n. subsp.**, Flinders Island, Australien; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 74.

S. b. leachi **n. subsp.**, Victoria; idem, l. c., p. 74.

S. b. tregellasi **n. subsp.**, Victoria; idem, l. c., p. 74.

S. boweri **n. sp.**, N. Queensland; idem, l. c., p. 74.

Tyto alba detorta **n. subsp.**, Capverden; Hartert, Bull. B. O. C. 31, p. 38.

Tyto alba alexandrae = *T. a. delicatula*; Rothschild & Hartert, Nov. Zool. 20, p. 280.

Tyto perlatus lucayanus **n. subsp.**, New Providence, Bahama Isl.; Riley, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 153.

Tyto novaehollandiae, Übersicht der geographischen Formen; Rothschild & Hartert, Nov. Zool. 20, p. 280—283.

T. n. kimberli, *T. n. mackayi* und *T. n. whitei* = *T. n. perplexa*; iidem, l. c., p. 280—281.

T. n. riordani = *T. n. novaehollandiae*; iidem, l. c., p. 281—282.

T. tenebricosa magna = *T. t. tenebricosa* ♀; iidem, l. c., p. 283—284.

Psittaci.

Amazona ochrocephala xantholaema **n. subsp.**, Marajó, N. Brasilien; Berlepsch, Orn. Monber. 21, p. 147.

Calyptorhynchus baudinii tenuirostris **n. subsp.**, Wandering, W.-Australien; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 190.

Conuropsis carolinensis interior **n. subsp.**, Bald Isl., Nebraska; Bangs, Proc. New Engl. Zool. Cl. IV, p. 94.

Cyanorhamphus auriceps macleani **n. subsp.**, Nordinsel Neu-Seelands; Mathews & Iredale, Ibis (10) I, p. 426.

Cyanolyseus andinus **n. sp.**, nahe *C. patagonus*, Tucumán; Dabbene & Lillo, Ann. Mus. Hist. Nat. Buenos Aires 24, p. 188, tab. 10.

Eclectus pectoralis macgillivrayi **n. subsp.**, N. Queensland; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 75.

Loriculus aurantiifrons batavorum **n. subsp.**, Schneegebirge, Holl. Neu-Guinea; Stresemann, Journ. f. Orn. 61, p. 602.

Manopsitta **nom. nov.** für *Opopsitta*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 62.

Northiella haematogaster zanda **n. subsp.**, N. S. Wales; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 75.

Oenopsittacus **nov. gen.**, Type: *Chalcopsitta rubiginosa*; Reichenow, Journ. f. Orn. 61, p. 401.

Psephotellus **n. gen.**, Type: *Platycercus pulcherrimus*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 57.

Psephotus cucullatus und *P. chrysopterygius blaauwi* = *P. dissimilis*; Mathews, Bull. B. O. C. 31, p. 55—56.

Pseudopsittacus (**nov. gen.**) *maclennani* **n. sp.**, Cape York-Halbinsel, Queensland; Macgillivray, Emu 13, p. 105.

Pyrrhura viridicata **n. sp.**, Santa Marta, Colombia; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 174.

Strigops habroptilus innominatus **n. subsp.**, Nord-Insel Neu-Seelands; Mathews & Iredale, Ibis (10) I, p. 427.

S. h. parsoni **n. subsp.**, Hochgebirge des südwestl. Teiles der Südinsel; iidem, l. c., p. 427.

Urochroma costaricensis **n. sp.**, nahe *U. dilectissima*, Costa Rica; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 283—284.

Vini hendersoni **n. sp.**, nahe *V. kuhli*, Henderson Island; Grant, Bull. B. O. C. 31, p. 60; = *V. stepheni*; idem. l. c., p. 77.

Vini stepheni, abgebildet; Grant, Ibis (10) I, p. 346, tab. IX.

Zanda **nov. gen.**, Type: *Calyptorhynchus baudini tenuirostris*; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 196.

Cuculidae.

Cacomantis lineatus **n. sp.**, nahe *C. flabelliformis*, Nelson, Queensland; Dodd, Emu 12, p. 165.

Centropus bengalensis javanensis, Mauser, Alterskleider; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 342—347.

Centropus sinensis, Übersicht der geographischen Formen; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 321—324.

C. sinensis anonymus **n. subsp.**, Tawi Tawi Isl.; Stresemann, l. c., p. 323.

C. sinensis parroti **n. subsp.**, Ceylon; idem, l. c., p. 323.

Clamator glandarius, in Dalmatien erlegt; Reiser, Orn. Jahrb. 24, p. 81—85.

Coccyzus euleri, Kennzeichen und Verbreitung; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 252—253.

Cuculus westwoodia **n. sp.**, Central-Queensland; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 190.

Geococcyx velox vs. *G. affinis*; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 253.

Phoenicophaës curvirostris deningeri **n. subsp.**, Bali; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 347.

Piaya cayana venezuelensis **n. subsp.**, Zulia, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 284.

Surniculus lugubris brachyurus **n. subsp.**, Pahang, Malakka Halbinsel; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 340.

Indicatoridae.

Indicator exilis erlangeri **n. subsp.**, S. Somaliland; Zedlitz, Orn. Monber. 21, p. 59.

Capitonidae.

Capito maculicoronatus pirrensis **n. subsp.**, Mount Pirri, Panama; Nelson, Smiths. Misc. Coll. 60, No. 21, p. 1.

Capito tucinkae **n. sp.**, nahe *C. bourcieri*, Yahuarmayo, Carabaya, S.O. Peru; Seilern, Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, p. 276.

Picidae.

Jynx torquilla hyrcana **n. subsp.**, Nordpersien (Gilan, Masanderan, Astrabad); Sarudny, Mess. Orn. IV, p. 141.

Picumnus venezuelensis **n. sp.**, nahe *P. cinnamomeus*, Zulia, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 288.

Thriponax javensis, Übersicht der geographischen Formen; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 316—321.

T. javensis confusus **n. subsp.**, Luzon; idem, l. c., p. 318.

Xylocopus minor hyrcanus **n. subsp.**, Astrabad, Nord-Persien; Sarudny & Bilkewitsch, Mess. Orn. IV, p. 21.

Musophagidae.

Turacus ruspolii, Beschreibung und Abbildung; Salvadori, Ibis (10) I, p. 1—2, tab. I.

Momotidae.

Electron platyrhynchum medianum **n. subsp.**, Sara, Bolivia; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 174.

Momotus osgoodi **n. sp.**, nahe *M. swainsoni*, El Quayabal, Colombia; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 285.

Alcedinidae.

Alcedo ispida, Übersicht der orientalischen geographischen Formen; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 312—316.

A. ispida pelagica **n. subsp.**, St. Aignan Isl.; idem, l. c., p. 316.

Halcyon chloris keiensis **n. subsp.**, Groß-Kei; Berlepsch, Abhandl. Senckenb. Naturf. Ges. 34, p. 494.

Sauropatis sanctus forsteri **n. subsp.**, Südinsel Neu-Seelands; Mathews & Iredale, Ibis (10) I, p. 429.

Coraciidae.

Coracias affinis theresiae = *C. a. affinis*; Gyldenstolpe, Svensk. Vet. Akad. Handl. 50, No. 8, p. 51.

Eurystomus orientalis, Übersicht der geographischen Formen; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 297—303.

E. orientalis gigas **n. subsp.**, Rutland Isl., Andamanen; idem, l. c., p. 299.

E. orientalis connectens **n. subsp.**, Moa Isl., Südwestinseln; idem, l. c., p. 302.

Bucconidae.

Chelidoptera tenebrosa pallida **n. subsp.**, Maracaibo, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 288.

Monasa pallescens minor **n. subsp.**, Kanalzone, Panama; Nelson, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 67.

Galbulidae.

Galbula ruficauda brevirostris **n. subsp.**, Maracaibo, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 287.

Ramphastidae.

Aulacorhynchus wagleri vs. *A. pavoninus*; Hellmayr, Nov. Zool. 20. p. 254. — 255.

Ramphastos citreopygus ist ein Artefakt; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 254.

Upupidae.

Upupa waibeli **n. sp.**, nahe *U. africana*, Bamugu, Kamerun; Reichenow, Orn. Monber. 21, p. 8.

Caprimulgidae.

Caprimulgus ludovicianus **n. sp.**, nahe *C. inornatus*, S. W. Abyssinien; Clarke, Bull. B. O. C. 31, p. 108.

Caprimulgus eleanorae **n. sp.**, nahe *C. monticolus*, Fazogli, Blauer Nil, Sudan; Phillips, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 167.

Podargidae.

Megapodargus **nom. nov.** für *Cyphorhina*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 62.

Micropodargus **n. gen.**, Type: *Podargus marmoratus*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 57.

Cypselidae.

Cypselus pacificus cooki **n. subsp.**, N. Schan-Staaten; Harington, Bull. B. O. C. 31, p. 57.

Hemiprocne longipennis harterti **n. subsp.**, Sumatra; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 339.

Trochilidae.

Agyrtria alleni = *Chrysuronia oenone josephinae*; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 248—249.

Agyrtria hollandi **n. sp.**, nahe *A. milleri*, El Dorado, Venezuela; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 173.

Amazilia forreri = *Amizilis amazilia*; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 251.

Amizilis ellioti vs. *A. verticalis* auct.; idem, l. c., p. 252.

Anthracothorax prevosti viridicordatus (sic!) **n. subsp.**, R. Aurare, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 286.

Chlorostilbon puruensis **n. sp.**, nahe *C. prasinus daphne*, Hyutanihan, Purús, W. Brazil; Riley, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 63.

Glaucis hirsuta fusca **n. subsp.**, Zulia, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser., I, No. 7, p. 286.

Glaucis hirsuta insularum **n. subsp.**, Caparo, Trinidad; Hellmayr & Seilern, Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, p. 316.

Laticauda rubriginosa (sic!) **n. sp.**, Balsas, Peru; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 287 [= *Metallura theresiae* Simon, 1902. Ref.].

Leucippus leucogaster longirostris **n. subsp.**, Salta, N. W. Argentinien; Schlüter, Falco 9, p. 42.

Metallura vs. *Laticauda*; Miller, Auk 30, p. 583.

Metallura thyrianthina (sic!) *harterti* **n. subsp.**, Mérida, Venezuela; Schlüter, Falco 9, No. 3, Okt. 1913, p. 42 [= *M. t. oreopola* Todd, Juli 1913].

Metallura tyrianthina oreopola **n. subsp.** Lara, Venezuela; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 174.

Microstilbon (nov. gen.) *insperatus* **n. sp.**, Sara, Bolivia; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 174 [= *Chaetocercus burmeisteri* ♂ juv. — Ref.].

Phaethornis anthropilus (sic!) *fuscicapillus* **n. subsp.**, Zulia, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 288.

Phaetornis fuliginosus **n. sp.**, Bogotá, Colombia; Schlüter, Falco 9, p. 32.

Phoethornis striigularis ignobilis **n. subsp.**, Las Quiguas, Venezuela; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 173.

Saucerottea saucerottei, Übersicht der geographischen Formen; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 249—251.

S. sophiae = *S. s. saucerottei*; idem, l. c., p. 250.

S. s. hoffmanni vs. *S. s. sophiae* auct.; idem, l. c., p. 250—251.

Saucerottia tobaci monticola **n. subsp.**, Lara, Venezuela; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 174.

Thaumastura cora montana **n. subsp.**, Otuzco, Peru; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 286.

Threnetes frazeri venezuelensis **n. subsp.**, Zulia, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 286.

Pteroptochidae.

Scytalopus magellanicus grandis **n. subsp.**, Chachapoyas, Peru; Cory, Field Mus., Orn. Ser., I, No. 7, p. 285.

Formicariidae.

Conopophaga browni = *Grallaricula ferrugineipectus*; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 248.

Hylophylax consobrina **n. sp.**, nahe *H. naevia*, Caura, Venezuela; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 172 [= *Hypocnemis punctulata* (Desmurs). — Ref.].

Hypoenemis flavescens humilis **n. subsp.**, Caura, Venezuela; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 172.

Microrhopias grisea fumosa **n. subsp.**, Zulia, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 291.

Myrmeciza zeledoni affinis **n. subsp.**, Lara, Venezuela; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 172.

M. schistacea **n. sp.**, Caura, Venezuela; idem, l. c., p. 172 [= *Sclateria schistacea caurensis* Hellm. — Ref.].

Ramphocaenus melanurus pallidus **n. subsp.**, Bolivar, Venezuela; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 172.

Sclateria naevia diaphora **n. subsp.**, Caura, Venezuela; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 172.

Thamnophilus aethiops kapouni **n. subsp.**, Yahuarmayo, Carabaya, S. O. Peru; Seilern, Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, p. 277.

Thamnophilus doliatus dearborni **n. subsp.**, Zulia, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 290 [= *Th. nigrescens* Cass. — Ref.].

Thamnophilus doliatus heteroleucus **n. subsp.**, Tocuyo, Venezuela; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 172.

Dendrocolaptidae.

Berlepschia rikeri, Vorkommen am Essequibo, Brit. Guiana; Chubb, Bull. B. O. C. 31, p. 39.

Dendrocincla tyrannina hellmayri **n. subsp.**, Tama, Colombia; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 290.

Dendrocolaptes polyzonus **n. sp.**, Sara, Bolivia; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 173.

Furnarius agnatus venezuelensis **n. subsp.**, R. Aurare, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 291.

Margarornis perlata peruviana **n. subsp.**, Chachapoyas, Peru; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 291.

Picolaptes bivittatus certhiolus **n. subsp.**, O. Bolivia; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 173.

Synallaxis candei venezuelensis **n. subsp.**, R. Aurare, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 292.

Synallaxis fuscifrons **n. sp.**, nahe *S. cinnamomea*, Aracataca, Columbien; Madarász, Orn. Monber. 21, p. 22.

Xenicopsis striolatus **n. sp.**, nahe *X. guttulatus*, Lara, Venezuela; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 173.

Xenops genibarbis neglectus **n. subsp.**, Las Quiguas, Venezuela; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 173.

Xenicidae.

Acanthisitta chloris granti **n. subsp.**, Nordinsel, Neu-Seeland; Mathews & Iredale, Ibis (10) I, p. 432.

Pittidae.

Austropitta **nom. nov.**, für *Coloburis*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 62.

Mellopitta lugubris rostrata **n. subsp.**, Utakwafluß, Holl. Neuguinea; Grant, Bull. B. O. C. 31, p. 104.

Pitta coccinea, häufig an der Malakka-Halbinsel; Robinson, Journ. Fed. Mal. St. Mus. V, p. 20.

Cotingidae.

Ampeleia **nov. gen.**, Type: *Ampelion cinctus*; Reichenow, Journ. f. Orn. 61, p. 555 [= *Stictornis* Ridgw. 1905. — Ref.].

Attila rufipectus confinis **n. subsp.**, Zulia, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 289.

Coracina vs. *Perissocephalus*; Stresemann, Orn. Monber. 21, p. 24—25.

Pipridae.

Neopipo c. cinnamomea und *N. c. helenae*, Kennzeichen und Verbreitung; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 246—248.

Tyrannidae.

Camptostoma pusillum tenuirostris **n. subsp.**, R. Aurare, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 289.

Elaenia boliviana **n. sp.**, Puerto Suarez, Bolivia; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 171.

Empidochanes poecilocercus gehört in die Gattung *Knipolegus* und ist das ♀ von *K. pusillus*; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 239—241.

Empidochanes zuliensis **n. sp.**, nahe *E. cabanisi*, Zulia, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 289.

Inezia caudata intermedia **n. subsp.**, R. Aurare, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 289.

Knipolegus pusillus = *K. poecilocercus*, Kennzeichen und Verbreitung; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 240—241.

Leptopogon amaurocephalus diversus **n. subsp.**, Santa Marta, Colombia; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 171.

Microtriccus brunneicapillus dilutus **n. subsp.**, N. Venezuela; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 171.

Myiarchus fortirostris **n. sp.**, Sara, Bolivia; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 171 [= *M. cephalotes* Tacz. ? — Ref.].

Myiochanes fumigatus, Übersicht der geographischen Formen; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 245—246.

Ochthoeca keaysi = *Caenotriccus simplex*; Hellmayr, Nov. Zool. 20. p. 241.

Ochthoeca olivacea = *Tyranniscus improbus*; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 242.

O. diadema jesupi, Kennzeichen; idem, l. c., p. 242—243.

Orodynastes striaticollis columbianus **n. subsp.**, Santa Marta, Colombia; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 171.

Pogonotriccus alleni = *P. ophthalmicus*; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 243.

Pseudotriccus pelzelni berlepschi **n. subsp.**, Mount Pirri, Panama; Nelson, Smiths. Misc. Coll. 60, No. 21, p. 1.

Rhynchocyclus flaviventris aurulentus **n. subsp.**, S. Marta, Colombia; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 171.

Todirostrum schistaceiceps griseolum **n. subsp.**, Bolivar, Venezuela; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 170 [= *T. s. sylvia.* — Ref.].

Hirundinidae.

Petrochelidon nigricans caleyi **n. subsp.**, Albury, N. S. Wales; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 65.

Campophagidae.

Diaphoropterus naevius simillimus **n. subsp.**, Loyalty Isl.; Sarasin, Nova Caledonia, Zool. 1, I, p. 28.

Edoliisoma utakwensis **n. sp.**, nahe *E. poliopse*, Utakwafluß, Holl. Neuguinea; Grant, Bull. B. O. C. 31, p. 105.

Karua **n. gen.**, Type: *Campephaga leucomela*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 59.

Metagraucalus **n. gen.**, Type: *Graucalus tenuirostris*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 59.

Paragraucalus **n. gen.**, Type: *Ceblepyris lineatus*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 58.

Pericrocotus stanfordi **n. sp.**, nahe *P. roseus*, Samshui, S.-O.-China; Vaughan & Jones, Ibis (10) I, p. 383.

Prionopidae.

Bradyornis, Übersicht und Schlüssel der Arten; Grant, Ibis (10) I, p. 632—637.

B. infuscatus seimundi **n. subsp.**, Delfontein, Kapkolonie; idem, l. c., p. 636.

B. i. ansorgii **n. subsp.**, Benguella; idem, l. c., p. 636.

Bradyornis pallidus sharpei **n. subsp.**, Abessinien; Rothschild, Bull. B. O. C. 33, p. 66.

B. muscicapina = *Muscicapa striata*; idem, l. c., p. 65.

B. subalaris = *B. pallida*; idem, l. c., p. 65.

Caleya **n. gen.**, Type: *Colluricincla rufogaster*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 59.

Colluricincla brunnea caloola **n. subsp.**, Queensland; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 1, p. 10.

Colluricincla parvula omissa **n. subsp.**, Melville Island, N. Territorium; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 68.

Conigravea **n. gen.**, Type: *Colluricincla parvula conigravi*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 59.

Eurocephalus anguitimens erlangeri **n. subsp.**, Abessinien; Zedlitz, Orn. Monber. 21, p. 58.

E. a. deckeni **n. subsp.**, S. Somaliland; idem, l. c., p. 58.

E. a. fischeri **n. subsp.**, Udjiri, O.-Afrika; idem, l. c., p. 58.

E. a. böhmi **n. subsp.**, Langenburg, D.-O.-Afrika; idem, l. c., p. 58.

Pitohui meeki **n. sp.**, nahe *P. nigrescens*, Mt. Goliath, Holl. Neu-Guinea; Rothschild & Hartert Nov. Zool. 20, p. 507.

Vireonidae.

Cyclarhis atrirostris = *C. nigrirostris* juv.; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 234.

Hylophilus brunneus = *Myrmotherula schisticolor sanctae martae* ♀; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 235.

Vireo chivi vividior **n. subsp.**, Caparo, Trinidad; Hellmayr & Seilern, Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, p. 315.

Laniidae.

Alisterornis lanioides carnarvoni **n. subsp.**, N. W. Australien; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 75.

Cracticus nigrogularus territori **n. subsp.**, N. Territorium, Australien; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 77.

Eopsaltria coomooboolaroo **n. sp.**, nahe *E. australis*, Dawson River, N. Queensland; Campbell, Emu 12, p. 191.

Eopsaltria inornata Rams. ist eine *Pachycephala*; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 1, p. 11.

Eopsaltria verreauxi **nom. nov.** für *E. flavigaster* Verreaux; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 71.

Kempiella (**n. gen.**) *kempi* **n. sp.**, N. Queensland; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 1, p. 12.

Laniarius helenae **n. sp.**, nahe *L. barbarus*, Sherbro Isl., Sierra Leone; Kelsall, Bull. B. O. C. 31, p. 85.

Laniarius quadricolor nigricauda **n. subsp.**, Küste von Brit. Ostafrika; Clarke, Bull. B. O. C. 31, p. 32.

Lanius pomeranus, *L. rutilans*, *L. niloticus* und *L. badius*, Kennzeichen u. Vorkommen in Italien; Salvadori, Riv. Ital. di Ornit. II, p. 156—165.

Lewinornis **n. gen.**, Type: *Sylvia rufiventris*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 57.

Muscitrea vs. *Hyloterpe* (err. typ. *Hylocharis*); Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 58.

Pachycephala enidae = *Mattingleya griseiceps inornata*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 1, p. 11.

Pachycephala grisola secedens **n. subsp.**, Sirhassen; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 355.

Pachycephala morariensis and *P. caledonica*, Unterschiede; Sarasin, Nova Caledonia, Zool. 1, I, p. 30—31.

Pachycephala pectoralis vs. *P. gutturalis*; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 191.

Rhodophoneus, Übersicht und Bestimmungsschlüssel der Arten; Salvadori, Riv. It. di Orn. II, No. 4, p. 242—248.

Corvidae.

Coloeus neglectus = *C. dauricus* im ersten Herbstkleid; Suschkin, Bull. Soc. Imp. Natur. Moscou, 1912, p. 363—365.

Corvus brachyrhynchos paulus **n. subsp.**, Alabama; Howell, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 199.

Corvus frugilegus, Gesichtsmauser; Witherby, Brit. B. VII, p. 126—139.

Corvus macrorhynchus mandshuricus **n. subsp.**, Ussuriland; Buturlin, Mess. Orn. IV, p. 40.

Corvus splendens zugmayeri **n. subsp.**, Baluchistan; Laubmann, Orn. Monber. 21, p. 93.

Dendrocitta formosae sinica **n. subsp.**, Ching-Feng, Fokien; Stresemann, Orn. Monber. 21, p. 9.

Garrulus glandarius ichnusae = *G. g. glandarius*; Salvadori & Festa, Riv. Ital. di Ornit. II, p. 113—116.

Garrulus rhodius **n. sp.**, nahe *G. krynicki*, Isl. Rhodus; Salvadori & Festa, Boll. Mus. Zool. Torino 28, No. 673, p. 2.

Neostrepera **nov. gen.**, Type *Strepera arguta*; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 196.

Neostrepera versicolor riordani **n. subsp.**, Victoria; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 78.

Perisoreus infaustus opicus **n. subsp.**, Altai; Bangs, Bull. Mus. Comp. Zool. 54, No. 16, p. 474.

Strepera graculina ashbyi **n. subsp.**, Victoria; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 78.

Paradiseidae.

Ailuroedus buccoides oorti **n. subsp.**, Waigeu; Rothschild & Hartert, Nov. Zool. 20, p. 526.

Amblyornis inornatus musgravii, Kennzeichen; Rothschild & Hartert, Nov. Zool. 20, p. 525.

Chlamydera maculata sedani **n. subsp.**, Queensland; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 78.

C. m. macdonaldi **n. subsp.**, C.-Australien; idem, l. c., p. 78.

Paradigalla intermedia **n. sp.**, nahe *P. carunculata*, Utakwafluß, Holl. Neuguinea; Grant, Bull. B. O. C. 31, p. 105.

Paradisea duivenbodei **n. sp.**, nahe *P. guilielmi*, Geelvink Bai; Ménégaux, Rev. Franc. d'Orn., No. 48, p. 49, tab., fig. 1; idem, l. c., No. 55, p. 172—175.

P. raggiana sororia **n. subsp.**, Neu-Guinea; idem, l. c., No. 48, p. 50; = *P. intermedia*; idem, l. c., No. 55, p. 175—176.

Oriolidae.

Amimeta **nom. nov.** für *Mimeta*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 62.

Sphecotheres flaviventris cucullatus, Kei Isl., Kennzeichen; Berlepsch, Abhandl. Senckenb. Naturf. Ges. 34, p. 492.

Artamidae.

Artamus leucorhynchos, Bestimmungsschlüssel und Übersicht der geographischen Formen; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 289—293.

A. l. humei **n. subsp.**, Süd-Andamanen; idem, l. c., p. 291.

A. l. parvirostris, *A. l. harterti* und *A. l. melvillensis* = *A. l. leucopygialis*; idem, l. c., p. 292.

A. l. papuensis, Kennzeichen, Verbreitung; idem, l. c., p. 292.

Sturnidae.

Aplonis atronitens minor **n. subsp.**, Lifu und Maré, Loyalty Isl.; Sarasin, Nova Caledonia, Zool. I, 1, p. 49.

Aplonis panayensis gusti **n. subsp.**, Bali; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 375.

Aplonis panayensis leptorrhynchus **n. subsp.**, Pini Isl., Sumatra; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 377.

Lamprotornis corrusca vs. *Lamprotornis melanogaster*; Neumann, Orn. Monber. 21, p. 8.

Metallopsar **n. gen.**, Type: *Calornis purpurascens*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 60.

Ploceidae.

Aidemosyne inornata **n. sp.**, nahe *A. cantans*, Weißer Nil, Sudan; Mearns, Smiths. Misc. Coll. 61, No. 14, p. 3.

A. cantans meridionalis **n. subsp.**, Indunumara Berge, Brit. Ostafrika; idem, l. c., p. 4.

Estrilda rhodopyga polia **n. subsp.**, Gato River, S. Abessinien; Mearns, Smiths. Misc. Coll. 61, No. 9, p. 1.

E. r. hypochra **n. subsp.**, Inneres von Brit. Ostafrika; idem, l. c., p. 2.

Granatina ianthinogastra roosevelti **n. subsp.**, Sotik; Mearns, Smith. Misc. Coll. 61, No. 9, p. 3.

Heliospiza noomei = *Anomalospiza imberbis*, juv.; Roberts, Ann. Transv. Mus. 9, p. 37.

Heterhyphantes golandi **n. sp.**, nahe *H. reichenowi*, Mombasa; Clarke, Bull. B. O. C. 31, p. 32.

Heteromunia **n. gen.**, Type: *Amadina pectoralis*, Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 60.

Hypargos niveoguttatus macrospilotus **n. subsp.**, Meru, Brit. Ostafrika; Mearns, Smith. Misc. Coll. 61, No. 14, p. 2.

Hyphantornis weynsi, in Uganda; Seth-Smith, Ibis (10) I, p. 492.

Lagonosticta rubricata fricki **n. subsp.**, Gatofluß, Abessinien; Mearns, Smiths. Misc. Coll. 61, No. 14, p. 4.

Lonchura thorpei **n. sp.**, N. W. Australien; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 78.

Neopoephila **nov. gen.**, Type: *Poephila belcheri*; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 196.

Othyphantes fricki **n. sp.**, nahe *O. stuhlmanni*, S. Abessinien; Mearns, Smiths. Misc. Coll. 61, No. 14, p. 1.

Ploceus interscapularis, ♂♀ beschrieben und abgebildet; Someren, Journ. East Afr. and Uganda Nat. Hist. Soc. VI, No. 7, p. 76, tab.

Pyromelana flammiceps changamwensis **n. subsp.**, Changamwe, Brit. Ostafrika; Mearns, Smiths. Misc. Coll. 61, No. 11, p. 5.

Zonaeginthus castanotis roebucki **n. subsp.**, Roebuck Bay, N. W. Australien; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 193.

Fringillidae und Tanagridae.

Acanthis cannabina harterti **n. subsp.**, Lanzarote, Kanaren; Bannerman, Bull. B. O. C. 33, p. 39.

Atlapetes pallidinucha papallactae **n. subsp.**, Papallacta, O. Ecuador; Hellmayr, Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, p. 318.

Atlaptes (sic!) *castaneifrons tamae* **n. subsp.**, Tama, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 292.

Cardinalis cardinalis flammiger **n. subsp.**, Yucatan; Peters, Auk 30, p. 380.

Carduelis carduelis bermudiana **n. subsp.**, Bermuda; Kennedy, Bull. B. O. C. 33, p. 33.

Carduelis carduelis weigoldi **n. subsp.**, Portugal; Reichenow, Orn. Monber. 21, p. 141.

Carpodacus rhodochlamys kotschubeii **n. subsp.**, Turkestan; Sarudny, Mess. Orn. IV, p. 165.

Catamenia obscura, Synonymie; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 237.

Catamenia oreophila **n. sp.**, nahe *C. i. minor*, Santa Marta, Colombia; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 169.

Chlorospingus canipileus = *Basileuterus griseiceps*; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 235.

C. flaviventris = *Tachyphonus luctuosus* ♀; idem, l. c., p. 236.

Chrysomitris ambiguus, Brutvogel bei Kalaw, Burma, Nest und Eier beschrieben; Cook, Journ. Bombay N. H. Soc. 22, No. 2, p. 267.

Coccothraustes coccothraustes japonicus, auf St. Paul, Pribilof Isl., neu für Nordamerika; Evermann, Auk 30, p. 18.

Compsocoma somptuosa venezuelana **n. subsp.**, Cumbre de Valencia, N. Venezuela; Hellmayr, Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, p. 317.

Emberiza yessoensis continentalis **n. subsp.**, Nanking, China; Witherby, Bull. B. O. C. 31, p. 74.

Emberizoides megarhyncha = *Embernagra platensis* juv.; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 238.

Euphonia fulvicrissa omissa **n. subsp.**, Bogotá; Hartert, Bull. B. O. C. 33, p. 77.

E. elegantissima vincens **n. subsp.**, San José, Costa Rica; idem, l. c., p. 77.

Fringilla coelebs ombriosa **n. subsp.**, Hierro, Kanaren; Hartert, Bull. B. O. C. 33, p. 78.

Fringilla coelebs solomkoi **n. subsp.**, Berg Ai-Petri, Krim; Menzbier und Suschkin, Orn. Monber. 21, p. 192.

Hemispingus basilicus **n. sp.**, nahe *H. atripileus*, Santa Marta, Colombia; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 170.

Junco siemsseni, ♂♀ abgebildet, ♀ beschrieben; La Touche, Ibis (10) I, p. 277, tab. VI.

Leucosticte tephrocotis dawsoni **n. subsp.**, Sierra Nevada, Californien; Grinnell, Condor, 15, p. 77.

Myiospiza humeralis vs. *M. manimbe*; Chubb, Bull. B. O. C. 31, p. 39.

Passer domesticus chephreni **n. subsp.**, Gizeh, Unterägypten; Phillips, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 167.

Passer moabiticus mesopotamicus, Verbreitung, Kennzeichen; Sarudny & Härms, Journ. f. Orn. 61, p. 642—644.

P. enigmaticus, Kennzeichen; iidem, l. c., p. 644—645.

P. griseigularis, Eier beschrieben; iidem, l. c., p. 645—646.

Passer montanus volgensis **n. subsp.**, Wolga, Rußland; Ognew, Mess. Orn. IV, p. 41.

[*Passer*] *torquatus* **nom. nov.**, für *P. montanus*; Biedermann, Orn. Monber. 21, p. 5.

Petronia petronia exigua und *P. p. intermedia*, Verbreitung in Persien; Sarudny & Härns, Journ. f. Orn. 61, p. 631—636.

Pinicola enucleator pacata **n. subsp.**, Altai; Bangs, Bull. Mus. Comp. Zool. 54, No. 16, p. 472.

Pipilo erythrophthalmus canaster **n. subsp.**, Alabama; Howell, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 202.

Pipilo maculatus megalonyx, *P. m. falcifer*, *P. m. oregonus*, *P. m. clementae*, *P. m. curtatus*, Kennzeichen und Verbreitung; Swarth, Condor 15, p. 170—175.

P. maculatus falcinellus **n. subsp.**, Sutter, California; idem, l. c., p. 172.

Poliospiza gularis transvaalensis **n. subsp.**, Transvaal; Roberts, Ann. Trans. Mus. 9, p. 36.

Poliospiza menachensis **n. sp.**, nahe *P. reichardi*, Yemen, Arabien; Grant, Bull. B. O. C. 31, p. 90.

Poospiza cabanisi vs. *P. assimilis*; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 238.

Pseudacanthis (**nov. gen.**) *yemenensis* **n. sp.**, Yemen, Arabien; Grant, Bull. B. O. C. 31, p. 89.

Rhynchostruthus percivali yemenensis **n. subsp.**, Berge von S. Yemen, Arabien; Grant, Bull. B. O. C. 31, p. 112.

Saltator, Anatomie, gehört zu den *Fringillidae*; Clark, Auk 30, p. 262—264.

Saltator atriceps raptor, Kennzeichen; Peters, Auk 30, p. 380.

Saltator maxillosus, auf dem Hochland von Paraná; Chrostowski, Compt. Rend. Soc. Scient. Varsovie V, p. 487.

Serinus canarius germanicus **n. subsp.**, Weisenau bei Mainz; Laubmann, Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, p. 194.

Sporathraupis cyanocephala büsingi **n. subsp.**, Aripo-Berge, Trinidad; Hellmayr & Seilern, Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, p. 254.

Tanagra rufiventris colorata **n. subsp.**, Sara, Bolivia; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 169.

Tangara aurulenta goodsoni **n. subsp.**, Gualea, W. Ecuador; Hartert, Bull. B. O. C. 33, p. 78.

Icteridae.

Agelaius subniger **n. sp.**, nahe *A. assimilis*, Isle of Pines; Bangs, Proc. New Engl. Zool. Cl. IV, p. 92.

Gymnostinops yuracares caurensis **n. subsp.**, Venezuela; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 170.

Icterus xanthornus trinitatis **n. subsp.**, Trinidad; Hartert, Bull. B. O. C. 33, p. 76.

Coerebidae.

Coereba luteola obscura **n. subsp.**, Zulia, Venezuela; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 291.

Cyanerpes cyaneus ramsdeni **n. subsp.**, Guantanamo, Cuba; Bangs, Proc. New Engl. Zool. Cl. IV, p. 91.

Diglossa sittoides intermedia **n. subsp.**, Cajamarca, Peru; Cory, Field Mus., Orn. Ser. I, No. 7, p. 292.

Mniotiltidae.

Basileuterus auricapillus viridescens **n. subsp.**, Sara, Bolivia; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 170.

Helminthophila leucobronchialis = *H. chrysoptera* ♂ × *H. pinus* ♀; Faxon, Mem. Mus. Comp. Zool. 40, No. 6, p. 311—316.

Motacillidae.

Anthus australis montebelli **n. subsp.**, Hermite Island, N. W. Australien; Montague, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 181.

Anthus australis rogersi **n. subsp.**, Melville Island, Australien; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 193.

Anthus wollastoni **n. sp.**, nahe *A. gutturalis*, Utakwafluß, Holl. Neuguinea; Grant, Bull. B. O. C. 31, p. 105.

Alaudidae.

Alauda arvensis sierrae **n. subsp.**, Spanien, Sierra Nevada; Weigold, Orn. Monber. 21, p. 124.

A. a. taiti **n. subsp.**, Villafranca, Portugal; idem. l. c., p. 124.

Calandrella brachydactyla artemisiana **n. subsp.**, Tiflis; Banjkovski, Mitt. Kauk. Mus. VII, No. 3—4, p. 232.

Calandrella brachydactyla rubiginosa **n. subsp.**, Südalgerien; Fromholz, Orn. Monber. 21, p. 140.

Calandrella sclateri capensis **n. subsp.**, Philipstown, Kapland; Grant, Ann. S. Afr. Mus. 13, p. 41.

Heteromirafra **nom. nov.** für *Heteronyx*; C. B. Grant, Bull. B. O. C. 31, p. 114.

Mirafra poecilosterna jacksoni **n. subsp.**, Kikuyu; Grant, Ibis (10) I, p. 586.

Pycnonotidae.

Aethorhynchus xanthotis, ♂ beschrieben und abgebildet; Gyldenstolpe, Svensk. Vet. Akad. Handl. 50, No. 8, p. 22, tab. I, fig. 1.

Criniger gularis balicus **n. subsp.**, Bali; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 358.

Criniger lönnbergi **n. sp.**, nahe *C. palawanensis*, Nord-Siam; Gyldenstolpe, Svensk. Vet. Akad. Handl. 50, No. 8, p. 24, tab. I, fig. 2.

Phyllastrephus chlorigula schusteri **n. subsp.**, Ngurugebirge, D.-O.-Afrika; Reichenow, Orn. Monber. 21, p. 161.

Rubigula johnsoni **n. sp.**, nahe *R. dispar*, Ost-Siam; Gyldenstolpe, Svensk. Vet. Akad. Handl. 50, No. 8, p. 25, tab. I, Fig. 3.

Meliphagidae.

Broadbentia **n. gen.**, Type: *Ptilotis flava addenda*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 60.

Glyciphila satelles = *G. incana* juv.; Sarasin, Nova Caledonia, Zool. I, 1, p. 38.

Leptomyza aubryana, ad. et juv. abgebildet; Sarasin, Nova Caledonia Zool. I, 1, p. 39, tab. I, fig. 5, 6.

Lichenostomus plumulus gracemeri **n. subsp.**, Queensland; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 77.

Melethreptus atricapillus minnie **n. subsp.**, Central-Queensland; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 192.

M. a. mallee **n. subsp.**, Mallee, Victoria; idem, l. c., p. 192.

Meliphaga vs. *Ptilotis*; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 186.

Meliphaga sonora westwoodia **n. subsp.**, Westwood, Queensland; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 77.

Melomyza **nov. gen.**, Type: *Myzomela obscura*; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 196.

Myzomela rubratra sanctaecrucis **n. subsp.**, Santa Cruz, Neue Hebriden; Sarasin, Nova Caledonia, Zool. I, 1, p. 75.

Nesoptilotis **n. gen.**, Type: *Ptilotis flavigula*; Mathews, Austr. Av. Rec. II No. 2—3, p. 60.

Philemon novaeguineae brevipennis **n. subsp.**, Schneegebirge, Holl. Neu-Guinea; Rothschild & Hartert, Nov. Zool. 20, p. 513.

P. novaeguineae, Revision der geographischen Formen; iidem, l. c., p. 514.

Ptilotina **n. gen.**, Type: *Ptilotis analoga mixta*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 60.

Ptilotis flavirictus = *P. analoga* juv.; Rothschild & Hartert, Nov. Zool. 20 p. 516.

P. analoga und Verwandte, Übersicht; iidem, l. c., p. 518—519.

Ptilotis leucotis mallee **n. subsp.**, Mallee, Victoria; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 193.

P. cratitia zarda **nom. nov.** für *P. c. samueli*, Mathews (nec Mathews); idem, l. c., p. 193.

Ptilotis ornata wesleydalei **n. subsp.**, S.-W.-Australien; Mathews, Bull. B. O. C. 31, p. 68.

P. o. underbooli **n. subsp.**, Mallee-Distrikt, Victoria; idem. l. c., p. 68.

Ptilotis praecipua nigritergum = *P. erythropleura lorentzi*; Rothschild & Hartert, Nov. Zool. 20, p. 515.

Ptilotula flavescens zanda **n. subsp.**, Normanton, Australien; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 77.

Zanthomiza vs. *Meliphaga*; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 186.

Zosteropidae.

Oreosterops javanica elongata **n. subsp.**, Bali; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 366.

Zosterops lateralis nigrescens **n. subsp.**, Loyalty Isl. (Maré und Ouvéa); Sarasin, Nova Caledonia, Zool. I, 1, p. 34.

Z. lateralis griseonota, Z. l. nigrescens und *Z. l. melanops*, abgebildet; idem, l. c., tab. I, fig. 1—3.

Zosterops senegalensis fricki **n. subsp.**, Thika-Fluß, Britisch-Ostafrika; Mearns, Smith. Misc. Coll. 61, No. 20, p. 6.

Z. virens garguensis **n. subsp.**, Mount Gargues, Britisch-Ostafrika; idem, l. c., p. 7.

Dicaeidae.

Austrodicaeum **n. gen.**, Type: *Motacilla hirundinacea*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 60.

Pardalotus melanocephalus sedani **n. subsp.**, Queensland; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 77.

Pardalotus rubricatus yorki **n. subsp.**, Kap York, N. Queensland; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 1, p. 10.

P. r. leichhardti **n. subsp.**, Leichhardt-Fluß, Queensland; idem, l. c., p. 10.

Piprisoma everetti, in Selangor; Robinson, Journ. Fed. Mal. St. Mus. V, p. 22.

Nectariniidae.

Cinnyris clementiae, Übersicht der geographischen Formen; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 309—310.

C. c. keiensis **n. subsp.**, Kei-Inseln; idem, l. c., p. 309.

Cinnyris zenobia marginata **n. subsp.**, Groß Kei; Berlepsch, Abhandl. Senckenb. Naturf. Ges. 34, p. 494.

Sittidae.

Neositta pileata napieri **nom. nov.** für *N. p. broomei*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 68.

Sitta europaea hispaniensis **nom. nov.** für *S. minor* Brehm (nec Bechstein); Witherby, Bull. B. O. C. 31, p. 78.

Certhiidae.

Certhia familiaris buturlini **n. subsp.**, Krim; Banjkovski, Mitt. Kauk. Mus. VII, No. 3—4, p. 239.

Certhia familiaris pyrenaica **n. subsp.**, Cauterets, Pyrenäen; Ingram, Ibis (10) I, p. 549.

Salpornis salvadorii abyssinica **n. subsp.**, Gibbe, Abyssinien; Grant, Ibis (10) I, p. 597 [= *S. s. erlangeri* Neum. — Ref.].

Paridae.

Aegithalus caudatus taiti **n. subsp.**, Coimbra, Portugal; Ingram, Zoologist (4) 17, p. 137.

Cyanistes cyanus yenisseensis, Merkmale; Buturlin, Mess. Orn. IV, p. 118—119.

Melaniparus afer fricki **n. subsp.**, Abyssinien; Mearns, Smiths. Misc. Coll. 61, No. 20, p. 5.

Parisoma buryi **n. sp.**, nahe *P. jacksoni*, Yemen, Arabien; Grant, Bull. B. O. C. 31, p. 87.

Parus bokharensis, Übersicht der geographischen Formen; Sarudny und Härms, Orn. Monber. 21, p. 141—143.

P. b. turkestanicus und *P. b. ferghanensis* = *P. b. bokharensis*; iidem, l. c., p. 142.

P. b. panderi **n. subsp.**, Syr-Darja; iidem, l. c., p. 142.

Parus bokharensis und Verwandte, Übersicht der Formen; Laubmann, Verhandl. Orn. Ges. Bayern XI, p. 269—275.

Parus cinereus bokharensis, P. c. turkestanicus, P. c. ferghanensis und *P. c. dzungaricus*, Verbreitung; Buturlin, Mess. Orn. IV, p. 51—53.

Parus coeruleus balearicus **n. subsp.**, Mallorka, Balearen; Jordans, Falco 9, p. 43.

P. maior mallorcae **n. subsp.**, ebendaher; idem, l. c., p. 44.

Parus major karelini, Unterschiede; Sarudny & Bilkewitsch, Mess. Orn. IV, p. 23—30.

Parus salicarius submontanus **nov. subsp.**, Gmunden, Ober-Österreich; Kleinschmidt & Tschusi, Falco 9, p. 33.

Parus wladiwostokensis **n. sp.**, nahe *P. major minor*, Wladiwostok; Kleinschmidt, Falco 9, p. 33.

Psaltriparus santaritae = *P. plumbeus*, juv.; Swarth, Auk 30, p. 399—401.

Remiza pendulina bostanjogli **n. subsp.**, Uralmündung; Sarudny, Mess. Orn. IV, p. 48.

R. p. menzbieri **n. subsp.**, Persisch-Mesopotamien; idem, l. c., p. 50.

Troglodytidae und Mimidae.

Donacobius brachypterus **n. sp.**, nahe *D. atricapillus*, Columbien; Madarász, Orn. Monber. 21, p. 22.

Pheugopedius genibarbis bolivianus **n. subsp.**, Sara, Bolivia; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26. p. 170.

Thryothorus coraya, Übersicht der geographischen Formen; Hellmayr, Nov. Zool. 20, p. 227—234.

T. ridgwayi, T. coraya berlepschi and *T. oyapocensis ituribisciensis* = *T. c. griseigula*; idem, l. c., p. 229.

Muscicapidae.

Aurepthianura **nov. gen.**, Type: *Epthianura aurifrons* und *E. crocea*; Mathews, Emu 12, p. 205.

Cryptolopha umbrovirens yemenensis **n. subsp.**, Yemen, Arabien; Grant, Bull. B. O. C. 31, p. 90.

Cyornis frenata = *C. rufigaster* ♀; Robinson, Journ. Fed. Mal. St. Mus. V, p. 20—21.

Epthianura lovensis, Kennzeichen, abgebildet; Mathews, Emu 12, p. 204—206, tab. E.

Hypothymis azurea, Übersicht der geographischen Formen; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 293—297.

H. azurea symmixta **n. subsp.**, Alor; idem, l. c., p. 294.

H. azurea oberholseri **n. subsp.**, Formosa; idem, l. c., p. 295.

H. azurea styani, Kennzeichen; idem, l. c., p. 295—296.

Machaerirhynchus nigripectus saturatus **n. subsp.**, Mt. Goliath, Holl. Neu-Guinea; Rothschild & Hartert, Nov. Zool. 20, p. 498.

Muscicapa striata balearica **n. subsp.**, Mallorca, Balearen; Jordans, Falco 9, p. 43.

Myiagra caledonica uvaensis **n. subsp.**, Ouvéa, Loyalty Isl.; Sarasin, Nova Caledonia, Zool. I, 1, p. 25.

M. c. mareensis **n. subsp.**, Maré, Loyalty Isl.; idem, l. c., p. 25.
Myiomoira macrocephala marrineri **n. subsp.**, Auckland Isl.; Mathews & Iredale, Ibis (10) I, p. 436.
Nesomiro **nov. gen.**, Type: *Miro traversi*; Mathews & Iredale, Ibis (10) I, p. 440.
Parepthianura **nov. gen.**, Type: *Ephthianura tricolor*; Mathews, Emu 12, p. 205.
Petroica multicolor coccinea vs. *P. m. leggii*; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 190.
Poecilodryas (Myalestes) albonotata griseiventris **n. subsp.**, Mt. Goliath, Holl. Neu-Guinea; Rothschild & Hartert, Nov. Zool. 20, p. 496.
P. leucops nigro-orbitalis **n. subsp.**, Schneegebirge; iidem, l. c., p. 497.
P. superciliosa derbyii **n. subsp.**, N. W. Australien; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 75.
Pogonocichla cucullata helleri **n. subsp.**, Mount Mbololo, Britisch-Ostafrika; Mearns, Smiths. Misc. Coll. 61, No. 20, p. 1.
Rhipidura albicollis kempi **n. subsp.**, Rotung & Kobo, Ober-Assam; Baker, Rec. Ind. Mus. 8, p. 275.
R. flabellifera kempi **n. subsp.**, Nordinsel, Neu-Seeland; Mathews & Iredale, Ibis (10) I, p. 441.
Setosura **n. gen.**, Type: *Rhipidura setosa melvillensis*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 58.
Stizorhina vulpina intermedia **n. subsp.**, Entebbe, Uganda; Clarke, Bull. B. O. C. 31, p. 107.
Stoparola vs. *Eumyias*; Stresemann, Orn. Monber. 21, p. 24—25.
Submyiagra vs. *Platygnathus*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 61.

Sylviidae, Turdidae und Timeliidae.

Acanthiza pusilla samueli **n. subsp.**, S.-Australien; Mathews, Austr. Av. II, No. 4, p. 76.
A. inornata carnarvoni **n. subsp.**, Canarvon, W.-Australien; idem, l. c., p. 76.
A. i. strellyi **n. subsp.**, Strelly-Fluß, W.-Australien; idem, l. c., p. 76.
Acanthiza rosinae **n. sp.**, nahe *A. r. australis*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 1, p. 9.
Acanthiza pygmea **n. subsp.** (!), Mallee-Distrikt von Victoria; Milligan, Emu 12, p. 167.
Acanthopneuste trochiloides harterti **n. subsp.**, Khasia Hills, Assam; Baker, Bull. B. O. C. 31, p. 36.
Accentor fagani **n. sp.**, nahe *A. ocularis*, Yemen, Arabien; Grant, Bull. B. O. C. 31, p. 88.
Acrocephalus streperus intermedius **n. subsp.**, Smolensk, Rußland; Stantschinski, Mess. Orn. IV, p. 34.
Acrocephalus taiti **n. sp.**, nahe *A. vaughani*, Henderson Island; Grant, Bull. B. O. C. 31, p. 58.
Alcippe fratercula yunnanensis **n. subsp.**, Gyi-dzin-shan, Yunnan; Harington, Bull. B. O. C. 33, p. 63.
Alcippe phaeocephala brucei Hume, Kennzeichen und Verbreitung; Harington, Bull. B. O. C. 33, p. 61.

Amytornis merrotsyi **n. sp.**, Torrens See, „Australien"; Mellor, Emu 12, p. 166.
Amytornis rufa **n. sp.**, Nördl. Territorium, Australien; Campbell & Kershaw, Emu 12, p. 274.
Arfakornis **nom. nov.** für *Microlestes*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 61.
Bradypterus babaeculus fraterculus **n. subsp.**, Escarpment, Britisch-Ostafrika; Mearns, Smiths. Misc. Coll. 61, No. 20, p. 3.
Calamanthus campestris macgillivrayi **n. subsp.**, Wyurra, N. S. Wales; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 1, p. 8.
Cercomela, Übersicht der Arten; Neumann & Zedlitz, Journ. f. Orn. 61, p. 362—370.
C. melanura erlangeri **n. subsp.**, Südarabien; iidem. l. c., p. 364.
C. scotocerca enigma **n. subsp.**, Nord-Somaliland; iidem, l. c., p. 368.
Cisticola, Übersicht der südafrikanischen Arten: Roberts, Ann. Transv. Mus. III, No. 4, p. 227—260.
C. aberrans minor **n. subsp.**, Pondoland; idem, l. c., p. 237.
C. pretoriae = *C. aberrans*; idem, l. c., p. 238.
C. lais, Kennzeichen; idem, l. c., p. 240.
C. monticola **n. sp.**, nahe *C. lais*, Pretoria; idem, l. c., p. 242.
Cisticola cinnamomeiceps = *C. ruficapilla*; Roberts, Ann. Transv. Mus. III, No. 4, p. 233—234.
Cisticola cisticola jordansi **n. subsp.**, Oporto, Portugal; Tratz, Orn. Monber. 21, p. 198.
Cisticola elgonensis **n. sp.**, nahe *C. vulpina*, Elgon; Madarász, Orn. Monber. 21, p. 7.
Cisticola exilis, Saisonkleider; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 362—364.
Cisticola mystica **n. sp.**, nahe *C. minuta*, Pretoria, Transvaal; Roberts, Journ. S. Afr. Orn. Un. 9, p. 106.
Cisticola prinioides wambugensis **n. subsp.**, Wambugu, Brit. Ost-Afrika; Mearns, Smiths. Misc. Coll. 60, No. 20, p. 1.
Cisticola robusta abaya **n. subsp.**, Abaya-See; Mearns, Smiths. Misc. Coll. 61, No. 11, p. 1.
C. r. tana **n. subsp.**, Tana River, Brit. Ostafrika; idem, l. c., p. 2.
C. subruficapilla bodessa **n. subsp.**, Sagan-Fluß, S. Abessinien; idem, l. c., p. 2.
C. s. fricki **n. subsp.**, Abaya-See; idem, l. c., p. 3.
C. natalensis nilotica **n. subsp.**, Lado Enclave, Bahr el Jebel; idem, l. c., p. 4.
Cisticola schusteri **n. sp.**, nahe *C. lateralis*, Ulugurugebirge, D.-Ostafrika; Reichenow, Journ. f. Orn. 61, p. 557.
Conopoderas **vs.** *Tatare*; Mathews & Iredale, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 44.
Cossypha natalensis garguensis **n. subsp.**, Mount Gargues, Brit. Ostafrika; Mearns, Smiths. Misc. Coll. 61, No. 20, p. 2.
C. n. intensa **n. subsp.**, Taveta, Britisch Ostafrika; idem, l. c., p. 2.
C. somereni = *C. polioptera*; Seth-Smith, Ibis (10) I, p. 498.
Dryonastes propinquus **n. sp.**, nahe *D. chinensis*, Tenasserim; Salvadori, Ann. Mus. Civ. Stor. Nat. Genova (3) IV (= 46), p. 6.
Eremiornis carteri assimilis **n. subsp.**, Hermite Island, Monte Bellogruppe; Montague, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 181.

Eremiornis carteri rogersi **n. subsp.**, Kimberley, N.-W.-Australien: Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 192.

Erithacus xanthothorax **n. sp.**, nahe *E. rubeculus sardus*, Isl. Rhodus; Salvadori & Festa, Boll. Mus. Zool. Torino 28, No. 673, p. 15.

Garrulax patkaicus **n. sp.**, nahe *G. leucolophus*, Patkai-Berge, Ober-Assam; Reichenow, Journ. f. Ornith. 61, p. 557.

Geobasileus chrysorrhous normantoni **n. subsp.**, Normanton, Queensland; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 77.

Geocichla piaggiae keniensis **n. subsp.**, Mount Kenia, Brit. Ostafrika; Mearns, Smiths. Misc. Coll. 61, No. 10, p. 3.

Geocichla gurneyi raineyi **n. subsp.**, Mount Mbololo, Brit. Ostafrika; Mearns, Smiths. Misc. Coll. 61, No. 10, p. 4.

Hemipteryx, Übersicht der südafrikanischen Arten; Roberts, Ann. Transv. Mus. III, No. 4, p. 260—266.

Hemipteryx major **n. sp.**, Grahamstown; Roberts, Ann. Transv. Mus. III, No. 4, p. 262.

H. egregia **n. sp.**, Wakkerstroom, Transvaal; idem, l. c., p. 263.

Hylacola pyrrhopygia belcheri **n. subsp.**, Anglesea, Victoria; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 191.

Ixulus flavicollis harterti **n. subsp.**, Sinlum, Schan Staaten; Harington, Bull. B. O. C. 33, p. 62.

Laniellus leucogrammicus, nahe verwandt mit *Rhopophilus*; Salvadori, Riv. It. di Orn. II, No. 3, p. 166—168.

Malurus coronatus macgillivrayi **n. subsp.**, Queensland; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 1, p. 9.

Malurus pulcherrimus stirlingi **n. subsp.**, Stirling Ranges, S. W. Australien; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 192.

Maorigerygone **nov. gen.**, Type: *Curruca igata*; Mathews & Iredale, Ibis (10) I, p. 437.

Megalurus flindersi **n. subsp.** (!), Flinders Isl., Tasmanien; White & Mellor, Emu 12, p. 164.

Merula mareensis larochensis **n. subsp.**, Maré, Loyalty Isl.; Sarasin, Nova Caledonia, Zool. I, 1, p. 42.

Microeca fascinans howei **n. subsp.**, Kow Plains, Victoria; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 1, p. 8.

Mytisa **nov. gen.**, Type: *Diaphorillas howei*; Mathews, Austr. Av. Rec. I, No. 8, p. 196.

Nesomalurus **n. gen.**, Type: *Malurus edouardi*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 59.

Oenanthe leucopyga aegra **n. subsp.**, Gara Klima, Algerien; Hartert, Nov. Zool. 20, p. 55.

Oenanthe yemenensis **n. sp.**, nahe *O. bottae*, Yemen, Arabien; Grant, Bull. B. O. C. 31, p. 87.

Oreocincla whiteheadi **n. sp.**, nahe *O. mollissima*, Khagan, N. W. Frontier Prov. Indien; Baker, Bull. B. O. C. 31, p. 79.

O. dixoni = *O. mollissima* perad.; idem, l. c., p. 81.

Origmella **nov. gen.** (nom. nov. für *Origma* Gould), Type: *Sylvia solitaria*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 4, p. 76.

Orthonyx maculatus vs. *O. temminckii*; Mathews, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 67.

Pellorneum ruficeps granti **n. subsp.**, Mynall, Tranvancore; Harington, Bull. B. C. 33, p. 81.

Phyllopseusta **vs.** *Hypolais*; Mathews & Iredale, Austr. Av. Rec. II, No. 2—3, p. 46.

Phylloscopus borealis examinandus **n. subsp.**, Bali; Stresemann, Nov. Zool. 20, p. 353.

Phylloscopus fuscatus, auf der Orkney-Insel Auskerry erlegt, neu für Großbritannien; Clarke, Scott. Nat. 1913, p. 271—273.

Planesticus helleri **n. sp.**, Mount Mbololo, Brit. Ost-Afrika; Mearns, Smiths. Misc. Coll. 61, No. 10, p. 1.

P. olivaceus polius **n. subsp.**, Mount Lololokui, Brit. Ost-Afrika; idem, l. c., p. 2.

Planesticus olivater sanctae-martae **n. subsp.**, S. Marta, Colombia; Todd, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 170.

Prinia inornata burmanica **n. subsp.**, Mandalay, Oberburma; Harington, Bull. B. O. C. 31, p. 111.

P. i. formosa **n. subsp.**, Formosa; idem, l. c., p. 111.

Proparus, Übersicht und Schlüssel der Arten; Harington, Bull. B. O. C. 33, p. 59—60.

Proparus ripponi **n. sp.**, nahe *P. austeni*, Mt. Victoria, Burma; Harington, Bull. B. O. C. 33, p. 59.

Pseudogerygone flavilateralis lifuensis **n. subsp.**, Lifu, Loyalty Isl.; Sarasin, Nova Caledonia, Zool. I, 1, p. 21.

P. rouxi **n. sp.**, Ouvéa, Loyalty Isl.; idem, l. c., p. 22, tab. I, fig. 4.

Pterythius xanthochloris occidentalis **n. subsp.**, Dehra, N. W. Himalaya; Harington, Bull. B. O. C. 33, p. 82.

P. pallidus hybrida **n. subsp.**, M. Victoria; idem, l. c., p. 82.

Pyctorhis altirostris griseigularis, Kennzeichen; Harington, Bull. B. O. C. 33, p. 47.

Reguloides pulcher vegetus **n. subsp.**, Szetchwan, W.-China; Bangs, Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 95.

Saxicola dacotiae murielae **n. subsp.**, Allegranza, Kanaren; Bannerman, Bull. B. O. C. 33, p. 37.

Saxicola oenanthe nivea **n. subsp.**, Sierra Nevada, Spanien; Weigold, Orn. Monber. 21, p. 123.

Sericornis arfakiana, Übersicht der geographischen Formen; Rothschild & Hartert, Nov. Zool. 20, p. 502—503.

S. arfakiana oorti **n. subsp.**, Brit. Neu-Guinea; iidem, l. c., p. 503.

S. meeki **n. sp.**, Mt. Goliath, Holl. Neu-Guinea; iidem, l. c., p. 503.

Sericornis flindersi **n. subsp.** (!), Flinders Isl., Tasmanien; White & Mellor, Emu 12, p. 165.

Sericornis insularis **n. sp.**, Forsyth Isl., Furneaux-Gruppe, Bass-Straße; Cole, Emu 13, p. 74.

Siva cyanuroptera oatesi **n. subsp.**, Mt. Byingyi, Schan Staaten; Harington, Bull. B. O. C. 33, p. 62.

Stachyridopsis sulphurea = *Mixornis gularis rubricapillus*; Harington, Bull. B. O. C. 33, p. 63.

Stachyris nigriceps coltarti **n. subsp.**, Margherita, Assam; Harington, Bull. B. O. C. 33, p. 61.

Suya crinigera cooki **n. subsp.**, Ebenen von Ober-Burma; Harington, Bull. B. O. C. 31, p. 109.

Suya crinigera yunnanensis **n. subsp.**, Yunnan, China; Harington, Bull. B. O. C. 31, p. 110.

Sylvia sarda balearica **n. subsp.**, Mallorca, Balearen; Jordans, Falco 9, p. 43.

Sylvia undata corsa **n. subsp.**, Korsika; Laubmann, Orn. Monber. 21, p. 27.

Sylvietta whytii abayensis **n. subsp.**, S. Abyssinien; Mearns, Smiths. Misc. Coll. 61, p. No. 20, p. 4.

S. leucophrys keniensis **n. subsp.**, Mount Kenia, Britisch Ostafrika; idem, l. c., p. 5.

S. brachyura tavetensis **n. subsp.**, Taveta, Britisch Ostafrika; idem, l. c., p. 5.

Trichastoma rubiginosa gehört in die Gattung *Pomatorhinus*, Kennzeichen; Harington, Bull. B. O. C. 33, p. 46.

Turdinulus, Übersicht und Schlüssel der Arten; Harington, Bull. B. O. C. 33, p. 45—46.

Turdinulus brevicaudatus venningi **n. subsp.**, S. Schan Staaten; Harington, Bull. B. O. C. 33, p. 44.

T. epilepidotus bakeri **n. subsp.**, S. Schan Staaten; idem, l. c., p. 44.

Turdus menachensis **n. sp.**, nahe *T. atrigularis*, Yemen, Arabien; Grant, Bull. B. O. C. 31, p. 86.

Turdus musicus hebridensis **n. subsp.**, Barra, äußere Hebriden; Clarke, Scott. Nat. 1913, p. 54, tab. 1.

Turdus swynnertoni **n. sp.**, nahe *T. milanjensis*, Chirinda, Rhodesia; Bannerman, Bull. B. O. C. 31, p. 56.

ARCHIV
FÜR
NATURGESCHICHTE.

GEGRÜNDET VON A. F. A. WIEGMANN,

FORTGESETZT VON

W. F. ERICHSON, F. H. TROSCHEL,
E. VON MARTENS, F. HILGENDORF,
W. WELTNER UND E. STRAND.

ACHTZIGSTER JAHRGANG.

1914.

Abteilung B.

3. Heft.

HERAUSGEGEBEN

VON

EMBRIK STRAND

(BERLIN).

NICOLAISCHE

VERLAGS-BUCHHANDLUNG R. STRICKER

Berlin.

Inhaltsverzeichnis.

Jahresberichte für 1913/14.

Reptilia und Amphibia für 1913
(und zum Teil auch für 1914).

Von

Prof. Dr. Franz Werner.

Publikationen und Referate.

Abercromby, A. F. (1). Notes on Ceylon Snakes. Spolia Zeylanica, Vol. 7, 1911, p. 205—207.

— (2). How Snakes swallow. l. c., Vol. 8, 1913, p. 305—306.

Abramowicz, Helene. Die Entwicklung der Gonadenanlage und Entstehung der Gonocyten bei Triton taeniatus (Schneid.). Morph. Jahrb. XLVII, 1913, p. 593—644, 27 Textfigg.

Adler, Leo. Metamorphosestudien an Batrachierlarven. I. Exstirpation endocriner Drüsen. A. Exstirpation der Hypophyse. Bd. XXXIX, 1913, p. 21—45. 1 Textfig. und Taf. I. B. Exstirpation der Thymus, p. 1—17, Taf. I. C. Exstirpation der Epiphyse, p. 18—32, 2 Textfigg., Bd. XL, 1914, Archiv f. Entw. Mech.

Aggazzotti, Alberto. Die Physiologie der Zungenmuskeln. I. Mitteilung. Die Zungenmuskeln beim Frosche. Arch. Ges. Physiol., Bd. 144, 1912, p. 505—539, 14 Figg.

Agharkar, S. P. The diet of a bull frog (Rana tigrina). Bombay Journ. Nat. Hist. Soc. 21, 1912 (687). — Es wurden Landkrabben in einem Exemplar, in einem andern eine Schlange gefunden.

Alexeieff, A. Sur quelques Protistes parasites intestinaux d'une Tortue de Ceylan (Nicoria trijuga). Zool. Anz., XL, 1912, p. 97—105.

Andersson, Lars Gabriel (1). In: Results of Dr. E. Mjöbergs Swedish Scientific Expeditions to Australia 1910—1913, IV. Kungl. Svenska Vetenskapsakad. Handl., Bd. 52, No. 4, 1913, p. 3—26, Taf. 1. — Ref. Zool. Zentralbl., V., 1914, p. 235.

— (2). On a small collection of Reptiles and Batrachians from German New Guinea and some other herpeto logical Notes. Jahrb. Nassau. Ver. f. Naturk. Wiesbaden, 66. Jahrg., 1913, p. 67—79, 6 Textfigg. — Außer der neuen Art (s. *Geckonidae*) sind besonders *Gonyocephalus auritus, Lygosoma mivarti* und *mehelyi, L. mülleri, L. miotis, Stegonotus modestus* u. *diehli, Phanerotis fletcheri* (neu für Neuguinea, erst aus N.-S.-Wales bekannt) und *Hyla dolichopsis* eingehender behandelt. — Von anderen Reptilien sind *Varanus nebulosus* als sicher in Java vorkommend angeführt, *Eremias inornata* ist eine von *undata* wohlgeschiedene Form; von *Mabuia sulcata* wird das Hochzeitskleid beschrieben; für die Identität von *Hylambates aubryi* und *rufus* wird ein weiterer Beleg erbracht.

André, E. Recherches parasitologiques sur les Amphibiens de la Suisse. Revue Suisse Zool. Genève 20, 1912 (471—485).

†**Andrews, C. W.** Bothriceps huxleyi in South Africa. Zoologist London 70, 1912 (115—116).

Andrews, W. Horner. Die Wirkung des Bisses gewisser Opisthoglyphenarten. Zs. Infekt. Krankh. Haustiere Berlin 12, 1912 (423—433).

Annandale, N. (**1**). Notes on the distribution of some Indian and Burmese lizards. Rec. Ind. Mus. Calcutta 7, pt. 1, 1912, (90—91). — *Liolepis bellii* kommt nicht westlich von der Bai von Bengalen vor, also auch nicht in S. Canara. *Mabuia bibroni* lebt ausschließlich an der Küste (Golf von Manar, Ceylon, Madura etc.). Von *Gymnodactylus peguensis* wird ein weiteres Exemplar von der Ost-Yoma-Forst-Reserve, Thyetmyo-District, Burma erwähnt.

— (**2**). Some recent advances in our knowledge of the fresh-water fauna of India. Calcutta J. As. Soc. Beng. 8, 1912, (39—53), 3 taf.

— (**3**). The rupture of the egg-shell in the genus Calotes. Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1912 (1099—1100).

— (**4**). A rare Ceylon Lizard (Lepidodactylus ceylonensis). Spolia Zeylan. Colombo 8, 1912, (134—135).

— (**5**). Zoological Results of the Abor Expedition 1911/12. Rec. Indian Mus., Part. IV, March 1914, XXVII. Reptilia, Supplement p. 357—358. — Genannt werden weiter: *Japalura andersoniana* Annand., *Ophisaurus gracilis* Gray, *Trachischium monticola* Cant., *Callophis macclellandi* Reinh.

— (**6**). Some new or interesting Batrachians and Lizards from India, Ceylon and Burma. Rec. Indian Mus., Vol. IX, Part. 5, 1913, p. 301—306, Taf. XV.

— (**7**). The Indian Geckos of the Genus Gymnodactylus. Rec. Indian Mus., Vol. IX, Part. 5, 1913, p. 309. — Übersicht und Bestimmungstabelle der indischen *Gymnodactylus*-Arten (23 Arten, davon *Gymnodactylus brevipes* erst aus Persien bekannt, vielleicht aber in Baludschistan vorkommend).

— (**8**). The Tortoises of Chota Nagpur. Rec. Indian Mus., Vol. IX, Part. 2, 1913, p. 63—78, Taf. V—VI.

— (**9**). Description of a new Sand-Boa from the Persian Gulf. Rec. Indian Mus., Vol. IX, Part. 3, July 1913, p. 217—218, 4 figg.

— (**10**). Notes on the Fauna of Paresnath Hills, Western Bengal. Rec. Indian Mus., Vol. VII, Part. 1, 1912, p. 43. — Von Batrachiern wird *Rana limnocharis* genannt; an Reptilien wurden gefunden: *Hemidactylus brookii*, *Calotes versicolor*, *Charasia blanfordiana*, *Mabuia carinata*, *Lygosoma sikkimense*.

Anthony, R. et **H. Vallois.** Sur la signification des élements ventraux de la ceinture scapulaire chez les Batraciens (Note préliminaire). Arch. Zool. Exp., 54, 1914, Notes et Revue, No. 4, p. 98.

Arnold, I. P. (1). *Caecilia (Typhlonectes) compressicauda*. D. & B. Wochenschr. Aq. Terr. Kunde, X, 1913, p. 272—273, fig. (wertlos). — Aus der kleinen Mitteilung ist nur der Fundort des Tieres: Manaos, Brasilien, bemerkenswert.

— (2). Die Seeschildkröte (*Caretta carctta* L.) im Zimmeraquarium. Wochenschr. Aq. Terr. Kunde, X, 1913, p. 891—894, 2 figg.

Awerinzeff, S. Ergebnisse der Untersuchungen über parasitische Protozoen der tropischen Region Afrikas. Zool. Anz., XLI, 1913, p. 186—188. — Aus *Rana nutti*.

Babák, Edward (1). Über die Temperaturempfindlichkeit der Amphibien. Zugleich ein Beitrag zur Energetik des Nierengeschehens. Unter der Mitwirkung des Herrn cand. med. V. Dýšek. Zs. Psychol. Leipzig, Abt. 247, 1912, (34—45).

— (2). Über den Einfluß des Lichtes auf die Vermehrung der Hautchromatophoren. Arch. Ges. Physiol., Bd. 149, 1913, p. 462—470. — Durch Vermittlung der Augen starker Einfluß auf Pigment.

Backman, E. L. und **Sundberg, Carl Gustav** (1). Der osmotische Druck bei Rana temporaria während der Entwicklung nach dem Ausschlüpfen der Embryonen. Arch. Ges. Physiol. Bonn 146, 1912, (212—230, 605), 1 Taf.

— (2). Das Verhalten der Amphibien in verschieden konzentrierten Lösungen. Arch. Ges. Physiol. Bonn 148, 1912 (396—440.)

Baglioni, S. Modifications produites par l'embrassement sur les fonctions centrales du crapaud. Sur les centres nerveux qui président à l'embrassement chez le crapaud. (Avec démonstrations.) Arch. ital. Biol., T. 56, 1912, p. 448—450. — Die Erregungszentren sind die Lobi optici.

Ballowitz, E. Die erste Entstehung der Randsichel, der Archistomrinne und der Urmundplatte am Embryonalschild der Ringelnatter (Tropidonotus natrix Boie). Zeitschr. wiss. Zool. 105, 1913, p. 178—191, 2 Textfigg., Taf. XII—XIII.

Bannerman, W. B. und **Pocha, J. P.** Cobra breeding at Parél. Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1912 (1337—1339).

Baránski, J. Le développement des coeurs lymphatiques posterieurs chez Bombinator igneus. Krakow Rospr. Akad. 11, B. 1911 (43—54).

Barbour, Thomas. Some new Reptiles. Proc. New England. Zool. Club Vol. IV, 1914, p. 95—98.

— (2). A Contribution to the Zoogeography of the West Indies, with especial Reference to Amphibians and Reptiles. Mem. Mus. Comp. Zool. Haroard Coll. Vol. CLIV, No. 2, Cambridge, 1914, p. 209—359, Taf. — Ref. in Zool. Zentralbl. V, 1914, p. 234.

Bataillon, E. (1). Nouvélles recherches analytiques sur la parthénogenèse experimentale des Amphibiens. Paris C. R. Acad. sci. 154, 1912 (1440—1443).

— (2). La parthénogenèse des amphibiens et la fécondation chimique de Loeb (Etude analytique). Ann. sci. nat. (zool.) Paris (sér. 9), 16, 1912, (249—307).

— (3). Parthénogenèse expérimentale des Amphibiens. Rev. gén. sci. Paris 22, 1911, (786—792).

Baur, Erwin. Bemerkungen zu Kammerer's Vererbung erzwungener Farbenveränderungen. IV. Arch. Entwicklungsmech. XXXVIII, 1914, p. 682—684 (s. Ber. f. 1912, p. 27).

Beck, A. Die Wirkung des Salamandrins. Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 515. — Tötliche Wirkung des Salamandergiftes auf eine Smaragdeidechse.

Bedriaga, Ja. V. (Amphibien und Reptilien, Lief. 4.) In: Przewalski N. M., Wissenschaftliche Resultate des von N. M. Przewalski nach Centralasien unternommenen Reisen etc. Zool. theil. Bd. III, Abth. 1. St. Petersburg 1912 (I—IV + 503—769), taf. VIII—X (Russisch + Deutsch).

Berg, Auguste. Unser Buntvaran (*Varanus varius*). Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 717—719, 2 Figg. (phot.). — Nahrung (rohes Fleisch, rohe Eier, die unzerbrochen verschlungen werden, Eidechsen — sogar eine 80 cm lange Ctenosaura acanthura war von dem 142 cm langen Waran getötet und nach und nach verzehrt worden). Häutung (2 mal im Jahre). Kein Wasserbewohner.

Berggrün, J. Über den Bau der Haut von Hyla arborea L. während ihres Farbenwechsels. Bull. Acad. Sc. Cracovie Avril 1913, p. 152—159, Taf. XIX. — Genaue Beschreibung der Grenzzellen der Lederhaut, die seinerzeit von Leydig als farbloser oberer Saum der Lederhaut erwähnt wurde. In bezug auf die beim Farbenwechsel beobachteten Bewegungserscheinungen an den Melanophoren schließt sich Verf. der Ansicht Hooker's an, derzufolge diese in Lymphspalten liegen und sich innerhalb dieser ausdehnen und zusammenziehen können. Die Grenzzellen spielen keine Rolle bei der Entstehung der Hautfarbe, obwohl sie bei jedem Farbenwechsel ihre Form verändern. Der Farbenwechsel geht so vor sich, wie dies Biedermann bereits beschrieben hat.

Bernardi, Ilio. Ricerche sulla variazione della Lacerta muralis (Laur.) Monitore zool. ital. Firenze 23, 1912 (226—230).

Bertarelli, E. La difesa del Brasile contro i serpenti velenosi. Magagni Anno 54, P. 2 (Rivista), 1912, p. 617—621.

Bindewald, C. A. E. Das Vorderhirn von Amblystoma mexicanum. Arch. mikr. Anat. 84, 1914, p. 1—74, Taf. I, 28 Textfig.

Blanksma, J. J. Meteorengelei (Meteorengelee). Amsterdam Chem. weekbl. 9, 1912 (177). — Chemische Untersuchung der Laichgallerte der Batrachier.

Blatter, Edelbert. Die Schlangen und ihre Feinde. Natur u. Kultur München, 9, 1912 (462—465, 490—495, 517—524).

Bobeau, G. (1). Faits histologiques indiquant une fonction endocrine dans la glande à venin des ophidiens. C. R. Soc. Biol. Paris, T. 72, 1912, p. 880—881.

— (2). The Venom of Snakes. Spolia zeylanica, Vol. 8, 1912, p. 116—121.

Boettger, C. & L. Müller. Preliminary notes on the local races of some Canarian Lizards. Ann. Mag. N. H. (8) XIV, 1914, p. 67—78. — Ausführliche Beschreibung der 4 Rassen von *Lacerta galloti*. *Chalcides sexlineatus* Stdchr. ist von *viridanus* spezifisch verschieden. Die *Tarentola delalandii* von Gran Canaria gehört allein zu *T. d. boettgeri* Stdchr., der sich auch die von Hierro nähern.

Bolkay, St. J. (1). Über einen neuen Fundort des Ablepharus pannonicus Fitz. in Ungarn. Zool. Anz. XLIII, 1914, p. 499. — Bei Dubova unweit Orsova.

— (2). On the systematic value of Rana chinensis Osbeck. Washington D. C. Proc. Acad. Sci. 13, 1911 (67—84), Taf. VI. — (S. Ber. f. 1910, p. 5.)

†**Bogoliubov, N. N.** (1). Note sur les Plesiosaures du Jura supérieur de la Russie. Ann. géol. minér. Novo-Alexandria 17, 1912 (1—4 + rés. franç. 4—7).

†— (2). Sur une vertébre présumée de Dinosaurien du gouv. d'Orenbourg. Ann. géol. minér. Novo-Alexandria 14, 1912 (62—63).

†— (3). Sur la présence de l'Elasmosaurus et du Polycotylus dans les dépôts de la Russie. Ann. géol. minér. Novo-Alexandria 14, 1912 (174—176).

†— (4). Aus der Geschichte der Plesiosaurier in Rußland. Moskva Zap. Univ. 31, 1912 (I—VIII + 1—409), Taf. I—XVI.

Boss, K. (A. Fleischmann, Die Kopfregion der Amnioten XVI.) Studien über die Entwicklung des Gehirns bei Fringilla canaria und Chelydra serpentina. Morph. Jahrb., Bd. 45, 1913, Heft 3, p. 335—392.

Boreau, G. Faits histologiques indiquant une fonction endocrine dans la glande à venin des Ophidiens. Paris C. R. soc. biol. 72, 1912 (880—881).

Boulenger, G. A. (1). Rettili e Batraci. In: Contributo allo studio della Fauna Libica. Ann. Mus. Genova, Serie 3a, Vol. VI (XLVI) 1914, p. 79—80. — Es ist nur eine Art (*Echis carinatus*) darunter, die nicht bereits vom Ref. aus Libyen erwähnt wurde.

— (2). A collection of Batrachians and Reptiles made by Dr. H. G. F. Spurrell, F. Z. S. in the Choco, Colombia. Proc. Zool. Soc. London, 1913, p. 1019—1038, Taf. CII — CVIII. — Außer zahlreichen neuen Arten (s. *Apoda*, *Bufonidae*, *Hylidae*, *Dendroatidae*, *Cinosternidae*, *Ignanidae*, *Teiidae*, *Colubridae*, *Amblycephalidae*) werden folgende bemerkenswerte Formen beschrieben: *Caecilia isthmica* Cope, *nigricans* Blngr. (erstere vom Isthmus von Darien und W.-Ecuador, letztere nur aus letzterem Gebiete bekannt), *Hyla maxima* (Daumensporn des ♂ abgeb.), *baudini* (Färbung im Leben beschrieben; von letzterer Art auch Paarungszeit und Kaulquappen erwähnt); *Glossostoma aterrimum* gthr. (erst aus Costa Rica und N. W. Ecuador bekannt), *Hylodes palmatus* Blngr., *Rana palmipes* Spix, *Phyllobates pratti* Blngr., *Dendrobates*

tinctorius (Farbenvarietäten ausführlich beschrieben und abgebildet); von Reptilien: *Nicoria nasuta* Blngr. (erst aus Ecuador bekannt), *Anolis fasciatus* Blngr. (erst aus Ecuador bekannt), *maculiventris* Blngr. (ebenso), *princeps* Blngr. (ebenso), *notopholis, macrolepis, Corythophanus cristatus* (erst aus Central-Amerika bekannt), *Basiliscus americanus* u. *galeritus, Diploglossus monotropis* (bei beiden letztgenannten Färbung beschrieben), *Ameiva bridgesii* und *festiva, Alopoglossus copii* (erst aus Ecuador bekannt); ferner: *Trachyboa boulengeri, Streptophorus atratus* (aus dem Magen eines *Elaps rosenbergi,* selbst mit einer *Caecilia intermedia* im Magen), *Phrynonax fasciatus, Leptophis bilineatus* (Färbung im Leben beschr.), *Atractus iridescens* (Färbung im Leben beschr.); *multicinctus* (Färbung ähnlich *Elaps mipartitus*), *Elaps rosenbergi* (zuerst aus Ecuador beschrieben), *Lachesis monticelli, brachystoma.*

— (3). An Annotated List of the Batrachians and Reptiles collected by the British Ornithologists' Union Expedition and the Wollaston Expedition in Dutch New Guinea. Trans. Zool. Soc. London, Vol. XX, Part. V, 1914, p. 217—268, Taf. XXVII—XXX. — Ref. in Zool. Zentralbl. V, 1914, p. 239.

— (4). Description d'un Reptile nouveau provenant du Katanga. Rev. Zool. Afr., Vol. II, Fasc. 3, 1913, p. 392—393, Fig.

Boulenger, E. G. Experiments on the Metamorphosis of the Mexican Axolotl (Amblystoma tigrinum) conducted in the Society's Garden. Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 403—413, Textfig. 75—78. — Axolotllarven verwandeln sich, sechs Monate alt, wenn sie gezwungen werden, von ihren Lungen Gebrauch zu machen. Hunger, unregelmäßige Fütterung und Temperatur haben keinen Einfluß auf die Verwandlung. Da keine Veränderung eintritt, wenn die Axolotl in schwach sauerstoffhaltiges Wasser gebracht wird, so kann der O-Gehalt der mexikanischen Seen nicht Ursache der Neotenie sein. Es gibt ein kritisches Stadium in der Metamorphose des Axolotls.

Boulenger, C. L. Reptilia and Batrachia. Zoological Record, Vol. XLIX, 1912, XVI, 1913, p. 1—32.

Brachet, A. Recherches sur l'embryologie, des Reptiles Acrogénèse, Cephalogénèse et Cormogénèse chez Chrysemys marginata. Arch. Biol. XXIX, 1914, p. 501—577, Taf. XVIII—XX.

†**Brandes, Th.** Plesiosaurus (Thaumatosaurus) aff. megacephalo Stutchbury aus dem unteren Lias von Halberstadt. Nachr. Ges. Wiss. Göttingen math.-naturw. Kl. 1912, p. 594—598, 4 Figg.

Brandis, B. (1). Eine Froschplauderei vom Moorbruch in Ostpreußen. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 671—672. — *Rana esculenta* verschlang gelbe, ihr vorgeworfene *Potentilla*-Blüten.

— (2). Morgenbilder aus dem Eidechsenterrarium. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 766—768, Fig. (phot.).

Braun, M. Uroplatus fimbriatus (Schneider) in Gefangenschaft. In: Voelzkow, Reise in Ostafrika in den Jahren 1903—1905, Band III, 1913, p. 259—268, Taf. 22 (farb.), 5 Textfigg. — Eine sehr interessante und ausführliche Schilderung des Gefangenlebens dieser merkwürdigen Eidechsen. Verf. stellt zuerst in chronologischer Reihenfolge alle Angaben aus der Literatur zusammen, die er über die Lebensweise von *Uroplatus* gefunden hat, beschreibt zuerst die eigentümliche Ruhestellung kopfabwärts mit winkelig gebogenen Vorder- und gestreckten Hinterbeinen, wenn das Tier an der Glaswand sich aufhält (ähnlich aber auch bei vielen Geckoniden *Tarentola, Hemidactylus, Phelsuma* etc. —— Ref.), die Stellung an dicken und dünnen Ästen (diese letzteren mit dem Bauch ganz umgreifend, der dabei tief rinnenförmig ausgehöhlt wurde, so daß sich die Fransenbänder der beiden Körperseiten fast berührten); ferner Nahrung (nur künstlich beigebracht — Mehlwürmer, Fleischstücke wurden gern, Regenwürmer ungern angenommen); Wasserbedürfnis groß, Fruchtsäfte wurden aber verschmäht; Berührung der Körperoberfläche mit Wasser (das nur in allerkleinsten Tröpfchen haftete, meist sofort herunterperlte) war dem Tiere unangenehm. Häutungen nachts; die Haut wurde verzehrt (direkt beobachtet). Bemerkungen über Farbenwechsel; Bewegungen langsam, Fähigkeit, sich auf einem Aste ganz umzudrehen, große Sprungfähigkeit (bis 45 cm, im Freien sicher noch weiter); Schwanz nicht sehr brüchig; Stimme nicht beobachtet; kein Aufblähen des Körpers; Vergleich mit *Ptychozoon* (aber auch bei *U.* ist entgegen der Meinung des Verf. nicht der ganze Schwanz verbreitert, sondern eine breite Hautduplicatur vorhanden. — Ref.)

Brendgen, Franz. Über die künstlich erzielte Metamorphose der Alyteslarven. Anat. Anz. XLVI, 1914, p. 613—616, 2 Figg. — Durch Fütterung mit Thyreoidea vom Kalb konnte die Metamorphose beschleunigt werden.

†**Broili, F.** (1). Zur Osteologie des Schädels von Placodus. Palaeontographica Stuttgart 59, 1912, (147—155), 1 Taf.

†— (2). Über Pterodactylus micronyx H. v. Meyer. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges., Bd. 64, 1913, p. 492—500, 1 Taf.

†**Broom, Robert** (1). On the Structura of the mandible in the Stegocephalia. Anat. Anz. XLV, 1914, p. 73—78, 4 Figg. — Unterkiefer von *Trimerorhachis* und *Eryops*; neu ein Praeangulare hinter dem Spleniale und ein vorderes Coronoid-Element (Praecoronoid.). Unterkiefer beider Gattungen sehr übereinstimmend, daher nur der primitivere von *Trimerorhachis* abgebildet.

†— (2). On a New Species of Propappus, and on the Pose of the Pareiasaurian Limbs. Ann. S. Afr. Mus., Vol. 7, 1912, p. 323—330, 3 Taf.

†— (3). On a Species of Tylosaurus from the Upper Cretaceous Beds of Pondoland. Ann. South Afr. Mus., Vol. 7, 1912, p. 332—333, 1 Taf.

†— (4). On some Points in the Structure of the Dicynodont Skull. Ann. South African Mus., Vol. 7, 1912, p. 337—351, 5 figg.

†— (5). Note on Mesosuchus browni, Watson, and on a New South African Triassic Pseudosuchian (Euparkeria capensis). Rec. Albany Mus., Vol. 2, 1913, p. 394—396.

†— (6). On the South African Pseudosuchian Genus Euparkeria and Allied Genera. Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 619—629, Taf. LXXV—LXXIX.

†— (7). On Four new Fossil Reptiles from the Beaufort Series, South Africa. Rec. Albany Mus., Vol. 2, 1913, p. 397—401 (*Pareiasaurus, Scylacognathus* **n. g.**, *Scymnorhinus* **n. g.**, *Dicynodon*).

†— (8). On some new fossil reptiles from the Permian and Triassic beds of South Africa. London Proc. Zool. Soc. 1912, (859—875), 4 Taf.

†**Brown, Barnum** (1). A new Crested Dinosaur. Amer. Mus. Journ., Vol. 13, 1913, p. 139—144, 7 Figg.

†— (2). A crested Dinosaur from the Edmonton Cretaceous. Bull. Amer. Mus. Nat. Hist., Vol. 31, 1912, p. 131—136, 2 Taf., 4 Figg.

†— (3). The Osteology of the Manus in the Family Trachodontidae. Bull. Amer. Mus. Nat. Hist., Vol. 31, 1912, p. 105—107, 1 fig.

Broman, Ivar. Über die Entwicklung der „Bursa omentalis" bei den Gymnophionen. Stockholm Vet.-Ak. Handl. 49, No. 5, 1912 (18), 3 Taf.

Brüning, Christian. Die australische Stutzechse. Naturfreund No. 2, 1913, p. 9—10. — Zu bemerken wäre zu dieser anspruchslosen Schilderung nur, daß der Verf. noch immer die Blindschleiche der Scincidenfamilie zurechnet.

Brunacci, B. Zur Frage des Verhaltens der Amphibien in verschieden konzentrierten Lösungen. Arch. Ges. Physiol., Bd. 150, 1912, p. 87—91.

Bruner, H. L. (1). The Mechanism of Pulmonary Respiration in Amphibians with Gill-Clefts. Morph. Jahrb. XLVIII, 1914, p. 63—82, 11 Textfigg.

— (2). Jacobson's Organ and the Respiratory Mechanism of Amphibians. Morph. Jahrb. XLVIII, 1914, p. 157—166.

— (3). Jacobson's Organ and the Respiratory Mechanism of the Urodeles. Science N. S., Vol. 37, 1913, p. 267—268.

— (4). The cephalic veins of reptiles. (Abstract.) Proc. 7th Int. Zool. Cong. Cambridge Mass. 1912 (237).

— (5). A moulting mechanism in lizards (Abstract.). Proc. 7th Int. Zool. Comp. Cambridge Mass. 1912 (238—241).

Burlend, I. H. (1). Observations on the development of the Kidney in Chelonia. Anat. Anz. Jena 41, 1912 (497—510).

— (2). The pronephros of Chrysemys marginata. Zool. Jahrb. Anat. XXXVI, 1913, p. 1—90, Taf. 1—4, 12 Textfigg.

Burnier, R. Les Morsures de serpents venimeux et leur traitement. Nature Paris Ann. 40, 1912, Sem. 2, p. 213—217, 4 Figg.

†**Del Campana, D.** Resti di ofidio (Zamenis viridiflavus Lacèp.) nel quaternario di Monte Tignoso (Livorno). Boll. Soc. geol. ital., Vol. 30, 1912, p. 838—842, 1 Taf.

†**Case, E. C.** (1). Paleozoic Reptilia and Amphibia. (Symposium on ten years progress in vertebrate paleontology). Bull. Geol. Soc. Amer. Washington 23, 1912, (p. 200—204).

†— (2). Restoration of Edaphosaurus cruciger Cope. Amer. Naturalist, Bd. 48, 1914, p. 117—121. — Durch Auffindung fast vollständiger Skelette konnten früher Irrtümer in bezug auf die Zusammengehörigkeit des von Cope beschriebenen Schädels und der mit langen Dornfortsätzen mit Seitenfortsätzen versehenen Wirbel (die später zu *Naosaurus* gerechnet wurden) richtiggestellt werden. *Edaphosaurus* war nicht carnivor, sondern verzehrte Insekten oder Mollusken, war langsam in seinen Bewegungen, lebte wahrscheinlich in Wäldern oder an Sümpfen.

†**Case, E. C.** and **Williston, S. W.** A description of the skulls of Diadectes lentus and Animasaurus carinatus. Amer. J. Sci. New Haven Conn. (Ser. 4) 33, 1912 (p. 339—348, 4 Figg.).

Champy, C. (1). Recherches sur la spermatogénèse des Batraciens et les éléments accessoires du testicule. Arch. Zool. Exp. 52, 1913, p. 13—304, 114 Textfigg., Taf. II—XIII.

— (2). De l'existence d'un tissu glandulaire endocrine temporaire dans le testicule. (Corps jaune testiculaire.) C. R. Soc. Biol. Paris T. 74, 1913, p. 367—368.

— (3). La dégénérescence oviforme des cellules mères du testicule et l'origine de certains filaments qu'on rencontre dans le cytoplasme des oeufs. C. R. Soc. Biol. Paris, T. 74, p. 458—460.

Chaudhuri, B. L. Aquatic tortoises of the middle Ganges and Brahmaputra. Rec. Ind. Mus. Calcutta 7, 1912 (212—214). — Es werden folgende Arten genannt: *Kachuga lineata, dhongoka, smithi, tectum, Hardella thurgi, Trionyx gangeticus* u. *hurum, Chitra indica* und *Emyda granosa.* Bemerkungen über Dimensionen, ferner über Zahl, Form und Größe der Eier, Erscheinungszeit, einheimische Namen.

Claude, Daniel. Une piège à oiseaux utilisé par les serpents. Nature Paris Ann. 40, Sem. 1, 1912, p. 385—386, 2 Figg.

Diese Mitteilung bezieht sich jedenfalls auf die im „Kosmos" (Stuttgart) IX. 1912, p. 396 referierte Beobachtung von Christy, derzufolge *Bitis gabonica* und *nasicornis* in Uganda sich mit Vorliebe unter der kleinen Kletterpflanze *Pisonia aculeata* aufhalten, deren Früchte klettenartig sich überall anhängen. Vögel, die sich auf dieser Pflanze niederlassen, sind bald außerstande, aufzufliegen, da sich die Früchte in großer Menge im Gefieder anhängen und werden so zur leichten Beute für die Schlangen.

Die Abbildung im „Kosmos" sind übrigens beide falsch: die „Gabunviper" stellt eine Nashornviper mit Gabunviper-Kopf dar, die gehörnte Viper *(Bitis caudalis?)* kommt aber in Uganda gar nicht vor — bei Christy ist nur von *B. nasicornis* die Rede!

Clowes, Ernest F. A Case of Adder Bite. Brit. Med. Journ. 1912, Vol. 1, p. 420.

Coca, Arthur F. The Plurality of the Toxic Substances of Snake Venoms. Zeitschr. Immunitätsforsch. exper. Therapie, Orig.-Bd. 12, 1912, p. 134—142.

Cockerell, T. D. A. The scales of Dermophis. Science New York (N. Ser.) 36, 1912 (681).

Cohn, Ludwig. Die Hautsinnesorgane von Agama colonorum. Zool. Anz. XLIV, 1914, p. 145—155, 7 Textfigg.

Collin, B. Sur un ensemble de Protistes parasites de Batraciens (Note préliminaire). Arch. Zool. Exp. LI, 1913, Notes et Revue, p. 59, 12 Figg.

O'Connell, John H. Inaugural Address on Reptile Life in Captivity. Trans. Liverpool Biol. Soc., Vol. 26, 1912, p. 1—12.

Cotronei, G. Sullo sviluppo e sullo accrescimento degli Anfibi. I. Le azioni morfogenetiche e il movimento. Roma Rend. Acc. Lincei 21, Semestre 2, 1912, (782—788).

Cummings, B. F. Occurrence of the Small Red Viper in North Devon. Zoologist London 70, 1912 (38).

Cunningham, J. T. vide **Lydekker, R.**

D'Abreu, E. A. (1). Do snakes swallow stones? Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1911 (281). — Im Magen eines *Tropidonotus piscator* wurde ein großes Stück Mörtel gefunden.

— (2). Rate of growth of a dhaman (Zamenis mucosus) hatchling. Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1912, (1099).

— (3). Is Lycodon gammiei (Blanford) an aberant specimen of Lycodon fasciatus (Anderson)? Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1912 (1335—1336).

†**Dacqué, E.** Die fossilen Schildkröten Ägyptens. Geol. u. palaeont. Abh. Jena 10, 1912 (65 mit 2 Taf.). (Auch Münchener Hab.-Schr.)

Davis, Wm. T. The corn snake in New Jersey. Science New York, 35, 1912, (416—417).

Dean, Bashford. On the Hair-like Appendages in the Frog, Astylosternus robustus (Blngr.). Bull. Amer. Mus. Nat. Hist., Vol. 31, 1912, p. 349—351, 2 Figg.

Dehaut, E. G. Etudes zoologiques sur les Batraciens de la Corse et de la Sardaigne suivies de considérations anatomo-physiologiques sur la reproduction et la circulation chez les Salamandridés apneumones. Paris Materiaux pour la zoologie et la paléontologie de la Corse fasc. 2, 1911 (21—52).

Despax, R. (1). Sur trois collections de Reptiles et de Batraciens provenant de l'archipel Malais. Bul. Muséum Paris 1912 (198—205). — Von den javanischen Arten ist höchstens *Rhaco-*

phorus pardalis, von den Reptilien aus dem Musée de l'Armée unbestimmter malayischer Herkunft, abgesehen von zwei neuen Formen (s. *Agamidae, Colubridae*), die seltenen Arten *Harpesaurus beccarii* und *Dendragama boulengeri* zu nennen.

— (**2**). Sur le genre Megalobatrachus en Chine. Bull. Soc. Zool. France XXXVIII, 1913, p. 134—136. — Der Verfasser benutzt die Gelegenheit, daß eine von P. Cavalerie in der chinesischen Provinz Kouy-Tcheou gesammelte Larve von *Megalobatrachus* dem Pariser Museum zugekommen ist, um die Frage nach dem Vorkommen des Riesensalamanders in China auf Grund der früheren Literatur zu erörtern und kommt durch Vergleich der obengenannten Larve mit einer ungefähr gleichalterigen Larve der japanischen Form zu dem Schlusse, daß trotz kleiner Unterschiede (Färbung, Form der Finger) eine spezifischeAbtrennung der chinesischen von der japanischen Form vorläufig nicht angezeigt erscheint.

— (**3**). Note sur la vascularisation de la peau chez l'Euprocte des Pyrénées: Triton (s. g. Euproctus) asper Dugès. Bull. Soc. Zool. France XXXIX, 1914, p. 215—221. — Durch Vergleich des Verhaltens der Tiere in durchlüftetem und ausgekochtem Wasser ergibt sich die Wichtigkeit der Hautatmung während des Wasserlebens. Die Zwischenräume zwischen den einzelnen Luftaufnahmen sind im gekochten Wasser viel geringer (½—1½ Minuten) als im lufthaltigen (4—5 Minuten). Die Haut dieses nahezu lungenlosen, in kalten Gebirgswässern lebenden Molches ist sehr reich an Gefäßkapillaren.

— (**4**). Sur une collection de Reptiles et de Batraciens rassemblée par M. le Dr. Legendre dans les Marches Thibétaines. Bull. Mus. Hist. Nat. 1913, No. 4, p. 179—184. — Es wären von Reptilien namentlich *Japalura yunnanensis, Polyodontophis collaris, Tropidonotus johannis, Pseudoxenodon sinensis, Lycodon fasciatus, Ancistrodon blomhoffi intermedius*, von Batrachiern besonders *Rana boulengeri* hervorzuheben; neu eine var. von *Tropidonotus parallelus*.

†**Dienst.** Die Dinosaurierfunde bei Halberstadt. Nat. Wochenschr., Bd. 27, 1912, p. 187—188 (Ref.).

Dickerson, Mary Cynthia (**1**). A Python from the Philippines. Amer. Mus. Journ., Vol. 12, 1912, p. 112—114, 4 Figg.

— (**2**). A Note on the Giant Salamander Group. Some Problems in Panoramic Group Construction. Amer. Mus. Journ., Vol. 12, 1912, p. 311—314, 3 Figg.

Ditmars, Raymond L. The Feeding Habits of Serpents. Zoologica Scient. Contrib. N. York Zool. Soc., Vol. I, No. 11, 1912, p. 197—238, Fig. 75—96. — Eine von sehr guten Photos begleitete Arbeit, deren Ergebnisse der Ref. in allen Stücken bestätigen kann. Verf. unterscheidet nach der Art, wie die Schlangen ihre Beute bezwingen: „Constrictors", die das Beutetier durch Umschlingen töten (Boiden, manche Colubriden), „Semiconstrictors", die ihre Beute zwar lebend verschlingen, aber mit einer Schlinge oder bloß

durch den Druck des Körpers festhalten (Colubriden: *Spilotes, Zamenis* u. a.), „Non-Constrictors", die ihre Beute lebend verschlingen, ohne sie mit dem Körper festzuhalten (*Tropidonotus, Eutaenia, Heterodon*). Viele von ihnen haben verlängerte hintere Oberkieferzähne. Von den Giftschlangen halten die einen die Beute mit den Zähnen fest, bis das Gift seine Wirkung getan hat (*Opisthoglypha, Proteroglypha* und die *Viperiden* mit kurzen Gifthaken), die andern lassen sie nach dem Bisse los und warten die Wirkung ab (*Viperiden*). Auch der Verf. ist wie Ref. der Ansicht, daß die Tötung durch Umschlingung die älteste und ursprünglichste Methode des Beuteerwerbs bei den Schlangen ist, die ja auch bei den phylogenetisch ältesten Schlangen, den Boiden, ausnahmslos vorkommt. Weiter wird dann auch der Art der Beute gedacht, welche von den vorerwähnten Kategorien von Schlangen genommen wird; von den „Constrictors" nehmen manche (die meisten Boiden und viele Colubriden, z. B. von der Gattung *Coluber* selbst) nur warmblütige Tiere an, andere aus denselben Gruppen auch Reptilien. Von den „Semiconstrictors" werden Warmblütler, aber auch Reptilien und Batrachier angenommen, von den „Non-Constrictors" vorwiegend Reptilien, Amphibien, Fische und Insekten (viele Colubriden und die ausschließlich insektenfressenden Wurmschlangen: Typhlopiden und Glauconiiden). Von den Giftschlangen sind die Homalopsinen und Hydrophiinen Fischfresser, die Dipsadomorphinen leben von Eidechsen und Vögeln oder von allerlei landlebenden Wirbeltieren; die Elapinen von Säugetieren oder von Schlangen oder ebenfalls „omnicarnivor". Letzteres gilt auch für die Viperiden, von denen sich aber die hochspezialisierten Arten ausschließlich an Vögel und Säugetiere halten. Eine Beschreibung der Ernährungsweise der vom Verf. selbst beobachteten Schlangenarten mit vielen sehr bemerkenswerten Einzelangaben nebst einer Übersichtstabelle am Schlusse bildet den Hauptteil der Arbeit.

†**Dollo, L.** Sur les prémiers restes de tortues fossiles recueillis au Congo. Bruxelles Bull. Acad. roy, No. 1, 1912, (8—9).

Donaldson, Henry H. The nervous system of the American leopard frog, Rana pipiens, compared with that of the European frogs, Rana esculenta and Rana temporaria (fusca). Proc. 7th Int. Zool. Cong. Cambridge Mass. 1912 (229—236).

O'Donoghue, Chas. A. Further Instance of the Persistence of Posterior Cardinal Veins in the Frog. Anat. Anz. XLIII, 1913, p. 135—142, 3 Figg. — Es handelt sich um 3 ♂♂ und 1 ♀ von *Rana temporaria*, in 2 Fällen war die rechte, in 2 die linke hintere Cardinalvene erhalten. Ausführliches Literaturverzeichnis.

Downey, H. The Granules of the Polymorphonuclear Leucocytes of Amblystoma, with a few Notes on the Spindle Cells and Erythrocytes of this Animal. Anat. Anz., Bd. 44, 1913, Heft 14, p. 309—322; Ref. Zool. Zentralbl., Bd. V, 1914, p. 47.

Drzewina, A. et **Bohn, Georges (1).** Variations de la résistance à l'inhibition des oxydations chez Rana fusca aux divers stades larvaires. Paris C. R. soc. biol. 72, 1912 (908—910). — Steigende Empfindlichkeit der Eier und Larven gegen Sauerstoffmangel.

— **(2).** Effets de l'inhibition des oxydations chez les embryons des têtards de Rana fusca. Paris C. R. soc. biol. 72, 1912, (970-972). — Die Wirkung besteht in Verzögerung des Ausschlüpfens, des Wachstums, Schwächung des sensiblen und motorischen Apparates, Verbreiterung des Körpers, Rückbildung der Kiemen, frühzeitiger Tod, Bewegungsstörungen, Monstrositäten.

Dürken, Bernhard. Über einseitige Augen-Exstirpation bei jungen Froschlarven. Vorläufige Mitteilung. Nachr. Ges. Wiss. Göttingen, math. phys. Kl., 1912, p. 112—119, 4 Figg.

Duesberg, J. Sur l'identité des phénomènes de la métamorphose de l'epithélium intestinal chez certains insectes et chez les Amphibiens anoures. Zool. Anz. XLII, 1913, p. 1—2.

Dustin, A. P. (1). Nouvelles contributions à l'étude du thymus des Reptiles. Arch. Zool. Exp. 54, 1914, p. 1—56, Taf. I—IV. — Die Untersuchung wurde an *Sternothaerus derbianus*, *Boodon olivaceus*, *Python Sebae* und *Crocodilus niloticus* u. *cataphractus* ausgeführt.

— **(2).** Iufluence de l'alimentation sur le developpement du thymus de Rana fusca. C. R. Ass. Anat., Bd. XV, 1913, p. 28—36. Ref. in Zool. Zentralbl. V, 1914, p. 100.

Dustin, M. Les greffes thymiques. Paris C. R. ass. anatomistes 13, 1911 (10—14).

†Eastman, C. R. Jurassic saurian remains ingested within fish. Pittsburg Pa. Ann. Carnegie Mus. 8, 1911 (182—187), Taf. X u. XI.

Eggeling, H. v. Zur Phylogenie der sogenannten Schenkelporen. Jenaische Zeitschr., Bd. 51 (N. F. Bd. 44), p. 123—162, 9 Textfig. — Drüsenbildungen an den Oberschenkeln bei *Diemyctylus*, *Mantidactylus* und *Petropedetes*; von ihnen sind die Schenkelporen der Lacertilier nicht ableitbar; wohl aber gemeinsam beide von Bildungen, wie sie bei *Diemyctylus* als zur Brunstzeit mit Hornzapfen besetzte Hautfalten an den Oberschenkeln auftreten.

Ehrler, Anton. „Ioggi". Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1914, p. 582—583, Fig. (phot.). — Eine *Rana esculenta* hört auf Namenaufruf und ließ sich nach Freilassung sofort wieder fangen.

Ekman, Gunnar (1). Experimentelle Beiträge zum Linsenbildungsproblem bei den Anuren, mit besonderer Berücksichtigung von Hyla Arborea. Arch. Entwicklungsmech. XXXIX, 1914, p. 328—351, 19 Figg. im Text.

— **(2).** Experimentelle Untersuchungen über die Entwicklung der Kiemenregion (Kiemenfäden und Kiemenspalten) einiger anuren Amphibien. Morph. Jahrb. XLVII, 1913, p. 411—575, 85 Textfigg.

— **(3).** Über die Entstehung von Kiemenfäden und Kiemenspalten aus transplantiertem, ortsfremdem Ectoderm bei Bom-

binator. Nachtrag zu vorstehender Arbeit. Morph. Jahrb. XLVII, 1913, p. 576—592.

Endrey, Elemér. A rakosi Viperáról. Természet. K. 1, p. 65-66.

Enghardt, P. (1). Beobachtungen über das Verhalten von Marmormolchen bei Gewitter. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 508.

— (2). Kennen die Molche ihren Pfleger? Ebenda, p. 508—509.

†**Ewald.** Subfossile Emys europaea. Schrift. phys. ök. Ges. Königsberg 53, 1913, p. 352—353.

Eycleshymer, Albert C. Some observations on the decapitated young Necturus. Anat. Anz. XLVI, 1914, p. 1—13, 2 Taf. — Wachstum etwas langsamer als normal, aber Differenzierung der Organe verhältnismäßig ebenso wie normal; Bewegungen der enthaupteten Larve weniger häufig, aber sonst gleich; Pigmentverteilung ebenso, nur die Chromatophoren stark kontrahiert. Die ersten Pigmentbänder entsprechend den großen Dorsolateralvenen, die übrigen haben aber keine Beziehung zu Blutgefäßen; die Pigmentverteilung entspricht auch nicht der Lage der Hautsinnesorgane. Die Kiemen regenerieren vollständig; ebenso verläuft Wundheilung ganz normal. Die Reaktion auf Licht im wesentlichen gleich, so daß ersichtlich ist, daß für Larven ohne Augen der Hautgesichtssinn vollständig den Verlust ausgleicht.

Fabian, Heinrich. Vergleichend-anatomische Studien am Chelonierherzen (nebst Hauptgefäßen) und Versuch ihrer physiologischen Deutung. Zool. Jahrb. Anat. XXXVII, 1914, p. 37—82, Taf. 3—7.

Fahr, Aenny (1). Stachelskinke (Egernia depressa). Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 471—472, Fig. (phot.).

— (2). Brillenschlangen im Reptilienhaus des Zoologischen Gartens Frankfurt a. M. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 115—116, 4 Figg.

Fandard, Lucie et **Albert Ranc.** Sur le sucre du Sang de la tortue de mer. C. R. Soc. Biol. Paris, T. 72, 1912, p. 437—438.

Fedorowicz, S. Untersuchungen über die Entwicklung der Lymphgefäße bei Anurenlarven. Bull. Acad. Sci. Cracovie, Classe Sc. Math. Nat., Ser. B, p. 8, 1 Taf., 1913. — Ref. in Zool. Zentralbl. IV, 1914, p. 463.

Fejerváry, G. J. v. Über die Entwicklung des Farbenkleides bei den Lacerten. Gedanken zu einer phylogenetisch-ontogenetischen Studie. Zool. Anz. XLIII, 1914, p. 533—537. — Obwohl der Gedankengang des Verf.'s nicht recht klar ist, und in der Entwicklungsreihe der Lacerten von der Längs- und Querstreifung gar keine Notiz genommen wird, kommt er wenigstens insoweit zu einem richtigen Resultat, daß er sagt, dieselben Stadien können sekundär, tertiär etc. wiederkehren. Auf die Kammerer'schen Ergebnisse möge er sich nicht zu sehr stützen — sie sind noch von keinem Beobachter bestätigt worden und was die Umwandlung von Fleckenzeichnung in Längsstreifung in der Ontogenie anbelangt, noch sehr zu bezweifeln. Im allgemeinen kann man wohl

von den Betrachtungen des Autors sagen, daß das Wahre daran nicht neu ist.

Fiala, Rud. Kammolch und Wasserfrosch. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1914, p. 811—813, 3 Figg. (phot.). — Verschwinden der früher zahlreichen Kammolche in Tümpeln bei Budweis in Böhmen und massenhaftes Auftreten von Wasserfröschen und deren Larven in denselben Tümpeln.

Fitz-Simmons, F. W. (1). The Snakes of South Africa. Their Venom and the Treatment of Snake Bite. New Edition. Cape Town 8⁰ Pretoria: Mashew Miller, London 8⁰ New York: Longmans, Green 8⁰ Co., XVI, 547 pagg., 193 Figg.

— (2). Snakes, their Venom and the Treatment of Snake Bite. South Afr. Journ. Sc. Vol. 9, 1912, p. 30—33.

Fletcher, T. Bainbridge. Vibration of the tails of snakes. Spolia Zeylan. Colombo 8, 1912, (67).

Forsyth, W. Habits of the Python (Python molurus). Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1911 (277—278). — Über den Fang eines 21—22' langen *Python molurus,* nachdem die Schlange einen Hirsch verschlungen hatte.

†**Fraas, E.** Die schwäbischen Dinosaurier. Jahresh. Ver. vaterl. Naturk. Württemberg, Jahrg. 68, 1912, p. LXVI—LXVII.

Franz, V. (1). Das Amphibienauge in der Entwicklungsmechanik. Med. Klinik, Jahrg. 8, 1912, p. 1077—1079.

— (2). Das Sehen der Aquarien- und Terrarientiere. Bl. Aq. Terr. Kunde, XXIV, 1913, p. 830—834.

— (3). Etwas über den Ortssinn der Kreuzkröte. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 36—39.

Fry, Dene B. A Reexamination of Macleay's New Guinea and Queensland Frog Types. Mem. Queensland Mus., Vol. II, 1913, p. 45—50.

Fuhrmann, O. Die Atmungsorgane von Thyphlonectes. Zool. Anz. XLII, 1913, p. 229. — Auftreten einer Tracheallunge; Mundhöhlenatmung (Gaumen und Zunge gefäßreich).

Fujita, H. Pigmentbewegung und Zapfenkontraktion im Dunkelauge des Frosches bei Einwirkung verschiedener Reize. Arch. vergl. Ophthalm., Jahrg. 2, 1911, p. 164—179, 2 Taf.

De Gaetani, Luigi. Elementi cromaffini nella regione cardiaco-cervicale di alcuni Sauri. Atti Soc. Toscana. Sc. Nat. Pisa, Proc.-Verb., Vol. 21, 1912, p. 25—28.

Gaisch, Alois. Ein weiterer Beitrag zur künstlichen Schwanzfärbung des gefleckten Salamanders (Salamandra maculosa Laur.). Wien. Verh. Zool. Bot. Ges. 62, 1912, 2. Heft (54—57). — Bei einem Exemplar von *Salamandra maculosa,* das mit einigen anderen kurze Zeit auf feuchtem Torfmull gehalten worden war, schienen dem Verf. die Flecken kleiner geworden zu sein (vorher aber nicht kontrolliert!). Es wurden eine Menge düsterer kleiner Pünktchen auf den gelben Flecken bemerkt (nichts anderes als die schwarzen Drüsenöffnungen!) und ein düsterer Ton der gelben Zeichnung

(wie Verf. selbst später angibt, durch den Häutungsprozeß vorgetäuscht). Verf. fragt sich, warum diese Veränderungen nur bei dem einen Exemplar zu bemerken waren, obwohl die anderen unter genau denselben Verhältnissen lebten. Es ist klar, daß er das Opfer einer Selbsttäuschung war und daß das in Frage stehende Exemplar in Wirklichkeit sich ebensowenig geändert hatte, als die übrigen.

Geissler, K. (1). Pflege des Leguans (Iguana tuberculata). Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 737—738, Fig. (phot.).

— (2). Ein Zuchterfolg bei Egernia kingi. Ebenda, p. 579. — Nach Paarung Anfang Mai erfolgte Geburt eines Jungen von 15 cm Länge am 13. August. Nahrung des Jungen und der Eltern.

Gendre, E. Liste des quelques éspèces de Reptiles du Fouta Djallon. Act. Soc. Linn. Bordeaux, 1909, p. CV—CVI. — Die Liste, die als Ergänzung zu A. Klaptocz's Mitteilungen über die Reptilienfauna desselben Gebietes von Interesse ist, umfaßt die folgenden Arten: *Hemidactylus brookii*, *Agama colonorum*, *Varanus niloticus*, *Mabuia perroteti*, *Chamaeleon gracilis*, *Typhlops punctatus*, *Lycophidium semicinctum*, *Hydraethiops melanogaster*, *Chlorophis irregularis*, *Rhammophis aethiops*, *Thrasops flavigularis*, *Coronella regularis*, *Grayia smythii*, *Psammophis sibilans*, *Causus rhombeatus*, *Bitis arietans*, *Cynixys belliana* und *Sternothaerus* sp. Die Fauna hat durch *Mabuia*, *Lycophidium*, *Hydraethiops*, *Rhamnophis*, *Thrasops*, *Coronella*, *Grayia* einen ausgesprochen westafrikanischen und kaum mehr sudanesischen Charakter.

Gélin, H. Reptiles et Batraciens des Deux-Sèvres et région voisine. Niort Mém. soc. vulg. sci. nat. sci. nat. 2, 1911 (65—86).

†Gilmore, C. W. (1). Fossil crocodiles from the Canal Zone. Washington D. C. Proc. Biol. Soc. 25, 1912 (94).

†— (2). A new mosasauroid reptile from the Cretaceous of Alabama. Washington D. C. Smithsonian Inst. Proc. U. S. Nation Mus. 41, 1912 (479—485), Taf. XXXIX u. LX.

†— (3). The mounted skeletons of Camptosaurus in the United States Nation. Museum, Washington D. C. Smithsonian Inst. Proc. U. S. Nation. Mus. 41, 1912, (687—696), Taf. LVI—LXI.

Githens, T. S. The Results of ligation of the pulmonary and cutaneous arteries in the frog. Proc. Soc. experim. Biol. Med. N. Y., Vol. 9, 1912, p. 82—84. — Bei mäßig hoher Temperatur genügt die Hautatmung nicht, um das Leben zu erhalten, während die Lungen allein genügten.

Graber, R. Beobachtungen an der Zischnatter. Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 514—515. — Aus den Beobachtungen ist besonders bemerkenswert, daß der Biß von *Vipera aspis* der Zischnatter nichts schadete, während sie an dem von *V. ammodytes*, allerdings erst nach längerer Zeit zu Grunde ging. Bißwirkung von *Psammophis* selbst bei einer Maus nach 2 Minuten, bei Eidechsen etwas später.

Gregory, W. K. Critique of recent work on the Morphology of the Vertebrate Skull, especially in relation to the origin of Mammals. Journ. Morph. XXIV, 1913, p. 1—42, 25 Textfigg. — Verf. wendet sich gegen einige Homologisierungsversuche verschiedener Autoren; so ist das Lacrimale der Säuger nicht mit dem Praefrontale der Saurier homolog, sondern bei diesem noch unterhalb des Praefrontale erhalten (Adlacrimale) und bei dem primitiven Theriodonten *Nythosaurus* an derselben Stelle wie bei den Säugern zu finden. Ferner wird die Homologie der Alisphenoide, der Unterkieferknochen und Gehörknöchelchen behandelt und die Abstammung der Säuger erörtert, wobei er die direkte Ableitung von den Theriodonten nicht für ausgeschlossen hält (gegen Gaupp).

Griffin, Lawrence Edmonds. A checklist and key of Philippine snakes. Philippine J. Sci. Manila D. Gen. Biol. Eth. Anthrop. 6, 1911 (253—269).

Goéré, J. Le choléra et la fièvre typhoide peuvent. ils être propagés par les lézards? C. R. Soc. Biol. Paris, T. 74, p. 91—92, 1913.

Goette, A. (1). Die Entstehung der Kopfnerven bei Fischen und Amphibien. Zool. Anz. XLII, 1913, p. 58—60.

— (2). Die Entwicklung der Kopfnerven bei Fischen und Amphibien. Arch. mikr. Anat. 85, 1914, p. 1—165, Taf. I—X, 6 Textfigg. (*Siredon pisciformis*).

Gudernatsch, J. F. (1). Kaulquappen mit Säugetierorganen gefüttert. Verh. anat. Ges. 26, 1912, p. 265—266.

— (2). Feeding experiments on Tadpoles. 1. The influence of specific organs given as food on growth and differentiation. A contribution to the Knowledge of organs with internal secretion. Arch. Entw. Mech. Leipzig 35, 1912, (456—483), 1 Taf.

Habenicht, A. Zum Freileben des Chamaeleon dilepis. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 408. — Große Exemplare können mit Leichtigkeit bis 8 cm lange Heuschrecken verzehren, Nahrung wird oft mit den Kiefern gepackt; Eiablage an einen feuchten Platz (sandige Erde), wo das Weibchen eine schräge Höhle gräbt, deren tiefster Punkt etwa 15 cm unter der Oberfläche zu liegen kommt. Hier werden die 50 Eier abgelegt und die Erde sorgfältig darauf gescharrt, so daß es später nicht mehr möglich ist, die Stelle zu erkennen.

Haecker, Valentin. Über Lernversuche bei Axolotln. Arch. ges. Psychol. Leipzig 25, 1912, (1—35).

Harms, W. (1). Experimentell erzeugte Metaplasien bei Rana fusca Rös. Zool. Anz. XLII, 1913, p. 49.

— (2). Über das Auftreten von cyclischen, von den Keimdrüsen unabhängigen sekundären Sexusmerkmalen bei Rana fusca Rös. Ebenda, p. 385.

— (3). Über den Einfluß des kastrierten auf den normalen Komponenten bei Parabiose von Rana. Marburg Sitz. Ber. Ges. Natw., 1911, 1912 (51—59).

†**Hay, Oliver P.** (1). Chelonia. (Symposium on ten years' progress in vertebrate paleontology.) Bull. Geol. Soc. Amer. Washington 23, 1912 (212—220).

†— (2). A fossil specimen of the alligator snapper (Macrochelys temminckii) from Texas. Philadelphia Proc. Amer. Phil. Soc. 50, 1911 (452—455), Taf. XVIII u. XIX.

†— (3). American Permian vertebrates (By Samuel W. Williston-Review). Amer. Nat. New York 46, 1912 (561—565).

Heilig, Karl. Zur Kenntnis der Seitenorgane von Fischen und Amphibien. Diss. Berlin (H. Blanke) 1912 (57).

Heilmann, P. Reptilia. Die Entwicklung der Reptillungen. Morph. Jahrb. XLVIII, 1914, p. 483—512, 6 Textfigg., Taf. XV. — Ausführliche Besprechung der bisherigen Literatur; behandelt ist die Lungenentwicklung bei *Lacerta* und *Chelydra*.

Henderson, J. R. Preliminary note on a new Tortoise from South India. Rec. Ind. Mus. Calcutta 7, 1912 (217—218).

†**Hennig, Edw.** Paläontologische Ausgrabungen in Deutsch-Ostafrika. Himmel und Erde, Jahrg. 24, 1912, p. 543—549.

Henry, George M. Notes on the food of the jackal (Canis aureus) and that of the Talagoya (Varanus bengalensis). Spolia Zeylan. Colombo 8, 1912 (70).

†**Heritsch, Franz.** Ein Jugendexemplar von Trionyx Petersi R. Hoernes aus Schönegg bei Wies. Graz. Mitt. naturw. Ver. Steiermark 48, 1909 (1912) (348—355).

Hertwig, Paula. Das Verhalten des mit Radium bestrahlten Spermachromatins im Froschei. Ein cytologischer Beweis für die parthenogenetische Entwicklung der Radiumlarven. Arch. mikr. Anat., Bd. 81, 1. Abt., 1913, p. 173—182.

Hertwig, Günther. Parthenogenesis bei Wirbeltieren, hervorgerufen durch artfremden radiumbestrahlten Samen. Arch. mikr. Anat. 81, 1913, Abt. 2, p. 87—127, 2 Taf., 6 Figg.— In diesem Falle wirken die Samenfäden nur als Entwicklungserreger. Die Kerngröße der Larven ist reduziert.

Hewitt, J. Notes on the specific characters and distribution of some South African Ophidia and Batrachia. Graham's Town Rec. Albany Mus. 2, 1912 (264—281).

Hilton, W. A. The development of the blood and the transformation of some of the early vitelline vessels in Amphibia. Journ. Morph. XXIV, 1913, p. 339—382, 44 Figg.

†**Van Hoepen, E. C. N.** Bijdragen tot de kennis der Reptielen van de Karrooformatie. Ann. Transvaal Mus., Vol. 4, 1913, p. 1—46, 4 Taf., 2 Figg.

†**Holland, W. J.** Iurassic dinosaurs. (Symposium on ten years' progress in Vertebrate paleontology.) Bull. Geol. Soc. Amer. Washington 23, 1912 (204—207).

†**Hooley, Reginald W.** (1). On the Discovery of Remains of Iguanodon Mantelli in the Wealden Beds of Brightstone Bay, J. W., and the Adaptation of the Pelvic Girdle in Relation to an

Erect Position and Bipedal Progression. Rep. 81th. Meet. Brit. Ass. Adv. Sc. 1912, p. 390.

†— (2). On the Discovery of Remains of Iguanodon Mantelli in the Wealden Beds Brightstone Bay Isle of Wight. Geol. Mag. N. S. (5), Vol. 9, p. 444—449.

Houssay, Fr. La circulation embryonnaire de l'Axolotl. (veine cardinale commune, procardinale et cardinale). Arch. Zool. Exp. 54, 1914, Notes et Revue, No. 5, p. 101—108, 2 Figg.

Howard, Arthur Day. The visual cells in vertebrates, chiefly in Necturus maculosus. J. Morph. Philadelphia 19, 1908 (561—631), Taf.

Hoyer, A. Zur Entwicklung der Lymphgefäße bei Wirbeltieren. Verh. intern. Zool. Kongr. Jena 8 (1910), 1912 (485—490).

†**Huene, F. v.** (**1**). Über Lysorophus aus dem Perm von Texas. Anat. Anz. XLIII, 1913, p. 389—396, 7 Figg. — Gehört bestimmt zu den Urodelen (Schädelbasis mit größerem Basiocispitale, das auch den Condylus bildet; 2köpfigkeit der Rippen), nicht zu den Amphisbaenen. Eingehende Beschreibung des Schädels, von dem namentlich die Rückseite noch wenig bekannt war.

†— (**2**). Das Hinterhaupt von Dimetrodon. Ebenda, p. 519—522, 4 Figg.

†— (**3**). Der zweite Fund des Rhynchocephalen Brachyrhinodon in Elgin. Neu. Jahrb. Min. Geol. Pal. 1912, Bd. 1, p. 51—57, 2 Taf., 4 Figg.

†— (**4**). Der Unterkiefer eines riesigen Ichthyosauriers aus dem englischen Rhät. Centralbl. Min. Geol. Pal. 1912, p. 61—63, 1 Fig.

†— (**5**). Beobachtungen über die Bewegungsart der Extremitäten bei Krokodilen. Biol. Centralbl., Bd. 33, 1913, p. 468—472.

Hulanicka, R. (**1**). Recherches sur les terminaisons nerveuses dans la langue, le palais et la peau du Crocodile. Arch. Zool. Exp. 53, 1913, p. 1—14, 1 Textfig., Taf. I—III. — Es wurden von *Crocodilus* und *Alligator* 11 Exemplare verschiedenen Alters untersucht; Haut, Schleimhaut der Zunge und des Gaumens außerordentlich reich an Nervenendigungen, Tastzellen, Tastapparaten, Tastkörpern. Ref. Zool. Zentralbl. V, 1914, p. 326.

— (**2**). Recherches sur l'innervation de la peau de Triton cristatus. Bull. internat. Acad. Sc. Cracovie 1912, Cl. Math. nat. B., p. 400—404, 1 Taf.

— (**3**). Note préliminaire sur les terminaisons nerveuses dans la peau et la muqueuse de la langue et du palais de Crocodile. Anat. Anz. XLIII, 1913, p. 326—333, 1 Taf., 3 Textfigg.

— (**4**). Über die Nervenendigungen bei der Schildkröte. Anat. Anz. XLVI, 1914, p. 485—490, 3 Textfigg., 1 Taf. — Die Untersuchungen wurden an *Emys* und *Testudo* ausgeführt.

Hurter, Julius (**1**). Reptiles and Batrachians of Laguna Beach (Cal.). Claremont Cal. Pomona Coll. Rep-Laguna Mar. Lab. 1, 1912 (67).

— (2). Herpetology of Missouri. St. Louis Mo. Trans. Acad. Sci. 20, 1911 (59—274), Taf. XVIII—XXIV.

Ishikawa, C. Note on the gastrulation of the giant salamander, Megalobatrachus sieboldii. Proc. 7th. Int. Zool. Cong. Cambridge Mass. 1912 (530—534).

†**Jaekel, O.** (1). Die ersten Halswirbel. Anat. Anz. Jena 40, 1912 (609—622).

†— (2). Über die neuen Dinosaurierfunde bei Halberstadt. Mitt. Naturw. Ver. Neuvorpommern Rügen, Jahrg. 43, 1912, p. 10—12.

†**Jaffé, Günther.** Über Pholidosaurusreste aus dem Naturhistorischen Museum in Lübeck. Mitt. geogr. Ges. Nat. Mus. Lübeck (2), Heft 25, 1912, p. 1—10, 2 Taf.

Johnson, Charles Eugene. The development of the prootic head somites and eye muscles in Chelydra serpentina. Amer. Journ. Anat., Vol. 14, p. 119—186, 10 Taf.

Johnson, Myrtle E. The Control of Pigment Formation in Amphibian Larvae. University of California Publications in Zoology Vol. 11, No. 4, 1913, p. 53—88, Taf. 1.

Johnson, M. E. and **H. B. Torrey.** Control of Color Differentiation in Frog Tadpoles. Science N. S. Vol. 35, 1912, p. 191—192.

Jolly, G. G. Habitat of Echis carinata. Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1912 (1340).

Jungersen, H. F. E. Zur Ausbreitung des Springfrosches (Rana agilis) im nördlichen Europa. Zool. Anz. XLI, 1913, p. 188—190. — Vorkommen in Dänemark (Inseln) und Schweden (Öland, Kalmar?).

Kaščenko, N. F. Salamandrella Keyserlingii (Dyb.). Věstn. l̆iub. ako. iterr. Kiev 1, 1911 (215—220, 235—237, 252—253).

Kammerer, P. (1). Direkt induzierte Farbanpassungen und deren Vererbung. Verh. intern. Zool. Kongr. Jena 8 (1810), 1912 (263—271).

— (2). Heredity and Color Markings. Inheritance of Artificial Color Modifications. Scient. Amer. Suppl., Vol. 70, 1910, p. 76, 3 Figg.

— (3). Aufklärung zu vorstehenden Bemerkungen des Herrn Prof. Baur. Arch. Entwicklungsmech. XXXVIII, 1914, p. 684.

Van Kampen, P. N. (1). Zur Fauna von Nord-Neuguinea. Nach den Sammlungen von Dr. P. N. Van Kampen und K. Gjellerup aus den Jahren 1910 und 1911. Amphibien. Zool. Jahrb. Syst. XXXVII, 1914, p. 365—378.

Von selteneren Arten sind zu nennen: *Hyla sanguinolenta* Van Kampen, *montana* Ptrs. & Doria, *bicolor* Gray, *boulengeri* Méh., *thesaurensis* Ptrs., *impura* Ptrs. & Doria, *arfakiana* Ptrs. & Doria, *Rana arfaki* Meyer, *waigeensis* Van Kampen, *papua* Less., *Xenorhina rostrata* Méh., *oxycephala* Schleg., *Metopostira ocellata* Méh., (*macra* Van Kampen), *Copiula oxyrhina* Blngr.,*Chaperina*

basipalmata Van Kampen, *ceratophthalmus* Van Kampen, *punctata* Van Kampen; eine Gattung und Art ist neu (s. *Engystomatidae*).

— (2). Vertikale verspreiding van de Amphibien op Java. Tijdschr. nederl. dierk. Vereen. (2), D. 12, 1912, p. LXIX.

Kathariner (1). Die Giftwirkung des Sekrets der Hautdrüsen bei den Urodelen. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 71.

— (2). Das Sichtotstellen der Ringelnatter. Ebenda.

— (3). Zur Verbreitung der beiden Viperarten in der Schweiz. Zool. Anz. XLI, 1913, p. 481. — Nicht *Vipera berus* fehlt im Kanton Freiburg, sondern *V. aspis*.

Kaufmann, Laura. Über die Degenerationserscheinungen während der intrauterinen Entwicklung bei Salamandra maculosa. Arch. Entwicklungsmech. XXXVII, 1913, p. 37—84, 15 Figg., 2 Photos im Text, Taf. I—III.

Kennel, Pierre. Les corps adipolymphoides des Batraciens. Paris C. R. Acad. sci. 154, 1912 (1378—1380).

Kinnear, N. B. (1). Breeding of the common green viper (Lachesis gramineus). Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1912 (1339). — Weibchen aus Khandalla brachte 15 Junge zur Welt, die nicht freiwillig ans Futter gingen.

— (2). Notes on the size and breeding of the common green whipsnake (Dryophis mycterizans). Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1912 (1336). — Von zwei ♀♀ von 6′ 4½″ und 5′ 10″ Länge brachte das eine 15, das andere 18 Junge zur Welt, das größte 13″ lang.

King, Helen Dean (1). The oögenesis of Bufo lentiginosus. J. Morph. Philadelphia 19, 1908 (369—438), Taf.

— (2). The structure and development of Bidder's organ in Bufo lentiginosus. J. Morph. Philadelphia 19, 1908 (439—465), Taf.

Kittlitz, F. v. Über das Vorkommen des Spring- und Moorfrosches (Rana agilis und Rana arvalis) in der Mainzer Gegend. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 477.

Klunzinger, C. B. Über Giftschlangen, Schlangengifte und Serumtherapie. Jahresb. Ver. vaterl. Natk. Württemberg, Jahrg. 68, 1912, p. LXXXV—LXXXVI.

Knauer, Friedrich (1). Naturgeschichte der europäischen Lurche und Kriechtiere. Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 125—126, 159—161. — Ein übersichtliches Referat über E. Schreiber's Herpetologia Europas.

— (2). Die Großaugviper (Vipera macrops Mehely). Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 418—419.

— (3). Der Adelsberger Grottenolm, der Proteus anguinus der Autoren. Nat. Wochenschr., Bd. 28, 1913, p. 49—55, 1 Fig. (Sammel-Referat).

Kollmann, E. M. Les leucocytes du Caméléon (Chamaeleo vulgaris L.). Journ. Anat. Physiol. 1913, Heft 4, p. 408—420, Textfigg. — Ref. im Zool. Zentralbl., Bd. IV, 1914, p. 226.

Kopstein, Felix (1). Zwei dalmatinische Zamenis in Freiheit und im Terrarium. Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1914, p. 198—200, 2 Figg. (phot.). — Gute Schilderung der Lebensweise nach eigenen Erfahrungen. Die Verbreitungsangaben für die *gemonensis*-Varietäten sind z. T. veraltet.

— (2). Zur Biologie des Blauzungenstückes (Tiliqua scincoides) Wochenschr. Aq.Terr. Kunde X, 1913, p. 929—931, 2 Figg. (phot.).

— (3). Zur Biologie der Vipera Ursinii Bonap. Zool. Anz. XLIII, No. 5, 1913, p. 234—239. — Verf. stellt (gegen Schreiber) richtig, daß *Vipera ursinii* doch Mäuse fresse, ist aber im Irrtum, wenn er angibt, daß auf ihren Fundplätzen *Lacerta agilis* selten sei. In Gefangenschaft verzehrte *V. ursinii* weiße Mäuse, zerschnittene Ratten, Eidechsen und Frösche. Die Zahl der Jungen, die zwischen 25. VIII. und 5. IX. von fünf gefangenen ♀♀ geboren wurden, betrug 9—11; die eben ausgeschlüpften Jungen sind 128—139 mm lang, häuten sich wenige Stunden nach der Geburt, kriechen sehr lebhaft herum, auch an glatten Glasscheiben empor; ihr Biß blieb ohne schädliche Wirkung. Die erste Nahrung bestand aus kleinen Heuschrecken, in der 2. Woche aus kleinen Zauneidechsen und Laubfröschen, 3—4 Wochen alt nahmen sie auch Fleischstücke an; bei 4 Wochen alten wirkt das Gift schon. Ausführlicher wird die Bißwirkung junger und älterer Vipern auf Mäuse, Eidechsen, Heuschrecken und Frösche behandelt. Der Geruchssinn scheint wohlentwickelt zu sein, Rindfleisch, das vorerst verschmäht, dann in Rattenblut getaucht wurde, wurde anstandslos angenommen, auch in das frisch abgezogene Fell eines Nagers gefülltes Fleisch, sogar einmal ein Stück mit Rattenblut getränktes Moos.

Krefft, Paul (1). Ein neuer Basilisk (Basiliscus plumifrons). Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 326—327, 2 Figg. (phot.).

— (2). Calabaria Reinhardti Schleg. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 439—440, Fig. (phot.). — Keine Wühl- und auch keine Kletterschlange; in der Ruhe in festem kugelrunden Knäuel aufgerollt.

— (3). Brasilianische Wabenkröte (Pipa) lebend eingeführt. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 517—519, 3 Figg. (phot.). — Es handelt sich hier um eine Zwergform oder eine neue Art (vergl. auch p. 802, wo nachgewiesen wird, daß es sich um eine bereits geschlechtsreife Form handelt).

— (4). Die japanische Sumpfschildkröte, Geoclemys subtrijuga Schl. Müll. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 751—752, Fig. (phot.).

— (5). Gehörnte Chamäleons. Kosmos, Stuttgart, Jahrg. 9, 1912, p. 175—177, 2 Figg.

†**Kremmling, Wilhelm.** Beitrag zur Kenntnis von Rhamphorhynchus Gemmingi H. v. Meyer. Nach einem in Halle befindlichen Exemplar. Halle Nova Acta Leop. 96, 1912 (345—370), 1 Taf.

Krieg, Hans. Die Johannisechse (Ablepharus pannonicus). Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 857—858.

Krüger, Berthold. Können Schlangen ihre Beute hypnotisieren? Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 555—556.

Krugs, Joseph. Der Frosch als Vogeldieb. Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 161. — Gefangene *Rana esculenta* überfiel und verschlang einen kleinen Astrild, der seinem Käfig entkommen und in das Aquarium gelangt war; tauchte mit dem Vogel, von dem nur Schwanz und Flügelspitzen mehr sichtbar waren, unter, eine Rettung war nicht mehr möglich.

Kühne, K. Über die Variationen der Wirbelsäule und der Extremitätenplexus bei Lacerta viridis Gessn. und Lacerta agilis Linn. Morph. Jahrb., Bd. 46, 1913, p. 563—592, 13 Textfigg., 1 Taf. — Es findet ein Entgegenwandern der Extremitäten statt bei gleichsinniger Abweichung der individuellen Variation der Mittellage; diese Variationen werden als Oscillationen um eine fast konstante oder sich wenig verschiebende Gleichgewichtslage aufgefaßt.

Kuntz, Albert. The development of the Adrenals in the Turtle. Amer. Journ. Anat., Vol. 13, 1912, p. 71—89, 9 Figg.

Laister, A. F. Zur Frage über die gegenseitigen Beziehungen zwischen Phrynocephalus helioscopus Pall. und Phrynocephalus persicus De-Fil., sowie deren Verbreitung im Kaukasus.) Charikov Trav. Soc. nat. 45, 1911—1912 (1912) (73—93).

Lampe, Ed. Reptilien und Amphibien aus Deutsch-Neuguinea. Jahrb. Nassau. Ver. f. Naturk. Wiesbaden, 66. Jahrg., 1913. — Von dem von W. Diehl gesammelten Material möge besonders hervorgehoben werden: *Dermochelys coriacea* und *Emydura novae guineae, Gehyra lampei* Anderss., *Lialis jicari* Blngr. = *Alopecosaurus cuneirostris* Lindh., *Gonyocephalus dilophus, auritus* u. *papuensis, Lygosoma minutum, tigrinum, elegantulum, miotis, Stegonotus diehli, Chondropython viridis.*

Lange, Dan. de. jr. (1). Mitteilungen zur Entwicklungsgeschichte des japanischen Riesensalamanders. (Megalobatrachus maximus Schlegel). Anat. Anz. Jena 42, 1912, p. 321—346, 43, 1913, p. 250—279, 28 Figg.

— (2). Mesodermbildung im Kopfe des Riesensalamanders. Referat. Zool. Zentralbl. IV, 1914, p. 225.

Lange, S. J. de. De nucleus ruber bij reptilien. (The red nucleus in reptiles.) Amsterdam Versl. Wiss. Nat. Afd. K. Akad. Wet. 20, 1912 (1256—1264) (Holländ.); Amsterdam Proc. Sci. K. Akad. Wet. 14, 1912, (1082—1090) (Englisch).

Lantz, L. A. u. Cyrén, O. (1). Über die Identität von Rana macrocnemis und Rana camerani. Zool. Anz. XLIII, 1914, p. 214—220, 2 Textfigg. (phot.).

— (2). Eine neue Varietät der Felseneidechse Lacerta saxicola Eversmann, parvula nov. var. Mitt. Kaukas. Mus., Bd. VII, Lief. 2, 1913, p. 163—168, 3 Textfigg.

Lapicque, Louis. Remarques sur la série de pésées encephaliques recueillies an Dahomey par M. Waterlot. Bull. Mus. Hist. Nat., p. 495—496.

Lauche, Arnold. Über pluripolare Mitosen in Hodenregeneraten von Rana fusca. Arch. mikr. Anat. 82, II, 1913, p. 261—271, Taf. XV.

Laurens, Henry. Die atrioventrikuläre Erregungsleitung im Reptilienherzen und ihre Störungen. Arch. ges. Physiol., Bd. 150, 1913, p. 139—207, 1 Taf., 63 Figg.

Laville, A. Couleuvre viperine et couleuvre à collier dans la vallée de la Mauldre. Feuille jeunes natural. Paris 42, 1912 (155—156).

Lebour, Marie. A new Trematode of the Genus Lechriorchis from the Dark green Snake (Zamenis gemonensis). Proc. Zool. Soc. London, 1913, p. 933—936, Taf. XCIII.

†**Lee, W. T.** Recent Discovery of Dinosaurs in the Tertiary. Amer. Journ. Sc. (4), Vol. 35, 1913, p. 531—534.

Leege, Otto. Die Lurche und Kriechtiere Ostfrieslands. Emden Jahresber. math. Ges. 96, (1911) 1912 (42—100).

Lehmann, Hans. Von meinen Zamenis trabalis. Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 896—897.

Lehrs, Ph. Die Bestrebungen des Brasilianischen Staates zur Bekämpfung der Giftschlangenplage. Verh. Ges. D. Nat. Ärzte-Vers. 83, 1912, Teil 2, Hälfte 1, p. 449—451.

Lenhossék, M. Über das Ganglion ciliare der Reptilien. Math. Termt. Ert. Budapest 30, 1912 (419—429). (s. Bericht f. 1912, p. 31).

Levi, G. I condriosomi dei gonociti. Monitore zool. ital. Firenze 23, 1912 (116—121).

Lepri, Giuseppe. Aggiunte alla Collezione Erpetologica del Museo zool. di Roma. Roma Boll. Soc. zool. ital. Ser. III, 1, 1912 (273—286).

Levi, G. e Terni, Tullio. Studi sulla grandezza delle cellule. II. Le variazioni dell'indice plasmaticonucleare durante l'intercinese. Archivio ital. Anat. Embriol. Firenze 10, fasc. 4 (1911), 1912 (545—554), 1 Diagramma.

Levy, Fritz. Über künstliche Entwicklungserregung bei Amphibien. Arch. mikr. Anat. 82, II, 1913, p. 65—80, 8 Textfigg.

Lewis, Warren H. (1). The relation of the myotomes to the ventro-lateral musculature and to the anterior limbs in Amblystoma. Anat. Rec. Philadelphia 4, 1910 (183—190), ff. 1—8.

— (2). Localization and regeneration in the neural plate of amphibian embryos. Anat. Rec. Philadelphia 4, 1910 (191—198).

Loos, Kurt. Die Reptilien in Böhmen. Prag Lotos 60, 1912 (251—256, 257—274). — Abergläubische Anschauungen über Reptilien in der Bevölkerung (Eidechsen sollen unreife Stadien von Schlangen sein, weshalb auch sie verfolgt werden). Hinweis auf die Übelstände bei der Kreuzotter-Vertilgung — teils wegen Vernichtung harmloser Schlangen, namentlich der Glattnatter —, anderseits überhaupt vom ethischen, naturschützlerischen Standpunkte aus. Diese sehr anerkennenswerte Auffassung des Verfassers sollte eine recht weite Verbreitung finden. Hieran schließt

sich eine Beschreibung des Vorkommens der einzelnen Arten, von denen dieKreuzotter besonders eingehend behandelt und namentlich ihre Einwanderung in den Gerichtsbezirk Schlückenau (seit der ursprünglich dichte geschlossene Wald z. T. ausgeholzt wurde), geschildert wird. Übersichtstabelle über die dortselbst beobachteten Kreuzottern (Datum, Länge und Färbung); Übersicht der seit 10 Jahren eingelieferten Kreuzottern (im ganzen 1516 Stück). Ausführliche Angaben über das Vorkommen der Ringel- und Glattnatter, Blindschleichen, Zaun- und Bergeidechsen. Die Smaragdeidechse kommt in Böhmen nicht vor.

Lübeck, Otto. Etwas vom Moloch (Moloch horridus). Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 485—487, 2 Figg. (phot.).

Lühe, M. Weitere Mitteilungen über die Sumpfschildkröte. Schrift. phys. ök. Ges. Königsberg 53, 1913, p. 353—354.

†**Lull, R. S.** (1). Vertebrata. (Systematic paleontology of the Lower Cretaceous deposits of Maryland.) Md. Geol. Surv. Lower Cretaceous Baltimore 1911, (183—211) Taf. XI—XX.

†— (2). The evolution of the Ceratopsia. Proc. 7th Int. Zool. Comp. Cambridge Mass. 1912 (771—777).

†— (3). Stegosaurus ungalatus Marsh, recently mounted at the Peabody Museum of Yale University. Amer. Sci. New Haven Conn (Ser. 4), 30, 1910 (361—377), Taf. II.

†— (4). Cretacenus dinosaurs (Symposiam on ten years progress in vertebrate paleontology). Bull. Geol. Soc. Amer. Washington 23, 1912 (208—212).

†— (5). The Reptilia of the Arundel formation. Md. Geol. Surv. Lower Cretaceous Baltimore 1911 (173—178).

Luna, Emerico. Lo sviluppo dei plastosomi negli anfibi. Arch. f. Zellforschung, Bd. XI, 1913, p. 583—629 u. Anat. Anz. XLV, 1914, p. 19—21. — Verhalten der Plastosomen während der Embryogenie von Bufo. Ref. im Zool. Zentralbl. V, 1914, p. 155.

Lydekker, R., Cunningham, J. T., Boulenger, G. A. and **Thoomson, J. A.** Reptiles, Amphibia, Fishes and Lower Chordata. London 1912 (XVI + 510).

Maass, K. Schildkröten. Naturfreund, No. 1, 1913, p. 1—5. — Die (schlecht) abgebildete Schildkröte ist durchaus keine Abnormität, sondern ein Exemplar einer Gelenkschildkröte (*Cinixys*).

Mc Kibben, P. S. The Eye Muscle Nerves in Necturus. Journ. Comp. Neur., Vol. 23, 1913, p. 153—164. — Ref. in Zool. Zentralbl. V, 1914, p. 99.

Marchetti, Laura. Sui primi momenti dello sviluppo di alcuni Organi primitivi del Germe di Bufo vulgaris. Sviluppo delle Ventose. Prima nota preventiva. Anat. Anz. XLV, 1914, p. 321—347, 6 Figg. — Ref. in Zool. Zentralbl. V, 1914, p. 156.

†**Matthew, W. D.** New Dinosaurs for the American Museum. Amer. Mus. Journ., Vol. 12, 1912, p. 219 (Kreide v. Alberta).

Mehely, Lajos. Magyarorszag mérges siklósi. Allat. Köslem. 1913, XII, 3, p. 133—138, Taf. II. — *Tarbophis fallax* und *Coelopeltis monspessulana* unterscheiden sich nicht nur durch das Gebiß, sondern auch durch die ganz eigenartig gestalteten Turbinalia und Vomera sehr auffällig.

Merkwitz u. **Wolterstorff.** Das nördliche Verbreitungsgebiet des Springfrosches Rana agilis (Thomas). Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p.355—357, Fig. (phot.). — Vorkommen in Dänemark (nach Jungersen): Fanö, Fünen, Seeland, Falster und Bornholm; Schweden (Öland, nach Ostenfeld).

Merle, René. Comme on élève les tortues au Japon. Nature Paris Ann. 40, 1912, Sem. 1, p. 257—258, 3 Figg.

Mertens, Rob. Egernia whitei Lacépède. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 406—407, Fig. (phot.).

Marcus, H. Über die Beziehungen zwischen dem Lymph- und Blutgefäßsystem. München. Sitz.-Ber. Ges. Morph. 27, (1911) 1912 (97—103), 1 Taf.

†**Merriam, John C.** Marine reptiles. (Symposium on ten years' progress in vertebrate paleontology.) Bull. Geol. Soc. Amer. Washington 23, 1912 (221—223).

Methuen, Paul A. & **Hewitt, John.** Records and Descriptions of the Reptilia and Batrachia. In: The Percy Sladen Memorial Expedition to Great Namaqualand 1912—1913. Ann. Transvaal Mus., Vol. IV, p. 118—145, Taf. XIV, Textfig. 14—16, 1914. — Ref. im Zool. Zentralbl. V, 1914, p. 232.

Meyer, Rudolph. Die ursächlichen Beziehungen zwischen dem Situs viscerum und dem Situs cordis. Arch. Entwicklungsmech. XXXVII, 1913, p. 85—107, 7 Textfigg., Taf. IV. — Situs inversus viscerum entsteht nach der Drehung eines mittleren Teiles der Rückenplatte von Neurulalarven (bei *Bombinator, Rana* und *Bufo*), in den allermeisten Fällen ist dann auch Situs inversus cordis entwickelt, der nicht als direkte Wirkung der Operation auf das Herz aufzufassen, sondern durch den Darm bedingt ist; er wird eingeleitet durch eine Asymmetrie der mesodermalen Herzanlage, und zwar auch schon in der normalen Entwicklung. Diese Asymmetrie ist die Folge der Einwirkung des Darmes, namentlich durch den Einfluß der im entscheidenden Stadium allein asymmetrischen Leber auf das anliegende mittlere Keimblatt. Auch eine Inversion des Spiraculums ist eine weitere Folge der Operation.

Minke, C. H. (1). Basiliscus plumifrons wieder importiert! Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 670—671, Fig. (identisch mit einer Fig. bei Krefft).

— (2). Aquarium und Reptilienhaus im Zoologischen Garten zu Dresden. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 731—737, Figg. (vergl. auch ebenda p. 442).

— (3). Die Wabenkröte. Umschau 1914, p. 138—141.

Mitrophanow, P. J. Recherches nouvelles concernant le prêmier développement des Reptiles. (russ.) Mem. Soc. Nat. Varsovie, Sect. Biol., Ann. 11, 1901, 56 pagg., 2 Taf.

Mochi, Alberto. Dispnea astittica e dispnea reflessa nella Rana. Folia neurobiologica Haarlem 6, 1912 (769—786).

†**Moodie, Roy L.** (1). A new Labyrinthodont from the Kansas coal measures. Washington D. C. Smithsonian Inst. Proc. U. S. Nation Mus. 39, 1911, (489—495).

†— (2). An American Jurassic frog. Amer. J. Sci. New Haven Conn. (Ser. 4), 34, 1912 (286—288).

†— (3). The temnospondylous Amphibia and a new species of Eryops from the Permian of Oklahoma. Lawrence Univ. Kans. Sci. Bull. 5, 1911 (233—253), Taf. XLIX—LIV.

†— (4). An armored dinosaur from the Cretaceous of Wyoming. Lawrence Univ. Kans. Sci. Bull. 5, 1911 (255—273), Taf. LV—LIX, 1 fig. (*Stegopelta*).

†— (5). An embryonic plesiosaurian propovial. Topeka Transkansas Acad. Sci. 23—24, 1911 (95—101), Taf. 1.

— (6). The „stomach stones" of reptiles. Science New York 35, 1912 (377—378).

†— (7). The Mazon Creek, Illinois, Shales and their Amphibian Fauna. Amer. Journ. Sc. (4) 34, 1912, p. 277—285, 4 Figg.

Moral, Hans. Über das Auftreten von Dermocystidium pusula (Pérez) einem einzelligen Parasiten der Haut des Molches bei Triton cristatus. Arch. mikr. Anat. 81, 1913, I, p. 381—393, Taf. XXIX.

Morse, Max. The Rôle of Phagocytosis in the Process of Involution. Science, N. S. Vol. 37, 1913, p. 268.

Mosse, A. H. E. Saw-scaled viper (Echis carinata) as a tree-snake. Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1912 (1339—1340). — Wurde in N.-Guzerat auf Kaktushecken und Bäumen angetroffen.

Morris, Mary Bedell. Turtles and Tortoises. Museum News Brooklyn Inst. Arts. Sc. Vol. 7, 1912, p. 100—104.

Morgues, Márcel. Sur l'anatomie du Platydactyle et de l'Hémidactyle. Marseille Bul. soc. linn. 3, 1911 (143).

Müllegger, S. Eine Augenerkrankung bei Chamaeleon pumilus. Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 70—71. — Anscheinend Gewebewucherung durch Myxosporidien.

Müller, Lorenz, Über ein neues Chamäleon aus dem Uelledistrikt, Kongostaat. Zool. Anz. XLI, 1913, p. 230.

Mullan, J. P. The food of a bull-frog (Rana tigrina). Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1912 (1341). — Im Magen wurden Reste von Maulwurfsgrillen, Schneckenschalen und großen Scarabaeiden gefunden.

Munson, J. P. A comparative study of the structure and origin of the yolk nucleus. Arch. Zellforschg. Leipzig 8, 1912 (663—716), 6 Taf.

Murisier, P. Note sur les chromatocytes intraépidemiques des Amphibiens. C. R. Ass. Anat. Bd. XV, 1913, p. 232—239.

Namiye, Motokichi. Okinawa san yamori-ruitsuite (On the Geckonidae of the Loochoos). Dobuts Z. Tokyo 24, 1912 (442—445), Taf.

Nesterov, P. V. Contributions à la faune Herpétologique de la Transcaucasie S.-O. et de la partie adjacente de l'Asie Mineure. St. Petersburg Ann. mus. zool. Ac. sc. 17, 1912 (61—85). — Es werden aus dem Gebiete verzeichnet: *Salamandra caucasica, Rana esculenta ridibunda, camerani, macrocnemis, Hyla arborea, Bufo viridis*; ferner an Reptilien: *Emys* und *Clemmys*, beide *Tropidonotus, Zamenis gemonensis caspius, dahlii najadum, ravergieri, Coluber hohenackeri* und *Coronella austriaca, Contia modesta* mit var. *punctolineata, Vipera kaznakowi, lebetina, ammodytes*; schließlich *Gymnodactylus colchicus, Anguis, Lacerta parva, derjugini, viridis strigata, agilis exigua, saxicola rudis, armeniaca, defilippii, gracilis.*

Nieden, Fritz (1). Herpetologisch Neues aus Deutsch-Südwestafrika. Sitz.-Ber. Ges. naturf. Fr. Berlin, 1913, No. 10, p. 449—452. — Neu für Deutsch-Südwestafrika sind: *Typhlops bibronii* (von Grootfontein), *Xenocalamus mechowii* (ebendaher), *Monopeltis colobura* Blngr. (ebendaher) und *Cassina senegalensis* von Windhuk und Klein-Nauas; eine n. sp. (s. *Ranidae*). Für zahlreiche Arten sind neue Fundorte innerhalb der Kolonie namhaft gemacht.

— (2). Neues Verzeichnis der Kriechtiere (außer den Schlangen) von Deutsch-Ostafrika. I. Teil: Reptilia. Mitt. Zool. Mus. Berlin, 7. Bd., 1. Heft, 1913, p. 53—100. — Ein neues Verzeichnis der Krokodile, Schildkröten und Echsen von Deutsch-Ostafrika, das mit Einschluß der Unterarten, in die einzelnen Spezies zerfallen, etwa 130 Formen umfaßt; bei den einzelnen Arten und Unterarten ist die wichtigste Literatur angegeben, ferner sind die Fundorte der seit 1900 neu im Berliner Museum eingetroffenen Exemplare und bei manchen Arten ausführliche Beschreibungen gegeben. Besonders hervorzuheben wären folgende Angaben: *Cinixys belliana* ist für Deutsch-Ostafrika zu streichen, da das von Tornier von Russisi am Victoria-Nyanza aufgeführte Exemplar das Typ-Exemplar von *Testudo tornieri* Siebenrock ist, von welcher Art später Siebenrock ein Stück aus Lindi und Lönnberg eines aus Njoro in Britisch-Ostafrika erwähnt. Die Merkmale von *Sternothaerus sinuatus* und *nigricans* werden eingehend behandelt und auf zwei Tabellen der Körpermaße und der Färbung der Exemplare des Berliner Museums ersichtlich gemacht. Von den bisher unter dem Namen *Pelomedusa galeata* für Deutsch-Ostafrika von Tornier und Sternfeld aufgeführten Stücken gehören einige zu *Sternothaerus*. Die *Agama doriae* von D.-O.-Afrika gehören zu *colonorum*, ebenso die *A. armata* von dort zu *hispida*, die *Zomorus cordylus* ebendaher zu *Z. tropidosternum* (ausführliche Erörterung). Eine von

Sternfeld als *Nucras tessellata* beschriebene *Nucras* von der Südküste des Victoria-Sees gehört zu *N. emini* Blngr.; *Eremias siebenrocki* Torn. ist eine *Latastia* und neu für Ostafrika. *Gerrhosaurus bergi* Wern. ist mit *G. maior* identisch; *G. flavigularis* und *nigrolineatus* werden aufGrund des Berliner Materials (Tabelle) nunmehr hoffentlich endgültig unter dem ersterenNamen zusammengezogen. Eine aus Kinjanganja als *Mabuia megalura* von Tornier erwähnte Eidechse gehört zu *Ablepharus* und wird als n. sp. (s. *Scincidae*) beschrieben. *Rhampholeon spectrum* kommt in D.-Ostafrika nicht vor, sondern es handelt sich um *Rh. boulengeri* Stdchr. — Ref. im Zool. Zentralbl. V, 1914, p. 232.

— (3). Bemerkungen zur Systematik verschiedener Bufoniden-Gattungen und -Arten. S.-B. Ges. naturf. Fr. Berlin, 1914, No. 7, p. 367—371.

— (4). Beschreibung einer neuen Tejiden-Art nebst Bemerkungen über einige Kriechtiere des Naturhistorischen Museums in Lübeck. S.-B. Ges. naturf. Fr. Berlin, 1914, No. 7, p. 364—367.

Norris, H. W. (1). The cranial nerves of Siren lacertina. Des Moines Proc. Jowa Acad. Sci. 17, 1910 (223—226); Journ. Morph. XXIV, 1913, p. 245—338, 44 Textfigg.

— (2). On Certain Features of the Anatomy of Siren lacertina. Anat. Anz. XLIII, 1913, p. 516—519. — Wiederauffindung der Maxilla, Bestätigung des von Parker beschriebenen und abgebildeten Operculare (Spleniale), Muskeln und Nerven des Kopfes; es ist ein Levator und ein Retractor bulbi vorhanden, entsprechend den bei *Amphiuma* gefundenen Muskeln.

Nussbaum, M. Über den Bau und die Tätigkeit der Drüsen. Mitt. 6. (Bau u. cyclische Veränderungen der Samenblasen von Rana fusca.) Arch. mikr. Anat. Bonn 80, 1912, Abt. 2 (1—59), 2 Taf.

Ogushi, K. (1). Bemerkung zu Siebenrocks neu erschienener Arbeit ,,Schildkröten aus Syrien und Mesopotamien". Anat. Anz. XLV, 1914, p. 96—102. — Die Bemerkungen beziehen sich vorwiegend auf den Zungenbeinapparat, Plastron u. Carapax; die Unterschiede von *Trionyx japonicus* und *euphraticus* scheinen auf Rückbildung bezw. Hemmung der Entfaltung der Hautknochen bei letzterer Art zu sprechen.

— (2). Über histologische Besonderheiten bei Trionyx japonicus und ihre physiologische Bedeutung. Ebenda, p. 193—215, 7 Textfigg., 1 Taf. — Die Arbeit behandelt die Gefäßverteilung in der Haut und Schleimhaut (Mund, Schlund u. Nase) und ihre Beziehung zur Atmung, die Nervenendigungen in der Haut (Tastkörperchen in der Volarhaut, Tastmenisken im Stratum malpighii der Unterlippe) und den eigentümlichen Bau des Nebenhodenepithels.

— (3). Der Kehlkopf von Trionyx japonicus. Ebenda, p. 481—503, 14 figg. — Ref. in Zool. Zentralbl. V, 1914, p. 190.

Ohnmais. Verhalten der Nattern bei einem Erdstoß. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 521—522 (keinerlei Reaktion beobachtet).

Osawa, Gakutaro. Beiträge zur Kenntnis über den Verdauungstractus des Cryptobranchus japonicus. Proc. 7th Int. Zool. Cong. Cambridge Mass. 1912 (221—224).

†**Osborn, Henry Fairfield** (1). Tyrannosaurus, Restoration and Model of the Skeleton. Bull. Amer. Mus. nat. Hist. 1913, Vol. 32, p. 91—92, 2 Taf.

†— (2). Crania of Tyrannosaurus and Allosaurus. Mem. Amer. Mus. Nat. Hist. N. S., Vol. 1, 1912, p. 1—30, 4 Taf., 27 Figg.

†— (3). Integument of the Iguanodont Dinosaur Trachodon. Mem. Amer. Mus. Nat. Hist. N. S., Vol. 1, 1912, p. 31—54, 6 Taf., 13 Figg.

Oshima, Masamitsa. Description of a new Gecko from Botel Tobago island. Philippine J. Sci. Manila D. Gen. Biol. Ethnol. Anthrop. 7, 1912, (241—243), Taf. 1 u. 11.

Ouwens, P. A. (1). On a large Varanus species from the Island of Komodo (Malay Archipelago near Flores). Buitenzorg Bull. Jard. bot. 6, 1912 (1—3).

— (2). On a Chlamydosaurus from Dutch South New Guinea. Buitenzorg Bull. Jard. bot. 6, 1912 (4).

Patzelt, V. und **J. Kubik.** Azidophile Zellen in der Nebenniere vom Rana esculenta. Arch. mikr. Anat. 81, 1913, I, p. 82—91, Taf. VIII.

Pearson, Joseph. The Giant Tortoise at Galle. Spolia Ceylanica Vol. 7, p. 208—209.

Peck, Herbert. Viper Bite. Brit. Med. Journ. 1912, p. 120.

Pellegrin, J. (1). Mission (Gruvel et Chudeau) en Mauritanie occidentale. Reptiles. Bordeaux Actes Soc. Linn 64, 1910, p. 21—25. — Das Material ist von besonderem Interesse, weil es die Lücke zwischen dem Rio de Oro-Gebiet und Senegambien ausfüllt. Mauritanien liegt zwischen dem Gebiete von Saint Louis und Cap Blanc. Es wird genannt: *Stenodactylus guttatus, Tarentola senegalensis, ephippiata, Agama inermis, Acanthodactylus scutellatus, Chalcides sphenopsiformis, Lytorhynchus diadema* und *Cerastes cornutus*. Die Fauna ist demnach typisch paläarktisch.

— (2). (= Pellegrin 2 im vorigen Ber.) Die kleine Arbeit bringt einige neue Fundortsangaben für bereits aus Marokko bekannte Batrachier und verzeichnet als neu für das Land *Molge poireti* (Tanger). Nur zwei Arten sind auf Nordafrika beschränkt, die übrigen 7 kommen auch in Europa, davon 6 schon in Frankreich vor.

Pendred, B. F. A Case of Viper Bite in Epping Forest. Brit. Med. Journ. 1912, Vol. 1, p. 1291—1292.

Perez, Charles. Dermocystidium pusula parasite de la peau des Tritons. Arch. Zool. Exp. 52, 1913, p. 343, 358, 7 Textfigg., Taf. XIV.

Pernitzsch, Fritz. Zur Analyse der Rassenmerkmale der Axolotl. Arch. mikr. Anat. 82, 1913, p. 148—205, Taf. XI—XIII, 5 Textfigg. — Die Pigmentzellen sind bei den schwarzen und hellen Axolotlen verschieden über den Körper verteilt, so daß auch abgesehen von der Pigmentmenge, eine verschiedenartige Zeichnung bewirkt wird; es kommen bei jeder Rasse Pigmentzellentypen vor, die der andern fehlen; es ist kein Grund zur Annahme, daß die Fähigkeit der Pigmentzellen, Pigment abzuscheiden, bei beiden Rassen verschieden ausgebildet ist. Die Zahl der Pigmentzellen und die durchschnittliche Größe ist bei schwarzen Larven größer als bei hellen; der partielle Albinismus der weißen Axolotl beruht auf einer Entwicklungshemmung, welche die Wachstums- und Teilungsgeschwindigkeit der Pigmentzellen verlangsamt. Bei den hellen Larven sind gewisse Stellen (Mittelfleck u. distinkte Flecke) stark pigmentiert und die Ausgangszentren der Pigmentbildung; bei den schwarzen bilden die Pigmentzellen infolge ihrer großen Wachstums- und Teilungsgeschwindigkeit schon eine am ganzen Tier fast lückenlose Schicht unter der Coriumanlage, so daß die ursprünglichen Herde der Pigmentzellbildung nicht mehr deutlich hervortreten, während sie bei den hellen Larven noch kenntlich bleiben.

Phisalix, Marie (1). Les venins du Crapaud et de la Salamandre. Rev. Scient. Ann. 50, Sem. 2, p. 1—9, 1912. — Über die Giftdrüsen, innere Sekretion der Hautdrüsen, natürliche Immunität und Widerstandsfähigkeit gegen Hunger.

— (2). Immunité naturelle du hérisson vis-à-vis du venin de l'Heloderma suspectum Cope. Paris C. R. Acad. sci. 154, 1912 (1434—1437).

— (3). Anatomie comparée de la Tête et de l'appareil venimeux chez les serpents. Ann. Sc. Nat. XIX, 1914, p. 1—114, Taf. I—V, 50 Textfigg.

— (4). Note sur les effets mortels réciproques des morsures de l'Heloderma suspectum Cope et de la Vipera aspis Laur. et sur les caractères differentiels de leurs venins. Bull. Museum Paris, 1911, (184—190).

— (5). Effets réciproques des morsures de l'Heloderma suspectum et de la Vipera caspis. Paris Bul. soc. path. exot. 4, 1911 (631—635).

Pogonowska, Irena. Über den Einfluß chemischer Faktoren auf die Farbenveränderung des Feuersalamanders. 1. Mitteilung. Einfluß von Kochsalzlösung. Arch. Entwicklungsmech. XXXIX 1914, p. 352—361, Taf. XI. — Schwärzung durch Aufenthalt in 0.15—0.3%iger Kochsalzlösung.

Policard, A. Contribution à l'étude du mécanisme de la secretion urinaires. Le fonctionnement du rein de la grénouille. Arch. Anat. mikr., T12, 1910, p. 177—288, 1 Taf., 18 Figg. — Der Abschnitt mit Streifensaum scheidet die verbrauchten Substanzen

ab, der mit Stäbchensaum Wasser. Die Bedeutung des Glomerulus ist noch festzustellen.

Pozzi, S. The garden of serpents, Butantan, Brazil. (Abstract of a lecture given at the Henri de Rothschild Polyclinic, Mar. 29, 1911. Translated from Revue Scientifique, Paris, Apr. 22, 1911.) Washington D. C. Smithsonian Inst. Rep., 1911, 1912 (441—446).

Pusanow, J. Über die Entwicklung des Chordaknorpels der Eidechse. Anat. Anz., Bd. 44, 1913, p. 262—269. — Ref. im Zool. Zentralbl. 1914, p. 101.

Rainaldi, Benedetto. Contributo allo studio dell 'apparecchio respiratorio della Lacerta muralis. Riv. fis. mat. sc. nat. Pavia 16, 1907 (256—270, 325—331), 1 tav.

Raveret-Wattel, C. (1). L'élevage de tortues comestibles au Japon. Bull. Soc. Nation. Acclimat. France 1912, Ann. 59, p. 33—40.

— (2). Les grénouilles de Parc. Bull. Soc. nation. Acclimat. France 1912, Ann. 59, p. 498—501.

Reagan, Albert B. Notes on the flora and fauna of the Rosebud reservation, west of Gregory county. South Dakota Bull. Geol. Suro Vermilion, No. 4 (1909) (143—167).

†**Reck, H.** Les decouvertes de Sauriens fossiles gigantesques dans l'Afrique orientale allemande. Rev. zool. Africaine Bruxelles 1, 1912 (397—400).

Reese, Albert M. (1). The embryology of the Florida Alligator (A. mississippiensis). Proc. 7th Int. Zool. Cong. Cambridge Mass. 1912 (535—537).

— (2). The Histology of the Enteron of the Alligator while Hibernating and while Feeding. Science N. S. Vol. 37, 1913, p. 267.

Renaut, J. Sur la glande interstitielle du foie des Ophidiens. C. R. Ass. Anat., Bd. XV, 1913, p. 112—120. — Ref. im Zool. Zentralbl. V, 1914, p. 103.

†**Riabinin, A.** (1). Débris de Stégocephales trouvés aux mines de Kargala, Gouv. d'Orenbourg. Bull. Comm. géol. St. Pétersbourg, T. 30, 1911, p. 34—37.

†— (2). Wirbel eines Ichthyosaurus aus dem Kimmeridge des Petschora-Gebietes. St. Petersburg Trd. geol. Mur. Ak. nauk 6, 1912 (43—48), 1 Taf.

Ribbing, L. Kleinere Muskelstudien. 4. Die distale Extremitätenmuskulatur von Gecko verticillatus. Lund, Univ. Årsskr. N. F. 8, Afd. 2, No. 8 (= Fysiogr. Sällsk. Handl. N. F. 23, No. 8) 1912 (15).

Rodenwaldt, E. Augenverletzungen durch Speischlangen. Arch. Schiffs- u. Tropen-Hyg., Bd. 16, 1912, p. 36.

Rössler, E. Prilog Herpetofauni Palagruže. Glasn. Zemalsk. Muz. Bosn. Herceg. XXV, 1913, p. 301—322, Taf. I—III (Kroat. m. deutsch. Resumé). — Genaue Beschreibung von Lacerta serpa Ref. var. pelagosae Bedr. u. adriatica Wern., ferner von Zamenis

gemonensis carbonarius (große Konstanz in den morpholog. Merkmalen) und Hemidactylus turcicus; diese 4 Arten bilden die Reptilienfauna der Pelagosa-Gruppe (Adria). Die Lacerten sind abgebildet (phot.).

Röthig, Paul. Beiträge zum Studium des Centralnervensystems der Wirbeltiere. 5. Die Zellanordnungen im Vorderhirn der Amphibien, mit besonderer Berücksichtigung der Septumkerne und ihr Vergleich mit den Verhältnissen bei Testudo und Lacerta. Amsterdam Verh. K. Akad. Wet. (Sect. 2) 17, No. 1, 1912 (23), 25 Taf.

Romeis, B. Der Einfluß verschiedenartiger Ernährung auf die Regeneration bei Kaulquappen (Rana esculenta). I. (mit 10 Tabellen im Text und Tafel VIII). Arch. Entwicklungsmech. XXXVII, 1913, p. 183—216. — Durch verschiedenartige Ernährung kann die Stärke derRegeneration beeinflußt werden,am meisten durch Thymus, am wenigsten durch Thyreoidea; der Höhepunkt der Regeneration wird am raschesten durch Thyreoidenverabreichung erreicht.

De Rooy, Nelly. Reptilien. In: Praeda Itineris a L. F. de Beaufort in Archipelago indico facti annis 1909—1910, III. Bijdragen tot de Dierkunde, p. 15—29. — Verf. gibt zuerst eine Liste der von den Molukkeninseln Ambon, Ceram, Batjan, Halmahera und Waigeu bekannten Reptilien, sodann ein Verzeichnis der von Dr. Beaufort gesammelten Arten, namentlich aus Waigeu, woher 21 Arten stammen; eine Schlange aus Ceram (s. *Colubridae*) ist neu.

Rosén, Nils. Contributions to the fauna of the Bahamas. 1—3. Lund Univ. Årsskr. N. F. 7, Afd.2, No. 5 (= Fysiogr. Sällsk. Handl. N. F. 22, No. 5), 1911 (72), 1 taf.

Rossi, Umberto. Ricerche sperimentali sullo sviluppo della ipofisi negli Anfibi anuri (Rana esculenta). Perugia Annali Fac. Med. Ser. 3 4 (1904), 1906 (137—140).

Rothschild, W. and **E. Hartert.** Ornithological Explorations in Algeria. Novit. Zool., Vol. 18, 1912, p. 456—550, 5 Taf., 4 Figg.

Roule, Louis. Revue de zoologie (Reptiles, Batraciens et Poissons). Rev. gén. sci. Paris 23, 1912 (934—945).

†**Rovereto, Cayetano.** Los crocodrilos fosiles en las capas del Paraná. Anal.Mus. Nac.Buenos Ayres (3),T.15 (1912), p.339—368, 3 Taf., 18 figg. (2 nn. spp. *Alligator*).

Ruthven, Alexander G. (1). Description of a New Uta from Nevada. Proc. Biol. Soc. Washington, Vol. 26, 1913, p. 27—30, 1 Fig.

— (2). On the Breeding Habits of Butler's Gartersnake. Biol. Bull. Woods Hole, Vol. 24, 1912, p. 18—20.

— (3). The Dorsal Scale Row of Snakes. Science N. S., Vol. 37, 1913, p. 60.

— (4). Notes on Michigan reptiles and amphibians. 2. Rep. Mich. Acad. Sci. Lansing 12, 1910 (59).

— (5). Contribution to the herpetology of Jowa. Des Moines Proc. Jowa Acad. Sci. 17, 1910 (198—209).

— (6). Description of a new Species of Basiliscus from the Reposi of the Sierra Nevada de Santa Marta, Columbia. Proc. Biol. Soc. Washington Vol. 27, 1914, p. 9—12, Taf. I.

Ruthven, A. G. and **Thompson, Crystal.** The variations in the number of vertebrae and ventral Scutes in two Snakes of the Genus Regina. Amer. Naturalist, Bd. 47, 1913, p. 625—632. — Bei *R. leberis* ist, wie auch allgemein für die Schlangen angenommen wird, die Zahl der Bauchschilder gleich derjenigen der Rumpfwirbel, dagegen die Zahl der Subcaudalschilderpaare um 2 oder 3 kleiner ist, als die der Schwanzwirbel. Die Weibchen haben weniger als durchschnittlich ein Bauchschild oder einen Rumpfwirbel mehr, 5—7 postanale Schilder oder Wirbel weniger als die Männchen. Bei *Thamnophis* geht die Größe verwandter Arten mit Verschiedenheiten in der Zahl der Schilder Hand in Hand und es wird angenommen, daß spezifische Variationen die Zahl wie die Größe der Metameren beeinflussen.

Ruthven, A. G., Thompson, Crystal and **Thompson, Helen.** The herpetology of Michigan, Michigan Geol. Biol. Surv. Pub. Lansing No. 10 (Biol. Ser. No. 3), 1912 (11—166), Taf. I—XVIII.

Sajovic, Gv. Beiträge zur Reptilienkunde Krains. Aus dem krainischen Landesmuseum „Rudolfinum" in Laibach. Verh. Zool. bot. Ges. Wien, 1914 p. 150—175. 12 Textfigg.

Saguchi, S. Über Mitochondrien (Chondrioconten) und mitochondriale Stränge (sog. Eberth'sche intracelluläre Gebilde) in den Epidermiszellen der Amphibicularven nebst Bemerkungen über die Frage der Epidermis-Cutisgrenze. Arch. Mikr. Anat. Bd. 83, 1913, Abt. I, p. 177—246. — Ref. im Zool. Zentralbl. V,1914, p. 100.

Satunin, K. A. Die Tierwelt der Mugan-Steppe. In: Die Mugan-Steppe. In: Die Mugan-Steppe I, 3.) Tiflis (Verwendung des Übersiedlerwesens im Kaukasus), 1912 (I—III+1—85), 1 Taf.

Saunders, H. F. Poisonous lizards in India. Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1912 (1340—1341). — Als giftig waren in Indien *Varanus, Eublepharis* und *Mabuia carinata* vom Volke angesehen.

Saint-Hilaire, C. Über die Veränderungen der Dotterkörnchen der Amphibien bei der intercellulären Verdauung. Zool. Jahrb. Allg. Zool. Bd. 34, 1914, p. 107—232, 7 Taf. — Ref. Zool. Zentralbl. V, 1914, p. 99.

Sauvage, H. E. (1). Les organes génitaux urinaires chez le Pleurodéle de Waltl. Autun Bul. soc. sci. nat. 23, 1910 (5—8).

— (2). Contribution à l'étude du grand sympathique chez les Sauriens. Bull. Soc. Hist. Nat. Antun, T. 24, 1911, p. 129—138, 3 Taf., 3 Figg.

— (3). Les branches d'origine du plexus brachial et crural chez le Lézard ocellé. Autun Bul. soc. sci. nat. 23, 1910 (Proc.-verb. 135—136).

Schiller, Ignaz. Vorversuche zu der Frage nach der Vererbung erworbener Eigenschaften. Arch. Enter. Mech., Bd. 34, 1912, p. 461—474, 11 Figg. — Bei Fröschen wurden die Urgeschlechtszellen durch leichte Hautbrandwunden verwundet. Frösche mit amputierten Extremitäten zeigten Degenerationserscheinungen der Keimprodukte.

Schleidt, Joseph. Über Frühstadien der Entwicklung von Schuppe und Feder. Arch. mikr. Anat. 83, I, 1913, p. 118—129, Taf. VII. — GegenHomologie vonReptilienschuppen(*Tropidonotus*) und Embryonaldune.

Schmalz, P. Albinismus bei Triton alpestris. Bl. Aq. Terr. Kunde 24, 1913, p. 201, 1 Fig. (phot.).

Schmidt, Ph. (1). Der Apothekerskink (Scincus officinalis Laurenti). Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 193—195, Fig. (phot., aber Kopf und linke Hinterpfote nachgezeichnet!).

— (2). Eine neu eingeführte Anolis-Art. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 700—701, fig. (phot.). (*Anolis lineatus* Daud.).

— (3). Lygosoma quoyi (Dumeril u. Bibron). Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 415—420. — Die erste ausführlichere Beschreibung dieser häufig importierten Art; bemerkenswert Kletterfertigkeit, Rauflust, Verzehren kleinerer Eidechsen, geringe Empfindlichkeit gegen nächtliche Abkühlung, Lebendgebären (3 Junge von 6 cm Länge). Aus Madagaskar sind keine *Lygosoma*-Arten bekannt, wie der Verfasser irrtümlich angibt.

— (4). Unter welchen Bedingungen sind Tropenreptilien dauernd in der Gefangenschaft gesund zu erhalten. Lacerta 1912, p. 12, 16.

Schmidt, W. J. (1). Studien am Integument der Reptilien. IV. Uroplatus fimbriatus (Schneid.) und die Geckoniden. Zool. Jahrb. Anat. XXXVI, 1913, p. 377—464, 25 Textfigg., Taf. 33—36.

— (2). Studien am Integument der Reptilien. V. Anguiden. Zool. Jahrb. Anat. XXXVIII, 1914, p. 1—102, 25 Textfigg., Taf. 1—6.

Schweizer, Rud. (1). Etwas vom Stumpfkrokodil. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 633—636, 2 Figg. (phot.).

— (2). Vipernjagd im Basler Jura. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 606—608.

—(3). Allerlei vom Alligator. Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 343—345, 2 Figg. (phot.). — Sehr anschauliche Schilderung des Gefangenlebens eines größeren Alligators.

— (4). Junge Riesenschlangen im Terrarium. 1. Boa constrictor Linné (Abgottschlange). Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 456—458, 1 Fig. (phot.).

— (5). Von der Sandotter, einem empfehlenswerten Terrarientier. Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 743—745, 2 Figg.

†**Sehrwald, S.** Waren die Ichthyosaurier Kannibalen? Umschau 1913, p. 541—546, 2 Figg. — Gegen dieAnnahme von Kannibalismus;hält dieJungen fürEmbryonen,die bei derVerwesung durch

Bersten des stark ausgedehnten, daher dünnwandigen Uterus in den Vorderteil der Leibeshöhle geraten sind. (Die Angabe, daß elterlicher Kannibalismus nur als Folge von Inzucht und Inzest vorkomme, ist irrig, und durch zahlreiche Beobachtungen bei Reptilien im Freileben leicht zu widerlegen; ebenso die Vermutung, daß die Jungen, wenn sie gefressen worden wären, durch die gewaltigen Kiefer der Alten zertrümmert wären; es ist kein Zweifel, daß sie lebend und ungekaut verschlungen wurden).

Shiino, K. Beitrag zur Kenntnis der Gehirnnerven der Schildkröten. Anat. Hefte, Wiesbaden Abt. 1, 47, 1912 (1—31).

Shimada, K. Über die Segmentierung des eigentümlichen Rückenmarksbandes und die Hofmann'schen Kerne (Kölliker) des Rückenmarkes von einigen Schlangen (Trigonocephalus; Tropidonotus tigrinus). Anat. Anz. Jena 42, 1912 (417—430).

Siebenrock, Fr. (1). Eine neue Chelodina-Art aus Westaustralien. Anz. Akad. Wiss. Wien, No. XVIII, 1914, p. 1—2.

†— (2). Testudo Kalksburgensis Toula aus dem Leithagebirge. Jahrb. Geol. Reichsanst. Bd. 64, 1914, p. 357—362, Taf. XVIII.

Siebs, Benno Eide. Ein seltenes Reptil in Niedersachsen. (Cistudo lutaria.) Hannoverland, Hannover, 1912 (8—9).

†**Simionescu, J.** Ichthyosaurierreste aus der Trias von Dobrogea (Rumänien). Bull. sect. scient. Acad. roumaine Ann. 1, 1913, p. 81—85, 4 Figg.

Smirnova, W. Über Regenerationserscheinungen des Muskelgewebes bei der Metamorphose von Rana temporarin. Arch. Mikr. Anat. 84, 1914, p. 300—306, Taf. XII.

Smith, Geoffrey. On the Effect of Castration of the Thumb of the Frog. (Rana fusca) Zool. Anz. XLI, 1913, p. 623. — Die 6 Monate nach der Castration eines ♂ *Rana fusca* vollständig verschwundenen Daumenpapillen erschienen nach 13 Monaten wieder, ohne daß Hodenextract injiziert worden wäre; die Annahme von Nusbaum und Meisenheimer, daß das Wiedererscheinen dieser Papillen auf die Hodenextraktinjektion zurückzuführen sei, ist daher hinfällig. An. II, 55, XLII, 1913.

Smith, Lucy Wright. The Origin and Development of the Columella auris in Chrysemys marginata. Anat. Anz. XLVI, 1914, p. 547—560, 6 Figg. — Im früheren Stadium sind die Teile des Hyoidbogens kontinuierlich. Sein dorsaler Teil wird durch die Columella repräsentiert, die als ein einheitliches Element entsteht; sie ossifiziert und schließt das ovale Fenster; die Extracolumella bleibt knorpelig. Das Interhyale bildet ontogenetisch den oberen Teil des Zungenbeinhorns; die Rückenhöhle wird von der Hyomandibularspalte gebildet. Die Columella hat keine ligamentöse oder muskulöse Verbindung von morphologischer Bedeutung.

Sečerov. Slavko (1). Die Umwelt des Keimplasmas. II. Der Lichtgenuß im Salamandra-Körper. Arch. Entw.-Mech. Leipzig, 33, 1912 (682—702), 2 Taf.

— (2). Die Umwelt des Keimplasmas. IV. Der Lichtgenuß im Lacerta-Körper. Arch. Entw.-Mech. Leipzig 34, 1912 (742—748), 1 Taf.

Seale, Aloin. The fishery resources of the Philippine islands. Part. 4. Miscellaneous marine product. (Sea turtles [Chelonia] pp. 291—295, taf. IV—VI.) Philippine J. Sci. Manila D. Gen. Biol. Eth. Anthrop. 6, 1911 (283—320), taf. I—XII.

Schiche, E. Amphibolurus muricatus White. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 782, Fig. (phot.). — Sichtotstellen, Farbenwechsel (Verdunkelung bei Feuchtigkeit), Nahrung (Fliegen).

Schöppler, Hermann. Über das Verschwinden der Eidechse aus der Umgebung von Regensburg. Regensburg Ber. naturw. Ver. 13 (1910—11), 1912 (131—134).

Schreitmüller, W. (1). Über Regeneration von Gliedmaßen bei Molchen. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 242—244, 5 Figg. — Regeneration eines Vorderbeines, aber mit nur 3 Fingern bei *Triton vulgaris graeca corcyrensis*; eines Vorderbeines samt Schulterblatt bei *T. alpestris*; des ganzen Schwanzes bei einem Axolotl und Superregeneration eines Vorderbeines bei einem andern Axolotl.

— (2). Über eine gelungene Kreuzung zwischen Triton vulgaris L. und Triton palmatus Schneid. (auf natürlichem Wege erzeugt). Ebenda, p. 387—388.

— (3). Eine Beobachtung an copulierenden Kröten. Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 234—235. — Verf. beobachtete am Rande eines Ackers unter einem Grasbüschel in die Erde eingewühlt zahlreiche Bufo viridis (14 ♂, 9 ♀) in Copula, sehr eingeschrumpft, trocken und verwelkt. Drei Paare davon nach Hause gebracht und weiterhin ohne Wasser gehalten, blieben noch 6, 9, 12 Tage in Copula. Die strotzend mit Laich gefüllten Weibchen setzten auch in den nächsten 4 Monaten keinen Laich ab, sondern nahmen ihre normale Gestalt wieder an. Verf. frägt, ob der Laich in diesem Falle eine Rückbildung erfahren hat, oder die ♀ denselben zwar abgelegt, aber gefressen haben. (Ersteres ist wahrscheinlicher; vom Ref. bei *Bufo vulgaris* ebenfalls beobachtet).

— (4). Hyla carolinensis Pennant (= der Karolina-Laubfrosch) und Hyla arborea L. (der gem. Laubfrosch). Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 551—552, fig. (phot.).

— (5). Lacerta taurica. Ebenda, p. 603—605, Fig. (phot.).

— (6). Kampf mit einer Riesenschlange. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 7.

†**Schroeder, Henry.** Ein Stegocephalen-Schädel von Helgoland. Jahrb. Kgl. Preuß. Geol. Landesanst. f. 1912 (1913), Bd. XXXIII, Teil II, Heft 2, p. 232—264, Taf. 15—21, Textfig. 1.

†**Schüchert, Charles.** The Dinosaurs of East Africa. Amer. Journ. Sc. (4), Vol. 35, 1913, p. 34—38, 1 Fig.

Smith, G. and **Schuster, E.** Studies in the experimental analysis of sex. Part. 8. On the effects of the removal and transplan-

tation of the gonad in the frog (Rana fucsa). Q. J. Micr. Sc. London 57, 1912 (439—471), 4 Taf.

Smith, O. A. Large common and banded Kraits. Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1911 (283—284). — Größtes Exemplar von *Bungarus coeruleus* (aus Hazaribagh) 8′ 6¼″, von *B. fasciatus* (aus Koderma) 7′ lang.

Socor, Emile G. Recherches sur l'elimination de l'acide carbonique d'une grenouille placée dans l'hydrogène et soumise à différentes temperatures. C. R. Soc. Biol. Paris, T. 72, 1912, p. 787—788.

Sobolew, J. G. Über gewisse segmentale Lageveränderungen der Extremitäten während der Entwicklung. Anat. Anz., Bd. 44, 1913, p. 402—411. — Hintere und vordere Extremitäten entstehen nicht auf denjenigen Segmenten, auf denen sie im erwachsenen Zustande fixiert sind, sondern werden dem Kopfe näher angelegt und verschieben sich dann gegen den Schwanz zu (Wiederholung in der Phylogenie vieler Reptilien und Amphibien! — Ref.). Die Verschiebungsbreiten der Extremitäten sind nicht für alle Arten gleich, wenn auch nicht für alle verschieden. Auch für Vorder- und Hinterextremitäten derselben Art sind sie nicht immer gleich.

Spemann, H. (1). Zur Entwicklung des Wirbeltierauges. Zool. Jahrb. Jena, Abt. f. allg. Zool. 32, 1912 (1—98), 6 Taf.

— **(2).** Über die Entwicklung umgedrehter Hirnteile bei Amphibienembryonen. Zool. Jahrb. Jena, Suppl. 15, Bd. 3, 1912, (1—48), 3 Taf.

Stamm, R. H. Eine überwinterte Larve des kleinen Wassersalamanders (Triton punctatus Latr.) aus Dänemark. Intern. Rev. Hydrobiol. Leipzig biol. Suppl., Ser. 4, H. 2, 1912, II, (9—10).

Steindachner, F. (1). Über zwei neue Schlangenarten aus Formosa. Anz. Akad. Wiss. Wien, No. XII, 1913, p. 218—220.

— **(2).** Bericht über die von Hans Sauter auf Formosa gesammelten Schlangenarten. Denkschr. Ak. Wiss. Wien, XC. Bd., 1913, p. 319—361, 4 Taf., 21 Textfigg. — Eine ausführliche und sorgfältige Beschreibung der 37 von Sauter dem Wiener Museum eingesandten Schlangenarten, von denen zwei noch unbeschrieben waren; s. Steindachner (1). Bis jetzt sind 42 Land- und 8 Seeschlangen von Formosa bekannt; von den ersteren sind nur 4 bisher ausschließlich von Formosa bekannt, alle übrigen kommen auch auf dem südöstlichen chinesischen Festlande vor, mit Ausnahme von *Psammodynastes pulverulentus*. Mit den Liu-Kiu-Inseln hat Formosa nur *Typhlops braminus*, *Liopeltis semicarinata* und *Dinodon rufozonatus* gemeinsam. Am Schlusse ein Verzeichnis sämtlicher bisher von Formosa bekannter Schlangenarten.

Steinheil, Fritz. Die europaeischen Schlangen. Kupferdrucktafeln nach Photographien der lebenden Tiere. 4. Heft (Tafel 16—20), 5. Heft (Tafel 21—25), 6. Heft (Taf. 26—30), Jena 1914. — Tafel 16—19 beziehen sich auf *Coluber longissimus* und Varietäten.

Taf. 20 auf *Zamenis gemonensis* var. *carbonarius*, Taf. 21—25 auf *Tropidonotus natrix* und Varietäten. Taf. 26—29 *Zamenis gemonensis*, 30 var. *carbonarius*. Ref. im Zool. Zentralbl. V, 1914, p. 237.

Stejneger, Leonhard. A New Lizard from Porto Rico. Proc. Biol. Soc. Washington, Vol. 26, 1913, p. 69—71.

Sterzi, Giuseppe. Intorno ai meningi midollari ed al legamento denticolato degli ofidi. Anat. Anz. XLIII, 1913, p. 220—227.

Stromsten, Frank A. (1). The development of the posterior lymph hearts of the logger head turtle. Des Moines Proc. Jowa Acad. Sci. 17, 1910 (227—228).

— (2). On the development of the prevertebral (thoracic) duct in turtles as indicated by a study of injected and uninjected embryos. Anat. Rec. Vol. 6, 1912, p. 343—356, 8 Figg. — Der Bildung des Ductus throracicus geht immer eine Vacuolisierung des Mesenchyms vorher. Es bilden sich durch Zusammenfließen Lacunen, die eine endotheliale Bekleidung erhalten.

— (3). On the Presence of Independent Mesenchymal Lymph Spaces in Turtle Embryos as Determined by the Study of Injections and Sections. Science N. S. Vol. 35, 1912, p. 934.

Suchard, E. Sur les valvules des veines de la grénouille. C. R. Soc. Biol. Paris, T. 62, 1907, p. 452—453.

Swoboda, J. Zur Naturgeschichte des Teichmolches. Kosmos Stuttgart 1912, Jahrg. 9, p. 219—221, 4 Figg.

Symons, C. T. Note on the arboreal habits of the Kabaragoya (Varanus salvator) and the Talagoya (V. bengalensis). Spolia Zeylan. Colombo 8, 1912 (65—66).

Szent-Györgyi, Albert. Untersuchungen über den Glaskörper der Amphibien und Reptilien. Arch. Mikr. Anat. 85, 1914, p. 303—360, Taf. XIV—XVIII, 6 Textfigg.

Tatzelt, G. Ein Beitrag zur Biologie von Chamaeleon dilepis. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 68—70, 83—84, 6 Figg. (phot.). — Annahme einer Ellritze von der Pincette mit den Kiefern; mit der Pincette am Hinterleibe festgehaltene Schaben wurden beim Zurückziehen der vorgeschnellten Zunge mitten durchgerissen. Keine Anpassung der Körperfarbe an die Umgebung. Gesichts- und Gehörsinn gut. Eiablage (3 Phot. auf p. 83). Tod zweier Weibchen an Legenot (Inhalt der Ovidukte 48—50 Eier).

Taylor, Walter P. Field notes on amphibians, reptiles and birds of northern Humboldt county, Nevada, with a discussion of some of the faunal features of the region. Berkeley Univ. Cal. Pub. Zool. 7, 1912 (319—436), Taf. VII—XII.

Terni, Tullio. Sul comportamento dei condriosomi durante le divisioni di maturazione (nel testicola di Geotriton fuscus). Archivio ital. Anat. Embriol. Firenze 10 (1911) 1912 (555—573).

Thompson, Helen B. Description of a new Subspecies of Rana pretiosa from Nevada. Proc. Biol. Soc. Washington, Vol. 26, 1913, p. 53—55, 1 Taf.

Thompson, J. C. (1). Prodrome of a description of a new genus of Ranidae from the Loo Choo islands. Herpetological Notices San Francisco Proc. Cal. Acad. Sci (Ser. 4), 3, 1912 (183—186), Taf. XIV. — Das Genus *Babina* ist schon von Van Denburgh, l. c., p. 196 beschrieben und im Ber. f. 1912, p. 72, genannt worden.

— (2). Prodrome of descriptions of new species of Reptilia and Batrachia from the Far East. Herpetological Notices San Francisco, No. 2, 1912 (1—4).

— (3). On reptiles new to the island areas of Asia. Herpetological Notices San Francisco, No. 3, 1912 (1—5).

— (4). Description of a New Genus and Species of Salamander from Japan. Proc. Californ. Ac. Sc. (4), Vol. 3, 1912, p. 183—186, 1 Taf.

— (5). The variation exhibited by Mainland and Island specimens of the Hibakari Snake, Natrix Vibakari (Boie). Proc. U. S. Nat. Mus., Vol. 46, No. 2020, 1913, p. 157—160. — Es wird gezeigt, daß die Angabe von Wallace, derzufolge von einer Schlangenart, die sowohl auf dem Festlande als auf benachbarten Inseln lebt, die Insel-Exemplare häufig eine größere Anzahl von Wirbeln besitzen, auch für diese Art richtig ist. Die Vermehrung der Wirbel bezieht sich hier nur auf die Caudalregion (Zahl der Subcaudalia 55—65 bei festländischen, 63—83 bei Inselexemplaren). Wo ein Exemplar um einige Rumpfwirbel mehr besitzt als ein anderes, finden wir die Vermehrung zwischen Gallenblase und Ileocaecalklappe, also in einer der Lumbarregion der höheren Tiere entsprechenden Gegend. Bei den Festlandsexemplaren ist auch die Zahl der Kopfschilder (Ocularia u. Supralabialia) geringer als bei denen von den Inseln (Japan).

— (6). The Variation exhibited by Thamnophis ordinoides (Baird and Girard), a Garter-Snake inhabiting the Sausalita Peninsula, California. Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 47, No. 2051, 1914, p. 351—360. — Es wird die individuelle Variation dieser Schlange, die in allen Schuppenmerkmalen sehr variabel ist, geprüft und nach dem prozentuellen Verhältnis der einzelnen Variationen zueinander die normale Beschuppung dieser Form festgestellt. Bemerkenswert ist die Art und Weise, wie der Verf. ausfindig macht, welche Schuppenreihen bei Reduction der Reihenzahl ausgefallen sind. Es erwiesen sich als normal in allen Merkmalen 14, abnormal in einem Merkmal 44, in zweien 20, in dreien 14, in vier Merkmalen 6 und in fünf 2 Prozent. Den verschiedenen Tabellen ist auf eine solche der Lage der wichtigsten Eingeweide (nach den Bauchschilderzahlen) bei je 7 ♂ und ♀ der normalen Form beigegeben. Auch hier sieht man, daß Vermehrung oder Verminderung der Rumpfwirbelzahl stets im hintersten Teil der Wirbelsäule zwischen dem Hinterende der linken Niere und der Schwanzwurzel eintritt. Zum Schlusse wird eine Beschreibung der Lokalität gegeben und hervorgehoben, daß Frösche und Kröten dort selten, Salamander sehr zahlreich sind, aber nicht von der

Schlange gefressen werden, die sich vorwiegend von großen Nacktschnecken (*Ariolimax*) ernährt.

— (7). Contribution to the Anatomy of Ophidia. Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 414—425, fig. 77—78. — Zur Anatomie von *Xenopeltis* (Zähne und vorderer Teil der Lunge abgeb.), *Cyclocorus, Chrysopelea ornata, Crotalus confluentus,* ♂ Copulationsorgan von *Polyodontophis bivittatus, Tropidonotus vibakari, Cyclocorus, Spilotus pullatus.*

Tofohr, Otto (1). Basilisken. Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 9.

— (2). Die Klasse Batrachier (Amphibia). Lurche, ihre Haltung und Pflege. In: Bibliothek für Aquarien- und Terrarienkunde. Heft 36. Das Terrarium, VII. Teil, 45 pagg., 24 Abbild. Braunschweig, Gustav Wenzel & Sohn, 1913. — Wie die früheren Heftchen desselben Verfassers, so ist auch das vorliegende ein guter und verläßlicher Führer und verzeichnet nicht nur die für das Terrarium geeigneten Arten, sondern bringt auch biologische Angaben und Winke für die Haltung. Die Abbildungen sind fast ausnahmslos nach Photos lebender Tiere angefertigt und recht gut. Nur ist bei dem Taufroschpärchen in Copula (überflüssigerweise zweimal, da auf S. 20 ohnehin schon einmal) das ♀ eigentlich ein *Bufo vulgaris*, was der Verf. übersehen haben dürfte. Auch muß es auf S. 41 anstatt Cameron Camerano heißen. Von *Amblystoma*-Arten wären etwas mehr zu erwähnen gewesen.

Tornier, G. Bemerkungen über Froschlaiche, die von A. Voeltzkow auf Madagaskar unter Steinen und auf Blättern gefunden wurden. In: Voeltzkow, Reise in Ostafrika in den Jahren 1903—1905, Band III, 1913, p. 217—220, 6 Textfigg. — Die beiden Laiche wurden außerhalb des Wassers in einer Schaummasse eingebettet angetroffen, der eine unter Steinen, der andere auf der Oberseite eines Blattes von *Amomum Danielli*; beide dürften zu einer *Arthroleptis* oder *Rappia*-Art gehören, die Larven sind aber spezifisch verschieden (die des zweiten Laiches mit sehr kleinen Augen).

Torraca, L. Alcune osservazioni sui condriosomi delle cellule cartilaginee nella coda del tritone rigenerante. Anat. Anz., Bd. 45, 1914, p. 459—474. — Ref. im Zool. Zentralbl. V, 1914, p. 155.

Tourneux, F. et **Ch. Faure.** Evolution de la cloison pharyngo-oesophagienne chez l'embryon de Vipera aspis. C. R. Soc. Biol. Paris, T. 74, 1913, p. 219—220.

Trench, C. Chevenix. Notes on the Indian Chamaeleon (Chamaeleon calcaratus). Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1912 (687—689). — Ausführliche Mitteilung über Lebensweise von Exemplaren aus Jubbulpore, Centralprovinzen.

Tretjakoff, D. Zur Anatomie des Auges der Kröte. Zeitschr. wiss. Zool. 105, 1913, p. 537—573, 6 Textfigg., Taf. XXVI.

Trinci, Giulio. Il sistema cromaffine cardiacocervicale nei Sauri. Archiv. ital. Anat. Embriol. Firenze 10 (1911), 1912 (197—260), 3 tav.

Tucker, Henry. Scale variations in Stilosoma extenuatum (A. E. Brown). Philadelphia Proc. Acad. Nat. Sci. 63 (1911), 1912 (549—550).

Tur, J. J. Sur l'influence de la temperature sur la division des noyaux dans les blastomères de l'Axolotl. Mém. Soc. Nat. Varsovie C. R. Sect. Biol. Ann. 8, No. 5, p. 11—18 (1897).

Udziela, S. Salamandra maculosa Laur. (Recherches sur le système lymphatique de la Salamandre; avec une planche.) Kraków Rozpr. Akad. Um. 11, B. 1911 (483—503).

Uhlenhuth, Eduard. Der Einfluß des Wirtes auf das transplantierte Amphibienauge. Anh. vergl. Ophthalmol., Bd. III, Heft 3 u. 4, 1913, p. 343—353, Taf. XI—XII. — Es findet nicht allein eine Beeinflussung des transplantirten Auges durch den Gesamtorganismus statt, sondern es wird soweit unter die Kontrolle des Wirtes gebracht, daß die Metamorphose synchron in Wirt und Transplantat verläuft. Durch die Transplantation von Salamanderaugen auf Tritonen (welche nicht nur im Larvenstadium, sondern auch im Imagozustand eine goldgelb schimmernde Iris besitzen) konnte nachgewiesen werden, daß das Irispigment nicht aus andern, außerhalb des Auges gelegenen Geweben stammt, sondern im Auge selbst erzeugt wird. Die Irispigmentierung ist das äußere Korrelat eines physiologischen Prozesses, dessen Wirksamkeit einsetzt, ehe noch die ihm entsprechende morphologische Differenzierung äußerlich sichtbar wird und der durch einen Faktor ausgelöst wird, der nicht im Auge, sondern im Körper liegt und schließlich, wenn er einmal ausgelöst ist, im Auge unabhängig von äußeren, nicht im Auge gelegenen Faktoren verläuft.

Usov, S. A. Vergleichende Anatomie des Axenskelettes der Anura. Moskva 1912 (252) 14+5 Taf., 26 cm.

Venning, F. E. W. (1). Snake eating a snipe. Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1912 (689—690). — Es handelt sich wahrscheinlich um *Zamenis mucosus*.

—(2). Some notes on the hatching of the Agamoid lizard (Calotes jerdoni). Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1912 (690—692).

Versluys, J. Das Streptostylie-Problem und die Bewegungen im Schädel bei Sauropsiden. Zool. Jahrb. Jena, Suppl. 15, Bd. 2, 1912 (545—716), 1 Taf.

Vialleton, L. Sur le structure du poumon de l'Iguane. Bull. Ac. Sc. Lettr. Montpellier 1913, p. 50—56, 3 figg.

Viquier, G. et **Weber, A.** Alteration des hématies chez le Gongylus ocellatus sous l'influence d'une Hémogrégarine. Paris C. R. soc. biol. 73, 1912 (44—46).

De Vis, C. W. Descriptions of Snakes apparently New. Ann. Queensland Mus., No. 10, 1911, p. 21—25.

Vogel, G. Über Unregelmäßigkeiten an den Hornplatten von Schildkrötenschalen. Schrift. phys. ök. Ges. Königsberg, Jahrg. 53, 1913, p. 354—356, 5 figg.

Vogt, W. Über Zellbewegungen und Zelldegenerationen bei der Gastrulation von Triton cristatus, I. Teil. Untersuchungen isolierter lebender Embryonalzellen. Anat. Hefte, Bd. 48, 1913, p. 1—64, Taf. 1—4. — Ref. in Zool. Zentralbl. IV, 1914, p. 462.

Wachs, H. Neue Versuche zur Wolff'schen Linsenregeneration. Arch. Entwicklungsmech. XXXIX, 1914, 2 Textfigg., Taf. XII—XX. — Untersuchungen an *Triton, Salamandrina*, Axolotl.

Wackenheim, M. Nochmals Forelle und Ringelnatter. Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 42.

Wagner, Gustav. Mein Leguan (Iguana tuberculata). Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 742—743.

Wall, F. (**1**). The breeding of the false Himalayan viper (Psammodynastes pulverulentus). Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1912 (606). — Trächtige Weibchen enthielten 3—4 Embryonen.

— (**2**). Breeding of Macclelland's coral snake (Callophis macclellandi). Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1912 (693). — Trächtige ♀ mit 6 Eiern (2—4), die Embryonen enthielten.

— (**3**). Remarks on two rare blind snakes. Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1911 (278—279).

— (**4**). On the occurrence of the snake Dipsadomorphus nuchalis (Beddome) in Berhampur, Orissa. Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1911, (279).

— (**5**). Is Lycodon gammiei (Blanford) an aberrant specimen of Lycodon fasciatus (Anderson)? Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1911 (279—280).

— (**6**). Remarks on the greater and lesser black Kraits (Bungarus niger and B. lividus). Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1911 (281—283).

— (**7**). The development of embryo in the eggs of the oviparous viper, Lachesis monticola, prior to oviposition. Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1911 (284—285). — Ovoviviparität bei dieser sonst als ovipar bekannten Schlange.

— (**8**). Food of the snake Rhabdops bicolor. Bombay J. Nat. Hist. Soc. 21, 1912 (686).

— (**9**). A New Snake from the Western Himalayas. Trachischium quinquelabialis. Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1911, p. 201—202, 2 Figg.

— (**10**). Reptiles collected in Chitral. Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1911, p. 132—145. — Außer einigen Eidechsen (*Gymnodactylus stolickae, Calotes versicolor, Agama tuberculata, A. himalay ana, Varanus griseus, Lygosoma himalayanum*, diese letztere Art die Hauptnahrung von *Ancistrodon himalayanus*) werden noch genannt: *Tropidonotus tessellatus* bei Mastuj, 6000', (bisher noch nicht östlich vom Hindukush gefunden), *Zamenis mucosus* (geht nicht

über 6000′; Nahrung *Bufo viridis*), *Z. rhodorhachis* (4000—5000′; Unterscheidung von *ventrimaculatus* im Gebiß; Nahrung *Gymnodactylus* und *Calotes*), *Z. ravergieri* (9000—11000′), *Z. diadema*, häufigste Art, (4000—5000′), *Naia tripudians* (bis 5000′, meist var. *oxiana* Eichw., stets ohne Brille), *Ancistrodon himalayanus* 10—12000′; nicht bissig). Von den meisten Schlangenarten werden Tabellen für die Schuppenzahlen, Nahrung und eventuell Embryonen oder Eier gegeben.

— (**11**). A new Snake, Psammophis triticeus, from Baluchistan. ibid. 1912, p. 634—636, 2 Figg.

— (**12**). Miscellaneous Notes. No. XXI. A Rare Snake, Elachistodon Westermanni from the Jalpaiguri District. Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1913, p. 400—401, 3 Figg.

— (**13**). Miscellaneous Notes. No. XXII. On the Common (Bungarus coeruleus) and Sind Kraits (Bungarus sindanus). ibid. 1913, p. 402—403, Taf. C, D.

— (**14**). Miscellaneous Notes. No. XXXV. Notes on some interesting snakes recently presented to the Society. Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1913, p. 639. — Systematische Bemerkungen über *Oligodon erythrogaster, Dryophis pulverulentus* (von Ceylon und den NellampathyHills), *Dendrophis gorei* (von Tounggyi, S. Shan Staaten), *Dendrophis bifrenalis* von Ceylon und *Callophis macclellandi* var. *gorei* von Manipur.

— (**15**). Some new Snakes from the Oriental Region. Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1913, p. 514—516.

Walter, F. K. (**1**). Welche Bedeutung hat das Nervensystem für die Regeneration der Tritonextremitäten? Arch. Entw. Mech., Bd. 33, p. 274—296, 1 Taf. — Keine Regeneration mit Ausschluß der sensiblen Elemente des Nervensystems.

— (**2**). Über den Einfluß des Nervensystems auf das regenerative Wachstum. Rostock, Sitz.-Ber. math. Ges. N. F. 3, 1911 (9—11).

Warren, John. The development of the paraphysis and pineal region in Reptilia. Amer. J. Anat. Philadelphia 11, 1911 (313—392), 13 Taf.

†**Watson, D. M. S.** (**1**). On the Primitive Tetrapod Limb. Anat. Anz. XLIV, 1913, p. 24—27, 2 Figg. — Das Archipterygium von *Eusthenopteron* entspricht einer primitiven Tetrapodengliedmasse, p. 24—27, 2 Figg.

†— (**2**). Some Notes on the Anomodont Brain Case. Anat. Anz. XLIV, 1913, p. 210—214, 3 Figg. — Schädel von *Lystrosaurus* (genauer beschr.), *Endothiodon*, *Dicynodon* und *Kannemeyeria*.

†— (**3**). The larger Coal Measure Amphibia. Mem. Proc. Manchester Lit. Phil. Soc., Vol. 57, 1913, No. 1, 14 pagg., 1 Taf., 3 Figg.

†— (**4**). On some Features of the Structure of the Therocephalian Skull. Ann. Mag. N. H. (8) XI, 1913, p. 65—79, 7 Figg.

†— (5). On some reptilian lower jaws. Ann. Mag. Nat. Hist. London 10, 1912 (573—587).

†— (6). The skeleton of Lystrosaurus (Anomodontia). Graham's Town Rec. Alban. Mus. 2, 1912 (287—293), Taf. XV—XVI.

†— (7). Mesosuchus browni gen. and sp.n. (Rhynchocephalia). Graham's Town Rec. Alban. Mus. 2, 1912 (298—299).

†— (8). Batrachiderpeton lineatum Hencock ♂ Atthey, a Coal Measure Stegocephalian. Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 949—962, Taf. XCVI—XCVII, Fig. 162—167.

Weber, A. A propos de la structure des filaments achromatiques de l'aster. CR. Soc. Biol. Paris 1913, T. 74, p. 240—241, 1 Fig. (*Gongylus*).

Waterlot, G. Determinations de poids encephaliques et de grandeurs oculaires chez quelques Vertébrés de Dahomey. Bull. Mus. Hist. Nat., p. 491—494. — Bei *Rana oxcipitalis, Xenopus calcaratus, Varanus niloticus, Hemidactylus brookii, Dipsadomorphus blandingi, Naia melanoleuca, Python regius.*

Weigl, Rudolf. Über homöoplastische und heteroplastische Hauttransplantation bei Amphibien mit besonderer Berücksichtigung der Metamorphose. Arch. Entwicklungs-Mech. XXXVI, 1913, p. 595—625, 5 Figg. und 4 Kurven im Text, Taf. XXVIII (farb. nach Autochromphot.).

Weissenborn. Über die angeblich entgiftende Wirkung von Springschlangenpulver bei Schlangenbissen. Arch. Schiffs- u. Tropen-Hyg. Bd. 15, 1911, p. 371—372.

Wenig, Jaromir. Der Albinismus bei den Anuren, nebst Bemerkungen über den Bau des Amphibien-Integuments. Anat. Anz. XLIII, 1913, p. 113—135, 13 Figg. — Albinotische Larven von *Bufo vulgaris.*

Werner, F. (1). Die Lurche und Kriechtiere von Alfred Brehm (neu bearbeitet). Brehms Tierleben, 4. Auflage, Leipzig u. Wien, Bd. 4, 1912, p. 1—572, 127 Textfigg., 14 farb. u. 11 schwarze Tafeln, 12 Doppeltafeln nach Photographien. Bd. 5, 1913, p. 1—598, 113 Textfigg., 19 farb., 18 schwarze Tafeln, 28 Doppeltafeln nach Photographien, 2 Kartenbeilagen. Autorreferat in Verh. Zool. bot. Ges. Wien, 64, 1914, p. 84—96.

— (2). Zur Herpetologie der Türkei. Zool. Anz. XLIII, 1914, p. 497—499.

— (3). Zur Kenntnis der Fauna der Umgebung des Ossiachersees. Carinthia II, No. 4—6, 1913, p. 165—172. — Verf. nennt aus der Umgebung des Ossiachersees in Kärnten alle vier mitteleuropäischen *Lacerta*-Arten, *Anguis, Tropidonotus natrix, Coronella austriaca* und *Vipera ammodytes*; das von Kammerer behauptete Vorkommen von *Zamenis gemonensis* konnte nicht bestätigt, aber auch nicht widerlegt werden. Alle drei Braunfrösche Mitteleuropa's, ferner *Rana esculenta, Bufo vulgaris* und *Bombinator pachypus* kommen am See vor.

— (4). Über Eidechsen, darunter zwei neue, aus dem anglo-ägyptischen Sudan. Anz. Akad. Wiss. Wien, No. XVIII, 1914, p. 1—2.

— (5). Beiträge zur Kenntnis der Reptilien und Amphibien Griechenlands. Arch. Naturg., 78. Jahrg., 1912, Abt. A, 5. Heft, 1912, p. 167—180. — Die Arbeit bringt namentlich für den Peloponnes zahlreiche neue Fundorte der verzeichneten Arten, namentlich für *Clemmys caspica, Testudo graeca* u. *marginata, Tarentola mauritanica, Gymnodactylus Kotschyi, Lacerta viridis* u. *major,* (Unterscheidungsmerkmale beider Arten ausführlicher behandelt), *muralis, jonica, livadhiaca,* n., *peloponnesiaca, graeca, Algiroides moreoticus, Chalcides ocellatus, Ablepharus pannonicus*; ferner von Schlangen namentlich für *Typhlops vermicularis, Zamenis gemonensis, Coluber leopardinus* u. *longissimus* (diese von Agoriani im Parnass erwähnt, geht nicht bis in den Peloponnes südwärts); schließlich von Amphibien besonders *Salamandra maculosa* u. *Rana graeca* aus dem Taygetos (alle Fundorte auf der Balkanhalbinsel verzeichnet), *Rana agilis* für Korfu (neu für die jonischen Inseln). Am Schlusse Verbreitungstabelle für die 6 jonischen Inseln (Corfu bis Cerigo) und Kreta (23 Arten).

— (6). Zur Kenntnis der Verbreitung einiger Reptilien-, Amphibien- und Insektenarten in Niederösterreich. Festschr. Ver. Landesk. Niederösterreich, 1914, 30 pagg., 6 Textfigg., 1 Kärtchen. — Es wird zuerst die Verbreitung der 5 *Rana-* und zwei *Bombinator-*Arten, der beiden Unterarten von *Molge cristata,* ferner der beiden *Vipera-*Arten, sowie der aus dem Süden stammenden Reptilien *Lacerta viridis* und *muralis, Tropidonotus tessellatus* und *Coluber longissimus*) erörtert und mit zahlreichen genauen Fundortsangaben belegt, auch eine Übersichtstabelle der Verbreitung der Reptilien und Amphibien in Niederösterreich gegeben, schließlich auch allgemeine Betrachtungen über die Verbreitungsverhältnisse angestellt.

Werner, Fritz. Der Riesensalamander (Megalobatrachus) maximus). Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 527—528, 2 Figg.

Wildner, Em. Krankheitsbericht einer Boa constrictor (sic!). Wochenschrift Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 705—706. — Behandlung einer an Mundfäule erkrankten Boa; bemerkenswert ist die Beobachtung während der Heilung, die anscheinend gelähmte Zunge durch eine neue, bewegliche ersetzt wurde. So unglaublich auch diese Angabe klingen mag, so hat Ref. doch selbst mehr als einmal beobachtet, daß anscheinend zungenlose Riesenschlangen nach langer Unterbrechung auf einmal wieder zu züngeln begannen. Wie diese Erscheinung zustande kommt, bleibt bisher rätselhaft.

†**Williston, S. W.** (1). Restoration of Limnoscelis, a cotylosaur reptile from New Mexico. Amer. J. Sci. New Haven Conn. (Ser. 4), **34, 1912 (457—468).**

†— (2). The wing-finger of the pterodactyls, with restoration of Nyctosaurus. J. Geol. Chicago 19, 1911 (696—705).

Witschi, Emil. Experimentelle Untersuchungen über die Entwicklungsgeschichte der Keimdrüsen von Rana temporaria. Arch. mikr. Anat. 85, 1914, p. 9—113, Taf. III—VIII, 7 Textfigg.

Wolff, Werner. Die brasilianischen Heilsera gegen Schlangengift. Kosmos Stuttgart 1912, Jahrg. 9, p. 98—100, 3 Figg.

Wolterstorff, W. Zur Verbreitung der Sumpfschildkröte (Emys orbicularis). Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 229—230, Fig. (phot.).

Zimmer, Karl. Das Vorkommen der europäischen Sumpfschildkröte in der preußischen Provinz Schlesien. Zool. Ann., Bd. 4, p. 297—311, 1 Karte.

Zimmermann, S. Das Chondrocranium von Anguis fragilis. Anat. Anz. XLIV, 1913, p. 594—606, 5 Figg.

Ubersicht nach dem Stoff.

Literatur.

Records, Reptilia and Batrachia: **C. L. Boulenger.**

Reptilien, Amphibien, Fische und niedere Chordaten: **Lydekker, Cunningham, Boulenger & Thompson.**

Revue de Zoologie (Reptiles, Batracicus, Poissons): **Roule.**

Lurche und Kriechtiere (in „Brehms Tierleben"): **Werner (1).**

Museen und zoologische Gärten.

Über Aufstellung einer Riesensalamander-Gruppe: **Dickerson (2).**

Aquarium und Reptilienhaus im Zoologischen Garten zu Dresden: **Minke (2).**

Anatomie.

Allgemeines.

Anatomie von *Platydactylus* und *Hemidactylus*: **Morgues.** — Zur Anatomie von *Siren lacertina*: **Norris (2).** — Vergleichende Anatomie des Kopfes und des Giftapparates bei den Schlangen: **Phisalix (3).** — Anatomie der Schlangen: **Thompson (7).**

Integument.

Bau der Haut von *Hyla* während des Farbenwechsels: **Berggrün.** — Ein Häutungsmechanismus bei Eidechsen: **Bruner (5).** — Schuppen von *Dermophis*: **Cockerell.** — Hautsinnesorgane von *Agama*: **Cohn.** — Über die haarartigen Anhänge von *Astylosternus robustus*: **Dean.** — Gefäßverteilung in der Haut bei *Euproctus asper*: **Despax (3).** — Phylogenie der Schenkelporen: **Eggeling.** — Gefäßverteilung in der Haut und Schleimhaut, Nervenendigungen in der Haut bei *Trionyx japonicus*: **Ogushi (2).** — Integument des Dinosauriers *Trachodon*: **Osborn (3).** — Kontrolle der Pigmentbildung bei Amphibienlarven: **Johnson & Terrey.** — Pigmentzellen bei schwarzen

und weißen Axolotln: **Pernitzsch.** — Reptilienschuppe und Embryonaldune nicht homolog: **Schleidt.** — Albinismus bei *Triton alpestris*: **Schmalz.** — Integument von *Uroplates* und der Geckoniden: **Schmidt, J. W.** (1); der Anguiden: **Schmidt, J. W.** (2). — Unregelmäßigkeiten an den Hornplatten von Schildkröten: **Vogel.** — Homöoplastische und heteroplastische Hauttransplantation bei Amphibien: **Weigl.** — Albinismus bei Anuren: **Wenig.**

Skelett.

Bedeutung der ventralen Elemente des Brustgürtels der Batrachier: **Anthony & Vallois.** — Dinosaurierwirbel aus dem Gouvernement Orenburg: **Bogoljubow** (2). — Osteologie des Schädels von *Placodus*: **Broili** (1). — Bau des Unterkiefers der Stegocephalen: **Broom** (1); Bau des Dicynodonten-Schädels: **Broom** (4). — Osteologie der Hand bei dem *Trachodontidae*: **Brown** (3). — Hinterhaupt von *Dimetrodon*: **Huene** (2); Ichthyosaurier-Unterkiefer aus dem englischen Rhät: **Huene** (4). — Variationen der Wirbelsäule bei *Lacerta*: **Kühne.** — Verschiedenheit der Turbinalia und Vomera bei *Tarbophis* und *Coelopeltis*: **Mehely.** — Ein embryonales Plesiosaurier-Propodiale: **Moodie** (5). — Zungenbeinapparat, Carapax und Plastron von *Trionyx japonicus*: **Ogushi** (1). — Schädel von *Tyrannosaurus* und *Allosaurus*: **Osborn** (2). — Entwicklung des Chordaknorpels der Eidechse: **Pusanow.** — Wirbel eines Ichthyosauriers aus dem Kimmeridge des Petschora-Gebietes: **Riabinin** (2). — Ursprung und Entwicklung der Columella auris bei *Chrysemys*: **Smith, L. W.** — Vergleichende Anatomie des Axenskelettes der Anuren: **Usov.** — Bewegungen im Schädel bei Sauropsiden: **Versluijs.** — Archipterygium von *Eustenopteron* als primitive Tetrapodengliedmasse: **Watson** (1). — Schädelkapsel der Anomodonten: **Watson** (2); Bau des Therocephalen-Schädels: **Watson** (4); über einige Reptilien-Unterkiefer: **Watson** (5); Skelett von *Lystrosaurus*: **Watson** (6). — Flügel-Finger der Pterodactylen: **Williston** (2). — Chondrocranium von *Anguis*: **Zimmermann.**

Muskulatur.

Physiologie der Zungenmuskeln beim Frosche: **Aggazzotti.** — Beziehungen zwischen den Myotomen der ventrolateralen Muskulatur und den Vorderbeinen bei *Amblystoma*: **Lewis** (1). — Distale Extremitätenmuskulatur von *Gecko verticillatus*: **Ribbing.** — Regeneration des Muskelgewebes bei der Regeneration von *Rana*: **Smirnowa.**

Nervensystem.

Vorderhirn bei *Amblystoma*: **Bindewald.** — Nervensystem von *Rana pipiens* verglichen mit dem von *R. esculenta* und *temporaria*: **Donaldson.** — Entstehung der Kopfnerven bei Amphibien: **Goette.** — Variationen der Extremitätenplexus bei *Lacerta*: **Kühne.** — Atroventriculäre Erregungsleitung im Reptilienherzen: **Laurens.** — Ganglion ciliare der Reptilien: **Lénhossek.** — Gehirngewichte von Amphibien und Reptilien aus Dahomey: **Lapicque, Waterlot.** — Augenmuskelnerven von *Necturus*: **Mc Kibben.** — Gehirnnerven von *Siren lacertina*: **Norris** (1). — Zellanordnung im Vorderhirn der Amphibien, auch im Vergleich mit *Lacerta* und *Testudo*: **Röthig.** — Entwicklung der Hyprophyse bei *Rana esculenta*: **Rossi.** — Sympathicus bei Sauriern: **Sauvage** (2); Ursprünge des Brachial- und Cruralplexus bei

Lacerta ocellata: **Sauvage** (3). — Gehirnnerven der Schildkröten: **Shiino.** — Segmentierung des Rückenmarksbandes und die Hofmann'schen Kerne des Rückenmarkes bei *Trigonocephalus* und *Tropidonotus*: **Shimada.** — Entwicklung umgedrehter Hirnteile bei Amphibienembryonen: **Spemann** (2). — Ligamentum denticulatum bei Schlangen: **Sterzi.** — Entwicklung der Paraphyse und Pinealgegend bei Reptilien: **Warren.**

Sinnesorgane.

Hautsinnesorgane bei *Agama*: **Cohn.** — Das Amphibienauge bei *Rana* und *Bombinator* in der Entwicklungsmechanik: **Franz** (1). — Sehzellen bei *Necturus*: **Howard.** — Entwicklung des Auges: **Spemann** (1). — Glaskörper der Amphibien und Reptilien: **Szt. Györgyi.** — Anatomie des Auges der Kröte: **Tretjakoff.** — Einfluß des Wirtes auf das transplantierte Amphibienauge: **Uhlenhuth.**

Darmkanal und Anhangsorgane.

Identität der Metamorphose des Darmepithels bei Insekten und anuren Amphibien: **Duesberg.** — Über die Thymus bei Reptilien: **Dustin, A.** — Pfropfung der Thymus: **Dustin, M.** — Verdauungstract beim japan. Riesensalamander: **Osawa.** — Histologie des Darmkanals vom *Alligator* beim Winterschlaf und Nahrungsaufnahme: **Reese** (2). — Interstitielle Drüse der Schlangenleber: **Renaut.** — Entwicklung der pharyngooesophagealen Scheidewand beim Embryo von *Vipera aspis*: **Tourneux** & **Faure.**

Atmungsorgane.

Mechanismus der Lungenatmung bei Amphibien mit Kiemenspalten: **Bruner** (1). — Das Jacobson'sche Organ und der Atmungsmechanismus bei Amphibien: **Bruner** (2, 3). — Atmung der lungenlosen Molche von Korsika und Sardinien: **Dehaut.** — Hautatmung bei *Euproctus asper*: **Despax** (3). — Atmungsorgane von *Typhlonectes*: **Fuhrmann.** — Entwicklung der Reptilienlungen: **Heilmann.** — Kehlkopf von *Trionyx japonicus*: **Ogushi** (2): Gefäßverteilung in Haut und Schleimhaut und Beziehung zur Atmung bei *Trionyx japonicus*: **Ogushi** (2). — Atmungsapparat von *Lacerta muralis*: **Rainaldi.** — Bau der Lunge bei *Iguana*: **Vialleton.**

Blut- und Lymphgefäßsystem.

Entwicklung der hinteren Lymphherzen bei *Bombinator*: **Baránski.** — Die Kopfvenen der Reptilien: **Bruner** (4). — Gefäßcapillaren in der Haut von *Euproctus asper*: **Despax** (3). — Persistenz der hinteren Cardinalvenen bei *Rana temporaria*: **O'Donoghue.** — Herz und Hauptgefäße der Chelonier: **Fabian.** — Embryonaler Kreislauf des Axolotl: **Houssay.** — Entwicklung der Lymphgefäße der Wirbeltiere: **Hoyer.** — Adipolymphoide Körper der Batrachier: **Kennel.** — Entwicklung der Lymphgefäße bei Anurenlarven: **Fedorowicz.** — Atrioventriculäre Erregungsleitung im Reptilienherzen: **Laurens.** — Beziehungen zwischen Lymph- und Blutgefäßsystem: **Marcus.** — Entwicklung der hinteren Lymphherzen bei *Caretta*: **Stromsten** (1); Entwicklung des Ductus thoracicus bei See-Schildkröten: **Stromsten** (2); Vorhandensein unabhängiger mesenchymaler Lymphräume bei Embryonen von Seeschildkröten: **Stromsten** (3). — Venenklappen des Frosches: **Suchard.** — Lymphgefäßsystem von *Salamandra*: **Udziela.**

Urogenitalsystem.

Entwicklung der Gonadenanlage und Entstehung der Gonocyten bei *Triton*: **Abramovicz.** — Niere u. Vorniere bei *Chrysemys marginata*: **Burlend** (**1, 2**). — Über den gelben Körper des Hodens: **Champy** (**2**); Spermatogenese und accessorische Hodenelemente bei Batrachiern: **Champy** (**1**). — Degeneration der Hodenmutterzellen: **Champy** (**3**). — Oogenese (**1**) und Bau und Entwicklung des Bidder'schen Organs (**2**) bei *Bufo lentiginosus*: **King.** — Entwicklung der Nebennieren der Schildkröten: **Kuntz.** — Bau und cyclische Veränderungen der Samenblasen von *Rana fusca*: **Nussbaum.** — Bau des Nebenhodenepithels bei *Trionyx japonicus*: **Ogushi** (**2**). — Acidophile Zellen in der Nebenniere von *Rana esculenta*: **Patzelt & Kubik.** — Urogenitalapparat von *Pleurodeles Waltlii*: **Sauvage** (**1**). — Wirkung der Kastration auf den Daumen von *Rana fusca*: **Smith, G.** — Entwicklungsgeschichte der Keimdrüsen von *Rana temporaria*: **Witschi.**

Fortpflanzung, Ontogenie, Entwicklung einzelner Organe.

Entwicklung der Gonadenanlage und Entstehung der Gonocyten bei *Triton taeniatus*: **Abrahamowicz.** — Das Reißen der Eischale bei *Calotes*: **Annandale** (**3**). — Erste Entstehung der Randsichel, Archistomrinne u. Urmundplatte am Embryonalschild der Ringelnatter: **Ballowitz.** — Fortpflanzung der Cobra bei Parel, Indien: **Bannermann & Pocha.** — Entwicklung der hinteren Lymphherzen bei *Bombinator*: **Baránsky.** — Entwicklungsgeschichte von *Chrysemys marginata*: **Brachet.** — Entwicklung der Bursa omentalis bei Gymnophionen: **Broman.** — Entwicklung und Wachstum bei Amphibien: **Cotronei.** — Wachstum eines neugeborenen *Zamenis mucosus*: **D'Abreu** (**2**). — Fortpflanzung der lungenlosen Molche von Korsika und Sardinien: **Dehaut.** — Entwicklung der Lymphgefäße bei Anurenlarven: **Fedorowicz.** — Ontogenie des Farbenkleides der Lacerten: **Fejerváry.** — Fortpflanzung von *Egernia*: **Geissler** (**2**). — Entwicklung der Reptilienlungen: **Heilmann.** — Entwicklung der Lymphgefäße: **Heyer.** — Degenerationserscheinungen bei der intranterinen Entwicklung von *Salamandra maculosa*: **Kaufmann.** — Fortpflanzung von *Lachesis gramineus*: **Kinnear** (**1**); von *Dryophis mysterizans*: **Kinnear** (**2**). — Zur Entwicklungsgeschichte von *Megalobatrachus*: **De Lange.** — Erste Entwicklung der Reptilien: **Mitrophanow.** — Bau und Entwicklung des Dotterkerns: *Munson.* — Entwicklungsgeschichte von *Alligator*: **Reese** (**1**). — Ursprung und Entwicklung der Columella auris bei *Chrysemys*: **Smith, L. W.** — Entwicklung des Wirbeltierauges: **Spemann** (**1**). — Entwicklung umgedrehter Hirnteile bei Amphibienembryonen: **Spemann** (**2**). — Froschlaiche von Madagascar: **Tornier.** — Entwicklung der pharyngo-oesophagealen Scheidewand beim Embryo von *Vipera aspis*: **Tourneux & Faure.** — Fortpflanzung von *Calotes jerdoni*: **Venning** (**2**). — Fortpflanzung von *Psammodynastes pulverulentus*: **Wall** (**1**), von *Collophis macclellandi*: **Wall** (**2**). — Ovoviviparität bei *Lacheris monticola*: **Wall** (**7**). — Entwicklung der Paraphyse und des Pinealorgans bei Reptilien: **Warren.** — Oogenese von *Bufo lentiginosus*: **King** (**1**); Entwicklung des Bidder'schen Organs bei *Bufo lent.*: **King** (**2**). — Entwicklung der Nebenniere der Schildkröten: **Kuntz.** — Lageveränderungen der Extremitäten während der Entwicklung: **Sobolew.**

Experimentelle Untersuchungen, Regeneration.

Wirkung der Exstirpation von Hypophyse, Thymus, Epiphyse auf die Metamorphose der Batrachierlarven: **Adler.** — Experimentelle Parthenogenese bei Amphibien: **Bataillon (1, 2, 3).** — Experimente über die Metamorphose des Axolotls: **Boulenger E. G.** — Künstlich erzeugte Metamorphose von *Alytes*-Larven: **Brendgen.** — Verhalten der Amphibien in verschieden konzentrierten Lösungen: **Brunacci.** — Wirkung des Sauerstoffmangels auf Larven von *Rana fusca*: **Drzewina & Bohn (1, 2).** — Einseitige Augen-Exstirpation bei Froschlarven: **Dürken.** — Linsenbildungsproblem bei den Anuren (*Hyla*): **Ekman (1).** — Experimentelle Untersuchungen über Entwicklung der Kiemenregion bei Anuren: **Ekman (2, 3).** — Das Amphibienauge in der Entwicklungsmechanik: **Franz (1).** — Künstliche Schwarzfärbung bei *Salamandra maculosa*: **Gaisch.** — Künstliche Entwicklungserregung bei Amphibien: **Levy.** — Localisation und Regeneration der Neuralplatte bei Amphibienembryonen: **Lewis (2).** — Entwicklung der Saugnäpfe bei Embryonen von *Bufo*: **Marchetti.** — Ursächliche Beziehungen zwischen Situs inversus viscerum und cordis bei Anuren: **Meyer.** — Experimentelle Untersuchungen über Entwicklung der Hypophyse bei *Rana*: **Rossi.** — Regeneration des Muskelgewebes bei der Metamorphose von *Rana*: **Smirnowa.** — Wirkung der Kastration auf den Daumen des Frosches: **Smith, G.** — Regeneration von Gliedmaßen bei Molchen: **Schreitmüller (1).** — Wirkung der Entfernung und Transplantation der Gonade bei *Rana*: **Smith & Schuster.** — Entwicklung umgedrehter Hirnteile bei Amphibienembryonen: **Spemann (2).** — Einfluß der Temperatur auf die Kernteilung der Blastomeren des Axolotl: **Tur.** — Einfluß des Wirtes auf das transplantierte Salamander-Auge: **Uhlenhuth.** — Untersuchungen isolierter lebender Embryonalgattung von *Triton*: **Vogt.** — Neue Versuche zur Wolff'schen Linsenregeneration: **Wachs.** — Einfluß des Nervensystems auf die Regeneration: **Walter (1, 2).** — Homöoplastische und heteroplastische Hauttransplantation bei Amphibien: **Weigl.** — Experimentelle Untersuchungen über die Entwicklungsgeschichte der Keimdrüsen von *Rana temporaria*: **Witschi.**

Cytologisches.

Granula der Leucocyten sowie Spindelzellen und Erythrocyten von *Amblystoma*: **Downey.** — Leucocyten des Chamaeleons: **Kollmann.** — Pluripolare Mitosen in Hodenregeneraten von *Rana fusca*: **Lauche.** — Chondriosomen der Gonocyten: **Levi.** — Studien über Zellgröße: **Levi & Terni.** — Entwicklung der Plastosomen bei *Bufo*: **Luna.** — Acidophile Zellen in der Nebenniere von *Rana*: **Patzelt & Kubik.** — Mitochondrien und mitochondriale Stränge in den Epidermiszellen der Amphibienlarven: **Sagushi.** — Verhalten der Chondriosomen während der Reifungsteilung im Hoden von *Geotriton*: **Terni.** — Bau der achromatischen Filamente des Asters bei *Gongylus*: **Weber.** — Chondriosomen der Knorpelzellen im regenerierenden *Triton*-Schwanz: **Torraca.** — Unregelmäßigkeiten an den Hornplatten von Schildkröten: **Vogel.** — Zellbewegungen und Zelldegeneration bei der Gastrulation von *Triton*: **Vogt.**

Variation, Mißbildungen.

Variation bei *Lacerta muralis*: **Bernardi.** — Persistenz der hinteren Cardinalvenen beim Frosch (*R. temporaria*): **O'Donoghue.** — Variationen

der Wirbelsäule und der Extremitätenplexus bei *Lacerta*: **Kühne.** — Ursächlicher Zusammenhang zwischen Situs inversus viscerum und cordis: **Meyer.** — Variation der Wirbel- und Ventralschilderzahlen bei *Regina* und *Thamnophis*: **Ruthven & Thompson.** — Variation bei Festlands- und Insel-Individuen von *Tropidonotus vibakari*: **Thompson** (5). von *T. ordinoides* auf der Sausalita-Halbinsel, Californien: **Thompson** (6). — Schuppenvariation bei *Stilosoma*: **Tucker.**

Bastardierung.

Kreuzung von *Triton vulgaris* und *palmatus*: **Schreitmüller** (2).

Phylogenie u. Artbildung.

Phylogenie der Schenkelporen: **Eggeling.** — Phylogenie des Farbenkleides bei den Lacerten: **Fejerváry.** — Die Entwicklung der Ceratopsia: **Lull** (2).

Vererbungslehre.

Vererbung von Farbanpassungen: **Kammerer** (1); von künstlichen Farbenveränderungen: **Kammerer** (2). — Bemerkungen zu **Kammerers** Vererbung erzwungener Farbenveränderungen IV: **Baur.** Erwiderung darauf: **Kammerer** (3). — Vorversuche zur Frage nach der Vererbung erworbener Eigenschaften bei Fröschen: **Schiller.**

Physiologie, Gift, Parasiten, Psychologie, Biologie.

Physiologie.

Physiologie der Zungenmuskeln: **Aggazzotti.** — Temperaturempfindlichkeit der Amphibien: **Babák** (1); Einfluß des Lichtes auf Vermehrung der Hautchromatophoren: **Babák** (2). — Osmotischer Druck bei *Rana temporaria* während der Entwicklung und nach dem Ausschlüpfen der Embryonen: **Backman u. Sundberg** (1); Verhalten der Amphibien in verschieden konzentrierten Lösungen: **Backman u. Sundberg** (2). — Erregungszentren für die Umarmung bei den Kröten: **Baglioni.** — Bau der Haut von *Hyla arborea* während des Farbenwechsels: **Berggrün.** — Endokrine Funktion der Giftdrüse bei den Schlangen: **Bobeau** (1). — Verhalten der Amphibien in verschieden konzentrierten Lösungen: **Brunacci.** — Mechanismus der Lungenatmung bei Amphibien mit Kiemenspalten: **Bruner** (1); das Jacobson'sche Organ und der Atmungsmechanismus der Amphibien: **Bruner** (2); der Urodelen: **Bruner** (3); ein Häutungsmechanismus bei Eidechsen: **Bruner** (5). — Unempfindlichkeit der Eier und jungen Larven von *Rana* gegen Sauerstoffmangel: **Drzewina & Bohn** (1); Wirkung des Sauerstoffmangels auf Embryonen von *Rana*: **Drzewina & Bohn** (2). — Einfluß der Ernährung auf die Entwicklung des Thymus bei *Rana*: **Dustin** (2). — Beobachtungen an einem enthaupteten jungen *Necturus*: **Eycleshymer.** — Blutzucker der Seeschildkröten: **Fandard & Ranc.** — Das Sehen der Aquarien- u. Terrarientiere: **Franz** (2). — Pigmentbewegung und Zapfenkontraktion im Dunkelauge des Frosches bei Einwirkung verschiedener Reize: **Fujita.** — Wirkung der Unterbindung der Lungen- und Hautarterien beim Frosch: **Githens.** — Wirkung der Fütterung von Kaulquappen mit Säugetierorganen: **Gudernatsch** (1, 2). — Kontrolle der Pigmentbildung bei Amphibienlarven: **Johnson**; der Farbendifferenzierung bei Froschlarven: **Johnson & Torrey.** — Dispnoë

bei *Rana*: **Mochi.** — Wirkung von Kochsalzlösung auf die Färbung von Salamanderlarven: **Pogonowska.** — Mechanismus der Harnsekretion beim Frosch: **Policard.** — Einfluß der Ernährung auf die Regeneration bei Kaulquappen von *Rana*: **Romeis.** — Veränderungen der Dotterkörnchen der Amphibien bei der intracellularen Verdauung: **Saint-Hilaire.** — Der Lichtgenuß im Salamander-Körper: **Secerov** (1). im *Lacerta*-Körper: **Sečerov** (2). — Einwirkung von Wasserstoff auf Frösche unter verschiedenen Temperaturen: **Socor.**

Gifte und Giftwirkungen.

Wirkung des Giftes von Opisthoglyphen: **Andrews, W. H.** — Wirkung des Salamandrins auf eine Smaragdeidechse: **Beck.** — Die brasilianischen Einrichtungen zur Bekämpfung der Giftschlangengefahr: **Bertarelli.** — Endokrine Funktion der Giftdrüse bei Schlangen: **Bobeau** (1); über das Schlangengift: **Bobeau** (2). — Giftschlangenbisse und ihre Behandlung: **Burnier.** — Ein Otternbißfall in England: **Clowes.** — Mehrfache Giftsubstanzen im Schlangengift: **Coca.** — Schlangengift und Behandlung des Schlangenbisses: **Fitz-Simmons** (2). — Giftwirkung des Sekretes der Hautdrüsen der Urodelen: **Kathariner** (1). — Giftschlangen, Schlangengift und Serumtherapie: **Klunzinger.** — Bekämpfung der Giftschlangen in Brasilien: **Lehrs.** — Über Vipernbiß: **Peck.** — Ein Fall von Otternbiß im Epping-Forst bei London: **Pendred.** — Gifte der Kröten und Salamander: **Phisalix** (1); natürliche Immunität des Igels gegenüber dem Gift von *Heloderma suspectum*: **Phisalix** (2); gegenseitige tötliche Bißwirkung von *Heloderma suspectum* und *Vipera aspis* und Unterscheidungsmerkmale ihrer Gifte: **Phisalix** (4, 5). — Über den Schlangengarten von Butantan, Brasilien: **Pozzi.** — Augenverletzungen durch Speischlangen: **Rodenwaldt.** — Angeblich giftige Eidechsen in Indien: **Saunders.** — Angeblich entgiftende Wirkung von Springschlangenpulver (*Lygosoma sundevalli*) bei Schlangenbiß: **Weißenborn.** — Die brasilianischen Heilsera gegen Schlangengift: **Wolff.**

Parasiten.

Protozoën aus dem Darm von *Nicoria trijuga*: **Alexeieff.** — Parasiten aus Amphibien der Schweiz: **André.** — Parasitische Protozoën aus *Rana nutti*: **Awerinzeff.** — Anhäufung von parasitischen Protozoën in Batrachiern: **Collin.** — Übertragung von Cholera und Typhus durch Eidechsen?: **Goéré.** — Neuer Trematod aus *Zamenis gemonensis*: **Lebour.** — *Dermocystidium pusula* in der Haut von *Triton*: **Moral.** — Augenerkrankung von *Chamaeleon pumilus* durch Myxosporidien: **Müllegger.** — *Dermocystidium pusula* Parasit der *Triton*-Haut: **Perez.** — Einfluß einer Haemogregarine auf die Blutkörperchen von *Gongylus ocellatus*: **Viguier & Weber.**

Krankheiten.

Augenerkrankung eines *Chamaeleon pumilus*: **Müllegger.** — Mundfäule bei *Boa constrictor*: **Wildner.**

Psychologie.

Ortssinn der Kreuzkröte: **Franz** (3). — Lernversuche bei Axolotln: **Haecker.**

Biologie (Ethologie).

Amphibien:

Nahrung von *Rana tigrina*: **Agharkar Mullan.** — *Rana esculenta* verschlingt *Potentilla*-Blüten: **Brandis** (1). — Zahmheit einer *Rana esculenta*: **Ehrler.** — Verhalten von *Molge marmorata* bei Gewitter: **Enghardt** (1); Kennen die Molche ihren Pfleger ?: **Enghardt** (2). — Verdrängung des Kammmolches durch den Wasserfrosch bei Budweis: **Fiala.** — Biologie von *Proteus*: **Knauer** (3). — *Pipa* in Gefangenschaft: **Krefft** (3). — *Rana esculenta* als Vogeldieb: **Krugs.** — *Hyla carolinensis* und *arborea* in Gefangenschaft: **Schreitmüller** (4). — Biologie des Teichmolches: **Swoboda.** — Amphibien in Gefangenschaft: **Tofohr** (2). — Riesensalamander in Gefangenschaft: **Werner, Fritz.**

Reptilien.

Reptilienleben in Gefangenschaft: **O'Connell.**

Eidechsen.

Varanus varius in Gefangenschaft: **Berg, A.** — Morgenbilder aus dem Eidechsenterrarium: **Brandis** (2). — *Uroplatus fimbriatus* in Gefangenschaft: **Braun.** — *Trachysaurus* in Gefangenschaft: **Brüning.** — *Egernia depressa* in Gefangenschaft: **Fahr** (1); Brillenschlangen im Reptilienhaus des Zoologischen Gartens zu Frankfurt a. M.: **Fahr** (2). — Pflege von *Iguana tuberculata*: **Geissler** (1). — Fortpflanzung von *Egernia kingi* in Gefangenschaft: **Geissler** (2). — Nahrung von *Varanus bengalensis*: **Henry.** — *Tiliqua scinçoides* in Gefangenschaft: **Kopstein** (2). — *Basiliscus plumifrons* in Gefangenschaft: **Krefft** (1), **Minke** (1). — *Ablepharus pannonicus* in Gefangenschaft: **Krieg.** — Biologie von *Phrynocephalus*: **Laister.** — *Moloch* in Gefangenschaft: **Lübeck.** — *Egernia whitii* in Gefangenschaft: **Mertens.** — *Sciņcus officinalis* in Gef.: **Schmidt, Ph.** (1); *Anolis lineatus* Daud. in Gef.: **Schmidt, Ph.** (2); *Lygosoma quoyi* in Gef.: **Schmidt, Ph.** (3). — *Amphibolurus muricatus* in Gef.: **Schiche.** — *Lacerta taurica* in Gef.: **Schreitmüller** (5). — *Varanus salvator* u. *bengalensis* als Baumbewohner: **Symons.** — Basilisken in Gef.: **Tofohr** (1). — *Iguana tuberculata* in Gefangenschaft: **Wagner.**

Chamäleons.

Freileben von *Chamaeleon dilepis*: **Habenicht.** — Gehörnte Chamäleons: **Krefft** (5). — *Chamaeleon dilepis* in Gefangenschaft: **Tatzelt.** — Über *Chamaeleon calçaratus*: **Trench.**

Schlangen.

Über Schlangen von Ceylon: **Abercromby** (1); wie Schlangen fressen: **Abercromby** (2). — Die Schlangen und ihre Feinde: **Blatter.** — Über Benutzung einer Vogelfalle durch Schlangen: **Claude.** — Steinfressende Schlangen: **D'Abreu** (1). — Die Ernährungsweise der Schlangen: **Ditmars.** — Vibration des Schwanzes bei Schlangen: **Fletcher.** — Lebensweise von *Python molurus*: **Forsyth.** — Bißwirkung von *Psammophis* und *Vipera* an *Psammophis*, sowie andere Beobachtungen an dieser Art: **Graber.** — Das Sichtotstellen der Ringelnatter: **Kathariner** (2). — Fortpflanzung von *Lachesis gramineus*: **Kinnear** (1); von *Dryophis mycterizans*: **Kinnear** (2). — Biologie von *Vipera macrops*: **Knauer** (2). — Biologie von *Zamenis*

gemonensis und *dahlii*: **Kopstein** (1); von *Vipera ursinii*: **Kopstein** (3). — *Calabaria reinhardti* in Gefangenschaft: **Krefft** (2). — Können Schlangen ihre Beute hypnotisieren? **Krüger.** — *Zamenis trabalis* in Gefangenschaft: **Lehmann.** — *Echis carinata* als Baumbewohnerin: **Mosse.** — Verhalten der Nattern bei einem Erdstoß: **Ohnmais.** — Junge Riesenschlangen im Terrarium: **Schweizer** (3); *Vipera ammodytes* im Terrarium: **Schweizer** (4). — Kampf mit einer Riesenschlange: **Schreitmüller** (6). — Vipernjagd im Basler Jura: **Schweizer** (2). — Schlange, eine Schnepfe verzehrend: **Venning** (1). — Ringelnatter, von Forelle verschlungen und beim After heraustretend: **Wackenheim.**

Krokodile.

Osteolaemus tetraspis in Gef.: **Schweizer** (1); *Alligator mississippiensis* in Gef.: **Schweizer** (2).

Ichthyosaurier.

Kannibalismus bei Ichthyosauriern: **Sehrwald.**

Schildkröten.

Plumatella testudinicola symbiotisch auf dem Rückenpanzer von *Kachuga dhongoka*: **Annandale** (2). — *Caretta caretta* im Zimmeraquarium: **Arnold** (2). — *Geoclemonys subtrijuga* in Gefangenschaft: **Krefft** (4). — Schildkröten in Gefangenschaft: **Maas.** — Aufzucht von Schildkröten in Japan: **Merle.** — Über Schildkröten: **Morris.** — Aufzucht eßbarer Schildkröten in Japan: **Raveret-Wattel** (1).

Faunistik.

Rezente Formen.

Europa.

Lokalrassen der Eidechsen der Canaren: **Boettger & Müller.** — Neuer Fundort von *Ablepharus pannonicus* in Ungarn: **Bolkay.** — Vorkommen der Kreuzotter in Nord-Devon: **Cummings.** — Batrachier von Corsica u. Sardinien: **Dehaut.** — Verbreitung der *Rana agilis* im nördlichen Europa: **Jungersen.** — Verbreitung der beiden Vipernarten im Kanton Freiburg in der Schweiz: **Kathariner** (3). — Vorkommen von *Rana agilis* und *arvalis* in der Mainzer Gegend: **Kittlitz.** — Vipern- und Ringelnatter im Mauldre-Tal, Frankreich: **Laville.** — Lurche u. Kriechtiere Ostfrieslands: **Leege.** — Reptilien in Böhmen: **Loos.** — Sumpfschildkröte in Preußen: **Lühe.** — Das nördliche Verbreitungsgebiet von *Rana agilis*: **Merkwitz & Wolterstorff.** — Reptilien von Pelagosa (dalmat. Inseln): **Rössler.** — Reptilien von Krain: **Sajovic.** — *Emys orbicularis* in Niedersachsen: **Siebs.** — Verschwinden der Eidechsen in der Umgebung von Regensburg: **Schöppler.** — Europäische Schlangen: **Steinheil.** — Zur Herpetologie der Türkei: **Werner** (2); zur Fauna der Umgebung des Ossiacher Sees (Kärnten): **Werner** (3). Reptilien und Amphibien von Griechenland: **Werner** (5); Verbreitung einiger Reptilien- und Amphibienarten in Niederösterreich: **Werner** (6). — Verbreitung der Sumpfschildkröte: **Wolterstorff.** — Vorkommen der Sumpfschildkröte in der preußischen Provinz Schlesien: **Zimmer.**

Asien.

Bemerkungen über Schlangen aus Ceylon: **Abercromby** (1). — Verbreitung einiger indischer und birmanischer Eidechsen: **Annandale** (1); Fort-

Reptilien der Abor-Expedition (Nachtrag): **Annandale (5)**; Eidechsen von Indien, Ceylon und Burma: **Annandale (6)**; *Gymnodactylus*-Arten von Indien: **Annandale (7)**; Schildkröten von Chota Nagpur: **Annandale (8)**; neue *Eryx* von Persien: **Annandale (9)**; Batrachier und Reptilien der Paresnath Hills. Bengalen: **Annandale (10)**. — Eidechsen der Przewalski'schen Reise nach Zentralasien: **Bedriaga**. — Wasserschildkröten aus dem mittleren Ganges und Brahmaputra: **Chaudhuri**. — Reptilien aus dem malayischen Archipel: **Despax (1)**; Vorkommen von *Megalobatrachus* in China: **Despax (2)**; Reptilien und Batrachier aus Tibet: **Despax (4)**. — *Python* von den Philippinen: **Dickerson**. — Schlangen der Philippinen: **Griffin**. — Neue Schildkröte aus Süd-Indien: **Henderson**. — Vorkommen von *Echis carinata*: **Jolly**. — Vertikale Verbreitung der Reptilien in Java: **Van Kampen (2)**. — Verbreitung von *Phrynocephalus* im Kaukasus: **Laister**. — Geckos der Liu-Kiu-Inseln: **Namiye**. — Herpetologie von Transkaukasien und der anstoßenden Teile von Kleinasien: **Nesterow**. — Neuer Gecko von Botel Tobago Island: **Oshima**. — Neuer *Varanus* von Komodo bei Flores: **Ourbens (1)**. — Riesenschildkröten bei Galle, Ceylon: **Pearson**. — Reptilien der Molukken: **De Rooy**. — Reptilien der Mugan-Steppe, Transkaukasien: **Satunin**. — Seeschildkröten der Philippinen: **Seale**. — Schlangen aus Formosa: **Steindachner (1, 2)**. — Neue Raniden-Gattung von den Liu-Kiu-Inseln: **Thompson (1)**; Neue Reptilien und Amphibien von Ostasien: **Thompson (2)**; über neue Reptilien von den ostasiatischen Inseln: **Thompson (3)**; neue Salamandergattung und Art aus Japan **Thompson (4)**; Variation von *Natrix vibakari* auf den Inseln und dem Festlande Ostasiens: **Thompson (5)**. — Vorkommen von *Dipsädomorphus nuchälis* in Berhampur, Orissa: **Wall (4)**; neue Schlange aus dem West-Himalaya: **Wall (9)**; Reptilien aus Chitral: **Wall (10)**; neue Schlange aus Baluchistan: **Wall (10)**; neue oder seltene indische Schlangen: **Wall (11, 13, 14)**.

Afrika.

Reptilien und Batrachier aus Libyen: **Boulenger, G. A. (1)**; Neue *Monopeltis*-Art von Katanga: **Boulenger (4)**. — Schlangen von Südafrika: **Fitz-Simmons (1)**. — Reptilien von Fouta Djallon: **Gendre**. — Merkmale und Verbreitung südafrikanischer Schlangen u. Batrachier: **Hewitt**. — Reptilien und Batrachier von Groß-Namaqualand: **Methuen & Hewitt**. — Herpetologisch-Neues aus Deutsch-SW-Afrika: **Nieden (1)**; neues Verzeichnis der Kriechtiere D.-O.-Afrikas (außer den Schlangen): **Nieden (2)**. — Reptilien aus Mauritanien: **Pellegrin (1)**; Süßwasser-Reptilien u. Amphibien von Marokko: **Pellegrin (2)**. — Neue oder seltene Eidechsen aus dem anglo-ägyptischen Sudan: **Werner (4)**.

Australien, Papuasien, Polynesien.

Amphibien der Mjöberg'schen Expedition nach Australien: **Andersson (1)**; Reptilien und Amphibien aus Deutsch-Neuguinea: **Andersson (2)**. — Batrachier und Reptilien aus Holländisch-Neuguinea: **Boulenger (3)**. — Batrachier von Nord-Neuguinea: **Van Kampen (1)**. — Reptilien und Amphibien aus Deutsch-Neuguinea: **Lampe**. — *Chlamydosaurus* von Holl. Neuguinea: **Ouwens (2)**. — Neue *Chelodina*-Art aus Westaustralien: **Siebenrock (1)**. — Neue Schlangen aus Australien: **De Vis**.

Amerika.

Coluber guttatus in New Jersey: **Davis.** — Reptilien und Batrachier aus Laguna Beach: **Hurter** (1); Herpetologie von Missouri: **Hurter** (2). — Reptilien u. Amphibien der Rosebud-Reservation, S.-Dakota: **Reagan.** — Neue *Uta* aus Nevada: **Ruthven** (1); über Reptilien und Amphibien von Michigan: **Ruthven** (2); Zur Herpetologie von Jowa: **Ruthven** (3); Neuer Basilisk aus Columbien: **Ruthven** (6). — Herpetologie von Michigan: **Ruthven, Thompson C. u. Thompson, H.** — Reptilien und Amphibien von Humboldt County, Nevada: **Taylor.** — Neue Subspecies von *Rana pretiosa* aus Nevada: **Thompson, H.** — Vorkommen von *Typhlonectes compressicauda* bei Manaos, Brasilien: **Arnold** (1). — Herpetologie von Westindien: **Barbour.** — Reptilien und Batrachier aus Columbien: **Boulenger** (2). — Neue Teüden-Art aus Venezuela: **Nieden** (4). — Reptilien der Bahamas: **Rosén.** — Neue Batrachier aus Costa Rica und Panama: **Stejneger** (1); Neue Eidechse aus Porto Rico: **Stejneger** (2).

Fossile Faunen.

Fossile Schildkröten Ägyptens: **Dacqué.** — Schildkröten: **Hay** (1). — Marine Reptilien: **Merriam.** — Magensteine von Reptilien: **Moodie** (6).

Kaenozoikum.

Quaternäre Reste von *Zamenis gemonensis* von Monte Tignoso, Livorno: **Del Campana.** — Subfossile *Emys europaea*: **Ewald.** — *Macroclemmys temmincki* aus dem Pleïstocän von Texas: **Hay** (2).

Mesozoikum.

Plesiosaurier des oberen Jura in Rußland: **Bogoljubow** (1). — *Plesiosaurus* aus dem unteren Lias von Halberstadt: **Brandes.** — *Tylosaurus* aus der oberen Kreide von Pondoland: **Broom** (3); *Mesosuchus browni* aus der Trias von Südafrika: **Broom** (5); neue Reptilien aus der Trias von Südafrika: **Broom** (7). — Dinosaurier aus der Kreide von Edmonton: **Brown** (1, 2). — Dinosaurierfunde bei Halberstadt: **Dienst.** — Die ersten Schildkrötenreste vom Kongo: **Dollo.** — Jurassische Eidechsenreste in Fischen: **Eastman.** — Neuer Mesosaurier aus der Kreide von Alabama: **Gilmore** (2). — Reptilienfunde in D. O. Afrika: **Hennig.** — Jurassische Dinosaurier: **Holland.** — Auffindung von *Iguanodon Mantelli* im Wealden der Insel Wight: **Hooley** (1, 2). — Ichthyosaurier-Unterkiefer aus dem englischen Rhät: **Huene** (4). — Dinosaurierfunde bei Halberstadt: **Jaekel** (1). — Neuere Entdeckungen von tertiären Dinosauriern: **Lee.** — Reptilien der unteren Kreide von Maryland: **Lull** (1); Dinosaurier aus der Kreide: **Lull** (4); Reptilien der Arundel-Formation: **Lull** (5). — Neue Dinosaurier aus der Kreide von Alberta: **Matthew.** — Jurassischer Frosch aus Amerika: **Moodie** (2); gepanzerter Dinosaurier aus der Kreide von Wyoming: **Moodie** (4). — Über die Dinosaurierfunde in D. O. Afrika: **Reek.** — Ichthyosaurierreste aus der Trias der Dobrudscha: **Simionescu.** — Dinosaurier von Ostafrika: **Schuchert.**

Paläozoikum.

Neue Reptilien aus dem Perm von Südafrika: **Broom** (6, 7). — Paläozoische Reptilien und Amphibien: **Case.** — Reptilien aus dem Amerikanischen Perm: **Hay** (2). — *Lysorophus* aus dem Perm von Texas: **Huene** (1). *Bra-*

chyrhinoden in Elgin: **Huene** (2). — Neuer Labyrinthodont aus dem Karbon von Kansas: **Moodie** (1); Neuer *Eryops* aus dem Perm von Oklahoma: **Moodie** (3); Amphibien der Mazon Creek Shales, Illinois: **Moodie** (7). — Über die größeren Amphibien aus dem Carbon: **Watson** (3).

Systematik.

Amphibia.

†Stegocephala.

(S. **Broom** (1), **Moodie** (7).)

†*Eryops willistoni* **n. sp.**, Perm von Oklahoma; **Moodie**, Univ. Kansas Sci. Bull., 5, p. 243, Taf. XLIX—LIV.

†*Aspidosaurus novomexicanus*, Perm von Neu-Mexico, p. 12, Taf. XXXVIII, Fig. 1, *peltátus*, Perm von Texas, p. 13, Taf. XXXII, Fig. 7, **nn. spp.**; **Williston**, Amer. Perm. Vertebrates.

†*Erpetosuchus* **n. g.** für *E. Kansensis* **n. sp.** aus dem Karbon von Kansas; **Moodie**, Proc. U. S. Nat. Mus. 39, p. 491.

†*Bothriceps huxleyi*, Vorkommen in Südafrika, **Andrews**, Zoologist 70, p. 115.

†*Capitosaurus Helgolandiae* **n. sp.** aus dem Zechstein von Helgoland; **Schweder**, Jahrb. Preuß. Geol. Landesanst. XXXIII, 1912 (1913), Teil II, Heft 2 , p. 237 ff., Taf. 16, 18, 20 Fig. 1, 21 Fig. 1; *C. nasutus* H. v. Meyer abgeb., Taf. 17, 19, 20 Fig. 2, 21 Fig. 2.

†*Batrachiderpeton lineatum* aus dem Karbon, neu beschr. von **Watson**, Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 949—962, Taf. XCVI—XCVII, Fig. 162—167.

Apoda.

Caecilia intermedia p. 1020, Fig. 174, Ecuador u. Choco, Columbien u. *palmeri*, p. 1021, Fig. 175, Choco, **nn. spp.**; **Boulenger**, Proc. Zool. Soc. London 1913.

Uraeotyphlus menoni **n. sp.** von Cochin und Malabar; **Annandale**, Rec. Indian Mus., Vol. IX, Part 5, 1913, p. 301—302, Figg.; *U. oxyurus* von Cochin, Kopf abgeb. ebenda.

Caudata.

(Siehe auch **Huene** (1).)

Pachypalaminus **n. g.** für *P. boulengeri* **n. sp.** von Japan; **Thompson**, Proc. Californ. Ac. Sc. (4), Vol. 3, 1912, p. 183—186, 1 Taf.

Spelerpes picadoi **n. sp.** von Costa Rica; **Stejneger**, Proc. U. S. Nat. Mus. 41, p. 285.

Ecaudalae.

Pipidae.

Pipa americana (n. var. ?) phot. Abbildung u. Beschr. von **Krefft**, Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 517—519.

Hylidae.

Hyla adelaidensis, abgeb. v. **Andersson**, Kungl. Vetenskabsakad. Handl., Bd. 52, No. 4, 1913, p. 23, Taf. 1, Fig. 9, 10.

Hyla carolinensis Penn., phot. Abbildung bei **Schreitmüller**, Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 551.

Hyla maxima Laur. Hand des ♂ abgeb. von **Boulenger,** Proc. Zool. Soc. London 1913, Fig. 176.

Hyla wollastoni **n. sp.** von Holl. Neuguinea; **Boulenger,** Trans. Zool. Soc. XX, Part. V, 1914, p. 248, Taf. XXVII, Fig. 1.

Litoria guttata Macleay = *Hyla infrafrenata* Gthr. (*dolichopsis* Cope); **Fry,** Mem. Queensland Mus. II, 1913, p. 49.

Agalychnis calcarifer, p. 1023, Taf. CII, Fig. 2, von Duranzo, Ecuador u. Choco, Columbien u. *spurrelli,* p. 10124, Taf. CIII, Textfig. 177 von Choco **nn. spp.; Boulenger,** Proc. Zool. Soc. London 1913.

Nyctimantis granti **n. sp.** von Holl. Neuguinea; **Boulenger,** Trans. Zool. Soc. XX, Part. V, 1914, p. 249, Taf. XXVII, Fig. 2—2 b.

Bufonidae.

Pseudophryne mjöbergi **n. sp.,** von N. W. Australien; **Andersson,** Kungl. Vetenskabsakad. Handl., Bd. 52, No. 4, 1913, p. 19, Taf. 1, fig. 5, 6.

Bufo hypomelas **n. sp.** von Choco, Columbien; **Boulenger,** Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 1022, Taf. CII, fig. 1.

Bufo ramsdeni **n. sp.** von Cuba; **Barbour,** Mem. Mus. Comp. Zool. Cambridge 1914, XLIV, No. 2, p. 240.

Bufo granti Blngr. = *B. tuberculosus* Boc.; der Name *granti* kann aber bleiben, da der Artname *tuberculosus* schon durch *B. tuberculosus* Risso (= *vulgaris* Laur.) präoccupiert ist, p. 368; *B. politus* Cope, Charakteristik erweitert, p. 369; *B. monksiae* Cope, gleichfalls wichtige Bemerkungen zur Originalbeschreibung, p. 369; **Nieden,** SB. Ges. naturf. Fr. Berlin, 1914.

Bufo stomaticus Lütken von Chota Nagpur erwähnt (= *andersoni* Blngr.), von **Annandale,** Rec. Indian Mus., Vol. IX, Part. 5, 1913, p. 313.

Pseudobufo Tschudi ist gültiger Name an Stelle von *Nectes* Cope; **Nieden,** SB. Ges. naturf. Fr. Berlin, 1914, p. 369.

Scutiger Theobald ist gültiger Name an Stelle von *Cophophryne* Blngr.; (für *Bombinator sikkimensis* Blyth.); **Nieden,** SB. Ges. naturf. Fr. Berlin, 1914, p. 370.

Notaden bennetti, abgeb. v. **Andersson,** Kungl. Vetenskabsakad. Handl., Bd. 52, No. 4, 1913, p. 20, Taf. 1, Fig. 7, 8.

†*Eobatrachus agilis,* Jura von Wyoming, **Moodie,** Amer. Journ. Sci. (Ser. 4), 34, p. 286—288.

Cystignathidae.

Eleutherodactylus plicatus **n. sp.** von Cuba, p. 244; **Barbour,** Mem. Mus. Comp. Zool. Cambridge 1914, XLIV, No. 2; *weinlandi* **n. sp.** von San Domingo, p. 246; *johnstonei* **n. sp.** von Grenada, p. 249, Taf., Fig. 1, 2, 5, 7, 9.

Crinia signifera, Variabilität beschr. u. abgeb., **Andersson,** Kungl. Vetenskabsakad. Handl., Bd. 52, No. 4, 1913, p. 12, Taf. 1, Fig. 1 a—l.

Leptodactylus inoptatus **n. sp.** von Haiti; **Barbour,** Mem. Mus. Comp. Zool. Cambridge 1914, XLIV, No. 2, p. 252.

Phanerotis fletcheri neu für Neuguinea; **Andersson,** Jahrb. Ver. Naturk. Wiesbaden, 66. Jahrg., 1913, p. 75.

Phanerotis novaeguineae Van Kampen = *Ranaster convexiusculus* Macleay; **Fry,** Mem. Queensland Mus. II, 1913, p. 47.

Engystomatidae.

Choerophryne **n. g.** für *Ch. proboscidea* **n. sp.** von Njas, Nord-Neuguinea. **Van Kampen,** Zool. Jahrb. Syst. XXXVII, 1914, p. 376.

Liophryne kampeni **n. sp.** von Holl. Neuguinea; **Boulenger,** Trans. Zool. Soc. London XX, Part. V, 1914, p. 252, Taf. XXVII, Fig. 4, 4a.

Mantophryne lateralis Blngr. = *Hylophorbus rufescens* Macleay; **Fry,** Mem. Queensland Mus. II, 1913, p. 48.

Metopostira macra Van Kampen = *ocellata* Méh. **Van Kampen,** Zool. Jahrb. Syst. XXXVII, 1914, p. 375.

Phrynomantis nasuta **n. sp.** von Groß-Namaqualand; **Methuen & Hewitt,** Ann. Transvaal Mus. IV, 1914, p. 122, Taf. XIV, Fig. 2.

Sphenophryne Klossi **n. sp.** von Holl. Neuguinea; **Boulenger,** Trans. Zool. Soc. XX, Part. V, 1914, p. 251, Taf. XXVII, Fig. 3—3b.

Ranidae.

Rana holtzi Wern., gute Art; **Werner,** Zool. Anz. 43, 1914, p. 499.

Rana camerani Blngr. = *R. macrocnemis* Blngr.; **Lantz, & Cyrén** Zool. Anz. XLIII, 1914, p. 214—220, 2 Textfigg.

Rana pretiosa luteiventris **n. subsp.** von N. O. Nevada; **H. B. Thompson,** Proc. Biol. Soc. Washington, Vol. 26, 1913, p. 53—56, Taf. III.

Ixalus cinerascens Stol. vom Originalfundort (Dawna Hills, Moulmein), abgeb. Taf. XV, Fig. 4; *semiruber* **n. sp.** von Pattipola, Central-Provinzen von Ceylon, p. 305, Taf. XV, Fig. 3; **Annandale,** Rec. Indian Mus. Vol. IX, Part. 5, 1913.

Phrynobatrachus francisci **n. sp.** von Nigeria; **Boulenger,** Ann. Mag. N. H. (19), p. 141.

Arthroleptis schebeni **n. sp.** von Klein Nauas, Kalahari und Rehoboth, D. S. W. Afrika; **Nieden,** SB. Ges. naturf. Fr. Berlin 1913, No. 10, p. 451.

Hylambates rufus Reichenow = *aubryi* A. Dum.; **Andersson,** Jahrb. Ver. Naturk. Wiesbaden, 66. Jahrg., 1913, p. 78, Figg.

Dendrobates tinctorius Schneid. Farbenvarietäten beschr. u. Taf. CIV, Fig. 2—6 farb. abgeb.; *D. aurotaenia* **n. sp.** von Choco, Columbien, p. 1029, Taf. CIV, fig. 1 u. *D. paraënsis* **n. sp.** von Para, Brasilien, p. 1028, Textfig. 178 B; **Boulenger,** Proc. Zool. Soc. London 1913.

Reptilia.

Squamata.

Lacertilia.

Geckonidae.

Chondrodactylus weiri Blngr. = *angulifer* Pers.; **Methuen & Hewitt,** Ann. Transvaal Mus. IV, 1914, p. 124.

Alsophylax himalayanus **n. sp.** von Dharampur, Simla District, W. Himalaya; **Annandale,** Rec. Indian Mus. Vol. IX, Part. 5, 1913, p. 305, Taf. XV, fig. 1.

Gymnodactylus mimikanus **n. sp** von Holl. Neuguinea; **Boulenger,** Trans. Zool. Soc. XX, Part. V, 1914, p. 253, Taf. XXVIII, Fig. 2—2b.

Gymnodactylus montium-salsorum **n. sp.** von Salt-Range, Punjab p. 313, Taf. XVII, Fig. 1; *G. yarkandensis* Stol. = *stoliczkai* Stdchr., p. 310; *G. gubernatoris* **n. sp.** von Darjiling, p. 316, Taf. XVII, Fig. 3; *G. oldhami* Theob., p. 320, Taf. XVII, Fig. 2; *consobrinoides* Ann. Tavoy District, Tenasserium, p. 324, Taf. XVI, Fig. 1; *fasciolatus* Blyth., p. 325, Taf. XVI, Fig. 3; *variegatus* Blyth., p. 326, Taf. XVI, Fig. 2; **Annandale,** Rec. Indian Mus. Vol. IX, Part. 5, 1913.

Gehyra lampei **n. sp.** von Bogadjim bei Stephansort, Deutsch-Neuguinea; **Andersson,** Jahrb. Ver. Naturk. Wiesbaden, 66. Jahrg., 1913, p. 67, Fig. a—d.

Gehyra beebei **n. sp.** von Kapit, Sarawak, Borneo; **Annandale,** Rec. Indian Mus. Vol. IX, Part. 5, 1913, p. 306, Taf. XV, Fig. 2.

Lepidodactylus ceylonensis, Bemerkungen von **Annandale,** Spolia Zeylan. 8, p. 134.

Aristelliger nelsoni **n. sp.** von Swan Islands, Caraibisches Meer; **Barbour,** Mem. Mus. Comp. Zoöl. Cambridge 1914, XLIV, No. 2, p. 258.

Elasmodactylus = *Pachydactylus*; **Methuen** & **Hewitt,** Ann. Transvaal Mus. IV, 1914, p. 127, Fig. 14.

Pachydactylus montanus **n. sp.** von Groß-Namaqualand; **Methuen** & **Hewitt,** Ann. Transvaal Mus. IV, 1914, p. 129; *P. purcelli,* Zeichnung bei jungen, halbwüchsigen u. erwachsenen Tieren, abgeb. ebenda, Fig. 15; Bestimmungstabelle der Gattung, p. 133.

Gecko kikuchii **n. sp.,** Philippinen; **Oshima,** Philipp. J. Sci. 7, p. 214—243, Taf. I—II.

Sphaerodactylus torrei **n. n.** für *S. sputator* Blngr. nec Sparrmann, von Cuba; **Barbour,** Mem. Mus. Comp. Zool. Cambridge, 1914, XLIV, No. 2, p. 260.

Sphaerodactylus exsul von Little Swan Island, Caraïben-Meer, p. 264; *difficilis* von San Domingo, p. 265 **nn. spp.**; **Barbour,** Mem. Mus. Comp. Zool. Cambridge 1914, XLIV, No. 2.

Narudasia **n. g.** für *N. festiva* **n. sp.** von Groß-Namaqualand; **Methuen** & **Hewitt,** Ann. Transvaal Mus. IV, 1914, p. 126, 127, Taf. XIV, Fig. 1.

Agamidae.

Draco cryptotis **n. sp.,** Malay. Archipel; **Despax,** Bull. Mus. Paris 1912, p. 202.

Gonyocephalus auritus Meyer, Taf. XXVIII, Fig. 3; *nigrigularis* Meyer, Taf. XXVIII, Fig. 4; abgeb. von **Boulenger,** Trans. Zool. Soc. XX, Part. V, 1914.

Agama doriae Blngr. Exemplare aus D.-O.-Afrika gehören zu *A. colonorum* Daud. **Nieden,** Mitt. Zool. Mus. Berlin, 7. Bd., 1. Heft, 1913, p. 69; *A. armata* Ptrs. von D.-O.-Afrika ist *hispida* L.; **Nieden,** ebenda, p. 71. *A. sennariensis* **n. sp.** von Sennar, Blau. Nil; **Werner,** Anz. Ak. Wiss. Wien, No. XVIII, 1914, p. 1.

Amphibolurus muricatus (White), phot. Abbildung von **Schiche,** Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 782.

Uromastix acanthinurus, abgeb. von **Brandis,** Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 768 (phot.).

Moloch horridus, phot. Abbildung von **Lübeck,** in: Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 485—486.

Phrynocephalus persicus und *helioscopus*. Kennzeichen, Verbreitung im Kaukasus; **Laister**, Charkow Trav. Soc. Nat. 45, p. 73—93.

Iguanidae.

Anolis lineatus Dund., phot. Abbildung von **Schmidt**, Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 701.

Anolis distichoides **n. sp.**, Bahamas; **Rosén**, Univ. Årsskr. Lund., N. F. 7, Afd. 2, No. 5, p. 29, Fig. 12a—d.

Anolis elegans Blngr. = *A. fasciatus* Blngr.; **Boulenger**, Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 1030.

Anolis breviceps **n. sp.** von Choco, Columbien; **Boulenger**, Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 1031, Taf. CVII, Fig. 1.

Anolis nelsoni von Swan Island, Caraiben-Meer, p. 287; *greyi* von Cuba, p. 287; *bremeri* von Cuba, p. 288, **nn. spp.**; **Barbour**, Mem. Mus. Comp. Zool. Cambridge, 1914, XLIV, No. 2.

Enyalioides mocquardi **n. sp.** von Ecuador; **Despax**, Bull. Mus. Hist. Nat. Paris 1911, p. 9—12.

Uta stansburiana nevadensis **n. subsp.** aus Nevada; **Ruthven**, Proc. Biol. Soc. Washington, Vol. 26, 1913, p. 27—30, Fig.

Basiliscus plumifrons, phot. Abbildung von **Krefft**, in: Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 326—327 (auch in „Brehm".)

Basiliscus barbouri **n. sp.** von der Sierra Nevada de Santa Marta, Columbien; **Ruthven**, Proc. Biol. Soc. Washington, Vol. 27, 1914, p. 9—12, Taf. I.

Zonuridae.

Zonurus namaquensis **n. sp.** von Groß-Namaqualand; **Methuen & Hewitt**, Ann. Transvaal Mus. IV, 1914, p. 137.

Zonurus cordylus L., Exemplare aus D.-O.-Afrika sind *Z. tropidosternum* Cope; **Nieden**, Mitt. Zool. Mus. Berlin, 7. Bd., 1. Heft, 1913, p. 71.

Varanidae.

Varanus varius, abgeb. von **Berg**, Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 718, Fig. 1—2 (phot.).

Varanus komodoensis **n. sp.**, Komodo, Malay. Archipel, **Ouwens**, Buitenzorg. Bull. Jardin bot. 6, 1912, p. 1—3.

Teiidae.

Ameiva garmani **n. sp.** von Anguilla, Antillen; **Barbour**, Mem. Mus. Comp. Zool. Cambridge, 1914, XLIV, No. 2, p. 312.

Ameiva wetmorei **n. sp.** von Porto Rico; **Stejneger**, Proc. Biol. Soc. Washington, Vol. 26, 1913, p. 69—71.

Anadia steyeri **n. sp.** aus Puerto Cabello, Venezuela; **Nieden**, SB. Ges. naturf. Fr. Berlin 1914, No. 7, p. 365.

Anadia vittata **n. sp.** von Choco, Columbien; **Boulenger**, Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 1033, Taf. CVII, Fig. 2.

Scolecosaurus alleni von Grenada, p. 315, Taf., Fig. 11—15; *trinitatis* von Trinidad, p. 316, **nn. spp.**; **Barbour**, Mem. Mus. Comp. Zool. Cambridge 1914, XLIV, Nol. 2.

Amphisbaenidae.

Amphisbaena manni **n. sp.** von Haiti; **Barbour**, Mem. Mus. Comp. Zool. Cambridge 1914, XLIV, No. 2, p. 318.

Monopeltis gerrardi **n. sp.** von Katanga, Congo; **Boulenger,** Rev. Zool. Afr. Vol. I, Fasc. 3, 1913, p. 392—393, 3 Figg.

Aulura **n. g.,** für *A. anomala* **n. sp.,** von Brasilien; **Barbour,** Proc. N. England Zool. Club IV, 1914, p. 96.

Lacertidae.

Lacerta saxicola Eversm. **var. n.** *parvula* aus dem Kaukasus; **Lantz & Cyrén,** Mitt. Kaukas. Mus., Bd. VII, Lief. 2, 1913, p. 163—168, 3 Textfigg.

Lacerta galloti palmae **n. subsp.** von Palma, Canaren; **C. Boettger & L. Müller,** Ann. Mag. N. H. (8) XIV, 1914, p. 71. *L. galloti gomerae* von Gomera, Canaren, l. c., p. 72. *L. galloti caesaris* für *L. caesaris* Lehrs, Proc. Zool. Soc. London, No. 134, p. 41, 1914; l. c., p. 74.

Lacerta taurica Pall., phot. Abbildung bei **Schreitmüller,** Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 604.

Algiroides alleni **n. sp.** vom Kenia, Brit. O.-Afrika; **Barbour,** Proc. N. England Zool. Club IV, 1914, p. 97.

Eremias velox **varr. nn.** *pleskei* u. *roborowskii,* p. 505—536; *regelii* **n. sp.,** p. 544, aus Centralasien; **Bedriaga, in Przewalski,** Zool. Teil, Bd. III, Abt. 1, St. Petersburg 1912.

Eremias inornata Roux, verschieden von *undata* Smith; **Methuen & Hewitt,** Ann. Transvaal Mus. IV, 1914, p. 138, Fig. 16.

Eremias siebenrocki ist eine *Latastia*; **Nieden,** Mitt. Zool. Mus. Berlin, 7. Bd., 1. Heft, 1913, p. 77.

Gerrhosauridae.

Gerrhosaurus bergi Wern. = *G. maior* A. Dum.; **Nieden,** Mitt. Zool. Mus. Berlin, 7. Bd., 1. Heft, 1913, p. 79; *G. nigrolineatus* Hall. = *flavigularis* Wiegm.; **Nieden,** ebenda, p. 80.

Scincidae.

Tiliqua scincoides, phot. Abbildg. bei **Kopstein,** Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 929.

Egernia depressa, abgeb. von **Fahr,** Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 471 (Fig.); *E. whitii,* abgeb. von **Mertens,** ebenda, p. 406 (beide phot.).

Mabuia varia Ptrs. **n. var.** *longiloba* für *M. hildebrandti* Werner, Boulenger, Sternfeld nec Peters; **Methuen & Hewitt,** Ann. Transvaal Mus. IV, 1914, p. 142.

Lygosoma (*Hinulia*) *nototaenia* p. 256, Taf. XXIX, Fig. 1, 1a; *L.* (*Parotosaurus* **n. subg.** für *L. annectens* u. *granulatum* Blngr.) *mimikanum* p. 257, Taf. XXIX, Fig. 2, 2a; *L.* (*Emoa*) *klossi* p. 259, Taf. XXIX, Fig. 3, 3a; *L.* (*Emoa*) *tropidolepis* p. 260, Taf. XXIX, Fig. 4, 4a; *L.* (*Lygosoma*) *wollastoni* p. 261, Taf. XXX, Fig. 1; *L.* (*Lygosoma*) *oligolepis* p. 261, Taf. XXX, Fig. 2, 2a; **nn. spp.,** Holl. Neuguinea; **Boulenger,** Trans. Zool. Soc. XX, Part. V, 1914.

Lygosoma quoyi, gute phot. Abbildg. bei **Schmidt,** Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 419.

Lygosoma potanini Gthr., neu beschr. u. abgeb. von **Bedriaga,** p. 665—669, Taf. VIII, Fig. 9; *L. przewalskyi* **n. sp.** vom Oberen Chuanche, p. 669—672, Taf. VIII, Fig. 7, in: **Przewalski,** St. Petersburg 1912.

Lygosoma laterale **subsp. nn.** *formosensis, ishigakiensis*; *Lygosoma incognita, okinavensis* **nn. spp.** Ostasien; **Thompson,** Herp. Notices, No. 2, 1912, p. 3—4.

Ablepharus megalurus **n. sp.** von Kinjanganja, D. O. Afrika. **Nieden,** Mitt. Zool. Mus. Berlin, 7. Bd., 1. Heft, 1913, p. 89.

Ablepharus wilsoni **n. sp.** von Talodi, Nuba-Provinz, Anglo-ägypt. Sudan; **Werner,** Anz. Ak. Wiss. Wien, No. XVIII, 1914, p. 2.

Ablepharus pannonicus, gute phot. Abbildg. bei **Krieger,** Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 857.

Chalcides bottegi Blngr., neu für den anglo - ägyptischen Sudan (Tanguru, Gebel Eliri, Nuba Provinz); **Werner,** Anz. Ak. Wiss. Wien, No. XVIII, 1914, p. 2.

Chalcides viridanus sexlineatus Steind., gute Art; **C. Boettger** & **L. Müller,** Ann. Mag. N. H. (8) XIV, 1914, p. 76.

Eumeces stimpsonii **n. sp.**; *marginatus* **subsp. n.** *oshimensis*, Liu-Kiu-Inseln; **Thompson,** Herp. Notices, No. 2, 1912, p. 4.

Rhiptoglossa.

Chamaeleon dilepis Leach, phot. Abbildung bei **Tatzelt,** Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 69, 83.

Chamaeleon michelli **n. sp.** vom Uelledistrict, Kongostaat. **L. Müller,** Zool. Anz. XLI, 1913, p. 230—234.

Rhampholeon spectrum, Exemplare von D.-O-.Afrika gehören zu *Rh. boulengeri* Stdchr.; **Nieden,** Mitt. Zool. Mus. Berlin, 7. Bd., 1. Heft, 1913, p. 99.

Pythonomorpha.

†*Globidens alabamaensis* **n. sp.** aus der Kreide von Alabama. **Gilmore,** Proc. U. S. Nat. Mus. 41, p. 479—484, Taf. XXXIX—XL, Fig. 1—3.

Ophidia.

Typhlopidae.

Typhlops pusillus **n. sp.** von Haiti; **Barbour,** Mem. Mus. Comp. Zool. Cambridge 1914, XLIV, No. 2, p. 323.

Typhlops venningi **n. sp.** von Pyawbwe, O. Burma; **Wall,** Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1913, p. 515, 3 Figg.

Typhlops porrectus Stol. von Poona und *T. mackinnoni* Wall, beschr. von **Wall,** Journ. Nat. Hist. Soc. Bombay 21, 1911, p. 278—279 (Kopf v. *porrectus* abgeb.).

Boidae.

Python molurus L., beschr. u. farb. abgeb. von **Wall,** Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1912, p. 447—475, Taf. XVII.

Python reticulatus, 8 m lang, ein ¾ Zentner schweres chinesisches Maskonschwein verschlingend, 2 phot. Abbildungen von **Minke,** Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 734—735.

Boa grenadensis **n. sp.** von Grenada; **Barbour,** Mem. Mus. Comp. Zool. Cambridge 1914, XLIV, No. 2, p. 327.

Trachyboa boulengeri Peracca, stammt von Ecuador, neu beschr. nach Exemplaren aus Choco, Columbien; **Boulenger,** Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 1034.

Eryx conicus p. 2—12, Taf. XVI, Fig. 2—6, Verbreitungskarte *E. johni* p. 12—19, Taf. XVI, Fig. 1, Karte; beschr. u. farbig abgeb. von **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1911.

Eryx fodiens **n. sp.** von Koweit, Pers. Golf; **Annandale**, Rec. Indian Mus. Vol. IX, Part. 3, July 1913, p. 217—218, 4 Figg.

Calabaria reinhardti, phot. Abbildung von **Krefft**, in: Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 440 (auch im „Brehm").

Xenopeltidae.

Xenopeltis unicolor beschr. u. farbig abgeb. von **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1909, p. 292—296, Taf. X, Fig. 4—6, Diagr. 1, Fig.

Colubridae.

Aglyphae.

Tropidonotus natrix L. Taf. 21, var. *persa* Pall., Taf. 22—25, abgeb. von **Steinheil**, Die europ. Schlangen 1914, 5. Heft (phot.).

Tropidonotus nuchalis Blngr. = *T. swinhonis* Gthr.; **Steindachner**, Denkschr. Ak. Wiss. Wien XC, 1913, p. 321, Fig. 1.

Tropidonotus parallelus sublaevis **var. n.** von Mienning, Tibet; **Despax**, Bull. Mus. Hist. Nat. 1913, No. 4, p. 180.

Tropidonotus (*Amphiesma*) *stolatus*, beschr. und farbig abgeb. von **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1911, p. 604—626, Taf. XIV, Fig. 1—6, Diagr. 1, Fig. D—F, Diagr. 2, Fig. B.

Macropisthodon rudis Blngr., abgeb. Taf. IV (Schädel Textfig. 2—4), von **Steindachner**, Denkschr. Ak. Wiss. Wien XC, 1913.

Pseudoxenodon sinensis Blngr. und *stejnegeri* Barbour = *P. macrops* Blyth; **Steindachner**, Denkschr. Ak. Wiss. Wien XC, p. 327, Taf. II und III, Textfig. 5—7 (var. *sauteri* **n. var.**, beschr. p. 329, abgeb. Taf. III).

Helicops schistosus Daud., beschr. und farb. abgeb. von **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1912, p. 1009—1017, Taf. XVIII, Fig. 2, Diagramm u. Kärtchen.

Achalinus loochooensis **n. sp.**, Liu-Kiu-Inseln; **Thompson**, Herp. Notices, No. 3, p. 3.

Achalinopsis n. g. für *A. sauteri* n. sp. von Formosa; **Steindachner**, Anz. Ak. Wiss. Wien, No. XII, 1913, p. 218—219.

Achalinopsis sauteri Stdchr., abgeb. Taf. I, Fig. 1—7 von **Steindachner**, Denkschr. Ak. Wiss. Wien XC, 1913.

Trachischium quinquelabialis **n. sp.** von Muktesar und Naini-Tal, W. Himalayas; **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1911, p. 201—202, 3 Figg.

Lycodon fasciatus, beschr. u. farbig abgeb. von **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1911, p. 948—953, Taf. XV, Fig. 1—3, Diagr. 2, Fig. c—e, B (Gebiß von *Dinodon rufozonatus* abgeb. Fig. A).

Lycodon gammiei = *fasciatus*; die Art muß aber *gammiei* heißen. **Wall**, Journ. Nat. Hist. Soc. Bombay 21, 1911, p. 279—280. S. auch **D'Abreu** 1912, p. 1335—1336.

Dinodon multitemporalis Oshima = *Boiga kraepelini* Stejn., **Steindachner**, Denkschr. Ak. Wiss. Wien XC, 1913, p. 344; Schädel abgeb. ebenda Textfig. 14—16.

Dryocalamus nympha, beschr. u. farbig abgeb. von **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1909, p. 287—290, Taf. X, Fig. 1—3, Diagramm 1, Fig.; *D. gracilis* p. 290—292, Diagramm 1, Fig.

Zamenis gemonensis var. *viridiflavus*, beschr. u. abgeb. von **Steinheil**, Die europ. Schlangen, 6. Heft, Taf. 26—29; var. *carbonarius*, Taf. 30 und 4. Heft, Taf. 20.

Zamenis gemonensis p. 199 und *dahlii* p. 200; phot. Abbildg. bei **Kopstein**, Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913.

Zaocys nigromarginatus Blyth., neu für Formosa, p. 334; = *Z. dhumnades* Cant., ebenda; **Steindachner**, Denkschr. Ak. Wiss. Wien, XC, 1913.

Coluber helena Daud., beschr. u. farb. abgeb. von **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1913, p. 22—28, Taf. XIX, Diagramm u. Kärtchen.

Coluber tauricus Wern. = *hohenackeri* Str.; **Werner**, Zool. Anz. 43, 1914, p. 499.

Coluber longissimus Laur., juv. Taf. 16, ad. Taf. 17, var. Taf. 18, var. *subgrisea* Wern. Taf. 19, abgeb. von **Steinheil**, Die europ. Schlangen, 1914, 4. Heft (phot.).

Liopeltis kawakami Oshima = *Coluber porphyraceus* Cant.; **Steindachner**, Denkschr. Ak. Wiss. Wien XC, 1913, p. 335.

Dendrophis pictus, beschr. u. farbig abgeb. von **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1900, p. 787—792, Taf. XII (diese Tafel stellt aber eher *Dendrelaphis tristis* vor.), Diagramm 1, Fig. B.

Dendrelaphis tristis, beschr. u. abgeb. von **Wall**, l. c., p. 776—786, Diagr., Fig. A, C—H, Kärtchen (s. oben *Dendrophis pictus*).

Alsophis brooksii von Little Swan Island, Karaiben-Meer, p. 333; *bruesi* von Grenada p. 337, **nn. spp.**; **Barbour**, Mem. Mus. Comp. Zool. Cambridge 1914, XLIV, No. 2.

Leimadophis boulengeri **n. sp.** für *Dromicus ornatus* Garm. nec *Coluber ornatus* Shaw. von Sta. Lucia. **Barbour**, Mem. Mus. Comp. Zool. Cambridge 1914, XLIV, No. 2, p. 339.

Holarchus torquatus konishii Oshima = *Oligodon ornatus* Van Denburgh; **Steindachner**, Denkschr. Ak. Wiss. Wien XC, 1913, p. 339.

Simotes annulifer var. *bipartita* **n. var.**, Malay. Archipel; **Despax**, Bull. Mus. Paris 1912, p. 204.

Oligodon evansi **n. sp.** von Thandoung, Toungoo-Distrikt, S. Shan-Staaten; **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1913, p. 514, 3 Figg.

Oligodon sauteri **n. sp.** von Formosa; **Steindachner**, Anz. Ak. Wiss. Wien, No. XII, 1913, p. 219.

Oligodon sauteri Stdchr., abgeb. von **Steindachner**, Denkschr. Ak. Wiss. Wien XC, 1913, Taf. I, Fig. 9—10.

Oligodon subgriseus, beschr. u. farbig abgeb. von **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1909, p. 555—563, Taf. XI, Diagr. 1, Fig. A—F, X—Z.

Calamaria pavimentata DB., Oberseite des Kopfes von 6 Exemplaren von Formosa, abgeb. von **Steindachner**, Denkschr. Ak. Wiss. Wien XC, 1913, p. 342, Textfig. 8—13.

Calamaria ceramensis **n. sp.** von Honitelu, W. Ceram; **De Rooij**, in Bijdragen tot de Dierkunde. Praeda itineris a L. F. de Beaufort in Arch. ind. facti annis 1909—1910, III. Reptilien p. 26.

Calamaria quinquetaeniata **n. sp.**, Malay. Archipel, **Despax**, Bull. Mus. Paris 1912, p. 203.

Opisthoglyphae

Hypsirhina enhydris Schn., beschr. u. farb. abgeb. von **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1912, p. 1017—1021, Taf. XVIII, Fig. 1, Diagramm u. Kärtchen.

Dipsadomorphus nuchalis Bedd.; Vorkommen in Berhampur, Orissa; **Wall**, Journ. Nat. Hist. Soc. Bombay, 21, 1911, p. 279.

Crotaphopeltis elongata **n. sp.** von Lolodorf, Kamerun; **Barbour**, Proc. N. England Zool. Club IV, 1914, p. 95—98.

Psammophis condanarus, beschr. und farbig abgeb. von **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1911, p. 626—633, Taf. XIV, Fig. 7—9, Diagr. 1, Fig. A-C, Diagr. 2, Fig. D, F, Kärtchen.

Psammophis triticeus **n. sp.** von Baluchistan; **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1912, p. 634—635, 3 Figg. (*P. schokari* abgeb. zum Vergleich).

Psammodynastes pulverulentus, beschr. und farbig abgeb. von **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1910, p. 73—79, Taf. XIII, Fig. 1, Diagramm, Fig., Textfig., Kärtchen.

Psammodynastes compressus Oshima = *Amblycephalus formosensis* Van Denburgh; **Steindachner**, Denkschr. Ak. Wiss. Wien XC, 1913, p. 352.

Homalocranium coralliventre **n. sp.** von Choco, Columbien; **Boulenger**, Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 1035, Taf. CVIII, Fig. 1.

Elachistodon westermanni, neu beschr. aus dem Jalpaiguri-Distrikt und abgeb. von **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1913, p. 400—401, 3 Figg.

Proteroplyphae

Distira cyanosoma **n. sp.** von den Philippinen; **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1913, p. 516.

Distira spiralis (Shaw), neu beschr. und Kopf abgeb. von **De Rooij**, in Bijdragen tot de Dierkunde. Praeda itineris a. d. F. de Beaufort in Arch. ind. facti annis 1909—1910, III, Reptilien p. 27.

Distira spiralis (Shaw) var. *melanocephala* Blngr., beschr. und Kopf abgeb. von **Steindachner**, Denkschr. Ak. Wiss. Wien XC, 1913, p. 346, Fig. 17-18.

Bungarus fasciatus, beschr. und farbig abgeb. von **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1911, p. 933—948, Taf. XV, Fig. 4—6, Diagr. 1, Fig. A—C, Kärtchen.

Bungarus sindanus, nicht spezifisch verschieden von *B. coerulens*; Verbreitung beider Formen auf Karte C u. D dargestellt; **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1913, p. 402—403.

Naia melanoleuca, abgeb. von **Fahr**, Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 115—116 (Fig. 1—4), phot.

Naia tripudians, Merr., beschr. u. farbig abgeb. von **Wall**, Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1913, p. 243—259, 550—561, Taf. XX, A u. B, Diagramm.

Calliophis swinhoei Van Denburgh = *C. macclellandi* Reinh.; **Steindachner**, Denkschr. Ak. Wiss. Wien XC, 1913, p. 351.

Callophis formosensis **n. sp.**, Formosa; **Thompson**, Herp. Notices, No. 3, p. 4.

Micropechis ikaheka Less. var. *fasciatus* Fisch., abgeb. von **Boulenger**, Trans. Zool. Soc. XX, Part. V, 1914, Taf. XXX, Fig. 5.

Apisthocalamus grandis **n. sp.** von Holl. Neuguinea, p. 265, Taf. XXX, fig. 3, 3a; *loennbergi* Blngr., abgeb. Taf. XXX, Fig. 4; **Boulenger,** Trans. Zool. Soc. XX, Part. V, 1914.

Elaps microps **n. sp.** von Choco, Columbien; **Boulenger,** Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 1036, Taf. CVIII, Fig. 2.

Amplycephalidae.

Leptognathus spurrelli **n. sp.** von Choco, Columbien; **Boulenger,** Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 1036, Taf. CVIII, Fig. 3.

Viperidae.

Vipera ammodytes, gute phot. Abbildg. bei **Schweizer,** Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 743—744.

Ancistrodon intermedius, neu beschr. u. abgeb. p. 713—728, 768—769, Taf. X, Fig. 2—6; *strauchi* **n. sp.** vom Yangtesekiang; p. 728—735, Taf. X, Fig. 1; **Bedriaga,** in **Przewalski,** St. Petersburg 1912.

Ancistrodon himalayanus, beschr. und farbig abgeb. von **Wall,** Journ. Bombay Nat. Hist. Soc. 1910, p. 65—73, Taf. XIII, Fig. 2, Diagramm, Fig.

Lachesis monticellii Peracca (? = *punctatus* Garcia), stammt wie *Trachyboa boulengeri* aus Columbien; **Boulenger,** Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 1037.

Vipera xanthina (var. *bornmülleri* Wern.), neu für Europa: (Spartakule bei Konstantinopel); **Werner,** Zool. Anz. 3, 1914, p. 497; *V. berus,* neu für Kleinasien (Sabandja); **Werner,** l. c., p. 498.

Lachesis mucrosquamatus Cant., Schädel abgeb. von **Steindachner,** Denkschr. Ak. Wiss. Wien XC, 1913, Fig. 19—21.

Emydosauria.

Alligator mississippiensis, gute phot. Abbildgn. bei **Schweizer,** Wochenschr. Aq. Terr. Kunde X, 1913, p. 343.

Osteolaemus tetraspis Cope, phot. Abbildung bei **Schweizer,** Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 633, 635.

†*Goniopholis affinis* **n. sp.,** Untere Kreide von Maryland; **Lull,** Md. Geol. Surv. 1912, p. 211, Taf. XX, Fig. 7.

Testudinata (Chelonia).

Cryptodira.

†*Macroclemmys temminckii* aus dem Pleistozän von Texas, beschr. von **Hay,** Proc. Amer. Phil. Soc. 50, p. 452—455, Taf. XVIII—XIX.

Cinosternum spurrelli **n. sp.** von Choco, Columbien; **Boulenger,** Proc. Zool. Soc. 1913, p. 1030, Taf. CV, CVI.

Chrysemys treleasi **n. sp.,** Illinois; **Hurter,** St. Louis Mo., Trans. Ac. Sci., 20, p. 235, Taf. XXIII, Fig. 4, Taf. XXIV.

Geoemyda, Bestimmungstabelle der indischen Arten p. 66; *G. trijuga* (Schwgg.) beschr. und Köpfe der drei Varietäten (*typica, thermalis, edeniana*) abgeb. p. 67, Taf. V, Fig. 2—4; *G. indopeninsularis* **n. sp.** von Chota Nagpur p. 71, Taf. V, Fig. 1—2; *G. tricarinata* beschr. u. abgeb. p. 73, Taf. VI, Fig. 6; **Annandale,** Rec. Indian Mus. Vol. IX, Part. 2, 1913.

Geoemyda silvatica **n. sp.**, Malabar. Küste; **Henderson**, Rec. Indian Mus. 7, p. 217.

Geoclemys subtrijuga, abgeb. von **Krefft**, Bl. Aq. Terr. Kunde XXIV, 1913, p. 752 (phot.).

†*Testudo kalksburgensis* Toula, weitere Reste beschr. von **Siebenrock**, Jahrb. Geol. Reichsanst. Wien 1914, Bd. 64, p. 357—362, Taf. XVIII.

Testudo, Bestimmungstabelle der indischen Arten, p. 75; *T. parallelus* **n. sp.** von Chota Nagpur, p. 76, Taf. V, Fig. 3, 3a. **Annandale**, Rec. Indian. Mus. Vol. IX, Part. 2, 1913.

Pleurodira.

Sternothaerus sinuatus Smith, p. 55 und *nigricans* Donnd. p. 59; ausf. Beschr. und Tabellen der Körpermaße etc.; **Nieden**, Mitt. Zool. Mus. Berlin, 7. Bd. 1. Heft, 1913.

Chelodina steindachneri **n. sp.** von Marloo Station, Grey River, W.-Australien; **Siebenrock**, Anz. Ak. Wiss. Wien, No. XVIII, 1914, p. 1—2.

Trionychoidea.

Carettochelys insculpta Ramsay, abgeb. von **Boulenger**, Trans. Zool. Soc. London XX, Part. V, 1914, p. 253, Taf. XXVIII, Fig. 1—1b.

†*Trionyx petersii* R. Hoernes aus Schönegg bei Wien, junges Exemplar, beschr. von **Heritsch**, Mitt. Naturw. Ver. Steiermark 48, 1909 (1912), p. 348—355.

Emyda granosa intermelia, beschr. von **Annandale**, Rec. Indian Mus. Vol. IX, Part. 2, 1913, p. 77.

Pterosauria.

†*Pterodactylus micronyx* H. v. Meyer; neu beschr. von **Broili**, Zeitschr. Deutsch. Geol. Ges., Bd. 64, 1913, p. 492—500, 1 Taf.

†*Rhamphorhynchus gemmingi* H. v. Meyer, neu beschr. von **Kemmling**, Nova Acta Leopoldina Halle 96, p. 375—390, 1 Taf.

Ichthyosauria.

Siehe **Huene** (4).

†*Ichthyosaurus trigonus*, Wirbel, beschr. von **Riabinin**, Trd. geol. Muz. Ak. nauk 6, 1913, p. 43—48, Taf. I.

Plesiosauria.

Siehe **Bogoljubow** (1, 3, 4), **Moodie** (5).

†*Cimoliosaurus* p. 377—379, sp. ?, p. 379, Taf. XI, Fig. 3, sp. ?, p. 386, 387, Taf. XII, Fig. 8, *nazarowi* **n. sp.** p. 379—386, Ob. Kreide von Rußland; **Boguljabow**, Moskwa, Zap. Univ. 31, 1914.

†*Colymbosaurus*, p. 265—266, cf. *brachistospondylus*, p. 266—269, Taf. 10, Fig. 4, cf. *trochanterius* p. 269—280, *sklerodirus* **n. sp.** p. 280—305, Taf. V, Fig. 1—5, 8, Taf. VI, Ob. Jura von Rußland; **Bogoljubow**, Moskwa, Zap. Univ. 31, 1912.

†*Cryptoclidus* p. 210—213, *simbirskensis* p. 213—230, sp. ? p. 230—231, Ob. Jura von Rußland. **Bogoljubow**, Moskwa, Zap. Univ. 31, 1912.

†*Elasmosaurus* p. 351—353, *kurskensis* p. 353—359, Taf. XVI, *orskensis* p. 363—374, *serdobensis* p. 374—377, Taf. XIV, Fig. 4—5, **nn. spp.**,

helmerseni p. 359—373; Ob. Kreide von Rußland; **Bogoljubow**, Moskwa, Zap. Univ. 31, 1912.

†*Pliosaurus* p. 145—149; sp. ? p. 149—152, Taf. I, Fig. 1, 2; cf. *macromerus* p. 155—171, Taf. II, Fig. 2, 4, 5, *mosinskii* p. 172—176, Taf. II, Fig. 3, *frearsi* p. 176—196, Taf. IV, Fig. 1, 2, 7, sp. ?, p. 196—197, Taf. VII, Fig. 3, 4, Ob. Jura von Rußland; **Bogoljubow**, Moskwa, Zap. Univ. 31, 1912.

†*Polycotylus* p. 313—316, *epigurgitis* p. 316—317, Taf. IX, Fig. 5—6, *brevispondylus* p. 317—320, Taf. XI, Fig. 1—2, *orientalis* p. 339—348, *ultimus* p. 348—351, **nn. spp.**; *ichthyospondylus tanais* **n. var.** p. 321—327, Taf. IX, Fig. 1—4, 7, Taf. X, *latipinnis*, p. 327—336, Taf. XVI, Fig. 2—3, cf. *balticus* p. 337—339, Taf. XII, Fig. 9—12; Ob. Kreide v. Rußland; **Bogoljubow**, Moskwa, Zap. Univ. 31, 1912.

†*Muraenosaurus* p. 231—234, *leedsi* p. 234—239, Taf. III, Fig. 1—2, sp. ? p. 239—241, Taf. III, Fig. 6—7, *fahrenkohli* p. 249—253, sp. ? p. 262—264, Taf. VIII, Fig. 1—5, neu beschr., *elasmosauroides* p. 241—249, Taf. III, Fig. 3—5, *purbecki* p. 253—262, Taf. VIII, Fig. 2—4, 6—9, **nn. spp.**; Ob. Jura v. Rußland; **Bogoljubow**, Moskwa, Zap. Univ. 31, 1912.

†*Thaumatosaurus calloriensis* **n. sp.** p. 200—203, Taf. II, Fig. 1—6, *mosquensis* p. 203—210; Ob. Jura von Rußland; **Bogoljubow**, Moskwa, Zap. Univ. 31, 1912.

Dinosauria.

S. **Brown (1, 2, 3), Holland, Lull (2,4), Matthew, Nopcra, Osborn (1—3), Reek.**

†*Dryosaurus grandis* **n. sp.**, Untere Kreide von Maryland; **Lull**, Md. Geol. Surv. p. 304, Taf. XIX, Fig. 6—7, Taf. XX, Fig. 1—4.

†*Creosaurus potens* **n. sp.**, Untere Kreide des Columbia-Distriktes, Maryland; **Lull**, Md. Geol. Surv. p. 186, Taf. XIV, Fig. 4.

†*Stegopelta*, Skelett beschr. von **Moodie**, Lawrence Univ. Kansas Sci. Bull. 5, p. 255—273, Taf. LV—LIX.

†*Stegosaurus ungulatus* Marsh., restaur. Skelett des Peabody Mus., Yale Univ., beschr. von **Lull**, Amer. Journ. Sci. 30, p. 361—377, Fig. 1—10, Taf. II.

†*Camptosaurus browni* p. 688, Taf. LVI—LVIII, *nanus* p. 694, Taf. LIX —LXI, beschr. v. **Gilmore**, Proc. U. S. Nat. Mus. 41.

†*Iguanodon mantelli* aus dem Wealden der Insel Wight, beschr. von **Hooley**, Rep. 81th Meet. Brit. Ass. Adr. Sc. 1912, p. 390, u. Geol. Mag. N. S. (5) IX, p. 444—449.

†*Edaphosaurus cruciger*, Restauration von **Case**, Amer. Naturalist 48, 1914, p. 117—121.

Theromorpha.

Siehe **Broom (4, 7), Watson (1, 2, 4, 6).**

†*Limnoscelis paludis*, Karbon von Neu-Mexico, Restauration d. Skelettes; **Williston**, Amer. Journ. Sci. (Ser. 4) 34, p. 457—468, Fig. 1—32.

†*Diadectus lentus*, Perm von Neu-Mexico, Schädel beschr. von **Case & Williston**, Amer. Journ. Sci. (Ser. 4) 34, p. 339, Fig. 12.

†*Animasaurus* **n. g.** für *A. carinatus* **n. sp.**; **Case & Williston**, Amer. Journ. Sc. (4) Vol. 33, 1912, p. 339—348.

†*Captorhinus illinoiensis* **n. sp.** Perm von Illinois; **Williston**, Amer. Perm. Vertebr. p. 69, Taf. XXIV, Fig. 5—7.

†*Varanosaurus brevirostris* **n. sp.** Perm von Texas; **Williston**, Amer. Perm. Vertebr. p. 85, Taf. I—XIII, Fig. 25—26.

†*Scymnogualleus* **n. g.** verw. *Gorgonops*, für *S. whaitsi* **n. sp.** Karroo, S. Afrika; **Broom**, Proc. Zool. Soc. London 1912, p. 861, T. XC.

†*Aelurosaurus striatidens* **n. sp.** Karroo, S. Afrika; **Broom**, Proc. Zool. Soc. 1912, p. 863, Taf. XCI.

†*Pristerognathus platyrhinus* **n. sp.**, Karroo, S. Afrika; **Broom**, Proc. Zool. Soc. 1912, p. 863, Taf. XCI.

†*Alopecorhinus* **n. g.** (verw. *Pristerognathus*) für *A. parvidens* **n. sp.** Karroo, S. Afrika; **Broom**, Proc. Zool. Soc. 1912, p. 864, Taf. XCI.

†*Ictidognathus hemburgi* **n. sp.**, Karroo, S. Afrika; **Broom**, Proc. Zool. Soc. 1912, p. 865, Taf. XCI.

†*Galeops* **n. g.** (*Dromasauria*) für *G. whaitsi* **n. sp.**, Karroo, S. Afrika; **Broom**, Proc. Zool. Soc. 1912, p. 860, Taf. XCI.

†*Emydops* **n. g.** für *E. minor* **n. sp.**, Karroo, S. Afrika; **Broom**, Proc. Zool. Soc. 1912, p. 871, Taf. XCIII.

†*Prodicynodon beaufortensis* **n. sp.**, Karroo, S. Afrika; **Broom**, Proc. Zool. Soc. London 1912, p. 867, Taf. XCIII.

†*Dicynodon kolbei* **n. sp.** Karroo, S. Afrika; **Broom**, Am. S. Afr. Mus. Vol. 7, 1912, p. 337—351, 5 Figg.

†*Dicynodon laticeps* p. 868, *psittacops* p. 869, *lutriceps* p. 870, **nn. spp.**, Karroo, S. Afrika; **Broom**, Proc. Zool. Soc. 1912, p. 1912, Taf. XCII.

†*Endothiodon whaitsi, platyceps* **nn. spp.**, Karroo, S. Afrika; **Broom**, Proc. Zool. Soc. 1912, p. 866, Taf. XCIII.

†*Emydochampsa* **n. g.** für *Endothiodon platyceps*; **Broom**, Proc. Zool. Soc. 1912, p. 875.

†*Nythosaurus browni* **n. sp.**, Karroo, S. Afrika; **Broom**, Proc. Zool. Soc. London 1912, p. 874, Taf. XCIII.

†*Ictidops* **n. g.** (verw. *Nythosaurus*) für *J. elegans* **n. sp.**, Karroo, S. Afrika; **Broom**, Proc. Zool. Soc. London 1912, p. 872, Taf. XCIII.

†*Taurops* **n. g.** (*Dinocephalia*) für *T. macrodon* **n. sp.**, Karroo, S. Afrika; **Broom**, Proc. Zool. Soc. 1912, p. 859, Taf. XC.

†*Lystrosaurus latirostris* Owen, Schädel ausf. beschr. u. abgeb. von **Van Hoepen**, Ann. Transvaal Mus. IV, 1913, p. 1—46, fig. 1—2, Taf. II—VIII.

†*Propappus rogersi* **n.sp.** vom Beaufort West-District, Kap-Colonie; **Broom**, Ann. S. Afr. Mus., Vol. 7, 1912, p. 323—330, 3 Taf.

†*Tylosaurus capensis* **n. sp.** aus der oberen Kreide von Pondoland; **Broom**, Ann. S. Afr. Mus. Vol. 7, 1912, p. 332—333, 1 Taf.

Rhynchocephalia.

Siehe **Huene** (3).

†*Mesosuchus* **n. g.** für *M. browni* **n. sp.**, S. Afrika; **Watson**, Rec. Albany Mus. Grahanstown 2, p. 296.

†*Eosuchus* **n. g.** für *E. colleti* **n. sp.**, S. Afrika; **Watson**, Rec. Albany Mus. 2, p. 298—299.

†*Euparkeria capensis* Broom, beschr. von **Broom**, Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 619, Taf. 75—79, Fig. 1—8, 17—20, 21, 29.

†*Ornithosuchus woodwardi* Newton p. 624, Taf. 77—79, Fig. 9, 10, 16, 25; *taylori* **n. sp.** p. 625, Taf. 77, Fig. 11.

†*Herpetosuchus granti* Newton p. 626.

†*Browniella* **n. g.** für *B. africana* p. 627, Taf. 79, Fig. 21.

†*Mesosuchus browni* Watson p. 627, Taf. 78—79, Fig. 12—15, 23.

†*Scleromochlus taylori* Smith-Woodward p. 629.

ARCHIV

FÜR

NATURGESCHICHTE

GEGRÜNDET VON A. F. A. WIEGMANN,

FORTGESETZT VON

W. F. ERICHSON, F. H. TROSCHEL,
E. VON MARTENS, F. HILGENDORF,
W. WELTNER UND E. STRAND



ACHTZIGSTER JAHRGANG

1914

Abteilung B

4. Heft

HERAUSGEGEBEN

VON

EMBRIK STRAND

(BERLIN)



NICOLAISCHE

VERLAGS-BUCHHANDLUNG R. STRICKER

Berlin

Inhaltsverzeichnis.

Jahresberichte für 1913.

Pisces für 1913.

Von

Embrik Strand.

Publikationen und Referate.

Acloque, A. Les provértebrés. In: Cosmos (Paris) N. S., T. 69, p. 569—571, 5 figg.

Adams, Chs. C. Guide to the Study of Animal Ecology. New York: The Macmillan Company 1913, 183 pp., 7 Abbild. — Fische häufig erwähnt; vgl. Index p. 161.

Alexander, D. M. A Review of Piscine Tubercle, with a Description of an Acid-fast Bacillus found in the Cod. In: 21st. Rep. Lancashire Sea-Fish Lab. 1912, p. 43—50 und in: Trans. Liverpool biol. Soc., Vol. 27, p. 219—226.

Alexander, A. B. Preliminary examination of the Halibut Fishing Grounds of the Pacific coast. In: Bowers, Rep. Commissioner Fish. 1913. (Washington D. C., Dept. Comm. Lab. Bur. Fish. Doc. No. 763, 1912 (1913). [Mit Einleitung von H. B. Joyce]. 56 pp.

Allen, W. F. Studies on the Development of the Veno-Lymphatics in the Tail-Region of Polistotrema (Bdellostoma) stouti. First Communication: Formation of Caudal Hearts. In: Quart. Journ. Micr. Sc. Vol. 59, p. 309—360, 3 plates.

Allis, E. P. The Homologies of the Etmoideal Region of the Selachian Skull. In: Anat. Anz., Bd. 44, p. 322—328.

Amans, P. (1). Étude des résistances sur les cylindres et fuselages de diverses formes. In: C. R. Ass. franç. Av. Sci., Sess. 42, p. 70.

— **(2).** Aérodynamique de quelques carènes animales. Ebenda, Notes et Mém., p. 85—96, 5 figg.

— **(3).** Études de quelques profils. Ebenda, p. 96—103, 3 figg.

— **(4).** Quelques expériences sur la stomatoïde. Ebenda, p. 103—108, 3 figg.

— **(5).** Les formes de moindre résistance dans le règne animal. Leurs application en mécanique. In: La Nature, Ann. 42, Sem. 1, p. 328—331, 8 figg. — Auch Fische berücksichtigt. Bewegung. Integument.

The American Fisheries Society **(1).** Transactions . . . . thirty-seventh annual meeting, September 21—24, 1908, at Washington, D. C., Appleton Wis. 1908 (195 pp.), 22,5 cm.

— **(2).** In: Science, September 26, 1913, p. 437—438. — Bericht über die 43. Jahresversammlung der American Fisheries Society in Boston, mit Angabe der Vorträge: William P. Seal: Suggestions

of possible Interest to the American Fisheries Society and to Fish Commissions; C. H. Townsend: The Private Fish Pond — a neglected resource; F. F. Dimuz: The Fish Trade Organizations; H. M. Smith: The Need for a National Institution for the Technical Instruction of Fisherfolk; L. L. Dyche: One Year's work at the Kansas Fish Hatchery, The Possibilities of an Acre Fish Pond; Jacob Reighard: A Plea for the Preservation of Records concerning Fish, Improvement of Fishing through a Knowledge of the Breeding Habits of Fish; Phil. C. Zalsman: Experiments in Fish Culture while in the Employment of the Michigan and Wisconsin Fish Commissions; Charles H. Nerley: Small Mouth Black Bass; J. P. Snyder: Notes on Striped Bass; J. T. Nichols: Concerning Young Bluefish; G. W. Field: The Alewife Fishery of Massachusetts; T. H. Bean: The Rearing of Small-Mouthed Black Bass; N. R. Buller: The Work of the Pennsylvania Fisheries Department; Charles G. Atkins: The Atlantic Salmon; Irving H. Field: The Development of the Salt Water Mussel Industry; Henry B. Ward: Fish Refuges; W. E. Meehan: The Establishment of an Aquarium in Philadelphia; E. E. Prince: Some Animals and Conditions Inimical to Fish Eggs and Larvae in the Sea, A perfect Fish Pass, some Suggestions as to Defects in Fish Passes and how to overcome them; Henry C. Rowe: The Oyster Industry; David L. Belding: Conditions influencing the Growth of Clams (Myra arenaria); G. H. Parker: The Senses of Fishes.

Ankarsvärd, G. und **J. A. Hammar.** Zur Kenntnis der Ganoidenthymus (*Amia calva, Lepidosteus osseus*). In: Zoolog. Jahrb. 36, Abt. Anat., p. 293—306, 2 Taf.

Annandale, N. A Report on the Biology of the Lake of Tiberias. First Series. Notes on the Fishes, Batrachia and Reptiles of the Lake of Tiberias. In: Journ. Proc. Asiat. Soc. Bengal, Vol. 9, p. 31—41, figs.

Anthony, R. et **Chevroton, L.** Considérations sur les attitude et la locomotion de l'Hippocampe. Étude chronophotographique. In: Arch. Zool. expér., t. 51, Notes et Rev., p. 11—22.

Arendsen, H. S. A. Over oogleden en fornices conjunctivae bij Teleostomi. In: Tijdschr. nederl. dierk. Vereen. (2), D. 12, p. 238—279.

Ariola, V. Cattura di Squali nel Golfo di Genova. In: Atti Soc. ligust. Sc. nat. Genova, Vol. 24, p. 3—19.

†**Arnold, Ralph** and **Harold Hannibal.** The Marine Tertiary Stratigraphy of the North Pacific Coast of America. In: Proc. Amer. Philos. Soc. 52, p. 559—605, 11 Taf. — Auch Fische: Acanthopteri.

Asai, T. Untersuchungen über die Struktur der Riechorgane bei *Mustelus laevis* (glatter Hai, Selachier). In: Anat. Hefte 49, p. 441 bis 521, 4 Taf., 8 figg. — Auch zentrale Riechorgane.

†**Assmann, P.** Beitrag zur Kenntnis der Stratigraphie des oberschlesischen Muschelkalks. In: Jahrb. preuß. geol. Landesanst., Bd. 34, T. 1, p. 268—340, 1 Taf. — Auch Fische: Selachoidei, Chondrostei, Euganoidei, Heterocerci, Dipnoi. Trias.

Asvadourova, N. Recherches sur le formation de quelques cellules pigmentaires et des pigments. In: Arch. anat. micr., T. 15, p. 153—314.

Atkins, C. G. siehe American Fisheries Society.

Aunap, E. Über die Chondriosomen der Gonocyten bei Knochenfischen. In: Anat. Anz., Bd. 44, p. 449—459.

Babák, E. Über die Tätigkeit der Atemzentren bei den Fischen. In: Intern. Revue der gesamten Hydrobiologie und Hydrographie 1913°14, Bd. 6. — Ein Sammelbericht über alle seit 1895 erschienenen Arbeiten, die das Problem der Atmung der Fische behandeln. Es gelangen zur Besprechung: K. Schoenlein und V. Willem: Beobachtungen über Blutkreislauf und Respiration bei einigen Fischen. Zeitschrift für Biologie 1895, Bd. 32, p. 590. A. Bethe: Allgemeine Anatomie und Physiologie des Nervensystems. Leipzig 1903, p. 393 ff. M. Ishihara: Bemerkungen über die Atmung der Fische. Zentralblatt f. Physiologie 1906, Bd. 20, p. 157. A. Westerlund: Studien über die Atembewegungen der Karausche mit besonderer Rücksicht auf den verschiedenen Gasgehalt des Atemwassers. Skand. Archiv für Physiologie 1906, Bd. 18, p. 261. G. van Rymberk: Recherches sur la respiration des poissons. Archive ital. de biologie 1906, Bd. 45, p. 195. S. Baglioni: Der Atmungsmechanismus der Fische. Ein Beitrag zur vergleichenden Physiologie des Atemrhytmus. Zeitschrift für allgemeine Physiologie, Bd. 7, p. 177. E. Babák: Zur Frage über das Zustandekommen der Atembewegungen bei Fischen. Nach den in Gemeinschaft mit B. Dedek durchgeführten Versuchen. Zentralblatt für Physiologie 1907, Bd. 21, p. 5. E. Babák u. B. Dedek: Untersuchungen über den Auslösungsreiz der Atembewegungen bei Süßwasserfischen. Pflügers Archiv für die gesamte Physiologie 1907, Bd. 119, p. 483. H. Reuß: Die Wirkung der Kohlensäure auf die Atmung der niederen Wirbeltiere, insbesondere der Fische. 1. Abteilung: Ergebnisse der Versuche an der Regenbogenforelle. Zeitschrift für Biologie 1911, Bd. 53, p. 555. H. Winterstein: Beiträge zur Kenntnis der Fischatmung. Pflügers Archiv für die gesamte Physiologie 1908, Bd. 125, p. 73. T. Kuiper: Untersuchungen über die Atmung der Teleostier. Ibid., 1907, Bd. 117, p. 1. A. Kuljabko: Quelques expériences sur la survie prolongée de la tête isolée des poissons. Archive international de physiologie 1907, Bd. 4, p. 437. N. Lombroso: Über den Ursprung der Atembewegungen der Fische. Die Bedeutung des physikalischen Mediums. Pflügers Archiv für die gesamte Physiologie 1908, Bd. 125, p. 163. N. Deganello: Die peripherischen nervösen Apparate des Atemrhytmus bei Knochenfischen, eine anatomische und physiologische Untersuchung. Ibid., 1908, Bd. 23, p. 40. N. Lombroso: Über einige besondere Regulationsvorgänge der Atembewegungen bei Knochenfischen. Ibid., 1907, Bd. 119, p. 1. S. Baglioni: Zur Analyse der Reflexfunktionen. Wiesbaden 1907. — Die Grundlagen der vergleichenden Physiologie des Nervensystems und der Sinnesorgane. Wintersteins Handbuch der vergleichenden Physiologie 1910, Bd. 4, p. 1. E. Babák: Über die provisorischen Atemmechanismen der Fischembryonen. Zentralblatt für Physiologie 1911, Bd. 25, p. 5. — Zur Atmung der Fischembryonen und Jungfische. Blätter für Aquarien- und Terrarien-Kunde 1912, Bd. 23, p. 134.

O. Polimanti: Über den Beginn der Atmung bei den Embryonen von Scyllium (catulus Cuv., canicula L.). Zeitschrift für Biologie 1912, Bd. 57, p. 237. Babák hat seine Untersuchungen an Embryonen von Haplochilen, Cichliden, Forellen, sowie an erwachsenen Exemplaren von *Loricaria* fortgesetzt. Letztere zeigt bei sauerstoffarmem Wasser einen maschinenartig regelmäßigen ununterbrochenen Atemrhytmus; sie erweist sich als außerordentlich günstiges Objekt zum Nachweis der Dyspnoeerscheinungen sowohl während der Erstickung als auch während der Erholung nach dem Erstickungsversuche.

Backman, G. Die Bauchflosse der Selachier, I. Abt. Die Bauchflosse der Batoidei. In: Svenska Vet. Akad. Handl., Bd. 50, No. 7, p. 1—141, pls. I—XI.

Baglioni, S. siehe E. Babák.

Balling, E. Beiträge zur Wirkung des Magenfermentes bei den Kaltblütern. In: Lotos 61, p. 39—54. — Versuche mit jungen Scyllien (*Scyllium stellare*, S. *canicula*), *Torpedo*, *Thalassochelys*. Die Reaktion des Mageninhaltes war immer sauer. Im allgemeinen ist kein Grund vorhanden, die Anwesenheit von Salzsäure anzunehmen, obwohl die Möglichkeit, daß hier und da Salzsäure in kleinen Mengen vorhanden ist, nicht ausgeschlossen ist. Das Optimum der fibriolytischen Fermentwirkung liegt bei Bruttemperatur, nur bei unnatürlich hohem Säuregehalt ist Zimmertemperatur der Verdauung günstiger. Das Optimum der Ascidität wird erreicht durch Zusatz einer gleichen Menge von 0,2—0,4-prozentiger Salzsäure. Höhere Säuregrade hemmen die Fermentwirkung. Bei neutraler und alkalischer Reaktion ist die Verdauung sistiert. Saure Phosphate sind nicht vorhanden und ein saccharifizierendes Ferment fehlt.

Ballowitz, E. (1). Über schwarzrote Doppelzellen und andere eigenartige Vereinigungen heterochromer Farbstoffzellen bei Knochenfischen. In: Anat. Anz., Bd. 44, p. 81—91, 29 figg.

— **(2).** Über chromatische Organe, schwarzrote Doppelzellen, und andere eigenartige Chromatophorenvereinigungen, über Chromatophorenfragmentation und über den feineren Bau des Protoplasmas der Farbstoffzellen. In: Anat. Anz. 44, Ergänzungsheft (Verh. anat. Ges. Vers. 27), p. 108—116, 4 figg.

— **(3).** Über eine eigenartige zelluläre Struktur des sogenannten Ligamentum anulare im Auge von Knochenfischen. Eine Bemerkung zu der Mitteilung von Walter Kolmer: „Über das Ligamentum anulare in der vorderen Augenkammer des Auges von Anabas scandens". Anat. Anz., Bd. 45, p. 91—93.

— **(4).** Die chromatischen Organe in der Haut von Trachinus vipera Cuv. Ein Beitrag zur Kenntnis der Chromatophoren-Vereinigungen bei Knochenfischen. In: Zeitschr. wiss. Zoologie, Bd. 104, p. 471—529, 5 Taf., 7 figg.

— **(5).** Über schwarzrote und sternförmige Farbzellenkombinationen in der Haut von Gobiiden. Ein weiterer Beitrag zur Kenntnis der Chromatophoren und Chromatophorenvereinigungen bei den Knochenfischen. In: Zeitschr. wiss. Zool., Bd. 106, p. 527—593, 5 Taf., 25 figg.

— Strömung der Pigmentkörnchen im kanalisierten Protoplasma. Bei *Gobius*.

— (**6**). Das Verhalten der Zellkerne bei der Pigmentströmung in den Melanophoren der Knochenfische. (Nach Beobachtungen am lebenden Objekt.) In: Biol. Centrbl., Bd. 33, p. 267—272, 8 figg.

— (**7**). Das Verhalten der Kerne bei der Pigmentströmung in den Erythrophoren von Knochenfischen. Nach Beobachtungen an der lebenden Rotzelle von *Mullus*. In: Biol. Centralbl., Bd. 33, p. 490 bis 493, 5 figg.

— (**8**). Über Erythrophoren besonderer Art in der Haut von Knochenfischen. In: Arch. mikr. Anat., Bd. 82, Abt. 1, p. 206—219, 1 Taf.

— (**9**). Über die Erythrophoren in der Haut der Seebarbe, Mullus L. und über das Phänomen der momentanen Ballung und Ausbreitung ihres Pigmentes. Nach Beobachtungen an der lebenden Zelle. In: Arch. Mikr. Anat., Bd. 83, p. 290—304, 2 Taf. — Feinste radiär verlaufende Kanälchen in den Chromatophoren.

— (**10**). Notiz über das Vorkommen alkoholbeständiger karminroter und braunroter Farbstoffe in der Haut von Knochenfischen. In: Zeitschr. physiol. Chemie, Bd. 86, p. 215—218. — Kommen jedenfalls bei Cyprinodontiden, Anabantiden und Nandiden vor.

— (**11**). Über chromatische Organe in der Haut von Knochenfischen. Mit 2 Tafeln. In: Morphol. Arb. aus d. Anat. u. Zootom. Inst. Münster i. W., Bd. II, H. 4.

Bamford, E. E. Variations in the Skeleton of the Pectoral Fins of Polypterus. In: Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 292—300, Textfig. 56—60. — Die Abweichungen in den existierenden Beschreibungen der Pectoralflossen von *Polypterus* gründen sich auf individuelle Variabilität, wird hier nachgewiesen. Die Radialien variieren sowohl in Form als Anzahl.

Bateson, W. Mendel's Principles of Heredity. Cambridge, at the University Press 1913, 413 pp., 8 °. — Über Fische nichts besonderes.

Baumann, F. Parasitische Copepoden auf Coregonen. In: Revue suisse de Zoologie, vol. 21, No. 5, p. 147—178. — Verfasser beschreibt drei Copepodenarten, die auf Coregonen schmarotzen; es verursachte *Ergasilus surbecki* sp. nov. bei *Coregonus wartmanni compactus* F. Entzündung der Kiemen, die zu enormer Schleimabsonderung und schließlich zum Erstickungstode führte; auch auf den Kiemen von *Coregonus schinzi palea* Cuv. wurde er nachgewiesen. Die zweite Art, *Achtheres coregoni* sp. nov., fand sich an *Coregonus wartmanni alpinus* Fatio an der Basis der Rückenflosse. Die dritte Art, *Basanistes coregoni* Neresheimer, wurde auf *Coregonus macrophthalmus* Nüssl., *Coregonus wartmanni compactus* F. gefunden, und zwar heftet sie sich an den Reusenzähnen oder an den Kiemenbogen selbst an und verursacht ebenfalls Entzündung und starke Schleimabsonderung.

Baumeister, L. Über die Augen der Schlammspringer (Periophthalmus und Boleophthalmus). Bemerkungen zu dem von W. Volz

verfaßten Aufsatz: Zur Kenntnis des Auges von Periophthalmus und Boleophthalmus. In: Zool. Jahrb., Bd. 35, Anat., p. 341—354.

Baur, E. Ein Modell des elektrischen Organs der Fische. In: Zeitschr. f. Elektrochemie (Halle) 19, p. 590—592.

Beal, C. H. siehe D. S. Jordan.

Bean, T. H. siehe American Fisheries Society.

Beaufort, L. F. de (1). Praeda itineris a L. F. de Beaufort in Archipelago indico facti annis 1909—1910. X. Fishes of the Eastern part of the Indo-Australian Archipelago with remarks on its Zoogeography. In: Bijdrag Dierk. (Amsterdam) Afl. 19, p. 93—163, pl. II.

— **(2).** siehe M. Weber.

Beilding, D. L. siehe American Fisheries Society.

Behm, H. W. Eine fischfangende südafrikanische Spinne. In: Natur 4, p. 508. — Nach E. C. Chubb.

[**Behning, A. L.**] [Bericht über die Tätigkeit der Biologischen Wolga-Station während des Sommers 1912.] In: Arb. Biol. Wolga-Station (Saratow), Bd. 4, Abt. 2, p. 1—24 (Russisch!) und 25—28 (deutsches Résumée) + Beil., p. 29—82, 4 Taf.

†**Bell, W. A.** Excursion in Eastern Quebec and the Maritime Provinces. Windsor-Horton. In: Canada Dept. Mines Ottawa Geolog. Surv. Guide Book, No. 1, p. 136—151, 1 fig. — The Joggins Carboniferous Section, p. 326—346, 1 Taf., 1 Karte. — Auch Fische: Rajae, Chondrostei, Crossopterygii, Dipnoi.

Beresin, W. I. Über den Einfluß der Gifte auf das isolierte Fischherz. In: Archiv f. d. gesamte Physiologie des Menschen u. d. Tiere (Pflügers Archiv), Bd. 150, p. 549—568.

Berg, L. S. (1). A Review of the Clupeoid Fishes of the Caspian Sea, with Remarks on the Herring-like Fishes of the Russian Empire. In: Ann. Mag. nat. Hist. (8), Vol. 11, p. 472—480.

— **(2).** Description of a new species of Garra (= Discognathus) from Eastern Persia. In: Ann. Mus. zool. Acad. Sc. St. Petersbourg, T. 18. p. LXI.

[—] **(3).** [Die von der Expedition des Jahres 1912 längs dem westlichen Ufer des Meeres erbeuteten Kaspischen Heringe.] In: Mat. pozn. russ. rybolov. St. Petersburg 2. 3. p. 1—50, 14 Taf. (Russisch!)

[—] **(4).** [Die Süßwasserfische des westlichen Transkaukasiens.] In: K. A. Satunin, Fauna Littoris Orientalis Ponti Euxini. Trd. Obsc. izuc. cernomor, pob. St. Petersburg 2, p. 179—189. (Russisch!)

— **(5).** Sur un specimen de Morone labrax (L.) provenant de Sebastopol. In: Ann. Mus. Zool. Acad. Sc. St. Pétersbourg, T. 17, p. XLVIII—XLIX. — Dort auch russisch.

— **(6).** Sur un spécimen de l'Acipenser medirostris Ayres, trouvé dans le bas Amour. [Russisch!] Ebenda, T. 18, p. LVI.

— **(7).** Description of an adult specimen of Crystallias matsushimae Jord. & Sn. (fam. Liparidae, Teleostei). Ebenda, p. LVI bis LVII. — Auch die Gattung (Crystallias Jord. & Sn. 1902) wird beschrieben. Die Art ist außer in der Originalbeschreibung von Schmidt

1905 behandelt worden. Vorliegendes Exemplar war im japanischen Meer, am Eingang zur Tatar-Straße gefangen worden und zwar in 38 Faden Tiefe.

[—] (8). [Über eine von A. L. Czerski in der Umgebung von Wladiwostock und im Becken des Sees Hanka erbeutete Sammlung von Süßwasserfischen.] In: Zap. Obsc. izuc. Amur Kraja (Vladivostok) 13, p. 11—21, 1 Taf. (Russisch!)

Bergmann, Karl. Die Tierwelt in der deutschen Sprache. In: Kosmos (Stuttgart) X, p. 168—171. — Auch Fische erwähnt.

Bethe, A. siehe E. Babák.

†**Bézier, T.** Sur l'existence de Ctenacanthus cf. bohemicus Barr. dans le calcaire dévonien inférieur de la Roussière en Saint Germain le Fouilluox (Mayenne). In: Bull. Soc. scient. méd., Ouest Rennes, T. 22, p. 67—79.

Bieler, Willy. Über den Kittapparat von Neorhynchus. In: Zool. Anz., 41, p. 234—236. — Beschreibung des Kittapparates von *Neorhynchus rutili* (Acantocephala) aus *Lota lota* und *Gasterosteus aculeatus* und *Neorhynchus agilis*. Systematisches.

Blanc, H. [Petromyzon Planeri manquant des orifices branchiaux-externes.] In: Verh. Schweizer. Naturf.. Ges. 95, p. 230—231.

Blanchet, M. Elevage de Muges et de Bars en eau douce, á St. Valéry sur Somme. In: Bull. Soc. nation. Acclimat. France, Ann. 61, p. 133—137.

Blanchon, H. L. A. Les races de carpes améliorées. In: Cosmos (Paris) N. S., T. 68, p. 148—149. — *Cyprinus.*

Blegvad, H. Some small Leptocephalids from the Atlantic. In: Vidensk. Meddel. nat. Foren. Kjøbenhavn (7.), Aarg. 4, p. 135—140.

Blume, W. Über freie Zellen in den Hohlräumen von Selachierembryonen. Als Dissertation der Universität München: Pössenbachersche Druckerei. 24 pp., 22 cm.

†**Böhm, Joh.** Über Triasversteinerungen vom Bellsunde auf Spitzbergen. In: Arkiv för Zoologi, Bd. 8, No. 2, 15 pp., 1 Taf., 3 Textfig. — Nicht näher bestimmbare Fischschuppen wurden festgestellt (p. 12, Taf. 1, fig. 20).

Böker, Hans. Der Schädel von Salmo salar. Ein Beitrag zur Entwicklung des Teleostierschädels. In: Anat. Hefte, 49, p. 359—397, 4 Taf., 10 figg.

Boulenger, C. L. The Luminous Organs of Lamprotoxus flagellibarba. In: Fisheries Ireland scient. Invest. 1912, No. 2, 2 pp., 1 pl.

Boulenger, E. G. (1). [made remarks on the Lung-Fish, Protopterus aethiopicus, which . . . . was the only Dipnoan that had not previously been exhibited alive in Europa.] In: Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 241.

— **(2).** Notes on the Breeding of the „Millions" Fish (Girardinus poeciloides). In: Proc. Zool. Soc. London 1912, p. 906—908 (December 1912). — Die Zucht dieses, in Barbados sehr zahlreich vorkommenden Fisches.

Boulenger, G. A. (1). Description de 2 poissons nouveaux provenants des Recoltes de M. E. Luja á Kondué, Kasai. In: Monats-Ber. Ges. Luxemb. Naturfreunde. N. F., Jahrg. 7, p. 42—43. — *Barbus Lujae* n. sp., *Haplochilus multifasciatus* n. sp.

— **(2).** Sur une petite collection de poissons recueillis dans l'Uele par la mission dirigée par M. Hutereau. In: Revue Zool. Africaine 2, p. 155—161.

— **(3).** Description d'un Poisson nouveau recueilli á Luluabourg (Congo Belge). Ebenda, p. 394—395.

— **(4).** Descriptions of Five new Cichlid Fishes from Africa. In: Ann. Mag. nat. Hist., (8), Vol. 12, p. 482—485.

— **(5).** Description of a new Cyprinodont Fish from the Sobat River. In: Ann. Mag. nat. Hist. (8), Vol. 12, p. 566.

— **(6).** Descriptions of Four new Fishes discovered by M. G. L. Bates in the Nyong River, S. Cameroon. In: Ann. Mag. nat. Hist. (8), vol. 12, p. 67—70.

— **(7).** Descriptions of three new Fishes discovered in the Gold Coast by Dr. H. G. F. Spurrell, M. A., F. Z. S. In: Proc. Zool. Soc. 1913, p. 51—53, Taf. III. — *Barbus spurrelli* n. sp., *Barilius macrostoma* n. sp., *Fundulus spurrelli* n. sp.

— **(8).** [exhibited a specimen . . . of the African Cichlid Perch (Hemichromis bimaculatus Gill) . . . remarkable for its large size . . . is tinged with bright red about the head and on the fins . . .] In: Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 2.

Bounhiol, J. (1). Sur la reproduction de la Sardine algérienne. In: C.-R. Acad. Sc. Paris, T. 156, p. 1565—1567.

— **(2).** Nouvelles observations sur la réproduction de la sardine algérienne. In: C. R. Acad. Sc. Paris, T. 156, p. 2008—2010.

Boussac, H. Les Poissons de la Méditerranée et de la Mer Rouge représentés sur les Monuments Pharaoniques. In: Naturaliste (Paris) Ann. 32, p. 267, 268, 287—288 (1910).

Bowers, G. M. Report of the Commissioner of Fisheries. Washington 1913, 8°, 501 pp., 3 Karten, 14 Taf.

Bowman, A. The Distribution of the Larvae of the Eel in Scottish Waters. In: Fisheries Scotland scient. Invest. 1912, No. 2, p. 1—11 (1913).

Boyer, Jacques (1). Le Protoptère, curieux poisson aérien. In: Cosmos (Paris) (N. S.), T. 68, p. 514—516, 2 figg. — *Protopterus*.

— **(2).** Curious Exotic Fishes. In: Scient. Americ. 109, p. 92, 99—100, 6 figg. — Physostomi, Pharyngognathi.

Brookover, C. The olfactory nerve, the nervus terminalis and the preoptic sympathetic system in Amia calva L. In: Journ. Comp. Neur. (Philadelphia) 20, p. 49—118 (1910.)

†**Broom, R. (1).** On some Fossil Fishes from the Diamond-bearing Pipes of Kimberley. Trans. R. Soc. South Africa, Vol. 3, p. 399—402, Taf. XX—XXII.

† — **(2).** On some Fossil Fishes in the Collection of the Albany Museum. In: Records of the Albany Museum II, p. 391—3. — *Acrolepis*

(?) *digitata* Sm. Woodw., unbeschriebene Palaeoniscide, *Amblypterus capensis* n. sp., *Atherstonia scutata* Sm. Woodw. Alles aus Südafrika.

† — (3). On some Fishes from the Lower and Middel Karroo-Beds. In: Ann. South Afric. Mus., Vol. 12, p. 1—5, pl. XII.

† — (4). On the Origin of Cheiropterygium. In: Bull. Amer. Mus. Nat. Hist., Vol. 32, p. 459—464.

Brown, Barnum. Notes on Cuban Fresh-Water Fishes. In: Science, May 2nd, 1913, p. 667—668. — In drei heißen Quellen in Baños de Ciego, Montero, deren Wasser eine Temperatur von resp. 93, 96 und 99 Grad Fahrenheit zeigte, fand der Verfasser folgende, meist vivipare Fische: *Symbranchus marmoratus* Bloch, *Gambusia puncticulata* Poey, *Glaridichthys falcatus* Eigenmann, *Girardinus metallicus* Poey, *Poecilia vittata* Guichenot, *Heros tetracanthus* Cuvier u. Valenciennes. Mit Ausnahme des *Symbranchus marmoratus* Bloch fanden sich dieselben Arten auch in dem Rio Analla, in welchen die Quellen einmünden. Versuche ergaben, daß ein plötzlicher Temperaturwechsel von 93 auf 99 Grad F. von den Fischen ohne weiteres überstanden wurde, während mehr als zwei Drittel derjenigen Exemplare, die aus dem Quell- in das kalte Flußwasser überführt wurden, zu Grunde gingen. Nur im Flusse, nicht in den warmen Quellen, kamen vor *Gambusia punctata* Poey und *Glaridichthys torralbasi* Eigenmann.

Buglia, G. & Constantino, A. (1). Gibt es ein desamidierendes Ferment in der Leber von Scyllium catulus? In: Zentralbl. f. Physiol. Bd. 26, p. 1178—1179. — Es ist kein glykokollspaltendes Ferment vorhanden.

— **(2).** Beiträge zur Muskelchemie. Supplement zur IV. Mitteilung. Beobachtungen über die Wärmetrocknung des Muskelgewebes einiger Seetiere. In: Zeitschr. physiol. Chemie 86, p. 137—140. — Beobachtungen u. a. an *Scyllium.* Verlust von Stoffen.

Bullen, C. E. On some Cases of Blindness in Marine Fishes. In: Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 634—638. — Behandelt: Traumatic Corneal opacitis in *Conger vulgaris*, Corneal opacitis in *Trachinus draco*, Corneal opacitis and Cataract in *Gadus pollachius.* Die bisherigen Untersuchungen behandelten hauptsächlich Süßwasserfische. — In den „Abstracts" der genannten „Proceedings" ist p. 30 ein Auszug dieser Arbeit.

Buller, N. R. siehe American Fisheries Society.

Burne, R. H. Note on the Membranous labyrinth of *Neoceratodus forsteri.* In: Anat. Anz., Bd. 43, p. 396—400.

†**Burton, R. C.** Note sur la coupe de Landelies et quelques observations au sujet de la brèche rouge. In: Ann. Soc. géol. Belgique 39, Bull., p. 137—141 (1912). — Auch Fische: Rajae.

Byrne, L. W. siehe E. W. L. Holt.

Calderwood, W. L. (1). Salmon Fisheries. In: 31st. ann. Rep. Fish Board Scotland, p. 240—249.

— **(2).** Appendix N. Salmon Fisheries. In: 33d ann. Rep. Fish Board Scotland, p. 253—264, 1 pl.

Cameron, A. T. Note on the Jodine content of Fish-thyroids. In: Biochem. Journ., Vol. 7, p. 466—470. — Die Thyroiden von *Scyllium* enthalten mehr Jodin als irgend eine andere früher daraufhin untersuchte Thyroide.

Canestrini, A. Le condizioni ittiologiche del Trentino e la nuova legge sulla pesca. In: Atti Accad. Agiati Rovereto (4), Vol. 1, p. 113 bis 251, con 3 ritratti.

Carazzi, D. Über die Schlafstellung der Fische. In: Biol. Centralblatt 33, p. 425—427.

Castellaneta, V. Sulla questione del timo in Ammocoetes. In: Monitore ital. (Firenze) 24, p. 161—174, 2 tav.

†Chapman, F. Note on the Occurrence of the Cainozoik Shark, Carcharoides, in Victoria. In: Victorian Natural., Vol. 30, p. 142—143, fig.

Chaudhuri, B. L. Zoological Results of the Abor Expedition, 1911—1912, XVIII. Fish. In: Rec. Indian Mus. VIII., p. 243—257, Taf. VII—IX. — Im Ganzen 43 Arten, darunter ein n. g.: *Aborichthys* der Cobitidinae, mit *Nemachilus* und *Nemachilichthys* verwandt, Type: *A. kempi* n. sp. Sonst werden mehr oder weniger ausführlich besprochen: *Discognathus lamta* (H. B.), *Oreinus molesworthi* n. sp., *Schizothorax progastus* (Mc Clell.), *Labeo angra* (H. B.), *Barbus hexagonolepis* Mc Clell., *B. hexastichus* Mc Clell., *B. spilopholus* Mc Clell., *Rasbora rasbora* (H. B.) var. *kobonensis* n. var., *Exostoma labiatum* Mc Clell., *Macrones merianiensis* n. sp., *M. montanus* (Jerd.) var. *dibrugarensis* n. var., *Moringua hodgarti* n. sp., *Osphromenus nobilis* (Mc Clell.).

Chevrel, R. Essai sur la morphologie et la physiologie du muscle latéral chez les poissons osseux. In: Arch. Zool. expér., T. 52, p. 473 bis 607, 19 figg.

Chevroton, L. siehe R. Anthony.

Clark, R. S. Scottish National Antarctic Expedition. „Scotia" collection of fishes from St. Helena. In: Proc. R. Phyc. Soc. Edinburgh 19, p. 47—53.

Cockerell, T. D. A. (1). The Scales of the Blennioid Fishes. Proc. biol. Soc. Washington, Vol. 26, p. 89—92.

†— (1bis). The Fauna of the Florissant (Colorado) Shales. In: Amer. Journ. Sci. (4) 36, p. 498—500. — Auch Fische: Physostomi.

— (2). The Scales of some Queensland Fishes. — In: Mem. Queensland Mus., Vol. 2, p. 51—59. — Beschreibungen und z. T. (in den Gattungen *Hemirhamphus*, *Atherina* und *Mugil*) Bestimmungstabellen der Schuppen einiger Fische von Queensland, darunter *Scleropages leichhardti* Gthr., *Holocentrus angustifrons* Ogilby, *Pempheris multiradiatus* Klunz., *Neopempheris ramsayi* Macl., *Cheilodactylus nigricans* Rich., *Epinephelus estuarius* Macl. oder *megachir* Rich., *Lutianus sebae* Bl., *L. johnii* Bl., *Pagrosomus auratus* Forst., *Lethrinus harak* Forsk., *Therapon jarbua* Forsk., *Kyphosus cinerascens* Forsk., *Sillago maculata* Q. & G., *Glyphisodon palmeri* Og., *Eupetrichthys angusticeps* Og., *Parapercis cylindrica* Bl.

— (3). Observations on fish scales. In: Bull. Bur. Fish (Washington) 32, 1912 (1913), p. 119—174, pls. XXXII—XL.

— (4). The Scales of the Simenchelyid, Ophidiid, Brotulid and Bregmacerotid Fishes. In: Proceedings of the Biological Society of Washington, vol. 26, p. 75—78. — Beschreibung der Schuppen bei einigen Vertretern der genannten vier Familien.

†— (5). Ordovician (?) fish remains in Colorado. In: Amer. Natural., Vol. 47, p. 246—247.

— (6). A peculiar dermal Element in chimaeroid Fishes. In: Science, September 12, 1913, p. 363. — In der Haut von *Chimaera deani* Smith and Radcliffe fand der Autor eine Anzahl kleiner, schuppenähnlicher Gebilde etwa von der Form eines Hufeisens. Sie maßen ungefähr 640 μ in einem Durchmesser und 500 μ senkrecht dazu. Oft waren mehrere zu einer Reihe verbunden. Bei einem jungen *Hydrolagus colliei* Bennett begrenzten dieselben Bildungen einen Schleimkanal unterhalb des Rückenstachels. Sie scheinen dazu zu dienen, den Kanal offen zu halten.

Cole, F. J. (1). A Monograph of the General Morphology of the Myxinoid Fishes based on a Study of Myxine. Part. V. The Anatomy of the Gut and its Appendages. In: Trans. R. Soc. Edinburgh, Vol. 49, p. 293—344, 4 pls.

— (2). The ribbon-fish. In: Nature (London), Vol. 91, p. 607.

Coles, Russel J. Notes on the Embryos of several Species of Rays, with Remarks on the northward Summer Migration of certain tropical Forms observed on the Coast of North Carolina. In: Bulletin of the American Museum of Natural History, vol. 32, 1913, p. 29—35, 1 pl., 2 figs. — Der Autor hat in den Jahren 1909—1912 in der Bucht am Cape Lookout, North Carolina, zwecks Untersuchung der Embryonen Rochen gefangen. Er beschreibt zunächst seine Methode, die verhindert, daß von gefangenen weiblichen Rochen Eier und Embryonen ausgestoßen werden und verloren gehen, und gibt Beschreibung und Maße der Embryonen von *Aetobates narinari* und *Rhinoptera bonasus*, erwähnt als von ihm gefangen Embryonen von *Motula olfersi*, *Rhinobatus lentiginosus*, *Narcine brasiliensis*. Aufzeichnungen über Erscheinen und Verschwinden von *Narcine brasiliensis* und *Motula olfersi* in der Bucht am Cape Lookout lassen auf eine Nordwärtswanderung dieser tropischen Formen im Sommer schließen.

Collett, R. Lepidopus atlanticus (Goode & Bean), en pelagisk Trichiuride, fundet ved Finmarken. In: Forh. Vid. Selsk. Christiania 1912, No. 4, mit 1 Taf. (1913).

Comolli, A. Ricerche istologiche sull tessuto interrenale dei Teleostei (con 2 tavv.). In: Arch. Ital. Anat. Embriol., Vol. 11, fasc. 3, p. 377—408.

Copeland, M. The olfactory reactions of the puffer or swellfish, Spheroides maculatus (Bloch and Schneider). In: Journ. Exped. Zool. (Philadelphia) 12, p. 363—8 (1912).

Coupin, H. (1). Les moyens de défense des Poissons. In: La Nature, Ann. 41, Sem. 2, p. 104—106.

— (2). Ce que les poissons de mer font de leur oeufs. In: Cosmos (Paris), (N. S.) 68, p. 373—4.

Czengö, N. Über das Kopfskelett von Esox lucius. In: Allatt. Közlem. Köt. 13, p. 150.

Czepa, Louis. Organismenleuchten. In: Natur und Kultur X., p. 333—337. — Populäres und Referierendes. Auch über Tiefseefische.

Dahl, K. Laks og Oerret. Fiskeri og Kultur. Kristiania 1913, 8⁰, 184 pp. m. Figg.

†**Dalloni.** L'Oligocène marin et sa faune en Algérie. In: C. R. Ac. Sci. Paris 156, p. 1711—1713. — Auch Fische: Selachoidei. Eocän.

Damiani, G. Di un *Regalecus gladius* Walb. all' Isola d'Elba, con note sui *Regalecus* mediterranei. In: Boll. Soc. zool. ital. (3), Vol. 1, p. 329—339.

Danforth, C. H. (1). The Myology of Polyodon. In: Journ. Morphol. Vol. 24, p. 107—146.

— (2). The heart and arteries of Polyodon. Ebenda, 23, p. 409 bis 454 (1912).

Danois, E. Le (1). Motella cimbria L. 1766. Un Poisson á ajouter á la faune de France. In: Bull. Soc. zool. France, T. 38, p. 228—232.

— (2). Contribution á l'étude systématique et biologique des Poissons de la Manche occidentale. In: Ann. Inst. Océanogr. Monaco, V, fasc. 5, 214 pp., 319 figg.

— (3). Note sur un nouveau Poisson de la famille des Lycodidae, le Gymnelis retrodorsalis n. sp. In: Bull. Soc. zool. France, T. 38, p. 258—259.

— (4). Liste des Poissons. (Croisières scientifiques du Pourquoi-Pas? 1912 et 1913.) In: Bulletin du Museum national d'Histoire naturelle, No. 7, 1913, p. 428—431. — Liste der gefangenen Fische in den Nordmeeren: Fam. Cottidae: *Cottus scorpius* L., *Icelus hamatus* Kr., *Triglops pingelii* Reinhdt., *Agonus decagonus* Schneid., *Agonus cataphractus* L.; Fam. Cyclopteridae: *Cyclopterus* (*Eumicrotremus*) *spinosus* Müll.; Fam. Lycodidae: *Gymnelis retrodorsalis* nov. spec.; Fam. Blenniidae: *Anarrhichas lupus* L.; Fam. Gadidae: *Gadus esmarkii* Nilsson, *Brosmius brosme* Ascanius. Im Golf von Gascogne: Fam. Gobiidae: *Gobius iozo* L., *Gobius minutus* Pall. var. *minutus*, *Gobius Jeffreysii* Gthr.; Fam. Pleuronectidae: *Zeugopterus megastoma* Donov., *Solea variegata* Donov., *Solea lutea* Risso; Fam. Gadidae: *Merlucius merlucius* L., *Onos cimbrius* L.; Fam. Blenniidae: *Tripterygion tripteronotus* Risso; Fam. Callionymidae: *Callionymus lyra* L.; Fam. Trachinidae: *Trachinus draco* L., *Trachinus vipera* Cuv. Val.; Fam. Lophiidae: *Lophius piscatorius*. — Beschreibung der neuen Art *Gymnelis retrodorsalis*.

— (5). Collections rapportées au Museum d'Histoire Naturelle par la mission arctique française 1908 (Collection Besnard). Liste des Poissons. In: Bulletin du Museum National d'Histoire Naturelle 1913, No. 7, p. 424—428. — Liste der bei Nowaja-Semlja und während der Überfahrt gefangenen Fische. Zu den ersteren: Fam. Cottidae: †*Cottus scorpius* L., †*Cottus quadricornis* L., *Gymnocanthis ventralis* Cuvier

et Valenciennes, *Centridermichthys uncinatus* Rhdt.; Fam. Cyclopteridae: *Liparis liparis* L. var. *Megalops* Sm.; Fam. Pleuronectidae: †*Platichthys stellatus* Pallas; Fam. Blenniidae; †*Lumpenus lumpenus* Fabr.; Fam. Lycodidae: *Gymnelis viridis* Fabr. var. *v.*Kröyer; Fam. Gadidae: †*Gadus navaga* Pallas; Fam. Salmonidae: *Salmo umbla* L. var. *alpinus* Sm., †*Mallotus villosus* Müller. Auf der Fahrt wurden gefangen: Fam. Labridae: *Labrus mixtus* L., *Ctenolabrus rupestris*; Fam. Cottidae: *Cottus scorpius* L.; Fam. Gobiidae: *Gobius flavescens* Fabr.; Fam. Cyclopteridae: *Cyclopterus lumpus* L. (imm. et larves); Fam. Pleuronectidae: *Pleuronectes platessa* L. (imm.); Fam. Gasterosteidae: *Gasterosteus aculeatus* L. var. *trachurus*, *G. aculeatus* var. *leiurus*, *Gasterosteus pungitius* L. var. *trachurus*; Fam. Gadidae: *Gadus morrhua* L., *G. merlangus* L., *G. virens* Flmg., *Molva molva* L.; Fam. Anguillidae: *Anguilla anguilla* Thunberg; Fam. Clupeidae: *Clupea harengus* L. (imm.). Zu den hier mit † bezeichneten Arten ausführlichere Bemerkungen. Im ganzen 26 Arten.

Dean, B. (**1**). A Record Sunfish. In: Amer. Mus. Journ., Vol. 13, p. 370--371.

— (**2**). A Fish out of Water. The second living specimen of a Lung Fish ever brought to this Country. In: Scient. American, Supplem. Vol. 75, p. 52, 5 figg. — *Protopterus annectens*.

— (**3**). Changes in the behavior of the Eel during transformation. In: Ann. Acad. New York 1912, 6 pp., 9 figg.

Dědek, B. siehe E. Babák.

†**Deecke, W.** Palaeontologische Betrachtungen. IV. Über Fische. In: Neue Jahrbücher Min. Geol. Pal. 1913, Bd. 2, p. 69—92.

Deganello, U. siehe E. Babák.

Delaunay, H. (**1**). Sur le dosage de l'azote restant dans le sang des Vertébrés. Réun. biol. Bordeaux. In: C. R. Soc. Biol. Paris, T. 74, p. 639—640.

— (**2**). Sur l'azote restant du plasma de quelques Vertébrés. Ebendort, p. 641—642.

Delsman, H. C. (**1**). Over haring en haringschubben. [Über Hering und Heringschuppen.] In: Med. Vissch. Helder 20, p. 174—183.

— (**2**). Ist das Hirnbläschen des Amphioxus dem Gehirn der Cranioten homolog? Zugleich eine Rehabilitation des Amphioxus und eine neue Bestätigung meiner Theorie über den Ursprung der Vertebraten. In: Anatomischer Anzeiger, Bd. 44, p. 481—497.

— (**3**). Der Ursprung der Vertebraten. In: Zoolog. Anzeiger 41, p. 175—181. Mit 2 Figg. — Von einem völlig verschiedenen Standpunkt ausgehend, gelangt Verf. zu einer Bestätigung der Dohrn-Semperschen Ansicht, wonach die Anneliden als die Vorfahren der Vertebraten zu betrachten sind. Ja, die Übereinstimmung im Bau beider Gruppen erweist sich sogar als viel größer, als weder Dohrn noch Semper je hätten vermuten können. *Amphioxus* und die Tunicaten stehen mehr als je isoliert da. Nur in den Grundzügen ihres Körperbaues stimmen sie mit den Cranioten überein. In allen Einzelheiten aber, in welchen die Cranioten eine so treffende Übereinstimmung

miteinander und mit den Anneliden darbieten, weichen sie gründlich von denselben ab. Wahrscheinlich sind sie aus anderen Gruppen der Protostomier in ähnlicher Weise hervorgegangen, wie die Cranioten aus den Anneliden.

Derbek, F. Compte-rendu des travaux zoologiques, exécutés durant l'expédition hydrographique dans l'Océan oriental en 1912. (Avec 3 fig. dans le texte.) [Russisch!]. In: Ann. Mus. Zool. St. Pétersbourg XVIII, p. XXIII—LV. — Fische wiederholt erwähnt, aber nur familien- oder gattungsweise bestimmt.

Derschawin, A. Über die Fischwanderungen im Wolgagebiete im Jahre 1910. (Mit 3 Tafeln.) In: Arbeiten Ichthyol. Laborat. . . . in Astrachan, Bd. II, H. 3. [Russisch (p. 1—48) mit deutschem Auszug (p. 49—60).]

Diamare, V. Contributo all' anatomia comparata del sistema linfatico i linfatici splancnici in Torpedo marmorata. In: Intern. Monatsschr. Anat. Physiol., Bd. 30, p. 21—45, 1 Taf.

Dietz, P. A. (1). De plaats der Gadiden in het systeem. In: Tijdschr. nederl. dierk. Vereen (2), D. 12, p. LXXXVI—LXXXVII.

— **(2).** Über die Form der Myotome der Teleostier und ihre Beziehung zur äußeren Leibesgestalt. In: Anat. Anz., Bd. 44, p. 56—64.

Dimuz, F. F. siehe American Fisheries Society.

Dixon, B. Über morphologische Merkmale der ersten Stadien der Jungfische von Clupea Kessleri. [Russisch mit deutschem Auszug.] In: Arbeiten der Biologischen Wolgastation, Bd. 4, No. 2—3, 19 pp., 4 Taf.

†**Dollo, L.** Sur un Dipneuste nouveau, de grandes dimensions, découvert dans le Dévonien supérieur de la Belgique. In: Bull. Acad. Belgique Cl. Sc. 1913, p. 15—17.

Downey, Hal. The Origin and Structure of the Plasma Cells of Normal Vertebrates, especially of the Cold Blooded Vertebrates, and the Eosinophils of the Lung of Amblystoma. In: Folia haematol., Tl. 1, Bd. 11, p. 275—314, 1 pl. (1911).

†**Drake, Henry C.** and **Thomas Sheppard.** Classified List of Organic Remains from the Rocks of the East Riding of Yorkshire. In: Proc. Yorkshire geol. Soc., N. S., 17, p. 4—71 (1910). — Auch Fische: Selachoidei, Rajae, Pycnodontidei, Anacanthini, Acanthopteri.

Drouin de Bouville, R. de (1). Le choix des races d'élevage en salmoniculture. In: Commun. 9me Congrès intern. Zool. Monaco, Ser. 3, p. 43—44. 1913/14.

— **(2).** L'importance de la race en Salmoniculture. In: C. R. 9me Congrès intern. Zool. Monaco, p. 692—696.

Dubalen, P. E. (1). Notes ichthyologiques. In: Actes Soc. Linnéenne de Bordeaux 67, Proc.-Verb., p. 74—76. — Über *Squalius bearnensis* Blanch., *Sq. leuciscus* und ihre Formen, ferner über *Aturius bearnensis* und *burdigalensis*, die beide als gute Arten (und die Gattung ebenso als gut) betrachtet werden. Über die Verbreitung von sieben weiteren Arten in Frankreich.

— (2). Nouvelle espèce de poisson d'eau douce. Ebenda, p. 76—78. — *Idus stagnalis* n. sp., mit *I. melanotus* verglichen.

Dubois, Eugene. De betrekking tusschen hersenmassa en lichamsgrodte bij de Gewervelde Dieren. In: Versl. wis.-nat. Afd. Akad. Wet. Amsterdam 22, p. 593—614. — On the relation between the quantity of brain and the size of the body in Vertebrates. In: Proc. Sect. Sc. Akad. Wet. Amsterdam 16, p. 647—668. — Auch Fische (Physostomi, Acanthopteri). „With equal organisation, weights vary according to 5/9 power of body weights."

Duncan, F. M. and **L. T. (1).** Rambles by the shore. London 1913. 12 mo., 72 pp., figs.

— **(2).** Wonders of the Sea. London 1913, 12 mo., with figs.

Duncker, G. Über einige Lokalformen von Pleuronectes platessa L. In: Mitt. nat. Mus. Hamburg, Jahrg. 30, Beiheft 2, p. 197—253, 2 Taf.

Dyche, L. L. siehe American Fisheries Society.

†Eastman. Tertiary fish remains from Spanish Guinea in West Africa. In: Ann. Carnegie Mus. 1913, p. 370—378.

Eckstein, K. Jahresbericht über die Fischerei-Literatur. Jahrg. 2, 1912. Neudamm 1913. Gr. 8°. 416 pp.

Ehrenbaum, E. und **H. Marukawa.** Über Altersbestimmung und Wachstum beim Aal. In: Zeitschr. Fischerei 14, p. 89—127, 2 Taf.

Eigenmann, C. H. (1). On two new Species of Fishes collected by Miss Lola Vance in Peru. In: Annals of the Carnegie Museum, vol. VIII, No. 3—4, p. 421—422, pl. 32. — Beschreibung zweier neuer Arten: *Cyclopium vanceae* und *Rhamdella montana.*

— **(2).** Some Results from an Ichthyological Reconnaissance of Colombia, South-America. (Contrib. Zool. Lab. Indiana Univ., No. 127.) In: Indiana Univ. Bull., Vol. 10, No. 18, p. 1—32 (1912—1913).

Eiger, M. Die physiologischen Grundlagen der Elektrokardiographie. In: Arch. ges. Physiologie 151, p. 1—51, 7 Taf., 9 Figg. — Erklärung der Entstehung der einzelnen Zacken. Ausbreitung der im Herzen entstehenden Ströme im Organismus. Vergleichende Beobachtungen am Herzen von Karpfen, Hecht, Flußkrebs und Auster.

Einstmann, J. W. Über das Venensystem der einheimischen Teleostier. In: Arch. Nat. Jahrg. 79, A, Heft 1, p. 1—30, 2 Taf.

[Eismond, O. P.] [Ein Fall regenerativer Prozesse bei dem Embryo eines Rochens im frühen Entwicklungsstadium.] In: Prot. Obšč. jest. Varšava 24, 1912, p. 1—3, 121—130 (1913). (Russisch.)

Ellis, Marion Durbin. The Plated Nematognathes. In: Annals of the Carnegie Museum, vol. VIII, No. 3—4, p. 384—413. — Eine Liste der bekannten Spezies der Callichthyidae mit Verweisung auf die erste Beschreibung und Aufführung der in den Sammlungen des Carnegie-Museums und der Indiana University vorhandenen Exemplare. Als neue Arten werden beschrieben: *Cascadura maculocephala, Chaenothorax eigenmanni* und *Hoplosternum magdalenae.*

Ellis, Max Mapes, The Gymnotid Eels of Tropical America. In: Memoirs of the Carnegie Museum, vol. 6, No. 3, p. 109—195, 9 plates. — Ausführliche Monographie der Gymnotidae des tropischen Amerikas.

Im ersten Teil die Systematik der Familie, Beschreibung der Genera und Spezies. Es werden aufgeführt: *Electrophorus electricus* L., *Gymnotus carapo* L., *Sternopygus macrurus* Bloch und Schneider, *St. obtusirostris* Steindachner, *Eigenmannia macrops* Boulenger, *E. virescens* Valenciennes, *E. troscheli* Kaup, *Steatogenes elegans* Steindachner, *Hypopomus brevirostris* Steindachner, *H. artedi* Kaup, *Rhamphichthys rostratus* L., *Gymnorhamphichthys hypostomus* Ellis, *Sternarhorhynchus oxyrhynchus* Müller & Troschel, *Sternarchorhamphus mülleri* Steindachner, *St. macrostomus* Günther, *Orthosternarchus tamandua* Bouleng., *Sternarchus brasiliensis* Reinhardt, *St. leptorhynchus* Ellis, *St. hasemani* sp. nov., *St. albifrons* L., *St. bonapartii* Castelnau, *Sternarchella schotti* Steindachner, *St. balaenops* Cope, *Porotergus gymnotus* Ellis, *P. gimbeli* sp. nov., *Sternarchogiton nattereri* Steindachner, *Adontosternarchus sachsi* Peters. Einer kurzen Übersicht über die geographische Verteilung folgt ein Abschnitt über Locomotion, in dem die Methode der Vorwärtsbewegung der Gymnotidae nochmals erörtert wird, und über die Muskulatur der sehr langen, bei der Bewegung hauptsächlich verwendeten Analflosse sowie des Rumpfes. Echte elektrische Organe sind nur bei *Electrophorus electricus* L. vorhanden; das Gewebe, welches Sachs an *Eigenmannia virescens* als elektrisches oder pseudoelektrisches beschrieb, besteht nach den Angaben des Verfassers aus Bindegewebsfasern und der Kante der beiden lateralen Muskelstränge. Auch bei *Steatogenys elegans* Steindachner, *Sternarchus albifrons* L., *St. hasemani* sp. nov., *Gymnotus carapo* L. und *Adontosternarchus sachsi* Peters kommen Organe vor, deren Gewebselemente an elektrisches Gewebe erinnern. Sie sollen in besonderen Veröffentlichungen beschrieben werden. Untersuchungen des Mageninhaltes ergeben, daß die Gymnotiden je nach ihrer Größe und der Struktur des Maules verschiedene Nahrung bevorzugen. Die Hauptnahrung der jungen Exemplare aller untersuchten Arten besteht aus Entomostraken und Insektenlarven, dasselbe ist auch bei den erwachsenen Gymnotiden mit engem Maul der Fall, diese nehmen auch Imagines der Insekten auf. Nur im Magen ausgewachsener Tiere mit großem Maul fanden sich große Crustaceen und Fische, die Arten mit langem, röhrenförmigem Maul nehmen mit dem umgebenden Schlamm Anneliden und Insektenlarven auf. Bemerkenswert ist die große Fähigkeit der Gymnotiden, verlorene Teile der Schwanzhälfte und der Analregion vollständig zu regenerieren. Verletzungen in der Schwanzhälfte beeinflussen die Lebensfähigkeit der Fische sehr wenig. Den stark verlängerten Schwanz und die außergewöhnlich starke Verlagerung der Eingeweide zum Kopfe hin können vielleicht als Schutzvorrichtungen aufgefaßt werden.

Elmhirst, R. Basking Shark — Cetorhinus maximus (Gunn.) strabded on the little Cumbraea. In: Glasgow Natural., Vol. 5, p. 66 bis 67.

Elze, C. (1). Entwickeln sich die Blutgefäßstämme aus „netzförmigen Anlagen“ unter dem Einfluß der mechanischen Faktoren des Blutstromes? In: Verh. anat. Ges. Vers. 27, p. 102—107.

— (2). Studien zur allgemeinen Entwicklungsgeschichte des Blutgefäßsystems. I. Teil. Anatomische und physiologische Grundlagen. In: Arch. mikr. Anat., Bd. 82, Abt. 1, p. 221—56.

Engelhardt, R. Beiträge zur Naturgeschichte Ostasiens. Herausgegeben von Dr. F. Doflein. Monographie der Selachier der Münchener zoologischen Staatssammlung (mit besonderer Berücksichtigung der Haifauna Japans). I. Teil: Tiergeographie der Selachier. In: Abhandl. Akad. Wiss. München, Kl. 2, Suppl.-Bd. 4, Abh. 3, 110 pp., 1 Taf., 1 Karte.

Esdoile, P. C. Scientific Results of the Salmon Scale Research at Manchester University. In: Mem. Lit. Soc. Manchester 1913, 32 pp., 10 figg.

†**Etheridge, R.** jr. Palaeontological Contributions to the Geology of Western Australia. IV. — The Cretaceous Fossils of the Gingin „Chalk". In: Bull. geolog. Surv. Western Australia, No. 55, 34 pp., 4 Taf. — Auch Selachoidei.

Evermann, B. W. Alaska Fisheries and Fur-industries 1911. In: Bowers, Rep. Commissioner Fish. 1913, 99 pp., with tables.

Faber, E. Le Grand-Duché de Luxembourg au point de vue du régime forestier, de la chasse et de la pêche. In: Ann. forestière (Paris) 52, p. 334—345, 363—368, 390—395, 420—425, 458—463, 481—494. — Marsipobranchii, Chondrostei, Physostomi, Acanthopteri.

Fabre-Domergue. Comment on pêche la sardine. In: La Nature, Ann. 41, Sem. 1, p. 65—67.

Facciola, L. Una nuova specie di grosso Conger scoperta nel mare di Messina. In: Boll. Soc. zool. ital. (3), Vol. 2, p. 101—109. — *Conger simulatus* n. sp., ausführlich beschrieben, mit *C. vulgaris* verglichen.

Fage, L. (**1**). Recerches sur la biologie de la Sardine (Clupea pilchardus Walb.). I. Premières remarques sur la croissance et l'âge des individus, principalement en Méditerranée. In: Arch. Zool. expér. T. 52, p. 305—341, 22 figs.

— (**2**). Recherches sur la croissance de la sardine (Clupea pilchardus Walb.). In: C. R. Ass. franç. Av. Sc., Sess. 41, p. 415—418.

†**Faura y Sans, M.** Sintesis estratigráfica de los terrenos primarios de Cataluña con una descripción de los terrenos fossiliferos más importantes. In: Mem. Real Soc. Españ. de Hist. Nat., T. IX, Mem. 1, 202 pp., 9 Taf., 19 Textfigg., 3 Karten. — Aus Devon *Ctenacanthus* sp. ind. (p. 138).

Favaro, G. siehe Lönnberg.

Fedorow, V. Beiträge zur Morphologie der Vena jugularis inferior. 1. V. jugularis inferior der Anamnier. In: Anat. Anz., Bd. 44, p. 145 bis 159.

Fermor, H. Wissenschaftliche Ergebnisse einer Reise von S. Awerinzew in die Tropen Afrikas. 1. In: Zool. Anz. 42, p. 196—199. — Untersuchungen an *Ariodes polystaphylodon*, Bau der Skeletteile, die in Beziehung zu dem Giftapparat getreten sind, Lagerung der inneren Organe, Ausbildung einer besonderen Membran, die die Seiten-

lappen der Leber bedeckt. Infektion eines jungen Exemplars mit *Chloromyxum quadratum* (Myxosporidia).

Fernandez Martinez, Fidel. Contribución al estudio de la histologia del bazo. In: Bol. Soc. españ. Hist. nat. 13, p. 199—206. — Auch Fische (Selachoidei) untersucht.

Field, G. W. und **J. H.** siehe American Fisheries Society.

[Fish and Fish Eggs.] Distribution of Fish and Fish Eggs during the fiscal year 1912. Washington 1913: Bur. Fisheries. 8⁰. 108 pp.

Fisk, M. A Review of the Fishes of the Genus Osmerus of the California Coast. In: Proc. U. S. Nation. Mus., Vol. 46, p. 291—297.

Floericke, K. Einheimische Fische. Stuttgart 1913. 8⁰. 104 pp. mit Figuren.

Fowler, H. W. (1). *Fowlerina* Eigenmann a Preoccupied Generic Name. In: Science N. S., Vol. 38, p. 51.

— **(2).** Notes on the Fishes of the Chincoteague Region of Virginia. In: Proceedings of the Academy of Natural Sciences of Philadelphia 1913, p. 61—65. — Aufzählung der auf Chincoteague Island gefangenen Fische. Es waren die Arten: *Mustelus canis* Mitchill, *Raja ocellata* Mitchill, *R. eglanteria* Lacépède, *Acipenser sturio* L., *Pomolobus mediocris* Mitchill, *P. pseudoharengus* Wilson, *Alosa sapidissima* Wilson, *Brevoortia tyramus* Latrobe, *Anchovia mitchilli* Valenciennes, *Fundulus majalis* Walbaum, *F. heteroclitus macrolepidotus* Walbaum, *F. luciae* Baird, *Lusania parva* Baird, *Cyprinodon variegatus* Lacépède, *Tylosurus marinus* Walbaum, *Menidia beryllina* Cope, *M. menidia notata* Mitchill, *Mugil curema* Valenciennes, *Gasterosteus aculeatus* L., *Syngnathus fuscus* Storer, *Scomber scombrus* L., *Pomatomus saltatrix* L., *Poronotus triacanthus* Peck, *Roccus lineatus* Bloch, *Morone americana* Gmelin, *Orthopristis chrysopterus* L., *Stenotomus chrysops* L., *Lagodon rhomboides* L., *Cynoscion regalis* Schneider, *C. nebulosus* Cuvier, *Bairdiella chrysura* Lacépède, *Sciaenops ocellatus* L., *Micropogon undulatus* L., *Menticirrhus saxatilis* Schneider, *Pogonias cromis* L., *Tautogia onitis* L., *Spheroides maculatus* Schneider, *Prionotus carolinus* L., *P. evalans strigatus* Cuvier, *Lophopsetta maculata* Mitchell, *Etropus microstomus* Gill, *Paralichthys dentatus* L., *Pseudopleuronectes americanus* Walbaum, *Achirus fasciatus* Lacépède, *Astrocopus guttatus* Abbott, *Urophycis regius* Walbaum.

— **(3).** Some Type-Specimens of the American Cyprinoid Fishes of the Genus Rutilus. In: Proceedings of the Academy of Natural Sciences of Philadelphia 1913, p. 66—71. — Genaue Beschreibung einer Anzahl von Spezies des Genus *Rutilus*, die unvollkommen beschrieben sind. Es kommen dabei in Betracht: *Rutilus olivaceus* Cope, *R. thalassinus* Cope, *R. anticus* Cope, *R. symmetricus* Girard, *R. formosus* Girard.

— **(4).** Fishes from the Madeira River, Brazil. In: Proceedings of the Academy of Natural Science of Philadelphia 1913, p. 517—579. — Aufzählung der im Madeira River und seinen Nebenflüssen gesammelten Fische mit ausführlicher Beschreibung der neuen Arten.

Es werden genannt: *Curimatus cyprinoides* L., *C. tigris* sp. nov., *Prochilodus pterostigma* sp. nov., *Nannostomus stigmasemion* sp. nov., *Poecilobrycon digrammus* sp. nov., *Odontostilbe madeirae* sp. nov., *O. drepanon* sp. nov., *Aphyocharax avary* sp. nov., *Prionobrama madeirae* gen. et sp. nov., *Ctenobrycon rhabdops* sp. nov., *Moenkhausia lepidura madeirae* subsp. nov., *Hemigrammus melanochrous* sp. nov., *H. ocellifer* Steindachner, *Hyphessobrycon hasemani* sp. nov., *H. stigmatias* sp. nov., *H. agulha* sp. nov., *Creagrutus anary* sp. nov., *Bryconamericus jacunda* sp. nov., *B. smithi* sp. nov., *Chalcinus angulatus* Agassiz, *Gasteropelecus securis* Filippi, *Gnathocharax steindachneri* gen. et sp. nov., *Tyttocharax madeirae* gen. et sp. nov., *Charax sardina* sp. nov., *Ch. goeldii* sp. nov., *Plecostomus madeirae* sp. nov., *Farlowella smithi* sp. nov., *Aequidens madeirae* sp. nov., *Colomesus psittacus* Schneider.

— (5). Curimatus spilurus Cope, a wrongly identified Characin. In: Proceedings of the Academy of Natural Sciences of Philadelphia 65, p. 673—675. — Das von Cope als *Curimatus spilurus* Günther identifizierte Exemplar aus dem Amazonenstrom ist Vertreter eines neuen Subgenus *Hyrocharax* und erhält den Artnamen *stigmaturus* sp. nov.

— (6). Notes on Catostomoid Fishes. In: Proceedings of the Academy of Natural Sciences of Philadelphia 1913, p. 45—60. — Aufzählung der in der Academy of Natural Sciences of Philadelphia vorhandenen Arten mit Angabe des Fundortes: *Cycleptus elongatus* Le Sueur, *Amblodon cyprinella* Val., *A. bubalus* Raf., *Carpiodes carpio* Raf., *C. thompsoni* Agassiz, *C. cyprinus* Le Sueur, *C. tumidus* Baird & Girard, *C. difformis* Cope, *C. cutisanserinus* Cope, *C. velifer* Raf., *C. selene* Cope, *C. elongatus* Meek, *Pantosteus arizonae* Jordan & Everm., *P. generosus* Girard, *P. plebeius* Baird & Girard, *P. santa-anae* Snyder, *P. delphinus* Cope, *Catostomus latipinnis* Baird & Girard, *C. retropinnis* Jordan, *C. occidentalis* Ayres, *C. occidentalis humboldtianus* Snyder, *C. occidentalis lacus-anserinus* subsp. nov., *C. snyderi* Gilbert, *C. catostomus* Forster, *C. warnerensis* Snyder, *C. commersonnii* Lacépède, *C. commersonnii sucklii* Girard, *C. ardens* Jordan & Gilbert, *C. gila* Kirsch, *C. insignis* Baird & Girard, *C. nigricans* Le Sueur, *Lipomyzon liorus* Jordan, *L. brevirostris* Cope, *L. cujus* Cope, *Deltistes luxatus* Cope, *Xyrauchen texanus* Abbott, *Erimyzon sucetta* Lacépède, *E. sucetta oblongus* Mitchill, *Minytrema melanops* Raf., *Moxostoma anisurum* Raf., *M. collapsum* Cope, *M. congestum* Baird & Girard, *M. austrinum* T. H. Bean, *M. robustum* Cope, *M. erythrurum* Raf., *M. macrolepidotum* Le Sueur, *M. lachrymale* Cope, *M. duquesnei* Le Sueur, *M. aureolum* Le Sueur, *M. crassilabre* Cope, *M. breviceps* Cope, *M. cervinum* Cope, *Placopharynx carinatus* Cope.

Francois-Franck, Ch. A. Recherches anatomo-physiologiques sur le coeur et l'appareil circulatoire des poissons et des mollusques céphalopodes I. Coeur et circulation coronaire des Sélaciens. In: C. R. Soc. Biol. Paris, Vol. 75, p. 617—620.

Franz, V. (**1**). Faseranatomie des Mormyridengehirns. In: Anat. Anz., Bd. 45, p. 271—279, 1913/14.

— (**2**). Wunderliche Fischgestalten. In: Natur 4, p. 137—143, mit 14 Figg. — Populär besprochen und abgebildet werden *Ebosia starksi*, *Pterois volitans*, *Platophrys circularis*, *Venefica tentaculata*, *Tetraodon meleagris*, *Sphaeroides stictonotus*, *Arcana aculata*, *Ostracion cornutum*, *Echeneis megalodiscus*, *Pegasus draconis*, *Antennarius tridens* var. *sanguifluus* und die Hauptform, *Pterophryne histrio*, *Malthopsis tiarella*.

— (**2**). Neues über den Aal und seine Verwertung. In: Heimat und Erde, 25, p. 261—266. — *Anguilla*.

— (**3**). Die Wirbeltieraugen in Form und Funktion. In: Nat. Wochenschr., Bd. 28, p. 81—87.

— (**4**). Über das Ortsgedächtnis bei den Tieren. In: Monatsh. nat. Unterr. 6, p. 161—178. — Auch Fische (Physostomen, Pharyngognathi).

Friedrich, Ernst. Von der künstlichen Fischzucht. In: Centralbl. ges. Forstwesen 39, p. 312—321. — *Salmo*.

Frisch, K. v. (**1**). Weitere Untersuchungen über den Farbensinn der Fische. In: Zool. Jahrb., Abt. allg. Zool. Physiol., Bd. 34, p. 43—68

— (**2**). Über Färbung und Farbensinn der Tiere In: Sitz.-Ber. Gesellsch. f. Morph. Physiol. München, Bd. 28, p. 30—38.

†**Frost, G. A.** The Internal Cranial Elements and Foramina of *Dapedius granulatus*, from a Specimen recently found in the Lias at Charmouth. In: Quart. Journ. geol. Soc., Vol. 69, p. 219—222.

Gadow, H. The Wanderings of Animals. Cambridge, at the University Press. 1913. 150 pp. 17 Karten. — Fische p. 69 und 93.

Garman, Samuel. The Plagiostomia (Sharks, Skates and Rays). In: Memoirs of the Museum of Comparative Zoology at Harvard College, vol. 36, 528 pp., 77 pls. — Das umfangreiche Werk soll die Kenntnis der Plagiostomia (Haie, Glattrochen und Rochen) erweitern und den Studenten übermitteln. Es umfaßt kurze Charakteristiken der Ordnung, Familien, Gattungen, Bestimmungstabellen und genaue Beschreibung der Arten. — 22 nn. spp. in: *Carcharias*, *Nebrodes*, *Catulus*, *Halaelurus*, *Scoliodon* 2, *Cestracion*, *Galeorhinus*, *Centrophorus*, *Rhina*, *Narcine*, *Raia* 2, *Dasybatus*, *Urobatis* (n. g. pro *Raia sloanii* — 1 n. var.), *Potamotrygon* 5, *Disceus*, *Myliobatis*. — *Apristurus* n. g. pro *Scylliorhinus indicus*, *Atelomycterus* pro *Scylliorhinus marmoratus*, *Haplcblepharus* pro *Sc. edwardsii*, *Centroselachus* pro *Centroscymnus crepidater*, *Zanobatus* pro *Discobatus schoenleinii*. — *Raia extenta* n. nom. pro *Raia erinacea* Ribeiro non Mitchill.

Gautier, A. & **Clausmann, P.** Le Fluor dans l'organisme animal. In: Bull. Soc. chim. France (4), T. 13, p. 909—924.

Gaupp, E. siehe Hinneberg.

Geddes, A. C. The Origin of the Osteoblast and of the Osteoclast. In: Journ. Anat. Physiol. London, Vol. 47, p. 159—176.

Gensoul, J. La reproduction du Calico-Cass en Europe (Pomoxys annularis Raf.). In: Bull. Soc. nation. Acclimat. France, Ann. 60, p. 284—287.

Gibert, Agusti Mª. Fauna ictiológica de Catalunya. Catálech raonat dels peixos observats en el litoral y en les aygues dolces catalanes. In: Butll. Inst. Catalana d'Hist. Nat. X, p. 7—13 und 19—28, 2 Figg. — Als Fortsetzung seines Kataloges der Fische Kataloniens verzeichnet Gibert folgende Arten, indem er Synonyme, populäre Namen, Fundorte und z. T. descriptive oder biologische Bemerkungen hinzufügt: *Squalius leuciscus* Heck. & Kner, *Cyprinodon iberus* Cuv. et Val. (♂ und ♀ abgebildet), *Meletta phalerica* Mor., *Sardinella aurita* Cuv. et Val., *Alosa vulgaris* Tr., *A. finta* Marc., *Alausa pilchardus* Cuv. et Val., *Engraulis encrasicholus* Bp., *Belone vulgaris* Cuv. et Val., *B. acus* Riss., *B. imperialis* Mor., *Exocoetus volitans* L., *E. evolans* L., *Scopelus pseudocrocodilus* Mor., *Saurus fasciatus* Riss., *Aulopus filamentosus* Bp., *A. Agassizi* Vaill., *Salmo salar* L., *S. fario* L., *Argentina sphyraena* L., *Anguilla acutirostris* Kaup cum varr. *latirostris*, *microptera* und *capitone* Kaup, *Conger vulgaris* L. cum var. *niger* Kaup, *Leptocephalus Morrisi* Lac., *Conger balearicus* Bp., *C. mystax* Riss., *Myrus vulgaris* Kp., *Murena helena* L., *M. unicolor* Cuv., *Ophisurus serpens* Lac., *O. hispanus* Bell., *Sphagebranchus imberbis* Del., *S. caecus* Bl., *Petromyzon marinus* L., *P. fluviatilis* L., *P. planeri* Marc., *Ammocoetes branchialis* L., *Amphioxus lanceolatus* Yarr.

Gidley, J. W. Some new American Pycnodont Fishes. In: Proc. U. S. nation. Mus., Vol. 46, p. 445—449, 6 figs.

†Giffen, A. E. van. Die Fauna der Wurten. Erster Teil. In: Tijdschr. nederl. dierk. Vereen. (2) 13, p. 1—166, 9 Taf. — Auch Fische: Chondrostei, Physostomi, Anacanthini. Quartär. Holland.

Gilbert, Charles H. (1). The Lantern-Fishes of Japan. In: Memoirs of the Carnegie Museum, vol. 6, No. 2, p. 67—107, 4 plts. — Eine Bearbeitung der Myctophidae, die in den Gewässern Japans gefangen wurden. Es sind: *Neoscopelus macrolepidotus* Johnson, *Dasyscopelus orientalis* sp. nov., *D. spinosus* Steindachner, *D. asper* Richardson, *Myctophum affine* Lütken, *M. laternatum* Garman, *M. evermanni* Gilb., *M. californiense* Eigenm. & Eigenm., *M. reinhardti* Lütken, *M. pterotum* Alcock, *M. suborbitale* sp. nov., *M. valdiviae* Brauer, *Centrobranchus choerocephalus* Fowler, *Diaphus agassizi* Gilbert, *D. nipponensis* spec. n., *D. nanus* Gilbert, *D. tanakae* sp. nov., *D. glandulifer* sp. nov., *D. anterorbitalis* sp. nov., *D. gigas* sp. nov., *D. coeruleus* Klunzinger, *D. latus* sp. nov., *D. sagamiensis* sp. nov., *Lampanyctus townsendi* Eigenm. & Eigenm., *L. japonicus* Tanaka, *L. nannochir* Gilbert, *L. niger* Günth., *L. microchir* sp. nov., *L. punctatissimus* sp. nov., *L. jordani* sp. nov., *L. macropterus* Brauer.

— **(2).** Descriptions of two new Fishes of the Genus Triglops from the Atlantic Coast of North America. In: Proceedings of the United States National Museum, vol. 44, 1913, p. 465—468, 1 pl. — Beschreibung der Arten *Triglops ommatistius* sp. nov., *T. ommatistius terraenovae*, neue Subspezies.

— (3). Age of maturity of the Pacific Coast Salmon of the genus Oncorhynchus. In: Bull. Bur. Fish. Washington 32, (1912) (1913) 22 pp., Taf. 1—17.

Gilchrist, J. D. F. (1). Introduction of „Millions". In: Marine biol. Rep. Union South Africa, No. 1, p. 67—70.

— (2). Review of the South African Clupeidae (Herrings) and allied Families of Fishes. In: Marine Biol. Rep. Union South Africa, No. 1, p. 46—66.

— (3). Description of a new species of Sting-Ray (Trygon) from South-Africa. In: Trans. R. Soc. South-Africa, Vol. 3, p. 33—34.

Gilchrist, J. D. F. & Thompson, W. W. The Freshwater-Fishes of South Africa. In: Ann. South Afric. Mus., Vol. 11, p. 321—463. Mit 110 Figg.

Goette, A. Die Entstehung der Kopfnerven bei Fischen und Amphibien. In: Zool. Anz., Bd. 42, p. 58—60. — Nur ein Teil der Kopfnerven der Fische und Amphibien ist centrogenen Ursprungs. Ventrale Spinalnerven im Kopfe gibt es überhaupt nicht. Die ectodermalen Placoden sind teils rudimentäre oder dauernde Seitennerven, teils ergänzen sie das Mesoderm des Kopfes, wobei sie allerdings neben Muskeln, Gefäßen, Skeletteilen auch selbständige Nerven erzeugen. Die Sinnesnerven des Kopfes — vom Opticus abgesehen — sind sämtlich Erzeugnisse ihrer ectodermalen Sinnesorgane bezw. deren Anlagen. Die Augenmuskelnerven entspringen von ihren Muskeln, aber ohne gangliöse Anlagen, und wachsen zentripetal gegen das Hirn. Die Anlagen der Spinalnerven sind die Ganglien des Ophthalmicus, Mandibularis, Facialis, Glossopharyngeus und Vagus. Die Histogenese der Kopfnerven verläuft im wesentlichen so, wie Goette sie schon 1875 schilderte, nämlich durch eine intrazelluläre Entwicklung von Nervenfasern in Zellensyncytien. — Nach Untersuchungen an *Petromyzon*, *Torpedo*, *Siredon* u. a.

†Goodrich, E. S. (1). On the Structure of Bone in Fishes: a Contribution to Palaeohistology. In: Proc. Zool. Soc. 1913, p. 80—85, Textfigg. 13—16. — Die Actinopterygii können nach der Struktur ihrer Schuppen in zwei Gruppen geteilt werden: die eine hat palaeoniscoide Schuppen und enthält die Chondrostei, die andere enthält die Amioidei und Lepidosteoidei. Der gleiche Unterschied findet sich in den Cranialplatten und den anderen Hautknochen dieser Fische. Was näher nachgewiesen wird. — Auszug in „Abstract of the Proceedings", No. 114, p. 49.

— (2). Note on an Hermaphrodite Amphioxus. In: Rep. 82d Meet. Brit. Ass. Adv. Sc. p. 489.

Gortner, R. A. Chemistry of Ontogeny. In: Year Book Carnegie Inst. Washington, 12, p. 106—107. — Versuche an Forelleneiern.

Gottberg, G. Ammodytes-Arterna vid Finlands kuster. In: Acta Soc. Fauna et Flora Fenn. 33, No. 5, p. 1—41, 1 Taf.

Graffigny, H. de. L'élévage et la pêche de la Truite et autres Poissons d'eau douce. Paris 1913, 8°, avec 55 figs.

Grassi, B. (1). Talassobiologia e pesca. In: Atti Soc. ital. progr. Sci. Roma VI. Riunione 1913, p. 59—95.

— **(2).** La Talassobiologia e la pesca. In: Mem. del R. Comitato talassografico italiano Venezia, Mem. 19, p. 1—42.

— **(3).** Metamorfosi dei Murenoidi, richerche sistematiche et ecologiche. Monografia I des: R. Comitato Talassografico Italiano [Text italienisch, Tafelerklärung italienisch-deutsch.] Jena 1913, 4⁰, 10 + 211 pp., 15 Taf., 8 figg.

Greene, C. W. (1). An Undescribed longitudinal Differentiation of the Great lateral Muscle of the King Salmon. In: Anat. Record, Vol. 7, p. 99—101.

— **(2).** Anatomy and Histology of the alimentary tract of the King Salmon. In: Bull. Bur. Fisher. Washington 1913, 4⁰, 28 pp., 4 plates.

— **(3).** A new type of fat storing muscle in the salmon, Oncorhynchus tschawytscha. In: Amer. Journ. Anat. 13, p. 175—181, pl. 1 (1912).

Green, Wyman R. A Description of the Specimens of the Teleostean Genus Enchodus in the University of Kansas Museum. In: The Kansas University Science Bulletin, vol. VII, No. 2 (January 1913), p. 71—107, 17 pls. — Die von Woodward aufgestellte Beschreibung des Genus *Enchodus* wird vom Verfasser nach neuen Funden ergänzt und zum Teil abgeändert. Genau beschrieben werden die Arten *Enchodus petrosus* Cope, *E. dirus* Leidy, *E. amicrodus* Stewart, *E. dolichus* Cope, *E. shumardi* Leidy, und eine neue, noch nicht benannte Art.

†Gregory, Wm. K. Crossopterygian Ancestry of the Amphibia. In: Science, May 23, 1913, p. 806—808. — Eine Zusammenstellung aller Arbeiten, die sich mit der Verwandtschaft der Crossopterygier und Stegocephalen beschäftigen, mit besonderer Berücksichtigung von D. M. S. Watson: „The Larger Coal Measure Amphibia", Mem. and Proc. Manchester Literary and Philos. Society, Vol. 57, part. I, No. 1, 1912, p. 1—14.

Grein, Helene. Einige Untersuchungen über den Einfluß verschieden gefärbten Lichts auf die Entwicklung von Gadus virens. In: Internationale Revue der gesamten Hydrobiologie und Hydrographie 1913⁰14, Bd. 6, p. 423—428. — Im Anschluß an Reibischs Untersuchung über den Einfluß der Temperatur auf die Entwicklung von Fischeiern versucht H. Grein die Frage zu beantworten, ob die dem Wärmespektrum benachbarten roten Strahlen im Unterschied von den kurzwelligen die Entwicklung von Tieren beschleunigen. Befruchtete Eier von *Gadus virens* wurden in Glasgefäßen, die mit Glasplatten von bestimmter Farbe und Helligkeit bedeckt waren, gehalten. Die Reihenfolge der Entwicklungsgeschwindigkeit war: grünes, rotes, gewöhnliches, blaues Glas. Über den Dotter verteilt traten Pigmentzellen auf, unter dem roten und grünen Glas spärlich in kreisförmiger Anordnung, zahlreicher und unregelmäßig verteilt unter dem blauen, am stärksten unter gewöhnlichem Glase. Eine Untersuchung über die Frequenz des Herzschlags der Embryonen zeigt, daß in den ersten

Tagen die Frequenz hinter dem langwelligen Teil des Lichts kleiner war als hinter dem kurzwelligen, während später eine Umkehrung des Verhaltens eintritt.

Greil, A. Entwicklungsgeschichte des Kopfes und des Blutgefäßsystems von Ceratodus forsteri. Teil 2: Die epigenetischen Erwerbungen während der Station 39—48. (In: R. Semon, Zool. Forschungsreisen Australien, Bd. I. Lief. 7.) In: Denkschriften der mediz. Ges. Jena, 4, p. V—XIV + 9 5—1492, 19 Taf.

Greshoff, M. Beschrifving der giftige en bedwelmende Planten bij de Vischvangst in gebruik. (Monographia de Plantis venenatis et sopientibus quae ad Pisces capiendos adhibere solent.) Deel III (Supplement). In: Meddeel. Dep. Landb. 1913, gr. 8 ^{0}, 370 pp.

Grieg, James A. (1). Bidrag til kundskapen om Hardangerfjordens fauna. Bergens Museums Aarbok 1913, 1. Heft, p. 1—148, 2 Taf., 1 Karte. — Eine Faunenliste der Tierwelt des Hardangerfjords. An Fischen werden erwähnt: *Gasterosteus aculeatus* L., *Spinachia spinachia* L., *Spondyliosoma cantharus* L., *Sparus centrodontus* de la Roche, *Sebastes marinus* L., *Scorpaena dactyloptera* de la Roche, *Cottus scorpio* L., *C. bubalis* Euphr., *Artediellus uncinnatus* Reinh., *Trigla gunardus* L., *Agonus cataphractes* L., *Trachinus draco* L., *Scomber scombrus* L., *Thunnus thynnus* L., *Trachurus trachurus* L., *Gobius niger* L., *Gobius minutus* Pallas, *G. microps* Krøyer, *G. orca* Collett, *G. scorpioides* Collett, *Crystallogobius linearis* Düben & Koren, *Callionymus lyra* L., *C. maculatus* Raf., *Cyclopterus lumpus* L., *Liparis montagui* Don., *C. liparis* L., *Lophius piscatorius* L., *Anarrhicas lupus* L., *Chirolophis galerita* L., *Centronotus gunellus* L., *Zoarces viviparus* L., *Lepadogaster bimaculatus* L., *Labrus berggylta* Asc., *Zabrus mixtus* L., *Crenilabrus melops* L., *Ctenolabrus rupestris* L., *Lycenchilus sarsi* Collett, *Gadus morrhua* L., *G. aeglefinus* L., *G. pollachius* L., *G. minutus* L., *G. merlangus* L., *G. poutassou* L., *Molva molva* L., *Brosme brosme* Asc., *Macrurus rupestris* O. F. Müll., *Hippoglossus hippoglossus* L., *Hippoglossoides platessoides* Fabr., *Scophthalmus norvegicus* Günth., *Zeugopterus punctatus* L., *Pleuronectes platessa* L., *P. limanda* L., *P. flesus* L., *Cynicoglossus microcephalus* Don., *Myctophum glaciale* Reinh., *Salmo salar* L., *S. eriox* L., *S. alpinus* L., *Rhamphistoma belone* L., *Clupea harengus* L., *C. sprattus* L., *C. alosa* L., *Anguilla anguilla* L., *Leptocephalus conger* L., *Syngnathus acus* L., *S. typhle* L., *Nerophis aequoreus* L., *N. ophidion* L., *N. lumbriciformis* Yarrell, *Acipenser sturio* L., *Chimaera monstrosa* L., *Scylliorhinus canicula* L., *Squalus acanthias* L., *Etmopterus spinax* L., *Somniosus microcephalus* Schneider, *Raja radiata* Donovan, *R. batis* L., *R. oxyrhynchus* L., *Myxine glutinosa* L.

— **(2).** En for Norges fauna ny fisk [Lepidopus atlanticus]. In: Naturen 37, p. 61—64.

Gruvel, A. (1). L'Anchois (Engraulis encrassicholus L.) sur la côte occidentale d'Afrique. In: C. R. Acad. Sc. Paris, T. 157, p. 1468—1470.

— **(2).** L'industrie des pêches sur la côte occidentale d'Afrique (du Cap Blanc au Cap de Bonne-Espérance). Paris 1913, 8 ^{0}, 198 pp. mit 61 Photos und 30 Figg.

Grunelius, A. v. Über die Entwicklung der Haut des Karpfens. In: Jena. Ztschr. Nat., Bd. 49, p. 119—148.

Grynfeltt, E. & Euzière, J. Note sur la structure de l'epithelium des toiles choroidiennes et l'excrétion du liquide céphalo-rachidien chez les Scyllium. In: C. R. Ass. Anat. Réun. 15, p. 101—111.

Gudger, E. W. (1). Natural History Notes on some Beaufort, N. C., Fishes, 1912. In: Proceedings of the Biological Society of Washington, vol. 26, p. 97—110. — Kurze Notizen über vom „Beaufort Laboratory of the United States Bureau of Fisheries" gefangene Fische. Es werden erwähnt: *Carcharhinus lamia* Raf., *Carcharias littoralis* Mitchill, *Squalus acanthias* L., *Rhinobatus lentiginosus* Garman, *Raja laevis* Mitchill, *Narcine brasiliensis* Olfers, *Dasytis say* Le Sueur, *Pteroplatea maclura* Le Sueur, *Aetobatus narinari* Euph., *Myliobatis freminvillei* Le Sueur, *Rhinoptera bonasus* Mitchill, *Mobula olfersi* Müller & Henle, *Acipenser oxyrhynchus* Mitchill, *Lepidosteus osseus* L., *Felichthys felis* L., *Tarpon atlanticus* Cuv. & Val., *Scomberomorus cavalla* Cuv., *Auxis tharard* Lacépède, *Seriola carolinensis* Holbrook, *S. lalandi* Cuv. & Val., *Caranx bartholomaei* Cuv. & Val., *Chloroscombrus chrysurus* L., *Decapterus punctatus* L., *Rachycentron canadus* L., *Cynoscion regalis* Bloch & Schn., *C. nebulosus* Cuv. & Val., *Balistes carolinensis* Gmelin, *Lactophrys trigonus* L., *L. tricornis* L., *Lagocephalus laevigatus* L., *Scorpaena brasiliensis* Cuv. & Val., *Prionotus evolans* L., *P. tribulus* Cuv., *P. scitulus* Jord. & Gilb., *P. carolinus* L., *Cephalacanthus volitans* L., *Ogcocephalus nasutus* Cuv. & Val.

— **(2).** Natural history Notes on some Beaufort, N. C. Fishes 1910/11, No. III. Fishes New or little Known on the Coast of North Carolina. Collected by Mr. Russel J. Coles. In: Journ. Elisha Mitchell scient. Soc., Chapel Hill N. C., Vol. 28, p. 157—172.

— **(3).** Summary of Work done on the Fishes of Tortugas. In: 12th Yearbook Carnegie Inst. Washington, p. 176—177.

— **(4).** Fishing for Sharks in Key-West Harbor. In: Journ. Elisha Mitchell scient. Soc., Chapel Hill N. C., Vol. 29, p. 9.

— **(5).** A Second Capture of the Whale Shark, Rhineodon typus in Florida Waters. In: Science, N. S., Vol. 38, p. 270.

Guieyesse-Pellissier, A. Etude de l'épithélium intestinal de la Roussette (Scyllium catulus Cuv.). In: Arch. anat. microsc. Paris 14, p. 469—514.

Guitel, F. (1). L'appareil fixateur de l'oeuf du Kurtus gulliveri. In: Arch. Zool. expér., T. 52, p. 1—11, 1 pl., 3 figs.

— **(2).** Recherches sur l'anatomie des reins de Cottus gobio. In: Arch. Zool. expér., T. 52, p. 447—471, 1 pl., 2 figs.

— **(3).** La Baudroie se nourrit-elle de proies vivantes. In: La Nature, Ann. 41, Sem. 2, p. 164—166.

Gulia, Giovanni. Uno Sguardo alla Zoologia delle Isole Maltesi. In: Commun. 9me Congrés intern. Zool. Monaco, Sér. 1, p. 22—23. Und in: C. R. 9me Congrès intern. Zool. Monaco, p. 545—555 (1913/14). — Auch Fische: Physostomi, Anacanthini, Lophobranchii.

Häpke, (1). Das Weserwehr bei Bremen und seine Fischpässe. In: Himmel und Erde 25, p. 173—179, 4 figg. — Praktische Fischereikunde.

— (2). Über das Weserwehr und seine Fischpässe. In: Verh. deutsch. zool. Gesellsch. Vers. 23, p. 195—197.

Hall, R. Notes on Derwent estuary fishes. In: Proc. R. Soc. Tasmania 1912, p. 79—84 (1913).

Haller, B. Die Verbindung des Vorderhirns mit dem metameren Hirn. In: Arch. micr. Anat., Bd. 82, Abt. 1, p. 365—379. — Eine einheitliche cerebrale Pyramidenbahn ist schon bei den Fischen aufgetreten.

Hammar, J. siehe G. Ankarsvärd.

Hecht, S. The Relation of Weight to Lenght in the Smooth Dog Fish, Mustelus canis. In: Anat. Record, Vol. 7, p. 39—42.

Heidenhain, M. (1). Über die Entstehung der quergestreiften Muskelsubstanz bei der Forelle. Beiträge zur Teilkörpertheorie. II. In: Arch. mikr. Anat., Bd. 83, Abt. 1, p. 427—447, 3 Taf.

— (2). Über die Teilkörpernatur der Fibrillen und Säulchen in der Muskulatur des Forellenembryos. In: Anat. Anz., Bd. 44, p. 251 bis 255.

Heimburger, H. V. The Faktors that Determine the Distribution of Boleosoma nigrum in Douglas Lake., Cheboygan County, Michigan. In: 15th. Rep. Michigan Acad. Sc., p. 120.

Hein, S. A. A. Over Oogleden en fornices conjunctivae bij Teleostomi. In: Tijds. Nederl. Dierk. 12, p. 238—280.

Heincke, F. F. Untersuchungen über die Scholle. Generalbericht. I. Schollenfischerei und Schonmaßregeln. Vorläufige kurze Übersicht über die wichtigsten Ergebnisse des Berichts. Kopenhagen: Cons. Intern. Expl. Mer 1913, 4°, 74 pp., 1 Karte, 5 figg. — Auch englisch erschienen.

Henking, A. Das Meer als Nahrungsquelle (Bedeutung der Seefischerei). In: Meereskunde (Berlin) 1913, 30 pp., 18 figs.

†**Hennig, E. (1).** Über neuere Funde fossiler Fische aus Aequatorial- und Südafrika und ihre palaeogeographische Bedeutung. In: Sitz.-Ber. Gesellsch. Natf. Freunde Berlin 1913, p. 305—318. — Es wird festgestellt, daß den Fischen außer in palaeogeographischen, doch auch in allen stratigraphischen Fragen eine wenn auch beschränkte Bedeutung zukommt. Die wichtigsten bisherigen fossilen Fischfunde aus Aequatorial- und Südafrika werden zusammenhängend besprochen. Aus Adamaua in Kamerun wird *Lepidotus Manni* n. sp. beschrieben. Eine weitere interessante Form ist eine Palaeoniscus-ähnliche, aber nicht sicher bestimmbare Art aus Südwestafrika. Pag. 314—315 ist Übersichtstabelle der sämtlichen festgestellten fossilen Fische des Gebietes.

†— (2). Neue mesozoische Wirbeltierfunde aus Kamerun (Adamaua). In: Beitr. geol. Erforsch. d. deutsch. Schutzgeb. (Kgl. preuß. geol. Landesanstalt).

Herdman, W. A. (1). Mackerell and *Calanus*. In: Nature (London) vol. 91, p. 504—505; vergl. auch p. 531, p. 636.

— (2). **A. Scott** and **J. Johnstone.** Report on the Investigations carried on during 1912 at the University of Liverpool and the Sea Fish Hatchery at Piel. (With 8 plates.) In: Proc. Trans. Liverpool Biol. Soc., 27.

Herrick, C. J. & Obenchain, J. B. Notes on the Anatomy of a Cyclostome Brain: Ichthyomyzon concolor. In: Journ. comp. Neurol., Vol. 23, p. 635—675.

Hertwig, G. und **Hertwig, P.** Beeinflussung der männlichen Keimzellen durch chemische Stoffe. In: Arch. micr. Anatom., Abt. 2, Bd. 83, p. 267—306, 2 Taf., 6 figg. — Schädigung der Kernsubstanz, die zu allerlei embryonalen Mißbildungen, sowie zu einer parthenogenetischen, nur durch den Eikern geleiteten Entwicklung führen kann. Auch Fische berücksichtigt.

Hertwig, O. siehe Hinneberg.

Heß, C. Neue Untersuchungen zur vergleichenden Physiologie des Gesichtssinnes. In: Zool. Jahrb. 33. Abt. allg. Zool. Phys., p. 387 bis 440, 9 figg. — Hochzeitskleid und Schmuckfarben können unter biologischen Verhältnissen nicht von Fischen als Farben wahrgenommen werden. Die Farbe des Untergrunds ist ohne Einfluß auf die Färbung der Pfrille. Junge Aale werden beim Aufsuchen der Nahrung eher vom Geruch geleitet.

Heß, C. v. Über Entwicklung von Lichtsinn und Farbensinn in der Tierreihe. In: Verh. Ges. deutscher Naturf. Ärzte, Vers. 85, Teil 1, p. 128—147, 8 figg. Auch in: Die Naturwissenschaften 1, p. 1005—1006.

Hikida, T. [On a new species of Argentinidae occurring in Japan.] In: Dobuts. Z. Tokyo 25. p. 127—9, pl. (Japanisch!).

Hildebrand, S. F. siehe S. E. Meek.

[**Hilton, W. A.**] The Laguna Marine Laboratory. In: Journ. Entom. Zool. 5, p. 208—221, mit 13 Abbild. — Abbildungen von *Cypselurus californicus*, *Clinocottus analis* und *Rhinobatus productus*.

†**Hinde, George J., E. A. Newell Arber, R. Etheridge** and **Ludwig Glauert.** Palaeontological Contributions to the Geology of Western Australia. III. In: Bull. Geol. Surv. Western Australia, No. 36, 133 pp., 12 Taf., 5 Figg. (1910). — Auch Fische: Selachoidei.

Hofer, J. Vom Wallenstadtersee und seinen Coregonen. In: Schweiz. Fischerei-Ztg., Jahrg. 22, p. 6—8. 1914.

Hinneberg, Paul. Die Kultur der Gegenwart. Zellen- und Gewebelehre, Morphologie und Entwicklungsgeschichte. II. Zool. Teil. Mit 413 Textfigg., 538 pp., gr. 8°. Berlin und Leipzig, B. G. Teubner 1913. — Darin bearbeiten: H. Poll: Zellen und Gewebe des Tierkörpers (p. 39—93); O. Hertwig: Allgemeine und experimentelle Morphologie und Entwicklungslehre der Tiere (p. 94—175); F. Keibel: Die Entwicklungsgeschichte der Wirbeltiere (p. 333—398); E. Gaupp: Morphologie der Wirbeltiere (p. 399—524).

Hoek, P. P. C. (1). Die fischereilichen und statischen Arbeiten der Internationalen Meeresforschung während der Jahre 1902—1912. [Auch Englisch!]. Copenhague, Conseil permanent international pour

l'exploration de la mer. Mémoire sur les travaux du conseil pendant les années 1902—1912 (1913), p. 12—41.

— (2). [Über Altersbestimmung und Wachstum bei den Fischen.] In: Med. Vissch. Helder 20, p. 8—13.

Hörmann, K. Der hohle Fels bei Happurg. In: Abh. nat. Ges. Nürnberg 20, p. 21—59, 12 Taf., 25 Figg. — Physostomi.

Hoernes, H. Über Flügelformen und Körper fliegender Fische. Mit einem Zusatz von Gustav Lilienthal. In: Zeitschr. Flugtechnik 4, p. 299—304, 325—333.

Hoffmann, Reinh. Ed. (**1**). Das Alter der Sardine. In: Naturalien-Kabinett 1913, p. 22. — Nach L. Fage.

— (**2**). Die Tierwelt in Wasserleitungen. Ebenda, p. 234. — Namentlich Stichlinge, aber auch Aale verirren sich in die Leitungsröhren.

— (**3**). Die Sardinenkrisis. Ebenda, p. 33—34, 49—50. — Sardinenfang und -Industrie.

— (**4**). Die Fruchtbarkeit des Karpfens. Ebenda, p. 38—39. — Nach Staff.

— (**5**). Ein Fisch, der in heißem Wasser lebt. Ebenda, p. 52. — *Fundulus*. Nach Loeb.

— (**6**). Ein Karpfen ohne Maul. Ebenda, p. 57. — Nach Fehlmann.

— (**7**). Schutzfärbung bei Plattfischen. Ebenda, p. 150—151. — Nach Sumner.

— (**8**). Die Heimat der Aale. Ebenda, p. 165—166. — Nach Johs. Schmidt.

— (**9**). Alter des Aal. Ebenda, p. 167—168. — Nach Ehrenbaum.

— (**10**). Die Farbenblindheit der Fische. Ebenda, p. 196. — Nach Heß und v. Frisch.

— (**11**). Fang eines Riesenstörs. Ebenda, p. 210—211. — In Norfolk.

— (**12**). Der Riesenhai von Florida. Ebenda, p. 307.

— (**13**). Der Heringsfang im Jahre 1912. Ebenda, p. 361—362.

— (**14**). Ein Fisch aus 6000 Meter Meerestiefe. Ebenda, p. 374. — *Grimaldichthys profundissimus*.

†**Hohenstein, Victor.** Beiträge zur Kenntnis des Mittleren Muschelkalks und des unteren Trochitenkalks am östlichen Schwarzwaldrande. In: Geolog. paleont. Abh. N. F. 12, p. 175—271, 8 Taf., 12 Figg. — Auch Fische: Selachoidei. Trias.

Holder, Ch. F. & Jordan, D. S. (**1**). Das Rätsel der Seeschlange. [Übersetzung!]. In: Kosmos (Stuttgart) Jahrg. 10, p. 287—290, 1 Fig. — Geschichtliches. Nicht unwahrscheinlich ist, daß der Riemenfisch (*Regalecus Banksi*) in vielen Fällen die Ursache der Seeschlangensage gewesen ist. Er wird beschrieben und abgebildet.

— (**2**). Die Tierwelt der Korallenmeere. Ebenda, p. 414—417, mit 5 Figg. — Ist wie vorhergehender Artikel Übersetzung aus dem Buche „Fish Stories“ der Verfasser. Über fliegende Fische, den „Engel-Fisch“ (*Rhina squatina*), Lippfische, Schleimfische usw.

Hollande, A. Ch. Valeur nutritive de la chair de quelques poissons exotiques acclimatés en France. In: Ann. Univ. Grenoble, T. 25, p. 537—540.

Holmqvist, O. (1). Variationen der N. N. Mandibularis trigemini und Mandibularis externus facialis bei Gadus callarias, sowie ihre wahrscheinliche Bedeutung. In: Lunds Univ. Arsskr. N. F., Afd. 2, Bd. 10, No. 3.

— (2). Über die Zwischensehnen oder Myocammata in dem Musculus protractor hyoidei der Knochenfische. In: Lunds Univ. Arskr. N. F., Afd. 2, Bd. 10, No. 7.

†**Holst, Nils Olof.** Le commencement et la fin de la période glaciaire. Étude géologique et archéologique. In: Anthropologie (Paris) 24, p. 353—389. — Auch Fische: Physostomi.

Holt, E. W. L. & Byrne, L. W. Sixth Report of the Fishes of the Irish Atlantic Slope. The Families Stomiatidae, Sternoptychidae and Salmonidae. In: Fisheries Ireland Scient. Invest. 1912, No. 1 (1913), p. 1—27, Taf. I—II.

†**Holzapfel, E.** Die Geologie des Nordabfalles der Eifel mit besonderer Berücksichtigung der Gegend von Aachen. In: Abhandl. preuß. geol. Landesanst. N. F., Heft 66, 218 pp., 2 Taf., 15 Figg. (1910). — Auch Fische: Selachoidei.

†**Horwood, A. B.** The Upper Trias of Leicestershire. In: Geolog. Mag. N. S. (5) 10, p. 205—215. — Auch Fische: Selachoidei, Chondrostei, Euganoidei, Heterocerci.

Hovy, A. J. Over de verhouding tusschen witte en grijze stof in het centrale zenuwstelzel. In: Versl. wis.-nat. Afd. Akad. Wet. Amsterdam 22, p. 324—330, 2 figg. — On the relation between the quantity of white and grey substance in the central nervous system. In: Proc. Sect. Sc. Akad. Wit. Amsterdam 16, p. 311—318, 2 figg. — Auch Fische (Selachoidei) berücksichtigt. Verhältnismäßig mehr weiße Substanz in großen Tieren.

Huitfeld-Kaas, H. Fiskeribiologiske undersøgelser i vande i Trondhjemsamterne. In: Kgl. Norske Vid. Selsk. Skrift. 1912, No. 14, 75 pp., 59 figg. (1913).

Huard, V. A. Abrégé de Zoologie. Quebec 1913, 4e edit., 137 pp., kl. 8°, 122 Textfigg. — Ganz populär und nur französische Namen. Fische p. 104—114, mit 11 Figg.

Huber, J. Lista dos animae do Jardim zoologico [des Museu Goeldi in Pará]. In: Bol. do Museu Goeldi VII, p. 9—18. — 8 Fische erwähnt im Jahresbericht des Museums für 1909.

Humbert, A. La pisciculture pratique. Paris 1913, 8°, 200 pp., 125 figs.

†**Hussakof, L. (1).** Descriptions of four new palaeozoic Fishes from North America. In: Bulletin of the American Museum of Natural History, vol. 32, 1913, p. 245—250, 1 pl., 2 figs. — Die Typen der beschriebenen Arten sind im American Museum of Natural History aufbewahrt; es sind *Dinomylostoma eastmanni* n. spec., *Apateacanthus*

peculiaris n. spec., *Stethacanthus humilis* n. sp., *Stethacanthus exilis* n. spec.

— (2). Sea Lampreys and their Nests. In: Amer. Mus. Journ., Vol. 13, p. 323—328.

Hutton, J. A. Wye Salmon; results of scale reading, 1908 to 1912. In: Salmon and Trout Mag. (London) 5, p. 14—39.

Jacobi, A. (1). Mimikry und verwandte Erscheinungen. Braunschweig 1913, 215 pp., 8 °, mit 31 z. T. farbigen Abbild. — Mimikry unter Fischen p. 75—76. Nur ein, obendrein fraglicher Fall sei bekannt: eine Mimikry des wohlbewehrten Petermännchens (*Trachinus draco* und *T. vipera*) durch die wehrlose Seezunge (*Solea solea*).

— (2). Der große Dorschfang und die Stockfischbereitung auf Lofoten. In: Himmel und Erde 25, p. 547—553, 5 figg. — *Gadus*.

Jacobshagen, E. Untersuchungen über das Darmsystem der Fische und Dipnoer. Teil II: Materialien zur vergleichenden Anatomie des Darmkanals der Teleostomen nebst einer einleitenden Übersicht. In: Jenaische Zeitschrift f. Natw., Bd. 49, p. 373—810, 1 Taf., 164 figg.

Jääskeläinen, V. (1). [über das Vorkommen der Nematode Dacnitis sphaerocephala Duj. im Darm von Coregonus lavaretus L.] In: Meddel. Soc. pro Fauna et Flora Fenn. 39. p. 93 (Finnisch!) und 248 (deutsches Resumée!). — Der Fisch war im Flusse Ounasjoki in Nordfinland im Sommer 1912 gefangen.

— (2). [über Parasiten aus Thymallus vulgaris Nilss.] Ebenda, p. 92—93 (Finnisch!) und 248 (deutsches Resumée!). — Es wurden *Spiroptera ochracea* Linst., *Dacnitis sphaerocephala* Duj. und *Crepidostomum farionis* O. F. Müll. in zwei Exemplaren des genannten Fisches beobachtet.

†Jaekel, O. (1). Über den Bau des Schädels. In: Verh. anat. Ges. Vers. 27, p. 77—96.

† — (2). Über die Wirbeltierfunde in der oberen Trias von Halberstadt. In: Palaeont. Zeitschr. 1, p. 155—215, 2 Taf., 33 figg. (1913—14) — Auch Fische: Dipnoi.

† — (3). Wirbeltierreste aus der Trias des Bakonyerwaldes. Pisces. In: Res. Wissensch. Erforsch. des Balatonsees 1. Palaeontologie III. No. 7, p. 17—22.

Jameson, A. P. A Note on some Myxosporidia collected at Monaco. In: Bulletin de l'Institut Océanographique No. 273, p. 1—4. — 22 Spezies von Fischen des Mittelmeeres wurden auf Myxosporidien untersucht. Die Parasiten fanden sich in der Gallenblase bei folgenden Arten: *Blennius tentacularis* Brünn., *Box salpa* L., *Conger vulgaris* Cuv., *Coris julis* Gthr., *Crenilabrus pavo* C. V., *Gobius paganellus* L., *Heliases chromis* Gthr., *Hippocampus guttulatus* Cuv., *Labrus merula* L., *Motella tricirrata* Nilss., *Mullus barbatus* L., *Nerophis annulatus* Kp., *Ophidium vasalli* Riisso, *Sargus rondeletii* C. V., *Scorpaena porcus* L., *Scyllium canicula* Cuv., *Serranus cabrilla* Cuv., *S. scriba* Cuv., *Siphonostoma rondeletii* de la R., *Smaris vulgaris* C. V., *Syngnathus acus* L., *Trygon pastinaca* L.

† **Jeannet, Alph.** Monographie géologique des Tours d'Aï et des regions avoisinantes (Préalpes vaudoises). (Avec la carte géologique des Tours d'Aï, No. 68, parue en 1912). Première Partie: Stratigraphie de la Nappe rhétique, du Trias et du Lias des Préalpes médianes et de la zone interne. In: Matér. Carte géolog. Suisse N. S. Livr. 34, VIII, 466, XVI pp., 2 pls., 5 cartes, 35 figg. (1912—13). — Auch Fische: Selachoidei, Chondrostei, Euganoidei.

Johansen, A. C. (1). Contributions to the biology of the plaice, with special regard to the Danish plaice fishery. VI. On the immigration of plaice to the costal grounds and fiords on the West Coast of Jutland. In: Medd. Havunders. Ser. Fiskeri 4., Nr. 4, p. 1—26.

— **(2).** Om Gudenaa-LaksensVaekst. Bemaerkninger paa Grundlag af Skaelundersögelser. [Das Wachstum des Salmo salar im Gudenaa (Jylland) auf Grund von Schuppenuntersuchungen.] In: Dansk Fiskeritidende (Köbenhavn) 1913, p. 421—424.

— **(3)** and **E. Neergaard-Möller.** Biological statistical report on the produce of the Danish sea-fishery in 1910. In: Medd. Havundersög. Ser. Fiskeristatistik (Kjöbenhavn) 2, p. 1—179, 21 figg.

† **Jimenez de Cisneros, Daniel.** Noticia acerca de algunos fósiles existentes en los Institutos del Norte de España. In: Bol. Soc. Españ. Hist. Nat. 11, p. 544—554 (1911). — Auch Fische (Selachoidei).

Jörgensen, Max. Zellenstudien. I. Morphologische Beiträge zum Problem des Eiwachstums. In: Arch. Zellenforsch. 10, p. 1—126, 12 Taf., 15 figg. — Beobachtungen auch an Fischen (Physostomen). Die Kerngröße ist abhängig von der Ausbildung der Ernährungsvorrichtungen. Ergastoplastische Substanzen und Kernplasmaspannung. Umgekehrte Reaktion der Kernkomponenten während des Eiwachstums. Nuclealarsubstanz des wachsenden Eies. Die Verdaulichkeit derselben. Die Masse der basichromatischen Nucleolarsubstanz ist unabhängig von der Masse der oxychromatischen Chromosomensubstanz. Die Zahl und Masse der Nucleolen ist unabhängig vom Kernwachstum, von der Intensität des Stoffwechsels zwischen Kern und Zelle, vom Dotterreichtum, vom Wachstumstypus des Eies, und von systematischer Stellung. Nucleolen sind während des Wachstums aktive Zellorganellen.

Johnson, R. D. O. The climbing Catfish. A fish that prefers climbing to swimming. In: Scient. Americ., Suppl. Vol. 75, p. 229, 4 figg. — *Arges marmoratus.*

Johnston, J. B. The Morphology of the Septum, Hippocampus and Pallial Commissures in Reptils and Mammals. In: Journ. comp. Neurol., Vol. 23, p. 371—478. — Zieht vergleichsweise auch die Selachier heran, deren „somatic area" als wahrscheinlicher Vorläufer des corpus callosum aufgefaßt wird.

Johnstone, Jos. (1). Diseased conditions of Fishes. In: 21sth. Report Lancashire Sea-Fish. Lab. 1912, p. 20—42 u. in: Transact. Liverpool biol. Soc., Vol. 27, p. 196—219.

— **(2).** Experiments with Marked Plaice during 1912. In: ebendort, p. 13—16, 94—98, ebendort, p. 270—274.

— (3). Report on Plaice Measurements made during the Year 1912. In: 21 st. Rep. Lancashire Sea-Fish Lab. 1912, p. 69—93, und in: Trans. Liverpool biol. Soc., Vol. 27, p. 363—369, 1913.

— (4). Hydrographic investigations and the Fisheries of the Irish Sea. In: 21 st. Rep. Lancashire Sea-Fish. Lab. 1912, p. 99—150 und in: Trans. Liverpool biol. Soc., Vol. 27, p. 275—326.

Jolly, J. Sur les organes lympho-épitheliaux. In: C. R. Soc. Biol. Paris, T. 74, p. 540—543.

Jordan, David Starr (1). Description of Anguilla manabei, a new eel from Japan. In: Proceedings of the U. S. Nat. Mus., vol. 44, 1913, p. 359—360. 1 pl.

†— **(2).** Ellimma, a genus of fossil herrings. In: Proc. Biol. Soc. Washington 26, p. 79.

†**Jordan, D. S. & Beal, C. H.** Supplementary Notes of fossil Sharks. In: Univ. California Public. Geol., Vol. 7, p. 243—256.

Jordan, David Starr & Metz, Charles William. A Catalog of the Fishes known from the Waters of Korea. In: Mem. of the Carnegie Museum, vol. VI, No. 1, p. 1—65, 10 plates, 67 figs. — Eine Liste der in Korea und den angrenzenden Meeren vorkommenden Fische. Es werden aufgeführt: Fam. Eptatretidae: *Eptatretus burgeri* Girard. Fam. Heterodontidae: *Heterodontus japonicus* Dumeril. Fam. Galeorhinidae: *Triakis scyllium* Müll. & Henle, *Cynias manazo* Bleeker. Fam. Sphyrnidae: *Sphyrna zygaena* L. Fam. Squalidae: *Squalus mitsukurii* Jordan & Fowler, *S. japonicus* Ishikawa. Fam. Squatinidae: *Squatena japonica* Bleeker. Fam. Rhinobatidae: *Rhinobatus schlegeli* Müller & Henle. Fam. Rajidae: *Raja kenojei* Müll. & Henle, *R. meerdervoortii* Bleeker. Fam. Dasyatidae: *Urolophus fuscus* Gar., *Dasyatis akajei* Schlegel, *Pteroplatea japonica* Temm. & Schleg. Fam. Myliobatidae: *Myliobatis tobijei* Bleeker. Fam. Clupeidae: *Clupea pallasi* Cuv. & Val., *Amblygaster melanostictum* Temm. & Schlegel, *Sardinella zunasi* Temm. & Schlegel, *Ilisha elongata* Bennett, *Etrumeus micropus* Temm. & Schlegel, *Iunasia chinensis* Basilewsky. Fam. Dorosomatidae: *Konosirus punctatus* Temm. & Schlegel, *Konosirus nasus* Bloch. Fam. Engraulidae: *Engraulis japonicus* Temm. & Schlegel, *Setipinna gilberti* Jordan & Starks, *Trichosoma hamiltoni* Gray, *Coilia nasus* Temm. & Schlegel, *C. ectenes* Jordan & Seale. Fam. Salmonidae: *Oncorhynchus masou* Brevoort, *O. gorbuscha* Walb., *O. keta* Walb., *Plecoglossus altivelis* Temm. & Schlegel. Fam. Argentinidae: *Osmerus dentex* Steind., *Spirinchus verecundus* sp. nov. Fam. Salangidae: *Salanx hyalocranius* Abbott. Fam. Synodontidae: *Saurida eso* Jord. & Herre. Fam. Siluridae: *Parasilurus asotus* L., *Fluvidraco fulvidraco* Rich., *Leiocassis longirostriz* Günther. Fam. Cobitidae: *Cobitis sinensis* Sauvage, *Lefua costata* Keßler, *Oreias toni* Dybowsky, *Misgurnus anguillicaudatus* Cantor. Fam. Cyprinidae: *Cypridus carpio* L., *Carassius auratus* L., *Hemibarbus maculatus* Bleeker, *H. labeo* Pallas, *Pseudogobio esocinus* Temm. & Schlegel, *P. rivularis* Basilewsky, *Gnathopogon coreanus* Berg, *Pseudorasbora parva* Temm. & Schlegel, *Gonoprokopterus mylodon* Berg, *Ladislavia taczanowskii* Dybowsky, *Saurogobio athymius* Jord. & Starks,

Coreis cetopsis Kner, *Pungtungia herzi* Herzenstein, *Aphyocypris ensarca* Jord. & Starks, *Richardsonius hakuensis* Günth., *R. brandti* Dyb., *R. semotilus* Jord. & Starks, *R. jouyi* Jord. & Snyd., *Hemitremia lagowskyi* Dyb., *Acheilognathus coreanus* Steind., *A. signifer* Berg, *Acanthorhodeus asmussi* Berg, *Rhodeus chosenicus* sp. nov., *Rh. ocellatus* Günth., *Pseudoperilampus hondae* sp. nov., *Opsariichthys bidens* Günth., *Zacco temmincki* Temm. & Schlegel, *Squaliobarbus curriculus* Rich., *Parapelecus jouyi* Jord. & Starks, *P. eigenmanni* sp. nov., *Pseudaspius bergi* sp. nov., *P. modestus* sp. nov., *Culter recurviceps* Rich., *C. ilishaeformis* Steind., *Ochetobius lucens* Jord. & Starks. Fam. Poecilidae: *Oryzias latipes* Temm. & Schlegel. Fam. *Monopteridae*: *Monopterus albus* Zuieuw. Fam. Anguillidae: *Anguilla japonicus* Temm. & Schlegel. Fam. Leptocephalidae: *Leptocephalus anago* Temm. & Schlegel, *L. myriaster* Brevoort. Fam. Muraenesocidae: *Muraenesox cinereus* Forskål. Fam. Ophichthyidae: *Ophisurus macrorhynchus* Bleeker. Fam. Belonidae: *Tylosurus anastomella* Cuv. & Val. Fam. Hemiramphidae: *Hyporhamphus sajori* Temm. & Schlegel. Fam. Exocoetidae: *Cypselurus hirundo* Steind. Fam. Syngnathidae: *Syngnathus schlegeli* Kaup, *Hippocampus chinensis* Basilewsky. Fam. Aulorhynchidae: *Aulichthys japonicus* Brevoort. Fam. Gasterosteidae: *Pygosteus sinensis* Guichenot. Fam. Sphyraenidae: *Sphyraena obtusata* Cuv. & Val. Fam. Mugilidae: *Mugil cephalus* L., *Liza haematochila* Temm. & Schlegel. Fam. Berycidae: *Beryx decadactylus* Cuvier. Fam. Scombridae: *Scomber japonicus* Houttuyn, *Auxis thazard* Lacépède, *Scomberomorus niphonius* Temm. & Schlegel, *Scomberomorus sinensis* Lacépède, *Acanthocybium sara* Lay & Bennett. Fam. Trichiuridae: *Trichiurus japonicus* Temminck & Schlegel. Fam. Carangidae: *Trachurus japonicus* Temm. & Schlegel, *Seriola aureovittata* Schlegel. Fam. Stromateidae: *Psenopsis anomala* Temm. & Schlegel. Fam. Stromateoididae: *Stromateoides argenteus* Euphr., *St. echinogaster* Basilewsky. Fam. Equulidae: *Leiognathus argenteus* Houtt. Fam. Rachycentridae: *Rachycentron pondicerrianum* Cuv. & Val. Fam. Cheilodipteridae: *Amia lineata* Schleg., *Scombrops boöps* Houtt. Fam. Priacanthidae: *Priacanthus macracanthus* Cuv. & Val. Fam. Serranidae: *Lateolabrax japonicus* Cuv. & Val., *Siniperca scherzeri* Steind., *S. chuatsi* Basilewsky, *Coreoperca herzi* Herzenstein, *Stereolepis ischinagi* Hilgend., *Epinephelus tsirimenara* Temm. & Schleg., *E. septemfasciatus* Thunb., *E. awoara* Temm. & Schlegel, *E. ionthas* sp. nov. Fam. Haemulidae: *Pomadasis hasta* Bloch, *Hapalogenys nigripinnis* Temm. & Schleg., *H. mucronatus* Eydoux & Souleyet, *Plectorhynchus cinctus* Temm. & Schlegel. Fam. Sparidae: *Pagrosomus major* Temm. & Schlegel, *Evynnis cardinalis* Lacépède, *Taius tumifrons* Temm. & Schlegel, *Sparus macrocephalus* Basilewsky. Fam. Sciaenidae: *Sciaena japonica* Temm. & Schlegel, *S. albiflora* Rich., *S. schlegeli* Bleeker, *S. iharae* sp. nov., *S. manchurica* Jord. & Thomps., *Laramichthys rathbunae* Jord. & Starks, *Collichthys lucidus* Rich., *C. fragilis* Jord. & Seale, *C. niveatus* Jord. & Starks. Fam. Mullidae: *Upeneoides bensasi* Temm. & Schlegel. Fam. Polynemidae: *Poly-*

dactylus agmasi Jord. & Mc Gregor, *P. prionostomus* Basilewsky. Fam. Oplegnathidae: *Oplegnathus fasciatus* Temm. & Schlegel. Fam. Cirrhitidae: *Goniistius zonatus* Cuv. & Val. Fam. Sillaginidae: *Sillago sihama* Forskål. Fam. Pteropsaridae: *Neopercis sexfasciata* Temm. & Schlegel, *N. snyderi* Jord. & Starks. Fam. Uranoscopidae: *Uranoscopus japonicus* Houtt. Fam. Anabantidae: *Polyacanthus opercularis* L., *Macropodus viridi-auratus* Lacépède. Fam. Ophicephalidae: *Ophicephalus argus* Cantor. Fam. Embiotocidae: *Ditrema temmincki* Bleeker, *Neoditrema ransonneti* Steind., *Chromis notatus* Temm. & Schlegel. Fam. Labridae: *Semicossyphus reticulatus* Cuv. & Val., *Pseudolabrus japonicus* Houtt., *Halichoeres bleekeri* Steind. & Döderlein, *H. poecilopterus* Temm. & Schleg.. Fam. Zeidae: *Zeus japonica* Temm. & Schleg. Fam. Teuthidae: *Teuthis fucescens* Houtt. Fam. Monacanthidae: *Stephanolepis japonicus* Tylesius, *St. cirrhifer* Temm. & Schleg., *Pseudomonacanthus unicornu* Basilewsky, *Alutera monoceros* Osbeck. Fam. Tetraodontidae: *Spheroides rubripes* Temm. & Schlegel, *Sp. xanthopterus* Temm. & Schlegel, *Sp. pardalis* Temm. & Schlegel, *Sp. borealis* Jord. & Snyder, *Sp. vermicularis* Temm. & Schlegel, *Sp. basilewskianus* Basilewsky. Fam. Trichodontidae: *Arctoscopus japonicus* Steind. Fam. Hexagrammidae: *Pleurogrammus azonus* spec. nov., *Agrammus agrammus* Temm. & Schlegel, *Hexagrammus otakii* Jord. & Snyder, *H. aburaco* Jord. & Starks. Fam. Scorpaenidae: *Sebastodes schlegeli* Hilgend., *S. güntheri* Jord. & Starks, *S. ijimae* sp. nov., *S. inermis* Cuv. & Val., *S. taczanowskii* Steind., *S. trivittatus* Hilgend., *Sebastichthys elegans* Steind. & Döderl., *S. vulpes* Steind. & Döderl., *S. mitsukurii* Cramer, *S. pachycephalus* Temm. & Schlegel, *Sebastiscus marmoratus* Cuv. & Val., *Inimicus japonicus* Cuv. & Val., *Paracentropogon rubripinnis* Temm. & Schlegel. Fam. Cottidae: *Cottus poecilopus* Heckel, *Trachydermus fasciatus* Heckel, *Gymnocanthus intermedius* Temm. & Schlegel, *Furcina ishikawae* Jord. & Starks, *Bero elegans* Steind., *Pseudoblennius percoides* Rich., *P. marmoratus* Steind., *Hemitripterus villosus* Pallas. Fam. Agonidae: *Tilesina gibbosa* Schmidt, *Podothecus gilberti* Collett, *P. thompsoni* Jord. & Gilb., *Anoplagonus inermis* Günther. Fam. Platycephalidae: *Platycephalus indicus* Gmel., *Thysanophrys crocodilus* Tilesius. Fam. Bembridae: *Parabembras curtus* Temm. & Schlegel. Fam. Cyclogasteridae: *Cyclogaster tanakae* Gilbert & Burke. Fam. Triglidae: *Cheilidonichthys kumu* Lesson & Garnot, *Lepidotrigla güntheri* Hilgend., *L. microptera* Günth. Fam. Gobiidae: *Periophthalmus cantonensis* Osbeck, *Apocryptes chinensis* Osbeck, *Odontobutis obscurus* Temm. & Schlegel, *Ctenogobius bernadoui* Jord. & Starks, *Ct. similis* Gill, *Ct. hadropterus* Jord. & Snyder, *Aboma tsushimae* Jordan & Fowler, *Chaenogobius macrognathus* Bleeker, *Chloea sarchynnis* Jord. & Snyder, *Pterogobius elapoides* Günth., *Chasmichthys gulosus* Sauv., *Ch. dolichognathus* Hilgend., *Acanthogobius flavimanus* Temm. & Schlegel, *A. hasta* Temm. & Schlegel, *A. stigmathonus* Rich., *Chaeturichthys stigmatius* Rich., *Tridentiger obscurus* Temm. & Schleg., *T. bifasciatus* Steind., *Ranulina fimbriidens* Jord. & Starks, *Taenioides abbotti* Jord. & Starks. Fam. Callionymidae: *Callionymus valenciennesi*

Temm. & Schlegel. Fam. Pleuronectidae: *Paralichthys coreanicus* Schmidt, *P. percocephalus* Basil., *Verasper variegatus* Temm. & Schleg., *V. moseri* Jord. & Gilb., *Protopsetta herzensteini* Schmidt, *Platichthys stellatus* Pallas, *Kareius bicoloratus* Basil., *Pleuronichthys cornutus* Temm. & Schlegel., *Liopsetta obscura* Herzenstein, *Lepidopsetta bilineata* Ayres, *Limanda yokohamae* Günther. Fam. Soleidae: *Zebrias fasciatus* Basil., *Areliscus hollandi* sp. nov., *A. abbreviatus* Gray, *A. rhomaleus* Jord. & Starks. Fam. Blenniidae: *Zoarchias aculeatus* Basil., *Dictyosoma temmincki* Bleeker, *Enedrias nebulosus* Temm. & Schlegel, *Pholis taczanowskii* Steind., *Dinogunellus grigorjewi* Herzenstein. Fam. Lycodidae: *Enchelyopus gilli* Jord. & Starks. Fam. Gadidae: *Pollachius brandti* Hilgend., *Eleginus navaga* Koelreuter, *Gadus macrocephalus* Til. Fam. Lophiidae: *Lophius litulon* Jord. & Sindo, *Lophiomus setigerus* Vahl.

Jordan, D. S., Shigeho Tanaka & Snyder, J. O. A Catalogue of the Fishes of Japan. In: Journ. Coll. Sc. Tokyo, Vol. 33, Art. 1, 497 pp., 396 figs.

Jordan, David Starr and **Snyder, John Otterbein.** Description of the Yachats „Smelt", a new Species of Atherinoid Fish from Oregon. In: Proc. of the U. S. Nat. Mus., vol. 45, p. 575—576, 1 pl. — Beschreibung einer neuen Art, *Atherinops oregonia,* von der Mündung des Yachats River.

Jordan, D. St. and **Thompson, W. F.** Notes on a Collection of Fishes from the Isle of Shikoku in Japan, with a Description of a new Species *Gnathypops iyonis.* In: Proc. U. S. nation. Mus., Vol. 46, p. 65—72, 5 figs.

Ishihara, M. siehe E. Babák.

†**Joukowsky, Etienne** et **Jules Favre.** Monographie géologique et paléontologique du Salève (Haute-Savoie, France). In: Mém. Soc. Phys. Hist. Nat. Genève 37, p. 295—523, 29 Taf., 56 Figg, 1 Karte. — Auch Fische: Pycnodontidei. Mesozoicum.

Kahl, A. Aus dem Leben des Meeres. In: Kosmos (Stuttgart) 10, p. 344—7, mit 3 Figg. — Populär; auch Fische.

Kappers, C. U. Ariens. De oculomotorius-en trochleariskernen bij lagere vertebraten. [Oculomotorius- und Trochleariskerne bei niederen Vertebraten.] In: Verk. Gen. Nat. Geneesk. Heelk. (Amsterdam) (Ser. 2), 7, p. 135—138.

Kaschkaroff, D. Über die Epidermis bei Trachypterus taenia. In: Anat. Anz., 44, p. 214—218.

Kaschkaroff, D. N. Materialien zur vergleichenden Morphologie der Fische. Vergleichendes Studium der Organisation von Plectognathi. In: Bull. Soc. Impér. d. Natural. de Moscou 1913, No. 1—3, p. 236 bis 370, mit 17 Tafeln und 26 Figuren. — Die Arbeit gründet sich in erster Linie auf Untersuchungen an *Orthagoriscus mola,* welche „die interessanteste Form genannter Gruppe" sei; ferner wurden *Monacanthus penicilligerus, M. chaerocephalus, Tetrodon oblongus, Balistes capriscus, Ostracion cornutus* usw. untersucht. Sonst muß auf die

Arbeit selbst verwiesen werden und zwar wäre der Berichtigungen enthaltende „Nachtrag" p. 362—365 zuerst zu berücksichtigen.

Kawraisky, T. v. Zur Kenntnis der Laichverhältnisse der Fische im Jahre 1909. (Mit 2 Tafeln.) In: Arbeiten Ichthyol. Laborat. . . . Astrachan, Bd. II—III (1912—1913) [Russisch mit deutschem Auszug], p. 39—51 + deutsch. Resumée, p. 52—54, 2 Tab.

Kavrajskij, F. F. = T. v. Kawraisky.

†**Kegel, Wilhelm.** Der Taunusquarzit von Katzenelnbogen. In: Abhandl. d. preuß. geol. Landesanst. N. F. Heft 76, 162 pp., 6 Taf., 3 figg. — Auch Fische (Acanthodidei). Devon.

Keibel, F. siehe Hinneberg, Paul.

Keilhack, L. Rassenuntersuchungen an Nordseeschollen. (Arbeiten der Deutschen wissenschaftlichen Kommission für die internationale Meeresforschung. B. Aus der Biologischen Anstalt auf Helgoland. No. 19.) In: Wiss. Meeresuntersuchungen, Abt. Helgoland, N. F., Bd. 10, p. 169—186, I—XL. — Anhang. Tabellen der untersuchten Schollen. Aus den Messungslisten zusammengestellt von M. Th. Thielemann, p. I—XL.

Keller, C. Naturwissenschaftliche Wanderbilder aus dem Kaukasus. In: Natur 4, p. 430, 445, 469, 493, 517; mit 17 Figuren. — Auch Fische, z. B. p. 496.

Keller, Otto. Die antike Tierwelt. 2. Band. Leipzig 1913: W. Engelmann. 161 Textfigg., 2 Taf., 617 pp. — Fische p. 323—393. Behandelt Etymologie, kulturgeschichtliche Bedeutung, Fischfang, Fische als Speise, Handel, Garum, Fischzucht, Mästung, die Fische in Religion, Mantik, Kunst und Symbolik, systematische Übersicht der Fische, einzelne Spezies (*Conger vulgaris*, *Muraena helena*, *Mullus*, *Scarus cretensis*, *Rhombus*, *Chrysophrys aurata*, *Lucius*, *Esox*, *Silurus glanis*, *Cyprinus carpio*, *Acipenser ruthenus* und *A. sturio*, *Trygon pastinaca*, *Torpedo narke* und *T. marmorata*, *Echeneis*, verschiedene Haie, *Thynnus vulgaris*.)

Kershaw, J. A. Additions to the Fish Fauna of Victoria. No. IV. In: Victorian. Natural., Vol. 30, p. 95—96.

†**Kilian, W.** et **P. Reboul.** Sur la faune du calcaire de l'Homme d'Armes (Drôme) (Aptien inférieur). In: C. R. Assoc. franç. Av. Sci., Sess. 40, p. 418—421 (1912). — Auch Fische: Selachoidei. Kreide.

Klaptocz, A. Reptilien, Amphibien und Fische aus Französisch Neuguinea. In: Zool. Jahrb. Abt. f. Syst., Bd. 34, p. 279—298.

Knauer, F. Aquarien- und Terrarienschau mit Monatskalender. In: Natur und Kultur X, p. 23—25, 88—90, 149—150, 212—213, 275—6, 343—5, 408—410, 469—71, 537—9, 599—601 (1912—1913). — Auch über Aquarienfische: *Etheostoma caeruleum* (p. 24) (abgebildet!), *Paratilapia multicolor* (p. 89), *Haplochromos moffati* (p. 150), über die Fischkrankheit Ichthyophthiriasis (p. 212), die „Fettschicht" im Aquarium (p. 212), über *Tilapia zilli* (mit Fig.) (p. 275), *Periophthalmus koelreuteri* (p. 276), *Anabas* (p. 276 u. 343), *Toxotes jaculator* (p. 276), *Umbra krameri* und *limi* (p. 344), *Tetrodon cutcutia* (mit Figg.) (p. 409), *Ambassis* (p. 470), *Malopterurus electricus* und *Gymnotus electricus* (p. 600).

†**Koch, Lange.** Nogle nye Fund af fossile Hvirveldyr i Danmark. In: Flora og Fauna 1913, p. 21—23. — In Schichten aus der Tundrazeit wurden *Perca fluviatilis* und *Esox lucius* gefunden. Letztere Art auch aus „Mullerup Mose", aus Kökkenmöddinger *Gadus morrhua.* Aber die Bezeichnung „subfossil" statt „fossil" wäre hier wohl mehr zutreffend.

Koch, W. Über den Nutzen der Fischuntersuchungsstellen. In: Blätter für Aquarien- und Terrarienkunde, Jahrg. 24, p. 391—392.

Kochmann, M. Beiträge zur Pharmakologie der Mischnarkose. 1. Wirkung von Narcoticagemischen auf poikilotherme Wassertiere. In: Zeitschr. experim. Path. (Berlin) 12, p. 328—340.

Kolmer, W. Über das Ligamentum anulare in der vorderen Kammer des Auges von Anabas scandens. In: Anat. Anz., Bd. 44, p. 183—186.

Koningsberger, J. C. De Fauna van het Gebied der Overjarige Culturgewassen. Hoofdstuk XVI. In: Java Zool. en Biol., Afl. 8/9, p. 355—372. — De Zoetwaterfauna en de Detritusfauna van het Cultuurgebied. Hoofdstuk XVII, l. c., p. 373—413. — De Fauna der Graswildernissen. Hoofdstuk XVIII, l. c., p. 414—440. — De Fauna van het Kustgebied, l. c., Afl. 10, p. 441—475 (1913—14). — Auch Fische (Lophobranchii, Plectognathi, Physostomi, Anacanthini, Acanthopteri).

†**Korn, Johannes.** Über einen interglazialen Süßwasserkalk von Vevais bei Wriezen. In: Jahrb. preuß. geolog. Landesanst. Bergakad. 33, T. 2, p. 41—48, 1 Taf., 3 Zigg. — Auch Fische: Acanthopteri.

Kossel, A. Weitere Mitteilungen über die Proteine der Fischspermien. In: Sitz.-Ber. d. Heidelberger Akademie d. Wissensch., math.-nat. Kl., Jahrg. 1913, B, Abh. 7 und in: Zeitschrift f. physiol. Chemie, Bd. 88, p. 163—185.

Kostanecki, K. Zur vergleichenben Morphologie des Blinddarmes unter Berücksichtigung seines Verhältnisses zum Bauchfell. I. Teil. In: Anat. Hefte 48, p. 307—388, 8 Taf., 9 Figg. — Auch Fische.

Kraepelin, K. Die Beziehungen der Tiere und Pflanzen zu einander. II. Die Beziehungen der Pflanzen zueinander und zu den Tieren. Leipzig und Berlin: B. G. Teubner. 1913. 2. Aufl. Mit 68 Textfigg. 99 pp. — Auch Fische berücksichtigt, z. B. p. 43.

Kramp, P. L. Report on the Fish eggs and larvae collected by the Danish research steamer „Thor" in the Langelandsbelt in 1909. In: Meddel. Havundersög. Ser. Fiskerie (Kjöbenhavn) 4, No. 5, p. 1—38.

Krüger, B. Weitere Mitteilungen zur Kenntnis der Schlafstellungen bei Süßwasserfischen. In: Biolog. Centralbl. 33, p. 14—17.

Kuckuck, P. Der Strandwanderer. Die wichtigsten Strandpflanzen, Meeresalgen und Seetiere der Nord- und Ostsee. München 1913, 8°, 76 pp. mit 24 Farbendrucktafeln.

Kuiper, T. siehe E. Babák.

[**Kuličickij, N.**] [Über das adenoide Organ in der Speiseröhre der Selachier.] (Russisch!) Charikov 1912, 11 pp., 25 cm.

Kuljabko, A. siehe E. Babák.

Kutchin, H. L. Studies on the Peripheral Nervous System of Amphioxus. (Contrib. zool. Lab. Mus. comp. Zool. Harvard Coll., No. 240). In: Proc. Amer. Acad. Arts Sc., Vol. 49, p. 571—624.

Kyle, H. M. Flat-Fishes (Heterosomata) collected by the Danish Oceanographic Expedit. 1908—10 to the Mediterranean and adjacent seas. In: Rep. Danish Oceanogr. Exped., Vol. II, 150 pp., 4 pls., 37 figgs.

Laguesse, E. (1). Sur l'origine embryonnaire des lamelles de substance conjonctive fondamentale hyaline chez la Torpille. In: C. R. Soc. Biol. Paris T. 75, p. 337—339.

— **(2).** Sur le tissue conjonctif du cordon ombilical de la torpille (Réun. biol. Lille). In: C. R. Soc. Biol. Paris T. 76, p. 800—801.

Lahille, F. (1). Nota sobre siete peces de las costas argentinas. In: Anal. Mus. nacion. Hist. nat. Buenos Ayres, T. 24, p. 1—20, 7 pls., 3 figg.

— **(2).** Nota sobre los generos Heptranchias y Hexanchus. In: Anal. Mus. nacion. Hist. Nat. Buenos Ayres, T. 24, p. 25—32, 2 pls., 3 figg.

†**Lambe, L. M.** The Occurrence of Helodont Teeth at Roche Miette and Vicinity, Alberta. In: Canada Dep. Mines Victoria Mus. Bull., No. 1, p. 17—22, pl. II.

Lampert, K. Bilderatlas des Tierreichs. Bd. III. Reptilien, Amphibien, Fische, Insekten usw. Eßlingen 1913. Lex. 8 ⁰. 32 kolor. Taf.

Landacre, F. L. & **Conger, A. C.** The Origin of the Lateral Line Primordia in *Lepidosteus osseus.* In: Journ. Comp. Neurol., Vol. 23, p. 575—633.

Langer, W. Fr. Beiträge zur Morphologie der viviparen Cyprinodontiden. In: Morpholog. Jahrb., Bd. 47, p. 193—307, 150 figg.

Lanick, A. Der Seeteufel und seine Angel. In: Kosmos X, p. 449 bis 450, 1 Fig. (Stuttgart). — *Lophius piscatorius.* Benutzt seine Angel nicht zur Anlockung der Beute. Von einer Zweckmäßigkeit seines „Angelapparates" kann dabei wohl kaum die Rede sein, wenn auch nur Beobachtungen im Aquarium statt in der freien Natur vorliegen. Möglicherweise haben die Angelfäden bei früheren Geschlechtern zur Anlockung der Beute gedient. (Nach F. Guitel.)

Lasdin, W. Die Entwicklung des Schädels von Exocoetus. In: Trav. Soc. Nat. St. Petersburg, T. 44, Lévr. 1, C. R. p. 110—112. (Dort auch russisch.)

[**Lazdin, V. Ja.**] [Der Bau und die Entwicklung des Schädels von Exocoetus.] (Russisch!) Ebenda, p. 12—26, 1 Taf.

†**La Touche, T. H. D.** Geology of the Northern Shan States. In: Mem. geol. Surv. India, Vol. 39, Pt. 2, XLI + 379 pp., 27 pls., 3 maps, 11 figg. — Auch Fische: Elasmobranchii.

Lea, E. (1). Muraenoid Larvae. In: Rep. Sci. Res. „M. Sars" Nord Atlantic Deep Sea Exped. 1910, Vol. III, Zool. pt. 1, 4 ⁰. With 6 plates.

— **(2).** Further studies concerning the methods of calculating the growth of herrings. In: Publ. de circ. (Copenhague) 66, 36 pp.

Léger, L. (**1**). Elevage intensif de la truite en espace limité. Conditions nécessaires à sa réalisation. In: Ann. Univ. Grenoble, T. 25, p. 527—535.

— (**2**). Sur les conséquences de l'industriatisation d'un lac au point de vue de l'Hygiène et de la Pisciculture (avec 1 plche). In: Trav. Labor. Piscicult. Univ. Grénoble, Annee 1912 (1913).

— (**3**). Essai sur la mise en valeur piscicole des lacs alpins de haute altitude. Expériences et conclusions. In: Ann. Univ. Grenoble, T. 25, p. 501—525.

Lehmann, Ernst. Experimentelle Abstammungs- und Vererbungslehre. Mit 26 Textfigg. 104 pp. — Auch Fische erwähnt.

Lengerken, H. v. Die Kolbenzellen von Anguilla und Petromyzon. In: Sitz.-Ber. Gesellsch. Natf. Freunde, Berlin, 1913, p. 391—441.

Leonhardt, E. E. Der Fisch, sein Körper und sein Leben. Stuttgart 1913, 8 ^{0}, 8 + 165 pp., 2 Tafeln und 28 Figg.

Leriche, M. (**1**). Les poissons paléocènes de Landana (Congo). In: Ann. Mus. Congo Belge, géol.-pal. série 3, p. 69—80, t. 8—10.

— (**2**). Les gîsements de poissons paléocènes et éocènes de la côte occidentale d'Afrique. Ebenda, p. 81—91, Fig. 3.

Levy, O. Elementares Praktikum der Entwicklungsgeschichte der Wirbeltiere, mit Einführung in die Entwicklungsmechanik. Berlin 1913, 8 ^{0}, 8 + 183 pp. mit 89 Figg.

Lewis. J. P. Pioneers of Natural History in Ceylon. In: Spolia Zeylanica VIII, p. 294—5. — Erwähnt u. a. J. W. Bennett, der 1830 ein Buch „A Selection of the most remarkable Fishes found on the Coast of Ceylon" herausgegeben hat.

Lickteig, A. Beitrag zur Kenntnis der Geschlechtsorgane der Knochenfische. In: Zeitschr. f. wiss. Zoologie, Bd. 106, p. 228—288, 3 Taf., 9 Figg.

Liebert. F. siehe Redeke, H. C.

Loeb, J. Über die Anpassung von Fundulus an höhere Konzentrationen. In: Biochem. Ztschr., Bd. 53, p. 391—405.

Lönnberg, Einar. Linnés Föreläsningar öfver Djurriket, med understöd af Svenska Staten för Uppsala Universitet utgifna och försedda med förklarande anmärkningar. Uppsala und Berlin 1913, 607 pp., gr. 8 ^{0}. — Fische p. 168—202, Lönnberg's Bemerkungen dazu p. 451—474. Biographische Mitteilungen über von Linné erwähnte Naturforscher p. 581—607.

Lönnberg, E., G. Favaro und **B. Mozciko.** Fische (Pisces). In: H. G. Bronn, Klassen und Ordnungen des Tierreiches, Bd. VI, Abt. 1, Lief. 34—38, p. 519—582, mit 6 Tafeln.

†Lörenthey, Imre. Neuere Beiträge zur Stratigraphie der Tertiärbildungen in der Umgebung von Budapest. Nebst einigen Bemerkungen zu Julius Halaváts: „Die neogenen Sedimente der Umgebung von Budapest." [Ungarisch und deutsch!] In: Math.-nat. Berichte aus Ungarn 27, p. 282—394, 6 Figg. (1911—1913). — Auch Fische: Selachoidei.

Loisel, G. La culture des Poissons de mer en Norvége et l'élevage des jeunes Mornes aux îles Kvitingsö. In: Bull. Soc. nation. Acclimat. France, Ann. 60, p. 541—453.

Lombrose, N. siehe E. Babák.

†**Longman, H. A.** Note on *Portheus australis* A. S. Woodward. In: Mem. Queensland Mus., Vol. 2, p. 94—95. — Aus der Unteren Kreide bei Flinders River. Beschreibung der Zähne. Gehört zur Familie Ichthyodectidae Crook.

†**Lucas, F. A.** Animals of the Past: An Account of some of the Creatures of the Ancient World. New York: American Museum of Natural History, XX + 266 pp., pls.

Luebbert, H. Neue Grundlagen der Aalkultur in Deutschland. In: Atti V. Congress internaz. pesca (Roma) 1911, p. 231—241 (1913).

Lund, C. Unsere Hochseefischerei. In: Prometheus 24, p. 273—8, 10 figg.

Lupu, H. (1). Recherches histo-physiologiques sur l'intestin du Cobitis fossilis. In: Ann. scient. Univ. Jassy, T. 8, p. 52—116. 1913/14.

— (2). Recherches histo-physiologiques sur l'intestin du Cobitis fossilis. In: Bull. sect. scient. Acad. roumaine, Ann. 1, p. 302—307, 1913/14.

Luther, Al. (1). Über die vom Nervus Trigeminus versorgte Muskulatur der Ganoiden und Dipneusten. In: Acta Soc. Sc. Fennica, T. 41, No. 9, p. 1—72, 1 Taf.

— (2). Beiträge zur Kenntnis des Kopfskeletts der Knorpelganoiden. In: Acta Soc. Scient. Fenn., T. 41, No. 8, 27 pp., 10 figg.

Magnan, A. & de la Riboisière (1). Le nombre des Myotomes chez les Poissons. In: C. R. Ass. française pour l'avancement d. sciences, Sess. 41, p. 453—456.

— (2). Nouvelles recherches sur la densité des poissons. In: C.-R. Association française pour l'avancement des sciences., Sess. 41, p. 450—453.

[**Maksimow, N. E.**] siehe N. E. Maximov.

Makuschok, M. Über genetische Beziehungen zwischen Schwimmblase und Lungen. Vorläufige Mitteilung. In: Anat. Anz., Bd. 44, p. 33—55. — Schwimmblasen und Lungen sind nicht homolog.

Marine, D. The Métamorphosis of the endostyle (Thyroid Gland) of Ammocoetes branchialis (Larval Land-Locked Petromyzon marinus (Jordan) or Petromyzon dorsatus (Wilder)). In: Journ. Exper. Med. Vol. 17, p. 379—395.

Martin, C. H. Further observations on the intestinal Trypanomas of Fishes. With 2 plates. In: Quart. Journ. Micr. Sci. (N. S.) No. 233 (Vol. 59, part 1).

†**Martin, H. T.** Notice of a new Fish from the Permian of Kansas, with Description. In: The Kansas University Science Bulletin, vol. VII, No. 7, p. 183—186 (Jan. 1913). — Im Perm von Kansas wurde ein einziger Zahn gefunden, der zu *Ctenoptychius semicircularis* Newberry u. Worthen gestellt ist. Es folgt genaue Beschreibung und Maßangaben.

Marukawa, H. siehe E. Ehrenbaum.

Massenet, G. Technique et pratique des grandes Pêches maritimes. Paris 1912, gr. in-8 °, 199 pp., 2 pls., 78 figg.

Maurer, F. (1). Die ventrale Rumpfmuskulatur der Fische. (Selachier, Ganoiden, Teleostier, Crossopterygier, Dipnoer). In: Jenaische Zeitschrift f. Naturwissenschaften, Bd. 49, p. 1—118.

— **(2).** Schilddrüse, Thymus und ihre Nebendrüsen bei Wirbeltieren und dem Menschen. (Nat.-med. Ver. Jena). In: Münchener med. Wochenschr. Jahrg. 60, p. 724—726.

Maximov, N. E. La biologie des poissons importants au point de vue industriel et leur pêche dans la mer Noire près des Côtes de Bulgarie et de Roumanie [Russisch!] In: Ann. mus. Zool. St. Pétersbourg, XVIII., p. 1—52. — Es werden Arten folgender Gattungen besprochen: *Huso*, *Acipenser* (2), *Anguilla*, *Engraulis*, *Alosa* (2), *Clupea* (2), *Cyprinus*, *Carassius*, *Barbus*, *Tinca*, *Leuciscus*, *Scardinius*, *Abramis* (2), *Blicca*, *Pelecus*, *Aspius*, *Alburnus*, *Silurus*, *Esox*, *Belone*, *Rhombus*, *Pleuronectus*, *Crenilabrus*, *Labrax*, *Acerina* (2), *Perca*, *Lucioperca* (2), *Smaris*, *Mullus*, *Sargus*, *Trigla*, *Scomber*, *Sarda*, *Thynnus*, *Trachurus*, *Temnodon*, *Xiphias*, *Gobias*, *Atherina*, *Mugil* (5).

Mazza, Felice. Risultati di ricerche anatomo-istologiche sugli organi genitali delle anguille d'acqua dolce e d'aqua salmastra. In: Boll. Soc. zool. ital. (3) II, p. 27—61, mit 2 Doppeltafeln. — Diese wichtige Arbeit über die Anatomie und Histologie der Geschlechtsorgane des Aales bespricht ausführlich und kritisch die bisherigen Arbeiten über das Thema unter Vergleich mit den eigenen Untersuchungen des Verfassers. und stellt u a. fest: a) L'organo del Syrski, puó non raramente avere la forma di un nastro, quantunque la interna struttura sia quella di un testicolo. In simili casi per la forma generale si assomiglia grossolanamente ad un testicolo di *Conger vulgaris*, oppure anche a quello di *Congromurena balearica*. b) L'organo femminile delle anguille puó assumere eccezionalemente la forma di un organo lobulare sviluppati simo, con lobi separati completamente, senza la minima traccia di sostanza testicolare interstiziale fra un lobo e l'altro, come venne da me dimostrato. c) L'ovario puó assumere, anche la forma di un organo del Syrski con lobi poco sviluppati pati, ma evidentissimi. d) Quantunque l'organo lobulare rappresenti, generalemente, secondo gli autori, un testicolo, tuttavia non basta la sola sua forma a distinguere il sesso delle anguille, ed occorre sempre la ricerca istologica. e) Le anguille argentine migranti al mare sono ancora lontane dalla maturanza, come venne anche recentemente affermato dal prof. Grassi.

Mc Clendon, J. F. The Relation between Abnormal Permeability and Abnormal Development of Fundulus Eggs. In: Science N. S., Vol. 38, p. 280.

Mc Culloch, A. R. Notes on Some Australian Atherinidae. In: Proc. R. Soc. Queensland, Vol. 24, p. 47—53, pls. 58—59.

Mc Culloch, A. (**1**). A Description and Figures of Three Specimens of *Molacanthus* from the Central Pacific Ocean. In: Proc. Linn. Soc. N. S. Wales, Vol. 37, p. 553—555.

— (**2**). Studies in Australian Fishes. No. 3. In: Rec. Austral. Mus., Vol. 9, p. 355—389, Taf. XII—XX, Textfigg. 54—55. — Vollständige Synonymie und Literaturhinweise, descriptive, biologische, systematische, geographische Angaben, gute Abbildungen. Bestimmungstabelle der australischen *Pseudolabrus*-Arten. Die behandelten Arten sind: *Sardinella kunzei* Bl., *Craterocephalus stercus muscarum* Gthr., Gen. *Austroberyx* Mc Cull. ist synonym zu *Trachichthodes* Gilchr., *Macruronus novae-zelandiae* Hect., *Hypoplectrodes jamesoni* Og., *Therapon bidyana* Mitch., *Holacanthus duboulayi* Gthr., *Dascyllus aruanus* L., *Eupetrichthys angustipes* R. & Og., *Pictilabrus laticlavius* Rich., Gen. *Austrolabrus* Steind., *A. maculatus* Macl., 17 *Pseudolabrus*-Arten, *Halichoeres trimaculatus* Q. & G., Gen. *Parapercis* Bl., *Eviota viridis* Waite, *Sebastopsis scaber* R. & Og., *S. guamensis* Q. & G.

Mc Intosh, W. C. On Scottish Sea-fisheries 1898—1912. In: Rep. 82d. Meet. Brit. Ass. Adv. Sc., p. 489—490.

Mc Murrich, J. P. (**1**). The Life Cycles of the Pacific Coast Salmon Belonging to the Genus Oncorhynchus, as Revealed be Their Scale and Otolith Markings. In: Trans. R. Soc. Canada (3) Vol. 6, Sect. 4, p. 9 bis 28, pls. I—X.

— (**2**). Salmon fisheries of British Columbia. In: Fourth Ann. Rep. Comm. Conservation Can. Ottawa 1913, p. 48—59, 4 pls.

Mc Queen, J. M. Beobachtungen über das Herz eines Elasmobranchiers (Raja clavata). In: Zeitschr. Biologie, Bd. 62, p. 32—53.

Meehan, W. E. siehe American Fisheries Society.

Meek, A. The Organisation of the Teleostean Egg. In: Rep. Dove marine Lab. Cullercoats N. S. 2, p. 85—95.

Meek, S. E. and **Hildebrand, S. F.** New Species of Fishes from Panama. In: Field Mus. nat. Hist. Chicago Public. 166, zool. Ser., vol. 10, p. 77—91, 1913. — Es werden folgende Siluridae beschrieben: *Felichthys amblops, Megalonema punctatum, M. robustum*; Pygidiidae: *Pygidium striatum*; Loricariidae: *Ancistrus planiceps, Acanthicus canensis, Loricaria capetensis, L. tuyrensis, Oxyloricaria dariensis, O. citurensis*; Cyclopidae: *Cyclopium pirrense*; Characidae: *Parodon dariensis, Brycon argenteus, B. petrosus, Roeboides macrolepis, Creagrutus simus*; Gymnotidae: *Stenarchus rostratus*; Poeciliidae: *Rivulus brunneus, Gambusia cascajalensis, G. latipunctata, G. cana, G. darienensis*; Cichlidae: *Cichlosoma umbriferum, C. tuyrense, C. calobrense, Neetroplus panamensis.*

Menzies, W. J. M. Scales of Salmon of the River Add. In: Fisheries Scotland Salmon Fish. 1912, I, p. 1—6, pls. I—III (1913).

Merle, R. (**1**). Les vertébrés volants. In: La Nature, Ann. 42, Sem. 1, p. 1—4.

— (**2**). Un poisson aërien: le Protoptère. In: La Nature, Ann. 41, Ser. 1, p. 225—226.

Methuen, P. A. Two interesting Species of Fish from the Neighbourhood of Pretoria. In: Agric. Journ. Union South Africa, Vol. 6, p. 502, 1913.

Metz, C. W. siehe D. S. Jordan.

†Michael, R. Die Geologie des oberschlesischen Steinkohlenbezirkes. In: Abhandl. preuß. geol. Landesamt. N. F. Heft 71, 415 pp., 18 Taf., 73 Figg. — Auch Fische: Selachoidei, Chondrostei, Anacanthini, Euganoidei, Dipnoi.

Milewski, A. Die Schuppensträube oder Wassersucht (Lepidorphosis contagiosa). In: Natur und Kultur, p. 471—3. — Diese hauptsächlich unter den Zierfischen beobachtete Krankheit wird populär und referierend besprochen.

Milne, J. A. Pacific Salmon: An Attempt to evolve something of their History from an Examination of their Scales. In: Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 572—610, mit Textfiguren 95—118. — Die Einleitung behandelt die Morphologie. Entwicklung und Ethologie der Salmoniden. Die hier in Frage kommenden Arten gehören mit einer Ausnahme zum Subgenus *Oncorhynchus*: *O. nerka, tschawytscha, kisutch, gorbuscha, keta, Salmo gairdneri.* Ausführliches über das Studium der Schuppen im allgemeinen und im besonderen. Pag. 610 eine tabellarische Zusammenstellung.

Mines, G. R. (1). Note on the respiratory Movements of Torpedo ocellata. In: Proc. Cambridge Philos. Soc., Vol. 17, p. 170—174. — Die Periodicität wird vom Zentralnervensystem bestimmt.

— **(2).** Note on the influence of activity on automatic rhythm in heart muscle (Physiolog. Soc.) In: Journ. Physiol. (London) 47, p. XIII. — Das Vertebratenherz schlägt langsamer nach forcierter Tätigkeit. Beobachtungen an Elasmobranchiern.

Minkiewicz, R. Sur la formation des habitudes, le sens des couleurs et la mémoire des Poissons. In: Ann. Instit. Océan. Monaco V, fasc. 4, 53 pp., 16 figg.

Montuori, A. Les processus oxydatifs chez les animaux marins en rapport avec la loie de superficie. In: Arch. ital. Biol. 59, p. 213 bis 234. — Auch Fische berücksichtigt.

Mozejko, B. (1). Sur le Système circulatoire de l'Amphioxus et sa comparaison avec celui des autres poissons. In: Commun. 9me. Congrès intern. Zool. Monaco, Sér. 1, p. 5—6, 1913/14, C. R. p. 37.

— **(2).** Untersuchungen über das Gefäßsystem der Fische. 1. Über das oberflächliche subcutane Gefäßsystem von Amphioxus. In: Mitt. zool. Station Neapel, Bd. 21, p. 65—100, 1 Taf., 2 Figg.

— **(3).** Über das Lymphgefäßsystem der Fische. In: Anat. Anz., Bd. 45, p. 102—104.

— **(4)** siehe Lönnberg.

Müller, E. Untersuchungen über die Anatomie und Entwicklung des peripheren Nervensystems bei den Selachiern. In: Archiv f. mikrosk. Anatomie 81, Abt. 1, p. 325—376., 9 Taf.

Muratet [présente une carpe qui . . . a été pêchée á Esconac- Quinsac . . . et . . . qui . . . se distingue par . . . d'avoir une tête de

dauphin.] In: Actes Soc. Linn. Bordeaux 67, Proc. Verb. p. 89. — *Cyprinus carpio.* Monstrosität.

†**Musy, M.** Un poisson fossile de la molasse marine fribourgeoise (Solea antiqua H. v. Meyer) (Communication préliminaire). In: Bull. Soc. fribourg. Sc. nat. 21. p. 36.

Neergaard-Möller, E. siehe Johansen.

Nerley, C. H. siehe American Fisheries Society.

†**Neumayer, L.** Zur vergleichenden Anatomie des Schädels eocäner und rezenter Siluriden. In: Palaeontographica, Bd. 59, Lief. 5—6. Mit 4 Taf. u. 5 Figg., 38 pp.

Neuwinger, K. Beobachtungen über die Bachforelle in den Gewässern des Isergebirges. In: Mitt. Ver. Nat. Reichenberg, Jahrg. 41, p. 18—20.

Nicholls, G. E. An Experimental Investigation on the Function of Reissners Fibre. In: Journ. Mar. biol. Ass. Plymouth N. S., vol. 9, p. 566—569.

Nichols, John Treadwell (1). Notes on Teleosts collected by Mr. Roy C. Andrews in Japan, with Descriptions of two new Species. In: Bull. of the Amer. Mus. of Nat. Hist., vol. 32, p. 179—183. — Es werden beschrieben: *Epinephelus lobotoides* spec. nov., *Sciaena ogiwara* sp. nov., *Goniistius quadricornis* Günther, *Draciscus sachi* Jord. & Snyder, *Remiligia australis* Bennett.

— **(2).** On two new Characins in the American Museum. In: Proc. of the Biol. Soc. of Washington, vol. 26, p. 151—152. — Beschreibung zweier neuer Arten: *Coelurichthys lateralis* und *C. tenuis.*

Niewenglowski, G. H. Les prétendues migrations du Thon méditerranéen. In: Cosmos (Paris) (N. S.) 68, p. 271—273. — *Thynnus.*

Nordquist, O. Zur Biologie des Stintes (*Osmerus* eperlanus L.). In: Acta Soc. Fauna Flora Fennica 33, No. 8, p. 1—18, 3 Tab.

†**Nummedal, A.** Björneremsfundet. Forhistoriske hulefund fra Mien i Romsdalen. In: Kgl. norske Vid.-Selsk. Skrifter 1912, No. 12, 41 pp., 23 figg. (1913. — Auch Fische: Anacanthini. Quartär aus Romsdalen in Norwegen.

Nusbaum, J. Zur Kenntnis des Verhaltens des Kernkörperchens und dessen Derivate bei der Ovogenese einiger Tiefseeknochenfische. In: Anat. Anz., Bd. 43, p. 582—598, 1 Taf.

Ogilby, J. D. (1). Ichthyological Notes. In: Mem. Queensland Mus., Vol. 2, p. 90—93. — Sechs für Australien neue Arten (*Nebrius concolor* Rüpp., *Platophrys pantherinus* (Rüpp.), *Amphiprion bifasciatus* (Bl.), *Eleria tala* C. & V., *Salarias alboapicalis* Og., *Lethrinus harak* (Forsk.), sechs für Darnley Island neue Arten, vier bessere Arten von Thursday Island, Bemerkungen über die australischen Trichiuri und über 17 Arten verschiedener Gattungen, darunter *Lactophrys reipublicae* n. n. („proposed for the Australian three-angled Ostracionid", indem *Ostracion concatenatus* Bl. ein Synonym von *O. triqueter* L. ist.)

— **(2).** On Six New or Rare Queensland Fishes. In: Mem. Queensland Mus., vol. 2, p. 81—89. — Ausführlich beschrieben und abgebildet werden: *Polydactylus multiradiatus* (Gthr.), *Amia nematacantha* n. sp.,

Xystaema darnleyense n. sp., *Glyphisodon Palmeri* n. sp.; nur beschrieben: *Platophrys pennata* n. sp. und *Pharopteryx melas* Bl.

— (**3**). Edible Fishes of Queensland. In: Mem. Queensland. Mus., Vol. 2, p. 60—80, Taf. XVIII—XX. — Monograpie der Pempheriden-Gattung *Leptobrama* Steind. mit der einen Art *L. mülleri* Steind., Bestimmungstabelle der zwei Unterfamilien und vier Gattungen (*Liopempheris*, *Pempheris*, *Parapriacanthus* *Leptobrama*) genannter Familie, Verzeichnis (mit Literatur- und Verbreitungsangaben) der 11 australasiatischen Pempheriden. Dann werden, ebenfalls sehr ausführlich behandelt: Fam. Gadopseidae, Gen. Gadopsis Rich., *G. marmorata* Rich. Die Tafeln stellen letztere Art und (beide Geschlechter) *Leptobrama Mülleri* dar.

Olivier, E. Faune de l'Allier. Supplément. Vertébrés. In: Rev. scient. Bourbonnain, Ann. 26, p. 85—95. — Bespricht ein ungewöhnliches Exemplar von *Barbus fluviatilis* Val. aus Allier und stellt das Vorkommen ebenda von *Rhodeus amarus* Bl. fest. Über Akklimatisierung exotischer Fische.

Olsen, Oerjan. On the External Characters and Biology of Bryde's Whale (Balaenoptera brydei), a new Rorqual from the Coast of South Africa. In: Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 1073—1090, Taf. CIX—CXIII. — Dieser Wal frißt hauptsächlich Fische (Hering, „a species of mackerel", kleinere Haifische); viele Hektoliter wurden auf einmal in seinem Magen gefunden.

Oppermann, R. Die Entwicklung von Forelleneiern nach Befruchtung mit radiumbestrahlten Samenfäden. In: Arch. Micr. Anat., Bd. 83, Abt. 2, p. 141—189, 307—323, mit 3 Taf. und 10 Figg.

Orru, E. Intorno all' origine del trigemino nei Teleostei. In: Arch. Ital. Anat. Embr., Vol. 11, fas. 2, p. 191—206, 2 tav.

Orton, J. H. The Ciliary Mechanisms on the Gill and the Mode of Feeding in Amphioxus, Ascidians, and Solenomya togata. In: Journ. mar. biol. Ass. Plymouth, N. S., Vol. 10, p. 19—49, 11 Figg. — Atmung.

Osawa, G. Bemerkungen über den intertubulären Zellhaufen des Pankreas. In: Anat. Anz., Bd. 43, p. 476—479.

Ov., H. Fischen mit Dynamit. In: Kosmos (Stuttgart) 10, p. 423—425.

Paladino, G. Alcune notevoli particolarita delle cellule nervose del medollo spinale dell' *Orthagoriscus mola.* In: Rend. Accad. Sc. fis. mat. Napoli (3), Vol. 19, p. 19—23.

Parker, G. H. (**1**). The Relation of Smell, Taste and the Common chemical Sense in Vertebrates. In: Journ. Acad. nat. Sc. Philadelphia, Vol. 15, p. 221—234 (1912). — Behandelt *Ammocoetes* und *Amiurus.*

— (**2**). siehe American Fisheries Society.

Parker, G. H. & Sheldon, R. E. The sense of smell in fishes. In: Bull. Bur. Fish. Washington (Document No. 775), Vol. 32, p. 33—46. — Die Fähigkeit, versteckte Nahrung aufzufinden, geht verloren, wenn die olfactorischen Nerven geschnitten werden. Bei *Mustelus*

und *Amiurus* wird die Nahrung hauptsächlich durch die Geruchsorgane gesucht, *Fundulus* gebraucht auch die Augen.

†**Pascoe, E. H.** The Oil-Fields of Burma. In: Mem. geol. Surv. India 40, pt. 1, XXXIX, 270 pp., 54 Taf., 7 Figg. (1912). — Auch Fische: Selachoidei, Physostomi.

Pawlowsky, E. Sur la structure des glandes á venin de certains poissons et en particulier de celles de Plotosus. (Réunions biol. St. Pétersbourg.) In: C.-R. Soc. Biol. Paris, T. 74, p. 1033—1036.

Pearse, A. S. Observations on the Fauna of the Rock Beaches at Nahaut, Massachusetts. In: Bull. Wisconsin nat. Hist. Soc. N. S., Vol. 11, p. 8—34, 30 figg. und Vol. 12, p. 72—80 (1913—14). — Auch Fische (Acanthopteri).

Pearson, Joseph (1). A review of the scientific work on the Ceylon Pearl Banks from 1902 to 1912. In: Spolia Zeylanica VIII, p. 205—222. — Inhalt: 1. Introduction. 2. Resumé of scientific Work. 3. Herdman's summary and recommendations. 4. Pearl production. 5. Currents. 6. Drift-bottle experiments. 7. Bearing of the drift-bottle experiments. 8. Summary of the positions. Auch Fische wiederholt besprochen, z. B. p. 212: Tetrodon unimaculatus, T. stellatus, Ginglymostoma concolor, Taeniura melanospilus, Serranus undulosus, Trygon walga, wo das Vorhandensein von Cestoden in diesen Fischen behandelt wird.

— **(2).** Report on the Window-Pane Oyster investigations, 1912. Ebenda, p. 223—242, mit 9 Tafeln. — Fische gelegentlich erwähnt; Tafel I stellt *Placuna*-Schalen dar, die von Fischen mehr oder weniger zerbissen sind.

Pekelharing, C. A. Über die von Herrn Oskar Schultze behauptete Kontinuität von Muskelfibrillen und Sehnenfibrillen. In: Anat. Anz., Bd. 45, p. 104—106, mit „Bemerkungen zu obiger Erwiderung", von O. Schultze, p. 106—107.

Pellegrin, J. (1). Sur quelques Poissons intéressants du marché de Paris. In: Bull. Soc. Zool. France 38, p. 80—82.

— **(2).** Sur quelques poissons intéressants du marché de Paris (3e note). In: Bull. Soc. zool. France, t. 38, p. 320—325.

— **(3).** Description d'une variété nouvelle de l'Haplochilus senegalensis Steindachner. In: Bull. Soc. zool. France, T. 38, p. 84—85.

— **(4).** Poissons des Cotes de Mauretanie, mission de M. Gruvel (5e Note). In: Bull. Soc. Zool. France, T. 38, p. 116—118.

— **(5).** Sur une variété nouvelle du Barbus callensis C. V. provenant de L'Oasis de Figuig (Maroc). In: Bull. Soc. Zool. France, T. 38, p. 119—120.

— **(6).** Poissons marins de Guinée, de la Côte d'Ivoire du Dahomey, du Gabon et du Congo. Mission de M. Gruvel (6e note). In: Bull. Soc. zool. France, t. 38, p. 151—158.

— **(7).** Poissons nouveaux de Guinée Française recueillies par M. Pobéguin. In: Bull. Soc. zool. France, T. 38, p. 236—241.

— **(8).** Poissons nouveaux de l'Ogôoué recueillis par M. Ernest Haug. In: Bull. soc. zool. France, t. 38, p. 272—275.

— (9). Voyage de C. Alluaud & R. Jeannel en Afrique orientale (1911—1912). Poissons du lac Victoria. In: Mém. Soc. Zool. France, T. 26, p. 57—71, 1 pl.

— (10). Sur une collection de Poissons du Moyen Niger recueillie par M. le Dr. G. Bouet. In: Bull. du Museum Nat. d'Hist. Nat. 1913, No. 5, p. 270—271. — In der genannten Sammlung aus dem mittleren Niger, zwischen den Stationen Koulikoro und Gaya, befinden sich: Fam. Polypteridae: *Polypterus senegalus* Cuv.; Fam. Mormyridae: *Petrocephalus ansorgei* Boul., *Gnathonemus stanleyanus* Boul., *Hyperopsius tenuicauda* Pellegrin; Fam. Characinidae: *Hydrocyon forskåli* Cuv., *Alestes dentex* L., *A. nurse* Rüpp., *Citharinus citharus* Geoffr.; Fam. Cyprinidae: *Labeo senegalensis* Cuv. & Val., *L. coubie* Rüpp.; Fam. Siluridae: *Clarias senegalensis* Cuv. & Val., *Schilbe mystus* L., *Synodontis gambiensis* Günth., *S. batensoda* Rüpp.; Fam. Cichlidae: *Hemichromis bimaculatus* Gill, *Tilapia nilotica* L., Fam. Serranidae: *Lates niloticus* L., Fam. Tetrodontidae: *Tetrodon fahaka* L.

— (11). Sur un nouveau genre de Centrarchidés du Gabon. In: C. R. Acad. Sc. Paris 156, p. 1488—1489.

— (12). Les vertébrés des eaux douces du Maroc. In: C. R. Ass. franc. Av. Sc., Sess. 41, p. 419—424.

— (13). Les Vertébrés des eaux douces du Sahara. In: C. R. Ass. franc., Av. Sci., Sess. 42, p. 108 Notes et Mém., p. 346—352.

— (14). Sur la Présence de Poissons des profondeurs sur le marché de Paris. In: C. R. Acad. Sc. Paris, T. 157, p. 1166—1168.

— (15). Sur un Poisson apode nouveau de la côte de Mauretanie. In: Commun. 9me Congrès intern. Zool. Monaco, Sér. 1, p. 7—8. C. R. p. 168—172, 1913/14.

Péneaud, J. Les nids des poissons. In: La Nature, Ann. 41, Sem. 1, p. 275—276.

Pertwee, A. H. Notes on the Fresh-Water Fishes of Ceylon. In: Spolia Zeylanica VIII, p. 243—250. — Angaben über Lebensweise, Vorkommen, Fang, Größe, Variabilität usw. verschiedener Fische: *Ophiocephalus striatus* (u. a. interessant wegen Brutpflege), *Lates calcarifer*, *Arius falcarius*, *Barbus tor*, *Chanos salmoneus*, *Etroplus suratensis*, *Osphromenus olfax*.

Philippsen, H. Fische als Wetterpropheten. In: Prometheus 25, p. 142—3. — *Pleuronectes*.

Phisalix, M. Sur l'independance des propriétés toxiques et des propriétés vaccinantes dans la sécrétion cutanée muqueuse des Batraciens et de quelques Poissons. In: C. R. Acad. sci. Paris, T. 157, p. 1160—1163.

Picqué, R. Recherches sur la structure et le développement du pancréas chez Petromyzon. In: Mem. Zool. Soc. France, T. 26, p. 5 bis 56 und in: Bull. Cl. Sc. Acad. Belgique 1913, p. 294—309, avec 4 pls. et figs.

Pietschmann, Victor (1). Fische des Wiesbadener Museums. In: Jahrb. Nass. Ver. f. Naturk. 66, p. 170—201, Taf. I—II. — Aus Kamerun werden beschrieben bezw. besprochen: *Carcharias eumeces*

n. sp. (gleichzeitig wird *C. borneensis* Seale nec Bleeker in *C. sealei* umgetauft), *Mustelus laevis* Risso, *Sphyrna zygaena* L., *Malopterurus electricus* Gm., *Ophichthys semicinctus* (Rich.), *Myrophis vafer* Jord. & Gilb., *Muraena peli* (Kaup), *M. undulata* Lac., *Psettus sebae* C. & V., *Periophthalmus koelreuteri* Pall., *Eleotris gyrinus* C. & V. (dabei wird *Eleotris maltzani* Hilg. nec Steind. in *E. hilgendorfi* umgetauft), *Sicydium brevifile* Grant, *Chilomycterus reticulatus* L., *Tetrodon guttifer* Benn. Dann werden drei Arten von den Kanaren, vier aus Abessynien (darunter *Amphilius lampei* n. sp.), zwei aus Peru und sechs aus Neu-Guinea behandelt.

— (**2**). Eine neue Glyptosternum-Art aus dem Tigris. In: Anz. Akad. Wiss. Wien, math.-nat. Kl. 50, p. 93—95. — *Glyptosternum steindachneri* n. sp.

Pitzorno, M. Il ganglio ciliare dei Selaci. In: Archivio ital. Anat. Embriol. 11, p. 527—535, 2 Taf.

Police, G. La pesca con le reti a strascico e la pesca del novellame. In: Atti Congr. intern. Pesca, Roma 1913, gr. 8 °, 22 pp.

Polimanti, O. (**1**). Sugli effeti consocutivi al taglio del nervo ottavo (VIII) nei pesci (Trigla sp. div.). In: Intern. Monatsschr. f. Anat. Physiol., Bd. 29, p. 505—540.

— (**2**). Contribution á la Physiologie du Système nerveux central et du Mouvement des Poissons. In: Arch. Ital. Biol., T. 59, p. 383 bis 401. — Bei *Scyllium*.

— (**3**). Über den Fettgehalt und die biologische Bedeutung desselben für die Fische und ihren Aufenthaltsort. Vorläufige Mitteilung. In: Biochem. Zeitschrift 56, p. 439—445. — Größere Fettmenge der nektonischen Fische.

— (**4**). siehe E. Babák.

Poll, H. siehe Hinneberg.

Popta, C. M. L. (**1**). Une Explication de la grande Différence qui existe entre la faune ichthyologique de Borneo et celle de Celebes. In: Commun. 9me Congrés intern. Zool. Monaco, Sér. 2, p. 26. — C. R., p. 589—591, 1913/14.

— (**2**). Auchenoglanis Büttikoferi, n. sp. from West Africa. In: Notes from the Leyden Museum XXXV, p. 237—240, Taf. X. — Fundort: Warri, Ober-Nigeria. Mit *A. monkey* Keilh. am nächsten verwandt, ähnelt auch *A. biscutatus* Geoffr.

[**Pravdin, J. F.**] (**1**). [Beobachtungen über das Wolganeunauge (Caspiomyzon wagneri Keßler) im Frühjahr 1912] (Russisch). In: Arb. Ichthyol. Labor. Astrachan, Bd. 2, H. 6, p. 1—16 und deutsches Resumée p. 17.

— (**2**). [Herbstwanderung des Neunauges (Caspiomyzon wagneri Keßler) aus dem Kaspischen Meer in die Wolga.] Ebenda, H. 6, p. 19 bis 40 + deutsches Res. p. 41—43.

†**Priem, F.** (**1**). Sur les poissons fossiles des Phosphates Remaniés du Rethélois. In: Bull. Soc. géol. France (4) 13, p. 159—162. — Acanthopteri, Physostomi, Holocephali, Rajae, Selachoidei.

† — (2). Sur les Otolithes de l'Eocène du Cotentin et de Bretagne. In: Bull. Soc. géol. France (4) 13, p. 151—158, 13 figg. — 4 nn. spp. Acanthopteri.

†**Proctor, E.** Notes on the Discovery of Fossiliferous Old Red Sandstone Rocks in a Boring at Southhall near Ealing. In: Quart. Journ. geol. Soc., Vol. 69, p. 78—81. — Mit „Appendix": Note on the fish remains from the upper Devonian by Woodward, A. S., ebendort, p. 81—84.

Prince, E. E. siehe American Fisheries Society.

†**Prosser, Charles S.** and **Charles K. Swartz.** The Upper Devonian Deposits of Maryland. In: Maryland geolog. Survey, Middle and Upper Devonian, p. 339—534, 3 Taf., 1 Fig. — Auch Fische: Placoderma, Cephalaspidae.

Pycraft, W. P. The Courtship of Animals. London: Hutchinson & Co. XVI + 318 pp., 40 Taf. — Besprechung in: Nature (London) 94, p. 141.

Quijado, B. Catalogo illustrado i descriptivo de los peces chilenos i estranjeros conservados en el museo nacional. In: Bol. Mus. Nacion. Chile, T. 5, p. 7—130.

Radcliffe, Lewis (1). Descriptions of seven new Genera and thirty-one new Species of Fishes of the Families Brotulidae and Carapidae from the Philippine Islands and the Dutch East Indies. (Scientific Results of the Philippine Cruise of the Fisheries Steamer „Albatross" 1907—1910, No. 24). In: Proc. of Un. St. Nat. Mus., pol. 44, 1913, p. 135—176, 11 plates. — Neue Genera: *Homostulus, Enchelybrotula, Mastigopterus, Hypopleuron, Luciobrotula, Xenobythites, Pyramodon.* Neue Arten: *Neobythites longipes, N. unimaculatus, N. purus, N. fasciatus, Dicrolene longimana, D. tristis, Homostolus acer, Monomitopus pallidus, M. longiceps, M. microlepis, Monomeropus garmani, Barathrodemus nasutus, Bassogigas aequatoris, Enchelybrotula paucidens, Eretmichthys remifer, Bassozetus robustus, B. elongatus, Massigopterus imperator, M. praetor, Glyptophidium lucidum, G. oceanium, Lamprogrammus macropterus, Hypopleuron caninum, Diplacanthopoma brunnea, Grammonus robustus, Cataetyx platycephalus, Luciobrotula bartschi, Bythites lepidogenys, Xenobythites armiger, Hephthocara crassiceps, Pyramodon ventralis.*

— **(2).** New family, 2 new genera and 29 new species of Anacanthine Fishes from the Philippine Islands. (With 10 plates.) In: Proc. U. S. Nat. Mus. 43.

— **(3).** A Summary of the Work of the U. S. Fisheries Marine Biological Station at Beaufort, N. C., during 1912. In: Science, September 19, 1913, p. 395—400. — Bericht über die Arbeit des Laboratoriums des „Bureau of Fisheries at Beaufort". Unter alten Sammlungen fanden sich mehrere Exemplare von *Schilbeodes gyrinus* Mitch.; während des Sommers 1912 wurden gefangen *Hypoprion brevirostris* Poey, *Dasyatis sabina* Le Sueur, neu für diese Gegend; ferner *Carcharhinus acronotus* Poey, *Mobula olfersi* Müller & Henle. H. S. Davis bearbeitet eine Myxosporidien-Art mit innerer Knospung, die in der

Harnblase und den Ureteren von *Cynoscion regalis* vorkommt. Albert Kunz beschäftigte sich mit den Lebensgewohnheiten, Anatomie der Geschlechtsorgane und Embryologie der *Gambusia affinis*, eines viviparen Fisches, und den pelagischen Eiern zweier Teleostier-Species, von denen die eine wohl *Trichiurus lepturus* ist. H. F. Taylor setzt die an Schuppen des Lachses und der englischen Bachforelle angestellten Untersuchungen über Altersbestimmung und Lebensumstände an *Cynoscion regalis* fort. Derselbe Fisch wurde von W. J. Crozier und Selig Hecht benutzt, um Beziehungen zwischen Gewicht, Länge und anderen Körpermaßen aufzustellen, sowie Nahrungsuntersuchungen anzustellen.

— (4) and **Welsh, W. W** Description of a new Darter (Hadropterus sellaris n. sp.) from Maryland. In: Bull. Bur. Fish. Washington 32, 1912 (1913), 4°, 4 pp., 1 plate, p. 29—32.

Rakoczy, A. Vergleichende Untersuchungen über die Verdauungsfermente der Kalt- und Warmblüter. 1. Hecht- und Hundepepsine. In: Zeitschr. f. physiol. Chemie, Bd. 85, p. 349—371. — Die beiden Pepsine weisen Verschiedenheiten auf. Das Pepsin von *Esox lucius* ist für geringe Acidität, entsprechend den Verhältnissen des Hechtmagens, geeignet. Fibrin, Serumeiweiß und Casein werden gut, Hühnereiweiß und Elastin weniger gut verdaut.

Raveret-Wattel, C. L'acclimation du Barbeau méridional dans le Sig (Oued Mékerra). Algérie. In: Bull. Soc. nation. Acclimat. France, Ann. 60, p. 361—363.

Redeke, H. C. (1). Op de grens. [Auf der Grenze.] In: Med. Vissch. Helder 20, p. 30—37.

— **(2).** Bijdragen tot de kennis van de teelt der ansjovis in de Zuiderzee. Eerste stuk: De verspreiding der eieren en larven. [Beiträge zur Kenntnis der Zucht der Anchove in der Zuidersee. I. Stück: Die Verbreitung der Eier und Larven.] In: Verh. Visscherijonderzoek 1, p. 38—57.

— **(3).** Vijf en twintig jaren wetenschappelijk onderzoek in het belang der visscherij. [Fünfundzwanzig Jahre wissenschaftlicher Arbeit im Interesse der Fischerei.] In: Med. Vissch. Helder 20, p. 39 bis 48, 1 Bild.

— **(4).** Over den tegenwoordigen Stand van het schollen-vraagstuk in de Nordzee. [Über den gegenwärtigen Stand der Schollenfrage in der Nordsee.] Ebenda, p. 169—174.

Redeke, H. C. en **Liebert, F.** Verslag over de vermoedelijke oorzaak van ziekte en dood van zalmen in juni 1912 in de Maas bij Maastricht waargenommen. [Bericht über vermutliche Ursache von Krankheit und Tod der Lachse im Juni 1912 in dem Maas bei Maastricht.] In: Verh. Vischerijonderzoek 1, p. 26—30.

Reeker, H. (1). Artenzahl der lebenden Wirbeltiere. In: 41. Jahresber. d. Westfälischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft u. Kunst für 1912/13, p. 5 (1913). — Nach Henshaw 12 000 Fische.

— **(2).** Der große Stichling, Gasterosteus aculeatus var. gymnurus (Cuv.) . . . . bei Lette gefunden. Ebenda, p. 6.

— (3). Wandtafeln der Süßwasserfische. Ebenda, p. 23. — Die Tafeln von Hein und Winter.

— (4). Der Geruchssinn der Fische. Ebenda.

Regan, C. T. (**1**). The antarctic fishes of Scottish National Antarctic Expedition. In: Transact. R. Soc. Edinburgh, Vol. 49, p. 229 bis 292, pls. I—XI.

— (**2**). A collection of Fishes made by Professor Francisco Fuentes at Easter Island. In: Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 368—374, Taf. LV—LX. — Easter Island liegt zwischen Chile und dem Poumotu-Archipel. Es sind folgende Arten: †*Acanthistus fuscus* n. n. (= *A. cinctus* Kend. & Rad. nec Günth.), †*Kuhlia mutabunda* Kend. & Rad., *Girellops* n. g. („Related to *Tephroeops*, but with uniserial teeth", ist die ganze Diagnose!), †*G. nebulosus* Kend. & Rad., *Caranx cheilio* Snyder, †*Pomacentrus inornatus* Seale, *Cheilio inermis* Forsk., *Julis umbrostigma* Rüpp., †*Labrichthys Fuentesi* n. sp., †*Anampses pulcher* n. sp., *Salarias arenatus* Bleek., †*Pseudomonacanthus paschalis* n. sp. Abgebildet sind die hier mit † bezeichneten Arten. — In einem Appendix p. 373 werden weitere Arten nach Kendall & Radcliffe namhaft gemacht und neubenannt wird *Bothystethus orientale* n. sp. (= *cultratum* Kend. & Radcl. nec Schneid.).

— (**3**). A Revision of the Fishes of the Genus Kuhlia. Ebenda, p. 374—381. Textfigg. 68 u. 69. — 12 spp., Bestimmungstabelle, Literaturhinweise, Synonymie, Verbreitung bei allen Arten, die meisten außerdem mehr oder weniger ausführlich beschrieben. Neu sind: *K. coerulescens* (Salomonen), *K. Sauvagii* (Madagaskar), *K. splendens* (Rodriguez, Mauritius), abgebildet sind die neuen außer *K. Sauvagii*, außerdem *K. humilis* De Vis.

— (**4**). A Revision of the Cyprinodont Fishes of the Subfamily Poeciliinae. In: Proc. Zool. Soc. London 1913, p. 977—1018, Taf. XCIX—CI, Textfigg. 168—173. — Einleitung, enthaltend die Hauptzüge der Naturgeschichte der Subfamilie, die von Carolina bis Argentinien verbreitet ist. Bestimmungstabelle der Gattungen. Behandelt werden folgende Gattungen: 1. *Alfaro* Meek (2 spp.). 2. *Tomeurus* Eig. (1 sp.). 3. *Gambusia* Poey (17 spp., darunter **neu:** *G. dovii*, *G. nigropunctata*, *G. melanosticta*, *G. wrayi*, *G. oligosticta*, *G. gracilior*, *G. dominicensis*, *G. caymanensis*; auch die bekannten Arten werden beschrieben und z. T. abgebildet). 4. *Belonesox* Kner (1 sp.). 5. *Priapichthys* n. g. (Bestimmungstabelle der 6 Arten, keine neu). 6. *Priapella* n. g. (1 sp.). 7. *Pseudoxiphophorus* Bleek. (3 spp.). 8. *Heterandria* Ag. (2 spp.). 9. *Pseudopoecilia* n. g. (1 sp.). 10. *Poeciliopsis* n. g. (6 spp., darunter **neu:** *P. isthmensis*). 11. *Brachyrhaphis* n. g. (1 sp.). 12. *Leptorhaphis* n. g. (1 sp.). 13. *Phalloptychus* Eig. (1 sp.). 14. *Phalloceros* Eig. (1 sp.). 15. *Cnesterodon* Garm. (1 sp.). 16. *Glaridichthys* Garm. (2 spp.). 17. *Toxus* Eig. 18. *Girardinus* Poey (1 sp.). 19. *Pamphorichthys* n. g. (1 sp.). 20. *Pamphoria* n. g. (1 sp.). 21. *Platypoecilus* Günth. (2 spp.). 22. *Xiphophorus* Heck. (3 spp.). 23. *Poecilia* Schn. (Bestimmungstabelle, 4 spp., darunter **neu:** *P. picta* [Demerara]), alle Arten beschrieben. 24. *Lebistes* Fil. (1 sp.). 25. *Mollienisia* Le Sueur (Be-

stimmungstabelle, 8 spp., darunter neubenannt: *M. gracilis* n. n. [= *Poecilia petenensis* Günth. nec *Mollienisia pet.* Günth.]. 26. *Limia* Poey (8 spp., darunter **neu:** *L. nigrofasciata* n. sp., *L. arnoldi* n. sp., *L. ornata* n. sp. (alle drei von Haiti), *L. caudofasciata* n. sp. (Jamaika), *L. heterandria* n. sp. (Venezuela)]. Bei allen Arten Literaturhinweise, Synonymie und Verbreitung. Eine Tafel stellt nur *Limia*-, eine andere nur *Gambusia*-Arten dar.

— (**5**). A Deep-Sea Angler Fish, Melanocetus Johnsonii. In: Proc. Zool. Soc. 1913, p. 1096—7. — Ein bathypelagischer Fisch mit eigentümlichen Zähnen und Magen. Über die bisher bekannten Exemplare. Wiederholt ist festgestellt worden, daß er einen scopeloiden Fisch *Lampanyctus crocodilus* Risso frißt.

— (**6**). A Revision of the Myxioids of the Genus Myxine. In: Ann. Mag. Nat. Hist. (8), Vol. 11, p. 395—398.

— (**7**). Description of a new Cyprinid fish from Singapore. Ebenda, p. 394.

— (**8**). The Poeciliid fishes of the genus Jenynsia. Ebenda, p. 232 bis 234.

— (**9**). Descriptions of two new fishes from Paranagua, Brazil, presented to the British Museum by Herr A. Rachow. Ebenda, p. 231 bis 232.

— (**10**). The osteology and classification of the Teleostean fishes of the order Scleroparei. Ebenda, p. 169—184.

— (**11**). Raia undulata Lacep. and its distribution on the British coasts. Ebenda, p. 80—82, pl. I.

— (**12**). The Fishes described by Carmichael from Tristan da Cunha. In: Ann. Mag. Nat. Hist. (8), Vol. 11, p. 466—468.

— (**13**). A Synopsis of the Cichlid Fishes of the Genus Crenicichla. In: Ann. Mag. nat. Hist. (8), Vol. 11, p. 498—505.

— (**14**). A Synopsis of the Siluroid Fishes of the Genus Liocassis, with Descriptions of new Species. In: Ann. Mag. nat. Hist. (8), Vol. 11, p. 547—554.

— (**15**). The classification of the Percoid Fishes. In: Ann. Mag. nat. Hist. (8), Vol. 12, p. 111—145.

— (**16**). Note on Myxine capensis. In: Ann. Mag. nat. Hist. (8), Vol. 12, p. 229.

— (**17**). Fishes from Peru, collected by Dr. H. O. Forbes. In: Ann. Mag. nat. Hist. (8), Vol. 12, p. 278—280.

— (**18**). Fishes from the River Ucayali, Peru, collected by Mr. W. Mounsey. In: Ann. Mag. nat. Hist. (8), vol. 12, p. 281—283.

— (**19**). The Fishes of the San Juan River, Colombia. In: Ann. Mag. nat. Hist. (8), vol. 12, p. 462—473.

— (**20**). Phallostethus dunckeri: a remarkable new Cyprinodont Fish from Johore. In: Ann. Mag. nat. Hist. (8), Vol. 12, p. 548—555.

— (**21**). Description of a new Loricariid Fish of the Genus Plecostomus from Rio Janeiro. In: Ann. Mag. nat. Hist. (8), Vol. 12, p. 555.

Reicher, E. Über das Haftorgan von Gobius fluviatilis. In: Mitt. nat. Ges. Bern, 1912, p. 322—345, 3 Taf.

Reighard, J. (**1**). The Breeding Habits of the Log-Perch (*Percina caprodes*). In: 15th. Rep. MichiganAcad. Sc., p. 104—105.

— (**2**). siehe American Fisheries Society.

Reuß, H. siehe E. Babák.

Reuter, F. Die fremdländischen Zierfische in Wort und Bild. Atlas sämtlicher bei uns eingeführten exotischen Zierfische. Unter Mitwirkung von W. Wolterstorff. Stuttgart 1913, 8°. [Etwa 40 Lieferungen.] — Lief. 11 u. 12: 18 Blätter mit 17 Abbild.

Ribeiro, A. de M. (**1**). Fauna Brasiliense. Peixes 4 (A). In: Arch. Mus. Rio de Janeiro 16, p. 1—504 (1912).

— (**2**). Fauna Brasiliense. Peixes 5 [part.] Serranidae (39 pp.), Haemulidae (30 pp.), Sciaenidae (46 pp.). Ebenda, 17 (1913).

Richardson, R. E. (**1**). Observations on the Breeding Habits of Fishes at Havana, Illinois, 1910 and 1911. In: Bull. Ill. State Lab. Nat. Hist., vol. IX, 1910—13, p. 405—416, pl. — Beobachtungen über Eiablage von *Polyodon spathula*, *Lepisosteus platostomus*, *Amia calva*, *Ictiobus cyprinella*, *I. bubalus*, *Erimyzon sucetta oblongus*, *Ameiurus natalis*, *A. nebulosus*, *A. melas*, *Schilbeodes gyrinus*, *Esox vermiculatus*, *Fundulus notatus*, *F. dispar*, *Labidesthes sicculus*, *Pomoxis sparoides*, *Chaenobryttus gulosus*, *Lepomis humilis*, *L. pallidus*, *Eupomotis gibbosus*, *Micropterus salmoides*.

— (**2**). Observatious on the Breeding of the European Carp in the Vicinity of Havana, Illinois. In: Bull. Ill. State Lab. Nat. Hist., vol. IX, 1910—13, p. 387—404, pl. — Beobachtungen über die Laichzeit des Karpfens in der Umgebung von Havana, Illinois, die Laichplätze und die Ernährung der Brut.

Ridewood, W. G. Notes on the South American Fresh Water Flying Fish, Gastropelecus, and the common Flying Fish, Exocoetus. In: Ann. Mag. nat. Hist. (8), Vol. 12, p. 544—548, pl. XVI.

Riedel, K. Gobius fluviatilis Bonelli. Die Flußgrundel. Ihr Fortpflanzungsgeschäft. In: 41. Bericht nat. Ver. Schwaben-Neuburg, p. 163—166.

Robertson, J. J. The Development of the Heart and Vascular System of *Lepidosiren paradoxa*. In: Quart. Journ. micr. Sc., N. S., Vol. 59, p. 53—132, 1 plate, 31 figs.

Rodway, J. Some of our Food-Fishes. In: Timehri Journal agric. commerc. Soc. Brit. Guiana (3), Vol. 3, p. 43—49.

Röthig, P. Bijdragen tot de leer der Neurobiotaxis. De verschuiving der motorische kernen in de Oblongata van Myxine glutinosa en bij sommige Amphibien (Necturus mac., Cryptobranchus japonicus, Bufo en Rana). In: Versl. wis.-nat. Afd. Akad. Wet. Amsterdam 22, p. 315—323, 11 figg. — (Contributions upon Neurobiotaxis. The arrangement of the motor nuclei in Myxine glutinosa, in Cryptobranchus, Necturus, Rana fusca and Bufo.) In: Proc. Sect. Sc. Akad. Wet. Amsterdam 16, p. 296—365, 11 figg.

†**Rollier, L.** Nouvelles études sur les terrains tertiaires et quaternaires du Haut-Jura. In: Actes Soc. jurass. Emuls. (2) 17, p. 85—129,

7 Taf. (1912). — Auch Fische: Selachoidei, Acanthopteri, Pharyngognathi.

Rosén, Nils (1). Studies on the Plectognaths. 2. The Air-sack, with notes on other parts of the intestines. In: Arkiv för Zoologi, Bd. 7, No. 30, p. 1—23, 2 Taf., 7 Textfig. (Febr. 1913). — Verfasser beschäftigt sich mit Bau und Funktion der Schwimmblase der Plectognathen. Sie fehlt der Familie der Molidae, Ostraciontidae und Triacanthidae, ist sie vorhanden, so bildet sie eine Erweiterung des vorderen Abschnittes des Darmkanals. Bei der Familie Balistidae entsteht sie als eine Erweiterung des Magens, bei den Diodontidae ist sie sehr groß, und durch kräftiges Bindegewebe mit der ventralen Körperwand verbunden. Bei den Tetrodontiden ist die Spezialisierung am weitesten fortgeschritten; sie ist hier von dem übrigen Magen durch eine Falte, die einen Sphincter-Muskel enthält, getrennt („marked off") und mit der ventralen Körperwand vollständig verwachsen. Eine Zusammenstellung der Untersuchungsergebnisse des Autors und der aus der Literatur bekannten Beschreibungen der Gestalt der Schwimmblase zeigen die fortschreitende Differenzierung des Organs aus einer Erweiterung, die kaum gegen den Darm abgegrenzt ist, zu einer wohlentwickelten Luftblase, deren Wand mit der ventralen Körperwand verschmolzen ist. Ursprünglich diente die Luftblase als Luftreservoir, aus dem die Luft allmählich in die wassererfüllten Kiemenräume trat. Dazu kommt bei Diodontidae und Tetrodontidae Schutzfunktion, indem durch die starke Entwicklung der Luftblase der Körper wie eine Kugel aufgebläht werden kann, so daß sich die Stacheln des Integumentes aufrichten. Eine direkte Atmung findet nicht statt. Im Zusammenhang mit der Entwicklung der Luftblase stehen Veränderungen des Skelets, der Haut, und eine Reduktion der Leber. Verf. macht Bemerkungen über andere Teile der Eingeweide: die Leber ist bei *Balistes* groß und bilobat, bei *Diodon* und *Spheroides* ziemlich reduziert, eine Gallenblase ist vorhanden, dagegen keine Drüsen. Die Einteilung der Plectognathen in zwei Untergruppen, Sclerodermi und Gymnodontes, ist nicht natürlich. Benutzt man die erwähnten Resultate, um die Entwicklung innerhalb der Gruppe der Plectognathen zu studieren, so gelangt man zu einer von der heutigen gänzlich abweichenden Klassifikation. Die Molidae und Ostraciontidae haben sich unabhängig von den übrigen Familien entwickelt, während die Triacanthidae, Balistidae, Diodontidae und Tetrodontidae eine fortlaufende Entwicklungsreihe bilden.

— (2) Studies on the Plectognaths. 3. The Integument. In: Arkiv för Zoologi, Bd. 8, No. 10, p. 1—29, 5 Taf., 8 Textfig. (Dezbr. 1913). — Eine Untersuchung über die Haut und ihre Verknöcherungen, ihre ontogenetische Entwicklung und über das Unterhautbindegewebe bei einzelnen Vertretern der Familien Molidae, Ostraciontidae, Balistidadae, Tetrodontidae, Diodontidae. Es ergibt sich in allen hauptsächlichen Zügen eine Übereinstimmung des Integuments bei den Plectognathen. Die Gestalt der Schuppen differiert stark; ihr Studium bestätigt die bei Betrachtung des Blutgefäßsystems und der Schwimmblase ge-

wonnene Ansicht über den phylogenetischen Zusammenhang der Familien. Von allen übrigen Teleostiern unterscheiden sich die Plectognathen mit Hinsicht auf ihre Schuppen durch die Gestalt und das Fehlen von Schuppentaschen.

— (3) Studies on the Plectognaths. 4. The body-muscles. In: Arkiv för Zoologi, Bd. 8, No. 18, p. 1—14, 5 Taf. (Dezbr. 1913). — Über die Körpermuskulatur der Teleostier liegen nicht genug Untersuchungen vor, um einen Vergleich unter den einzelnen Gruppen zu ermöglichen. Der Autor beschränkt sich daher auf ausführliche Beschreibung der Körpermuskulatur von *Balistes vetula*, *Spheroides testudineus*, *Lactophrys trigonus* L., *Mola* spec. unter Benutzung der Terminologie von Maurer (Die ventrale Rumpfmuskulatur der Fische. Jen. Zeitschr. für Naturwissenschaften, Bd. 49, 1912). Die auffällige Reduktion der Körpermuskulatur von *Mola* wird erklärt durch die starke Ausbildung des Corium, das den Körper des Fisches wie ein Panzer umschließt.

Rosen, R. Wunder und Rätsel des Lebens. Leipzig 1913, Theod. Thomas. 79 pp. Mit 45 figg. — Fig. 25 stellt bauchseitig verwachsene Doppelbildungen des Saiblings dar.

Roth, W. Die Krankheiten der Aquarienfische und ihre Bekämpfung. Stuttgart 1913. 8 º. 88 pp.

Rowe, H C siehe American Fisheries Society.

Roule, L. (1) Sur l'influence exercée par la fonction reproductrice sur les migrations des Saumons de printemps et d'été. In: C. R. Acad. Sc. Paris, T. 157, p. 1545—1547.

— (**2**). Poissons. In: Expéd. Antarctique Francaise II, Sci. Nat. 4 º. 25 pp. 4 pls.

— (**3**). La distribution géographique de certaines larves Tiluriennes des Poissons apodes. In: C. R. Ass. franc. Av. Sc. Sess. 41, p. 413—415.

— (**4**). Formes larvaires Tiluriennes de Poissons apodes recueillis par le „Thor". In: Ann. Instit. Océanogr. Monaco, Vol. VI, fasc. 1—2, 23 pp., 2 plchs.

— (**5**). Notice préliminaire sur Grimaldichthys profundissimus nov. gen. nov. spec. Poisson abyssal recueilli à 6035 m de profondeur dans l'Océan atlantique par S. A. S. le Prince de Monaco. In: Bull. Inst. océanographique Monaco, No. 261, 1913º14. — Desgl. Description et présentation d'un poisson abyssal nouveau, recueilli dans l'Océan atlantique á 6035 m. de profondeur, par S. A. S. le Prince de Monaco. In: Commun. 9me Congrès intern. Zool. Monaco. Sér. 3, p. 75. — C. R., p. 498—500, 1913-14. — Gehört zur Familie der Brotulidae.

— (**6**). Observations sur la migration reproductrice du Thon commun (Orcynus thynnus L.). In: Bull. Mus. Hist. Nat. Paris, T. 1913, p. 422—423.

— (**7**). Contribution á l'étude de la biologie du Saumon. In: C. R. Acad. Sc. Paris, T. 150, p. 1561—1563.

— (**8**). Description d'un genre nouveau et de deux espèces nouvelles de Poissons antarctiques. In: Bull. du Mus. Nat. d'Hist. Nat. 1913, No. 1, p. 4—7. — Beschreibung von *Artedidraco Lönnbergi*

nov. spec. und *Dolloidraco longedorsalis* nov. gen. nov. spec., zwei Bewohner der Antarktis.

Rühmer, C. und **A. L. Buschkiel.** Am Fischwasser. 3. Afl. Nürnberg 1913. 8 °, mit 100 Naturaufnahmen.

Russo, A. (1). Note ed appunti sulla perca del Golfo di Catania. In Atti Accad. Gioenia Sc. nat. Catania (5), Vol. 6, Mem. 16.

— **(2).** Effetti della pesca con le sorgenti luminose sul prodotto delle reti di posta a Catania e sul prodotto delle tonnare della Sicilia Orientale. Notizie e ricerche preliminari. In: Atti Accad. Gioenia Sc. nat. Catania (5), Vol. 6, Mem. 4.

[**Ruzskij, M.**] [Über eine neue Form von Leucaspius delineatus (Heck.) (Leuc. del. dimorphus Ruz.).] In: Prot. Obsc. jest. (Kazani), 44. Beilage, No. 287 (5 pp., 1 Taf.).

Rymberk, G. van siehe E. Babák.

Saemundsson, B. (1). Zoologiske Meddelelser fra Island. In: Vidensk. Medd. Naturhist. Foren. Kjöbenhavn 65, p. 1—50, Taf. I—II. — Die erste Hälfte der Arbeit behandelt sieben für die Fauna Islands neue Fische (*Conger vulgaris* Cuv., *Lycodes Esmarki* Coll., *Macrurus Fabricii* Sund., *Merluccius vulgaris* Flem., *Gymnelis viridis* (Fabr.), *Motella Reinhardti* (Kröyer) und *Galeus vulgaris* Flem.) und gibt ergänzende Mitteilungen deskriptiven, biologischen, systematischen und geographischen Inhalts über seltene Arten der schon früher als isländisch bekannten Fische. Ausführlich beschrieben und abgebildet wird *Centrolophus britannicus* Gthr. und *Phycis borealis* n. sp., nur ausführlich besprochen werden: *Aphanopus Schmidti* Saem. (die nicht mit *A. carbo* identisch ist!), *Trachypterus arcticus* (Br.), *Notacanthus nasus* Bl., *Hippoglossus hippoglossoides* (Walb.), *Plagiodes ferox* (Lowe), *Petromyzon marinus* L.

— **(2).** [Neue oder seltene isländische Fische.] (Isländisch!) In: Skyrsla natturufr. 1913, p. 26—29.

— **(3).** Continued marking experiments on plaice and cod in Icelandic Waters. In: Meddel. havunders, Serie Fiskeri 4, Nov. 6, 34 pp., 7 figg.

Saunders, J. T. A Note of the Food of Freshwater Fish. In: Proc. Cambridge philos. Soc., Vol. 17, p. 236—239.

Scammon, R. E. The development of the Elasmobranch liver. I. The Early Development of the Liver. — II. The Development of the Liver Ducts and Gall-Bladder In: Amer. Journ. Anat., Vol. 14, p. 333 bis 390.

†**Schaffer, Franz X. (1).** Zur Kenntnis der Miocänbildungen von Eggenburg (Niederösterreich). (III bis VI.) In: Sitz.-Ber. Akad. Wiss. Wien, Bd. 122, Abt. 1, p. 41—63.

†— **(2).** Das Miocän von Eggenburg. Die Fauna der ersten Mediterranstufe des Wiener Beckens und die geologischen Verhältnisse der Umgebung des Manhartsberges in Niederösterreich. II. Stratigraphie. In: Abhandl. geolog. Reichsanst. Wien 22, p. 1—124, 10 Taf., 21 figg., 1 Karte. — Auch Fische: Selachoidei, Miozän.

Schalk, A. Die Entwicklung des Cranial- und Visceralskeletts von Petromyzon fluviatilis. In: Arch. Mikr. Anat., Bd. 83, Abt. 1, p. 43—67, 1 Taf.

Schenk, H. Anpassung an die Farbe der Umgebung bei Lebias calaritana. In: Arch. ges. Physiol., Bd. 158, p. 105—106.

Schermer, Ernst. Brutpflege bei einheimischen Fischen. In: Die Kleinwelt 5, p. 135—137. — Populäres und referierendes über *Leucaspius delineatus* Sieb., *Cottus gobio* L., *Gasterosteus aculeatus* L. und *pungicius* L., *Rhodeus amarus* Ag.

Schmalhausen, J. (1). Die unpaaren Flossen der Fische und deren Phylogenese. In: Mem. Soc. Nat. Kiew, T. 23, Livr. 2/3, p. 253—256, 6 Taf. (Ebenda auch russisch.)

— **(2).** Zur Morphologie der unpaaren Flossen. II. Bau und Phylogenese der unpaaren Flossen und insbesondere der Schwanzflossen der Fische. In: Zeitschr. f. wiss. Zoologie, 104, p. 1—80, 2 Taf., 14 Figg. — III. Die Entwicklung des Skeletts der hypochordalen Caudalis von Pristiurus und der unpaaren Flossen von Acipenser. Ebenda, Bd. 107, p. 742—759, 1 Taf.

Schmidt, B. Das Gebiß des Cyclopterus lumpus. In: Jena. Ztschr. Nat., Bd. 49, p. 313—372 3 Taf.

Schmidt, J. (1). On the identification of Muraenoid larvae in the early (proleptocephaline) stages. In: Meddel. Kommiss. Havunders., Ser. Fiskeri (Kopenhagen) 4, No. 2, Fol. 14 pp., 1 Taf.

— **(2).** The larval form of Chlopsis bicolor Raf. In: Meddel. Naturhist. Forening Kjöbenhavn 64, p. 53—56.

Schmidt, Robert. Die Salzwasserfauna Westfalens. In: 41. Jahresber. d. Westfälischen Provinzial-Vereins f. Wiss. u. Kunst für 1912/13, p. 29—94 (1913). — *Gasterosteus aculeatus* Cuv. v. *gymnurus* und *G. pungitius* L. var. *gymnurus*. Die obere Grenze an Salz, bis zu welcher erstere Art noch leben kann, scheint bei 6—7 % zu liegen. *Gast. pungitirus* war weniger häufig.

Schneider, O. Zur Kenntnis der Chordascheiden, insbesondere der sog. Elastica interna bei Cyclostomen und Fischen. In: Zool. Jahrb., Abt. f. Anat. 36, p. 171—214, 7 Taf.

†Schöndorf, Fr. Das Vorkommen und die stratigraphische Stellung der „humeralis-Schichten" im nordwestdeutschen Weißen Jura. In: 60/61. Jahresber. nat. Ges. zu Hannover. — 5. Jahresber. niedersächs. geol. Vereins, p. 23—63. — Auch Fische: Selachoidei, Pycnodontidei, Euganoidei.

Schönlein, K. siehe E. Babák.

Schreitmüller, W. (1). Periophthalmus Koelreuteri (Pall.) Bd. (der Schlammspringer) und Boleophthalmus pectinirostris Linné im Aquarium. In: Die Kleinwelt 5, p. 6—8, mit 3 Figg. — Beschreibung und Abbildung beider Arten, mit biologischen Angaben (über Nahrung, Verhalten im Aquarium usw.

— **(2).** Rasbora elegans Volz und Rasbora Einthovenii Bleeker im Aquarium. Ebenda, p. 115—117, mit 3 Abbild. — Gleiche Bemerkungen wie zu vorhergehender Arbeit.

— (3). Über Zucht und Pflege des Schmetterlingsfisches (Pantodon Buchholzi Peters). Ebenda, p. 163—167, mit Taf. V. — Beobachtungen über das Laichgeschäft und insbesondere wie die Jungtiere am besten gefüttert werden. Wegen der Gestalt und Farbe der letzteren bestätigt Verf. die Angaben von Siegl.

Schubart, Arthur. Der Winterschlaf unserer Süßwasserfische. In: Kosmos (Stuttgart) 10, p. 453—456. — Warm- und Kaltwasserfische. Abhängigkeit von der Temperatur. Kältestarre. Wärmestarre. Laichstarre. Leichenstarre.

Schulz, Karl. Zur Posener Wirbeltierfauna. In: Zeitschr. nat. Abt. wiss. Ver. Posen, Jahrg. 20, p. 181—192. — Nachträge zu seiner 1911 erschienen Arbeit über dasselbe Thema. Pag. 183 Notizen über *Pelecus cultratus* L., die Goldorfe, Ellritze und *Silurus glanis* L., p. 188 polnische Fischnamen.

Schulze, L. Der Schlaf der Fische. In: Kosmos (Stuttgart), Jahrg. 10, p. 390—391. — Alle vom Verf. gehaltenen Fische pflegten des Nachts der Ruhe, doch ist die Tiefe des Schlafes recht verschieden; die meisten Fische schlafen nicht sehr fest. Ein ausgesprochener Schläfer ist *Rivulus santensis* aus Südamerika.

Schultze, O. siehe Pekelharing, C. A.

Schütz, F. Zusammensetzung und Stickstoffumsatz hungernder Schleien. In: Arch. Anat. Physiol. 1913, physiol. Abt., p. 493—518.

Schweizer, W. Beobachtungen und Erfahrungen bei der künstlichen Erbrütung von Blaufelchen. In: Mitt. Thurgau. nat. Gesellsch., Heft 20, p. 154—168.

Scott A. (1). Fish Hatching at Piel. In: 21. Rep. Lancashire Sea-Fish-Lab. 1912, p. 13—16; und in: Trans. Liverpool biol. Soc., Vol. 27, p. 189—192.

— **(2).** On the Pelagic Fish Eggs collected off the Southwest of the Isle of Man. In: Trans. Liverpool biol. Soc., Vol. 27, p. 409—429.

Scott, G. G. & Denis, W. The Relation of Osmotic Pressure to Absorption Phenomena in the Dog-Fish. In: Amer. Journ. Physiol., Vol. 32, p. 1—7. — Bei *Mustelus*. Respiration.

Scott, S. S. (1). Some Effects on Fundulus of Changes in the Density of the Surrounding Medium. In: Biol. Bull. Woods Hole, Vol. 25 p. 121—133.

— **(2).** The Effect of Fresh Water upon Fundulus heteroclitus. (Amer. Soc. Zool.). In: Science N. S., Vol. 37, p. 269.

— **(3).** A Physiological Study of the Changes of Mustelus canis Produced by Modifications in the Molecular Concentration of the external Medium. In: Ann. N. Y. Acad. Sc., Vol. 23, p. 1—75.

Seabra, A. F. de (1). Sur quelques espèces remarquables de Poissons des côtes du Maroc et du Portugal. In: Bull. Soc. Portugaise d. Sci. Nat. VI, p. 117—118. — *Nemichthys avocetta* Jord. & Gilb. von Marokko, *Chlamydoselachus anguineus* Germ. ebendaher, aber auch bei Portugal gefunden, *Chilomycterus geometricus* Bl. von Portugal. Mit Literaturhinweisen, geschichtlichen und deskriptiven Bemerkungen.

— (2). Sur quelques essais de reproduction de Poissons et Amphibiens dans les Laboratoires de l'Aquarium. Ebenda, p. 124—125. — Über die Verwendung einer südamerikanischen Wasserpflanze Pontederia crassipes in der Fischzucht. *Epomotus gibosus*, *Idus melanotus* und einige andere Fische kurz besprochen.

— (3). Catalogue des Vertébrés du Portugal, Pisces. In: Bul. Soc. Port. Sc. Nat. 5, p. 139—228.

Seal, W. P. siehe American Fisheries Society.

Secerov, Slavko. Notizen über den Farbenwechsel von Nemachilus barbatula L. In: Zool. Anz. 42, p. 273—276. — Durchtrennung des Sympathicus führte bei *Nemachilus barbatula* zu einer Verdunklung des caudalen Teiles; die Verdunklung schwindet allmählich nach dem zweiten Monat, eine Tatsache, die auf Regeneration des Sympathicus schließen läßt. — Eine bestimmte Zeichnung, das Auftreten großer schwarzer Flecken, wird hervorgerufen durch einseitige Blendung, Hautverletzung oder Verlust der Schwanzflosse. — Isolierte schwarze Sternzellen verlieren in völliger Dunkelheit ihre Struktur, behalten sie dagegen in gelbem und grünem Licht meistens; Lichtmangel wirkt also beschleunigend auf die Zerstörung der Sterngestalt.

Semichon, Louis. Observations sur l'ovaire de Protopterus annectens Owen (Poissons Dipnés). In: Bull. du Mus. Nat. d'Hist. Nat. 1913, No. 1, pg. 7—9. — Bei *Protopterus annectens* Owen sind rechtes und linkes Ovarium fast von gleichen Dimensionen, sie erstrecken sich von der Beckenregion bis zum vorderen Leberabschnitt. Die Eier zeigen je nach der Größe den verschiedenen Farbstoffen gegenüber verschiedene Tinktionsfähigkeit.

Senna, A. Una nuova cattura di Selache maxima (Gunn.) nel mare Toscano. In: Monit. Zool. Ital., Anno 24, p. 229—232.

Sewertzow, A. N. Das Visceralskelett der Cyclostomen. In: Anat. Anz., Bd. 45, p. 280—283.

Shann, E. W. An Account of the Anatomy and Homology of the Adipose Lobe of the Pelvic Fin of the Salmon. In: Quart. Journ. micr. Sc., Vol. 58, p. 703—732.

Shelford, V. E. & Allee, W. C. The Reactions of Fishes to Gradients of Dissolved Atmospheric Gases. In: Journ. exper. Zool., Vol. 14, p. 207—266.

†**Shufeldt, R. W.** Review of the fossil Fauna of the Desert Region of Oregon, with a Description of additional Material collected there. In: Bull. of the Amer. Mus. of Nat. Hist., vol. 32, p. 123—178. — Obgleich die gefundenen Überreste fossiler Fische gut genug erhalten waren, um ein Identifizieren der einzelnen Knochen zu erlauben, gelang es dem Autor aus Mangel an Vergleichsmaterial nicht, die Gattungen und Arten der seiner Ansicht nach zahlreichen dort vorhandenen Fische zu bestimmen. Nach Cope sind mit Sicherheit nur zwei Arten festgestellt.: *Salmo purpuratus* und *Rutilus symmetricus*.

Sieglin. Zur Schonung der Fischreiher und Fischotter. Auch eine Naturschutzfrage. Mit 1 Abbild. In: Kosmos X, p. 479—480. — Über Fischteichwirtschaft und die Schädlichkeit der zwei genannten

Arten. Über ihre Abnahme infolge der für die erlegten Exempare gezahlten Prämien.

Skorikov, A. Quelques observations ichthyologiques dans le delta de la Volga. [Russisch!] In: Ann. Mus. Zool. St. Pétersbourg XVIII, p. XXI—XIXI. — *Rutilus frisii kutum* (Kam.) und *Vimba vimba persa* (Gmel.).

Smith, Hugh M. (**1**). The Hemiscyllid Sharks of the Philippine Archipelago with Description of a new Genus from the China Sea. (Scientific Results of the Philippine Cruise of the Fisheries Steamer „Albatross" 1907—1910. — No. 28.) In: Proc. of the Unit. Stat. Nat. Mus., vol. 45, p. 567—569, 1 pl., 2 figs. — Beschreibung von *Chiloscyllium punctatum* Müll. & Henle, *Ch. indicum* Gmelin und *Cirrhoscyllium expolitum*, neue Gattung und Art.

— (**2**). siehe American Fisheries Society.

— (**3**). Description of a new Carcharioid Shark from the Sulu Archipelago. (Scientific Results of the Philippine Cruise of the Fisheries Steamer „Albatross" 1907—1910. — No. 29.) In: Proc. of the United States Nat. Mus., vol. 45, p. 599—601, 1 pl., 3 figs. — Beschreibung eines Tiefsee-Haifisches *Eridacnis radcliffei*, neue Gattung und Art.

Snyder, J. O. (**1**). The fishes of the Streams tributary to Monterey Bay, California. In: Bull. Bur. Fish. Washington 1913, 4 °, 26 pp., 6 Taf.

— (**2**). Notes on Ranzania makua Jenkins, and other Species of Fishes of rare occurrence on the California Coast. In: Proc. U. S. nation. Mus., Vol. 44, p. 455—460, mit Taf. 63. — Beschrieben und abgebildet: *Ranzania makua* Jenk., verglichen mit *R. truncata*; ferner besprochen: *Branchiostoma californiensis* Gill, *Icosteus aenigmaticus* Lock., *Icelinus quadriseriatus* Lock., *Pleuronichthys decurrens* Jord. et Gilb., *Rhinogobius nicholsi* Bean, *Rathbunella alleni* Gilb., *Neoclinus blanchardi* Gir., *N. satiricus* Gir., *Chilara taylori* Gir. u. m.

Snyder, J. P. siehe [1]) American Fisheries Society, [2]) Jordan, D. S.

Southwell, T. (**1**). Remarks on Dr. Pearson's Review of the Scientific Work done on the Ceylon Pearl Banks from 1902 to 1912. In: Spolia Zeylanica IX., p. 124—133 (Octbr. 1913). — Bemerkungen über praktisch-wissenschaftliche Fischereiuntersuchungen. Polemik.

— (**2**). Notes from the Bengal Fisheries Laboratory, Indian Museum. No. 1. On some Trematode and Cestode Parasites from Fish. In: Rec. Indian Mus. IX., p. 79—103, plt. VII—X. — Zum erstenmal werden erwachsene Cestoden (*Ophryocotyle bengalensis* n. sp. und *Bothriocephalus polyptera* Leyd.) aus Teleostiern aus Indien bekannt gemacht. Soweit bekannt, gibt es in Indien keine Fischparasiten, die den Menschen infizieren können. Dagegen werden enzystierte larvale Formen häufig in Teleostiern gefunden. Die neue *Ophryocotyle* wurde in *Ophiocephalus striatus* und *Labeo rohita* gefunden und ebenfalls genannte *Bothriocephalus*-Art. Eine neue Trematode (*Isoparorchis trisimilitubis* n. g. n. sp.) kommt in *Wallago attu* und *Barbus tor* vor, während die Trematode *Allocreadium annandalei*

n. sp. den Fisch *Rhynchobatis djeddensis* bewohnt. Im ganzen werden neun Trematodenformen und fünf Cestodenformen aus Fischen behandelt.

• **Spaeth, R. A.** (**1**). The Physiology of the chromatophores of fishes. In: Journ. exper. Zool., Vol. 15, p. 527—585, 4 Taf., 3 Figg.

• — (**2**). The Mechanism of the Contraction in the Melanophores of Fishes. In: Anat. Anz., Bd. 44, p. 520—524, 3 figg.

○ †**Spriestersbach, Julius** und **Alexander Fuchs.** Die Fauna der Remscheider Schichten. In: Abhandl. preuß. geol. Landesanstalt, N. F., Bd. 58, 81 pp., 11 Taf. (1909). — Auch Fische: Acanthodidei, Placoderma, Cephalaspidae.

• **Stahmer, M.** Fischhandel und Fischindustrie. Stuttgart 1913, gr. 8°, 8 + 368 pp. mit 33 Figg.

• **Starks, E. Ch.** The Fishes of the Stanford Expedition to Brazil. In: Leland Stanford Junior University Publications University Series 1913, pp. 1—77, Taf. I—XV. — Angabe der in Brasilien erbeuteten Fische mit kurzer Beschreibung. Es sind: Fam. Galeidae: *Carcharhinus platyodon* Poey, *Hyproprion brevirostris* Poey. Fam. Sphyrnidae: *Sphyrna tiburo* L. Fam. Rhinobatidae: *Rhinobates percellens* Walbaum. Fam. Pristidae: *Pristis perrotteti* Val., *P. pectinatus* Latham. Fam. Dasyatidae: *Dasyatis gymnura* Müller, *D. say* Le Sueur, *Potamotrygon hystrix* Müller & Henle, *P. motoro* Müller & Henle. Fam. Elopidae: *Elops saurus* L., *Tarpon atlanticus* Cuv. & Val. Fam. Albulidae: *Albula vulpes* L. Fam. Clupeidae: *Sardinella sardina* Poey, *Opisthonema oglinum* Le Sueur, *Ilisha flavipinnis* Val., *Pristigaster cayanus* Cuv. Fam. Engraulidae: *Anchovia clupeoides* Swainson, *A. januaria* Steind., *A. pallida* sp. nov., *A. brownii* Gmelin, *Pterengraulis atherinoides* L., *Lycengraulis grossidens* Cuv., *L. batesii* Günther. Fam. Osteoglossidae: *Osteoglossum bicirrhosum* Vandelli. Fam. Symbranchidae: *Symbranchus marmoratus* Bloch. Fam. Opichthyidae: *Myrichthys oculatus* Kaup. Fam. Muraenidae: *Rabula megalops* sp. nov., *Lycodontis moringa* Cuv., *L. funebris* Ranzani. Fam. Characinidae: *Curimatus leucostictus* Eigenm. & Eigenm., *C. schomburgki* Günther, *C. elegans* Steind., *Gasterotomus latior* Spix, *Hemiodus microlepis* Kner, *Anisitsia notata* Schomburgk, *Prochilodus migricans* Agassiz, *Schizodon elongatus* Steind., *Sch. fasciatus* Spix, *Leporinus friderici* Bloch, *L. pachyurus* Cuv. & Val., *L. affinis* Günther, *L. fasciatus* Bloch, *L. maculatus* Müller & Troschel, *Cheirodon insignis* Steind., *Astyanax bimaculatus* L., *Chalcinus angulatus curtus* Garm., *Ch. angulatus fuscus* Garm., *Ch. rotundus* Schomburgk, *Ch. elongatus* Günther, *Piabucus dentatus*

• **Steindachner, F.** (**1**). Zur Fischfauna des Dscha, eines sekundären Nebenflusses des Kongo, im Bezirke Molundu, Kamerun. In: Denkschr. Akad. Wiss. Wien, math.-nat. Kl., Bd. 89, p. 1—64, 9 Taf., 12 Figg.

• — (**2**) Los Peces de la coleccion del Dr. L. Plate. Trabajo traducido de la obra „Fauna Chilensis“, Abhandlungen zur Kenntnis der Zoologie Chiles nach den Sammlungen von Dr. L. Plate. I. Aumentado

con notas por Eduardo Cousin. In: Bol. Mus. Nacion. Chile, T. 5, p. 167 bis 199.

Steinmann, Paul. Über Rheotaxis bei Tieren des fließenden Wassers. In: Verh. nat. Ges. Basel 24, p. 136—158, 3 Figg. — Das Vorkommen von echter „Rheotaxis", z. B. bei Planarien, ist bewiesen (Orientierung durch die Strömung selbst unter Ausschluß der optischen Orientierung). Auch Fische (Acanthopteri) berücksichtigt.

†**Sternberg, Charles H.** Expeditions to the Miocene of Wyoming and the Chalk Beds of Kansas. In: Trans. Kansas Acad. Sci. 26, p. 45—49, 1 Taf. — Auch Fische: Acanthopteri.

Steuer, Adolf. Ziele und Wege biologischer Mittelmeerforschung. In: Verh. Ges. deutsch. Naturf. Aerzte, Vers. 85, Teil 1, p. 170—198, 20 figg.; und in: Die Naturwissenschaften 1, p. 1151—1156, 1169—1175, 18 figg. — Auch Fische (Physostomi, Anacanthini). Vgl. J. v. Wiesner!

Stiasny, G. Über vorgeschrittene Entwicklungsstadien von Lophius piscatorius. In: Arb. Zool. Inst. Univ. Wien 20, Heft 1, p. 1—6, 1 Taf.

Storck, Karl. Die Tierstudie und ihre dekorative Verwendung. In: Kosmos (Stuttgart) 10, p. 177—181, 10 Figg. — Auch Fische.

Storrow, B. The Spawning of the Whiting. In: Rep. Dore Marine Lab. Cullercoats N. S. 2, p. 84.

Strubberg, A. The Metamorphosis of Elvers as influenced by outward conditions. Some experiments. In: Meddel. Komm. Havunders., Serie Fiskeri 4, No. 3 (Kjöbenhavn) 1913. fol. 11 pp.

Stubbs, F. J. Notes on rare Fishes Sold for Food in East London. In: Zoologist (4), Vol. 17, p. 377—381.

Studnicka, F. K. (1). Epidermoidale Sinneszellen bei jungen Ammocoeten (Proammocoeten). In: Anat. Anz., Bd. 44. p. 102—112.

— **(2).** Die primäre Augenblase und der Augenbecher bei der Entwicklung des Seitenauges der Wirbeltiere. In: Anat. Anz., Bd. 44, p. 273—301.

Sumner, F. B., R. S. Osburn and **B. M. Davis.** Biological survey of the waters of Woods Hole and Vicinity. In: Bull. Bur. Fisheries U. S. Dep. Comm. a. Lab., Vol. 31, 1911 (1913), 4°, 860 pp. mit 274 Karten.

Suomalainen, E. W. Die Fischfauna des Sees Kallavesi in Nord-Savo (Savolaks). In: Acta Soc. Fauna et Fl. Fennica 33, No. 6, p. 1—27.

Supino, F. Idrobiologia applicata: Manuale pratico di Piscicoltura. Milano 1913. 12mo. 8 + 283 pp. con tavole e figure.

Surbeck, G. (1). Verkürzung der Wirbelsäule bei einer Forelle. In: Schweiz. Fischerei-Ztg., Jahrg. 21, p. 133.

— **(2).** Beitrag zur Kenntnis der Geschlechtsverteilung bei Fischen. In: Schweiz. Fisch.-Zeitg., Jahrg. 21, p. 78—89, 105—109. — Bei Physostomen.

— **(3).** Skoliose und andere pathologische Erscheinungen bei einer Nase (Chondrostoma nasus). In: Schweiz. Fisch.-Ztg., Jhg. 21, p. 73—77.

Sutton, A. C. On an Abnormal Specimen of *Roccus lineatus* with Especial Reference to the Position of the Eyes. In: Anat. Record, Vol. 7, p. 195—201.

[**Suvorov, E. K.**] [Zur Ichthyofauna der Ostsee.] (Russisch!) In: Arb. russ. Ostsee-Exped. St. Petersburg (Dep. d. Landwirtschaft), Bd. 2, p. 32—99.

†**Swartz, Ch. K.** Systematic Palaeontology of the upper Devonian Deposits of Maryland. Vertebrata. Pisces. In: Maryland geol. Survey middle and upper Devonian, p. 700—701.

Takahashi, N. siehe Wakiya, J.

Tanaka, S. (1). Figures and descriptions of the fishes of Japan. In: Tokyo, Nr. 11—14, p. 187—246. Taff.

— **(2).** Siehe Jordan, D. S.

Taylor, M. The Development of Symbranchus marmoratus. In: Quart. Journ. micr. Sc., N. S., Vol. 59, p. 1—51, 4 pls., 4 figs.

Terestschenko, K. K. Laichzeiten im Wolgadelta im Jahre 1909. (Mit 2 Taf.) In: Arbeiten Ichthyol. Laborat. . . . . Astrachan, Bd. II, Lief. 4 (1912—1913), p. 5—37 [Russ. mit deutschem Auszug], 2 Taf.

Tesch, J. J. (1). Weitere Untersuchungen über das Laichen einiger Nutzfische, besonders der südlichen Nordsee. In: Verh. Visscherijonderzoek 1, p. 58—123, 1 Karte.

— **(2).** Verdere onderzoekingen over den groei en het voedsel van de tong. [Weitere Untersuchungen über Wachstum und Futter der Seezunge.] In: Med. Vissch. (Helcher) 20, p. 48—53.

Thielemann, M. Th. siehe Keilhack, L.

Thilo, Otto. Verknöcherte Schwimmblasen. In: Zool. Anz. 41, p. 289—298, mit 6 Figg. — Verf. stellt fest, daß man Verknöcherungen der Schwimmblase nur bei Grundfischen des Süßwassers, die sich in den Boden vergraben, findet. Diese Verknöcherungen gewähren den Blasen einen bedeutenden Schutz gegen äußere Einflüsse, führen aber stets zu einer Verkleinerung der Blasen (Cobitiden). Bei einigen Fischen führen sie sogar zu ihrem gänzlichen Schwunde (Welse). Die Verknöcherungen beginnen stets am vorderen Teil der Blase, und zwar verknöchern zuerst die Bänder, welche die Blase an die Wirbelsäule befestigen (Characiniden, Karpfen). Hierauf verbreitern sich Fortsätze der Wirbelsäule und bilden ein knöchernes Dach. Schließlich verknöchert die äußere Haut des hinteren Teiles der Blase. Die Weberschen Knöchelchen folgender Cobitiden haben denselben Bau: *Cobilis fossilis, taenia, barbatula, Botia, Gobiobotia pappenheimi.* Alle derberen Schwimmblasen sind doppelschichtig, d. h. sie besitzen zwei trennbare Hüllen wie die Pneumatiks unserer Fahrräder.

Thompson, W. F. siehe Jordan, D. S.

Thompson, W. W. siehe Gilchrist, J. D. F.

Thum, E. Talsperren als fischereiliche Anlagen. In: Mitt. Ver. Nat. Reichenberg., Jhg. 41, p. 5—17.

†**Tommasi, Annibale.** La funetta anisica di Valsecca in Val Brembana. In: Rend. ist. Lombardo (2) 46, p. 767—786, 4 Figg. — Selachoidei. Trias.

Townsend, C. H. siehe American Fisheries Society.

†**Traquair, R. H.** Ganoid fishes of British Carboniferous Formations. Pt. I. No. 7. In: Monogr. Palaeont. Soc. (London), p. 181—186.

Tretjakoff, D. Die zentralen Sinnesorgane bei Petromyzon. In: Arch. mikr. Anat., Bd. 83, Abt. 1, p. 68—117, 2 kol. Taf.

van Trigt, H. Das Electrogramm des caudalen Aalherzens. In: Zeitschr. Biol., Bd. 62, p. 217—242.

Tur, J. Sur le Développement parablastique des trés jeunes Embryons de Scyllium Canicula Cuv. soumis á l'Action du Radium. In: Kosmos Lwow Roczn. 38, p. 1114—1134; ebendort auch polnisch.

Urban, F. Mitteilungen über Schulvivarien. Brutpflege und Zucht einheimischer Fische. In: Monatsh. nat. Unterr., Bd. 6, p. 276—279.

Vestal, A. G. An associational study of Illinois Sand Prairie. In: Bull. Illinois Lab. nat. Hist. 10, p. 1—96, 5 Taf. — Fauna.

Vigneron, H. La vision dans l'eau. In: La Nature, Ann. 42, Sem. 1, p. 8—10, 7 figg.

Vinciguerra, D. Missione per la frontiera italoetiopica sotto il commando del Cap. Carlo Citerni. Risultati zoologici. Pesci. In: Ann. Mus. Civ. st. Nat. Genova 45, p. 293—303.

Vogel, P. (**1**). Die Forellenzucht in Teichen. Bautzen 1913, 8 °, 4 + 206 pp., 1 Taf. u. Figg.

— (**2**). Neues illustriertes Lehrbuch der Teichwirtschaft. Spezialwerk über Karpfen-, Schleien- und Forellenzucht in Teichen mit Anhang über Landseenbewirtschaftung und Wildfischerei. Bautzen 1913, gr. 8 °, 11 + 656 pp. mit Abbild.

Voigt, Max. Die Praxis der Naturkunde. II. Band. Mit 143 Textfigg. 261 pp. Leipzig: Dietrichsche Verlagsbuchhandlung, 1913. — Die drei ersten Kapitel behandeln Mikroskop, Projektion und Photographie im Dienste des Unterrichts; folgt ein Kapitel über die naturkundlichen Sammlungen (p. 151—208), über Exkursionen (p. 209—223) und über allerlei Hülfsmittel (p. 224 sq.).

Vutskits, G. (**1**). Fauna Regni Hungariae: Pisces. Budapestini, 1913, 4 ° min., 42 pp., cum mappa colorata.

— (**2**). [Über die Bastarde der Cyprinoiden des Balatonsees.] (Ungarisch!) In: Math. Termt. Ert. Budapest 31, p. 204—224.

Wahlberg, Arth. Bidrag till kännedomen om Littois träsk med särskild hänsyn till dess plankton. Mit 3 Tafeln, 2 Karten, 4 Planktontabellen und einer graphischen Darstellung. In: Acta Soc. pro Fauna et Flora Fennica, 38, No. 201 pp. — In diesem Beitrag zur Kenntnis des Binnensees Littois in Finland werden p. 19 einige Angaben über die Fischfauna desselben gegeben. Es kommen vor: *Esox lucius* L., *Perca fluviatilis* L., *Lota vulgaris* Cuv., *Leuciscus idus* L., *L. rutilus* L., *Cyprinopsis carassius* L. und *Acerina cernua* L. Dazu einige Mitteilungen über Laichzeit, Fangmethoden usw.

Waite, E. R. (**1**). Notes on New Zealand fishes: No. 3. In: Trans. New Zealand Inst. 45, p. 215—224, Taf. V—IX.

— (**2**). Results of an examination of some drawings of New Zealand fishes. In: Rec. Canterbury Mus. New Zealand 2, p. 17—21, Taf. VI.

— (3). Fishes of the genus Tripterygion and related genera in New Zealand. Ebenda, p. 1—16, Taf. I—V.

Wakiya, Y. and **Takahashi, N.** [Salangidae of Japan.] (Japanisch!) In: Dobuts. Z. Tokyo 25, p. 551—555.

Walton, Ch. L. The Shore Fauna of Cardigan Bay. In: Journ. mar. biol. Ass. Plymouth, N. S, Vol 10, p. 102—113.

Walter, E. (1). Einführung in die Fischkunde unserer Binnengewässer. Leipzig 1913, 8 °, 7 + 364 pp., 62 z. T. kolor. Abbild.

— (2). Unsere Süßwasserfische. Leipzig 1913, 8 °, 50 Farbendrucktafeln, 24 pp. In Leinenband oder -Mappe.

Ward, H. B. siehe American Fisheries Society.

Watanabe, M. [Die Schuppen und das Alter von Clupea pallasii Cuv. & Val.] (Japanisch!) In: Dobuts. Z. Tokyo 25, p. 133—145.

Watson, J. B. und **Lashley, R. S.** Literature for 1912 on the behavi of vertebrates. In: Journ. animal Behav., Vol. 3, p. 446—463.

Weber, A. (1). L'Origine de l'hypocorde chez les Sélaciens. In: C. R. Soc. Biol. Paris, T. 74, p. 779—781.

— (2). Phénomènes de dégénérescence dans les cellules en activité caryocinétique du tube nerveux d'embryons de Sélaciens. In: Anat. Anz., Bd. 44, p. 356—364, 1 Taf.

— (3). Sur l'existence de Métanucléoles durant les prémières phases du développement embryonnaires. In. C. R. Soc. Biol. Paris, T. 74, p. 865—867.

— (4). Les prémiers stades du développement du coeur et la phylogénie des vertébrés. In: Tijdschr. nederl. Dierk. Vereen, D. 12, p. LXXXV—LXXXVI.

Weber, M. (1). Neue Beiträge zur Kenntnis der Süßwasserfische von Celebes. Ergebnisse einer Reise von E. C. Abendanon in Celebes. In: Bijdrag Dierkde. Afl. 19, p. 195—213.

— (2). Fische der Siboga-Expedition. Leide 1913, gr. in 4 °, 12 + 710 pp., 12 Taf., 123 figgs. (Als Lief. 65 [Monogr. 57] der „Rés. d. Explor. . . . entreprises aux Indes Neerlandaises Orient . . . . á bord du Siboga.")

— (3). Süßwasserfische aus Niederländisch Süd- und Nord-Neu-Guinea. In: Nova Guinea, Rés. exped. scient. néerl. N. Guinea, vol. 9, zool., p. 503—613, 3 Taf., 36 Figg.

— (4). Eenige nieuwe aanwinsten voor de Nederlandsche Fauna. In: Tijdschr. nederl. Dierk. Vereen, D. 12, p. LXXXIII—LXXXIV.

Weber, M. & de Beaufort, L. F. (1). The Fishes of the Indo-Australian Archipelago. II. Malacopterygii, Myctophoidea, Ostariophysi: I, Siluroidea. Leyden, E. I. Brill, 404 pp.

— (2). Über neue Fische von Neu-Kaledonien. In: Zool. Anz. 42, 1913, p. 172—174. — Beschreibung von *Galaxias neo-caledonicus* n. sp., Fundort: Lac en 8, sdl. N. K. Als neu für die Fauna Neu-Kaledoniens: *Gobis genivittatus* C. V. und *Stiphodon elegans* Steind.

Weigold, H. Die deutschen Versuche mit gezeichneten Dorschen (Gadus morrhua). I. Bericht. (Arbeiten der Deutschen wissenschaftl. Kommission für die internationale Meeresforschung. B. Aus der

Biologischen Anstalt auf Helgoland, No. 18.) In: Wiss. Meeresuntersuch. Abt. Helgoland, N. F., Bd. 10, p. 117—140.

Welsh, W. W. siehe Radcliffe, L.

Wells, M. M. The Resistance of Fishes to Different Concentrations and Combinations of Oxygen and Carbon Dioxide. In: Biol. Bull. Woods Hole, Vol. 25, p. 323—347.

Westerlund, A. siehe E. Babák.

Wenig, J. Untersuchungen über die Entwicklung der Gehörorgane der Anamnia. In: Morphol. Jahrb., Bd. 45, p. 295—333, 3 Taf.

Weve, H. Der Lichtsinn von *Periophthalmus Kolreuteri.* Ein Beitrag zur Kenntnis des Lichtsinnes der Fische. In: Arch. vergl. Ophthalmologie, Jhg. 3, p. 265—278.

Wiesner, J. v. Abwehr des Vereins zur Förderung der naturwissenschaftlichen Erforschung der Adria in Wien gegen die Angriffe seines Ausschußmitgliedes und wissenschaftlichen Mitarbeiters, Prof. Dr. Steuer. In: Die Naturwissenschaften 2, p. 65—66. — Vergl. Adolf Steuer!

Willem, V. (1). Les origines de l'audition chez les vertébrés. In: Bull. Cl. Sc. Acad. Belgique 1913, p. 1231—1259.

— **(2).** siehe E. Babák.

Williamson, H. C. (1). On the Eggs of certain Skates. (Raja.) In: Fisheries Scotland Scient. Invest. 1912, No. 1 (1913), 6 pp., 4 plates.

— **(2).** On diseases and abnormalities in Fishes of the Cod (Gadus), Flat-fish (Pleuronectes), Salmon (Salmo), Skate (Raja) etc. families. In: Fisheries Scotland scientif. Investi. 1911, No. 2, 39 pp., 8 pls. (1913).

†**Wills, L. J.** and **W. Campbell Smith.** Notes on the Flora and Fauna of the Upper Keuper Sandstones of Warwickshire and Worcestershire. In: Geol. Mag. N. S. (5) 10, p. 461—462; und in: Rep. 83d Meet. Brit. Ass. Adv. Sci., p. 475—478 (1913-14). — Auch Fische: Selachoidei.

Wilson, Chs. B. Crustacean Parasites of West Indian Fishes and Land Crabs, with descriptions of new Genera and Species. In: Proc. U. S. Nat. Mus. 44, p. 189—277, Taf. 18—53. — Parasiten aus 31 Fischarten (cfr. p. 270—272).

Wilson, D. W. & Lyman, J. F. Creatine in the muscle tissue of the lamprey. In: Proc. Soc. exper. Biol. Med., Vol. 11, p. 22.

†**Wilson, G. V.** Marine Bands in the Millstone Grit of Wharfedale. In: Proc. Yorkshire geolog. Soc., N. S., Vol. 17, p. 83—86, 1 pl. (1910). — Auch Fische: Euganoidei, Heterocerci. Carbon, Perm. England.

Winterstein, H. siehe E. Babák.

Woodland, W. N. F. (1). Notes on the Structure and Mode of Action of the „Oval" in the Pollack (*Gadus pollachius*) and Mullet (*Mugil chelo*). In: Journ. mar. biol. Ass. Plymouth, N. S., vol. 9, p. 561—565. — Betrifft die Atmung.

— **(2).** On the supposed Gnathostome Ancestry of the Marsipobranchii, with a brief Description of some features of the Gross Anatomy of the Genera Geotria and Mordacia. In: Anat. Anz., Bd. 45, p. 113 bis 153.

†**Woodward, A. S.** (**1**). On a new Specimen of the Cretaceous Fish *Portheus molossus* Cope. In: Geol. Mag., N. S. (5), Vol. 10, p. 529—531, pl. XVIII.

— (**2**). siehe E. Proctor.

Wuitner, E. Pêches et captures zoologiques dans les parages de l'île de Tatihou (Manche). In: Ann. Ass. Natural. Levallois-Perret 18, p. 81—85 (1912).

Wundsch, H. H. Ein viersömmriger Karpfen mit fast vollständigem Mundverschluß. In: Zeits. Fischerei (Berlin) 14, p. 128—135, Taf.

Yoshimura, K. Über das Vorkommen einiger organischer Basen im getrockneten Rogen des Herings. In: Zeitschr. physiol. Chemie, Bd. 86, p. 174—177.

Yoshimura, K. & Kanai, M. Beiträge zur Kenntnis der stickstoffhaltigen Bestandteile des getrockneten Kabliau. (Gadus Brandtii). In: Zeitschr. physiol. Chem., Bd. 88, p. 346—351.

Zalsman, Ph. C. siehe American Fisheries Society.

Zelarovich, Angela. Primo manipolo d'animali marini catturati da alcune reti a stracico nel Golfo di Catania. In: Atti Accad. Gioenia Sc. nat. Catania (5), Vol. 6, Mem. 21, 17 pp. — Auch Fische.

Zernov, S. A. (**1**). Compte-rendu préliminaire d'un voyage exécuté dans la mer Noire le long des Côtes de l'Anatoli en 1912. [Russisch!] In: Ann. Mus. Zool. St. Pétersbourg. XVIII, p. XVI—XXI. — Auch Fische gelegentlich erwähnt.

— (**2**). [Contribution á la question de l'étude de la vie de la Mer Noire.] (Russisch!) In: Mém. Acad. Sci. St. Pétersbourg (8), Cl. math.-phys., Vol. 32, No. 1, 299 pp., 8 pls., 2 Cartes, 13 figg. — Fische verschiedener Gruppen.

Zugmayer, E. (**1**). Wissenschaftliche Ergebnisse der Reise von Professor Dr. Merzbacher im zentralen und östlichen Thian-Schan, 1907/08, II. Fische. In: Abh. Akad. Wiss. München, math.-Phys. Kl., Bd. 26, Abh. 4, 13 pp., 1 Taf.

— (**2**). Wissenschaftliche Ergebnisse der Reise von Dr. Erich Zugmayer in Balutschistan 1911. Die Fische von Balutschistan, mit einleitenden Bemerkungen über die Fauna des Landes. In: Abh. Akad. Wiss. München, math.-physik. Kl., Bd. 26, Abh. 6, 35 pp.

— (**3**). Le crâne de Gastrostomus Bairdi Gill et Ryder. In: Bull. Inst. Océanogr. Monaco 1913, No. 254, 6 pp., 2 Figg.

— (**4**). Diagnoses des Stomatidés nouveaux provenant des campagnes du Yacht Hirondelle II. Ebenda, No. 253, 7 pp.

. . . Voracité de poissons pélagiques. In: La Nature, Ann. 41, Sem. 1, p. 335.

. . . . . . Die Fischerei der Pfahlbauer. In: Schweizerische Fischerei-Zeitung, Jahrgang 24, p. 391—392.

. . . . . . Seeing under water. How things look from a fish's point of view. In: Scient. Amer. 108, p. 469—470. 6 figg.

. . . . . Die Basler Lachse, ein Rückblick bis zum Jahre 1903 und ein Blick in die Zukunft bis zum Jahre 1917. In: Schweiz. Fischerei-Ztg., Jahrg. 21, p. 141—142.

Übersicht nach dem Stoff.

Allgemeines.

Leonhardt, Hoernes, Bergmann, Duncan, Franz (2), Huard, Kuckuck, Lampert, Lönnberg, Lönnberg et alii, Reuter, Walter (1, 2).

Bibliographisches: Eckstein, Lewis, Lönnberg.

Angewandte Ichthyologie.

Internationale Untersuchungen: Hoek, Redeke (3), Johnstone, Saemundsson (3), Steuer, Wiesner, Weigold.

Akklimation: Raveret-Wattel.

Altersuntersuchungen: Delsman (1), Lea (2), Hoek, Watanabe, Fage, Nordquist, Tesch, Ehrenbaum & Marukawa, Gilbert (3), Mc Murrich, Milne, Hutton, Johansen, Menzies, Weigold, Saemundsson, Esdoile.

Fischereien und Fischmethoden: American Fisheries Society, Rodway, Rübmer & Buschkiel, Russo (2), Sieglin, Wuitner, Thum, Stahmer, Johansen & Neergaard-Möller, Zernov, Maximov, Evermann, Mc Murrich, A. B. Alexander, Heincke, Ogilby, Bowers, Calderwood, Canestrini, Dahl, Faber, Fabre-Domergue, (Fish and Fish Eggs), Graffigny, Grassi (1, 2), Gruvel, Greshoff, Häpke, Henking, Johnstone, O. Keller, Lund, Massenet, Mc Intosch, Ov., Pearson, Police, Redeke (4).

Krankheiten: Roth, Redeke & Liebert, D. M. Alexander, Bullen, Jääskeläinen, Jameson, Johnstone (1), C. H. Martin, Milewski, Southwell (2), Surbeck (3), Williamson (2), Wilson.

Fischzucht: Blanchet, E. G. Boulenger (2), Dahl, Drouin de Bouville, Friedrich, Graffigny, Herdman & Scott & Johnstone, Hollande, Humbert, O. Keller, Knauer, Léger, Loisel, Redeke (2), Reuter, Schreitmüller, Schweizer, Scott, Seabra (2), Supino, Urban, Vogel, Voigt.

Laichen: Kavraisky, Suvorov, Tesch, Teretschenko, Bounhiol, Reighard.

Rassenuntersuchungen: Duncker, Keilhack, Blanchon, Drouin de Bouville.

Aalkultur: Luebbert, Franz (3).

Fischwanderungen: siehe „Ethologie“!

Biologie von *Clupea pilchardus* Fage; von *Osmerus eperlanus* Nordquist; von *Pleuronectes platessa* Johansen, Redeke.

Verschiedenes: Grassi, Polimanti, Pellegrin (Bull. Soc. zool. 38, p. 80—2), Bergmann, O. Keller, Reeker, Storck, Boussac, Gilchrist (1).

Morphologie.

Allgemeines: Schmalhausen, Woodland (2), Backman, Langer, Regan (in: Ann. Mag. Nat. Hist. 12, p. 548—555), Fermor, Hecht, Gaupp, O. Hertwig, Poll, Hoernes, D. N. Kaschkaroff, Shann.

Tegument: B. Schmidt, Rosén (2), Cockerell, Hutton, Menzies, Milne, Mc Murrich, Lea, Kascharoff, Ballowitz, C. L. Boulenger, E. G. Boulenger, Pawlowsky, Amans, Asvadourova, Delsman (1), Jolly, Landaice & Conger.

Nervensystem: Goette, E. Müller, Savouré, Franz (1), Shildon, Johnston, Paladino, Kappers, Brookover, Landacre, Pitzorno, Delsman (2), Dubois, Haller, Herrick & Obenchain, O. Holmquist (1), Hovy, Kutchin, Röthig, O. Schneider.

Sinnesorgane: Tretjakoff, Asai, Baumeister, Burne, Hein, Kolmer, Ballowitz (in: Anat. Anz. 45, p. 91), Parker, Arendsen, Bullen, Franz (4), Heß, Studnicka.

Verdauungsorgane: Jacobshagen, Kostanecki, Guieysse-Pellissier, Cole, Kulicickij, Picqué, Thilo, Woodland, Rosén (1), Giacomini, Fermor, Greene (2).

Myologie: Magnan & Riboisière, Baur, Dietz (2), Rosén (3), Greene (1, 3), Luther (1), Chevrel, Ridewood, Danforth (1), Heidenhain, O. Holmquist, Laguesse, Maurer (1), Pekelharing, Wilson & Lyman.

Osteologie: Schneider, Schalk, Sewertzoff, Goodrich, Luther (2), Albis, Frost, Neumayer, Zugmayer (3), Lazdin, Regan (in: Ann. Mag. Nat. Hist. 11, p. 169—184 u. 12 p. 111—145), Bamford, Böker, Czengö, Fermor, Jäkel (1), Schmalhausen, B. Schmidt, Surbeck (1).

Blutgefäßsystem: Einstmann, Danforth (2), Mozeiko, Diamare, Allen, Downey, Elze, Fedorow, Francois-Franck, Jolly, v. Trigt.

Exkretions- und Genitalorgane: Comolli, Guitel (2), Aunap, Langer, Reicher, Lickteig, Mazza, Semichon, Regan (in: Ann. Mag. Nat. Hist. 12 p. 548—555, und in: Proc. Zool. Soc. p. 977—1018), Goodrich (2), Grynfeltt & Euzière, Jörgensen, Maurer (2), Meek, Osawa, Pawlowsky, Picqué.

Elektrisches Organ, Leuchtorgane: Baur, C. L. Boulenger, Czepa.

Ganoidenthymus: Ankarsvärd & Hammar.

Physiologie.

Kochmann, Polimanti, Mines, Chevrel, Frisch, Weve, Copeland, Spaeth, Murisier, Denis, Parker, Parker & Sheldon, Magnan & Riboisière, Loeb, White & Thomas, Mc Clendon, Lewis, Oppermann, Amans, Babak, Balling, Baur, Beresin, Buglia & Constantino, Cameron, Delaunay, Eiger, Franz (5), Gautier & Clausmann, Grynfeltt & Euzière, Grein, Hertwig & Hertwig, Heß, Kossel, Lupu, Mc Queen, Minkiewicz, Montuori, Nicholls, Orton, Philippsen, Phisalix, Rakoczy, Schütz, Scott & Denis, S. S. Scott, Secerov, Shelford & Allee, Vigneron, Wells, Woodland (1), Yoshimura, Yoshimura & Kanai.

Entwicklungsgeschichte.

Allgemeines: Taylor, Glaser, Blume, Keibel, O. Hertwig, Levy.

Eier: Nusbaum, Guitel (1), Kramp, Oppermann, Mc Clendon, Lewis, Gortner, Grein, Jörgensen, Scott (2), Williamson (1).

Embryonen: Blume, Coles, Grein, Hertwig & Hertwig, Tur.

Larvenstadien: M. Weber (Siboga-Expd.), Dixon, Behning, Stiasny, Gottberg, Kramp, Grassi (3), Roule (in: Ann. inst. Monaco 6, p. 1—23), Kyle, Mc Culloch, Blegvad, J. Schmidt, Strubberg, Bowman, Lea (1).

Organogenese: Böker, Schalk, Lazdin, A. Weber (in: C. R. soc. biol. Paris 74, p. 779) (Skelett); Wenig (Gehörorgane); Müller, Orru, Landacre, A. Weber (in: Anat. Anz. 45, p. 356—364) (Nervensystem); Schmalhausen, Ferguson (Flossen); Greil, Robertson, Allen (Vaskularsystem); Studnicka, Heidenhain, Castellaneta, Picqué, Giacomini, Allen, Asvadourova (Pigmentzellen); Grunelius, Marine, Scammon.

Regeneration: Lewis, Eismond.

Ethologie.

Allgemeines: Hankinson, Gudger, Redeke, Pravdin, Gottberg, Secerov, Anthony & Chevroton, Carazzi, Krüger, Adams, Baumann, Coupin (1), Dean (3), Gibert, Guitel (3), Kraepelin, Lanick, Maximov, Minkiewicz, Neuwinger, Nordquist, Philippsen, Pycraft, Roule, (7) Schreitmüller, Steinmann, Tesch (2), Watson & Lashley.

Brutgeschäft: Bounhiol, Kavraiskij, Teretschenko, Richardson, Coupin (2), Gensoul, Péneaud, Reighard, Riedel, Schermer, Seabra (2), Storrow, Tesch (1).

Flug: Merle, Ridewood.

Wanderungen: Derzavin, Coles, Johansen, Pravdin (2), Gadow, Häpke, Niewenglowski, Roule (1, 6).

Nahrung: Saunders, Schreitmüller.

Schlafstellung, Winterschlaf: Carazzi, Krüger, Schubart, L. Schulze.

Variabilität und Aetiologie.

Acloque, Bateson, A. Weber (4), Willem, Woodland (2), Delsman (2, 3), Bamford, Dean, Keilhack, Duncker (Variabilität); R. Rosen, Blanc, Wundsch, Mc Clendon, Williamson, Muratet (Teratologie); Vutskits (Hybriden); Geddes, Gregory, v. Heß, Jacobi, Makuschok, Olivier, Schmalhausen, Sutton.

Faunistik.

a) Rezente Formen.

I. Meeresfauna.

Allgemeines: Engelhardt, Roule (in: C. R. ass. sc. 41, p. 413), Quijado.

Arktische Region: Saemundsson, Danois (in: Bull. soc. zool. 38, p. 258), Collett.

Nördliche gemäßigte Region.

Atlantisches Meer: Zugmayer, Roule (in: Bull. Monaco 1913 No. 261), Regan (in: Ann. Mag. Nat. H. (8) 11. p. 80—82); Proc. Zool. Soc. 1913. p. 1096); Gilbert, Grieg, Seabra (1, 3), Redeke, Danois (in: Ann. Monaco 5, f. 5, und in: Bull. zool. Soc. 38. p. 228), Bowman, Holt & Byrne, Regan (in: Ann. Mag. Nat. Hist. 11. p. 80—82), Blegvad, Coles, Danois (4), Fowler (2), Gudger, Pearse, Pellegrin (4, 15), Radcliffe (3, 4), Walton.

Ostsee: Suvorov.

Mittelmeer: Kyle, Facciola, Leidenfrost, Ariola, Boussac, Damiani, Gulia, Senna, Zelaronich.

Rotes Meer: Boussac.

Schwarzes Meer: Zernov.

Kaspisches Meer: Berg (1, 3).

Japan: Wakiya & Takahashi, Hikida, Tanaka, Nichols, Jordan & Thompson, Jordan & Tanaka & Snyder, Jordan, Berg (7), Engelhardt.

Nordostasiatische Küste: Derbek.

Pazifische Küste Nordamerikas: Snyder (2), Metz, Fisk, Jordan & Snyder, Hilton.

Tropische Region.

West-Afrika: Pietschmann, Pellegrin (3, 6, 7, 11), Clark.

Mekran und Oman: Zugmayer (in: Abh. Ak. München 26. 6. p. 1—35).

Indopazifisch: Regan (in: Proc. Zool. Soc. p. 374).

Indoaustralisch: Beaufort, Weber, Weber & Beaufort, Smith, Radcliffe (1, 2), Koningsberger, Pearson, Pietschmann (1), Southwell.

Easter Island: Regan (in: Proc. Zool. Soc. p. 368).

Queensland: Ogilby, Mc Culloch.

Brasilien: Starks, Ribeiro.

Peru: Regan (in: Ann. Mag. Nat. Hist. 12, p. 278—283), Pietschmann (1).

Chile: Quijado, Steindachner (2).

Südliche gemäßigte Region.

Argentinien: Lahille.

Tristan da Cunha: Regan (in: Ann. Mag. Nat. Hist. 11, p. 466).

Australien: Mc Culloch, Kershaw, Hall.

New Zealand: Waite.

Südafrika: Gilchrist.

Subantarktische Region: Roule (in: Expt. Antarct. Franç.), Regan (in: Tr. R. Soc. Edinbg. 49, p. 229—292).

Antarktische Region: Roule l. c. und (8), Regan l. c.

II. Süßwasserfauna.

Paläarktisch. Deutschland: Walter, Floericke, R. Schmidt, Schulz.

Ungarn: Vutskits.

Finland: Wahlberg, Suomalainen.

Rußland: Berg (5), Skorikov.

Wolga: Behning.

Norwegen: Huitfeld-Kaas.

England: Bowman, Calderwood, Mc Intosh.

Holland: M. Weber (4).

Luxemburg: Faber.

Frankreich: Dubalen, Olivier, Wuitner.

Italien: Canestrini, Gulia.

Spanien: Gibert.

Kanaren: Pietschman (1).

Transkaukasien: Berg (in Satunin).

Kaukasus: C. Keller.

Kleinasien: Leidenfrost, Annandale.

Persien: Berg (in: Ann. Mus. Petersb. 18).

Tigris: Pietschmann (2).

Belutschistan: Zugmayer (2).

Wladiwostock: Berg (8).

Amur: Berg (6).

Korea: Jordan & Metz.

Thian Shan: Zugmayer (1).

Nearktisch: Radcliffe, Snyder (1), Heimburger, Regan (4), Vestal.

Aethiopisch: G. A. Boulenger, Pellegrin (5, 8, 9, 10, 12, 13), Popta (2), Steindachner (1), Pietschmann (1), Vinciguerra, Gilchrist & Thompson, Methuen, Regan (3).

Indisch: Chaudhuri, Weber & Beaufort, Regan (in: Ann. Mag. Hist. 11, p. 547 u. 394, l. c. 12, p. 548), Koningsberger, Pertwee, Popta (1), Weber (1).

Neotropisch: Regan (in: Proc. Zool. Soc. p. 977—1018, Ann. Mag. Nat. H. 11, p. 231—2, 232—4, 498—504; l. c. 12, p. 281—3, 462—473, 555), Nichols, Ellis, Meek & Hildebrand, Eigenmann, Starks, Ribeiro, Fowler (4) (5), Pietschmann (1), Quijado.

Australisch: Weber, Weber & Beaufort, Beaufort, Kershaw, Klaptocz.

b) Fossile Formen.

Allgemeines: G. V. Wilson, Hennig, Acloque, Burton, Deecke, Drake & Sheppard, Tommasi, Hinde usw., Holzapfel, Jeannet, Jimenez, Joukowsky et Favre, Lambe, La Touche, Lucas, Tommasi, Michael, Musy, Pascoe, Shufeldt, Spriestersbach & Fuchs.

Palaeozoisch: Cockerell (Ordovicium); Bézier, Proctor, Prosser, Kegel, Swartz, Hussakof, Lambe, Dollo, Faura y Sans (Devon); Broom (Kimberley u. Karoo); Traquair, Woodward (Carbon); Bell (Carbon); H. T. Martin (Perm).

Mesozoisch: Priem, Jaekel (2, 3), Woodward, Gidley, Assmann, Böhm, Etheridge, Hohenstein, Horwood, Kilian & Reboul, Longman, Schaffer, Schöndorf, Sternberg, Wills & Smith.

Cainozoisch: Jordan & Beal, Priem, Leriche, Chapman, Arnold & Hannibal, Dalloni, Eastman, Giffen, Holst, L. Koch, Korn, Lörenthey, Nummedal, Rollier.

Systematik.[1])

Allgemeine, zusammenfassende Werke cfr. **Beaufort, Danois** (in: Ann. Inst. Monaco 5, f. 5), **Gilchrist** & **Thompson, Jordan** & **Metz, Jordan** & **Tanaka** & **Snyder, Regan** (in: Trans. R. Soc. Edinbg.), **Ribeiro, Roule** (in: Deux. Expd. Ant. Franç.), **Starks, Tanaka, Weber** (in: Siboga-Expd., u. in: Nova-Guinea), **Weber** & **Beaufort.**

Marsipobranchii.

Cfr. **Faber.**

Gnathostome ancestry **Woodland,** Anat. Anz. 45, p. 113—153, figs.
Visceralskelett der Cyclostomen **Sewertzoff,** Anat. Anz. 45, p. 280—3.

Petromyzonidae.

Geotria und *Mordacia* **Woodland,** l. c. p. 127—153, ligs.
Ammocoetes **Castellaneta.**
Caspiomyzon Wagneri, Biologie, **Pravdin,** Arb. Ichthyol. Labor. 26, p. 1—43, figg. 1—6; **Behning,** Arb. biol. Wolgastat. 42, p. 6, 26—7.

[1]) Vgl. außerdem das alphabetische Verzeichnis p. 96—109.

Petromyzon, zentrale Sinnesorgane, **Tretjakoff**, Arch. mikr. Anat. 83, Abt. 1, p. 68—117, 2 pls. — *fluviatilis*, Entwicklung des Cranial- und Visceralskeletts, **Schalk**, Arch. mikr. Anat. 83, Abt. 1, p. 43—67. — *planeri* **Blanc**.

Myxinidae.

Myxine, Anatomie des Magens, **Cole**, Trans. R. Soc. Edinburgh 49, p. 293—344, Taf. 1—4; Revision der Gattung **Regan**, Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 11. p. 395—8. — *paucidens* Japan, *atlantica* Nord-Atlantik, *capensis* Süd-Afrika **nn. spp. Regan**, l. c., *capensis* außerdem besprochen **Regan**, l. c. (8) 12, p. 229.

Polistotrema (*Bdellostoma*) *stouti*, Entwicklung, **Allen**.

Selachii.

Cfr. †**Dalloni**, †**Drake** & **Sheppard**, †**Etheridge**, **Fernandez**.

Tiergeographie der Selachier, **Engelhardt**, Abhandl. Akad. München Suppl.-Bd. 4, Abh. 3 p. 1—110; L'origine de l'hypocorde chez les Selaciens **Weber**, C. R. Soc. biol. Paris 74, p. 779—781; fossile Sel. **Aßmann**; Bauchflosse der Sel. **Backman**; Magenferment **Balling**.

Ichthyodorulites.

†*Apateacanthus peculiaris* **n. sp.** New York, Devon **Hussakof**, Bull. Amer. Mus. 32, p. 247, t. 47, f. 4—6.

†*Stethacanthus humilis* p. 248, t. 47, f. 1—2, *exilis* p. 249, t. 47, f. 3 **nn. spp.** Waverlyan, Kentucky, **Hussakof**, l. c.

Euselachii.

Monographie, **Garman**, Mem. Mus. Comp. Zool. 36, p. 1—528, Taf. 1—77.

Pleurotremata.

Hexanchidae.

Heptranchias und *Hexanchus*, Bemerkungen, **Lahille**, An. Mus. Buenos Aires 24, p. 25—34, t. 7—8.

Scyllidae.

Scyllium stellare und *canicula*, Magenferment **Balling**. — *catulus*, Physiologisches **Buglia** & **Constantino** (1, 2). — Cfr. **Cameron**.

Odontaspidae.

Carcharias [*Odontaspis*) *owstoni* **n. sp.** Japan, **Garman**, Mem. Mus. Comp. Zool. 36. p. 24.

Galeidae.

Mustelus laevis, Riechorgane, **Asai**. — *canis* Mitsch., **Fowler** (2).

Lamnidae.

†*Carcharoides tenuidens* **n. sp.** Victoria, Cainozoisch, **Chapman**, Victorian Natur. 30. p. 142, fig.

Orectolobidae.

Nebrodes macrurus **n. sp.** Mauritius, **Garman**, Mem. Mus. Comp. Zool. 36, p. 58, t. 7, f. 7—10.

Cirrhoscyllium expolitum **n. g. n. sp.** China Sea **Smith,** Proc. U. S. Nat. Mus. 45, p. 568, t. 45, f. 1—2.

Scyliorhinidae.

Scyliorhinus sibogae **n. sp.** Makassar Str., **Weber,** Siboga Fische p. 595.
Catulus duhameli **n. sp.** Mittelmeer, **Garman** p. 74.
Halaelurus alcocki **n. sp.** Arabian Sea, **Garman** p. 87.
Apristurus **n. g.,** Type *Scyliorhinus indicus* Br., **Garman** p. 96.
Atelomycterus **n. g.,** Type *Scyllium marmoratum* Benn., **Garman** p. 100.
Haploblepharus **n. g.,** Type *Scyllium edwardsii* Cuv., **Garman** p. 101.

Carchariidae.

Eridacnis **n. g.** *radcliffei* **n.sp.** Sulu Is., **Smith,** Proc. U. S. Nat. Mus. 45, p. 599, t. 47.
Carcharias eumeces **sp. n.** Kamerun, **Pietschmann,** Jahrb.-Ver. Nat. Wiesbaden 1913. p. 172, t. 1. — *sealei* **n. nom.** für *borneensis* Seale nec Bleeker, **Pietschmann,** l. c. — †*morricei* **n. sp.** Kalifornien Miozän **Jordan** & **Beal,** p. 249.
Scoliodon intermedius Philippinen, *vagatus* Zansibar **nn. spp., Garman.**
Galeorhinus fasciatus **n. sp.** R. Grande do Sul, **Garman,** p. 172. — † *hannibali* **n. sp.** Kalifornien Miozän u. Pliozän, **Jordan** & **Beal,** p. 247.
Cestracion [*Sphyrna*] *oceanica* **n. sp.** Society Is., **Garman,** p. 158.

†*Hybodontidae.*

†*Palaeobatis balatonicus* **n. sp.** Trias, Balatonsee, **Jaekel,** p. 17, fig.
†*Hybodus laczkoi* **n. sp.** ebenda **Jaekel,** p. 18, fig.
†*Nemacanthus loczyi* **n. sp.** ebenda, **Jaekel,** p. 19 fig.

†*Cochliodontidae.*

†*Helodus subtuberatus* **n. sp.** Devon, Alberta, **Lambe,** p. 20, t. II.
†*Deltodus garwoodi* **n. sp.** Carbon, England, **Woodward,** Q. J. Geol. Soc. 68 p. 572, t. 52, f. 2—3.
†*Cochliodus virgatus* **n. sp.** ebenda, **Woodward,** l. c. p. 573, t. 52, f. 4.

Squalidae.

Centrophorus atromarginatus **n. sp.** Japan, **Garman,** p. 200, t. 13, f. 1—4.
Centroselachus **n. g.,** Type *Centrophorus crepidater* Boc. & Cap., **Garman,** p. 206.

Squatinidae.

Rhina philippsii **n. sp.** Mexillones, **Garman,** p. 254.
†*Squatina lerichei* **n. sp.** Kalifornien, Miozän, **Jordan** & **Beal,** p. 253.

Hypotremata.

Cfr. **Coles.**

Torpedinidae.

Narcine firma **n. sp.** Ceylon, **Garman,** p. 301. — *braciliensis* **Coles.**
Torpedo, Magenferment, **Balling.** — *marmorata,* Anatomisches, **Diamare.**

Rhinobatidae.

Zanobatus **n. g.,** Type *Platyrhina schoenleini* M. & H., **Garman,** p. 291.
Rhinobatus lentiginosus **Coles.**

Raiidae.

Cfr. †**Bell,** †**Burton,** †**Drake** & **Sheppard.**

Raia, Eikapseln, **Williamson**, Fish. Scotland Sci. Inv. 1912 I, p. 1—6, t. I—V (1913). — *annandalei* p. 598, *sibogae* p. 600 **nn. spp.** Ost-Indischer Archip. **Weber,** Siboga Fische. — *aguja* **n. sp.** Peru, **Kendall** & **Radcliffe** p. 78, t. 1. — *stabuliformis* New England, *extenta* Rio Janeiro **nn. spp., Garman** p. 341, 356. — *undulata* **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. 11, p. 80, t. 1. — *magellanica* Steind. **Regan,** Trans. R. Soc. Edinburgh 49, t. 1. — *ocellata* Mitch., *eglanteria* Lac. **Fowler** (2).

Trygonidae.

Dasybatus torrei **n. sp.** Cuba, **Garman** p. 386.

Urobatis **n. g.,** Type *Leiobatus sloani* Blainv. p. 401, *U. vermiculatus* **var. n.** (*sloani*) Yucatan p. 402, *maculatus* **n. sp.** Kalifornien p. 404 **Garman.**

Potamotrygon laticeps p. 417, *scobina* p. 418, *circularis* p. 419, *humerosus* p. 419, *signatus* p. 420 **nn. spp.** Brasilien, **Garman.**

Disceus thayeri **n. sp.** Amazonien **Garman** p. 426, t. 34.

†*Hypolophites mayombensis* **n. sp.** Eocän, Landana in Congo, **Leriche** p. 73, t. 8, f. 1.

Myliobatidae.

Myliobatis peruvianus **n. sp.** Peru, **Garman,** p. 430, t. 36. — †*merriami* **n. sp.** Kalifornien, Miocän, **Jordan** & **Beal,** p. 256.

Pteromylaeus **n. g.,** Type *Myliobatis asperrimus* J. & E., **Garman,** p. 437.

Rhinoptera †*smithi* **n. sp.** Kalifornien, Eocän und Miocän, **Jordan** & **Beal.** — *bonasus* **Coles.**

Pisces.

Palaeopterygii.

Kopfskelett der Knorpelganoiden, **Luther.** — Cfr. **Bell, Aßmann.**

†*Palaeoniscidae.*

†*Palaeoniscus capensis* **n. sp.** Karroo, **Broom,** Ann. S. Afr. Mus. 12, p. 1, t. 2, f. 1.

†*Elonichthys whaitsi* **n. sp.** Karroo, **Broom,** l. c. p. 2, t. 2, f. 2.

†*Atherstonia cairncrossi* **n. sp.** Karroo, **Broom,** l. c. p. 3, t. 1, f. 2. — *scutata* Sm. Wdw., **Broom** (2).

†*Carnichthys ornatus* **n. g. n. sp.** Karroo, **Broom,** l. c. p. 4, t. 1, f. 1.

†*Acrolepis addamsi* **n. sp.** Kimberley, **Broom,** Tr. R. Soc. S. Afr. 3, p. 400, t. 20.

†*Disichthys kimberleyensis* **n. g. n. sp.** Kimberley, **Broom,** Trans. R. Soc. S. Afr. 3 p. 400, t. 21.

†*Peleichthys kimberleyensis* **n. g. n. sp.,** Kimberley, **Broom,** l. c. p. 401, t. 22.

†*Canobius crassus* **n. sp.** Carbon, Eskdale, **Traquair,** Mon. Pal. Soc. p. 181, t. 40, f. 5.

Neopterygii.

Protospondyli.

†*Semionotidae.*

†*Dapedius*, Schädel, **Frost** p. 219—222, figg.

†Pycnodontidae.

†Anomoedus cottreaui **n. sp.** Frankreich, **Priem,** Bull. Soc. géol. (4) 12. p. 266, t. 9, f. 4. — *latidens* p. 448, f. 5, *mississippiensis* p. 449, f. 6 **nn. spp.** Kreide Mississippi, **Gidley.**

†Coelodus fabadens p. 446, f. 3, *decaturensis* p. 447, f. 4 **nn. spp.** Kreide Texas, **Gidley.**

†Microdon texanus **n. sp.** Kreide, Texas, **Gidley,** p. 447, f. 1—2.

Isospondyli.

Isospondyli des indo-australischen Archipels, **Weber** & **Beaufort,** 2, p. 1—139.

†Pholidophoridae.

†Pholidophorus bertraudi **n. sp.** Frankreich, **Priem,** Bull. Soc. Geol. (4) 12, p. 270, t. 8, f. 1—2 (1912).

†Leptolepidae.

†Oligopleurus vectensis gehört zu dieser Familie, **Regan** in **Goodrich,** Proc. Zool. Soc. 1913 p. 84.

†Saurodontidae.

†Portheus molossus **Woodward,** Geol. Mag. (5) 10, p. 529—531, t. 18.

Alepocephalidae.

Bathytroctes calcaratus **n. sp.** Macassar Str. und Ceram, **Weber,** Siboga Fische p. 11, t. 4, f. 5.

Clupeidae.

Clupeidae des Kaspischen Meeres, **Berg,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 11, p. 472—80 und (russisch!) in: Mat. pozn. russ. rybolov. St. Petersburg 2, Lief. 3, p. 1—50, t. 1—14. — *Clup.* und ihre Schuppen, **Delsman** (**1**).

Clupeonella, Artenübersicht, *sphaerocephala* **n. sp.** p. 20—22, t. 12, f. 1, 1a, *leucocephala* **n. n.** pro *Clupea grimmi* p. 27—8, t. 14, f. 1, 1a, 2, *survorivi* **n. sp.** p. 28—9, t. 12, f. 2, Kaspisches Meer, **Berg,** Mat. pozn. (russisch!) 2.

†Ellima **n. n.** für *Ellipes,* **Jordan,** Proc. Biol. Soc. Wash. 26, p. 79.

Clupea harengus **Danois** (5), Schuppen **Lea,** Biologie **Delsman** (**1**). — *pilchardus* Fang **Fabre-Domergue,** Biologie **Fage,** Fortpflanzung **Bounhiol.** — *†lurdesi* **n. sp.** Obertertiär, Südfrankreich, **Priem,** Bull. Soc. geol. (4) 12, p. 222, t. 6, f. 36. — *kessleri* Jungfische **Dixon.**

Sardinella kunzei **Mc Culloch.**

Alosa sapidissima Wils., **Fowler** (**2**).

Pellona kampeni **n. sp.** Java, Borneo, **Weber** & **Beaufort,** Fish. Indo-Austr. Arch. 2, p. 87.

Brevoortia tyramus Ltrbe. **Fowler** (**2**).

Zunasia **n. g.** Type *Pristigaster chinensis* **Jordan** & **Metz.**

Anchovia pallida **n. sp.** Brasilien, **Starks.** — *mitchilli* Val., **Fowler** (**2**).

Salmonidae.

Cfr. **Calderwood, Dahl, Drouin de Bouville, Esdoile.**

Oncorhynchus, Schuppen, Biologie **Milne, Mc Murrich, Gilbert.**

Mallotus villosus Müll. **Danois** (**5**).

Coregonus wartmanni compactus F., *schinzi palea* Cuv. und *macrophthalmus* Nüßl., ihre parasitischen Copepoden, **Baumann.**

Salmo salar, Schuppen **Menzies, Hutton, Johansen.** — *regalis* **n. sp.** Kalifornien **Snyder.** — *umbla* L. v. *alpinus* Sm. **Danois** (5).

Argentinidae.

Bathylagus glacialis **n. sp.** Weddell Sea, **Regan,** Trans. R. Soc. Edinburgh 49, p. 231, t. 9, f. 2.

Osmeridae.

Osmerus, alle kalifornische spp., darunter *starksi* **n. sp.** Kalifornien, **Fisk.** — *lanceolatus* **n. sp.** Hokkaido, **Hikida** p. 127.

Spirinchus verecundus **n. sp.** Korea, **Jordan** & **Metz.**

Salangidae.

Salangichthys kishinouyei, ishikawae **nn. spp. Wakiya** & **Takahashi.**

Galaxiidae.

Systematische Stellung und geographische Verbreitung, **Regan,** Trans. R. Soc. Edinburgh 42, p. 289—291.

Galaxias neo-caledonicus **n. sp.** Neu-Kaledonien, **Weber** & **Beaufort,** Zool. Anz. 42, p. 173.

Stomiatidae.

Übersicht der Gattungen, **Zugmayer,** Bull. Inst. Ocean. Monaco 1913, No. 253, p. 6—7.

Aristostomias grimaldii **n. sp.** Atlantik, **Zugmayer,** l. c. p. 1.

Astronesthes myriaster **n. sp.** Atlantik, **Zugmayer,** l. c. p. 4.

Echiostoma richardi **n. sp.** Atlantik, **Zugmayer,** l. c. p. 4.

Eustomias tetranema, boureei **nn. spp.** Atlantik, **Zugmayer,** l. c. p. 2—3.

Lamprotoxus **n. g.** p. 7, *flagellibarba* p. 8, t. 1, **Holt** & **Byrne;** Leuchtorgane **Boulenger,** Fish. Ireland Sci. Inv. 2, p. 1—2, t. 1.

Melanostomias braueri **n. sp.** Atlantik, **Zugmayer,** l. c. p. 3.

Stomias bonapartii **n. sp.** Italien, **Fowler.**

Stylophthalmus braueri **n. sp.** Damar und Banda, **Weber,** Siboga Fische p. 16, figg.

Mormyridae.

Mormyrus habereri **n. sp.** Dscha River, Kongo, **Steindachner.**

Marcusenius hutereaui, brevis **nn. spp.** Uele, **Boulenger,** Rev. Zool. Afr. 2, p. 155—6.

Mormyrops citernii **n. sp.** Alto Ganale, **Vinciguerra.**

Gonorhynchidae.

Gonorhynchus greyi **Clark.**

Ostariophysi.

Cyprinoidea.

Characidae.

Creagrutus, Artenübersicht, *magdalenae, caucanus, brevipinnis* **nn. spp.** Kolumbien, **Eigenmann,** Indiana Univ. Studies 1913 No. 18 p. 5—10. — *simus* **n. sp.** Panama, **Meek** & **Hildebrand.** — *leuciscus* **n. sp.** R. San Juan, Kolumbien, **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12, p. 463.

Brycon henni **n. sp.** Kolumbien, **Eigenmann,** l. c. — *argenteus, petrosus* **nn. spp.** Panama, **Meek** & **Hildebrand.** — *oligolepis* **n. sp.** R. San Juan, Kolumbien, **Regan,** l. c. p. 462.

Bryconamericus rubricauda, juanensis **nn. spp.** R. San Juan, Kolumbien, **Regan,** l. c. p. 464. — Übersicht der *Bryconamericus*-Arten der pazifischen Küste und Kolumbien und Beschreibung folgender **nn. spp.** aus Kolumbien: *conventus, diguensis, chocaensis, magdalenensis, ortholepis, scopiferus, caucanus, tolimae, dentatus, decurrens, boquiae* **nn. sp.** Kolumbien, **Eigenmann,** l. c. p. 10—20.

Xenurocharax spurrelli **n. g. n. sp.** R. San Juan, Kolumbien, **Regan,** l. c. p. 463.

Argopleura **n. subg.,** Type *Bryconamericus magdalenae,* **Eigenmann,** l. c. p. 10.

Microgenys **n. g.** bei *Bryconamericus, minutus* **n. sp.** Kolumbien, **Eigenmann,** l. c. p. 22.

Zygogaster **n. g.** bei *Bryconamericus filifer* **n. sp.** Kolumbien, **Eigenmann,** l. c.

Astyanax daguae, microlepis, ruberrimus, aurocaudatus **nn. spp.** Kolumbien, **Eigenmann,** l. c. p. 24—26.

Odontostilbe hastatus **n. sp.** Kolumbien, **Eigenmann,** l. c. p. 27.

Hyphessobrycon proteus, poecilioides **nn. spp.** Kolumbien, **Eigenmann,** l. c. p. 28—29. — *condotensis* **n. sp.** R. San Juan, Kolumbien, **Regan,** l. c. p. 465.

Coelurichthys lateralis, tenuis **nn. spp. Nichols,** Proc. Biol. Soc. Washington 26, p. 151—152.

Ephippicharax **n. n.** für *Fowlerina* Eig., **Fowler,** Science 28, p. 57.

Roeboides macrolepis **n. sp.** Panama, **Meek** & **Hildebrand.**

Pygopristis gibbosus **n. sp.** Brasilien, **Starks,** p. 17.

Gastropelecidae.

Gastropelecus, pectoral arch and muscles. **Ridewood.**

Hemiodontidae.

Characidium (Jobertina) rachovii **n. sp.** Paranagua. **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 11, p. 231.

Parodon dariensis **n. sp.** Panama. **Meek** & **Hildebrand.**

Citharinidae.

Nannaethiops tritaeniatus **n. sp.** Uelé, **Boulenger,** Rev. Zool. Afr. 2, p. 157.

Sternarchidae.

Revision der Familie, **Ellis.**

Electrophorus electricus L. **l. c.**

Gymnotus carapo L. **l. c.**

Stratogenes elegans Steind. **l. c.**

Rhamphichthys rostratus L. **l. c.**

Gymnorhamphichthys hypostomus Ell. **l. c.**

Hypopomus brevirostris Steind., *artedi* Kp. **l. c.**

Orthosternarchus **n. g.** Type *Sternarchus tamandua* Boul., **Ellis,** l. c. p. 144.

Sternopygus macrurus Bl. & Schn., *obtusirostris* Steind. **l. c.**

Sternarchorhamphus mülleri Steind., *macrostomus* Gthr. **l. c.**

Sternarchorhynchus oxyrhynchus M. & Tr. **l. c.**

Eigenmannia macrops Boul., *virescens* Val., *troscheli* Kp. **l. c.**

Sternarchus hasemani **n. sp.** Santarem, **Ellis,** l. c. p. 147, t. — *rostratus* **n. sp.** Panama, **Meek & Hildebrand.** — *brasiliensis* Rhdh., *leptorhynchus* Ell., *albifrons* L., *bonaparti* Cast., **Ellis.**

Orthosternarchus tamandua Boul. **Ellis.**

Adontosternarchus **n. g.,** Type *Sternarchus sachsi* Pet. **Ellis,** l. c. p. 155.

Sternanchella sima **n. sp.** Brasilien, **Starks,** p. 22. — *balaenops* Cope, *schotti* Steind. **Ellis.**

Porotergus gymnotus Ell., *gimbeli* **n. sp., Ellis.**

Sternarchogiton nattereri Steind., **Ellis.**

Cyprinidae.

Cyprinide Hybriden des Balatonsees, **Vutskits.**

Cyprinus-Rassen, **Blanchon.**

Barbus urotaenia, tetrastigma **nn. spp.** Uelé, **Boulenger,** Rev. Zool. Afr. 2, p. 158. — *lujae* **n. sp.** Kasai, **Boulenger,** Bull. Soc. Nat. Luxembg. 1913, No. 3. — *spurrelli* **n. sp.** Golkdüste, **Boulenger,** Proc. Zool. Soc. 1913, p. 51, t. III. — *habereri, squamosissimus* **nn. spp.,** Dscha River, Kongo, **Steindachner,** p. 24—26, t. III. — *guineensis, apogonostomatus* **nn. spp.,** Französisch Guinea, **Pellegrin,** Bull. Soc. Zool. France 38, p. 239—240. — 18 **nn. spp.** Südafrika, **Gilbert & Thompson** p. 375—425. — *callensis* var. *figuigensis* **n. var.** Marokko, **Pellegrin,** Bull. Soc. Zool. France 38, p. 119. — *hexagonolepis* Mc Clell., *hexastichus* Mc Clell., *spilopholus* Mc Clell., **Chaudhuri.**

Barilius macrostoma **n. sp.** Goldküste, **Boulenger,** Proc. Zool. Soc. p. 51, t. 3, f. 2. — *peringueyi, stephensoni* **nn. spp.** S.-Afrika, **Gilchrist & Thompson.**

Aspiopsis merzbacheri **Zugmayer,** Abh. Bayer. Akad. 26, p. 13.

Squalius bearnensis, leuciscus, **Dubalen (1).**

Leucaspius delineatus dimorphus **f. n.** Simbirsk, **Ruzskij.**

Pseudaspius bergi, modestus **nn. spp.** Korea, **Jordan & Metz,** p. 22—23, t. 3.

Idus stagnalis **n. sp.** Frankreich, **Dubalen (2).**

Parapelecus eigenmanni **n. sp.** Korea, **Jordan & Metz,** p. 21, t. 3.

Rasborichthys altior **n. sp.** Singapore, **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 11, p. 394.

Rasbora rasbora var. *kobonensis* **n. var.** Abor country, **Chaudhuri.**

Rhodeus chosenicus **n. sp.** Korea, **Jordan & Metz,** p. 19, t. 2, f. 2.

Pseudoperilampus hondae **n. sp.** Korea, **Jordan & Metz,** p. 20, t. 2, f. 3.

Labeo stictolepis Alto Ganale, *Boulengeri* Fiume Berber, **nn. spp., Vinciguerra.** — *parvulus, rubromaculatus, rubropunctatus, stenningi* **nn. spp.** Süd-Afrika, **Gilchrist & Thompson** p. 352—359. — *angra* (H. B.) **Chaudhuri.**

Schizothorax progastus Mc Clell., **Chaudhuri.**

Discognathus lamta **Chaudhuri,** Rassen **Annandale,** J. As. Soc. Bengal. 9, p. 36.

Garra persica **n. sp.** Ost-Persien, **Berg,** Ann. Mus. Zool. St. Pet. 18, p. LXI.

Oreinus molesworthi **n. sp.** Abor Country, **Chaudhuri.**

Cobitidae.

Aborichthys Kempi **n. g. n. sp.** Abor Country, **Chaudhuri.**

Siluroidea.

Anatomie des Schädels, **Neumayer.**

Brasilianische Siluroiden, **Ribeiro,** indoaustralische, **Weber & Beaufort,** p. 185—375.

Ariidae.

Arius (*Hemiarius*) *carinatus*, *nudidens*, *acrocephalus* **nn. spp.** Neu-Guinea, **Weber,** Nova Guinea, p. 537—543.

Doiichthys **n. g.,** *novaeguineae* **n. sp.** Neu-Guinea, **Weber,** l. c. p. 533—4.

Felichthys amblops **n. sp.** Panama, **Meek & Hildebrand.**

Hemipimelodus macrorrhynchus **n. sp.** Neu-Guinea, **Weber,** l. c. p. 549.

Tetranesodon conorhynchus **n. g. n. sp.** Neu-Guinea, **Weber,** l. c. p. 545—6.

Plotosidae.

Oloplotosus **n. g.** *mariae* **n. sp.** Neu-Guinea, **Weber,** Nova Guinea 9, p. 521—2.

Porochilus obbesi **n. g. n. sp.** Neu-Guinea, **Weber,** l. c. p. 523.

Copidoglanis, einschließlich *Neosilurus, equinus, gjellerupi, meraukensis* **nn. spp.** Neu-Guinea, **Weber,** l. c. p. 524—9.

Siluridae.

Hemisilurus moolenburghi **n. sp.** Sumatra, **Weber & Beaufort,** Fish. Indo-Austr. Arch. p. 212.

Bagridae.

Auchenoglanis longiceps **n. sp.** Süd-Kamerun, **Boulenger,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12, p. 68. — *büttikoferi* **n. sp.** Nigeria, **Popta.**

Gephyroglanis habereri **n. sp.** Dscha R., Kongo, **Steindachner.**

Chrysichthys habereri, thonneri **nn. spp.** Dscha River, Kongo, **Steindachner.**

Macrones merianiensis **n. sp.,** *montanus* Jerd. v. *dibrugarensis* **var. n.** Abor Country, **Chaudhuri.**

Liocassis, Übersicht der Arten, 8 orientalische **nn. spp., Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 11. p. 548—553.

Sisoridae.

Glyptosternum steindachneri **n. sp.** Tigris, **Pietschmann,** Anz. Ak. Wien 1913, No. 8.

Amphiliidae.

Amphilius grammatophorus **n. sp.** Franz. Guinea, **Pellegrin,** Bull. Soc. Zool. Fr. 38, p. 237, f. 1. — *lampei* **n. sp.** Abyssinien, **Pietschmann,** Jahrb. Nass. Ver. p. 190, t. 2, f. 1.

Schilbeidae.

Schilbe congolensis **n. sp.** Dscha River, Kongo, **Steindachner.**

Eutropius multitaeniatus **n. sp.** Ogowé, **Pellegrin,** Bull. Soc. Zool. Fr. 38, p. 273.

Pseudeutropius moolenburghae **n. sp.** Sumatra, **Weber & Beaufort,** Fish. Indo-Austr. Arch. 2, p. 249 fig.

Clariidae.

Clarias oxycephalus **n. sp.** S.-Kamerun, **Boulenger,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12, p. 67.

Clarialabes brevibarbis **n. sp.** Ogowé, **Pellegrin,** Bull. Soc. Zool. France 38, p. 272.

Mochochidae.

Synodontis steindachneri **n. sp.** S.-Kamerun, **Boulenger,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12, p. 69. — *pfefferi* **n. sp.** Dscha-River, Kongo, **Steindachner,** p. 43, t. 8.

Euchilichthys habereri **n. sp.** Dscha River, Kongo, **Steindachner,** p. 45, t. 1.

Pimelodidae.

Pimelodella eutaenia **n. sp.** River San Juan, Kolumbien, **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12, p. 466.

Rhamdia mounseyi **n. sp.** R. Ucayali, **Regan,** l. c. p. 282. — *eigenmanniorum* **n. sp.** River Parahyba, **Ribeiro,** p. 273.

Rhamdella montana **n. sp.** Peru, **Eigenmann,** Ann. Carnegie Mus. 8, p. 421, t. 32, f. 1.

Nannorhamdia spurrelli **n. g. n. sp.** R. San Juan, Kolumbien, **Regan,** l. c. p. 467.

Heptapterus fissipennis **n. sp.** R. Estrella, **Ribeiro,** p. 240.

Pseudopimelodus transmontanus **n. sp.** R. San Juan, Kolumbien, **Regan,** l. c. p. 467.

Megalonema punctatum, robustum **nn. spp.** Panama, **Meek** & **Hildebrand.**

Platypogon **n. g.,** *caerulorostris* **n. sp.** Brasilien, **Starks,** p. 29, t. 5.

Doradidae.

Doras libertatis **n. sp.** Manaos, **Ribeiro,** Loricariidae, Callichthyidae usw. (1912) p. 20.

Mormyrostoma **n. g.,** Type *Silurus carinatus* L., **Ribeiro,** Arch. Mus. Rio Jan. 16, p. 192.

Tatia **n. g.,** Type *Centromochlus intermedius* Steind., **Ribeiro,** l. c. 16, p. 360.

Trichomycteridae.

Gyrinurus **n. g.** *batrachostoma* **n. sp.** R. Paraguay, **Ribeiro,** Loricariidae, Callichthyidae usw. p. 28 (1912).

Pygidium unicolor, spilosoma **nn. spp.** R. San Juan, Kolumbien, **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12, p. 468. — *striatum* **n. sp.** Panama, **Meek** & **Hildebrand.**

Callichthyidae.

Revision der Familie, **Ellis,** Ann. Carnegie Mus. 8, p. 384—413, t. 25—31.

Cascadura maculocephala **n. g. n. sp.** Uruguay, **Ellis.**

Chaenothorax eigenmanni **n. sp.** Caceres, **Ellis.**

Hoplosternum magdalenae **n. sp.** Magdalena R., **Ellis.** — *schreineri* **n. sp.** Amazon, **Ribeiro,** Arch. Mus. Rio Janeiro 16, p. 150.

Decapogon verissimi **n. sp.** Para, **Ribeiro,** l. c. p. 154, t. 36, f. 4.

Corydoras macropterus **n. sp.** Paranagua, **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 11, p. 232. — *virescens* **n. sp.** R. Paraguay, **Ribeiro,** Loricariidae, Callichthyidae usw. p. 16 (1912).

Loricariidae.

Plecostomus rachovii **n. sp.** Rio Janeiro, **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12. p. 555. — *pusarum* **n. sp.** Brasilien, **Starks,** p. 36, t. 6.

Hemiancistrus holostictus **n. sp.** R. San Juan, Kolumbien, **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12, p. 469.

Ancistrus centrolepis **n. sp.** R. San Juan, Kolumbien, **Regan,** l. c. p. 470. — *planiceps* **n. sp.** Panama, **Meek** & **Hildebrand.**

Acanthicus canensis **n. sp.** Panama, **Meek** & **Hildebrand.**

Rhinelepis rudolphi **n. sp.** SO.-Brasilien, **Ribeiro,** Arch. Mus. Rio Jan. 16, p. 84.

Microlepidogaster bourguyi **n. sp.** Brasilien, **Ribeiro,** l. c. p. 90.

Otocinctus cephalacanthus, obtusus **nn. spp.** Brasilien, **Ribeiro,** p. 93—95.

Loricaria kronei **n. sp.** S. Paulo, **Ribeiro,** l. c. p. 132, t. 34, f. 2. — *capetensis, tuyrensis* **nn. spp.** Panama, **Meek** & **Hildebrand.**

Loricariichthys ucayalensis **n. sp.** R. Ucayali, **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12, p. 282.
Parasturisoma **n. g.,** Type *Loricaria brevirostris* Eig., **Ribeiro,** l. c. 16, p. 109.
Oxyloricaria dariensis, citurensis **nn. spp.** Panama, **Meek & Hildebrand.**
Cyclopium vanceae **n. sp.** Peru, **Eigenmann,** Ann. Carnegie Mus. 8, p. 421, t. 32, f. 2.
— *pirrense* **n. sp.** Panama, **Meek & Hildebrand.**

Iniomi.

Indo-australische Iniomi, **Weber & Beaufort,** Fish. Indo-Austr. Arch. 2, p. 139—184.

Synodontidae.

Synodus synodus **Clark.**

Sudidae.

Notolepis coatsii Dollo, **Regan,** Trans. R. Soc. Edinburgh 49. p. 233; Larve, **Roule,** Deux. Expd. Antarct. t. 3, f. 1—2.

Myctophidae.

Revision der japanischen Arten, **Gilbert,** Mem. Carnegie Mus. 6, p. 67—107, t. 11—14.
Neoscopelus macrolepidotus Johns. **l. c.**
Centrobranchus choerocephalus Fowl. **l. c.**
Dasyscopelus orientalis **n. sp.** Japan, **Gilbert.** — *spinosus* Steind., *asper* Rich. **l. c.**
Myctophum suborbitale **n. sp.** Japan, **Gilbert.** — *affine* Ltk., *laternatum* Garm., *evermanni* Gilb., *californiensis* Eig., *reinhardti* Ltk., *pterotum* Alc., *valdiviae* Br. **l. c.**
Diaphus malayanus, suborbitalis **nn. spp.** Ost-Indien, **Weber,** Siboga Fische, p. 89—90. — *nipponensis, tanakae, glandulifer, anteorbitalis, gigas, latus, sagamiensis* **nn. spp.** Japan, **Gilbert.** — *agassizi* Gilb., *nanus* Gilb., *caeruleus* Klunz., **Gilbert.**
Lampanyctus microchir, punctatissimus, jordani **nn. spp.** Japan, **Gilbert.** — *townsendi* Eig., *japonicus* Tan., *nannochir* Gilb., *niger* Gthr., *macropterus* Br. **l. c.**

Scopelarchidae.

Promachion **n. g.** *sibogae* **n. sp.** Banda, **Weber,** Siboga Fische, p. 85.

Alepidosauridae.

Eugnathosaurus vorax **n. g. n. sp.** Coats Land, **Regan,** Tr. R. Soc. Edinburgh 49, p. 234.

Lyomeri.

Eurypharyngidae.

Gastrostromus bairdii, Schädel, **Zugmayer,** Bull. Inst. Ocean. Monaco 1913, No. 254, p. 1—6, figg.

Apodes.

Cfr. **Boyer.**

Über tilurienne Larven, **Roule,** Ann. Inst. Ocean. Monaco 6, fasc. 2, p. 1—23, t. 1.
Praeleptocephaline Stadien von Muraenoidenlarven, **J. Schmidt,** Medd. Havunders. Fisk. 4, No. 2, p. 1—13, t. 1.

Metamorphosen der Muraenoiden, **Grassi.**

Atlantische Leptocephaliden, **Blegvad.**

Leptocephalus telescopicus **n. sp.** Tyrrhenian Sea **J. Schmidt,** l. c. — Ostindische *Leptocephali, hjorti, peterseni, indicus, schmidti* **nn. spp., Weber,** Siboga Fische pp. 63—78.

Anguillidae.

Anguilla, Übersicht der indopazifischen spp., *A. spengeli* **n. n. Weber,** Siboga Fische p. 32—33. — *manabei* **n. sp.** Japan, **Jordan,** Pr. U. S. Nat. Mus. 44. p. 359, t. 57. — *vulgaris* Larven bei Scottland, **Bowman;** Altersbestimmung und Wachstum, **Ehrenbaum & Marukawa;** Experimente, Metamorphose, **Strubberg.** — *anguilla* Thbg. **Danois (5).**

Muraenidae.

Gymnothorax megapterus **n. sp.** Savu, **Weber,** Siboga Fische, p. 57, t. 7, f. 1. — — *carcinognathus, stigmanotus* **nn. spp., Fowler,** Proc. Acad. Philad. 64 (1912) p. 22—26, f. 5—6.

Rabula megalops **n. sp.** Brasilien, **Starks.**

Heterenchelidae.

Panturichthys mauritanicus **n. sp. n. g.** Marokko, **Pellegrin,** Bull. Soc. Zool. France 38, p. 117—118.

Moringuidae.

Moringua hodgarti **n. sp.** Abor Country, **Chaudhuri.**

Nemichthyidae.

Cercomitus **n. g.** *flagellifer* **n. sp.** Flores und Sanu, **Weber,** Siboga Fische, p. 54—55.

Congridae.

Conger simulatus **n. sp.** Abessina, **Facciola.** — *vulgaris* blind, **Bullen.**

Chlopsis bicolor, Larve, **J. Schmidt,** Nath. Meddel. 14, p. 53—6.

Ophichthyidae.

Ophichthus miyamotonis **n. sp.** Japan, **Tanaka.**

Sphagebranchus heijningi Molo Str., *klazingai* Banda, *huysmani* Molo Str. **nn. spp. Weber,** Siboga Fische p. 46—8.

Callechelys sibogae **n. sp.** Timor, **Weber,** l. c. p. 49.

Synaphobranchidae.

Synaphobranchus australis **n. sp.** Southern Ocean, **Regan,** Tr. R. Soc. Edinburgh 48, p. 235, t. 8, f. 5.

Microcyprini.

Poeciliidae.

Morphologie viviparer Cyprinodonten, **Langer.**

Revision der Poeciliinae, **Regan,** Proc. Zool. Soc. p. 977—1018.

Cyprinodon anatoliae, lykaoniensis **nn. spp.** Kleinasien, **Leidenfrost.** — *variegatus* Lac., **Fowler (2).**

Fundulus spurrelli **n. sp.** Goldküste, **Boulenger,** Proc. Zool. Soc. p. 52. — *majalis* Walb., *heteroclitus macrolepidotus* Walb., *luciae* Baird, **Fowler (2).**

Haplochilus hutereaui, nigricans **nn. spp.** Uelé, **Boulenger,** Rev. Zool. Afr. 2, p. 159—160. — *multifasciatus* **n. sp.** Kasai, **Boulenger,** Bull. Soc. Nat. Luxembourg 1913, No. 3. — *kingi* **n. sp.** Sobat R. **Boulenger,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12, p. 566. — *senegalensis* var. *acuticauda* **n. var.** Tschad-Niger, **Pellegrin,** Bull. Soc. Zool. 38, p. 84.

Lusania parva Baird, **Fowler (2).**

Adrianichthys kruyti **n. g. n. sp.** Celebes, **Weber,** Bijdr. Dierk. 1913, p. 204—5, figg.

Rivulus brunneus **n. sp.** Panama, **Meek & Hildebrand.**

Phallostethus dunckeri **n. g. n. sp.** Johore, **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12, p. 548—555.

Girardinus poeciloides, Zucht, **E. G. Boulenger (2).** — *metallicus* Poey, **Brown.**

Gambusia dovii Nicaragua, *nigropunctata, melanosticta* Cuba, *wrayi, oligosticta, gracilior,* Jamaica, *dominicensis* Haiti, *caymanensis* Grand Cayman **nn. spp. Regan,** Proc. Zool. Soc. p. 986 — 990. — *cascajalensis, latipunctata, cana, darienensis* **nn. spp.** Panama, **Meek & Hildebrand.** — *caudovittata* **n. sp.** R. San Juan, Kolumbien, **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12, p. 471. — *puncticulata* Poey **Brown.** — *punctata* Poey **Brown.**

Glaridichthys falcatus Eig. **Brown.** — *torralbasi* Eig. **l. c.**

Priapichthys **n. g.,** Type *Gambusia annectens* Reg., **Regan,** Proc. Zool. Soc. 1913, p. 991.

Priapella **n. g.,** Type *Gambusia bonita* Meek, **Regan,** l. c. p. 992.

Pseudopoecilia **n. g.,** Type *Poecilia festae* Boul., **Regan,** l. c. p. 995.

Poeciliopsis **n. g.,** *isthmensis* **n. sp.** Panama, **Regan,** l. c. p. 996—7.

Brachyrhaphis **n. g.,** Type *Gambusia rhabdaphora* Reg., **Regan,** l. c. p. 997.

Leptorhaphis **n. g.,** Type *Gambusia infans* Woolm., **Regan,** l. c. p. 998.

Phalloptychus januarius **Regan,** l. c. t. 100, f. 7—8.

Phalloceros caudomaculatus **Regan,** l. c. t. 100, f. 5—6.

Pamphorichthys **n. g.,** Type *Heterandria minor* Garm. **Regan,** l. c. p. 1003.

Pamphoria **n. g.,** Type *Cnesterodon scalpridens* Garm. **Regan,** l. c.

Poecilia picta **n. sp.** Demerara, **Regan,** l. c. p. 1007, t. 100, fig. 1—2. — *vittata* Guich. **Brown.**

Mollienisia gracilis **n. n.** für *Poecilia petenensis* Günth., **Regan,** l. c. p. 1012.

Limia nigrofasciata, arnoldi, ornata Haiti, *caudofasciata* Jamaika, *heterandria* Venezuela **nn. spp., Regan,** l. c. p. 1015—7.

Gulapinnus **n. g.,** Type *Cnesterodon decemmaculatus* **Langer.**

Jenynsia, Variabilität der Zeichnungen, **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 11, p. 232, figg.

Synentognathi.

Hemirhamphidae.

Hemirhamphus (*Zenarchopterus*) *novae-guineae, kampeni* **nn. spp.** Neu-Guinea **Weber,** Nova Guinea 9, p. 553—4.

Hemirhamphus, Schuppen queensländischer Arten, **Cockerell (2).**

Exocoetidae.

Exocoetus volitans, evolans, Schädel, **Lazdin.**

Anacanthini.

Cfr. †**Drake** & **Sheppard.**

Gadidae.

Systematische Stellung der *Gad.*, **Dietz** (1).
Brosmius brosme Asc., **Danois** (4).
Motella cimbria aus Frankreich, **Danois,** Bull. Soc. Zool. Fr. 38, p. 228—232.
Lota lota mit Parasiten (*Neorhynchus*), **Bieler.**
Merlucius merlucius L., **Danois** (4).
Onos cimbrius L., **Danois** (4).
Molva molva, **Danois** (5).
Physiculus longifilis **n. sp.** Flores, **Weber,** Siboga Fische, p. 178, t. 5, f. 6.
Gadus pollachias, blind, **Bullen.** — *esmarki* Nilss., **Danois** (4). — *navaga* Pall., **Danois** (5). — *morrhua, merlangus, virens* **Danois** (5).

Bregmacerotidae.

Schuppen der *Br.*, **Cockerell** (4).

Macruridae.

Macrurus richardi, heijningeni, vittatus, tydemani **nn. spp.** Ostindischer Archipelag, **Weber,** Siboga Fische p. 154—8.
Coelorhynchus argus, macrorhynchus **nn. spp.** Ostindischer Archipelag, **Weber,** l. c. p. 161—162.
Hymenocephalus grimaldii **n. sp.** Bali **Weber,** l. c. p. 169.
Bathygadus dubiosus **n. sp.** Arofura, **Weber,** l. c. p. 173.
Chalinura ferrieri, whitsoni **nn. spp.** Coats Land, **Regan,** Trans. R. Soc. Edinburgh 49, p. 236, t. II.
Cynomacrurus piriei Dollo, **Regan,** l. c. t. 3, f,. 1.

Solenichthyes.

Solenostomidae.

Solenostomus armatus **n. sp.** Arafura, **Weber,** Siboga Fische p. 103, fig.

Syngnathidae.

Syngnathus crenulatus, uncinatus, corrugatus, punctatus **nn. spp.** Ostindien, **Weber,** Siboga Fische p. 109—113. — *fuscus* Stor. **Fowler** (2).
Apterygocampus **n. g.** *epinnulatus* **n. sp.** Gisser, **Weber,** l. c. p. 115—6.
Ichthyocampus kampeni **n. sp.** Ostindien, **Weber,** l. c. p. 114.
Doryrhamphus brevidorsalis **n. sp.** Buru, **Beaufort,** Bijdr. Dierk. 1913, p. 103.
Hippocampus spinosissimus **n. sp.** Sapeh Str., **Weber,** l. c. p. 120.

Berycomorphi.

†*Otolithus* (*Berycidarum*) *bourgi* **n. sp.** Eozän von Frankreich und England, **Priem,** Bull. Soc. Geol. France (4) 12, p. 249, fig. (1912).

Melamphaidae.

Melamphaes malayanus **n. sp.** Ostindischer Archipelag, **Weber,** Siboga Fische p. 187.

Trachichthyidae.

Leiogaster **n. g.**, *melanopus* **n. sp.** Ostindischer Archipelag, **Weber,** Siboga Fische p. 179—180.

Anomalopidae.

Anomalops katoptron Bleek. **Weber,** Siboga Fische p. 189.
Protoblepharon palpebratus Bodd., **Weber,** l. c. p. 190.

Holocentridae.

Holocentrum bleekeri **n. n.** für *H. argenteum* Bleek. nec Q. & G., **Weber,** Siboga Fische p. 181. — *angustifrons* Ogilby, Schuppen **Cockerell (2).**

Zeomorphi.

Zeidae.

Cyttomimus affinis **n. sp.** Arafura See, **Weber,** Siboga Fische p. 298, t. 2, f. 2.
Cyttula **n. g.** *macropus* **n. sp.** Flores Meer, **Weber,** l. c. p. 411, t. 2, f. 3.

Capraidae.

Antigonia malayana **n. sp.** Arafura Meer, **Weber,** Siboga Fische p. 299, fig.

Percomorphi.

Percoidea.

Klassifikation der Percoideen, **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12, p. 111—145

Serranidae.

Die brasilianischen Serraniden, **Ribeiro,** Arch. Mus. Rio Janeiro 17.
†*Otolithus* (*Percidarum*) *cottreaui, bartoni* **nn. spp.** Eozän von Frankreich und England, **Priem,** Bull. Soc. geol. Fr. (4) 12, p. 246—9.
Polyprion americanus von Neu-Seeland, **Waite,** Tr. New Zeal. Inst. 45, p. 215, t. 5.
Epinephelus lobotoides **n. sp.** Japan, **Nichols,** Bull. Amer. Mus. 32, p. 179. — *ionthas* **n. sp.** Korea **Jordan** & **Metz.** — *estuarius* Macl. oder *megachir* Rich., Schuppen, **Cockerell (2).**
Hypoplectrodes jamesoni **Mc Culloch.**
Acanthistius fuscus **n. sp.** Easter Isl. **Regan,** Proc. Zool. Soc. p. 368.
Cheilidoperca margaritifera **n. sp.** Misol, **Weber,** Siboga Fische p. 207.
Cheilodactylus nigricans Rich., Schuppen, **Cockerell (2).**
Pteranthias **n. g.**, *longimanus* **n. sp.** Ostindischer Archipelag, **Weber,** l. c. p. 209.
Sphenanthias **n. g.** *sibogae* **n. sp.** Timor, **Weber,** l. c. p. 211.
Caesioperca coatsii **n. spp.**, Gough Isl., **Regan,** Tr. R. Soc. Edinburgh 49, p. 237, t. 6, f. 1.
Therapon theraps Wachstumsänderungen. **Weber,** Siboga Fische p. 255. — *jarbua* Forsk., Schuppen, **Cockerell (2).**

Pseudoplesiopidae.

Nematochromis **n. g.** *annae* **n. sp.** Ostindischer Archipelag. **Weber,** Siboga Fische p. 264—5.

Kuhliidae.

Kuhlia. Revision der Gattung. **Regan,** Proc. Zool. Soc. 1913, p. 374—381. — *caerulescens* Salomonen, *sauvagii* Madagaskar, *splendens* Rodriguez und

Mauritius **nn. spp. Regan**, l. c. — *mutabunda* **n. sp.** Easter Isl. **Kendall** & & **Radcliffe**, auch von **Regan**, l. c. p. 369, t. 56 beschr. und abgeb.

Chilodipteridae.

Mehrere ostindische Arten beschrieben und abgebildet von **Weber** in Siboga Fische p. 217—247.

Apogon ocellatus **n. sp.** ostindischer Archipelag. **Weber**, Siboga Fische p. 231.

Synagrops malayanus **n. sp.** Bali und Timor. **Weber**, l. c. p. 196.

Amia nematacantha **n. sp.** Queensland, **Ogilby**, Mem. Queensl. Mus. 2, p. 85, t. 22, f. 1. — *calva*, Thymus, **Ankarsvärd** & **Hammar**; Nervensystem, **Brookover.**

Percidae.

Hadropterus sellaris **n. sp.** Maryland, **Radcliffe** & **Welsh.**

Bathyclupeidae.

Bathyclupea malayana **n. sp.** Flores. **Weber**, Siboga Fische p. 193, t. 3, f. 1.

Labracoglossidae.

Bathystethus orientale **n. sp.** Easter Isl. **Regan**, Proc. Zool. Soc. 1913, p. 373, abgebildet als *Platystethus cultratum* von **Kendall** & **Radcliffe.**

Centropomidae.

Ambassis interrupta var. *reticulatus* **var. n.**, *confinis* **n. sp.** Neu-Guinea, **Weber**, Nova Guinea 9, p. 574—7.

Erythrichthyidae.

Plagiogeneion rubiginosus **Waite**, Tr. N. Zeal. Inst. 45, p. 218, t. 7.

Nemipteridae.

Scolopsis elongatus **n. sp.** Hoch-Kei, *dubiosus* **n. n.** für *bimaculatus* Bleek. nec Ruepp. **Weber**, Siboga Fische p. 281—282.

Liognathidae.

Xystaema darnleyense **n. sp.** Queensland, **Ogilby.**

Pomadasidae.

Pomadasidae von Brasilien. **Ribeiro**, Arch. Mus. Rio Jan. 17.

Diagramella **subg. n.** (*Diagramma*) *macrops* **n. sp.** Angola. **Pellegrin**, Bull. Soc. Zool. Fr. 37, p. 295 (1912).

Parakuhlia **n. g.** *boulengeri* **n. sp.** Gabun. **Pellegrin**, C. R. Acad. Paris 156, p. 1488—9.

Sciaenidae.

Sciaenidae von Brasilien. **Ribeiro**, Arch. Mus. Rio Janeiro 17.

Archoscion petranus **n. sp.** Bras. **Ribeiro**, l. c. p. 42.

Symphysoglyphus **n. g.** Type *Otolithus bairdi* Steind. **Ribeiro**, l. c. p. 43.

Sciaena ogiwara **n. sp.** Japan. **Nichols.** — *iharae* **n. sp.** Korea, **Jordan** & **Metz.**

Eques fuscovittatus **n. sp.** Mexiko. **Kendall** & **Radcliffe.**

Lethrinidae.

Lethrinus carinatus **n. sp.** Neu-Guinea. **Weber**, Siboga Fische p. 289, t. 2, f. 1. — *harak* Forsk., Schuppen, **Cockerell** (2).

Pempheridae.

Pempheris multiradiatus Klunz., Schuppen **Cockerell (2).**
Leptobrama muelleri **Ogilby.**
Neopempheris ramsayi Macl. Schuppen, **Cockerell (2).**

Girellidae.

Girella nebulosa **n. sp.** Easter Isl. **Kendall & Radcliffe.**
Girellops **n. g.** (Type *Girella nebulosa*). **Regan,** Proc. Zool. Soc. 1913, p. 369, t. 57.

Chaetodontidae.

Holacanthus duboulayi **Mc Culloch.**

Cichlidae.

Crenicichla, Übersicht der Arten. **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 11, p. 498—502. — *nanus* Guyana, *notophthalmus* Amazonen **nn. spp.** l. c.
Apistogramma **n. n.** = *Heterogramma* Reg. nec Guenée. **Regan,** Ann. Mag. Nat. (8) 12, p. 283.
Cichlosoma (*Aequidens*) *biseriatum* **n. sp.** R. San Juan, Kolumbien. **Regan,** l. c. (8) 11, p. 471. — *umbriferum, tuyrense, calobrense* Panama. **Meek & Hildebrand.**
Neetroplus panamensis **n. sp.** Panama. **Meek & Hildebrand.**
Paratilapia habereri **n. sp.** Dscha R., Kongo, **Steindachner.** — *corbali* **n. sp.** Guinea, **Boulenger,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12, p. 483. — *maculipinna* **n. sp.** Victoria-See. **Pellegrin,** Bull. Soc. Zool. 37 (1912) p. 311, abgeb. in: Mem. Soc. Zool. France t. 5, f. 1.
Astatotilapia roberti, jeanneli **nn. spp.** Victoria-See. **Pellegrin,** Bull. Soc. Zool. 37 (1912) p. 312—3, abgebildet in: Mem. Soc. Zool. France t. V, f. 2—3.
Hemitilapia materfamilias **n. sp.** Victoria - See. **Pellegrin,** ll. cc. p. 313 und t. 5, f. 4.
Hemichromis bimaculatus Gill. **G. A. Boulenger (8).**
Pelmatochromis caudifasciatus Süd-Kamerun, *multiocellatus* Angola, *annectens* Niger **nn. spp. Boulenger,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12, p. 484—5 u. p. 69.
Tilapia ngomoensis **n. sp.** Ogowé. **Pellegrin,** Bull. Soc. Zool. France 38, p. 274. — *steindachneri, lucullae* **nn. spp.** Angola. **Boulenger,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12, p. 482—3. — *stigmatogenys* **n. sp.** Kongo. **Boulenger,** Rev. zool. Afr. 2, p. 394.
†*Priscacara,* Verwandtschaft, **Haseman.**

Pomacentridae.

Pomacentrus inornatus de Vis von Easter Isl. **Regan,** Proc. Zool. Soc. 1913, p. 370, t. 58, f. 1. — *nigrimanus* **n. sp.** Ambon, *fasciatus* **var. n.** *intermedia* Sulu. **Weber,** Siboga Fische p. 338—340.
Cheiloprion **n. g.,** Type *Pomacentrus labiatus* Day. **Weber,** l. c. p. 342.
Chromis retrofasciatus **n. sp.** Kur Isl. **Weber,** l. c. p. 359.
Abudefduf filifer, hemicyaneus **nn. spp.** Kei. **Weber,** l. c. p. 348—351.
Glyphisodon palmeri **n. sp.** Queensland. **Ogilby.** Schuppen. **Cockerell (2).**

Labridae.

Labrichthys fuentesi **n. sp.** Easter Insel, **Regan,** Proc. Zool. Soc. 1913, p. 371, t. 58, f. 2. — *ornatus* Carmich. von Tristan de Cunha. **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 11, p. 467.

Pseudolabrus, australische spp. **Mc Culloch.**
Anampses pulcher **n. sp.** Easter Isl. und Tahiti, **Regan,** Proc. Zool. Soc. p. 371, tt. 58, f. 3 u. 59.
Labrus mixtus L. **Danois (5).**
Pseudojulis trifasciatus **n. sp.** ostindischer Archipelag. **Weber,** Siboga Fische p. 380.
Ctenolabrus rupestris **Danois (5).**
Halichoeres penrosei, irideus **nn. spp.** Brasilien. **Starks.**
Cheilinus cingulatus **n. sp.** Banda und Binongka. **Weber,** Siboga Fische p. 365, t. 9, f. 5.

Trachinidae.

Trachinus draco, blind. **Bullen, Danois (4).** — *vipera* C. & V. **Danois (4).**

Gadopsidae.

Gadopsis marmoratus **Ogilby.**

Opisthognathidae.

Opisthognathus versluysi **n. sp.** Roma. **Weber,** Siboga Fische p. 261.
Gnathypops iyonis **n. sp.** Japan, **Jordan** & **Thompson.**

Pinguipedidae.

Chilias = *Parapercis* **Mc Culloch.**
Neopercis striolata **n. sp.** Kei-Ins. **Weber,** Siboga Fische p. 520.

Callionymidae.

Callionymus annulatus **n. sp.** Madura Str. und Timor. **Weber,** Siboga Fische p. 523. — *lyra* L. **Danois (4).**

Draconettidae.

Centrodraco **n. g.,** Type *Draconetta acanthopoma* Reg., **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12, p. 145.

Bovichthyidae.

Monographie. **Regan,** Trans. R. Soc. Edinburgh 49, p. 251—7.
Cottoperca macrophthalma **n. sp.** Magellan. **Regan,** l. c. — *macrocephala* **Roule,** Deux. Exped. Ant. France t. 1, f. 2 u. t. 3, f. 4.
Bovichthys angustifrons Tasmanien, *chilensis* Chile, *decipiens* Neu-Seeland **nn. spp. Regan,** l. c. — *diacanthus* abgeb. l. c.

Nototheniidae.

Monographie. **Regan,** Trans. R. Soc. Edinburgh 49, p. 257—281.
Trematomus vicarius Loennb., *loennbergi* **n. sp.** Antarktis. **Regan,** l. c.
Notothenia trigramma Falklandsinseln, *ramsayi, wiltoni,* Falklandinseln und Magellan, *vaillanti* Grahams-Land **nn. spp.,** *acuta, marionensis, angustifrons* **Regan,** l. c.
Artedidraco loennbergi **n. sp.** Graham Land. **Roule,** Deux. Exp. Antarct. Fr. p. 13, t. 4, f. 4.
Dolloidraco **n. g.,** *longidorsalis* **n. sp.** Graham Land. **Roule,** l. c. p. 16, t. 4, f. 1—3.

Bathydraconidae.

Monographie. **Regan,** Trans. R. Soc. Edinburgh 49, p. 281—4.

Bathydraco scotiae, fig. **Regan,** l. c.
Gerlachea australis **Roule,** Deux. Expd. Antarct. Fr. t. 1—3.

Chaenichthyidae.

Monographie. **Regan,** Trans. R. Soc. Edinburgh 49, p. 284—9.
Champsocephalus esox, gunnari, abgeb. **Regan,** l. c.
Pagetopsis **n. g.** Type *Champsocephalus macropterus* Boul. **Regan,** l. c.
Chaenichthys rugosus **n. sp.** Kerguelen. **Regan,** l. c.
Chaenocephalus **n. g.,** *aceratus* Loennb. **Regan,** l. c.
Cryodraco pappenheimi **n. sp.** Wilhelm-Land. **Regan,** l. c.

Mugiloidea.

Atherinidae.

Rhombotractus fasciatus, crassispinosus **nn. spp.** Neu-Guinea. **Weber,** Nova Guinea 9, p. 565—7.
Telmatherina abendamoni **n. sp.** Celebes. **Weber,** Bijdr. Dierk. 1913, p. 208.
Atherina, Schuppen queensländischer Arten. **Cockerell (2).**
Atherinops oregonia **n. sp.** Oregon. **Jordan & Snyder.**

Mugilidae.

Mugil, Schuppen queensländischer spp. **Cockerell** (2). — *curema* Val. **Fowler (2).**

Polynemoidea.

Polynemidae.

Polydactylus multiradiatus **Ogilby.**
Polynemus zophomus Jord. & Mc Gr. **Weber,** Siboga Fische p. 142.

Stromateoidea.

Stromateidae.

Perca antarctica Carmich. gehört zur Gattung *Seriolella.* **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 11, p. 467.

Kurtoidea.

Kurtidae.

Kurtus gulliveri, Befestigungsapparat des Eies. **Guitel.**

Trichiuroidea.

Cfr. **Collett.**

Chiasmodontidae.

Übersicht der Gattungen. **Weber,** Siboga Fische p. 145.
Chiasmodon braueri **n. sp.** Banda Meer. **Weber,** l. c. p. 147.
Odontonema kerberti **n. g. n. sp.** ebenda, **l. c.** p. 149.

Gempylidae.

Ruvettus tydemani **n. sp.** Malayischer Archipelag. **Weber,** Siboga Fische p. 401.

Scombroidea.

Scombridae.

Gastrochisma melampus **Waite.** — *boulengeri* **n. sp.** Buenos Aires. **Lahille** p. 7, t. 3—4.

Teuthidoidea.

Teuthididae.

Acanthurus guentheri **n. n.** für *A. nigrofuscus* Günth. nec Forsk., **Weber,** Siboga Fische p. 317.

Gobioidea.

Eleotridae.

Eleotris uellensis **n. sp.** Uelé, **Boulenger,** Rev. Zool. Afr. 2, p. 161. — *carvalhonis* **n. sp.** Brasilien, **Starks.** — *hilgendorfi* **n. n.** = *maltzani* Hilg. nec Steind. **Pietschmann,** Jahrb. nass. Ver. p. 182.

Gobiidae.

Gobiidae des ostindischen Archipelags. **Weber,** Siboga Fische p. 454—487. — Farbzellenkombinationen in der Haut der *Gob.* **Ballowitz (5).**

Chaenogobius macrognathos Wladiwostock, Sexualdimorphismus. **Berg,** Zap. Obsc. izuc. Amur 13, p. 17.

Microgobius omostigma **n. sp.** Brasilien, **Starks.**

Gobionellus stomatus **n. sp.** Brasilien, **Starks.**

Eviota gymnocephalus **n. sp.** Ostindischer Archipelag. **Weber,** Siboga Fische p. 452.

Gobius (*Rhinogobius*) *labiatus* **n. sp.** Flores. **Weber,** l. c. p. 470. — *matanensis, amadi* **nn. spp.** Celebes. **Weber,** Bijdr. Dierk. 1913. p. 209—211. — *oyensi* **n. sp.** Buru und Ceram. **Beaufort,** Bijdr. Dierk. 1913, p. 137. — *Gobius,* cfr. **Ballowitz (5).** — *iozo* L., *minutus* Pall., *jeffreysi* Gthr., **Danois (4).** — *flavescens* Fabr. **Danois (5).**

Pterogobius elapoides **Jordan** & **Thompson.**

Oxyurichthys jaarmani **n. sp.** Neu-Guinea. **Weber,** Nova Guinea 9, p. 601.

Pleurosicya **n. g.** *boldinghi* **n. sp.** Neu-Guinea. **Weber,** Siboga Fische p. 456—7.

Sicyopterus ouwensi **n. sp.** Neu-Guinea. **Weber,** Nova Guinea 9, p. 602.

Taenioides coccus **n. sp.** Sumbawa. **Weber,** Siboga Fische p. 486.

Periophthalmus und *Boleophthalmus,* Augen. **Baumeister.**

Blennioidea.

Schuppen der *Blennioidea.* **Cockerell.**

Blennidae

Alticus margaritatus **n. sp.** Samoa. **Kendall** & **Radcliffe.**

Petroscistes cristatus **n. sp.** Ormara. **Zugmayer,** Abh. Bayer. Akad. 26. 6. p. 157.

Lumpenus lumpenus L. **Danois (5).**

Anarrhichas lupus L. **Danois (4).**

Enchelyurus flavipes var. *nigerrima* **n. var.** Makassar. **Weber,** Siboga Fischer p. 545.

Tripterygion tripteronotus Risso. **Danois (4).**

Clinidae.

Neuseeländische spp., Revision. **Waite.**
Enneapterygius corallicola **n. sp.** Galapagos Ins. **Kendall** & **Radcliffe.**
Auchenopterus rubicundus **n. sp.** Brasilien. **Starks.**

Dactyloscopidae.

Gillelus rubellulus **n. sp.** Galapagos Ins. **Kendall** & **Radcliffe.**
Dactyloscopus crossotus **n. sp.** Brasilien. **Starks.**

Zoarcidae.

Revision der antarktischen und südamerikanischen Arten. **Regan,** Trans. R. Soc. Edinburgh 49, p. 241—249.
Lycenchelys antarcticus **n. sp.** Süd-Orkneys. **Regan,** l. c.
Ophthalmolycus **n. g.,** Type *Lycodes macrops* Günth. **Regan,** l. c.
Austrolycichthys **n. g.,** Type: *Lycodes brachycephalus* Papp. **Regan,** l. c.
Austrolycus **n. g.** *depressiceps* **n. sp.** Falklandinseln und Magellan. **Regan,** l. c.
Crossolycus **n. g.,** Type *Lycodes fimbriatus* Steind. nec Jen. **Regan,** l. c.
Lycodes concolor **Roule,** Deux. Expd. Antarct. Fr. t. 2 u. 3.
Gymnelis retrodorsalis **n. sp.** Jan Mayen. **Danois,** Bull. Soc. zool. 38, p. 258. — *viridis* Fabr. var. **Danois (5).**

Brotulidae.

Schuppen der *Brotulidae.* **Cockerell (4).**
Grimaldichthys profundissimus **n. g. n. sp.** 120⁰ N. 35⁰ W. **Roule,** Bull. Inst. Ocean. Monaco, No. 261.
Dicrolene hubrechti **n. sp.** Timor. **Weber,** Siboga Fische p. 553. — *longimana, tristis* **nn. spp.** Malayischer Archipelag. **Radcliffe.**
Neobythites malayanus **n. sp.** Sumbawa. **Weber,** Siboga Fische p. 554. — *brucei* Dollo, **Regan,** Trans. R. Soc. Edinburgh 49, t. 3, f. 2. — *longipes, unimaculatus, purus, fasciatus* **nn. spp.** Malayischer Archipelag. **Radcliffe,** Proc. U. S. Nat. Mus. 44, p. 139—142.
Homostolus acer **n. g. n. sp.** Malayischer Archipelag. **Radcliffe.**
Monomitopus pallidus, longiceps, microlepis **nn. spp.** Malayischer Archipelag. **Radcliffe.**
Monomeropus garmani **n. sp.** Malayischer Archipelag. **Radcliffe.**
Barathrodemus nasuts **n. sp.** ebenda, **l. c.**
Bassogigas aequatoris **n. sp.** ebenda, **l. c.**
Enchelybrotula paucidens **n. g. n. sp.** ebenda, **l. c.**
Eretmichthys remifer **n. sp.** ebenda, **l. c.**
Bassozetus robustus, elongatus **nn. spp.** ebenda, **l. c.**
Mastigopterus **n. g.,** *imperator, praetor* **nn. spp.** ebenda, **l. c.**
Glyptophidium lucidum, oceanicum **nn. spp.** ebenda, **l. c.**
Lamprogrammus macropterus **n. sp.** ebenda, **l. c.**
Hypopleuron **n. g.** *caninum* **n. sp.** ebenda, **l. c.**
Diplacanthopoma (Sarcocara) brunnea **n. sp.** ebenda, **l. c.**
Grammonus robustus **n. sp.** ebenda, **l. c.**
Cataetyx platycephalus **n. sp.** ebenda, **l. c.**
Luciobrotula **n. g.,** *bartschi* **n. sp.** ebenda, **l. c.**

Bythites lepidogenys **n. sp.** ebenda, **l. c.**
Xenobythites **n. g.** *armiger* **n. spp.** ebenda, **l. c.**
Hephthocara crassiceps **n. sp.** ebenda, **l. c.**
Pyramodon **n. g.** *ventralis* **n. sp.** ebenda, **l. c.**

Fierasferidae.

Schuppen der *Ophidiidae.* **Cockerell (4).**
Fierasfer sluiteri **Weber,** Siboga Fische t. 9, f. 8.

Scleroparei.

Osteologie und Klassifikation. **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 11, p. 169—184.

Scorpaenidae.

Sebastopsis scaber **Mc Culloch.**
Sebastodes ijimae **n. sp.** Korea. **Jordan & Metz.**
Paracentropogon pleurostigma, aeglefinus, cynocephalus **nn. spp.** Ostindischer Archipelag. **Weber,** Siboga Fische p. 499—501.
Prosopodasys zonatus **n. sp.** Sulu und Postillon Ins. **Weber,** l. c. p. 502.
Coccotropus obbesi **n. sp.** Sulu Ins. **Weber,** l. c. p. 503..

Triglidae.

Peristedion undulatum, Arafura See, *nierstraszi* Flores **nn. spp. Weber,** Siboga Fische p. 513—4.

Hexagrammidae.

Pleurogrammus azonus **n. sp.** Korea. **Jordan & Metz.**

Platycephalidae.

Onigocia **n. g.,** Type *Platycephalus macrolepis* **Jordan & Thompson.**
Inegocia **n. g.,** Type *Platycephalus japonicus* **Jordan & Thompson.**
Platycephalus macrocephalus, grandisquamis **nn. spp.** Ostindischer Archipelag. **Weber,** Siboga Fische p. 508—9.

Hoplichthyiidae.

Hoplichthys, japanische Arten. **Jordan & Thompson.**

Gasterosteidae.

Gasterosteus aculeatus mit Parasit (*Neorhynchus rutili*) **Bieler.** — *aculeatus* v. *trachurus* u. v. *leiurus, pungitius* v. *trachurus* **Danois (5).** — *aculeatus* **Fowler (2).**

Cottidae.

Icelus hamatus Kr. **Danois (4).**
Cottus czerskii **n. sp.** Wladiwostock. **Berg,** Zap. obšč. izuc. 13, p. 17—20. — *gobio,* Anatomisches. **Guitel.** — *scorpius* L. **Danois (4, 5).** — *quadricornis* L. **Danois (5).**
Triglops ommatistius **n. sp.** Massachusetts, *omm. terraenovae* **n. subsp.** Newfoundland. **Gilbert.** — *pingelii* Rhdt. **Danois (4).**
Centridermichthys uncinatus Rhdt. **Danois (5).**
Gymnocanthis ventralis **Danois (5).**

Cottunculidae.

Cottunculus gyrinoides **n. sp.** Flores. **Weber,** Siboga Fische p. 505.

Psychrolutidae.

Besnardia **n. g.** *gyrinops* **n. sp.** Buenos Aires. **Lahille.**

Neophrynichthys marmoratus **n. sp.** Magellan. **Regan,** Trans. R. Soc. Edinburgh 49, p. 241.

Agonidae.

Agonus decagonus Schn., *cataphractus* L. **Danois (4).**

Draciscus sachi abgeb. **Nichols.**

Cyclopteridae.

Cyclopterus lumpus **Danois (5).** Gebiß. **Schmidt,** Jen. Zeit. Nat. 49, p. 313. — *spinosus* Müll. **Danois (4).**

Crystallias matsushimae **Berg,** Ann. Mus. zool. 18, p. XVI—XVII, auch die Gattung wird beschrieben.

Liparis biparis L. v. *megalops* Sm. **Danois (5).**

Heterosomata.

Mediterrane Heterosomata. **Kyle.**

Bothidae.

Pseudorhombus argus Aru-Ins., *affinis* Saleyer **nn. spp.** **Weber,** Siboga Fische p. 425—6.

Arnoglossus, europäische spp., *thori* **n. n.** = *Grohmanni* auct. nec Bonap. **Kyle.** — *profundus, elongatus* **nn. spp.** Ostindischer Archipelag. **Weber,** l. c.

Anticitharus annulatus **n. sp.** Ostindischer Archipelag. **Weber,** l. c.

Platophrys Swains. = *Bothus* Raf., *B. podas* beschr., *B. atlanticus* **n. sp.** Nord-Atlantik. **Kyle.** — *Pl. microstoma* **n. sp.** Aru-Ins. **Weber,** Siboga Fische. — *pennata* **n. sp.** Queensland. **Ogilby.**

Pleuronectidae.

Pleuronectes platessa **Keilhack, Duncker, Redeke** (in: Medd. Vissch. 20, p. 169) **Johansen, Heincke, Danois (5).**

Lepidoblepharon **n. g.** *ophthalmolepis* **n. sp.** Arafura See. **Weber,** Siboga Fische p. 421—2.

Zeugopterus megastoma Don. **Danois (4).**

Samariscus haysmanni **n. sp.** Java. **Weber,** l. c. p. 420.

Laiopteryx **n. g.,** Type *Brachypleura xanthosticta* Alc. **Weber,** l. c. p. 423.

Platichthys stellatus Pall. **Danois (5).**

Soleidae.

Solea, europäische spp. **Kyle.** — *vulgaris* **Tesch.** — *variegata* Don., *lutea* Risso. **Danois (4).**

Aseraggodes filiger Rotti, *texturatus* Timor, *microlepidotus* Sumbawa, *dubius* Java **nn. spp.** **Weber,** Siboga Fische p. 436—8.

Cynoglossidae.

Cynoglossus sibogae **n. sp.** Molo Str. und Salibabu Ins. **Weber,** Siboga Fische p. 442.

Areliscus hollandi **n. sp.** Korea. **Jordan** & **Metz.**
Aphoristia elongata Flores, *microrhynchus* Java **nn. spp.** **Weber,** l. c. p. 444.
Symphurus, europäische spp. **Kyle.**

Plectognathi.

Anatomisches. **Rosén.**

Triacanthidae.

Tydemania **n. g.** *navigatoris* **n. sp.** Madura. **Weber,** Siboga Fische p. 571.
Halimochirurgus alcocki **n. sp.** Arafura See. **Weber,** l. c.

Balistidae.

Pseudomonacanthus paschalis **n. sp.** Easter Isl. **Regan,** Proc. Zool. Soc. p. 372.

Molidae.

Molacanthus **Mc Culloch.**
Ranzania makua **Snyder.**

Xenopterygii.

Gobiesocidae.

Crepidogaster indicus **n. sp.** Sulu und Celebes. **Weber,** Siboga Fische p. 525.
Gobiesox barbatulus **n. sp.** Brasilien. **Starks.**
Lepadogaster, adriatische spp. **Leidenfrost.**

Pediculati.

Batrachoididae.

Thalassophryne branneri **n. sp.** Brasilien. **Starks.**

Lophiidae.

Lophius picatorius **Danois** (4); vorgeschrittene Entwicklungsstadien. **Stiasny.** — *papillosus* **n. sp.** Kei-Ins. **Weber,** Siboga Fische p. 558.
Chirolophius forbesii **n. sp.** Peru. **Regan,** Ann. Mag. Nat. Hist. (8) 12, p. 280.

Antennariidae.

Antennarius teleplanus **n. sp.** New Jersey. **Fowler,** Proc. Ac. Philad. 64 (1912) p. 38, f. 2. — *cryptacanthus* **n. sp.** Malayischer Archipelag. **Weber,** Siboga Fische p. 564.

Ceratiidae.

Melanocetus johnsoni. **Regan,** Proc. Zool. Soc. p. 1906.
Linophryne colletti **n. sp.** Bali. **Weber,** Siboga Fische p. 559.

Oncocephalidae.

Halicutea stellata var. *vittata* **var. n.** **Weber,** Siboga Fische p. 566.
Halicmetus ruber var. *marmorata* **var. n.** **Weber,** l. c.

Symbranchii.

Symbranchidae.

Symbranchus marmoratus Bl., Entwicklung. **Taylor, Brown.**

Cladistia.

Polypterus, Skelett der Brustflosse. **Barnford.**

Dipneusti.

Cfr. **Aßmann, Bell.**

†*Palaedaphus abeli* **n. sp.** Ober-Devon, Belgien, **Dollo.**
Ceratodus forsteri, Entwicklungsgeschichte. **Greil.**
Neoceratodus forsteri, membranous labyrinth. **Burne.**
Protopterus annectens **Boyer**; Ovarium. **Semichon, Dean (2).** — *aethiopicus* **E. G. Boulenger (1).**

Arthrodira.

†*Dinomylostoma eastmani* n. sp. Devon, Kentucky. **Hussakof.**

Inhaltsverzeichnis des vorhergehenden Kapitels „Systematik".

Alphabetisches Verzeichnis als Ergänzung des Kapitels „Systematik" siehe im folgenden:

Aboma tsushimae **Jordan & Metz.**
Acanthocybium sara **Jordan & Metz.**
Acanthogobius flavimanus, hasta, stigmathonus **Jordan & Metz.**
Acanthorhodeus asmussi **Jordan & Metz.**
Acerina cernua **Wahlberg.**
Acheilognathus coreanus, signifer **Jordan & Metz.**

Achirus fasciatus Lac. **Fowler** (2).
Acipenser medirostris Ayres. **Berg** (6). — *sturio* L. **Fowler** (2). **Grieg** (1). — *oxyrhynchus* **Gudger** (1). — *ruthenus, sturio* **O. Keller.**
†*Acrolepis* (?) *digitata* Sm. Wdw. **Broom** (2).
Aetobatus narinari **Coles, Gudger** (1).
Aequidens madeirae **n. sp.** Brasilien. **Fowler** (4).
Agonus cataphractus **Grieg** (1).
Agrammus agrammus **Jordan & Metz.**
Alausa pilchardus **Gibert.**
Albula vulpes **Starks.**
Alestes dentex **Pellegrin** (10). — *nurse* l. c.
Alfaro Meek, mit 2 spp. **Regan** (4).
Alosa vulgaris, finta **Gibert.** — *sapidissima* Wils. **Fowler** (2).
Alutera monoceros **Jordan & Metz.**
Amblodon cyprinella Val., *bubalus* Raf. **Fowler** (6).
Amblygaster melanostictum **Jordan & Metz.**
†*Amblypterus capensis* **n. sp.** Südafrika. **Broom** (2).
Ameiurus natalis, nebulosus, milas **Richardson** (1).
Amia lineata **Jordan & Metz.** — *calva* **Richardson** (1).
Ammocoetes branchialis **Gibert, Marine.**
Amphiprion bifasciatus **Ogilby** (1).
Anarrhicas lupus **Grieg** (1).
Anchovia mitchilli Val. **Fowler** (2). — *clupeoides, januaria* **Starks.** — *browni* l. c.
Anguilla acutirostris cum varr. **Gibert.** — *vulgaris* **Franz** (3), **Grieg** (1). — *japonicus* **Jordan & Metz.**
Anisitsia notata **Starks.**
Anoplagonus inermis **Jordan & Metz.**
Antennarius tridens v. *sanguifluus* **Franz** (2).
Aphanopus Schmidti **Saemundsson** (1).
Aphyocharax avary **n. sp.** Brasilien. **Fowler** (4).
Aphyocypris ensarca **Jordan & Metz.**
Apocryptes chinensis **Jordan & Metz.**
Arcana aculata **Franz** (2).
Arctoscopus japonicus **Jordan & Metz.**
Areliscus abbreviatus, rhomaleus **Jordan & Metz.**
Argentina sphyraena **Gibert.**
Arius falcarius **Pertwee.**
Artediellus uncinatus **Grieg** (1).
Astrocopus guttatus Abb. **Fowler** (2).
Astyanax bimaculatus **Starks.**
Aturius bearnensis und *burdigalensis* **Dubalen** (1).
Aulichthys japonicus **Jordan & Metz.**
Aulopus filamentosus **Gibert.** — *agassizi* l. c.
Austroberyx Mc Cull. ist Synonym zu *Trachichthodes* Gilchr. **Mc Culloch** (2).
Austrolabrus Steind. **Mc Culloch** (2). — *maculatus* l. c.
Auxis tharard **Gudger** (1), **Jordan & Metz.**
Bairdiella chrysura Lac. **Fowler** (2).

Balistes carolinensis **Gudger (1).** — *capricsus* **D. N. Kaschkaroff** — *vetula*, Körpermuskulatur **Rosén (3).**
Barbus tor **Southwell (2), Pertwee.** — *fluviatilis* **Olivier.**
Belone vulgaris, acus, imperialis **Gibert.**
Belonesox Kn., 1 sp. **Regan (4).**
Bero elegans **Jordan & Metz.**
Beryx decadactylus **Jordan & Metz.**
Blennius tentacularis **Jameson.**
Boleophthalmus pectinirostris **Schreitmüller (1).**
Box salpa **Jameson.**
Branchiostoma californiensis **Snyder (2).**
Brevoortia tyramus Latr. **Fowler (2).**
Brosme brosme **Grieg (1).**
Bryconamericus jucunda **n. sp.,** *smithi* **n. sp.** Brasilien **Fowler (4).**
Callionymus valenciennesi **Jordan & Metz.** — *lyra, maculatus* **Grieg (1).**
Caranx cheilis **Regan (2).** — *bartholomaei* **Gudger (1).**
Carassius auratus **Jordan & Metz.**
Carcharhinus acronotus **Radcliffe (3).** — *lamia* **Gudger (1).**
Carcharias littoralis **Gudger (1).**
Carpiodes carpio Raf., *thompsoni* Ag., *cyprinus* Le S., *tumidus* B. & Gir., *difformis* Cope, *cutisanserinus* Cope, *velifer* Raf., *selene* Cope, *elongatus* Mk. **Fowler (6).**
Caspiomyzon wagneri **Pravdin (1, 2).**
Catostomus latipinnis B. & Gir., *retropinnis* Jord., *occidentalis* Ayr., *occ. humboldtianus* Sn., *occ. lacus-anserinus* **n. subsp.,** *snyderi* Gilb., *catostomus* Forst., *warnerensis* Sn. **Fowler (4).** — *commersonnii* Lac., *comm. sucklii* Gir., *ardens* Jord. & Gilb., *gila* Kirsch, *insignis* B. & Gir., *nigricans* Le S. **Fowler (6).**
Centrolophus britannicus **Saemundsson (1).**
Centronotus gunellus **Grieg (1).**
Cephalacanthus volitans Cuv. **Gudger (1).**
Chaenobryttus gulosus **Richardson (1).**
Chaenogobius macrognathus **Jordan & Metz.**
Chalcinus angulatus curtus, ang. fuscus, rotundus elongatus **Starks.** — *angulatus* Ag. **Fowler (4).**
Chanos salmoneus **Pertwee.**
Charax sardina **n. sp.,** *Goeldii* **n. sp.** Brasilien. **Fowler (4).**
Charcharhinus platyodon **Starks.**
Chasmichthys gulosus, dolichognathus **Jordan & Metz.**
Cheilidonichthys kumu **Jordan & Metz.**
Cheilio inermis **Regan (2).**
Cheirodon insignis **Starks.**
†*Cheiropterygium* **Broom (4).**
Chilara taylori **Snyder (2).**
Chilomycteres geometricus **Seabra (1).**
Chilomycterus reticulatus **Pietschmann (1).**
Chiloscyllium punctatum **Smith (1).** — *indicum* **l. c.**
Chimaera monstrosa **Grieg (1).** — *deani* Sm. & Rad. Tegument. **Cockerell (6).**
Chirolophis galerita **Grieg (1).**

Chlamydoselachus anguineus **Seabra (1).**
Chloea sarchynnis **Jordan & Metz.**
Chlopsis bicolor Raf., Larve. **J. Schmidt (2).**
Chloroscombrus chrysurus **Gudger (1).**
Chaeturichthys stigmatius **Jordan & Metz.**
Chondrostoma nasus **Surbeck (3).**
Chromis notatus **Jordan & Metz.**
Chrysophrys aurata **O. Keller.**
Cirrhoscyllium expolitum **Smith (1).**
Citharinus citharus **Pellegrin (10).**
Clarias senegalensis **Pellegrin (10).**
Clinocottus analis **Hilton.**
Clupea harengus, sprattus, alosa **Grieg (1).** — *pallasi* **Jordan & Metz.**
Cnesterodon Garm. **Regan (4).**
Cobitis fossilis **Lupu.** — *sinensis* **Jordan & Metz.** — *fossilis, taenia, barbatula* **Thilo.**
Coilia nasus, ectenes **Jordan & Metz.**
Collichthys lucidus, fragilis, niveatus **Jordan & Metz.**
Colomesus psittacus Schn. **Fowler (4).**
Conger vulgaris **Jameson, Saemundsson (1), O. Keller, Mazza.** — *vulgaris* cum v. *niger* **Gibert.** — *balearicus, mystax* **l. c.**
Congromurena balearica **Mazza.**
Coregonus lavaretus **Jääskeläinen (1).**
Coreis cetopsis **Jordan & Metz.**
Coreoperca herzi **Jordan & Metz.**
Coris julis **Jameson.**
Cottus scorpio, bubalis **Grieg (1).** — *gobio* **Schermer.** — *poecilopus* **Jordan & Metz.**
Craterocephalus stercus muscarum **Mc Culloch (2).**
Creagrutus anary **n. sp.** Brasilien. **Fowler (4).**
Crenilabrus melops **Grieg (1).** — *pavo* **Jameson.**
Crystallogobius linearis **Grieg (1).**
†*Ctenacanthus* cf. *bohemicus* Barr. **Bézier.**
Ctenobrycon rhabdops **n. sp.** Brasilien. **Fowler (4).**
Ctenogobius bernadoui, similis, hadropterus **Jordan & Metz.**
Ctenolabrus rupestris **Grieg (1).**
†*Ctenoptychius semicircularis* **Martin.**
Culter recurviceps, ilishaeformis **Jordan & Metz.**
Curimatus cyprinoides L., *tigris* **n. sp.** Brasilien. **Fowler (4).** — *spilurus* Cope nec Gthr. = *C.* (*Hyrocharax* **n. subg.**) *stigmaturus* **n. n. Fowler (5).** — *leucostictus, schomburgki, elegans* **Starks.**
Cycleptus elongatus Le S. **Fowler (6).**
Cyclogaster tanakae **Jordan & Metz.**
Cyclopterus lumpus **Grieg (1).**
Cynias manazo **Jordan & Metz.**
Cynoglossus microcephalus **Grieg (1).**
Cynoscion regalis **Radcliffe (3).** — *regalis* Schn., *nebulosus* Cuv. **Fowler (2).** — *regalis, nebulosus* **Gudger (1).**
Cyprinodon variegatus Lac. **Fowler (2).** — *iberus* **Gibert.**

Cyprinopsis carassius **Wahlberg.**
Cyprinus carpio **Jordan** & **Metz, O. Keller.**
Cypselurus californicus **Hilton.** — *hirundo* **Jordan** & **Metz.**
†*Dapedius granulatus* **Frost.**
Dascyllus aruanus **Mc Culloch (2).**
Dasyatis sabina **Radcliffe (3).** — *say* **Gudger (1).** — *gymnura, say* **Stacks.** — *akajei* **Jordan** & **Metz.**
Decapterus punctatus **Gudger (1).**
Deltistes luxatus Cope. **Fowler (6).**
Dictyosoma temminckii **Jordan** & **Metz.**
Dinogunellus grigorjewi **Jordan** & **Metz.**
Ditrema temmincki **Jordan** & **Metz.**
Ebosia starksi **Franz (2).**
Echeneis melanodiscus **Franz (2).**
Eleginus navaga **Jordan** & **Metz.**
Eleotris gyrinus **Pietschmann (1).**
Eleria tala **Ogilby (1).**
Elops saurus **Starks.**
Enchelyopus gilli **Jordan** & **Metz.**
Enchodus petrosus, dirus, amicrodus, dolichus, shumardi **Green.**
Enedrias nebulosus **Jordan** & **Metz.**
Engraulis encrassicholus **Gibert.** — *japonicus* **Jordan** & **Metz.**
Epatretus burgeri **Jordan** & **Metz.**
Epiniphelus tsirimenara, septemfasciata, awoara **Jordan** & **Metz.**
Epomotus gibbosus **Seabra (2).**
Erimyzon sucetta Lac., *suc. oblongus* Mitsch. **Fowler (6).** — *sucetta* **Richardson (1).**
Esox lucius **Wahlberg, Rakoczy, Koch, Czengö.** — *vermiculatus* **Richardson (1).**
Etheostoma caeruleum **Knauer.**
Etmopterus spinax **Grieg (1).**
Etroplus suratensis **Pertwee.**
Etropus microstomus Gill. **Fowler (2).**
Etrumeus micropus **Jordan** & **Metz.**
Eupetrichthys angusticeps Og., Schuppen. **Cockerell (2).** — *angusticeps* **McCulloch (2).**
Eupomotis gibbosus **Richardson (1).**
Eviota viridis **Mc Culloch (2).**
Evynnis cardinalis **Jordan** & **Metz.**
Exocoetus volitans, evolans **Gibert.**
Exostoma labiatum **Chaudhuri.**
Farlowella smithi **n. sp.** Brasilien. **Fowler (4).**
Felichthys felis **Gudger (1).**
Fluvidraco fulvidraco **Jordan** & **Metz.**
Fundulus majalis Walb., *heteroclitus macrolepidotus* Walb., *luciae* Baird. **Fowler (2).** — *notatus, dispar* **Richardson (1).** — *heteroclitus* **S. S. Scott.**
Furcina ishikawae **Jordan** & **Metz.**
Gadus morrhua, aeglefinus, pollachias, minutus, merlangus, poutassou **Grieg (1).** — *macrocephalus* **Jordan** & **Metz.** — *pollachius* **Woodland (1).** — *morrhua* **Koch.**
Galeus vulgaris **Saemundsson (1).**

Gambusia Poey, 17 spp. **Regan (4).**
Gasteropelecus securis Fil. **Fowler (4).**
Gasterosteus aculeatus L. **Fowler (2), Grieg (1).** — *aculeatus* **Schermer, R. Schmidt.** — *pungicius* **l. c., R. Schmidt.**
Gasterotomus latior **Starks.**
Girardinus **Regan (4).**
Girellops nebulosus **Regan (2).**
Glaridichthys Garm. **Regan (4).**
Gnathocharax steindachneri **n. g. n. sp.** Brasilien. **Fowler (4).**
Gnathonemus stanleyanus **Pellegrin (10).**
Gnathopogon coreanus **Jordan & Metz.**
Gobiobotia pappenheimi **Thilo.**
Gobis genivittatus **Weber & Beaufort (2).**
Gobius niger, minutus, microps, orca, scorpioides **Grieg (1).** — *paganellus* **Jameson.** — *fluviatilis* **Riedel.**
Gonoprokopterus mylodon **Jordan & Metz.**
Goniistius zonatus **Jordan & Metz.**
Grimaldichthys profundissimus **Hoffmann (14).**
Gymnelis viridis **Saemundsson (1).**
Gymnocanthus intermedius **Jordan & Metz.**
Gymnotus electricus **Knauer.**
Halichoeres trimaculatus **Mc Culloch (2).** — *bleekeri, poecilopterus* **Jordan & Metz.**
Hapalogenys nigripinnis, mucronatus **Jordan & Metz.**
Haplochromos moffati **Knauer.**
Heliases chromis **Jameson.**
Hemibarbus maculatus, labeo **Jordan & Metz.**
Hemichromis bimaculatus **Pellegrin (10).**
Hemigrammus melanochrous **n. sp.** Brasilien, *ocellifer* Steind. **Fowler (4).**
Hemiodus microlepis **Starks.**
Hemitremia lagowskyi **Jordan & Metz.**
Hemitripterus villosus **Jordan & Metz.**
Heros tetracanthus Cuv. & Val. **Brown.**
Heterandria Ag., 2 spp. **Regan (4).**
Heterodontus japonicus **Jordan & Metz.**
Hexagrammus otakii, aburaco **Jordan & Metz.**
Hippocampus chinensis **Jordan & Metz.** — *guttulatus* **Jameson.**
Hippoglossus hippoglossoides **Saemundsson (1).** — *hippoglossus* **Grieg (1).**
Hippoglossoides platessoides **Grieg (1).**
Holacanthus dubaulayi **Mc Culloch (2).**
Hydrocyon forskåli **Pellegrin (10).**
Hydrolagus colliei Benn. Tegument. **Cockerell (6).**
Hyperopsius tenuicauda **Pellegrin (10).**
Hyphessobrycon hasemani **n. sp.,** *stigmatias* **n. sp.,** *agulha* **n. sp.** Brasilien. **Fowler(4).**
Hypoplectrodes jamesoni **Mc Culloch (2).**
Hyporhamphus sajori **Jordan & Metz.**
Hypoprion brevirostris **Starks, Radcliffe (3).**
Hyrocharax **subg. n.** von *Curimatus.* **Fowler (5).**
Icelius quadriseriatus **Snyder (2).**

Icosteus aenigmaticus **Snyder (2).**
Ictiobus cyprinella **Richardson (1).** — *bubalus* **l. c.**
Idus melanotus **Scabra (2).**
Ilisha flavipennis **Starks.** — *elongata* **Jordan & Metz.**
Inimicus japonicus **Jordan & Metz.**
Julis umbrostigma **Regan (2).**
Junasia chinensis **Jordan & Metz.**
Kareius bicoloratus **Jordan & Metz.**
Konosirus punctatus, nasus **Jordan & Metz.**
Kuhlia mutabunda **Regan (2).**
Kyphosus cinerascens Forsk. Schuppen. **Cockerell (2).**
Labeo senegalensis, coubie **Pellegrin (10).** — *rohita* **Southwell (2).**
Labrus merula **Jameson.** — *berggylta* **Grieg (1).**
Labidesthes sicculus **Richardson (1).**
Lactophrys trigonus, Körpermuskulatur **Rosén (3).** — *trigonus, tricornis* **Gudger (1).** — *reipublicae* **n. n. Ogilby (1).**
Ladislavia taczanowskii **Jordan & Metz.**
Lagocephalus laevigatus **Gudger (1).**
Lagodon rhomboides L. **Fowler (2).**
Lamprotoxus flagellibarba, Leuchtorgane. **C. L. Boulenger.**
Laramichthys rathbunae **Jordan & Metz.**
Lateolabrax japonicus **Jordan & Metz.**
Lates niloticus **Pellegrin (10).** — *calcarifer* **Pertwee.**
Lebistes **Regan (4).**
Lefua costata **Jordan & Metz.**
Leiocassis longirostris **Jordan & Metz.**
Leiognathus argenteus **Jordan & Metz.**
Lepadogaster bimaculatus **Grieg (1).**
Lepidopsetta bilineata **Jordan & Metz.**
Lepidopus atlanticus (Goode & Bean) **Collett, Grieg (2).**
Lepidosiren paradoxa **Robertson.**
Lepidosteus osseus **Gudger (1).**
Lepidosteus osseus **Gudger (1).** — *osseus,* Thymus **Ankarsvärd & Hammar.** — *osseus* **Landacre & Conger.** — *platystomus* **Richardson (1).**
Lepidotrigla güntheri, microptera **Jordan & Metz.**
†*Lepidotus manni* **n. sp.** Kamerun, **Hennig (1).**
Lepomis humilis, pallidus **Richardson (1).**
Leporinus friderici, pachyurus, affinis, fasciatus, maculatus **Starks.**
Leptobrama Steind. **Ogilby (3).** — *mülleri* **l. c.**
Leptocephalus anago, myriaster **Jordan & Metz.** — *conger* **Grieg (1).** — *morrisi* **Gibert.**
Lethrinus harak **Ogilby (1).**
Leucaspius delineatus **Schermer.**
Leuciscus idus, rutilus **Wahlberg.**
Limanda yokohamae **Jordan & Metz.**
Limia Poey, mit 8 spp. **Regan (4).**
Liopempheris **Ogilby (3).**
Liopsetta obscura **Jordan & Metz.**

Liparis montagui, liparis **Grieg (1).**
Lipomyzon liorus Jord., *brevirostris* Cope, *cujus* Cope **Fowler (6).**
Liza haematochila **Jordan & Metz.**
Lophiomus setigerus **Jordan & Metz.**
Lophius picsatorius **Grieg (1), Lanick.** — *litulon* **Jordan & Metz.**
Lophopsetta maculata Mitch. **Fowler (2).**
Lota vulgaris Cuv. **Wahlburg.**
Lusania parva Baird. **Fowler (2).**
Lutianus sebae Bl. und *johnii* Bl., Schuppen. **Cockerell (2).**
Lycengraulis grossidens, batesi **Starks.**
Lycodes esmarki **Saemundsson (1).**
Lycodontis moringa **Starks.** — *funebris* **l. c.**
Lysenchilus sarsi **Grieg (1).**
Macropedus viridiauratus **Jordan & Metz.**
Macruronus novae-zelandiae **Mc Culloch (2).**
Macrurus fabricii **Saemundsson (1).** — *rupestris* **Grieg (1).**
Malopterurus electricus **Knauer, Pietschmann (1).**
Malthopsis tiarella **Franz (2).**
Meletta phalerica **Gibert.**
Menidia beryllina Cope, *menidia notata* Mitsch. **Fowler (2).**
Menticirrhus saxatilis Schn. **Fowler (2).**
Merluccius vulgaris **Saemundsson (1).**
Micropogon undulatus **L. Fowler (2).**
Micropterus salmoides **Richardson (1).**
Minytrema melanops Raf. **Fowler (6).**
Misgurnus anguillicaudatus **Jordan & Metz.**
Mobula olfersi **Radcliffe (3), Gudger (1).**
Moenkhausia lepidura madeirae **n. subsp.** Brasilien. **Fowler (4).**
Mola sp. Körpermuskulatur. **Rosén (3).**
Molva molva **Grieg (1).**
Monacanthus penicilligerus, chaerocephalus **D. N. Kaschkaroff.**
Monopterus albus **Jordan & Metz.**
Morone americana Gm. **Fowler (2).** — *labrax* (L.) **Berg (5).**
Motella Reinharati **Saemundsson (1).** — *tricirrata* **Jameson.**
Motula olfersi **Coles.**
Moxostoma anisurum Raf. **Fowler (6),** *collapsum* Cope, *congestum* B. & Gir., *austrinum* Bean, *robustum* Cope, *erythrurum* Raf., *macrolepidotum* Le S., *lachrymale* Cope, *duguesnei* Le S., *aureolum* Le S., *crassilabre* Cope, *breviceps* Cope, *cervinum* Cope, **Fowler (6).**
Mugil cephalus **Jordan & Metz.** — *curema* Val. **Fowler (2).** — *chelo* **Woodland (1).**
Mullus barbatus **Jameson.** — sp. **O. Keller.**
Muraena peli, undulata **Pietschmann (1).** — *helena* **O. Keller.** — *helena, unicolor* **Gibert.**
Muraenesox cinereus **Jordan & Metz.**
Mustelus canis Mitch. **Fowler (2)., S. S. Scott.** — *laevis* Risso **Pietschmann (1).**
Myctophum glaciale **Grieg (1).**
Myliobatis tobijei **Jordan & Metz.** — *freminvillei* Le S. **Gudger (1).**
Myrichthys oculatus **Starks.**

Myrophis vafer **Pietschmann (1).**
Myrus vulgaris **Gibert.**
Myxine glutinosa **Grieg (1).**
Nannostomus stigmasemion **n. sp.** Brasilien. **Fowler (4).**
Narcine brasiliensis **Gudger (1).**
Nemachilus barbatula **Secerov.**
Nebrius concolor **Ogilby (1).**
Nemichthys avocetta **Seabra (1).**
Neoclinus blanchardi, satiricus **Snyder (2).**
Neoditrema ransonneti **Jordan** & **Metz.**
Neopercis sexfasciata, snyderi **Jordan** & **Metz.**
Nerophis aequoreus, ophidion, lumbriciformis **Grieg (1).** — *annulatus* **Jameson.**
Notacanthus nasus **Saemundsson (1).**
Ochetobius lucens **Jordan** & **Metz.**
Odontoleutis obscurus **Jordan** & **Metz.**
Odontostilbe madeirae **n. sp.**, *drepanon* **n. sp.** Brasilien. **Fowler (4).**
Ogcocephalus nasutus **Gudger (1).**
Oncorhynchus nerka, tschawytscha, kisutch, gorbuscha keta **Milne.** — *masou, gorbuscha, keta* **Jordan** & **Metz.**
Ophichthys semicinctus **Pietschmann (1).**
Ophidium vasalli **Jameson.**
Ophicephalus argus **Jordan** & **Metz.**
Ophiocephalus striatus **Pertwee, Southwell (2).**
Opisthonema eglinum **Starks.**
Ophisurus serpens, hispanus **Gibert.** — *macrorhynchus* **Jordan** & **Metz.**
Oplegnathus fasciatus **Jordan** & **Metz.**
Opsariichthys bidens **Jordan** & **Metz.**
Orcynus thynnus **Roule (6).**
Oreias toni **Jordan** & **Metz.**
Orthagoriscus mola **D. N. Kaschkaroff, Paladino.**
Orthopristis chrysopterus L. **Fowler (2).**
Oryzias latipes **Jordan** & **Metz.**
Osmerus dentex **Jordan** & **Metz.** — *eperlanus* **Nordquist.**
Osphromenus nobilis Mc Clell. **Chaudhuri.** — *olfax* **Pertwee.**
Osteoglossum bicirrhosum **Starks.**
Ostracion cornutum **Franz (2).**
Pagrosomus major **Jordan** & **Metz.** — *auratus* Forst. Schuppen. **Cockerell (2).**
Pantodon buchholzi **Schreitmüller (3).**
Pantosteus arizonae Jord. & Ev., *generosus* Gir., *plebeius* B. & Gir., *santa-anae* Sn., *delphinus* Cope **Fowler (6).**
Parabembras curtus **Jordan** & **Metz.**
Paracentropogon rubripinnis **Jordan** & **Metz.**
Paralichthys coreanicus, percocephalus **Jordan** & **Metz.** — *dentatus* L. **Fowler (2).**
Parapelecus jouyi **Jordan** & **Metz.**
Parapercis Bl. **Mc Culloch (2).** — *cylindrica* Bl. Schuppen. **Cockerell (2).**
Paraprianthus **Ogilby (3).**
Parasilurus asotus **Jordan** & **Metz.**
Paratilapia multicolor **Knauer.**

Pegasus draconis **Franz (2).**
Pelecus cultratus **Schulz.**
Pempheris **Ogilby (3).**
Pempheridae 11 australasiatische spp. **Ogilby (3).**
Perca fluviatilis **Wahlberg, Koch.**
Periophthalmus koelreuteri **Pietschmann (1), Schreitmüller (1), Knauer.** — *cantonensis* **Jordan & Metz.**
Petrocephalus ansorgei **Pellegrin (10).**
Petromyzon marinus **Saemundsson (1).** — *fluviatilis* **Schalk.** — *marinus, planeri, fluviatilis* **Gibert.**
Phalloceros Eig. **Regan (4).**
Phalloptychus Eig. **Regan (4).**
Pharopteryx melas **Ogilby (2).**
Pholis taczanowskii **Jordan & Metz.**
Piabucus dentatus **Starks.**
Pictilabrus laticlavius **Mc Culloch (2).**
Placopharynx carinatus Cope **Fowler (6).**
Plagiodes ferox **Saemundsson (1).**
Platichthys stellatus **Jordan & Metz.**
Platophrys pantherinus **Ogilby (1).** — *circularis* **Franz (2).**
Platycephalus indicus **Jordan & Metz.**
Platypoecilus **Regan (4).**
Plecoglossus altivelis **Jordan & Metz.**
Plecostomus madeirae **n. sp.** Brasilien. **Fowler (4).**
Plectorhynchus cinctus **Jordan & Metz.**
Pleuronectes platessa, limanda, flesus **Grieg (1).**
Pleuronichthys decurrens **Snyder (2).** — *cornutus* **Jordan & Metz.**
Podothecus gilberti **Jordan & Metz.** — *thompsoni* **l. c.**
Poecilia **Regan (4).**
Poecilobrycon digrammus **n. sp.** Brasilien. **Fowler (4).**
Pogonias chromis L. **Fowler (2).**
Pollachius brandti **Jordan & Metz.**
Polyacanthus opercularis **Jordan & Metz.**
Polydactylus multiradiatus **Ogilby (2).** — *agonasi, prionostomus* **Jordan & Metz.**
Polyodon, Anatomisches. **Danforth.** — *spathula* **Richardson (1).**
Polypterus senegalus **Pellegrin (10).**
Pomacentrus inornatus **Regan (2).**
Pomadasis hasta **Jordan & Metz.**
Pomatomus saltatrix L. **Fowler (2).**
Pomolobus mediocris Mitch., *pseudoharengus* Wils. **Fowler (2).**
Pomoxys annularis Raf. **Gensoul.** — *sparoides* **Richardson (1).**
Poronotus triacanthus Peck, **Fowler (2).**
†*Portheus molossus* **Woodward (1).** — †*australis* **Longman.**
Potamotrygon hystrix **Starks.** — *motoro* **l. c.**
Priacanthus macracanthus **Jordan & Metz.**
Prionobrama madeirae **n. g. n. sp.** Brasilien. **Fowler (4).**
Prionotus carolinus L., *evolans strigatus* Cuv. **Fowler (2).** — *evolans, tribulus, scitulus, carolinus* **Gudger (1).**

Pristigaster cayanus **Starks.**
Pristis perrotteti, pectinatus **Starks.**
Prochilodus pterostigma **n. sp.** Brasilien. **Fowler (4)**
Prochilodus migricans **Starks.**
Protopsetta herzensteini **Jordan** & **Metz.**
Protopterus annecteus **Semichon.**
Psenopsis anomala **Jordan** & **Metz.**
Psettus sebae **Pietschmann (1).**
Pseudoblennius percoides, marmoratus **Jordan** & **Metz.**
Pseudogobio esocinus, rivularis **Jordan** & **Metz.**
Pseudolabrus japonicus **Jordan** & **Metz.**
Pseudolabrus, 17 spp. besprochen. **Mc Culloch (2).**
Pseudomonacanthus unicornu **Jordan** & **Metz.**
Pseudopleuronectes americanus Walb. **Fowler (2).**
Pseudorasbora parva **Jordan** & **Metz.**
Pseudoxiphophorus Bl. **Regan (4).**
Pterengraulis atherinoides **Starks.**
Pterogobius elapoides **Jordan** & **Metz.**
Pterois volitans **Franz (2).**
Pterophryne histrio **Franz (2).**
Pteroplatea maclura **Gudger (1).** — *japonica* **Jordan** & **Metz.**
Pungtungia herri **Jordan** & **Metz.**
Pygosteus sinensis **Jordan** & **Metz.**
Rachycentron canadus **Gudger (1).** — *pondicerrianum* **Jordan** & **Metz.**
Raja laevis **Gudger (1).** — *ocellata* Mitch., *eglanteria* Lac. **Fowler (2).** — *radiata, oxyrhynchus, batis* **Grieg (1).** — *kenojei, meerdervoortii* **Jordan** & **Metz.**
Ranulina fimbriidens **Jordan** & **Metz.**
Ranzania makua, truncata **Snyder (2).**
Rasbora elegans, einthovenii **Schreitmüller (2).**
Rathbunella alleni **Snyder (2).**
Regalecus gladius Walb. und weitere mediterrane spp. **Damiani.** — *banksi* **Holder** & **Jordan (1).**
Rhamphistoma belone **Grieg (1).**
Rhina squatina **Holder** & **Jordan (2).**
Rhinobates percellens **Starks.**
Rhinobatus schlegeli **Jordan** & **Metz.** — *productus* **Hilton.** — *lentiginosus* **Gudger (1).**
Rhinogobius nicholsi **Snyder (2).**
Rhinoptera bonasus **Gudger (1).**
Rhodeus ocellatus **Jordan** & **Metz.**
Rhodeus amarus **Schermer, Olivier.**
Rhynchobatis djeddensis **Southwell (2).**
Richardsonicus hakuensis, brandti, semotilus, jouyi **Jordan** & **Metz.**
Rivulus santensis **L. Schulze.**
Roccus lineatus **Sutton.** — *lineatus* Bl. **Fowler (2).**
Rutilus, Typen folgender Arten ausführlicher beschrieben: *olivaceus* Cope, *thalassinus* Cope, *anticus* Cope, *symmetricus* Gir., *formosus* Gir. **Fowler (3).** — †*symmetricus* **Shufeldt.** — *frisii kutum* **Skorikov.**
Salanx hyalocranius **Jordan** & **Metz.**

Salarias alboapicalis **Ogilby (1).** — *aenatus* **Regan (2).**
Salmo salar, eriox, alpinus **Grieg (1).** — *gairdneri* **Milne.** — *salar, fario* **Gibert.** — *†purpuratus* **Shufeldt.**
Sardinella kunzei **Mc Culloch** (2). — *zunasi* **Jordan** & **Metz.** — *sardina* **Starks.** — *aurita* **Gibert.**
Sargus rondeleti **Jameson.**
Saurida eso **Jordan** & **Metz.**
Saurogobio athymius **Jordan** & **Metz.**
Saurus fasciatus **Gibert.**
Scarus cretensis **Keller.**
Schilbe mystus **Pellegrin (10).**
Schilbeodes gyrinus **Radcliffe (3), Richardson (1).**
Schizodon elongatus, fasciatus **Starks.**
Sciaena japonica, albiflora, schlegeli, manchurica **Jordan** & **Metz.**
Sciaenops ocellatus L. **Fowler (2).**
Scleropages leichhardti Gthr. Schuppen. **Cockerell (2).**
Scomber japonicus **Jordan** & **Metz.** — *scombrus* L. **Fowler (2).** — *scombrus* L. **Grieg (1).** —
Scomberornorus niphonius, sinensis **Jordan** & **Metz.** — *cavalla* **Gudger (1).**
Scophthalmus norvegicus **Grieg (1).**
Scombrops boops **Jordan** & **Metz.**
Scopelus pseudocrocodilus **Gibert.**
Scorpaena porcus **Jameson.** — *dactyloptera* **Grieg (1).** — *brasiliensis* **Gudger (1).**
Scylliorhinus canicula **Grieg (1).**
Scyllium canicula **Jameson, Tur.**
Sebastes marinus **Grieg (1).**
Sebastichthys elegans, vulpes, mitsukurii, pachycephalus **Jordan** & **Metz.**
Sebastiscus marmoratus **Jordan** & **Metz.**
Sebastodes schlegeli, güntheri, inermis, taczanowskii, trivittatus **Jordan** & **Metz.**
Sebastopsis scaber, guamensis **Mc Culloch (2).**
Selache maxima **Senna.**
Semicossyphus reticulatus **Jordan** & **Metz.**
Seriola aureovittata **Jordan** & **Metz.** — *carolinensis, lalandi* **Gudger (2).**
Serranus cabrilla, scriba **Jameson.**
Setipinna gilberti **Jordan** & **Metz.**
Sicydium brevifile Grant. **Pietschmann (1).**
Sillago maculata Q. & G. Schuppen. **Cockerell (2).** — *sihama* **Jordan** & **Metz.**
Silurus glanis **O. Keller, Schulz.**
Simenchelyidae, Schuppen. **Cockerell (4).**
Siniperca scherzeri, chuatsi **Jordan** & **Metz.**
Siphonostoma rondeleti **Jameson.**
Smaris vulgaris **Jameson.**
Solea solea **Jacobi (1).**
Somniosus microcephalus Schn. **Grieg (1).**
Sparus macrocephalus **Jordan** & **Metz.** — *centrodontus* **Grieg (1).**
Sphagebranchus imberbis, caecus **Gibert.**

Spheroides rubripes, xanthopterus, pardalis, borealis, vermicularis, basilewskianus **Jordan** & **Metz.** — *testudineus*, Körpermuskulatur. **Rosén (3).** — *maculatus* Schn. **Fowler (2), Copeland.** — *stictonotus* **Franz (2).**
Sphyraena obtusata **Jordan** & **Metz.**
Sphyrna zygaena **Jordan** & **Metz, Pietschmann (1).** — *tiluro* **Starks.**
Spinachia spinachia **Grieg (1).**
Spondyliosoma cantharus L. **Grieg (1).**
Squaliobarbus curriculus **Jordan** & **Metz.**
Squalius leuciscus **Gibert.**
Squalus acanthias **Grieg (1).** — *mitsukurii, japonicus* **Jordan** & **Metz.** — *acanthias* **Gudger (1).**
Squatina japonica **Jordan** & **Metz.**
Stenotomus chrysops L. **Fowler (2).**
Stephanolepis japonicus, cirrhifer **Jordan** & **Metz.**
Stereolepis ischinagi **Jordan** & **Metz.**
Stiphodon elegans **Weber** & **Beaufort (2).**
Stromateoides argenteus **Jordan** & **Metz.** — *echinogaster* **l. c.**
Symbranchus marmoratus **Taylor, Starks.**
Syngnathus schlegeli **Jordan** & **Metz.** — *acus* **Jameson.** — *acus, typhle* **Grieg (1).** — *fuscus* Stor. **Fowler (2).**
Synydontis gambiensis, batesoda **Pellegrin (10).**
Taenioides abbottii **Jordan** & **Metz.**
Taius tumifrons **Jordan** & **Metz.**
Tarpon atlanticus **Starks, Gudger (1).**
Tautogia onitis L. **Fowler (2).**
Tetraodon meleagris **Franz (2).**
Tetrodon cutcutia **Knauer.** — *guttifer* **Pietschmann (1).** — *oblongus* **D. N. Kaschkaroff.** — *fahaka* **Pellegrin (10).**
Teuthis fuscescens **Jordan** & **Metz.**
Therapon bidyana **Mc Culloch (2).**
Thunnus thynnus **Grieg (1).**
Thymallus vulgaris **Jääskeläinen (1).**
Thynnus thynnus **Niewenglowski.** — *vulgaris* **O. Keller.**
Thysanophrys crocodilus **Jordan** & **Metz.**
Tilapia nilotica **Pellegrin (10).** — *zilli* **Knauer.**
Tilesina gibbosa **Jordan** & **Metz.**
Tomeurus Eig., 1 sp. **Regan (4)**
Torpedo ocellata **Mines (1).** — *narke* u. *marmorata* **O. Keller.**
Toxotes jaculator **Knauer.**
Toxus Eig. **Regan (4).**
Trachinus vipera, draco **Jacobi (1).** — *draco* **Grieg (1).**
Trachurus japonicus **Jordan** & **Metz.** — *trachurus* **Grieg (1).**
Trachydermus fasciatus **Jordan** & **Metz.**
Trachypterus arcticus **Saemundsson (1).**
Triakis scyllium **Jordan** & **Metz.**
Trichiurus japonicus **Jordan** & **Metz.** — *lepturus* **Radcliffe (3).**
Trichosoma hamiltoni **Jordan** & **Metz.**
Tridentiger obscurus, bifasciatus **Jordan** & **Metz.**

Trigla gunardus **Grieg (1).**
Trygon pastinaca **O. Keller.** — *pastinaca* **Jameson.**
Tylosurus marinus Walb. **Fowler (2).** — *anastomella* **Jordan & Metz.**
Tyttocharax madeirae **n. g. n. sp.** Brasilien. **Fowler (4).**
Umbra krameri, limi **Knauer.**
Upeneoides bensasi **Jordan & Metz.**
Uranoscopus japonicus **Jordan & Metz.**
Urolophus fuscus **Jordan & Metz.**
Urophycis regius Walb. **Fowler (2).**
Venifica tentaculata **Franz (2).**
Verasper variegatus, moseri **Jordan & Metz.**
Vimba vimba persa **Skorikov.**
Wallago attu **Southwell (2).**
Xiphophorus **Regan (4).**
Xyrauchen texanus Abb. **Fowler (6).**
Zabrus mixtus **Grieg (1).**
Zacco temminckii **Jordan & Metz.**
Zebrias fasciatus **Jordan & Metz.**
Zeugopterus punctatus **Grieg (1).**
Zeus japonica **Jordan & Metz.**
Zoarces viviparus **Grieg (1).**
Zoarchias aculeatus **Jordan & Metz.**

* * *

Inhaltsverzeichnis siehe p. 96!

ARCHIV
FÜR
NATURGESCHICHTE.

GEGRÜNDET VON A. F. A. WIEGMANN,

FORTGESETZT VON

W. F. ERICHSON, F. H. TROSCHEL,
E. VON MARTENS, F. HILGENDORF,
W. WELTNER UND E. STRAND.

ACHTZIGSTER JAHRGANG.

1914.

Abteilung B.

5. Heft.

HERAUSGEGEBEN

VON

EMBRIK STRAND

(BERLIN).

NICOLAISCHE
VERLAGS-BUCHHANDLUNG R. STRICKER
Berlin.



Inhaltsverzeichnis.

Jahresberichte für 1913.

Monotype-Maschinensatz und Druck von Julius Brandstätter, Leipzig.

Coleoptera für 1913.

Von

Dr. Robert Lucas.

Publikationen und Referate.

Abels, A. Arzneimittel zur Erregung des Geschlechtstriebes. I. Kanthariden. Archiv f. Kriminalanthropologie und Kriminalistik vol. 50, 1912, p. 201—230, auch als Separatum. — Ref. von Walter Horn, Entom. Mitt. Bd. II, Nr. II, p. 64. — Äußerst interessante Arbeit dieses Toxologen. Erwähnt alle volkstümlichen Namen von Liebespulvern, Liebestränken etc., soweit sie Kantharidin enthalten. Schilderung höchst merkwürdiger Fälle. Pharmakologische Beschreibung von *Lytta vesicatoria* und ihre im Handel befindlichen Drogen. Geschichtliches. Bestandteile, Anwendung und Wirkung. Vergiftungserscheinungen, Nachweis. Winke für Kriminalisten, wertvolle Anmerkungen. Literaturverzeichnis.

Abot, G. Excursion entomologique du 13 juin 1912. Bull. Soc. Etudes scient. Angers N. S. Ann. 41, p. 97—101; auch Compt. rend. entomologique p. 108—111. — Alle *Col.*-Gruppen excl. *Carab.*, *Clavic.* und *Heteromera.*

Achard, Julien (**1**). Entomologie générale. Monographie du genre *Amphionthe* Bates. Insecta Ann. 3, p. 29—42, 5 figg. — 2 neue Spp.

— (**2**). Descriptions de deux variétés nouvelles de *Jonthodes formosa* Serv. Insecta Ann. 3, p. 221—222.

— (**3**). Descriptions de Coléoptères phytophages et notes synonymiques. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 146—148. — *Atalasis* (1 n. sp. + 2 n. varr.), *Chlamys* (1 nom. nov.), *Lamprosoma* (1 n. var. + 1 nom. nov.).

— (**4**). Noté de Synonymie. t. c. p. 160. — *Chlamys jacobyi* nom. nov. pro *Ch. insularis* Jacoby, 1901 non 1881.

— (**5**). Note sur *Sagra humeralis* Jacoby [*Col. Phytophaga*] et description de la femelle de cette espèce. t. c. p. 161—163.

— (**6**). Descriptions de trois espèces nouvelles de *Chlamys* [*Col. Phytophaga*] de la faune africaine. t. c. p. 183—189.

— (**7**). Descriptions de quatre espèces nouvelles du genre *Exema* Lac. Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, VII, p. 243—248.

— (**8**). Descriptions de deux Longicornes nouveaux de l'Afrique centrale. Rev. Zool. Africaine Bruxelles T. 2, 1913, p. 249—252. — 2 neue Spp.: *Phryneta* (1), *Oxyprosopus* (1).

Acloque, A. (1). Nos auxiliares les Carabes. Cosmos Paris T. 66, p. 457, 459, 2 figg.

— (2). Les cicindèles, coléoptères utiles. op. cit. T. 68, 1912, p. 457—459, 5 figg.

— (3). Une tribu d'insectes utiles. Les staphylins. t. c. p. 258—260, 4 figg.

— (4). Les insectes bibliophages. t. c. p. 205—207, 8 figg. — *Malacoderm.*

— (5). Les calosomes, destructeurs de chenilles. op. cit. T. 69, p. 262—264, 2 figg.

— (6). Les charancons des fruits. t. c. p. 627—629, 6 figg. — *Curculionidae.*

Adlerz, Gottfrid. Resa till Öland sommaren 1911. Entom. Tidskr. Årg. 33, p. 152—176. — Auch *Adeph.*, *Lamellic.*, *Malacoderm.* und *Tetramera.*

Ahlwarth, K. Eine neue Form von *Haliplus lineatocollis* Marsh. und weitere Beiträge zur Kenntnis der Wasserkäferfauna der Mark Brandenburg. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 89—91. — Angaben über das Vorkommen der selteneren Spp.: *Halipl.*: *Haliplus* (4 + 1 n. var.). — *Dytisc.*: *Hygrotus* (1), *Coelambus* (2), *Hydroporus* (5), *Agabus* (8), *Rhantus* (2), *Colymbetes* (2), *Acilius* (1), *Dytiscus* (1), *Cybister* (1). — *Gyrin.*: *Aulonogyrus* (1), *Gyrinus* (2), *Orectochilus* (1). Fundorte: vorwiegend Karlshorst, Finkenkrug, Pankow etc.

Aldrich, J. M. Collecting Notes from the Great Basin and Adjoining Territory. Entom. News vol. 24, p. 214—221. — Auch *Adephaga.*

Alfieri, A. Note sur la larve et la nymphe de *Macrotoma palmata* F. = *M. boehmi* Rttr. Le Caire Bull. Soc. entom. Egypte T. 3, 1911, p. 118—121.

Allen, W. J. The Peach. Agric. Gaz. N. S. Wales vol. 23, 1912, p. 65—68, 346—357, 1 pl., 1 fig. — Pesten, auch *Tetramera* kommen in Frage.

Alluaud, Ch. (1). Description d'un *Calosoma* nouveau d'Afrique tropicale [*Col. Carabidae*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 80—81. — *C. Burtoni* n. sp.

— (2). Note sur *Eudromus opacus* Fairm. et description d'une nouvelle du même groupe [*Col. Carabidae*]. t. c. p. 228—230, fig. 1. — *E. diacritus* n. sp. (1 n. var.).

— (3). Diagnose d'une race nouvelle de *Cicindela anatsima* Alluaud [*Col. Carabidae*]. t. c. p. 494—495. — *C. anats.* rasse *fotsy.*

— (4). Note sur les Coléoptères trouvés dans les momies d'Égypte. Le Caire Bull. Soc. entom. Égypte T. 1, 1908, p. 29—36.

Amans, P. (1). Etude des résistances sur les cylindres et fuselages de divers formes. Compt. rend. Assoc. franç. Avanc. Sci. Sess. 42, p. 70.

— (2). Aérodynamique de quelques carènes animales. t. c. Notes et Mém. p. 85—96, 5 figg.

— (3). Etude de quelques profils. t. c. Notes et Mém. p. 96—103, 3 figg.

— (4). Quelques expérience sur la stomatcīde. t. c. Notes et Mém. p. 103—108, 3 figg. — Sub 1—4 behandeln auch *Adephaga* und *Lamellic.*

— (5). En flânant, causeries d'aviation. La Nature Ann. 40, 1912, Sem. 2, p. 386—390, 403—406, 12 figg. — Auch *Lamellic.*

Andres, Adolf. Présence de Triongulins sur *Rhaphidopalpa foveicollis* Luc. Bull. Soc. entom. Egypte Ann. 5, p. 32—33.

Annandale, N. and **Gravely, F. H.** The Limestone Caves of Burma and the Malay Peninsula. Part II. The Fauna of the Caves. Journ. Asiat. Soc. Bengal vol. 9, 1913, p. 405—415.

Anonymus (1). Ein Feind der Buche. Prakt. Forstwirt Jahrg. 48, 1912, p. 119—121, 1 Fig. — *Orchestes fagi.*

— (2). Gefährdung des Waldes im Jahre 1912 durch Insekten und Pilze. Die häufigsten Schädlinge. t. c. p. 122—125.

— (3). Ein Bewohner der Esche. t. c. p. 142—144, 1 Fig. — *Hylesinus fraxini.*

— (4). Etwas vom Tannenborkenkäfer. t. c. p. 190—193, 1 Fig.

— (5). Engerlingschaden in Pflanzschulen. Forstwirtsch. Centralbl. Jahrg. 57, p. 266—271.

— (6). Die Totenuhr. Kosmos Stuttgart, Jahrg. 10, 1913, p. 428, 1 Fig. — *Anobium pertinax.*

— (7). Die Bekämpfung einiger Gartenschädlinge. Schweiz. landwirtsch. Zeitschr. Jahrg. 40, 1912, p. 496—498, 1 Fig. — Auch *Lamellic.*, *Sternoxia* und *Tetramera.*

— (8). Achtung auf den Fichtenborkenkäfer. t. c. p. 471—472, 2 Figg.

— (9). Fauna bohemica. Novi brouci pro českou faunu. Časop. České Spol. Entom. — Acta Soc. entom. Bohem. Ročn. 10, p. 159—162. — Für die böhmische Fauna neue Käfer.

— (10). Les ennemis du fraisier. Naturaliste Paris Ann. 31, 1909, p. 95—96. — *Adeph.*, *Sternoxia* und *Tetram.*

— (11). Les ennemis du poirier. t. c. p. 144—146. — *Sternoxia, Tetram.*

— (12). Les Taupins ou Elatérides. Terre vaudoise Ann. 4, p. 240, 1 fig.

— (13). Destruction des larves fils de fer avec les tubercules de pomme de terre. op. cit. Ann. 5, p. 240, 1 fig. — Vernichtung der Drahtwürmer.

— (14). Some pests of Cacao in Jamaica. Agricult. News 1910, Barbados Westindies. — Als weniger bedeutende Schädlinge sind zu nennen: *Sphenophorus sericeus* und *Sph. sordidus, Diaprepes abbreviatus, Calandra Oryzae* und *Rhynchophorus palmarum.* (Die Larve von *Prepodes* ist ein Wurzelschädling).

— (15). Insect Notes. Agric. Journ. Union South Africa vol. 4, p. 919—922.

— (**16**). Extracts from Reports of the Entomological Division. op. cit. vol. 6, p. 87—92. — Auch *Tetramera*.

Anstead, R. D. Coffee and tea pests. Indian Planters Gaz. vol. 52, 1909, p. 422—423. — Kaffee- und Teeschädlinge in Nilgiris.

Argod-Vallon. Un nouvel *Anophthalmus* de l'Ariège [*Col. Carabidae*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 380—381, 1 fig. — *Tr. saulcyi* n. sp.

Arrow, Gilbert J. (**1**). Some new Species of Lamellicorn Beetles from Brazil. Ann. Nat. Hist. (8) vol. 11, p. 456—466. — 18 neue Spp.: *Coprinae*: *Canthon* (1), *Pinotus* (2), *Pedaridium* (3), *Chaeridium* (1), *Canthidium* (1), *Onthophagus* (2). — *Geotrupinae*: *Bolboceras* (1), *Athyreus* (2). — *Melolonthinae*: *Lachnosterna* (2). — *Dynastinae*: *Enema* (1), *Cyclocephala* (1), *Stenocrates* (1), *Ligyrus* (1). Das Material gehört zur Coll. Mann & Baker, Stanford Exped. (Branner, gesammelt an der Bahnlinie Madeira—Mamore Railroad [Rio Madeira] im Staate Matto Grosso, teils in Ceara, Natal etc.

— (**2**). Notes on the Lamellicorn Genus *Popillia* and Descriptions of some new Oriental Species in the British Museum. op. cit. vol. 12, p. 38—54, 15 figs. in the text. — Kraatz's Liste hat leider eine große Verwirrung in der Systematik dieser großen Gattung angerichtet. A. hat durch Schenklings Vermittlung die Synonymie etc. der indischen und chinesischen Spp. unter gleichzeitiger Einsicht in die Typ. von Hope und Newman [London und Oxford] und Fairmaire [Mus. Paris] richtigstellen können (cf. unter Systematik) und beschreibt dann 16 neue Spp., deren Typen sich im Mus. Brit. befinden.

— (**3**). Notes on the Lamellicorn *Coleoptera* of Japan and Descriptions of a few new Species. t. c. p. 394—408. — Berichtigungen (u. Ergänz.) zu den *Lamellicornia Laparostictae* (*Trox* 1, *Onthophagus* 1, *Aphodius* 4, *Nigidius*) (p. 395) und neue Liste der *Pleurostictae* (p. 395—396). Es sind nunmehr 109 Spp. bek., gegen 83 in d. Lewis'schen Liste (1887, 1895). Sie enthält *Melolonth.* (45): *Hoplia* (6) *Sericania* (1 + 1 n. sp.), *Gastroserica* (3), *Paraserica* (1), *Ophthalmoserica* (1), *Autoserica* (1 n. sp. + 1), *Aserica* (1), *Serica* (5), *Microserica* (2), *Maladera* (3), *Apogonia* (5 + 1 n. sp.), *Brahmina* (1). *Lachnosterna* (6), *Pollaplonyx* (1), *Heptophylla* (1), *Polyphylla* (1), *Granida* (1), *Melolontha* (1 + 1 n. sp.). — *Rutel.* (31): *Anomala* (20 + 4 n. spp.), *Mimela* (3), *Popillia* (3), *Adoretus* (1). — *Dynast.* (2): *Xylotrupes* (1), *Eophileurus* (1). — *Ceton.* (31): *Torynorrhina* (3), *Protaetia* (8 + 2 n. spp.), *Oxycetonia* (2), *Glycyphana* (2), *Anthracophora* (1), *Dasyvalgus* (2), *Chromovalgus* (1 + 1 n. sp.), *Gnorimus* (2), *Trichius* (5), *Osmoderma* (1) nebst Synonymie einzelner Spp. 11 neue Spp. Besprechung, Fundorte etc. einz. Spp. resp. Beschr. neuer (p. 396 sq.): *Melol.*: *Sericania* (1 n. sp.), *Gastroserica* (1), *Autoserica* (1 n. sp.), *Aserica* (1), *Lachnosterna* (2), *Melolontha* (1 n. sp.). — *Rutel.*: *Anomala* (4 n. spp.). — *Ceton.*: *Protaetia* (2 n. spp. u. Bestimmungsschlüssel für die orient. Spp.), *Chromo-*

valgus (1 n. sp.) nebst eingestreuten Bemerk. über einige andere Spp., siehe unter Systematik.

— (4). Synopsis of the Melolonthid Genus *Ancistrosoma*, with Descriptions of new Species and an allied new Genus. t. c. p. 425—432. — Eine Revision der Gatt. *A.* gab Sallé 1886 u. Korr. dazu 1887, desgl. Brenske 1890. S. gab als spezifischen Charakter von *A. melolonthoides* die gegabelten Klauen der Mittel- u. Hinterbeine an, aber wahrscheinlich bezieht sich dies nur auf das ♂, beim ♀ wie bei allen anderen Spp. sind sie bifid. Unterscheidungstab. für die Spp. (dar. 5 neue): *rufipes* Latr., *intermedium* n. sp., *buckleyi* Sallé, *klugi* Curtis, *flavittatum* Bl., *hilare* n. sp., *blanchardi* Sallé, *tobagoensis* n. sp., *melolonthoides* Sallé, *farinosum* Sallé u. *trinitatis* n. sp. — *Pectinosoma* n. g., *elongatum* n. sp.

— (5). Zoological results of the Abor Expedition, 1911—1912, XII. *Coleoptera*, IV. *Lamellicornia*. Rec. Indian Mus. Calcutta vol. 8, 1913, p. 191—196.

Athanasiu, J. et **J. Dragoiu.** Sur les capillaires aériens des fibres musculaires chez les insectes. Compt. rend. Acad. Sci. Paris T. 157, p. 1168—1171, 2 figg.; auch (Réun. biol. Bucarest) Compt. rend. Soc. Biol. Paris T. 75, p. 578—582, 2 figg. — *Adephaga*.

Aulmann, Gg. Die Schädlinge der Kautschukpflanzen. (Die Fauna der deutschen Kolonien, hrsg. vom Zool. Mus. Berlin, Reihe 5, Heft 5, Berlin, R. Friedländer & Sohn in Komm.) 1913 (IV + 126) pp., 23 cm, Mark 3.—.

Aulmann, G. u. **W. La Baume** (1). Die Schädlinge des Kaffees. Die Fauna der deutschen Kolonien. Reihe V: Die Schädlinge der Kulturpflanzen. Heft 2. Die Schädlinge des Kaffees. Berlin, R. Friedländer & Sohn 1911. — Zusammenstellung aller aus den afrikanischen Kolonien bekannt gewordenen Kaffeeschädlinge nebst Angabe der geographischen Verbr., des Schadens, der Lebensweise u. Bekämpfungsmittel. Von *Coleopt.* kommen in Betracht: *Scarab.*: *Enaria melanictera* Klug. — *Bostrych.*: *Apate monachus* F., *A. productus* Imh. — *Tenebr.*: *Alphitobius piceus* L. — *Ceramb.*: *Anthores leuconotus* Pascoe, *Bixadus sierricola* Wh., *Ancylonotus tribulus* Fab., *Monohammus ruspator* Fabr., *Moecha molitor* F., *M. büttneri* Klbe., *Frea marmorata* Gerst. u. var. *alboplagiata* Klb., *Coptops aedificator* Fab., *Boraeus sordidus* Ol. u. *B. marmoratus* Fab., *Nitocris usambica* Klbe., *Ceroplesis adspersa* Pascoe u. *C. fissa* Harold, *Sternotomis chrysopras* Voet u. *St. imperialis* F., *Eumimetes maculicornis* Thoms., *Plocederus denticornis* Fab., *Callichroma collare* Jord., *Inesida obscura* Fab. — *Chrysom.*: *Colasposoma coffeae* Klb., *Idacantha magna* Ws. — *Anthotrib.*: *Araeocerus fasciculatus* De G., *Phloebius catenatus* Klb., *Mecocerus mniszechi* Thoms. — *Scolyt.*: *Xyleborus coffeae* Wurth., *X. compactus* Eichh., *X. aulmanni* Haged., *Ctonoxylon amanicum* Haged., *Stephanoderes coffeae* Haged. — *Curc.*: *Systates pollinosus* Gerst., *S. irregularis* Faust., *Mecostylus vittaticollis* Faust, *M. buchwaldi* Kolbe, *Rhadinoxaphus nociturnus* Kolbe u. *Alcides brevirostris*.

Biologisch lassen sich die Tiere folgendermaßen ordnen: Wurzelschädlinge: Larven von *Scarab.* u. *Elat.*; in Rinde u. Splint der Äste: Larve von *Ap. mon.*, desgl. das 2. u. 3. Stad. von *Anth. leuc.*; Bastschädl.: *Bix. sierr.*; im Mark der jüngst. Triebe: *Nit. us.*, *Phloebius* sp. (auch in ält. Ästen), *Xyleb.*-Spp., Stammringler: *Alcides*; Stammbohrer: *Anth. leuc.*; Blattschädl.: *Scarab.*, *Curcul.*, *Col. coff.*, Fruchtschädl.: grün: *Idac. magn.*, *Steph. coff.*, abgeerntet: *Araeoc. fasc.*

— (2). Titel wie zuvor. — Heft 3. Die Schädlinge des Kakaos. 1912. — Von *Coleopt.* werden behandelt in obengenannter Weise: *Scar.*: *Camenta westermanni* Har., *C. hintzi* Aulm., *Schizonycha serrata* Aulm., *Enaria melanistera* Klg. — *Bostrych.*: *Apate monachus* F. — *Ceramb.*: *Mallodon downesi* Hope, *Sternotomis chrysopras* Voet., *Monohammus fistulator* Germ., *Moecha adusta* Harold, *Phrystola hecphora* Thoms., *Phr. assimilis* Klbe., *Tragocephala senatoria* Chevr., *Plocederus chloropterus* Chevr. — *Chrys.*: *Crepidodera costatipennis* Jac. — *Anthrotrib.*: *Araeocerus fasciculatus* De G. — *Scolyt.*: *Xyleborus confusus* Eichh., *Allarthrum kolbei* Haged. — *Curc.*: *Sphenophorus striatus* Fåhr., *Isoleptus variegatus* (ohne Autorangabe), *Alcides brevirostris* Boh., *A. olivaceus* Gerst. — *Dermest.*: *Dermestes cadaverinus* Fabr. — *Canthar.*: *Lycus elegans* Bourg. — *Nitid.*: *Carpophilus pallescens* Murr.

Aurivillius, Chr. (1). Curculioniden und Cerambyciden gesammelt während der schwedischen zoologischen Expedition nach Britisch-Ostafrika. Arkiv f. Zool. Bd. 8, No. 21, 10 pp., 3 Textfigg. — Die Gegenden, aus denen die Käfer stammen, sind entomologisch fast noch unerforscht. Die Fauna des Kenia-Berges hat offenbar dasselbe Gepräge wie die vom Kilimandjaro u. vom Meru-Berge in Deutsch-Ostafrika. Verteilung der Spp.: *Curcul.*: *Brachycerin.*: *Microcerus* (1?). — *Otiorrhynchin.*: *Paratmetus* n. g. (1 n. sp.), *Entypotrachelus* (1), *Amphitmetus* (1 n. sp.), *Systastes* (4 + 2 n. spp.) — *Leptopin.*: *Spartecerus* (1 n. sp.). — *Cleonin.*: *Pycnodactylus* (2), *Lixus* (1). — *Cyladin.*: *Cylas.* — *Balanin.*: *Balaninus* (1). *Calandrin.*: *Calandra* (1). — *Cerambyc.*: *Cerambycin.*: *Metallocerus* n. g. [*Asemed.*] (2 n. spp.), *Psathyrissa* (1), *Xystrocera* (2). — *Lamiin.*: *Ceroplesis* (1), *Titoceres* (1). *Crossotus* (1 n. sp.), *Aethiopia* (1).

— (2). Neue und wenig bekannte *Coleoptera Longicornia* 13. t. c. Bd. 8, No. 22, 35 pp, 11 Figg. im Text. — *Cerambycin.*: *Hypoeschrus* (1), *Strangalia* (1), *Ionthodina* (1 var.), *Dictator* (1), *Callichroma* (1), *Cloniophorus* (? 1), *Eulitopus* (1), *Mombasius* (1), *Promecidus* (1), *Closteromerus* (1), *Helymaeus* (? 1), *Eugenius* (1), *Hexarrhopala* (1), *Chlorophorus* (1), *Cyllene* (1). — *Lamiin.*: *Haploparmena* n. g. (1), *Dolychostyrax* (1), *Cereopsius* (2), *Orsidis* (1), *Parathyastus* n. g. [*Agniin.*] (1), *Idactus* (2), *Ochropyga* n. g. (1), *Prosopocera* (2), *Alphitopola* (3), *Zographus* (1), *Sternoharpya* n. g. (1), *Phosphorus* (1), *Tragocephala Guerini* White, Übersicht der Aberr. u. Var., *Nyctopais* (1), *Poemenesperus* (1), *Peritragus* (1),

Chariesthes (? 1), *Moecha* (1), *Baraeus vittatus* Auriv., *Proctocera* (1), *Rhodopis* (1), *Protonarthron* (1), *Micromulciber* n. g., *Crossotofrea gabunica* Thoms., *Pterolophia* (2), *Cyardium* (1), *Aethiopia* (1), *Phelipara* (1), *Ostedes* (1), *Serixia* (1), *Glenea* (6), *Nupserha* (1), *Dyenmonus* (1), *Blepisanis* (1). 56 neue Spp. — Behandelt Nr. 292—351 dieser Publik.-Serie. Zahl der neuen Spp. in Klammern.

— (**3**). New Species of Longicorns from Borneo. Sarawak Mus. Journ., vol. 1, No. 3, p. 1—20, 1 pl. — 31 neue Spp.: *Strangalia* (1), *Chlorophorus* (2), *Dolichostyrax* n. g., *Pantilema* n. g., *Coelosterna, Eutaenia, Mimohammus* n. g. (je 1 Sp.), *Thermonotus* (2), *Pharsalia* (1), *Planodes* (2), *Cacia, Aesopida, Hyborhabdus* n. g., *Homonaeomorpha* n. g., *Pterolophia, Synixais* n. g., *Sodus, Cylindrostyrax* n. g., *Poromecyna* n. g., *Atrichocera* n. g., *Ectatina* (je 1 Sp.), *Glenea* (4), *Oberea* (2), *Plaxomicrus* (1), *Astathes* (1 n. var.). — Neue Subf.: *Hyborhabdinae*.

Aurivillius, Chr., Bernhauer, M., Gebien, H., Heller, K. M., Schmidt, A. und **Strohmeyer, H.** Botanische und zoologische Ergebnisse einer wissenschaftlichen Forschungsreise nach den Samoa-Inseln, dem Neu-Guinea-Archipel und den Salomons-Inseln. VIII. Beiträge zur Kenntnis der Coleopterenfauna der Samoa-Inseln. Denkschr. K. Akad. Wiss. Wien, Math.-nat. Kl., Bd. 89, 1913, p. 688—689. — Siehe unter Rechinger.

Babák, Edward. Untersuchungen über die Atemzentrentätigkeit bei den Insekten. I. Über die Physiologie der Atemzentren von *Dytiscus*, mit Bemerkungen über die Ventilation des Tracheensystems. Archiv ges. Physiologie, Bd. 147, p. 349—374, 8 Figg. — Titel bereits im Bericht für 1912, p. 53, erwähnt. — Normaler Rhythmus: einige seltene Atemakte, lange Pause (3—5 Min.). Reizbeschleunigung. Verhalten im Wasser. Keine zentrale chemische Regulation. Auffallende Beschleunigung nach Dekapitation.

Babić, K. und **E. Rössler.** Beobachtungen über die Fauna von Pelagosa. Verhdlgn. zool.-bot. Ges. Wien, Bd. 62, 1912, p. 220—233. — Auch *Adephaga*.

Backman, E. Louis. Der osmotische Druck bei einigen Wasserkäfern. Arch. ges. Physiol., Bd. 149, p. 93—114. — Ist homoiosmotisch.

Bade, E. Handbuch für Naturaliensammler. Eine Praxis der Naturgeschichte. Über 600 pp., 8°, 12 Farbtafeln, 31 Tafeln nach Zeichnungen und Photographien, sowie 465 Textabb. nach Zeichnungen, Photographien und Mikrophotographien des Verfassers. Berlin (W. 57, Steinmetzstr. 2), Fritz Pfenningstorff. Preis geb. M. 12.—.

Baer, W. siehe Escherich & Baer.

Bail, Th. Über Pflanzenmißbildungen und deren Ursachen. 30. Ber. westpreuß. bot. zool. Ver. 1908, p. 239—256, 6 Taf., 4 Figg. — Auch *Tetramera* kommen in Frage.

Ballou, H. A. (**1**). Insect pests of Cacao. Imp. Dept. Agric. West Indies Pamphlet 58, 1909, 26 pp., 12 figs. — Unter den

hauptsächlichsten Kakaoschädlingen tritt auf der Kakaokäfer *Steirastoma depressum* u. der Zuckerrohrbohrer *Diaprepes abbreviatus*. Bekämpfungsmittel.

— (2). Insect pests (Report of the prevalence of some pests and diseases in the West Indies for the year 1909—10). West Indian Bull. XI, 2, 1911, p. 77. — *Steirastoma depressum* trat während dieser Zeit nur in Grenada schädigend auf.

— (3). Insect Pests of the Lesser Antilles: Issued by the Commissioner of Agriculture. Barbados. Imperial Dept. of Agric., Pamphlet Series, No. 71. Größter Kakaoschädling in Westindien: der Kakaobock (*Steirastoma depressum* L.). Fang- u. Bekämpfungsmittel.

— (4). Some Entomological Problems in the West Indies. Trans. 2d intern. Congr. Entom. 1913, p. 306—317. — Schädlinge, auch *Lamellic.*, *Tetramera.*

Barber, Herbert S. (1). Observations on the Life History of *Micromalthus debilis* Lec. Proc. Entom. Soc. Washington vol. 15, No. 1, p. 31, pl. II, III.

— (2). The Remarkable Life-History of a New Family (*Micromalthidae*) of beetles. Proc. Biol. Soc. Washington vol. 26, p. 159—190, Aug. 8. 1913, 1 pl. (IV). cf. de Peyerimhoff. — Biologie des kleinen nordamerikan. Col. *Micromalthus debilis* Lec. Die Larven leben kolonienweise in faulem Holz. Unter ihnen treten Larvenformen auf, die stärker sind als die anderen, anscheinend frei von Segmentierung. Diese bringen (pädogenetisch) lebende Junge (winzige weiße Larven) zur Welt, die sich durch kurze dünne Beine von ausgesprochenem Carabidentypus auszeichnen (besonderes Tarsalsgm. mit 2 Endklauen). Sie stellen gleichsam ein Wanderstadium dar. Sie fressen die Mutterlarve, wandern dann in noch unbewohnte Teile des Stockes aus, bohren sich ins Holz, nehmen etwas Nahrung zu sich und gehen nach etwa einer Woche durch Häutung in die 2. beinlose cerambycide Larvenform über. Nach 1—2 Häutungen verpuppt sich diese, gräbt einen neuen Gang, frißt einige Monate lang, so daß sie von aufgenommener Nahrung (Holzteile) ganz dunkel gefärbt erscheint. Während des letzten Abschnittes dieser Periode erscheinen die Eier in den Ovarien als ovale, weiße Körperchen zu beiden Seiten des Verdauungstraktus. Die vollgefressene Larve baut sich in dem Gang eine Zelle, und es tritt eine Ruheperiode ein. Die aufgespeicherte Nahrung wird nach und nach aufgebraucht, die Larve geht durch Verpuppung, häufiger auch durch bloße Häutung in das pädogenetische Larvenstadium über. Nach ca. 14 Tagen werden die jungen Imagines (3—4) abgesetzt, Schwanz voran, womit eine neue Generation einsetzt. Manche Individuen der pädogenetischen Form entwickeln aber keine Embryonen. Ein Teil von ihnen geht unfruchtbar zugrunde, andere geben ein einziges großes, weiches Ei durch die Vulva ab, das an der Seite der Mutter kleben bleibt und aus dem nach Verlauf von 8 bis 10 Tagen eine merkwürdige, Curculioniden-ähnliche Larvenform her-

vorgeht. Diese frißt den Inhalt des mütterlichen Körpers aus und sieht ganz aus wie eine parasitische Hymenopteren-Larve. Nach einer gewissen Fraßperiode verwandelt sie sich in eine neue Larvenform mit kurzen, stumpfen, 3-gliedr. Beinen, aus dem sich durch Verpuppung die ausgebildete Imago entwickelt. Das Merkwürdigste dieser Verhältnisse liegt darin, daß aus den Curculioniden-ähnlichen Larven der oviparen, pädogenetischen Form nur männliche Imagines hervorgehen, während weibliche Imagines direkt aus den Puppen der Cerambyciden-ähnl. mit wesentlich abgekürzter Entwicklung Larven hervorgehen. — Eine Bestätigung dieser Resultate bleibt abzuwarten!

— (3). The Life-History of a new Family *(Micromalthidae)* of Beetles. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24, (49), p. 243—246. — Charakt., Zucht, Entwicklung. Auszug aus No. 2.

— (4). A New Species of *Phengodes* from California. Canad. Entom. vol. 45, p. 343—344. — *Ph. bellus.*

de Barros, J. M. C. Addicoes ao catalogo dos Coleopteros de Portugal. Broteria Braga vol. 11, 1913, p. 105—118.

Bastin, H. Insects; their life-histories and habits. London 1913, price 7 s. 6 d.

Batteli, F. und **L. Stern** (1). Untersuchungen über die Atmung zerriebener Insekten. Biochem. Zeitschr. Bd. 56, p. 35—49. — Hoher Gaswechsel, zuweilen bei 40° ebenso groß wie der der lebenden Insekten (bei anderen Insekten jedoch geringer), bei 20° oft höher als bei den lebenden Insekten. Von 30—55° gleich; bei 50° Abnahme. Oxydasen unbekannter Natur.

— (2). Intensität des respiratorischen Gaswechsels der Insekten. t. c. p. 50—58. — Einfluß der Temperatur, des Alters, der Insektenart. Die Intensität kann größer sein als die der sehr kleinen Vögel. — Auch *Adephaga.*

Baudyš, E. (1). Ein kleiner Beitrag zu den Gallen von Kärnten. Soc. entom. Stuttgart, Jahrg. 28, 1913, p. 97, 1 Fig. — Auch *Tetramera.*

— (2). Neue oder seltene Gallenwirte. t. c. p. 97. — Auch *Tetramera.*

Bauer, Heinrich. Alte und neue Varietäten deutscher Käfer. Entom. Blätt. Jahrg. 10, 1914, p. 55—57. — 5 neue Aberr.: *Xantholinus, Stenus, Meligethes, Olibrus, Cantharis* (je 1).

Baumgarten, O. Insekten- und Pilzschäden an den Eichenbeständen der Provinz Westfalen. Zeitschr. f. Forst-Jagdwesen, Jahrg. 44, 1912, p. 154—161. — Auch *Sternoxia* u. *Tetramera.*

Bayford, E. G. (1). A hitherto unrecorded occurrence of *Carabus cancellatus* Ill., in Britain. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 110—111. — Sandgate von Daboulay [Du Boulay?] gefangen.

— (2). Note on a recorded capture of *Carabus cancellatus* Ill., in Britain. t. c. p. 275.

Beare, T. Hudson (1). On *Thanasimus rufipes* Brahm, a Beetle new to the British Fauna, and its Life History. Proc. Roy. phys. Soc. Edinburgh, vol. 19, p. 60—62.

— (2). Re-occurrence of *Rabocerus bishopi*, Sharp, in Scotland. Entom. Monthly Mag. (2) vol, 24 (49), p. 213. — Auf abgestorbenen Birkenzweigen, bei Grantown, 1913. 1910—1912 von Beare vergeblich gesucht; 1909 von Sharp u. Bishop gefunden.

Beché, Jorge Paul. Excursión a Pina (Zaragoza). Bol. Soc. Aragon. Cienc. nat. T. 12, 1913, p. 167—170. — Auch *Tetramera*.

Bedel, L. (1). Le genre *Rhynchites* Schneider [*Col. Curculionidae*] dans le Nord de l'Afrique. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 189—191.

— (2). [Captures] [*Col. Curculionidae*]. t. c. p. 417. — *Cotaster uncipes* Bohem. am Sumpf von Sainter Périne im Walde von Compiègne (Oise).

— (3). Description d'un *Larinus* du sousgenre *Lachnaeus*. Bull. Soc. entom. Égypte Le Caire T. 2, 1910, p. 13—14.

— (4). Cléoniens de l'Egypte proprement dite. t. c. p. 91—107.

Della Beffa, G. siehe unter D.

[**Bělïajev, V.**] **Бѣляевъ, В. Предварительное сообщеніе о жукахъ, собранныхъ въ Орловской губерніи.** Izv. obšč. izl. prir. Orlov gub. Kiev vol. 3, 1913, p. 85—95 = Mat. pozn. prir. Orlov gub. Kiev No. 18.

Belon, Paul (1). (Révérend Père.) Un nouveau *Plectogaster* (s.-g. *Neoclosterus*) du Congo [*Col. Prionidae*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 81—82. — *Neoclosterus Argodi* n. sp.

— (2). Kurze Todesanzeige. Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, p. 186. — Gest. am 28. XII. 1912. Bekannter Monograph der *Lathridiidae*.

Bénard, G. (1). Observation nouvelle sur le *Scarabaeus sacer* L.: une acte réfléchi. Bull. Mus. Hist. nat. Paris 1913, p. 233—235, 1 pl.

— (2). Le *Pachypus candidae* Petagna. Attitudes singulières des mâles. t. c. p. 275—276, 1 pl.

— (3). L'*Akis bacarozzo* Schrk. Observation sur ses moeurs. t. c. p. 276—277, 1 pl.

Benderitter, E. (1). Etude sur le genre *Orphnus* et descriptions de deux *Orphnus* et d'un *Phaeochrous* nouveaux [*Col. Scarabaeidae*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 82—85. — Übersichtstab. über die mit *Orphnus* verwandten Gatt., deren Spp. ziemlich zahlreich sind u. hauptsächlich in Afrika vorkommen (p. 83—84): *Orphnidius* n. g., *Goniorphnus* Arrow, *Pseudorphnus* n. g., *Orphnus* M'Leay und *Craniorphnus* Kolbe. 3 neue Spp.: *Orphnus* (2), *Phaeochrous* (1).

— (2). Description de deux *Ochodaeus* et de deux *Orphnus* nouveaux d'Afrique [*Col. Scarabaeidae*]. t. c. p. 359—360. — 4 neue Spp.

Benick, Ludwig (1). Zur Artberechtigung des *Stenus neglectus* Gerh. Entom. Mitteil. Bd. II, Nr. 1, p. 44—48. — *St. neglectus* Gerh. ist mit *St. morio* Grav. nahe verw., er ist eine brachyptere Form u. als ab. der *St. morio* zu betrachten.

— (2). Beitrag zur Staphylinidenfauna Sardiniens. Entom. Blätt. Jahrg. 9, Hft. 7/8, p. 153—157. — *Stenus* (5 + 3 n. spp.).

— (3). Beitrag zur Staphylinidenfauna Siebenbürgens. t. c. Hft. 9/10, p. 204—209. — *Stenus* (3 + 3 n. spp. + 1 var. + 1 n. subsp.)

Berlese, A. Intorno alla metamorfosi degli insetti. Redia Firenze, vol. 9, 1913, p. 121—138.

Bernau, Gustav (1). Einiges über *Carabus cancellatus* Ill. in der Schweiz. Wien. Entom. Zeitg. Jahrg. 32, Hft. 2, p. 99—101.

— (2). Über die Rassen von *Carabus Creutzeri* Fabr. t. c. p. 131—133. — *C. Creutzeri* Fabr. (13 varr. + 2 n. varr. + 1 nom. nov.)

— (3). Coleopterologische Notiz. t. c. p. 134. — Betrifft *Carabus emarginatus* var. *karstianus* Bernau aus der Umgegend von Fiume.

— (4). Coleopterologische Notizen und Nachträge. t. c. p. 172. — Kurze Übersicht der Rassen *humilis*, *cohumilis* u. *subalpinus*. Bemerk. zum Vorkommen von *Procerus gigas* u. *Hesperophanes cinereus*.

— (5). Über die Rassen des *Carabus cancellatus* Illig. Ein Beitrag zu deren Kenntnis. t. c. p. 191—210. (Mit 1 Karte im Text.) — 11 neue Varr.

Bernhauer, Max (1). Beitrag zur Staphylinidenfauna der paläarktischen Region. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 219—224. — 9 neue Spp.: *Anthobium* (3 n. spp. + 1 n. var.), *Bledius* (1 n. sp.), *Ctenomastax* (2 n. spp.), *Stenus* (1 n. sp. + 1 n. subsp.), *Paederus* (1 n. sp.), *Staphilinus* (1 n. sp. + 2 n. varr.).

— (2). Coleopteren aus Zentralafrika. II. *Staphilinidae*. (Wissenschaftliche Ergebnisse der Expedition R. Grauer nach Zentralafrika, Dezember 1909—Februar 1911.) Annal. Naturh. Hofmus. Wien, Bd. 27, 1913, p. 230—233. — Verzeichnis der gesammelten Arten (p. 230): *Oxytelus* (1), *Osorius* (2), *Paederus* (2), *Eulissus* (1), *Thyreocephalus* (2), *Diatrechus* (2), *Philonthus* (6), *Staphylinus* (2), *Erichsonius* (1), *Ontholestes* (2), *Hasumius* (1). — Diagnosen neuer Arten: 7 Spp.: *Eulissus* (2), *Diatrechus* (3), *Staphylinus* (1), *Ontholestes* (1), *Chitocompsus* subg. n.

— (3). Zwei neue *Stenus*-Arten aus Syrien. Bull. Soc. entom. Egypte Le Caire vol. 4, 1912, p. 136—137.

— (4). Neue Staphyliniden der paläarktischen Fauna. Entom. Zeitschr. Frankfurt a. M. Jahrg. 25, p. 259—260, 262—264. — Bereits im Bericht f. 1912, p. 55 sub No. 4 erwähnt. Insgesamt 10 neue Spp.: *Acrolocha* (1), *Anthophagus* (1), *Bledius* (1), *Stenus* (2), *Quedius*, *Leptusa* (je 1), *Atheta* (2), *Ocyusa* (1).

— (5). Zur Staphylinidenfauna von Nordamerika. 5. Beitrag. Pomona Journ. Entom. vol. 4, 1912, p. 678—683. — 10 neue Spp.: *Proteinus* (1), *Anthobium* (2), *Artochia* (1), *Ephelinus* (1), *Bolitobius* (4), *Longipeltina* n. g. (1).

— (6). Siehe Aurivillius, auch Rechinger.

Bervoets, R. (1). Notes sur la Circulation du Sang dans les Ailes des Insectes. Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, p. 184—190. — Auch *Lampyris italica* wird von Carus 1831 in dieser Beziehung nur angeführt; p. 185 erwähnt eine diesbezügl. Beobachtung am Maikäfer u. ist die Publ. auch für den Coleopterologen beachtenswert.

— (2). Note sur l'origine du Labre des Insectes. t. c. p. 367—368. — Behandelt keine *Coleopt.*, aber für den Coleopterologen in entwicklungsgeschichtl. Beziehung von Bedeutung.

— (3). Note préliminaire sur le vol des insectes. op. cit. T. 56, 1912, p. 348—350. — Das Resultat der Untersuchungen des Verfs. ist folg.: I. Die Flügel sind Organe, die durch eine Triebkraft von konstanter Stärke bewegt werden. Bei der Bewegung beschreiben ihre Endspitzen Lemniscaten. — II. Bei normaler Fortbewegung erzeugt das Senken des Flügels, bei deutlich horizontaler Richtung desselben, ein Aufsteigen; das Heben des Flügels, bei sichtlich vertikaler Lage, eine horizontale Fortbewegung. So erklärt sich der sinusoidale Insektenflug. — III. Der Luftwiderstand ist nicht imstande, die Flugform zu modifizieren. Der Flügel spielt mit der Luft. — IV. Die Flügelbewegungen streben stets danach, ihren Synchronismus zu erhalten. — V. Das Anhalten wird nicht durch eine umgekehrte Bewegung, sondern durch eine Modifikation der Richtungsebene der Lemniscate u. der Orientierung der Flügel bewirkt. — VI. Das Pterostigma ist kein Stabilisationsorgan, sondern ein Sinnesorgan von unbekannter Funktion. — VII. Die verschiedenen Flügelbewegungen, die Amplitude ihrer Vibrationen, die Neigung der Oscillationsebene, die Orientierung und Torsion der Flügel sind durch freiwillige Muskelbewegungen des Insektes bedingt; sie bedingen sein Gleichgewicht u. seine Flugrichtung.

Bétis, L. (1). Faune entomologique armoricaine. Rhipiphorides (Coléoptères). Bull. Soc. scient. méd. Ouest Rennes T. 21, p. 33—40, 4 figg.

— (2). Les Rhipiphorides gallo-rhénans. Ann. soc. hist. nat. 1912, p. 125—155.

— (3). Synopsis des Coléopteres du Var. Draguignan, 1908. p. 1—256, 28 cm. — Als Suppl. erschienen zu Bul. soc. étud. sci. archéol. vol. 26, 1909. — Mit Spezialpaginierung.

Bertrand, Gabriel et **H. Agulhon.** Sur la présence du bore dans la série animale. Compt. rend. Acad. Sci. Paris T. 156, p. 732—735; auch Bull. Soc. chim. France (4) T. 13, p. 549—553. — Auch *Heteromera.*

Bertrand, Gabriel et **F. Medigreceanu** (1). Sur la présence du manganèse dans la série animale. Compt. rend. Acad. Sci. Paris T. 155, 1912, p. 82—84. — Auch *Adephaga.*

— (2). Recherches sur la présence du manganèse dans la série animale. Ann. Inst. Pasteur T. 27, 1913, p. 282—288; auch Bull. Soc. chim. France (4) T. 13, p. 18—24. — Wie zuvor.

Bialkowska, Wanda und **Kulikowska, Sophie.** Über den feineren Bau der Nervenzellen bei verschiedenen Insekten. Bull. Acad. Sci. Cracovie 1912, 16 pp., 1 Taf. — Beide beschreiben in den Nervenzellen der Insekten die Neurofibrillen, den Golgi-Kopschen Apparat, das Tigroid, die Mitochondrien u. die intracellulären Einwucherungen des pericellulären Gewebes, d. h. die Trophospongien Holmgrens: der Golgi-Kopsche App. verhält sich bei den verschied. Insektengruppen verschieden. Auch *Dytiscus* dient als Untersuchungsobjekt. Bei *D.* bilden die Fäden des Apparates kleine Knäuel u. Netze. Ref. von Nußbaum, Zentralbl. f. Zool. Bd. 4, p. 276, No. 721.

Bickhardt, H. (**1**). H. Sauter's Formosa-Ausbeute. *Histeridae* II (Col.). (16. Beitrag zur Kenntnis der Histeriden.) Entom. Mitteil. Bd. II, Nr. 6, p. 166—177. — Formosa scheint in bezug auf seine Käferfauna eine Mittelstellung einzunehmen (nach den *Hist.* zu urteilen) zwischen dem Sundaarchipel u. dem ostasiat. Festland einerseits u. dem südl. Japan andererseits. Die Ausbeute beträgt 36 Spp. Subf. *Hololeptin.*: *Hololepta* (1). Subf. *Trypeticin.* (keine nahe Verwandtschaft ders. mit den *Trypanaein.*; andere Kopfbildung. Bei *Trypan.* horizontal nach vorn gerichtet, meist schnauzenförmig zugespitzt, unten nicht vom Prostern. bedeckt; bei *Trypet.* nach unten geneigt, gegen die Kehlpl. des Prostern. angelegt, vorn meist abgestutzt). *Trypeticus* (2 n. spp.). — Subf. *Histerin.*: *Apobletes* (2), *Platysoma* (4 + 2 n. spp.), *Nicotikus* (2 + 1 n. sp.), *Hister* (6 + 1 n. sp.), *Epierus* (1 n. sp.), *Parepierus* (1 n. sp.), *Tribalus* (1 + 1 n. sp.), *Notodoma* (2). — Subf. *Paromalin.*: *Paromalus* (1 + spec.). — Subf. *Abraein.*: *Epiechinus* (1), *Anapleus* (2), *Abraeus* (2), *Bacanius* (1). — Subf. *Saprinin.*: *Saprinus* (2).

— (**2**). Käfer in Nestern. Entom. Blätt. Jhg. 9, p. 72—75. — Bespricht die Publ. von Hubbard (1894), Dorn (1912/1913), Sainte-Claire Deville (1912) u. eigene Beobachtungen. — Bickhardt gab 1911 ein Verzeichnis der bis 1911 als Gäste von Warmblutnestern bekannt gewordenen Käfer (nach Joy) in 3 Klassen geordnet: A. Typische Nestbewohner, B. Arten, die gewöhnlich in Nestern gefunden werden, C. Gelegentliche oder zufällige Gäste. Verzeichnis von 37 Publik. (p. 74—75).

— (**3**). Verzeichnis der Spezialisten für Coleopteren. Nachtrag II. t. c. p. 254—256. — Nachträge, Änderungen, Streichungen.

— (**4**). Synonymische Bemerkungen. (18. Beitrag zur Kenntnis der Histeriden.) t. c. Hft. 11/12, p. 319—320. — *Chalcurgus cavifrons* Lew. = *Chalcurgus cyaneus* Kolbe. *Xenonychus* Woll. 1864 tritt wieder in Kraft. *Styphrus* Motsch. (1845) hat keine Beschr. u. bleibt als „nom. nud.“ synonym.

— (**5**). Die Verbreitung von *Saprinus* (*Pachylopus*) *dimidiatus* Ill. (17. Beitrag zur Kenntnis der Histeriden.) t. c. Hft. 7/8 4 pp. (nicht numeriert) 1 u. 4 Text, 2, 3 Karte. — Fundorte des *P. dim.* Ill. u. des *P. maritimus* Steph.

— (**6**). Histeridenstudien. (19. Beitrag zur Kenntnis der Histeriden.) Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 696. — *Teretrius* (1), *Platysoma* (1), *Exorhabdus* (1), *Hister* (7), *Zabromorphus* (1), *Asolenus* (1), *Parepierus* (1 n. sp.), *Carcinops* (1), *Paromalus* (1), *Tribalus* (1), *Exosternus* (2), *Prolobosternus* (2), *Sternocoelis* (1), *Anapleus* (1), *Bacanius* (3), *Acritus* (2), *Saprinus* (2).

— (**7**). Zoological Results of the Abor Expedition 1911—12. *Coleoptera*. III. *Histeridae*. Rec. Indian Mus. Calcutta vol. 8, 1913, p. 121—125.

Bird, Henry. The Passing of the Hickory Nut. Journ. N. Y. entom. Soc. vol. 21, p. 123—126. — *Scolytus quadrispinosus* ein Schädling.

Bischoff. Käfer in Wespen- und Hummelnestern. Mitteil. aus der Entom. Gesellschaft Halle a. S. Hft. 5—7, p. 69—75. — Außer den bekannten Schmarotzern *Velleius dilatatus* F. bei Hornissen u. *Metoecus paradoxus* L. bei Erdwespen wurden als fast regelmäß. Besucher der Hornissen-, Erdwespen- u. Hummelnester beobachtet. Verschiedene *Cryptophagus*-Spp. (*scanicus* L., *pubescens* Strm., *setulosus* Strm.), bei Hummeln besonders *Anterophagus* (*nigricornis* F. u. *A. silaceus* Hbst.). An der Basis des Rüssels festgeklammerter *Anth. nigricorn.*, um ins Nest getragen zu werden. Liste der *Col.* siehe unter Übersicht.

Bischoff, E. A. Field notes on *Coleoptera*. Journ. Entom. Soc. vol. 21, 1913, p. 159—160.

Bishopp, F. C. Some important insect enemies of live stock in the United States. Washington D. C. Yearbook U. S. Dept. Agric. 1912, 1913, p. 383—396, 2 pls. (XXXVIII—XXXIX).

Black, James E. Note on the life-history of *Enicmus fungicola* Thoms. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49) p. 34.

Blair, K. G. (**1**). On the Systematic Position of the Coleopterous Genus *Lemodes* (*Heteromera*), with Notes on some Allied Genera. Ann. Nat. Hist. (8) vol. 11, p. 207—209. — *Lemodes* Boh. 1858 für *L. coccinea* Boh. von Boh. zu den *Pyrochroidae* gestellt. Lacordaire setzte ein ? dazu, wegen zahlreicher morphologischer Unterschiede. Seitdem sind mehrere neue Spp. beschrieben, dar. *L. tumidipennis* Blair, für die die Aufstellung einer neuen Gatt. *Lemodinus* nötig ist. Das Aussehen ders. erinnert an eine Anthicide. Beide Gatt. *Lemodes* und *Lemonides* sind zu den *Anthicidae* zu stellen. Ebenso zeigt *Trichananca* Beziehungen zur Anthicide *Tomoderus*. Merkmale dieser Formen etc.

— (**2**). A new Species of *Rhysodina* (*Coleoptera Heteromera*). t. c. p. 303—305, 1 pl. (VI). — *Rhysodina marshalli* n. sp., *Rh. mnizechi* Chevr., *Stemmoderus singularis* Spin.

— (**3**). Some new Species of Indian *Tenebrionidae*. op. cit. (8) vol. 12, p. 56—58. — 4 neue Spp.: *Blaps* (1), *Setenis* (2), *Camarimena* (1).

— (**4**). *Tribolium castaneum* Herbst = *ferrugineum* Auct. (nec Fabr.). Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 222—224. — *Triboloides* n. g. (Type: *Tenebrio ferrugineus* Fabr.).

Blaisdell, Frank E. Variations in the Maculation of *Olla abdominalis* Say. Entom. News vol. 24, p. 385—391, 1 pl. (XIII).

Blanchard, Frederick. Geb. 20. VIII. 1843, gest. 2. XI. 1912 in Tyngsboro [Mass.]. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 226. — Publik. über *Canthon* u. *Phanaeus* der U. S. A. u. Revision d. *Cardiophorus* v. N.-Amer.

Blatchley, W. S. On some Apparently New *Coleoptera* from Indiana and Florida. Canad. Entom., vol. 45, p. 21—24. — 5 neue Spp.: *Lema, Chlamys, Cryptocephalus, Brachys, Hallomenus* (je 1).

Blunck, Hans (1). Kleine Beiträge zur Kenntnis des Geschlechtslebens und der Metamorphose der Dytisciden. 1. Teil. *Colymbetes fuscus* L. und *Agabus undulatus* Schrank. Zool. Anz. Bd. 41, Nr. 12, p. 534—546, 5 Figg. — *Colymbetes fuscus* L. (p. 534—540). Kopulationsvorgang (Witterungszone höchstens 2 cm, Stellung der Partner, etc. Töne, Raspelader). Beschreib. des männlichen u. weiblichen Apparates nebst Abb. Fig. 1, 2. Eiablage. Zahl der Eier (bis 1000), Gestalt des Eies (Fig. 3), Larven, Häutung. Auftreten der Larven. Überwinterung. *C.* gefräßigster Dytisc. nach Donckier de Doncelle (nach Blunck aber die folg. Form *Ag.*). Geht große Stichlinge u. Dytisciden an. — *Agabus undulatus* Schrank (p. 540—546). Kopulation. Liebesspiel. Schaukelbewegung u. eigentümliches Erzittern. Töne. Schutzstoff um das Sperma. Begattungsapparat des ♂ Fig. 4, Hleib des ♀ im Längsschnitt Fig. 5. Eiablage an jungen Trieben von *Elodea canadensis.* 3 Typen von Eiablage bei der Gatt. *Agabus* nebeneinander? Form der Eier. Larven (im Juni erwachsen). Es scheint festzustehen, daß einige Spp. der Gatt. *A.* sofort nach der Schneeschmelze (hierher *undulatus*), andere im Sommer u. eine 3. Gruppe (hierher *guttatus* u. *chalconotus*) im Herbst zur Eiablage schreiten, u. daß die 1. Gruppe als Imago, die 2. u. 3. als Larve überwintert. Literaturverzeichnis (p. 545—546).

— **(2).** Kleine Beiträge zur Kenntnis des Geschlechtslebens und der Metamorphose der Dytisciden. 2. Teil. *Acilius sulcatus* L. t. c. p. 586—597. — Paarungsakt. Männlicher Apparat; äußere Geschlechtsorgane Fig. 1a—d. Weiterleitung der Eier im Bereich des 9. Abd.-Sgmts. von 2 seitl., die physiologische Fortsetzung der Scheide bildenden Chitinstücken, die ihrerseits an 2, hinter dem 9. Tergit beweglich aufgehängten Chitinhebeln inserieren. Fig. 2. Art der Übertragung des Spermas bei *Acilius* eine ganz andere als bei *Agabus* u. *Colymbetes.* Spermatophorentasche, ein bei *Dytisc.* u. *Acilius* morphologisch u. physiologisch gleichwertiger Apparat. Transportart der Spermatozoen zum Recept. seminis? Die Eiablage findet im Gegensatz zu allen übrigen bekannten *Dytiscidae* oberhalb des Wassers in schwimmenden Holzteilen, Moorpflanzen, zwischen Graswurzeln, in feuchter Erde u. unter der Rinde ins Wasser ragender Zweige statt. Legezeit: Frühjahr. Auftreten der Larven Ende April. Verpuppungsgelände. Bau der Puppenwiege. Hauptschlüpfzeit im Juli.

— (3). Beiträge zur Naturgeschichte des *Dytiscus marginalis* L. (Historisches, Paläontologie, Systematik u. Faunistik.) Zool. Jahrb. Abt. f. System. Bd. 35, p. 1—54, 8 Abb., 2 Karten im Text. — Einleitung (p. 1). — Historischer Überblick über die Behandlung des *D.* in der zoologischen Literatur (p. 2—20). Beginnt mit Aldrovandi 1602, bringt auch die ältesten Abb. nach Moufet 1634. Älteste Larvenabb. (Rondeletius 1555). Diese stehen in bezug auf Ähnlichkeit weit über das Niveau mancher moderner Insektenabb., wie sie sich z. B. in Schriften über Ökonomie, Landwirtschaft u. Gartenbau [Stephan, Macherauch etc.] finden (Ref.). Bezeichnung: *Dytiscus* nicht *Dyticus*. Zusammenstellung der gesamten in Betracht gezogenen Literatur (von Cuba 1536—Kuhnt 1913) (p. 20—30). — Paläontologische Funde (p. 31—33). Flgl.-Decken nach Heer 1847, Fig. E a—d, Larve nach Germar Fig. F. — Systematisches (p. 33 sq.). I. Die systematische Stellung der Dytisciden: *Dytiscidae* u. *Hydrophilidae* stehen stammesgeschichtlich so fern wie kaum zwei andere Käferfamilien. Die Wasserkäfer sind sekundäre *Amphibiotica*. Die *Dytiscidae* mit den kleinen Fam. *Haliplidae*, *Pelobiidae* u. *Amphizoidae* entspringen aus einer gemeinsamen Wurzel im Stamm der *Caraboidea*. Die *Amphizoidae* bilden mit den noch normalen Gangbeinen u. den ursprünglichen blattoiden Larven das Bindeglied. Verbreitungskarte p. 35. II. Die Stellung des *D.* unter den *Dytiscidae* und die geographische Verbreitung der Gatt. (p. 36). Hierzu die Karte. III. Allgemeine Charaktere der Gatt. *D.* (p. 36—37). IV. Die europäischen Vertreter der Gatt. *D.* L., ihre Synonyma, Speziescharaktere und Faunistik (p. 37—51, Detailfigg., Karte p. 40—41). Siehe unter Systematik. — Literaturverzeichnis zu den system Abschnitten (p. 51—54).

— (4). Das Geschlechtsleben des *Dytiscus marginalis* L. 2. Teil. Die Eiablage. Zeitschr. f. wiss. Zool. Bd. 104, p. 157—177, 2 Figg. im Text. — Zeit der Eiablage (p. 157—163) von März bis Anfang Juli. Max.: März—April. Die Eiablage der halbjährigen und der 1½jährigen Individuen fällt zeitlich zusammen. — Zahl der Eier (p. 163—167). Nachts 5—6, tags 1—3. Gesamtzahl zum mindesten 500, wahrscheinlich im Durchschnitt 1000 u. kaum mehr als 1500 bei einem Weibchen. Ihre Durchschnittszahl kommt gewichtsprozentual der Masse des Käfers gleich und übertrifft sein Volumen um das Vierfache. Hintereinandergereiht würden die 1000 Eier (à 7 mm l., 1,2 mm im Querschnitt) eine 7 m lange Schnur ergeben u. ausgebreitet ein Gebiet von 1 qdm bedecken. — Ort der Eiablage (p. 168—170). Mit Hilfe eines stark chitinisierten Legeapparates (Säbels) versenkt *D.* seine Eier in das Innere pflanzlichen Gewebes. — Vorgang der Eiablage (p. 171—177). 2 Figg. Fig. 1: Legendes *D.*-♀, 2: mit Eiern besetztes Blatt. Eier, die durch das Wachstum der Pflanzen oder durch Sinken des Wasserspiegels außerhalb der Wasserfläche gelangen, entwickeln sich zur normalen Zeit, und die ausschlüpfenden Tiere lassen sich ins Wasser fallen. Biologische Deutung der Verhältnisse: Das dank

der Assimilationstätigkeit sauerstoffreiche Pflanzengewebe befördert den Stoffwechsel des *Dytiscus*-Embryo und damit seine Entwicklung. Dadurch erklären sich verschiedene Erscheinungen; 1. Nicht in Pflanzen eingebettete Eier entwickeln sich unvollkommen, selbst bei im übrigen günstigsten Lebensbedingungen. 2. Pflanzen, die während der Embryonalentwicklung der Eier absterben, entlassen in der Regel keine Larven. 3. Die Weibchen vertrauen ihre Eier nur lebensfrischen chlorophyllreichem Gewebe an und ziehen junge Triebe älteren vor. Faulendes Holz oder kranke Pflanzenteile werden nie mit Eiern besetzt. 4. Aus Mangel an geeigneten Legebedingungen auf dem Aquarienboden abgelegte Eier können noch gerettet werden, wenn sie sogleich nach dem Verlassen des mütterlichen Organismus in frische Fadenalgen (z. B. *Spirogyra*) eingebettet werden. Aus 4. läßt sich schließen, daß die Eier viel mehr auf den von der Pflanze gelieferten Sauerstoff als auf den durch sie gewährten mechanischen Schutz angewiesen sind. Literaturverzeichnis (p. 177—179): 49 Publ. Ref. von K. Ahlwardt, Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 228—230.

— (5). Das Geschlechtsleben des *Dytiscus marginalis* L. 1. Teil. Die Begattung. Titel siehe p. 59 des Berichtes für 1912 sub Nr. 3. — Ref. von K. Ahlwardt, Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 106—108.

Boehm, R. (1). Notes biologiques sur quelques Coléoptères de la faune désertique. Bul. Soc. entom. Égypte Le Caire T. 1, 1908, p. 57—69.

— (2). Les *Adesmides* des déserts égyptiens. t. c. 1909, p. 151—165, 1 pl.

— (3). Les *Zophosini* et *Erodiini*. op. cit. T. 2, 1910, p. 108—127.

Börner, C. [u. andere]. Handbuch der Entomologie. Hrsg. von Chr. Schröder. Lief. 2—4 = Bd. 1, p. 161—528; Bd. 3, p. 1—112. Jena (G. Fischer) 1913. 26 cm.

Böttger, W. Bemerkungen über unsere Hydrophiliden. Blätt. Aquar. Terrar.-Kde., Jahrg. 24, p. 652—653.

Böving, Adam Giede. Studies relating to the anatomy, the biological adaptations and the mechanism of ovipositor in the various genera of *Dytiscidae*. Intern. biol. Hydrobiol. Hydrograph. biol. Suppl. Bd. 5, No. 5, 28 pp., 6 pls.

Boileau, M. H. (1). Note sur les Lucanides conservés dans les collections de l'université d'Oxford et du British Museum. Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 213—272, 1 pl. IX (1 p. Explanat.). — Vorbemerk. über Autoren, Beschreib. etc. Bemerkungen zu den Spp.-Typen folg. Gattungen: *Sphenognathus* (2), *Dendroblax* (1), *Rhyssonotus* (1), *Lamprima* (10), *Streptocerus* (1), *Colophon* (2), *Phalacrognathus* (1), *Pseudolucanus* (1), *Lucanus* (12), *Rhaetus* (1), *Hexarthrius* (4), *Cladognathus* (2), *Psalidoremus* (1), *Metopodontus* (15), *Prosopocoelus* (15), *Aulocostethus* (1), *Homoderus* (1), *Prismognathus* (1), *Cantharolethrus* (1), *Cyclommatus* (4), *Leptinopterus* (9),

Macrocrates (1), *Odontolabis* (18), *Chalcodes* (2), *Neolucanus* (10), *Hemisodorcus* (6), *Digonophorus* (1), *Ditomoderus* (1), *Eurytrachelus* (18), *Dorcus* (11), *Macrodorcus* (1), *Metallactulus* (1), *Gnaphaloryx* (2), *Eulepidius* (1), *Aegotypus* (1), *Aegus* (15), *Alcimus* (1), *Paraegus* (1), *Apterocyclus* (1), *Sclerostomus* (8), *Scortizus* (2), *Aegognathus* (1), *Charagmophorus* (1), *Auxicerus* (1), *Platycerus* (1), *Pseudodorcus* (1), *Lissapterus* (2), *Lissotes* (9), *Oonotus* (1), *Nigidius* (12), *Figulus* (9), *Cardanus* (2), *Hexaphyllum* (3), *Aesalus* (2), *Mitophyllus* (1), *Ceratognathus* (4). — Liste der Typen oder typ. Exempl., die dem Mus. Brit. u. dem Mus. Oxford gehören u. in obiger Publ. behandelt werden, nebst Angabe der Synonyma u. der Namen, für die eine Umänderung wünschenswert erscheint (p. 268—272). — Taf. IX nebst 1 p. Erklärung (zum Teil Details).

— (2). Description d'un Lucanide nouveau [*Col.*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 330—333, 2 Figg. — *Prosopocoelus pascoei* n. sp.

Bokor, Elemér (1). Uj vak bogarak Magyarország faunájából. Neue Blindkäfer aus der Fauna Ungarns. Ann. Mus. nation. hungar. vol. 11, p. 436—451. — 9 neue Spp.: *Anophthalmus* (4), *Drimeotus* (5).

— (2). Három új vak bogár Magyarország faunájából. Neue Blindkäfer aus der Fauna Ungarns. t. c. p. 584—591. — 3 neue Spp.: *Anophthalmus* (2), *Pholeuon* (1).

Bolívar y Pieltain, Cándido. Especies nuevos del género *Cydistus* Bourg. (*Drilidae*). Bol. Soc. españ. Hist. nat. T. 13, p. 316—318. — 4 neue Spp.

Bondroit, J. (1). Description de Staphynilides nouveaux. Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, p. 90—93. — *Staphylinus* (2 n. spp.), *Pancarpius* nom. nov. pro *Erichsonius* Schubert.

— (2). Note sur les *Staphylinidae* paléarctiques. Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, p. 297—300. — *Bledius* (7 + 1 n. sp.), *Meotica* (1), *Amischa* (1).

— (3). Notes synonymiques sur les *Stenus* et description d'une nouvelle espèce de Russie. t. c. XII, p. 378—379. — *Stenus* (1 n. sp. + 3).

Borcea, J. Zoocécidies de Roumanie. Ann. Scient. Univ. Jassy T. 7, p. 327—351. — Auch *Tetramera*.

Borchmann, F. H. (1). Sauter's Formosa-Ausbeute. *Lagriidae, Alleculidae, Cantharidae*. Entom. Mitt. Suppl. entom. No. 1, p. 6—12. — 6 neue Spp. — *Lagr.*: *Lagria* (1 n. sp. + 1), *Lagriocera* (1 n. sp.), *Nemostira* (4 n. spp.). — *Allecul.*: *Allecula* (3), *Borboresthes* (1), *Cistelomorpha* (1). — *Canthar.* (*Meloid.*): *Horia* (1), *Zonabris* (1), *Epicauta* (1), *Zonitis* (1).

— (2). Lagriiden und Alleculiden der Philippinen (*Coleoptera*). Philippine Journ. Sc. D vol. 8, p. 43—61. — 14 neue Spp.: *Lagria* (1), *Casnonidea* (8 + 1 n. var.), *Nemostira* (2 + 1 n. var.), *Cistelomorpha* (2).

Bordas, L. Le gésier des Dytiscides. Compt. rend. Acad. Sci. Paris T. 156, p. 1703—1705. — Dient als Filter und bei einigen Gattungen als Zerreibungsorgan.

Borodin, Dm., Djakonov, A., Jachontov, A., Kiritschenko, A., Lučnik, V., Mordvilko, A. Ošanin, V., Pliginskij, V., Ščerbakov, F., Uvarov, B.] Бородинъ, Дм., Дьяконовъ, А., Яхонтовъ, А., Кириченко, А., Лучникъ, В., Мордвилко, А., Ошанинъ, В., Плигинскій, В., Щербаковъ, Ѳ., Уваров, Б. Критико-Библіографическій отдѣлъ. No. 1—49. Rev. russe entom. St. Petersburg T. 13, 1913, p. 197—229. — Revue critico-bibliographique No. 1—49. — Siehe auch Jachontov etc.

Born, Paul (1). Zwei neue *Carabus*-Formen aus Steiermark. Soc. entom. Jahrg. 28, p. 21.

— **(2).** *Carabus sternbergi lauschanensis* nov. subsp. t. c. p. 78—79.

— **(3).** Einiges über *Carabus cancellatus* Ill. in der Schweiz. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 99—101. — Die Rasse *C. canc. Lapongeanus* Langenhan wird von B., der in der Nähe der Heimat des Tieres wohnt, zu *celticus* Laponge gezogen, weicht natürlich etwas davon ab; die Ermatinger-Exempl. gehören eher zu *bavaricus* Kolbe. *C. canc.* ist mehr wie andere *C.* geneigt, Lokalformen zu bilden. Da es schwierig ist, die Nominatform von *C. canc.* festzustellen, so schlägt B. den Namen *C. canc.* Ill. als Kollektivnamen vor und unter Berücksichtig. der geograph. Lokalrass.: *C. canc. carinatus* Charp., *C. canc. tuberc.* Dej., *C. canc. graniger* Pall.

Bornhauser, Konrad. Die Tierwelt der Quellen in der Umgebung Basels. Intern. Rev. ges. Hydrobiol. Hydrograph. biol. Suppl. Bd. 5, Nr. 3, 90 pp., 2 Taf., 1 Fig. — Auch *Adeph.* u. *Clavicornia.*

Boucomont, A. (1). Note synonymique sur quelques *Onthophagus* [*Col. Scarabaeidae*] de Malaisie. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 418. — *Onthophagus* (7 + 2 nom. nov.), *O. crassicollis* nom. nov. pro *O. manus* Lansb. non Harold, *O. parenthesis* nom. nov. pro *O. pullus* Lansb. non Rott.

— **(2).** *Scarabaeidae*: *Taurocerastinae, Geotrupinae* [in Coleopt. Catal. etc. Pars 46] 47 pp. W. Junk (Berlin W 15). 7. IX. 1912. Einzelpreis 4.40, Subscr.-Pr. 2.95. — Literat., Katalog., Biolog., Morphol. etc. *Taurocerastinae* (p. 3): 2 Gatt., 3 Spp., *Geotrupinae* (p. 4—39). Index *Geotr.*: Gatt. (p. 40—41), Spp. (p. 41—47). Gesamtzahl der Spp.: *Taur.*: 3, *Geotr.*: 442.

Bounoure, L. (1). Observations sur l'évolution post-embryonnaire du Dytisque bordé. Compt. rend. Acad. Sci. Paris T. 156, p. 633—636. — Häutungen. Variationen im Gewicht während der Metamorphose.

— **(2).** L'influence de la taille des Insectes sur la production de la chitine, sécrétion de surface. Compt. rend. Acad. Sci. Paris T. 157, p. 140—142. — Die Quantität des ausgeschiedenen Chitins ist eine Funktion der Oberfläche. Behandelt *Adeph.*, *Clavic.*, *Lamellic.*, *Heteromera* u. *Trimera.*

Bourgeois, J. (1). Catalogue des Coléoptères de la chaîne des Vosges etc. Fasc. VIII. *Cerambycidae (Prionini)*, *Chrysomelidae* (*Sagrini*) 1912. Titel p. 62 sub No. 3 des Berichts f. 1912. — Ref. von H. Bickhardt, Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 54.

— (2). *Lycidae* de Madagascar et îles avoisinantes. [In: Reise in Ostafrika v. A. Voeltzkow Bd. 3, Hft. 4.] Stuttgart (E. Schweitzerbart) 1913, p. 399—401.

Bourgoin, A. (1). Description d'une espèce nouvelle appartenant au genre *Chordodera* Burm. [*Col. Scarabaeidae*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 70—71. — *Ch. Donckieri* n. sp.

— (2). Description d'un *Eudicella* White [*Col. Scarabaeidae*] nouveau de l'Afrique Orientale t. c. p. 131—132. — *E. cupreosuturalis* n. sp.

— (3). Description d'une espèce nouvelle du genre *Trichius* Fabr. [*Col. Scarabaeidae*]. t. c. p. 230—231. — *T. duporti* n. sp.

— (4). Description de deux Cétonides nouveaux [*Col. Scarabaeidae*]. t. c. p. 290—291. — 2 neue Spp.: *Pachnoda* (1 n. sp.), *Pygora* (1 n. sp.).

— (5). Description d'un *Pachnoda* nouveau de l'Uganda. [*Col. Scarabaeidae.*] t. c. p. 310—311. — *P. arrowi* n. sp.

— (6). Description de Cétonides nouveaux de l'Afrique Orientale et de Madagascar [*Col. Scarabaeidae*]. t. c. p. 333—338. — 4 neue Spp.: *Pygora* (3 n. spp.), *Amauroleucocelis* n. g. (1 n. sp.).

— (7). Description de deux espèces nouvelles du genre *Rhomborrhina* [*Col. Scarabaeidae*]. t. c. p. 360—362.

— (8). Note sur une femelle de *Desicasta metallica* Janson décrite comme femelle de *Chiriquibia insignis* Janson [*Col. Scarabaeidae*]. t. c. p. 362—363.

— (9). Description de deux Cétonides nouveaux d'Afrique Orientale [*Col. Scarabaeidae*]. t. c. p. 495—497. — 2 neue Spp.: *Apocnosis* (1), *Porphyronota* (1).

Bouvier, E. L. Coccinelles contre cochenilles. Rev. scient. Ann. 51 Sem. 2 p. 673—677. — *Icerya purchasi* von *Novius cardinalis* in Schach gehalten.

Bowditch, Fred. C. (1). New Species of *Macrogonus*. Entom. News vol. 24, p. 268—269. — 2 neue Spp.

— (2). Notes on *Chlamydae* with Descriptions of a few New Forms. Trans. Amer. entom. Soc. vol. 39, p. 1—21. — 22 neue Spp.: *Pseudochlamys*, *Diaspis* (je 1), *Chlamys* (20).

— (3). The Standford Expedition to Brazil, 1911. J. C. Branner, Director. The *Phytophaga* (except *Cassidae* and *Hispidae*) of the Standford Expedition to Brazil. Psyche vol. 20, p. 125—131. — 7 neue Spp.: *Podoxenus* (1), *Neobrotica* (1), *Trichaltica* (1), *Oedionychis* (1).

— (4). Synonymical Notes on *Oedionychis*. Canad. Entom. vol. 44, 1912, p. 365. — Nom. nov. *O. trinidadensis* pro *O. illigeri* Jac., *O. amazona* pro *inconspicua* Jac., *O. confusa* pro *O. columbiana* Jac., *O. similis* pro *rustica* Jac., *O. santoensis* pro *intersignata* Jac.

— (5). Descriptions of Three New Species of *Lema*, by the late Mr. M. Jacoby, and of a few other New Species of *Criocerini*. The Entomologist vol. 46, p. 238—244. — 11 n. spp.: *Lema* 8 n. spp. (3 Jac. + Jac. i. l. + 3 Bowd.), *Crioceris* 3 n. spp. (dar. 1 Jac. i. l.).

Boyer, Jacques. La vie des lucanes ou cerfs-volants. Cosmos Paris N. S. T. 68, p. 426—427, 3 figg.

Bradley, J. Chester. *Physocnemum andreae* Hald., in the Okefinokee Swamp in Georgia. Journ. New York Entom. Soc., vol. 21, p. 159.

Brandicourt, Henri. Six mois dans les monts de Bretagne (Suite). Echange Moulins T. 28, 1912, p. 3—4, 12—13, 26—27.

Branigan, Edw. J. A new host plant of the Californian grape root worm (*Adoxus obscurus* Linn.) California Mon. Bull. St. Comm. Hort. Sacramento vol. 2, 1913, p. 585—586.

Brammertz, Wilhelm. Morphologie des Glykogens während Eibildung und Embryonalentwicklung von Wirbellosen. Archiv f. Zellforsch. Bd. 11, p. 389—412, 1 Taf. — Abnahme desselben während der Entwicklung, besonders rapid während der Reifeteilung und Befruchtung (bei *Ascaris*). Abhängigkeit vom Sauerstoff im Medium. Glykogen bei Degeneration (bei Echinodermen). — Auch *Heteromera* u. *Tetramera*.

Brébion, Ant. Utilisation des Insects en Indo -Chine. Préjugés en moyens de défense contre quelques-uns d'entre eux. Bull. Mus. Hist. nat. Paris 1913, p. 277—281.

Breit, Josef (1). Beiträge zur Kenntnis der europäischen Blindkäferfauna. Entom. Blätt. Jahrg. 9, Hft. 9/10, p. 235—238. — *Cyrtotyphlus* (1 n. sp.), *Octavius* (1), *Bathyscia* (1 n. sp.), *Antroherpon* (1 n. sp.), *Otiorrhynchus* (1 n. sp.).

— (2). Beiträge zur Kenntnis der paläarktischen Coleopterenfauna. t. c. p. 292—299. — 7 neue Spp.: *Harpalus* (1), *Catops* (1), *Cryptophagus* (1), *Ischyromus* (3), *Melasoma* (1 + 2 abb.).

— (3). Beitrag zur Kenntnis der europäischen Blindkäferfauna. Entom. Mitteil. B. II Nr. 1, p. 12—19. — *Trechus* (2), *Setnikia* n. g. [*Bathysciin.*] (1 n. sp.), *Spelaeobates* (2 n. spp.), Bestimmungstab. der 6 bek. Spp., *Anommatus* (1 n. sp. + 1 var.).

— (4). Zur Systematik der *Bathysciinae* (Col.). t. c. Nr. 10, p. 301—316. — Jeannels Revision der *Bathysciinae* zeigt Mängel bezüglich der Verwandtschaftsverhältnisse der Gattungen. Die Blindsilphiden in einzelne umgrenzte Generagruppen zu teilen ist schwer, da überall intermediäre Formen sich zwischenschieben. Subjektive Beurteilung für die Tauglichkeit eines Trennungsmerkmals. Gattungen, die nur auf Verschiedenheiten im Bau der männlichen Kopulationsorgane begründet sind, sind nicht anzuerkennen (cum Reitter). Wirrwarr der deskriptiven Carabologie. Auch die Tribus-Einteilung der *Bathysc.* ist verfehlt. Nach dem Stand unserer gegenwärtigen Kenntnis ist es ganz unmöglich, die Blindsilphiden in gut abgegrenzte Genusgruppen, nach ihrer natürlichen Verwandtschaft einzuteilen. Schwierigkeit der Definition

der Gatt. *Bathyscia* sensu Reitt. u. Ganglb. Die vom Verf. gegebenen Bestimmungstab. sollen in erster Linie prakt. Zwecken dienen (vor jedem Genus ist die maximale Größe angegeben). Tabelle der Genera (siehe unter Systematik) (p. 305—312), desgl. der Subgg. (p. 312—316).

— (**5**). Wissenschaftliche Ergebnisse der Bearbeitung von O. Leonhard's Sammlungen. 5. Beiträge zur Blindkäferfauna von Bosnien und der Herzegowina. t. c. No. 11, p. 351—358. — 5 neue Spp.: *Anophthalmus* (1 n. sp.), *Pholeuonopsis* (2 n. spp.), *Pholeuodromus* n. g. (1 n. sp.), *Pholeuonillus* n. g. Unterscheidungstab. der 3 Gatt., *Antroherpon* (1 n. sp.).

Brèthes, J. (**1**). Coleopteros Argentinos y Bolivianos. Anal. Soc. Cientif. Argent. Bs. Aires vol. LXIX, p. 205—227, 1910. — Neue Spp.: *Cistel.*: *Lobopoda* (2), *Scotobiopsis* n. g. (1). — *Curc.*: *Probastactes* n. g. (1), *Relistrodes* n. g. (1), *Argentinorhynchus* n. g. (1), *Sternechus* (1), *Achonoides* n. g. (1), *Neogeobyrsa* n. g. (1), *Apion* (2), *Otidocephalus* (1), *Paraceratopus* n. g. (1), *Acanthobrachium* (1), *Conotrachelus* (4), *Rhyssomatus* (1), *Gasterocercus* (1), *Cryptorhynchus* (3), *Discophorus* (1), *Heterobothroides* n. g. (1), *Sphenophorus* (1), *Mesocordylus* (1).

— (**2**). Description d'un *Pandeleteius* (Coléoptères Curculionides). Bol. Soc. Physis Buenos Aires vol. 1, 1913, p. 192.

— (**3**). Description d'un nouveau Curculionide du Chili. Bol. Mus. nacion. Chile T. 5, p. 138—139, 1 fig. — *Pentarthrum porteri* n. sp.

Bretschneider, F. Der Centralkörper und die pilzhutförmigen Körper im Gehirn der Insekten. Zool. Anz. Bd. 41, p. 560—569, 6 Figg. — Auch *Adephaga*. Siehe im Hymenopt.-Bericht für 1913.

Britton, W. E. (**1**). Twelfth report of the State Entomologist of Connecticut for the year 1912. Agric. Exper. Stat. New Haven Conn. 1913, p. 209—296, 16 pls. — Spezieller siehe unter Nr. 4—6 u. Britton & Kirk.

— (**2**). Notes on the Season from Connecticut. Journ. econ. Entom. vol. 5, 1912, p. 464—466. — Auch *Lamellic.* u. *Tetramera.*

— (**3**). Recent Studies of the Weevil and the Bud Moth of the Walnut and a Sawfly Attacking Blackberry. op. cit. vol. 6, 1913, p. 197—199. — Auch *Tetramera.*

— (**4**). Serious Injury by White Grubs. 12th Rep. Connecticut agric. exper. Station 1912, p. 288—291, 1 pl.

— (**5**). *Taxus* Plants in Nursery Injured by a Weevil. *Otiorrhynchus sulcatus* Fabr. op. cit. 13th Rep. p. 230—232, 1 pl.

— (**6**). The Dying Hickory Tree. t. c. p. 237—239. — *Scolytus quadrispinosus* eine Pest.

Britton, W. E. and **H. B. Kirk.** The Life-History and Habits of the Walnut Weevil or Curculio. *Conotrachelus juglandis,* Lec. 12th Rep. Connecticut agric. exper. Stat. p. 240—253, 4 pls.

Brocher, Frank (1). Recherches sur la respiration des Insectes aquatiques adultes. L'Hydrophile. Etude physiologique et anatomique. Ann. biol. lacustre T. 5, p. 220—258, 22 figg.

— **(2).** Recherches sur la respiration des insectes aquatiques. Étude anatomique et physiologie du système respiratoire chez les larves du genre *Dytiscus*. op. cit. T. 6, p. 120—147, 11 figg. — Im Ruhestadium und im Kontakt mit der Luft nur wenige Atembewegungen.

— **(3).** Les Elmides. Boll. Soc. Tic. Sci. nat. Lugano vol. 8, 1912, p. 112—115.

— **(4).** Recherches sur la respiration des insectes aquatiques (imagos). Nèpe, Hydrophile, Notonecte, Dyticidés, *Haemonia*, Elmidés. Intern. Revue Hydrobiol. Leipzig, Bd. 6, 1913, p. 250—256.

Broun, T. (1). Descriptions of New Zealand Species of *Pselaphidae* from Dr. Sharp's Collection in the British Museum. Ann. Nat. Hist. (8) vol. 11, p. 196—207. — Neue Spp. der Gruppe *Euplectini*. (Die beigefügten Zahlen beziehen sich auf das „Manual of New Zealand Coleopt."): *Euplectopsis* (3. No. 3494—6), *Plectomorphus* (3. No. 3497—9), *Vidamus* (2. No. 3500—1), *Zealandius* (1. No. 3502).

— **(2).** New genera and species of *Coleoptera*. Trans. New Zealand Instit. vol. 45, 1913, p. 97—163.

Browne, Frank Balfour. The Life-History of a Water-Beetle. Proc. Roy. Inst. Gr. Britain vol. 20, p. 754—756. — *Dytiscus lapponicus*.

Bruch, Carlos (1). Longicornios Argentinos. Rev. Mus. La Plata vol. XV, p. 198—220, 1908. — Beschreib. u. gute Abb.: *Anoploderma* (*Eumysteria* subg. n.), *flabellifera*, *Halycidocrius philippii* Berg var. *schulzi* n. var., *Achryson unicolor*, *Gnomidolon brethesi*, *Cycnidolon gounellei*, *Compsoceros* (*Compsoceridius* subg. n.) *gounellei*, *Coremia ferruginea*, *Diammaphora auratopilosa*, *Trachyderes richteri*, *T. argentinus*, *Lissonotus andagalensis* u. *Phoebe spegazzinii*.

— **(2).** Catalogo sistematico de los Coleopteros de la Republica Argentina Pars I: Familia *Carabidae* (*Cicindelinae Carabinae*) Rev. Mus. La Plata vol. XVII, p. 143—180, 1911. — Pars IV. Familias *Lucanidae*, *Scarabaeidae* (*Coprini-Cetonini*), *Passalidae*. t. c. p. 181—225, 1911. — Pars V: Familias *Buprestidae*, *Trixagidae*, *Monommidae*, *Eucnemidae*, *Elateridae*. t. c. p. 226—260, 1911. — Im Bericht von Seidlitz 1911, p. 34. Pars IV nur kurz erwähnt. — Aufzählung sämtlicher innerhalb der politischen Grenzen aufgefundenen Col.-Spp. P. I: *Cicind.* 10 Gatt., 59 Spp.; *Carab.* 99 Gatt., 343 Spp. — P. IV: *Lucan.* 5 Gatt., 11 Spp.; *Scarab.* 120 Gatt., 399 Spp., *Passal.* 5 Gatt., 6 Spp. — P. V: *Buprest.* 46 Gatt., 189 Spp.; *Trigax.* 2 Gatt., 2 Spp.; *Monomm.* 1 Gatt. 1 Sp.; *Eucnem.* 5 Gatt., 5 Spp.; *Elat.* 38 Gatt., 142 Spp. Als Fundorte werden die argentinischen Provinzen in Betracht gezogen, die weitere Verbr. wird nicht angegeben. Am Schluß ein alphabetischer Nachweis f. Gatt. u. Spp.

— (3). Longicornios Argentinos II. op. cit. vol. XVIII, p. 164—178, 1911. — Beschr. u. meist auch gute Abb. folg. Spp.: *Argentinoeme* n. g. *schulzi*, *Centrocerum richteri*, *Neoclytus aulai*, *Mecometopus patagonicus*, *Smodicum argentinum*, *Sm. bonariense*, *Sm. dinellii*, *Sm. missionum*, *Bisaltes spegazzinii*, *Tyrinthia argentina* u. *Hebestola joergenseni*.

Brückner, G. Das Leben und die Schriften des Abtes Bonaventura Corti. Arch. f. d. Gesch. d. Naturw. Bd. 4, 1913, p. 389—397. — Bon. Corti lebte 1729—1813. 1777 schrieb er ein Flugblatt über den Schnellkäfer, *Harpalus tardus*.

Buchner, Paul (1). Neue Erfahrungen über intrazellulare Symbionten bei Insekten. Nat. Wochenschr. Bd. 28, 1913, p. 401—406, 420—425, 21 Figg. — Zoochlorellen u. Zooxanthellen. — Auch *Malacoderm.*

— (2). Die trophochromatischen Karyomeriten des Insekteneies und die Chromidienlehre. Biol. Centralbl., Bd. 33, Hft. 9, p. 552—560. — Bespr. von Koehler, Zentralbl. f. Zool. Bd. 4, p. 177.

Bugnion, E. *Termitoxenia.* Étude Anatomo-Histologique. [*Dipt.*] Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, I, p. 23—44, 3 pls. (I—III). — Hier erwähnt, weil auch Vergleiche mit dem Bau der *Staphylinidae* (Lage des Afters usw.) in Betracht kommen. (p. 42 Literatur.)

Bugnion, E. u. **Göldi, E. A.** *Hexapoda. Insecta.* [In: Handbuch d. Morphol. d. wirbellosen Tiere, hrsg. von A. Lang, 2. bzw. 3. Aufl., Bd. 4] Jena (G. Fischer) 1913, p. 415—480.

Bugnion, E. et **N. Popoff.** Les yeux des insectes nocturnes. Compt. rend. Assoc. Anat. Réun. 15, p. 242—264, 4 figg. — par E. Bugnion, Bull. Soc. vaud. Sc. nat. (5) vol. 49, p. XXXIII—XXXVI. — Leuchten infolge eines Reflektionsphänomens. Möglichkeit einer Transformation dunkler Strahlen in sichtbare. Bau der Augen. *Lamellic.*

Burgess, A. F and **Collins, C. W.** The value of predaceous beetles in destroying insect pests. Washington D. C. Yearbook U. S. Dept. Agric. 1911, 1912, p. 453—466, 6 pls. (LVII—LXII).

Burke, H. E. Injuries to forest trees by flat headed borers. Washington D. C. U. S. Dept. Agric. 1909, 1910, p. 399—415.

Burkill, J. H. The coconut beetles *Oryctes rhinoceros* and *Rhynchophorus ferrugineus.* Singapore Garden's Bulletin S. S. vol. 1, 1913, p. 174—188.

Buttrick, Philip L. Notes on Insect Destruction of Fire-killed Timber in the Black Hills of South Dakota. Journ. econ. Entom. vol. 5, 1912, p. 456—464. — Auch *Sternoxia* u. *Tetramera.*

du Buysson, H. (1). Les Elatérides. Ann. Hist. nat. (Délégation en Perse). Paris vol. 2, 1912, Entomologie p. 39—42. [Réimpression Bull. Mus. Paris 1906.]

— (2). Documents sur quelques Élatérides d'Égypte ou d'Afrique. Bull. Soc. entom. Égypte Le Caire T. 3, 1911, p. 134—145.

— (3). Matériaux pour servir à la faune des Élaterides de la Haute et Basse-Égypte. op. cit. T. 4, 1911, p. 17—47.

— (4). *Ptinomorphus imperialis* L. et *Pt. regalis* Dup. Feuille jeun. Natural. (4) Ann. 43, p. 130.

Byars, A. F. Agricultural conditions in the Subprovince of Abra. The Philippine Agricultural Review I. 1908 Manila p. 385—390. — Als Kakaoschädling wird auch ein dem Baumwollrüssler ähnlicher Käfer erwähnt.

Cameron, A. E. General Survey of the insect fauna of the soil within a limited area near Manchester; a consideration of relationships between soil insects and the physical conditions of their habitat. Journ. econ. Biol. London vol. 8, 1913, p. 159—204, 2 pls.

Cameron, Malcolm (1). Description of a new Species of *Atheta* (*Microdota*). Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 78—79. — *A.* (*M.*) *Doderoi* n. sp.

— (2). Note on *Homalota cribriceps* Sharp. t. c. p. 135.

— (3). Remarks on some of Heer's Types in the British Museum. t. c. p. 157—158. — Untersuchung der Typen etc. von *Homalota* [siehe unter Systematik].

— (4). Description of a new species of *Musicoderus* (*Staphilinidae*) from Jamaica. t. c. p. 175. — *M. nigrocaeruleus* n. sp.

— (5). *Atheta hybrida* Sharp, in Scotland. t. c. p. 275.

— (6). Descriptions of new Species of *Staphylinidae* from the west Indies. Part I. Ann. Nat. Hist. (8) vol. 12, p. 321—350. — 42 neue Spp.: 1 n. g.: *Lispini*: *Lispinus* (2). — *Thoracophori*: *Thoracophorus* (1). — *Oxyteli*: *Troglophoeus* (1). — *Thinobii*: *Thinobius* (1). — *Osorii*: *Holotrochus* (1), *Osorius* (1). — *Megalopini*: *Megalops* (3). — *Stenini*: *Stenus* (1). — *Pinophili*: *Pinophilus* (1). — *Procirri*: *Palaminus* (2). — *Paederini*: *Stilicopsis* (2), *Stamnoderus* (4), *Echiaster* (5), *Monista* (1), *Stilicus* (3), *Thinocharis* (2), *Ophiomedon* (1), *Medon* (1), *Aderocharis* (2), *Scopaeus* (5 + 1 bek.), *Micranops* n. g. (1). Sämtliche neue Spp. mit Ausnahme von *Osorius*, *Stenus*, *Palaminus*, 2 *Stilicus*, 3 *Scopaeus* u. *Micranops* n. g.: Fauvel i. l.

— (7). Synoptic Table of the British Species of *Aleuonota* Thoms., *Atheta* Thoms. and *Sipalia* Rey. Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 284—313. — Bestimmungstab. für 158 Spp.; Liste der britischen (158) Spp. nebst Subgg., p. 311—313. *Aleuonota* (4 Spp.), *Atheta* (43 Subspp. mit 151 Spp. + Varr.), *Sipalia* (2) u. No. 158 Sp. inc. sed. erweist sich als *Coenonica puncticollis* Kr.

Calwer, C. G. Käferbuch. Naturgeschichte der Käfer Europas. 6. völlig umgearb. Auflage hrsg. von Camillo Schaufuss. Lfg. 24—25. Stuttgart (E. Schweizerbart) 1913. p. 881—1104 mit Taf., 27 cm. Preis pro Lief. M. 1.—.

Cano, U. und G. Martinez. Einfluß der Wasserfauna auf Choleravibrionen. Vorläufige Mitteilung. Centralbl. Bakt. Parasitk. Abt. 1, Orig. Bd. 67, 1913, p. 431—433. — Ist ohne Einfluß; auch *Adephaga* werden erwähnt.

Carnes, E. K. and **Newcomer, E. J.** An insect enemy of the pasture-land and growing alfala. California Mon. Bull. St. Comm. Hort. Sacramento vol. 1, 1912, p. 275—280.

Carpenter, George H. (**1**). The life story of Insects. 8⁰. Cambridge 1913 (IV + 134) pp., pl.

— (**2**). Injurious Insects and other Animals observed in Ireland during the Year 1911. Econ. Proc. Roy. Dublin Soc. vol. 2, p. 53—78, 2 pls., 13 figg. — Auch *Heteromera* u. *Tetramera*.

— (**3**). Injurious Insects and other Animals observed in Ireland during the year 1912. t. c. 1913, p. 79—104, 2 pls. (X, XI), 9 figg. — Auch *Lamellic.* u. *Tetramera*.

— (**4**). The presence of maxillulae in beetle larvae. Trans. Congr. Entom. Oxford vol. 2, 1913, p. 208—215.

Carter, H. J. (**1**). Descriptions of some New Species of *Coleoptera*. Proc. Linn. Soc. N. S. Wales vol. 37, p. 480—491, 2 pls., 1 fig. — 7 neue Spp.: *Chalcotaenia* (1), *Nascio* (2), *Adelium* (2), *Sceleocantha* (1), *Tillyardia* n. g.

— (**2**). Notes on the Genus *Stigmodera*, with Descriptions of Eleven New Species and of other *Buprestidae*. t. c. p. 497—511, 1 pl. — 14 neue Spp.: *Stigmodera* (11), *Neocuris* (2), *Curis* (1).

— (**3**). Revision of Australian Species of the Subfamilies *Cyphaleinae* and *Cnodaliinae*. Proc. Linn. Soc. N. S. Wales vol. 38, p. 61—105, 2 pls. — 22 neue Spp.: *Platyphanes* (7 + 1 n. var.), *Mitrephorus* n. g. (1), *Toreuma* n. g. (1), *Bolbophanes* (2), *Hemicyclus* (1), *Chartopteryx* (5), *Cyclophanes* n. g. (3), *Prophanes* (2), *Moerodes* (1), *Titaena* (2). — *Cyphaleinae*. Bestimmungstab. der folg. Gatt. (p. 64—65): *Lepispilus* Westw., *Platyphanes* Westw., *Laonicus* Haag., *Opigenia* Pasc., *Trisilus* Haag., *Ctimene* Bates, *Mitrephorus* n. g., *Toreuma* n. g., *Olisthaena* Erichs., *Decialma* Pasc., *Hectus* Pasc., *Bolbophanes* n. g., *Hemicyclus* Westw., *Apomestris* Bates, *Altes* Pasc., *Amarigmimus* Bates, *Chartopteryx* Westw., *Cyphalaeus* Westw., *Oremasis* Pasc., *Cyclophanes* n. g., *Paraphanes* Macl., *Prophanes* Westw., *Moerodes* Waterh., *Anausis* Bates, *Lygestria* Pasc., *Barytipha* Pasc., *Mithippa* Pasc. — *Cnodaliinae* siehe im system. Teil.

— (**4**). Notes and tabulation of the Australian *Amarygminae* (Fam. *Tenebrionidae*) with descriptions of new Species. Trans. Roy. Soc. S. Austral. vol. 37, 1913, p. 6—47.

Casey, Thos. L. (**1**). Studies in the *Cicindelidae* and *Carabidae* of America. Mem. Col. Lancaster Pa. vol. 4, 1913, p. 1—192.

— (**2**). Further studies among the American *Longicornia*. t. c. p. 193—388.

Casper, Alois. Die Körperdecke und die Drüsen von *Dytiscus marginalis* L. Ein Beitrag zum feineren Bau des Insektenkörpers. Zeitschr. f. wiss. Zool. Bd. 107, p. 387—508, 44 Figg.

Champion, G. C. (**1**). *Coleoptera* &c in Bromeliads. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 2—7. — Zwischen den Blattbasen dieser Pflanzen wurden u. a. gefunden: *Carab.*, *Dytisc.*, *Hydrophil.*,

Staphyl., *Trichopteryg.*, *Nitid.*, *Scaphid.*, *Coprid.*, *Elat.*, *Dascill.*, *Lampyr.*, *Endomych.*, *Helod.*, *Erotyl.*, *Tenebr.* u. *Curcul.* Aufzählung der Käfer nebst Bemerk. Beschreib. von 3 neuen Spp. *Staphyl.*: *Musicoderus* (1 n. sp.); *Calandr.*: *Metamasius* (2 + 1 n. sp.). — *Pamera* (1).

— (**2**). *Codiosoma spadix* Herbst in New Zealand. t. c. p. 32. — Bei Freemantle.

— (**3**). Note on the larva of *Scirtes.* t. c. p. 32—33. — Larven von *S. grandis.* Biologisches.

— (**4**). *Acythopeus* (*Baridius*) *aterrimus*, C. Waterh., in the Orchidhouse at Kew. t. c. p. 33.

— (**5**). Note on *Bledius secerdendus* Joy etc. t. c. p. 34.

— (**6**). *Coleoptera* in Orchids. Entom. Monthly Mag. (2) vol 24 (49) p. 55—56. — 1. *Mordellistena cattleyana* n. sp. von Cattley (amerik. Gatt.); 2. Puppe von *Diaxenes dendrobii* Gahan in einer frisch importierten Pflanze von *Dendrobium wardianum.*

— (**7**). An introduced West African Longicorn, *Cordylomera suturalis* Chevr. t. c. p. 63.

— (**8**). Description of a new Species of *Haliplus.* t. c. p. 75 —76.

— (**9**). Note on the *Equisetum*-eating larva of *Bagous claudicans* Boh. t. c. p. 88. — Auszug aus de Mejere in Tijdschr. v. Entom. D. LV, p. 208—216. Okt. 1912.

— (**10**). *Stenus oscillator* Rye in Ireland. t. c. p. 88—89.

— (**11**). *Melanophila* on charred pines. t. c. p. 109—110. — *M. notata.*

— (**12**). Additional Localities etc., for various *Coleoptera* recently added to the British list. t. c. p. 176—177. — Betrifft Vertreter folg. Gatt.: *Tachys* (1), *Bradycellus* (1), *Quedius* (1), *Actobius* (1), *Planeustomus* (1), *Laccobius* (1), *Henoticus* (1), *Trachyphloeus* (1).

— (**13**). Note on the *Chrysomela sanguinolenta* and *marginalis* of British Collections. t. c. p. 211—212.

— (**14**). On various *Bledii* recently added to the British List. t. c. p. 256. — Bemerk von Bondroit.

— (**15**). *Rhizophagus oblongocollis*, Blatch and Horner: synonymical note. t. c. p. 256.

— (**16**). *Coleoptera* from British Honduras. t. c. p. 256—257. Liste: *Carab.* (1), *Lamell.* (7, von Cayo), *Passal.* (1), *Buprest.* (2), *Elat.* (2, von Cayo), *Tenebr.* (2), *Curc.* (2), *Longic.* (4).

— (**17**). A recent record of *Eudectus whitei*, Sharp, from Ingleborough, Yorkshire. t. c. p. 275.

Champion, Charles. Notes on various Central American *Coleoptera*, with descriptions of new genera and species. Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 58—169, 2 pls. (III, IV). — Vorliegende Publik. ist gleichsam eine Ergänzung zur Biolog. Centr. Amer. Es sind vorzugsweise Formen aus Mexiko, Guatemala u. von den Antillen. Vergleichsweise sind auch einige nahe Verwandte

aus dem Gebiete der Antillen u. aus Südamerika mit in Betracht gezogen. Die behandelten *Col.* gehören zu den *Clavicorn.* u. *Serricorn.* mit Ausnahme der *Psephen.*, *Tenebrion.* u. *Othn.* Die zentralamerik. *Lytopeplus* (= *Brachylon* Gorh.), *Hapalips, Trichodesma, Petalium* (= *Micranobium* Gorh.), *Eupactus* (= *Lioolius* Gorh.), *Priotoma* (= *Eutylistus* Fall) etc. wurden revidiert u. Bestimmungstab. für die Spp. (ausser f. *Petalium*) beigefügt. Die Col. der „Biologia" wurden im Dez. 1911 vollendet (18 Bde. mit 18039 Spp.). Zahl der im folg. nicht in M.-Amer. vorkommenden Spp.: 10. Die Ergänzungen zur Fauna betragen 106, davon sind 89 neu. Liste der Spp.: *Psephen.*: †*Psephenus* (1 n. sp.), †*Psephenops* (1 n. sp.). — Silph.: *Liodes* (1 n. sp.), *Aglyptonotus* nom. nov. (3 n. spp.), *Colenis* (1 n. sp.). — *Scaphid.*: *Scaphidium* (1 n. sp.), *Scaphisoma* (1 n. sp.), *Baeocera* (1 n. sp.). — *Nitid.*: †*Cybocephalus* (Synon.) (3 n. spp.), *Pycnocephalus* (1). — *Adim.*: *Monoedus* (1). — *Colyd.*: †*Pseudaulonium* (2 n. spp.), *Pycnomerus* (1 n. sp.), †*Tyrtaeus* n. g. (2 n. spp.), *Lapethus* (1 nom. nov. + 1 n. sp.), *Lytopeplus*, Tabelle (5 n. spp. + 1), *Murmidius* (1 n. sp.) — *Cucuj.*: *Laemophloeus* (1 n. sp.), *Lathropus* (1 n. sp.), † *Salpingomimus* n. g. (2 n. sp.). — *Cryptophag.*: †*Truquiella* n. g. (1 n. sp.), *Platoberus* (1 n. sp.), *Tomarus* (2 n. spp.), *Ocholissa* (1), *Holosternus* (1), *Anepsicus* (1), *Cissocryptus* (1), *Trogocryptus* (2 n. spp.), †*Cleridopsis* n. g. (1 n. sp.). *Pharaxonotha* (1), *Hapalips*, Tabelle (12 n. spp. + 8), *Pseudahapalips* n. g. (1 n. spp.). — *Lathrid.*: †*Pseudevolocera* n. g. (1 n. sp.), †*Lycoperdinella* n. g. (1 n. sp.). — *Mycetophag.*: *Pseudesarcus* n. g. (1 n. sp.). — *Lyctid.*: †*Berginus* (1 n. sp.). — *Endomych.*: †*Micropsephus* (1 n. sp.), *Micropsephodes* n. g. (1 n. sp.). — *Coccin.*: *Cryptognatha* (6 n. spp.), *Scymnus* (4 n. spp.), †*Lioscymnus* n. g. (1 n. sp.), †*Microscymnus* n. g. (1 n. sp.). — *Melyr.*: *Cymbolus* (2 + 1 n. sp.), †*Eucymbolus* n. g. (1 n. sp.). — *Ptinid.*: *Ozognathus* (2), *Trichodesma*, Tab. (5 n. spp. + 5), *Petalium* (5), *Eupactus*, Tab. (6 + 6 n. spp.), *Thaptor* (Tab. über 4 Spp.), *Dorcatonia* (1), *Caenocara*, Tab. (2 n. spp.), *Priotoma*, Tab. (2 + 2 n. spp.), *Ptilinus* (2 n. spp.). — *Cioid.*: *Cis* (1 n. sp.). — *Tenebr.*: *Corticeus* (1 n. sp.), †*Lorelus*, Tab. (6 n. spp.). — *Othn.*: *Othnius* (2 n. spp.). Die mit † versehenen Gatt. sind für die Fauna von Centr.-Amer. neu. — Die beiden Taf. stellen einige Details u. die (farbigen) Col. dar.

Chapais, J. C. Un ancien ennemi de la pomme de terre. Natural. canad. vol. 39, p. 149—153. — *Meloidae.*

von Chappuis, U. In den Sumpfwäldern Pommerns. (Eine floristisch-zoologische Plauderei unter besonderer Berücksichtigung der Lepidopterologie). Berlin. Entom. Zeitschr. Bd. 58, p. 30—45. — Auch *Lamellic.* u. *Tetramera* (*Strangalia attenuata, Gnorimus variabilis* p. 35).

Chase, W. W. The plum curculio and methods for its control. Georgia State Board of Entomology Bulletin Atlanta No. 32, 1910, p. 5—33.

Chatanay, J. (1). Caractères distinctifs des genres *Mesomorphus* Seidl. et *Gonocephalum* Chevr. [*Col. Tenebrionidae*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 114—117, 2 figg. — Fig. 2,1 *M. vill.*, 2,2 *G. micans* Germ.

— (2). Ténébrionides d'Afrique équatoriale (1re note) [*Col.*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 311—316, 3 figg. — I. *Bolitophagin.*: *Bradymerus* (1 n. sp.). — II. *Amarygmin.*: *Lemoultia* n. g. (1 n. sp.).

— (3). Ténébrionides d'Afrique équatoriale (2e note) [*Col.*]. t. c. p. 338—342, 3 Figg. — Revision der afrikanischen *Heterotarsus*, Tab. d. 4 Spp., dar. 1 n. sp. *H. longipennis*, Charakt. der Spp., Fig. 1—3 Fühler.

— (4). Ténébrionides d'Afrique équatoriale (3e note): *Cossyphinae* [*Col.*] de l'Oubanghi-Chari. t. c. p. 451—454, 3 figs. — *Endustomus* (1), *Cossyphus* (2 n. spp. + 1).

— (5). Contribution à la faune des Coléoptères des Iles Comores. 2e Note. *Tenebrionidae*. Ann. Soc. entom. France vol. 82, p. 765—777, 8 figg. — 2 neue Spp.: *Gonocephalum*, *Poeciltoides* (je 1).

Chateau, E. et **Chassignol, F.** Premier supplement au Catalogue des zoocecidies de Saone-et-Loire. Bul. Soc. hist. nat. Autun T. 24, 1911, p. 93—128.

Chinaglia, Leopoldo. Anomalia toracale in un Coleottero. (*Timarcha metallica* Fabr.). Boll. Mus. Zool. Anat. comp. Torino vol. 28, No. 676, 3 pp.

Chittenden, F. H. Insects Injurious to the Onion Crop. Yearbook U. S. Dept. Agric. 1912 (1913), p. 319—334, 9 pls. (XXIV—XXXII), 10 figg. — Auch *Sternoxia*.

Cholodkovsky, N. *Necrobia ruficollis* in St. Petersburg. Zool. Anz. Bd. XLII, Nr. 12, p. 529—531, 1 Fig. — Vorkommen auf Knochenpräparaten (für Bettwanzen gehalten). Anatomische Details. Zentrales Nervensystem: Ober- u. Unterschlundganglion, 3 thor., 4 abd. Ganglien; 4. sehr lang mit tiefer Einschnürung im ersten Drittel. — Nahrungskanal: kurzer Oesophagus, schwacher Muskelmagen; langer cylindrischer Chylusmagen (Mesenteron), kurzer Dünndarm, sehr langer Dickdarm (Rectum), von gelblichweißen Kotmassen überfüllt. Merkwürdig histologischer Bau des Chylusmagen (Epithel sehr niedrig, gleichsam ein Netz von unregelmäßigen polygonalen Maschen mit zahlreichen kleinen Crypten bildend). Rectum wie bei vielen Coleopt. in eine cylindrische Chitinröhre eingeschlossen. 6 Malpighische Gefäße; keine Speicheldrüsen. Männl. Geschlechtsapparat: 2 Hoden mit je 14 Samenröhren, 2 Samenleiter, 6 lange tubulöse Anhangsdrüsen, kurzer Ductus ejaculatorius, Penis. — Weiblicher Geschlechtsapparat: 2 Ovarien von je etwa 14 holoistischen Eiröhren gebildeten Ovarien, 2 kurze Oviducte, Burs. copul., Recept. sem., Vagina. 2 merkwürdig gebaute Analdrüsen: 2 Epithelschichten, die Zellen der äußeren Schicht sind klein, mit hellem Protoplasma u. kleinem Kern. Sie

setzen sich in einen langen chitinösen Ausführungsgang fort, der von einer membranartigen Ausführungszelle umgeben wird (Steinsche Drüse) u. zwischen den großen Zellen der inneren Epithelschicht hindurchläuft; die Zellen der 2. Gruppe sind sehr saftig mit färbbarem Protoplasma u. großen blasenförmigen Kernen. Innenraum der Drüse mit Chitincuticula, die von den ausmündenden Ausführgängen der obengenannten kleinen Drüsenzellen siebartig durchlöchert wird (Schnitt Fig.)

Холодковскій, Н. А. **[Cholcdkovsky, N.]** *Necrobia ruficollis* Latr. въ С. Петербургѣ. — [*Necrobia ruficollis* Latr. à St. Pétersbourg. (*Coleoptera, Cleridae*).] Русск. Энтом. Обозр. — Rev. russe Entom. T. 13, p. 103—106.

Christeller (1). Mißbildungen bei Schmetterlingen und ihre künstliche Erzeugung. Internat. Entom. Zeitschr. Jahrg. 7, p. 145—146. — Wegen der Einteilung der Mißbildungen auch für den Coleopterologen beachtenswert.

— **(2).** Präparation weichhäutiger Insekten. t. c. p. 210. — Übergießen mit kochendem Wasser. Allmähliche Überführung in Alk. von 50—100° Xylon u. schließl. Terpentin.

Clark, R. S. and **Sowerby A. de C.** Through Shên-kan, London 1912. Insects collected in N. China: *Coleoptera* by C. J. Gahan.

Clavareau, H. *Chrysomelidae*: 1. *Sagrinae*, 2. *Donaciinae*, 3. *Orsodacninae*, 4. *Criocerinae* [in Coleopt. Catal. etc. Pars 51]. 103 pp. W. Junk (Berlin W. 15). 6. III. 1913. Einzel-Pr. 9.75, Subscr.-Pr. 6.50. — Literat., Kataloge, Biolog., Morphol. etc. Index der Tribus etc. (p. 86), desgl. der Spp. (p. 87—103). — Gesamtzahl der Spp. 993. Siehe unter Systematik.

Clermont, J. Capture d'*Anthocomus fenestratus* Lind. dans la Gironde [*Col. Malachiidae*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 191.

Coblentz, William W. A physical Study of the Firefly. Washington Carnegie Institution Publication No. 164, 1912, 47 pp., pl., tables.

Cockerell, T. D. A. (1). Some *Coleoptera* from Central America. The Entomologist vol. 46, p. 299—300. — Die Notizen betreffen: *Brachyacantha, Calomicraspis, Enema, Phileurus, Coelosis, Hammaticherus, Neleus, Rhodocanthopus, Calopteron, Epilachna, Photuris, Aegithus, Mesomphalia, Morio* (je 1 Sp.).

†— **(2).** The Fauna of the Florissant (Colorado) Shales. Amer. Journ. Sc. (4) vol. 36, p. 498—500. — Diverse Coleopt.

Collins, J. *Nemosoma elongatum* L. in the Oxford district. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 229.

Corrêa de Barros, José Maximiano. Addiçoes ao Catalogo dos Coleopteros de Portugal. Broteria S. Fiel vol. 11, f. 105—118.

Cosens, A. Insect Galls. Canad. Entom. vol. 45, p. 380—384. 1913. — Auch *Sternoxia, Tetramera.*

Cotte, Jules (1). Observations sur la faune cécidologique provençale. Compt. rend. Assoc. franç. Av. Sci. Sess. 41, 1913, p. 433—438. — Auch *Tetramera.*

— (2). Recherches sur les Galles de Provence. Bull. Soc. philomat. **Paris (10) T. 4, 1912,** p. 123—362. — Auch *Tetramera.*

— (**3**). Cécidies et Cecidozoaires nouveaux de Provence. Bull. Soc. Zool. France, vol. 38, p. 44—54. — Auch *Coleoptera*: *Microlarinus Lareyniei* (J. Duval) an *Tribulus terrestris* L., *Pachycerus* [*cordiger* Germar] an *Echium italicum* L., [*Mecinus* sp.) an *Plantago lanceolata* L. var. *Timbali* Gaut., *Ceutorrhynchus constrictus* Marsh. an *Alyssum calycinum* L., [*Nanophyes telephii* Bedel] an *Sedum Cepaea* L., *Apion cyanescens* Gyllh. an *Cistus candidissimus* Dun., desgl. an *C. incanus* L., *Apion cyanescens* Gyllh. an *Cistus villosus* L., [desgl. an *Helianthemum polifolium* DC.], *A. burdigalense* Wenck. an *Medicago minima* Grafb., *A. atomarium* Kirby an *Thymus vulgaris* L. [*A.* sp. an *Vicia lathyroides* L., [- - —] an *Vicia gracilis* Lois. *Coleopteron* an *Erysimum longifolium* D C.

Cros, Auguste (**1**). Note sur le *Trichodes umbellatarum* Ol. Bull. Soc. Hist. nat. Afrique du Nord Ann. 3, p. 111—115, 135—140. 142—149, 4 figg.

— (**2**). Larves inédites et Coléoptères nouveaux de la famille des Vésicants. t. c. p. 115—116, 1911.

— (**3**). Sur l'évolution du *Nemognatha chrysomelina* F. op. cit. Ann. 4, 1912, p. 9—10.

— (**4**). *Apalus bimaculatus* L. var *comtei* Pic. op. cit. Ann. 5, p. 122.

— (**5**). *Hornia nymphoides* Escal. *Allendesalazaria nymphoïdes* Escal. Moeurs. — Evolution. t. c. p. 42—52, 65—72, 101—122. 10 figg.

— (**6**). Moeurs et évolution du *Meloë majalis* L. op. cit. Ann. 4, p. 45—48, 70—72, 93—96, 154—161, 181—190, 209—215, 8 figg. — Ann. 5, p. 16—26, 1 fig.

— (**7**). *Leptopalpus rostratus* Fabr. t. c. p. 175.

— (**8**). Le *Sitaris rufipes* Gory, ses moeurs, son évolution. Feuille jeun. Natural. (5) Ann. 43, p. 173—177, 187—193.

Coupin, Henri. Les pleurs de sang. Singulier moyen de défense des insectes. La Nature Ann. 41, Sem. 1, p. 402—403, 8 figg. — Auch *Malacoderm., Heterom., Tetram.* u. *Trimera.*

Csiki, Erno (**1**). Zur Kenntnis einiger *Otiorhynchus.* Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, Hft. 1, p. 16. — 2 neue Varr., 1 nom. nov.

— (**2**). *Rhipiphoridae* [in Coleopterorum Catalogus auspiciis et auxilio W. Junk editus a S. Schenkling. Pars 54], 29 pp. W. Junk (Berlin W. 15). 2. VI. 1913. Einzel-Pr. M. 2,80, Subscr.-Preis M. 1,85. — Katalog (p. 3—25), Index der Tribus, Genera, Subgenera (p. 24), desgl. der Spp. u. Varr. etc. (p. 25—26). Angabe der Literatur, wenn vorhanden auch der anat., physiol., biolog. etc. Varr., Abber. etc. Vaterland, Spp. in alphab. Reihenfolge. Gesamtzahl 232 Spp., siehe unter System.

— (**3**). Uj Scydmaenida-faj faunánkból. [Species nova Scydmaenidarum ex Hungaria.] Ann. Hist. Nat. Mus. Nat. Hung. **Budapest,** vol. **11, 1913,** p. **456.**

— (4). Magyarországi új bogarak. (*Coleoptera* nova ex Hungaria.) IV. Ann. Mus. nation. hung. vol. 10, p. 509—573. — Titel bereits im Bericht f. 1912, p. 68 sub No. 1 erwähnt. — 2 neue Spp.: *Antroherpon* (1), *Apholeuonus* (1); — 7 neue Varr.: *Trechus* (1), *Anophthalmus* (6).

— (5). Titel wie zuvor. V. t. c. p. 537—539. — 4 neue Spp.: *Anophthalmus* (2 + 1 n. var.), *Pholeuon* [nicht *Rholeuon*, wie p. 68 sub No. 1 des Berichts f. 1912 steht] (2).

— (6). *Coleoptera* coeca nova. op. cit., vol. 11, p. 386—387. — 3 neue Spp.: *Anophthalmus* (1), *Bathyscia* (2).

Curti, M. Revision der paläarktischen Arten der Gattung *Cetonia* s. str. (Col.). Entom. Mitteil. Bd. II, Nr. 11, p. 340—346, 2 Taf., 1 Textfig.; (Schluß) Nr. 12, p. 361—373. — Vorbemerk. Letzte Bearbeit. der paläarkt. Cetoniden von E. Reitter u. sein. Bestimmungstab. der Melolonth. II, 1898. Aus den Studien des Verfs. geht hervor, daß Merkmale, die bis jetzt zur Aufstellung vonVarr. benutzt wurden, eine Rasseneinteilung begründen können. Im Gegensatz hierzu steht die bisherige Einteilung nach Farben- u. Zeichnungsunterschieden, wodurch oft Formen getrennt wurden, die nach Skulptur und Vorkommen ihre Zusammengehörigkeit bekunden. Verbreitungsgebiet. Allzuweit gehende Benennung von Abänderungen nicht opportun; nach C. wären nur Lokalformen u. die Extreme sonstiger Variationsrichtungen zu benennen. Alle übrigen Abänderungen mit geringfügigen Abweichungen bleiben am besten unbenannt. Merkmale der Gattung *C.* Beschreibung u. Abb. des Copulationsapparates (p. 342—344, Textfig.), mit Nomenklatur). Bestimmungstab. der 7 Spp.: *C. funeraria* Gory, *C. Oertzeni* Reitt., *C. carthami* Gory, *C. viridescens* Reitt., *C. aerulata* Reitt., *C. chrysocoma* Reitt. u. *C. aurata* L. (p. 344—345). Beschreib. d. Spp. (p. 345—346, 361—368). Abänderungen von *C. aurata* L. (p. 366—368 mit 3 Tab. p. 369—371). — Katalog der 7 Spp. mit Subspp. (aberr. u. varr.) (p. 372—373). Taf. IV u. V Peniskonturen.

Daehne, Curt (1). Öffentliche Erklärung der Entomolog. Gesellschaft zu Halle a. S. (E. V.). Entom. Blätt., Jahrg. 9, p. 193—197. — Stimmen gegen den Hartert-Hornschen Protest.

— (2). Die Hauptmeldestelle für neue Benennungen. Eine zeitgemäße Betrachtung. Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 180—182. — cf. Fritsch.

von Dalla Torre, K. W. (1). *Scarabaeidae*: *Melolonthinae* IV in Schenkling, S. Coleopterorum Catalogus, auspiciis et auxilio W. Junk, Pars 50, 1913, p. 291—450. 26 cm. M. 15,30.

— (2). *Nosodendridae, Byrrhidae, Dermestidae* [in Coleopt. Catal. etc. Pars 33]. 96 pp. W. Junk, Berlin W. 15. 8. VII. 1911. Einzel-Pr. M. 9.—, Subscr.-Pr. M. 6.—. — Liter., Katal., Biol. Morphol. etc. — *Nosodendr.* (p. 3—4). — *Byrrh.* (p. 5—38). Index d. Subf., Trib. etc. (p. 34), desgl. d. Spp. (p. 34—36). — *Dermest.* (p. 39—96). Index d. Subf., Trib. etc. (p. 89); desgl. d. Spp. etc.

(p. 90—96). Gesamtzahl d. Sp.: *Nosod.*: 28, *Byrrh.*: 289, *Derm.*: 524. — Siehe unter Systematik.

Dammermann, K. W. De boorders in *Ficus elastica* Roxb. [Die Bohrer in *Ficus elastica* Roxb.] Buitenzorg Meded. Afd. Plantenziekten No. 7, 1913, p. 1—43, 4 Taf.

Daniel, Jean. Sur les Zoocécidies des plantes d'Erquy. Trav. scient. Univ. Rennes T. 10, 1911, Pt. 2, p. 128—136. — Auch *Tetramera*.

Davis, J. J. The Life Cycle of *Lachnosterna tristis* Fabr. Journ. econ. Entom. vol. 6, p. 276—278.

Day, F. H. (1). *Bostrichus capucinus* L., in Cumberland. Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 136.

— **(2).** *Dischirius angustatus* Putz., in Cumberland. t. c. p. 187.

— **(3).** *Coleoptera* at Grange-over-Sands. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 255. — *Bledius atricapillus* Germ. u. *Polydrusus chrysomela* Ol., beide wohl für Lancashire neu.

de Barros, J. M. C. siehe unter B.

Decoppet (1). Die Lebensgeschichte des Maikäfers. Schweiz. landwirtsch. Zeitschr. Jahrg. 40, p. 400—402, 424—426, 1 Fig.

— **(2).** Die Vernichtung der Engerlinge in den Forstgärten. Schweiz. Zeitschr. Forstwesen Jahrg. 63, p. 122—129, 1 Taf., 1 Fig.

— **(3).** La destruction des vers blancs dans les pepinières forestières. Journ. forestier suisse Ann. 63, p. 45—68, 2 pls., 2 figg.

Deegener, P. (1). Haut und Hautorgane. Handbuch Entom. (Schröder) Bd. 1, p. 1—60, 38 Figg. — Epiderm, Cuticula, Cuticularbildungen, Farben. Stink-, Duft-, Wehr-, Wachs-, Schaum-, Bauch-, Häutungsdrüsen. Grabersches Organ.

— **(2).** Nervensystem. Sinnesorgane. t. c. p. 76—233, 77 Figg. — Anatomie und Physiologie. — (Lautäußerungsorgane siehe Prochnow, t. c. p. 61—75, 12 Figg.).

— **(3).** Der Darmtraktus und seine Anhänge. t. c. p. 234—315, 59 Figg.

— **(4).** Respirationsorgane. t. c. p. 316—382, 62 Figg. — Auch Physiologie der Atmung. Auch *Adeph.*, *Clavic.*, *Tetram.*

— **(5).** Zirkulationsorgane und Leibeshöhle. p. 383—437, 45 Figg. — Herz, Diaphragmata, Blutbahnen der Leibeshöhle. Herztätigkeit und Eigenwärme. Blut, Pericardialzellen, Phagocytärorgane, Fettkörper, Leuchtorgane, Oenocythen. Auch *Coleopt.*

— **(6).** Muskulatur und Endoskelett. t. c. p. 438—468, 16 Figg. — Auch Theorie der Kontraktion. Auch *Adeph.* u. *Heterom.*

— **(7).** Geschlechtsorgane. t. c. p. 466—533, 55 Figg. — *Adeph.*, *Lamellic.*, *Tetram.*

Deibel. Über einen interessanten Fall von Anpassung an das Wasserleben bei einer im Greifswalder Bodden lebenden Käferart. Mitt. nat. Ver. Neuvorpommern Rügen Jahrg. 43, p. 19—21. — *Macroplea*.

de la Escalera siehe unter E.

de la Fuente, José María (1). Insectos nuevos descubiertos en los alrededores de Pozuelo de Calatrava. Bol. Soc. Aragon. Cienc. nat. T. 1, 1902, p. 127—129. — Alle *Coleopt.*-Gruppen excl. *Pentam*, *Lamellic.*

— **(2).** Datos para la fauna de la provincia de Ciudad Real. XIV. Especies de Poznelo de Calatrava. t. c. (1901) p. 133—136.

— **(3).** Datos para la fauna etc. XV. Especies de Pozuelo de Calatrava. op. cit. T. 2, p. 105—107. — *Adeph.* u. *Tetram.*; 3 neue Spp.: *Omias, Trachyphloeus, Aphthona* (je 1), *Stenolophus* (1 n. var.).

— **(4).** Contribución á la fauna coleopterológica de España. op. cit. T. 10, 1910, p. 181—182. — *Syncalypta jordai* n. sp. (Reitter), *Coptocephala* (1 n. var.).

— **(5).** Datos para la fauna de la provincia de Ciudad Real. op. cit. T. 12, p. 358—366, 12 figg. — Titel schon im Bericht f. 1912, p. 79, erwähnt. — *Ochodaeus montanus* n. sp. — 4 neue Varr.: *Hister* (2), *Coniocleonus, Tichius* (je 1).

— **(6).** Datos para la fauna de la provincia de Ciudad Real. op. cit. T. 13, p. 473—475.

— **(7).** Descripción de alcunos Coleópteros nuevos de España. t. c. 1913, p. 475—476. — 2 neue Aberr.: *Pterostichus* (1), *Cryptocephalus* (1); *Zonabris* (1 n. var.).

de la Garde, Philip. *Homalota* (*Liogluta*) *aquatilis* Thoms. (? *sericans* Ray), a Species of *Coleoptera* New to Britain. Entom. Monthly Mag. (2) vol. (24) 49, p. 7—8.

Delahon, P. (1). Nachträge zum Schilskyschen Verzeichnis der Käfer Deutschlands von 1909 und einige sonstige Bemerkungen über deutsche Käfer. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 529—539. — Unter Benutzung Schilskyscher Notizen (ex Mus. Ent. Dahlem). A. Für die Mark Brandenburg neue Funde (p. 529—533). Betreffen *Cicindela* (2), *Notiophilus* (1), *Amara* (1), *Pterostichus* (1), *Anchomenus* (2), *Quedius* (1), *Gyrophaena* (1), *Atheta* (1), *Necrophorus* (1 n. ab.), *Liodes* (3), *Cercyon* (1 n. ab.), *Cantharis* (1), *Malachius* (1), *Coninomus* (1 n. ab.), *Subcoccinella* (1 n. ab.), *Anatis* (1), *Cyphon* (1 n. ab.), *Byrrhus* (1), *Ernobius* (1), *Rhinosimus* (1), *Notoxus* (1), *Lagria* (1), *Scaphidema* (1), *Lema* (1), *Crioceris* (6 aberr.), *Phytodecta* (1), *Phaedon* (2), *Lochmaea* (1), *Galeruca* (1 n. ab.), *Longitarsus* (1 n. ab.), *Phyllobius* (1), *Bagous* (2), *Micrelus* (1), *Ceutorrhynchus* (2), *Bradybatus* (1), *Apion* (3), *Diodyrrhynchus* (1), *Xyloterus* (1 n. ab.), *Aphodius* (1). — B. Berichtigungen zum Schilskyschen Verzeichnis von 1909 (p. 534—538). Zumeist vergessene Formen: *Cicindela* (1), *Carabus* (1), *Dyschirius, Bembidium, Panagaeus, Chlaenius* (je 1), *Poecilus* (2), *Hydroporus* (4), *Agabus* (1), *Dytiscus* (2), *Glyptoma, Omalium, Troglophloeus, Stenus, Paederus, Staphylinus, Emus* (je 1), *Quedius* (3), *Mycetoporus, Oligota, Gyrophaena, Plaeusa* (je 1), *Atheta* (3), *Atemeles, Ilyobates, Oxypoda, Dynarda, Aleochara, Batrisus, Brachygluta, Bryaxis, Catops, Necrophorus* (je 1), *Cantharis* (2), *Charopus, Omosita* (je 1), *Meligethes* (2),

Pocadius (1), *Corticaria* (2), *Mycetophagus* (1), *Cis* (2), *Hippodamia, Dermestes, Agriotes, Cardiophorus, Athous, Ptinus, Dryophilus, Mesocoelopus, Euglenes, Hapalus* (je 1), *Mordella* (4), *Mordellistena, Anaspis, Orchesia, Gonodera, Hypophloeus, Saperda, Aromia* (je 1), *Crioceris* (2), *Labidostomis* (1), *Cryptocephalus* (2), *Chrysomela* (1), *Phytodecta, Plagiodera* (je 1), *Aphthona* (2), *Longitarsus, Tropideres, Opanthribus* (1), *Polydrosus, Chlorophanus, Acalles, Ceutorrhynchus, Sibinia, Orchestes, Mecinus, Gymnetron* (je 1), *Apion* (6), *Rhynchites, Dendrostonus* (je 1), *Aphodius* (4), *Aegialia, Odontaeus, Geotrupes, Maladera* (je 1), *Anomala* (3). — Sonstige Bemerkungen (p. 538—539). Bemerk. u. Druckfehlerberichtigungen zu Schilskys Besprech. zu Delahons früheren Funden. D. E. Z. 1908, p. 599: *Micrambe, Lina, Pityophthorus* (je 1) etc. — 5 neue Aberr.: *Conimomus* (1), *Phaedon* (1), *Galeruca* (1), *Longitarsus* (1), *Xyloterus* (1).

— (2). Nachträge zu „Schilskys Systematischem Verzeichnis der Käfer Deutschlands" von 1909 mit besonderer Berücksichtigung der Formen der Mark Brandenburg. *(Col.)* t. c. p. 637—643. — Die meisten als für die Mark Brandenb. neu angeführten Varr. u. Aberr. hat Verf. durch Kuhnts Bestimmungstab. erkannt. I. Im Verzeichnis Schilskys ohne Stern oder überhaupt nicht angeführte Arten und Abänderungen aus der Mark Brandenburg (p. 637—642): *Carabus* (1), *Bembidion* (2), *Harpalus* (2), *Bradycellus* (1), *Trichocellus* (1), *Amara* (1), *Pterostichus* (1), *Masoreus* (1), *Bidessus* (1), *Rhantus, Omalion, Medon, Philonthus, Ontholestes, Atheta, Atemeles, Silpha, Liodes, Anisotoma* (je 1), *Hister* (1 n. ab.), *Phosphaenus* (1), *Cantharis* (3), *Malthinus* (1), *Cateres, Meligethes* (je 2), *Phalacrus* (2), *Stilbus* (1), *Corticaria* (1), *Cis* (1), *Adalia* (2 varr. n.), *Mysia, Myrrha, Cyphon, Trinodes, Corymbites, Dolopius, Agriotes, Adrastus, Hypnoidus, Cardiophorus, Melanotus, Elater, Campylus, Ptinus, Hedobia, Chrysanthia* (je 1), *Oedemera* (2), *Meloë, Mordella, Xylita, Gonodera, Mycetochara, Diaperis* (je 1), *Leptura* (2), *Plagionotus, Saperda, Oberea* (je 1), *Plateumaris* (2), *Donacia, Cryptocephalus, Melasoma, Longitarsus, Cassida, Otiorrhynchus* (je 1), *Sitona* (2), *Erirrhinus, Dorytomus, Cidnorrhinus* (je 1), *Ceutorrhynchus* (2), *Brachonyx* (1), *Tychius* (3), *Orchestes, Gymnetron, Nanophyes, Bytiscus, Eccoptogaster, Lucanus* (1), *Trox* (1), *Aphodius* (2), *Geotrupes, Onthophagus, Melolontha* u. *Phyllopertha* (je 1). — II. Sonstige Bemerkungen zu Schilskys Verzeichnis (p. 642—643): *Conosoma* (1), *Cantharis* (2), *Malthinus, Cis, Adrastus, Campylus, Gonodera, Criocephalus* u. *Cryptocephalus* (je 1). — 3 neue Aberr.: *Hister* (1), *Adalia* (2).

de Lapouge, G. (1). Les Carabides, carabes et calosomes. Ann. Hist. nat. (Delégation en Perse) Paris, vol. 2, 1912, Entomologie, p. 25—31. Réimpression: Bull. Mus. Hist. nat. Paris 1907.

— (2). Siehe unter L.

Del Guercio, Giacomo. Nueve contribuzioni alla conoscenza dei nemici dell'Olivo. 5. Osservazioni preliminari intorno ai co-

stumi dell'*Hylesinus oleiperda* Fab. Redia Firenze vol. 9, fasc. 1, 1913, p. 70—74.

— (2). Siehe unter G.

Della Beffa, G. (1). Materiali per la fauna alpina del Piemonte. V. Coleotteri della Valle di Susa. Boll. Mus. Zool. Anat. comp. Torino vol. 27, No. 658, 12 pp., 1912.

— (2). Materiali per la fauna alpina del Piemonte. VI. Coleotteri della Valle del Maira. t. c. No. 663, 6 pp., 1912. — 2 neue Varr. von *Lasia*.

— (3). Una nuova varietá di *Apoderus coryli* L. Boll. Mus. Zool. Anat. Comp. Torino vol. 27, 1912, No. 650, 2 pp. — *A. cor.* var. *nigrifrons* n.

Denier, Pierre. Description d'un genre et d'une espèce nouvelle de *Meloidae* [*Col.*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 231—232. — *Eolydus* n. g. *atro-coeruleus* n. sp. — Siehe ferner Pic, M. (7).

Depoli, Guido (1). Le variazioni della *Coccinella conglobata* L. Riv. coleott. ital. Borgo S. Domino Anno 11, 1912, p. 201—207. — 1 n. ab.

— (2). Elenco dei Coleotteri Sinora osservati in Liburnia. Parte I. Triest boll. Soc. Adriat. Sci. Nat. vol. 27, 1913, p. 29—55.

— (3). Neue Käferformen aus dem Liburnischen Karst. Wien. Entom. Zeitg. Jahrg. 32, Hft. 1, p. 22. — Nr. 7—9: 2 neue Aberr.: *Coccinella conglobata* L. ab. *multiconjuncta* n., *Selatosomus aeneus* L. ab. *bicolor* n.; 1 neue Var.: *Purpuricenus Koehleri* L. var. *litoralis* n.

— (4). Carabidi fitofagi. Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Bd. 8, p. 294—295. — Titel bereits p. 71 des Berichts f. 1912 von (W.) erwähnt. *Ophonus diffinis* var. *rotundicollis* und *Calosoma sycophanta* an *Carduus capitatus* nagend.

— (5). *Car.* fit. di Athos Mainardi. t. c. p. 327.

Desbordes, H. (1). Description d'un *Hololepta* [*Col. Histeridae*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 71—72. — *H. parcepunctata* n. sp.

— (2). Description de quatre *Histeridae* [*Col.*] nouveaux. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 271—275. — 4 n. spp.: *Hololepta* (1), *Platysoma* (2), *Liopygus* (1).

— (3). Description d'un *Pelorurus* Mars. [*Col. Histeridae*] nouveau. t. c. p. 384—386.

Deville siehe Sainte-Claire Deville.

Dewitz, J. Bericht über die Tätigkeit der Station für Schädlingsforschungen in Metz für die Jahre 1910 und 1911. Bericht für 1911. Mitteilungen bezüglich der Bekämpfung von Schädlingen. Einwirkung von verstaubtem Gips und Zement auf die Heuwürmer und andere Insektenlarven. Landwirtsch. Jahrb. Bd. 43, Ergänz.-Bd. 1. Ber. Lehranst. Wein-Obst-Gartenbau Geisenheim a. Rh. 1911, p. 292—295, 3 Figg. 1912. — Auch *Heteromera*.

Dine siehe van Dine unter V.

Doane, R. W. (1). How *Oryctes rhinoceros*, a Dynastid Beetle, Uses its Horn. Science N. S. vol. 38, p. 883. — Es hilft dem Insekt

seinen Weg zur Nahrung bahnen (rooting a. pushing its way to food).

— (2). The Rhinoceros Beetle (*Oryctes rhinoceros* L.) in Samoa. Journ. econ. Entom. vol. 6, p. 437—442, 2 pls. (XII, XIII).

Docters van Leeuwen, W. (1). Over roof-kevers, wier larven borgangen in Koffie takjes maken. Mededeel. van het Algemeen Proefstation op Java te Salatiga (2) Nr. 15 1909. — Larven von *Cicindelidae* als Bohrer in Kaffeebäumen schädlich. Die Larve von *Collyris emarginata* bohrt kurze Gänge in die kleinen Zweige. Sie dienen jedoch nur als Aufenthaltsort. Von hier aus wird gejagt u. hier wird die Beute verzehrt. Der Bubukbohrkäfer baut ähnliche Gänge, doch ist der Eingang enger. Bei *C.* finden wir nur eine große Larve, beim Bohrkäfer eine ganze Anzahl kleiner Larven u. Käferchen. Der *Coll.*-Larvengang verläuft stets nach oben, ist 2—2½ cm l., 2—5 mm weit und birgt im blinden Ende das Ei. Vor der Verpuppung wird das Bohrloch geschlossen. Ähnlich lebt *Trichondyla.*

— (2). Bespreking van enkele Bladsprietigen (*Lamellicornia*); kevers, welke schade doen an de cacao-bladeren. t. c. No. 19, 1909. — Engerlinge auf Java „oerets" genannt. Als besondere Schädlinge treten auf (Sept.-Apr., abends u. nachts): *Apogonia* u. *Adoretus*-Spp., erstere fressen größere Stücke heraus, letztere skelettieren die Blätter. An Kakao treten ferner schädigend auf: *Serica javana*, *S. pulchella*, *S.* sp., *Anomala anchoralis*, *Brahmina pumila*, *Holotricha leucophthalma.* Bekämpfung schwierig wegen der Empfindlichkeit der jungen K.-Blätter.

— (3). De *Alcides*-booder, een gevarlijk vijand voor de Cacao en de kapok cultur. t. c. Nr. 28, 1909. — Die Larven des Rüßlers *Alcides leuweni* Hell. leben in Bohrgängen, in den Wipfeln junger Kakao- u. Kapokbäume. Dort, wo sich gerade Abfälle u. Unrat häufen, wird ein Loch in die Wand gebohrt. Zur Zeit des Käferschlüpfens sterben die Triebe ab u. hängen dann gebrochen herunter. Die Eier werden einzeln in flache Vertiefungen der Rinde abgelegt. Gang ca. 2 mm br. u. tief. Ausschlüpfen der Larven nach einigen Tagen (Länge ders. 12—15 mm). Puppenruhe ca. 3 Wochen.

— (4). Über die Lebensweise und die Entwicklung einiger holzbohrender Cicindelenlarven. Tijdschr. v. Entom. D. 53, 1910, p. 18—40. — Beobachtungen des Verfs. auf Java über *Collyris bonellii* Guér. = *C. ortygia* Bug., *C. tuberculata* Mac L. u. *Tricondyla cyanea.*

Dodd, F. P. A Beetle that takes in Ballast. Proc. Roy. Soc. Queensland vol. 24, p. 103—104. — *Stigmodera regia.*

Dodsworth, P. T. L. Insects in the Nest of the Common Swift (*Cypselus affinis*). Journ. Bombay nat. Hist. Soc. vol. 21, p. 1091. — *Dermestidae.*

Dollman, Hereward (1). *Agabus abbreviatus* F. etc. at Soham. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 14—15. — Aufzählung diverser daselbst erbeuteten *Coleopt.*

— (2). *Coleoptera* in Sussex during 1912. Entom. Record Journ. Var. vol. 25, p. 114—116.

— (3). Gravesend during April and May, 1912; some Beetle Jottings. t. c. p. 149—150.

— (4). *Coleoptera* noted in the Home Counties during 1912. t. c. p. 150—151.

[**Dombrovskij, V. V.**] **Домбровскій, В. В. Жесткокрылыя Лрудковской волости Смоленскаго уѣзда.** Smolensk Trd. Obšč. izuč. gub. vol. 1, 1913, p. 1—52. — Die Coleopteren von Prudi, Kreis Smolensk.

Donisthorpe, H. St. J. K. (1). Myrmecophilous notes for 1912. Entom. Rec. Journ. var. vol. 25, No. 3, p. 61—68, No. 4, p. 89—97. — Bringt p. 93 eine Bemerk. über *Clythra bipunctata*, deren Larven die Exkremente u. Sekrete („pellets" and „droppings") der Ameisen *(Formica rufa)* verzehren. *Clavic.*, *Malacod.*, *Heteromera*.

— (2). *Neuraphes nigrescens* Reitt., a species of *Coleoptera* new to Britain. t. c. p. 191.

— (3). Ants and myrmecophiles on Lundy. t. c. p. 267—269, 1 pl.

— (4). Notes on the capture of *Claviger longicornis* Müll., and a Description of its supposed Larva. t. c. p. 290—292. — By T. A. Chapman, t. c. p. 292—294, 1 pl.

— (5). Myrmecophilous Notes for 1913. op. cit. vol. 26, 1914, p. 37—45. — Auch *Adephaga*, *Heteromera*, *Tetramera* u. *Trimera*.

— (6). Fourmis et leurs hôtes. 1er Congrès intern. Entom. vol. 1 Mém., p. 199—208, 1 pl. — *Adephaga*, *Lamellic.* u. *Trimera*.

— (7). Siehe Fowler & Donisthorpe.

d'Orbigny, H. siehe unter O.

d'Orchymont, A. siehe unter O.

Dorn, K. Insekten in einem Sperberhorst. Entom. Jahrbuch f. 1913. — Fand am 20. VII. 1910 außer zahlr. Larven von Käfern etc. an fertigen Käfern 581 *Microglossa picipennis* Gyll., 1 *M. pulla*, 6 *Athela coriaria* Kr., 1 *A. nigricornis* Thoms., 1 *Aleochara sparsa* Heer, 1 *Dendrophilus punctatus* Hbst. Auffällig ist das massenhafte Vorkommen von *Micr. picip.*, die bisher nur vereinzelt u. zufällig gefunden wurde.

Dorsseler siehe van Dorsseler unter V.

Dow, R. P. (1). Some Nomenclatural Questions. Entom. News vol. 24, p. 181—182.

— (2). Rare or new *Coleoptera* from California. Brooklyn N. Y. Bull. Entom. Soc. (N. S.) vol. 8, 1913, p. 77—78.

†**Drake, Henry C.**, and **Thomas Sheppard.** Classified List of Organic Remains from the Rocks of the East Riding of Yorkshire. Proc. Yorksh. geol. Soc. N. S. vol. 17, p. 4—71. — *Adephaga* u. *Tetramera*.

Dubois, Raphael (1). Sur la nature et le développement de l'organe lumineux du Lampyre noctiluque. Compt. rend. Acad. Sci. Paris T. 156, p. 730—732.

— (2). Oiseaux et Insectes au point de vue économique. Bull. Soc. Zool. France T. 38, p. 165—172. — Auch *Adeph.*, *Clavic.*, *Malacod.*, *Trimera*.

Dupuis, Paul (1). Etude des Carabiques récoltés à Ceylan par le Docteur Horn. Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57 I, p. 6—10. *Callistomimus* (1 n. var.), *Lionychus* (1 n. sp.).

— (2). H. Sauter's Formosa-Ausbeute. t. c. III, p. 81—87. — *Scarites* (1), *Pheropsophus* (1), *Pseudozaena* (1), *Thyreopterus* (1), *Armatocillenus* (1), *Pericallus*. Bemerk. zur Gatt. Übersicht über die 4 + 1 n. spp., Beschr. der neuen Sp.

— (3). H. Sauter's Formosa-Ausbeute. *Carabidae*. t. c. V, p. 170—174. — *Tachys* (*Barytachys*) *mirandus* n. sp.

— (4). Etude des Carabiques récoltés à Ceylan par le Docteur Horn. t. c. VI, p. 175—181. — *Pentagonica Horni* n. sp.

— (5). H. Sauter's Formosa-Ausbeute. t. c. VIII, p. 263—269. — *Hexagonia elongata* n. sp.; Fundorte von 3 weit. *H.*-Spp.

— (6). Notes sur les Carabiques des Iles Philippines. (Récoltes de M. le Professeur Baker, de l'Université de Los Banos). t. c. VIII, p. 270—277. — *Casnoidea Bakeri* n. sp.

— (7). Carabique nouveau de l'Indo-Chine. t. c. p. 325—329. — *Hexagonia Fleutiauxi* n. sp.

— (8). H. Sauter's Formosa-Ausbeute. *Carabidae*. t. c. XII p. 418—425. — Gatt. *Eustra*; *Pheropsophus* (1 var. + 1 sp.), *Catascopus* (1 n. sp.).

— (9). Etudes des Carabiques recoltés à Ceylan par le Dr. Horn. t. c. XII, p. 428. — *Catascopus Schaumi* Saund. race *grandis* n.

— (10). Fam. *Carabidae* subfam. *Pentagonicinae*. In Wytsman, Gen. Ins. Bruxelles. Fasc. 145, 1913, 4 pp., 1 pl.

— (11). Fam. *Carabidae*, subfam. *Peleciinae*. op. cit. Fasc. 146, 1913, 5 pp., 1 pl.

— (12). Fam. *Carabidae*, subfam. *Hexagoniinae*. op. cit. Fasc. 147, 1913, 4 pp., 1 pl.

— (13). Description d'un *Omophron* provenant du Congo belge. Rev. Zool. Africaine Bruxelles T. 2, 1913, p. 213—217.

Duport, L. Observations sur le Bostriche du caféier au Tonkin. Journ. d'Agricult. Tropicale [Jahr ?]. — Großer Schaden in einer Kaffeeplantage in Tonkin durch *Xyleborus coffeae* Wurth. Bekämpfungsmittel: Abschneiden u. Verbrennen der (befallenen, von Eiern u. Larven besetzten) Zweige.

Dury, Charles. New *Coleoptera* from Cincinnati, Ohio. Titel p. 73 des Berichts f. 1912. Ergänze Family *Endomychidae*. — *Symbiotes* (2 n. spp.).

Edwards, James (1). A Contribution to a Knowledge of the British *Notiophili*. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 70—72, 73—75, 6 textfigs. — Bestimmungstab. von 10 Spp., Bemerk. dazu, Vorkommen etc. Fig. 1—3, 6 letzt. Gl. des Labialpalp., 4, 5 Aedeagus.

— (2). Note on a table of the British species of *Helophorus* appearing in this Magazine (vol. XLIV p. 218). t. c. p. 110. — Berichtigung zu Fowler (Col. Brit. Isl. vol. VI, p. 29, Note (1913). Die von Fowler angeg. Umstellung in Edwards Tab. 19 (34) u. 20 (31) ist irrig, (19) 31 u. 20 (34) ist richtig.

— (3). On *Cicindela hybrida* L., and *maritima* Latr. t. c. p. 146—149.

— (4). On the British Species of *Bythinus* Leach. t. c. p. 217—222.

Eggers, H. (1). Zur Frage des *Pityogenes monacensis* Fuchs. Entom. Blätt. Jahrg. 9, Hft. 5/6, p. 128—129. — Contra Fuchs cf. Bericht f. 1912.

— (2). Zwei neue *Phloeophthorus*. t. c. Hft. 9/10, p. 239—240. — *Phl. Peyerimhoffi* n. sp., *Phl. fraxini* n. sp.

— (3). Bemerkungen zu Reitters Borkenkäferbestimmungstabellen, 2. Auflage. t. c. Hft 11/12, p. 284—285. — Zusätze, Berichtigungen von Irrtümern u. dgl. *Eccoptogaster* (10).

Ehrhorn, E. M. Fullaway D. and **Swezey, C. H.** Report of Committee on common names of economic insects in Hawaii. Proc. Hawaiian Entom. Soc. Honolulu vol. 2, p. 295—300.

Eichelbaum, F. (1). Verzeichnis der von mir in den Jahren 1903 und 1904 in Deutsch- und Britisch-Ostafrika eingesammelten *Staphylinidae*. Archiv f. Naturg. 79. Jahrg. Abt. A, 3. Hft., p. 114—168, 12 Textfig. — Hat vorzugsweise die Siebmethode angewendet, neben Durchsuchung von Mulm, Erde, Ameisennestern, Komposthaufen, Negerfäkalhaufen etc. Verteilung des Materials: Trib. *Piestini*: *Megarthrus* (1 n. sp.). — Trib. *Eleusini*: *Eleusis* (2, davon 1 in 1 varr.). — Trib. *Piestini*: *Ancaeus* (1), *Holosus* (1), *Lispinus* (5+2 n. spp.). — Trib. *Oxytelini*: *Bledius* (1), *Oxytelus* (15 + 3 n. spp.), *Troglophloeus* (2), *Anisopsis* (1). — Trib. *Osoriini*: *Osorius* (2), *Mimogonus* (1), *Holotrochus* (1). — Trib. *Megalopini*: *Megalops* (1 n. sp.). — Trib. *Euaesthetini*: *Edaphus* (1 n. sp.). — Trib. *Stenini*: *Stenus* (2 + 3 n. spp.). — Trib. *Pinophilini*: *Palaminus* (1). — Trib. *Paederini*: *Paederus* (2), *Astenus* (2), *Stilicus* (1 n. sp. + 1), *Thinocharis* (1), *Lithocharis* (3), *Medon* (1 + 3 n. spp.), *Scopaeus* (1), *Dolicaon* (1). — Trib. *Xantholini*: *Leptacinus* (1), *Xantholinus* (1 n. sp.). — Trib. *Quediini*: *Tanygnathus* (1), *Acylophorus* (1). — Trib. *Staphylini*: *Anisolinus* (1), *Philonthus* (10 + 1 var.), *Belonuchus* (1). — Trib. *Pygostenini*: *Doryloxenus* (1), *Pygostenus* (2), *Anommatophilus* (1 n. sp.). — Trib. *Tachyporini*: *Coproporus* (4 + 1 n. sp.), *Conosoma* (1 + 1 n. sp.). — Trib. *Pronomaeini*: *Pronomaea* (1 + 2 n. spp.). — Trib. *Oligotini*: *Oligota* (1 + 2 n. spp.). — Trib. *Bolitocharini*: *Gyrophaena* (3 + 6 n. spp.), *Placusa* (1 + 3 n. spp.), *Epamyktoglossa* n. g. (1 n. sp.). — Trib. *Myomedoniini*: *Makrakanthakneme* n. g. (1 n. sp.), *Tachyusa* (1), *Falagria* (3), *Demera* (1), *Pelioptera* (1), *Atheta* (2 n. spp. + 10 + 1 n. var.), *Pseudotetrasticta* n. g. (1 n. sp.), *Aenictonia* (1 + 2 n. spp.), *Dorylonia* (1 n. sp.), *Myrmedonia* (4 n. spp. + 2). — Trib. *Aleocharini*: *Amarochara* (1 n. sp.), *Platyola* (1), *Elaphromniusa* n. g. (2 n. spp.), *Allodinarda* (1), *Aleschara* (6 + 1 n. sp.). — Übersicht über die in der Arbeit benutzten system. Literatur der Staphyl. Ost-Afrikas (Autoren alphab.) (p. 158—168): 163 Publ.

— (2). Käferlarven und Käferpuppen aus Deutsch-Ostafrika. Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Bd. IX, p. 12—15. (Forts. aus Heft 12, 1912), p. 44—47, Fig. 61—64, p. 77—82, Fig. 65—74. (Schluß p. 114—116, Fig. 75.) 13. Larve u. Puppe von *Oryctes boas* Fbr. (p. 12—14). — 14. Larve u. Puppe von *Cyphonistes tuberculifrons* Qued. — 15. Larve u. Puppe von *Platydema apicatum* Gebien (p. 44—45). — 16. Larve u. Puppe von *Hemipristis stygica* Kolbe (p. 46—47, Fig. 61—64). — 17. Larve von *Lagria villosa* Fbr. (p. 77—79, Fig. 65—68). — 18. Larve von *Chirida nigrosepta* Fairm. (p. 79—81, Fig. 69—74). — 19. Larve von *Mallodon Downesii* Hpe. (p. 114, Fig. 75). — 20. Larve u. Puppe von *Pachydissus hector* Kolbe (p. 115—116).

— (3). Untersuchungen über den Bau des männlichen und weiblichen Abdominalendes der *Staphylinidae*. Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Bd. 9, p. 247—250. Forts. folgt. – Liste der nicht untersuchten Fam. u. Tribus, desgl. der untersuchten Spp. Problem u. Prinzip des Abdomenbaues auf Grund der Aufgaben desselben. Zählungsmodus der Abdsgmte. nach Escherich u. Verhoeff. Allgemeine Formel f. das ♂-Abdominalende:

$$\frac{\frac{1}{2}9D + \frac{1}{2}9D + 10D}{9V},$$

für das ♀-Abdominalende:

$$\frac{\frac{1}{2}9D + \frac{1}{2}9D + 10D}{\frac{1}{2}9V + \frac{1}{2}9V}.$$

V = Ventral-, D = Dorsal-Schiene. Literatur (p. 249—250): 25 Publ.

Elemér, B. Neue Blindkäfer aus der Fauna Ungarns. Ann. Mus. Nat. Hungar. vol. XI, 1913, p. 436—451. — Beschreib. folg. neuer Spp. *Anophthalmus* (4), *Drimeotus* (4).

Elser, Hans. Die Haftscheiben des *Dytiscus*. Soc. entom. Jahrg. 28, 4 Figg.

Enderlein, Günther. Die Insekten des Antarkto-Archiplata-Gebietes (Feuerland, Falklands-Inseln, Süd-Georgien). 20. Beitrag zur Kenntnis der Antarktischen Fauna. Svensk. Vet. Akad. Handl. Bd. 48, No. 3, 170 pp., 4 Taf., 35 Figg. — Neue Spp.: *Calciosphaerium* n. g. (1), *Darwinella* n. g. (1), *Nordenskjöldella* n. g. (1), *Peltobothrus* n. g. (1). *Apion* (1), *Leria* (1), *Melanostoma* (1), *Orthocladius* (1), *Ochlus* n. g. (1), *Parochlus* n. g. (1), *Prosopantrum* n. g. (1). Neue Varr.: *Lissopterus* (2), *Actora* (1). *Dormeyeria* n. g. pro *Trechus audouini*, *Reichertia* n. g. pro *Listroderes exsculpticollis*.

[Engelhardt, V. M.] Энгельгардтъ, В. М. Исторія развитія хоботка у яблонскаго долгоносика (*Anthonomus pomorum*). Ann. Inst. agron. vol. 19, 1913, livr. 5, p. 201—220 + deutsch. Rés. p. 220—221. — Entwicklung des Rüssels beim Apfelblütenstecher (*Anthonomus pomorum* L.).

Enslin, E. Ein ideales Klebemittel für Insektenpräparation. Intern. Entom. Zeitschr. Guben Jahrg. 7, 1913, p. 195—196, 220, 229.

Entomologisches Jahrbuch 1913. XXII. Jahrgang. Kalender für alle Insekten-Sammler auf das Jahr 1913. Herausgegeben von Dr. Oskar Krancher. Leipzig, Verlag Frankenstein u. Wagner. 1913. 8⁰. Preis M. 1,60, in Partiebezug billiger. — Daehne gibt unter dem Titel „Coleopterologica 1911" eine Fülle von biologischen Beobachtungen über die heimischen Käfer. — Ref. von H. Bickhardt, Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 102.

de la Escalera, F. M. (1). Dos nuevos tribus de Drilidos. Bol. Soc. españ. Madrid vol. 13, 1913, p. 318—320.

— (2). Un nuevo género de Maltinido (*Cantharidae*) de Marruecos. t. c. p. 322—323.

— (3). Una campaña entomológica en el Sus y descripción de los Coléopteros recogidos en ella. Trab. Mus. Cienc. Nat. Madrid Ser. zool. No. 8, 1913, p. 1—56.

Escherich, K. (1). Die angewandte Entomologie in den Vereinigten Staaten. Eine Einführung in die biologische Bekämpfungsmethode. Zugleich mit Vorschlägen zu einer Reform der Entomologie in Deutschland. Mit 61 Textabb. Berlin (Paul Parey) 1913. 8⁰. VIII + 196 pp. Preis 6 M. — Teil I. Organisation der angewandten Entomologie. — II. Bekämpfungsmethoden. — III. Reformvorschläge. Ref. in d. Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, p. 243—244; desgl. nebst Bemerk. von Walther Horn, Entom. Mitteil. Bd. II, Nr. 6, p. 191—192; desgl. von H. Bickhardt, Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 198—199. Desgl. von Aulmann, Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 233—236.

— (2). Die Anwendung der Entomologie in der Praxis. Sächs. landw. Zeitschr. Dresden Bd. 61, 1913, p. 449-451, 464-466, 477-480.

— (3). Der gegenwärtige Stand der angewandten Entomologie und Vorschläge zu deren Verbesserung. Verhdlgn. Deutsch. zool. Ges. Berlin Bd. 23, 1913, p. 83—105.

Escherich, K. und **Baer, W.** Tharandter zoologische Miszellen. 4. Reihe. Naturw. Zeitschr. Landwirtsch. Stuttgart Bd. 11, 1913, p. 98—109.

— (2). Tharandter zoologische Miszellen. IV. *Hepialus humuli* an Hickorypflanzen. V. *Ergates faber* L. als technischer Schädling. VI. Leimringfauna. VII. Über ein Massenvorkommen von *Palaeococcus fuscipennis* (Brm.) Ckll. t. c. p. 121—128.

Essig, E. O. (1). Injurious and beneficial insects in California. California Mon. Bull. St. Comm. Hort. Sacramento vol. 2, XXXI + 367 pp.

— (2). The branch and twig borer. (*Polycaon confertus* Lec.) t. c. p. 587—589.

— (3). The western twig borer. (*Amphicerus punctipennis* Lec.) t. c. p. 681—684.

Everts, Ed. (1). *Bledius terebrans* Schiödte (syn. *campi* Bondr.). Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, p. 323—324. — Bestätigung durch Lameere, t. c. p. 322. In welcher Sprache beschrieben werden darf, ist nicht festgelegt.

— (2). Achtste Lijst van soorten en varieteiten nieuw voor de nederlandsche fauna, sedert de uitgave der „*Coleoptera* neerlandica“ bekend geworden. Tijdschr. v. Entom. D. 55, p. 271—306.

— (3). [Mededeeling over de bij's Gravenhage gevonden *Coleoptera.*] Lijst van *Coleoptera* welke in de omstreken van den Haag gevonden sind. op. cit. D. 56, p. XXXIII—XXXVIII.

— (4). Lijst van minder algemeene *Coleoptera* in Juni aan de Plasmolen bij Mook gevangen. Entom. Berichten D. 3, p. 311—312. — *Adeph., Clavic., Sternoxia* u. *Tetram.*

— (5). Iets over drie, in Nederland voorkomende, *Bledius*-soorten. Entom. Berichten (Ber. Nederland entom. Ver.) D. 4, No. 74, p. 25—27.

— (6). Iets over *Philonthus thermarum* Aubé. t. c. p. 27—28.

— (7). Een nieuwe kleur-verscheidenheid van *Panagaeus crux-major* L. t. c. p. 28. — *P. cr.-m.* ab. *centromaculatus* n.

Ewing, H. E. Notes on Oregon *Coccinellidae.* Journ. Econ. Entom. Concord N. H. vol. 6, p. 404—407.

von Faber, F. C. Bekämpfung der Pflanzenschädlinge. Der Tropenwirt, Landwirtsch. Kalender für die Tropen. Hrsg. von Dr. Soskin, 1912, II. Teil, p. 64—74. Hinstorfsche Verlagsbuchh. Wismar i. M. Kurze Besprechung der Schädlinge von Baumwolle, Kaffee, Kakao, Kautschuk, Kokospalme u. Zuckerrohr. Bekämpfungsmittel.

Fabre, J. H. Bilder aus der Insektenwelt. Autorisierte Übersetzung aus „Souvenirs Entomologiques“, „Moeurs des Insectes“ und „La vie de Insectes“. Dritte Reihe. Mit zahlreichen Abbild. 104 pp. gr. 8⁰. Stuttgart 1913. Kosmos, Gesellschaft der Naturfr. (Franckhsche Verlagshandlung). Kart. M. 2.—. — Mistkäfer als Gesundheitspolizist und Wetterprophet. Der Einsiedler in der Haselnuß.

Faczyński, Julian. Badania fauny planktonowej stawu Janowskiego w r. 1909, z uwzględnieniem fauny przbrzeznej. Kosmos Lwów Roczn. 35, 1910, p. 941—993, 2 figg. — Auch *Adephaga* u. *Tetramera.* Zooplankton-Studien des Teiches in Janow bei Lemberg im Jahre 1909, mit Berücksichtigung der Litoralfauna.

Fagniez, Ch. Description d'un *Aphaenops* nouveau des Basses-Pyrenées [*Col. Carabidae*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 381—382, 2 Figg. — *A. orionis* n. sp.

Fahringer, Josef. Zur Frage der Ernährungsweise von *Phosphuga atrata L.* Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Bd. 9, p. 207—208. — Ist kein Rübenschädling, sondern lebt von den in den Rübenblättern minierenden Larven. In den Zuchtkäfigen fraßen sie weder gesunde noch faule Blätter, sondern Insektenkadaver, kleine Schnecken etc. Der Käfer u. seine Larve sind darum so häufig in Rübenfeldern zu finden, weil sie unter den diversen Schädlingen der Rüben reichliche Nahrung finden.

Falcoz, L. La recherche des Arthropodes dans les terriers. Feuille jeun. Natural. (5) Ann. 42, 1912, p. 178—180, Ann. 43, 1913, p. 1—5. — *Adephaga, Clavic., Lamellibr., Tetramera.*

— (2). Notes d'entomologie rétrospective. Les chasses de Foudras dans la région lyonnaise de 1842 à 1855. Echange Moulins T.28, 1912, p.19—22, 27—29, 36—38, 43—46, 51—52, 61—63, 66—68.

Fall, H. C. A Brief Review of our Species of *Magdalis*, with Notes and Descriptions of other North American *Rhynchophora*. Trans. Amer. entom. Soc. vol. 39, p. 23—72. — 43 neue Spp.: *Magdalis* (6 + 1 n. var.), *Trichomagdalis* n. g. (3), *Lixus* (3), *Dinocleus* (1), *Euclyptus* (4), *Anthonomus* (10), *Epimechus* (4), *Orchestes* (1), *Conotrachelus* (3), *Acallodes* (1), *Auleutes* (1), *Baris* (5), *Pycnobaris* (1).

Faull, J. H. The Cytology of *Laboulbenia chaetoptora* and *L. Gyrinidarum*. Annals of Botany vol. 26, No. 102, 1912, p. 325—356. — Es handelt sich um echte Ascomyceten, eigentümliche, höchstens 1 mm große Pflänzchen, die parasitisch auf Insekten feuchter Lokalitäten, vornehmlich auf Wasserkäfern, leben. Die meisten Arten sind nordamerikanisch, nur wenige europäisch.

Felt, Ephraim Porter (1). 19th Report of the State Entomologist 1903. Bull. N. York State Mus. No. 76 (Entomology 21), p. 91—235, 4 pls. 1904. — Auch *Clavic.*, *Sternoxia*, *Tetramera*.

— (2). 25th Report etc. 1909. op. cit. No. 124, 178 pp., 22 pls. — Additional List of Adirondack Insects by D. B. Young. t. c. p. 123—125.

— (3). 27th Report of the State Entomologist on Injurious and other Insects of the State of New York 1911. op. cit. No. 155, 198 pp., 27 pls., 6 figg., 1912.

— (4). 28th Report etc. 1912. op. cit. No. 165, 265 pp., 14 pls., 79 figg., 1913. — *Calocha* (1), *Microcerata* (3), *Neocatocha*, *Joannisia* (je 1), *Prionellus* (2), *Monardia*.

— (5). 26th Report of the State Entomologist 1910. op. cit. No. 147, 180 pp., 35 pls., 9 figg. — Auch *Sternoxia* u. *Tetramera*.

— (6). Nature's Surgeri. Journ. New York entom. Soc. vol. 21, p. 161, 1 fig. — Handelt über den Thorax von *Chlaenius leucoscelis*.

— (7). Control of Flies and other Household Insects. Bull. N. Y. State Mus. No. 136, 53 pp., 34 figg. — Auch *Clavic.*, *Malacod.* u. *Heteromera*.

— (8). *Phytonomus meles* Fabr. Journ. econ. Entom. vol. 6, p. 283—284.

— (9). A Rhododendron Borer (*Corthylus punctatissimus* Zimm.). t. c. p. 427.

Ferguson, Eustace W. Revision of the Amycterides. Part II. *Talaurinus* (continued). Proc. Linn. Soc. N. S. Wales vol. 38, p. 340—394. — Ist die Forts. zur Publ. op. cit. vol. 37, p. 135. Beschreibung von *Talaurinus* (7 + 4 n. spp.). *T. semispinosus* (Gruppe) (1). *Talaurinus* (17 + 12 n. sp. + 1 var. + 1 n. var.); *Lataurinus* n. g. (2), *Peritalaurinus* n. g. (1 n. sp.), *Ophthalamycterus* n. g. (1), *Dicherotropis* n. g. (2), *Sclerorrhinella* (3 + 1 n. sp.), *Talaurinus* (1 n. sp.).

Fergusson, Anderson (1). *Philonthus varius* Gyll., var. *shetlandicus* Poppius. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 136—137.

— (2). Additions to the list of Clyde *Coleoptera* (Second paper) Glasgow Nat. vol. 4, 1912, p. 70—81.

— (3). *Dytiscus lapponicus* Gyll., in Arran. op. cit. vol. 5, p. 15—19.

— (4). Supplement to Dr. Sharp's „*Coleoptera* of Scotland". Scottish Natural. 1913, p. 155—160, 178—182, 225—232, 254—259, 261. — Vollständig im Jahre 1914.

Ferrant, V. Die der Landwirtschaft schädlichen Insekten, deren Lebensweise und Bekämpfung. Bull. Soc. Nat. Luxembourg vol. 21, 1911, p. 17—40 etc.

Ferrante, G. (1). Una nuova specie di *Malthinus* d'Egitto. Bull. Soc. entom. Egypte Le Caire Ann. 1, 1908, p. 26—28.

— (2). Contributo al Catalogo dei Coleotteri dell'Egitto. t. c. p. 111—132, 167.

— (3). Un Coleottero delle antice cave di Jura. t. c. p. 23—27.

— (4). Notes Entomologiques. op. cit. Ann. 5, p. 145—146. — *Adeph.*, *Clavic.*, *Tetram.* u. *Trimera* von Ägypten. Synonymische Bemerkungen.

Ferrez, Eugenio. Nota sobra el *Amorphocephalus coronatus* Germar. Bol. Soc. Aragon. Cienc. nat. T. 2, 1903, p. 72—73.

Fiebrig, Karl. Schlafende Insekten. Jena. Zeitschr. Nat. Bd. 48, p. 315—364, 50 Figg. — Auch *Heterom.* u. *Tetram.*

Fink, D. E. The *Asparagus* Miner and the Twelve-spotted *Asparagus* Beetle. *Crioceris duodecimpunctata* L. Bull. Cornell. Univ. agric. Exper. Stat. No. 331, 1913, p. 411—435, 7 pls.

Fiori, Andrea (1). Sulla estrema variabilità del caratteri di alcuni Curculionidi italiani. Riv. coleott. ital. Anno 10, p. 57—66. — Bereits im Bericht f. 1912 p. 76 sub Nr. 2 erwähnt. — 2 neue Varr.: *Otiorrhynchus* (1), *Phyllobius* (1).

— (2). Pselafidi di Sicilia. op. cit. Anno 11, p. 1—6. — 2 neue Spp.: *Faronus* (1), *Bythinus* (1).

— (3). Gli *Acinopus* di Sicilia. Note sinonimiche. t. c. p. 49—55, 18 figg. — 1 n. subsp.

— (4). I *Chlaenius festivus* Fab. di Sicilia. t. c. p. 77—82, 3 figg. — 1 n. ab.

— (5). Studio sopra alcune specie dei Gen.: *Leistus* e *Nebria*. t. c. p. 182—201. — 3 neue Spp. u. 1 n. Var. von *Leistus*.

Fleutiaux, E. (1). Contribution à la faune des Coléoptères des Iles Comores. Ann. Soc. Entom. France vol. 80, 1912, p. 473—479. — 4 neue Spp.: *Megapenthes* u. *Anchastus* (je 2).

— (2). Revision des *Trixagidae*, *Melasidae* et *Elateridae* des Antilles françaises. Ann. Soc. entom. France vol. 80, p. 235—264. — 13 neue Spp.: *Aulonothoscus* (1), *Drapetes* (1), *Dromaeolus* (2), *Fornax*, *Plesiofornax*, *Adelothyreus*, *Rhagomicrus* (je 1), *Nematodes* (2), *Ischiodontus* (1), *Conoderus* (1 + 1 n. var.), *Anchasto-*

morphus (1). *Dicrepidius distinctus* nom. nov. pro *D. palmatus* Fleut. non Cand.

†**Fliegel, J.** Die miocäne Braunkohlenformation am Niederrhein. Abhdlgn. preuß. geol. Landesanst. N. F. Heft 61, 78 pp., 2 Taf., 2 Karten. — Insekteneinschlüsse, auch *Tetramera*.

Forbes, Stephen A. What is the matter with the Elms in Illinois. 27th Rep. State Entom. Illinois, p. 1—20, 6 pls., 4 figg. — Siehe auch Bericht f. 1912. Schädliche *Coleoptera*.

Fordham, W. M. *Cordylomera suturalis* Chevr. (introduced) in Yorkshire. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 257.

Formánek, R. Revision der Rüßlergattung *Catapionus* Schönherr. Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, p. 153—171. — Übersicht der Spp., bisher wurden 36 Spp. beschrieben. Das genaue Studium ergab 23 Spp. + 2 n. spp. (1 R. i. l.) u. zahlreiche Synonyma.

Forsius, Runar. Om tvenne fall av insekter i yttre hörselgången hos människan. Meddel. Soc. Fauna Flora fennica Häft 39, p. 139. — Über das Vorkommen von Insekten im äußeren Gehörgang beim Menschen. Betrifft auch die Staphylinide: *Leistrophorus murinus* L.

Fowler, W. W. (1). Notes on a small Collection of *Languriinae* from Borneo and the Malay Peninsula, with descriptions of two new Species. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 27—28. — *Caenolanguria* (1 n. sp.), *Anadastus* (1 n. sp.).

— **(2).** A hint for collecting beetles in hard wood. t. c. p. 110. — Aufstreichen von Benzin (die Beimischung von Karbol hält Verf. für unwichtig) vermittels eines Pinsels.

— **(3).** H. Sauter's Formosa-Ausbeute: *Languriidae*. Archiv f. Naturg. 79. Jahrg. 1913, Abt. A, Hft. 7, p. 132—138. — *Metabelus* (1), *Tetralanguroides* Fowler (1 n. sp. + 1 n. var.), *Tetralanguria* (1 n. sp.), *Perilanguria*. Einteilung in 4 Gatt. (1 n. sp.), *Anadastus* (1 + 4 n. spp.).

Fowler, W. W. and **Horace St. John Donisthorpe.** The *Coleoptera* of the British Islands: a descriptive account of the families, genera and species indigenous to Great Britain and Ireland; with notes as to localities, habitats etc. vol. 6, Suppl. (XIII + 357 pp.), 3 pls. London, Lovell Reeve & Co., Ltd., 6 Henrietta Street, Covent Garden. 1913. Besprech. in The Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 138—139. — 1. Teil von Fowler: Nachträge, Beschreibungen von Spp., die für die Fauna oder für die Entomologie überhaupt neu sind. — 2. Teil von Donisthorpe, etwa 120 pp. von „Additional Localities and Notes“ (Lokalfunde, seltene Spp. etc.) Die „List of Localities“ birgt verschiedene unregelmäßige Schreibweisen von Ortsnamen. — Ref. The Entomologist vol. 46, p. 113—114. — Größere Ausgabe 10″ × 6¾″ nebst 3 Taf., die auch in d. kleineren Ausgabe 8¾″ × 5½″ enthalten sind.

Frank, Karl. The Theory of Evolution in the Light of Facts. With a Chapter on Ant Guests and Termite Guests. By Erich Wasmann, S. J. Translated from the German by Charles T. Druery

F. L. S. London: Kegan Paul. 5 s. net. — Besprech. von C. J. G[ahan], The Entomologist vol. 46, p. 200.

Franck, P. Berichte aus Argentinien. III. Beobachtungen an einem argentinischen Rüsselkäfer (*Hydrotimetes natans* Kolbe). Blätt. Aquar.-Terrar.-Kde. Jahrg. 24, p. 565—566.

Franz, V. Die phototaktischen Erscheinungen im Tierreiche und ihre Rolle im Freileben der Tiere. Zool. Jahrg. Abt. allgem. Zool. und Physiol. Bd. 33, p. 258—286, 1 Fig. — Schwärmbewegung und Fluchtbewegung. Auch *Adephaga*.

French, C. jun. **(1)**. A New Insect Pest to Roses. „The Vine Curculio" (Weevil). *Orthorrhinus klugi* Sch. Journ. Dept. Agric. Victoria vol. 11, p. 240—241, pl.

— **(2)**. A New Strawberry Pest. The Metallic Flea Beetle (*Haltica pagana*). t. c. p. 591.

— **(3)**. Insect Pests of the Potato. t. c. p. 729—748, 13 pls. (I—XIII). — Auch *Sternoxia* u. *Tetramera*.

Frey, R. Beitrag zur Kenntnis der Arthropoden-Fauna im Winter. Meddel. Soc. Fauna Flora fennica Häft 39, p. 106—121. — *Coleoptera* (p. 108—111): *Carab.*: *Bembidium, Dromius, Pterostichus, Bradycellus* (je 1). — *Staphylin.*: *Philontus, Gabrius, Microsaurus* (je 1 sp.), *Raphirus* (2), *Xantholinus* (1), *Lathrobium* (2). *Stenus, Oxypoda* (je 1 sp.), *Liogluta* (2), *Atheta* (2), *Oxytelus* (1), *Tachynus* (1), *Levesta* (1). — *Hydrophil.*: *Laccobius* (1). — *Sphaeridiid.*: *Sphaeridium* (1), *Cryptopleurum* (1). — *Coccinell.*: *Coccinella* (1). — *Nitidul.*: *Rhizophagus* (1). — *Byrrhid.*: *Simplocaria* (1). — *Lam.*: *Pogonocherus* (1). — *Curcul.*: *Sitones* (1), *Erirrhinus* (1). — *Ipid.*: *Myelophilus* (1). — *Aphodiid*: *Aphodius* (2). Außerdem mehrere Larven auf der Schneedecke an verschiedenen Lokalitäten. Die Fundorte liegen im südlichen Finnland (wo nicht anders angegeben, herrschte Tauwetter): Karislojo u. Lojo (Provinz Ab), Hoplaks u. Borgnäs* (N) u. Weckelaks (N). Sammler: Forsius.

Fritsch, W. (1). Stimmungsbilder aus dem Jahre 1912. Entom. Rundschau Jahrg. 30, p. 1—3, 22. — Auch *Adephaga*.

— **(2)**. Eine Hauptmeldestelle für neue Benennungen. Entom. Rundschau 1913, Nr. 14. Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 245, 254—256. — cf. Daehne.

Froggatt, Walter W. (1). Weevils in Corn. Wheat and other Stored Grain. Agric. Gaz. N. S. Wales vol. 23, 1912, p. 395—396. — *Calandra*.

— **(2)**. Insects Infesting Woolen Tops. t. c. p. 491—492. — *Necrobia rufipes*.

— **(3)**. Borers on Grape-vines. t. c. p. 781. — *Orthorrhinus cylindrirostris*.

— **(4)**. Beetles on Grape Vines. t. c. p. 1082. — *Monolepta diversa*.

Frost, C. A. (1). Notes on *Tricrania sanguinipennis* Say. Psyche vol. 19, p. 208.

— (2). Notes on *Tomoxia bidentata* Say and *lineella* Lec. Entom. News vol. 24, p. 126—129.

Fryer, H. Fortescue. *Coleoptera* in Cambridgeshire and Huntingdonshire. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49) p. 246—250, 266—268, Forts. folgt. p. 246—250: Material etc. Bemerk. zu den Lokalitäten (p. 246—248). Listen der Spp. mit Fundorten: *Carabidae* (p. 248—249), *Haliplidae* (p. 249), *Dytiscidae* (p. 249—250), *Hydrophilidae* (p. 250). — p. 266—268: *Staphylinidae.*

Fuchs, Gilbert (1). Morphologische Studien über Borkenkäfer. II. Titel im Bericht f. 1912, p. 78 sub Nr. 1. — Ref. von L. Weber, Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 50—51.

— (2). Forstzoologische Ergebnisse einer Sommerreise ins Engadin. III. Die Arven-, Lärchen- und Fichtenborkenkäfer des Engadin. Naturw. Zeitschr. Landwirtsch. Stuttgart Bd. 11, 1913, p. 65—86.

Fuente siehe de la Fuente unter D.

Fullaway, D. siehe Ehrhorn etc.

Fuller, Claude. The Sombre Twig pruner. *Thercladodes kraussi* White (syn. *Cloniocerus kraussi*). Agric. Journ. Union South Africa vol. 5, p. 263—288, 36 figg.

Fulton, B. B. siehe Parrott, P. J.

Gahan, C. J. (1). „Trilobite Larvae". Proc. S. London entom. Nat. Hist. Soc. 1912/13, p. 86—87, 1 pl. — Borneische *Lycidae.*

— (2). On some singular Larval Forms of Beetle to be found in Borneo. Sarawak Mus. Journ. vol. 1, No. 3, p. 61—65, 3 figg.

— (3). Mimicry in *Coleoptera.* Proc. South London entom. Soc. 1912—13, p. 28—38, pls. X—XIII.

— (4). Siehe Clark and Sowerby.

Ganglbauer, Ludwig. Nachruf von **Spaeth, Franz.** Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, Hft. 1, p. 1—7. Mit Porträt. — Geboren am 1. X. 1856 in Wien, gest. am 5. VI. 1912. — Verzeichnis der Schriften von **Hetschko, Alfred,** t. c. p. 7—15. 180. — 143 Publ.

Garde siehe de la Garde unter D.

Garman, H. Notes from Kentucky. Journ. econ. Entom. vol. 5, 1912, p. 466—469. — Auch *Tetramera.*

Gavoy, L. Additions et corrections au catalogue des Coléoptères de l'Aude. Bul. soc. Carcassone vol. 23, 1912, p. 58—89.

Gebien, Hans. Die Tenebrioniden der Philippinen. Philippine Journ. Sci. D. vol. 8, p. 373—433. — 42 neue Spp.: *Cnemodasus* n. g. (2), *Bradymerus* (4), *Byrsax* (1), *Atasthalus* (1), *Hemicera* (2), *Tagalus* n. g. (2), *Bolitrium* n. g. (1), *Uloma* (1), *Alphitobius* (1), *Hypophloeus* (1), *Toxicum* (2), *Eucyalestus* (1), *Lyprops* (1), *Oedemutes* (2), *Pseudeumolpus* (2), *Pseudabax* (4), *Eucyrtus* (4), *Amarygmus* (1), *Platolenes* n. g. (1), *Pseudostrongilium* (3), *Strongylium* (5).

Geisenheyner, L. Noch einige neue oder seltenere Zoocecidien, besonders aus der Mittelrheingegend. Jahrb. Nassau Ver. Nat. Wiesbaden Jahrg. 66, p. 147—169, 3 Figg. — Auch *Tetramera.*

Gerhardt, Julius. Kurze Todesanzeige in Wien. Entom. Zeitg. Jahrg. 32, p. 22. — Gest. 17. Nov. 1912; Nestor der schlesischen Coleopt. Ausführlicherer Nekrolog von Osk. Hinke, Entom. Blätt. 9. Jhg., Nr. 1/2, p. 1—8. Mit Porträt. Geb. zu Buchwald i. Schl. 18. I. 1827, gest. in Liegnitz am 18. (?) Nov. 1912. Verzeichnis der Publ. (p. 6—8): chronol. nach Zeitschr. geordnet (1865—1912). — Kurzer Nekrolog. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 227. — Literat.-Verz. d. Käf. Schlesiens. Verbleib seiner Sammlung.

Germain, P. Apuntes entomolójicos. An. Univ. Chile T. 101, p. 723—815, 1898, Lám. — 5 neue Spp.: *Compsa* (2), *Ancilodonta* (2), *Semnus* (1).

— **(2)**. id. op. cit. T. 102, p. 249—265. 1899. — *Sylitus cylindricus* n. sp.

— **(3)**. id. op. cit. T. 107, p. 79—104, 859—912. — *Adalbus proteus* n. sp.

— **(4)**. id. op. cit. T. 108, p. 175—192, 987—1005. — 3 n. spp.: *Cnemalobus* (2), *Phytolaema* (1).

— **(5)**. id. op. cit. T. 109, p. 81—105, 517—538, 4 Lám. — 4 n. spp.: *Hydrochus* (1), *Ochthebius* (2), *Hydroenida* n. g. (1).

— **(6)**. id. op. cit. T. 112, p. 73—96, 342—365. — *Nycterinus quadricollis* n. sp.

— **(7)**. id. op. cit. T. 113, p. 391—445, 1 Lám. — 9 n. spp.: *Litroderes* (1), *Eudera* (2), *Homalota* (1), *Philonthus* (1), *Heterothops* (3), *Boletobius* (1), *Loncovilius* n. g. pro *Quedius semiflavus*.

— **(8)**. id. op. cit. T. 115, p. 449—506. — *Brachysternus dilatatus* n. sp.

— **(9)**. id. op. cit. T. 117, p. 589—653. — *Bembidium* (21 n. spp. + 1 n. var.).

— **(10)**. id. op. cit. T. 120, 1907, p. 603—631. — 9 n. spp.: *Ectinogonia* (1), *Pithiscus* (3), *Dactylozodes*, *Philandia*, *Mastogenius* (1), *Curis* (2). *Agrilus Germaini* nom. nov. pro *A. bicolor* Germain.

Gestro, R. Missione per la Frontiera Italo-Etiopica etc. Titel p. 81 sub No. 7 des Berichts f. 1912 ergänze: Nuova specie di *Paussus* della Somalia.

Geyer, Kurt. Untersuchungen über die chemische Zusammensetzung der Insektenhämolymphe und ihre Bedeutung für die geschlechtliche Differenzierung. Zeitschr. f. wiss. Zool. Bd. 105, Hft. 3, p. 349—499, 58 Figg. im Text, 3 Taf. (XX—XXII). — Einleitung. I. Farbunterschiede der Haemolymphe beim ♂ u. ♀ von *Deilephila euphorbiae* L. (a. Material und Technik der Blutgewinnung, Bestimmung des Geschlechts der Raupen etc.) (p. 351). II. Kritische Übersicht der diesbezügl. Literatur (p. 385). III. Spektroskopische Untersuchung der Haemolymphe (Technik und Apparatur etc.) (p. 391). IV. Der Farbunterschied in der Haemolymphe bei anderen phytophagen Insekten (p. 418—420). Von *Coleopt.* wurde *Phytodecta quinquepunctata* F. untersucht. Zwecks der sonst schwierigen Geschlechtsbestimmung wurden die Larven nach Ab-

zapfen der Lymphe wieder an Futter gesetzt, das sie bald wieder annahmen u. bis zur Verpuppung (etwas eher als normal) großgezogen. Larven mit wasserheller Haemolymphe lieferten ♂♂, solche mit grüner ♀♀. Resultate: 1. Weitgehendes Vorkommen eines sexuellen Farbunterschiedes der Haemolymphe (in der Regel beim ♀ grün, beim ♂ schwach hellgelb bis farblos). 2. Bei Puppen sind die Geschlechtsmerkmale schon äußerlich unterscheidbar. Die Ausbildung dieser Merkmale schwankt bei den einzelnen Gruppen und Individuen. 3. Der grüne Farbstoff ist nach spektroskopischer Untersuchung ein nur wenig verändertes, gelöstes Chlorophyll. Es stimmt mit keinem künstlichen Chlorophyllabbauprodukte Willstätters überein. Bei der Männchenhaemolymphe handelt es sich lediglich um die gelben Bestandteile des Chlorophylls, die Xanthophylle oder um gar keine derartige Körper. 4. Die Bedeutung des grünen Farbstoffes liegt, wie schon Poulton angibt, darin, daß er zur Schutzfärbung von Eiern u. jungen Larven dient, bei rötlichen oder bräunlichen Eiern erleidet der grüne Farbstoff der Hämolymphe vor der Verpuppung eine weitgehende Veränderung in einen rötlichen oder bräunlichen Ton. Dieser so umgewandelte Farbstoff dient dazu, den abgelegten Eiern die betreffende Farbe zu verleihen. Eine assimilierende Funktion des grünen Farbstoffes ist unwahrscheinlich. 5. Pflanzenfressende Formen aus den Insektengruppen der *Chrysomelidae*, zeigen ebenfalls in der Haemolymphe einen Farbunterschied, der wahrscheinlich stets dem Geschlechtsunterschied entspricht. 6. Die Haemolymphe nicht phytophager Insekten weist einen solchen Farbunterschied nicht auf. 7. Ein Zusatz von ♂♂-Haemolymphe entfärbt die ♀♀-Haemolymphe in vitro. 8. Kastrations-Transplantations- und Bluttransfusionsversuche an Raupen ohne Einfluß auf die Färbung der Haemolymphe. 9. Die Versuche mit Hilfe der Präzipitinmethode in der Haem. der Geschlechter differente Eiweißkörper nachzuweisen, verliefen negativ, auch unter Anwendung von Adsorbentien. Ein Präzipitinversuch mit Injektion von Gonadenextrakt ergab vielleicht ein positives Resultat. 10. Dagegen tritt beim Zusammenbringen von ♂♂- u. ♀♀-Haemolymphe ein plötzlicher, starker, schlierenförmiger Ausfall ein, der zwischen sich mitgerissene Leucocythen einbettet. 11. Diese Reaktion unterscheidet sich nur quantitativ von der zwischen verschiedenen Spp. 12. Diese Ergebnisse wurden auch bei Formen ohne Farbunterschied erhalten, sind also geeignet, in solchen Fällen Geschlechtsunterschiede nachzuweisen. 13. Hieraus Schlußfolgerung: bei Insekten ist das gesamte Soma bei ♂♂ u. ♀♀ geschlechtlich differenziert. 14. Auf Grund dieser Befunde lassen sich die scheinbar widerstreitenden Ergebnisse der Kastrations- und Transplantationsexperimente an Wirbeltieren und Arthropoden vereinigen. Es besteht ein spezifischer Einfluß der Geschlechtsdrüsen auf den Stoffwechsel (Hormone), der sich aber bei den einzelnen Tiergruppen in verschiedenem Maße geltend macht je nach der

Stärke der ab ovo gegebenen sexuellen Differenzierung des Somas. 15. Ebenso lassen sich die Befunde an Insektenzwittern leicht begreifen, wenn man annimmt, daß es sich um primär sexuell differenzierte Körperteile handelt, welche durch abnorme Vererbungsvorgänge unregelmäßig gemischt sind. Erklärung der Mosaikzwitter. V. Über die Hämolymphe nicht phytophager Insekten (p. 420—430). Die Ergebnisse werden in Form einer Tabelle zusammengestellt. Tab. XXVIII, p. 426—429. Objekte: *Carab.*: *Calosoma sycophanta* L., *Dyt.*: *Dytiscus marg.*, *Hydroph.*: *Hydrous piceus* L. (= *Hydrophilus* p. L.): *Cocc.*: *Anatis ocellata* L., *Coccin. 7-punct.*, *Ceramb.*: *Leptura rubra* B., *Scarab.*: *Melolontha vulg.* (2jährig), *Rhizotrogus solstitialis* L. u. *Cetonia aurata* L. ♂- u. ♀-Larve (Zuchtdaten), Farbe der Haemol., Oxydationsverhältnisse. VI. Die Ursachen des sexuellen Farbunterschiedes der Haemolymphe bei *Lepid.* (p. 430—432). Differenzierung des Stoffwechsels beider Geschlechter. Ein spezifisch chlorophyllabbauender Stoff in der Haemolymphe der Männchen ist nicht nachzuweisen. VII. Über den Einfluß von Kastration und Transplantation der Gonaden sowie von Bluttransfusionen auf die Färbung der Haemolymphe bei *Lep.* (p. 432—455). VIII. Serobiologische Versuche bei *Lep.* (p. 455—467). IX. Über Mischreaktionen der Haemolymphe sowie über deren Beschaffenheit und Verwendung im Insektenorganismus (p. 467 sq). a) Mischreaktionen (p. 467—471). Reaktion zwischen gleichartigen Geschlechtern findet nicht statt. Versuche an *Col.* (*Calosoma sycophanta*) p. 470. Schlierenbildung (klumpenförmiger Ausfall von Eiweißstoffen) ein Beweis für den sexuellen Unterschied von Eiweißkörpern in ♂- u. ♀-Haemolymphe. Er ist nicht nur für die pflanzenfressenden Formen charakteristisch, die den Unterschied schon in dem sexuellen Farbunterschied der Haemolymphe andeuten, sondern auch für diejenigen Insekten, deren Haemolymphe gleichfarbig erscheint. b) Beschaffenheit und Verwendung der Haemolymphe bei Insekten (p. 471—475). X. Theoretische Schlußfolgerungen (p. 475—486). Zusammenfassung der Hauptergebnisse (p. 486—487). — Literaturverzeichnis (p. 488 bis 499). — Zahlreiche Tab. (I—XXXIII). 3 Spektraltafeln (XX bis XXII) in Schwarz.

Gibson, Arthur (1). Notes sur les insectes du district d'Ottawa, pendant l'année 1910. Bull. Soc. Linn. Nord France T. 20, 1911, p. 280—282. Übersetzt von C. Carpentier.

— **(2).** Flea-beetles and their control. Canada Dep. Agric. Entom. Circ. 2 Ottawa 1913, p. 1—11.

— **(3).** The Entomological Record 1912. Toronto Rep. Entom. Soc. Ontario vol. 43, p. 113—140.

Gibson, A. [u. andere]. Reports on Insects for the Year. t. c. p. 11—20.

Gildemeister, E. siehe Haendel & Gildemeister.

Gillet, Joseph J.E. Lamellicornes coprophages de Nouvelle Guinée. Nova Guinea Rés. Expéd. scient. néerl. N. Guinea vol 9 Zool. p. 413-415.

Girault, A. A. (1). Fragments on North American Insects. III. Entom. News vol. 24, p. 53—63. — IV. t. c. p. 195—197. — V. p. 323—324. — *Adontea spinuloides*, var. *leucosigma*. — VI. p. 338—344. — Verhalten u. Vorkommen. *Adeph.*, *Lamellic.*, *Sternoxia*, *Tetram.* u. *Trimera*.

— (2). Fragments from an Entomological Diary, Texas, 1904. Appearance of Insects in Spring. Entom. News vol. 24, p. 156—159. — *Lamellic.*, *Tetram.*, *Trimera*.

— (3). Insects Injurious to Stored Grains and their Ground Products. 27th Rep. State Entom. Illinois p. 56—82, 12 figg. — Auch *Heteromera* u. *Tetramera*.

Glazunov, D. Revision der *Mnuphorus*-Arten. Rev. russe Entom. T. 13, p. 231—242. — 3 neue Spp., 1 neue Subsp.

[**Golovïanko, Z.**] Головянко, З. Таблицы для опредѣленія наиболѣе обыкновенныхъ личнокъ пластинчатоусыхъ жуковъ (надсем. *Lamellicornia*). St. Peterburg (A. F. Devrient) 1913, 26 pp., 3 Taf., 23 cm, 0,30 Rub. — Tabellen für die Bestimmung der am häufigsten anzutreffenden Larven der Superfam. *Lamellicornia*.

Górriz, Ricardo J. Coleópteros de la cuenca del Ebro. Bol. Soc. Aragon. Cienc. nat. T. 1, p. 21—23, 51—52, 154—155, 180—186. 1902.

Gortner, R. A. Notes on a differential mortality observed between *Tenebrio obscurus* and *T. molitor*. Amer. Natur. vol. 47, p. 572—576. — Die auf einige Stunden einer höheren Temperatur ausgesetzten Larven beider Spp. zeigten eine größere Mortalität bei *T. mol.* Kälte lieferte das entgegengesetzte Resultat, von *T. mol.* blieben leben 91%, von *T. obsc.* starben 50%. Bei 24—51stündl. Einwirkung von CO_2 war die Mortalität am größten bei *T. obsc.* Die Todesrate der letztgen. Sp. scheint unter natürlichen Verhältnissen einer höhere zu sein.

Gounelle, É. (1). Cerambycides nouveaux de Colombie, appartenant au Musée de Hambourg (*Col.*]. — 1re note. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 386—390. — 4 neue Spp.: *Ommata* (2), *Acyphoderes* (1), *Dihammaphora* (1).

— (2). Cerambycides nouveaux de Colombie, appartenant au Musée de Hambourg [*Col.*]. — 2e note. t. c. p. 419—423, 1 fig. — 4 neue Spp.: *Chrysoprasis* (1), *Heterops* (?) (1), *Ancylocera* (1), *Molitones* n. g. (1).

— (3). Chasses de M. E. R. Wagner. Correspondant du Muséum, dans les Provinces du Nord de la République Argentine. Cérambycides nouveaux ou peu connus. Bull. Mus. Hist. nat. Paris 1913, p. 193—231, 1 pl. 15 figg. — 22 neue Spp.: *Oeme* (? 1), *Staphylinoeme* n. g. (1), *Achryson* (1), *Spathopygus* (1), *Scaphanopygus* n. g. (1), *Mecellidiopygus* n. g. (1), *Dragomiris* n. g. (1), *Hamaticherus* (1), *Hoplogrammicosum* n. g. (1), *Peribocum* (1), *Hemilissa* (1), *Heterachthes* (1), *Ibidion* (3), *Paraleptidea* n. g. (1), *Odontocera* (1), *Acyphoderes* (1), *Mallosoma* (1, Dej. i. l.), *Chrysobrasis* (1), *Oxymerus* (2). *Sypilus* (1 n. var.).

Goury, G. et **J. Guignon** (**1**). Insectes parasites des Résédacées. Feuille jeun. Natural. (5) Ann., 43 p. 24—29. 1913.

— (**2**). Insectes parasites des Polygalées. t. c. p. 57—60.

Govaerts, Paul. Recherches sur la structure de l'ovaire des Insectes, la différenciation de l'ovocyte et sa période d'accroissement. Arch. de Biol. T. 28, p. 347—445, 3 pls., 5 figg. — Mitochondrien. Nährzellen (keine abortiven Eier). Wachstumsfaktoren. Polarität. Beziehungen zwischen den verschiedenen Typen. *Adeph.*

Gowdey, C. C. Report of the Government Entomologist for the Year 1909—1910. Uganda Protectorate Entebbe 1911. — U. a. auch Verwüstungen des Kaffeebohrkäfers *Stephanoderes coffeae* Haged. (1910).

Grandi, Guido (**1**). Un nuovo caso di partenogenesi ciclica irregolare fra i Coleotteri. Bull. Lab. Zool. gen. agrar. Portici vol. 7, p. 17—18. — *Otiorhynchus cribricollis.*

— (**2**). Gli Stati postembrionali di un Coleottero (*Otiorrhynchus cribricollis* Gyll.) a riproduzione partenogenetica ciclica irregolare. t. c. p. 72—90, 12 figg.

— (**3**). Descrizione della larva e della pupa della *Sitona humeralis* Steph. ed osservazioni sulla morfologia dell'adulto della medesima specie. t. c. p. 93—100, 7 figg.

— (**4**). Studi sui Coccinellidi. t. c. p. 267—302, 27 figg. — Kopf, Thorax u. Abdomen.

Gravely, F. H. (**1**). Preliminary Account of a revised Classification of Indo-Australian *Passalidae.* Journ. Proc. Asiat. Soc. Bengal vol. 8, p. 403—407. — Neue Subfam.: *Aulacocyclinae, Pleurariinae, Aceraiinae, Gnaphalocneminae.* — *Tiberioides* n. g. pro *Tiberius kuwerti.*

— (**2**). Three Genera of Papuan Passalid *Coleoptera.* Mitt. nat. Mus. Hamburg Jahrg. 30, Beihft. 2, p. 103—112, 6 figg. — *Hyperplesthenus glaber* n. sp., *Kaupioloides* n. g. pro *Kaupiolus trigonophorus.*

— (**3**). Siehe Annandale & Gravely.

Green, Ernest E. (**1**). „Shot-hole borers" (*Scolytidae* and *Bostrychidae*). Tropical Agriculturist vol. XXXVIII, 1912, p. 37. — *Xyleborus compactus* Eichh. in den Stämmen u. Zweigen des Teestrauches.

— (**2**). Stem and Root Borer of Hevea Rubber. (*Batocera rubra* L.). Bull. Dept. Agric. Ceylon No. 3, p. 53—59, 2 pls.

— (**3**). On some luminous *Coleoptera* from Ceylon. Trans. Entom. Soc. London 1912, No. 4, p. 717—719, 1 Taf. (81). — Behandelt 3 Spp. I. *Harmatelia bilinea* Walker. ♂ leuchtet (gelegentlich auf alle Fälle), ♀ unbekannt. Die Leuchtflecke stehen offenbar mit den Stigmen in Zusammenhang. Wir finden auf dem Abdomen jederseits 8 Flecke, auf dem Thorax jederseits 1. Bei Aussendung des Lichtes wird das Abd. leicht deprimiert, um das dorsolaterale Feld bloßzustellen. Beim hellsten Leuchten scheint das ganze Abdomen „to be irradiated internally". Die Leucht-

flecke waren auf dem Dorsum. II. *Dioptoma adamsi* Pascoe. ♂ u. ♀ leuchten. ♀ langgestreckt, flügellos, wurmähnlich. Das große photogene Organ am Bauche des vorletzten Segments strahlt ein intensiv grünlichgelbes Licht aus. Verhalten von ♂ u. ♀ zueinander beim Lichtgeben. III. *Lamprophorus tenebrosus* Walter. Die ♂♂ nähern sich den ♀♀ ohne Lichtabgabe, sonst leuchten sie sehr hell. Mehrere ♂♂ warten oft auf ein ♀.

Grohmann. Die Generation des großen braunen Rüsselkäfers (*Hylobius abietis*) und seine Bekämpfung. Tharandt. Forstl. Jahrb. Bd. 64, Hft. 4, p. 325—361, 1913. — Abschn. 1. Beschreibung und Abbildung der eigens zur Beobachtung hergestellten Brutstätten. Entwickl. der Larven in Pfählen u. eingegrabenen Ästen. Die Generation ist einjährig. Die Käfer überwintern nach der Befruchtung und Eiablage nicht. Überwinterte Käfer sind erst im Spätherbst zur Entwicklung gelangt u. nicht mehr an die Oberfläche u. zur Begattung gekommen. [Gegensatz zu allen bisherigen einwandfrei festgestellten Beobachtungen!]. Die Larve kann sich im lockeren Boden fortbewegen. Vor der Verpuppung knickt sich die Larve in der Mitte scharf bauchwärts ein. Durch darauffolgendes Strecken u. Einbiegen des Hinterendes dreht sie sich um und liegt schließlich mit dem Kopfe in der entgegengesetzten Richtung. Entwicklungsdauer 13—21, gewöhnlich rund 15 Mon. Zahlreiche Einzelbeobachtungen. Feinde: Drahtwürmer u. Laufkäferlarven. II. Anflug der Käfer auf den als Brutstätte dienenden Schlagflächen. Die Vertilgungsmaßregeln begründen sich auf Anwendung ob. erwähnter Brutstätten.

Grossbeck, John A. Types of Insects, except *Lepidoptera* and *Formicidae*, in the American Museum of Natural History Additional to those Previously Listed. Bull. Amer. Mus. Nat. Hist. vol. 31, p. 353—379. — Auch alle größ. *Coleopt.*-Gruppen vertreten, excl. *Pentam.*, *Malacod.* u. *Trimera.*

Grosser, W. und **O. Oberstein (1).** Die Schädigungen der landwirtschaftlichen Kulturpflanzen in Schlesien im Jahre 1910. 89. Jahresber. schles. Ges. vaterl. Kultur zool.-bot. Sekt. 1912, p. 14—23. — Auch *Sternoxia* u. *Tetramera.*

— **(2).** Die Schädigungen der landwirtschaftlichen Kulturpflanzen in Schlesien im Jahre 1911. 90. Jahresber. schles. Ges. vaterl. Kultur Bd. 1, Abt. 2b, p. 34—41. — Auch *Clavic.* u. *Tetramera.*

Grouvelle, Anton (1). Coléopteres cucujides nouveaux du genre *Psammaechus* faisant partie des collections du Muséum. Bull. Mus. Hist. Nat. Paris 1912, p. 409—414.

— **(2).** Coléoptères du Tonkin récoltés par M. le Colonel Bonifacy: *Rhysodidae, Nitidulidae, Ostomidae.* t. c. p. 502—505. — 2 neue Spp.: *Cryptarcha* (1), *Neaspis* (1).

— **(3).** Note sur les *Ecnomaeus* Er. op. cit. 1913, p. 565—568. — 2 neue Spp.

— (4). Mission Tilho (Niger-Tchad). Coléoptères Clavicornes. t. c. p. 569—573. — 3 neue Spp.: *Platychora, Bothrideres, Potamodytes* (je 1).

— (5). *Coleoptera*: *Nitidulidae, Heteroceridae* [of the Seychelles]. Trans. Linn. Soc. London 2nd Ser. Zool. vol. XVI, No. 1, p. 93—116. — Material der Percy Sladen Exped. nach den westl. Inseln des Indischen Ozeans. *Heteroceridae*: eine madagass. Sp. auf Aldabra. *Nitidulidae*: 27 Spp., dar. 14 neue, Vertreter von 8 Gatt. Ob einige der neuen Spp. auf die Seychellen beschränkt sind, kann erst bei weiterer Kenntnis der Verbreit. der *Nitid.* überhaupt festgestellt werden. Einige Spp. zeigen Beziehungen zu madegassischen, andere zu ceylonischen Formen (z. B. *Cillaeus*). Auch weit verbreitete und kosmopolitische Spp. sind darunter (z. B. *Carpophilus dimidiatus* u. *C. hemipterus*). Charakteristisch ist das reichliche Vorkommen kleiner *Cybocephalus*-Spp. Diese Gatt. kommt in allen Weltteilen vor, doch sind die 5 Seychellen-Spp. bisher aus keinem anderen Gebiete bekannt.

— (6). Notes sur les *Silvanini* [Col. *Cucujidae*]. Synonymies et descriptions de genres nouveaux et de nouvelles espèces. t. c. p. 313—386. — Morpholog. Vorbemerk. (Supplementlinien etc.) p. 313. Gatt.: *Platamus* Er., *Aplatamus* n. g., *Eunausibius* n. g., *Pseudosilvanus* n. g., *Acathartus* n. g., *Synoemis* Pascoe, *Nausibius* Redt. (1 n. sp.), *Silvanopsis* Grouv., *Orizaephilus* Ganglb. (1 + 1 n. sp.), *Nepharis* Cast., *Nepharinus* n. g. Bestimmungstab. der 4 Spp. Katalog der *Nepharis*-Gruppe. *Neosilvanus* n. g., *Airaphilus* Redt. (3 n. spp.) Bestimmungstab. der dem Verf. bek. Spp. (18 + 3 n.). *Silvanolomus* Reitt., *Astilpnus* Perris, *Silvanus*: *Microsilvanus* Subg. n. (2 n. spp.), *Parasilvanus* Subg. n., *Protosilvanus* (3 + 1 n. sp.), *Silvanus* s. str. (16 + 1 n. sp.), *Catharosilvanus* subg. n., *Silvanoprus* Reitt. (12 + 1 n. sp.), *Monanus* Sharp, Subg. *Monanops* n. (4 n. spp.) Bestimmungstab. (1 + 4 n. spp.), Subg. *Monanus* s. str. (8 + 9 n. spp.). Synopt. Tab. der *Monanus* (p. 370—371). *Synobius* Sharp (1). — Gruppe der *Cathartus*. *Cathartus* (3), *Ahasverus* 3 n. spp. Bestimmungstab. der Spp. (8 + 5 n. spp.). *Silvaninus* n. g., *Silvanops* n. g. p. 379—380 in Anm.) Katalog der Gruppe (p. 382—383). — *Mirabolia* Reitt. Bestimmungstab. der (15 + 8 n.) Gatt. d. *Silvanini* (p. 383—384). Dem Verf. blieben unbekannt die Gatt. *Cathartocryptus* Sharp 1886, *Saphophagus* Sharp 1886, *Picrotus* Sharp 1886, *Thortus* Broun 1893 u. *Planismus* Casey 1890. Verwandtschaftsbeziehungen u. natürliche Gruppierung der *Silvanini* (siehe im system. Teil).

— (7). Famille des *Nitidulidae*. Notes synonymiques et rectifications à la nomenclature. t. c. p. 387—400. — Siehe im system. Teil.

— (8). Etude sur les *Ancistria* [*Col. Passandridae*]. t. c. p. 433—494. — 19 neue Spp., 1 neue Var. Siehe im system. Teil.

— (9). Rectifications à la nomenclature des *Nitidulidae* [*Col.*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 253. — Synonymie von *Carpophilus* (1), *Meligethes* (1), *Epuraea* (1).

— (10). Descriptions d'un *Phormesa* et d'un *Pseudobothrideres* [*Col. Colydiidae*] appartenant au British Museum. t. c. p. 363—365.

— (11). Description d'un *Narthecius* [*Col. Cucujidae*] appartenant au British Museum. t. c. p. 424—425.

— (12). Description d'un *Althaesia* [*Col. Diphyllini*] appartenant au British Museum. t. c. p. 497—500. — *A. arrowi* n. sp.

— (13). Zoological Results of the Abor Expedition, 1911—1912. *Coleoptera* I: *Rhysodidae, Nitidulidae, Colydiidae, Cucujidae, Passandridae, Discolomidae, Cryptophagidae, Mycetophagidae, Dryopidae.* Rec. Indian Mus. Calcutta vol. 8, 1913, p. 99—117.

— (14). *Clavicornidae* de Madagascar et Afrique orientale. [In: Reise in Ostafrika v. A. Voeltzkow, Bd. 3, Hft. 4.] Stuttgart (E. Schweizerbart) 1913, p. 409—418.

— (15). Les Clavicornes et les Rhysodides. Ann. Hist. nat. (Délégation en Perse) Paris T. 2, 1912, Entomologie, p. 30—35 [Réimpression aus Bull. Mus. Hist. Nat. Paris 1907].

— (16). *Byturidae, Nitidulidae*: 1. *Cateretinae*, 2. *Meligethinae*, 3. *Carpophilinae*, 4. *Nitidulinae*, 5. *Cryptarchinae*, 6. *Cybocephalinae.* [In: Schenkling, C. Coleopterorum Catalogus, auspiciis et auxilio W. Junk]. Berlin, W. Junk. Pars 56. 223 pp. 26 cm. M. 21.—.

Grouvelle, A. et **A. Raffray.** Supplément à la Liste des Coléoptères de la Guadeloupe. 3e supplément. Ann. Soc. Entom. France vol. 81, p. 289—312. — Coll. M. L. Dufau. Meist neue Spp.: *Pselaph.*: *Scalenarthrus* (1). — *Nitid.*: *Mystrops* (1), *Carpophilus* (1). — *Colyd.*: *Ithris* (1), *Pycnomerus* (1), *Ocholyssa* (1 bek.), *Sosylus* (1 bek.), *Metacerylon* (1), *Botrodus* (1). — *Cucuj.*: *Monotoma* (2 bek.), *Cathartus* (2), *Laemophloeus* (2 + 1 bek.), *Aprostomis* n. g. (1), *Paralindria* Olliff. Bemerk. zur Gatt. — *Telmatoph.*: *Telmatoscius* (1), *Cryptophilus* (1). — *Lathrid.*: *Derolathrus* (1).

del Guercio, Giacomo (1). Nuova contribuzione alla conoscenza dei nemici dell'Olivo. Redia vol. 9, p. 59—74. — p. 70—74: *Tetramera.*

— (2). Siehe auch unter D.

Guignon, J. siehe Goury.

Guilleaume, M. F. [Für die belgische Fauna neue oder interessante Formen.] Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, VII, p. 229, VIII, p. 249, X, p. 301. — p. 229: *Trachys, Malthinus, Malthodes, Haltica, Rhynchites, Polydrosus, Orthochaetes, Trachys* (je 1 Sp.). — p. 249: *Sphinginus, Mantura, Chaetocnema, Sitona, Hypera, Liosoma* (2), *Pachytychius, Ceuthorrhynchidius, Ceuthorrhynchus* (wo nicht anders bemerkt je 1 Sp.). — p. 301: *Phytodesta, Crepidodera, Chaetocnema, Hypera, Limobius* (je 1 Sp.).

Gulia, Giovanni. Uno Sguardo alla Zoologia delle Isole maltesi. Commun. 9me Congrès intern. Zool. Monaco Sér. 1, p. 22—23. — *Col. Adeph.* u. *Sternoxia.*

Guppy, P. L. (1). Life history and Control of the Cacao Beetle. Board of Agriculture, Trinidad, Circ. No. 1, 1911. — Behandelt den Kakaokäfer (*Steirastoma depressum* L.), einen großen Schädling der Kakaokultur. Ausführliches hierüber bringt das Ref. von Zacher, Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Bd. 9, p. 279.

— (2). Insect notes for the year 1910—1911. op. cit. No. 3, 1911. — Großer Schaden an Kakaobäumen durch laubfressende Käfer. Es handelt sich um Vertreter verschiedener Gatt. von *Chrysomelid.*, *Curcul.* u. *Ceramb.* Vgl. das Ref. von Zacher p. 278 u. 279 (siehe oben).

Gurney, Gerard H. A Month's Collecting in Hungary. The Entomologist vol. 46, p. 101—104, 158—164. — Auch *Tetram.*

Gurney, W. B. (1). Fruit-Flies and other Insects attacking Cultivated and Wild Fruits in New South Wales. Agric. Gaz. N. S. Wales vol. 22, p. 722—727, 1 pl., 2 figg., 1911.

— (2). Fruit-Flies etc. op. cit. vol. 23, p. 75—80, 2 pls., 10 figg., 1912. — Auch *Clavicornia.*

Guyénot, E. Les caractères sexuels secondaires. Biologica Paris Ann. 2, p. 265—276, 9 figg. — Auch *Strepsiptera*, *Adephaga*, *Lamellicornia* u. *Heteromera* werden erwähnt.

Haars, W. Häufiges Vorkommen von *Quedius ochripennis* Mén. unter Baumrinde. Entom. Blätt. Jahrg. 9, Hft 7/8, p. 191—192.

Haberfelner, Jos. Kurze Todesanzeige. Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, p. 186. — Gest. am 28. II. 1913 in seinem Geburtsort Lunz, 83 Jahre alt.

Hacker, Henry. Some Field Notes on Queensland. Insects Mem. Queensland Mus. vol. 2, p. 96—100. — Auch *Heteromera.*

Haendel, L. und **E. Gildemeister.** Experimentelle Untersuchungen über das Gift der Larve von *Diamphidia simplex* Péringuey (*Diamphidia locusta* Fairmaire). Arb. Gesundh.-Amt Berlin Bd. 40, p. 123—142, 1 Taf. — Hämolyse. Relative Resistenz der verschiedenen Tiere. Haltbarkeit und Widerstandsfähigkeit des Giftes. Immunisierung.

Hänel, Karl. Beiträge zur Fauna Mitteleuropas. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 98—99. — 1. Zwei neue Aberrationen von *Notiophilus pusillus* Waterh.; 2. *Quedius molochinus* ab. nov. *nigripennis*; 3. *Coccinella 5-punctata* ab. nov. *Kniephofi*; 4. *Adalia bipunctata* ab. nov. *Haupti*; 5. *Subcoccinella 24-punctata* ab. nov. *nigra*; 6. zwei neue Aberrationen von *Cynegetis impunctata* L.

Hagedorn, Max (1). Borkenkäfer (*Ipidae*), welche tropische Nutzpflanzen beschädigen. Tropenpflanzer, Berlin, Bd. 17, 1913, p. 43—51, 99—104, 211—216.

— (2). Madagassische Ipiden. [In: Reise in Ostafrika von A. Voeltzkow, Bd. 3, Hft. 3.] Stuttgart (E. Schweizerbart). 1913. p. 253—258.

Hall, van siehe unter V.

Haller, B. Über das Bauchmark. Jena. Zeitschr. Nat. Bd. 46, p. 591—632, 2 Taf., 1910, 5 Figg. — Auch *Adephaga.*

Handlirsch, Anton (1). Über einige Beziehungen zwischen Paläontologie, geographischer Verbreitung und Phylogenie der Insekten. Trans. 2d intern. Congress Entom. p. 248—270, 3 Taf.

— (2). Beiträge zur exakten Biologie. Sitz.-Ber. Akad. Wiss. Wien Bd. 122, Abt. 1, p. 361—481, 5 Karten. — I. Die Verteilung der Insekten auf die Klimazonen in ihrer Beziehung zur Metamorphose (p. 362—396), mit 1 Tab., darunter auch *Coleoptera* (p. 374—381, 382). — II. Verbreitungswege der känozoischen Landtiere und insbesondere der Insekten (p. 396 sq.), mit 5 Karten u. 2 Tab. Gibt darin zahlreiche interessante Angaben, auch über paläontologisches Vorkommen etc. (im Original einzusehen). Die Erörterungen ergeben eine Reihe von Schlüssen, die H. p. 465—469 zusammengestellt hat. Die 5 Karten (nebst Text p. 469—477) stellen die mutmaßlichen Landverbindungen in der Oberen Kreidezeit (I), im Alttertiär (II), im Jungtertiär (III), Eiszeit (IV), Kreidezeit u. Tertiär (V) dar. — Literatur (p. 477—481).

— (3). Aus der Geschichte der Entomologie. (Mit besonderer Rücksicht auf die Entwicklung der Systematik. [In: Handbuch der Entomologie, hrsg. von C. Schröder, Bd. 3.] Jena (G. Fischer) 1913, p. 1—21.

— (4). Über entomologische Literatur und ihre Benutzung. t. c. p. 22—32.

— (5). Zur entomologischen Technik. t. c. p. 33—60.

— (6). Die systematischen Grundbegriffe. t. c. p. 61—78.

— (7). Nomenklatur, Typen und Citate. t. c. p. 79—99.

Harris, Edw. Doubleday. Three new Cicindelids. Journ. New York Entom. Soc. vol. 21, p. 67—69, 3 figg. — 2 neue Spp., 1 neue Var.

Harrison, W. H. Friends and Foes of the *Coniferae*. The Entomologist vol. 46, p. 50—54, 96—98. — *Coccinella* (1 n. var.) *Adeph.*, *Tetram.*, *Trimera.*

Hart, John Hinchley. Cacao. A manual of the Cultivation and Curing of Cacao. London 1911. — Kap. 10. The Fauna of the Cacao Field erwähnt folg. *Coleopt.* 3—4. A. Borer Beetles *Steirasoma depressum* u. Verw. B. *Trachyderes succinctus.* 5. Pinehole Borer *Xyleborus perforans.* 6. Twig girdlers *Xyl. perf.*, *Tomicus* sp. 7. Sawyer Beetles *Ectaea quadricornis* Ol., *Endesmus grisescens* Savt. 8. Roof-borer of sugarcane *Diaprepes abbreviatus*, *Rutela lineola.* 11. Scavenger Beetles *Neilus unicornis*, *Passalus interruptus*, *Brenthus anchorago.* 12. Beetles found in estates *Ancistroma farinosum*, *Brachyomas tuberculatus* Chevr., *Anchonus suillus* Fabr., *Dicornis mixtus* Fabr. 13. Deed Pod Beetles *Araecerus fasciculatus* De G.

Hartert, Ernst. Gegen die Zulassung von Ausnahmen vom Prioritätsgesetz. Entom. Blätt. Jhg. 9, p. 24—26.

Hanff nicht Hauff. Titel p. 85 des Berichts für 1912 (wie schon die alphab. Reihenfolge der Titel vermuten läßt).

Harvey, William. Some common Forms of Pond Life. Trans Manchester micr. Soc. 1911, 1912, p. 66—70. — Auch *Adephaga.*

Harwood, Bernard S. (1). *Gnorimus nobilis* etc. at Colchester. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 230. — Auch *Dorcus* (1), *Tillus* (1), *Eryx* (1).

— (2). *Cerceris 5-fasciata* preying on *Strophosomus faber*. t. c. p. 230.

Hass, Willy. *Melasoma XX-punctatum costellum* (Mars.) P. Sch. Berlin. Entom. Zeitschr. Bd. 58, 1913, p. 100—102. — Vergleich japanischen Materials (Coll. Dönitz) mit europ.; Unterschiede: Auftreten eines 11. Flecks in d. Nähe der Naht im apikal. Teile der Flgldecke, Neigung zum Zurückdrängen des schwarzen Pigments, kaum angedeuteter Längskiel an d. Iseite der Hschienen u. verschied. Bau der Flgldecken.

Hauser, G. (1). Species novae generis *Atopomopterus* Reitt. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 464—471. — (1 + 4 n.) spp. + 2 n. varr. + 2 n. aberr.

— (2). Nachträge und Berichtigungen zu dem Artikel „Ein Beitrag zur Kenntnis der Gattung *Coptolabrus*." t. c. p. 555—558.

— (3). Drei neue *Coptolabrus*-Formen. t. c. p. 559—561. — Geschichte der *Copt.* der früheren Rothschildschen (später Meyer-Darcischen) Sammlung. *Copt.* var. *connectens* (8 n. aberr.).

— (4). *Coptolabrus oudoti* (n. sp.). Entom. Rundschau Jahrg. 30, p. 92—93.

— (5). *De Coptolabro coelesti* Steuart. Stettin. Entom. Zeitg. Jhg. 74, p. 295—315. — Siehe unter Systematik.

— (6). *Isiocarabus castanopterus* G. H. n. sp. Soc. entom. Stuttgart Jahrg. 28, 1913, p. 94.

Heikertinger, Franz (1). Die einheimischen Kohlerdflöhe. Titel p. 87 des Berichts f. 1912, p. 87 sub Nr. 12. — Ergänze 18 Figg.

— (2). Skizzen zur Systematik und Nomenklatur der paläarktischen Halticinen. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 27—32, Fig. 3, 4; p. 67—71, Fig. 5, 6; p. 145—149, Fig. 7, 8; p. 180—182. Forts. folgt. p. 27—32: 17. *Longitarsus nigrocillus* Motsch., *L. longipennis* Kutsch. 18. *L. scrobipennis* Hktgr. n. sp. — p. 67—71: 19. *L. jacobaeae* var. *rufescens* Fowler; 20. *L. desertorum* Hktgr. n. — p. 145—149: 21. *L. Kulikovskii* Jacobson; 22. *L. jailensis* Hktgr.; 23. *L. megaloleucus* All. — p. 180—182: *L. minimus* Kutsch.; 25. *L. aeruginosus* var. *algiricus* Hktgr.

— (3). *Psylliodes attenuata* Koch, der Hopfen- oder Hanf-Erdfloh. II. Teil. Morphologie und Bionomie der Imago. Verhdlgn. zool.-bot. Gesellsch. Bd. 63, p. 98—136. Mit 20 Originalfigg. — Vorbemerk. Allgemeine Kennzeichnung der Art für praktische Zwecke (p. 99—101). Ausführliche Beschreibung nebst erläuternden Abbildungen der einzelnen Körperteile nebst Nomenklatur (p. 99—118). Fig. 1—17. — Chromologie (p. 118—119). Chorologie (p. 119—120). Ökologie. 1. Standpflanzen. 2. Standortsabhängigkeit (p. 120—124). — Phaenologie (p. 124—125). — Ethologie (p. 125—128, Fig. 18). Schemat. Darstellung des mutmaßl. Vor-

gang beim Absprung. — Pathologie (p. 128). — Schädlichkeit (p. 128—132, Fraß an Blättern Fig. 19, 20). — Abwehr (p. 132—133). — Wichtige Literatur (p. 134—136): 15 Publik. mit kurzen Referaten. a) Über *Psylliodes attenuata,* b) über *Ps. punctulata.*

— (4). Über Sexualdichroismus bei paläarktischen Halticinen. Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Bd. 8, Hft. 1, p. 14—17, 1912.— Dichroismus bei *Derocrepis serbica* Kutsch. u. *D. pubipennis* Reitt. Vorderkörper des ♂ heller gelblichrot als der des ♀ (schwärzlich). Ähnliche Verhältnisse finden sich bei *Aeschrocnemis graeca* All. Bei keiner anderen Halticine finden sich nicht einmal Spuren eines Zusammenhanges zwischen Körperfärbung und Geschlecht. Es gibt zwar Spp. mit gelbrotem und schwarzem Vorderkörper, doch handelt es sich bei dieser Verdunklung um Aberrationsmerkmale, die mit dem Geschlecht nichts zu tun haben. Ähnliches Verhalten zeigt *Luperus,* eine Galerucinengattung.

— (5). *Halticinae.* In E. Reitter, Fauna Germanica Bd. 4, Stuttgart 1912 [1913], p. 143—212.

— (6). Biogeographische Skizzen über paläarktische Halticinen (*Col.*) nebst synonymischen Bemerkungen (Fortsetz.). Entom. Mitteil. Bd. II, Nr. 7/8, p. 217—221. — Forts. zu Entom. Mitteil. Bd. I, Nr. 8, p. 236—241 u. Nr. 12, p. 383—388. — 11. Berichtigung zu Herrn Pic's „Berichtigender Notiz über *Aphthona Moreli* Pic".

— (7). Dr. Franz Sokolář †. Ein Nachruf. Ent. Blätt. Jahrg. 9, Hft. 11/22, p. 265—269. Mit Porträt. Verzeichnis der Schriften von 1905—1913.

Heinemann, R. und **G. Ihssen.** Ein neues Sammelgebiet arktisch-alpiner Käfer. Entom. Blätt. Jahrg. 10, p. 9—12. — Berichtigung t. c. p. 121. — Zur Coleopterenfauna des Brockens von A. Petry. t. c. p. 69—73.

Heller, K. M. (**1**). Über *Papuana* und *Clyster.* Entom. Mitteil. Jhg. 9, p. 38—45, 6 Figg. Mit 6 Abb. — Subgenerische Auflösung in *Papuana* s. str., *Puapana* n. Subg. (1 n. sp.) u. *Eucopidocaulus* (1 n. sp.). — *Clyster* (1 n. sp. + 1).

— (**2**). Neue papuanische Leptopsiden (*Curc.*). Archiv f. Naturg. 79. Jahrg. 1913, Abt. A, p. 31—47, 7 Textfig. — Ref. v. Pape, P., Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 588—589. — 16 neue Spp.: *Rhinoscapha* (13 n. spp. + 1 n. subsp. + 1 n. var.), *Aroaphila* (2 n. spp.), *Eupholus* (1 n. sp.).

— (**3**). Ein neuer Cupedide. Wien. entom. Zeitg. Jahrg. 32, p. 235—237. — *Tetraphalerus bruchi* n. sp.

— (**4**). Ein neuer Dynastine aus Neu-Guinea. Tijdschr. v. Entom. D. 55, p. 307—310, 1 Taf. — *Chalcocrates uniformis* n. sp.

— (**5**). Philippinische Rüsselkäfer. Philippine Journ. Sci. D. vol. 7 (1912) 1913, Hft. 5 (Okt.), Hft. 6 nebst Taf. I, II (Dez.), p. 295—402, 2 Taf. (I, II). — Titel bereits im Bericht f. 1912, p. 88 sub Nr. 8 erwähnt. 65 neue Spp.: *Pachyrrhynchus* (12 + 2 n. varr.), *Eupachyrrhynchus* n. g. (1), *Pseudapocyrtus* n. g. (5), *Macrocyrtus* (2 + 1 n. var.), *Nothapocyrtus* n. g. (3), *Metapocyrtus*

n.g.(30), *Polycatus* n. g. (1), *Calidiopsis* n. g. (1), *Neopyrgops* n. g. (2), *Pyrgops* (3 + 1 n. var.), *Isopterus, Pagiophloeus, Dyscercus, Odosyllis, Rhabdocnemis* (je 1). — Neue Subgg.: *Aesiotes, Artapocyrtus, Sphenomorphoidea, Sclerocyrtus, Orthocyrtus, Trachycyrtus, Homalocyrtus.* 1 neue Var.: *Aesiotes.* — *Pachyrrhynchus anellifer* nom. nov. pro *P. annulatus* Behrens non Chevrolat. Die etwa 70 neuen Spp. gehören zu den Gruppen *Pachyrrhynchinae, Celeuthetinae, Scythropinae, Aterpinae, Hylobiinae, Cryptorrhynchinae* (*Odosyllis*!) u. *Calandrinae.* Den Hauptteil bilden die äußerst farbenprächtigen *Pachyrrhinae.* 1. Allgem. Teil. Verbreitung der Gatt. u. Spp., Farbenvariabilität, sekundäre Geschlechtsmerkmale (6 pp.). Verbr. von d. NO.-Küste Austral., bis zu d. ostasiat. Inseln exkl. Formosa, nördl. die Lu Chu-Inseln, südl. die Nordküste Borneos. Vergleich der Expansionsrichtung der Tiere mit derj. der *Rhinoscapha* (möglicherweise in entgegengesetzter Richtung). Die prächtige Schuppenzeichnung (Grundfarbe vielfach schwarz). Bildung der Makeln, Ringe, Querbinden etc. 2. Teil: Systematik: dichotom. Tab. der 10 Gatt. (dar. 5 neue u. 7 neue Subgg.), Tabelle der Gruppen, 7 Tab. der Spp. der Gruppen, Beschr. von 12 n. Spp., 2 Var., 1 Nom. nov. Zahl der Spp. der Gatt. *P.* 56, der Varr. 11 (gegen 33 im Cat. Gemm. u. Har. 1871). Es folgen die übr. Gatt., dar. *Apocyrtus,* die in verschied. Gatt. u. Untergatt. geteilt ist. — Ref. von Pape, P., mit Bemerk. über die *Hylobiinae* u. einige Spp. ders. in Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 476—478.

— (6). Neue Käfer von den Philippinen. Philippine Journ. Sci. D. vol. 8, p. 135—161, 14 Figg. — 22 neue Spp.: *Capurellus* (1), *Ergania* (1 + 1 n. var.), *Nanoplaxes* n. g. (1), *Cyamobolus* (1), *Asytesta* (1), *Sclerolips* (1), *Endymia* (1), *Metialma* (1), *Nauphaeus* (1), *Cercidocerus* (1), *Eutornus* (3), *Amphicordus* n. g. (1), *Henarrhodes* n. g. (1), *Ocalemia* (1), *Planodes* (1), *Agelasta* (1), *Euclea* (1), *Encaustes* (2), *Triplatoma* (1). — *Ommatolampus* (1 n. var.), *Euryphagus* (1 n. var.).

— (7). Siehe unter Aurivillius.

Helliesen, Tor. (1). La Norvegaj specoj registrantaj al la subgenro *Spartophila* de la genro *Phytodecta* Kirby. Stavanger Mus. Aarsh. Aarg. 23, No. 1, 10 pp., 17 figg. — *Ph. intermedia* n. sp.

— (2). *Gyrinus opacus* Sahlb. kaj *Gyrinus marinus* Gyll. Stavanger Mus. Aarsh. Aarg. 23, No. 2, 6 pp., 8 figg. — Beide Publikationen sind in Esperanto geschrieben. Referent ist gegen eine Beschränkung der bei Publikationen anzuwendenden Sprache und Schrift. Man lernt sie eben.

— (3). Nogle nye norske coleoptera. Stavanger Mus. Aarsh. Aarg. 23, No. 3, 8 pp. — 2 neue Spp.: *Bledius* (1), *Epuraea* (1).

Henriksen, Kai L. (1). Oversigt over de danske Elateridelarver. Entom. Meddels. Kjøbenhavn (2) Bd. 4, p. 225—331, 78 figg. — Bemerkungen über einige dänische Elateriden. op. cit. Bd. 5, p. 1—8.

Henriksen, K. Biller II. Pragtbiller og Smeldere. (*Serricornia* I.) (Danmarks Fauna 14.) Danish Coleoptera II. *Serricornia* I. Kjøbenhavn (G. E. C. Gad) 1913, 116 pp., 130 figg. 18½ × 12½ cm. 1 Kr. 81 Öre.

Hentschel, Herbert (1). Das Insektenaquarium. Internat. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 141—142. — Zieht dabei den Kolbenwasserkäfer in Betracht.

— **(2).** Der pechschwarze Wasserkäfer (*Hydrophilus piceus*). Blätt. Aquar.-Terrar.-Kde. Jahrg. 24, p. 651—652, 1 Fig.

Herrán, Pedro. Excursiones científicas por las orillas del Ebro. Bol. Soc. Aragon. Cienc. nat. T. 12, p. 109—111. — Auch *Adephaga* u. *Heteromera*.

Herrick, Glenn W. (1). Control of Two Elm-Tree Pests. Bull. Cornell Univ. agric. Exper. Stat. No. 333, 1913, p. 491—512, 18 figg. — *Galerucella luteola*, *Tetram.* u. *Hym.* [*Kaliosysphinga ulmi*].

— **(2).** Household Insects and Method of Control. Bull. Cornell Univ. agric. Exper. Stat. (= Ithaca N. Y. Cornell Reding courses) vol. 3, No. 49, 1913 (sanit. Ser. No. 3), 47 pp., 27 figg. — Auch *Clavicornia*.

Herrmann, F. (1). Jahresbericht der zoologischen Versuchsstation. Landwirtsch. Jahrb. Bd. 43, Ergänz.-Bd. 1, Ber. Lehranst. Obst-Gartenbau Proskau 1911 (1912) p. 85—91, 1 Fig. — Schädliche Insekten.

— **(2).** Jahresbericht der zoologischen Versuchsstation. Untersuchungen über die Lebens- und Entwicklungsweise einiger für den Gartenbau schädlicher Insekten. op. cit. Bd. 45 Ergänz.-Bd 1, Ber. Lehranst. Obst-Gartenbau Proskau 1912 (1913), p. 140—148, 2 Figg. — *Lamellic.*, *Tetramera*.

Heselhaus, Fr. und **Schmitz, H.** Über Arthropoden in Maulwurfsnestern. Tijdschr. v. Entom. D. 56, 1913, p. 195—237, 1 Taf. — Nachtrag p. 281—282. — Auch *Adephaga*, *Clavic.*, *Heteromera* u. *Tetramera*.

Hetschko, Alfred (1). Verzeichnis der Schriften von Ludwig Ganglbauer. Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, Hft. 1, p. 7—15. — 143 Publ.; Nachtrag p. 180. Publ. Nr. 144—150. Siehe auch unter Ganglbauer.

— **(2).** Nomenklatorische Bemerkungen zu einigen Pselaphiden- und Orthoperiden-Gattungen. t. c. p. 181—182. — Neue Gattungsnamen, die Raffray in d. Gen. Ins. Fasc. 64 *Pselaphidae* 1908 u. in Schenklings Cat. Col. Pars 27 *Pselaphidae* 1911 übersehen hat etc.: *Apenicellus* Reitt., *Mentraphus* Sharp, *Edocranus* Reitt., *Imirus* Reitt., *Ipsimus* Reitt., *Physa* Raffray (non Drap.) dafür *Physobryaxis* nom. nov., *Achilia* Reitt., *Cercocerus* Leconte, *Cryphorinula* Schauf., *Microum* Matth. (nec Woll.) dafür *Matthewsionella* nom. nov.

Hewitt, C. Gordon (1). The Control of Insect Pests in Canada. Mem. Proc. Manchester liter. philos. Soc. vol. 56, 1912, p. IX—XXIV, 1 Map. — Auch *Tetramera*.

— (2). Report of the Dominion Entomologist. Canada Dept. Agric. Ottawa 1911—1912, 1913, p. 173—189.

— (3). The Spruce Budworm and larch Sawfly. Report Canadian Forestry Convention 1911, 8 pp. — Die vom Spruce budworm (*Tortrix fumerana* Clemens) geschädigten u. geschwächten Nadelhölzer werden von Borkenkäfern (*Dendroctonus piceaperda* Hopk.) befallen.

— (4). The Imperial Bureau of Entomology. Canad. Entom. London vol. 45, p. 171—174.

— (5). Insect food of freshwater fishes. Rep. Comm. Conservation Canad. vol. 4, 1913, 12 pp., 1 pl.

— (6). Bibliography of Canadian Entomology for 1912. Trans. Roy. Soc. Canada vol. 7, 1913, p. 161—173.

— (7). Review of Entomology relating to Canada in 1912. Toronto Rep. Entom. Soc. Ontario vol. 43, 1913, p. 34—37.

von Heyden, L. (1). *Microlestes fulvibasis* Reitt. nicht aus Frankfurt. Wien. Entom. Zeitg. Jahrg. 32, p. 171.

— (2). (Expedition to the Central Western Sahara VI.) Die Coleopteren-Ausbeute des Dr. Ernst Hartert aus der zentralen West-Sahara 1912. Nov. Zool. Tring vol. 20, p. (85)—(108). — Reiseroute p. (85)—(86). 212 Spp., die sich folgendermaßen verteilen [Zahl der Formen in ()]: *Cicind.* (6), *Carab.* (20), *Dyt.* (1), *Pauss.*: (1), *Staph.* (3), *Psel.* (1), *Liod.* (1), *Hist.* (4), *Hydroph.* (3), *Canth.* (6), *Cler.* (1), *Nitid.* (2), *Cuc.* (1), *Cryptoph.* (1), *Mycet.* (1), *Phalacr.* (2), *Cocc.* (4), *Derm.* (2), *Heter.* (1), *Elat.* (4), *Bupr.* (8), *Bostr.* (4), *Lyct.* (1), *Anob.* (2), *Oed.* (2), *Anth.* (9 + 2 n. spp.), *Meloid.* (6 + 1 n. var.), *Mord.* (1), *Allec.* (3), *Tenebr.* (48), *Ceramb.* (9), *Chrys.* (8), *Bruch.* (1), *Curc.* (7), *Scarab.* (40 + 1 n. sp.) [Nr. 1—212]. Auch einige *Col.* aus früheren Ausbeuten 1908, 1909, 1911 wurden in die Liste mit aufgenommen. Determination einiger Gruppen von Spezialisten. Neu: *Anthicus* (2) (von Krekich), *Ochodaeus* (1) (von Reitter).

Hintz, E. Neue afrikanische Cerambyciden. Deutsche entom. Zeitschr. 1913, p. 195—205. — 31 neue Spp.: *Metopotylus, Saphanodes* n. g., *Isosaphanus* n. g., *Dictator, Ptycholaemus* (je 1 Sp.), *Monohammus* (4), *Oxyhammus, Domitia* (je 1), *Pinacosternodes* n. g. (3), *Phryneta* (3), *Chreostes, Phrystola* (je 1), *Calanthemis* (2), *Crossotofrea* (2), *Aderpas* (5), *Glenea* (3).

Hoffmann, Adolf. Coleopterologen-Adreßbuch. Wien 1913. Selbstverlag (138 pp.). 8°. Preis: 3 K. 30 h. (3,75 Kr. ?). — Bespr. von Heikertinger, Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, p. 184—185, 246. 1. Teil: Namen u. Adressen (alphab., nach Erdteilen u. Ländern). 2. Teil: Alphabet. Gesamtregister. 3. Teil. Vereine. Besprech. von S. Sch., Entom. Mitteil. Bd. II, p. 392. — Unzulänglichkeit dess. siehe Ref. von Heikertinger, Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 198.

Hoffman, R. W. Zur Embryonalentwicklung der Strepsipteren. (Vorl. Mitt.) Nachr. Ges. Wiss. Göttingen math.-phys. Kl. 1913, p. 392—408, 1 Taf.

Holdhaus, K. (1). Monographie der paläarktischen Arten der Coleopterengattung *Microlestes*. Mit 32 Textfig. Denkschr. math.-naturw. Kl. k. Akad. Wiss. Bd. LXXXVIII, 1912, gr. 8°, p. 477—540. Auch Sep. Wien, A. Hölder, gr. 4°, 64 pp., Preis 7 K. Sehr mühselige u. zeitraubende Arbeit. — H. behandelt hier ausführlich die kleinsten Vertreter der Laufkäfergatt. *Microlestes* in 26 Spp. Speziell berücksichtigt u. abgebildet werden die männlichen u. weiblichen Geschlechtsorgane. Die Bestimmung geschieht hauptsächlich nach äußeren Merkmalen, bei den ♀♀ auf Grund des Kopulationsapparates. Zum Schluß Katalog der paläarkt. Spp., phylogenetische u. tiergeographische Bemerk. und allgemeine Bemerk. zur Systematik der Gatt. — Inhalt (p. 477). — Vorbemerk. (p. 478—479). Die anatom. Untersuchungen des Verf. erstrecken sich auf 1. Mundteile, 2. Beschaffenheit der Bauchganglienkette, 3. Darmkanal, Analdrüsen, 4. die eingezogenen letzt. Ventralschienen u. Dorsalschienen des Abdomens nebst Apophysen. [Bei 3. u. 4. nur geringe Unterschiede.] 5. Kopulationsapparat von ♂ u. ♀. Bekannte Technik in Anm. p. 478. — Bau der Genitalorgane (p. 480—484). 1. Die männlichen Geschlechtsorgane (p. 480—481, Fig. 1 nebst Nomenkl.; 2 mit ausgestülptem Präputialsack). 2. Die weiblichen Geschlechtsorgane (p. 481—483, Fig. 3, Schema ders. nebst Nomenkl.). 3. Korrelationen zwischen beiden (p. 483—484). I. Präputialsack ohne Zahnbewaffnung. Annulus receptaculi ohne oder nur mit sehr kleiner Apophyse (Penis außen ohne Widerhaken oder sonst. Differenzierungen). Vagina ohne Bursa copulatrix, primitivster Typus, bei den übrigen Typen finden sich Differenzierungen zum Aneinanderklammern. Spp.: *M. luct.*, *maur.*, *apt.*, *cret.*, *vittip.*, *gall.* — II. Präputialsack ohne Zahnbewaffn. Ann. rec. groß, mit sehr großer, ballonförmig aufgeblasener Apophyse (Penis außen ohne Widerh. etc., Vag. ohne B. cop.). Spp.: *M. minut.*, *flavip.*, *Schröd.*, *plag.*, *cort.* Die extrem vergrößerte Apophyse des Ann. rec. eine verstärkte Vaginalmuskulatur u. ein festeres Umklammern der Vag. III. Präputialsack mit Zahnbewaffn. Ann. rec. mit klein. Apophyse, bei einigen Spp. ohne Apophyse. Spp.: *M. pers.*, *gracilic.*, *vitt.*, *Baud.*, *selad.*, *negr.*, *polit.*, *Reitt.*, *fulvib.*, *levip.*, *iber.*, *maur.*, *fiss.*, *Abeillei*, *syr.* Feste Verankerung des Penis in d. Vagina. 2 Modif.: a) Penis mit sehr verlängertem oder einen kräftig. Widerhaken tragenden Apex. Vagina mit stärker chitinis. Bursa cop. Spp.: *M. levip.*, *iber.*, *fiss.*, *Ab.*, *syr.* — b) Penis mit kurzem unbewehrten Apex, nur bei *M. Maur.* am Apex ein zarter Widerhaken. Vagina ohne Burs. cop. Hierher alle Spp. sub III excl. IIIa. — Tabelle zur Bestimmung der 29 paläarkt. *M.*-Spp., vorwiegend auf äußere Merkmale begründet (p. 484—488). — Tabelle zur Bestimmung der ♀♀ auf Grund der Merkmale des Kopulationsapparates (p. 488—489: Gruppen). — Diagnosen (nebst Penis-Abb.) (p. 489—533, Fig. 4—32). — Katalog der Spp. (p. 534—536). — Phylogenetische u. tiergeographische Bemerkungen (p. 537—539). Voraussetzungen

für die phylogenetische Wertung. Resultate. Keine Sp. zeigt ein durchaus primitives Verhalten. Eine sehr altertümliche Artgruppe ist die des *M. luctuosus*, zu der noch *M. gracilic.*, *pers.* u. vielleicht *strictic.* gehören. Aus ihr leiten sich ab einige gefleckte Spp. (*M. vittip.*, *vittat.*, *Baud.*), ferner die auffallend kleinen u. konstant flügellosen *M. maurit.*, *cret.*, *apt.*, *Sahlb.* — Ein zweiter sehr ursprüngl. Typus ist die *Minutulus*-Gruppe (Spp.: *minut.*, *negr.*, *Sel.*, *gall.*, etwas abgeleitet *M. flav.* u. *Schmied.*). Aus ihr leitet sich vielleicht die scharf in sich geschlossene Gruppe *M. fulvib.*, *Schröd.*, *cort.* u. *plag.* ab. Ebenfalls aus der *Min.*-Gruppe stammen wohl *M. levip.* u. *M. ib.* ab. Isoliert ist *M. maurus.* Sehr abgeleitet sind *M. Ab.* u. *fiss.*, denen wohl *M. syr.* nahesteht. Verbreitungszentrum in der alten Welt. Die meisten Spp. sind relativ wärmeliebend. In N.-Eur. nur *A. minutulus*, in d. kält. Teilen von M.-Eur. nur *M. minut.* u. *maurus.* Bei Wien 6 Spp., am reichsten sind die Mittelmeerländer u. Zentralasien. Bemerk. zur Verbr. einzelner Spp. (p. 538—539). — Über die Speziessystematik in der Gatt. *M.* im allgemeinen (p. 540): 1. Eine korrekte Sp.-Unterscheidung ausschließl. auf Grund äußerl. sichtb. Merkmale ist nicht möglich. Verschiedene Spp. lassen sich nur durch anatom. Merkmale trennen: *M. Schroederi* u. *fulvibasis*; *M. minutulus* u. *negrita*; *M. Baudii* u. *vittatus*; *M. luctuosus*, *creticus*, *apterus.* Viele ♀♀ lassen sich nur nach Differenzen des Kop.-App. trennen. — 2. Die Untersuchung darf sich nicht nur auf die äußere Penisgestalt beschränken (Bewaffn. des Duct. ej., beim ♀ der Vag. u. des Rec. sem.). — 3. Die meisten Spp. von *M.* stehen sich als scharf gesonderte, in sich geschlossene reale Einheiten gegenüber, so daß Zweifel in der Sp.-Auffassung nicht möglich sind. Arbitrār wird sie nur in Fällen beginnender Sp.-Bildung (z. B. bei *M. levipennis* u. dessen Rasse *Bedeli*, desgl. für *M. Abelllei* u. den ihm nahestehenden Formen). — 10 neue Spp., 2 neue Subspp.

— (2). Monographie der paläarktischen Arten der Coleopterengattung *Microlestes.* Anz. Akad. Wien math.-nat. Cl. Bd. 88, p. 477—478. — Kurze Anzeige u. Auszug aus der vorigen Publ.

— (3). Die Käfer-Fauna der Färöer. Mitt. Sekt. Nat. österr. Tour.-Club Jahrg. 24, p. 1—2. Titel auch p. 91 sub Nr. 3 des Berichts f. 1912. Berichtige daselbst Sekt. für Sekr.

— (4). Über die wissenschaftliche und praktische Bedeutung des zu schaffenden „Ganglbauerpreises". Entom. Blätt. Jahrg. 9, Nr. 1/2, p. 8 sq.; auch Verhdlgn. zool.-bot. Ges. Wien, Bd. 62, p. (232)—(237). — Für die systematisch-deskriptive Forschung über paläarktische Coleopteren.

Holdhaus, Karl, Vinzenz Brehm, Franz Klapalek, Eduard Reimoser, O. M. Reuter, F. Ris, P. Speiser, A. Wagner, Karl Walter, H. Zerny u. a. Kritisches Verzeichnis der boreoalpinen Tierformen (Glazialrelikte) der mittel- und südeuropäischen Hochgebirge. Ann. k. k. Hofmuseum Wien, Bd. 26, 1912, p. 399—440. — *Col.*: *Adephaga*, *Clavic.*, *Lamellic.*, *Sternoxia*, *Tetramera.*

Hollande, A. Ch. (1). Coloration vitale du corps adipeux d'un Insecte phytophage par une anthocyane absorbée avec la nourriture. Arch. zool. expér. T. 51 Notes et Rev. p. 53—58, 2 figg.

— (2). L'autohémorrhée ou le rejet du sang chez les insectes (toxicologie du sang). Arch. Anat. micr. T. 13, p. 171—318, 3 pls., 41 figg. — Auch *Pentamera, Adephaga, Malacod., Heterom., Tetram.* u. *Trimera.*

— (3). Les corps figurés du protoplasme des oenocytes des Insectes. Compt. rend. Acad. Sçi. Paris T. 156, 1913, p. 636—638. — Auch *Adeph., Lamellic.* u. *Tetram.*

Holloway, T. E. Field observations on Sugar cane Insects in the United States in 1912. U. S. Dept. Agric. Bur. Entom. Circ. No. 171, 1913, 8 pp. — Auch *Tetramera.*

Holmgren, Emil (1). Weitere Untersuchungen über die morphologisch nachweisbaren stofflichen Veränderungen der Muskelfasern. Svensk. Vet.-Akad. Handl. Bd. 49, 1912, No. 2, 39 pp., 12 Taf., 4 Figg. — Die verschiedenen Perioden der Zuckungskurve haben ihre genau entsprechende Phase stofflicher Umsetzung. Wege des stofflichen Importes. Auch *Tetramera.*

— (2). Von den Q- und J-Körnern der quergestreiften Muskelfasern. Anat. Anz. Jena Bd. 44, 1913, p. 225—240.

Holste, G. Der Nervus proctodaeo-genitalis des *Dytiscus marginalis* L. Zool. Anz. Bd. 41, Nr. 4, p. 150—156, 2 Figg. — Ergänzung zur früheren Publ. über das Nervensystem des genannten Käfers (Zeitschr. wiss. Zool. Bd. 96, Hft. 3). Nerv des ♂ (p. 151—153, Fig. 1), Nerv des ♂ (p. 15—156, Fig. 2). Die Figg. geben den ausführl. Verlauf der einzelnen Äste des letzten Abdominalnerven wieder (Muskulatur etc.). Im Gegensatze zu früheren Befunden stellt Verf. jetzt fest, daß der Dorsalast des vorletzt. Abdominalnerven ein Chordotonalorgan des 7. Sgmts. innerviert. Der Ventralast innerviert alle Muskeln, die das 7. Sternit mit der Genitalklappe u. dem unteren Bogen verbinden. Beim ♀ liegen die Verhältnisse des Nerven einfacher. Eine Reihe von Ästen verhält sich auch in beiden Geschlechtern gleich.

Hopkins, Andrew D. Parallelism in Morphological Characters and Physiological Characteristics in Scolytoid Beetles. Proc. biol. Soc. Washington vol. 26, p. 209—212.

Horn, Walter (1). Die Cicindelen-Fauna des Oberen Französisch. Kongo. Archiv f. Naturg. 78. Jahrg. Abt. A, 11. Hft., p. 82—85 [cf. auch Bericht f. 1912, p. 92]. — Coll. von Le Moult, die nicht weniger als 22 Spp. umfaßte. Große Verwandtschaft zwischen dieser Fauna u. der sogen. „senegambischen". Fast sicheres Vorkommen von *Prothyma versicolor, Cicind. vittata* F. u. *minutula* Guér., auch wohl von *Cic.* (*Cratohaerea*) *Colmanti* u. *C. dongalensis* Klug im Franz.-Kongo, wodurch die Zahl der im letzt. Gebiet heim. Spp. 27 betragen würde. Der Fundort für *C. Kerandeli* Maindr. „Tedoua" ist unauffindbar. Liste der im südl. franz. Kongo vorkommenden Spp. Aufzählung der Lemoult-

schen Spp.: *Prothyma* (1 n. subsp.), *Cicindela* (17 + 1 n. sp.), *Megacephala* (1 + 2 n. subspp.).

— (2). Die Cicindelinen-Fauna des oberen französischen Kongo nebst 2 neuen Formen von Togo. op. cit. 79. Jahrg. Abt. A, 3. Hft., p. 108—112. — Ergänzt gleichsam die Angaben zu No. 1 von Fort Sibut u. Uola. Die vorlieg. Le Moultsche Sendung von Fort Crampel, etwas nördlicher gelegen, enthält *Prothyma* (1), *Cicindela* (4 + 1 n. subsp.), *Megacephala* (1 + 1 n. subsp.). Liste der sonst noch in der Sendung befindl. Spp., wodurch die Zahl sich auf 30 erhöht (dazu 4 supponierte weitere Formen). — Beschr. von *Megacephala* (2 n. subspp.) aus Togo.

— (3). Matériaux pour servir à l'étude de la Faune entomologique de l'Indo-Chine. Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, p. 362—366. — Ausbeute von M. Vitalis de Salvaza in Kambodscha u. Tonkin. Liste der *Cicindelidae* von Indo-China, Kambodscha, Cochinchina, Annam, Französ. Laos u. Tonkin. Liste der Formen nebst Verbr. [Katalogform]: *Tricondyla* (7), *Collyris* (17), *Prothyma* (3), *Therates* (5, dar. 1 n. subsp.: *Th. Fruhst.* subsp. *Vitalisi* n.), *Odontochila* (2), *Cicindela* (35, dar. 1 n. subsp.: *C. Mouhoti* subsp. *pseudosiamensis* n.); zum Schluß 3 unsichere Spp.

— (4). Diesjährige *Omus*-Funde von F. W. Nunenmacher (*Col.*). Entom. Mitteil. Bd. II, p. 346—351. — *Omus californicus* (4 + 3 n.) Rassen. Sammlung im Gebirge von Nordkalifornien u. Südoregon.

— (5). Nachtrag zu den diesjährigen *Omus*-Funden von F. W. Nunenmacher. t. c. Nr. 12, p. 391. — 2 weitere Rassen, so daß die Gesamtzahl auf 9 steigt.

— (6). Fauna Simalurensis. *Coleoptera*, Fam. *Cicindelidae*. Notes Leiden Mus. vol. XXXV Nos. III u. IV, p. 249—251, — *Collyris* (1), *Cicindela* (5 + 1 n. sp.).

— (7). *Cicindelinae* de l'Afrique tropicale principalement du Congo belge. Rev. Zool. Afric. Bruxelles Vol. 2, 1913, p. 259—279.

— (8). Cicindelinen aus Nord-Neu-Guinea, gesammelt von Dr. P. N. van Kampen und K. Gjellerup in den Jahren 1910 und 1911. Tijdschr. v. Entom. D. 56, 1913, p. 309—311. — *Cicindela campeni* n. sp.

— (9). Protest gegen die Zulassung von Ausnahmen vom Prioritätsgesetz. Trans. 2nd intern. Congr. Entom. p. 158—165.

— (10). Die Fortschritte des neuen Coleopteren-Catalogus von Junk-Schenkling. t. c. p. 192—197.

— (11). *Cicindelidae*. Nova Guinea Rés. Expéd. scient. néerl. N.-Guinea vol. 9, Zool. p. 409—411.

— (12). Missione per la Frontiera Italo-Etiopica sotto il comando del Capitano Carlo Citerni. Risultati zoologici. — Enumération des Cicindelides. Ann. Mus. Civ. Stor. nat. Genova (3) vol. 5, p. 461—464. — *Megacephala* (1 n. subsp.).

Houard, C. (1). Les Zoocécidies du nord de l'Afrique. Ann. Soc. Entom. France vol. 81, p. 1—236, 427 figs. dans le texte,

2 pls. (1, 2). — Allgemeine Bibliographie über die Zoocecidien von Nordafrika (Marokko, Algier, Tunis, Tripolitanien u. Ägypten). Autoren alphab. Zum Teil mit ganz kurzer Inhaltsangabe (p. 201—216). — Alphab. Tab. der Pflanzen (Fam. Gatt. u. Spp. p. 217—225). — Alphab. Verzeichnis der Cecidozoen (p. 226—233). Von Coleopt. kommen in Betracht: *Baris prasina* Boh. var. [*Curc.*] an *Moricanda arvensis* var. *suffruticosa* p. 98 Nr. 171, Fig. 209—212. — *Ceutorrhynchus pleurostigma* Marsh. [*Curc.*] an *Arabis albida* p. 94 Nr. 166. — *Cylindropterus Luxeri* Chevr. an *Zilla myagroides* p. 90 Nr. 155. — *Gymnetron hispidum* Brullé [*Curc.*] an *Linaria reflexa* p. 163 Nr. 289, Fig. 325—331. — *Larinus albolineatus* Cap. [*Curc.*] an *Echinops caeruleus* Owerin p. 191 Nr. 326. — *Liocleonus clathratus* Oliv. [*Curc.*] an *Tamarix nilotica* Bunge p. 124 Nr. 224. — *Nanophyes Durieui* Lucas [*Curc.*] an *Umbilicus horizontalis* D. C. p. 100 Nr. 174 u. *U. pendulinus* D C. p. 100 Nr. 175; *N. pallidus* Oliv. [*Curc.*] an *Tamarix gallica* L. p. 124 Nr. 221. — Tafelerkl. (p. 233—234). — Inhaltsübersicht. Die behandelten Pflanzenfam. (u. ihre Vertreter) p. 235—236.

— (2). Cécidies d'Algérie. Bull. Soc. Hist. nat. Afrique du Nord. Ann. 4, 1912, p. 121—136, 27 figg. — Auch *Tetramera*.

— (3). Cécidies d'Algérie et de Tunisie nouvelles ou peu connues. op. cit. Ann. 5, p. 134—162, 35 figg. — Auch *Tetramera*.

— (4). Sur les zoocécidies des Cryptogames. Bull. Soc. linn Caen (ser. 6) vol. 4, 1913, p. 107—118.

Houba, J. Deux ennemis du chêne rouge d'Amérique. Bull. Soc. centr. forestière Belgique vol. 20, p. 249—255, 4 figg. — *Xyleborus dispar* u. *Trypodendron quercus*.

Houlbert, C. (1). L'arlequin de Surinam. La Nature Ann. 41 Sem., p. 241—242, 2 figg. — *Macrodontia*.

— **(2)**. Notes pour servir à la classification des *Jamwonus*, coléoptères longicornes de la tribu des *Prioninae*. Insecta Rennes Ann. 3, p. 1—12, 47—59, 29 figg. — 3 neue Spp.

— **(3)**. Examen critique de quelques espèces rares appartenant au genre *Bembidium*. t. c. p. 131—138.

— **(4)**. Quelques Lucanides nouveaux. Contribution à l'étude de la faune asiatique. t. c. p. 171—173, 2 figg. — *Neolucanus leuthneri* n. sp.

— **(5)**. La loi de la taille et l'évolution des Coléoptères. Commun. 9e Congrès intern. Zool. Monaco Sér. 1, p. 33, 1913; auch Compt. rend. p. 699—742, 14 figg., 1914.

Houlbert, C. et **E. Mounot.** Faune entomologique armoricaine. Scarabaeides. Bull. Soc. Scient. méd. Ouest Rennes T. 21/22 Suppl. p. 115—172, 44 figg.

Hubenthal, Wilhelm (1). Ergänzungen zur Thüringer Käferfauna. (*Col.*) VIII. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 92. — Liste nebst Bemerk.: *Carabus* (diverse Formen), *Agabus* (1), *Quedius* (1), *Neuraphes* (1), *Cantharis* (1), *Malthinus* (1), *Stilbus* (1),

Corymbites (1), *Tetropium* (1), *Caryoborus* (1), *Cleonus* (1), *Anthonomus* (1), *Polygraphus* (1).

— (2). Notizen. Entom. Blätt. Jahrg. 9, Hft. 1/2, p. 49—50. — Bemerk. zu *Attalus* (1), *Phytoecia* (1).

— (3). *Atheta* (*Liogluta*) *Heymesi* n. sp. aus Deutschland. Entom. Blätt. Jhg. 9, Hft. 9/10, p. 217—218.

— (4). Kurze Bemerkungen. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 256. — Über das Vorkommen von Coleopteren. 1. *Carabus splendens* F. in Seidlitz, Fauna Baltica, 2. Aufl. p. 9, bei Dorpat zu streichen. — 2. *Choleva paskoviensis* Reitter bei Berlin, *spadicea* aus Thüringen u. Dessau.

Hudson, Beare T. The Entomology of an Opossum's nest. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), Heft 5, p. 111. — Die Untersuchung des Nestes einer Phalanger (*Trichosurus vulpecula* L.) in einem hohlen Aste förderte Tausende von *Psocidae* zutage. Auch mehrere *Coleoptera*.

Hudson, G. V. Notes on the Entomology of the Ohakune and Waiouru districts. Trans. N. Zealand Inst. Wellington vol. 45, 1913, p. 68.

Hunter, W. D. and **D. W. Pierce.** The Movement of the Cotton Boll Weevil in 1912. U. S. Dept. Agric. Bur. Entom. Circ. No. 167, 3 pp., 1 fig.

Hunter, W. D., F. C. Pratt and **J. D. Mitchell.** The Principal Cactus Insects of the United States. U. S. Dept. Agric. Bur. Entom. Bull. No. 113, 1912, 71 pp., 6 pls., 8 figg. — Auch *Lamellicornia* u. *Tetramera*.

Hustache, A. (1). Variations observées sur quelques *Bathysciinae* [*Col.*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 85—86. — *Bathysciola ovata* Kiesw. var. *gabasensis* n., Bemerk. zu *Speonomus*, *Liodes*, siehe unter Systematik.

— (2). Description de deux Curculionides nouveaux de la faune française [*Col.*]. t. c. p. 233—235. — 2 neue Spp.: *Ceutorrhynchus* (1), *Bagous* (1).

— (3). Description d'un Curculionide nouveau de la faune française [*Col.*]. t. c. p. 390—391. — *Gymnetron* (1 n. sp.).

— (4). Quelques mots sur la chasse aux „*Ceutorrhynchus* Germar." L'Échange Rev. Linn. Ann. 29, p. 127—128, 132—133. — Addenda par M. Pic. t. c. p. 139—140.

Iglesias, Francisco. *Ipidae* brazileiros. Diagnose de duas especies novas. Rev. Mus. Paulista vol. 9, p. 128—131, 5 figg. — Beschreibung zweier neuer Arten. t. c. p. 131—132. — *Xyleborus* (2 neue Spp.).

von Ihering, H. As brocas e a arboricultura. O Entomologista Brazileiro, Anno II, p. 225—234, 1909 u. Bol. de Agricultura, S. Paulo 1909, p. 522—534. — Behandelt die holzbohrenden Insektenlarven. Zahlreiche Abb. Von Coleopt. werden als spezielle Schädlinge aufgeführt: *Diploschema rotundicolle* [*Ceramb.*] in Orangenbäumen; *Cyllene* (*Clytus*) *mellyi* [*Cer.*] bohrt in import.

Eichen; *Hilipus catographus* [*Curc.*] greift die „Zimmetäpfelbäume" (*Anona reticulata*) an. *Trachyderes succinctus* bohrt in Zitronenbäumen u. *Tr. thoracicus* u. *Bupresl.*-Larve inc. sp. in Feigenbäumen (beide *Ceramb.*).

Innes, W. (Bey) (**1**). Exposé des Travaux relatifs à la faune entomologique de l'Egypte. Bull. Soc. entom. Egypte Ann. 1, 1908, p. 14—25.

— (**2**). Note sur la faunule Coléopterologique des oasis égyptiennes. t. c. 1909, p. 133—137.

— (**3**). Une liste d'insectes recueillis probablement par J. Lord en Egypte et déterminés par F. Walker. op. cit. Ann. 4, 1912, p. 97—115.

— (**4**). Considération sur certains cas de mimétisme observés dans la faunule entomologique du désert. t. c. p. 33—37. — Notes by Clainpanein. Ann. 5. p. 37—40.

— (**5**). Note sur un Buprestide nouveau. op. cit. Ann. 5, p. 29.

Issel, Raffaele (**1**). Saggio sulla fauna termale italiana. Boll. Mus. Zool. Anat. comp. Genova vol. 4, No. 100, 4 pp., 1900.

— (**2**). Studi sulla fauna termale enganea. op. cit. vol. 5, No. 108, 5 pp. — Beide erwähnen *Col. Adeph.*

Ives, Herbert, E. and **C. W. Jordan.** The Intrinsic Brilliancy of the Glow Worm. Nature Fifty Times as Efficient as Our Best Artificial Light. Scient. Amer. Suppl. vol. 76, p. 53, 1 fig. — Reproduced from the „Lighting Journal".

[**Jachontov, A., Jacobson, G., Ošanin, V., Pliginskij, V., Redikorcev, V., Tarnani, J. K., Uvarov, B.**] **Яхонтовъ, А., Якобсонъ, Г., Ошанинъ, В , Плигинскій, В., Редикорцевъ, В., Жарнани, И., Уваровъ, Б. Критико Библіографическій - отдѣлъ** No. No. 50—78. Rev. russe entom. St. Petersburg T. 13, 1913, p. 369—390. — Revue critico-bibliographique Nos. 50—78. — Siehe auch Borodin etc.

Jackson, C. F. siehe Sanderson & Jackson.

Jacobi, Arnold. Mimikry und verwandte Erscheinungen. Mit 13 zum Teil farbigen Abbildungen. (Die Wissenschaft, 47. Bd.) Braunschweig, Friedr. Vieweg & Sohn, 1913, 8°, 216 pp. Zahlr. Textabb., 4 farb. Tafeln. Preis geh. 8 M., geb. 8,80. — Ref. von A. Hetschko, Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, p. 244. Ref. von C. Schauf., Entom. Mitteil. Bd. II, p. 319—320; desgl. von H. Bickhardt, Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 197—198; desgl. von H. Kuntzen, Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 345—346. — VII. Nachäffung von Käfern.

[**Jacobson, G. G.**] **Якобсонъ, Г. Г. Жуки Россіи и Западнои Европы. Вып.** X. St. Peterburg (A. F. Devrient) 1913, p. 721—864, pls. LXXXVI—LXXXIII. — Die Käfer Rußlands und Westeuropas. Ein Handbuch zum Bestimmen der Käfer. Lief. X.

Jänichen, Th. Eine neue Form von *Coccinella 5-punctata* L. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 552. Mit 1 Textfig. — var. *cordia* n.

Järvi, T. H. Meren rannalle Helsingissä syksyllä 1894 ajautunut erittäin laji-ja yksilörikas coccinellidi-par vi. Meddel. Soc.

Fauna Flora fennica Häft 38, p. 7—9. — Am Meeresufer der Stadt Helsingfors im Herbste 1894 in großen Mengen von den Wellen ausgeworfene Coccinelliden. t. c. p. 201. — Berichtigung des Titels im Bericht f. 1912, p. 97.

[**Jakovlev, V. E.**] Яковлевъ, В. Е. Мелкія замѣтки о родѣ *Pentodon*. Note sur le genre *Pentodon*. Ежегодн. зоол. Муз. Акад. Наукъ Спб. — Ann. Mus. zool. Acad. Sc. St. Pétersbourg T. 9, p. XV—XVII.

Janda, V. Fühlerähnliche Heteromorphosen an Stelle von Augen bei *Stylopyga orientalis* und *Tenebrio molitor* (experimentelle Studie). Archiv f. Entw.-Mech. Bd. 36, Heft 1/2, p. 1—3, Taf. I, 1913. — Verf. hat an den jungen narkotisierten Larven der Küchenschabe und des Mehlkäfers die ganzen Augen abgeschnitten und dann noch die angrenzenden nervösen Elemente und teilweise auch das übrige benachbarte Gewebe mittels heißer Nadeln zerstört. Von Hunderten Versuchstieren blieben nur wenige am Leben. Auf der vernarbten Wundfläche fühlhornähnliche, teils undeutlich, teils gar nicht gegliederte Auswüchse tragend, die mannigfach und meist an der Spitze mit Borsten besetzt sind. Eine morphologische Deutung sollen weitere Versuche bringen. Zuweilen entstanden bei den *Tenebrio*-Larven einige Male auch kleine fazettierte Augen auf der verheilten Fläche.

Jardine, Nigel K. The Dictionary of Entomology. Published at 2, Castle Street, Ashford, Kent. London: West, Newman & Co., 54, Hatton Garden, E. C. 12 mo, (VIII + 259) pp. 1913. — Bringt die technischen u. Spezial-Ausdrücke (mehr als 3000; seit Linné bis auf den heutigen Tag). Jedem Worte wird die Ableitung beigegeben, wobei nicht bloß die klassischen, sondern auch die älteren europäischen Sprachen (selbst Gälisch u. Isländisch) hinzugezogen werden. — Ref.: Entom. Mitteil. Bd. 2, p. 255.; auch Entomologist vol. 46, p. 118.

Jarockij, Ja. Яроцкій, Я. Вредители и болѣзніи Конопли. Selǐsk. choz. St. Peterbourg T. 28, 1913, p. 2722—2724, 2780—2782. — Die Schädlinge und Krankheiten des Hanfes.

Jeannel, R. (1). *Silphidae*: Subfam. *Bathysciinae* [in] Coleopterorum Catalogus auspiciis et auxilio W. Junk editus a S. Schenkling Pars 60, 62 pp. W. Junk (Berlin W. 15) 4. V. 1914. Einzel-Pr. M. 5,90, Subskr.-Preis M. 3,90. — Katalog (p. 3—56), Index der Tribus, Genera, Subgenera (p. 57—58), desgl. der Spp. u. Varr., Aberr. (p. 58—62). Angabe der Literatur, wenn vorhanden, auch der anat., physiol., biolog., ökolog. etc.; Varr. u. Aberr., Vaterland. Spp. in alphab. Reihenfolge. Gesamtzahl: 310 Spp. — Siehe unter Systematik.

— **(2).** Insectes Strepsiptères (Résultats scientifiques du Voyage de Ch. Alluaud et R. Jeannel en Afrique orientale, 1911—1912). Paris (A. Schulz) 23. Avril 1913 in 8⁰, 8 pp., 1 pl., fr. 2.—. — Nur eine Strepsiptere, die erste ostafrikanische, wurde erbeutet. Sie bildet eine neue Gattung der Subfam. der *Halictophaginae*,

deren 4 bekannte Gatt. sich folgendermaßen verteilen: die eine *Halictophagus* in England, 2 andere in Ozeanien (wo sie Parasiten der *Fulgoridae Neocholax* in Java u. *Platybrachys* in Australien sind). Die 4. u letzte Gatt. ist die neue: *Tettigoxenos* mit der Type *T. cladoceras* n. sp. Die seltsame Verteilung der Subfamilie *Halictophaginae* ist leicht erklärlich, da sich alle Gatt. außer einer auf das Gebiet des alten Kontinents Indo-Afrika-Australien verteilen. Bezüglich der Gattung *Halictophagus*, die in England lebt, ist es sehr wahrscheinlich, daß hier Verwechslungen stattgefunden haben und diese Gatt. einer ganz anderen Gruppe angehört.

— **(3)**. Trois nouveaux *Trechus* des hautes montagnes de l'Afrique orientale [*Col. Carab.*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 87—90, 3 figs. — 3 neue Spp., 1 neue Var.

— **(4)**. Sur deux *Aphaenops* nouveaux des Basses Pyrénées. [*Col. Carabidae*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 382—384, 2 figg. — *A. vasconicus* n. sp.

— **(5)**. Deux nouveaux *Trechus* [*Col. Carabidae*] cavernicoles d'Espagne. t. c. p. 426—428. — 2 neue Spp.

— **(6)**. *Bathysciinae* d'Espagne nouveaux ou peu connus. [*Col. Silphidae*]. t. c. p. 454—456. — *Anillochlamys* (1 n. sp. + 1), *Spelaeochlamys* (1), *Speocharis* (1 n. sp. + 1 n. subsp.).

— **(7)**. Description d'un *Trechus* nouveau des Alpes maritimes [*Col. Carabidae*]. t. c. p. 470—471. — *T. grouvellei* n. sp.

— **(8)**. Capture [*Col.*]. t. c. p. 494. — *Bathysciola meridionalis* Duv. von Toulouse.

Jennings, F. B. A note on *Ceutorrhynchus rapae* Gyll. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 15—16.

Jensen-Haarup, A. C. A new species of the genus *Berosus*. Entom. Meddels. Kjøbenhavn (2) Bd. 3, p. 50—51. — *B. engelharti* n. sp.

Jentink, Fredericus Anna. Nekrolog mit Porträt. Notes Leyden Mus. vol. XXXV, 2 pp. vor dem Index.

Johannsen, O. A. (1). Insect Notes for 1912 (Pap. Maine agric. Exper. Stat. Entom. No. 61). Bull. No. 207. Maine agric. Exper. Stat. p. 431—466, 3 pls., 9 figg.; auch 28th ann. Rep. Maine agric. Exper. Stat. p. 431—466, 3 pls., 9 figg. — Auch *Tetramera*.

— **(2)**. Potato Flea-beetle. (Pap. Maine agric. Exper. Stat. Entom. N. 64.) Bull. No. 211. Maine agric. Exper. Stat. p. 37—50, 1 pl., 4 figg. — List of Insects Recorded on Potato by Edith M. Patch, t. c. p. 51—56.

Johansen, Joh. P. (1). Meddelelse om Fund af adskillige for Faunaen nye og af nogle kendte, sjaeldne Biller. III. Entom. Meddels. Kjøbenhavn (2) Bd. 3, 1906, p. 65—84. — *Adeph.* u. *Clavic.*

— **(2)**. Meddelelse om Fund af adskillige for Faunaen nye og af nogle kendte, sjaeldne Rovbiller (Staphyliner). IV. op. cit. (2) Bd. 4, p. 332—347. — *Homalota mortualis* n. sp. (?).

Jones, Charles R. (1). The Cigarette Beetle (*Lasioderma serricorne* Fabr.) in the Philippine Islands. Philippine Journ. Sci. Manila D. Gen. Biol. Ethnol. Anthrop. vol. 8, p. 1—39, 9 pls.

— (2). The Coconut Leaf-miner Beetle *Promecotheca cumingii* Baly. t. c. p. 127—131, 2 pls. (I, II).

Jordan, H. Versuche im zoo-biologischen Unterricht. 2. Die Verdauung bei wirbellosen Tieren. Aus der Natur, 10. Jahrg. 1913, p. 113—122, 2 Abb. — Chemische Vorgänge bei der Verdauung. Vereinigung chemischer u. mechanischer Kräfte bei der Verdauung bei *Carabus*.

Jordan, K. (1). The Oriental *Anthribidae* of the Van de Poll Collection. Nov. Zool. Tring vol. 20 No. 2, p. 257. — Die Sammlung enthält über 3000 Exempl., meist orientalischer Herkunft. Zahl der neuen Formen gering. I. Genera *Mecocerus* (9 Spp. in 18 Formen: 2 n. f., 2 n. subspp.), *Physopterus* (5 + 1 n. sp.), *Eugigas* (2), *Meganthribus* (n. g. 4 + 2 n. spp.), *Mecotropis* 14 Spp. in 16 Formen, dar. 1 n. sp., 3 n. subspp., *Xenocerus* 45 Spp. in 52 Formen, dar. 6 n. spp. u. 2 n. subspp.

— (2). Some new *Anthribidae* from Africa. t. c. p. (582)—(585). — Neue Spp.: *Physopterus* (2), *Syntophoderes* (1), *Polycorynus* (1), *Phloeobiopsis* (3).

— (3). Zoological results of the Abor Expedition 1911—12. XII. *Coleoptera* V. *Anthribidae*. Rec. Ind. Mus. Calcutta vol. 8. 1913, p. 197—198.

— (4). The *Anthribidae* in the Indian Mus. t. c. p. 203—216.

Jordan, Karl Hermann Christian. Zur Morphologie und Biologie der myrmecophilen Gattungen *Lomechusa* u. *Atemeles* und einiger verwandter Formen. Zeitschr. f. wiss. Zool. Bd. 107, p. 346—386, 20 Figg. — Bespricht: Trichome, Mundwerkzeuge, Physogastrie und histologische Anpassungen. Schreckdrüsen. Funktion derselben und der myrmecophilen Drüsen. Verhalten von *Lomechusa* zu fremden Ameisen. Sekret. Entstehung der Symphilie. Fortpflanzung.

Joy, Norman H. (1). Some New Species of *Gabrius*. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 25—26, pl. I. — 8 neue Spp.; Fundorte für 5 Spp.

— (2). Three new Species of *Atheta*. t. c. p. 57—58, 4 textfigs.

— (3). Description of a new Species of *Quedius* from the New Forest, Hants. t. c. p. 76—77. — *Qu. subapicalis* n. sp.

— (4). Two new British Species of *Atheta*. t. c. p. 77—78, 2 figg. — *A. magniceps* Sahlbg. u. *A. terminalis* Gray.

— (5). Descriptions of Three new Staphilinids. t. c. p. 154. — *Atheta* (1 n. sp.), *Troglophloeus* (1 n. sp.), *Thinobius* (1 n. sp.).

— (6). *Omalium caesum* Grav., and its supposed, *tricolor* Muls. et Rey. t. c. p. 212.

— (7). Some *Coleoptera* from Sutherland. t. c. p. 212—213. — Liste nebst Fundorten.

— (**8**). New species of *Coleoptera* allied to *Xantholinus ochraceus* Gyll. t. c. p. 224—226. — 2 neue Spp.

— (**9**). *Thinobius longicornis* Joy: a correction. t. c. p. 275—276. [= *Leptacinus batrychus* Gyll.]. — *Th. long.* (siehe sub Nr. 5) bereits von Sahlb. vergeben, daher *T. macroceros* nom. nov.

— (**10**). *Xantholinus substrigosus* Joy: a correction. t. c. p. 275—276. — Der in Nr. 8 gegebene Unterschied im letzt. Maxillarpalpenglied unterscheidet *Leptacinus* von *Xantholinus*! Also kein Sp., sondern ein Gatt.-Unterschied. *X. substrigosus* ist ein *Leptacinus batrychus* Gyll. *X. scoticus* bleibt eine gute Sp. Merkmal der Spp. des Subg. *Raphirus* (*Quedius*).

Joy, Norman H. and **J. R. le B. Tomlin**. *Philonthus scoticus*, sp. nov.: A Beetle new to Britain. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49) p. 100—101.

Junge. Bericht über Obstbau, Gemüsebau, sowie der Station für Obst- u. Gemüseverwertung. Landwirtsch. Jahrb. Bd. 43, Ergänz.-Bd. 1, Ber. Lehranst. Wein-Obst-Gartenbau Geisenheim a. Rh. 1911, p. 43—55, 2 Figg. 1912. — Obstbaumschädlinge, auch *Tetramera*.

[**Jurinskij, T.**] Юринскій, Т. Матеріалы къ фаунѣ *Coleoptera* и *Lepidoptera* Якутской области. Rev. russe entom. St. Pétersbourg T. 13, 1913 (1914) p. 449—453. — Contributions à la faune des Coléoptères et des Lépidoptères de la province de Jakutsk.

Kastle, Joseph H. and **Mc Dermott, F. Alex.** Some observations on the production of light by the firefly. Amer. Journ. Physiol. Boston vol. 27, 1910, p. 122—151.

Kaufmann, Josef. Nekrolog. Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, p. 245. — Gestorben am 7. VIII. 1913 in Wien im 77. Lebensjahr.

Kaye, W. J. A few observations in Mimicry. Trans. Entom. Soc. London Pt. I, p. 1—10, 1 pl. (I), 1913. — Abbildung und Beschreibung von 14 mimetischen *Syntomidae*. Nachgeahmt werden *Hymenoptera aculeata*, *Coleoptera* und *Lepidoptera* (1). Die Ähnlichkeit ist sehr groß und wird durch merkwürdige Ähnlichkeit in der Lebensweise (Aufsuchen der gleichen Orte, ähnliche Bewegungen) noch verstärkt. Farbige Darstellung verschiedener Insekten und ihrer Nachahmer. Fig. 7 *Correbidia calopteridia* Butl. var. [*Syntom.*] u. 7a *Calopteron brasiliense* Lap. [*Lycid.*], Text p. 6; Fig. 9 *Paraethria triseriata* H. S. [*Syntom.*] u. 9a *Astylus antis* Perty [*Melyr.*] Text p. 9—10.

Keller, C. Forstzoologisches aus dem Kaukasus. Schweizer. Zeitschr. f. Forstwesen. 64. Jahrg. Nr. 8, p. 238—244. — Die kaukasische u. schweizerische Waldflora und -fauna hängen genetisch miteinander zusammen, nur ist der kaukasische Wald viel üppiger. Die Tierwelt der Wälder beider Gebiete zeigt große Übereinstimmung. Kurze biologische Notizen. Von *Coleopt.* finden wir *Rosalia alpina*, *Lamia aedilis*, *Orchestes quercus* an Eiche, *O. fagi*. *Hylesinus minor* geht bis 1800 m hoch; *Ips sexdentatus* ist häufig an *Picea orientalis*, *Hylesinus crenatus*, *fraxini*, *oleiperda*,

Scolytus aceris (mit kurzem Lotgang im Splint von *Acer campestre*). *Hylesinus vittatus, Scolytus laevis, pygmaeus, multistriatus. Carpophorus filiae* mit tief zwischen den Markstrahlen eindringenden Larvengängen, die von einarmigen wagerechten Muttergängen an dünnen Lindenästen ausgehen. *Phl[o]eophthorus winogradowi* an Goldregen, *Hypoborus ficus* an Feigen.

Keller, Otto. Die antike Tierwelt. I. Bd.: Die Säugetiere. Brosch. M. 10, geb. M. 11,50. — II. Bd.: Vögel, Reptilien, Fische, Insekten, Spinnentiere, Tausendfüßler, Krebstiere, Würmer, Weichtiere, Stachelhäuter, Schlauchtiere. Brosch. M. 17, geb. M. 18,50. Leipzig, Wilhelm Engelmann, 1913. — Von Käfern kommen in Betracht: Hirschkäfer, Holzbock, Maikäfer, Mistkäfer, *Ateuchus sacer, Curculio, Cantharis, Buprestis.* Kürzere Bespr. des Werkes von Dr. Max Koch, Entom. Mitteil. Bd. II, p. 392.

Kemner, A. (1). Beiträge zur Kenntnis einiger schwedischer Coleopterenlarven. II. Das Analsegment und die Rektalschläuche einiger Carabidenlarven. Arkiv f. Zool. Bd. 8, No. 13a, 13 pp., 8 figg. — Ausstülpbare Rektalschläuche finden sich ganz allgemein bei Carabidenlarven. Den Gatt. *Amara* u. *Dichirotoichus* fehlen sie, aber der ganze After ist ein wenig ausstülpbar. Bei den Gatt. *Carabus, Broscus, Nebria, Leistus* u. a. finden sich unbewaffnete Schläuche. Bei *Carabus* kann der Afterdarm zur Länge des halben Segments ausgestülpt werden. Die Schläuche treten dann als zwei kugelförmige Blasen hervor. Am höchsten ist die Organisation dieser Bildungen bei *Dyschirius, Pterostichus, Anchomenus, Bembidium* u. *Elaphrus.* Hier sind die Rektalschläuche wohl ausgebildet, bewaffnet, bei den ersteren 2, bei der letzteren, *Elaphrus*, 4 an der Zahl. — Das Analsgm. beim *Pterostichus oblongopunctatus* Fabr. (p. 4—10, Textfig. 1—5). Beschreib. der betr. Verhältnisse. Hier haben die betreffenden Verhältnisse eine hohe, bei *Amara familiaris* Duft. (p. 10—13, Textfig. 6—8) eine weniger hohe Stufe erreicht. — Figurenerkl. (p. 13).

— **(2).** Idem. III. Systematische Beiträge. *Dichirotrichus placidus* Gyll., *Platynus dorsalis* Pontopp. und *ruficornis* Goeze. t. c. No. 13 b, p. 15—23. Hierzu Fig. 9—12 im Texte u. 2 Taf. (I, II).

— **(3).** Våra Clerider, deras lefnadsätt och larver. Entom. Tidskr. Arg. 34, 1913, p. 191—210, 12 figs. — Die schwedischen Cleriden, ihre Lebensweise und Larven.

Kerremans, Ch. H. (1). Sauter's Formosa-Ausbeute. Buprestiden. 2. Teil. Archiv f. Naturg. 78. Jahrg. A, Hft 11, p. 110—116. — 15 neue Spp.: *Philanthaxia* (1), *Coraebus* (1), *Sambus* (1), *Agrilus* (10), *Endelus* (1), *Trachys* (1).

— **(2).** Buprestides de l'Afrique orientale allemande des collections Dr. F. Eichelbaum et Dr. E. Obst dans le Musée d'histoire naturelle de Hambourg. Mitt. nat. Mus. Hamburg, Jahrg. 30, Beih. 2, p. 113—122. — 6 neue Spp.: *Pseudocastalia, Chrysobothris, Agrilus, Aphanisticus* (je 1), *Trachys* (2).

— (**3**). Catalogue raisonné des Buprestides de l'Égypte. Bull. Soc. entom. Égypte Le Caire Ann. 1, 1908, p. 65—111.

— (**4**). Deuxième supplément au catalogue des Buprestides du Congo belge. Rev. Zool. afric. Bruxelles I. 2, 1913, p. 439—448.

— (**5**). Les variétés doivent-elles être nommées? Trans. Congr. Entom. Oxford vol. 2, p. 187—191.

— (**6**). Monographie des Buprestides vol. 6, Livr. 7—19, Bruxelles 1913, p. 288—594, 6 pls. (XXXIII—XXXVIII).

— (**7**). Note sur divers Coléoptères Buprestides des Collections du Muséum d'Histoire naturelle de Paris. Bull. Mus. Hist. nat. Paris 1913, p. 575—580. — *Anthaxia vassei* n. sp.

— (**8**). Collections recueillies par M. E. R. Wagner dans la République Argentine. Coléoptères Buprestides. t. c. p. 580—589. — 9 neue Spp.: *Tylauchenia, Agrilaxia, Curis* (je 1), *Chrysobothris* (2), *Agrilus* (3), *Taphrocerus* (1).

Kerschner, Theodor. Die Entwicklungsgeschichte des männlichen Copulationsapparates von *Tenebrio molitor* L. Zool. Jahrb. Bd. 36, Abt. f. Anat. p. 337—376, 4 Taf., 11 Figg. — Bau morphogenetisch gleich dem der andern Insekten.

Keyl, Fr. Beschreibung einer Fühlerdoppelbildung und Flügelmißbildung bei *Prionocerus coeruleipennis* Perty. Tijdschr. v. Entom. D. 56, p. 1—12, 1913, 2 Taf. — Ausführliche Beschreibung der teratologischen Bildungen bei einem Exemplar genannter Sp. aus Java.

Keys, H. James. *Chrysomela fastuosa* Scop. in Devon. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24, p. 275.

Kirby, W. F. Gestorben am 21. XI. 1912 in Chiswick, England.

[**Kiričenko, A. N.**] **Кириченко, А. Н. Классъ насѣкомыхъ.** [*Insecta*]. In: Satunin, K. A. Fauna Littoris Orientalis Ponti Euxini. Trd. Obšč. izuč. cernomos. pob. St. Peterburg vol. 2, 1913, p. 191—214.

Klaptocz, Adalbert. Ergebnisse meiner Reise nach Nord-Albanien im Sommer 1909. Zool. Jahrb. Bd. 29, Abt. f. System., 1910, p. 395—400. — Auch *Pentamera, Adephaga, Clavicornia, Lamellicornia* u. *Sternoxia*.

Kleine, R. (**1**). Einige Bemerkungen über Eiablage und Ei von *Cassida viridis* L. Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 94—95, 2 Abb.

— (**2**). Das Ei von *Propylaea 14-punctata* L. t. c. Nr. 47, 1913, p. 330—331. 5 Abbild.

— (**3**). Biologische Beobachtungen an *Chrysomela fastuosa* L. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 122—128, Fig. 1—3; p. 157—160, 4—6, 7 fehlt, 8 Kurven; p. 227—234, Fig. 9—12; p. 280—283. Fig. 13—16, davon 1 Kurve. Sehr häufige Sp. Fundorte: Freund des Halbschattens. Nahrungspflanze. Diskussion der 4 Gruppen phytophag. *Col.* 1. monophag, 2. bedingt monoph., 3. bedingt polyphag, 4. polyphag (p. 124—125). Kl. fand *Chr. fast.* nur an *Galeopsis versicolor*. Copula. Ei (Fig. 1—3). — p. 157—158 Ei,

Embryo 3 Abb. — p. 158—160 Larve mit Fraßkurve. — p. 224 sq. Nahrungsaufnahme mit vergleichender Tabelle. Das Fraßbild (zerfressene Blätter Fig. 9—12). — p. 233—234 Puppe. Alt- und Jungkäfer. Generationsfrage. — p. 280 Fraß der Imagines (Fraßkurve innerhalb eines Monats, Fig. 13). Fraßspuren an Blättern (Fig. 14—16). Die Nährpflanze (*Galeopsis Tetrahit*) ist sehr wasserhaltig; gleiches gilt deshalb auch vom Kot der Tiere. Absolutes Trockengewicht.

— (**4**). Die geographische Verbreitung der Ipiden-Genera orbis terrarum. Berlin. Entom. Zeitschr. Bd. 57, p. 155—192, 5 Figg. — Schluß folgt.

— (**5**). Die geographische Verbreitung der Ipiden. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 32—38, 85—97, 187—191, 240—251, 306—316.

— (**6**). Über den Stridulationsapparat bei *Sibinia pellucens* Scop. (*cana* Hbst.). Intern. Entom. Zeitschr. Guben, Jahrg. 6, Nr. 50, p. 357—359. Hierzu 4 Abb. 1913.

Klimesch, Jos. Beiträge zur Kenntnis der Gattung *Trypophloeus* Fairm. (*Glyptoderes* Eichh.). Erster Teil. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 105—116. — *Tr. granulatus* Ratz. u. *Grothi* Haged. (p. 106—111). *Tr. asperatus* Gyll. u. *Grothi* Haged. (p. 112—116). Ausführl. Vergleich dieser Formen ergibt: 1. Zwischen *Tr. asperatus* u. *Grothi* gibt es keine konstanten äußerlichen Skulpturunterschiede. 2. Die konstatierten Färbungsunterschiede sind bedingt durch mehr oder weniger fortgeschrittene Entwickl. 3. Hagedorn hätte zu einer Differentialdiagnose seiner *Grothi* nicht *gran.* sondern *exasp.* benutzen müssen. — Die Beschreib. des *Cr. Grothi* ist ungültig. „*Cryphalus Grothii*" Haged. ist zu annulieren. *Cryph. gran.* var. *Tredlii* Haged. = *Tryp. granul.* Ratz.

von Klinckowström, Axel. Über die Insekten- und Spinnenfauna Islands und der Faröer. Arkiv Zool. Stockholm Bd. 8, No. 12, 1913, 34 pp. — Publ. von Aurivillius etc.

Knab, F. Larvae of *Cyphonidae* (*Coleopt.*) in *Bromeliaceae*. Entom. Monthly Mag. (2) vol. (24) 49, No. 3, p. 54—55. — Die Insektenfauna der *Bromeliaceae* läßt sich in drei Elemente zerlegen: 1. Insekten, die direkt von der Pflanze leben (bohrende *Lep.* u *Col.*); 2. solche, die im Detritus der Blattbasen leben; 3. Wasserinsekten, die in dem zwischen den Blattbasen sich ansammelnden Wasser leben. Im tropischen Amerika bilden die Cyphoniden-Larven einen bemerkenswerten Bestandteil der letzten Gruppe der *Bromeliadicoli*. Sie werden auch gelegentlich im Wasser gefunden, daß sich in Wasserhöhlen angesammelt hat. Im östlichen Nordamerika fand Verf. sie häufig in großen Pfützen mit vielem Pflanzendetritus, ebenso auch in Wasseransammlungen von Baumhöhlen. Ob die Spp. in Baumhöhlen gefundenen Larven-Spp., verschieden von denen der Pfützen sind, ist noch nicht bekannt. Die bromeliadicolen Formen sind wohl sicher verschieden.

Kniephof, J. (**1**). *Bidessus hamulatus* Gyllh. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 183—185. Mit 14 Textfigg. — 3 neue Aberr.

— (2). Neuheiten der pommerschen Käferfauna. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 185—190. Mit 1 Textfig. — Lage der Fundorte: Mahnwitz, Velsow, Schwarze See, Dumroser Wald, Rombow, Schöneichen, Friedrichswalde u. Hinzendorf, Heinrichsruh. Liste der Spp. nebst Angabe der Fundorte: *Carabus* (1), *Notiophilus* (5), *Bembidion* (2), *Acupalpus* (1), *Bidessus* (5), *Hydroporus* (4), *Agabus* (1), *Ilybius* (1), *Rantus* (3), *Colymbetes* (1), *Graphoderes* (1), *Hydaticus* (1), *Acilius* (1), *Dytiscus* (1), *Olophrum* (1), *Stenus* (2), *Creophilus* (1), *Quedius* (1), *Necrophorus* (4), *Helophorus* (2), *Philydrus* (1), *Laccobius* (1), *Cryptopleurum* (1), *Opilio* (1), *Pocadius* (1 n. var.), *Subcoccinella* (2), *Adonia* (4), *Adalia* (2), *Coccinella* (2), *Micraspis*, *Exochomus*, *Cytilus*, *Elater*, *Campylus*, *Ernobius*, *Rhamnusium*, *Oxymirus* (je 1), *Leptura* (3), *Donacia*, *Platenmaris* [*Plateumaris*!] (je 1), *Phytodecta* (2), *Haltica*, *Longitarsus*, *Polydrosus*, *Strophosomus*, *Phytonomus* (2), *Ceutorrhynchus* (je 1), *Tychius* (3), *Orchestes* (1), *Aphodius* (3), *Geotrupes* (2), *Melolontha* (6).

Knirsch, Eduard. Beitrag zur Blindkäferfauna Ungarns. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 251—254. — 2 neue Spp.: *Anophthalmus* (2), *Drimeotus* (1); — *Pholeuon* (1 n. var.).

Knowles, C. H. Insect pests. Rept. Agr. Fiji 1908, p. 20, 23—26. — Kakaozweige von Bohrkäfern, *Xylopertha* sp., angegriffen.

Kobelt, W. Der Schwanheimer Wald. II. Die Tierwelt. 43. Ber. Senckenberg. nat. Ges. Frankfurt a. M. 1912, p. 156—188, 15 Figg.

Koch, Rud. Tabellen zur Bestimmung schädlicher Insekten an Fichte und Tanne nach den Fraßbeschädigungen. Mit 150 Textfigg. Berlin, P. Parey, 1910. Preis geb. 3 M. — Ref.: Entom. Mitteil. Bd. II, p. 256.

[**Kočergin, S.**] **Кочергинъ, С. Нѣкотерыя наблюденія надъ пищевареніемъ у** *Dytiscus*. Varšava Prot. obšč. jest. vol. 24, 1912 (1913), No. 4, p. 10—23. — Einige Beobachtungen über die Verdauung bei *Dytiscus*.

Koester. *Bembidium nigricorne* Gyll. in der Senne. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 260.

Köster, W. Blomberger Käferfunde 1910—1911. 40. Jahresber. westfäl. Provinz Ver. Zool. Sekt. 1912, p. 87—89.

Kolbe, H. (1). Über den Altumschen Hermaphroditen von *Dytiscus latissimus*. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 687—691, Taf. IV, Fig. 1—3.

— (2). Über einen hybriden *Carabus* (*violaceo-auronitens*). t. c. p. 692—696, Taf. IV, Fig. 4.

— (3). Die tiergeographischen Verhältnisse von *Carabus cancellatus* in Ungarn und benachbarten Gegenden. Entom. Rundschau Jahrg. 30, p. 37—40, 44—46, 52—54, 64—66, 70—72. — 14 neue Rassen.

Kolbe, Hermann. Zur Kenntnis der Fauna der Insel Ukerewe: *Coleoptera Lamellicornia*. Sitz.-Ber. Ges. naturf. Freunde Berlin

1913, p. 192—218. — Material des Paters A. Conrad im Mus. Berl. Die Insel liegt unter dem 2° südl. Br., 33° östl. L. Die meisten Spp. kommen auch außerhalb der Insel in der Umgebung des Victoria Nyansa vor. Unter den als endemisch aufgestellten Formen der Insel unterscheiden wir I. selbständige, nur von der Insel bek. Spp.; 2. Unterarten oder Rassen zu bekannten, außerhalb der Insel vorkommenden Spp. gehörig. Es sind dies: I. *Coprin. Pedaria* (1), *Catharsius* (1). — II. *Melol.*: *Trochalus* (2), *Melanocamenta* (1), *Pentecamenta* (1), *Schizonycha* (3). — III. *Rutel.*: *Anomala* (1). — IV. *Ceton.*: *Smaragdesthes* (1), *Plaesiorhina* (1 subsp.), *Gnathocera* (1 subsp.), *Leucocelis*, sämtlich mit Ausnahme von *Catharsius* neu. Die Fauna ist eine Mischfauna, jedoch durch Isolierung ärmer. Hieran schließen sich p. 193—198 Betrachtungen über die einzelnen ost-, west-, zentral- u. südafr. Elemente. In der Ukerewefauna überwiegen die Arten Ost- u. Südostafrikas. — Aufzählung resp. Beschreib. der Spp. (p. 198 sq), die sich folgendermaßen verteilen. I. *Coprinae*: *Bolboceras* (1), *Hybosorus* (1), *Trox* (1), *Pedaria* (1 n. sp.), *Onthophagus* (1), *Phalops* (1), *Onitis* (1), *Copris* (1), *Catharsius* (2), *Heliocopris* (1), *Gymnopleurus* (2), *Scarabaeus* (1). — II. *Melolonthinae*: *Trochalus* (2 n. spp.), *Sphaerotrochalus* (1), *Lepiserica* (1 nebst Beschr. von *Euphoresia ugandana* n. sp.), *Melanocamenta* (1 n. sp.), *Pentacamenta* (1 n. sp.), *Schizonycha* (1 + 3 n. spp. + sp.). — III. *Rutelinae*: *Anomala* (2 + 1 n. sp.), *Popillia* (2). — IV. *Dynastinae*: *Oryctes* (1), *Heteronychus* (2), *Rhizoplatus* (1). — V. *Cetoniidae*: *Fornasinius* (1 mit 7 Varr., dar. 5 neuen), *Eudicella* (1 n. subsp.), *Neptunides* (1), *Dicranorhina* (1), *Stephanorhina* (1), *Amaurodes* (1), *Smaragdesthes* (1 n. sp.), *Plaesiorrhina* (1 n. subsp.), *Gnathocera* (1 n. subsp.), *Gametis* (2), *Niphetophora* (1), *Rhabdotis* (1), *Pachnoda* (1), *Mansoleopsis* (1), *Leucocelis* (1 + 1 n. sp. + 1 n. var.), *Poecilophila* (1), *Diplognatha* (1), *Polystalactica* (1), *Spilophorus* (1), *Lissogenius* (1), *Cymophorus* (1). Insgesamt 58 Spp., dar. 12 neue Spp., ferner 3 neue Subspp., 6 neue Varr.

Kolbe, H. J. Die Differenzierung der zoogeographischen Elemente der Kontinente. Trans. Congr. Entom. Oxford vol. 2, 1913, p. 432—476.

Kolbe, W. Beiträge zur schlesischen Käferfauna. Jahresh. Ver. Insektenk. Breslau, Bd. 6, 1913, p. 5—11.

Koningsberger, J. C. (1). Tweede Overzicht der Schadelijke en nüttige Insekten von Java. Mededeel. van het Dept. v. Landbouw No. 6, Batavia 1908. — Kurze Besprechungen aller aus Java bekannt gewordenen Schädlinge. Von *Coleoptera* kommen in Betracht: 1. für Kaffee: *Monohammus fistulator* Germ., *Xylotrechus javanicus* Lap. et Gory, *Xyleborus coffeae* Wurth, *X. fornicatus* Eichh. ?, *X.* sp., *Arachnopus* sp., *Hypnomeces curtus* Schh., *Rhinoscapha amicta* Wied., *Araeocerus fasciculatus* D. G., *Aegus acuminatus* F., *Chalcosoma atlas* L., *Xylotrupes gideon* L., *Popillia biguttata* Wied., *Lachnosterna constricta* Burm., *Holotricha leucoph-*

thalma Wied., *Haplidia* sp., *Ancylonycha* sp., *Exopholis hypoleuca* Wied. u. *Collyris emarginatus* Dj.; — 2. für Kakao: *Glenea novemguttata* Cast., *Monoh. fist.* Germ., *Pelargoderus bipunctatus* Dalm., *Epepeotus luscus* F., *Xyleborus* sp., *Araeoc. fasc.* D. G., *Chrysochroa fulminans* F., *Catoxantha bicolor* F., *Pop. big.* Wied.; — 3. für Tee: *Xyleborus* sp., *Phytoscapha triangularis* Ol., *Pop. big.* Wied., *Holotr. leuc.* Wied., *Haplidia* sp., *Ancylonycha* sp., *Exoph. hyp.* Wied., *Serica pulchella* Brenske u. *S. javana Harold.* Ausführliches Literaturverzeichnis.

— (**2**). Nieuwe en minder bekende schadelijke insecten, gedurende 1907 ontvangen of waargenomen. Teysmannia vol. XIX, p. 181—192, 1908. — *Hypomeces squamosus* F. an Blättern u. Zweigen von Tee u. *Polaquium* schädlich.

— (**3**). Algemeene Samenstelling der Fauna van Java en hare wordingsgeschiedenis. De Hoofdgroepen. Java Zoöl. en Biol. Afl. 1, 1911, p. 5—21.

— (**4**). Overgangen van den ene groep in de andere. Morphologische gevolgen daarvan. Voorbeelden van vormen, die in overgang zijn. Nachtelijge en diurne levenswijze. t. c. p. 22—36. — Auch *Lamellic.* u. *Tetramera.*

— (**5**). Kort overzicht der verschillende gebieden. De Cultuurfauna bij uit nemendheit: de diervormen der grootere plaatseen. op. cit. Afl. 2/3, p. 51—89.

— (**6**). De Fauna der Dessa's. op. cit. Afl. 4/5, 1912, p. 198—226 (Vervolg.).

— (**7**). B. Dessa's in boomrijke omgeving (Vervolg). op. cit. 1912, p. 227—244. — Auch *Clavic.*, *Lamellic.*, *Sternoxia, Tetramera.*

— (**8**). De Savahfauna. op. cit. Afl. 5/6, 1912/13, p. 245—271. — Auch *Adephaga* u. *Trimera.*

— (**9**). De Fauna van het Bouwland. op. cit. Afl. 6, 1913, p. 272—294. — Auch *Trimera.*

— (**10**). De Fauna van het Gebied der Overjarige Cultuurgewassen. op. cit. Afl. 7, 1913, p. 322—354. — Auch *Adephaga, Lamellic., Sternoxia, Tetramera, Trimera.*

— (**11**). De Diervormen der grootere plaatsen. D. Insecten (Vervolg). op. cit. Afl. 2/3, p. 90—197. — *Coleopt.* aller Gruppen.

— (**12**). De Fauna van het Gebied der Overjarige Cultuurgewassen. Hoofdstuk XVI. op. cit. Afl. 8/9, 1913, p. 355—372.

— (**13**). De Zoetwaterfauna en de Detritusfauna van het Cultuurgebied. Hoofdstuk XVII. t. c. p. 373—413.

— (**14**). De Fauna der Graswildernissen. Hoofdstuk XVIII. p. 414—440. — Die letzt. 3 Publ. erwähnen auch *Adeph., Clavic.* u. *Lamellic.*

Korschelt, E. Zur Embryonalentwicklung des *Dytiscus marginalis* L. Zool. Jahrb. Suppl. 15 Bd. 2, p. 499—532, 24 Figg.

Koshantschikov, W. (= **Kozancikow, V.** = **Koshantikov, W.**) (**1**). Vierter Beitrag zur Kenntnis der *Aphodiini*. Rev. russe Entom. T. 12, 1912, p. 511—523, 6 Figg. — 5 neue Spp.: *Jacobsonia* n. g. (1),

Aphodius (4 + 3 n. subspp. + 4 n. varr.). — Neue Subgg.: *Neagolius, Amidorinus.*

— (2). Fünfter Beitrag zur Kenntnis der *Aphodiini*. op. cit. T. 13, 1913, p. 257—265, 3 Figg. — *Aphodius* 2 neue Spp.

Krausse, Anton (1). Über Dimorphismus der Flügelrudimente bei *Carabus morbillosus alternans* Pallrd. auf Sardinien. Archiv f. Naturg. Jahrg. 79, Abt. A Heft 1, p. 58—59, 2 Figg.

— (2). Bei Sorgono im Gennargentugebirge auf Sardinien gesammelte Coleopteren. Archiv f. Naturg. 79. Jahrg. 1913, Abt. A, 1. Hft., p. 59—64. — Liste von Vertretern der *Car.* (24 + 1 n. sp.), *Gyr.* (2), *Dyt.* (7), *Staph.* (39), *Psel.* (5), *Scydm.* (3), *Silph.* (4), *Coryl.* (3), *Trichopt.* (4), *Hist.* (6), *Hydroph.* (6), *Canthar.* (3), *Cler.* (1), *Nitid.* (6), *Cucuj.* (4), *Cryptophag.* (6), *Phalacr.* (1), *Lathr.* (6), *Mycetophag.* (2), *Cocc.* (4), *Helod.* (1), *Dryop.* (2), *Derm.* (3), *Elat.* (3), *Cebr.* (1), *Bupr.* (5), *Ptin.* (4), *Anob.* (4), *Oedem.* (1), *Pyth.* (1), *Hyloph.* (1), *Anthic.* (3), *Meloid.* (3), *Mordell.* (5), *Tenebr.* (5), *Ceramb.* (3), *Chrysom.* (24), *Lariid.* (3), *Curc.* (47), *Ipid.* (1), *Luc.* (1), *Scar.* (16). Nachtrag: *Clythus, Clythanthus, Rhizobius, Scymnus, Megasternum, Lyctus, Oligomerus, Helichus, Myrmecoxenus, Apimela, Anthobium, Cybocephalus* (je 1 Sp.), *Dolosia sardoa* (1 n. var.).

— (3). Sardische Coleopteren. Archiv f. Naturg. 79. Jahrg. 1913, Abt. A, 7. Hft., p. 184—185. — 3. Liste: *Col.* von Sorgono: *Bembidion, Tachys, Acupalpus, Parnus, Oxypoda, Sipalia* n. sp., *Tachyporus, Trogophloeus, Bythinus, Catopomorphus, Stilbus, Melanophthalma, Soronia, Camptorrhinus, Bruchidius, Chaetocnema* (je 1 Sp.), *Acalles* (2). — *Bembidion, Agonum, Acupalpus, Corylophus, Eubrachium, Cryptopleurum, Opilo, Phalacrus, Globicornis, Athous, Dorcatoma* u. *Gonodera* (je 1 Sp.). — *Deleaster, Ptinus, Drasterius, Sitodrepa, Tenebrio, Cordiophorus, Agriotes, Bruchidius, Trachys* (1 n. var.), *Trichius, Baris* (1 n. var.) *Phymatodes* (wo nicht anders bemerkt je 1 Sp.). — *Aleochara* (1), *Ocalea* (1). *Atheta* (5, dar. 1 aus Ostindien beschr.!), *Leptacinus, Oxypoda, Falagria, Xantholinus* (je 1), *Quedius* (2), *Philonthus* (3), *Myrmecopora* (1), *Paederus* (2), *Anthicus* (4), *Stenus* (14, dar. 3 n. spp. benannt). — *Stenopterus* (2), *Cerambyx, Leptura, Calamobius, Phytoecia* (je 1), *Agapanthia* (2). — Von Asuni: *Stenichnus Kunzei* (2 Varr.), *Tychus* (1 n. sp.), *Neuraphes* (2), *Stenichnus* (1). — Determinationen von Fiori, Bernhauer, Reitter, v. Heyden, Benick u. Wegener.

— (4). *Anthicus quadriguttatus* Rossi auf den Abfallplätzen der Ernteameisen auf Sardinien. Archiv f. Naturg. 79. Jahrg., Abt. A, 6. Hft., p. 44—45.

— (5). *Calandra granaria* L. (*Col. Curc.*) in Makkaroni. Intern. entom. Zeitschr. Guben Jahrg. 6, Nr. 43, 1913, p. 302. — In einer Sedda de „Pranu" im Gennargentugebirge, aus Sorgono mit heraufgeschleppt.

— (6). Sardische Silphiden. Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 169. — Liste der Spp.: *Bathyscia* (5), *Choleva* (1),

Catopomorphus (2), *Catops* (2), *Ptomaphagus* (2), *Colon* (1), *Necrophorus* (1), *Tanatophilus* (3), *Silpha* (1).

von Krekich-Strassoldo, Hans (1). Neue Anthiciden und Mitteilungen über die Verbreitung bekannter Anthiciden. I. Teil. Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, p. 223—232. — Fundorte zu *Mecynotus* (1), *Formicomus* (1), *Anthicus* (3). *Anthicus* (1 n. sp.), *Aulocoderus* (1). *Anthicus* (3 n. spp.), *Formicilla* (1 + 1 n. var.). *Anthelephilus imperator* La Ferté. Synonymie.

— **(2).** Beschreibungen neuer Anthiciden. Verhdlgn. zool.-bot. Gesellsch. Wien Bd. 63 (p. 129)—(140). — 9 neue Spp.: *Notoxus* (5), *Formicilla* (1), *Pseudoleptaleus* (1), *Ischyropalpus* (2).

Křiženecky, Jar. (1). Über die Homöosis und Doppelbildungen bei Arthropoden. Zool. Anz. Bd. 42, p. 20—28. — Entstehung durch Einspaltung embryonaler Anlagen. Auch *Adephaga*, *Heteromera* u. *Tetramera*.

— **(2).** Über Restitutionserscheinungen an Stelle von Augen bei *Tenebrio*-Larven nach Zerstörung der optischen Ganglien. Archiv Entw.-Mech. Bd. 37, p. 629—634, 1 Taf. — Ausbildungen, die den Charakter von Tastorganen zeigen.

— **(3).** Über eine typische Körpermißbildung der Arthropoden. Anat. Anz. Bd. 45, Heft 2/3, p. 64—73, 1913. — Beschreib. einer abnormalen Entwicklung der Körpersegmente durch Zusammenbindung oder Kreuzung (Consertio segmenti). Bei 2 *Tenebrio*-Larven (von mehr als 2000 Larven) konnte eine derartige von Megusar zuerst beschriebene Abnormität in der Entwicklung der Abd.-Sgmte. nachgewiesen werden. Entstehungszeit wohl in der Periode der Eientwicklung.

— **(4).** Versuche über die Regeneration des Abdominalendes von *Tenebrio molitor* während seiner postembryonalen Entwicklung. Archiv Entw.-Mech. Bd. 36, p. 294—341, 1Taf. — Regeneration durch Sprossung. Keine Seitenregeneration.

— **(5).** Über die Entstehung der „unblutigen Mißbildungen" bei den Coleopteren I. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 270—278. Mit 5 Textfigg. — I. (p. 270—274). Tourniers Definition. Beschreibung von 3 Mißbildungen bei *Tenebrio molitor* (mit Abb.). — II. (p. 274 —278). Bemerkungen über die Methode der Erklärungen in der Teratologie. Man kann nur über die Wahrscheinlichkeit einer Erklärung sprechen. Mißbildung. Gliedmaßen allein. 1. Dort, wo die Gliedmaßen gegen die Richtung des Wachstums mehr oder weniger gedrückt u. infolgedessen kleiner als normal geworden sind, ist ungenügende Verpuppung die Ursache, d. h. die Larvenhaut ist noch an der Puppe haften geblieben. — 2. Die Larvenhaut fällt frei von der Puppe ab; die Gliedmaßen kommen in eine abnormale Lage, wodurch Verbiegung entsteht. Häufige Fälle — Flügeldecken: 3. Die Puppe kann sich aus der Larvenhaut nicht befreien. Die Flügeldecken atrophieren. — Erreichen die Flügeldecken nicht die Größe der normalen Flügelstummel der Puppe, dann kann die Ursache die Nicht-Entledigung der Larvenhaut sein. Sind sie

so groß oder größer als die Flügelanlage der Puppe, dann entstehen sie unter Nicht-Entledigung oder ungenügendem Abstreifen der Larvenhaut von den weichen, sich normalerweise ausziehenden Flügeln der Imagines. — Tourniersche „Drucke" ein unbestimmter Begriff. — Kurze Zusammenfassung der Entstehung der Mißbildungen. — Literaturverzeichnis (p. 277—278).

Krogh, August. On the Composition of the Air in the Tracheal Systems of some Insects. Skand. Arch. Physiol. Bd. 29, p. 29—36, 1 fig. — 20% der Luft können durch einen Atemzug erneuert werden, 16% in d. Ruhe, 5% nach Bewegung. Ein Teil des CO_2 wird auf andere Weise als durch die Tracheen entfernt.

Künckel d'Herculais, J. (1). Collections recueillies par M. Ch. Alluaud dans l'Afrique orientale anglaise et dans l'Afrique orientale allemande: au Kilimandjaro (1903—1904). Coléoptères Cetoniines. Bull. Mus. Hist. Nat. Paris 1913, p. 339—342.

— (2). Coléoptères Cetoniines de la Collection du Muséum. Description d'une espèce nouvelle du genre *Clerata*: *Cl. bodhisattva*. Bull. Mus. Hist. Nat. Paris 1912, p. 402—404, 1 Fig.

Künnemann. Beiträge zur Käferfauna Ost-Holsteins (Col.). Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 643—647. — Im allgemeinen gut durchforscht. Literatur: Koltze (1901) Hagedorn (1903), v. Sydow (1907), Wimmel, von Koschitzky (1895—1900). Verf. sammelte in der Umgebung von Eutin, konnte zweifelhafte Spp. feststellen u. weitere, zum Teil sehr interessante Spp. neu auffinden. Eigentümliche Mischung nordischer u. südlicher Spp. (bedingt durch Klima u. Bodenformation). Beispiele: *Mordellistena Engelharti* Schilsky, *Hydaticus laevipennis* Thoms., andererseits *Ceutorrhynchidius Barnevillei* Green (letzt. bis jetzt noch nicht nördl. von Gotha gefunden). Genaue Angabe der Fundorte. Liste der Spp. nebst Fundorten u. Funddaten: *Notiophilus* (2), *Hydroporus* (2), *Hydaticus* (1), *Acilius* (1), *Micropeplus* (1), *Lesteva*, *Stenus*, *Medon* (je 1), *Quedius* (4), *Mycetoporus*, *Tachinus*, *Encephalus* (je 1), *Atheta* (2), *Aleuonota*, *Aleochara*, *Batrisodes*, *Bryaxis*, *Euconnus*, *Catops* (je 1), *Colon* (2), *Liodes* (4), *Philydrus*, *Limnobius*, *Platycis*, *Malthodes*, *Anthocomus*, *Dasytes*, *Atomaria*, *Coccinella* (je 1 Sp.), *Propylaea* (1 n. ab.), *Priobium*, *Mordellistena*, *Anaspis*, *Phytobius* (je 1), *Ceutorrhynchus* (2), *Apion* (1).

Kuentz. La domestication des coccinelles. Cosmos Paris N. S. T. 69, p. 121—123, 3 figg. — *Hippodamia convergens*.

Kuhnt, P. (1). Der Käfersammler etc. Titel p. 107 sub No. 1 des Berichts f. 1912. — Ref.: Entom. Mitteil. Bd. II Nr. 1, p. 30.

— (2). Illustrierte Bestimmungstabelle der Käfer Deutschlands. Mit über 10000 Abbild. Vollständig in 16 Lief. à M. 2.—. In Leinwand gebunden M. 34.50. E. Schweizerbartsche Verlagsbuchhandlung, Nägele u. Dr. Sprösser. Stuttgart. — Ref. von H. Bickhardt, Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 52—53. Lobt; macht auf kleine, den Spezialisten angehende Mängel aufmerksam. Findet die Histeridentabelle brauchbar.

— (**3**). *Erotylidae* [in *Coleopt.* Cat. Pars 34], 103 pp. Schenkling & W. Junk, Berlin W. 15. 11. VII. 1911. Zus. mit C. Ritsema, *Helotidae*. Einzel-Pr. M. 10, Subscr. Pr. M. 6.65. Literatur, Katal., Biol., Morphol. etc. Index d. Tribus, Genera etc. (p. 86—87), desgl. d. Spp. u. Varr. (p. 87—103. Gesamtzahl der Spp.: 1541. Siehe unter Systematik.

Kulikowska, Sophie siehe Bialowska, Wanda etc.

Kuntzen, Heinrich (**1**). Einige Nachträge zu meiner im Archiv für Naturgeschichte erschienenen Arbeit über die Eumolpinensubtribus *Nerissini*. Archiv f. Naturg. 78. Jahrg., Abt. A, 9. Hft., p. 130—136. — Spezieller Teil (p. 130—133): *Nerissus* Chap. Bemerk. zu 7 Spp.; *Nerissidius* Weise (1); *Dicolectes* Lefv. (3); *Uhelia* (1 + 1 n. sp.). — Allgemeiner Teil (p. 133—136): Mutmaßliche Verwandtschaft dieser Formen.

— (**2**). Eine neue *Aesernia*. t. c. 11. Hft., p. 94—95, 1 Fig. — *A. moszkowskii* n. sp.

— (**3**). Zur Kenntnis der afrikanischen Corynoden (*Coleopt. Chrysomelidae*) I. op. cit. 1913, Abt. A, Hft. 7, p. 78—132. — Prächtig metallisch glänzende Spp. Angaben über Material. Kritik der afrik. Spp. Literatur (29 Publ. 1781—1912). Behandelt die Rassen der Spp. *limbatus* Baly, *C. raffrayi* Lefèvre, *C. dejeani* Bertoloni, *C. marginalis* Weise, *C. azureus* Shlbg., *C. compressicornis* F., *C. cribratellus* Fairm., *C. abyssinicus* Jac. u. *C. parvofossulatus* n. sp., siehe im system. Teil.

— (**4**). Beiträge zur Kenntnis der Carabiden. II. Die Carabidentribus *Chlaeniini*. (Erster Teil.) Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 33—46, 4 fig. — Neue Subgg.: *Chlaenionus* (14 + 1 n. sp.: *Chlaenius perpunctatus*), *Calochlaenius* (2).

— (**5**). *Polyhirma bihamata* Gerst. t. c. p. 304—306. — 7 neue Formen.

— (**6**). Zur Verbreitung und zum Alter der Carabidentribus *Broscinae*. Entom. Rundschau Jahrg. 30, p. 4—6.

— (**7**). Einige Tritonotominen aus Neu-Guinea. t. c. p. 11—12. — *Lesticus le moulti* n. sp., 1 n. subsp.

— (**8**). Eine neue *Anthia*. t. c. p. 18. — *A. bouvieri le moulti* n. Rasse.

— (**9**). Beiträge zur Kenntnis der Carabiden. *Chlaenius* II. t. c. p. 21—22, 5 Figg. — 2 neue Spp.

— (**10**). Der kleinste *Tefflus*. t. c. p. 134—135. — *T. anzoanus*.

— (**11**). Kritik der Arten der Untergattung *Archotefflus* von *Tefflus*. Jahrg. 30, p. 139—141.

— (**12**). Einige Bemerkungen über das Afrikaner-Material der Untergattung *Phacops* von *Onthophagus* im Berliner Museum. Stettin. Entom. Zeitg. Jahrg. 74, p. 316—334. — Lob der d'Orbignyschen Publ. Fundorte etc. für 23 *O.*-Spp. (p. 317—323). — Zusätze zu d'Orbignys Arbeit und neue Arten (p. 324—326). *O.* (2 + 2 n. spp.)

[**Kurdiumov, N. V.**] Курдюмовъ, Н. В. (1). **Главнѣйшія насѣкомыя, вредящія зерновымъ злакамъ въ средней и южной Россіи.** Trd. s. choz. opytn. st. Poltava, T. 17, 1913 (I—V, 1—117) pp., Taf. I—VII, 49 Figg. im Text. — Die wichtigsten Insekten, welche den Getreidearten in Mittel- und Südrußland Schaden zufügen.

— (2). **Главнѣйшія насѣкомыя, вредящія зерновымъ злакамъ въ средней и южной Россіи.** Poltava (Zeitschrift Chutorianim) 1913 (V + 119 pp.). 7 Taf. 25 cm. 1,00 Rub. — Die wichtigsten Insekten, welche den Getreidearten in Mittel- und Südrußland Schaden zufügen. Ist = No. 1.

Kutin, Ed. (1). Zwei interessante Abnormitäten. Entom. Blätt. Jahrg. 9, Hft. 7/8, p. 192—193. — *Carabus variolosus* F. u. *Conosoma pubescens* Grav.

— (2). Mißbildung der Flügeldeckenstruktur. t. c. p. 193. — Bei *Rhyssodes sulcatus* Fabr.

Laboissière, V. Revision des *Galerucini* d'Europe et pays limitrophes. (Suite.) Ann. Ass. Natural. Levallois-Perret Ann. 18, p. 13—55, 8 figg. — 4 neue Varr.: *Exosoma* (1), *Luperus* (3).

Lagerberg, Torsten (1). Studier öfver den norrländska tallens sjukdomar, särskildt med hänsyn till dess föryngring. Meddel. Statens Skogsförsöksanstalt. Häft 9, 1912, p. 135—170, 24 figg.

— (2). Studien über die Krankheiten der nordländischen Kiefer mit besonderer Rücksicht auf ihre Verjüngung. Mitt. forstl. Versuchsanst. Schweden, Heft 9, p. XXI—XXIV. — *Pissodes notatus* und *Magdalis violacea.*

— (3). En märgborrshärjning i öfre Dalarna. Meddel. Statens Skogsforsöksanst., Häft 8, p. 159—173, 7 figg.

— (4). Eine Verheerung durch Markkäfer in Dalarna. Mitt. forst. Versuchsanst. Schweden, Heft 8, p. XI—XII. — *Hylesinus piniperda* und *minor.*

Laguna de Rins, Miguel Angel (1). Coléopteros recogidos durante el mes de marzo. Bol. Soc. Aragon. Cienc. nat. T. 1, p. 76—78. 1902.

— (2). Sobre la estridulación de algunos insectos. op. cit. T. 2, 1903, p. 55—57. — Auch *Lamellic.* u. *Tetram.*

Lambertie, Maurice. Capture de la *Cicindela trisignata* Déj. var. *subsuturalis* Souv. Proc. Verb. Soc. Linn. Bordeaux T. 66, p. 79.

Lameere, Aug. (1). H. Sauter's Formosa Ausbeute. *Prioninae.* Archiv f. Naturg. 79. Jahrg., Hft 7., p. 175—176. — *Megopis sauteri* n. sp.

— (2). Revision des Prionides. Mém. Soc. Entom. Belgique. Vingt-et-unième mémoire: Anacolines. T. XXI, p. 1—188. — Ist der Schlußteil der Bearbeitung. Es ist wohl eine übersichtliche Zusammenstellung der gesamten *Prion.*-Publ. sehr erwünscht: Mém. I—III: 1902: Ann. Soc. Entom. Belgique: p. 59—111, 191—225, 303—334. — Mém. V, VI., VIII.: 1903, p. 129—140, 213—224, 307—320. — Mém. IX, X: 1904: p. 7—78, 309—352.

— Mém. XI: 1906: p. 361—367. — Mém. XII, XIV: 1909: p. 135—170, 451—465. — Mém. XV—XVII: 1910: p. 240—269, 272—292, 368—383. — Mém. XVIII, XIX: 1911: p. 260—277, 325—356. — Mém. XX: 1912: p. 185—260. — Desgl. in den Mém. Soc. Entom. Belgique: Mém. IV: 1902: T. IX, p. 63—110. — Mém. VII: 1903: T. XI, p. 1—216. — Mém. XIII T. XVII: 1909: p. 1—70. — Mém. XXI: 1912: T. XXI p. 1—112. — Mém. XXII t. c. 1912: p. 113—188. — Die Paginierung der Separata ist p. 1—1052. — Mém. XXI. *Anacoliens*. Übersichtstab. über die Gruppen *Cantharocnémiens, Clostériens, Délochiliens, Sobariens, Tragosomiens, Téréticiens, Monodesmiens, Anacoliens* (p. 3—4). — I. *Canthar.*: *Cantharocnemis, Sceleocantha.* — II. *Closter.*: *Elapterus*: Subg. *Miocydus* (2); Subg. *Elaptus* (2). Genealogie u. geogr. Verbr. (hierzu Tab. p. 9), *Closterus* Gruppe I (1), $II,_1$ (3), $II,_2$ (4 + 4 n. spp.), III. (5 + 1 n. sp.). Genealogie der *Cl.* (Tab. p. 28—30). Geneal. u. Verbr. (p. 31). *Sarmydus* (2 + 1 ? n. sp.). Gen. u. Verbr. (p. 34; Tab. p. 35). *Psephactus* (1). *Quercivir* n. g. (2 n. spp.) Gen. u. Verbr. (p. 40, Tab. p. 39). *Sarifer, Polyoza* (2). Gen. u. Verbr. (p. 43, Tab. p. 44). *Meroscelisus* (3). Gen. u. Verbr. (p. 49, Tab. 50). *Prionapterus* (1). Gen. u. Verbr. (p. 56, Tab. p. 54—55). — III. *Deloch.*: *Delochilus* (1). — IV. *Sobar.*: (*Sobarus* 1). — V. *Tragos.*: *Tragosoma* (2). Gen. u. Verbr. (p. 62, Tab. p. 63), *Trichoderes* (1), *Prionoplus* (1), *Microplophorus* (1), *Howea* (1), *Enneaphylus* (1), *Rhipidocerus* (2). Gen. u. Verbr. (p. 70, Tab. p. 71). — VI. *Teret.*: *Aesa* n. g. (1 n. sp.), *Tereticus* (3 + ? 1 + 2 n. sp.). Gen. u. Verbr. (p. 78, Tab. p. 78—79). — VII. *Monod.*: *Monodesmus* (2). Gen. u. Verbr. (p. 82, Tab. p. 83), *Anoeme* (3). Gen. u. Verbr. (p. 87, Tab. p. 88), *Nannoprionus* (1), *Lasiogaster* (1). Gen. u. Verbr. (p. 90, Tab. p. 89). — VIII. *Anac.*: *Phaolus* (1), *Chariea* (1), *Anacolus* (1), *Rhodocharis* (1), *Myzomorphus* (2 + 2 n spp.). Gen. u. geogr. Verbr. (p. 99, Tab. p. 100), *Udeterus* (2). Gen. u. Verbr. von *U.* (p. 102, Tab. p. 103). *Otheostethus* (1), *Nicias* (1), *Episacus* (1). *Calioctenus* (1), *Erythraeanus* (1), *Casiphia* (1). Gen. u. geogr. Verbr. (p. 112, Tab. p. 110—111). Insgesamt 11 neue Spp. — XXII. Mém.: Addenda u. Corrigenda: ad Mém. I (p. 113—117). *Parandrines*: *Parandra* mit 4 Untergruppen: *Arch.-, Ne-, Par.-* u. *Stenandra*. *Parandra* (9 + 1 n. sp.). — ad Mém. II. (p. 117—122): *Anoplodermines*: *Anoploderma* (1 n. sp.), *An.* (*Mysteria*) (2). Subg. *Pathocerus*. *Anopl.* (1 n. sp + 1). *Hypocephalus* (1). — ad Mém. III (p. 122—125): *Spondyliens*: *Cantharocnemis* (7 + 3 n. spp.). — ad Mém. IV (p. 125—129): *Sténodontines*: *Physopleurus* (1 + 2 n. spp.). Geneal. von *Ph.* (p. 128): *Stenodondes* [?] (1). — ad Mém. V (p. 129): *Olethrius* (2). — ad Mém. VI (p. 129): *Baxitoxus* (!). *Basitoxus* (1). — ad Mém. VII (p. 130—154): *Macrotomines*: *Analophus* (1). *Utra* (1), *Xaurus, Gnathonyx* (1), *Strongylaspis* (1 n. sp.), *Cnemoplites* (2 n. spp.), *Paroplites* (2 + 1 n. sp.), *Agrianome* (1), *Rhaphipodus* (4 + 2 n. spp.), *Aulacopus* (1 + 1 n. sp.). Geneal. von *Aul.* (p. 141),

Macrotoma, Hovathoma n. g., *Erioderus, Macrotoma.* Subgg.: *Navosomopsis, Tersec* n. subg., *Sarothrogastra, Prinobius, Zooblax, Bandar* n. subg., *Macrotoma.* Unterscheidungstab. (p. 145). *Hovatoma* (3), *Macrotoma* (15 + 3 n. spp.). — ad Mém. VIII (p. 154—163): *Mecosarthrines*: *Omotagus* (1), *Dysiatus* (1), *Xixuthrus* (2 + 1 n. sp.), *Daemonarthra* (1), *Clinopleurus* (1 + 1 n. sp.) *Xaurus* (1 n. sp.; Übersicht der 3 Spp.), *Hastertia* n. g. (1 n. sp.). — ad Mém. IX (p. 164—166): *Callipogonines*: *Stictosomus* (1), *Cubaecola* n. g. (1 n. sp.), *Callipogon* (3). — ad Mém. X (p. 166—167): *Titanines*: *Ctenoscelis* (3), *Macrodontia* (1 n. sp.). — ad Mém. XI (p. 167): *Hoploderes* (1). — ad Mém. XII (p. 167—170): *Megopis* (2 + 1 n. sp.). Subg. *Palaeomegopsis.* — ad Mém. XIII (p. 170 —172): *Derancistrus* (4 + 2 n. spp.), *Pyrodes* (1 n. sp.). — ad Mém. XIV (p. 172—173): *Nothophysis* (2), *Cacosceles* (1). — ad Mém. XV (p. 173—174): *Prionines* (II): *Acanthophorus* (2 n. spp.) — ad Mém. XVI (p. 174—175): *Prion.* (III): *Priotyrannus* (1 n. sp.). — ad Mém. XVII (p. 175): *Prion.* (IV): *Psalidognathus* (1). — ad Mém. XVIII (p. 175): *Prion.* (V): *Derobrachus* (2). — ad Mém. XIX (p. 176—177): *Prion.* (VI): *Dorysthenes* (2). Subg. *Prionomimus* n. (1 n. sp.). — ad Mém. XX (p. 177): *Prion.* (VII): *Prionus* (1 n. sp.). — ad Mém. XXI (p. 178): *Anacolines*: *Closterus* (1), *Myzomorphus* (1). — ad Mém. XXII (p. 178): Add. et Corr.: *Basitoxus* (1). Bemerk. zu *Cerambyx* (3), *Armiger* (2), *Prionus* (4). Insgesamt 34 neue Spp. — Versuch einer allgemeinen Einteilung der *Prionidae* (p. 179—182) (siehe unter System.). — Alphabetisches Verzeichnis für Tribus, Gatt. etc. (nicht Spp.), die in d. 22 Mem. behandelt sind (p. 183—188).

— (**3**). *Cerambycidae*: *Prioninae* [in Coleopt. Catal. etc. von Schenkling, Pars 52]. 108 pp. W. Junk (Berlin W. 15). 20. V. 1913. Einzel-Pr. M. 10.10, Subscr.-Pr. M. 6.75. — Literat., Kataloge, Biolog., Morphol. etc. Index der Tribus etc. (p. 96—98), desgl. der Spp. (p. 99—108). Gesamtzahl der Spp.: 620.

Lampa, Sven (**1**). Anteckningar rörande verksamheten vid Centralanstaltens för jordbruks försök entomologiska afdelning 1908. Meddel. No. 18, Centralanst. Försöksväs. på Jordbruksområdet entom. Afd. No. 6, 1909, p. 1—44. — Schädliche *Arthropoda*, auch *Lamellicornia* u. *Tetramera.*

— (**2**). Våra all männaste frövivlar eller s. k. smygar (*Bruchus* L.). Meddel. No. 19 Centralanst. Försöksväs. etc. entom. Afd. No. 7, 1909, p. 44—50, 1 taf.

Langenhan, Otto (**1**). Neue Varietäten des *Carabus cancellatus* Ill. aus Deutschland. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 46—48. — Neue Varr. v. *C. canc.*: var. *Künnemanni, Setteli, Kniephofi, Lapougeanus*; Bemerk. zur Skulptur der typ. Form.

— (**2**). Bemerkungen zu *Carabus cancellatus* Ill. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 304—306. — 1. *Car. canc.* var. *Lapougeanus* Langenh. ist eine gute Var. m. eingekerbten Schultern. *Celticus*

Lap. sensu Born ist ein Sammelbegriff. — 2. *Carab. canc.* Die unterschiedliche Benennung sonst gleicher Tiere mit verschiedenen Namen nur deshalb, weil sie geographisch voneinander getrennt leben, ist unstatthaft. Für die *Carabus*-Forschung gibt es keine Sondergesetze. — 3. Borns zusammenfassende Beschreib. der Rassen seiner Gegend wäre sehr erwünscht. — 4. Die Type Illigers im Mus. Berol. darf nicht außer acht gelassen werden. — 5. Bernau teilt in d. Wien. Entom. Zeitg. 1913, p. 191 sq,, den *Carab. canc.* in 3 Hauptrassen (siehe oben), wieder nach den Beinen u. Fühler. Für den Norden, Deutschland, ist dieses Merkmal als sekundär zu betrachten. Um Gotha kommen die Formen mit schwarzen u. roten Beinen vor. Bernaus Publ. ist sehr lehrreich, doch bietet nur Skulptur u. Habitus ein gutes Trennungsmerkmal. Einige seiner neuen Formen sind wohl schon beschrieben (*rapax* Bernau u. *Wankae* Sokolář [beide von den Beskiden]); *Durus* ist bezügl. des Fundortes zweifelhaft.

Lapouge de siehe unter D.

[**Lavrov, S. D.**]. **Лавровъ, С. Д. (1). Вредныя сельско-хозяйственныя насѣкомыя и мѣры борьбы съ ними.** Selîskochoz žiznî Tambov vol. 1, 1913, p. 319, 324, 344—348, 373—379. — Die der Landwirtschaft schädlichen Insekten und deren Bekämpfung.

— (2). **Главнѣйшіе вредители плодовыхъ садовъ въ Тамбовской губерніи.** t. c. p. 478—483, 494—500, 626—630, 691—694. — Die wichtigsten Schädlinge der Obstgärten im Gouv. Tambov.

Lea, Arthur M. (1). Revision of the Australian *Curculionidae* belonging to the Subfamily *Cryptorhynchides*. Part XI. Proc. Linn. Soc. N. S. Wales vol. 37, p. 602—606. — 5 neue Spp.: *Ampagia* (2), *Idotasia* (2), *Ampagiosoma* n. g. (1). *Cryptorhynchus* (1 n. var.).

— (2). Revision of the Australian *Curculionidae* belonging to the Subfamily *Cryptorhynchides*. Part. XII. op. cit. vol. 38, p. 451—489. — Behandelt *Poropterus* u. Verwandte. Charakt. Übersichtstab. über die 47 Gatt. (p. 452—455). Die einzeln. Gatt. u. Spp., nebst Bemerk., Beschr., Fundorte etc. 3 neue Spp.: *Scolyphrus* (1), *Pachyporopterus* n. g. (1), *Nicotomus* (1). Siehe unter Systematik.

— (3). The *Coleoptera* of King Island, Bass Strait. Proc. Roy. Soc. Vict. Melbourne N. S. vol. 20, 1908, p. 143—207.

— (4). Notes on Cryptorhynchides, *Coleoptera Curculionidae* in the South Australian Museum, with descriptions of new species. Trans. Roy. Soc. S. Austral. Adelaide vol. 37, 1913, p. 130—181.

— (5). Descriptions of Australian *Curculionidae*, with notes on previously described species. Part 11. t. c. p. 301—445.

— (6). On some tasmanian cave-inhabiting beetles. Tasmanian Nat. vol. 2, 1910, p. 53—58.

[**Lebedev, A. G.**] **Лебедевъ, А. Г. Обзоръ видовъ подр.** *Microlethrus* **и описаніе одного новаго вида.** Mess. entomol. Kiev. vol. 1, 1912 [1913] p. 223—228. — Übersicht der Arten der Untergattung *Microlethrus* und Beschreibung einer neuen Art.

Leefmans, S. De bestrijding van insecten door middel van hun natuurlijke vijanden. Teysmannia Batavia vol. 24, 1913, p. 353—365. — Die Bekämpfung der Insekten vermittels ihrer natürlichen Feinde.

Lefroy, H. Maxwell. A synopsis of the classification of insects. London 1913, p. 1—32.

Lehmann, E. Experimentelle Abstammungs- und Vererbungslehre. (379. Bändchen der Sammlung „Aus Natur und Geisteswelt"). Mit 26 Abb. im Text. Verlag von B. G. Teubner, Leipzig, 1912. 8°. Preis geb. M. 1,25. — Erwähnt Towers Versuche mit *Leptinotarsa*. Ref. von S. Sch., Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, p. 95.

Leng, Chas. W. (1). Aquatic *Coleoptera*. Journ. New-York entom. Soc. vol. 21, p. 32—42.

— (2). Note on *Phanaeus torrens* Lec. Journ. New York entom. Soc. vol. 21, p. 157—158.

von Lengerken, Hanns (1). Etwas über den Erhaltungszustand von Insekteninklusen im Bernstein. Zool. Anz. Bd. 41, p. 284—286, 2 Figg. — Auch *Tetramera*.

— (2). *Melasoma lapponicum* L. und seine Formen. Berlin. Entom. Zeitschr. Bd. 57, p. 123—130, 22 Figg. — 1 neue Form.

— (3). Beitrag zur Lebensgeschichte von *Otiorrhynchus rotundatus* Siebold. Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Bd. IX, 1913, p. 7—12, 1 Fig. im Text. — Häufiges Vorkommen bei Danzig auf Syringensträuchern. Nachtleben. Charakteristische Fraßbilder. (Fig. Blatt von *Syringa vulgaris*). Nächtliche Lebensweise. Fangzeit zw. 9—11 mit Fanglaterne. Reichliche Ausbeute. Die Käfer lassen sich sofort zur Erde fallen. Beobachtungen (nebst Daten) im Fangglase 7. V.—22. VIII. Lebensgewohnheiten: Auftreten im VI. Fraßspuren der großen ♀♀ auffallend. Temperatur auf das Fressen von Einfluß. Fressen nur nachts oder an trüben Tagen (im letzt. Falle die Bewegungen sehr langsam u. träge). Tagsüber versteckt unter Laub u. Erdschollen (in ganzen Haufen beisammen). Kopulation bei Nacht. Eiablage wohl an den Wurzeln des Flieders. Ob ♀♀, die nicht zur Eiablage kommen, überwintern. An den in einer Nacht gefressenen Buchten wird nicht weiter gefressen. Die Blattfläche wird stets vom Rande her, nie von der Fläche aus angegriffen.

Lesne, P. (1). Notes sur les Coléoptères Térédiles. 10. Les *Psoa* californiens. Bull. Mus. Hist. nat. Paris 1912, p. 404—409, 5 figg.

— (2). Notes sur les Coléoptères Térédiles. — 11. Les *Dolichobostrychus* et *Parabostrychus* indo-malais. op. cit. 1913, p. 190—193, 2 figg. — 2 neue Spp.: *Neoterias* (1), *Parabostrychus* (1).

— (3). Idem. 12. op. cit. Nouvelles donnés sur les *Psoa* de Californie. t. c. p. 271—275, 3 figg. — *P. cleroides* n. sp.

— (4). Notes sur les Coléoptères Térédiles, 13. — Les Tristariens du genre *Lyctoderma*. t. c. p. 562—565, 2 figg. — Neu: *L. testacea*.

— (5). Un *Heterarthron* argentin nouveau. Bull. Soc. entom. France 1913, p. 191—194, 1 fig. — *H. valleculatum* n. sp.

— (6). Un type nouveau d'Anobiide appartenant à la faune japonaise [*Col.*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 292—296, 1 fig. — Geschichtliches über *Ptilinus* u. *Ptilineurus*. *Ptilinastes* n. g., *Gerardi* n. sp. Literatur in Anm.

— (7). Bostrychides recueillis à Madagascar et dans l'Afrique orientale par A. Voeltzkow et J. Hildebrandt. [In: Reise in Ostafrika v. A. Voeltzkow Bd. 3, Heft 4.] Stuttgart (E. Schweizerbart) 1913, p. 397—398.

Lesourd, Jean Marcel. Kurze Todesanzeige. Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, p. 186. — Ingenieur in Pau, Coleopterologe, gest. am 24. II. 1913 in seiner Vaterstadt, im 26. Lebensjahre.

Levander, K. M. Ett bidrag till kännedom om vår vinterfauna. Meddel. Soc. Fauna Flora fennica Häft 39, p. 95—104. — Auch *Coleoptera* (p. 102): *Carab.*: *Leistus ferrugineus* L. Beiträge zur Kenntnis der Winterfauna Finnlands.

Lewin, L. *Blepharida evanida*, ein neuer Pfeilgiftkäfer. Archiv exper. Path. u. Pharm. Bd. 69, p. 59—66, 1 Taf., 1912. Bereits p. 112 des Ber. f. 1912 erwähnt. — Die Buschmänner bereiten ihr Pfeilgift aus einer Cocc. *Diamphidia simplex* Péringuey. Ein zweiter dazu benutzter Käfer ist *Blepharida evanida* Baly, den die Kungbuschmänner der nordwestl. Kalahari für diese Zwecke verwenden. Larve u. Käfer wirken toxisch. Es wirken wohl mehrere Eiweißgifte nebeneinander, das eine örtlich gewebsreizend, das andere allgemeine Symptome veranlassend. Kaninchen, denen der wässrige Larvenextrakt eingespritzt wurde, starben nach 3 Tagen. Darmschleimhaut gerötet, Nieren vergrößert, Epithel geschwollen. Wiederholt trat bei diesen Einspritzungen Heilung ein, wobei ein 1½ Tage dauernder somnolenter Zustand voranging. Eine nahest. Sp. *Bl. levini* Wse. n. sp. scheint ebenfalls giftig zu sein. Beachtenswert ist die Buntdrucktafel mit beiden Spp. u. den Larven von *Bl. evanida*.

Lewis, G. (1). On new Species of *Histeridae* and Notices of others. Ann. Nat. Hist. (8) vol. 12, p. 81—87, 1 pl. (II). — 39 Publik. dieser Serie 1 n. g., + 8 n. spp., 1 bek. Sp.: *Hister* (1), *Atholus* (1), *Pachycraerus* (2), *Aristomorphus* n. g. (1), *Hetaerius* (1), *Chlamydopsis* (1 + 1 bek.), *Saprinus* (1)

— (2). On new Species of *Histeridae* and Notices of others, with Descriptions of new Species of *Niponius*. t. c. p. 351—357, 1 pl. (VIII). — 14. Publik. dieser Serie. Spp. (dar. neue): *Niponius* (4 n. spp.), *Trypanaeus* (1 n. sp., 2 bek.), *Cylistix* (1), *Eblisia* (1 n. sp.), *Exorhabdus* (1 n. sp.), *Hister* (2 n. spp.), *Onthophilus* (2).

Lichtenstein, Jean. Un Curculionide [*Col.*] nouveau pour la faune française. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 428—429. — *Ceuthorrhynchus subulatus* Ch. Bris.

Linke, Max. Erster Beitrag zur Kenntnis der Staphyliniden im Königreich Sachsen. Entom. Blätter Jhg. 9, p. 19—23, 76—81,

166—170. — Bringt p. 19—23 Bemerk. zum Sammelgebiet u. zu *Siagonium* (1), *Micropeplus* (1), *Megarthrus* (2), *Anthobium* (5), *Phyllodrepa* (2), *Omalium* (2), *Phloeonomus* (1), *Xylodromus* (1), *Olophrum* (2), *Acidota* (2), *Amphichroum* (1), *Lesteva* (1), *Geodromicus* (1), *Anthophagus* (2): 24 Spp. — p. 76—81: *Coryphium* (1), *Oxytelus* (3), *Platystethus* (1), *Bledius* (3), *Stenus* (13), *Astenus* (2), *Paederus* (2), *Medon* (4), *Lathrobium* (5), *Leptacinus* (1), *Xantholinus, Gauropterus, Othius, Hesperus* (je 1), *Philonthus* (7), *Staphylinus* (7), *Quedius* (17), *Euryporus, Acylophorus, Tanygnathus* (je 1), *Mycetoporus* (4), *Bryoporus* (3), *Bryocharis* (2): 82 Spp. — p. 166—170: *Tachinus* (3), *Hypocyptus* (1), *Myllaena* (1), *Oligota* (2), *Gyrophaena* (4), *Placusa, Cyphea, Homolota, Silusa* (je 1), *Leptusa* (2), *Euryusa* (1), *Bolitochara* (1), *Atheta* (29), *Thamiaraea, Atemeles, Phloeopora, Ilyobates, Ityocara, Amarochara, Deubelia, Ocyusa* (je 1), *Oxypoda* (4), *Dasyglossa, Microglossa, Homoeusa* (je 1), *Aleochara* (3): 66 Spp. — Insges. 172 Spp.

Linnaniemi, Walter M. (Axelson). Zur Kenntnis der Blattminierer, speziell derjenigen Finnlands. Acta Soc. Fauna Flora fennica vol. 37, 1913, Nr. 4, 137 pp., 8 Taf., 1 Karte. — Auch *Sternoxia* u. *Tetramera.*

Lochhead, W. Fifth annual report of the Quebec society for the protection of plants from insects and fungous diseases. Rep. Soc. Prot. disease Quebec vol. 5, 1913, p. 1—95.

Lokay, Em. (1). Dvě cesty do východních Karpat (na Czarnohoru). Čas. české Spol. entom. Acta Soc. entom. Bohem. Ročn. 9, p. 126—138, 2 figg. — Zwei Ausflüge in die Ost-Karpaten (Czarnohora-Gebiet). t. c. p. 138—139. — *Niphetodes* (1 n. var.).

— **(2).** Kritické poznamky ku *Plectophloeus rhenanus* Reitt. a *tenuicornis* Reitt. a nový nálezd vou druhů *Euplectus* v. Čechách. op. cit. Ročn. 10, p. 33—35. — Kritische Bemerkungen zu *Plectophloeus rhenanus* Reitt. und *tenuicornis* Reitt. und ein neuer Fund zweier *Euplectus*-Arten in Böhmen. t. c. p. 35—37.

— **(3).** Nové Staphylinidy palaearktické. t. c. p. 136—138. — Neue paläarktische Staphyliniden. t. c. p. 138—140. — 2 neue Spp.: *Conosoma* (1), *Quedius* (1 + 1 n. var.).

Lomnicki, M. Wykaz chrząszczów czyli tęgopokrywych (*Coleoptera*) ziem polskich. [Catalogus coleopterorum Poloniae.] Kosmos Lwów Rocz. 38, p. 21—155. — Auch als Sep.-Abdr. aus „Kosmos" (Nr. 1—3) 1913 Lwów [Lemberg], p. 1—164. gr. 8⁰. — Sorgfältige Arbeit. Zu Polonia rechnet L. auch Galizien, Posen, Pommern, Preußen, Livland, Król. polske, Litauen, Wolhynien, Podolien, Karpathen, Schlesien nebst Berücksichtigung der angrenzenden Gebiete. Übersicht der polnischen coleopt. Literatur (p. 23—50, Nachtrag p. 153): 191 Nr., haupts. polnischen Ursprungs. — Ref. von Roubal, Entom. Mitteil. Bd. 2, p. 318—319, der zugleich auch einige für das Gebiet fragl. Spp. erwähnt: *Scarabaeus pius* Illig., *Amphicoma vittata* F., *Agrilus Guerini* Lac., *Phloeophilus*

Edwardsi Steph. etc. Sie bedürfen der Bestätigung. — Kurzes Ref.: Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, p. 245.

Loos, K. Beobachtungen über Borkenkäfer. Zentralbl. f. d. ges. Forstwesen Bd. 39, Aug./Sept., p. 405—414, 1913. — Tagebuchnotizen, enthaltend zahlr. biolog. Beobachtungen über viele Arten von Borkenkäfern aus den Gatt. *Hylastes, Myelophilus, Dendroctonus, Eccoptogaster, Cryphalus, Ips, Pityogenes, Dryocoetes, Xyloterus*.

Lucas, Karl. Fauna Germanica. Etikettensammlung. [Titel etc. siehe im Bericht f. 1912, p. 113], Heft III. Meißen 1913. 8⁰. Preis M. 1,80, bei freier Zusendung. — S. Sch. macht im Ref.: Entom. Mitteil. Bd. II, p. 360 auf verschiedene Druckfehler aufmerksam: *Dentrophagus* (p. 7), *Rhopalodentus* (p. 9), *Dapsca* (p. 9), *Enophium* (p. 14), *longiscornis* (p. 29), *Reitterie* u. *Roadanii* p. 30 etc. — Ref. H. B.: Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 318.

Luigioni, Paolo. Descrizione di un nuovo *Cerambycidae* dell'Italia centrale (*Phytoecia tirellii* n. sp.). Bull. Soc. Entom. ital. Firence vol. 44, 1913, p. 68—170.

Luigioni, Paolo e **Tirelli, Adelchi.** Una settimana in Sicilia. Escursione entomologica nei dintorni di Palermo e nei boschi di Ficuzza. t. c. p. 148—167.

Лучникъ, В. Lutshnik, V. (1). **Замѣтки о скакунахъ и жужелицахъ русской фауны.** Notices sur les Cicindélides et Carabides de la faune de la Russie. **Русск. энтом. Обозр.** — Rev. russe Entom. T. 12, p. 604—605.

— (2). **Обзоръ русскихъ видовъ подрода** *Poecilus* (Bou.) **сближаемыхъ съ** *Platysma cupreum* L. (*Coleoptera, Carabidae*). op. cit. T. 13, 1913 (1914), p. 431—437 (1912). — Révision des espèces russes du sous-genre (Bou.) voisines de *Platysma cupreum* L. (*Coleoptera, Carabidae*).

— (3). **Замѣчанія о нѣкоторыхъ видахъ рода** *Platysma* (Bou.) Tschitsch. **палеарктической фауны** (*Coleoptera, Carabidae*). t. c. p. 438—444 (913). — Remarques sur quelques espèces du genre *Platysma* (Bou.) Tschitsch. de la faune paléarctique (*Coleoptera, Carabidae*).

— (4). **О нѣкоторыхъ видахъ рода** *Amara* (Bou.), **описанныхъ Мочульскимъ** (*Coleoptera, Carabidae*). t. c. p. 445—446 (914). — Sur quelques espèces du genre *Amara* Bou. décrites par Motshulski (*Coleoptera, Carabidae*).

— (5). **Русскіе виды рода** *Panagaeus* Latr. (1802) (*Coleoptera Carabidae*). t. c. p. 447—448 (915). — Les espèces russes du genre *Panagaeus* Latr. (1802) (*Coleoptera, Carabidae*).

— (6). Nota de *Leistus reitteri* Fiori. Riv. coleott. ital. Anno 11, p. 217. — *L. fiorii* nom. nov. pro *L. reitteri* Fiori non Jacobson.

Lundblad, O. Entomologiska anteckningar. Entom. Tidskr. Årg. 34, p. 211—214. — Auch *Lamellic., Malacoderm., Heteromera*.

Lüstner, Gustav (1). Farbige Anschauungstafel nützlicher Insekten, welche sich nur von Schädlingen des Wein-, Obst- und

Gartenbaues und der Land- und Forstwirtschaft ernähren. Größe 47 × 40 cm. Mit beschreibendem Text. Verlag von Rud.. Bechtold & Comp., Wiesbaden. Preis der Taf., fertig zum Aufhängen, 60 Pf. — Bespr. von S. Sch.: Entom. Mitteil. Bd. II, p. 359. — Darunter auch das Marienkäferchen.

— (2). Bericht über die Tätigkeit der pflanzenpathologischen Versuchsstation. A. Nichtparasitäre Entwicklungsstörungen der Kulturgewächse. Landwirtsch. Jahrb. Bd. 43, Ergänz.-Bd. 1, Ber. Lehranst. Wein-Obst-Gartenbau Geisenheim a. Rh. 1911, p. 112. — B. Durch tierische Feinde hervorgerufene Schäden. t. c. p. 126—159, 5 Figg., 1912. — Auch *Sternoxia* u. *Tetramera*.

— (3). Bericht über die Tätigkeit der pflanzenpathologischen Versuchsstation. Durch tierische Feinde hervorgerufene Schäden. op. cit. Bd. 45, p. 140—148, 4 Figg., 1913. — *Sternoxia*, *Tetramera*.

— (4). Käferschäden an Obstbäumen. Geisenheimer Mitt. Obstbau Bd. 28, 1913, p. 3—10.

Lüttgendorff, M. A. Die Insekten. Ein Handbuch für Insektensammler und -freunde. Wien und Leipzig (Hartleben) 1913, 171 pp., 60 Abb. Geh. M. 3.—. — Ratgeber für Liebhaber und Studierende. Bauart der Insekten, Metamorphose. Einteilung. Über die zweite Hälfte behandelt die Präparation, Untersuchungsmethoden, Geräte, Abtöten etc., Züchten, Kauf, Tausch, Versand. Verzeichnis von Bestimmungsbüchern. Auch für *Coleoptera*.

Lutz, Frank E. Factors in aquatic environments. Journ. Entom. Soc. New York vol. 21, 1913, p. 1—4.

Mac Atee, W. L. Index to papers relating to the food of birds. Washington D. C. U. S. Dept. Agric. Biol. Surv. Bull. 43, 1913, p. 1—69.

Macdonald, L. The Olive. Journ. Dept. Agric. Victoria vol. 10, 1912, p. 404—408, 465—471, 5 figg. — Pesten; auch *Tetramera* kommen in Betracht.

Malcock, A. Note on the Iridescent Colors of Birds and Insects. Ann. Rep. Smithson. Inst. Washington 1911, p. 425—432, 2 pls. Reprinted from Proc. Roy. Soc. London vol. 85 A. — Auch *Tetramera*.

Manee, Abram Herbert. Observation on *Buprestidae* at Southern Pines, North Carolina. Entom. News vol. 24, p. 167—171. — *Melanophila carolina* n. sp. (Blanchard i. l.).

Mann, William M. Literature for 1911 on the Behavior of Ants and Myrmecophiles. Journ. animal Behaviour vol. 2, p. 400—402. 1912.

— (2). Literature for 1912 on the Behavior of ants and Myrmecophiles. op. cit. vol. 3, p. 429—445.

Marchal, Paul. L'acclimation du *Novius cardinalis* en France. Bull. Soc. nation. Acclimat. France Ann. 60, p. 558—562, 1 fig.; auch Compt. rend. Acad. Sci. Paris T. 157, p. 561—564. — Zur Befreiung von *Icerya*. Fléau conjuré.

Marchal, P. Sur un nouvel ennemi du Caféier, le *Xyleborus coffeae* Wurth (Bostriche du Caféier). Journal d'Agriculture Tropicale 1909, p. 227—228. — Ausführliches Ref. über Wurth.

Mariani, Giuditta. Terzo contributo allo studio della cecidologica valdostana. Bull. Soc. Flore valdôtaine No. 5, 1909, p. 10—26. Auch *Tetramera.*

Marshall, Guy A. K. (1). On New Species of Indian *Curculionidae.* — Part. I. Ann. Nat. Hist. (8) vol. 11, p. 224—231. — *Hyperinae*: *Hypera* (1). — *Cleoninae*: *Epilectus* (1). — *Attelabinae*: *Apoderus* (2). — *Cossoninae*: *Cossonus* (1).

— (2). On New Species of Indian *Curculionidae.* Part II. op. cit. vol. 12, p. 184—190. — 6 neue „weevils" [in Mus. Brit.]: *Otiorrhynchinae*: *Myllocerus* (2); *Eremninae*: *Cyrtepistomus* n. g. (pro *Phyllobius jucundus*) (1), *Amblyrrhinus* (1); *Alcidinae*: *Alcides* (1); *Cossoninae*: *Himatium* (1)

Martell, P. Insektenfeinde der Bücher. Entom. Zeitschr. Frankf. a. M. Jahrg. 27, 1913, p. 142—143, 147—149.

Matherson, Robert. Aquatic Insects. Toronto Rep. Entom. Soc. Ont. vol. 43, 1913, p. 92—97.

Martinez de la Escalera, Manuel (1). Especies españolas del género *Dorcadion* Dalm. Bol. Soc. españ. Hist. nat. T. 1, 1901, p. 77—88. — *D. insidiosum* n. sp.

— (2). Notas sinonimicas sobre el género *Dorcadion* Dalm. t. c. p. 142—144.

— (3). Materiales para una revisión del género *Asida.* t. c. p. 172—175. — 5 neue Spp., 1 neue Var.

— (4). Especies nuevas del género *Dorcadion.* op. cit. T. 2, 1902, p. 278—291. — 8 neue Spp., 1 neue Subsp., 5 neue Varr.

— (5). Notas sobre los *Dorcadion* de España. t. c. p. 270—272.

— (6). Coléopteros nuevos de Marruecos. op. cit. T. 10, p. 379—382. — 2 neue Spp.: *Allendesalazaria* n. g. (1), *Sitaris* (1). Var.

— (7). Especies nuevas de Marruecos. op. cit. T. 10, p. 408—416. — *Glabrasida* 6 n. spp.

— (8). Especies nuevas de *Dorcadion* de España. op. cit. T. II, p. 80—85. — 3 neue Spp., 9 neue Varr.

— (9). Dos nuevas tribus de Drilídos. t. c. p. 318—322. — 3 neue Spp.: *Emma* n. g. (1), *Karumia* n. g. (2). — Neue Tribus: *Emminae, Karuminae.*

— (10). Un nuevo género de Maltinido (*Cantharidae*) de Marruecos. op. cit. T. 13, p. 322—323. — *Apteromalthinus* n. g., *pithanoides* n. sp.

Matsumura, S. (1). Beitrag zur Insektenfauna von Sachalin. Journ. Coll. Agric. Saporo IV, 1—145, 2 Taf. Ref. von Bergroth, E., Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 31, p. 255. — *Coleoptera*: 37 Spp.: *Carab.* 3, *Staph.* 3, *Nitidul.* 1, *Byrrh.* 1, *Melolonth.* 1 (mit neuer Untergatt. von *Sericaria* Motsch. [wohl eigene Gatt.]), *Ceton.* 1, *Elat.* 4, *Lycid.* 3, *Telephorid.* 1, *Bostrych.* 1, *Oedem.* 1, *Curcul.* 5, *Ceramb.* 7, *Chrysom.* 5.

— (2). Literatur Japans der letzten zehn Jahre 1909—1910 und die neu beschriebenen Insekten. [Forts.]. Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Jahrg. 9, 1913, p. 60—63, 102—104.

Maulik, S. (1). *Coleoptera*: *Hispinae* of the Seychelles. Trans. Linn. Soc. London 2 ser. Zool. vol. 16, No. 2, p. 237—242, 5 textfigg. — 2 Spp. aus den höchsten u. feuchtesten Teilen der endemischen Gebirgswälder u. wahrscheinlich an endemische Palmen gebunden, 2 neuen Gatt. zugehörig. *Nesohispa* n. g. (anscheinend eine Zwischenform zw. *Xiphispa* (von Madagaskar u. Neu-Guinea) u. *Bronthispa* (von den Maskarenen, Neu-Guinea, Philippinen) u. *Rhabdotohispa* (ähnelt *Coelaenomenodora*) von Madag. u. Westafr. *Rhabd.* hat einen bemerkenswerten Sinnesstift am Fühlerendglied.

— (2). Cryptostomes from the Indian Museum. Rec. Indian Mus. vol. 9, p. 105—118, 1 fig. — *Epistictia fulvonigra* (n. sp. + 1 n. var.), *Metriona* (1 n. var.).

Maxwell-Lefroy. The important insects injurious to Indian Agriculture. Memoirs of the Dept. of Agriculture. Memoirs of the Dept. of Agric. in India. Entom. Ser. vol. I, No. 2, p. 113—252, 1907. — Beschreib. u. gute Abb. von Schädlingen von *Coleopt.* an Kaffee: *Xylotrechus quadriceps* Chevr.; an Kakao: *Dichocrocis punctiferalis* Guen.

Mc Dermott, F. Alexander (1). The Light of Living Animals. The Structure of Photogenic Organs. Scient. Amer. Suppl. vol. 71, 1911, p. 284—285, 8 figg.

— (2). Recent Advances in our Knowledge of the Production of Light by Living Organisms. Ann. Rep. Smithson. Inst. Washington 1911 (1912), p. 345—362.

— (3). The Production of Light by Living Organisms. The Chemistry of Biophotogenesis. Scient. Amer. Suppl. vol. 71, p. 250—251.

— (4). Siehe Kastle, J. H.

Mc Leod, W. J. Further notes on the aquatic *Coleoptera* of the Monklands (Lanarkshire). Glasgow Natural. vol. 4, 1913, p. 115—122.

Méhely, Lajos. Adatok a delibláti homokpuszta és a Lokvahegység faunájához. Állatt. Közlem. Köt. 2, 1903, p. 93—105. — Beiträge zur Fauna von Deliblát und des Lokva-Gebietes. Auch *Adephaga*, *Heteromera* u. *Tetramera*.

Méquignon, A. (1). Description d'un genre nouveau. de la tribu des *Rhizophagini* [*Col. Nitidulidae*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 44—46. — *Pararhizophagus* n. g., *Grouvellei* n. sp.

— (2). Description de trois *Rhizophagus* nouveaux. [*Col. Nitidulidae*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 90—92.

— (3. Coléoptères du Vendômois (2e note). Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 194—199. — Liste der Spp. nebst Fundorte: *Gynandromorphus* (1), *Lebia* (1), *Brychius* (1), *Haliplus* (1), *Hydroporus* (2), *Ilybius* (1), *Phyllodrepa* (1), *Xylodromus* (1), *Troglophoeus* (1), *Stenus* (1), *Quedius* (3), *Heterothops* (1), *Mycetoporus*

(1), *Atheta* (2), *Amischa* (1), *Brachida* (1), *Encephalus* (1), *Amarochara* (1), *Oxypoda* (1), *Aleochara* (2 + 1), *Euplectus* (1), *Bythinus* (1), *Reichenbachia* (1), *Euconnus* (1), *Choleva* (1), *Catops* (1), *Catopomorphus* (1), *Liodes* (1), *Ochthebius* (1 + 1), *Cantharis* (3), *Haplo cnemus* (1 + 1), *Opilo, Laemophloeus, Triplax, Olibrus, Anommatus, Eucinetus, Dermestes* (je 1), *Athous* (2), *Capnodis, Coroebus, Agrilus* (je 1), *Trachys* (1 + 1), *Ptinus, Dryophilus, Littodema, Sphaeriesthes* (je 1), *Scolytus* (2), *Hylophilus, Tropideres, Caenoptera, Orsodacne* (je 1) *Cryptocephalus* (2), *Chrysomela, Psylliodes, Aphthona, Dibolia, Cassida, Bruchidius, Tropideres, Choragus, Citona, Coeliodes* (je 1), *Ceutorrhynchus* (7), *Ceutorrhynchidius* (1), *Anthonomus* (1), *Tychius* (3), *Miarus* (1), *Nanophyes* (1), *Apion* (1), *Thamnurgus* (1), *Rhizotrogus* (1) nebst Angabe der Zeit u. Aufenthaltsorte.

— (**4**). Rectification [*Col.*]. t. c. p. 330. — In voriger Publ. ist *Sphaeriestes* ***Reyi*** Ab. für *Sph.* ***aeneus*** Steph. zu lesen.

— (**5**). Synonymies et variétés nouvelles de *Rhizophagus.* t. c. p. 342—343. — 7 neue Subvarr.

Meissner, O. Zur Statistik und Biologie von *Adalia bipunctata* L. Entom. Zeitschr. Jahrg. 26, 1912, p. 82—83, 87—88, 90, 94—95. Zusammenfassung der zahlr. Veröffentlichungen u. Beobachtungen des Verf. in Form von Tabellen (relative Häufigkeit der Abweichungen, Schwankungen in der Anzahl der typischen Formen im Laufe der Jahre u. während einer Flugperiode, Abhängigkeit der Lebhaftigkeit von metereolog. Einflüssen, Angaben zur Ontogenese). Der Wert dieser Angaben wird von Dampf, Zentralbl. f. Zool. Bd. 4, p. 138 in Frage gestellt. Wechselseitige Copula von *Coccinella 14-punct.* u. *C. septempunctata.*

Meuth, F. X. Die Literatur über die Käfer Steiermarks. Mitt. nat. Ver. Steiermark Bd. 49, p. 206—217.

[**M. I.**] **М. И. Библіографическій указатель сочиненій и статей о болѣзняхъ повреждежденіяхъ культуныхъ растеній за 1911 годъ. Бюлл.** 6. Naturfreund St. Peterburg, vol. 8, 1913, Beil., p. 12—16. — Bibliographisches Verzeichnis der im Jahre 1911 erschienenen Arbeiten und Aufsätze über die Krankheiten und Beschädigungen kultivierter Pflanzen.

Michel, Johann. Fortsetzung des Verzeichnisses der Käfer Nordböhmens. Mitteil. Ver. Nat. Reichenberg Jahrg. 41, p. 21—22.

Minck, P. (**1**). Beitrag zur Kenntnis der Dynastiden. I. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 212—218, 15 Textfig. — 1. Afrikanische Oryctiden. Die Arten der *erebus*-Gruppe: *Oryctes* (2 + 2 n. spp.): *O. bifoveatus* n. sp.

— (**2**). Beitrag zur Kenntnis der Dynastiden. IV. t. c. p. 567—573, 6 Textfigg. — Afrikanische Oryctiden. Die Arten der *owariensis*-Gruppe (1 + 1 n. sp.). *Oryctes stolzi* n. sp.; 2 neue Formen.

— (**3**). Beitrag zur Kenntnis der Dynastiden. II. Afrikanische Oryct. Entom. Rundschau Jahrg. 30, p. 16, 3 Figg. – *Oryctes ohausi*

— **(4)**. Beitrag zur Kenntnis der Dynastiden. III. Afrikanische Oryctiden. t. c. p. 26, 3 Figg. — *Oryctes pygmaeus* n. sp.

Minkiewicz, S. Die Winterfauna dreier Tatra-Seen. Bull. intern. Acad. Sc. Cracovie 1912 Cl. Sc. math.-nat. B. p. 833—854. — Auch *Adephaga*.

Mitford, Robert S. *Coleoptera* in Lundy Island. Entom. Rec. Journ. Var. vol. 25, p. 265—267, 1 pl.

Mjöberg, Eric. Om en syd-och mellaneuropeisk relikt insektfauna på Gottland och Öland jämte en del allmännare insektgeografiska spörsmål. Entom. Tidskr. Årg. 1912, p. 177—207. Ref. von Bickhardt, H., Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 150—151. Zoogeographische Erforschung der schwedischen Ostseeinseln Öland, Göttland u. der nördlich von letztgelegenen kleinen Insel Gotska Sandön (1902, 1904, 1906). Die letztgen. Insel (58° 20′ n. Br.) birgt allein 15 für die schwedische Fauna nicht bekannte Insektenformen, die mehr oder weniger südl. Verbreitung haben, dazu kommen noch 350 andere, mehr oder weniger seltene Formen. Die 15 für die schwedische Fauna neuen Formen sind: *Dromius angustus* Brull., *Philonthus addendus* Sharp, *Quedius tristis* Grav., *Medon dilutus* Er., *Euplectes piceus* Motsch., *Pediacus dermestoides* F., *Temnochila coerulea* Ol., *Cryptophagus trapezoidalis* J. Sahlb., *Hymenorus Doublieri* Muls., *Xylita Parreyssi* Muls., *Xanthochroa carniolica* Gistl., *Pogonochaerus Caroli* Muls., *Monochamus gallaeprovincialis* Ol. [*Mezira tremula* Buttn. u. *Myrmeleon europaeus* M'Leach.]. Reliktformen, die über eine prähistorische Landbrücke eingewandert sind. Munthes geologische Untersuchungen, daß zur *Ancylus*- (Spätquartär-)Zeit Gotland u. Öland in Landverbindung mit Pommern u. Preußen gestanden haben, erklären diese Annahme. Das Vorkommen einiger sonst südlicher Formen in Preußen und Pommern spricht lebhaft für eine diesbezüglich stark bevorzugte Landbrücke (*Cicind. literata* Sulz. bei Pillau u. Stettin, *Carab. splendens* F. bei Dorpat, *Chlaenius spoliatus* Ross. in Ostpreußen, *Lethus opterus* Laxm. auf der Kurischen Nehrung, *Satrapes Sartorii* Redtb. in Ostpreußen, *Phryganophilus nigriventris* Hampe, *Anoncodes viridipes* Schm., *Nacerdes italica* P. in Pillau etc.).

Möllenkamp, W. (1). H. Sauter's Formosa-Ausbeute. *Lucanidae* II. Entom. Mitt. Suppl. entom. 2, p. 18—21, 2 Figg. — 2 neue Spp.: *Cyclommatus*, *Eurytrachelus*. Im ganzen werden besprochen: *Rhaetulus* (1), *Cyclommatus*, *Lucanus* (je 1), *Eurytrachelus* (2), *Metopodontus*, *Odontolabis*, *Neolucanus* (je 1).

— (2). [Lucanidenforscher]. Gest. 27. I. 1913 in Dortmund im 68. Lebensjahre. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 226.

[**Mokrzecki, S. A.**] **Мокржецкій, С. А. Обзоръ вредителей и болѣзней, наблюдавшихся въ садахъ Таврической губ. въ теченіе 1912 года.** Sadovod Rostov Don vol. 12, 1913, p. 1—10, 121—124. — Übersicht der Schädlinge und Krankheiten, welche im Jahre 1912 in den Gärten des Gouv. Taurien zur Beobachtung gelangten.

[**Mokrzecki, S. A.** und **Sčegolev, J. M.**] **Мокржецкій, С. А. и Щеголевъ, И. М. Вредныя насѣкомыя и болѣзни растеній, наблюдавшіяся въ Таврической губерніи въ теченіе 1912 года.** Simferopolī Trd. jest.-ist. muz. vol. 2, 1913, p. 1—56. — Die im taurischen Gouvernement im Jahre 1912 beobachteten schädlichen Insekten und Pflanzenkrankheiten.

Monnot, E. Notes pour servir à l'étude des espèces françaises du genre *Phyllotreta* à élytres unicolores et description d'une espèce nouvelle. Insecta Ann. 3, p. 223—235, 14 figg. — *Ph. carreti* n. sp.

Monti, Rina. Sur les relations mutuelles entre les éléments dans le système nerveux central des Insectes. Arch. Anat. micr. T. 15, p. 349—433, 40 figg. — Es existieren innigere Beziehungen als sie die Neuronentheorie zuläßt. Syncytien-Bildungen. Neurofibrilläre Netze in der Punktsubstanz. Auch *Adeph.*, *Lancellic.*, *Heteromera* u. *Tetramera.*

Moore, Harold W. B. The Planter's Insect Friends. Timethri Journ. agric. commerc. Soc. Brit. Guiana (3) vol. 3, p. 33—42. — Auch *Adeph.*, *Tetram.*, *Trimera.*

Moore, N. J. [Sir]. Recent Work in Economic Entomology carried out in Western Australia. Trans. 2d intern. Congr. Entom. 1913, p. 221—226. — *Heterocera* u. *Tetramera.*

Moreira, Carlos. Metamorphoses de quelques Coléoptères du Brésil. Ann. Soc. entom. France vol. 82, p. 743—751, 4 pls.

Morgan, A. C. (1). An enemy of the cigarette beetle. Proc. Entom. Soc. Washington D. C. vol. 15, 1913, p. 89.

— (2). Insect enemies of tobacco in the United States. Washington D. C. Yearbook U. S. Dept. Agric. 1910/1911, p. 281—296, 1 pl. (XX).

Morgan, A. C. and **G. A. Runner.** Some Experiments with Roentgen Rays upon the Cigarette Beetle (*Lasioderma serricorne* Fabr.). Journ. econ. Entom. vol. 6, p. 226—230.

Morice, F. D. A Note concerning certain cases of Stylopisation. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49) p. 253—254. — Fälle von stylopisierten *Hymenoptera.*

[**Moritz, L.**] **Морицъ, Л. Нѣкоторыя данныя изъ біологіи долгоносиковъ рода** *Apion* **вредящихъ культурнымъ клеверамъ.** Naturfreund St. Peterburg vol. 8, 1913, Beilage Nr. 4—5, p. 1—7. — Mitteilungen über die Biologie einiger den Kleekulturen schädlicher Rüsselkäfer der Gattung *Apion.*

Moreau, C. E. Pépinières et vers blancs. Ann. forestière Paris T. 52, p. 289—295.

Moreillon, M. Première contribution au catalogue des zoocécidies de la Suisse. Bull. Soc. vaud. Sci. nat. (5) vol. 49, p. 251—286, 1913. — Auch *Tetramera.*

Morrill, A. W. Entomological Pioneering in Arizona. Journ. Econ. Entom. vol. 6, p. 185—195, 1913. — Auch *Clavic.*, *Lamellic.*, *Tetramera* u. *Trimera.*

Morris, F. J. A. Chrysomelians of Ontario. Canad. Entom. vol. 45, p. 384—392.

Morse, E. W. (1). *Carpophilus sexpustulatus*, F., etc., in Sherwood Forest. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49) p. 187.

— (2). *Oedemera virescens*, L., in Gloucestershire. t. c. p. 187.

Morstadt, H. Liste schädlicher Insekten [in Deutsch-Ostafrika]. Pflanzer Daressalam Bd. 9, 1913, p. 288—296.

Moser, J. (1). Neue *Lepidiota*-Arten von Australien, Neu-Guinea und den benachbarten Inseln. Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, II, p. 56—62. — *Lepidiota* 20 n. spp., *Holotricha keyensis* Mos. 1912 gehört zu *Lepidiota*.

— (2). Beitrag zur Kenntnis der Cetoniden. XII. t. c. p. 155—169. — *Coelorrhina* (1), *Pedinorrhina* (2 n. spp.), *Rhomborrhina* (1 + 1 n. sp.), *Amithao* (1 n. sp.), *Lomaptera* (1 n. sp.), *Macronota* (1 n. sp.), *Meroloba* (1 n. sp.), *Stenopisthes* n. g. pro *Dilochrosis* ? *frenchi*, *Glycyphana* (1 n. sp.), *Gametis* (1 n. sp.), *Leucocelis* (2 n. spp.), *Amaurina* (1 n. sp.), *Porphyronota* (1 n. sp.), *Cymophorus* (1 n. sp.), *Coenochilus* (1), *Proxenus* (1 n. sp.), *Plagiochilus* (2 n. spp.), *Lobovalgus* (1 n. sp.). — Insgesamt 18 neue Spp.

— (3). Neue afrikanische Schizonychinen. t. c. p. 283—296. — 16 n. Spp.: *Lepidotrogus* (4), *Coniopholis* (2 n. sp.), Gatt. *Anartioschiza* Kolbe (6 + 1 n. subsp.), *Coelogenia* n. g. (1), *Entyposis* (1), *Entypophana* n. g. (2).

— (4). Beitrag zur Kenntnis der Melolonthiden. II. t. c. p. 331—345. — 18 neue Spp.: *Neoserica* (1), *Euphoresia* (6), *Aphenoserica* (1), *Eulepida* (5), *Spaniolepis* (1), *Asthenolepis* (1), *Oligolepis* (1), *Holotrichia* (1), *Brahmina* (1).

— (5). Neue Arten der Melolonthiden-Gattungen *Holotrichia* und *Pentelia*. t. c. p. 420—449. — 34 neue Spp.: *Holotrichia* (32), *Pentelia* (2).

— (6). Neue indische Melolonthiden. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 49—70. — Neue Spp.: *Holotrichia* (9), *Microtrichia* (5), *Anomalochela* n. g. (1 + 1 n. subsp.), *Brahmina* (10), *Megistophylla* (2).

— (7). Abbildungen einiger Lomapteriden. t. c. p. 168—169, 1 Taf. (II). — *Lomaptera* (8), *Ischiopsopha* (1).

— (8). Beitrag zur Kenntnis der Melolonthiden. I. t. c. p. 271—297. — 35 neue Spp.: *Holotrichia* (1 + 1 n. subsp.), *Microtrichia* (4), *Brahmina* (1), *Hilyotrogus* (7), *Anartioschiza* (1), *Phila* (2), *Lepidiota* (2), *Ascatopholis* (1), *Dasylepida* n. g. (1), *Leucopholis* (1), *Hoplosternus* (3 + 1 nom. nov.), *Schoenherria* (1 n. sp.), *Anisopholis* n. g. (1), *Megistophylla* (1). *Junkia* Dalla Torre = *Philochlaenia* Blanch., *Antoserica* (2), *Neoserica* (1), *Microserica* (2). — *Haplosternus haroldi* nom. nov. pro *H. japonicus* Har. non *Schoenherria* (*Hapl.*) *japonica* Burm.

— (9). Neue Arten der Melolonthidengattung *Apogonia*. t. c. p. 415—440. — *Apogonia* (46 n. spp. + 1 n. subsp.).

— (10). Eine neue *Lepidiota*-Art aus Borneo. t. c. p. 441. — *L. marginipennis* n. sp.

— (11). Beitrag zur Kenntnis der Cetoniden. XIII. p. 601—616, 3 Textfigg. — 18 neue Spp.: *Lomaptera* (1), *Ischiopsopha* (1), *Parachilia* (1), *Chilamblys* (1), *Pygora* (1), *Polystalactica* (2 + 1 n. subsp.), *Elassochiton* (1), *Macroma* (3 + 1 bek.), *Centrognathus* (1), *Cymophorus* (1), *Xestogenius* (2), *Incala* (2), *Synistovalgus* (1).

— (12). Einige neue Arten der Cetonidengattung *Lemocelis*. Rev. Zool. afric. T. 3, 1913, p. 170—178.

— (13). Zwei neue Arten der Melolonthiden-Gattung *Euphoresia*. t. c. p. 179—181.

— (14). Coleopteren aus Zentralafrika. I. *Cetonini*. (Wissenschaftliche Ergebnisse der Expedition R. Grauer nach Zentralafrika, Dezember 1909—Februar 1911.) Annal. Naturh. Hofmus. Wien Bd. 27, 1913, p. 226—229. — Verzeichnis der gesammelten Spp. p. 226—227: *Stephanocrates* (1), *Chelorrhina* (1), *Megalorrhina* (1), *Eudicella* (3), *Dicranorrhina* (1), *Neptunides* (1), *Coelorrhina* (3), *Chordodera* (1), *Stephanorrhina* (1), *Plaesiorrhina* (2), *Pedinorrhina* (2), *Smaragdesthes* (1), *Dyspilophora* (1), *Eccoptocnemis* (1), *Tmesorrhina* (6), *Gnathocera* (3), *Stethodesma* (1), *Pachnoda* (1), *Conostethus* (1), *Niphetophora* (1), *Gametis* (1), *Leucocelis* (2), *Amaurina* (1), *Hadrodiplognatha* (1), *Diplognatha* (2), *Eriulis* (1), *Pseudima* (2), *Charadronota* (1), *Macroma* (5), *Cymophorus* (2), *Rhagopteryx* (2), *Genuchus* (1), *Polyplastus* (1). — Diagnosen 4 neuer Arten (p. 227—229): *Tmesorrhina* (3), *Genuchus* (1).

Moulton, J. C. and **C. J. Gahan.** Instances of Mimicry exhibited by certain Sarawak Insects. Trans. Entom. Soc. London 1911, 1912, p. LXXIII—LXXIV. — I. Mimetic *Lepidoptera* p. LXXIV—LXXVI. — II. Mimetic *Coleoptera* p. LXXVI—LXXIX. — Appendix by C. J. Gahan p. LXXIX—LXXX. — *Daphysia clytoides* n. sp.

Mühlemann, H. Beobachtungen über den diesjährigen Maikäferflug im bernischen Seeland. Schweiz. Zeitschr. f. Forstwesen Bd. 60, 1909, p. 298—302.

Müller, A. Einige neuere Arbeiten aus der ungarischen Käferfauna. Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Bd. 9, p. 97—100. — Bespricht ausführlich: Petri (Siebenbürgens Käferfauna 1911), Csiki ([Ungarns Käferfauna] 1908), Holdhaus & Deubel (Unters. über die Zoogeographie der Karpathen 1911).

Müller, A. Julius. Verzeichnis der Käfer Vorarlbergs. Titel p. 117—118 des Berichts f. 1912. Ref. von H. Bickhardt, Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 53—54. — Es sind jetzt für das betreff. kleine Gebiet nachgewiesen 2894 Spp., 546 Varr. (insgesamt 3440 Formen.

Müller, G. W. Der Enddarm einiger Insektenlarven als Bewegungsorgan. Zool. Jahrb. Suppl. 15 Bd. 3, 1912, p. 219—240, 1 Taf. — Auch *Adephaga*, *Clavic.*, *Malacod.*, *Heterom.*, *Tetram.* u. *Trimera*.

Müller, Giuseppe. Un nuovo Anoftalmo italiano (*Trechus* [*Orotrechus*] *messai* n. sp.). Riv. Coleotter. ital. Borgo S. Donnino Ann. 11, 1913, p. 181—182.

Müller, Josef (1). Bestimmungstabellen ostadriatischer Koleopteren. I. *Curculionidae* Subfam. *Attelabinae*. Mit Berücksichtigung der Fauna der angrenzenden Gebiete und Mitteleuropas. Boll. Soc. Adriat. Sci. Nat. Triest vol. 27, 1913, p. 57—85.

— **(2).** Bestimmungstabellen ostadriatischer Koleopteren. II. *Curculionidae*. Genus *Sitones* Germ. t. c. p. 87—100.

— **(3).** Ein neuer *Anommatus* aus der Herzegowina. Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, Hft. 2, p. 122. — *A. matzenaueri* n. sp., neues Subg. *Paranommatus*.

— **(4).** Drei neue blinde Trechen aus Österreich. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 299—303. — *Trechus* (1 n. sp. + 2 n. subspp.)

— **(5).** Beiträge zur Kenntnis der Höhlenfauna der Ostalpen und der Balkanhalbinsel. I. und II. Teil. Anz. Akad. Wiss. Wien math.-nat. Kl. Jahrg. 50, p. 179—181. — Neue Subgg.: *Aphaenopidius*, *Neoduvalius*, *Typhlotrechus*, *Aphaenopsis*, *Neotrechus*, *Orotrechus*.

Muir, F. On an Abnormal Larva of *Lasiorhynchus barbicornis* (Fabr.). Proc. Hawaiian entom. Soc. vol. 2, p. 219—220, 1 fig.

Munro, James W. (1). *Cryptorrhynchus lapathi* L., in Aberdeenshire. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 257.

— **(2).** *Magdalis carbonaria* L. in Morayshire. t. c. p. 257—258.

— **(3).** *Rhagium bifasciatum* F., attacking birch, etc. t. c. p. 258.

Muzík, Fr. Fauna bohemia. Čas. české Spol. entom. — Acta Soc. entom. Bohem. Ročn 9, 1912, p. 149—152. — Auch *Adeph.*, *Clavic.*, *Lamellic.*, *Sternox.*, *Hetero-*, *Tetra-* u. *Trimera*.

Nabert, Arthur. Die Corpora allata der Insekten. Zeitschr. f. wiss. Zool. Bd. 104, p. 197—358, 5 Taf., 8 Figg. — Auch bei *Coleoptera*. Primär treten sie paarig, sekundär oft unpaarig auf. Histologie derselben. Innervation. Sie sind nicht nervöser Natur, sondern Drüsen mit innerer Sekretion. Von *Col.* kommen in Betracht *Malacoderm.* und *Tetramera*: *Rhagonycha melanura* Taf. IX, Fig. 7, *Tenebrio molitor* Taf. IX, Fig. 8—11, *Agelastica alni* Taf. IX, Fig. 12, X Fig. 13. Vgl. hierzu auch den *Hym.*-Bericht f. 1913.

Nagornyi, A. Recherches expérimentales sur la respiration des insectes. Trav. Soc. nat. Charkov vol. 46, 1913, p. 177—337.

Navás, L. (1). Algunos órganos de las alas de los insectos. Trans. Congr. Entom. Oxford vol. 2, p. 178—186.

— **(2).** Notas entomologicas. Bol. Soc. Aragon. Cienc. nat. T. 12, 1913, p. 61—69, 75—91, 98—101, 1 pl., 3 figg. — T. 13, p. 29—41, 2 figg. — Erwähnt auch Vertreter aller *Col.*-Gruppen, auß. *Carab.* u. *Clavicornia*.

— **(3).** Particularités sur les ailes des Insectes. Commun. 9me Congrès intern. Zool. Monaco Sér. 3, p. 45—46, 1913.

— (4). Particularidades sobre las alas de los Insectos. op. cit. Compt. rend. p. 767—773, 4 figg. — Auch *Tetramera*.

— (5). Fáunula entomológica estival de Brihuega. (Provincia de Guadalajara). Bol. Soc. Aragon. Cienc. nat. T. 1, p. 82—84, 133—136, 213—220. 1902. — Auch *Coleopt.*

— (6). Notes Zoológicas. III. Algunos Insectos de Kurseong en la cordillera del Himalaya. op. cit. T. 3. 1904.

— (7). Notes Zoológicas. V. Excursión al Moncayo. t. c. p. 139—167, 1 lám., 2 figg.

— (8). Notes Zoológicas. VI. Excursión de la Sociedad Aragonese de Ciencias Naturales à la Sierra de Guara en Julio de 1903. t. c. p. 190—201, 2 figg.

Netolitzky, Fritz (1). Bembidien-Studien (*Carabidae*). Das Subgenus *Plataphus* Motsch. Wien. Entom. Zeitg. Jahrg. 32, Hft. 2/3, p. 137—152, 210—217. — Bestimmungsschlüssel für die 4 Gruppen. Trennung des Subg. *Plataphus* vom Subg. *Daniela*. Bestimmungsschlüssel der Spp. u. Charakt. ders. Catalog. synonymicus. — p. 210—217: Behandelt die Subgg.: *Princidium*, *Actedium*, *Testedium*, alle drei von Motsch., *Eupetedromus* Neto., *Notaphus* Steph., *Plataphus* Motsch. u. *Plataphodes* Ganglb., *Daniela* Neto., *Peryphus* Steph. (mit *ustulatum* 1 n. ab.), *Synechostictus* Motsch., *Pseudolimnaeum* Kr., *Talenes* Motsch., *Emphanes* Motsch., *Testediolum* Ganglb., *Bembidion* (s. str.), *Lopha* Steph., *Semicampa* Neto., *Diplocampa* Bed., *Trepanes* Motsch., *Philochthus* Steph. u. *Phila* Motsch.

— (2). Die Verbreitung der *Bembidion Starki* Schaum. Entom. Blätt. Jahrg. 9, Hft. 9/10, 4 pp., Text 1, 4, Karte 2, 3.

— (3). Die Verbreitung der Arten des Subgen. *Actedium* (*Bembidiini*). t. c. Hft. 11/12 Suppl. 4 pp. (nicht numeriert), p. 1, 4 Text, 2, 3 Karte.

— (4). Zu der Verbreitung von *Bembidion prasinum* Duft. Bemerkungen über die Verbreitungsweise. t. c. Hft. 1/2, p. 48—49.

— (5). Die Verbreitung des *Bembidion prasinum* Duff. t. c. Heft 1/2, Beilage, 4 pp., davon 3 u. 4 Karte. — Text: Fundorte in den verschiedenen Ländern. Ein Vergleich der Karte mit der von *B. tibiale* zeigt einen auffallenden Unterschied. Die Alpen, die eigentl. Karpathen nebst Siebenbürgen sind nur von *B. tibiale* besetzt, während umgekehrt in Skandinavien nur *B. prasinum* zu finden ist. *B. prasinum* ist an Flußschotter gebunden, der nur mit wenig Schlamm verbunden ist, dessen Zusatz von verwesenden Stoffen ihm zu behagen scheint; vorzugsweise an der Einmündung von Schmutzwässern.

— (6). Zur Verbreitungskarte des *Bembidion foraminosum* Sturm. t. c. p. 130—133. — Meidet den Schotter der Flüsse und schattige Stellen; bevorzugt den feinsten Sand (Silt).

— (7). Die *Bembidion*-Rassen im Lichte ihrer geographischen Verbreitung. t. c. Nr. 7/8, p. 182—187, 210—217. — 1 n. Var. — p. 182—187: Regeln in der Verteilung u. Färbung. 3 Haupttypen:

I. Nord-Süd-Typus: ganz nahe verwandte Spp. oder zwei Rassen einer Sp. verteilen sich derart, daß der dunklere Anteil nördlicher, der lichter gefärbte südlicher lebt (z. B. *B. velox*, *B. eques*). — II. Gebirgs- u. Ebenentypus: Der im Gebirge (Alpen) lebende Anteil eines engen Verwandtenkreises ist dunkler gefärbt als der in den Ebenen wohnende. — III. Ost-West-Typus: Die Komponenten eines engen Verwandtenkreises trennen sich scharf nach der Ost- u. Westrichtung. Bedeutung des bekannten lichten Flecks in den verschiedensten Käferfamilien. Die schwärzliche Färbung. Gruppierung siehe im system. Teil.

Netolitzky, F. und **J. Sainte-Claire Deville.** Die Verbreitung des *Bembidion foraminosum* Strm. Entom. Blätt. Jhg. 9, Nr. 5/6, 4 unpag. Seiten, 1 u. 4 Text, 2, 3 Karte.

Newbery, E. A. (1). *Trachyphloeus digitalis* Gyll., an Addition to the British List of *Coleoptera*. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 126—127.

— (2). On a new Species of *Apion*. t. c. p. 154. — *A. Selousi* n. sp.

— (3). The food-plant of *Ceutorrhynchus querceti* Gyll. t. c. p. 213. — Verf. fand die Larve auf *Nasturtium palustre* De Cand.

— (4). On *Apion selousi* Newb. and other Species of *Apion*. t. c. p. 226—227. — *A. sel.* ist nach H. Wagner (Besichtigung der Type!) ein monströses ♀ von *A. subulatum* Kirby. *A. lindeni* Wenck ist eine ähnl. monstr. Form zu *A. aestivum* Germ. Sonst ist *A. set.* völlig symmetrisch. *A. breviatum* Desbr. (hierzu ein ♀ von Deal) nach H. Wagner eine anormale Form von *A. pomonae* Fab. *A. medianum* ist ein klein. *A. acutirostre* Germ. (= *humile* Germ.).

Newell, Wilmon. Notes on the Rice Water Weevil (*Lissorhoptrus simplex* Say) and its Control. Journ. econ. Entom. vol. 6, p. 55—61.

Niezabitowski, E. Lubicz. Notatki entomologiczne z francuskiej Riwiery. *Cnethocampa pityocampa* Fabr. i *Cafius* (*Remus*) *sericeus* Holme. Kosmos Lwów Roczn. 38, p. 240—243. — Entomologische Notizen von der französischen Riviera. *Cnethocampa pityocampa* Fabr. und *Cafius* (*Remus*) *sericeus* Holme. *Adeph.*

Nicholson (1). A New *Tachyporus*. Trans. Entom. Soc. London 1911, p. II. — *T. fasciatus* n. sp.

— (2). A Beetle New to Britain. t. c. p. V. — *Choleva fuliginosa*.

Nicholson, G. W. (1). Some Additional Records of Irish Beetles. Chiefly from Co. Meath. Irish Natural. vol. 22, 1913, p. 49—50.

— (2). Records of Local *Coleoptera*. — *Hydrodephaga*. Entom. Record Journ. Var. vol. 25, p. 106.

Nicolas, G. Une acrocécidie florale de l'*Echinops spinosus* L. Bull. Soc. Hist. nat. Afrique du Nord Ann. 2, p. 148.

Nodström, Frithiof. Om *Trichius fasciatus* L. Entom. Tidskr. Årg. 33, p. 130—131.

Noel, Paul. L'Orcheste du hêtre. Naturaliste Paris Ann. 32, p. 26—27. 1910.

Normand, H. Remarques sur le genre *Cephennium* Müller etc. Titel p. 120 des Berichts f. 1912. — 4 neue Spp.; *Phennecium* nom. nov. pro *Geodytes* Reitter non Saulcy.

Northrup, Zae. A Bacterial Disease of the Larvae of the June Beetle, *Lachnosterna* sp. 15th Rep. Michigan Acad. Sci. p. 64. — *Micrococcus nigrofasciens.*

Nüsslin, Otto (1). Leitfaden der Forstinsektenkunde. Zweite, neubearbeitete und vermehrte Auflage. 522 pp. Mit 439 Textabbild. und 7 Bildnissen hervorragender Forstentomologen. Berlin (Paul Parey) 1913. Preis M. 12.—. Alle Col.-Gruppen. Ref. von E. Reitter, Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, p. 183. Inkonsequenzen bei *Myelophilus* u. *Dendroctonus*; Bespr. von Aulmann, Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 232—233.

— **(2).** Phylogenie und System der Borkenkäfer. Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Jhg. 8, Hft. 1—6, p. 19—27, 51—61, 81—89, 125—129, 162—167, 205—211, Fig. 104—147. — Titel bereits im Bericht f. 1912 p. 120 sub Nr. 1 erwähnt. — Fortsetzung der Borkenkäferstudien. Besprechung der männlichen u. weiblichen Genitaldrüse der *Crypturginae*. Der Bau derselben ist ein gleichmäßiger u. der ursprünglich indifferenten Genitaldrüse gleich. Die männlichen Drüsen von *Ernoporus* u. *Cryphalus* sind unter sich sehr verschieden. Die Vereinigung beider in eine Gattung also nicht berechtigt. Anpassung der Penisbildung mit zugespitzter unpaarer Rinne an die allmähliche Verkleinerung der Bursa. Beschreibung der einzelnen Teile des männlichen Apparates. Mantel, Mantelhöhle, Zunge, Becher bei den einzelnen Gruppen. Die physiologische Funktion derselben wurde schon früher erörtert. Schleimdrüse mehr oder minder deutlich unpaar. Beschreibung der Merkmale des Chitinskeletts des Penis (im Anschluß an Lindemann). Analytische Tab. zur Unterscheidung der Gatt. nach dem Bau des Penis. Dieser ist ungeeignet zur Auffindung höherer Verwandtschaftsgruppen. Beschreib. der Merkmale am Darmtraktus, besonders am Mitteldarm. Schwankendes Verhältnis der Darm- zur Körperlänge: 14 : 1 (*Xyleborus dispar*) u. 33 : 1 (*Polygraphus polygraphus*). Feststellung des Längenverhältnisses vom Vorder- u. Mitteldarm zum Enddarm. Mitteldarm mit schlauchförmigen Drüsen u. Divertikeln (systematisch wichtig). Langem Mitteldarm entsprechen zahlreiche Divertikel. Bei *Ips* u. *Polygraphus* treten noch zahlreiche Schlauchdrüsen hinzu. Große Heterogenität der *Tomicinae* bezüglich des Darmkanals. Beziehungen zwischen Ausbildung des Darmes u. Art der Nahrung. Die sechs Malpighischen Gefäße, Gruppierung u. Ursprungsstelle etc. Gleichartig verhalten sich hierbei *Ips, Polygraphus, Dryocoetes, Thamnurgus.* Phylogenetisch-systemat. Beziehungen ergeben sich aus den malpigh. Gefäßen nicht. Aufbau der hinteren Brustsegmente, Verhalten des Sternalteils der hinteren Brustsegmente u. Insertion

der Mittelhüften gestatten eine analytische Übersicht. Bedeutung der biolog. Merkmale für die natürliche Systematik der Borkenkäfer. Zusammenfassung.

— (**3**). Zur Phylogenie und Systematik der einheimischen Hylesinen. Naturw. Zeitschr. f. Forst- u. Landwirtschaft Bd. 10, Heft 4/5, p. 267—290. — Titel im Bericht f. 1912 p. 120 sub Nr. 2. Auch als Sep.-Abdr. — Ref. von L. Weber, Entom. Blätt. Jahrg. 9 p. 50—51. — Schilderung der Verwandtschaft und systematischen Zusammengehörigkeit dieser Gruppe auf Grund des Baues der inneren u. äußeren Organe. Als charakt. Merkmale kommen in Betracht: der unpaare Ansatz des Kaumagens, das zweilappige 3. Tarsalgl., die Trennung der Mittelhüften, die vollständige mediane Verwachsung der Mittel- u. Hinterbrust, die ganzrandigen Flügel, die gleichförmige Ausbildung der weiblichen Genitalorgane, der kurze Mitteldarm ohne Divertikelbildung und die einheitliche Gestalt der Fühler. In dem dadurch begrenzten Umfange faßte sie bereits Bedel (1888). Es kommen noch die Gattungen *Xylechinus*, *Dendroctonus* u. *Phthorophloeus* hinzu. Sie leben monogam, brüten in Längs- u. Quergängen und stehen biologisch manchen Rüsselkäfern (*Pissodes*) nahe. Sie verfertigen Ernährungs- u. Brutgänge. Systematik, Charakt. der einzelnen Tribus, Beschreibung der gegenseitigen morphologischen u. biologischen Beziehungen. Einteilung: ***Hylactides*** (*Hylurgops*, *Myelophilus*), ***Hylurgides*** (*Hylurgus*), ***Dendroctonides*** (*Dendroctonus*), ***Hylastinides*** (*Hylactinus*), ***Hylesinides*** (*Hylesinus*, *Pteleobius*), ***Xylechinides*** (*Kissophagus*, *Xylechinus*), ***Phthorophloeides*** (*Phloeotribus*, *Phloeophthorus*, *Phthorophloeus*) u. ***Phloeosinides*** (*Phloeosinus*).

— (**4**). Generationsfragen bei Rüsselkäfern. Naturw. Zeitschr. f. Forst- u. Landwirtsch. Bd. 10, Hft 1, p. 43—54, 1912. — 1. Generation und Lebensweise des *Otiorhynchus sensitivus* Scop. (= *planatus* Herbst). Die Käfer fressen bei Tage Nadeln u. Knospen von Nadelhölzern (besonders der Fichte). Die Larven fressen die Wurzeln. Die Sp. ist in den Kalkalpen zu Hause. Beobachtung der Copula zw. *O. sensitivus* Scop. ♂ u. *O. bisulcatus* F. ♀ (im Freien u. in Gefangenschaft). Die Käfer blieben 2 Jahre lang lebenskräftig u. fortpflanzungsfähig. Ununterbrochene Eiablage, ob auch ohne wiederholte Copula? Die Entwicklungsdauer währt ein Jahr und darüber, was wahrscheinlich von der Zeit der Eiablage abhängig ist. Die Frühjahrsbruten liefern im nächsten Frühjahr die fertigen Käfer, unter günstigen Bedingungen schon im Herbst. Letztere bleiben wahrscheinlich bis zum Frühjahr im Boden. Bei ungünstigen Verhältnissen leben die Larven von Spätbruten, Aug.-Sept. zwei Winter als solche. Parasit: *Megastigmus aculeatus*. — 2. Einiges über die Lebensweise des *Hylobius abietis*. Wird bis 31 Monate alt. Beobachtungen über das Bohren des Loches für die Eiablage, die den ganzen Sommer hindurch stattfindet. Die Larven entwickeln sich auch eine Zeitlang im Mulm. Junge Käfer

werden das ganze Jahr über gefunden. Die im Herbst schlüpfenden Käfer überwintern ohne Eiablage. Einmalige Begattung genügt dem ♀, um im 2. Jahre hindurch befruchtete Eier zu legen. Parasit: *Bracon brachycerus* Thoms.

— (5). Ein Mahnwort im Interesse unserer Wälder. t. c. p. 291—294. — Schutz der Wälder vor Käferbefall.

Nunenmacher, F. W. Studies amongst the *Coccinellidae*, No. 5. A New and Interesting Species. Entom. News vol. 24, p. 76. — *Coccinella bridwelli* n. sp.

Obenberger, Jan (1). Einige Beiträge zur Kenntnis der paläarktischen Buprestiden (Col.). Entom. Mitteil. Bd. II, p. 329—339, mit 3 Taf. — 5 neue Spp., 5 n. Varr., 1 n. Aberr.: *Chalcophora* (1 + 1 var. + 1 n. var.). Bestimmungstab. der paläarkt. mit *mariana* verwandten Spp. (p. 330—331). *Anthaxia.* Bemerk. zu 24 Spp. des Deutsch. Entom. Mus. (p. 331—333). Beschreib. von *Anthaxia* (2 n. spp. + 2 n. varr.), *Agrilus* (3 n. spp. + 2 n. varr. + 1 n. ab.).

— (2). Coleopterorum novitates. Časop. české Spol. entom. Acta Soc. entom. Bohem. Ročn. 10. p. 20—29, 3 figg. — *Cyphosoma escalerae* n. sp.; *Anophthalmus* (1 n. subsp.), *Agrilus* (1 n. var.).

— (3). Nova palaearctica. t. c. p. 125—131, 3 figg. — 3 neue Spp.: *Stomis* (1), *Anthaxia* (2 + 2 n. var.).

— (4). Buprestidarum novitates. Časop. české Spol. Entom. — Acta Soc. entom. Bohem. Ročn. 10, p. 87—103. — 7 neue Spp.: *Sphenoptera* (3), *Coroebus* (2), *Pachyschelus* (2).

Oberthür, René et **Constant Houlbert.** Faune analytique illustrée des Lucanides de Java. Insecta Ann. 3, p. 209—220, 273—280, 325—331, 357—360, 381—386, 416—420, 449—454, 42 figg. — *Metopodontus preangerensis* n. sp.

Оглобинъ, А. А. [Oglobin, A.] Къ біологіи божьихъ коровокъ. — Contribution à la biologie des Coccinelles. (D'après les matériaux de la séction entomologique de la station agricole expérimentale de Poltava.) **Русск. энтом. Обозр.** — Rev. russe Entom. T. 13, p. 27—43 (44), 10 figg. — Entwicklung und Lebensweise. Einfluß der Temperatur auf die Entwicklung. Parasiten.

Ohaus, F. (1.) Beiträge zur Kenntnis der Ruteliden. XI. Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, VI, p. 205—228, 19 figg. — 18 neue Spp.: *Rhinhyptia* (2), *Anomala* (2), *Gnatholabis* (1), *Popillia* (2 + 1 bek.), *Prodoretus* (2), *Adoretus* (6), *Lepadoretus* (1), *Rhynchadoretus* n. g. (1), *Psiladoretus* n. g. (1). — Synonymische Bemerkungen (p. 225—228): *Rhinhyptia* (2), *Anomala* (1). Fig. 2—19 stellen Penis-Abbild. dar.

— (2). *Calodactylus Schmalzi* n. sp. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 48.

— (3). *Macrodactylus Duckei* n. sp. t. c. p. 206.

— (4). Neue australische Ruteliden. t. c. p. 333—337, 7 Textfig. — *Pseudoschizognathus* (2 + 2 n. spp.).

— (5). *Anomala* (*Spilota*) *morio* n. sp. (*Col. Lamell. Rutelin.*). t. c. p. 382.

— (6). IX. Beitrag zur Kenntnis der Ruteliden. t. c. p. 487—511, 10 Textfigg. — 13 neue Spp., 7 neue Subspp., 32 neue Varr.. *Plusiotis* (1 + 6 n. spp.), *Homonyx* (1 + 2 n. spp. + 1 n. var. + 3 n. subspp.), *Mecopelidnota* (1 n. sp.), *Pelidnota* (2 n. subspp., 6 n. varr. + 2 n. spp.), *Heteropelidnota* (1 n. sp.), *Peperonota* (1 n. subsp.), *Parastasia* (1 + 1 subsp. + 3 n. varr.), *Rutela coerulea* Bestimmungstab. d. (1 + 15 n.) Varr. (1 n. sp.), *Fruhstorferia* (1), *Chlorota* (1 n. subsp.), *Parathyridium* (1 n. var.), *Platyrutela* (1 n. var.), *Macraspis* (4 n. varr.).

— (7). Biologie des *Phanaeus floriger* Kirby. t. c. p. 681—686, 1 Taf., 3 Figg.

— (8). Revision der Gattung *Oxychirus* Quedenf. t. c. Beihft., p. 225—232, 3 Figg. — 3 n. Spp.

— (9). Einige Ratschläge zum Käfersammeln in den Tropen. Entom. Rundschau Stuttgart Jahrg. 30, p. 61—63, 76—78, 83—84, 94—96, 106—107.

— (10). *Anomala* (*Euchlora*) *micholitzi* n. sp. t. c. p. 69—70.

— (11). *Dynastes hercules* L. subspec. nov. *ecuatorianus* m. t. c. p. 131—132.

— (12). Zwei neue Euchiriden-Formen. t. c. p. 142. — *Euchirus, Chirotomus* (je 1 n. subsp.).

— (13). Neue indomalayische Ruteliden. Tijdschr. v. Entom. D. 56, p. 29—37. — *Mimela* (15 neue Spp., 1 neue Var.).

Olivier, Ernest (1). Liste des publications zoologiques de Maurice Pic, 1913, 39 pp.

— (2). Les Lampyrides de l'Indo-Chine. Rev. Sci. Bourbon. Moulins T. 25, 1912, p. 88—92.

— (3). Description d'une nouvelle espèce de *Drilidae* [Col.]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 92—93. — *Selasia Bleusei* n. sp.

— (4). H. Sauter's Formosa-Ausbeute. *Lampyridae* (Col.). Entom. Mitteil. Bd. II, Nr. 9, p. 269—272. — *Vesta* (3), *Lucidina* (1), *Pyrocoelia* (3), *Lamprophorus* (1), *Diaphanes* (2), *Luciola* (6 + 3 n. spp.), *Curtos* (1 n. sp.). — 4 n. Spp.

— (5). Longévité d'un insecte. Bull. Soc. entom. Égypte Le Caire Ann. 1, p. 142—143.

— (6). Necessité de l'emploi du Latin pour les descriptions. Trans. Congr. Ent. Oxford vol. 2, 1913, p. 232—233.

— (7). Classification des espèces du genre *Ips* et genres voisins par Fabricius. Insecta, revue illustrée d'Entomol. Rennes Nr. 25, 26, Jan./Febr., p. 13—26, 1913. — Abdruck dieser im Jahre 1792 in d. Act. Soc. Hist. nat. Paris vol. 1 erschienenen Publ., da der Originalbd. schwer zu erhalten ist.

— (8). Lampyrides de Misiones. Rev. Mus. La Plata vol. XVII, p. 86—92, 1911. — Aufzählung der von P. Jörgensen bei Bompland, Misiones, erbeuteten *Lampyridae* nebst kritischen Bemerk. über zahlr. Spp. Neu: *Dodacles dubitans, Aethra rufithorax, Ae. invida* n. sp., *Photinus joergenseni, Pyrogaster foedus, Photurus maculicrus, Bicellonycha bruchi.*

— (9). Lampyrides nouveaux du Musée de Gênes. Ann. Mus. Civ. Stor. nat. Genova (3) vol. 5, p. 209—210. — 2 neue Spp.: *Lucidota* (1), *Diaphanes* (1).

— (10). Lampyrides nouveaux du Musée de Luxembourg. Monatsber. Ges. Luxemburg. Naturfreunde N. F. Jahrg. 7, p. 72—73. — 2 neue Spp.: *Pyrocaelia* (1), *Luciola* (1).

— (11). Les Lampyrides de l'Indo-Chine. Rev. scient. Bourbonnais Ann. 25, p. 88—92.

— (12). Les Lampyrides du Congo. op. cit. Ann. 26, p. 16—18.

— (13). The *Lampyridae* of Borneo. Sarawak Mus. Journ. vol. 1, No. 3, p. 55—60. — *Luciola maculipennis* n. sp.

— (14). *Lampyridae.* Nova Guinea Rés. Expéd. scient. néerl. N. Guinea vol. 9 Zool. Leiden, p. 417—422. — 3 neue Spp.: *Luciola* (3), *Atyphella* (1).

— (15). Revision du genre *Rhagophthalmus* et descriptions d'espèces nouvelles. Ann. Soc. entom. France vol. 80, p. 467—472, 4 figg. — 5 neue Spp.

— (16). Les Lampyrides, Annales d'Histoire naturelle (Délégation en Perse). Paris vol 2, 1912, Entomologie p. 43—44. Réimpression: Bull. Mus. Hist. Nat. Paris 1907.

— (17). Collections recueillies par M. E. R. Wagner dans la République Argentine. Coléoptères Lampyrides. Bull. Mus. Hist. Nat. Paris 1913, p. 573—575. — 3 neue Spp.: *Calyptocephalus*, *Tenaspis*, *Lucidota* (je 1).

Олсуфьевъ, Г. В. Olsujev, G. *Donacia malinowskii* Ahr. **Образъ жизни, привычки.** *Donacia malinowskii* Ahr. Sa vie et ses habitudes. — **Русск. энтом. Обозр.** — Rev. russe Entom. T. 13, p. 285—289.

d'Orbigny, H. (1). Synopsis des Onthophagides d'Afrique. Ann. Soc. Entom. France vol. 82, p. 1—608. — Letzte Publik. des Verfs. über diese Gruppe: 1902. Überreiches Anwachsen des Materials. — Charakt. (p. 3—5). — Sekundäre Geschlechtsmerkmale (p. 5—6). — Einteilung (p. 6—8). — Lebensweise und Aufenthaltsorte. Viele Spp. zeigen eine besondere Thoraxbewaffnung. Bedeutung derselben? (p. 8—10). — Geographische Verbreitung (p. 10—11). — Bestimmungstab. der Gatt.: 1. *Diaglyptus* n. g., 2. *Caccobius* Thoms., 3. *Milichus* Péring. u. 4. *Onthophagus* Latr. (p. 11—13). Bestimmungstab. der Subgg. u. Spp. nebst Angabe des Vaterlandes: *Diaglyptus* n. g. (4 + 1 n. sp.) (p. 13—16); *Caccobius* Thoms.: 4 Subg.: 1. *Tomogonus* d'Orb. (1), *Caccobius* s. str. (1), *Cacconemus* Jekel (2) u. *Caccophilus* (37 + 4 n. spp.) (p. 16—44); *Milichus* (5) (p. 44—48) u. *Onthophagus* Latr. Übersicht über die 32 Gruppen (p. 51—64). Subg.: 1. *Onthophagus* s. str. Spp. Nr. 1—578, 2. *Phalops* Er. (Nr. 579—606), 3. *Proagoderus* Lansb. (Nr. 607—700), 4. *Diastellopalpus* Lansb. (Nr. 701—718) (p. 49—593). — Supplément (p. 593—603): Ergänzungen zu den behandelten Spp., dar. 9 neue. — Nicht identifizierte (12) Spp. (p. 603—608). — In dems. Bande (4e trim., erschienen im Febr. 1914) folgt der

bibliographische u. synonymische Katalog (p. 609—727, einschl. der infolge eines Provenienzfehlers aus Afrika beschrieb. Spp.). — Alphabetischer Index (p. 728—742). — 78 neue Spp.: *Diaglyptus* n. g. (pro *Caccobius metasternalis*) (1), *Caccobius* (3), *Onthophagus* (74 + 7 n. varr.). *Ontoph. trifurcatus* nom. nov. pro *O. tricuspis* d'Orbigny non Semenow.

— (2). *Ontophagini*: Voyage de Ch. Alluaud et R. Jeannel en Afrique orientale (1911—1912). Resultats scientifiques. Insectes Coléoptères II. Scarabéides 1913, p. 65—128.

Orbigny, H. d' siehe unter D: d'Orbigny.

d'Orchymont, A. (1). Un nouvel Hydrophylide de la Faune Antarctique Néozélandaise. Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, p. 94—100. — *Horelophus* n. g. *Walkeri* n. sp.

— (2). Notes sur quelques Hydrophilides exotiques. t. c. X, p. 315—320, 2 figg. — *Prosthetops* (2 Spp.), *Hydrous* (1 n. sp.), *Namostygnus* (1).

— (3). Contribution à l'étude des larves hydrophilides. Ann. Biol. lacustre T. 6, p. 173—214, 23 figg.

— (4). Einige Bemerkungen über die äußere Morphologie der Hydrophiliden (*Col.*). Entom. Mitteil. Bd. II, Nr. 4, p. 101—106, 8 Figg. — Ausführliche Nomenklatur der Teile der Chitinteile u. der Nähte des Kopfes, Fig. 1—5 [6], neue Namen für Teile der Unterseite des Thorax (Fig. 7, 8). Ventralplatte oder Ventralbogen Kolbes.

— (5). H. Sauter's Formosa-Ausbeute. *Hydrophilidae.* Suppl. Entom. vol. II, p. 1—18. — Die Ausbeute beträgt 425 Stücke in 17 versch. Spp. u. 11 Gatt., 5 Spp. sind neu. *Helophorinae*: *Hydrochini*: *Hydraena* (1 n. sp.). — *Hydrophilinae*: *Berosini*: *Berosus* Subg. *Enoplurus* Hope (2), *Regimbartia* (1). — *Hydrophilini*: *Hydrous* (1). — *Hydrobiini.*: *Helochares* (1), *Enochrus* (1 + 1 n. sp.), *Dactylosternum* (1 + 1 n. sp.). — *Sphaeridiini*: *Sphaeridium* (2 + 1 n. sp.), *Peratogonus* (1), *Cryptopleurum* (? 1 + 1 n. sp.). — Fig.-Erkl. (p. 17—18).

Oudemans, A. C. Over *Protura, Argas, Locusta, Pediculus,* Turksche *Coleoptera,* een vraatstuk vaan *Limnoria* en over *Cryptostoma tarsale* Rob. Desv. Tijdschr. Entom. D. 56, p. XLV—XLI.

Paganetti-Hummler, G. Beitrag zur Halticinenfauna des nordwestlichen Spanien. Entom. Mitteil. Bd. II, Nr. 5, p. 139—144. — *Chaetocnema Paganettii* Hktgr. n. sp. (p. 141), *Psylliodes hispana* Hktgr. n. sp., *Phyllotreta iberica* Hktgr. n. sp. Hauptsammelpunkte. Listen: 77 Spp. (Varr. nicht gezählt!?): *Podagrica* (4), *Crepidodera* (3), *Ochrosis* (1), *Epithrix* (1), *Chalcoides* (2), *Mantura* (2), *Chaetocnema* (7 + 1 n. sp.), *Psylliodes* (12 + 1), *Lithonoma* (1), *Haltica* (4), *Batophila* (1), *Phyllotreta* (12 + 1 n. sp.), *Aphthona* (5), *Longitarsus* (16), *Apteropeda* (1), *Sphaeroderma* (2). Besonders interessante Spp.: *Crepidodera* (1), *Epithrix* (1), *Chaetocnema* (1), *Psylliodes* (2), *Aphthona* (2), *Longitarsus* (1). Beschr. von *Chaetocnema Paganettii* n. sp. Hktgr. (cf. im syst. Teil).

Pantel, J. Recherches sur les Diptères à larves entomobies. II. Les enveloppes de l'oeuf avec leurs dépendances; les dégâts indirects du parasitisme. La Cellule T. XXIX, 1 fasc., p. 7—289, 1912. — Im II. Teil der Publ., die die Folgen des Parasitismus bespricht, wird auch die dadurch verzögerte Nymphose von *Crioceris* berührt, so wie die Reduktion der primären Geschlechtsorgane bei der *Bombus-terrestris*-Königin, welche *Sphaerularia* enthält. Am Schluß eine ausführliche Zusammenfassung nebst Anhang.

Panton, H. Relationship of Species. Zoologist (4) vol. 17, p. 441—455. — Auch *Tetramera.*

†Paoli, Guido. Rivista degli insetti fossili. Redia vol. 9, p. 1—58, 37 figg. — Auch *Tetramera.*

Parker, William B. A Sealed Paper Carton to Protect Cereals from Insect Attack. Bull. U. S. Dept. Agric. No. 15, 8 pp., 8 figg., 1913. — Auch *Clavicornia, Heteromera* u. *Tetramera.*

Parrott, P. J. New Destructive Insects in New York. Journ. econ. Entom. vol. 6, p. 61—66. — Auch *Tetramera.*

Pasternak, Franz. Einige Beobachtungen über das Sinnesleben mancher Insekten. Entom. Rundschau Jahrg. 30, p. 115—116. — (Und einer Kröte.) *Clavicornia.*

Patch, Edith M. (1). List of Insects recorded on potato. Agric. Exp. Stat. Maine Orono Bull. No. 211, 1913, p. 51—56.

— (2). Siehe Johannsen (2).

Payne, Theodore. The acacia weevil in Southern California. Los Angeles Bull. Soc. Cal. Acad. Sci. vol. 12, 1913, p. 40—41.

Pearse, A. S. Observations on the Fauna of the Rock Beaches at Nahant, Massachusetts. Bull. Wisconsin nat. Hist. Soc. N. S. vol. 11, p. 8—34, 30 figg. — Auch *Adephaga, Malacodermata, Tetramera.*

Péneau. Coléoptères de la Loire-Inférieure. Deuxième partie (Suite). Bull. Soc. Sc. nat. Ouest France, Nantes ser. (3) T. 3, p. 25—85, 1 pl.

Perkins, R. C. L. (1). Introduction: being a review of the land fauna of Hawaiia. Fauna Hawaiiensis vol. 1, No. 6, p. XV—CCXXVIII, 12 pls. (V—XVI). — Von großem allgemeinem faunistischem Interesse. Von *Coleopt.* ist auffallend die vollständig flügellose Familie der *Protherinidae,* die durch 136 endemische Spp. vertreten und sonst nur in einem einzigen Stück von Samoa bekannt ist. Einen Überblick über dieses ganze Kapitel gibt Scott im Zentralbl. f. Zool. etc. Bd. 4, p. 192—197.

— (2). The Insects of Tantalus. Proc. Hawaiian entom. vol. 1, p. 38—51. — Alle *Col.*-Gruppen excl. *Carab., Lamellic.* u. *Trimera.*

— (3). A New Method of Relaxing and Cleaning Specimens. Proc. Hawaiian entom. Soc. vol. 1, p. 52—53, 1906.

Peschet, R. Liste de Coléoptères recueillis à Paris. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 275—278. — Angabe der Aufenthaltsorte, ev. auch der Zeit. Die sub I aufgeführten Spp. sind schon aus

dem Seinebecken und der unmittelbaren Umgebung von Paris bekannt. Einige wurden bisher für selten gehalten. Ihr Vorkommen ist normal u. selbst in der Stadt selbst festgestellt. — Sub II bringt die zufällig in die Stadt gelangten beim Bau der Metropollinie „Opéra-Pré Saint-Gervais" durch Bauholz aus der Oise u. den Ardennen eingeschleppt. *Col.* Andere sind durch Sand aus der Seine bei Montereau mitgeführt worden. I (p. 276—277): *Carabus, Calosoma, Empleurus, Tachinus,* (je 1 sp.), *Quedius* (5), *Emus, Xantholinus, Acrolocha, Acidota, Trichonyx* (je 1 Sp.), *Dermestes* (2), *Otophorus* (1), *Aphodius* (5), *Heptaulacus* (2), *Tropinota, Anisoplia, Athous.* — II (p. 277—278): *Trichophya, Deleaster, Batrisus, Euplectus* (je 1 Sp.), *Aulonium* (2), *Melanophila, Chrysobothris, Asemum, Spondylis, Acanthocinus, Tetropium, Callidium, Saperda* (je 1 sp.).

Pesta, Otto. Hochgebirgsseen in Tirol und ihre Fauna. Verhdlgn. zool.-bot. Ges. Wien Bd. 62, 1912, p. 158—171. — Auch *Adephaga.*

Petersen, Hans. Die Ernährung der Insekten. Naturw. Wochenschr. Jena Bd. 28, 1913, p. 433—437, 449—452.

Pethen, Robert W. (1). Glow Worms and Lightning. Knowledge vol. 36, p. 13—14.

— (2). Larvae stimulated to emit light by atmospheric electricity. t. c.

Petri, Karl (1). Siebenbürgens Käferfauna. Titel siehe Bericht f. 1912, p. 124. — Beachtenswertes Ref. von H. Bickhardt, Entom. Blätt. Jhg. 9, p. 54—55. Zählt auch die neubeschr. Formen auf. — Im Bericht f. 1912 ist zu verbessern 117 Gatt. für 1117 Gatt.

— (2). Bemerkungen zu einigen *Lixus*-Arten Desbrochers. Entom. Blätt. Jahrg. 9, Hft. 11/12, p. 287—289. — Bemerk. zu 19 Formen.

de Peyerimhoff, P. (1). Notes sur la biologie de quelques Coléoptères phytophages du Nord-Africain (première série) [avec descriptions de deux espèces nouvelles]. Ann. Soc. entom. France vol. 80, p. 283—314. — *Clavic., Lamellic., Tetram., Trimera.* 2 neue Spp.: *Thyamis* u. *Larinus* (je 1). Titel bereits im Bericht f. 1912 p. 124 sub Nr. 2 erwähnt.

— (2). Nouveaux Coléoptères du Nord-Africain (quinzième note: faune marocaine). op. cit. vol. 81, p. 515—521, 8 figs. — Die Notes 1—14 erschienen in d. Bull. Soc. Entom. France 1905 —1911. Note 15 bringt Nr. 39—46. 7 neue Spp., 1 n. var.: *Pseloph.*: *Tychus* (1). — *Scydm.*: *Stenichnus* (1). — *Liod.*: *Liodes* (1). — *Lathrid.*: *Lixella* n. g. (1). — *Hydroph.*: *Limnobius* (1 n. subsp.). — *Byrrh.* (*Anob.* olim): *Rhamna* n. g. (1). — *Tenebr.* *Pachychile* (1). — *Curcul.*: *Thylacites* (1). — 2 neue Subspp.: *Tychus, Limnobius* (je 1).

— (3). Le double type larvaire de *Prionocyphon serricornis* Müll. [*Col. Helodidae*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 148—151.

— (4). La larve de *Sphaerosoma algiricum* Reitt. [*Col. Endomychidae*] et ses deux formes successives. t. c. p. 199—204, 3 figs. — Beschreib. der Larve u. Nymphe, Fig. 1 A—C, 2 Kopfunterseite, 3 Details.

— (5). Nouveaux Coléoptères du Nord Africain (seizième note, faune du Djurdjura). Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 253—255, 1 fig. — 3 neue Spp. (Nr. 47—49 der Serie) *Staphyl.*: *Syntomium* (1). — *Mycetophag.*: *Pseudotriphyllus* (1). — *Curcul.*: *Acalles* (1).

— (6). Paedogénèse et néoténie chez les Coléoptères. t. c. p. 392—395. — Betrifft die von Hubbard u. Schwarz 1874 gemachte Entdeckung an einer von Le Conte als *Micromalthus debilis* beschriebenen [zu den *Lymexylidae* gestellten] *Col.*-Form, deren Larven von Barber 1911 wieder aufgefunden wurden. Die Verhältnisse liegen bei dieser Sp. kurz so: Aus einer wurmförmigen, fußlosen, fast unsegmentierten Larvenform schlüpfen nahe dem Hinterende Larven heraus, die einen mit Muskeln u. 2 Endklauen versehenen Tarsus, also Beine, wie die Caraboiden, besitzen. Erster u. einzig dastehender Fall von Pädogenesis bei Col. Diese primären „caraboiden" Larven dringen in das faulende Holz ein, wachsen, häuten sich u. liefern fußlose „cerambycoide" Larven, die ständig wachsen u. sich häuten. Sie „übersommern" u. teilen sich dann in 3 Reihen: 1. solche, die eine Nymphose durchmachen u. ausschließl. ♀-Imagines liefern; 2. solche, deren Ovarien schon durch den Körper als 2 weiße, längliche Körper beiderseits vom Darm sichtbar sind, sich häuten und die pädogenetische Form liefern, aus der primäre Larven hervorgehen; 3. solche, die nur ein großes Ei ausstoßen, das an ihrem Integument haften bleibt u. eine fußlose „curculionide" Larve liefert, die den mütterlichen Organismus auffrißt, rasch wächst, sich häutet und eine Form mit kurzen, 3-gliedr. Beinen (Praepupa) versehene Form liefert, zur Nymphe wird und dann ausschließlich ♂♂ liefert. Was aus der Paarung der ♂♂ u. ♀♀ hervorgeht, ist noch unbekannt. Barber vermutet ähnliche (extreme sexuale) Verhältnisse wie bei *Phengodes*. de Peyerimh. bezweifelt dies. Nach seiner Ansicht liegt bei *Micr.* ein Fall von larvaler Progenesis oder Paedogenesis vor, der durch vorzeitige sexuelle Reife bestimmt u. trotz seiner mannigfachen Komplikationen mit dem Verhalten der *Heteropezinae* [*Dipt. Cecidomyid.*] vergleichbar ist. Bei *Phengodes* hingegen handelt es sich um Neotenie (sens. Giard 1905), d. h. um infantile Charaktere, die von der erwachsenen Form beibehalten sind. Schon bei *Lampyridae*, *Drilidae* u. einigen *Lycidae* (*Homalisus*) bemerkbar, erreichen sie bei den *Phengodidae*, denen die genannten Formen nahestehen, ihren höchsten Grad von Entwicklung, da sich bei den *Ph.* das ♀ von den Larven nur durch die Entwicklung der Genitalien unterscheidet. Ausführliche Anatomie u. Morphologie dieser Form ist sehr erwünscht. Über ihre Verwandtschaft u. phylogenetischen Wert. Hubbard (1878) vermutet eine Beziehung zu

Hylecoetus, Barber (1913) zu den *Nitid.*, de Peyerimh. zu den *Helodidae* (auf Grund der männlichen Genitalien). Barber hat (1913) für *Micromalthus* die Fam. *Micromalthidae* aufgestellt, die von den „*Lymexylidea*" reichlich verschieden sind. Auf alle Fälle deutet das Vorhandensein eines vollständigen Beines bei der primären Larve u. der Bau der Maxille bei der cerambycoiden Larve (cf. Hubbard Fig. 6)auf einen alten Typus, der möglicherweise mit der *Cupedidae* verwandt ist. Vielleicht gibt das Flügelgeäder darüber Aufschluß. — Bibliographie (p. 395): 6 Publ.: Hubbard 1878, Haase 1888, Giard 1905, Sharp & Muir 1912, Barber 1913 (2 Publ.).

— (**7**). Nouveaux Coléoptères du Nord-Africain (dix-septième note): faune cavernicole du Djurdjura. t. c. p. 472—476, 3 figg. — *Staphil.*: *Atheta* (1 n. sp.). — *Curcul.*: *Troglorrhynchus* (s. str.), *Mairei* n. sp.

Philip de la Garde. *Homalota* (*Liogluta*) *aquatilis* Thoms. (? = *sericans* Rey) a Species of *Coleoptera* new to Britain. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 7—8. — Beschr., Fundorte.

Philippi, Federico. Entomolojia. Sobre la posicion de *Apocinocera* Bl. An. Univ. Chile T. 113, 1903, p. 137—140, 7 figg.

Pic, Maurice (auch **Pic, Mauricio** Publik. No. 57). Nach Zeitschriften geordnet:

Ann. Mus. Civ. Stor. Nat. Genova ser. 3, vol. 5:

— (**1**). Collezioni zoologiche fatte nell'Uganda del Dott. E. Bayon. XIII. *Anthicidae*. p. 156—159. — 3 neue Spp.: *Amblyderus* (1), *Anthicus* (2).

Bull. Soc. Entom. Égypte Année 1—5:

— (**2**). Description d'un *Anthicus* nouveau d'Égypte. Ann. 1, 1909, p. 143.

— (**3**). Liste *d'Hydrocanthares* Gyrinides et de quelques Palpicornes recueillis en Égypte. Ann. 2, 1910, p. 145—152.

— (**4**). Description d'un nouveau *Mecynotarsus* d'Égypte. Ann. 3, 1910, p. 26.

— (**5**). Coléoptères égyptiens nouveaux on plus ou moins rares. Ann. 4, 1911, p. 71—76.

— (**6**). Note sur *Isidus letourneuxi* Pic et sur quelques autres Elatérides. Ann. 5, p. 33—36. — *Heteroderes* 1 n. var.

Bull. Soc. Entom. France 1912 u. 1913:

— (**7**). Nouveaux Pyrochroïdes de Java et de Sumatra. 1912, p. 72—73.

— (**8**). Deux nouveaux Anthicides de la République Argentine [*Col. Heteromera*]. 1913, p. 46—48. — 2 n. spp.: *Formicilla* (1), *Anthicus* (1).

— (**9**). Trois nouveaux *Pelecotomoides* [*Col. Heteromera*]. 1913, p. 93—94.

— (**10**). Anthicides exotiques nouveaux. t. c. p. 117—118. — 3 neue Spp.: *Notoxus* (1), *Formicomus* (1), *Anthicus* (1).

— (**11**). Anthicides exotiques nouveaux. t. c. p. 130—132. — 8 neue Spp.: *Formicilla* (1), *Formicomus* (4), *Tomoderus* (3).

— (**12**). Deux nouveaux *Goniadera* Perty, de l'Amérique méridionale [*Col. Tenebrionidae*]. t. c. p. 133—134.

— (**13**). Les *Silis* Latr. du Tonkin et de Cochinchine [*Col. Malacodermata*]. 1913, p. 163—164. — 2 neue Spp.

— (**14**). Deux nouveaux *Formicomus* Laf., de l'Inde [*Col. Heteromera*]. t. c. p. 204—205.

— (**15**). Quelques détails sur les moeurs et la coloration du *Pytho depressus* L. (*Col. Heteromera*). t. c. p. 205—207.

— (**16**). Habitats et synonymies de divers Coléoptères du Nord de l'Afrique. t. c. p. 255—256. — Fundorte für 3 *Rhynchites*-Spp., Bemerk. zu *Gynandrophthalma brevicornis* Lef.; *Chlamys aegyptiaca* Achard 1913 = *Chl. aegyptiacus* Desbr. 1898.

— (**17**). Note sur *Eolydus atrocoeruleus* Denier [*Col. Heteromera*]. t. c. p. 278—279.

— (**18**). Anthicides nouveaux de l'Amérique du Sud [*Col. Heteromera*]. t. c. p. 316—318. — 3 neue Spp.: *Leptaleus* (2), *Anthicus* (1 + 1 n. var.).

— (**19**). Quelques mots sur une proposition de nomenclature. t. c. p. 274—275.

— (**20**). Observations sur divers *Anobiides* [*Col.*]. t. c. p. 343—344. — Bemerk. zu *Trachelobrachys elegans* Fairm. u. *Tr. pictipennis* Fairm.; *Anobium variegatum* Mén. ist weder ein *Anobium* noch *Nicobium*, sondern eine *Eumolpide* u. = *Pachnephorus tesselatus* Duft. Synonyme zu *Xyletinus*, *Sitodrepa*, *Priobium*.

— (**21**). Note synonymique [Col.]. t. c. p. 358—359. — *Purpuricenus Ritsemai* Villard. Synonymie.

— (**22**). Deux Vésicants africains nouveaux [*Col. Heteromera*]. t. c. p. 456—457. — 2 n. Spp.: *Cyaneolytta* (1), *Lytta* (1).

— (**23**). Deux nouveaux *Dascillus* Latr. du Tonkin [*Col. Dascillidae*]. t. c. p. 500—501.

Ann. Soc. Entom. France vol. 81:

— (**24**). Anthicides et Hylophilides provenant des chasses de M. G. E. Bryant (îles Ceylan et Trinité-Australie). Ann. Soc. Entom. France vol. LXXXI 3e et 4e trim. p. 271—288. — Vorbem. Coll. 1 von Kandy, Ceylon, VI, VII 1908; Coll. 2 Insel Trinidad., Antill., Küste von Venez.; Coll. 3 Austral. — 1. Spp. von Ceylon (p. 271—280). Bekannte Spp.: *Formicomus* (1), *Anthicus* (2). — Neu: *Anthicus* (1), *Hylobaenus* (1), *Hylophilus* (1 + 8 + 1 n. var.). Synopsis der *H.*-Spp. — 2. Spp. der Insel Trinidad (p. 281—283). Bekannte Spp.: *Anthicus* (2), *Hylophilus* (3). Neu: *Notoxeuglenes* n. g. (1), *Hylophilus* (1). — 3. Spp. von Australien (p. 283—290): *Anthic.*: *Formicomus* (1), *Anthicus* (4 + ? 1), *Syzetonellus* (1). Beschr. von *Anth.* (1), *Hylophilus* (4), *Syzeton* (1), sämtl. bereits bekannte Spp. Insgesamt 12 neue Spp.

Bull. Mus. Hist. Nat. Paris 1913:

— (**25**). Un Hétéromère nouveau de Bolivie. p. 79—80. — *Boliviomycterus* subg. n. *germaini* n. sp.

— (26). Collections recueillis par M. M. Alluaud et Jeannel dans l'Afrique Orientale, Diagnoses préliminaires de Coléoptères, Malachides, Dasytides, Hylophilides. p. 231—233. — 4 neue Spp.: *Dasytes, Pseudocolotes, Sphinginopalpus* u. *Hylophilus* (je 1 Sp.).

Bull. Soc. Hist. Nat. Autun vol. 25:

— (27). Notes entomologiques. 1912, 4 pp.

— (28). Notes entomologiques. Sur divers Coléoptères et deux Diptères français. Proc.-Verb. p. 100—103. — *Adeph., Clavic., Malacod., Heterom.* u. *Tetram.* 4 neue Spp.: *Malachius* (1), *Anthocomus* (1), *Chauliognathus* (2). *Agonum* (1 n. var.).

— (29). Catalogue analytique et raisonné des Coléoptères de Saône-et-Loire et des Départements limitrophes par M. l'abbé Viturat et M. Louis Fauconnet. p. 139—177.

— (30). Idem. VIe Famille. *Anobiidae* (*Byrrhidae*). t. c. p. 193—241.

Bull. Soc. Zool. France T. 38:

— (31). Quelques mots supplémentaires sur un cas de nomenclature. 1913, p. 75—76. — Hält *Paroryx* Reitt. (Bestimmungstab. Eur. Col. LXVIII 1912, p. 79) als Ersatz für *Oryx* Tourn. (praeocc. in Mamm.) für überflüssig.

— (32). Descriptions de Coléoptères exotiques (Malacodermes et Hétéromères). t. c. p. 76—79. — 8 neue Spp.: *Silidius* (1), *Hapalochrous* (1), *Laius* (1), *Hylophilus* (2), *Formicomus* (1), *Nemostira* (2).

— (33). Nouveaux Coléoptères Anthicides. t. c. p. 137—139. — Neue Spp.: *Formicomus* (1 + 1 n. sp.) *Leptaeus* (2 n. spp.), *Anthicus* (1 n. sp.).

L'Echange, Rev. Linn. Moulins Ann. 28, 29, 30:

— (34). Descriptions ou diagnoses et notes diverses (suite). Ann. 28. 1912, p. 1—3, 9—10, 17, 25—26, 33—35, 41—43, 49—51, 57—58, 65—66, 73—74, 89—90.

— (35). Coléoptères exotiques nouveaux ou peu connus. Ann. 28, p. 5—6, 13—16, 22—23, 29—32, 38—39, 46—47, 53, 63—64, 68—69, 75—77, 93—94.

— (36). Anomalies, capture et nouvéautés de Coléoptères. t. c. p. 81—83.

— (37). A propos d'une proposition présentée à Oxford. Ann. 28. 1912, 2 pp.

— (38). Quelques cas ou propositions de nomenclature. t. c. 1912, 4 pp.

— (39). Synopsis pour aider à distinguer *Cryptocephalus carinthiacus* Suffr. des *sinuatus* Harold et voisins. t. c. 1912, 4 pp.

— (40). Sur quelques Coléoptères de Sibérie. t. c. p. 101—102. — *Cryptocephalus* (2 n. varr.).

— (41). Sur divers *Malachius* F. du groupe des *aeneicollis* d'Abeille. t. c. p. 102—104, 110—111.

— (42). De la logique. t. c. 1913, p. 112, 118—120, 124—125. — Nomenklaturfrage.

— (43). Un curieux genre de Coléoptères des Indes. t. c. p. 117—118. — *Podabrocephalus* n. g., *sinuaticollis* n. sp.

— (44). Contribution à l'étude du genre „*Eletica*" Lacord. t. c. p. 122—124. — 7 neue Spp., 15 neue Varr.; *Sibuteletica* subg. n.

— (45). Notes diverses, descriptions et diagnoses. t. c. p. 97—98, 105—106, 113—114, 121—122, 129—130, 137—139, 145—147, 153—154, 161—162, 169—171, 177—180, 185—187. — 47 neue Spp.: *Danacaea, Haplocnemus, Aloides, Hylophilus, Strophomorphus* (je 1), *Anthicus* (5), *Pachytychius, Cteniopus, Sitarobrachys* (je 1), *Agriotes* (2), *Oedemera, Pachybrachys, Endomia* (je 1), *Nanophyes* (2), *Dolichopyga* (1), *Chitona* (1), *Cryptocephalus* (3), *Chaerocephalus* (1), *Stylosomus* (4), *Zonabris* (1), *Titubaea* (1), *Cantharis* (6), *Trogoderma, Cardiophorus, Falsocatomulus* n. g., *Oxyonyx, Microrhabdium, Coptocephala* (je 1), *Rhytirrhinus* (3). — 43 neue Varr. zu einigen der vorbenannten Gatt.: *Anthicus* (8), *Pachybrachys* (4), *Endomia* (4), *Cryptocephalus* (8), *Chaerocephalus* (1), *Stylosomus* (2), *Cantharis* (9), *Trogoderma* (1), *Cardiophorus* (5), *Coptocephala* (1). — 40 weitere Varr. zu folg. Gatt.: *Amauronia* (1), *Malthinus* (3), *Ceutorrhynchus, Xylotrechus, Clytus, Brachyta, Coptocephala, Drasterius* (je 1), *Plagionotus* (3), *Lachnaea, Prasocuris, Zonitis, Euzonitis, Rhamnusium* (je 1), *Leptura* (8), *Sericus* (1), *Corymbites* (2), *Orsodacne* (5), *Probosca, Xylosteus, Cortodera, Thilmanus* (je 1), *Neodorcadion* (2). — *Mecheriostrophus* n. g. pro *Caulostrophus vaulogeri*. *Orsodacne cerasi lacordairei* nom. nov. pro *O. c.* var. *lineola* Lac. non Panz.

— (46). Coléoptères exotiques en partie nouveaux. t. c. p. 98—100, 106—110, 115—117, 125—126, 133—135, 142—144, 147—150, 158—159, 163—166, 175—176, 181—183, 191—192. — 83 neue Spp.: *Silis* (2), *Tylocerus* (1), *Rhipidophorus* (1), *Colparthrum* (3), *Statira* (1), *Apoglossa* (5), *Lychas* (1), *Setigerodasytes* (1), *Bruchus* (5), *Incisosilis, Diegobruchus, Pachymerus, Scraptia* (je 1), *Allecula* (2), *Formicomus* (2), *Goniadera* (2), *Zonabris* (7), *Lytta* (4), *Coryna* (2), *Zonitoschema* (1), *Nemostira* (4), *Bruchus* (4), *Calochromus* (3), *Lophophyllus* (1), *Leucastea* (3), *Toxicum* (1), *Anthracias* (6), *Anthicus* (1), *Falsotherius* n. g. (2), *Therius, Dascillus, Hylophilus* (je 1), *Artetopus* (3), *Ichthyurus* (2), *Trypherus* (2), *Pyrochroa, Sphondilia, Poecitomorpha* (je 1). — 31 neue Varr.: *Colparthrum* (1), *Aploglossa* (3), *Goniadera* (4), *Zonabris* (9), *Lytta* (1), *Coryna* (4), *Calochromus* (1), *Anthicus* (2), *Falsotherius* (1), *Artetopus* (1), *Chalcas* (3), *Purpuricenus* (1). — Neue Divis.: *Denierus*. — Neue Subgg.: *Gibbobruchus, Falsobruchus* u. *Natalostira*. — Neue Gatt.: *Diegobruchus* n. g. pro *Bruchus suarezicus*. — Nomina nova: *Bruchus* var. *selvei* nom. nov. pro *B.* var. *sordidus* Baudi, *B. longus* nom. nov. pro *B. longulus* Schilsky, *B. mandschuricus* pro *B. modestus* Schilsk., *B. ochraceicolor* nom. nov. pro *B. ochraceus* Schaef., *B. kytorrhinensis* nom. nov. pro

B. quadratus Mots., *B. centralis* nom. nov. pro *B. rubiginosus* Mots., *B. nicaraguensis* nom. nov. pro *B. testaceus* Mots., *B. bimutatus* nom. nov. pro *B. pauperculus* Phil., *B. diversicolor* pro *B. versicolor* Mots., *Cyphon brouni* nom. nov. pro *C. flavescens* Broun non Mots., *C. americanus* nom. nov. pro *C. impressus* Lec. non Kiesw., *C. fairmairei* nom. nov. pro *C. suturalis* Fairm., non Tourn., *Scirtes bourgeoisi* nom. nov. pro *S. maculatus* Bourg. non Wat., *S. schaufussi* nom. nov. pro *S. pallidus* Schauf. non Wat.

— **(47)**. Nouveaux Anthicides exotiques. t. c. p. 155—158. — 7 neue Spp.: *Formicomus* (3), *Tomoderus* (1), *Dilandus* (1), *Anthicus* (2). — 8 neue Varr.: *Formicomus* (2), *Tomoderus* (2), *Anthicus* (3), *Notoxus* (1).

— **(48)**. Diagnoses de Dascillides et Cyphonides nouveaux. t. c. p. 171—173. — 25 neue Spp.: *Dascillus* (1), *Artematopus* (2), *Eubrianax* (5), *Scirtes* (14), *Daemon* (3 + 1 n. var.), *Pseudolichas* (1 n. var.).

— **(49)**. A propos de divers Catalogues. t. c. p. 173—174. 1913. — Berichtigungen. Synonyma.

— **(50)**. *Cryptocephalus 4-punctatus* Oliv. et ses variétés. t. c. p. 190—191. — 7 neue Varr.

— **(51)**. Quelques remarques et observations concernant la „Fauna Germanica" de Reitter. Ann. 29 Suppl., 8 pp.

— **(52)**. Etude dichotomique et biologique des Malachides de France. L'Echange, Rev. Linn. Ann. 29/30, 1913/14 Suppl., 40 pp. — 2 neue Varr.: *Malachius, Colotes.*

Matériaux pour servir à l'étude des Longicornes:

— **(53)**. Matériaux pour servir á l'étude des Longicornes. 3me cahier. Lyon: Imprimerie Jacquet frères 8⁰. IV, 16, 10 pp. — 6 neue Spp.: *Dorcadion* (3), *Agapanthia* (1), *Micromallosia* n. g. (1), *Conizonia* (1). — 7 neue Varr.: *Clythantus* (1), *Dorcadion* (5), *Agapanthia* (1).

— **(54)**. Idem. 4me cahier 1re partie. St.-Armand: Imprimerie: Bussière. 8⁰, 37 pp. — Varietismus. 17 neue Spp.: *Dorcadium* (3), *Leptura, Strangalia, Pachyteria, Aromia, Clytus* (je 1), *Clytanthus* (3), *Melanauster, Linda, Holangus* n. g., *Phyodexia, Phytoecia, Oberea* (je 1).

Revue Sci. Bourbonnais Ann. XXVI:

— **(55)**. *Coryna denticulata* Mars. et *C. suturifera* Pic. Rev. t. c. p. 110—112. — 3 neue Varr.

Le Naturaliste Paris Ann. 32:

— **(56)**. Malacodermes et Hétéromeres nouveaux d'Afrique et d'Asie. 1910, p. 259, 271—272. — 10 neue Spp.: *Lagria, Silis, Laemoglyptus, Cantharis* (je 1), *Podabrus, Rhagonycha* u. *Cteniopinus* (je 2).

Revue zoologique africaine Bruxelles vol. 3:

— **(57)**. Coléoptères malacodermes et Hétéromères du Congo belge. t. c. p. 157—165.

Bol. Soc. españ. Hist. Nat. T. 3, 1903:

— (58). A propos des *Dorcadion tenuecinctum* Pic et *circumcinctum* Chevr. t. c. p. 204—205.

Trans. 2nd intern. Congr. Entom.:

— (59). Le mélanisme chez divers *Cryptocephalus* Paléarctiques. p. 245—247. — 2 neue Varr.

Records of the Indian Museum Calcutta vol. 8:

— (60). Zoological Results of the Abor Expedition 1911—1912. XII. *Coleoptera* VI: Une nouvelle espèce de Malacodermes des Indes. t. c. 1913, p. 199.

Deutsche Entom. Zeitschrift 1913:

— (61). Neue *Anthicidae* aus Afrika. p. 377—382. — *Notoxus, Tomoderus* (1), *Anthicus* (3), *Mecynotarsus* (1), *Amblyderus* (1).

Entomologische Mitteilungen Bd. 2:

— (62). Berichtigende Notiz über *Aphthona Moreli* Pic. p. 100—101. — Widerspruch gegen die von Heikertinger aufgestellte Synonymie.

Coleopterologische Rundschau 1912:

— (63). Neue exotische Käfer aus dem deutschen entomologischen Museum zu Berlin-Dahlem. 4 pp.

Archiv für Naturgeschichte. Jahrg. 79:

— (64). H. Sauter's Formosa-Ausbeute. *Anthicidae, Pedilidae* und *Hylophilidae*. Archiv f. Naturg. 79. Jahrg., Abt. A, 2. Hft., p. 129—135. — 10 neue Spp.: *Mecynotarsus* (2), *Anthicus* (5 + 1 n. var.), *Hylophilus* (3). — Neue Varr.: *Leptaleus* (1), *Macratria* (1).

Coleopterorum Catalogus:

— (65). *Anobiidae* [in *Coleopt.* Catal. etc. Pars 48], 92 pp. W. Junk (Berlin W 15). 18. X. 1912. Einzel-Pr. M. 8.65, Subscr.-Pr. M. 5.75. — Literatur, Kataloge, Biologie, Morphol. etc. Index der Tribus etc. (p. 80—81), desgl. der Spp. etc. (p. 81—92). Gesamtzahl der Spp.: 911.

— (66). *Bruchidae* [in *Coleopt.* Cat. Pars 55], 74 pp. 23. VI. 1913. Einzel-Pr. M. 7.—, Subscr.-Pr. M. 4,70. — Katalog (p. 3—63), Index der Tribus, Genera, Subgenera (p. 64), desgl. der Spp. u. Varr. (p. 64—74). Angabe der Literatur, wenn vorhanden auch der anat., biolog., physiol., ökol. etc.; Varr., Aberr., Vaterl. Spp. in alphab. Reihenfolge. Gesamtzahl 818 Spp.

— (67). *Dascillidae, Helodidae, Eucinetidae* [in *Coleopt.* Cat. Pars 58], 65 pp. 3. II. 1914. Einzel-Pr. M. 6,15, Subscr.-Pr. M. 4,10. — Literatur, Kataloge. Biologie (p. 3—4). *Dascillidae* (p. 5—20), *Helodidae* (= *Cyphonidae*) (p. 21—52), *Eucinetidae* (p. 53—55). — Index der Tribus etc. (p. 56—57), desgl. der Spp. etc. (p. 57—65). Gesamtzahl der Spp.: *Dasc.* 215, *Helod.* 499 u. *Eucin.* 24.

Diverse Publikationen:

— (68). Les Longicornes. Ann. d'Hist. nat. Délégation en Perse. Paris vol. 2, 1912, Entomologie p. 55—59. [Réimpression aus Bull. Mus. Hist. Nat. Paris 1905].

— (69). *Meloïdae*: Voyage de Ch. Alluaud et R. Jeannel en Afrique orientale (1911—1912). Coléoptères III. 1913, p. 129—154.

— (70). Siehe Borchmann u. Pic.

— (71). Siehe Hustache (4).

Picado, C. (1). Les Broméliacées épiphytes. Considérées comme milieu biologique. Bull. scient. France Belgique (7) T. 47, 1913, p. 215—360, 19 pls., 54 figg. — Auch *Col. Adephaga, Clavicornia* u. *Malacodermata*.

— (2). La larve du genre *Scirtes*. Bull. Soc. Zool. France T. 37, p. 315—319. — *Sc. championi* n. sp.

Picard, F. Sur une Laboulbéniacée nouvelle, parasite de *Stenus aceris* Steph. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 462—465, 3 figg. — *Acallomyces Lavagnei* n. sp.

Picard, F. et **G. R. Blanc.** Les infections à Coccobacilles chez les Insectes. Compt. rend. Acad. Sci. Paris T. 157, p. 79—81. — Auch *Adephaga, Lamellic.* u. *Tetramera.*

Pierce, W. Dwight (1). Miscellaneous Contributions to the Knowledge of the Weevils of the Families *Attelabidae* and *Brachyrhinidae*. Proc. U. States nat. Mus. vol. 45, p. 365—426. — 24 neue Spp.: *Eugnamptus* (1 + 4 n. varr.), *Amydrogmus* n. g. (1), *Tosastes* (1), *Peritaxia* (1), *Melamomphus* (2), *Dyslobus* (2), *Panscopus* (7), *Pandeteleius* (2), *Glaphyrometopus* n. g. (1), *Bradyrhynchoides* n. g. (1), *Epicaerus* (2), *Pantomorus* (3). — Neue Subfam.: *Entiminae, Dirotognathinae, Psallidiinae, Pachyrhynchinae* u. *Brachyrhininae*. — Neue Tribus: *Rhynchitini, Eremini, Tropiphorini, Pandeleteini, Alceidini, Polydrusini, Bolsyrini, Sciaphilini, Thylacitini, Trigonoscutini, Calyptillini, Celeuthetini, Trachyphloeini, Simoini* u. *Eustylini*.

— (2). Some Factors Influencing the Development of the Boll Weevil. Proc. entom. Soc. Washington vol. 13, 1911, p. 111—114. — Diskussion t. c. p. 114—117.

— (3). The Occurrence of a Cotton Boll Weevil in Arizona. Journ. agric. Research vol. 1, p. 89—98, 1 pl. (VI), 6 figg. — *Anthonomus grandis* var. *thurberiae* n.

Pierre. La cryptocécidie de *Balaninus nucum* L. Rev. scient. Bourbonnais Ann. 26, p. 3—10.

Pionneau, Paul. Relevé de Coléoptères et Hémiptères des environs de Clermont et des bords de l'Allier (Auvergne). L'Échange Rev. Linn. Ann. 29, p. 159—160, 188—189.

Plavilščikov, N. N. Matériaux pour servir à l'étude des Longicornes (*Coleoptera, Cerambycidae*). Rev. russe entom. St. Peterburg T. 13, 1913 (1914), p. 467—469.

[Pliginsky, V.] Плигинский, В. Г. (1). **Жуки Крыма II.** Bull. Soc. nat. Simferopoli vol. 2, 1912 (1913), p. 46—71. — Die Käfer der Krim II.

— (2). **Что такое** *Harpalus borystehnicus* Kryn? Qu'est-ce que *Harpalus borysthenicus* Kryn? **Русск. энтом. Обозр.** — Rev. russe Entom. T. 13, p. 290—291. — Ist = *H. aeneus* Fabr. ♀.

— (3). Siehe Borodin, Dm. etc.

— (4). Siehe Jachontov, A.

Pliginsky, W. G. **Плигинскій, В. Г.** (1). **Ентомологическія миніатюры** Prot. Obšč. ispyt. prir. Charikov vol. 2, 1913, p. 7—10. — Entomologische Miniaturen.

— (2). **Замтки о Майкахъ. II.** Notices sur les Méloides. II. **Русск. энтом. Обозр.** — Rev. russe Entom. T. 13, p. 107—109. — Synonymie.

— (3). **Къ фаунѣ пещеръ Крыма.** Zur Höhlenfauna der Krim **Русск. энтом. Обозр.** — Rev. russe Entom. T. 12, p. 503—506. — 2 neue Spp.: *Trechus*.

— (4). **Майки кавказкаго Музея** (*Coleoptera Meloini*). Mitteil. Kaukas. Mus. vol. 7, Lief. 2, p. 192—194. [Russisch.] — Die Ölkäfer des kaukasischen Museums (*Coleopt.*). *Meloini. Proscarabaeus* (3), *Meloe* (7) nebst Fundorten.

Poppius, B. (1). *Coleoptera.* [In] von Klinkowström, Axel, Über die Insekten- und Spinnenfauna Islands und der Faröer. Arkiv f. Zool. Bd. 8, No. 12, 1913, p. 7—12.

— (2). Beiträge zur Coleopteren- und Hemipteren-Fauna des untersten Jana-Gebietes und der Neusibirischen Inseln (Nordost-Sibirien). Rev. russe Entom. T. 13, p. 82—84. — *Adeph.*, *Clavic.*, *Sternox* u. *Tetram.*: *Amara birulai* n. sp.

— (3). Beiträge zur postglazialen Einwanderung der Käfer-Fauna Finnlands. Acta Soc. Fauna et Flora Fennica Hft. 34, No. 9, 1910—1911, p. 1—59.

Poppius, B. R. Blombiologiska Jakttagelser. Acta Soc. Fauna Flora fennica Hft. 25, No. 1, 53 pp. — Blütenbesuchende Insekten.

Porčinskij, I. A. Порчинскій, I. A. (1). **Насѣкомыя, вредящія хлѣбному зерну въ амарахъ и скаладахъ. Жуки, бабочки, клещи.** Trd. b. entom. učen. kom. Gl. Upr. Zeml. St. Peterburg vol. 10, 5, 1913, p. 1—84, 5 Taf. — Schädlinge der Getreidekörner in Speichern und Lagerräumen. Käfer, Schmetterlinge und Milben.

— (2). **Наши божьи коровки** (*Coccinellinae*) **и ихъ хозяйственное значеніе. Сельскохозяйственная монографія.** Nos Coccinelles indigènes et leur rôle dans l'agriculture. **Труды Бюро Энтом. Учен. Ком. главн. Землеустр. Землед.** — Trav. Bur. entom. Com. scient. Minist. Agric. St. Pétersbourg T. 9, No. 11, 84 p., 2 pls., 31 figg. 1912.

Porta, A. Sulla Filogenia degli Scarabaeidi e dei Curculionidi. Atti Soc. natural. Modena (4) vol. 4, p. 1—6, 1 tav.

[Pospělov, V.] Поспѣловъ, В. **Отчетъ о дѣятельности Кіевской энтомологической станціи Южно-русскаго Общества поощренія земледѣлія и сельской промышленности за 1912 годъ.** Chozjajstvo Kiev vol. 8, 1913, p. 589—595, 629—634, 667—671. — Bericht über die Tätigkeit der entomologischen Station zu Kiev für das Jahr 1912.

Pouillaude, J. (1) Description d'un Cétonide formant un genre nouveau et une espèce nouvelle du groupe des *Heterorrhinidae*. Insecta Ann. 3, p. 43—46. — *Trigonophorinus* n. g., *lemeei* n. sp.

— (2). Description d'une espèce nouvelle appartenant au genre *Coptomia* Burm. Insecta Rennes Ann. 3, p. 85—87, 4 figg. — *C. lambertoni* n. sp.

— (3). Description de deux espèces nouvelles appartenant au genre *Trichius* Fabr. t. c. p. 125—128, 6 figg.

— (4). Description de deux espèces nouvelles appartenant au genre *Trichius* Fabr. t. c. p. 157—161, 4 figg.

— (5). Description de deux nouvelles espèces du genre *Gymnetis* Mac Leay. t. c. p. 236—239, 3 figg.

— (6). Description de deux nouvelles espèces du genre *Gymnetis* Mac Leay. t. c. p. 281—283, 4 figg. — *G. colombiana* n. sp. u. *G. limbata* n. sp.

— (7). Note sur quelques *Lucanidae* d'Indo-Chine. t. c. p. 332—337, 7 figg. — 7 neue Spp.: *Lucanus*, *Neolucanus*, *Odontolabis*, *Prosopocoelus*, *Cyclommatus*, *Hemisodorcus* u. *Eurytrachelus* (je 1).

— (8). Descriptions de trois nouvelles espèces du genre *Gymnetis* Mac Leay. t. c. p. 371—375, 6 figg.

— (9). Description de deux nouvelles espèces du genre *Gymnetis* Mac Leay. t. c. p. 391—394, 4 figg.

— (10). Description de trois nouvelles espèces de Cétonides. t. c. p. 421—427, 10 figg. — 3 neue Spp.: *Goliathopsis* (2), *Cetonia* (1).

— (11). Notes sur les *Eucheirinae* avec description d'espèces nouvelles. t. c. p. 463—478, 13 figg. — *Cheirotonus* (4 neue Spp.).

— (12). Description de *Neolucanus giganteus* n. sp. Insecta Ann. 4 p. 37—41, 7 figg.

Prell, Heinrich (1). H. Sauter's Formosa-Ausbeute. *Dynastinae*. Entom. Mitt. Suppl. entom. No. 2, p. 22—23. — *Oryctina*: *Oryctes rhinoceros* L., *Xylotrupes dichotomus* L.; — *Phileur.*: *Eophileurus chinensis* Feld.

— (2). Über ein elytrales Stridulum bei Käfern. Zool. Anz. Bd. 42, p. 99—104, 5 Figg.

— (3). Revision des Dynastiden-Genus *Heterogomphus* Burm. Mém. Soc. entom. Belgique T. 20, p. 93—176, 14 Taf. — Titel bereits p. 130 sub Nr. 5 des Ber. f. 1912 erwähnt. 29 neue Spp. (davon 14 Sternberg i. l.). — Neue Subgg.: *Ortheterogomphus*, *Heterogomphidium*, *Hoplitogomphus*, *Dineterogomphus*, *Psileterogomphus*, *Neobaryxenus*, *Anoplogomphus*, *Notheterogomphus* u. *Trachetero-gomphus*.

Prochnow, Oskar. Färbungsanpassungen. Kritischer Sammelbericht über Arbeiten aus dem Gebiete der Schutz-, Warn-, Schreck- und Pseudo-Warn-Färbung aus den Jahren 1905—1911 nebst einer zusammenfassenden Einleitung. Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Bd. 9, p. 63—68, 100—102, 138—140, 165—168, 215—220, 281—284, 313—317, 350—352, 386—388. Schluß folgt. — An-

ordnung der kritischen Berichte. I. Schutz-, Warn- und Schreckfärbung. 1. Beobachtungen u. Versuche über dieselben. 2. Zur Theorie derselben. II. Pseudo-Warnfärbung oder Mimikry im engeren Sinne. 1. Beobachtungen, Versuche und Darstellungen neuer Fälle von Mimikry. 2. Zur Theorie der Mimikry. — Publikationen nebst kritischen Referaten. Auch einige Coleopt. kommen in Betracht.

Prossen, Theodor. I. Nachtrag zum Verzeichnisse der bisher in Kärnten beobachteten Käfer. Carinthia II Jahrg. 103, p. 74—85. — *Lamellic.*, *Tetramera.*

Prout, L. B. On the place of figures in descriptive entomology. Trans. 2nd Congr. Entom. Oxford p. 168—177.

Pujiula, Jaime. Más sobre el *Hydrophilus piceus* L. Bol. Soc. Aragon. Cienc. Nat. T. 12, p. 111—112.

Quayle, H. J. Some Natural Enemies of Spiders and Mites. Journ. econ. Entom. vol. 6, p. 85—88. — Auch *Adephaga* u. *Trimera* kommen in Frage.

Rabaud, Étienne (1). Sur l'habitat de *Sibynia indigena* Desbr. [*Col. Curculionidae*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 95—96.

— (2). Accouplement et ponte des *Larinus* [*Col. Curculionidae*]. t. c. p. 207—212.

— (3). La cryptocécidie du ver des noisettes (*Balaninus nucum* L.) et la signification biologique des galles. Compt. rend. Acad. Sci. Paris T. 156, p. 253—255.

— (4). La Cryptocécidie du *Balaninus nucum* L. Rev. scient. Bourbonnais Ann. 26, p. 25—30.

— (5). Notes biologiques sur *Balaninus nucum*. Feuille jeun. Natural. (4) Ann. 43, p. 124—126.

Raffray, A. (1). Description d'une nouvelle espèce de *Faronus* de Sicile. [*Col. Pselaphidae*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 236. — *F. vitalei* n. sp.

— (2). Espèces nouvelles de Pselaphides exotiques. Ann. Soc. entom. France vol. LXXX, p. 425—450, 8 figg. — Titel bereits im Bericht f. 1912, p. 131 sub Nr. 4 von (W.) erwähnt. 26 neue Spp.: *Melba*, *Bibloporus* (je 1), *Eurrhexius*, *Batrisocenus* (je 2), *Batrisomalus*, *Comatopselaphus* (je 1), *Decarthron*, *Dalmodes* (je 2), *Iniocyphus* n. g., *Pselaphellus*, *Poroderus* (je 1), *Centrophthalmus* (2), *Tmesiphorus* (1), *Tyrus* (2), *Hamotus*, *Hamotocellus* n. g., *Cercoceroides*, *Ancystrocerus*, *Pselaphocompsus* n. g., *Articerodes* (je 1).

— (3). Description of a New Species of *Pselaphidae* (*Coleoptera*) from South Africa. Ann. South African Mus. vol. 10, p.193. — *Epicaris crassicornis* n. sp.

— (4). Récolte de M. R. Ellenberger au Gabon. Description d'un coléoptère nouveau de la famille des Psélaphides. Bull. Mus. Hist. Nat. Paris 1913, p. 15—16. — *Ogmoderus scabricollis* n. sp.

— (5). Psélaphides de la République Argentine, Description des espèces nouvelles. Rev. Mus. La Plata vol. XV, p. 61—83. 1908. — Durch Bearbeitung des Materials der Coll. Bruch u.

Richter erhöht sich die Zahl der argentin. *Pselaph.* von 4 auf 33. Liste der Spp., Beschreib. der neuen, dar. *Pselapomorphus* (1), *Rhynoscepsis* (1 mit Abb.), *Lioplectus* (5, dar. 1 abgeb.: *L. capitatus*), *Eurhexius* (1), *Arthmius* (2), *Raxybis* n. g. (2 davon 1 mit Abb.), *Reichenbachia* (4), *Decarthron* (4, dar. 1 mit Abb.: *D. rubripenne*), *Pselaphellus* n. g. (3, dar. 1 mit Abb.: *convexus*), *Ctenisis* (2), *Neotyrus* (1), *Hamotus* (1), *Arhytodes* (1), *Fustiger* (1).

— (6). Insectes Coléoptères. I. *Pselaphidae* (Résultats scientifiques du Voyage de Ch. Alluaud et R. Jeannel en Afrique Orientale 1911—1912). Paris (A. Schulz). 28. Mai 1913 in 8⁰. 62 pp., 31 figg. dans le texte. Fr. 5.—. Die Ausbeute wird in einer längeren Reihe von Publikationen veröffentlicht werden. Obige Arbeit bildet den Anfang und enthält die *Pselaphidae*: 49 Spp. in 25 Gatt. 37 Spp. sind neu, außerdem sind für 5 Spp. je 1 neue Gattung erforderlich, nämlich: *Hypoplectus, Pseudobatrisus, Auchenotropis, Jeannelia* und *Xenallaudia*. Die 49 Spp. sind auch vom Standpunkte der Verbreitung sehr interessant: 10 leben im Niveau des Meeres, 16 zwischen 700—1000 m, 10 zwischen 1000 u. 2000 m u. 13 zwischen 2000 u. 3700 m. Die beim Kenya, Aberdare und am Kilimandscharo in über 2000 m erbeuteten *Pselaphidae* sind alle afrikanische Typen, die sich eng an die in der heißen Gegend am Fuße des Gebirges vorgefundenen Formen anschließen und sich durch leichte Modifikation an die hohen Bergspitzen angepaßt haben. Die zahlreichen neuen Spp. sind beschrieben und abgebildet.

— (7). *Coleoptera, Pselaphidae* (de l'Archipel des Seychelles). Trans. Linn. Soc. London 2nd Ser. Zool. vol. XVI, No. 2, p. 117—138, 1 pl. (X). — Das Material stammt aus den endemischen Gebirgswäldern der Seychellen. R. unterscheidet hierbei 3 Kategorien: I. Neue endemische Gatt. u. Untergatt. (mit 10 neuen Spp.); II. neue Spp. bereits bekannter Gatt.; III. bereits aus anderen Gebieten bekannte Spp. bekannter Gatt. Das Material der *Pselaph.* der Seychellen ergibt vom bio-geographischen Standpunkte folgendes: 4 ausschließl. endem. Spp. gehören zu 4 ausschließl. endem. Gatt., 4 dem Gebiet eigentüml. Spp. leiten sich von asiatischen Formen ab, 7 modifizierte Spp. mehr oder weniger von ozeano-malayischen, 1 neue von indo-afrik. Typen; eine einzige kommt auch in Afrika vor. Überraschend ist das Fehlen jeglicher Beziehung zu madagassischen Spp.; dagegen herrschen bei 6 von 12 Gatt. u. 11 von 17 Spp. starke Beziehungen zu den östlichsten Landgebieten des kontinentalen Asiens u. zur malayischen Fauna, sogar bis zu den Grenzen des Pacific. Ähnliches Vorherrschen stark östlicher Elemente finden wir bei den *Phasmidae*. Gleichfalls überraschend sind die Lücken in der *Psel.*-Fauna der Seychellen. Die große Zahl von Formen von *Bryaxis* u. verwandter Gatt., die überall vorkommen, wo *Pselaph.* gefunden werden, fehlt vollständig. Die Tribus *Pselaphini* in der ganzen Welt, außer auf Madag. vorkommend, die fast kosmopolitischen *Ctenistini*, die

Tyrini, in allen wärmeren Gegenden des gemäßigt. Eur. bis Neu-Seeland vorkommend u. die *Clavigeridae*, deren geographisches Zentrum Madagaskar ist, scheinen vollständig zu fehlen. Die Pselaph.-Fauna von Madagascar ist, soweit bis jetzt bekannt, sehr isoliert, aber zeigt keinen Berührungspunkt mit der der Seychellen; nicht eine einzige Gattung haben beide gemeinsam.

— (8). Siehe Grouvelle & Raffray.

Rambousek, Fr. G. Nový tirolský Staphylinid *Quedius jureceki* m. Časop. české Spol. Entom. Acta Soc. entom. Bohem. Ročn. 10, p. 116—117. — *Quedius jureceki* m., eine neue Staphiliniden-Art aus Südtirol. t. c. p. 118—119.

Ramme, Willy (1). Die Bedeutung des Proventriculus bei Coleopteren und Orthopteren. Zool. Jahrb. Abt. f. Anat. Bd. 35, p. 419—456, 3 Taf. (22—24), 1 Abb. im Text. — Hat der „Kaumagen" die Bedeutung einer triturierenden Tätigkeit oder wirkt er als Klappe? Material und Technik (p. 420—422). Von Coleopt. wurden gewählt *Dytisc.*: *Dytiscus circumcinctus* Ahr., von *Carab.*: *Carabus violaceus* L. u. *C. intricatus* L. — *Coleopt.* (p. 422—432): *Dytisc.* (p. 422—429). Geschichtliches und eigene Untersuchungen. Die Nährsäfte werden ausgepreßt, die unverdaulichen Bestandteile werden ausgeworfen (ähnlich wie das Gewöll bei Raubvögeln). Nachtrag zur vorläufigen Mitteil. im Zool. Anz. 1. Portier (Arch. Zool. expér.) ist im Prinzip zu gleichen Schlußfolgerungen gelangt. 2. Rungius (Zeitschr. f. wiss. Zool.) will die Bezeichnung „Kaumagen" beibehalten, da er triturierende Tätigkeit, eine Abfeilung, ausübe, die nach R. jedoch nur von ganz untergeordneter Bedeutung sein kann. — *Carab.* Geschichtliches. Die eigenen Befunde bestätigen die Jordansche Auffassung (desgl. diejenige von Plateau). Der Proventriculus funktioniert als Klappe, die Mitteldarmsekrete zur Entleerung auf die Nahrung in den Kropf überfließen läßt und die gelösten Nahrungsbestandteile in den Mitteldarm durchseiht. Beobachtung. Die Mäuse, die Verf. in der Planina in den Fallen fing, wiesen oft besonders am Kopfe eine weitgehende Zersetzung der Weichteile in eine zähe schleimige Masse um, während das Tier sonst noch vollständig frisch war. Die Übeltäter waren *Procrustes coriaceus*. — *Orthoptera* (p. 432 sq) kommen für uns hier nicht in Betracht. — Resultate. Von den 11 Punkten (p. 449—450) kommen hier in Betracht 1—6. 1. In keinem Falle ist der Proventriculus imstande, harte Teile der Nahrung (Chitin, Mineralpartikelchen usw.) zu zerkleinern (cum Plateau). Die irreführende Bezeichnung „Kaumagen" ist durch Proventriculus zu ersetzen. — 2. Bei allen (untersuchten) Insekten findet ein Übertritt von Mitteldarmsekreten bzw. von Sekreten der Coeca in den Proventriculus und in den Kopf statt. — 3. Bei *Dytisc.* hält der Proventr. alle unverdaulichen Bestandteile zurück und der Käfer gibt diese — nach Auflösung der verdaulichen Bestandteile durch die in den Kropf dringenden Mitteldarmsekrete — durch Erbrechen von sich. — 4. Da *Carabus* (nach Jordan u. a.)

nur Nahrung zu sich nimmt, die schon außerhalb des Körpers durch Entleeren der Mitteldarmsekrete auf dieselbe verflüssigt ist, so spielt hier der Proventr. eine ganz untergeordnete Rolle, worauf auch sein Bau hinweist. — 5. Im Gegensatz zu den bei *Dytisc.* gefundenen Verhältnissen passieren bei allen (untersuchten) *Orthoptera* sämtliche Nahrungsbestandteile den ganzen Darmtraktus. — 6. Der Proventriculus stellt hier ganz allgemein ein Organ dar, das einerseits den leichten Übertritt der Mitteldarmsekrete in den Kropf vermittelt, andererseits für eine innige Vermischung des Nahrungsbreies mit den Sekreten und allmähliche Überführung in den Mitteldarm sorgt. Punkt 7—11 betreffen *Orthoptera.* — Literaturverzeichnis (p. 451—453, Autoren, alphabetisch).— Erklär. der Abb. (p. 454—456), davon bezieht sich Taf. 22, Fig. 1 auf *Dytiscus circumc.* Ahr. u. 2 auf *Carabus violaceus* L.

— (2). Zoologisches aus Krain und Istrien. Sitz.-Ber. Ges. nat. Freunde Berlin 1913, p. 90—97, 2 Figg. — Auch *Adephaga.*

Rechinger, Karl. Botanische und zoologische Ergebnisse einer wissenschaftlichen Forschungsreise nach den Samoainseln, dem Neuguinea-Archipel und den Salomonsinseln von März bis Dezember 1905. VIII. Beiträge zur Kenntnis der Coleopterenfauna der Samoainseln. Bearbeitet von Dr. Chr. Aurivillius (Stockholm), Dr. Max Bernhauer (Horn), H. Gebien (Hamburg), Dr. K. M. Heller (Dresden), Adolf Schmidt (Berlin), H. Strohmeyer (Münster) (p. 688—698). — Allgemeine Angaben über die Ausbeute von K. Holdhaus (p. 688). — *Staphylinidae* von Bernhauer (p. 688—689): *Eulissus* (1), *Priochirus* (1), *Medon* (1), *Gyrophaena* (1 n. sp.). — *Tenebrionidae* von H. Gebien (p. 689—690): *Mesomorphus, Sciophagus, Uloma, Alphitobius, Tribolium, Bradymerus, Menandris* (je 1 Sp.), *Amarygmus* (2). — *Cerambycidae* von Aurivillius (p. 690—695). Vorbemerk. Ceramb.-Fauna der Samoainseln bisher fast völlig unbekannt. In der Literatur befinden sich bisher aus diesem Gebiete nur 3 Spp.: „*Mallodon*“ *insularis* Fairm., „*Diatomocephala*“ *maculaticollis* Blanch. u. *Paratrypanius flavovittatus* Auriv. Rechingers Ausbeute umfaßt 11 Spp., worunter die obengenannten außer *Paratr.* vertreten sind. Gesamtzahl der bek. Spp. also 12. Von diesen wurden bisher 6 Spp. (*Ceresium maculaticolle, Prosoplus samoanus, Sciadella variabilis, S. albofasciata, Odontorhabdus Rechingeri* u. *Paratrypanius flavovittatus*) nur auf den Samoainseln gefunden. Eine Sp., die riesige *Olethrius insularis* (50—70 mm) kommt auch auf den Fidschiinseln vor, *Obrium gynandromopsis* auch auf Tahiti, *Oopsis mutator* auf Tahiti u. Fidschi-Inseln. *Ceresium unicolor* ist fast auf allen Inseln des Stillen Ozeans zu Hause. Die beiden *Haplohammus* anscheinend auf der Nachbarinsel nicht gefunden, sind aber wahrscheinlich aus Neuholland resp. Neuirland nach Samoa verschleppt worden. Die ursprüngliche Fauna ist leider durch die eindringende Kultur verdrängt u. mit eingeschleppten Formen vermischt worden. Herkunft der samoan. *Cer.*-Fauna.

Bemerk. zu den Spp.: *Prioninae*: *Olethrius* (1). — *Cerambycinae*: *Obrium* (1), *Ceresium* (2), *Haplohammus* (2), *Prosoplus* (1 n. sp.), *Oopsis* (1), *Sciadella* n. g. (2), *Odontorhabdus* n. g. (1 n. sp.). — *Curculionidae* von Heller (p. 695—697): *Elytrurus* (1), *Acicnemis* (1 n. sp.), *Idotasia* (1 n. sp.), *Diathetes* (1), *Rhabdocnemis* (1), *Calandra* (1), *Cyphagogus* (1), n. g. prope *Euthornus* Woll. et *Conarthrus* Woll., *Eubactrus* (an n. g.) (1). — *Ipidae* von Strohmeyer (p. 697): *Xyleborus* (1). — *Scarabaeidae* von A. Schmidt (p. 697—698): *Aphodius* (1), *Ataenius* (1 n. sp.). — Die Bearbeitung der *Carab.*, *Dytisc.*, *Elat.*, *Bupr.*, *Clavic.*, *Chrysom.* etc. steht noch aus.

Reichensperger, A. Zur Kenntnis der Myrmecophilen aus Abessinien. Zool. Jahrb. Abt. f. System. Bd. 35, p. 185—218, 2 Taf. (5, 6), 15 Abb. im Text. — Material an Ameisen und Ameisengästen aus Abessinien von Kristensen, Kopenhagen. Die Ausbeute zeigt, wieviel noch des Myrmecophilenforschers harrt. Trotz der guten Erforschung von Abessinien u. Eritrea durch Raffrays, Andreinis u. Escherichs Reisen bringt die Ausbeute, abgesehen von biologisch interessanten, gehäusetragenden *Lepid.*-Larven, einer unbekannten Ameisengrille u. a. unter 9 *Pauss.*-Spp. allein 6 neue. Dadurch erhöht sich die Zahl der *Paussus* (im eng. Sinne) auf 185. Aus Abess. u. Eritrea sind nunmehr 27 Spp. bek., von denen 22 anscheinend auf diese Gebiete beschränkt sind. Leider ist die Kenntnis der Paussidenwirte noch sehr lückenhaft. Diese ist zum Studium des Verhältnisses von Gast zu Wirt und der interessanten Folgeerscheinungen unbedingt nötig. Entwicklungsgeschichtlich wäre es von Bedeutung, zu erfahren, welche Wirte eine weitverbreitete *Paussus*-Art an den Gegenpolen ihrer Verbreitung besitzt, oder welche Wirte nächstverwandten *Paussus*-Arten zukommen. Vielleicht finden wir dadurch eine Erklärung für die fast unbegrenzte Mannigfaltigkeit der Gestalt des Paussidenfühlers und über die Rolle, welche die Wirte bei der Ausbildung desselben spielten u. noch spielen. Die Mehrzahl der Wirte gehört der Myrmicinen-Gatt. *Pheidole* an, auch bei der *Camponot. Acantholepis* wurden sie gefunden. *Coleopt.* (p. 186—201). I. *Paussidae*: *Arthropterus* (1), *Paussus* (2 + 5 n. spp.), *Hylotorus* (1 n. sp.). — II. *Clavigeridae*: *Clavigerodes* (2), *Articerodes* (1). — III. *Cossyphodidae*: *Cossyphodes* (1), *Cossyphodinus* (1). — IV. *Nitidulidae*: *Nitidopecten* n. g. (1). — Myrmecophile Gehäuseraupen (p. 201—211). — Eine neue myrmecophile *Eucharidide* (Fam. *Chalcid.*): *Psilogaster* (1 n. sp.) (p. 211—214). — *Myrmecophila meneliki* n. sp. (*Gryll.*) (p. 214—216). — Literaturverzeichnis (p. 216.) — Erklär. der Abb. (p. 217—218).

Reiff, William. Systematische Ausbeute des elektrischen Lichtes für entomologische Zwecke. Fauna exotica II. Jahrg., No. 21 (1913), p. 82, No. 22, p. 86, 2 Abb. (Fenster), No. 23, p. 90, No. 24, p. 94, No. 25, p. 98, No. 26, p. 102. — Bau des Hauses, Fenster, Vorgang des Anfluges der Insekten. Lichtquelle, Falle

usw. Abfangen der Insekten. Verhalten der Vertreter der verschiedenen Insektenordnungen beim Anflug. Zahl der erbeuteten Formen (167645 im Jahre 1909 Apr.—Ende Okt.) und ihre Verteilung auf die Insektenordnungen. Forts. folgt. — *Coleoptera*: 48247 Exempl.

Reineck, G. (1). Beitrag zur Lebensweise von *Cryptocephalus janthinus* Germ. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 163—168, Taf. I. — 1 neue Abart.

— (2). Nachträge zu Schilskys systematischem Verzeichnis der Käfer Deutschlands mit besonderer Berücksichtigung der Formen der Mark Brandenburg. t. c. p. 298—300. Mit 2 Textfig. I. *Coccinellidae* (p. 298—299): *Hippodamia* (3), *Adalia* (2), *Coccinella* (13 Formen, meist Aberr.), *Anatis* (4), *Sospita* (1), *Exochomus* (1), *Novius* (1). — II. *Cerambycidae* (p. 299—300): *Oxymirus* (1), *Stenochorus* (2), *Evodnius* (1), *Cortodera* (1), *Leptura* (1 n. ab.), *Phymatodes* (2), *Plagionotus* (1), *Saperda* (1 n. ab.).

— (3). Beitrag zur Kenntnis der Sagridengattungen *Rhagiosoma* Chap. u. *Atalasis* Lac. t. c. p. 300—374. — Mit 5 Textfigg. — *Rhag.* (1 n. sp.).

— (4). Nachträge zu Schilskys systematischem Verzeichnis der Käfer Deutschlands mit besonderer Berücksichtigung der Formen der Mark Brandenburg. t. c. p. 525—528. — Mit 1 Textfig. — III. *Chrysomelidae*: *Plateumaris* (1), *Orsodacne* (5), *Zeugophora* (1), *Lema* (1), *Crioceris* (3 + 1 n. var.), *Cryptocephalus* (11), *Chrysomela* (7), *Chrysochloa* (7), *Phytodecta* (5 + 1 n. ab.), *Phyllodecta* (1), *Hydrotassa* (2), *Phaedon* (1), *Melasoma* (1), *Luperus* (1), *Galeruca* (1), *Chalcoides* (2), *Psylliodes* (1), *Haltica* (2), *Phyllotreta* (1), *Longitarsus* (1), *Apteropoda* (1).

— (5). Eine neue Cryptocephalidengattung aus Süd-Afrika. t. c. p. 647—648. — *Protinocephalus* n. g. *Weiseanus* n. sp.

Reinick, William R. Insects Destructive to Books. Some of the Pests that Play Havoc with our Libraries. Scient. Amer. Suppl. vol. 73, p. 292—294, 10 figg. — Auch *Malacoderm.*

Reitter, Edmund (1). *Gastrallus indicus* n. sp. (*Col. Anob.*). Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, Hft. 1, p. 16.

— (2). Bestimmungstabellen der *Otiorrhynchus*-Arten mit ungezähnten Schenkeln aus der paläarktischen Fauna. t. c. Hft. 2, p. 25—118. — *Otiorrhynchus* Germ. (*Brachyrhinus* Bedel). Arten m. ungezähnt. Schenkeln. Untergatt. *Dodecastichus* Strl. (p. 25—33): 16 + (1 in Anm.) + 2 varr. + 1 n. sp. + 3 n. varr. — Artengruppen: *Thalycrynchus* Reitt. (Type: *O. Sturanyi* Apfb.) (p. 33—36): 5 + 3 varr. + 3 n. spp. + 1 n. var. — *Urorrhynchus* Reitt. (p. 36—37): 4 Spp. — *Otiorrhynchus* s. str. (p. 36—55): Übersicht über die 6 Rotten: 2 n. spp. + 14 n. varr. 1.: 10 + 1 n. sp. + 2 n. varr.; 2.: 12 + 2 n. varr.; 3.: 11 + 1 n. sp. + 4 n. varr.; 4.: 3 + 1 n. varr.; 5.: 10 + 6 n. varr.; 6.: 2 Spp. — *Petalorrhynchus* Reitt. (p. 55). — *Harpinorrhynchus* (p. 56—57): 5 + 1 n. var. — *Phalantorrhynchus*: A″ Fühlerfurchen vorn ganz offen. Körper in

der Regel groß, schwarz, glänzend, Beine selten rot. Punktur des Halsschildes u. die Streifung der Flgldecken sehr variabel. *Phalantorrhynchus*: A′ (p. 57—62): 2 n. spp. + 1 n. var. + 1 var. — Fühlerfurche vorn nicht ganz offen, sondern ganz oder zum größten Teil geschlossen: *Microphalantus* (p. 62—68): 16 + 1 n. sp. + 2 i. l. + 2 n. varr. u. A″ (wo?). — *Dibredus* Reitt. (p. 68—69): 4 + 1 n. var. — *Cirorrhynchus* Apfelb. (p. 69—71): 6 + 2 varr. — *Homorhyimus* Bedel (p. 72—77): 11 + 5 n. spp. + 1 n. var. — *Asphaerorrhynchus* Reitt. (p. 78—81): 9 + 1 nom. nov. 1 n. sp. + 1 n. var. — *Stierlinellus* (p. 78 in Anm.): 1. — *Choilisanus* Reitt. (p. 82—84): 6 + 1 n. sp. — *Postaremus* Reitt. (p. 84—87): 6 + 4 varr. + 1 n. sp. + 1 n. var. — *Jelenantus* Reitt. (p. 87—88): 2 + 2 n. spp. *Neobudemus* Reitt. (p. 88—90): 3. *Otiomimus* Reitt. (p. 90—91): 1 + 1 n. sp. — *Fondaienus* Reitt. (p. 91): 2. *Zustalestus* Reitt. (p. 91—92): 1 +1 i. l. — *Elechranus* Reitt. (p. 92—95): 7. *Rusnepranus* Reitt. (p. 95—96): 1. *Otismotilus* Reitt. (p. 96). — *Motilacanus* n. (p. 96): 1. *Otismotius* Reitt. (p. 96—98): 5 + 2 n. spp. — *Nilepolemis* Reitt. (p. 98—102): 11 + 1 n. sp. + 1 n. var. — *Lolatismus* Reitt. (p. 102—105): 10 + 1 n. sp. — *Nihus* Reitt. (p. 105—107): 5 + 1 n. sp. — *Eunihus* Reitt. (p. 107—109): 6. — *Aranihus* (p. 109—111): 6 + 1 n. sp. — *Delhandus* Reitt. (p. 111) 1 + 1 var. — *Cerdelcus* Reitt. (p. 111—113): 4 + 1 n. sp. *Egydelenus* Reitt. (p. 113—114): 1 + 1 n. sp. — Charakt. der Spp. u. Varr. in Form der Bestimmungstabellen, Verbreit. u. eventuelle Synonymie. Alphabetischer Index der Arten u. Artengruppen-Namen (p.114—118). In obiger Zusammenfassung sind die aberr. (a.) u. varr. zusammengezählt. Insgesamt 33 neue Spp. (davon i. l.: Daniel 3, Apfelbeck 2). — 14 neue Aberr. — 15 neue Varr. (davon i. l.: Baudi 1, Daniel 2, Solari 2, Apfelbeck 1, Ganglbauer). Nachträge u. Korrekt. siehe im Bericht f. 1914.

— (3). Coleopterologische Notizen. t. c. p. 190. — Nr. 741—747. Betreffen *Micromalium, Prionychus, Meloe, Donacia, Quedius, Cybocephalus, Dictiopterus* je 1 Sp. Nr. 745. Bringt eine Berichtigung zu den blind. *Silph.* 1908. Synonymien und Fundortsangaben.

— (4). Übersicht der *Proagopertha*-Arten (*Col. Rutelidae*). t. c. p. 212. — 2 n. Spp.

— (5). Über *Choleva spadicea* Strm. und zwei mit ihr verwandte neue Arten. (*Col. Silphidae.*) t. c. p. 213—214.

— (6). Ein neuer *Badister* aus Mähren. (*Col. Carabidae.*) t. c. p. 215—216. Mit 6 Figg. im Text. — *B.* (*Baudia*) *Grafi* n. sp. Fig. 1—6 Penes von 4 Spp.

— (7). Beschreibung einiger neuer Käferarten von Ägypten. Bull. Soc. entom. Egypte Le Caire Ann. 1, p. 39—56.

— (8). Conspectus specierum genere *Tentyrina* Reitt. op. cit. Ann. 2, 1909, p. 28—29.

— (9). Espèces nouvelles de Coléoptères égyptiens. t. c. p. 29-32.

— (10). Deux nouvelles espèces de *Curculionidae* égyptiens. t. c. p. 86—87.

— (11). Bestimmungs-Schlüssel der mir bekannten europäischen Gattungen der *Curculionidae*, mit Einschluß der mir bekannten Gattungen aus dem paläarktischen Gebiete. Verhdlgn. nat. Ver. Brünn Bd. 51 Abh., p. 1—20. — Neue Subfam.: *Auchmeresthinae*. — 11 neue Spp.: *Meiranella* n. g. (pro *Parameiva caucasica*) (1), *Chiloneonasus* n. g. (1), *Periteloneus* n. g. (pro *Peritelus tausi*) (1), *Sitonapterus* n. g. (1), *Psalidimomphus* n. g. (1), *Sablones* n. g. (1), *Bodemeyeria* n. g. (1), *Menecleonus* (1), *Aplesilus* n. g. (1), *Platygasteronyx* n. g. (1), *Theanellus* n. g. (1). — Neue Gatt. (außer vorbenannten): *Stomodesops* n. g. pro *Stomodes schaufussi*, *Mylacorrhina* n. g. pro *Mylacus* part., *Cycloptochus* n. g. pro *Cyclomias ptochoides*, *Hlavena* n. g. pro *Arammichnus subconstrictus*, *Felicienella* n. g. pro *Elytrodon* part., *Mylacomias* n. g. pro *Barypithes eques*, *Amicromias* n. g. pro *Brachysomus formaneki*, *Chilodrosus* n. g. pro *Chiloneus phyllobiiformis*, *Isomerops* n. g. pro *Isomerus fausti*, *Epexochus* n. g. pro *Cleonus lehmanni*, *Plintomeleus* n. g. pro *Plinthus merklii*, *Allocrates* n. g. pro *Acalles denticollis*, *Amalorrhynchus* n. g. pro *Ceutorrhynchus melanarius*, *Drupenatus* n. g. pro *C. nasturtii*. — Nomina nova: *Zacladus* nom. nov. pro *Allodactylus* Weise, *Elasmobaris* nom. nov. pro *Lissotarsus* Faust non Chaudoir, *Paroryx* nom. nov. pro *Oryx* Tourn. non Smith.

— (12). Analytische Revision der russisch-asiatischen *Alophus-Trichalophus*-Arten. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913 p. 446—457. — 13 n. spp. [1 n. var.?] + 10 n. aberr.

— (13). Eine Serie neuer Coleopteren aus der paläarktischen Fauna. p. 649—666. — 24 neue Spp.: *Zabrus* (1), *Ophonus* (1), *Trimium* (2), *Necrophorus* (1), *Triarthron* (1 bek.), *Hydnobius* (1), *Liodes* (1), *Agathidium* (1), *Sericoderistes* n. g. (1), *Merophysia* (1 n. subsp.), *Thorictus* (1), *Rhopalodontus* (1), *Lasistropus* n. g. (1), *Amphimallon* (1), *Ochranoxia* (1), *Cylindromorphus* (1), *Compsolacon* (1 n. var.), *Hypnoidus* (1), *Blaps* (1), *Sternoplax* (1), *Cnecosochara* n. g. (1), *Zonabris* (1), *Lyttalydulus* n. g. (1), *Diasclera* n. g. (1), *Splichalia* n. g. (1), *Dorcadion* (1 n. var.), *Saperda* (1 n. var.), *Phytoecia* (1), *Eurycoptosia* n. g. (1 bek.). — 12 neue Spp. (1 Reitt. i. l.), 1 n. var., 1 n. ab.

— (14). Übersicht der mir bekannten *Rybinskiella*-Arten (*Col. Silphidae*, prope *Choleva* Latr.). t. c. p. 667—668. — 2 n. spp.

— (15). Zur systematischen Stellung der Gattung *Adelops* Tellkampf. t. c. p. 668. — Gehört dicht an die Seite von *Ptomaphagus*.

— (16). Zwei neue Coleopteren von der Balkanhalbinsel. Entom. Blätt. Jhg. 9, p. 26—27. — 2 neue Spp.: *Tapinopterus* (1), *Prionychus* (1).

— (17). Beschreibung neuer Coleopteren. t. c. p. 64—67. — 5 neue Spp.: *Reicheia* (1), *Anophthalmus* (1), *Goerius* (1), *Capnodis* (1), *Torneuma* (1). Neue Untergatt. *Reicheadella*.

— (18). Eine Serie neuer Scydmaeniden aus der europäischen Fauna. t. c. p. 139—143. — 7 n. spp.: *Cephennium* (3 + 1 bek.),

Nanophthalmus (1), *Neuraphes* (3, dar. 1 Dodero i. l.), *Stenichnus* (2 + 1 n. var.).

— (19). Sieben neue Carabicinen. t. c. p. 170. — 7 neue Spp. *Leistus* (2), *Notiophilus* (1), *Trechus* (4).

— (20). Fritz A. Wachtl, ein Nachruf. t. c. p. 201—203.

— (21). Übersicht der paläarktischen Arten der Coleopterengattung *Tropinota* Muls. t. c. p. 224—227. — Unterschiede von *Hemiopta* (1 Sp.), *Tropinota* (2), *Epicometis* (4 + 2 n. spp.). Bestimmungstab. der Spp.

— (22). Übersicht der Curculionidengattung *Mesostylus* Faust. t. c. p. 278—279. — (2 + 2 n.) spp., 1 n. aberr.

— (23). Neue paläarktische Coleopteren. t. c. p. 289—292. — *Hypodasytes* (1), *Omophlus* (1), *Chrysomela* (1), *Lasioderma* (1) u. *Mesothes* (1).

— (24). Biologisches über *Melasoma tremulae* F. (*longicollis* Suffr.). t. c. p. 303. — Eine gestörte Entwicklungsform wird als *larvalis* n. bezeichnet.

— (25). Verschiedene Mitteilungen über Pselaphiden (*Col.*). Entom. Mitteil. Bd. II, Nr. 5, p. 129—139, 161—165. — p. 129—139: Übersicht der Spp. der Gatt. *Pygoxyon* Reitt., Bemerk. zu *Plectophloeus*-Spp., Übersicht der Spp. der Gatt. *Batrisodes* Spp. ohne langen Endsporn der Hinterschienen. *Bythinus* (8 n. spp. + 1 n. subsp.?). — p. 161—165: *Bythinus* (1 + 1 n. var. + 1 nov. form.); Übersicht der Spp. aus der Verwandtschaft des *B. securiger* Rchenb., *Burelli* Denny u. zwar aller Spp. des Subg. *Bolbobythus*. *Pselophostomus* (1 n. sp.), *Ctenistomorphus* 1 n. sp.

— (26). H. Sauters' Formosa-Ausbeute. *Scydmaenidae*. Entom. Mitteil. Bd. II, Nr. 9, p. 265—268. — 6 neue Spp.: *Euconnus* (4 n. spp.), *Scydmaenus* (1 + 2 n. spp.).

— (27). Bestimmungstabelle der Borkenkäfer (*Scolytidae*) aus Europa und den angrenzenden Ländern. Wien. entom. Zeitg. Jahrg. 32, Beiheft, 116 pp. — 18 neue Spp.: *Scolytus* (5), *Phloeophthorus* (1), *Kissophagus* (2), *Polygraphus, Crypturgus, Cisurgus, Dryocoetes* (1 n. var.), *Anisandrus, Xyleborus* (je 1), *Taphrorychus* (2), *Pityogenes* (1), *Ips* (1 + 1 n. var.). — Neue Gruppe: *Xyleboripina*. Neue Subgg.: *Estenoborus, Letznerella, Scolytochelus*. — Neue Gatt.: *Heteroborips* n. g. pro *Xyleborus cryptographus*, *Xyleborinus* n. g. pro *X. saxeseni*, *Xylosandrus* n. g. pro *X. morigerus*, *Taphronurgus* n. g. pro *Pseudothamnurgus exul*, *Xyleborips* n. g. pro *X. meuseli*.

— (28). Fauna Germanica. Die Käfer des Deutschen Reiches. Bd. 4, Stuttgart 1913, 226 pp., 22 Taf., geb. M. 3.60.

Reuter O[do] M[orannal] (1). Lebensgewohnheiten der Insekten bis zum Erwachen der sozialen Instinkte. Vom Verf. revidierte Übersetzung nach dem schwed. Ms. besorgt von A. u. M. Buch. Berlin (R. Friedländer & Sohn) 1913. (XVI + 448) pp., 24 cm, M. 16.—.

— (2). Nekrolog. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 230—231, with portrait. — Gestorb. am 2. IX. 1913 im Alter von 63 Jahren in seiner Geburtsstadt Åbo. Erste Publ. 1870, seitdem gegen 500. (Biographie), Nekrolog von H. R[owl.] B[rown]. The Entomologist vol. 46, p. 295.

Rey. Le Bostriche typographe. Ann. forestière Paris T. 52, p. 5—6.

Ribbe C[arl]. Ein Sammel-Aufenthalt in Neu-Lauenburg. Mitteil. Ver. Erdkde. Dresden 1911/12, Bd. 11, p. 75—150, 163—222, 273—384, 391—494, 17 Taf. — *Coleopt.* aus allen Gruppen.

Richter, Hans. Ein Ausflug nach den Wasserfällen des Iguassú (Argentinien). Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 170—175, 1 Textfig. — Erwähnt auch zahlreiche *Coleoptera. Calandra palmarum* Larven in enormer Zahl in einem Palmbaumstamm, Liste der dabei erbeuteten *Histeridae* u. *Staphylinidae*: *Cryptobium* (2), *Xanthopygus* (1), *Staphylinus* (1), *Belonuchus* (4), *Neobisnius* (1), *Philonthus* (3), *Apheloglossa* (1), *Tinotus* (1), *Placusa* (1), *Platystethus* (1), *Thinocharis* (2), *Trogophoeus* (1), *Apocellus* (2), *Medon* (1), *Coproporus* (3), *Maseochara* (1), *Falagria* (2), *Homalota* (3), *Xantholinus* (1). Sonst noch erbeutete Spp.: *Piestus* (2) u. *Eleusis* (2) an frisch gefällten saftreichen Stämmen; *Osorius* (1), *Lispinus* (4). Außerdem Bemerk. über *Carab.*, *Bupr.*, *Passal.*, *Scarab.*, *Melol.*, *Rutel.*, *Nitid.*; *Ceramb.* waren selten (ob geeignete Jahreszeit?). *Diloboderus apterus* Sturm, Überträger des *Echinorhynchus hirudinaceus* Pall. (= *E. gigas* Block).

Riehm, E. Getreidekrankheiten und Getreideschädlinge. Eine Zusammenstellung der wichtigeren, im Jahre 1912 veröffentlichten Arbeiten. Centralbl. Bakt. Parasit. Abt. 2, Bd. 39, p. 81—107. — Auch *Tetram.* u. *Trimera.*

Riehn. Ein für Deutschland neuer Käfer, sowie einige neue und bemerkenswerte Fundorte deutscher Käfer (Col.). Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 539—543. — *Bryoporus castaneus* Hardy in Clausthal, 4. IV. 1911, für Deutschland neu. Die Fundorte der verschiedenen Spp. sind teils bei Schilsky nicht erwähnt, teils bestätigen sie seine Angaben. Liste nebst Fundorte der Vertreter folg. Gatt.: *Cydrus* (1), *Leistus* (1), *Nebria* (1), *Bembidium* (4), *Harpalus* (1), *Pterostichus* (3), *Xylodromus* (1), *Arpedium* (1), *Lesteva* (2), *Stenus* (2), *Metoponcus* (1), *Quedius* (3), *Gyrophaena* (1), *Placusa* (1), *Cyphea* (1), *Atheta* (3), *Phloedroma* (1), *Ocalea* (1), *Oxypoda* (2), *Euplectus* (2), *Bythinus* (1), *Neuraphes* (2), *Pteroloma* (1), *Ptenidium* (1), *Baeocrara* (1), *Laricobius* (1), *Epuraea* (1), *Phloeostichus* (1), *Cryptophagus* (1), *Atomaria* (1), *Bulaea* (1), *Cytilus* (1).

Ringselle, G. A. Några fynd af *Coleoptera.* [Some finds of *Coleoptera.*] Entom. Tidskr. Årg. 34, 1913, p. 231—238.

Ritsema, C. Cz. (1). A new genus and apparently new Species of Rhynchophorous *Coleoptera.* Notes Leyden Mus. vol. XXXV, p. 148—153. — *Mahakamia* n. g., *kampmeinerti* n. sp.

— (2). A new African *Helota* species. t. c. p. 156—158. — *Helota Ferranti* n. sp. ♂.

— (3). Description of a new Melolonthid genus *Apogonia*. t. c. p. 159—160. — *Apogonia purpurascens* n. sp. ♀.

— (4). A new *Myodites* from Liberia (*Coleoptera*: *Rhipiphoridae*). t. c. p. 169—170. — *Myodites fasciatipennis* n. sp.

— (5). *Apogonia burmanica* n. sp. t. c. p. 176.

— (6). Fauna Simalurensis. *Coleoptera*, fam. *Lucanidae*. t. c. p. 177—180. — *Odontolabis* (1), *Cyclommatus* (1 n. sp.), *Aegus* (1).

— (7). *Apogonia basiventris* n. sp. t. c. p. 207.

— (8). Fauna Simalurensis. *Coleoptera*, fam. *Lucanidae* (Supplement). t. c. p. 224. — *Odontolabis* (2), *Metopodontus* (1). — Die von der Insel Simalur bek. Luc.-Spp.: *Odont.* (3), *Metop.* (1), *Cycl.* (1), *Aegus* (1).

— (9). Description of the male sex of *Helota attenuata* Rits. t. c. p. 224.

— (10). *Helotidae* [in *Coleopt.* Cat. Pars 34], 3 pp. siehe Kuhnt, P. — Gatt. *Helota* (79 Spp.).

Roberts, Chris. H. Critical Notes on the Species of *Haliplidae* of America North of Mexico with Descriptions of New Species. Journ. New York Entom. Soc. vol. 21, p. 91—123. — 18 neue Spp.: *Brychius* (1). *Haliplus* (11), *Peltodytes* (6).

Roberts, E. W. Speculations in the Nature of the olfactory organs. Trans. Amer. Microsc. Soc. Decatur Ill. vol. 31, 1912 p. 201—203.

Rockstroh. Mitteilungen über Waldbeschädigungen durch Insekten oder andere Tiere, Naturereignisse, Pilze usw. Jahrb. schles. Forstver. 1912 (1913), p. 88—103. — *Lamellic.*, *Tetramera.*

Rodondo, A. Contribution à la faune coléopterologique d'Andalousie. Broteria Braga S. Fiel vol. 11, p. 54—63.

Rodt. Welche Maßnahmen können in einem nahezu reinen Nadelholzgebiet nach ausgedehnten Waldbeschädigungen durch Insektenfraß zur Sicherung des Waldes gegen neuerliche derartige Katastrophen getroffen werden bei der Wiederaufforstung der entwaldeten Flächen und bei der künftigen Behandlung der neubegründeten Bestände. Allg. Forst-Jagd-Zeitg. N. F. Jahrg. 89, p. 35—37. — Fraßgebiet von Nord- und Ost-Deutschland von Vogel von Falkenstein. t. c. p. 37—38. — Diskussion. t. c. p. 38. — Auch *Lamellicornia*.

Roesch, Paul. Beiträge zur Kenntnis der Entwicklungsgeschichte der Strepsipteren. Jenaische Zeitschr. f. Naturw. Bd. 50, 1913, p. 97—146, 4 Taf. (V—VIII), 8 Fig. im Text. — Einleitung (p. 97—98): Geschichtliches. I. Die Extremitätenentwicklung (p. 98—109, Textfig. 1—4). — II. Die Entwicklung der ozellären Komplexaugen (p. 110—120, Textfig. 5). — III. Die Entwicklung des Oberschlundganglions (p. 120—126, Textfig. 6, 7). — IV. Die Metamorphose des Mitteldarms (p. 126—137, Textfig. 8). Zusammenfassung p. 137—139. — Erklär. der Tafelabb. (p. 140—143).

— Literaturverzeichnis (p. 144—146 Autoren, alphab.). — Behandelt die innere Metamorphose des Männchens von *Xenos rossii.* Es werden verschiedene Organe in Betracht gezogen mit Ausnahme der jüngsten Stadien bei den springenden Larven, die sehr schwer zu erlangen sind. — (1.) Die Anlagen imaginaler Extremitäten (Kennzeichen für das ♂) treten sehr früh auf als rundliche Verdickungen hypodermaler (mesodermaler) Natur. Eine Zurückführung dieser Hypodermisverdickungen auf eine einzige Urzelle (wie bei den *Stratyomidae*) war nicht möglich. Von innen her begeben sich mesodermale Wanderzellen in die Imaginalscheibe, die sich vorwölbt, wobei sich zunächst immer das Extremitätenlumen ausbildet und dann erst außen um die Verdickung eine Ringfurche auftritt, die sich zum Peripedalraum vertieft. Die Schwinger der *Strept.* können mit vollem Recht als umgewandelte Flügel betrachtet werden, da sie sich in ganz derselben Weise wie diese entwickeln. — (2.) Die Bildung der Komplexaugen beginnt erst nach dem Hervortreten der thoracalen Imaginalscheibe. Voraus geht die Loslösung des Larvenauges aus der Hypodermis, wobei der Larvenocellus immer mehr in die Tiefe sinkt und dann zuletzt einen länglichen, hinter dem Lobus opticus gelegenen Körper von sehr primitiver Bauart bildet. Das Komplexauge, das aus je 50 an jeder Seite des Kopfes sitzenden Einzelaugen besteht, geht aus einer lateralen Verdickung der einschichtigen Kopfhypodermis hervor. An den einzelnen Ocellen differenziert sich erst die Retina, dann durch Überwachsung von undifferenzierten Hypodermiszellen die Corneagenschicht. Die Sehzellenschicht (Retinazellen) liefern Stiftchensaum und Postretinalfasern, die Corneagenzellen hingegen die bikonvexe Linse. Dazu kommt noch eine einzige Lage von Pigmentzellen, die zunächst den seitlichen Rand der Cornea umsäumen uns sich später in Form eines Trichters anordnen, auf dessem Grunde die Corneagenzellen liegen, und dessen Inneres die Linse einnimmt. — Die Pigmentzellendifferenzierung findet im Puppenstadium statt. Die Zellen liegen anfangs in einer Ebene mit den Corneagenzellen und nehmen an der Bildung von Linsensubstanz teil. Das Pigment bildet sich an Ort und Stelle, eine Wanderung aus dem Larvenauge, wie bei anderen Insekten, findet nicht statt. Man trifft das Pigment in 2 histologisch und physiologisch gesonderten Elementen des Ozellus an: in den Retinazellen und in den als Iris funktionierenden Pigmentzellen. Der Zwischenraum zwischen den einzelnen Ozellen wird von langgestreckten Stützzellen eingenommen, die sich von den ersten Hypodermiszellen durch Form u. Funktion am wenigsten unterscheiden. Zuletzt werden von besonders unpigmentierten Zellen die pinselförmigen Haare ausgeschieden, die zwischen je drei aneinanderstoßenden Ozellen stehen. Bildung und Innervierung der Komplexaugen bei den Strepsipt. entspricht vollkommen derjenigen der Facettenaugen anderer Insekten, wie Verf. auf Grund der Untersuchung der Bildungsweise (3.) des Oberschlundganglions festgestellt hat.

Letzteres besteht aus den frühesten Larvenstadien aus zwei zur Körperlängsachse symmetrisch gelagerten, oblongen Teilen. Die seitlichen Nervenfasern, in die sich die Hälften des Oberschlundganglions ausziehen, reichen bis zu der Stelle, an der sich in der Hypodermis die Komplexaugen bilden. Die distalen Anschwellungen dieser seitlichen Nervenfasern werden zur subretinalen Nervenbündelschicht, die proximalen nehmen an der Bildung des Lobus opticus Anteil. (Die beiden Ganglienzellenschichten, die drei Markmassen und die drei Kreuzungen.) — Zum Schluß folgen Beobachtungen über (4.) die Bildung des Mitteldarmes, der in den jüngsten Larvenstadien außer Drüsenzellen indifferente kleine Zellen aufweist, die teils zu neuen larvalen Drüsenzellen, teils zu imaginalen Epithelzellen werden. Das Larvenepithel zerfällt gegen Ende des Larvenlebens. Reste desselben finden sich im Darmlumen der Puppe als formlose Masse. Die Epithelmutterzellen degenerieren im Abdomen und lösen sich im Bereich des Thorax vollkommen auf im Gegensatz zum Verhalten bei anderen Insekten, bei denen sie zum funktionsfähigen Drüsenepithel werden. Während der Puppenruhe tritt ferner eine spärliche Muskularis auf, ohne indes ein funktionsfähiges Stadium zu erreichen.

Roeschke, H. H. Sauter's Formosa-Ausbeute. Titel p. 136 des Berichts f. 1912. Vorwort u. 26 pp. — Neu: *Carabus sauteri*.

Roettgen, C. Die Käfer der Rheinprovinz. Verhdlgn. nat. Ver. preuß. Rheinl. u. Westfalen. Jahrg. 68, p. 1—345. Ref. von H. Bickhardt, Entom. Blätter Jhg. 8, p. 188—189. — Aufzählung der Spp. nebst genauen Fundortsangaben. Hauptvertreter, Seltenheiten.

Rogers, Charles G. siehe Smallwood & Rogers.

le Roi, O. Zur Fauna des Vereinsgebietes. Sitz.-Ber. nat. Ver. preuß. Rheinl. Westfalen 1911 E, p. 173—177. — Auch *Strepsiptera*.

Rosen, K. Brutpflege und Elternfürsorge. Leipzig, Theod. Thomas Verlag. Preis 1 M. 46 Abb. — Populäre Abhandlung.

Rosenberg, E. C. Bidrag til Kundskaben om Billernes Levevis, Udvikling og Systematik. III. Indersøgelser over Danmarks Billefauna i Dyreboer, saerlig underjordiske. Entom. Meddels. Kjøbenhavn. (2) Bd. 5, p. 37—75, 2 Tav. — *Adeph.*, *Clavic.*, *Lamellic.*, *Sternoxia*.

von Rothkirch. Einiges über die Coleopteren des Spreewaldes und der Umgebung von Lübben. Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Bd. 9, p. 109—114. — Der Spreewald besteht zum Teil aus Erlenhochwald, zum Teil aus Mischwald, Rest: von zahlr. sumpfig. Gräben durchzogene Wiesen. *Col.*-Fauna des Erlenhochwaldes verhältnismäßig arm. Seltenheit *Dicerca alni*. Ergiebiges Sammeln im Winter. Zahlr. *Car.* u. *Staph.* unter der Rinde abgestorb. Erlenstübben. Von pflanzenfress. *Col.* eine *Curcul.* Mischwald hauptsächlich im Unterspreewald. Zucht von *Scolytus carpini*. Beschr. u. biol. Bemerk. (nebst Abb.) zur *Agrilus olivicolor* Larve.

Unterschiede ders. von *angustulus*. Wiesenfauna: 1. Wiesen mit Werftweide. Reich an Insekten. 2. Wiesen mit vom Wasser bespülter Vegetation. Grabenränder u. Lachen. Fauna u. Flora. 3. Eigentliche Wiesen: a) nasse (aus Riedgräsern): arm an Insekten, b) trockene mit der allerorts vorkommenden Fauna. — *Agrilus guerini* bei Fronsdorf (Jüterbog) für die deutsche Fauna neu. *A. roberti* Chevr. *Scolytus ratzeburgi* (Mitte VI zahlr.) richtet in den Schießständen jährl. 20—30 Birken zugrunde. Auf einem Stück markischer Wüste fing v. R. vom Sande kaum unterscheidbar *Anthicus bimaculatus* Ill. Biolog. Bemerk., bisher nur auf den Dünen d. Ostsee gefangen. Abends reges Leben auf dem anscheinend toten Sande. *Polyphylla fullo* L. u. *Rhizotrogus* um die sonst einfachen Kieferkusseln. Zur Käferfauna muß man auch *Calosoma reticulatum* u. *Hypera polygoni* rechnen. Fig. 1—4 beziehen sich auf *Agrilus olivicolor*, 5 auf *angustulus*, 6—8 auf *guerini*, 9—11 auf *sexguttatus*. — *Phaedon pyritosus* Ross.

Roubal, Jan. (1). *Cryptophagus* (*Mnionomus*) *delicatulus* n. sp. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 47.

— (2). Ein Beitrag zur Kenntnis der Coleopterenfauna Dalmatiens. t. c. p. 511—512. — Liste der Spp. u. Fundorte: *Trogophloeus* (2), *Platystethus* (1), *Philontus* (1), *Mycetoporus* (1 + 1 n. ab. + 1 n. var.), *Oligota* (1), *Tachyusa* (1), *Atheta* (4), *Platyola* (1), *Aleochara* (1), *Cryptophilus* (1), *Cryptophagus* (3), *Atomaria* (2), *Phalacrus* (3), *Olibrus* (2), *Stilbus* (1), *Corticaria* (2), *Mordellistena* (2).

— (3). Zwei neue paläarktische Coleopteren. Entom. Mitteil. Bd. II, p. 21—22. — *Nanophthalmus* (1 n. sp.), *Cryptocephalus* (1 n. ab.).

— (4). Einige Beiträge zur Lebensweise der Coleopteren. Entom. Blätt. Jahrg. 8, p. 58. — Ergänzende Bemerk. zum Bericht f. 1912, p. 136. Im Dürrjahre 1911 zogen sich viele *Coleoptera* an die Ufer der Gewässer u. kultivierte feuchte Wiesen. Hierhin hatten sich auch die meisten pilzbewohnenden Col.-Spp. begeben.

— (5). Nonnullorum Europae Coleopterorum patriae novae. III. Entom. Blätt. Jahrg. 9, Hft 9/10, p. 257—260. — Pars I erschien in Ent. Blätt. 1910, p. 108—110, Pars II op. cit. p. 236—238. Verzeichnis der Formen nebst Patria.

— (6). Zwei neue Coleopteren aus dem Kaukasus. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 121—122. — *Bryaxis Vlasti* n. sp., *Atomaria linearis* Er. var. *distincticornis* n.

— (7). Die Verbreitung der *Oxypoda* (*Baptopoda*) *depressipennis* Aubé. Entom. Blätt. Jahrg. 9, Hft. 3/4, Suppl. 3 pp. — p. 1 Verbr., 2, 3 Karte. — Sehr selten. 3 Fundorte: Gallia merid.: Frejus; Ital. centr.: Abruzzen: Gran Sasso, Isola; Bohem. centr.: Prag. — Siehe auch Sainte-Claire Deville (11).

— (8). Przyczynek do fauny rodziny kusokrywków (*Staphylinidae*) północnego Kaukazu. [Beitrag zur Staphylinenfauna des nördlichen Kaukasus.] Kosmos Lwów vol. XXXVIII 1913,

p. 477—487. Aufzählung der im Kubangebiet (Nordkaukasus) gefundenen Formen, dar. neu: *Lathrimaeum Deinekini*, *Lathrobium* (*Tetartotopeus*) *Lomnickii*, *Tachinus laciniatus* ab. *Lgockii* u. *Sipalia carinicollis* var. *Krzysztofi*.

— (9). Koleopterologické výsledky mé cesty na kavkaz v červenci r. 1910. Quid novi de Coleopterorum Caucasi ad occidentem vergentis fauna in meo itinere Julio mense anni 1910 suscepto cognoverim. VII. Krasnaja Poljana. Čas. české Spol. Entom. Acta Soc. entom. Bohem.Ročn. 10, p. 80—82. — *Anatis* 1 n. ab.

— (10). Pět nových brouků z Čech. — Quinque *Coleoptera* nova de Bohemia. Časop. české Spol. Entom. — Acta Soc. entom. Bohem. Ročn. 10, p. 109—112. — n. sp.: *Cantharis sumavica*; — 1 n. var.: *Olibrus*; — 3 neue Aberr.: *Philonthus*, *Melasis*. *Sphaeroderma* (je 1).

— (11). Nová řada příspěvků k života brouků. — Neue Reihe von Beiträgen aus dem Käferleben. Časop. české Spol. Entom. — Acta Soc. entom. Bohem. Ročn. 10, p. 142—147.

— (12). *Ceuthorrhynchus abchasicus* Faust spp. *tyli* sp. n. mihi. Soc. entom. Jahrg. 28, p. 69.

Rozzauti, Alberto. Presenza e danni del *Pantomorus fulleri* in Italia. Boll. Lab. Zool. gen. agrar. Portici vol. 7, p. 113—124, 7 figg.

Rudow, Fr. (1). Einige Zuchtergebnisse. Intern. entom. Zeitschr. Guben Jahrg. 7, pl. 22—23, 28—29. — Auch *Clavic.*, *Malacod.*, *Heterom.*, *Tetramera*, *Hylotrupes bajulus*, *Liopus nebulosus*, *Calandra oryzae*, *Sitodrepa panicea*, *Niptus hololeucus*, *Trogosita mauretanica*, *Epuraea*.

— (2). Einige Ergebnisse der Sommerreise. t. c. p. 129—130, 137—138. — Aufzählung von Col. aus Graz (p. 130, 137—138). Allgemeine Übersicht über die Spp. Angaben über Fundorte etc. *Balaninus* 3 Spp., *Larinus turbinatus*, *Coccotrypes pygmaeus*, *Caryoborus bactris*, Totenkäfer, *Blaps* 3 Spp. in Rattenleichen, *Byctiscus betulae*, *B. populi*. p. 29. *Cionus alauda*.

Rübsaamen, Ewald H. Die wichtigsten deutschen Reben-Schädlinge und Reben-Nützlinge. Deutsches Verlagshaus Bong & Co. Berlin 1909. 8°. 41 Textfig., 15 Taf. Pr. M. 4.—. — Bespr. von S. Sch., Entom. Mitteil. Bd. II, p. 288. Lobt die leicht faßliche Darstellung u. die klare u. einfache Bestimmungstabelle.

Saalas, U. (1). Die Larven der *Stenotrachelus aeneus* Payk. und *Upis ceramboides* L., sowie die Puppe der letzteren. Acta Soc. Fauna Flora fennica vol. 37, No. 8, 11 pp., 2 Taf.

— (2). *Xyloterus signatus* F. (= *quercus* Eichh.). Suomelle uusi kaarnakuoriainen. Meddel. Soc. Fauna Flora fennica Häft 39, p. 150—152. — Aus Finnland.

[Sacharov, N.] (1). Сахаровъ, Н. О. Вредителяхъ горчицы. Sad ogor. i bachča Astrachanī vol. 7, 1913, p. 11—16, 1 Taf. — Auch Selĭsk.-choz věstn. jugovost Saratov vol. 3, 1913, 1 p. 8—10, 4. figg. — Die Schädlinge der Senfstauden.

— (2). Капустный листоѣдъ, *Phaedon cochleariae* var. *neglectus* Sahlb. и капустная огневка, *Pionea forficalis* L. Continuatio. Sad i ogorod Moskva vol. 29, 1913, p. 19—24. — Der Kohlblattkäfer, *Phaedon cochleariae* var. *neglectus* Sahlb. und der Kohlzúnsler *Pionea forficalis* L.

Sahlberg, John (1). Till kännedomen om *Haltica engströmi* och dess biologi. Entom. Tidskr. Årg. 34, p. 261—270, 1 pl. — 1 n. sp. — Zur Kenntnis von *H. engströmi* u. dessen Biologie.

— (2). Entomologiska meddelanden. Meddel. Soc. Fauna Flora fennica Häft 39, p. 5—7. — Finnische Insektenfunde, auch *Sternoxia*.

— (3). En entomologisk november-exkursion vid Helsingfors. t. c. Häft 39, p. 42—47. — p. 45—46 auch eine Liste von 65 Coleopt., davon sind selten: *Panagaeus crux major* L., *Helephorus strigifrons* Thoms., *Stenus scabriculus* J. Sahlb., *St. ampliventris* J. Sahlb., *Gymnusa brevicollis* Payk., *Calodera riparia* Er., *Atheta* (*Hygraecia*) *magniceps* J. Sahlb., *Boreaphilus henningianus* Sahlb. und *Catops flavicornis* Thoms.

— (4). Till Finland tillfälligtwis importerade insekter. t. c. p. 48—49. — Erwähnt *Coryoborus nucleorum*, *Bostrychus cornutis* Oliv. u. *Calandra oryzae*.

— (5). Till Finland tillfälligtvis importerade insekter. t. c. Häft 39, p. 48—49. — Finnische eingeführte Insekten.

— (6). *Coleoptera* mediterranea et rosso-asiatica nova et minus cognita maxima ex parte itineribus annis 1895—1896, 1898—1899 et 1903—1904 collecta. IV. Öfvers. Finska Vet.-Soc. Förh. Bd. 55 A No. 8, 88 pp. — 50 n. spp.: *Ochthebius*, *Euthia*, *Stenichnus* (je 1), *Leptomastax* (2), *Chobautiella* (1), *Gatoptyx* (1), *Saprinus* (2), *Teretrius*, *Onthophilus*, *Nematolibrus* n. g., *Olibrus*, *Meligethes*, *Attagenus*, *Globicornis*, *Trogoderma*, *Limnichus*, *Sphaerosoma* (je 1), *Metophthalmus* (3), *Reveliera* (1), *Haplocnemus* (5), *Pseudoptinus* (1), *Caenocorse* (2), *Argyrabdera* n. g. (1), *Anthicus* (2 + 1 n. subsp. + 1 n. var.), *Symmorphocerus* (1), *Labidostomis* (1), *Chilotoma* (1), *Pachybrachys* (2 + 1 n. var.), *Stylosomus* (2), *Galerucella* (1), *Aphthona* (1), *Longitarsus* (3), *Scymnus* (1), *Lithophilus* (3).

— (7). Entomologisca forskningsresor uti trakterna vid östra medelhafvet företagna af John Sahlberg och hans son Unio Salaas under åren 1903 och 1904. t. c. No. 9, 76 pp. — Entomologische Forschungsreisen in den Gegenden am östlichen Mittelmeer von John Sahlberg und seinem Sohne Unio Saalas in den Jahren 1903 und 1904 unternommen. Coleopt. aller Gruppen.

— (8). Messis nova hiemalis *Coleopterorum* Corcyreorum. Enumeratio *Coleopterorum* mensibus Novembri et Decembri 1903 in insula Corcyra collectorum, quae ibi antea haud vel rarissime observavi. t. c. No. 12, 28 pp. — Vertreter aus fast allen Fam. *Drasterius* n. var.; *Dapsa intermedia* nom. nov. pro *D. opuntiae* Pic non Reitt.

— (9). *Coleoptera* balcanica quae mensibus Octobri et Decembri 1903 atque Martis et Aprili 1906 in peninsula balcanica

collegerunt John Sahlberg et Unio Saalas. t. c. No. 15, 108 pp. — 2 neue Varr.: *Tachys* (1), *Laemophloeus* (1).

— (10). *Coleoptera* mediterranea orientalia, quae in Aegypto, Palaestina, Syria, Caramania atque in Anatolia occidentali anno 1904 collegerunt John Sahlberg et Unio Saalas. t. c. No. 19, 282 pp. — 4 neue Subspp.: *Bembidium* (1), *Harpalus* (2), *Haliplus* (1). — 56 neue Varr.: *Bembidium* (2), *Tachys* (3), *Platynus, Ditomus, Singilis, Hyphoporus, Deronectus, Cercyon, Ochthebius, Medon, Phil onthus, Clambus, Platysoma, Hister, Saprinus, Tolyphus, Phalacrus, Meligethes, Attagenus, Anthrenus, Onitis, Amphicoma, Haplidia, Psilo ptera, Synaptus, Cardiophorus, Cantharis* (je 1), *Malachius* (2), *Dasytiscus, Ptinus, Metholcus, Adelostoma* (je 1), *Pimelia* (2), *Ocnera, Cteniopus, Anthicus* (je 1), *Zonabris* (2), *Lydus* (2), *Chloropterus, Chrysomela, Longitarsus, Anisosticta, Exocomus* (je 1), *Scymnus* (4), *Lithophilus* (2). — 1 n. Abberr.: *Hister*.

Sainte-Claire Deville, J. (1). Nouvelle capture du *Blepharrhynemus mirandus* Fauv. [*Col. Staphylinidae*]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 48—49. — Bibliogr.: 4 Publ.

— (2). Description d'un *Bythinus* nouveau de France. t. c. p. 118—120, 1 fig. — *B. lavagnei* n. sp.

— (3). Description d'un *Oxypoda* nouveau de France [*Col. Staphylinidae*]. t. c. p. 134. — *O. falcozi* n. sp. — Rectification. t. c. p. 160. recte *Arct. marmotta*. — In den russischen Gebieten findet sich bei *Arctomys bobac* Schreb.: *Aphodius rotundangulus* Reitt.

— (4). Coléoptères nouveaux pour la faune française. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 96—97. — *Chlaenius* (1), *Bradycellus* (1), *Pterostichus* (2), *Agonum* (1).

— (5). Observations diverses Captures [Col.]. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 227—228. — Am 31. März zu Gudmont (Haute-Marne): *Aleochara* (2), *Atheta* (1), *Philonthus* (1), *Homalium* (1), *Phyllodrepa* (1).

— (6). Notes coléoptérologiques. t. c. p. 228. — Betrifft *Bradycellus Sharpi* Joy, *Br. verbasci* F., *Henoticus germanicus* Reitt.

— (7). Observations diverses. Captures [*Col. Staphylinidae*]. t. c. p. 270—271. — *Stenus Kiesenwetteri* Rosenh. bei Chalais.

— (8). Rectification synonymique [*Col. Staphylinidae*]. t. c. p. 271. — *Quedius talparum* Dev. 1910 = *Q. othiniensis* Johans. 1907.

— (9). Coléoptères peu connus ou nouveaux pour la faune française [*Hydrophilidae*]. t. c. p. 396—398. — *Helophorus* (2), *Ochthobius* (1), *Hydraena* (3), *Laccobius* (2), *Hemisphaera* (1).

— (10). Contributions à la faune de Wimereux. Insectes capturés sur la falaise de la rochette en aôût 1911. Bull. scient. France Belgique (7) T. 46, p. 93—100. — *Adeph., Clavic., Tetram.* u. *Trimera*.

— (11). Zur geographischen Verbreitung von der *Oxypoda depressipennis* Aubé. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 192.

— (12). Siehe Netolitzky u. Sainte-Claire Deville.

Saizev, Ph. Neue kaukasische Wasserkäfer. I. Mitteil. Kaukas. Mus. vol. VII, Lief. 2, p. 195—199. — Deutsch mit latein. Diagnosen: Beschr. von *Agabus Gaurodytesbergi* n. sp., *A. satunini* n. sp., *A. schmidti* n. sp., *Hydaticus schelkovnikovi* n. sp., *H. litoralis* n. sp.

Sajó, Karl (1). Eine neue Art der Verwendung des Kampfes ums Dasein in der Landwirtschaft. Prometheus Jahrg. 23, p. 801—804, 815—820, 6 Figg. — *Hippodamia convergens* hält Aphiden-Invasionen in Schach.

— (2). Touristen in der Kerfenwelt. op. cit. Jahrg. 24, p. 778—782. — *Malac.*, *Heterom.*, *Tetram.* u. *Trimera.*

— (3). Blätter aus der Lebensgeschichte der Naturwesen. 1. Bd., 256 pp. Im Verlage des Verfassers (Örszentmiklós bei Gödöllö in Ungarn), 1911. Preis geb. 5 M. (inkl. Porto). Ref. von J. Gennerich, Entom. Mitteil. Bd. II, p. 360.

Sampson, Winn. Some hitherto undescribed *Ipidae* and *Platypodidae* from India and Burma. Ann. Nat. Hist. (8) vol. 12, p. 443—452. — 10 neue Spp.: *Xyleborus* (3), *Xyloterus* (1), *Hyorrhynchus* (1), *Platypus* (2), *Diapus* (3).

Sanborn, C. M. Garden and truck crop insect pests. Agric. Exper. Stat. Oklahoma Stillwater Bull. No. 100, 1912, p. 1—76.

Sanders, J. G. The Wisconsin Nursery and Orchard Inspection Service 1910—1912. Bull. Univ. Wisconsin agric. Exper. Stat. No. 227, 38 pp., 12 figg. — *Sternoxia, Tetramera.*

Sanderson, E. Dwight and **Jackson, C. F.** Elementary entomology. Boston (Ginn & Co.) 1912, (VII + 372) pp.

Sandin, Emil. Några iakttagelser öfver våra under barken på träd lefvande *Dromius*-arter. Entom. Tidskr. Årg. 34, p. 379—381.

Sangiorgi, D. Appunti zoologici sull'isola di Cefalonia. Atti Soc. Natural Modena (4) vol 5., p. 69—98. — Auch Vertreter aller großen *Coleopt.*-Gruppen.

Sartori, A. Le manganèse et son rôle biologique. Biologica Ann. 3, p. 15—17. — Hauptsächlich ein Resümee der Publik. von G. Bertrand.

Sasscer, E. R. and **Pierce W. Dwight.** Preliminary report of the finding of a new weevil enemy of the potato tuber. D. C. Proc. Entom. Soc. Washington vol. 15, 1913, p. 143—144, 1 pl. (IV).

Schaaff, Gustav. *Quedius auricomus* Kiesw. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 49. — Auch in der Rheinpfalz. Biologisches; auf Lebermoosen. Das ♂ hat kürzere, stärkere Fühler, viel breitere Tarsen an den Vfüßen.

Schaeffer, Charles. Notes on Some North American Species of *Rhizophagus*. Journ. New-York entom. Soc. vol. 21, p. 309—311. — *Rh. sayi* nom. nov. pro *Rh. bipunctatus* Say non Herbst.

Schaufuss, Camillo siehe Calwer, C. G.

Scheidter, Fr. Über Generation und Lebensweise des bunten Erlenrüsslers, *Cryptorhynchus lapathi* L. Naturw. Zeitschr. f. Forst- u. Landwirtsch. 11. Jahrg., Hft. 5/6 Mai/Juni, p. 279—300,

1913. — 1. Die Überwinterung des Käfers etc. Siehe p. 139 des Berichts für 1912.

Schenkling, S. (1). Coleopterorum Catalogus auspiciis et auxilio W. Junk: Pars 50: K. W. von Dalla Torre; Pars 51: H. Clavareau; Pars 52: A. Lameere; Pars 53: H. Clavareau; Pars 54: E. Csiki; Pars 55: M. Pic; Pars 56: A. Grouvelle. Siehe unter den genannten Autoren.

— (2). *Anthicidae* [in *Coleopt.* Cat. Pars 36], 102 pp. W. Junk, Berlin W. 15. 30. IX. 1911. Einzel-Pr. M. 9,60, Subscr.-Pr. M. 6,40. — Liter., Katal., Biol. — Index d. Gen. u. Subg. (p. 84—85), desgl. der Spp. u. Varr. (p. 85—102). Gesamtzahl der Spp.: 1529.

— (3). Ein neuer *Phloeocopus* von Unterägypten. Bull. Soc. entom. Egypte Ann. 5, p. 38—39. — *Ph. andresi* n. sp.

— (4). Zwei neue philippinische Cleriden. Philippine Journ. Sci. D. vol. 8, p. 303—304. — 2 neue Spp.: *Callimerus* (1), *Dasyceroclerus* (1).

Scherdlin, Paul (1). Über das Vorkommen von *Calandra granaria* L. in Teigwaren. Intern. Entom. Zeitschr. Guben Jahrg. 6, 1913, p. 359—360.

— (2). Einiges über Leichenfauna. Intern. entom. Zeitschr. Guben Jahrg. 7, p. 257—259, 267—270, 273—274. 1913/14. — Auch *Adephaga*, *Clavicornia* u. *Heteromera*. — Siehe im Bericht f. 1914.

— (3). J. Bourgeois. Catalogue des Coléoptères de la Chaine des Vosges et des régions limitrophes. Mitt. nat. Ges. Colmar N. F. Bd. 12, p. 431—579. Siehe auch Bourgeois, J.

Schilsky, J. (1). Die Käfer Europa's. Nach der Natur beschrieben von Dr. H. C. Küster und Dr. G. Kraatz. Nürnberg, Bauer & Raspe. 12°. 1896—1913. Heft 32: pp. I—VIII, A—Q, 1—100a, 1 Taf., 1 Fig.: 27 neue Spp.: *Hemicopus* (5), *Dasytes* (8), *Chaetomalachius* (5), *Dasytiscus* (5, dar. 1 aus Nordamerika!), *Trichocoeble* (4). — Heft 33: pp. 1—4, A—R, 1—100: 49 neue Spp.: *Danacaea* (27), *Dasytes* (5), *Dasytiscus* (1), *Trichocoeble* (1), *Haplocnemus* (15). — Heft 34: pp. I—VIII, A—BBB, 1—100a: 32 neue Spp.: *Divales* (1), *Dasytes* (7), *Psilothrix* (1), *Haplocnemus* (17), *Aphyctus* (1), *Dasytiscus* (2), *Cerallus* (1), *Zygia* (1), *Melyris* (1). Neue Subgg.: *Holcopleura*, *Diplambe*, *Ischnopalpus*. — Heft 35: pp. I—VIII, A—SS, 1—100a: 22 neue Spp.: *Episernus* (2), *Synanobium* n. g. (1), *Oligomerus* (1), *Hedobia* (1), *Metholcus* (1), *Stenalia* (1), *Mordellistena* (4), *Anaspus* (11). — Heft 36: pp. 1—4, 1—100, A—DDD: 14 neue Spp.: *Dasytes*, *Dasytiscus*, *Ochina* (je 1), *Lasioderma* (5), *Theca* (3), *Caenocara*, *Sinoxylon*, *Xylopertha* (je 1). — Heft 37: pp. I—IV, 1—100, A—W: 15 neue Spp.: *Dasytes* (2), *Trichocoeble* (1), *Chaetomalachius* (2), *Dasytiscus* (1), *Danacaea* (2), *Ernobius* (1), *Mesocaelopus* (1), *Theca* (1), *Scraptia* (1), *Cis* (3). — Heft 38: pp. I—VI, 1—100, A—K: 4 neue Spp.: *Apion*. Neue Subgg.: *Onychapion*, *Phrissotrichium*, *Ceratapion*, *Omphalapion*, *Aspidapion*, *Alocentrum*. — Heft 39: I—IV, 1—100a: *Apion*

(13 n. spp.). — Heft 40: I—VIII, 1—100, A—PP: 8 neue Spp.: *Apoderus* (1), *Meligethes* (1), *Dasytes* (2), *Haplocnemus* (2), *Stenalia* (1), *Mordellistena* (1). Nov. Subg.: *Pselaphorhynchites*. — Heft 41: pp. I—IV, a—i, A—MM, 1—100: *Acanthocelides* n. g. pro *Bruchus* part. 4 n. Spp.: *Kitorhinus* (1), *Bruchidius* n. g. pro *Bruchus* part. (3). — Heft 42: pp. I—VI, 1—100: 32 n. spp.: *Apion* (15), *Apoderus* (2), *Rhynchites* (4), *Byctiscus*, *Attelabus*, *Euscelus*, *Enops*, *Spermophagus* (je 1), *Bruchidius* (3), *Dasytes*, *Haplocnemus* (2). — Heft 43: pp. I—VIII, I—CXIX, 1—30: 8 n. Spp.: *Apion* (1), *Dasytes* (1), *Eulolonyx* (3), *Anaspis* (1), *Rhynchites* (1). Subgg.: *Syn.-*, *Taeni-*, *Lepid-*, *Kalc-*, *Met-*, *Rhopal- Pseud-*, *Cat-*, *Erythr-* u. *Pod-apion*. — Heft 44: pp. I—IV, A—II, 1—100: *Parabagous* n. subg.; 5 n. Spp.: *Echinocnemus*, *Dasytes*, *Dasytiscus* (je 1), *Danacaea* (2). — Heft 45: pp. I—IV, 1—100: 8 n. Spp.: *Phyllobius* (3), *Peritelus* (1), *Hydronomus* (1), *Bagous* (2), *Anaspis* (1). — Heft 46: pp. I—VIII, A—YY, 1—100: *Metadrosus* subg. n.; 6 n. spp.: *Metallites* (1), *Polydrosus* (4), *Brachypterus* (1). — Heft 47: pp. I—IV, A—SS, 1—100: neue Subgg.: *Paraphyllobius*, *Parnemoicus*, *Subphyllobius*. 25 n. Spp.: *Phyllobius* (17), *Polydrosus*, *Metallites*, *Diorrhinus*, *Eugnathus*, *Sibinia*, *Echinocnemus* (je 1), *Bagous* (2). — Heft 48: pp. I—V, A—B, 1—100a: 23 n. spp.: *Mylacus* (2), *Argoptochus* (1), *Polydrosus* (2), *Sciaphilus* (1), *Pholicodes* (5), *Epiphancus* (1), *Eusomus* (4), *Catapionus*, *Chloebius* (1), *Sibinia* (1), *Urodon* (4).

— (2). Les Lariides. Ann. Hist. nat. Délégation en Perse Paris vol. 2, 1912, Entomologie, p. 5.

— (3). Les Curculionides du genre *Apion*. t. c. p. 49—51.

Schirmer, C. *Coccinella quinquepunctata* L. var. nov. *heraldica*. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 317—318, 10 Textfig.

Schlüter, Curt. Beiträge zur Physiologie und Morphologie des Verdauungsapparates der Insekten. Zeitschr. f. allgem. Physiol. Bd. 13, p. 155—200, 3 Taf. — Es findet keine Absorption von Fett noch von Karmin im Kropfe statt. Der Mitteldarm ist imstande, selbständig Fette aufzubauen. Auch *Adephaga* und *Heteromera*.

Schmidt, A. (1). *Coleoptera lamellicornia*. Fam. *Scarabaeidae*, Subfam. *Aegialinae*, *Chironinae*, *Dynamopinae*, *Hybosorinae*, *Idiostominae*, *Ochodaeinae*, *Orphninae*. In Wytsman, Genera Ins. Fasc. 150, 1913, 87 pp., 3 pls.

— (2). H. Sauter's Formosa-Ausbeute. *Aphodiinae*. Entom. Mitt. Suppl. entom. No. 2, p. 21—22. — Von dieser Subfam. sind in der Ausbeute vertreten: *Aphodius* (10), *Saprosites* (1), *Rhyssemus* (1), *Trichiorhyssemus* (1), *Psammobius* (1), *Rhyparus* (2). Merkwürdigerweise ist keine neue darunter. Die gefundenen Spp. sind schon aus d. paläarkt., indischen und afrikanischen Fauna bekannt.

Schmidt, Hugo. Neue Notizen zur Besiedelung einheimischer Pflanzen durch gallbildende Insekten. Zugleich ein Beitrag zur Verbreitung zoocecidiologischer Bildungen in der Umgebung von

Grünberg i. Schl. Soc. entom. Jahrg. 28, 1913, p. 59—60, 63—64, 67—68, 69—70, 86, 91. — Auch *Tetramera.*

Schmidt, Karl. Zur Kenntnis der äthiopisch-afrikanischen *Meloe*-Formen (Coleopt.). Stettin. Entom. Zeitg. Jahrg. 74, p. 327—334. — 1—6: *Meloe* (2 + 3 n. spp. + 1 nov. forma). 7. Fundortsangaben. 8. Die systematische Stellung der äthiopischen *Meloe*-arten.

Schmidt, Robert. Die Salzwasserfauna Westfalens. Jahresb. Westfäl. Provinzialver. f. Wiss. u. Kunst (Zool. Sekt.) Münster 1913, 70 pp. — Die Salzwasserfauna Westfalens besteht aus rund 100 Spp., etwa zur Hälfte Fliegen, zur Hälfte *Coleopt.* Biologisch lassen sich 3 Gruppen unterscheiden. I. Holoxene Formen: Reich an Arten, aber arm an Individuen. II. Halophile Formen. III. *Halobica*: in Menge u. regelmäßig nur im Salzwasser vorkommend. Col.: *Philydrus bicolor, Ochthebius marinus, Paracymus aeneus.* Alle sind durch passiven Transport an ihre Wohnplätze gelangt. Vergleich der westfälischen Salzwasserfauna mit der Fauna der Adriasalinen. Übereinstimmungen (obige 3 Salinenkäfer). Unterschiede.

Schmitz, H. siehe Heselhaus und Schmitz.

Schneider-Orelli, O. (1). Der ungleiche Borkenkäfer (*Xyleborus dispar* F.) an Obstbäumen und sein Nährpilz. Landwirtsch. Jahrb. Schweiz Jahrg. 26, 1912, p. 326—334.

— (2). Untersuchungen über den pilzzüchtenden Obstbaumborkenkäfer *Xyleborus* (*Anisandrus*) *dispar* und seinen Nährpilz. Centralbl. Bakt. Parasit. Abt. 2, Bd. 38, 1913, p. 25—110, 3 Taf., 7 Figg. — Einfache Zahl der Generationen. Symbiose mit dem Nährpilz. Schaden.

— (3). Über die Symbiose eines einheimischen pilzzüchtenden Borkenkäfers (*Xyleborus dispar* F.) mit seinem Nährpilze. Verhdlgn. Schweiz. Naturf. Gesellsch. Bd. 94, 1912, p. 279—280.

Schoevers, T. A. C. Eenige pogingen ter bestrijding van schadelijke insecten door middel hunner natuurlijke vijanden. Tijdschr. Plantenziekten Wageningen vol. 19, p. 91—96, 109—130. 1913. — Einige Versuche zur Bekämpfung schädlicher Insekten vermittels ihrer natürlichen Feinde.

[Schreiner, Ja. F.] Шрейнеръ, Я. Ѳ. Мохнатая бронзовка или оленка (*Tropinota* [*Epicometis*] *hirta* Poda) въ южной Россіи по новѣйшимъ изслѣдованіямъ. Изд. 3-е дополн. St. Peterburg Trd. b. entom. učen kom. Gl. Upr. Zeml. 3 No. 4, 1912, p. 1—39. — *Tropinota* [*Epicometis*] *hirta* Poda in Südrußland, nach den neuesten Forschungen zusammengestellt. 3te verm. Ausg.

Schröder, Chr. Handbuch der Entomologie. Bearbeitet von Dr. C. Börner, Prof. Dr. P. Deegener, Prof. Dr. K. Eckstein etc. Herausgegeben von Prof. Dr. Chr. Schröder. Titel bereits im Bericht f. 1912 p. 141 erwähnt. — Erscheint in 3 Bänden. Bd. 1. Anatomie, Histologie, Morphologie, Embryologie, Metamorphose von C. Börner, Deegener, J. Groß u. O. Prochnow.

— Bd. 2. Bionomie, Blütenbiologie, Psychologie, Zoogeographie, Descendenztheorie und experimentelle Entomologie, von K. Eckstein, O. Heineck, K. Holdhaus, L. Reh, Ew. E. Rübsaamen u. Chr. Schröder. — Bd. 3. Paläontologie und Systematik der Insekten von A. Handlirsch. — Kurzes Ref. zu den ersten 3 Lieferungen von A. Hetschko, Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, p. 184. Ref. von Gg. Aulmann, Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 589—591. — Bespr. von C. Schauf., Entom. Mitteil. Bd. II, p. 317—318: Ein, nicht das Handbuch. Ist für Gelehrte. Ergänzt Kolbe u. Berlese.

Schrottky, C. Die entomologische Literatur Süd-Amerikas 1905—1912. A. Allgemeines und *Coleoptera.* Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Bd. 9, p. 346—350. Forts. folgt. — Wegen etwaiger im Archiv nicht berücksichtigten Publik. sehr beachtenswert. Im vorlieg. Teil werden 25 Publik. besprochen: Brèthes (4: 1904, 05, 09, 10), Bruch (6: 1907, 08, 09, 10, 11), Grouvelle (1: 1905), Horn (1: 1909), Ihering (1: 1909), Olivier (3: 1908, 09, 11), Pic (4: 1904, 05, 06, 09), Prudhomme (1:1906), Raffray (1:1908), Reed (1), Weise (2:1904, 06). Es handelt sich mit Ausnahme von Prudhomme Cat. Col. Guyane franç. u. v. Ihering in Entom. Braz. um Publ. die in d. An. Mus. Nac. Buenos Aires, An. Soc. Cient. Argent., Rev. Mus. La Plata u. Rev. Chilena in d. Jahren 1904—1911 erschienen sind.

Schulz, Hermann. Verzeichnis von Zoocecidien aus dem Regierungsbezirk Cassel und angrenzenden Gebieten. Festschr. Ver. Nat. Cassel p. 96—194. — Auch *Tetramera.*

Schulz, W. A. Ein altes, verschollenes Werk über Tiersystematik. Archiv f. Naturg. 78. Jahrg. Abt. A, 9. Hft., p. 21—91. — Es handelt sich um Gravenhorst, J. L. C. Vergl. Übersicht des Linneischen und einiger anderer zool. Systeme etc. Göttingen 1807. Handexempl. in d. Bibliothek des zool. Universitätsmuseum in Breslau. *Insecta, Coleoptera* (p. 26—42): *Copris* (2), *Aphodius* (1), *Hister* (1), *Anisotoma* (1), *Trox* (1), *Opatrum* (3), *Scarites* (2), *Carabus* (19 + divers. Zwischenarten, Varr. etc.), *Elaphrus* (2), *Cicindela* (1), *Hydrophilus* (3), *Dytiscus* (6), *Elophorus* (1), *Clerus* (1), *Corynetes* (1), *Cantharis* (5), *Dermestes* (1), *Anobium* (1), *Necrophorus* (1), *Coccinella* (5), *Chrysomela* (4), *Crioceris* (1), *Lema* (1), *Baltica* (1), *Cistela* (2), *Cryptocephalus* (4), *Hispa* (1), *Mordella* (2), *Melolantha* (1), *Elater* (6), *Cerambyx* (4), *Clytus* (1), *Leptura* (1), *Hostrichus* (2), *Bruchus* (1), *Anthribus* (1), *Salpingus* (1), *Apion* (4), *Rhynchaenus* (22), *Lixus* (1), *Curculio* (12), *Orchestes* (3), *Cryptophagus* (1), *Diaperis* (1). — Bei der Mehrzahl handelt es sich wohl um Spp. aus Mitteleuropa (speziell wohl Göttinger Gegend). p. 72 sq. folgen die handschriftl. Deutungen und Erläuterungen Gravenhorsts. Liste der angezogenen Quellenwerke. (p. 72—73) bis 1731 (Caterby) u. 1734 (Seba) zurückgehend. Deutung der vorbenannten Spp. (p. 76—83).

Schulze, Paul (1). Studien über tierische Körper der Carotingruppe. I. Insecta. Sitz.-Ber. Gesellsch. naturf. Freunde Berlin

1913, Nr. 1, p. 1—22, 3 Taf. (I—III), 3 Textfig., 6 Phot. — Die eigentümliche ziegelrote Rotfärbung der Chrysom. *Melasoma vigintipunctatum* Scop. forma *miniata* Auel (Finkenkrug auf *Salix fragilis*) (normal 20 schwarze Punkte auf gelb. Grunde) wird durch Einlagerung von Carotinkrystallen in die dicken gelben fettigen Massen bedingt, welche zwischen den beiden Lamellen der Flügeldecken liegen. Verf. beschreibt die Technik der Untersuchung (wobei auch *Harmonia marginepnuctata* Schneider u. *Gonioctena viminalis* in Betracht kommen.) Chemische und physikalische Natur der Carotinoide (mit kurz. geschichtl. Überblick). Physiologische Bedeutung derselben. Ihre Rolle als Sauerstoffüberträger. Carotinoide als optische Sensibilatoren. Literaturverzeichnis (p. 20—21): 31 Publ. (Autor. alphab.). — Tafelerkl. (p. 21—22). — Carotin, der rote Farbstoff der Mohrrübe, ist ein ungesättigter Kohlenwasserstoff von der Formel $C_{40}H_{56}$ und gehört neben dem Dibiphenylenaether $C_{26}H_{16}$ zu den einzig sicher bekannten Fällen gefärbter Kohlenwasserstoffe. Das Xanthophyll, der gelbe Begleiter des Chlorophylls gehört ebenfalls hierher, enthält jedoch Sauerstoff u. hat die Formel $C_{40}H_{56}O_2$. Ihr Vorkommen in tierischen Körpern ist allgemein. Es lassen sich mehrere große Gruppen unterscheiden: Monocarotine (gelbe Reihe mit breit. Absorptionsband in Grün bei *Mel. populi*), Dicarotine (2 Bänder. Sie gehen mit Ätzkali u. alkalischen Erden Verbindungen ein u. sind wahrscheinlich sauerstoffhaltig, bei *Clythra quadripunctata* L.) u. Tetracarotine. Bei der Untersuchung der Tomatenfrucht wurden 3 derartige Körper gefunden: Carotin, Lycopin, Xanthophyll. Twest spricht deshalb von „Carotinoiden". — Literaturverzeichnis (p. 20—21): 30 Publ. Auch kurze biol. Notiz über Paarungszeit. Photogr. 1—11 betrifft *M. XX-punct.*, 12 *Harmonia marginepunctata* Schneid. — Ref. von Hanns von Lengerken, Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 584—586.

— (2). Chitin- und andere Cuticularstrukturen bei Insekten. Verhdlgn. deutsch. zool. Ges. Vers. 23, p. 165—195, 37 Figg. — Beschreibung der feineren Strukturverhältnisse. *Adeph.*, *Lamellic.*, *Tetramera*. Schilderung geeigneter Schnittverfahren. Bau des Käferflügels im allgemeinen: 1. einfacher Typus. Die Decke besteht aus einer ob. u. unteren Chitinplatte, die durch Columnae (Strebepfeiler) miteinander verbunden sind. Die untere Platte trägt kleine Chitindornen oder -perlen („Dornenschicht"). Sobald der Käfer ausgeschlüpft ist, ergießen besondere Drüsen ein Sekret über die obere Platte („Hauptlage"), das zur Grenzlamelle erstarrt. — Ref. von Hanns v. Lengerken, Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 582—584.

— (3). *Scolytus geoffroyi* Goeze (*Col. Ipid.*) an Walnuß. Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Bd. 9, p. 59.

— (4). Eine interessante Konvergenzerscheinung bei küstenbewohnenden Cicindelen. Berlin. Entom. Zeitschr. Bd. 58 1913, p. 96. — *Cicind. hybrida maritima* Latr. u. *Eurymorpha*

cyanipes Hope besitzen Flügel von derselben hinfälligen Beschaffenheit.

— (5). Vorkommen von Carotinen im Tierreiche. Autoreferat. op. cit. Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber. p. (8)—(9). Untersuchungen an *Melasoma vigintipunctatum*. Beim Verlassen der Puppenhülle wandern mit zunächst nur schwach gelb gefärbtem Fett beladene amöboide Zellen aus dem Körper in die Decken ein. Diese Elemente teilen sich sehr lebhaft, bilden girlandenförmige Stränge, die bald den ganzen Raum unter der Decke ausfüllen. Bei einigen Individuen scheiden sich um diese Zeit noch große rote Carotinkrystalloide in den Zellen aus (forma *miniata* Auel). Während der Paarungszeit u. Eireifung wandert Fett u. Carotin wieder in den Körper zurück und wird dort verbraucht (Speicherstoffe). Die Flügeldecken verblassen. Die oben erwähnten Zellen ordnen sich zwischen den Decken bei jeder Sp. ganz charakteristisch u. sind systematisch sehr wichtig. Das Bild ist z. B. bei den sehr nahe verw. *Gonioctena viminalis* L. u. *rufipes* F. sehr verschieden. *G. viminalis* forma *calcarata* F. ist kein Fall von Nigrismus, sondern nur ein Fall von Melanismus verbunden wie gewöhnlich mit konstitutioneller Prävalenz.

Schuster, Wilhelm (1). Der Pfirsichbock, *Purpuricenus Koehleri* Fabr. im Mainzer Becken (Abbildung in Calwer's Käferbuch, Prof. Dr. Jaeger, 3. Aufl., Taf. 35, Fig. 6, Text S. 514.) Zeit. w. Ins.biol. 9, p. 60.

— (2). Coccinelliden- und Libellenschwärme „übers Meer". — Meteorologische Einwirkungen (magnetisch elektrische Vorgänge in der Atmosphäre) als Ursache der verschiedenen Insektenzüge, insbesondere der Schmetterlingswanderungen. Entom. Jahrbuch Leipzig, Jahrg. 22, 1913 [1912], p. 70—77.

Scott, Hugh (1). The Percy Sladen Trust Expedition to the Indian Ocean in 1905, under the Leadership of Mr. H. Stanley Gardiner, volume IV, No. XV. *Coleoptera, Lamellicornia* and *Adephaga*. Trans. Linn. Soc. London Zool. vol. 15, p. 215—262, 1 pl. — 9 neue Spp.: *Figulus, Oxyomus, Ataenius, Nesohoplia* n. g., *Perissosoma, Tachys, Bidessus* (je 1), *Copelaius* (2). — *Cicindela* (1 n. var.).

— (2). *Coleoptera*; *Hydrophilidae, Histeridae* [of the Seychelles etc.]. Trans. Linn. Soc. London 2nd ser. Zool. vol. 16, No. 2, p. 193—235, 1 Taf. (14) 1913. — Collect. der Percy Sladen Exped. 1905 u. 1908/09. *Hydrophil.* 23, *Hister.* 16 Spp., dar. sind 14 Spp. u. 3 Gatt. neu. *Hydrophilidae*: *Bourdonnaisia* n. g. verw. mit *Coelostoma*, ist flügellos, sicher endemisch, 2 Spp., auf jeder Insel eine, eng begrenzte Fundorte (Spitzen höchster Berge, zwischen feuchten Blättern am Boden). *Paromicrus* n. g. in 3 Spp. vertreten, nahe verw. einer aus den Hawaiischen Inseln bekannten Gatt. *Omicrus*. Sie hat auch in Assam u. auf der Insel Engano bei Sumatra Vertreter. *Paroosternum* n. g. ist nahe verw. mit einer aus Japan u. Zentralamerika bekannten Gatt. *Oosternum*. Neu ist ferner *Hydraena mahensis*. Die übrigen terrestrischen

Hydroph. sind wahrscheinlich importiert, die aquatischen Formen weit verbreitet u. haben nahe Verwandte auf Madagaskar u. in Afrika. Auf Aldabra wurden 9 Spp. gefunden, dar. 3 weit verbreitete u. gemeinschaftl. mit den Seychellen, die übrigen 6 rein madagassisch u. afrikanisch. — *Histeridae*: 15 auf der Seychellen-Gruppe, 1 (madagassische) auf d. Koralleninsel Cargados; 8 sind nur von den Seychellen bek. u. wahrscheinlich endemisch, mehrere zeigen Beziehungen zu östl. Spp. Unter den nicht dem Gebiete eigentümlichen Spp. sind vertreten madag., östl. u. weit verbreitete Spp., 1 auch auf den Hawaiischen Inseln. Merkwürdig ist die Flügelreduktion bei der im Seegras lebenden Küstenform *Halacritus algarum*. Die Fauna zeigt demnach entschieden östlichen Charakter, wie dies auch bei der Fam. der *Pselaphidae* beobachtet wird.

Sedlaczek, Walther. Über die Gattung *Polygraphus*. Titel p. 143 des Berichts f. 1912. Ergänze: 8 Figg.

Seidlitz, Georg (1). Bericht über die wissenschaftlichen Leistungen im Gebiete der Entomologie während des Jahres 1910. 1. u. 2. Hft. Ref. v. J. Weise, Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, 2./3. Hft, p. 136; desgl. v. H. Bickhardt, Entom. Blätt. Jhg. 9, p. 52. Mit Hervorhebung der von Seidlitz gerügten Mängel verschiedener Arbeiten.

— (2). Bericht über .... während des Jahres 1911. Ref. v. J. Weise, t. c. p. 244—245. — Ref. Entom. Blätt. Jhg. 9, Hft. 11/12 p. 317.

Semenov-Tian-Shanskij, Andreas (1). Analecta coleopterologica. XVII. Rev. russe Entom. T. 12, p. 497—502. — *Adephaga*, *Clavic.*, *Lamellic.*, *Heterom.*, *Tetram.*

— (2). De novo *Chlaeniinorum* genere e fauna Imperii Rossici. Rev. russe Entom. T. 12, p. 601—603. — *Eochlaenius* n. g., *suvorovi* n. sp.

— (3). [Семеновъ-Тянъ Шанскій, А. П.] Фауна жесткокрылыхъ или жуковъ (*Coleoptera*) Туркестана и Россіи. Полное географическое описаніе нашего отечества. Томъ XIX St. Peterburg (A. F. Devrient) 1913, p. 267—272. — Coleopterenfauna des Turkestan. In Rossija. Vollständige geographische Beschreibung unseres Vaterlandes. Bd. XIX: Das Turkestan-Gebiet.

Semichon, L. (1). Sur la différentation chromatique de certains granules de réserve chez les Insectes. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 69. — Angabe der Färbungsmethode.

— (2). La répartition des réserves chez la larve de *Melanosoma populi* L. [*Col. Chrysomelidae*]. t. c. p. 366. — Das Verhältnis der Eiweißreserven, nach obiger Färbungsmethode festgestellt, kann, wie der Fall bei *M. pop.* zeigt, im peripheren Fettkörper größer sein als in dem Teile, der das Mesenteron umgibt. Und wenn es sich bewahrheitet, daß in beiden Bezirken die Verteilung der Reserven nicht gleichförmig ist, so wissen wir jetzt, daß die Eigentümlichkeiten durch die sich beide unterscheiden nach den in Be-

tracht gezogenen Käfern nicht allein verschieden, sondern auch entgegengesetzt sind. Perintestinales u. subkutanes Fettgewebe.

Sharp, D. (1). Description of a New Species of *Bledius*. Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49) p. 1. — *Bledius guilelmi* n. sp.

— **(2)**. Re *Pterostichus anthracinus* — a belated correction. t. c. p. 34. — *Bl. gulielmi* n. sp.

— **(3)**. *Bradycellus distinctus* Dej. in England. t. c. p. 54.

— **(4)**. Description of a new Species of *Haliplus*. t. c. p. 75—76. — *H. Brownei* n. sp.

— **(5)**. Description of a new Species of *Actobius*. t. c. p. 101. — *A. Ytenensis* n. sp.

— **(6)**. *Haliplus browneanus* nec *H. brownei*. t. c. p. 108.

— **(7)**. *Hydroporus bilineatus* Sturm in England. t. c. p. 109.

— **(8)**. Descriptions of a new Species of *Tachys*. t. c. p. 125. — *T. (Tachyura) walkerianus* n. sp.

— **(9)**. Note on *Bembidium Velox*. t. c. p. 135.

— **(10)**. On a second British species of *Cryptobium*. t. c. p. 150—151.

— **(11)**. On some allies of *Homalota fungicola*. t. c. p. 151—153, 6 figs. — *Homalota* (4 n. spp.).

— **(12)**. The British *Cryptobia*. Synonymical Note. t. c. p. 186.

— **(13)**. *Bruchus pectinicornis* L., in the New Forest. t. c. p.187.

— **(14)**. Notes on the Wings of *Coleoptera*. I. The British Species of *Pterostichus*. The Entomologist vol. 46, p. 82—87. — Diesbezügl. Bemerk. zu den folg. Spp.: 1. *P.* (*Poecilus*) *cupreus* L., 2. *P.* (*P.*) *caerulescens* L. (beide sehr nahe, beide sind variabel), 3. *P.* (*P.*) *dimidiatus* Ol. 4. *P.* (*P.*) *lepidus* Fabr., 5. *P.* (*Steropus*) *madidus* Fabr., 6. *P.* (*St.*) *aethiops* Panz., 7. *P.* (*Platysma*) *oblongopunctatus* F., 8. *P.* (*Pl.*) *orinomus* Steph. (? *vitreus* Dej.), 9. *P. cristatus* Duf., 10. *P.* (*Lyperus*) *aterrimus* Payk., 11. *P.* (*Omaseus*) *niger* Schall, 12. *P.* (*O.*) *vulgaris* L., 13. *P.* (*O.*) *anthracinus* Ill., 14. *P.* (*O.*) *nigritus* F., 15. *P.* (*O.*) *gracilis* Dej., 16. *P.* (*O.*) *minor* Gyll., 17. *P.* (*Argutor*) *strenuus* Panz., 18. *P.* (*A.*) *diligens* Sturm, 19. *P.* (*Adelosia*) *picimanus* Duftschm., 20. *P.* (*Pedius*) *inaequalis* Marsh., 21. *P.* (*Lagarus*) *vernalis* Gyll., 22. *P.* (*Abax*) *striola*. Bemerk. z. Ausbildung der Flgl., Größe der Tiere. Britische Fundorte.

— **(15)**. *Insecta* 1912. Zoological Record London vol. 49, 1913, 459 pp.

— **(16)**. Description of a New Staphilinid Beetle. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 22, 1911, p. 227. — *Homalota muiri* n. sp.

— **(17)**. *Homalota basicornis* Muls.: Synonymical Note. t. c. p. 257—258.

Sharp, W. E. (1). Note of the capture of *Bledius guilelmi* Sharp. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 14. — Bei Linthorpe, in der Nähe von Middlesbrough, VII. 1911. Beschaffenheit des Fundortes.

— **(2)**. The range of *Phosphuga subrotundata* Steph. t. c. p. 255. — Fundorte in Irland: Hill of Howth bis Westport, Killar-

ney bis Dundalk. Sh. hatte angenommen, daß diese Form einer bestimmten Sp. auf Irland u. auf die Insel Man beschränkt sei (seit dem Pleistocän). Diese Ansicht läßt Sh. jetzt fallen auf Grund des Auffindens in Orkney u. Islay.

— (3). The Coleopterist in Tiree. Entom. Record Journ Var. vol. 25, p. 19—23. — Beetles in Tiree by P. H. Buxton. t. c. p. 51.

— (4). *Bledius crassicollis* Lac., and *Bledius occidentalis* Bond. Entom. Rec. Journ. Var. vol. 25, p. 42.

— (5). *Ceniopus sulphureus* L.: a study in masculine mutability. t. c. No. 5, p. 140—141. — Viel größere Variabilität beim ♂ als beim ♀. Alle vom europ. Festlande bekannten Variationen kommen auch in Britannien vor. Die ungleiche individuelle Pigmentierung scheint auf eine freiere Anpassung („response") des ♂ an die Umgebung begründet zu sein. Sorgfältige Züchtungsversuche.

Shelford, Victor E. (1). The Reactions of Certain Animals to Gradients of Evaporating Power of Air. A Study in experimental Ecology. Biol. Woods Hole vol. 25, p. 79—120, 5 figg., charts I—V. — Reactions in agreement with normal habitats of animals used. — Increased sensibility by short exposure to high evaporation — Survival time and Kind of integument. — Auch *Adephaga*.

— (2). Noteworthy Variations in the Elytral Tracheation of *Cicindela*. Entom. News vol. 24, p. 124—125, 10 figg.

— (3). The Life History of a Bee-fly (*Spogostylum anale* Say) parasite of the larva of the tiger-beetle (*Cicindela scutellaris* Say var. *lecontei* Hald.) Ann. Entom. Soc. Amer. Columbus Ohio vol. 6, 1913, p. 213—225.

Sherman, Franklin jun. The *Meloidae* (Blister-beetles) of North Carolina. Entom. News vol. 24, p. 245—247.

Sherman, John D. jun. Some Habits of the *Dytiscidae*. Journ. N. Y. entom. Soc. vol. 21, p. 43—54.

Shiwago, P. Über die Erscheinungen der blasenförmigen Sekretion u. über die plasmatischen Strukturen in den Malpighischen Gefäßen der Insekten. Anat. Anz. Bd. 44, 1913, p. 365—370. — Erwähnt auch *Adephaga*.

Sicard, A. (1). Description d'un *Diomus* nouveau. L'Echange, Moulins Ann. 28, 1912, p. 22.

— (2). Les Coccinellides. Annales d'Histoire naturelle (Délégation en Perse) Paris vol. 2, 1912, Entomologie, p. 37—38.

— (3). *Coleoptera, Coccinellidae* [of the Seychelles, Aldabra etc.]. Trans. Linn. Soc. London Ser. 2 Zool. vol. 15, No. 3, p. 361—366, 1912. — Ausbeute der Percy Sladen Exped. auf den Inseln des westindischen Ozeans. 23 Spp., davon 2 auf Aldabra, beide auch von Madagaskar, 1 auch aus dem tropisch. Afrika bekannt; 1 weit verbreitete östl. auf den Chagos; 10 von den Seychellen. Von letzt. sind 5 madag.-maskarenische Spp., die restlichen 5 sind nur von den Seychellen bekannt und neu. 2 derselben beanspruchen neue Gatt. Phytophage *Cocc.* (*Epilachnidae*) fehlen.

— (4). Notes sur quelques Coccinellides de l'Inde et de Birmanie appartenant à la collection de M. Andrewes, de Londres et descriptions de d'espèces et de variétés nouvelles. Ann. Soc. Entom. France vol. 81, p. 495—506. — *Epilachna* (7 + 1 n. sp. + 1 n. subsp.), *Solanophila* (5 + 1 n. sp. + 1 n. ab.), *Semiadalia* (1 n. sp.), *Adalia* (1 n. ab.), *Synharmonia* (1 n. sp.), *Harmonia* (1), *Leis* (1 mit [7 + 4 n.] aberr.), *Coelophora* (1 + 1 n. ab.), *Synia* (1), *Bothrocalvia* (1), *Verania* (2), *Chilocorus* (1), *Platynaspis* (2), *Aspidimerus* (2), *Ortalia* (1 + 1 n. sp.), *Scymnus* (3 + 2 n. spp.), *Clitostethus* (1 n. sp.), *Oridia* (1), *Sticholotis* (1), *Clanis* (4 + 1 n. sp.). Insgesamt 8 neue Spp., 7 neue Aberr.

— (5). Coccinellides nouveaux de la collection de M. Walter, de Rägern (Moravie). t. c. p. 507—513. — *Solanophila* (2 n. spp.), *Bulaea* (1), *Caria* (1 n. var.), *Coelophora* (2 n. spp.), *Cleothera* (1 n. var.), *Chnoodes* (1 n. sp.), *Walteria* n. g. (1 n. sp.). 6 neue Spp., 2 neue Varr.

— (6). Description d'un Coccinellide nouveau de Sarawack (Bornéo). t. c. p. 514. — *Walteria Moultoni* n. sp.

— (7). Titel p. 145 des Berichts f. 1912 sub Nr. 8 ergänze *Solanophila* (2 n. varr.).

[Sijazov, M.] Сіясовъ, М. М. (1). **Задачи жуковъ наѣздниковъ.** Naturfreund St. Peterburg T. 8, 1913, p. 34—44, 1 Taf. — Über die Aufgaben der Coprophagen.

— (2). **Къ біологіи жуковъ навозниковъ.** Contribution à la biologie des coprophages. **Русск. энтом. Обозр.** — Rev. russe Entom. T. 13, p. 113—131, 14 figg.

Simon, Eugène. Contribution à l'étude de la cécidologie poitevine. Compt. rend. Ass. franç. Av. Sc. Sess. 40, 1912, p. 477—485. — Auch *Tetramera*.

Sjöstedt, Yngve. Byggnadskonst hos insekterna. Svensk. Vet. Akad. Årsbok 1913, p. 255—277, 12 figg. — Auch *Lamellic.*

Sloane, Thomas G. (1). Descriptions of Two New Species of *Cicindela* from Western Australia. Proc. Linn. Soc. N. S. Wales vol. 38, p. 401—403. — *C. browni* n. sp. u. *C. lineifera* n. sp.

— (2). Revisional Notes on Australian *Carabidae*. Part IV. The Genus *Notonomus*. Proc. Linn. Soc. N. S. Wales vol. 38, p. 404—449. — Morphologie der Gatt.; *N.* ist nach Ansicht des Verfs. keine sehr primitive Type der Tribus der *Trigonotomini*. Charakt. — No. 89. *N. opacistriatus* Sl. ist kein *N.*, sondern gehört in eine neue Gatt. Dem Verf. unbek. Spp. (No. 23, 35, 45, 60, 75, 76, 77 d. syst. Teiles). Tabelle der Spp.; Gruppen (p. 410—411). Charakt. ders. (p. 411—448) nebst Bestimm. der Spp. Beschr. von Nr. 4. Neu sind Nr. 5, 6, 9, 13 (mit 1 n. var.), 17, 22, 32, 36, 37, 53, 69, 73, 78, 79, insgesamt 14 Spp. Index u. Liste von 89 Spp.

Smallwood, W. M. and **Charles G. Rogers.** Mitosis in the Adult Nerve Cells of the Colorado Beetle. Science N. S. vol. 38, p. 405.

Смирновъ, Д. Smirnov, D. Морфологическій анализъ и филогенія группы видовъ рода *Phyllobius* Sch., **типа** *glaucus* Scop. — Con-

sidérations sur morphologie et phylogénie des espèces du genre *Phyllobius* Sch. de la groupe *glaucus* Scop. **Труды русск. энтом. Общ.** — Horae Soc. entom. ross. T. 40, No. 4, 150 pp., 19 figg. — 3 neue Spp. (1 pro *Ph. illibatus* Tourn part.). *Metaphyllobius* subg. n.

Smirnov, D. Eine neue Art der Gattung *Balaninus* Sch. aus China. Ann. Mus. zool. Acad. Sci. St. Pétersbourg T. 18, p. 237—239. — *B. pylzovi* n. sp.

Smith, Harry S. A billbug injurious to small grain (*Sphenophorus discolor* Mann.). California Mon. Bull. St. Comm. Hort. Sacramento vol. 2, 1913, p. 619—621.

Smith, R. J. (1). Report of work undertaken and accomplished from about June 20, 1910, to November, 1911, on corn bill bug. *Sphenophorus callosus.* Agric. Exper. Stat. North Carolina Raleigh Rep. 35 (1912) 1913, p. 105—135.

— (2). Biological record of little grass bill-bug. *Sphenophorus parvulus.* t. c. p. 136—140.

Snyder, Thomas E. (1). Record of the rearing of *Cupes concolor* Westw. Proc. Entom. Soc. Washington D. C. vol. 15, 1913, p. 30—31, 1 pl. (I).

— (2). The ovipositor of *Parandra brunnea* Fab. t. c. p. 131—133, figg. 1, 2. — [*Ceramb.*]

Sokolář, Franz (1). O Skupině plemen *Carabi violacei obliqui* Thoms. Čas. české Spol. entom. Acta Soc. entom. Bohem. Ročn 10, p. 17—19. — Über die Rassengruppe des *Carabus violaceus obliquus* Thoms. p. 19—20.

— (2). Rassenstudium und Quellenforschung bei Caraben. Soc. entom. Jahrg. 28, p. 39—41.

— (3). Geflügelte, truncatipenne Caraben. Entom. Rundschau Jahrg. 30, p. 55—57.

— (4). Die Deckenskulptur des *Carabus violaceus* L. Verhdlgn. zool.-bot. Ges. Wien Bd. 63, p. 91—97, 1 Taf. — Die Deckenskulptur von *C. viol.* hat weder Bedeutung für die Species noch für die Rassenunterscheidung; immerhin ist es aber interessant, diese Flgldeckenskulptur auf mathematisch geographischer Grundlage von einem Längen- oder Breitengrade zum andern zu verfolgen. Im allgemeinen lassen sich folg. Tatsachen in bezug auf die Deckenskulptur dieses *Carab.* konstatieren: 1. sie ist im S. u. W. ihrer Struktur nach eine rippig-lineare, im N. u. O. eine körnige; 2. jede dieser beiden Strukturen ist im W. sowie im S. eine derbere, gröbere, ausdrucksvollere, im O. u. N. eine zartere, feinere; 3. keine von beiden Strukturen schwindet in dem Maße, daß die Trachealzwischenfelder ganz glatt werden, wie es z. B. an *Car. monilis*, resp. an dessen Ostrassen *Preyssleri* u. *Zuwadskii* der Fall ist; 4. die eine Struktur geht geographisch nicht in Sprüngen, sondern allmählich in die andere über; weder orographische noch hydrographische Wehren bilden abschließende Grenzen für die eine oder die andere Struktur. Ob Verfeinerung oder Vergröberung der einen wie der anderen Struktur in der oder jener Weltrichtung bewegt, ist noch

nicht spruchreif. Zum klareren Verständnis bezeichnet S. die gleichmäßig körnige Deckenskulptur des *violac.*, also die gar nicht oder nur selten, oder nur schwach differenzierte Skulptur als *Gabrellus*-Skulptur, die nächst gröbere u. zugleich zu deutlichen Rippen formierte Skulpt. als *Exasperatus*-Skulptur, die das bereits uniforme Dreirippensystem darstellende Skulpt. als *Crenatus*-Skulptur u. das am gleichmäßigsten ausgebildete Dreirippensystem als *Purpurascenz*-Skulptur. Verf. bespricht dann die Verteilung dieser Skulpturen auf die einzeln Breiten- u. Längengrade. Taf. I. Verteilung der Skulpturen (*glabr.* Struktur durch wagerechte, *exasp.* senkrechte, *crenat.* schräge Strichelung angegeben).

— (**5**). Coleopterologische Irrungen. Entom. Zeitschr. Jahrg. 6 1912, p. 51, 55—56. — Notwendigkeit der Reinigung und Entfettung der Käfer. Skulpturfeinheiten, Färbungseigentümlichkeiten, Beborstung etc. werden erst dadurch sichtbar (z. B. die Geschlechtsheterochromose der *helleri-preyssleri*-Gruppe des *Carab. monilis*). Derartig gereinigte Coleopteren leiden nach S. nicht unter Insektenfraß.

— (**6**). Die mitteleuropäischen *Blaps*. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 81—85. — Das eigentliche Ziel des Rassenstudiums muß schließlich dahin gehen, zu erforschen, erstens wie sich morphologisch Rasse zu Rasse verhält, zweitens zu ergründen, ob und welche Gesetze es da gäbe, unter die sich das Walten der Allmacht bei einer jeden Species bringen ließe. Das ist das höchst schwierige, aber auch höchst wichtige Gebiet der Morphonomie. Vorkommen der so vernachlässigten *Blaps*. Äußerlich sichtbare Geschlechtsmerkmale hat man noch nicht erkannt. Wichtig ist das Reinigen u. Entfetten der Tiere. Feinheiten der Behaarung. Fehlen von Flügelspuren. *Carabus* eine formenkräftige, *Blaps* eine formenschwache Gatt. *Blaps* wahrscheinlich ein höchst markanter Eckstein in d. Phylogenie der *Coleoptera*.

— (**7**). Kurze Todesanzeige. Wien. Entom. Zeitg. Jahrg. 32, p. 245. — Gestorben im 62. Jahresjahre am 29. VII. 1913 in Wien.

Solari (per **A. e**) **F.** *Otiorrhynchus apulus* n. sp. Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, Hft. 2, 3, p. 118.

Solari, F. *Otiorrhynchus Jovis* Miller var. *Holdhausi* nob. t. c. p. 121.

[**Sopoćko, A. A.**] **Сопоцько, А. А. Обзоръ вредителей за 1911 годъ.** Tula (Entomologische Station d. Gouvernem.-Verwaltung in Tula) 1912, 30 pp. 26 cm.

Spaeth, Franz (**1**). H. Sauter's Formosa-Ausbeute: *Cassidinae*. Ann. Hist.-Nat. Mus. Nat. Hung. Budapest vol. 11, 1913, p. 46—48. — 2 neue Spp.: *Thlaspida* (1), *Taiwania* n. g. (1).

— (**2**). Kritische Studien über den Umfang und die Begrenzung mehrerer Cassiden-Gattungen nebst Beschreibung neuer amerikanischer Arten. Archiv f. Naturg. 79. Jahrg. 1913, Abt. A, 6. Hft., p. 126—164. — *Tauroma* Hope (Auflösung in *Nebroma* n. g., *Tauroma*, *Platy-* u. *Paratauroma* n. g.), *Desmonata* sens. Bohem. (Auflösung in *Polychalia*, *Zeugonota* n. g., *Oma* n. g., *Desmonota*, *Pili-*

dionota n. g.); *Dolichotoma* (Hope) sens Boh. (in *Glima* n. g., *Prenea* n. g., *Dolichotoma* s. str., *Oxynodera* Hope, *Vulpia* n. g.), *Canistra* (in *Muzonia* n. g., *Smodingonota* n. g., *Canistra*, *Canistrella* subg. n.), *Pseudomesomphalia*. Von dieser trennt Spaeth ab: *Terpsis* n. g., *Hilarocassis* n. g., *Championaspis* n. g.; *Poecilaspis* Hope (in *Nebraspis* n. g., *Anepsiomorpha* n. g., *Poecilaspis* s. str. Hope, *Poesilaspidella* n. subg.), *Amythra* n. g., *Omoplata* Hope u. *Omaspides* Boh. (mit *Parechoma* n. g., *Xenicomorpha* n. g., *Omoplata* Hope, *Echoma* n. g., *Paraselenis* n. g., *Omaspides* Hope, *Paromaspides* n. g. u. *Pseudechoma* n. g.), *Physonota* Boh. (zerfällt in 2 Gatt.: *Enagria* n. g. u. *Anacassis* n. g.), *Cassida* L. (getrennt in *Jonthonota* n. g., *Scaeocassis* n. g., *Agroiconota* n. g., *Philaspis* n. g., *Gratiana* n. g. u. *Saulaspis* n. g.), *Cyclocassis* n. g., *Crambelea* n. g. — 26 neue Spp.: *Rhoia* n. g. (1), *Tauroma* (3), *Nebroma* n. g. (1), *Polychalca* (1 n. sp.), *Neomphalia* (8), *Pseudomesomphalia* (2 + 1 n. subsp.), *Hilarocassis* (1), *Poecilaspis* (2), *Paraselenis* n. g. (1), *Enagria* (1), *Anacassis* n. g. (3), *Batonota* (1), *Hybosa* (1).

— (3). Neue *Hoplionota*-Arten aus dem Congo-Staate. Rev. Zool. afric. Bruxelles vol. 2, 1913, p. 468—476.

— (4). Studien über die Gattung *Hoplionota* Hope und Beschreibung einer verwandten neuen Gattung. Verhdlgn. zool.-bot. Gesellsch. Bd. 63, p. 381—533. — Die Hoplionoten sind von Afrika, Madagaskar, Südasien, Philippinen, Sunda- u. Papuainseln bis Australien; in Afrika anscheinend nördlich des Äquators nicht vorkommend. Reichste Formenbildung in Madagaskar (79 Spp.). Gesamtzahl aller bekannten Spp. von 68 auf 152 gestiegen. Morphologie (p. 381—384): Bestimmung u. Beschreib. der Spp.: I. Arten aus Madagaskar (p. 384—461). — II. Arten aus Afrika (p. 461—485). — III. Arten aus Indien, den Sunda-Inseln und Südchina (p. 485—523). — IV. Arten von den Philippinen (p. 523—524). — V. Arten von Neu-Guinea und den Papua-Inseln (p. 524—527). — VI. Arten aus Australien (p. 527—531): *Hoplionota* Spp. u. *Herminella*. 88 neue Spp.: *Hoplionota* (87 + 2 n. varr.), *Herminella* n. g. (1), *Marshalli* n. sp.

— (5). *Cassididae*. Nova Guinea Rés. Expéd. scient. néerl. N.-Guinea vol. 9, Zool. p. 447—452. — 3 neue Spp.: *Lorenzocassis* n. g. (1), *Meroscalsis* (1), *Melichrocassis* n. g. (1).

— (6). Ludwig Ganglbauer. Ein Nachruf (mit Porträt). Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, Hft. 1, p. 1—7. — Siehe auch unter Ganglbauer.

[**Spesivcev, Pavel.**] **Спесивцевъ, Павелъ. Практическій опредѣлитель короѣдовъ главнѣйшихъ древесныхъ породъ Европейской Россіи (за исключеніемъ Крыма и Кавказа). Пособіе для студентовъ и лѣсоводовъ.** St. Peterburg (A. F. Devrient) 1913 (VIII + 112), pp., 22 cm., 1,40 Rub. — Praktischer Leitfaden zum Bestimmen der Borkenkäfer der hauptsächlichsten Baumarten des europäischen Rußlands (mit Ausnahme der Krim und des Kaukasus). Ein Hilfsmittel für Studierende und Forstleute.

Spöttel, Ludwig. Coleopterologische Kleinigkeiten. Zeitschr. Nat. Leipzig Bd. 84, p. 144—146, 3 Figg.

Stebbing, E. P. The bark-eating and root-boring beetles of the Babul. Forest Bull. No. 12, Calcutta 1912, 9 pp., 2 pls.

Steche, O. siehe Germer, F.

Stehli, Georg. Insekten, die unsere Bücher fressen. Kosmos, Stuttgart, Jahrg. 10, p. 135—139, 6 Figg. — *Clavic.* u. *Malacod.*

Steiner, S. Do sada u Hrvatskoj ustanovljeni „*Anophthalmi*". Glasnik hrvatsk. prirodosl. Društva God. 25, p. 123—128. — Die bisher in Kroatien vorkommenden „Anophthalmen".

Steinmann, Paul. Über Rheotaxis bei Tieren des fließenden Wassers. Verhdlgn. nat. Ges. Basel Bd. 24, p. 136—158, 3 Figg. — Vorkommen von echter Rheotaxis bei Planarien etc. Orientierung durch Strömung selbst, unter Ausschluß der optischen Orientierung. Auch *Malacodermata.*

Stendel, A. Absorption und Sekretion im Darm von Insekten. Zool. Jahrb. Abt. f. Allgem. Zool. Bd. 33, p. 165—224, 3 Taf., 3 Figg. 1913 — Versuche zur Entscheidung der Frage, ob im Darm der Insekten dieselben Zellen absorbieren und secernieren. Zur Fütterung wurde verwendet: Eisen (als Ferr. lactic. u. Ferr. oxydat. sacchan.) oder es wurde dasselbe in die Leibeshöhle u. in den herauspräparierten in Ringer-Lösung gehaltenen Darm injiziert. Bei ausgesprochenen Pflanzenfressern wurde Kongorot gebraucht. Daneben wurden auch noch Versuche mit Fett, Traubenzucker, Witte-Pepton etc. gemacht. In den Coeca u. im Mitteldarm absorbieren u. secernieren dieselben Zellen. Dasselbe gilt auch für den Enddarm von *Melolontha,* nicht bei *Carabus.* Das Epithel dieser Darmteile ist physiologisch gleichwertig. Im Absorptionsstadium (früher als Ruhestadium bezeichnet), bleiben die Zellen unverändert, im Sekretionsstadium finden Veränderungen statt, die zur Entleerung der Vacuolen führen. Es findet beim erwachsenen Tiere ohne Zweifel eine Erneuerung des Epithels statt. In die Coeca gelangt nur gelöste Nahrung. Reaktion des Vorderdarminhalts sauer, im Mittel- u. Enddarm alkalisch (durch das tryptische Ferment). Die absorbierende Tätigkeit der verschiedenen Darmabschnitte verhält sich verschiedenen Stoffen gegenüber unterschiedlich.

Stephan, Julius (1). Insektenschädlinge unserer Heimat. Naturwiss. techn. Volksbücherei No. 30—33, 1912, 176 pp., 134 Figg. — Auch *Adeph., Lamellic., Sternoxia, Tetramera.*

— (2). Unerwünschte Hausgenossen aus dem Insektenreiche. Naturwiss. techn. Volksbücherei der deutsch. Naturwiss. Gesellsch., hrsg. von Bastian Schmid. (Theodor Thomas) Leipzig 1912, Nr. 29. Preis à Heft M. —.20. No. 29, 48 pp., 34 Abb. *Clavic., Malacodermata, Heteromera, Tetramera.* — Ref. von Greiner, Deutsche Entom. Zeitschrift 1912, p. 490; desgl. von Reitter, Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 31, p. 335.

Stevens, N. M. Further Observations on Supernumerary Chromosomes, and Sex Ratios in *Diabrotica soror.* Biol. Bull. Woods Hole Mass. vol. 22, p. 231—238, 13 figg.

Stift, A. Über im Jahre 1912 veröffentlichte bemerkenswerte Arbeiten und Mitteilungen auf dem Gebiete der Zuckerrübenkrankheiten. Centralbl. Bakt. Paras. Abt. 2, Bd. 37, 1913, p. 34—53. — Auch *Clavicornia* u. *Lamellicornia.*

Stiller, Victor. Meine Höhlenexkursionen im kroatischen Montangebiet. IV. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 73—83. — Karst des Diluviums. Reiseschilderung. „Sehen" der Höhlenarthropoden. „Spilja Pustinja". Käferausbeuten.

Stocking. A note on the spermatogenesis of *Tenebrio molitor* Biol. Bull. Woods Hole Mass. vol. 24, 1913, p. 370—376, 1 pl.

Stoner, Dayton. Notes on some Beetles Reared from a Dead Elm Stick. Entom. News vol. 24, p. 352—354.

Strauss, E. Gifte der Wirbellosen. 44. Ber. Senckenberg. nat. Ges. Frankfurt a. M. p. 125—126. — Auch *Adeph.* u. *Lamellic.*

Strindberg, Henrik. Embryologische Studien an Insekten. Zeitschr. f. wiss. Zoologie Bd. 106, p. 1—227, 71 figg.

Strohmeyer, H. (1). Neue Platypodiden. Entom. Blätt. Jahrg. 9, No. 7/8, p. 161—165. — *Platypus* (5 n. spp.), *Crossotarsus* (3 n. spp. + 1), *Spathidicerus* (1).

— (2). *Platypodidae* [in *Coleopt.* Catal. etc. Pars 44] 26 pp. W. Junk, Berlin W. 15). 20. VI. 1912. Einzel-Pr. M. 2,50, Subscr.-Pr. M. 1.65. — Literat., Kataloge, Biolog., Morphol. etc. Index der Subf. etc. (p. 23), desgl. d. Spp. (p. 22—26). Gesamtzahl der Spp..: 323. Siehe unter Systematik.

Stüler. [Käferseltenheiten aus dem Berliner Gebiet.] Berlin. Entom. Zeitschr. Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber. p. (19).

Stuhlmann, Franz. Über den Kaffeebohrer in Usambara. Ber. Land-Forstwirtsch. Deutsch-Ostafrika Bd. 1, p. 154—161, 1 Taf. — *Anthores leuconotus.*

[Sudeikin, G. S.] Судейкинъ, Г. С. Вредители сельскохозяйственныхъ растеній Воронежской губерніи, по наблюденіямъ 1912 года. Voronež (Zemstvo Gouv. Voronež) 1913, 68 pp., 25 cm.

Шугуровъ, А. М. Šugurov, A. M. Мелкія замѣтки по исторіи Крымской фауны. Прелварительное сообщеніе. Извѣстія кавказск. Муз. Тифлисъ T. 3, 1908, p. 336—348.

— (2). Kurze Notizen zur Geschichte der krym'schen Fauna. (Vorl. Bericht.) Mitt. kaukas. Mus. Tiflis Bd. 3, p. 349—362. — Sehr selbständige Inselfauna und ist als ein eigener Bezirk der Mediterranregion aufzufassen. Auch *Adephaga, Clavicornia* u. *Heteromera.*

[Sumakov, G.] Сумаковъ, Г. Г. (1). Матеріалы къ познанію фауны насѣкомыхъ Новой Земли. Jurjev Sitzb. Naturf. Gesellsch. Bd. 21, 1912, p. 98—101 + deutsch. Rés. p. 101—102. — Beiträge zur Fauna der Insekten von Novaja Semlja.

— (2). **Новыя варіаціи въ рисункѣ надкрыльевъ у азіатскихъ видовъ,** *Mylabris* F. (*Coleoptera, Meloidae*). — Nouvelles variations

de dessin sur les élytres des espèces asiatiques de *Mylabris* F. (*Coleoptera, Meloidae*). **Русск. энтом обозр.** — Rev. russ. Entom. T. 13, p. 304—307, 15 figg. — 2 neue Varr.

Sumner, Francis B., Osburn, Raymond C. and **Cole, Leon J.** A biological survey of the waters of Woods Hole and vicinity. Section 3. A catalogue of the marine fauna of Woods Hole and vicinity. Washington D. C. Dept. Comm. Lab. Bull. Bur. Fish. vol. 31, 1913, p. 549—794.

Surface, H. A. (1). Pests. Zool. Bull. Pennsylvania Dept. Agric. vol. 2, 1912, p. 217—263. — Auch *Lamellic.*, *Sternoxia*, *Tetramera.*

— (2). Pests of domestic Animals, Households and Buildings, Bush Fruits and Lawn Plants. Zool. Bull. Pennsylvania Dept. Agric. vol. 3, 1913, p. 1—30, 8 figg. — Auch *Clavicornia*, *Malacoderm.*, *Heteromera* u. *Tetramera.*

Suvorov, G. (1). Beschreibung neuer Cerambyciden-Arten. Rev. russe Entom. T. 13, p. 66—81. — 8 neue Spp.: *Compsodorcadion* (1 + 1 n. ab.), *Dorcadion* (4 + 1 n. subsp., 3 n. abb., 1 n. var.), *Oberea* (2), *Agapanthia* (2). *Musaria* (1 n. subsp.).

— (2). Neue Genera und Arten der *Curculionidae* aus dem paläarktischen Faunengebiete. Rev. russe Entom. T. 12, p. 468 —490. 3 Figg. — 19 neue Spp.: *Zaisania* n. g. (Sem. i. l.) (1), *Alexiola* n. g. (2), *Macrotarsus* (3), *Hypera* (2 + 1 n. subsp. + 1 n. var.), *Nastus* (2), *Diglossotrox* (1), *Stephanocleonus* (8, dar. 1 Faust. i. l.).

Swaine, J. M. New Species of the Family *Ipidae.* Canad. Entom. vol. 44, p. 349—353. — Titel p. 149 sub Nr. 2 des Berichts f. 1912. — 5 neue Spp.: *Trypophloeus* (1), *Dryocoetes* (3), *Ips* (1).

Swezey, Otto H. (1). Miscellaneous Notes. Proc. Hawaiian entom. Soc. vol. 2, 1913, p. 193—194. — Auch *Tetramera.*

— (2). A Day's Collecting at Punaluu, Oahu. t. c. p. 197—199. — Auch *Trimera.*

— (3). A New Endemic Fern Weevil of the Genus *Heteramphus.* t. c. p. 210—211.

— (4). A Leaf Mining *Proterhinus.* t. c. p. 212—213. — *Pr. excrucians* n. sp.

— (5). Leaf-miners of the Hawaiian Islands. t. c. p. 221—227. Auch *Trimera.*

— (6). Siehe Ehrhorn etc.

Szymanski, J. S. (1). Ein Beitrag zur Frage über tropische Fortbewegung. Arch. ges. Physiol. Bd. 154, p. 343—363, 15 figg. — Bei erhöhter Beweglichkeit geschieht die Fortbewegung relativ geradlinig mit wenigen Probierstellen. Im Zustande verminderter Beweglichkeit ergeben sich krumme Bahnen u. zahlreiche Probierstellen. Mittelbare Beeinflussung: Steigerung der Reaktionsfähigkeit der Sinnesorgane. Auch *Heteromera.*

— (2). Zur Analyse der sozialen Instinkte. Biol. Centralbl. Leipzig Bd. 33, 1913, p. 649—658.

Tanner. Der Hüttwiler- oder Steineggersee. Mitteil. thurgau. Nat. Ges. Heft 20, p. 169—226. — Auch *Tetramera.*

[**Tarnani, I. K.**] **Тарнани, И К. (1). Изслѣдованіе біологіи майскаго жука и мѣръ борьбы съ нимъ.** Trd. lěsn opytn. děl. Ross. St. Peterburg. Bericht über das Forstversuchswesen für das Jahr 1912, 1913, p. 309—326. — Erforschung der Biologie des Maikäfers und der Mittel zu seiner Bekämpfung.

— (2). Siehe Jachontov etc.

Tavares, J. S. (1). Zoocecidias novas para a fauna Portugueza. Broteria S. Fiel vol. 2, 1903, p. 160—179. — Auch *Tetramera.*

(2). Synopse das Zoocecidias Portuguezas. Broteria S. Fiel vol. 4, 1905, p. I—XII, 1—123, 14 Lám. — Auch *Tetramera.*

Taylor, J. Some Additions to the Isle of Wight List of *Coleoptera.* Entom. Rec. Journ. Var. vol. 25, p. 289—290.

Taylor, John W. Geographical Distribution and Dominance in relation to Evolution and Phylogeny. Trans 2d intern. Congr. Entom. p. 271—294, 5 pls. — Auch *Coleopt.* werden unter den Beispielen erwähnt.

Teichmann, Ernst. Die Befruchtung und ihre Beziehung zur Vererbung. 2. Aufl. Verlag von B. G. Teubner, Leipzig 1912 (Aus „Natur und Geisteswelt" Bd. 70). 96 pp., 4 Taf., 9 Textfig. Preis geb. M. 1,25. — Erwähnt die Rieseneier der Gatt. *Sternocera* (*Bupestr.*): 9 mm l. (Imago 40 mm) u. die bi- u. tripolaren Spermotazoenbündel von Tenebr.: *Adesmia, Mesostena,* ferner Mendels Vererbungsgesetze; gibt eine Erklärung der Termini technici; kurzes Literaturverzeichnis. — Ref. von Walther Horn, Wien. Entom. Zeitg. Jahrg. 32 p. 63.

Thesing, C. Brutpflege und Elternfürsorge. Himmel und Erde Jahrg. 24, 1912, p. 394—405, 7 Figg. — Auch *Clavicornia, Lamellic.* u. *Tetramera.*

Thienemann, August (1). Beiträge zur Kenntnis der westfälischen Süßwasserfauna. IV. Die Tierwelt der Bäche des Sauerlandes. 40. Jahresber. westfäl. Provinz-Ver. Zool. Sekt. 1912, p. 43—83. — Auch *Adephaga.*

— (2). Hydrobiologische und fischereiliche Untersuchungen an den westfälischen Talsperren. Landwirtsch. Jahrb. Bd. 41, 1911, p. 535—716, 3 Taf., 14 Figg. — Behandelt die Tierwelt u. erwähnt dabei auch *Adephaga.*

— (3). Die Salzwassertierwelt Westfalens. Verhdlgn. der deutsch. zool. Ges. 23. Jahresvers. 1913, p. 56—68. — Untersuchungsgebiet. Aussehen der Salzgewässer. Pflanzenwuchs. Zusammensetzung der westfälischen Salzwasserfaun. p. 60: Haloxene Formen, salzwasserfremde Elemente, Gäste aus dem Süßwasser bilden den Hauptbestandteil, dar. viele Wasserkäfer. — p. 61: Auch Halobien in Menge vorhanden: *Coleopt.*: *Philydrus bicolor* Fabr. bei 104, 637 g, *Ochthebius marinus* Payk. (bei 23, 890 g, *Paracymus aeneus* Germ. bei 104, 637 g Cl in 1 l Wasser.

— (4). Der Bergbach des Sauerlandes. Faunistisch biologische Untersuchungen. Intern. Rev. ges. Hydrobiol. Hydrograph. biol. Suppl. Bd. 4, Heft 2, No. 1, 127 pp., 5 figg. — Anpassung an die Lebensbedingungen. Auch *Coleopt. Adeph.* u. *Clavic.*

Thompson, M. L. *Coleoptera* in South Devon. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 161. — Liste diverser *Col.* nebst Fundorten etc.

Thompson, William R. (1). Sur la spécificité des parasites entomophages. Compt. rend. Soc. Biol. Paris T. 75, 1913, p. 520—521.

— (2). La spécificité des parasites entomophages. (Deuxième note.) t. c. p. 559—560. — Es existiert keine notwendige Beziehung zwischen der Taxonomie der Wirte u. der Spezifizität ihrer Parasiten.

Tölg, Franz. *Psylliodes attenuata* Koch, der Hopfen- oder Hanf-Erdfloh. I. Teil. Morphologie und Biologie der Präimaginalstadien. Verhdlgn. zool.-bot. Gesellsch. Wien Bd. 63, p. 1—25, 15 Figg. im Text. — Einleitung: Schädlichkeit des Hopfenerdflohes in Hopfengegenden etc. I. Das Ei. II. Morphologie der Larve (Fig. 1, 2, 3), Details ders. nebst Nomenklatur (Kopf Fig. 4—9, Schema der Scleritenanordnung u. Beborstung der rechten Körperhälfte, 11 Hinterende, 12 metathorakaler Brustfuß (p. 2—14). III. Morphologie der Puppe (p. 15—17, Fig. 13—15 Puppe). — IV. Eiablage (p. 17—20). — V. Biologie der Larve (p. 20—22). — VI. Biologie der Puppe (p. 22—23). — VII. Allgemeines über die Metamorphose (p. 23—25).

Tomlin, J. R. le B. (1). Pairing of different species of *Coccinellidae.* t. c. p. 224. — *Coccinella 10-punctata* ♂ in copula mit *Adalia bipunctata* auf Rosenbusch.

— (2). Siehe Joy & Tomlin.

Tomlin, J. R. le B. and **W. E. Sharp.** Notes on the British Species of *Longitarsus* Latr. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 22, p. 241 sq. u. (2) vol. 23, p. 2 sq. — Beachtenswertes Ref. von Heikertinger, Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 149—150.

Traizet, Em. Sur les ravages de *Calandra granaria* L. et *C. oryzae* L. Bull. Soc. zool. France T. 38, p. 38—39.

Treherne, N, C. Notes on injurious insects in British Columbia in 1912. Rep. Entom. Soc. Ontario Toronto vol. 43, 1913, p. 106—111.

[Troickij, Nik.] Троицкій, Ник. (1). **О яйцеѣдѣ-паразитѣ вишеваго слоника** (*Rhynchitis auratus* Scop.) Turkest. selǐskchoz. Taškent vol. 8, 1913, p. 447—452, 1 Taf. — Über die parasitische Chalcidide des *Rhynchites auratus* Scop.

— (2). **Къ біологіе оленки Туранской.** t. c. p. 507—522. – Ein Beitrag zur Biologie von *Tropinota turanica* Reitt.

— (3). **Матеріалы по біологіи вишневаго слоника** (*Rhynchites auratus* Scop.) Taškent [Verwaltung der Landwirtschaft und der Staatsdomänen im Turkestan-Gebiet] 1913 (1 + III + 40) pp. +

Deutsch. Rés. p. 41—47 + 48—49, 2 Taf., 26 cm. — Beiträge zur Kenntnis der Biologie von *Rhynchites auratus*.

Trotter, Alessandro (1). Prima comunicatione intorno alle galle Zoocecidi) del Portogallo. Bol. Soc. Broter. Coimbra vol. 16, 1901, p. 196—202.

— (2). Seconda comunicazione intorno alle galle (Zoocecidi) del Portogalle op. cit. vol. 17, 1901, p. 155—158.

— (3). Tertia comunicazione intorno alle galle (Zoocecidi) del Portogalle. op. cit. vol. 18, 1902, p. 152—162. — In dies. Publ. werden auch *Tetramera* erwähnt.

Townsend, Charles H. T. (1). On the History of Cottons and Cotton weevils. Science N. S. vol. 37, p. 638—639. — Geologische Entwicklung in Zusammenhang mit der der Baumwolle.

— (2). Preliminary Report on the Picudo of Cotton in Peru. Journ. econ. Entom. vol. 6, p. 303—312.

Trägårdh, I[var] (1). On the Chemotropism of insects and its significance for economic entomology. Bull. entom. Research vol. 4, 1913, p. 113—117.

— (2). Hvarpå beror bladminerarnes förmåga att om hösten konservera klorofyllet i bladen? [Whereupon does depend the capacity of the leafminers to conserve the chlorophyll of the leaves in the autuum?]. Entom. Tidskr. Stockholm Årg. 34, 1913, p. 179—190. — Mit engl. Resümee.

[**Trusova, N.**] **Трусова, Н. Отчеть о дѣятельности Тульской энтомологической станціи за 1912 годъ.** Tula (Entom. Stat. a. d. Tulaschen Gouvernements-Landschaftsverw.) 1913, 39 pp. 26 cm. — Bericht über die Tätigkeit der entomologischen Station zu Tula für das Jahr 1912.

Tschassownikow, S. Über die stäbchenförmigen Zentralkörperchen bei den Insekten. Archiv f. mikr. Anat. Bd. 81, Abt. 2, p. 73—86, 2 Taf. — *Adephaga.*

Tucker, E. S. Further Records of Insects Personally Collected in Kansas and Colorado. Trans Kansas Acad. Sc. vol. 26, p. 54—62. — Auch *Adephaga* u. *Tetramera.*

Tullgren, Albert (1). Skadedjur i Sverige år 1910. Meddel. No. 54 Centralanst. Försöksväs. på Jordbruksområdet entom. Afd. No. 10, 1911, 57 pp., 1 Taf., 27 figg. — Die im Jahre 1910 schädlich aufgetretenen Arthropoden. Auch *Adephaga, Clavic., Lamellic., Sternoxia, Malacod., Tetramera.*

— (2). Skadedjur i Sverige år 1911. Meddel. No. 73 Centralanst. försöksväs. på Jordbruksområdet entom. Afd. No. 13, 1913, 92 pp., 17 figg. — Im Jahre 1911 aufgetretene Schädlinge, auch verschiedene *Col.*-Gruppen sind vertreten.

von Tunkl, Franz. Erinnerungen an Salona. Intern. Entom. Zeitschr. Guben 6. Jahrg., p. 24—25. — Diverse *Coleopt.*

Turner, C. H. Literature for 1912 on the Behavior of spiders and insects other than ants. Journ. animal Behav. vol. 3, p. 404—428. — Auch *Coleop.* aller Gruppen, exkl. *Pentamera, Sternox.* u. *Malacod.*

de Uhagón, Serafín. Nota sobre Maláquidos de España. Bol. Soc. españ. Hist. nat. T. 1, 1901, p. 359—360.

Uijttenboogaart, D. L. (1). Lijst van *Coleoptera* verzameld op den Kinnekulle (Zweden) in Juli 1912. Bericht. Ned. Entom. Ver. D. 4, 1913, p. 19—23. — Liste von *Coleoptera* gesammelt auf den Kinnekule (Schweden) Juli 1912.

— **(2).** Merkwaardige *Coleoptera* te Rotterdam gevangen. Entom. Berichten D. 4, p. 24—25. — Merkwürdige Coleopteren in einem Warenlager zu Rotterdam gefangen.

— **(3).** Merkwaardige kleuraberratie van *Cicindela silvatica* L. l. c. p. 24.

Ulmer, G. Unsere Wasserinsekten. Leipzig, Verlag von Quelle & Meyer, 1912. 165 pp., 119 Figg. Geb. M. 1.80. — Ref. von H. Bickhardt, Entom. Blätt. Bd. 8, p. 317. — 7. Käfer (p. 84—109, Figg. 64—85. Auch biologische Angaben über *Coleopt.*: *Dytiscidae* (Flgl.-Deckenrippen der ♀♀ von *Dytiscus*), *Hydrophilidae, Gyrinidae, Elmis, Donacia.* Zahlr. Figg. von Eiern, Larven, Puppen, Imagines. Desgl. verschiedene morphologische Details (Haftscheiben, Oberkiefer, Fühler etc.). Abb.: Fig 64: *Dytiscus* ♂ (Gelbrand), 65: dito ♀, Ei, 66: Vfuß, 67: *Acilius* ♂♀, 68: Larve von *Dyt.*, 69: Okiefer ders., 70: Larve von *Cybister*, 71: Larve von *Acilius*, 72: Larve von *Hyphydrus*, 73: von *Cnemidotus*, 74: Puppe von *Dyt.*, 75. *Hydrous* (Kolbenwasserkäfer) u. Details, 76: Kokon, 77. Larve, 78: Larve des kleinen Kolbenwasserkäfer, 79: *Gyrinus*, 80: Hbein dess., 81: Larve, 82: Larve von *Elmis*, 83: Eier von *Donacia*, 84: Larve u. Puppe, 85: Kokon.

Urban, C. Beiträge zur Lebensgeschichte der Käfer. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 16—19, 57—63, 133—138, 175—179. Mit zahlreichen Abb. — 1. *Luperus saxonicus* Gmel. (p. 16—19). Abb.: Details der Larve. — 2. *L. niger* (p. 57—58). — 3. *Urodon rufipes* Ol. (p. 58—59) Abb.: Mundteile der Larve. — 4. *Phyllobius viridicollis* F. (p. 59—60) Abb.: — 5. *Strophosomus faber* Hbst. (p. 60—63). — 6. *Tapinotus sellatus* F. (p. 133—135). — 7. *Baris morio* Sch. (p. 135—136). — 8. *B. picicornis* Mrsh. (p. 137—138). — 9. *B. lepidii* Müll. (p. 175—177). — 10. *Apion onopordi* Kirby (p. 177—179). Die Abbild. bringen Mundteile der Larven.

Urich, F. W. Notes on some Mexican Sugar Cane Insects from Santa Lucrecia, State of Vera Cruz, including a Description of the Sugar Cane Tingid from Mexico. Journ. econ. Entom. vol. 6, 1913, p. 247—249, 1 pl. — Auch *Tetramera.*

van Hall, C. J. J. De West-Indische Cacaoborderen. Zijn Bestrijding. Teysmannia vol. XVII, 9/10, 1911. — Ausführl. Referat von Guppy (Life hist. a. contr. of Cacao Beetle).

Van Dine, D. L. The insects affecting Sugar Cane in Porto Rico. Journ. econ. Entom. vol. 6, p. 251-257. – Auch *Lamellic.* u. *Tetramera.*

Van Dorsselaer, René. Description d'une Aberration Nouvelle de l'*Hydroporus pictus* Fabr. Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, p. 346. — *H. p.* ab. *sexmaculatus* n.

[Vasiljev, E. M.] **Васильевъ, Е. М.** (1). **Списокъ животныхъ вредителей люцерны.** Chozîajstvo Kiev vol. 8, 1913, p. 533—536, 578—582. — Verzeichnis der die Luzerne beschädigenden Tiere.

— (2). **Вредители кукурузы и мѣры борьбы съ ними.** Južn. russ. selîsk choz. gazeta Charîkov vol. 15, No. 15, 1913, p. 9—12. — Die Schädlinge des Mais im europäischen Rußland und in Westeuropa.

— (3). **Васильевъ, Евг. М. Важнѣйміе вредители кукурузы въ Россіи.** In: Benzin, Die Kultivierung des Mais. St. Peterburg 1912, p. 130—154, 24 cm.

Venables, E. P. Notes on some *Coleoptera* of the Okanagan Valley. Canad. Entom. vol. 45, p. 267—268.

Vestal, Arthur G. An Associational Study of Illinois Sand Prairie. Bull. Illinois Lab. nat. Hist. vol. 10, p. 1—96, 5 pls. — Fauna; auch auf Col.-Gruppen excl. *Pentam.* u. *Malac.*

Vesely, Jindrich. Ovogenetické studie Cást I. (R. *Stenobothrus, Car. cancellatus* Ill., *Dytiscidae, Melolontha vulgaris* F.) Vestn. české Spol. Nauk. Třida math.-přirod. 1912, No. 15, 53 pp., 1 tab. — *Adeph., Lamellic.*

Veth, H. J. (1). Fauna Simalurensis. *Coleoptera,* Fam. *Buprestidae.* Notes Leyden Mus. vol. XXXV, p. 241—242. — *Chrysochroa* (1 + 1 n. var.), *Chrysodema* (1), *Endelus* (1).

— (2). Fauna Simalurensis. *Coleoptera,* fam. *Cleridae.* t. c. p. 248. — *Cylidrus, Tillus, Cylidroctenus, Ommadius, Anthicoclerus, Necrobia* (je 1 Sp.).

Vicente, Melchor. Alcunos insectos de Ortogosa. Bol. Soc. Aragon Cienc. nat. T. 1, p. 186—189. 1902. — Alle *Coleopt.*-Gruppen, excl. *Pentam., Clavic., Sternoxia.*

Villard, L. Description d'un *Purpuricenus* nouveau du Japon. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 237. — *P. apiceniger* n. sp.

Vitale, Francesco (1). Catalogo dei Colleotteri di Sicilia. Riv. coleott. ital. Anno 11, p. 105—114.

— (2). Une heureuse excursion entomologique. L'Echange Rev. Linn. Ann. 29, p. 140—142.

— (3). La *Cicindela panormitana* Ragusa et sa prochaine disparition. L'Echange Rev. Linn. Ann. 29, p. 180—181.

Vitrae, L. Un nouveau Lymexylonide américain. *Atractocerus antillarum.* Insecta Ann. 3, p. 168—170, 1 fig.

Vogel, R. Zur Topographie und Entwicklungsgeschichte der Leuchtorgane von *Lampyris noctiluca.* Zool. Anz. Bd. 41, Nr. 7, p. 325—332. — Zweck der Arbeit ist die selbst in den neuesten einschlägigen Handbüchern aufgenommenen verwirrenden Angaben zu beseitigen. Zur Feststellung der Lage der Leuchtorgane von *L. n.* muß man die betreffenden Organe von vorn zählen. Resultat: 1. Die Larve besitzt nur 2 kleine ventrolaterale Leuchtorgane im 8. Abdsgm. — 2. Das ♂ besitzt ebenfalls nur 2 kleine, schwach leuchtende Organe im 8. Abdsgm. — 3. Das ♀ besitzt die gleichen klein. Organe wie Larve u. ♂. Die ♀♀ besitzen außer diesen Organen des 8. Abdsgm. noch je eine große ventrale Leuchtplatte

im 6. u. 7. Abdsgm. Bei einzelnen ♀♀ kommen noch kleinere, in Form, Lage u. Zahl variierende Leuchtflecke auf der Ventralseite des 5. Abdsgms vor. — Embryonalentwicklung dieser Organe (p. 328 sq.). Die Zellen der Leuchtorgane stimmen bei etwa 18 Tg. alten Embryonen mit den Fettzellen überein, enthalten aber die Zellen der Leuchtorgane feinere u. zahlreichere Eiweißkügelchen. Bei fortschreitender Entwicklung tritt dann immer deutlicher eine Differenzierung in 2 Schichten: „Leucht- oder Parenchymschicht" u. „Uratschicht" (Reflektorschicht, wegen der angehäuften Salzkrystalle?). Wahrscheinlich gehen diese Organe aus gleichen Elementen wie die Fettzellen hervor, eine Ansicht, die Tatsache bestärkt wird, daß die im 6. u. 7. Abdsgm. gelegenen Leuchtplatten des ♀ von *L. n.* tatsächlich aus dem fertigen Fettkörper hervorgehen. Wie geht die Umwandlung vor sich? Schilderung der Metamorphose des Fettkörpers. Leuchtzellen. Leuchten der Eier. Verzeichnis der Literatur (p. 332): 10 Publ.

Vogel von Falkenstein siehe Rodt.

Vogt. Das Auslegen von Insektenkästen. Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 146—147. — Dabei erwähnt Riedinger das Aufbewahren lebender ¾ erwachsener Speckkäferlarven (ohne Nahrung, 12 Wochen lang).

Voïnov, D. L'origine des centrosomes en forme de V, et leurs rapports avec les formations vésiculaires, à propos d'un travail de M. le professeur Tschassownikow (Réunion biol. Bucarest). Compt. rend. Soc. Biol. Paris T. 74, p. 1245—1247. — Prioritätsfrage.

von Krekich-Strassoldo, Hans siehe unter K.

Vorträge über Pflanzenschutz der Abteilung für Pflanzenkrankheiten des Kaiser-Wilhelm-Instituts für Landwirtschaft in Bromberg. 1. Hft. Forstschutz. Berlin (P. Parey) 1910. Preis M. 1,20. Zahlr. Abb. — Feinde der Waldbäume aus dem Tier- u. Pflanzenreiche. Darin: M. Wolff: Die Borkenkäfer, ihre Schäden und Bekämpfung. Einteilung derselben in 2 Gruppen: 1. solche, die mit Fangbäumen, 2. solche, die nicht mit Fangbäumen zu vertilgen sind.

Voss, Fr. Vergleichende Untersuchungen über die Flugwerkzeuge der Insekten. Verhdlgn. deutsch. Zool. Ges. Vers. 23, p. 118—142, 4 Figg. — 3. Modellgruppe (p. 138): Vflgl. mehr oder weniger deckenartig. (Außer *Rhynchota*) *Coleoptera* (sog. „Doppeldecker, Drachenflieger"). Besonderheiten: Intraalare Charniergelenke, Flug der *Cetonia* mit in Ruhelage zusammengelegten Deckflügeln. *Trichopterygidae.* Anklang an die sog. Haarflieger (vgl. IV. Haupttypus Dinglers) bei Pflanzen. — Charakterisieren die Schwebefauna der Luft. — Anhang *Strepsiptera.* Vgl. auch *Forficulidae.*

Vreurick, G. Quelques captures intéressantes faites en 1913. Rev. Soc. entom. Namur Ann. 13, p. 68, 131. — *Adeph.*, *Clavic.*, *Malac.*, *Tetram.*

Vuillet, A. (1). Sur la présence de l'*Icerya Purchasi* Mask. [*Hem. Coccidae*] et du *Novius cardinalis* Muls. [*Col. Coccinellidae*] dans les Alpes-Maritimes. Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 164—165.

— (2). Description d'un *Scydmaenus* nouvneau du Sénégal [*Col. Scydmaenidae*]. t. c. p. 238. — *Sc. chevalieri* n. sp.

— (3). Description d'une nouvelle espèce du genre *Autocrates* Thoms. Insecta Ann. 2, 1912, p. 297—299, 2 figg. — *A. vitalisi*.

— (4). Description de la femelle d'*Autocrates vitalisi* A. Vuill. op. cit. Ann. 3, p. 413—415, 1 fig.

— (5). Acclimatation du *Novius cardinalis* dans le Midi de la France. Rev. Phytopathologie Ann. 1, 1913, p. 8—10, 4 figg.

Wachtl, Fritz A. Kurze Todesanzeige. Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, p. 186. — Gest. am 4. III. 1913 in Wien. — Nachruf von Reitter, t. c. p. 187—190. — Kurze Biographie. Verzeichnis seiner Schriften. Geb. am 18. VII. 1840 im Forsthause Breitau in Mähren. — Reitter, Entom. Blätt. Jhg. 9, p. 201—203. Verzeichnis der Schriften.

Wagner, Hans (1). Ein neuer *Trechus* aus Nord-Spanien (Col.) Entom. Mitteil. Bd. II, p. 19—21. — *Tr. Kricheldorffi* n. sp.

— (2). Ein neues *Apion* von den Philippinen (*Col.*). t. c. p. 316—317. — *A. strongylodontis* n. sp.

— (3). Beschreibung einer neuen ägyptischen *Apion*-Art aus dem Subg. *Ceratapion*. Bull. Soc. entom. Egypte Le Caire Ann. 4, 1911, p. 48—61.

Walker, James J. (1). *Acalyptus rufipennis* Gyll., in Oxfordshire. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 135—136.

— (2). The host of *Claviger longicornis* Müll., in England. t. c. p. 136.

— (3). *Coleoptera* in Kent. t. c. p. 160—161. — Liste der Coleopt., dar. seltene Spp.

— (4). *Cicindela maritima* Dej., on the coast of Kent. t. c. p. 229—230.

— (5). Interim Report on Local *Coleoptera*. Proc. Rep. Ashmolean nat. Hist. Soc. Oxfordsh. 1910 (1911), p. 48—49.

Wallace, Alfred Russel. Nekrolog von J. J. W. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 276—277. — Geboren zu Usk am 8. I. 1823, gest. am 6. XI. 1913. [Biologie. Hauptwerke].

Wanach. [Seltenheiten aus dem Potsdamer Gebiet.] Berlin. Entom. Zeitschr. Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber. p. (19).

Ward, J. J. Insect biographies with pen and camera. London 1913, 206 pp., pls.

†**Warren, Hazzledine S.** (1). On a Late Glacial Stage in the Valley of the River Lea, subsequent to the Epoch of the River-Drift Man. With Reports on the Organic Remains and on the Mineral Composition of the Arctic Bed, with various Authors. Quart. Journ. geol. Soc. vol. 68, 1912, p. 213—251, 3 pls. Appendix 4. Report on the Insect remains by Charles O. Waterhouse.

t. c. p. 241—242. — Darunter auch *Adephaga*, *Lamellic.* u. *Tetramera*.

— (2). Notes on the Fauna and Flora of the so-called „Arctic bed" of the valley of the Lea, at Ponders End. Essex Natural. vol. 17, p. 36—37. — Dieselben *Col.*-Gruppen wie sub No. 1.

Washburn, F. L. Grasshoppers, and other Injurious Insects of 1911 and 1912. 14th ann. Rep. State Entom. Minnesota, XIII, 1912, 144 pp., 3 pls., 73 figg. — Auch *Lamellic.* u. *Sternoxia*.

Wasmann, E. (1). Gäste von *Eciton praedator* Sm. aus dem Staate Espirito Santo (Südbrasilien) (Hym.). (202. Beitrag zur Kenntnis der Myrmekophilen.) Entom. Mitteil. Bd. II, Nr. 12, p. 376—380. — Das betreffende Material des Deutsch. Entom. Mus. wurde von J. F. Zikán 1906—08 am Rio Itabapoana im Staate Espirito Santo, Südbrasil. gesammelt. Die Arten gehören zu den „Jagdgästen", welche die Wanderameisen auf ihren Zügen begleiten und die interessantesten Anpassungserscheinungen des Mimikrytypus (*Mimeciton*, *Mimonilla*, *Ecitonides*), des Symphilentypus (*Ecitogaster*) u. des Trutztypus (*Xenocephalus*) aufweisen. Liste der Gäste, darunter *Mimonilla ecitonis* n. g. n. sp. Neue Übersicht der Gäste von *E. praedator* (die letzte stammt von 1900) p. 378. Von Coleopt. kommen in Betracht, *Staphyl.*: *Ecitogaster* (1), *Mimeciton* (1), *Mimonilla* n. g. n. sp. (1), *Ecitonilla* (2), *Ecitophila* (1), *Ecitonia* (2), *Dromeciton* (1), *Xenocephalus* (2 + 1 n sp.), *Phileciton* (1), *Ecitonides* (3), *Bolbophites* (2), *Mimophytes* (2), [*Eulissus* (1)]. — *Pselaph.*: [*Arthmius* (1)]. — *Lathrid.*: *Coluocera* (1) p. 378—379. Bemerk. zur Verbreit. der *Staphyl.* Sammelhinweis (Sammeln der Gäste u. Wirte in separat. Gläschen). Beschr. von *Mimonilla* n. g. *ecitonis* n. sp.

— (2). Ein neuer *Paussus* aus Südindien mit Bemerkungen zur Stammesgeschichte der Paussiden (*Col.*). (203. Beitrag zur Kenntnis der Myrmekophilen.) t. c. p. 381—383. — *P. madurensis* n. sp. (p. 381—382). Bemerkungen etc. p. 382—383.

— (3). H. Sauter's Formosa-Ausbeute. *Paussidae*. Titel p. 155 sub Nr. 5 des Berichts f. 1912. Ergänze 197. Beitrag zur Kenntnis der Myrm.

— (4). The Ants and their Guests. Ann. Rep. Smithson. Inst. Washington 1912, p. 455—474, 10 pls. — Übersetzung aus 1er Congrès intern. Entom. vol. 2. — *Adeph.* u. *Clavicornia*.

Waterhouse, Charles O. Observations on *Coleoptera* of the Family *Buprestidae* with Descriptions of new Species. Ann. Nat. Hist. (8) vol. 12, p. 181. — Forts. aus vol. 9, 1912, p. 57. — Berichtigung zur Synonymie in Wytsm. Gen. Ins. v. Kerremans: Die Synonymie muß heißen: 1. *Paracupta varennesi* Montr. — 2. *P. suturalis* Saund. (3 Eindrücke auf jeder Flügeldecke) (= *montrouzieri* Th. = *erythrocephala* Kerrem. (nec Montr.). — 3. *P. erythrocephala* Montr. (nur eine Grube an der Basis der Flügeldecken) (= *moesta* Saund.). — *Haplotrinchus* (1 + 1 n. sp.), *Chalcophora* (1), *Dicercomorpha* (1 n. sp.), *Ectinogonia* (1 n. sp.), *Stigmodera* (1).

Webb, J. L. Injuries to forests and forest products by round headed borers. Washington D. C. Yearbook U. S. Dept. Agric. 1910, 1911, p. 341—358, 1 pl. (XXIII).

Weber, L. Ein gynandromorphes Exemplar von *Leptura rubra* L. Entom. Blätt. Jahrg. 9, Nr. 1/2, p. 12—15, 5 Textfigg.

Webster, F. M. (1). The Southern Corn Rootworm, or Budworm. Bull. U. S. Dept. Agric. No. 5, 11 pp., 2 figg.

— (2). The Western Corn Rootworm. t. c. No. 8, 8 pp., 5 figg. — *Diabrotica.*

— (3). The lesser clover-leaf weevil. (*Phytonomus nigrirostris* Fab.) Washington D. C. U. S. Dept. Agric. Bur. Entom. Bull. No. 85 (Pt. 1) 1911, p. 1—12.

— (4). Some things that the grower of cereal and forest crops should know about insects. Washington D. C. Yearbook N. S. Dept. Agric. 1908, 1909, p. 367—388, 3 pls. (XXX—XXXII).

Webster, R. L. Insects of the Year 1912 in Jowa. Journ. econ. Entom. vol. 5, p. 469—472. — Auch *Lamellic.*

Webster, F. M. and **W. J. Phillips.** The Spring Grain-*Aphis* or ,,Green Bug". U. S. Dept. Agric. Bur. Entom. Bull. No. 110, 1912, 153 pp., 9 pls., 48 figg. — Feinde; auch *Col. Trimera.*

Weise, J[ulius] (1). Synonymische Bemerkungen. Wien. Entom. Zeitg. Jhg. 32, p. 17—18. — Berichtigungen 1. zum Cat. Col. Eur. 1906, p. 533 *Haemonia*, p. 548 *Stylosomus, Colaspidea*; p. 549 *Adoxus, Bromius.* 2. Jacoby hat zahlreiche Benennungen von Arten unrichtig gebildet (betrifft *Chrysom.*). 3. *Lactica, Mouhotia, Crioceris.* Berichtigung. *Alethaxius jacobyi* nom. nov. pro *A. angulicollis* Jacoby non Chapuis, *Doryphora andicola* nom. nov. pro *D. boliviana* Jac. non Har., *Donacia megatocera* nom. nov. pro *D. megacornis* Blatchley, *Sagra speciosa olivieri* nom. nov. pro *S. spec. splendida* Ol. non Weber.

— (2). Synonymische Mitteilungen. t. c. p. 218—220. — 14 Nr., 1. Die Halticine *Diabrotica rufotestacea* Motsch.; 2. *Ceratobasis impolita* nom. nov.; 3 *Pachybr. albicans* ab. *chinensis* nom. nov.; 4. *Pachybrachys praeclarus* nom. nov., *Coenobius indicus* nom. nov.; 5. *Cryptocephalus lagopus* nom. nov., *Cr. spectator* nom. nov., *Cr. securus* nom. nov., 6. *Lema mystica* ab. *maculata* nom. nov.; 7. *Lema nigra*; 8. *Lema sculpticollis* nom. nov., *L. distigma* nom. nov. u. *L. cincticollis* nom. nov.; 9. *L. straminipennis* nom. nov., *Lema bifida* Ol. 1808 = *L. punctata* Ol. 1791, *L. neglecta* nom. nov., *L. bambotana* nom. nov.; 10. *L. bifasciata* Oliv. nec Fabr.; 11. *Cr. yunnana* nom. nov.; 13. *Colaphus sophiae* var. *iconiense* (sic!) = *sophiae*; 13. *Cryptocephalus immaculatipennis* u. *subimmaculatus* Pic; 14. *Gynandrophthalma argyrica* nom. nov.

— (3). Bemerkung zur Einteilung der Cryptonychinen-Gruppe der Hispiden. Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, IX, p. 282. — Bemerk. zu Gestros Aufzählung der Spp. der Gatt. *Bronthispa, Oxycephala* u. *Xiphispa* in d. Ann. Mus. Civ. Stor. Nat. Genova 1913, p. 7—11. G. hat Weises Gen. Ins. Wytsm.

nicht berücksichtigt, sondern nur d. Col. Cat. Pars 35, Fasc. 125, 1911.

— (4). Über Hispinen und Coccinelliden. Archiv f. Naturg. 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 101—120. — A. Hispinen: 22 Formen: *Cephalolia* (1 + 1 n. ab.), *Arescus* (1 n. sp.), *Nympharescus* (2 n. spp., davon 1 mit 14 Varr.), *Cephalodonta* (3 + 2 n. spp.), *Chalepotatus* (1 n. sp), *Baliosus* (1 n. ab.), *Odontata* (1), *Octhispa* (1 + 2 n. spp.), *Uroplata* (1 n. sp.), *Callispa* (1 n. sp. + 1), *Agonia* (1), *Gyllenhaleus* (1), *Platypria* (1 n. sp.). — *B.* Coccinelliden: 18 Formen: *Solanophila* (2 + 1 n. sp.), *Leis* (1 n. ab.), *Coelophora* (2 n. spp.), *Verania* (1), *Chilomenes* (1 n. ab.), *Chilocorus* (1 n. sp. + 1 n. var.), *Pentilia* (1 n. sp.), *Cyrtaulis* (1 n. sp.), *Eremochilus* n. g. (1 n. sp.), *Rhizobius* (3 n. spp.), *Rodolia* (1 [? n. sp.]).

— (5). Über Chrysomeliden und Coccinelliden der Philippinen: II. Teil (*Coleoptera*). Philippine Journ. Sci. Manila D. Biol. Ethnol., Anthrop. vol. 8, p. 215—242. — 35 neue Spp.: *Gynandrophthalma, Exema* (je 1), *Coenobius* (2), *Pagelia, Chrysopida, Phytorus, Oides, Morphosphaera, Galerucella* (je 1), *Pseudocophora* (3), *Dercetes* (1), *Haplosonyx* (3), *Cynorta* (2), *Monolepta* (1), *Nacrea, Sermyloides, Ozomena,* (je 1), *Longitarsus* (2), *Thrasychroma, Dimax* (je 1), *Sphaeroderma* (2), *Enneamera, Gonophora, Platypria, Prioptera, Phaeonochilus* u. *Serangium* (je 1).

— (6). Chrysomeliden und Coccinelliden. Nova Guinea Rés. Expéd. scient. néerl. N. Guinea vol. 9, Zool., p. 423—446. — 23 neue Spp.: *Lema, Rhyparida* (je 1), *Oides* (3), *Anoides* n. g. (2), *Phyllocleptis* n. g. (2), *Microlepta* (1), *Prasyptera* (2), *Atysa, Poneridia* (je 1), *Sastra* (3), *Monolepta, Chilocorus, Coelophora, Orcus* (je 1), *Yulenia* (2). — Aberr.: *Monolepta* (1).

— (7). Coccinelliden aus Westafrika. Boll. Lab. zool. gen. agrar. Portici vol. 7, p. 221—226. — 7 neue Spp.: *Chilocorus* (1), *Exochomus* (2), *Pharus, Pullus, Scymnus, Rodolia* (je 1).

— (8). *Chrysomelidae*: *Hispinae* [in *Coleopt.* Cat. Pars 35], 94 pp. W. Junk, Berlin W. 15. 5. VIII. 1911. Einzel-Pr. M. 8.85; Subscr.-Pr. M. 5.90. — Index d. Trib., Gen. etc. (p. 76—77), desgl. der Spp. u. Varr. (p. 78—94). Gesamtzahl der Spp.: 1608. Siehe unter System.

Weiss, Harry B. (1). Notes on the Death feint of *Calandra oryzae* Linn. Canad. Entom. vol. 45, p. 135—137.

— (2). Apperceptional Expectancy as a Factor in Protective Coloration. t. c. p. 193—194. — Auch *Sternoxia* u. *Tetramera.*

— (3). Odour Preferences of Insects. t. c. p. 302—304. — Auch *Clavic.* u. *Sternoxia.*

— (4). Notes on the Negative Geotropism of *Corythuca ciliata* Say, *Adalia bipunctata* Linn., *Coccinella 9-notata* Hbst. u. *Megilla fuscilabris* Muls. Journ. econ. Entom. Concord N. H., vol. 6, p. 407—409.

Welten, Heinz. Vorratskammern der Tiere. Kosmos Stuttgart Jahrg. 10, p. 252—254.

Werner, F. Massenansammlung von *Coccinella*. Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Bd. 9, p. 311. — Tausende von *C. septempunctata* L. im lethargischen Zustand an geschützten Stellen des Bithynischen Olymp bei Brussa in Kleinasien (Keschisch Dagh, 2530 m). Ursache? Verf. bringt diese Notiz in Anschluß an die Lektüre „Collecting ladybirds [*Coccin.*] by the ton". E. K. Carnes (Mo. Bul. Comm. Hort. Calif. I. [1912], Nr. 3, p. 71—81, 7 fig.) Ref. Exper. Stat. Record vol. XXVII Sept. 1912 Nr. 4, p. 361. Massenhafte Ansammlung von *Hippodamia convergens*, die sich zur Bekämpfung der Blattläuse in den kaliforn. Melonenpflanzungen sehr nützlich erwiesen hat.

Wesenberg-Lund (1). Fortpflanzungsverhältnisse: Paarung und Eiablage der Süßwasserinsekten. Fortschr. naturw. Forschung Berlin Bd. 8, 1913, p. 161—286.

— (2). Biologische Studien über Dytisciden. Intern. Rev. ges. Hydrobiol. Hydrograph. biol. Suppl. Bd. 5, Nr. 1, 129 pp., 9 Taf., 5 Figg.

West, August (1). Nogle Oplysninger om enkelte af de danske Arter af Slaegten *Catops* Payk. Entom. Medd. Kjøbenhavn 2 Raekke 4, 1913, p. 374—377.

— (2). Mindre Meddelelser. *Coleoptera*. Entom. Meddels. Kjøbenhavn (2) Bd. 5, 1913, p. 30—32. — *Adeph., Clavic.*

Wester, D. H. Über die Verbreitung und Lokalisation des Chitins im Tierreiche. Zool. Jahrb. Abt. f. System. Bd. 28, p. 531—558, 1 Taf., 1 Fig. — Auch *Adephaga* u. *Lamellic.*

Wichmann, H. (1). Übersicht der Gattung *Pseudothamnurgus* Egg. und Beschreibung einer neuen Art. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 116—121. Übersicht u. Besprechung der 5 Spp., dar. neu *elegans* n. sp.

— (2). Ein neuer *Eccoptogaster* aus der *multistriatus*-Gruppe. Wien. entom. Zeitg. Jahrg. 32, p. 210—211. — *E. abhorrens* n. sp.

— (3). Zur Kenntnis der Ipiden. Entom. Zeitschr. Jahrg. 9, p. 143—144. — *Pityophthorus senex* n. sp.

†**Wickham, H. F.** (1). The Princetown Collection of Fossil Beetles from Florissant. Ann. Entom. Soc. Amer. Columbus Ohio vol. 6, 1913, p. 359—366, 4 pls. (XXXVIII—XLI).

†— (2). Fossil *Coleoptera* from the Wilson ranch near Florissant, Colorado. Jowa City Univ. Jowa Bull. Lab. Nat. Hist. vol. 6, No. 4, 1913, p. 3—29, 7 pls. (I—VII).

†— (3). On some fossil Rhynchophorous *Coleoptera* from Florissant, Colorado. Bull. Amer. Mus. Nat. Hist. New York vol. 31, 1912, p. 41—55, 4 pls. (I—IV).

†— (4). Fossil *Coleoptera* from Florissant in the United States National Museum. Proc. U. States Nat. Mus. vol. 45 No. 1982, p. 283—303, 5 pls. (22—26). — Will eine Bearbeitung sämtlicher Coleopt. der miocänen Schichten von Florissant bringen. Zunächst ein Teil derselben, die Besprechung der schwierigeren soll später folgen. Die hier behandelten Spp. verteilen sich folgender-

maßen: *Carab.*: *Pterostichus* (1), *Amara* (2). — *Dytisc.*: *Agabus* (1 n. sp.). — *Silph.*: *Anisotoma* (1 n. sp.). — *Staph.*: *Aleocharopsis* n. g. (2 n. spp.), *Quedius* (1), *Staphylinus* (1 n. sp.), *Philonthus* (1), *Stenus* (1), *Miolithocharis* n. g. (1 n. sp.). — *Cuc.*: *Lithocoryne* (1 n. sp.). — *Cryptoph.*: *Cryptophagus* (1 n. sp.). — *Temnoch.*: *Tenebroides* (1 n. sp.). — *Byrrh.*: *Nosotetocus* (1), *Amphicyrta* (1), *Byrrhus* (1). — *Bupr.*: *Anthaxia* (1 n. sp.). — *Lamp.*: *Chauliognathus* (1), *Podabrus* (1). — *Lucan.*: *Lucanus* (1). — *Scarab.*: *Ataenius* (1), *Aphodius* (1 n. sp.), *Macrodactylus* (1), *Diplotaxis* (1 n. sp.). — *Ceramb.*: *Leptura* (2 n. spp.). — *Chrysom.*: *Systena* n. g. (1 n. sp.). — *Bruch.*: *Bruchus* (1 n. sp. + 1). — *Tenebr.*: *Miostenosis* (1 n. sp.), *Blapstinus* (1 n. sp.), *Platydema* (1 n. sp.). — *Rhynch.*: *Rhynchites* (1). — *Otiorh.*: *Evopes* (1). — *Curc.*: *Geralophus* (6), *Coniatus* (1), *Cleonus* (2), *Dorytomus* (1), *Rhysosternum* (1), *Cryptorhynchus* (1), *Balaninus* (1). — Bemerk. zu den bek. u. Beschr. der neuen Spp. (p. 284—302). — Tafelerkl. (p. 303).

— (5). New North American *Elateridae* and *Scarabaeidae*. Psyche vol. 20, p. 27—31. — 5 neue Spp.: *Limonius* (1), *Aphodius* (2), *Anomala* (2).

Wielowieyski, H. Owogeneza w wielokomorowych jajnikach owadóu. Czesc. I. *Coleoptera* geodephaga. Untersuchungen über die Ovaria polytropha der Insekten. I. Teil: *Coleoptera* Geodephaga. Anz. Akad. Wiss. Krakau, Math.-Nat. Kl. Heft I B, p. 1—49, 2 Taf., 15 Abb. 1913.

Willcocks, F. C. Le Coléoptère du Lebbek (*Xystrocera globosa* Oliv.). Bull. Soc. entom. égypte Le Caire Ann. 2, 1909, p. 42—49.

Williams, C. B. The Berlese Funnel. The Entomologist, vol. 46, p. 273—274, 1 pl. (XI). — Trichter mit doppelt. Wandung und einlegbarem Siebe, auf welches das von Insekten, Milben etc. zu siebende Material aufgelegt wird. Am Ende des Trichters befindet sich das Fangglas. Der Raum zwischen den beiden Trichterwänden wird mit warmem Wasser gefüllt.

Wilson, H. F. Notes on *Podabrus pruinosus*. Journ. econ. Entom. vol. 6, p. 457—459, 1 fig.

Wintersteiner, Fred. Environment of *Hydrophi*[*li*]*dae*. Journ. New York entom. Soc. vol. 21, p. 54—55.

Woglum, Russell S. Report of a Trip to India and the Orient in Search of the Natural Enemies of the Citrus white Fly. Washington, D. C. U. S. Dept. Agric. Bur. Entom. Bull. No. 120, 58 pp., 12 pls., (I—XII), 2 figg.

Wolcott, George N. Report on a Trip to Demerara, Trinidad and Barbados During the Winter of 1913. Journ. econ. Entom. vol. 6, p. 443—457. — Auch *Tetramera*.

Woodruff, L. B. *Donacia emarginata* Kirby. A Biographic Note. Canad. Entom. vol. 45, p. 210—211.

Woodworth, C. W. Check list of California insects. 1—4. California Mon. Bull. St. Comm. Hort. Sacramento vol. 1, 1912, p. 297—312, 782—790, 914—919, 941—948.

Die Wunder der Natur. Ein populäres Prachtwerk über die Wunder des Himmels, der Erde, der Tier- und Pflanzenwelt sowie des Lebens in den Tiefen des Meeres. Mit ca. 1500 Illustrat., darunter 130 Buntbildern. Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin, Leipzig, Wien, Stuttgart. 65 Lfg. à 60 Pf. — Beachtenswert sind die Artikel: Mimikry von **C. Thesing** und der Gelbrandwasserkäfer von **R. Hesse.**

Wüsthoff, W. Bericht über meine Ferienreise nach Tirol im August 1912, Intern. Entom. Zeitschr. Guben Jhg. 6, p. 351—352, 360—361, 371, 378—379; Jahrg. 7, p. 4, 11—12. — Auch *Lamellic.* — *Nebria castanea* p. 360, 371.

Xambeu. Moeurs et métamorphoses (17. Mémoire Staphylinides). Echange Moulins Ann. 28, 1909—1913, p. 116.

Yamada, Yasushi. Magatama Hanmyo ni tsuite. Konch. Sek. Gifu vol. 17, 1913, p. 441—442. — On *Cicidela ovipennis* Bates.

Young, D. B. siehe Felt (2).

Zacher, Friedrich (1). Die Schädlinge der Kokospalmen auf den Südseeinseln. Arbeit. biol. Anst. Berlin Bd. 9, 1913, p. 73—120.

— (2). Notizen über Schädlinge tropischer Kulturen. Tropenpflanzer Berlin Bd. 17, 1913, p. 131—144.

— (3). Literaturbericht über Schädlinge von Tee, Kakao und Kaffee (1906—1912). Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Bd. 9, p. 163—165, 210—215, 317—320. — Ausführlichere Besprechungen. Von Coleopt.-Publik. werden besprochen p. 163—165: Anonym (Some pests of Cacao in Jamaica 1910), Aulmann (2 neue Afr. Kakaoschädl. 1911; Schädl. an Kulturpfl. aus deutsch. Kolon. 1911 I, II [*Xyleborus* diverse Spp.]), Aulmann u. La Baume (Die Schädl. des Kaffees 1911 nebst Liste der behandelten Käfer). — p. 210—215: Aulmann & La Baume (wie zuvor III), Ballou (Insect Pests of Cacao, Insect Pests; Ins. Pests of the Lesser Antilles), Louis Boutan (Action du froid etc.; Emploi de la Chaleur etc.), Byars (Agric. conditions etc.), L. Dupont (Observ. sur le Bostriche etc.), von Faber (Bericht Pflanzenpath. Exped. Kamerun; Bekämpf. der Pflanzenschädl.), Gowdey (Report Gouv. Entom. 1911), Granato (Ocacaoeiro no Brasil). — p. 278—281: Guppy (Insect Notes 1910—1911; Life history etc. of Cacao Beetle), Hagedorn (Wieder ein neuer Kaffeeschädl.), Hinchley Hart (London 1911), Heller (neue *Alcides*-Art), Kolbe (kolon. wicht. Col. 1911). — p. 317—320: Koningsberger (Tweede Overzicht 1908; Nieuwe en minder bekende etc. 1908); van Leenhoff (Report of the coffee expert 1909, 1910); van Leeuwen (Holzbohr. Cic. 1910; roofkevers 1909; Bespreking van enkele Bladsprietigen etc., 1909; *Alcides*-boorder 1909), Marchal (nouv. enemi du Caféier), Maxwell-Lefroy (more import. ins. injour. to Indian Agric. 1907).

— (4). Beobachtungen über schädliche Insekten in Behrens, Bericht über die Tätigkeit der Kaiserl. Biologischen Anst. f. Land- u. Forstwirtsch. im Jahre 1911. Mitt. aus der Kaiserl. Biolog. Anst. f. Land- u. Forstwirtsch. Hft. 12, März 1912. Berlin, P. Parey

& J. Springer, 1912, 64 pp., 8 Figg. — Erwähnt auch Versuche über die Widerstandsfähigkeit von Kornkäfern (*Sitophilus granarius* L. u. *S. oryzae* L.) gegen Kälte und über den Wert von Schwefelkohlenstoff zur Desinfektion befallenen Getreides. Als Nahrung nahmen die Käfer Maccaroni u. Eicheln an, wenn die Schale angerissen war.

Zaitzev, Ph. Neue kaukasische Wasserkäfer. Mitteil. Kaukas. Mus. Tiflis Bd. 7, 1913, p. 195—199.

[**Zernow, S. A.**] Зерновъ, С. А. Къ вопросу объ изученіи жизни Чернаго Моря. Зап. Акад. Наукъ Спб. (8) Физ.-мат. Отдѣл. Т. 32 No. 1. — Mém. Acad. Sc. St.-Pétersbourg (8) Cl. phys.-math. vol. 32 No. 1, 299 pp., 8 pls., 2 cartes, 13 figg. — Contribution à la question de l'étude de la vie de la Mer Noire. — Auch *Coleopt.*: *Adeph.*

Zmuda, A. J. Zoocecidia Poloniae exsiccata (Część. I, No. 1—50). Kosmos Lwów Roczn. 37, 1912, p. 655—661. — Auch *Tetramera.*

Zolotarev, A. P. Beiträge zur Kenntnis der kaukasischen Caraben (*Coleoptera, Carabidae*). Rev. russe Entom. T. 13, p. 151—160. — *Tribax ingusch* n. sp., *Plectes* (1 n. var.).

Zoufal, V. Eine Käferausbeute in den Wintermonaten Dezember 1912, Januar und Februar 1913 auf der Majavica planina in Nordbosnien. Entom. Blätt. Jahrg. 9, p. 256—257. — Frankes Ausbeute. Bemerk. zum Sammelgebiet. Liste der Spp. Hauptsächlich Siebmaterial. Ahorn gab die besten Ausbeuten. Käfer im Holze waren trotz größerer Kälte sehr flink.

Übersicht nach dem Stoff.

I. Literarische und technische Hilfsmittel.

Handbücher, Lehrbücher, Einzelwerke: Handbuch der Entomologie: Börner, Schröder, Chr. — Handbuch der Morphologie der Wirbellosen: Bugnion & Göldi (*Hexapoda*). — Elementare Entomologie: Sanderson & Jackson. — Käferbuch. Naturgeschichte der Käfer Europas. 6. Aufl. Hrsg. von Camillo Schaufuss: Calwer, C. G. — Handbuch für Insektensammler u. -Freunde: von Lüttgendorff. — Biologie der Insekten: Bastin, Carpenter (1), Sajo (3). — Handbuch für Naturaliensammler: Bade. — Entomologisches Jahrbuch. — Handbuch der Kakaokultur: Hart (Käferfauna in Kap. 10). — Leitfaden der Forstinsektenkunde: Nüsslin (1). — Illustr. Bestimmungstab. der Käfer: Kuhnt (2). — Bestimmungstab. für *Lamell.*-Larven: Golovianto. — Wunder der Natur. — Entomologisches Wörterbuch: Jardine (engl.). — Leitfaden zur Bestimmung der Borkenkäfer: Spesivcev. — Coleopt.-Adreßbuch: Hoffmann, A. — Antike Tierwelt: Keller, O. — Verzeichnis der Spezialisten für *Coleoptera*: Bickhardt (3).

Bibliographie, Geschichte. Altes verschollenes Werk über Tiersystematik: Schulz, W. A. — Geschichte: Handlirsch (3). — Biblio-

graphie, Entomologie Rußlands: Jachontov, etc.; Borodin, Djakonov etc. — Desgl. der Entom. von Canada: Hewitt (6). — Leben und Schriften des Abtes Bonaventura: Brückner (*Harpalus tardus*). — Literatur: Handlirsch (4). — Literatur und ihre Benutzung: Handlirsch (4). — Citate: Handlirsch (7). — Lebensweise der Insekten (für 1912): Turner. — Literatur über die Käfer Steiermarks: Meuth. — Publik. über die entom. Fauna von Ägypten: Innes. — Entom. Literatur Japans: Matsumura (2) (1900—1910, nebst Angabe der neuen Formen). — Entomologische Literatur Südamerikas (1905—1912): Schrottky. — Literatur über *Staphylinidae* von Ostafrika u. benachbarte Faunengebiete: Eichelbaum (1) p. 158—168: 163 Publ. — Publikationen von Maurice: Olivier (1) (Liste). — Schriften von Ganglbauer: Hetschko. — Literaturberichte über Schädlinge tropisch. Kulturpflanzen (Tee, Kakao, Kaffee): Zacher (3). — Jahresberichte: Seidlitz (1) (1910), (2) (1911), Sharp (1912). — Ökonomische Berichte: Anonymus (16), Gibson u. a. Johannsen (für 1912); — desgl. für Connecticut: Britton (1) (2). — für Toula 1912: Trusova. — Jahresberichte der Versuchsstation: Hermann (1) (2); — Genera Insectorum par Wytsman: Dupuis (10) (11) (12) (*Carab.*), Schmidt (*Scarabaeidae*, diverse Fam.).

Kataloge. Catal. Schenkling-Junk: Fortschritte desselb.: Horn (10). — 1911: P. 33: K. W. v. Dalla Torre (*Nosod.*, *Byrrh.*, *Derm.*). P. 34: Kuhnt (*Erot.*). P. 35: Weise (*Chrys. Hisp.*). P. 36: Pic (*Anthic.*). P. 38: Gillet (*Scar.*: *Copr.*). — 1912: P. 39: Aurivillius (*Ceramb.*, *Cer.*). P. 40: Pic (*Ptin.*). P. 42: Schmidt (*Scar.*: *Aeg.*, *Chir.*). P. 43: Arrow (*Scar.* diverse). P. 44: Strohmeyer (2) (*Platyp.*). P. 46: Boucomont (*Scar.*). P. 48: Pic (65) (*Anob.*). — 1912—1913: P. 45, 47, 49, 50: v. Dalla Torre (*Scar. Melol.*). — 1913: P. 51: Clavareau (*Chrys.* 1—4). P. 52: Lameere (*Cer. Prion.*). P. 53: Clavareau (*Chrys.* 5—10). P. 54: Csiki (2) (*Rhip.*). P. 55: Pic (66) (*Bruch.*). P. 56: Grouvelle (16) (*Byt. Nitid.* 1—6). — 1914: P. 58: Pic (67) (*Dasc.*, *Helod.*, *Eucin.*). P. 60: Jeannel (1) (*Silph. Bathysc.*). — P. 45, 47, 49, 50 von Dalla Torre hat unzählige Fehler: Moser, Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 294. — Berichtigung zu der bibliogr. Notiz in Pic, Col. Cat. P. 48 p. 41. Die zu *Xeranobium* Fall p. 25 gegebene Angabe ist irrig, sie muß heißen: Tr. Amer. Ent. Soc. 31, 1905, 154, 158. — Neue amerikanische Zeitschrift: Insecutor Inscitiae Menstruus, a Monthly Journal of Entomology. Herausg. von Harrison G. Dyar. Nur durch Subscr. jährl. 2 Dollar. Beginnt 1913. — Coleopt.-Publik. in Esperanto: Tor Helliesen (Titel siehe p. 88 des Berichts f. 1912) u. Helliesen (1) (2) dieses Berichts (p. 61). Erste Publ. in dieser Sprache! — Katal. *Col.* Poloniae: Lomnicki. — Katal. der *Col.* von Portugal: de Barros. — Katal. der *Prionini* u. *Chrys.* der Vogesen: Bourgeois (1), Scherdlin (3). — Katal. der *Col.* von Argentinien: Bruch. — Kurze Bemerk. zu Schilskys Katalog: Reineck, Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 338. — 2. Suppl. z. Katalog der *Buprest.* des belg. Congo: Kerremans (4). — Katalog, Zusätze u. Korrekt. z. Katalog v. Aude: Gavoy. — Suppl. zum Katalog der Zoocecidien von Saône-et-Loire: Chateau u. Chassignol.

Biographien, Nekrologe: Belon (2), Blanchard, Ganglbauer (von Spaeth [6]), Gerhardt, Haberfelner, Jentink, Kaufmann, Lesourd, Möllenkamp (2), Sokolar (6) (von Heikertinger [7]), Wachtl (von Reitter [20]). Dow. R. P.

(The Rector of Barham and his times. Brooklyn N. Y. Bull. Ent. Soc. (N. S.) vol. 8, 1913, p. 68—74.).

Schriftverzeichnisse: Brückner (Bonaventura), Hetschko (1) (Ganglbauer) Innes (Entom. Ägyptens).

Referate: Siehe am Schlusse der referierten Arbeiten.

Kritik, Polemik: Kritische Bemerk. über die älteste Beschreib. Hallischer Coleopt. von Schaller 1783: Bischoff, Intern. Entom. Zeitschr. VII. Jahrg., p. 47. — Coleopterologische Irrungen: Sokolár (5).

Berichtigungen: Gestro, Hanff. — Bemerk. zu Reitters Borkenkäfertabellen: Eggers (3) (Berichtig., Irrtümer etc.). — Berichtigung zu Reitters Fauna germanica II, Taf. 62: No. 4 u. 5 sind vertauscht. 5a stellt die Larve von *Necrodes littoralis* L. dar, sollte also 2a sein (im Text wird auf Fig. 4a verwiesen, die gar nicht existiert): Schulze, P., Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 57, 1912, Sitz.-Ber. p. (22). — Berichtig. in Calver-Schaufuss p. 533. Betrifft das Blutabsondern bei Coccinelliden: Die abgesonderte Flüssigkeit ist nicht Sekret, sondern Blut: Schulze, P., Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 57, 1912, Sitz.-Ber. (p. 39). [Ausschwitzung bei *Novius cruentatus* karminrot]. — Berichtigungen zum Jahresbericht: Sedlaczek.

Technik: Erhaltungszustand von Insekteninclusen: von Lengerken (1). Handlirsch (5). — Ratschläge für Col.-Sammler: Ohaus (9). — Sammeln von Col. in hartem Holz: Fowler (2). — Käfersammeln in den Tropen: Ohaus (9). — Neue Methode des Spannens etc.: Perkins (3). — Fangapparat: Berlese. Trichter: Williams. — Herstellung von Cyankaligläsern: Christeller (Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 222). — Sammelgefäße für die Tropen: King (Bull. entom. Res. vol. 4, p. 85).

Präparation: Präparation weichhäutiger Insekten: Christeller (2). — Klebstoff zum Reparieren von Insekten: I. von Linstow, Intern. Entom. Zeitschr., Jahrg. 8, p. 192: Xylol in Kanada-Balsam gelöst. II. von Goeschen, t. c., p. 192: Kanadabalsam. III. Gardiewski, t. c., p. 192: Aceton, Aether. sulfur., Chloroform zu gleichen Teilen (ca. je 20g) [ev. mit Zusatz von weiß. Celluloid] (auch gegen Fettflecke auf Papier). IV. Jasch, t. c., p. 192: Gelatine in erwärmt. Essig gelöst (dazu einige Körnchen chromsaures Kali (macht wasserfest), nachdem das geklebte Objekt dem Licht ausgesetzt ist (auch zum Kitten von Porzellan u. Glas). Ideales Klebemittel von Enslin, E., t. c., p. 195: Amylacetat 5 Teile, Alkohol absol.: 1 Teil, Eisessig: 1 Teil; darin etwas Celluloid gelöst. t. c., p. 195. — Kanadabalsam trocknet zu langsam; Reinberger kommt mit den Klebmitteln nicht zurecht, p. 214—215. Enslins Bemerk. zu letzt. p. 220; Bemerk. u. Berichtigungen: Ihlow, E. u. Kunze, t. c., p. 229 (zu Kanadabalsam; Amylacetat.); Fischer, E.: für abgebrochene Körperteile brauner Schellack in Alkohol gelöst. p. 260; für Flügel: eine benzinhaltige Kautschucklösung [leider oft fadenziehend u. „harzend"]; am besten ist Zaponlack (oder Tauchlack). [Lösung von Celluloid in Amylacetat.]. — Aufbewahrung von Larven in Reagenzgläschen (Flüssigkeit: Wasser 1 Teil, Alkohol 1): Rosenberg, J., Intern. Entom. Zeitschr., Jahrg. VII, p. 95. — Notwendigkeit der Reinigung u. Entfettung: Sokolár (5). — Fundortbezeichnung: Netolitzki (Entom. Blätt., Jahrg. 8, p. 273: Markierung der Windrose auf der Useite

der Zettel. Richtung des Fundortes in km oder m vom Zentrum (Stadt etc.), von der man ausrechnet). — Chromatinfärbung: Semichon.

Fang: Fang am elektrischen Licht: Reiff. — Fang von „*Ceutorrhynchus* Germar": Hustache (4). — Übertriebener Abfang von Hirschkäfern in der Dubberow: Blume, Intern. Zeitschr., Jahrg. VII, p. 134.

Zucht: Zuchtergebnisse: Rudow. — Aufzucht von *Cupes concolor*: Snyder (1). — Zucht von Mistkäfern. Vorsichtsmaßregeln (stets nur eine Art in einem Zwinger): Ohaus, Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 681. — Insektenaquarium: Hentschel.

Sammlungen, Materialien aus Museen: Mus. Berol.: Kuntzen (12) (*Phacops*). — Mus. Brit. London: Arrow (2) (*Popillia* n. spp. der Orient. Region), Broun (1) (Sharps Coll. *Psel.*), Grouvelle (10) (*Colyd.*), (11) (*Cucuj.*), (12) (*Diphyll.*), Sicard (4) (*Coccin.*). — Mus. Genua: Olivier (9) (*Lampyr.*). — Mus. Hamburg: Gounelle (1 2) (*Ceramb.* v. Columb.), Kerremans (2) (Coll. Eichelbaum & Obst). — Mus. Ind.: Jordan (4). Maulik (*Cryptostom.*). — Mus. Luxemburg: Olivier (10) (*Lampyr.*). — — Mus. Caucas.: Pliginsky (4) (*Meloini*). — Mus. Paris: Grouvelle (1) (*Psammaechus*), Kerremans (7), Künckel d'Herculais (2) (*Ceton.*). — Mus. Oxford: Boileau (1) (*Lucanidae*). — S.-Austral. Mus.: Lea (4) (*Curc. Cryptorhynch.*).

Expeditionen: Abor: Arrow (5) (*Lamellic.*), Bickhard (7) (*Histeridae*), Grouvelle (13) (diverse Fam.), Jordan (3) (*Anthrib.*). — Ch. Alluaud u. R. Jeannel in Ostafr.: d'Orbigny (2). — Pearcy Sladen: Scott (1) (Ind. Ocean. *Lamellic.*, *Adeph.*), (2) (*Hydrophil.*). — Schwedische zoologische Exp.: Aurivillius (1) (*Curcul.* & *Ceramb.*). — Standford-Exp. nach Brasil.: Bowditch (7 neue Spp.) — Mission Tilho (Niger Tchad): Grouvelle (4) (*Clavic.*).

Kollektionen: Künckel d'Herculais (1) (*Cetoniin.*). Raffray (6) (Ostafr. *Pselaph.* n. spp.) — Andrewes: Sicard (4) (*Coccin.*). — Bonifacy: Grouvelle (2) (*Rhysod.*, *Nitid.*, *Ostom.*). — Bruch & Richter: Raffray (4) (*Ogmoderus* n. sp.). — Eichelbaum & Obst: Kerremans (2). — Ellenberger: Raffray (4) (Gabun. *Ogmoderus* n. sp.). — R. Grauer: Moser (14) (*Cetonini*). — Hartert: von Heyden (2). — Horn: Dupuis (1) (*Carab.* v. Ceylon) (4) (desgl.), (9) (desgl.). — Leonhard: Breit (5) (Blindkäfer von Bosnien u. Herzegowina). — Sahlberg & Saalas: Sahlberg (10). — Sauter (Formosa): Bickhardt (1) (*Histeridae*), Borchmann (1) (*Lagr.*, *Allec.*, *Canthar.*), d'Orchymont (5) (*Hydroph.*), Dupuis (2) (*Carab.*), (3) (desgl.), (8) (desgl.), Fowler (3) (*Langur.*), Kerremans, Ch. H. (1) (*Buprest.*), Lameere (1) (*Prion.*), Möllenkamp (1) (*Lucan.*), Olivier (4) (*Lampyr.*), Prell (*Dynastinae*), Reitter (26) (*Scydmaen.* n. sp.), Schmidt (2) (*Aphodiinae*). Spaeth (1) (*Cassidinae*). Sharp: Broun (1) (*Pselaph.*). — Van de Poll: Jordan (1) (*Anthrib.*). — Wagner in Argent.: Kerremans (8) (*Bupr.*), Olivier (17) (*Lampyr.*). — Walter: Sicard (5) (*Coccin.*). — Wo steckt die Frölichsche Sammlung (3 Publ. 1792, 93, 98 [1802]) ? Anfrage von Kuntzen, Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 227—228.

Einheimische Benennungen: Bericht des Komitees über die einheimische Bezeichn. f. ökonomische Insekten auf Hawaii: Ehrhorn, Fullaway & Swezey.

Ganglbauer-Preis: Holdhaus (4).

II. Systematik.

Nomenklatur, Synonymie: Vorschläge zur Vereinfachung u. Permanenz in der Nomenklatur: Wheeler (Trans. Congr. Entom. Oxford vol. 2, 1913, p. 97—108). — Nomenklaturfragen: Dow (1), Pic (19). — Öffentliche Erklärung: Daehne. — Nomenklaturbemerkungen: Hetschko (2) (*Pselaph.* u. *Orthop.*). — Nomenklatur der paläarkt. *Halticinae:* Heikertinger (2). — Zentralisation der Beschreibungen: Green (Trans. Congr. Entom. Oxford vol. 2, 1913, p. 216—219). — Intern. entom. Nomenklatur-Komitee: Bethune-Baker (t. c., p. 93—96). — Nomenklaturfragen: Dampf (Über die Nomenklaturfrage. Entom. Zeitschr. Frankf. a. M., Jahrg. 27, 1913, p. 122—123.) — Protest gegen Ausnahmen zum Prioritätsgesetz: Horn (9). — Protest gegen Hartert-Horn: Daehne (1). — Nomenklatur, Typen und Zitate: Handlirsch (7). — Nomenklatur der Varietäten: Kerremans (5). — In welcher Sprache darf geschrieben werden ?: (Helliesen), Everts (1). — Beschreibung in dänischer Sprache: Bondroit (2) (ungültig), Everts (1) (gültig). — Notwendigkeit des Latein. bei Beschreib.: Olivier (6). — Wörterbuch der entom. Ausdrücke: Jardine. — Terminologie der Variation: Turner (Entom. Rec. vol. 25, p. 230, 303). — Mundteile zur Unterscheidung von im Habitus u. Färbung sehr ähnl. Spp. sehr brauchbar: Ohaus (Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 224). — Tibiae unidentatae: Warum sollen Schienen mit nur einem Endzahn nicht so benannt u. der Endzahn übersehen werden ?: Moser, Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, p. 160 (contra Heller). — Grundbegriffe: Handlirsch (6). — Hauptmeldestelle für neue Benennungen: Fritsch, Daehne (2).

Typen, Typenfrage: Daehne. — Typenliste der *Lucanidae* des Mus. Brit. u. Mus. Oxford: Boileau p. 268—272. — Crotchs Typen von *Languriinae:* Fowler, W. W., p. 27. — *Lixus*-Spp. von Desbrochers: Petri (2). — Heer's Typen im Mus. Brit.: Cameron (3). — *Amara*-Spp. von Motschulski: Lutshnik (4). — Typen im Mus. Amer.: Grossbeck.

Synonymie: Ferrante (4). Grouvelle (6) (*Cucuj.*) (7) (*Nitid.*), (8) (desgl.). — **Zahl der bek. Col.-Spp.** ca. 230000, speziell bei Hamburg 3089: Gebien, Intern. Entom. Zeitschr. (Guben), VII. Jahrg., p. 46. — **Synopsis der Einteilung**: Lefroy. — Illustr. Bestimmungstab. der Käfer: Kuhnt. — Bestimmungstabellen f. Larven: Golovianko. — Farbige Abbild.: Moser (7) (*Lomapteridae*). — Farbige Anschauungstafeln: Lüstner. —

Monographien: *Amphionte*: Achard (1). — *Buprestidae*: Kerremans (6). — *Microlestes*: Holdhaus (1). — **Revisionen**: *Ochirus* Quedenf.: Ohaus (8). Subg. der Gruppe: *Platysma cupreum* L.: Lutshnik (2). — *Prioninae*: Lameere (2). — Australische *Cyphaleinae* u. *Cnodaliinae*: Carter (3). —

Nachträge zu Schilskys Verzeichnis: Delahon (1) Reineck (2) (4). — Nachträge zu den *Eumolp. Nerissini*: Kuntzen (1).

Fauna Germania. Etikettensammlung: Lucas, Karl.

III. Deszendenstheorie. Phylogenie. Evolution.

Verwandtschaftsbeziehungen: Panton. — Evolutionstheorie im Lichte der Tatsachen: Frank. — Experimentelle Abstammungs- u. Vererbungslehre: Lehmann. — Paläontologie, geographische Verbreitung u. Phylogenie: Handlirsch (1). — Vererbung: Teichmann.

— Ursprung des Labrums der Insekten: Bervoets (2). — Geologische Entwicklung der „Weevils" (Rüsselkäfer) im Zusammenhang mit der Baumwolle: Townsend (1). — Phylogenie u. System der Borkenkäfer: Nüsslin (2). — Desgl. der einheimischen *Hylesinae*: Nüsslin (3). — Phylogenie von *Phyllobius*: Smirnov. — Phylogenie der *Scarabaeidae* u. *Curculionidae*: Porta. — Bedeutung der Kenntnis der Fauna von Hawaii; ätiologische Stabilität: Perkins (1), ferner Perkins (Trans. Entom. Soc. London 1912 (1913), p. 677—701).

IV. Morphologie, Anatomie, Histologie, Cytologie.

Parallelismus der morphologischen und physiologischen Merkmale: Hopkins. — Morphologie und Biologie von *Lomechusa* u. *Atemeles*: Jordan. — Morphologie der Larven der *Hydrophilidae*: d'Orchymont (3); — desgl. der Larven der *Cleridae*: Kemner. — Entomologische Miniaturen: Pliginsky, W. G. (1). — Einfluß der Gestalt auf Chitinproduktion: Bounoure. — Profile: Amans (3). — Chitinstrukturen: Schulze, P. (2). — Formgesetz und Entwicklung bei *Coleoptera*: Houlbert (5). — Morphologie: d'Orchymont (*Hydrophilus*-Larven). Fuchs (Borkenkäfer), Grandi (4). Heikertinger (3) (*Psylliodes attenuata* Koch), Jordan, K. H. (*Lomechusa*, *Atemeles*). Muir (Abnorme Larve von *Lasiorhynchus barbicornis* F.) Smirnov (*Phyllobius*). Tölg (Larve von *Psylliodes attenuata* Koch).

Haut und Hautorgane: Die Körperdecke und die Drüsen von *Dytiscus marginalis* L.: Casper, Alois. — Äußere Morphologie der *Hydrophilidae*: d'Orchymont (4). — Mehrfaches Vorkommen von 2 symmetrischen Eindrücken am Halsschilde kleiner *Stenus*-Spp.; ob Begattungsmarken?: Bischoff (Internat. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 61). — Thorax von *Chlaenius leucoscelis*: Felt (6). — Chitin- und andere Cuticularstrukturen bei Insekten: Paul Schulze (2). — Deckenskulptur bei *Carabus*: Sokolář (4). — Eigentümlicher Bau u. Lage der Stigmata bei der Larve von *Sphaerosoma algiricum* Reitt.: de Peyerimhoff (4) p. 203. — Bau der Leuchtorgane: Mc Dermott (1). — Topographie [und Entwicklungsgeschichte] der Leuchtorgane von *Lampyris noctiluca*: Vogel. — Natur [u. Entw.] ders. bei *Lampyris*: Dubois.

Mundteile: Vorkommen von Maxillulae in Käferlarven: Carpenter (4).

Anhänge etc.: Haftscheiben des *Dytiscus*: Elser. — **Verdauungssystem**: Schlüter. — Kropf der *Dytiscidae*: Bordas. — Proventriculus: Ramme. — Blasenförmige Sekretion etc.: Shiwago. — **Blutgefäßsystem**: — **Nervensystem** (einschließlich Sinnesorgane): Bauchmark: Haller. — Nervus proctodaeo-genitalis von *Dytiscus marginalis* L.: Holste. — Organe: Bretschneider. — Corpora allata: Nabert. — Centralkörper u. Pilzhutförmige Organe: Bretschneider (Zool. Anz., Bd. 41, p. 560 sq., 6 Figg. 3. Stufe (p. 568): *Coleoptera*. Centralkörper noch groß; Pilze in aufsteigender Ausbildung: *Dytiscus marginalis*: Jederseits 2 Becherzellengruppen (Ganglienpakete); Centralkörper groß (Berger 1878, Fig. 18, Flögel 1878 Fig. 4.). *Tenebrio molitor*. Textfig. 4B, p. 567. Schema der pilzhutförm. Körper. Keulentypus der Stiele, jederseits (Alten), kaum schon Becher (Flögel); Centralkörper zusammengedrückt, zweiteilig. (v. Alten, Fig. 7, Textfig. 3, Flögel p. 573). Literatur p. 569.

Atmungssystem: Larven von *Dytiscus*: Brocher (2).

Flugorgane: Amans. — Besonderheiten an den Flügeln: Navás (3, 4). — Organe an den Flügeln: Navás (1). — Deckenskulptur des *Carabus violaceus* L.: Sokolár (4). — Supplementlinien etc.: Grouvelle (6). — Interessante Convergenzerscheinung bei küstenbewohnenden Cicindelen: Schulze, P. (4). — Geflügelte, truncatipenne *Carab.*: Sokolár (3). — Dimorphismus der Flügelrudimente bei *Carabus morb.*: Koshantschikov. — Flügelrudimente bei *Carab.* (haarförmig bei *Car. intricatus* L., etwas breiter bei *Car. cancellatus* Illig. u. *Car. ullrichi* Germ., lappenförmig bei *silvestris* Panz., vollständig, aber auch schon in verschied. Reduktionsstadien bei *Car. granulatus* u. *Car. clathratus.* In d. Rudimenten ist meist nur noch die Costa u. die Medialis 2 erhalten): Schulze, P., Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber. p. (26). Vielleicht lassen sich für die Reduktion noch Gründe finden. Ohaus, t. c., p. (26).

Muskelsystem: Q- u. J.-Körner der quergestreiften Muskelfasern: Holmgren (2).

Exkretionssystem: — **Drüsen.** Stäbchenförmige Zentralkörperchen etc.: Tschassownikoff.

Fortpflanzungssystem: Anatomie des Ovipositor bei *Dytisc.*: Böving. — Bau des ♂ u. ♀ Abdominalendes bei *Staphyl.*: Eichelbaum (3). — Ovipositor von *Parandra brunnea*: Snyder (2). — ♂-Cop.-App. von *Tenebrio*: Kerschner. — Analsegment u. Rektalschläuche bei *Col.*-Larven: Kemner. — Lage des Afters etc. bei den *Staphylin.*: Bugnion.

Tonapparate: Elytrales Stridulum bei Käfern: Prell (2). — Stridulationsapparat bei *Sibinia pellucens* Scop.: Kleine (6). — Stridulationsapparat eines Rüsselkäfers an *Melandrium album* Garke (Nachtlichtnelke): Kleine (Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 91). — Schrillapparate bei *Passalidae* (feine Höckerchen am Flgl. mit der Leiste am Abdom. zusammen): Ohaus (Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber. p. 126). — Bei *Pentalobus* nach dem Klavierprinzip gebaut: Schulze, P. (t. c., p. (32).).

Histologie: Feinerer Bau der Nervenzellen: Bilkowska & Kulikowska. — Wechselbeziehungen zwischen den Elementen des centralen Nervensystems bei Insekten: Monti. — Überzählige Chromosonen u. Geschlechtsrate bei *Diabrotica soror*: Stevens. — Ovaria polytropha der Insekten: Wielowieyski. — Färbung des Fettkörpers: Hollande (1). — Protoplasmafiguren der Oenocyten: Hollande (3). — Stäbchenförmige Zentralkörperchen bei Insekten: Tschassownikow. — Chromatische Differenzierung der Reservestoffe: Semichon (1). — Mitosis in den Nervenzellen des erwachsenen Coloradokäfers: Smallwood & Rogers.

V. Physiologie.

Allgemeines: Einfluß der Gestalt auf die Chitinproduktion: Bounoure. — Parallelismus in den morpholog. u. physiol. Merkmalen der *Scolytidae*: Hopkins. — Funktionelle Anpassung von Käfern: Stöppel, Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. 7, p. 198. Schwimmkäfer sind ins Wasser gegangene Laufkäfer. *Carabus girafinus longicollissimus* [!] Stoeppel bei Passendorf. Käfer 8 cm, Hals 12[!!] — **Parthenogenesis**: Grandi (1, 2) (*Otiorrhynchus cribric.*).

— Zyklische unregelmäßige Parthenogenese bei *Otiorrhynchus cribricollis*: Grandi (1, 2). — **Lebensdauer, Langlebigkeit, Sterblichkeit** etc.: Langlebigkeit eines Insekts: Olivier (5). — Differenziale Sterblichkeit bei 2 Tenebr.-Spp.: Gortner. — **Diverse Funktionen**: Das Analsegment und die Rektalschläuche einiger *Carab.*-Larven: Kemner. — Tropische Fortbewegung: Szymanski (1). — Enddarm als Bewegungsorgan: Müller, G. W. — Aërodynamik: Amans (2). — Osmotischer Druck bei Wasserkäfern: Backman. — Muskulatur: Luftkapillaren der Muskelfasern: Athanasiu. — Stoffveränderungen in den Muskelfasern: Holmgren. — Absorption u. Sekretion im Darme von Insekten: Stendel. — Blasenförmige Sekretion u. Plasmastrukturen in den Malpighischen Gefäßen: Shiwago. — Verbreitung und Lokalisation des Chitins im Tierreiche: Wester, D. H. — Wachsausscheidung bei den Käfern: C. Schaufuss, Entom. Mitteil., Bd. II, p. 318. Fehlt im Handbuch. — Verdauung: Verdauungsapparat: Schlüter. — Versuche über die Verdauung: Jordan. — Verdauung bei *Dytiscus*: Kočergin. — Bedeutung der Proventriculus: Ramme. — Atmung: Nagornyi. — Funktion des Hornes bei *Oryctes rhinoceros*: Doane. — Physiologie der Atemzentren von *Dytiscus*: Babák. — Atmung erwachsener Wasserinsekten: Brocher (1, 4); — desgl. von *Elmis*: Brocher (3); — desgl. der Larven: Brocher (2). — Luftverhältnisse, Zusammensetzung etc. in den Tracheen: Krogh. — Atmungsprozeß, Gasaustausch der Eier, Larven u. Puppen: Nagornyi. — Intensität des respiratorischen Gaswechsels: Atmung zerriebener Insekten: Batteli & Stern. — Experimentelle Ökologie, Atmung: Shelford. — Blutzirkulation in den Flügeln: Bervoets (1). — Autohämorrhé: Hollande (2). — Bluttränen: Coupin. — Herz der Hirschkäferlarve: Lasch (Zeitschr. allgem. Physiol. Jena, Bd. 14, 1913, p. 312—319). — **Befruchtung**: Teichmann. — **Sinnesorgane**: Wechselbeziehungen zwischen den Elementen des zentralen Nervensystems: Monti. — Vorliebe für Gerüche: Weiss (3). — Spekulationen über den Geruchssinn: Roberts. — **Lichterzeugung** bei *Lampyris*: Kastle & Mc Dermott. — **Flug.** Theorie: Amans (5). — Insektenflug: Bervoets (3). — **Taxismen** u. **Tropismen** etc.: Phototaktische Erscheinungen im Tierreiche: Franz. — Chemotropismus der Insekten u. seine Bedeutung für ökonomische Entom.: Trägårdh (1). — Wirkung von Röntgenstrahlen auf *Lasioderma serricorne*: Morgan & Runner. — Rheotaxis bei Tieren des fließenden Wassers: Steinmann.

Hermaphroditismus: Gynandromorphismus oder Andromorphismus bei *Anthaxia nitidula* var. *gynaecoides*: Obenberger (Entom. Mitteil. Bd. II, p. 336; bei „Cratomeren" z. B. *hungarica*). — Der Altumsche Hermaphrodit von *Dytisc. latissim.*: Kolbe (1). — Ein gynandromorphes Exemplar von *Leptura rubra* L.: Weber, L. — **Metabolismus, Exkretion.** Ernährung der Insekten: Petersen. — Verteilung der Eiweißreserven bei der Larve von *Melanosoma populi* L.: Semichon (2). — **Färbung**: Ausfärbungsprozeß bei den *Rutelidae*: Ohaus (Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber. p. (9) (Flgld. u. letzt. Hleibssternit bleiben lange weich. Ihre Entwickl. verläuft parallel mit der der Genitalien. Bei manchen Spp. erst nach drei Monat. vollendet). — Stumpfer- u. Dunklerwerden von *Carab.*-Spp. (*C. arv.*, *gran.*, *cancell.*, die in d. Jugend hell metallisch gefärbt sind): Kuntzen

(Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber. (p. 9). Bedingt durch fortschreitenden Erhärtungsprozeß u. mechan. Abnutzung.

Geschlechtsformen: Chemische Zusammensetzung der Insektenhämolymphe bei ♂♂ u. ♀♀: Geyer. — Bedeutender Geschlechtsdimorphismus bei *Dorcadion plasoni, crux* u. *bruneicolle*: Stüler, Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 57, 1912, Sitz.-Ber. p. (11). — Sekundäre Geschlechtsmerkmale: Guyénot Heller (6) (*Curcul.*). — Männchen von *Helota attenuata* Rits.: Schklg. & Junk Col. Cat. Pars 34. — ♂ v. *Quedius auricomus*: Schaaf. — **Generationen**: Generationsfragen bei Rüsselkäfern: Nüsslin (4). — Generation des bunten Erlenrüßlers *Cryptorh. lapathi*: Scheidter. — Generation von *Hylobius abietis*: Grohmann.

Einfluß der Umgebung: Siehe unter Mimikry.

Chemisches: Morphologie des Glykogens während Eibildung und Embryonalentwicklung: Brammertz. — Mangan in der Tierreihe: Bertrand & Medigreceanu (1, 2). — Mangan u. seine biologische Rolle: Sartori (Auszug aus Bertrand). — Bor in der Tierreihe: Bertrand & Agulhon. — Chemische Zusammensetzung der Insektenhämolymphe: Geyer. — Tierische Körper der Carotingruppe: Schulze, Paul (1, 5). — Gifte der Wirbellosen: Strauss. — Gift der Larve von *Diamphidia simplex* Péring: Haendel & Gildemeister. — Neuer Pfeilgiftkäfer: Lewin (*Blepharida evanida*). — Arzneimittel zur Erregung des Geschlechtstriebes: Abels A.

VI. Entwicklung.

Allgemeines: Die stäbchenförmigen Zentralkörper: Tschassownikow. — Embryologie: Strindberg. — Entwicklungsgeschichte der *Strepsiptera*: Roesch. — Entwicklung Cros (3) (*Nemognatha chrysomelina* F.): (5) (*Hornia nymphoides*), (6) (*Meloe majalis*), (8) (*Sitaris rufipes* Cros). Rosenberg. — Embryonalentwicklung der *Strepsiptera*: Hoffman, R. W. — Entwicklung von javan. *Collyris*: Docters van Leeuwen (1). — *Melasoma tremulae* F. *larvalis* ist eine gestörte Entwicklungsform: Reitter (24). — Embryonalentwickl. von *Dytiscus marginalis* L.: Korschelt. — Entwickl. des ♂-Cop.-App. von *Prionocerus coeruleip.*: Keyl. — Präimaginalstadien von *Psylliodes attenuata* Koch: Tölg. — Entwicklung der Leuchtorgane: Dubois (1), Vogel (*Lampyris noctiluca*). — Faktoren, die die Entwickl. des „Boll-Weevil" beeinträchtigen: Pierce (2). — Verzögerte Nymphose bei *Crioceris* infolge von Parasitismus: Pantel. — Abnormale Entwickl. der Körpersegmente: Križenecky (3). — Paedogenese u. Neotenie: de Peyerimhoff (6). — *Sitaris rufipes*. Entwicklungsweise: Cros (8). — Lebensweise u. Entwicklung von *Meloe majalis*: Cros (5). — Postembryonale Entw. von *Otiorrhynchus cribricollis*: Grandi. — Entwicklung des Kopfes u. Rüssels des Apfelblütenstechers, *Anthonomus pomorum*: Engelhardt. — Morphologie und Biologie der Präimaginalstadien: Tölg. — Larve von *Sphaerosoma algericum*, seine beiden successive Formen: Peyerimhoff.

Eier: Kleine (2) (*Propylaea* 14-punct.). Tölg (*Psylliodes attenuata* Koch).

Larven: *Lasiorhynchus barbicornis* F. (Abnorme Larve): Muir. — Trilobite-Larven: borneische Lycidae: Gahan (1). Holzbohrende Larven: von Ihering. — Käferlarven u. Käferpuppen in Ostafrika: Eichelbaum (2). — *Coleopteren*-Larven auf der Schneedecke in S.-Finnland: Frey p. 111. —

Larven der *Attelabinae* u. *Brachyrhinidae*: Pierce. — *Cicindelinae* in Kaffeezweigen: Docters van Leeuwen (1) (auch p. 180). — *Claviger longicornis* Müll.: Donisthorpe (4). — *Cyphonidae* in Bromeliac.: Knab. — Schwedische *Cleridae*: Kemner. — *Dytiscus*-Larve: Brocher (2). — *Elateridae*: Henriksen (dänische), Henriksen, K. — Unterscheidungstabelle der Larven der *Endomychiinae*, Type *Endomychus*, Type *Lycoperdina*, *Mycetaeinae* u. *Sphaerosominae*: de Peyerimhoff (Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 203—204). — Hydrophiliden-Larven: d'Orchymont (3). — Larve von *Macrotoma palmata* F.: Alfieri. — Larven von *Olethrius insularis* Fairm. werden von den Eingeborenen auf Samoa gegessen. Aurivillius in Rechinger p. 691. — *Prionocyphon serricornis*: de Peyerimhoff (3). (doppelter Larventypus). — *Scirtes*: Champion (3). Picado (2). — *Sphaerosoma algiricum* Reitt. u. ihre beiden aufeinanderfolg. Formen: de Peyerimhoff (1). — Larve u. Puppe von *Stenotrachelus aeneus* u. *Upis ceramboides*: Saalas (1). — *Vesicantia*-Larven: Cros (2).

Puppen, Nymphen: Alfieri (*Macrotoma palmata* F.)

Metamorphose: Berlese; — desgl. bei einigen brasilian. *Col.*: Moreira; — desgl. der *Dytiscidae*: Blunck (1). — Entstehung der vollkommenen Metamorphose: Handlirsch (p. 362). — Postembryonale Evolution des *Dytiscus*: Bounoure. — Merkmale der Larvenstadien von *Lamellicornia*: Golovianko. — Entwicklungsgeschichte des männlichen Copulationsapparates von *Tenebrio*: Kerschner.

Regeneration: Regeneration des Abd.-Endes v. *Tenebr. molitor*: Křiženecky (4). — Restitutionserscheinungen an Stelle von Augen: Křiženecky (2).

Oogenesis, Spermatogenesis: Die trophochromatischen Karyomeriten des Insekteneies u. die Chromidienlehre: Buchner (2). — Spermatogenesis von *Tenebrio molitor*: Stocking; - desgl. von *Dytiscidae*: Voinov. — Oogenesis: Vesely (*Car.*, *Dyt.*, *Melol.*).

Postembryonale Entwicklung. Metamorphose. Postembryon. Entw. von *Dytisc. marg.*: Bounoure (1). — Käferlarven u. Käferpuppen aus Deutsch-Ostafrika: Eichelbaum. — *Micromalthis debilis*. Lebensgeschichte: Barber. — Metamorphosen: Xambeu.

Hybriden. Assoziationsformen. Konvergenzformen, Rassen: Hybride von *Carabus*: Kolbe (2). — Paarung zweier *Cocc.*-Spp.: Tomlin (1). — Assoziationsstudien der Sand-Prairie von Illinois: Vestal. — Konvergenzerscheinungen: *Bembidion ustulatum* ab. *Vau*, siehe im syst. Teil. — Rassenstudien: Sokolář (1) (4).

Variation (Aberration) und Aetiologie: Melanismus bei *Cryptocephalus*: Pic (59). — Variationen im Flügelgeäder von *Cicindela*: Shelford (2). — Zeichnungen auf den Flügeldecken von *Cicindela*: Yamada. — Dimorphismus der Flügelrudimente bei *Carabus*: Krausse. — Der doppelte larvale Larventypus von *Prionocyphon*: de Peyerimhoff. — Variation: Depoli (2) (*Coccinella conglobata*). — Variation der Flecken von *Olla*: Blaisdell. — Variabilität italien. *Curculion.*: Fiori (1). — Farbenvariabilität: Heller (6) (*Curcul.*). — Variabilität der Flügelzeichnung der asiat. *Mylabris* F.: Sumakov (2). — Sexualdichroismus bei paläarktischen *Halticinae*: Heikertinger (4). — Männliche Mutabilität: Sharp, W. E. (5) (bei *Cteniopus sulphureus*). — Merkwürdige Farbenaberration: Uichtenboogart (3) (*Cicind. silvat.*). —

Farbenabnormität bei *Lema melanopus* siehe *Lema* [Systemat.] desgl. bei *Plateumaris sericea* L.: D. Ent. Zeitschr. 1892, p. 416.

Teratologie, Mißbildungen, Abnormitäten, Rudimente: Homoeosis und Doppelbildungen bei *Arthropoda*: Križenecky (1). — Mißbildungen und ihre künstliche Erzeugung: Christeller. — Entstehung der unblutigen Mißbildungen: Križenecky (5). — Thorax-Anomalie bei *Timarcha metallica* Fabr.: Chinaglia. — Fühlerdoppelbildung u. Flügelmißbildung bei *Prionoc. coeruleipennis* Perty: Keyl. — Mißbildung der Flügeldeckenstruktur bei ein. *Rhyssodes sulcatus*: Kutin. — Abnormitäten: Kutin (*Carabus variolosus, Conosoma pubescens* Grav.). Siehe im system. Teil. — Fühlerähnliche Heteromorphosen an Stelle von Augen: Janda.

VII. Ethologie (Lebensweise, Nahrung, Fortpflanzung, Aufenthaltsorte etc.)

Exakte Biologie: Handlirsch (2). — Stimmungsbilder aus 1912: Fritsch. — Biologische Anpassung des Ovipositor: Böving. — Statistik u. Biologie: Meissner (*Adalia bipunct.*). — **Lebensgeschichten etc. im allgemeinen**: Lebensgeschichten, Lebensgewohnheiten: Bastin. — Lebensgewohnheiten u. Metamorphosen: Xambeu. — Lebensgeschichte. Elementarbuch: Carpenter. — Lebensgewohnheiten: Reuter (1). — Lebensgeschichte der Käfer: Urban. — Biologische Literatur für 1911: Turner. — Biologie einiger Kleeschädlinge: Moritz (*Apion*). — Bilder aus der Insektenwelt: Fabre. — Mistkäfer als Gesundheitspolizist u. Wetterprophet: Fabre. — Biol. Aufgaben der Coprophagen: Sijazov. — **Biologie**: Girault (1), Mann (1) (Literatur f. 1911, (2) (desgl. für 1912), Rosenberg, Roubal (4), Sajo (3), Urban (diverse *Col.*). — Käferleben: Roubal (11). — Lebensgewohnheiten der Insekten bis zum Erwachen der sozialen Instinkte: Reuter. — Ausbreitung des „Cotton Boll Weevil" im Jahre 1912: Hunter & Pierce [Baumwollerüßler]. — Baukunst bei Insekten: Sjöstedt. — *Akis bacarozzo* Schrk.: Bénard (3). — *Anobium pertinax* (Totenuhr): Anonymus (6 . — *Balaninus nucum*: Rabaud (4). — *Chrysomela fastuosa* L.: Kleine (3) (Beobacht.). — Borkenkäfer: Loos. — *Cleridae* (schwedische): Kemner (3). — *Coccinellidae*: Oglobin. — *Collyris* (javan.): Docters van Leeuwen (1) (Generation). — *Cryptocephalus janthinus* Germ.: Reineck. — *Cryptorrhynchus lapathi*: Scheidter (Generation). — *Donacia emarginata*: Woodruff. — *Donacia malinowskii* Ahr.: Olsujev. — *Dytiscidae*: Sherman, John, D. — *Dytiscus lapponicus*: Browne. — *Enicmus fungicola* Thoms.: Black. — Der bunte Erlenrüßler: Scheidter. — *Haltica engströmi*: Sahlberg (1). — *Hornia nymphoides*: Cros (6). — *Lachnosterna tristis* Fabr.: Davis (Lebenscyclus). — *Lomechusa, Atemeles* etc.: Jordan, K. H. — *Lucanidae*: Bayer. — *Melasoma tremulae*: Reitter (24). — *Meloë majalis*: Cros (8). — *Melolontha vulgaris*: Decopet, Tarnani (1). — *Micromalthidae*: Barber (1)(2)(3). — *Oryctes rhinoceros* auf Samoa: Doane (2). — *Otiorrhynchus rotundatus* Siebold: von Lengerken (3). — *Phanaeus floriger* Kirby: Ohaus (7). — *Phytophaga* von Nordafrika: de Peyerimhoff (1) (2). — *Psylliodes attenuata* Koch: Heikertinger (3). — *Quedius auricomus*: Schaaf. — *Sitaris rufipes*: Cros (8). — *Sphenophorus parvulus* „little grass bill-bug: Smith, R. J. (2). — *Thanasimus*: Beare (1). — *Tropinota turancea*: Troicky (2). — Walnußrüßler: Britton & Kirk. — Biographische Skizzen über paläarkt. *Haltic.*: Heikertinger (6). — Ladybirds (*Coccinella ocellata, Mysia oblongo-*

guttata, Adalia obliterata, C. septempunctata). Bemerk. zu letzt.: Harrison, The Entomologist vol. 46, p. 52. — Triunguline auf *Rhapidopalpa foveicollis* Luc.: Andres. — Der Einsiedler in der Haselnuß: Fabre. — Der Harlekin von Surinam: Houlbert (1). — Blattbohrender *Proterhinus*: Swezey (4). — Zweigbohrer: Essig (2) (*Polycaon*), (3) (*Amphicerus*). — Larven der holzbohrenden C.-Spp. Ref. aus Docters W. van Leeuwen, Tijdschr. v. Entom. D. 53, 1910, p. 18—40. = Docters van Leewen (4). von Zacher in Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Bd. 9, p. 319. Bohren lange Gänge im Marke der Kaffeezweige. Ablage der Eier vom Innern aus durch einen kleinen Kanal, der unter der Rinde endigt (nach oben umgebogen). Larven mit Grabfüßen, die das Bohrmehl aus dem unteren Teile des Bohrganges herausschaffen. Das Tier liegt mit dem Kopfe in der Eingangsöffnung u. wartet auf Beute [gerade sowie die sandbewohn. Spp. Ref.] Kleine Beutetiere werden hineingezogen, größere bleiben draußen (Beutetiere: langhaarige Raupen, große Ameisen, Käfer, kleine Fliegen etc.) Schaden bisweilen groß. — Höhlenbewohner: Csiki. — Dänische Col., die in tierischen, besonders subterranen Höhlen leben: Rosenberg. — Höhlenexkursionen im kroatischen Montangebiet: Stiller. — Ägyptische Höhlenkäfer: Ferrante. — Insekten aus den Kalkhöhlen von Burma: Annandale & Gravely. — Höhlenkäfer von Tasmanien: Lea (6). — Höhlenbewohner: Jeannel (5) (*Trechus* 2 n. spp.), Lea (6) (Tasmanien). — Bemerk. zu Höhlenbewohnern: de Peyerimhoff, Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 473. — Höhlenkäfer (*Anophthalmus*, *Leptoderinae* u. *Bathysciinae*) aus den Höhlen von Kärnten, Krain etc., ausgezeichnet durch blaßgelbe Farbe, lange Fühler, Fehlen der Augen, z. Teil auch sehr lange Beine u. blasenartig gewölbte, halb durchsichtige Flgldecken: Bischoff (Berlin. Entom. Zeitschr. Bd. 57, Sitz.-Ber. p. [44]). — Höhlenfauna Burmas u. der Malayischen Halbinsel: Annandale u. Gravely. — Blindkäferfauna: Ungarn: Bokor (1) (2), Csiki (6), Elemér (neue Spp.), Knirsch; — desgl. v. Bosnien und Herzegowina: Breit (5). — **Im Wasser lebende Formen**: Faktoren, die in der Wasserumgebung eine Rolle spielen: Lutz. — Wasser-Insekten. Anpassung etc.: Matheson. — Paarung und Eiablage bei Wasserinsekten: Wesenberg-Lund. — Biologische Studien über *Dytiscidae*: Wesenberg-Lund. — Lebensweise der *Dytiscidae*: Sherman. — Umgebung der *Hydrophilidae*: Wintersteiner. — **Massenhaftes Auftreten**: Massenansammlung von *Coccinella*: Werner, F.; — desgl. in Süd-Finnland: Bastman. — Massenhaftes Auftreten der Maikäfer siehe unter Phaenologie. — **Flucht, Wanderung**: Touristen in der Tierwelt: Sajó (2). — **Tonerzeugung**: Schnorpsen der *Hylotrupes*-Larven: C. Schaufuss (Entom. Mitteil. Bd. II, p. 318. Fehlt im Handbuch). — **Ernährungsweise**: Der ungleiche Borkenkäfer (*Xyleborus dispar* L.) u. sein Nährpilz: Schneider-Orelli (1). — Pilzgärten von *Xyleborus dispar* „Ambrosia": Morgenthaler (Intern. Entom. Zeitschr. Guben, Jhg. 6, p. 48). — *Hyleborus* (*Anisandrus*) *dispar*. Symbiose mit seinem Nährpilz: Schneider-Orelli (2) (3). — Ernährungsweise von *Phosphuga atrata* L.: Fahringer. — neue Wirtspflanze von *Adoxus obscurus* Linn. in Kalifornien: Branigan. — Nährpflanze von *Ceutorrhynchus querceti* Gyll.: Newbery (3). — *Equisetum*-fressende Larve von *Bagous claudicans* Boh.: Champion (9). — Phytophage Caraben: Depoli (5). — Blattminierer: Linnaniemi. — Fähigkeit der Blattminierer das Chlorophyll der Blätter

im Herbste zu erhalten: Trägårdh (2). — Lebensweise der Cleriden-Larven: Kemner. — *Staphilinus Bodemeyeri* n. sp. an einer Menschenleiche: Bernhauer (1) p. 223. — *Anthicus quadriguttatus* Rossi auf den Abfallplätzen der Ernteameisen: Krausse (4).

Parasiten, Parasitenwirte: Biologie des Parasiten (*Spogostylum anale*) von *Cicind. scutell.* var. *lec.*: Shelford (3); — desgl. von *Rhynchites auratus*: Troicky (1) (3). — Wirkung des Parasitismus: Pantel. — Spezificität der entomophagen Parasiten: Thompson, W. R. — *Paramermes contorta* [Nematode] als Parasit bei *Melasoma 20-punctatum*: Wundsch (D. Entom. Zeitschr. 1913, p. 225). — *Laboulbenia chaetoptora* u. *L. Gyrinidarum*: Faull. — Neue auf *Stenus aceris* schmarotzende Laboulbeniaceen: Picard. — Infektion mit Coccobacillen: Picard & Blanc. — Bakterienkrankheit der Larven von *Lachnosterna* sp.: Northrup. — Stylopisation: Morice.

Symbiosis: Intrazelluläre Symbionten bei Insekten: Buchner (1).

Aufenthaltsorte etc.: Vorratskammern der Tiere: Welten. — Aufenthaltsorte der *Hydrophilidae*: Wintersteiner. — Aufenthaltsorte von *Sibynia indigena* Desbr. (*Curc.*): Rabaud (1). — Regennasse oder frischgeteerte Dächer, Mistbeetfenster; mitten in Halle, als Wasserflächen beflogen: Spoettel, Bischoff, Daehne, Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 186. — *Coleoptera* in den Mumien Ägyptens: Alluaud (4). — Leichenfauna: Scherdlin (2). — Wasserinsekten: Leng, Matherson. — Sumpfbewohner: Harvey. — Bodeninsekten u. physikalische Bedingungen (bei Manchester): Cameron, A. E. — *Bromeliacea epiphyta*: Picado (1). — *Coleoptera* in *Bromeliadae*: Champion (1). — *Coleoptera* in *Orchideae*: Champion (6). — *Acythopeus* (*Baridius*) *aterrimus*, C. Waterh. im Orchideenhaus von Kew: Champion (4). — *Dromius*-Spp. unter Rinde: Sandin; — desgl. *Quedius ochripennis* Mén.: Haars. — *Arthropoda* in Erdlöchern: Falcoz (1). — Käfer in Nestern: Bickhardt (2). — Coleopt. in Maulwurfsnestern: Heselhaus & Schmitz. — In Maulwurfsnestern gefundene *Col.*: Haars p. 102: *Quedius longicornis*, *Lathrobium spadiceum*, *L. forulum*, *Oxypoda longipes*, *Choleva elongata*, *Catops nigrita* u. *Pterostichus strenuus*. — Col. aus Maulwurfsnestern im Eckerberger Walde; in dem einen Nest am häufigsten eine Coccinellide u. ein größerer Rüsselkäfer: Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 104. — *Choleva elongata* Payk. allein: im Maulw.-Nest: Hanau (Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 173.) — *Col.* in Maulw.-Nestern: Linke, Entom. Blätter, Jhg. 9, p. 22 u. 23 in Anm. (auch Literatur: Haars 1911 u. Heinemann 1910). — Diverse Käfer in einem Opossum-Nest („Phalanger". *Trichosurus vulpecula* L.): Hudson Beare, T. (Entom. Monthly Mag. (2), vol. (24) 49, p. 111, 1913). — Insekten im Sperberhorst: Dorn. — *Dermestidae* im Neste von *Cypselus affinis*: Dodsworth. — Kleinkäferfunde aus Wespen-, Hornissen- u. Hummelnestern aus der Umgegend von Halle: Bischoff (Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 249 [20 Spp.]). Bei Hornissen fanden sich *Velleius dilatatus* F., *Cryptophagus scanicus* L., *Philonthus fuscus* Grav., *Quedius microps* Grav., *Nemadus colonoides* Kr., *Dendrophilus punctatus* H., *Enicmus minutus* L., *Cartodera filiformis* Gyll.; — bei Erdwespen: *Metoecus paradoxus* L., *Cryptophagus pubescens*

Strm., *Cr. Schmidti* Strm., *Medon castaneus* Grav.; — bei Hummeln: *Antherophagus nigricornis* F., *A. silaceus* Hbst., *Cryptoph. setulosus* Strm., *Epuraea depressa* Gyll., *E. melina* Er., *Quedius talparum* Dev., *Heterothops praevia* Er. u. *Hister marginatus* Er.).

Beziehungen der Geschlechter zu einander: Geschlechtsleben: Blunck (1) (*Dytiscidae*: *Colymbetes fuscus*, *Agabus undulatus*). (2) (*Acilius sulcatus*). — ♂-Maikäfer, der seinen Penis in die Pleura des Partners hineinbohrt: Schulze P. (teste Ohaus) (Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber. p. [61]). — Paarungsunlust bei Käfern gehoben durch Yohimbin: Stoeppel (Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. 7, p. 198). — Paarung u. Eiablage von *Larinus*: Rabaud (2). — Mechanismus des Ovipositor: Boving.

Elterliche Fürsorge. Eiablage: Geschlechtsleben von *Dytiscus marginalis* L.: Blunck (4). — Brutpflege u. Elternfürsorge: Rosen. — Anfertigung der Brutkugeln durch *Homalocopis tmolus*: Sijazov (1). — Fortpflanzungsverhältnisse: Paarung und Eiablage der Süßwasserinsekten: Wesenberg, Lund, C. (1). — Eiablage von *Cassida viridis* L. Fig. 1 Gelege im Querschnitt, 2 Ei: Kleine (Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 94—95). — Eiablage bei *Dytiscus marginalis* L.: Blunck (4) (5).

Überwinterung, Übersommerung, Phaenologie: Arthropodenfauna im Winter: Frey. — November-Excursion: Sahlberg (1). — Auftreten im Frühling: Girault (2). — Massenhaftes Auftreten siehe p. 180. — Maikäferflug (1912) im bernischen Seeland: Mühlemann. — Metereologische Einwirkungen als Ursache verschiedener Insekten-Züge: Schuster (2). — Beschleunigtes Auftreten von *Cetonia aurata*: Chobaut (Feuille jeun. Natural. T. 43, p. 177).

Instinkt, Psychologie: Analyse der sozialen Instinkte: Szymanski (2). — Intelligenz: eine überlegte Handlung von *Scarab. sacer* L.: Benard (1). — Beobachtungen über das Sinnesleben: Pasternak. — Käfer, der Ballast bei der Flucht einnimmt: Dodd (*Stigmodera regia*). — Negativer Geotropismus von *Corythuca*, *Adalia*, *Coccinella*, *Megilla*: Weiss (4). — Zahl der beim Lichtfang erbeuteten *Col.*: Reiff.

Mimikry (Ähnlichkeit etc.), Schutz-, Nutz- u. Trutzfärbung: Schlafstellungen: Fiebrig (meist zahlreiche, auch biologische Angaben zu jeder Gruppe, es sind hier nur die illustrierten herausgegriffen worden. p. 362 sub 3 A. Cerambycide Fig. 36, 37, die wespenähnliche Rhipiphoride p. 349, Fig. 38, Cryptocephaliden. Beschreib. der Stellungen; *Odontocera*-ähnl. Cerambycide wespenartig p. 349, Fig. 39). — Sichtotstellen bei *Calandra*: Weiss. — Färbungsanpassungen. Kritischer Sammelbericht: Prochnow. — Schutz u. Vogelnahrung: Mc Atee. — Mimikry u. verwandte Erscheinungen: Jacobi. — Mimikry bei *Col.*: Gahan (3), Kaye. — Mimikrybeispiele: Moulton & Gahan. — Ameisenmimikry von *Formicomus* [*Anthic.*]: Fletcher (Journ. Bombay Soc., vol. 22, p. 415). — Auffallende Übereinstimmung von *Piezia* [*Carab. Graphipt.*] mit *Myrmecoptera* u. *Dromica* [*Cicind.*]: Methner (Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 472—473). — Mimetismus in der Wüstenfauna: Innes (4). — Faktoren bei der Schutzfärbung: Weiss (2).

Stellung, Haltung, Leuchten: *Pachypus candidae.* Eigentümliche Haltung der ♂♂: Bénard (2). — Das Sichtotstellen von *Calandra oryzae* Linn.:

Weiss (1). — Schlafende Insekten: Fiebrig. — Leuchten: Lichterzeugung bei Tieren (Biophotogenese): Kastle & Mc Dermott, Mc Dermott (2) (3). — Leuchtorgane: Vogel (*Lampyris noctiluca*). — Natur u. Entwicklung ders.: Dubois (1). — Leuchten bei Nachtinsekten: Bugnion & Popoff. (Transformation dunkler Strahlen in sichtbare etc.). — Glühwürmer u. Licht: Pethen (1). — Atmosphärische Elektrizität reizt Larven an Licht auszustrahlen: Penthen (2). — Leuchten des Glühwurms: Ives & Jordan.

Gewohnheiten der Puppen, Kokons: —.

Beziehung zu Pflanzen und Blüten: Insekten u. *Coniferae*: Harrison, W. H. — Blütenbesucher: Poppius, B. R. — Kaktus-Insekten in den Verein. Staaten: Hunter etc. — Siehe ferner unter Aufenthaltsorte u. unter Ökonomie.

Gallen: Biologische Bedeutung der Gallen: Rabaud (3). — Insekten-Gallen: Cosens. — Gallenwirte: Baudyš (2). — Zoocecidien der *Cryptogamae*: Houard (4). — Zoocecidien: Aosta-Tal: Mariani. — Nordafrika: Houard (1); — desgl. von Algier: Houard (2); — desgl. von Algier u. Tunis: Houard (3). — der Pflanzen von Ergy: Daniel. — Verbreitung zoocecidiologischer Bildungen bei Grünberg i. Schlesien: Schmidt, Hugo. — Kärnten: Baudyš (1). — Kassel: Schulz, H. — Mittelrheingegend: Geisenheyner. — Poitiers: Simon. — Polen: Zmuda. — Portogallo: Trotter (Berichtig. p. 158). — Provence: Cotte (1) (2) (3). — Portugal: Tavares. — Rumänien: Borcca. — Schweiz: Moreillon (1. Beitrag z. Katalog). — Cryptocecidie von *Balaninus nucum*: Pierre, Rabaud (2) (3) (4). — Blütengalle an *Echinops spinosus* L.: Nicolas. — Pflanzenmißbildungen: Bail (Ursachen).

Beziehungen von Coleoptera zu anderen Tieren. Feinde etc.: Insekten u. Vögel: Dubois (2). — Insekten als Vogelnahrung: Mac Atee. — Insekten als Fischnahrung: Hewitt (5). — Feinde der Spinnen u. Milben: Quayle. Feinde des „Green Bug": Webster & Phillips. — Feind des „cigarette beetle" *Lasioderma serricorne*: Morgan. — *Cerceris 5-fasciata* schleppt *Strophosomus faber* in seinen Mandibeln als Beute für die Nachkommenschaft herbei: Harwood (2). — Katze, die mit Leidenschaft *Geotrupes stercorarius* fängt u. frißt: Heyne (Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 338).

Myrmekophilie: Donisthorpe (1) (Bemerk. f. 1912) (5) (f. 1913), (3) (bei Lundy), (4) (*Claviger longicornis* u. Larve), (6) (Ameisen u. ihre Gäste): Wasmann (4). — Myrmekophilen aus Abessinien: Reichensperger. —

VIII. Ökonomie.

Angewandte Entomologie in den Vereinigten Staaten: Escherich (1). — Angewandte Entomologie für den Farmer: Webster (Canad. Entom. vol. 45, p. 393—397). — Anwendung der Entomologie in der Praxis: Escherich (2). — Dinge, die der Farmer wissen muß: Webster (4). — Gegenwärtiger Stand ders. u. Vorschläge: Escherich (3). — Ökonomische Entomologie in West-Australien: Moore, N. J. — Aufgaben der entomologischen Stationen: Kurdĭumov (Južn. russ.- selĭsk.-choz. gaz. Charĭkov, vol. 15, 1913, No. 35, p. 6—8, No. 36, p. 7—10). — Ökonomische Probleme in Westindien: Ballou (4). Das Kaiserliche entomologische Bureau: Hewitt (4). — Einfluß der Wasserfauna auf Choleravibrionen: Cano & Martinez. — Insekten als Fischnahrung: Hewitt (5). — Insekten und Vögel: Dubois (2).

Schädlinge: Berichte über Schädlinge: Anonymus (15), Felt. — Berichte über Pflanzenschutz in Canada: Lochhead. — Entom. Stationsberichte: Hewitt (2) (Dominion) (4) (Imp. Bureau). — Kiev für 1912: Pospelov. Entom. Station in Tula (1912): Sopoćiko, Trusova. cf. auch p. 170. — Krankheiten und Beschädigungen an Kulturpflanzen: M. J. (Bibliogr. f. 1911). — Überwachung (Kontrolle): Gibson (2). Sanders (in Pflanzschulen f. Obstbäume). — Wert der Raubkäfer bei der Vernichtung von Schädlingen unter den Insekten: Burgess & Collins. — Die Bedeutung der Physiologie für die Schädlingsforschung: Dewitz (Naturw. Zeitschr. f. Landwirtsch. Stuttgart, Bd. 11, p. 122—143, 1913; t. c., p. 431—440; Trans. Congr. Entom. Oxford, vol. 2, 1913, p. 231—244). — Lebens- und Entwicklungsweise einiger für den Gartenbau schädlicher Insekten: Herrmann (Ber. Lehranst. Obstbau Proskau 1912 (1913), p. 140—141). — Schädlinge: Die schädlichen Insekten und ihre Bekämpfung: Kulagin (Russisch. 2. verb. u. verm. Aufl. Moskva 1913, 8+783 pp., 22 cm. 4,00 Rub.). — Liste schädlicher Insekten in Deutsch-Ostafrika: Morstatt. — Schädlinge: Ferrant, Lampa, Lavrov (1) (2), Lüstner (2) (3) (tierische), Surface. — Insektenschädlinge: Stephan. — Schädlinge des Wein-, Obst-, Gartenbau, Land- u. Forstwirtschaft: Lüstner (farb. Anschauungstaf.). — Schädlinge in Britisch Columbien: Treherne; — in Californien: Essig (1); — in Canada: Hewitt (1); — in Deutsch-Ostafr.: Morstadt. — Pflanzen-Krankheiten verursacht durch Tiere: Escherich & Baer. — Krankheiten und Schädlinge der Kulturpflanzen auf Samoa: Gehrmann (Arb. biol. Anst., Bd. 9, 1913, p. 1—72). — Schädlinge in Irland: Carpenter (1) (während 1911), (2) (1912); — auf Java: Koningsberger; — in New York: Parrott; — in Schweden: Tullgren. — Fruchtschädlinge in New South Wales: Gurney. — Schnellkäfer „Drahtwürmer“: Anonymus (12). — Schädlinge des Viehbestandes „live stock“ (in den Verein. Staaten): Bishopp. — Schädlinge aus verschiedenen Ländern: Quaintance (Proc. Entom. Soc. Washington 1913, p. 54—83). — Schädliche Insekten in Surinam: Kuijper (Paramaribo Bull. Landb. West-Indie, vol. 31, 1913, p. 17—28, 2 Taf.) — Pesten in Antigua: Ballou (Bull. entom. Research London vol. 4, 1913, p. 61—65, 2 pls. VIII, IX.). — Spezielle Schädlinge: *Tropinota hirta*, Schädling in Südrußland: Schreiner. — *Tr. turanica* an Obstbäumen in Turkestan: Troickij. — *Melolontha hippocastani* in Rußland: Tarnani. — Maikäferflug im bernischen Seeland: Mühlemann. — Schädliche *Halticidae*: Gibson (2). — *Oryctes* u. *Rhynchophorus*: Burkill. — Schaden von *Calandra granaria* u. *C. orizae*: Traizet. — Schaden von *Pantomorus fulleri* in Italien: Rozzauti. — *Sphenophorus callosus* „corn bill bug“: Smith, R. J. (1). — *Sphen. parvulus*: Smith, R. J. (2).

Schädlinge der Forstwirtschaft: Leidfaden der Forstinsektenkunde: Nüsslin (1) (2. Aufl.). — Schädlinge des Waldes: Anonymus (2), Rey, Webb, Webster (4). — Waldbeschädigungen: Rockstroh. — Schädlinge an Waldbäumen (flachköpfige Bohrer): Burke. — Schaden durch Markkäfer in Dalarna: Lagerberg (3) (4). — Forstzoologisches aus dem Kaukasus: Keller, C. — *Ergates faber* als technischer Schädling: Escherich u. Baer (2). — Schädlinge an Laubhölzern etc.: Akazie: Akazienrüßler in Süd-Californien: Payne. — *Acacia arabica* = *Arabica vera*: Rinden- u. wurzelbohrer-

ende Käfer des [Bablah] oder Babul [Fruchthülsen] mit 20—25% Gerbstoff] [Ref. Dr. R. L.]: Stebbing. — Birke: Munro (3) (*Rhagium bifasciatum* F.). — Buche: Anonymus (1), Noel (*Orchestia*). — Eiche: Prov. Westfalen: Baumgarten. — Rote Eiche in Amerika: Houba. — Esche: Anonymus (3) (*Hylesinus fraxini*). — Erle: Scheidter (*Cryptorhynchus lapathi*). — Käferfraß von *Myelophilus*-Sp. an Ginster: Kleine (Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 91). — Hevea: *Batocera rubra*: Green (2). — Hickory: Absterbende H.-Bäume: Britton (6) (*Scolytus quadrispinosus*). — Schädling der Hickorynuß: Bird. — Farrn: Endemischer F.-Rüßler: Swezey (3) (*Heteramphus*). — An Ulme: *Galerucella luteola* F. Müll.: Silvestri (Ann. E. Scuola sup. Agric. Portici (2) vol. 9, No. 11, 46 pp., 25 figg.), Forbes (in Illinois). — Ulmenzweig (abgestorbenen): Stoner (daraus gezogene Col.). — Bekämpfung der Ulmenschädlinge: Herrick (1). — Schädlinge an Nadelholz: Hewitt (3). — Feinde der *Coniferae*: Harrison. — Borkenkäfer der Kiefern im Gouv. Minsk: Borodajevskij (Beobachtungen über das Leben der schädl. Insekt. etc.: Lesn. žurn. St. Peterburg, vol. 43, 1913, p. 228—247, 581—612). — Arven-, Lärchen-, Fichtenborkenkäfer des Engadin: Fuchs (2). — Schädlinge an Fichte u. Tanne: Tabelle zur Bestimmung der Schäden: Koch. — Desgl. an Kiefer u. Lärche Koch (Berlin [P. Parey] 1913, (VIII+207) 19 cm. geb. M. 4,50). — *Hylobius abietis*: Grohmann. — Fichte: Allen. — Fichtenborkenkäfer: Anonymus (8). — Nordländ. Kiefer: Lagerberg (1) (2). — *Melanophila notata* an Fichten, deren Oberseite verkohlt ist: Champion (11). — Tanne: Tannenborkenkäfer: Anonymus (4). — *Taxus*: Von einem „Weevil"-Rüsselkäfer angegriffen: Britton (5). — **Schädlinge an Nutzhölzern** etc. (siehe auch unter Schädlinge im Haushalt): an *Dahlbergia sissoo* [aus Indien, liefert ein überaus elastisches Möbel- u. Schiffsbauholz. Ref. Dr. R. L.]: Marshall p. 228 (*Apoderus sissu*). — An *Albizzia montana* (altwelt.) schädliche Curculionide: Sitsen (Een gevaarlijke parasiet van *A. m.* Teysmannia Batavia, vol. 24, 1913, p. 75—79, 1 Taf.). — An *Ingenhousia* (*Thurberia*): Cook (Science vol. 37, p. 259: *Anthonomus grandis*). — An Lebbek [Lebach- oder Labakhbaum, *Albizzia Lebbek* in Vorder- u. Hinter-Ind. zu Hause Dr. R. Luc.] von Cairo [als Alleebaum Dr. R. Luc.]: Willcocks (*Xystrocera globosa*).

Schädlinge des Gartenbaues: Sanborn, Surface (2). — Feinde der Blüten- u. Gewächshauspflanzen: Davis (Ref. Entom. Illinois vol. 27, 1912, p. 83—143). — Gouv. Taurien: Mokrzecki, Mokrzecki & Ščegolev. — Feinde der Erdbeere: Anonymus (10), French (2) (*Haltica pagana*). — Kohlerdflöhe: Heikertinger (1). — Kohlblattkäfer: Sacharov (2) (*Phaedon*). — *Rhododendron*-Bohrer: *Corthylus punctatissimus* Zimm.: Felt (9). — Spargelschädling: Fink (*Crioceris duodecimpunctata* L.). — Zwiebeln: Chittenden (*Sternoxia*). — an *Resedaceae*: Goury & Guignon (1). — an *Polygaleae*: Goury & Guignon (2). — Rosenschädling: French (1) (*Orthorrhinus klugi* Sch. „vine curculio"). — Bekämpfung von Gartenschädlingen: Anonymus (7). — Schädlinge der Obstgärten im Gouv. Tambov: Lavrov (2). — Engerlingschaden in Pflanzschulen: Anonymus (5). — Obstbäume: *Bostrychus dispar*: Anonymus (Schweiz. landwirtsch. Zeitschr., Jahrg. 24, 1896, p. 796—799, 2 Figg.). — Obstbaumschädlinge: Junge, Lavrov (2). — Käferschäden an Obstbäumen: Lüstner (4). — „Sombre

„twig pruner“ (*Thercladodes kraussi* White): Fuller. — Borkenkäferschaden: Nachschrift: Lüstner: Müller (Geisenheim. Mitteil. Obstbau, Bd. 28, p. 73—76). — Beitrag zur Borkenkäferfrage: Schmidt (t. c., p. 167). — Pflaumenrüßler in N.-Amerika: Chase (*Conotrachelus nenuphar*). — Die Rüsselkäfer an Früchten: Acloque (6). — Saat-(Obstbaum-)-Schulen u. weiße Würmer: Moreau. — Die wichtigsten Schädlinge der Obstgärten im Gouv. Tambov: Lawrow (2). — an Apfelbäumen: Troickij (3) (*Rhynchites auratus*). — An Birnbäumen: Anonymus (11). — An Kirschbäumen: Troickij (3) (*Rhynchites auratus*). — Feige: Dammermann. — Olive: Feinde: Del Guercio (*Hylesinus*). — Schädlinge: Macdonald. — Walnuß: „Weevil“ ders.: Britton (3). — *Scolytus geoffroyi*: Goeze (*Col. Ipid.*): Schulze, P. (3). — Weinstock: Froggatt (4) (*Monolepta* diverse Spp.), Branigan (*Adoxus obscurus* in Californ.) — Rebenschädlinge: Rübsaamen. — Weinstockbohrer: Froggatt (3) (*Orthorrhinus cylindrirostris*).

Schädlinge der Landwirtschaft: Lavrov (1) [Russisch]. — Lebensgeschichte der Getreideschädlinge in Rußland: Kurdiumov [Russisch]. — Schaden an landwirtschaftl. Kulturpflanzen in Schlesien: Grosser & Oberstein — Schädlinge an Kulturpflanzen: M. J. (bibliogr. Verzeichnis). — Schädlinge im Gouv. Tula (1912): Trusova; — desgl. im Gouv. Woronesh 1912: Sudeikin. — Vorkommen des „Boll-Weevil“ in Arizona: Pierce (3). — Schädlinge der indischen Landwirtschaft: Maxwell-Lefroy. — „White grubs“: Britton (4). — Schädlinge in Mais, Weizen etc.: Froggatt (1) (*Calandra*). — „Corn bill bug“: Smith, R. J. — „Southern corn rootworm oder budworm“: Webster (1) (*Diabrotica*). — „Western corn rootworm“: Webster (2) (*Diabrotica*). — Getreide: Körner u. Produkte daraus: Girault (3), Kurdiumov (1) (2) (Mittel- u. Süd-Rußland), Riehm, Webster (4). — Getreidekörner in Speichern und Lagerräumen: Porčinskij. — Hanf: Heikertinger (3) (Erdfloh) Jarocky. — Hopfen: Heikertinger (3) (Erdfloh). — Luzerne: Vasiljev (1), Webster (1) (Alfala-Weevil). — *Hypera medicaginis*: Marshall (1) p. 225. — *Medicago sativa* in Pusa, Bengalen: Marshall (1) (p. 225), Moritz (*Apion*). — Insektenfeind des Weidelandes u. der wachsenden Luzerne: Carnes & Newcomer. — Mais: Froggatt (1) (*Calandra*), Vasiljev (2) (Schädlinge: *Melolontha* u. *Amphimallus*), (3) (Schädlinge). — Klee: „lesser clover-leaf weevil“ (*Phytonomus nigrirostris*): Webster (4). — Senfstaude: Sacharov. — Kartoffel: Chapais (*Meloidae*), French (3) (*Sternoxia, Tetramera*), Johannsen (2), Patch (Liste der Insekten), Sasscer & Dwight (neuer Kartoffelschädling *Rhigopsidius*). — „White Grub“ = „Potato Grub“ = *Lachnosterna fusca* Frölich: von Dalla Torre (Cat. Col. Pars 49, p. 189—190). — Zuckerrübe: Stift.

Schädlinge an tropischen kolonialen Kulturpflanzen: Zacher (2). — Borkenkäfer (*Ipidae*) tropischer Kulturpflanzen: Hagedorn (1). — Baumwolle: von Faber, Townsend (1), Hunter & Pierce (2) (3) (*Anthonomus*), Pierce & Hunter (desgl.). — „Picudo“ der Baumwolle in Peru: Townsend (2). — Afrikanische Baumwollschädlinge: Zacher (Arb. biol. Anstalt Berlin, Bd. 9, 1913, p. 121—232). — Kaffee: Anstead (in Nilgiris), Aulmann & La Baume (1), von Faber, Zacher (Literaturbericht). Kuijper (Paramaribo Bull. Landb. West-Indie vol. 31, 1913, p. 1—46, 4 Taf.). — Kaffeebohrer (*Xyleborus coffeae* Wurth): Duport, Docters van Leeuwen (1), Gowdey

(Schaden), Marchal, Stuhlmann (in Usambara). — Kakao: Aulmann & La Baume (2), Docters van Leeuwen (2), Zacher (3) (Literaturbericht). — Schädlinge auf Jamaica: Anonymus (14). — Kakaobohrer: Westindien: van Hall. — Kakaokäfer (*Steirastoma depressum* L.): Guppy (1) (2), Ballou (2) (4) (in Westindien), (3) (desgl. auf den unteren Antillen). Kakaoschädling: Docters van Leeuwen (3) (*Curc.*: *Alcides leuweni*). — Kakaoschädling auf Abra (Philipp.): Byars (ein Rüßler). — Kakao von *Xylopertha* angegriffen: Knowles. — Kapok: Docters van Leeuwen (3) (*Alcides*-Bohrer). — Kautschuk: Schädlinge der Kautschukpflanzen: Aulmann. — Kokospalme (Kokosnuß): Burkill (*Oryctes rhinoceros* u. *Rhynchophorus ferrugineus*), Doane (2) (*Oryctes rhinoceros* auf Samoa), Zacher (1) (auf den Südseeinseln). — Kokosnußblattbohrer, *Promecotheca cumingii* Baly: Jones (2). — Tee: Zacher (3) (Literaturbericht). — Schädlinge dess. in Nilgiris: Anstead. — *Xyleborus compactus* in der Teestaude: Green (1). — Zuckerrohr: van Dine (auf Porto Rico), Holloway, van Musschenbroek, P. (Boorders in maalriet. [Bohrer im Zuckerrohr]. Arch. Suikerind. Ned. Indie Soerabaia vol. 20, 1912, p. 1893—1902). — Feige: Bohrer in *Ficus elastica* Roxb.: Dammermann. — Reis: „Rice Water Weevil" *Lissorhoptrus simplex* Say u. seine Bekämpfung: Newell. — Tabak: Morgan (2) (in den Verein. Staaten: *Lasioderma serricorne*). — Cigarette-Beetle (*Las. serric.*): Jones (1).

Schädlinge im Haushalte etc.: Chittenden (Notes on various truck-crop insects. Washington D. C. N. S. Dept. Agric. Bur. Entom. Bull. No. 82 [Pt. 7] 1911, p. 85—93). Herrick (2). Surface (2). — Schädlinge an Vorräten: Sanborn. — Unerwünschte Hausgenossen: Stephan (2) (3). — Holzbohrer („furniture-beetle" u. „pinhole borer"): French (Timber-boring insects. Royal Victorian Institute of Architects. Melbourne Journ. Proc. vol. 11, 1913, p. 99—107). — Schädlinge (*Sternox.* u. *Tetram.*) an durch Brand vernichtetem Bauholz in Süd-Dakota: Buttrick. — Von *Anobium striatum* Ol. total zerfressenes Stuhlbein aus einem Potsdamer Konzertsaal (beim Rücken des Stuhles zerbrochen): Wanach (Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 57, 1912, Sitz.-Ber. p. (13)). — Von Kalkutta eingeführtes Reismehl, das von 2 *Col.*-Spp. *Trogosita* u. *Gnathocerus* wimmelte: Rosenbaum (Intern. Entom. Zeitschr. VII. Jahrg., p. 32.) — *Calandra granaria* L. in Makkaroni: Krausse (5); — desgl. in Teigwaren: Scherdlin (1). — Wolle („Woolen tops"): Froggatt (2) (*Necrobia rufipes*). — Bücherschädlinge: Acloque (4), Martell, Reinick, Stehli.

Coleoptera als Krankheitserreger: *Col.* im Gehörgange des Menschen: Forsius.

Bekämpfungsmittel.

Bekämpfungsmittel: Dewitz (Gips u. Zementstaub). — Anonymus (7) (Gartenschädlinge), Ferrant, Hewitt (1) (in Canada). Zacher (4). — Bekämpfung der Pflanzenschädlinge von Baumwolle, Kaffee, Kakao, Kautschuk, Kokospalme u. Zuckerrohr: von Faber. — Bekämpfung des Maikäfers: Tarnani (1). — Schutz der Wälder: Nüsslin (5). — Schutzmaßnahmen: Rodt. — Bekämpfung von *Hylobius abietis*: Grohmann. — Pflaumenrüßler und seine Bekämpfung in N.-Amerika: Chase.

— Vernichtung der Drahtwürmer: Anonymus (3). — Wert der Raubkäfer bei der Bekämpfung von Insektenpesten: Burgess & Collins. — Bekämpfung der Insekten vermittels ihrer natürlichen Feinde: Leefmans, Schoevers. — Domestizierung der *Coccinellidae*: Kuentz. — *Coccinellidae* gegen *Coccidae* (*Icerya purchasi*): Bouvier. — *Coccinellidae* (einheimische u. ihre Rolle in der Landwirtschaft): Porčinskij. — Neue Bekämpfungsweise: Sajó (1) (*Hippodamia*). — Akklimatisation von *Novius cruentatus* in Frankreich: Marchal. — Überwachung der Hausinsekten: Felt (7). — Bekämpfung von *Steirastoma depressum* L.: Ballou (3). — Utilisation von Insekten in Indochina: Brébion. — Pappkarton zum Schutze von Cerealien gegen Insektenfraß: Parker.

Nützlinge:

Fischnahrung: Hewitt (5). — Nützlinge: Essig (1) (in Calif.), Koningsberger (auf Java), Acloque (2) (*Cicindelidae*), (3) (*Staphylinidae*). — Raupentöter: Acloque (5) (*Calosoma*). — Freunde der *Coniferae*: Harrison. — Des Pflanzers Insektenfreunde: Moore, H. W.

Faunistik.

Verteilung der *Coleoptera* auf die einzelnen Faunengebiete nach **Handlirsch** (2): Die den Familiennamen vorgesetzte Nummer gibt ihre Reihenfolge in der Handlirschen Übersicht an. Über die in vorliegender Tabelle nicht aufgenommenen Familien sei folgendes bemerkt: Es kommen vor:

In den kälteren Gebieten vorherrschend: 1. *Carabidae*. (namentlich die ursprünglicheren Gruppen). Im gemäßigten Klima: 32. *Derodontidae*. — im gemäßigten Klima vorherrschend: Fam. 4: *Amphizoidae*, 6: *Haliplidae*, 7: *Dytiscidae*, 27: *Telephoridae*, 31: *Melyridae*, 42: *Cryptophagidae*, 43: *Phalacridae*, 45: *Thorictidae*, 46: *Mycetophagidae*, 52: *Byturidae*, 67: *Anobiidae*, 68: *Lyctidae*. — Ziemlich gleichmäßig verteilt: 5. *Pelobiidae*, 56: *Helodidae* (+ *Dascillidae*), 35: *Nitidulidae*, 70: *Bostrychidae*. Vorwiegend thermophil: 47: *Colydiidae*, 51: *Coccinellidae*, 61: *Rhipiceridae*, 92: *Chrysomelidae* (die meisten Unterfamilien), 93: *Cerambycidae*, 96: *Anthribidae*, 98: *Curculionidae*, 100. *Platypodidae*, 103. *Scarabaeidae* (in verschiedenem Grade). — Deutlich thermophil: 94. *Lariidae*. — Ausgesprochen thermophil: 2. *Cicindelidae*. — Vorwiegend tropisch: 28. *Lycidae*, 35. *Monotomidae*, 40. *Languriidae*, 64. *Eucnemidae*, 65. *Throscidae*, 66. *Buprestidae*, 71. *Lymexylidae*. — Tropisch: 36. *Synteliidae* (ausschließlich), 101. *Passalidae*.

Die geographische Verbreitung der Ipiden-Genera orbis terrarum (Col.): **Kleine, R.**, Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 57, 1912, p. 155—192, mit Kurventabellen. — Titel bereits im Bericht f. 1912 erwähnt. — Bearbeitung der Faunengebiete auf Grund des Materials im Cat. Col. *Ipid.* u. der Gener. *Insect.* Die Gatt. mit ihren Spp. werden namentlich aufgeführt, wie dies schon im Cat. Ip. geschehen ist. Es sind hier die Literaturangaben weg-

No.	Familie	Zahl der Arten	Arktisches Europa	Arktisch. Amerika	Sibirien	Patagonien, Chile	Neuseeland	Mitteleuropa	Östl. Nordamerika	Westl. Nordamerika	Zusammen	Südeuropa	Vorderasien	Ostasien	Nordafrika	Südafrika	Zusammen	Australien	Madagaskar	Zentralamerika	Vorderindien	Malayasien	Ozeanien	Papuasien	Ostafrika	Westafrika	Südamerika	Zusammen
3	*Paussidae*	298	—	—	—	—	—	—	—	—	0	2	5	5	3	57	72	48	24	—	49	31	—	—	48	34	2	236
8	*Gyrinidae*	423	1	2	8	4	1	10	27	15	68	13	19	21	13	27	93	19	34	24	37	87	6	18	29	39	57	350
9	*Cupedidae*	19	—	—	1	1	—	—	3	3	8	—	—	2	—	2	4	3	2	—	—	1	—	—	1	—	2	9
10	*Rhysodidae*	109	—	—	—	—	4	2	3	3	12	3	3	7	—	2	15	8	5	7	12	27	3	8	—	1	17	88
11	*Silphidae*	1255	11	32	70	11	44	381	118	32	699	245	114	71	58	7	495	19	2	24	25	8	2	—	—	—	40	120
12	*Platypsyllidae*	1	—	1	—	—	—	1	1	1	4	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0
13	*Scydmaenidae*	1123	1	2	6	3	37	130	160	13	352	206	85	15	56	15	377	15	8	66	42	85	5	9	70	4	96	400
14	*Leptinidae*	5	—	—	—	—	—	1	2	1	4	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0
15	*Clambidae*	22	—	—	—	—	—	6	3	2	11	1	2	—	4	—	7	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	4
16	*Phaenocephalidae*	1	—	—	—	—	—	—	—	—	0	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0
17	*Discolomidae*	30	—	—	—	—	—	—	—	—	0	—	—	4	—	5	9	—	—	10	—	3	1	—	2	1	5	22
18	*Orthoperidae*	284	—	—	3	4	10	25	45	15	102	31	13	21	11	—	76	28	2	37	21	10	11	—	12	2	15	138
19	*Trichopterygidae*	290	1	9	8	6	7	80	55	21	107	64	43	9	28	1	146	3	2	66	7	—	6	—	1	2	17	104
20	*Sphaeriidae*	6	—	—	—	—	—	1	2	1	4	2	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
21	*Hydroscaphidae*	5	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	2	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0
22	*Scaphidiidae*	245	—	—	4	1	8	9	40	9	71	13	10	17	4	5	49	20	16	35	14	16	2	4	15	1	21	144
23	*Staphylinidae* p. p.	5061	62	50	115	50	63	560	638	331	1869	479	332	229	232	50	1322	231	177	699	297	353	66	91	129	105	737	2885
24	*Pselaphidae*	3300	1	2	1	47	175	125	253	98	702	380	148	90	98	127	843	256	77	192	57	533	7	133	89	45	513	1898
25	*Histeridae*	2420	2	—	24	15	17	94	199	74	425	160	91	87	125	122	585	94	48	249	144	269	24	61	112	165	419	1585
26	*Hydrophylidae*	1520	7	14	41	5	49	241	129	65	551	198	108	58	103	40	507	97	74	139	71	40	21	2	46	51	83	624
29	*Lampyridae*	1109	—	—	2	13	1	6	39	5	66	25	31	49	11	21	137	10	19	170	64	114	16	13	33	25	362	826
30	*Drilidae*	79	—	—	—	1	—	2	—	1	4	13	14	5	3	3	38	1	—	—	20	5	—	—	8	2	3	39
33	*Cleridae* u. *Corynetidae*	2285	—	—	5	66	18	25	114	99	327	51	83	37	43	132	346	251	263	243	127	295	17	77	109	141	352	1875
34	*Cucujidae*	821	1	4	4	8	30	43	48	23	161	34	11	40	24	11	120	89	39	142	70	89	37	19	33	26	114	658
38	*Temnochilidae*	534	—	2	5	17	15	8	39	10	96	13	10	18	13	13	67	26	12	121	20	37	18	6	3	21	156	420
39	*Erotylidae*	1541	4	—	18	5	9	24	31	7	98	15	25	72	15	21	148	36	43	218	53	176	11	9	18	43	821	1428
41	*Helotidae*	79	—	—	—	—	—	—	—	—	0	—	—	—	11	—	11	—	—	—	12	49	—	—	3	4	—	68
44	*Lathridiidae*	492	28	11	48	21	53	78	86	43	368	108	65	28	79	17	297	28	7	45	25	11	12	6	7	11	30	182
48	*Adimeridae*	6	—	—	—	—	—	—	—	—	0	—	—	—	—	—	0	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	6
49	*Cioidae*	337	4	3	14	—	22	51	59	6	159	32	26	9	11	9	87	8	8	38	4	—	50	1	12	—	31	152
50	*Endomychidae*	647	1	—	6	—	—	23	20	8	58	42	25	34	13	11	125	11	39	74	38	141	3	15	14	22	160	517
53	*Byrrhidae*	289	6	6	13	2	36	45	32	15	155	42	25	2	8	1	78	18	4	32	10	15	1	—	—	—	20	100
54	*Dermestidae*	524	5	2	14	9	7	45	53	56	191	72	68	15	58	29	242	51	2	81	18	10	30	—	11	5	47	255
55	*Nosodendridae*	28	—	—	—	—	2	1	1	1	5	1	—	2	—	—	3	—	1	8	2	5	1	2	—	—	3	22
57	*Dryopidae*	453	3	—	3	6	7	36	41	11	107	48	23	7	11	11	100	10	50	44	9	64	—	2	13	5	91	288
58	*Heteroceridae*	133	2	—	8	3	—	16	10	1	40	18	14	2	11	2	47	9	8	18	9	12	1	—	6	1	10	74

No.	Familie	Zahl der Arten	Arktisches Europa	Arktisch. Amerika	Sibirien	Patagonien, Chile	Neuseeland	Mitteleuropa	Östl. Nordamerika	Westl. Nordamerika	Zusammen	Südeuropa	Vorderasien	Ostasien	Nordafrika	Südafrika	Zusammen	Australien	Madagaskar	Zentralamerika	Vorderindien	Malayasien	Ozeanien	Papuasien	Ostafrika	Westafrika	Südamerika	Zusammen
59	*Georyssidae*	20	—	—	1	—	—	4	1	1	7	2	4	1	—	—	7	2	6	1	2	—	—	—	—	—	—	11
60	*Cyathoceridae*	1	—	—	—	—	—	—	—	—	0	—	—	—	—	—	0	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
62	*Cebrionidae*	223	—	—	—	—	—	—	16	2	18	47	1	1	114	5	168	—	—	28	—	9	—	—	—	1	1	39
63	*Elateridae*	6423	21	18	83	93	129	187	348	180	1059	306	253	313	65	140	1077	419	261	613	400	931	111	79	212	334	1216	4576
68	*Ptinidae*	422	3	—	6	19	5	47	36	6	122	106	57	7	90	22	282	23	28	18	11	20	7	3	7	7	45	169
72	*Pythidae*	133	—	5	—	7	16	20	8	4	70	7	6	14	8	1	36	10	14	9	—	1	2	2	1	—	3	42
73	*Pyrochroidae*	63	—	1	3	2	—	3	7	2	18	4	4	22	1	—	31	5	—	—	4	6	—	—	—	—	—	15
74	*Oedemeridae*	623	—	1	7	31	30	40	36	21	166	70	63	53	33	1	220	53	18	101	9	15	20	11	2	6	24	259
75	*Pedilidae*	215	—	—	2	4	2	4	32	19	63	3	14	13	3	1	34	18	13	19	16	24	1	11	4	2	11	120
76	*Anthicidae*	1529	1	1	19	20	15	53	120	77	306	181	216	36	189	80	702	99	55	87	114	123	12	28	69	66	100	753
77	*Hylophidae*	336	—	—	—	1	5	14	30	10	60	18	13	10	18	8	67	19	18	51	15	26	7	13	3	29	49	230
78	*Melandryidae*	346	4	2	13	17	23	60	58	11	188	18	15	47	2	5	87	17	6	35	5	4	3	—	1	6	7	84
79	*Aegialitidae*	4	—	1	—	—	—	—	1	2	4	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0
80	*Petriidae*	3	—	—	—	—	—	—	—	—	0	—	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0
81	*Othniidae*	16	—	—	—	—	—	—	2	3	5	—	—	2	—	—	2	—	—	6	1	2	—	—	—	—	—	9
82	*Nilionidae*	22	—	—	—	—	—	—	—	—	0	—	—	—	—	—	0	—	—	4	—	—	—	—	—	—	18	22
83	*Monommidae*	53	—	—	—	—	—	—	1	3	4	—	1	2	1	2	6	1	17	4	1	5	—	—	3	—	12	43
84	*Lagriidae*	551	—	1	2	2	—	3	6	5	19	5	4	35	5	52	101	16	45	108	30	44	1	7	53	51	94	449
85	*Alleculidae*	1074	1	1	4	4	8	32	75	40	165	106	158	46	47	19	376	132	56	157	29	44	30	1	9	21	89	568
86	*Tenebrionidae*	10662	4	10	143	302	124	95	458	397	1533	803	1302	246	896	1002	4349	689	362	927	407	504	168	34	520	554	814	4979
87	*Meloidae*	1825	—	—	65	22	—	47	114	93	341	131	274	44	137	170	756	56	10	176	65	12	5	—	96	148	188	756
88	*Mordellidae*	763	1	2	11	30	9	74	122	14	263	82	32	9	18	13	154	84	20	158	6	3	18	4	4	3	65	365
89	*Scraptiidae*	84	—	—	—	10	1	2	6	—	19	14	4	3	12	4	37	4	11	10	5	—	—	—	5	1	—	36
90	*Rhipiphroidae*	230	—	—	3	2	4	12	22	7	50	10	14	9	7	10	50	37	5	17	9	8	3	1	2	6	43	131
91	*Trictenotomidae*	12	—	—	—	—	—	—	—	—	0	—	—	1	—	—	1	—	—	—	5	6	—	—	—	—	—	11
92	*Chrysom. (Donaciinae)*	102	6	—	27	—	—	34	22	—	89	17	15	17	3	—	52	2	2	2	4	3	—	—	—	1	—	14
	(Clythrinae)	880	1	—	18	3	—	34	16	16	88	88	80	25	59	162	414	2	1	73	68	54	—	—	49	69	156	472
	(Hispinae)	1608	—	—	1	—	—	1	28	18	48	3	3	19	3	69	97	18	104	243	88	324	8	37	65	97	555	1539
95	*Proterrhinidae*	122	—	—	—	—	—	—	—	—	0	—	—	—	—	—	0	—	—	—	—	—	122	—	—	—	—	122
97	*Brenthidae*	735	—	—	—	1	2	—	3	3	9	2	5	8	1	14	30	29	51	161	34	232	29	19	24	42	139	760
99	*Ipidae*	1272	6	7	21	9	8	112	181	17	361	72	51	116	58	10	307	14	37	225	100	87	31	8	19	55	186	762
101	*Lucanidae*	750	—	—	1	24	28	7	17	9	86	9	15	61	2	11	98	61	9	4	77	287	15	34	9	31	61	588
103	*Scarab. (Aphodiinae)*	1153	12	7	86	9	9	110	89	71	393	104	190	54	98	138	584	57	28	81	68	52	10	4	76	67	95	538
	(Coprinae p. p.)	1569	—	—	4	11	10	2	25	9	61	26	41	33	37	277	414	42	47	130	64	87	7	4	188	135	567	1271
104	*Strepsiptera*	136	—	1	—	—	—	16	63	14	94	9	—	3	2	—	14	7	1	6	3	7	3	—	—	1	6	34

gelassen, dagegen die Verbreitung derselben angegeben u. in besonders beachtenswerten Fällen (bei sehr weit auseinander liegenden Gebieten etc.) unterstrichen. An der Spitze der einzelnen Abschnitte steht die Gatt. mit ihren Spp., daran schließen sich die Betracht. u. dann in tabell. Weise die Verbreit. Die Gatt. sind numeriert. Anschauliche Darstellung durch eine eigenartige interessante Methode (Kurventabellen für die einzelnen Tribus u. Subtribus). Jede Curve ist in ein feines Netzwerk eingetragen. Die horizont. Linie (Abscisse) deutet die Erdteile an. Es entfallen auf jeden Erdteil 10 Teilstriche. Diese bedeuten der Reihe nach 1. nördl. boreal [im folg. n. bor.], 2. nördl. paläarkt. [n. pal.], 3. mediterr. [med.], 4. nördl. subtrop. [n. subtr.], 5. nördl. tropisch [n. trop.], 6. äquator. [äquat.], 7. südl. tropisch [s. trop.], 8. südl. subtrop. [s. subtr.], 9. südl. paläarkt. [s. pal.], 10. antarkt. Die Teilstriche auf der Vertik. (Ordinate) dienen zur Zählung der Spp.-Zahl. Von den beid. Curven gibt die punktierte die Zahl der im Erdteil vorkommenden Spp. an, die volle die Art u. Weise der Verteilung auf die einzelnen Zonengebiete. — *Pilidentatae*: I. *Phloeotrupinae*: Gatt. 1—3 (p. 156—160; Curv.-Taf. p. 159). Sind fast reine Tropentiere (Afr., Am., Austral. Vorwiegend neotrop.). — *Spinidentatae*: II. *Diamerinae*. Gatt. 4—7 (p. 160—161, Curv.-Taf. p. 161). Tropen u. Subtropen d. Alten Welt. — III. *Hylesininae*: Gatt. 8—41 (p. 162—192, Curv.-Taf. p. 192). Beachtenswert sind: 15. *Myelophilus dubius* Haged. (Ostpreußen). — 17. ***Hylesinus*** (i. sp.) *dromiscens* (Colorado), *electrinus* Germ. (Ostpreußen), *extractus* Scudd. (Color.), *facilis* Heer (Aix in d. Provence, *lineatus* Forster (Elsaß), *orni* Fuchs (Kärnten, Bayern). — 27. *Hylechinus anceps* (Ostpreußen). — 28. *Phloesinus Brunni* Haged., *regimontanus* Haged. u. *Rehi* Haged. (alle 3 aus Ostpr.), *squalidens* Scudd. (Ontario). *Hylastes Schellwieni* Haged. (Ostpreußen).

Verteilung der Gatt. *Hylastes*:

Verteilung der Spp.:			Eur.	As.	Afr.	Am.	Austr.
Eur.	13 Spp.	n. bor.	4	—	—	4	—
As.	13 „	n. pal.	11	12	—	15	—
Afr.	5 „	med.	6	—	5	—	—
		n. trop.	1	—	—	—	—
Am.	26 „	n. subtr.	—	—	—	7	—
Austr.	2 „	s. subtr.	—	—	—	1	1
		s. pal.	—	—	—	1	1

54 Spp., 2 Varr.: n. bor. 8, n. pal. 38, med. 12 n. subtrop. 7, n. trop. 1, s. trop. 2, s. pal. 2.

Verteilung der *Hylesinus*:

		Eur.	As.	Afr.	Am.	Austr.	
Eur. 9	n. pal.	7	6	—	5	—	= 18
As. 9	med.	5	1	1	—	—	= 7
Afr. 3	n. trop.	—	2	1	1	—	= 4
Am. 9	s. trop.	—	—	1	2	1	= 4
Austr. 3	s. pal.	—	—	—	1	2	= 3

11 Spp. auf Inseln, 10 auf Gestadeinseln, dar. 1 vom Festland eingewandert, die übr. insular. sind Endemismen. n. Hemisph. 25, südl. 6.

Die *Hylesininae* umfassen 41 Gatt., 264 Spp., die sich folgend. auf d. Erdteile verteilen: Eur. 17, As. 17, Afr. 21, Am. 21, Austr. 7. — Spp.: Eur. 53, As. 61, Afr. 29, Am. 127, Austr. 11.

Verteilung auf die Zonen:

	Eur.	As.	Afr.	Am.	Austr.	Besetzung der Zonengebiete:			
Polargebiet,nrdl.	6	—	—	5	—	nördl. Polargeb.	11	Sum. Polar	11
paläarkt.nördl.	31	30	—	58	—	nördl. paläarkt.	119	paläarkt.	129
mediterran	32	8	21	—	—	mediterran	61	mediterr.	61
subtropisch	—	3	—	20	—	nördl. subtrop.	2	subtrop.	35
tropisch	—	18	9	43	—	nördl. tropisch	70	tropisch	89
äquatorial	—	3	—	3	—	äquatorial	6	In den wärme-	
tropisch südl.	—	—	7	5	1	südl. tropisch	13	ren Gebiet.185,	
subtropisch	—	—	2	4	6	südl. subtrop.	12	in d. gemäßt. b.	
paläarkt.	—	—	—	2	8	südl. paläarkt.	10	kalten 140 Spp.	

Insulares Vorkommen: Gestadeinseln 70, davon auf Eur. ,9 As. 34, Afr. 18 Am. 3, Austr. 3; Ozean. Inseln: Austr. 5. Nur 40 Spp. südl. vom Äquator.

Ipidae. Geographische Verbreitung. **Kleine, R.,** Entom. Blätt., Jhg. 9, p. 32—38, 85—97, 187—191, 240—251, 306—316. Schluß folgt. — Fortsetz. zum Titel p. 101 sub No. 1 des Berichts f. 1912. p. 32—33: Schluß zum vorig. Teil. Die für Deutschland besonders beachtenswerten Formen. p. 33—38: Österreich-Ungarn: a) Tirol, Vorarlberg, Salzburg; b) Kärnten, Krain; c) Steiermark; d) Ober- u. Niederösterreich; e) Mähren; f) Böhmen (hierzu umfangreiche Tab. p. 34—36). — p. 85—97: Ungarn (mit Liste der besonderen Arten), Siebenbürgen, Kroatien, Europ. Rußland Die russisch. Ostseeprovinzen (Liste von 31 Spp.). Rußland. Bemerk. zu d. einz. Subf. u. Aufzählung der Arten. Skandinavien. Bemerk. zu d. einz. Subf., Artlisten. Dänemark, Niederl., Belg. Die britischen Inseln. — p. 187—191: Frankr. Pyren.: Bemerk. u. Listen. — p. 248—251: Das mittelländ. Untergebiet: Span., Portug., Südfrankr., Korsika, Ital. mit Sizil., Sardin., Bosn., Herzeg., Dalmat., Istrien. — p. 306—316 Forts. zu vor. Landgebieten nebst Verbreitungstabelle (p. 306—308). Der Balkan (p. 308 sq.) a) Rumänien, b) Europäische Türkei, Bulgar., Serb., Montenegro (zum Teil recht unruhige Gebiete [1913!]) (p. 309—310). c) Griechenl. u. die angrenz. Inseln (p. 310—312). d) Krim (p. 312). — Die Kaukasusländer (p. 312—315). — Kleinasien (p. 315—316): Syrien, Armenien, Amasias (im nördl. Kleinasien) u. Persien. — Schluß folgt.

Geograph. Verbreitung u. überwiegendes Vorkommen in Beziehung zur Evolution u. Phylogenie: Taylor. — Beziehungen zwischen Paläontologie, geograph. Verbreitung u. Phylogenie: Handlirsch (1). — Differenzierung der zoogeograph. Elemente der Kontinente: Kolbe, H. J. — Verbreitungswege der Landtiere: Handlirsch (p. 396). — Verbreitung u. Alter der *Broscinae*: Kuntzen (6). — Verbreitung: Heller (6) (*Curcul.*). — Verbreitung der *Ipidae*: Kleine (4) (5); — desgl. von *Dytiscus marginalis* L.: Blunck (3). — Verbreitung von *Bembidion*-Spp.: Netolitzky, Netolitzky & St. J. St. Claire Deville. — Winterfauna: Frey. — Wüstenfauna: Boehm (1). — *Coleoptera* einer alten Jurahöhle: Ferrante (3). — Im Winter

unter Moos u. Laub gesammelte *Col.*: Bachhusen, Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 247. — Verschleppte Käfer (*Acimerus schaefferi* u. *Bostrychus oleiperda* in d. norddeutsch. Tiefebene): Ahlwardt (Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 99). — Eingeschleppter westafr. *Longicorn. Cordylomera suturalis* Chevr.: Champion (7). — Vorkommen von Mistkäfern auf Schiffen: Ohaus [ex Karte Böttcher] Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 716. — Boreoalpine Tierformen der mittel- u. südeurop. Hochgebirge: Holdhaus etc. — Alpine Relikte von *Trechus* in den Hochgebirgen Afrikas: Jeannel (Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 90). — Neues Sammelgebiet arktisch-alpiner Käfer: Heinemann & Ihssen.

Arktisches und Antarktisches Gebiet.

Antarkto-Archiplata-Gebiet (Feuerland, Falkland-Inseln, Süd-Georgien): Enderlein. — **Antarktisches** (Neuseeländ.) **Gebiet**: d'Orchymont (1) (*Horelophus* n. g. *Walkeri* n. sp. [*Hydroph.*]).

Inselwelt.

Comoren: Chatanay (5) (*Tenebrionidae*). Fleutieux (1) (4 n. spp.). — **Fidschi-Inseln**: Lameere (2) (*Xixuthrus* n. sp.). — **Hawaiische Inseln**: Perkins (1), Swezey (3) (*Heteramphus* n. sp.). — Tantalus: Perkins (2). — Oahu, Punaluu: Swezey (2). — **Island u. Fäeröer**: von Klinckowström. — Poppius (1) (in: von Klinkowström). — **Fäeröer**: Holdhaus (3). — **Neu-Guinea**: Gillet (*Lamellic.*), Heller (4) (*Dynast.*). Moser (1) (*Lepidiota* n. sp.). Horn (11) (*Cicind.*). Olivier (14) (*Lampyr.*). Spaeth (5) (*Cassidinae*). Weise (6) (*Chrys. Cocc.*). Kuntzen (7) (*Tritonotominae*), (2) (*Aeserinina*). — **Neu-Seeland**: Broun (1) (*Pselaphidae*), (2) (desgl.) Champion (Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49) p. 32: *Codiosoma spadix*). d'Orchymont (1) (*Hydrophilidae* n. g.). — Ohakune u. Waiouru-Gebiet: Hudson, G. V. — **Papua**: Heller (2) (*Curc.*: *Leptos.*). Gravely (2) (n. g., n. sp.). Lewis (1) (*Chlamydopsis* n. sp.). — **Philippinen**: Achard (7) (*Exema* n. sp.), Borchmann (2) (*Lagriid.*, *Allecul.*), Dupuis (6) (*Carab.*: *Casnoidea* n. sp.), Gebien (*Tenebr.*), Heller (5) (*Curcul.*), (6) (*Curcul.*), Moser (4) (*Neoserica* n. sp.), Ohaus (10) (*Anomala* n. sp.), Wagner (*Apion* n. sp.), Waterhouse (*Dicercomorpha* n. g.), Weise (*Coccin.*). — Luzon: Bowditch (5) (*Crioceris* n. sp.). Moser (2). Schenkling (4) (*Curcul.* 2 n. spp.). Weise (5) (*Chrys. Cocc.*). — **Salomon-Inseln**: Lameere (2) (*Prion.* n. g., n. spp.), Moser (2) (*Glycyphana* n. sp.). — **Salomon u. Shortland-Inseln**: Moser (1) (*Lepidiota* n. spp.). — **Samoa-Inseln**: Aurivillius (3) (*Longicorn.*), Aurivillius, Bernhauer etc. (8 n. spp.). — **Samoa-Inseln, Neu-Guinea, Archipel, Salomon-Inseln**: Rechinger. — **Seychellen**: Percy Sladen-Exp.: Grouvelle (5) (*Nitid.*, *Heteroc.*). Maulik (*Hispinae*). Raffray (7) (*Pselaph.*). — Aldabra: Sicard (3) (*Coccinell.*). — **Insel Simalur** [nördlichste der Inseln im Westen von Sumatra]: Horn (6) (*Cicindelidae*). Ritsema (6), (8) (*Lucan.* 6 Spp.: *Odontolabis* 3, *Metopodontus* 1, *Cyclommatus* 1 n. sp., *Aegus* 1), Veth (1) (*Buprest.*), Veth (2) (*Cleridae*). — **Tahiti**: Zacher (1) (*Eubussea* n. g., *Oxycephala chalybeipennis*).

Paläarktisches Gebiet.

Paläarktisches Gebiet: Bernhauer (1) (4) (*Staphylinidae*) (10 neue Spp.). Bondroit (2). Breit (2) (7 neue Spp., 2 neue Aberr.). Curti (*Cetonia*). Hauser,

Heikertinger (2) (Skizzen), Holdhaus (1) (*Microlestes*), Jacobson, Joy (1) (*Gabrius* n. spp.). Lokay (3) (*Staphyl.*). Lutshnik (3) (*Platysma*). Obenberger (1) (*Buprest.*), (3). Pic (Echange Moulins T. 28, 1912, p. 58—61: *Malthodes* n. spp.). Reitter (11) (*Curculion.* n. gg., n. spp.), (13) (Serie neuer Spp.), (17) (n. spp.), (19) (7 neue *Carab.*), (21) (*Tropinota* n. spp.), (22) (*Mesostylus* n. spp.), (23) (5 n. spp.), (25) (*Pselaph.* n. spp.), (27) (Bestimmungstab. d. *Scolyt.*), (2) (*Otiorrhynch.* Spp.), (4) (*Proagopertha* n. spp.). Roubal (3) (*Nanophthalmus* n. sp.), Sahlberg (10) (divers. Varr.). Suvorov (2) (*Curculion.*) (1) (*Cerambyc.*).

Europa.

Europa: Breit (1) (3) (Blindkäferfauna); Laboissière (*Galerucini*). Reitter (11) (18) (*Scydmaenid.*), (27) (*Scolytidae.* Bestimmungstab.). Roubal. Schilsky (1). Vasiljev. — **Mitteleuropa**: Hänel. Sokolár (6) (*Blaps*). — **Westeuropa**: Jacobson. — **Nordeuropa**: Sahlberg (Medd. Soc. Fauna Fenn. Hft. 39, p. 5 (*Elater aster*), (3) (November-Excursion). — [Sibirien siehe unter Asien]. — **Deutschland**: Bauer. Böttger (*Hydrophilidae*). Delahon (1) (2) (Nachtrag z. Schilskyschen Verzeichnis), Hubenthal (4) (*Atheta* n. sp.), Langenhan (1) (*Carab. cancell.*-Varr.). Reineck (2) (4) (Nachtrag zu Schilsky). Reitter (28) (Fauna Germaniae). Riehn (*Bryoporus castaneus*). Ulmer (Wasserinsekten). — Berlin: Stüler. — Mark Brandenburg: Ahlwardt. Delahon (2) (Nachtrag z. Schilskyschen Verzeichnis). Reineck (2) (4) (Nachtrag zu Schilsky). — Dessauer Gegend, reich an Spp., die sonst in südl. Gegenden (Ungarn etc.) vorkommen, z. B. *Anthaxia manca* F.: Berlin. Entom. Zeitschr. Bd. 58, 1913, p. (20). — Elsaß: Scherdlin (Mitt. Ges. Straßburg, Bd. 20, p. 691—695). — Halle: Bischoff. — Holstein, Ost: Künnemann. — Magdeburg: Bockkäfer (107 Spp. Zahl kurz erwähnt. Entom. Blätt., Jahrg. 9, p. 200). Feuerstake (Mitt. entom. Ges. Halle Bd. 5—7, p. 75—88). — Mainzer Becken: Schuster (1) (Pfirsichbock). — Norddeutsche Tiefebene: Verbreitung der Käferformen in ders., isolierte Küstenformen (*Carabus cancellatus* von Sylt etc.): Kuntzen u. Ohaus, Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 98. Kurze Notizen. — Pommern: von Chappuis (Sumpfwälder), Kniephof (2). — Rheinpfalz: Schaaf (*Quedius auricomus*). — Rheinprovinz: Roettgen (Liste). — Sachsen: Linke (*Staphyl.*). — Schwanheimer Wald [Baden]: Kobelt. — *Bembid. nigricorne* Gyll. in der Senne: Koester. — Spreewald, Lübben: von Rothkirch. — Thüringen: Hubenthal (1). — Westfalen: Baumgarten (Schädlinge an Eichen). Thienemann. — Blomberg: Köster. — Salzwasserfauna: Schmidt, Rob. Thienemann (3). — Vereinsgebiet, Westfalen: le Roi. — Bergbach des Sauerlandes: Thienemann (4). — **Österreich**: Müller. J. (4) (*Trechus* 1 n. sp., 2 n. subspp.). — Böhmen: Anonymus (9) (neue Käfer für die Fauna). Lokay (2) (*Euplectus*). Muzik. Roubal (10). — Nordböhmen: Michel (Verzeichnis). — Dalmatien: Roubal (2). — Pelagosa: Babić & Rössler. — Galizien: Teich in Janow bei Lemberg: Faczyński. — Ost-Karpaten: Czarnahora-Gebiet: Lokay (1). — Kärnten: Prossen (*Col.*-Verzeichn. I. Nachtr.). — Krain u. Istrien: Ramme (2). — Kroatien: Steiner (*Anophthalmus*). — Deliblát u. Lokva-Gebiet: Méhely. — Kroatisches Montangebiet (Höhlenexkursion):

Stiller. — Liburnien: Depoli (2). — Lib.-Karst: Depoli (3). — Mähren: Reitter (6) (*Badister* n. sp.). — Rägern: Sicard (5) (*Cocc.* d. Coll. Walter). — Siebenbürgen: Benick (3) (Staphylinidenfauna), Petri (Käferfauna). — Steiermark: Born (1) (*Carabus* 2 neue Formen). — Graz: Rudow (2). — Tirol: Wüsthoff. — Süd: Rambousek (*Quedius* n. sp.). — Hochgebirgsseen in Tirol: Pesta. — Vorarlberg: Müller, A. J. — Engadin: Fuchs (Borkenkäfer). — *Microlestes fulvibasis* nicht in Wien: von Heyden (1). — **Ungarn**: Bokor (1) (2) (neue Blindkäfer). Csiki (3) (*Scydmaenidae*), (4) (3) (*Leptomastax*). Gurney. Kolbe (3) (*Carab. cancell.*). Knirsch (Höhlenfauna). Müller, A. (Bespr. einiger Publik.). — Tatraseen: Minkiewicz (Winterfauna). — **Italien**: Della Beffa (*Coccin.*), Fiori (5) (*Leistus* n. spp.), Müller, G. (*Trechus messai*). — Mittel-Italien: Luigioni (*Phytoecia tirellii* n. sp.). — Thermenfauna von Italien: Issel (1) (2). — Costa-Tal: Mariani (Cecidien). — Monte Gargano: Krekich-Strassoldo (1) (*Anthicus* n. sp.). — Piemont, Alpenfauna: Della Beffa (1) (2). — Valle Maira: Della Beffa (2). — Süditalien: Solari (*Otiorrhynchus* n. sp.). — Sardinien, Sicilien siehe unter Mittelmeergebiet. — **Schweiz**: Bernau (1) (*Carabus Creutzeri*). Born (2) (*Carab. cancell.*). — Alpen: Wichmann (*Pityophorus* n. sp.). — Basel: Quellen der Umgebung: Bornhauser. — Hüttwiler- oder Steineggersee: Tanner. — **Niederlande**: Everts (2) (3) (4) (5) (6) (7). — **Holland**: Everts (3) (endemische u. eingeschleppte Spp.). — **Belgien**: Bondroit (2) (*Meotica* n. sp.). Guilleaume. — Rotterdam: Uijttenboogaart (2) (merkwürd. Col.). — **Frankreich**: Hustache (2) (*Curc.* 2 n. spp.), (3) (*Curc.*). Lambertie, Lichtenstein (für die Fauna neue *Curcul.*). Monnot (*Phyllotreta*). Sainte-Claire Deville (3) (*Oxypoda* n. sp.) (2) (*Bythinus* n. sp.), (4) (für die Fauna neue Spp.). Vitale (2). — Alpes maritimes: Jeannel (7) (*Trechus* n. sp.). — Angers: Abot. — Ariège: Argod-Vallon (*Anophthalmus* n. sp.). — Armorica: Bétis (1) (*Rhipiphoridae*), Houlbert & Mounot (*Scarab.*). — Aude: Gavoy. — Bretagne: Brandicourt. Réveliére (Feuille jeun. natural. T. 43, p. 75—76). — Clermont u. Ufer der Allier (Auvergne): Pionneau. — Foudras & Lyon: Falcoz (2). — Gallisch-rhein. Gebiet: Bétis (1) (*Rhipiphoridae*). — Gironde: Clermont (*Anthonomus fenestratus* Lind. [*Malach.*]). — Pyrenäen: Hustache (Echange T. 28, p. 4). — Untere Pyrenäen: Fagniez (*Aphaenops* n. sp.), Jeannel (4) (*Aphaenops* 2 n. spp.). — Loire-Inférieure: Péneau. — Paris: Peschet. — Französ. Riviera: Niezabitowski. — Saône et Loire: Pic (29) (Katalog), Pic (Addenda, Bull. Soc. Autun T. 24, p. 110—114). — Var: Bétis (3). — Vendôme: Méquignon (3). — Vogesen: Bourgois (1) (*Prionini*, Katalog). — Wimereux (falaise de la rochette): Sainte-Claire Deville (10). — **Großbritannien**: Bayford (1) (2) (*Carabus cancellatus*). Bischoff, Cameron (7) (Tabelle der *Aleuonota*, *Atheta*, *Sipalia*). Champion (12) (Zusatzlokalitäten). Champion (13) (Bemerk. zu *Chrysomela sanguinolenta* u. *marginalis*). Dollman (4) (Home Counties): Edwards (1) (*Notiophilus* britische, *blacki* n. sp.), (2) (*Helophorus*), (3) (*Cicindela hybrida* u. *maritima*), (4) (*Bythinus*). Fowler & Donisthorpe (vol. 6). Joy (2) (3) (n. spp.), (4) (*Atheta* 2 n. spp.), (5) (*Atheta*, *Troglophloeus*, *Thinobius*), (10) (*Xantholinus*: 2 n. spp.). Joy & Tomlin (*Philontus* n. sp.), Newbery (2, 4) (*Apion* n. sp., besser ab. von *subulatum*). Sharp (8) (*Tachys* n. sp.),

Sharp, D. (4) (*Homalota* 4 n. spp.), (5) (*Actobius* n. sp.). Tomlin & Sharp (*Longitarsus* Latr.). — Bishopdale: Sharp, W. E. (Naturalist vol. 38, p. 415—418). — Buttermere: Allen (Entom. Rec. vol. 25, p. 119). — Soham: Dollman (*Col.*-Funde: *Agabus abbreviatus*). — Cambridgeshire and Huntingdonshire: Fryer (lange Liste). — Cheshire: Wilding (The Entomologist vol. 46, p. 224. Seltene u. lokale Formen; nur Liste). — Cleveland-District: East Riding: Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 39. — Edlington, t. c. (*Carpophilus*). — Cumberland: Day (1) (*Bostrich. capuc.*), (2) (*Dyschirius angustatus*). Hardy (*Harpalus picipennis*, Lancash. Nat. vol. 6, p. 201). — Col. auf den Schlammbänken der Flutzone von Solway: Day, F. H., Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49) p. 187. — Delamere: Hardy (Lancash. Nat. vol. 5, p. 415). — Devon, Süd: Keys (*Chrysomela fastuosa*), Thompson, M. L. — Doncaster-District (York): Ent. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 39. — Durham, Süd: Thompson, M. L. (Liste diverser Col. nebst Fundorten etc.). — England: Sharp, D. (3) (*Bradycellus distinctus*), (7) (*Hydroporus bilineatus*), (10) (*Cryptobium*), (12) (*Cryptobia*), (14) (*Pterostichus*). — Essex: Colchester: Harwood (*Gnorimus nobilis* etc.). — Glamorgan: Coleopt.-Liste. Bemerk. Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49), p. 260—261 (*Nebria complanata* 1792 als *Carabus arenarius* Fabr. beschr.); Tomlin (Report a. Transact. of the Cradiff Naturalist's Soc. f. 1912, vol. XLIV, p. 41—58: (Gegen 300 Spp.: *Cic.* 2, *Car.* 175 (4 ?), *Halipl.* 6, *Pelob.* 1, *Dyt.* 52 (1 ?), *Gyr.* 5 (1 ?), *Hydrop.* 58). — Gloucestershire: Morse (2) (*Oedemera virescens* L.). — Gower: Allen (Entom. Rec., vol. 25, p. 119). — Grange-over-Sands: Day (3). — Hants: New Forest: Joy (3) (*Quedius* n. sp.). Sharp, D. (13) (*Bruchus pectinicornis* L.). — Hastings: Bennett (Hastings Nat. vol. 2, p. 85—90. Col. des Distrikts: *Leptinidae* — *Pselaphidae*). — Hindhead: Richards (Proc. Entom. Soc. London 1913, p. V: *Onthophagus taurus* etc.) Seltene u. lokale Col. — Home Counties: Dollmann (4). — Ytene ist der sächsische Name für den New Forest-Distrikt: Sharp, D. (5). — Kent: Walker, James J. (3) (Liste der erbeuteten *Col.*). Wilding, (The Entomologist vol. 46, p. 224. Nur Liste: 17 Spp.). — Lancashire: Grange-over-Sands: Day (3) (*Bledius atricapillus*, *Polydrusus chrysomela*). — Gravesend: Dollman (3). — Lancashire & Cheshire: Tomlin (Rep. Lancashire ent. Soc. vol. 36, p. 23—25). — Sheerness; Wye u. „Devil's Kneading trough", 28. V.: Blean Woods 30. V.: (Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49) p. 160: diverse Coleopt.) — Sandgate: Bayford (1) (2) (*Carabus cancellatus*). — Lundy Island: Donisthorpe (3) (Myrmekophilen), Mitford (39 f. die Fauna neue Spp.). — Northumberland: Bagnall (Entom. Record vol. 25, p. 256: *Euconnus*, *Euthia*). — Nottingham: Sherwood Forest: Morse, E. W. (*Col.*-Ausbeute, diverse Spp.). Morse (1) (*Carpophilus sexpustulatus* F.). — Oxford: Walker (2) (*Acalyptus*). (1) (*Claviger longicornis*). — South Durham: Thompson. — Stamford Bridge: Fordham (Naturalist vol. 38, p. 319). — Sussex: Dollman (2) — Sutherland: Joy (6) (Liste nebst Fundorten). — Swaledale: Thompson (*Homalota tibialis* etc. Naturalist vol. 38, p. 410). — Tettenham & Mickleham: Jennings (*Ceutorrhynchus rapae*). — York: Linthorpe bei Middlesborough: Sharp, W. E. (1) (*Bledius guilelmi*).

— Yorkshire: Bayford (Naturalist vol. 38, p. 100—102 Lange Liste). Naturalist vol. 38, p. 255—257: (Fowler's vol.) — East Riding: Drake & Sheppard. — Ingleborough: Champion (17), Morse (Naturalist vol. 38, p. 40: (*Eudectus* etc.). — *Cordylomera suturalis* Chevr. in Yorkshire eingeschleppt: Fordham. — Scarborough-Distrikt: *Col.*, Entom. Monthly Mag. (2) vol. 24 (49) p. 39. — Wicken: Dollmann (1) (kurze Liste). — Insel Wight: Taylor. — Für die britische Fauna neue Spp.: *Atheta* 2 Neuheiten: Joy (4). — *Bledius*: Champion (14). — *Bradycellus distinctus*: Sharp, D. (3). — *Choleva fuliginosa*: Nicholson (2). — *Haliplus* n. sp. u. *H. multipunctatus*: Sharp, D. (4). — *Cryptobium*: Sharp, D. (10). — *Homalota* (*Liogluta*) *aquatilis* Thoms.: de la Garde, Philip de la Garde. — *Hydroporus bilineatus*: Sharp, D. (7). — *Neuraphes nigrescens* Reitt.: Donisthorpe (2). — *Philontus scoticus* n. sp.: Joy & Tomlin. — *Thanasimus rufipes* Brahm: Beare (1). — *Trachyphloeus digitalis* Gyll.: A. Newbery (1). — *Bledius occidentalis* nec *crassicollis*: Sharp, W. E. (4). — Zusatzliste für Neuheiten: Champion (12). — *Cordylomera suturalis* eingeschleppt: Champion (7), Fordham. — *Acythopeus aterrimus* im Orchideenhause zu Kew: Champion (4). — Lokallisten II für *Hydradephaga*: Nicholson G. W. (2). — Orchideen-Col.: Champion (6). — **Irland**: Champion (10) (*Stenus oscillator* Rye). Sharp W. E. (2) (*Phosphuga subrotundata* Steph.). (Irish Nat. vol. 22, p. 41—42). — Irland, Co. Meath, für die Fauna neue Formen: Nicholson (1). — Mayo: Wyse (Irish Nat. vol. 22 p. 41). — Poyntzpass: Johnson (Irish Nat. vol. 22, p. 203: *Rhagium bifasciatum*). — Louth: Johnson (Irish Natur. vol. 22, p. 202; *Cillenium u. Micralymma*). — West Kerry u. Great Blasket: Halbert (t. c., p. 63). — **Schottland**: Beare (2) (*Rabocerus bishopi* Sharp). Cameron (5) (*Atheta hybrida* Sharp). Fergusson, A. (4) (Suppl. z. Catalog). Sharp, W. E. (2) (*Phosphuga subrotundata*). — Aberdeenshire: Munro (1) (*Cryptorrhynch. lapathi*). — Arran: Fergusson, A. (3) (*Dytiscus lapponicus* Gyll.). — Clyde-Gebiet: Fergusson, A. (2). — Edinburgh: Cameron (5) (*Atheta hybrida*). — Forth: Evans (Scott. Natur. 1913, p. 45, Neuheiten). — Lanarkshire: Monklands: Mc Leod (Associat. der Wasserformen). — Morayshire: Munro (2) (*Magdal. carbon.*). — Rowardennan: Fergusson (Glasgow Nat. vol. 4, p. 137: *Gabr. appendiculatus* nec *Ph. thermarum*); Bowhill (Scott. Nat. 1913, p. 213: *Clytus arietus*). — Speyside: Beare (2) (*Rabocerus bishopi*). — Sutherland: Joy (7) (*Coleopt.*). — Tiree: Sharp, W. E. (3). — **Dänemark**: Henriksen K. B. (*Serricornia*), Henriksen, K. L. (1) *Elat.*-Larven). Johansen (1) (*Adeph.*), (2) (*Homal. mortualis*). Rosenberg. West (1) (*Catops*). — **Schweden**: Lundblad: Ringselle (neue Fundorte). — Kinnekulle: Uijttenboogaart (1) (Liste). — Schwedische Ostseeinseln: Mjöberg (Reliktenfauna). — Öland: Adlerz. — **Norwegen**: Helliesen. — **Rußland**: Bondroit (3) (*Stenus* n. sp.). Jacobson. Lushnik (1) (*Cicind.*, *Carab.*), (2) (*Platysma*), (3) (desgl.), (4) (*Amara*), (5) (*Panagaeus* Latr.). — Semenov-Tian-Shanskij (2), Spesivcev (Borkenkäfer). Sudeikin. — Gouv. Orel: Beliajev Vasiljev (2). — Süd-Rußland: Schreiner (*Tropinota*). — Glutskoe (Glubukoe): Anon. (Trd. otk. icht. Obšč. akklim. Moskva vol. 9, p. 158—168). — Kaukasus: Roubal (6) (*Bryaxis* n. sp., *Atomaria linearis* Er. var. n.), Zaitzev (Wasserkäfer), Zolotarev (*Carabidae*

n. spp.). — Kuban-Gebiet, nördl.: Roubal (8). — Krasnaja-Poljana: Roubal (9). — Krim: Pliginskij, V. (*Meloidae*), Sugorov (2). — Poltava: Oglobin. — Sarepta: Smirnov (*Phyllobius* n. sp.). — *Necrobia ruficollis* in Petersburg: Cholodkovsky. — Prudi, Kreis Smolensk: Dombřovskij. — **Finnland**: Postglaziale Einwanderung von Käfern in Finnland: Poppius (3). — Finnland: Linnaniemi (Blattminierer), Levander (Winterfauna), Saalas (2) (*Xyloterus signatus* F.), Sahlberg (2) (4) (5) Medd. Soc. Fauna Flora Fenn. Hft. 39, p. 207: *Xyloterus sign.*). — Helsingfors: Järvi (Ausgeworfene *Coccin.*-Massen), Sahlberg (3) (November-Excursion). — **Spanien**: Cameron (1) (*Atheta* n. sp.), de la Escalera (*Drilidae*) (3), Fuente (6) (neue Zusätze). Jeannel (8)(*Silph. Bathysc.*), Laguna de Riens, Martinez de la Escalera (5) (8), de Uhagón (*Malachius*). — Cadiz: Redondo. — Nordwest-Spanien: Paganetti-Hummler (1) (*Halticinae*). — Nord-Spanien: Wagner (*Trechus* n. sp.). — Andalusien: Rodondo. — Camarena in der Provinz Teruel, in unmittelbarer Nähe der Stadt gleichen Namens, an einem kleinen Zufluß des Guadalaviar: Sainte-Claire Deville (Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 97: Vorkommen von *Pterostichus* (*Poecilus*) *ibericus* Tschitsch.). — Ebro: Gorriz. Hernán. — Prov. Guadalajara: Brihuega: Navás (5). — Ortogosa: Vicente. — Moncayo (ibir. Gebirgssystem): Navás (7). — Sierra de Guara: Navás (8). — Zaragoza: Pina: Beché. — **Portugal**: de Barros (*Col.*-Katal.).

Balkanländer: Reitter (16) (*Tapinopterus, Prionychus* je 2 n. spp.). Sahlberg (9) (*Col.* im Okt. u. Dez., März-April). — **Ostalpen** u. **Balkan**: Müller, J. (5). — **Albanien,** Nord: Klaptocz. — **Bosnien,** Nord: Majavico planina: Zoufal. — **Griechenland**: Salona: von Tunkl. — **Herzegowina**: Müller, J. (3) (*Anommatus* n. sp.). — **Türkei** Oudemans (*Col.*). Breit (3) (*Silphidae* u. *Anommatus*). — **Mittelmeergebiet**: Sahlberg (6). — Schwarzes Meer: Zernov. — Zara: Müller (3) (*Anommatus* n. sp.), Wichmann (*Eccoptogaster* n. sp.). — Pontus Euxinus: Kiričenko. — **Östliches Mittelmeergebiet**: Sahlberg (7) (6) (10). — Cefalonia: Sangiorgi. — Corcyra: Sahlberg (8). — **Ostadria**: Müller, J. (1) (Bestimmungstab. d. *Attelabiinae*), (2) (*Sitones*). — **Sardinien**: Benick (2) (Staphylinidenfauna). — Sorgono: Krausse (2) (3) (6) (*Silph.*). — Malta: Gulia. — **Sizilien**: Fiori (2) (*Pselaph.*), (3) (*Acinopus*) (4) (*Chlaenius festivus* Fab.), Luigioni & Tirelli, Raffray (1) (*Faronus* n. sp.), Vitale (1) (Katalog).

Asien.

Asien: Arrow (2) (*Popillia* n. spp.). Boileau (2) (*Lucanid.* n. sp.). Bowditch (2) (*Chlamyd.* nn. form.). Hauser (1) (*Apotomopterus* n. spp.). Houlbert (*Lucanid.*). Jordan (1) (*Anthribidae*). Krekich-Strassoldo (1) (*Anthic.* n. spp.), (2) (desgl. n. spp.), Künckel (*Clerota* n. sp.). Lameere (1) *Prion.*: *Megopsis* n. sp.), (2) (*Prion.* n. spp.), Lewis (1) (*Histeridae*), (2) (*Niponius* n. sp.), Moser (8) (*Melolonth.*), Pic (24) (*Anthic., Hyloph.*), (60) (*Malacoderm.*), Ritsema (8) (*Lucanidae*), Weise (4) (*Hispid.*). — **Annam**: Ton[g]kin[g]: Bourgoin (3) (*Trichius* n. sp.), (7) (*Rhomborrhina* n.), Dupuis (5) (*Hexagonia*), Grouvelle (2) (*Rhysod., Nitid., Ostom.*), Pic (13) (*Silis*). — **Bengalen**: Reitter (1) (*Gastrallus* n. sp.). — Birma (Burma, Birmanien): Ritsema (5) (*Apogonia* n. sp.), (7) (desgl.). Sampson (*Ipidae, Platypod.*). Sicard (4) (*Coccin.*). — **Ceylon**: Bowditch (5) (*Crioceris* n. sp.).

Dupuis (1) (*Carab.* n. spec.) (4) (desgl.) (9) (desgl.). Green (leuchtende Käfer). — **China**: Hauser (6) (*Isiocarabus* n. sp.). — Ordos: Smirnov, D. (*Balanius ? Balaninus* n. sp.). — Nord-Shên-kan: Clark & Sowerby (*Coleopt.* von Gahan). — Ningpo, Gundzhulin: Koshantschikov (*Aphodius* n. spp.). — **Formosa**: Bickhardt (1) (*Histeridae*). Dupuis (1) (3) (*Carab.* n. spp.) Fowler (3) (*Languriid.*) Kerremans (1) (*Buprest.*), Möllenkamp (*Lucan.*). Moser (2) (*Rhomborrhina* n. sp.). d'Orchymont (5) (*Hydrophil.*), Pic (64) (*Anthic.*, *Pedil.*, *Hyloph.*). Prell (*Dynast,*) Reitter (26) (*Scydmaen.*). Schmidt (*Aphod.*), Spaeth (1) (*Cassid.*). — **Himalaya**: Kurseong: Navás (6). — **Indien**: Arrow (5) (*Lamell.*). Bickhardt (7) (*Histerid.*). Blair (3) (*Tenebr.*, n. spp.: *Blaps*, *Setenis*, *Camarimena*). Jordan (3) (*Anthrib.*), (4) (desgl.), Marshall (1) (*Curcul.* n. spp.). Grouvelle (15) (divers. Fam.), (2) (desgl.), Maulik (*Epistictia* n. sp.), Moser (6) (*Melolonth.* n. spp.), (9) (*Apogonia* n. spp.), (10) (*Ceton.*), Olivier (3) (*Malacod.*), d'Orchymont (2) (*Hydrous* n. sp.). Pic (14) (*Formicomus*). Sicard (4) (*Coccin.*). — Süd-Indien: Wasmann (2) (*Paussus*). — **Indien** u. **Annam**: Moser (4) (*Holotrichia* u. *Brahmina* n. spp.). — **Indien** u. **Burma** (Birmanien): Sampson (*Ipidae*, *Platypodidae*). Sicard (4) (*Coccin.*) — **Indien, Ceylon** etc.: Kerremans (6). — **Indien** u. **Formosa**: Strohmeyer (*Platypod.*). — **Indo-China**: Dupuis (7), Horn (3) (*Cicindelid.*). Olivier (2) (*Lampyrid.*), (11) (desgl.). Pouillaude (7). — **Japan**: Arrow (3) (*Scarab.* n. spp.), Lesne (6) (*Anob.*), Sumakov (*Mylabris* n. sp.), Villard (*Purpuricenus* n.). — **Jana-Gebiet** u. **neusibirische Inseln**: Poppius (2). — **Ostindien**: Woglum (Feinde der *Citrus* Whitefly). — **Japan**: Arrow (Ann. Nat. Hist. (8) vol. 12, p. 394, für die Liste neue Spp.: Siehe unter Systematik. *Lamellicornia*). Lesne (6) (*Ptilinastis* n. g.). Sumakov (2) (*Mylabris*). Yamada (*Cicind. ovipennis* Bates). Villard (*Purpuricenus* n. sp.) — **Kaschmir**: Reitter (14) (*Rybinskiella* n. sp.). — **Kaukasien**: Saizev (neue Wasserkäfer). Zaitzev (Wasserkäfer). Zolotarev (*Carab.*). — **Kaukasus**: Sugerow (1). — **Korea**: Hauser (4) (*Coptolabrus* n. p.). — **Malacca**: Heller (1) (*Clyster* n. sp.). — **Novaja Semlja**: Sumakov (1). — **Orient**: Jordan (1) (*Anthrib.*). — **Orientalische Region**: Arrow (2) (*Popillia* n. spp.). — **Persien**: Bolivar (*Cydistus* n. spp.). de la Escalera (1) (*Drilid.* n. g.). Dénier (*Meloidae* n. spp.). Grouvelle (15) (*Clavic.*, *Rhysod.*). de Lapouge (*Carab.*, *Calosom.*). Olivier (16) (*Lampyr.*). Schilsky (2) (*Lariidae*). Sicard (2) (*Coccinellidae*). — **Palästina Syrien, Caramanien, Anatalien**: Sahlberg (10). — **Russisch-Asien**: Reitter (12) (*Alophus*, *Trichalophus*). Sahlberg (6). — **Sibirien**: Jakutsk: Jurinsky. — **Russisch-Zentralasien**: Semirjetschensk: Formánek (*Catapionus* n. sp.). — **Sachalin**: Matsumura. — **Sibirien**: Jakutsk: Jurinskij (*Coleopt.*). — Jana-Mündung: Poppius. — Ussuri: Bondroit (1) (*Staphylinus* n. sp.). — **Syrien**: Bernhauer (3) (2 neue *Stenus*-Spp.). — **Transkaukasus**: Zolotarev (*Carabidae* n. spp.). — **Turkestan**: Semenov-Tian-Shanskij (3) (Faunencharakter). — Chinesisch-Turkestan: Glazunov (*Mnuphorus* n. sp.). — **Russisch-Turkestan**: Lebedev (*Microlethrus* n. sp.).

Indo-malayisches Gebiet: Heller (1) (*Papuana*). Jordan (1) (*Anthrib.*). Lameere (2) (*Prion.* n. g., n. spp.). Moser (2) (*Cetoniidae* n. spp.), (8) (*Melolonthini* n. spp.), (9) (neue *Apogonia*), (11) (*Ceton.*), Ohaus (13), (*Rutelid.*), Strohmeyer (1) (*Platyp.* n. spp.), Weise (4) (*Coccin.*). — **Indo-Malesien**: Lesne (2) (*Dolicho-* u. *Parabostrychus*).

— **Malesien**: Boucomont (1) (Synon. von *Ontophag.*). — **Indo-Australien**: Gravely (1) (nov. subf., 1 n. g.). — **Larat**: Grouvelle (10) (*Phormeza* u. *Pseudobothrideres*). — **Sumatra**: Bickhardt (6) (*Parepierus* n. sp.). Desbordes (1) (*Hololepta* n. sp.). Lewis (2) (*Niponius* n. sp.). — **Java**: Oberthür & Houlbert. — Java-Faunen: Koningsberger. — Ähnlichkeit der javanischen *Cerambycidae* mit *Rhaebus*-ähnl. *Bruchidae:* Pape (Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 97). — **Borneo**: Aurivillius (2) (*Longicornia* n. g. 21 n. spp.), (3) (desgl. n. g. 1 n. sp.). Fowler (1) (*Langur.*), Moser (10) (*Lepidiota* n. spp.), Ohaus (5) (*Anomala* n. sp.), Olivier (13) (*Lampyr.*), Ritsema (1), (*Rhynchophorid.*). — **Sarawak**: Moulton & Gahan (Mimikrybeispiele). Sicard (6) (*Coccin.* n. sp.). — **Borneo u. malayische Halbinsel**: Fowler (1) (*Languriin.*).

Afrika.

Afrika: Achard (6) (*Exema* n. sp.), (7) (*Chlamys* n. spp.), (8) (*Longicornia* 2 n. spp.); Alluaud (1) (*Calosoma* n. sp.). Benderitter (2) (*Ochodaeus* 2 n. spp., *Orphnus* 2 n. spp.), Blair (2) (*Rhysodina* n. sp.), Bondroit (1) (*Staphylinus* n. sp.), Bourgoin (1) (*Chordodera* n. sp.), (2) (*Eudicella* n. sp.), (4) (*Ceton.* n. spp.), Bowditch (5) (*Lema* n. spp.), du Buysson (2) (*Elaterid.*) Dupuis (13) (*Omophron* n. sp.), Grouvelle (14) (*Clavic.*), Hintz (*Ceramb.*), Horn (7) (*Cicind.*), Jordan (2) (*Anthrib.* n. spp.), Kerremans (6) (*Sphenoptera* n. spp.), Krekich-Strassoldo (1) (*Anthic.* n. spp.), Kuntzen (3) (*Corynod.* n. spp.), (9) (*Chlaenius* n. sp.), (11) (*Tefflus* n. sp.), (12) (*Phalops* n. sp.), Lameere (2) (*Sarmydus* n. spp.), Lesne (7) (*Bostrych.*), Lewis (1) (*Hist.* n. spp.), Mink (1) (2) (3) (4) (*Oryctes* je 1 n. sp.), Moser (7) (*Ceton.* n. spp.), (3) (*Schizonych.* n. gg., n. spp.), (4) (*Melol.* n. spp.), (11) (*Ceton.*), (12) (*Leucocelis* n. spp.), (13) (*Euphoresia* n. spp.), Ohaus (1) (*Rutel.* n. spp.), (8) (*Oxychirus*), d'Orbigny (1) (Synops. d. *Onthoph.*), (2) (*Onthoph.*). Pic (26) (*Malach.*, *Dasyt.*, *Hyloph.*), (61) (*Anthic.* n. spp.), (57) (*Malacod.*, *Heterom.*), (69) (*Meloid.*), Raffray (Bull. Mus. Hist. Nat. Paris 1913, p. 15—16: *Pselaph.*, Ann. S. Afr. Mus. Cape Town vol. 16, 1913, p. 193: *Pselaph.*), Ritsema (2) (*Helota* n. sp.), (3) (*Apogonia* n. sp.), (4) (*Myodites* n. sp.), Schmidt (*Meloe*), Schouteden, (Rev. Zool. afric. Bruxelles vol. 2, 1913, p. 162—166: *Myodites* n. spp., op. cit. vol. 3, p. 117: *Myodites* n. sp.), Spaeth (3) (4) (*Hoplionota* n. spp.), Strohmeyer (1) (*Platypus* n. sp.), Weise (4) (*Hispidae*).

Nordafrika: Bedel (1) (*Rhynchites*), Cros (1) (*Trichodes umbellatarum*), de Peyerimhoff (2) (Neuheiten). — Djurdjura: de Peyerimhoff (5). — **Algier**: Eggers (2) (*Phloeophthorus* 2 n. spp.), Sumakov (*Mylabris* n. sp.). **Marokko**: de la Escalera (2) (*Malthinus* n. sp.). Martinez de la Escalera (6) (7) (8), Pic (16) (Fundorte u. Synonymie). — Mogador: Escalera (2) (*Malacod.* n. g.). — **Tunis**: Bondroit (2) (*Bledius* n. sp.). — **Ägypten**: Andres, (*Zonabris*) Bedel (4) (*Cleonini*), (3) (*Larinus*), Boehm, du Buysson (2) (*Elater*), Ferrante (1) (*Malthinus* n. sp.), (2) (Beitrag zum Katalog), (3) (alte Jurahöhle), (4). Innes (1) (Publik. üb. d. ent. Fauna), (3) (Liste). Wichmann (*Pseudothamnurgus* n. sp.). — *Xystrocera globosa* Oliv. (das Insekt von Lebbek). Kerremans (2) (Katalog der *Buprest.*), Lameere (2) (*Acanthophorus* n. sp.). Pic (2) (*Anthicus* n. sp.), (4) (*Mecynotarsus* n. sp.), (5) (n. spp.), Pic (Bull. Soc. entom. Egypte vol. 4, 1911, p. 11—13: kurze Liste). Reitter

(6) (n. spp.), (8) (*Tentyrina* n. sp.), (9) (*Carab.*, *Dytisc.*, *Curcul.*), (10). Sahlberg (10). Wagner (*Apion*). — Unterägypten: Schenkling (3) (*Phloeocopus* n. sp.). — Ober- u. Unter-Ägypten: du Buysson (3). — Cairo: Ferrante (1) (*Malthinus* n. sp.). — Mariout: Ferrante (Bull. Soc. entom. Égypte vol. 1, 1908, p. 70—75: Liste). Reitter (10) (*Pachytychius* n. spp.). — Ägyptische Wüste: Boehm (2) (*Adesmidae*). — Wüstenfauna: Innes (2) (3) (Mimetismus). — Centrale West-Sahara: von Heyden (2) (*Anthicus*, *Ochodaeus*).

Zentralafrika: Achard (8), Bernhauer (*Staphylinidae*: 7 neue Spp.). Moser (14) (*Cetonini*). — **Tropisches Afrika**: Alluaud (1) (*Calosoma*). Horn (7) (*Cicind.*). — **Äquatoriales Afrika**: Chatanay (2) (3) (*Tenebr.*). — **Äthiop.-afrik.** *Meloe*-Formen: Schmidt, Karl. — **Italo-äthiopische Grenze**: Horn (12). — **Äquatoriales Afrika**: Chatanay (2) (*Tenebrionidae*) (3) (4). — **Kongo**: Belon (1) (*Prion.: Plectogaster* (*Neoclosterus* n. sp.). Olivier (12) (*Lampyr.*). — Kongo-Staat: Spaeth (3). — Belgischer Kongo: Dupuis (13) (*Omophron*). Horn (7) (*Cicind.*), Kerremans (4). Schouteden, H. [(1). Deux *Myodites* nouveaux du Congo belge. Rev. Zool. afric. Bruxelles, vol. 2, 1913, p. 162—166. — (2). Un nouveau *Myodites* du Congo, op. cit., vol. 3, p. 117]. — **Oberer Französ. Congo**: Horn (1) (2) (*Cicindelid.*). — **Uganda**: Bourgoin (5) (*Pachnoda* n. sp.). — **Ukerewe-Insel**: Kolbe, Herm. (*Coleopt. Lamellic.*).

Westafrika: Weise (7) (*Chrysom.*, *Cocc.*). — Gabun: Raffray (Bull. Mus. Hist. nat. Paris 1913, p. 15—16: *Pselaph.*). — **Liberia**: Ritsema (4) (*Myodites* n. sp.). — **Ostafrika**: Bourgoin (2) (*Eudicella* n. sp.), (6) (*Ceton.* n. spp.). (9) (*Scarab.* n. spp.). d'Orbigny (2) (*Onthophagini*). Grouvelle (14) (*Clavic.*), Jeannel (2) (*Strepsipt.*), Lesne (7) (*Bostrychidae*). Raffray (6) (*Pselaph.*). — **Britisch-Ostafrika**: Aurivillius (1) (*Curcul.* u. *Ceramb.* Neue Gatt. u. Spp.), Bourgoin (6). — Deutsch- u. Britisch-Ostafrika: Eichelbaum (1) (*Staphylinidae*). — Hochgebirgsformen: Jeannel (3) (*Trechus* 3 n. spp.).

Südafrika: Raffray (3) (*Epicaria* n. sp.). Reineck (5) (*Protinocephalus* n. g. n. sp.).

Madagaskar: Bourgoin (6) (*Ceton.* n. spp.), Bourgeois (*Lycidae*), Grouvelle (14) (*Clavic.*), Hagedorn (2) (*Ipidae*), Lesne (7) (*Bostrychidae*).

Amerika.

Nordamerika: Bernhauer (5) (*Staphylinidae* 10 neue Spp.). Bischoff (Field notes), Casey (1) (*Cicind.*, *Carab.*), (2) (*Longicorn.*), Dow (*Corymbites*), Fall (*Rhynchophora*: *Magdalis* etc. 43 n. spp.). Girault, Harris (*Cicind.* 3 n. spp.), Horn (4) (5) (*Omus*-Funde), Lewis (1) (*Histerid.*), Manee (*Buprest.*), Nunenmacher (*Coccinella* n. sp.), Pierce (1) (*Attelab.*, *Brachyc.*). Roberts (*Halipl.*), Schaeffer. Spaeth (2) (*Cass.*). Vitrae (*Limex.*: *Atract.* n. sp.) Wickham (1) (2) (3) (Col. von Florissant), (4) (desgl. *Elat.*, *Scar.*). — Nord-Amerika, nördl. von Mexico: Roberts (kritische Bemerk. zu den *Haliplidae*). — **Adirondack**: Felt (2). — **Brit. Columbien**: Venables. — **Carolina,** Nord: Sherman (*Meloidae*). — Southern Pines: Manee. — **Arizona**: Morrill. — **Californien**: Barber (4) (*Phengodes* n. sp.), Dow (2), Lesne (1) (*Psoa*), (3) (desgl.). Woodworth (Liste). — **Cincinnati**: Dury (*Endomych.*: *Symbiotes* 2 n. spp.). — **Great Basin** u. angrenzendes Territo-

rium: Aldrich. — **Florida** u. **Indiana**: Blatchley (neue *Coleopt.*). — **Jowa**: Webster, R. L. — **Kansas in Colorado**: Tucker. — **Kentucky**: Garman. — **Massachusetts Nahant**: Pearse. — **Minnesota**: Stoner (*Eleodes tricostata*. Entom. News vol. 24, p. 81). — **Mexico**: Urich. — **Okanagan-Tal**: Venables. — **Okefinokee**, Sumpf in Georgien: Bradley (*Physocnemum andreae*). — **Ontario**: Morris (*Chrysom.*). — **Oregon**: Ewing (*Coccin.*). — **Ottawa**: Gibson. — **Texas**: Girault (2). — **Woods Hole**: Sumner, Osborn etc. (Meeresfauna).

Zentralamerika: Bowditch (2) (*Chlamyd.* nov. form.), (5) (*Lema, Crioceris*), Casey (2) (*Cerambyc.*). Champion, Charles, Champion, G. C., Lameere (2) (*Prionid.* n. spp.), Ohaus (6) (*Rutelid.*). — **Guatemala**: Cockerell (1) (kurze Liste). — **Honduras**: Champion (15). — **Mexico**: Casey (*Cicind., Carab.*), Weise (4) (*Pentilia* n. sp.).

Antillen einschl. Bermudas, excl. Trinidad): Westindien: Cameron (6) (*Staphylin.* n. spp.), Lameere (2) (*Prionidae* n. spp.).

Französische Antillen: Fleutiaux (2) (*Trixagidae, Melasidae, Elateridae* 13 n. spp.). — **Jamaica**: Cameron (4) (*Musidorus* n. sp. [*Staphyl.*]). Champion, G. C. (*Hapalips* n. sp.). — **Guadeloupe**: Grouvelle & Raffray. — **St. Vincent**: Champion, G. C. (*Priotoma* n. sp.).

Südamerika: Achard (7) (*Exema* n. spp.), Arrow (1) (*Scarabaeid.*), (4) (*Ancistrosoma* n. g., n. spp.). Bowditch (2) (*Chlamydae* nov. form.), (3) (*Phytophaga*), (5) (*Lema* n. spp.), Champion G. C. (6) (*Mordellistena* n. sp.), Charles (n. spp.), Heller (3) (*Tetraphalerus* n. sp.), Krekich-Strassoldo (1) (*Formicilla* n. sp.), (2) (*Anthic.* 4 n. spp.), Lameere (2) (*Prion.* n. g., n. spp.).Lewis (1) (*Hister.* n. g.), (2) (*Trypanaeus* n. sp.), Moser (2) (*Amithao* n. sp.), Ohaus (1) (*Rutel.* n. spp.), (3) (*Macrodactylus* n. sp.), (2) (*Calodactylus* n. sp.) Pic (12) (*Goniodera* n. spp.), (18) (*Anthic.* n. spp.), Spaeth (2) (*Cassid.* n. sp.), Wasmann (1) (*Staphyl.* n. g.), Waterhouse (*Ectinogonia* n. spp.). Weise (4) (*Hisp., Coccin.*). — **Argentinien**: Bruch (1) (*Longic.*), (2) (Katalog), (3) (*Longic.*). Franck (*Hydrotimetes natans, Curc.*), Gounelle (3) (*Ceramb.*). Lesne (5) (*Heterarthron* n. sp.), Olivier (17) (*Lampyr.*), Raffray (5) (*Pselaph.*). — Iguassu: Richter (*Col.*). — Misiones: Olivier (8) (*Lampyr.* n. spp.). — **Argentinien u. Bolivia**: Brèthes (1). — **Bolivia**: Pic (25) (neuer Heterom.). — **Brasilien**: Arrow (1) (*Lamellic.* n. spp.), Aurivillius (2) (*Cyllene* n. sp.). Iglesias (*Ipid.* 2 n. spp.), Moreira (Metamorphose einiger *Col.*). — „Eisenbahnkäfer" (!) in Brasilien (*Tympanoterpes gigas*): Haupt, Intern. Entom. Zeitschr. Guben, Jahrg. 6, p. 34. — **Brit. Honduras**: Champion (15) (Liste), (16). — **Chile**: Brèthes (3) (*Curc.*: *Pentarthrum* n. sp.). Germain (divers. n. spp.). — **Columbien**: Gounelle (1) (2) (*Ceramb.*). — **Demerara, Trinidad, Barbados**: Walcott. — **Trinidad**: Pic (24) (*Anthic., Hylophil.*). — **Vera Cruz**: Urich.

Australien, Tasmanien.

Australien: Bowditch (1) (*Macrogonus* n. sp.), Carter (1) (n. spp.), (2) (*Buprest.* n. spp.), (3) (*Cyphal.* u. *Cnodal.*), (4) (*Amarygminae*). Ferguson (*Talaurinus*, Revision). Lameere (2) (*Cnemoplites* n. spp.), Lea (1) (*Curc. Cryptorhynch.*), (2) (desgl.), (4) (5). Lewis (2) (*Niponius* n. sp.), Moser (1) (*Lepidiota* n. sp.), Ohaus (4) (*Rutelid.* n. spp.). Pic (24) (*Anthic.* et *Hylophil.*), Spaeth (4) (*Hoplionota* n. sp.), (2) (*Cassid.* n. spp.). — West-Australien: Sloane (1) (*Cicindela*), (2) (*Car.*: *Notonomus*, Revision). — Queens-

land: Hacker. — **King Island,** Bass Street: Lea (3). — **Neu-Seeland:** Champion (2) (*Codiosoma spadix* Herbst). — **Australien, Neu-Guinea** u. benachbarte Inseln: Moser (1). — **Tasmanien:** Lea (6) (Höhlenbewohner).

Palaeontologie.

Palaeontologie: Blunck (3) (*Dytiscus marginalis* L.). — Beziehungen zwischen Paläontologie, geogr. Verbreitung u. Phylogenie: Handlirsch (1). — Fossile Formen: Paoli. — Miocäne Braunkohlenformation am Niederrhein: Fliegel. — Florissant: Wickham.

Systematik.

1. Cicindelidae.

Cicindelidae von Amerika. Studien über dieselben. **Casey,** Mem. Col. vol. 4, p. 1—192. — *Cicindelidae* aus Neu-Guinea. **Horn,** Nova Guinea vol. 9, p. 409—411. — Konvergenzerscheinungen bei küstenbewohnenden Cicindelen. **Schulze,** Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 56, p. 96.

Cicindela. Variation verschiedener Spp. **Shelford,** Entom. News, vol. 24, p. 124—125, figg. 1—10. Spp. von Europa: *C. campestris* L. ab. *impunctata* Westh. bei Luckenwalde; *C. camp.* ab. *protos* D. T. bei Rheinsberg. **Delahon** (1) p. 529. — *C. camp.* L. ab. *5-maculata* Beuthin. Berichtig. zu Schilskysch. Verz. von 1909 (p. 1). **Delahon** (1) p. 534. — *C. germanica* in Mecklenburg. **Kuntzen,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 224. — *C. hybrida* L. [Exempl. von Finkenkrug] Fig. b u. *C. maritima* [von Zinnowitz] Fig. a Zeichnungsunterschied. Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 57 (Sitz.-Ber. p. 140). *C. hybr.* 17 Exempl., dagegen nur 3 bei Misdroy, erbeutet, desgl. am Strande bei Warnemünde keine *mar.*, sondern nur *hybr.* *C. hybr. maritima* Latr. Einziges sicheres Unterscheidungsmerkmal dieser Form von den übrigen *hybr.*-Rassen: merkwürd. Beschaffenheit der häutigen Flgl.: dünn, milchig, Adern durchscheinend (Einfluß ökolog. Verhältnisse am Meeresstrande ?). Sehr interessante Beobachtung, daß *Eurymorpha cyanipes* Hope [*Cicind.*] von Deutsch-SW.-Afr. bis Angola nur an d. Küste vorkommend, dort auch auf Fischleichen, weist ebenfalls Flgl. von gleicher hinfäll. Beschaffenh. auf. **Schulze, P.,** Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 58, 1913, p. 96. — *C. maritima* Dej. an d. Küste von Kent, vom 20. VIII. sandig. Vorküste von Shingle Haven Coast-guard Station, bei Sandwich u. Deal. **Walker, James J.** (4). — *C. hybrida* L. u. *C. maritima* Latr. Unterschiede. Verbreitung. Fundorte etc. **Edwards, James J.,** Entom. Monthly Mag. (2), vol 24 (49), p. 146—149. v. Lengerken unterscheidet (Berl. Ent. Zeitschr. 57 (1912) 1. Flgl. dunkel nicht transparent. — a) Medianband (Mb.) mit Haken, der abwärts steig. Ast kurz, fast horizont.: *C. hybr. hybr.* — b) Mb. wie bei *mar.*: forma *pseudo-maritima* Lengkn. — 2. Flgl. hell, transparent. — Mb. mit Haken, fast rechtwinkl. gebogen: *C. hybr. maritima.* — b) Mb. wie bei *hybr.*: forma *intermedia* Lengkn. Edw.'s Bemerk. dazu. — *C. sylvatica* von Meiringen, Schweiz. The Entomologist, vol. 46, p. 294. — *C. hybrida* L. Exemplar mit un-

deutl. hell. Zeichn., ein weit. durch grüne Färb. an *silvicola* Latr. erinnernd. **Blume**, Intern. Entom. Zeitschr., Jahrg. VII, p. 221. *C.* Spp. aus Asien: Liste der 35 bek. Formen von Indo-China etc. **Horn** p. 364 — 366, dar. neu: *C. Mouhoti* **subsp.** *pseudosiamensis* **n.** p. 365—366 ♀ (Tonkin: Laos). *C. didyma* Dej. von ? Annam, *C. cognata* Wdm. ? von Cambodja p. 366. — *C. mouhoti* **subsp.** *pseudosiamensis* **n. Horn,** Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, p. 365. — *C.* Spp. der Fauna Simalurensis: **Horn,** Notes Leyden Mus. vol. XXXV, p. 249 sq.: *C. speculifera brevipennis* W. Horn von Sinabang u. Lasikin, Simalur, *C. discreta* Schaum von Sinabang, Simalur p. 249, *C. Jacobsoni* W. Horn **n. sp.** (*C. discreta* Schm. ähnlich) p. 249—250 (Simalur: Lasikin u. Labuan Badjang). *C. funerea opigrapha* Dej. von Sibigo, Simalur, *C. didyma* Dej. von Sinabang, Simalur. Zurücktreten der blauen u. grünen Töne, es dominieren die kupfrigen. Makeln d. Flgld. vergrößert. *C. longipes* F. von Lasikin, Simalur. — Spp. aus Afrika: *C. kolbei* **subsp.** *dispersesignata* **n. Horn,** Archiv f. Naturg., Jhg. 79, Abt. A, 3. Hft., p. 109; *C. lugubris* Dej., *C. Deyrollei* Guér., *C. flavosignata* Cast., *C. cincta* F. (♀ grün, ♂ blau, beide ohne Makel), *C. sexpunctata* Fabr., *C. congoensis* Flt., *C. nysa* Guér., *C. longestriata* W. Horn, *C.* (*Cratohaerea*) *aurosternalis* W. Horn sämtlich von Fort Crampel. **Horn,** t. c. p. 311.

Dromica neumanni **subsp.** *cupricollis* **n. Horn,** Rev. Zool. afric., vol. 2, p. 271, *Dr. invicta* **subsp.** *neavei* **n.** p. 272, *Dr. stutzeri* **n. sp.** p. 272, *Dr. gibbicollis* **n. sp.** p. 274, *Dr. confluentesculpta* **n. sp.** p. 275, *Dr. humeralis* **n. sp.** p. 277 (sämtlich aus Afrika).

Eurymorpha cyanipes Hope siehe *Cicindela hybr. maritima.*

Megacephala asperatum **subsp.** *breviformis* **n. Horn,** Rev. Zool. afric., vol. 2, p. 278. — *M.* (*Styphloderma*) *asperata* Var. Beschr. **Horn,** Archiv f. Naturg. 79. Jahrg., Abt. A, 3. Hft., p. 109—110 ♀♂ (Fort Crampel); *M. Bocandei* **subsp.** *Clermonti* **n.** (*M. njamnjamensis*, die Horn nunmehr auch als eine der zahlr. Rassen von *Megac. Bocandei* betrachtet) p. 110 —111 ♀♂ (Fort Crampel); *M. Boc.* **subsp.** *brevilevis* **n.** (Größe u. Gestalt wie *Le Moulti*) p. 111 ♀ (Togo); *M. Boc.* **subsp.** *levipunctata* **n.** p 111—112 ♂♀ (Togo); Die Rassen *Le Moulti, L. brevilevis, L. njam.* haben breite bauchige Flgldecken, subsp. *Clerm.* hat glänzende Flgldecken. — *M. denticollis semilevis* W. Horn von Fort Crampel. **Horn,** t. c. p. 111.

Odontochila (Subg. *Heptodonta* Hope). 2 Formen nebst Fundorten. *C. pulch.* ab. *Ferrarii* Gest. von Tonkin u. *Eugenia* Chand. von Cochinchina. **Horn** (3) p. 364.

Omus californicus Rassen aus Nordkalifornien u. Südoregon. **Horn,** Entom. Mitteil., Bd. II, p. 346 sq.: 1. *O. calif.* **subsp.** *intermedio-pronotalis* **n.** p. 346—347 ♀♂ (Plumas, Co. orientales, Calif.), *O. calif.* **subsp.** *Nunenmacheri* **n.** (Unterschiede von vor.) p. 347—348 ♀♂ (Lassen Co. centralis, [Californ.]); *C. calif.* **subsp.** *angusto-cylindricus* **n. sp.** (klein, schmale, lange, parallel. zylindr. Flgldecken, darin *O. submetallicus* erinnernd [dieser aber m. taktil. Haaren am Pronotalrand]) p. 348—349 (Lassen, Co. bor. [Calif.]. Bemerk., Vergleiche zu allen dreien; Vergleich mit *Van Dykei* etc. p. 349—350; *O. calif. Edwardsi* Cr. aus dem östl. Eldorado Co., Calif., *O. calif. punctifrons* Cas. aus d. südöstl. Sierra Co.,

Calif., *O. calif. mimus* Cas. p. 350 ♀♂ (Clamath Co., Oregon). *O. calif. humeroplanatus* var. p. 351 (Centrale Shasta Co. [Calif.]. Ergänzungen zu den Beschreib.). — *O. cal. ambiguus* Schaupp. ♀♂ von Nordost-Shasta Co. (Calif.). **Horn,** t. c. p. 391, *O. cal. fraterculus* Cas. ♀♂ vom mittl. Eldorado Co. Calif. Bemerk. zur Runzlung. *O. cal. interm.-pronot.* abweichende Form aus der Shasta Co. p. 391.

Prothyma. Liste der 3 Formen von Indo-China etc. **Horn,** (3) p. 363. — *Pr. Leprieuri* (*versicolor*) a. *nosignata* Bat. Färbung. **Horn,** Archiv f. Naturg. 79. Jahrg., Abt. A, 3. Hft., p. 108.

Tetracha fulgida Klug nachts in großer Zahl bei den Iguassú-Fällen. **Richter, Hans** p. 173—174.

Therates Latr. Liste der 6 Spp. von Indo-China. **Horn** (3) etc. p. 363—364. Dar. neu: *Th. Fruhstorferi* **subsp.** *Vitalisi* **n.** p. 363—364 ♀ (Tonkin: Lao Kay), *Th. rugifer* W. Horn morphol. Bemerk. p. 364.

Tricondyla Latr. Liste der 7 bek. Formen von Indo-China etc. **Horn** (3) p. 362.

2. Carabidae.

Rezente Formen.

Zahl der wirklichen *Carab.*-Spp. im Verhältnis zu der der beschriebenen eigentlich gering (so bei den *Anthiini* u. *Polyhirmini*): **Kuntzen,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 304. — *Carabidae* aus der Umgegend von Garnbach. Brandtsche Ausbeute. Intern. Entom. Zeitschr., VII Jahrg. p. 7. 9 Spp. — *Carabidae* von Sorgono im Gennargentugebirge, Sardinien. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg. 79. Jahrg., Abt. A, 1. Hft., p. 60: *Bembidion* (5 + 1 n. sp.), *Trechus* (1), *Acupalpus* (1 n. sp.), *Amara* (1), *Calathus* (1), *Agonum* (2), *Ophonus* (2), *Pterostychus* (1), *Ocys* (1), *Leistus* (1), *Percus* (1), *Dromius* (1), *Poecilus* (1), *Chlaenius* (1), *Amblystomus* (1), *Licinus* (1), *Carabus* (1), *Egadroma* (1).

Acupalpus dorsalis F. ab. *maculatus* Schaum am Rande des Malzkower, Dumröser Wald nebst Stammform. **Kniephof** (2) p. 186. — *A. elegans,* im Juli 1910, in der alten Dölauer Tongrube; ein seltener Salzkäfer bei Halle. **Bischoff,** Intern. Entom. Zeitschr., Jhg. VII, p. 186.

Agonum ericeti Panz. für die franz. Fauna neu. **Sainte Claire Deville,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 97.

Amara communis Panz. ab. *viridis* Letzn. bei Luckenwalde. **Delahon** (2) p. 637. — *A. convexiuscula* in der alten Dölauer Tongrube; ein seltener Salzkäfer bei Halle im IX. 1909 u. X. 1911; IX. 1910 an der Götschemündung zus. mit *A. aulica.* **Bischoff,** Intern. Entom. Zeitschr., Jhg. VII, p. 186. Über Vorkommen, Fundpflanze etc. — *A. familiaris* Duft. Analsgm. u. Rektaldrüsen. **Kemner** p. 10—12, Taf. 6—8. — *A. tricuspidata* Dej. ab. *lepidula* Letzn. bei Luckenwalde. **Delahon** (1) p. 529.

Anophthalmus (*Duvalius*) *langhofferi* **n. sp.** **Csiki,** Ann. Mus. Hungar. vol. 11, p. 386 (Croatien). — *A.* **Bokor, Elemer,** beschreibt t. c. p. 436—443: *A.* (*Duvalius*) *problematicus* **n. sp.** (Komitat Bihar: Rézbánya), *A.* (*D.*) *dilatatus* **n. sp.** (Komitat Alsó Fehér: Nagyenyed), *A.* (*D.*) *laevigatus* **n. sp.** (Komitat Alsó-Féher: Zalatna), *A.* (*D.*) *anubis* **n. sp.** (Komitat

Torda Aronyos: Aranyosfö). — **Bokor** beschreibt t. c. p. 584—588: *A.* (*Duv.*) *insignis* **n. sp.**, *A. lapidicola* **n. sp.** (beide ebenfalls aus Ungarn). — *A.* (*Duvalius*) *Stilleri* **n. sp.** (Ganglbauers Tab. führt auf *A. tresca-vicensis* Merkli, die aber erloschene Seitenstreifen der Flgldecken hat, u. auf *A. cognatus* u. *Milleri* **n. sp.** viel kleiner: 4 geg. 6—8 mm u. parall. Flgldeckenform). **Reitter,** Entom. Blätt., Jhg. 9, p. 64—65 (in der Zoltánhöhle bei Herkulesbad). — *A. saetosus* **n. sp.** (Formenkreis des *An. Budae* Kenderessy). **Knirsch,** t. c. p. 251—252 (Berg Detunata, 1000 m Höhe bei Buesum Sasza, Siebenbürger Erzgebirge mit *An. Mallasci* Csiki, unter tief eingebett. Steinen), *A. Ganglbauerianus* **n. sp.** (*An. Budae* am nächst.; größ., flach. etc.) p. 252—253 (unter tiefen Steinen der Poiana inalta, 1433 m, etc.). — *A. spinicollis* **n. sp.** (*Aphaenops*-art. Gestalt, sehr klein. *A. Apfelbecki* Gglb. am ähnl.) **Breit,** Entom. Mitteil. Bd. II, p. 351—352 (hochinteressante Sp. aus einer klein. Höhle der Jahorina-planina in Bosnien).

Anthia bouvieri **var.** *lemoulti* **n. Kuntzen,** Entom. Rundschau, Jhg. 30, p. 18 (Ubangi).

Aphaenops orionis **n. sp.** (steht *A. Jeanneli* Ab. nahe, weniger gestreckt, Kopf, besonders Prothorax, stärker gerundet.) **Fagniez,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 381—382, Fig. 1 in toto (Pyrénées françaises: grotte de Chateau-Pignon, 14 km südl. v. St.-Jean-Pied-de-Port, commune de St. Michel [Basses Pyrén.], 1030 m). *A. Jeanneli* bewohnt das Becken des Gießbaches von Mauléon, *A. orionis* das der Nive. Fig. 2. Vordere Körperhälfte von *A. Jeanneli.* — *Aph. vasconicus* **n. sp.** (erinnert an *A. Pandellei* durch die Gestalt des Prothorax, *A. Chaudoiri* durch das allgemeine Äußere). **Jeannel,** t. c. p. 382—384, Fig. 1 in toto (Basses Pyrénées: Grotte von Oxibar, bei Camou-Cihigue. In gleicher Grotte auch *Aph. Jeanneli* Ab. Aufenthaltsorte dieser u. verwandter Spp.; *Aph. orionis* Fagniez in der Grotte der Quellen der „la Nive de Béhérobie", bei St.-Jean-Pied-de-Port).

Apotomopterus grossefoveatus **n. sp.** (*A. Prattianus* Bates ähnl.). **Hauser,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 464—465 ♂♀ (Kansu merid.); *A. Arrowi* **n. sp.** (*A. Ticutei* var. *Ichangensis* Bates ähnl.) p. 465—466 ♂♀ (Chin-Fu-San, W. China); *A. cupreus* **n. sp.** p. 467—468 ♂♀ (Chinae prov. Fokien, montium Yun-ling-shan declivitas orient.); *A. cupr.* **var.** *multistriatus* **n.** p. 468 (Yun-ling-shan); *A. cupr.* **ab.** *viridicollis* **n.** p. 468 (wie zuvor); *A. Tientei* **subsp.** *Changi* **n.** [sp.] (*A. Tient.* var. *minor* Bates sehr ähnlich) p. 468—469 (Fundort wie bei *cupr.*); *A. Davidis* Deyr. et Fairm. p. 470—471, *A. Dav.* **ab.** *Thieffryi* **n.** p. 471 (Chinae prov. Kiang-si et part. merid. prov. Tschekiang).

Archoteftlus Spp. **Kuntzen,** Entom. Rundschau, Jahrg. 30, p. 139.

Armatocillenus formosanus Dupuis. Die Trochanteren bilden sexuell. Unterschiedsmerkmale. Beim ♀ zwar sehr dick, aber nur 3/4 so lang wie bei den ♂♂, spindelförmig zugespitzt, doch nicht verlängert. Bei beiden mit borstentrag. Porus auf d. Mitte der Useite der Trochant. **Dupuis,** Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, p. 82.

Atranus pallescens **n. sp. Casey,** Mem. Col. Philad., vol. 4, p. 172.

Badister bipunctulatus F. Stammform aus der Buchheide bei Stettin u. var. *binotatus* Fsch. aus Erkerberg, ibid. **Hanau,** Intern. Entom. Zeitschr., Jahrg. VII, p. 247. — *B.* (*Baudia*) *Grafi* **n. sp.** (sehr dunkle Sp., Unterschiede von *B. dilatatus*). **Reitter,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 215—216 (in Paskau an Teichrändern). Fig. 1—6 Abb. der Penes aus Apfelbeck, Käferfauna der Balkanhalbinsel, Berlin 1904, p. 164: 1. *B. peltatus*, 2. *B. gladiator*, 3, 5. *B. dilatatus*, 4, 6 *B. Grafi*. — *B. gladiator* aus dem Kaukasus u. Südfrankr., Modena; *B. dilatatus* aus dem Kaukasus, Dalmatien u. Kroatien p. 216. Auffall., bisher unerwähntes Merkmal von *B.* Clypeus wenig chitinös, braungelb, schmal, senkrecht vom Kopf abstehend, leicht mit der Olippe zu verwechseln. Letzt. ist bei *B.* in sp. fast dreieckig, bei *Baudia* zu mehr oder weniger lang. Lappen umgebildet, an d. Spitze 2 Tasthaare, am Irande 1 Stachelborste.

Bembidion-Rassen u. ihre geographische Verbreitung. **Netolitzky,** Entom. Blätt., Jahrg. 9, Hft. 7/8, p. 182 sq.: Vorbemerk. etc.; Subg. *Bracteon* Bed. (p. 185): 1. Gruppe des *B. striatum-foraminosum*. Die heller gefärbte Komponente ist *B. striatum* (typischer Bewohner des Flachlandes: Frankr., Deutschl., Östr., Rußl., Sibir. u. zwar in den Ebenen der lichte *B. striat.*, im Gebirge *B. foram.* Im Kaukasus ein Unterschied kaum entwickelt; 2. Gruppe d. *B. velox*. Hellste am weitest. verbreitet in der Ebene, im Nord. Verdunklung der Beine (var.) *Güntheri*, weiter im nördl. ganz schwarz *B. lapponicum*; 3. *B. argenteolum* ohne Abzweigung, ein Tier der Ebene. 4. *B. litorale* in Europa gleichartig geblieben (p. 185—186). — Subg. *Serrula* Neto: *B. insertipes* dunkel (Balkan, Kaukasus etc.); *B. aegyptiacum* hell im eben. Nilgebiet. Den Übergang zu diesem u. dem der helle *luridipenne* Schaum aus Ostindien vermitteln die an der Flglspitze gelben, bergbewohnenden *B. apicale* Men. u. *B. xanthacrum* Chaud. — Subg. *Pogonidium* Ganglb. mit *B. laticolle* in Eur. im Stromgebiet des Schwarzen Meeres. Unveränderte Form. — Subg. *Chlorodium* Motsch., Tier des Ostens, im Gebiet des *laticolle*, unverändert. — Subg. *Neja* mit *B. ambiguum* an den Küsten des Mittelmeeres. Die Rassen unterscheiden sich nur im Glanze der Oberfläche: im W. *B. ambiguum*, im SO. Rasse *rugicolle*, im NO. Rasse *sporadicum*, ganz blank poliert ist *B. leucoscele* (= *curtulum*). Auffällig durch völlig schwarze Fühler ist *B. Palumboi*. Einziger Vertreter im N.: *B. nigricorne* p. 186. — Subg. *Metallina*. *B. lampros* weicht unbedeutend in Färbung ab. Anders *B. pygmaeum* u. seine Rasse *bilunulatum*. Die gefleckte Form meidet den Zug der Alpen, beherrscht aber die Abhänge der ganz. Karpathen. In der Ebene haben sich beide anscheinend durchdrungen, *B. bilun.* wird nach W. immer seltener u. schwindet schließlich ganz. In den Alpen u. Pyrenäen ist nur *B. pygm.*, auf dem Balkan nur *B. bilun.* p. 187. — Subg. *Princidium* Motsch.: *B. punctulatum* in M.-Eur. keine Rassenbildung, aber Gliederung von Ost nach West. Im W. *B. Dufouri*, in M.-Eur. bis Sic., S.-Schwed.: *B. punctulatum*; im O. *B. bracteoides* n. *B. Marthae*. 2. *B. ruficolle*, ein Ebenenbewohner, variiert nicht (p. 210). — Subg. *Actedium* Motsch.: Küstenbewohner. Nördlichste Sp.

B. pallidipenne am hellsten; westlichste Sp. (*B. Paulinoi*) u. der Bewohner des westl. Mittelmeer gleich kräftig gezeichnet (p. 210). — Subg. *Testedium* Motsch.: *B. bipunctatum* im nördlichst. Eur. u. höhere Gebirge von Span. bis Kaukasus; var. *nivale* glänzender (Alpen), schwächere Punktierung bei var. *rugiceps* (Kaukasus). Hell sind *B. quadrifossulatum* u. *B. trebinjense* (Balkan, Korsika), noch lichter *B. flavoposticatum* u. *B. laetum* (Span., Mittelmeerländer) (p. 210). — Subg. *Eupetedromus* Neto: Ebenenform *B. dentellum*, noch heller *B. ruthenum*. Dunkelste Sp.: *B. Starki* (Gebirge Alp., Balk., Karp.) meist mit *B. dentellum*. — Subg. *Notaphus* Steph.: *B. ephippium* am Meeresstrand, *B. varium* im N., am dunkelsten. In den Alp. fehlend (p. 211). — Subg. *Plataphus* Motsch. u. *Plataphodes* Gangelb.: Typisch boreal u. boreoalpin (alle dunkel) nur *B. prasinum* bis zur Save (p. 211). — Subg. *Daniela* Neto. 1. *B. atrocoeruleum* [nördlichste, dunkelste] — *conforme tricolor* — *Vodozi* [hellste, Korsika]. 2. *B. fasciolatum* (im flachen Gebiete, heller, var. *ascendens* geht höher, ist dunkler, der südliche *B. coeruleum* fast noch dunkler. Die ab. *axillare* auf d. Balkan eine analoge Bildung wie *ustulatum* ab. *Vau*. 3. *B. tibiale*, *Redtenbacheri* u. *complanatum* ändern wenig ab, außer der hellbein. *R. Redt.* var. *dilutipes* Deville auf Korsika (p. 211). — Subg. *Peryphus* Steph. 1. Gruppe der *B. fulvipes*, *eques* u. *combustum* Beispiel für Trennung in NS.- u. OW.-Typus. S.-Ital.: *B. nobile*, Südhang d. Alp.: *B. bulsanense* Gredl., Alp.: *B. eques*. Ununterbrochene Stufenleiter von *B. nobile—eques* (p. 212—213). 3. *B. testaceum*. Ansicht darüber noch unklar. 3. *B. Andreae* [südlichste, hellste Form], *Bualei* [tiefere Alpenregion], *femoratum* [N.-Deutschl., dunkelste Form]. 4. *B. ustulatum* —*hispanicum*. Letztere eine abgespaltene lichtere Form der ersteren. Auf dem Balkan unter den normal gefärbt. *B. ust.* solche mit V-förm. Querbinde (Naht hell, Kreuzzeichnung fehlt); *B. ustul.* **ab.** *Vau* **n.** Konvergenzform zu *B. hispan.* Untersch. beider im Halsschild (p. 213) (Bosn., Herzeg., Ungarn, Siebenb.). 5. *B. rupestre* im N. u. Alpen, dunkel, helle Parallelform fehlt. *B. saxatile*, *ustum*, *lunulatum*, letzt. beide bis Japan, ohne besondere Abänderung. *B. modestum* steht isoliert (p. 214). *B. decorum*, *siculum*, *serdicanum*, *megaspilum-jordanense*. Zentrum im Mittelmeergebiet. Die Spaltung folgt dem OW.-Typus (p. 214). 7. Die Verwandten des *B. nitidulum* (p. 214—215). 8. *B. hypocrita* u. *B. fastidiosum* ein schönes Beispiel für OW.-Gliederung (p. 215). — Subg. *Synechostichus* Motsch. Daniel will darüber eine klärende Publik. bringen (p. 215). — Subg. *Pseudolimnaeum* Kr. Material zur Klärung zu gering (p. 215). — Subg. *Talanes* Motsch: *B. aspericolle* (nördlichste Form) mit punkt. Halsschild, der bei der südöstl. *B. subfasciatum* u. d. südwestl. (weit nach N. dring.) *B. normannum* glatt geworden ist. Analogie zu *B. punctul.*: *Dufouri* u. *B. elong.*: *Nordmanni*! Letzt. im Süden mit ausgesproch. Spitzenmakel (p. 215). — Subg. *Emphanes* Motsch: SN.-Typus: *B. minimum* u. *B. latiplaga* (p. 215). — Subg. *Testediolum* Ganglb. Dunkle Hochgebirgstiere. *B. alticola*, *glaciale*, *pyrenaeum* (p. 216). — Subg. *Bembidion* s. str. Verarmung der Punktierung nach dem Süden zu. Im

SW.: *B. opeculare*, im SO.: *B. tetragrammum*. *B. ibericum* steht isoliert. *B. laterale* noch nicht geklärt (p. 216). — Subg. *Lopha*: *B. quadrimaculatum, humerale, tenellum*, ab. *triste* Bemerk. dazu (p. 216). — Subg. *Semicampa* Neto: *B. gilvipes, Schüppeli* ändern in Eur. nicht ab. Lichte Spp.: *B. guttulatum* (= *Kuchtae* Breit) u. *B. Heydeni* (p. 216). — Subg. *Diplocampa* Bed.: *B. assimile* ändert nicht stark ab. Fundorte. Die lichtgefleckte Verwandte *B. fumigatum* liebt Meeresstrand u. salzhaltige Orte. Nahestehend: *B. Clarki* (dunkel NW.), *B. contaminatum* (gefleckt NO.), *B. bisulcatum* südlicher (zw. beiden stehend) (p. 216—217). — Subg. *Trepanes* Motsch. Dunkelste u. nördlichste Sp. *B. Doris* isoliert. *B. articulatum* ändert nicht ab. *B. maculatum* südlichste Form (p. 217). — Subg. *Philochthus* Steph. N.-Formen *B. aeneum* u. *B. Mannerheimi* am dunkelsten. *B. biguttatum* u. *B. inoptatum* zeigen WO.-Typus. *B. vicinum* südlichste Sp. am hellsten (p. 217). — Subg. *Phila* Motsch. *B. obtusum* weist im SW die Rasse *B. rectangulum* auf. Gleiche Färb., aber andere Halsschildform (p. 217). — *B.* Subg. *Plataphus* Motsch. Charakt. **Netolitzky,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 137 sq. Bestimmungsschlüssel der Gruppen *B. prasinum, B. hirmocoelum, B. aureofuscum* u. *B. virens* (p. 137—138). Trennung des Subg. *Plataphus* vom Subg. *Daniela* (Verwandte des *B. tibiale*) (p. 138). Flgl.-Decken bei *Pl.* 7-streifig, bei *D.* 6-streifig. 7. höchst. in Spuren, hinten tiefer. Metasternumspitze bei *Pl.* an d. Spitze nicht vollständig eingedrückt, bei *D.* eingedrückt (vollständig gerandet). Paramerenspitzen bei *P.* mit 4, bei *D.* mit 3 Borsten. Ventralsgmte der *B. virens*-Gr. mit 1 Borstenreihe, bei *D.* stets m. 1 Borste neben der Mittellinie. — I. Die Gruppe des *B. prasinum* Dft. Bestimmungsschl. der folg. Spp.; *B. Birulai* fehlt. Bemerk. zu den einz. Spp.: 1. *B. prasinum* Dft., 2. *B. lenensc* Poppius, 3. *B. sulcipenne* Sahlb., 4. *B. Birulai* Poppius, 5. *B. Gebleri* Gebler, 6. *B. frigidum* J. Sahlb., 7. *B. coelestinum* Motsch., 8. *B. lucillum* Bates, 9. *B. altaicum* Gebler, 10. *B. planum* R. F. Sahlbg., 11. *B. cupreum* Motsch. (= *cupripenne* Gem. u. Har.) p. 139—147. — II. Die Gruppe des *B. aureofuscum* mit *B. aureofuscum* Bates (p. 147). — III. Gruppe des *B. hirmocoelum* Chd. mit 1. *B. parvicolle* J. Sahlb., 2. *B. pliculatum* Bates p. 147—149. Beide bilden im Subg. *Pl.* ein heterogenes Element u. sind wahrscheinlich von diesem ganz zu trennen. — IV. Gruppe des *B. virens* Gyll.: 1. *B. virens* Gyll., 2. *B. Hasti* C. R. Sahlberg, 3. *B. litigiosum* Motsch., 4. *B. hiogoense* Bates (p. 149—151). — Catal. synonym. p. 151—152. — *B. doris* Gyll. ab. *aquaticum* Panz. bei Luckenwalde, auch sonst in der Mark. **Delahon** (2) p. 637. — *B. fumigatum* Duft. bei Osendorf aus Rohrstümpfen 1907, bei Beesen aus Genist, 1909; ein seltener Salzkäfer bei Halle. **Bischoff,** Intern. Entom. Zeitschr., Jhg. VII, p. 186. — *B. laterale* Dej. in Velsow; Elsaß, Bayern; *B. doris* Gyllh. var. *aquaticum* Panz., am Rande des Dumröser Wald nebst Stammform. **Kniephof** (2) p. 186. — *B. velox* Er. ist wohl keine Var. von *B. lampros* Hbst., sondern eine besondere Sp.; *B. velox* Er. u. var. *cyaneotinctum* sind in Britan. selten, *velox* Er. (wohl = *celere* Er.) sehr häufig. **Sharp, D.,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 135.

Bembidium rupestre L. in S.-Finnland, auf Schnee, zufällig. **Frey** p. 108. — *B. argenteolum* Ahr. nebst forma *azurea* Gebl. vom N.-Ufer des Krampnitzsees; typ. Form daselbst 1906 sehr zahlr., später selten, grünblaue Form nur vereinzelt. **Wanach** p. (19). — *B. obliquum* Strm. ab. *immaculatum* Sahlb. in Ostpreußen, auch im Harz u. bei Celle an d. Aller. Bei Celle nur auf *B. Stephensi* Crotch 1905 im Deister (Nordgrenze); *B. atroviolaceum* Duf. im Harze an d. Bächen am Nordabhange des Bruchberges u. Ackers; auch in den Beskiden; *B. aeneum* Germ. bei Freiburg an d. Elbe in alter Tongrube (bei Flut unter Wasser, 25 Exempl.) p. 540. — Auf schwimmend. *Sphagnum*-Polstern alter Torfstiche, bei Clausthal stellenweise sehr zahlr. an allen Bächen u. Teichen. **Riehm** p. 540. — *B. argenteolum* ist an große Flußtäler gebunden, bei Magdeburg u. Dessau in Menge, bei Koswig überwiegt die grüne u. blaue Form. **Kuntzen**, Berlin. Entom. Zeitschr. Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber. p. (20). — *B. tenellum* Er. ab. *triste* Schils. Bemerk. zu Schilsky 1909, p. 9. **Delahon** (1) p. 534. — *B. foraminosum* Sturm. Verbreitung nebst Karte. **Netolitzky** u. **J. Sainte-Claire Deville**, Entom. Blätt., Jahrg. 9, Hft. 5/6, Beilage 4 pp., (1, 4 Text, 2, 3 Karte). Zur Verbreitungskarte dess. **Netolitzky**, t. c. p. 130—133. — *B. nigricorne* Gyll. bei Kreuzkrug, nördl. bei Lippspringe, in der Stagelager Senne. **Köster**, t. c. p. 260. — *B. prasinum* Duft. Bemerk. über die Verbreitungsweise. **Netolitzky**, t. c. p. 48—49; Verbreitungskarte, t. c. Hft. 1/2, Beilage, 4 unpag. Seiten, 1 + 4 Text, Fundorte in d. verschied. Ländern, 2 + 3 Karte. — *B. Starki* Schaum. Verbreitung. **Netolitzky**, t. c. Hft. 9/10, Beilage, 4 pp. in Hft 9/10. 3 engbegrenzte Gebiete: 1. in Süddeutschl., 2. in Österreich: Graz etc., Marburg a. d. Drau; 3. Czernowitz, Bukowina. — *B.* Subg. *Actedium* (*Bemb.*). Verbreitung nebst Karte. **Netolitzky**, Entom. Blätt., Jahrg. 9, Hft. 11/12, Beilage, 4 pp., (1, 4 Text, 2, 3 Karte): 1. *Bembidion pallidipenne* Ill., an der Atlant. Küste Eur., Festl., Großbrit.; Ostsee, Südküste v. Schwed. u. Norw.). — 2. *B. Paulinoi* Heyd. (Portug., Span.). 3. *B. Küsteri* Schaum (It., Sard., Cors., Afr.). 4. *B. Crotchi* Woll. (Kanar. Ins.). — *B. varium* **var.** *mendacissimum* **n. Sahlberg**, Öfvers. Finska Forhdlg., vol. 55, No. 19, p. 13, *B. ustulatum* **subsp.** *fallaciosum* **n.** p. 15.—

Bothriopterus latescans **n. sp. Casey**, Mem. Col. vol. 4, p. 139, *B. latebricola* **n. sp.** p. 141, *B. shastanus* **n. sp.** p. 141 (alle drei aus Californien), *B. sericeus* **n. sp.** p. 140 (Oregon), *B. saxatilis* **n. sp.** p. 142 (Rocky Mountains), *B. laxicollis* **n. sp.** p. 142 (Colorado).

Calosoma auropunctatum auf dem Blankenburger Rieselfelde. Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber. p. (20). — *C. auropunctatum* in Stolpe u. sogar in Berlin selbst. **Rangnow**, t. c. p. (20); *C. investigator* Illig. auf Sylt nebst allerlei Caraben unter Heuhaufen, fraßen in d. Gefangenschaft vorzugsweise Tipuliden-Leiber. **Ohaus**, t. c. p. (20). — *C. reticulatum*, Bewohner der Sandflächen. **von Rothkirch** p. 113. — *C. ret.* F. im Käfergraben am kleinen Ravensberg. **Wanach**, Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber., p. (19); aus Käfergräben bei Schönhausen an der Elbe. **Kuntzen** t. c. p. (19). — *C. ret.* in groß. Menge im Rübenkraut, den Rübenfressern (Larven von *Silpha obscura*

L. oder *Phosphuga atrata* L.) nachstellend. **Schulze, P.** t. c. p. (19); bei Nonnenplage Larven u. Käfer die Raupen fressend. **Ahlwarth,** t. c. p. (20). — *C. ret.* verzehrte die Reste d. von *C. sycoph.* stets nur zum kleinen Teile gefress. Raupen von *Dendrolimus pini*; *C. syc.* hatte auf Bäumen gejagt u. *C. ret.* die Beute am Boden in Empfang genommen. **Rangnow,** t. c. p. (20). — *C. sycophanta* L. Larven fraßen die Puppen von *Stilpnotia salicis,* die Raupen verschmähten sie. **Pape,** t. c. p. (19)—(20).

Carabus-Spp. Bemerk. **Bachhusen,** Intern. Entom. Zeitschr. Guben, Jhg. 6, 50, p. 364. Fundplätze. Rudimente von Flügeln bei *C.*-Spp, **Schulze, P.,** Intern. Entom. Zeitschr. Guben, Jhg. 6, p. 189 (haar. förmig-lappenförmig etc.). Näheres soll im Zool. Anz. folgen. — Rassenstudium und Quellenforschung bei *C.* **Sokolár,** Soc. entom., vol. 28- p. 39 — 41. — *C.* Hybride Form (*violaceo-auronitens* ex coll. Thieme „Paskau".). **Kolbe, H.,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 692—696, Taf. IV, Fig. 4. Bemerk. zu Borns Bastard *Procrustes coriaceus* × *Megodontus violaceus* u. Heers *Carab. helveticus,* ein Bastard v. *C. monilis* u. *cancellatus* (nach Born). — *C. arvensis arvensis* Herbst u. *C. arv. germaniae* Lgk. Unterschiede nach **Schulze, P.,** Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber. p. (31). Bei *C. arv. germ.* zeigt das Halsschild neben der ähnl. wie Gehirnwindungen verlauf. Skulptur eine deutliche Punktier., die bei *C. arv. arv.* von Zinnowitz fehlt. — *C. cancellatus* Illig Rassen. Beitrag zu deren Kenntnis. **Bernau,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 191 sq. *C. canc.* in Europa in 3 verschied. Rassen. Die nordöstl. Rasse ist ausgezeichnet durch rotbraune Färbung des 1. Fühlergl. sowie der Schenkel (ohne Rücksicht auf Flgldeckskulpt.): *C. canc. sarmaticus* **nom. nov.** p. 191 (Nordost-Deutschl. westwärts bis zur unt. Oder etc.). Ist eine psychrophile bis mesothermophile europ.-sibir. Rasse. Übersicht der Unterrassen: A. Die *tuberculatus*-Gruppe (im Nordosten, die Gebiete der sarmat. u. karpath. Florenregion u. Sudeten). Charakt. p. 193. I. Halsschild mehr quer (breiter wie lang). Breite, kurze, *Ullrichi*-artige Formen. Flgldeck. mehr kurz, oval: 1. var. *durus* Reitt. p. 193 (groß, breit, gewölbt, Oseite hell kupfrig, oft m. grün. Glanze) (Ungarn). — 2. **var.** *vorax* **n.** p. 193 (kleiner, breiter als vor., dunkel kupferfarb.) (Siebenbürgen). Hierher wohl auch var. *sajanensis* Reitt. — Schlanke Formen mit langoval. Flgldecken u. verhältnism. etwas schmäl. Halsschild: a. Stark skulpturiert. *a*) kleinere Form: *tuberculatus* Dejean. p. 193—194 (Galizien). *b*) Mittelgroße bis große Formen: 1. **var.** *rapax* **n.** p. 194 (Paskau. Beskiden). 2. **var.** *dobrudschensis* **n.** (größte Form, flach, erinnert an *fallax* der Neumark) p. 194 (Rumänien: Dobrudscha). — b. Schwächer wie vorig., aber noch ziemlich stark skulpturiert. Oseite des Halssch. glänzender): 1. var. *brevituberculatus* Roubal (partim) p. 194—195 (Ostböhmen), eine kleine Form mit kurzov. Flgldecken, und dunkel gefärbt. Oseite: **var.** *planianensis* **n.** p. 194 (diluviale Gegend von Planian in Böhmen). — 2. **var.** *subfallax* **n.** (schlank, Oseite hell kupfr.) p. 195 (Bojana, Bukowina). — 3. var. *fallax* Kolbe (groß, schlank) p. 195 (Neumark). — II. Halsschild mehr quadratisch, bei den

großen Formen manchmal herzförmig: a. Zwischenräume der Rippen u. Tuberkelreihen meist grob granuliert, Oseite heller, meist kupfrig: var. *pseudograniger* Rttr. (groß, langovale Flgldecken) p. 195 (Nordwest-Ungarn); var. *ungensis* Csiki ist eine sehr große Form dess. — **b.** Zwischenräume der Rippen u. Tuberkelreihen sehr grob granuliert. Oseite schwärzlich, düster mit Kupfer- oder Bronzeglanz: 1. var. *scythicus* Schaum p. 195 (groß; Transsylvan. Alpen). 2. **var.** *scythicoides* **n.** (kleiner, kürzere Flgldecken) p. 195 (Rumänien). — B. Die *excisus*- (oder besser *Spaneyi*-) Gruppe (in der mitteleurop. Wald- u. Bergflora, letzt. nördl. d. Alpen, bis ins Rheintal [„*excisus*" von Metz ? nach Kuhnt]) p. 195: *a*) Kleinere bis mittelgroße Formen: 1. *bavaricus* Kolbe p. 196 (Bayern). — 2. var. *brdensis* Bernau (flacher als vor. SW.-Böhmen: Brdy-Geb.). — *b*) Mittelgroße bis große, mehr langgestreckte Formen: 3. var. *excisus* Dejean. (Niederösterreich: Wien). — 4. var. *Spaneyi* Kolbe (p. 196—197) (Schwäbischer Jura). — B. Ganz ähnlich, vielleicht identisch ist „*brevituberculatus*" von Rakonitz in Böhmen p. 197. — Südliche oder südöstliche Rasse: *C. canc.* **var.** *australis* **n.** p. 197—198 (Balkan, Rumänien, Siebenbürgen, Südungarn, Illyrien, Südabhang der Alpen westl. bis Schweiz, Lombardei, Piemont. (Im eigentl. Süden: Südital., Griechenland fehlend). I. Die Rassen der *graniger*-Gruppe (Balkanformen, groß, stark skulpt. Formen. Tertiäre Costulae): var. *graniger* Palliardi (groß, schwärzl. oder dunkel kupfr. Oseite) p. 198 (Banat, Siebenbürgen, Rumänien), *scobroniensis* Geh. (kleiner, dunkelkupfr.), *subgraniger* Reitt. (Siebenbürgen, Bihareter Comitat). var. *Mühlfeldi* Geh. (mittelgroß, hell kupferrot, glänzend). Schwächer skulpturiert sind: var. *tibiscinus* Csiki (Ungarn), die große var. *alessiensis* Apfelb. von Alessio (Albanien), kleiner die bulgar. Form *balcanicus* Born (p. 198). — II. Die Rassen der *emarginatus*-Gruppe (p. 199). Formen des südl. Mitteleuropa. Gestreckter, flacher, weniger skulpturiert. — *a*) Die Rassen des Faltengebirges des südl. Mitteleuropa, der Alpen u. dinarischen Alpen. Mehr langgestreckt, schlank, mehr gewölbt. Skulpt. weniger regelmäßig: a. die Rassen des dinarischen Alpensystems, *Apfelbecki* Born von Sarajevo, *maximus* Haury, *islamitus* Reitt., *livnensis* Born, b. die alpinen Rassen (vor. nahe, schwächer, gleichmäßiger skulpturiert). *b*) Die Rassen des ehemaligen istro-dalmatinischen Festlandes (Karstrassen). Auffallend breit, flach, sehr wenig ausgesprochener regelmäß. Skulptur, größte Form *karstianus* Bernau (Küstenland), kleinere Rassen *intermedius* Dejean, *corpulentus* Kraatz (beide in Dalmatien). Bemerk. zur Verbreitung p. 200—201. — Westliche Rasse (p. 201). Erstes Fühlerglied braunrot. Beine schwarz. *C. canc.* var. *occidentalis* **nom. nov.** p. 201 (Westeuropa, breiter Saum von Nordwestdeutschland, Hamburg, Holstein, Berlin). Bemerk. z. Verbr. p. 201—203. — *a*) Westliche Gruppe: Halsschild quadratisch oder nur wenig breiter wie lang, mit mehr oder weniger spitzig, lappenförmig nach hinten gezogenen Hinterecken (Ähnlichk. mit den *australis*-Rassen). Flügeldeckenskulptur schwach (Rassen der atlantischen Florenregion). *a*. Sekundäre Rippen nicht auffallend erhaben (*Celticus*-Gruppen): 1. var. *celticus* Lap. (große, zieml. flache Rasse, hellkupfrig,

messingfarb., meist mit grünl. Glanze p. 203 (Westpyrenäen). 2 var. *astur* Lap. (kleiner, gewölbter, dunkel kupfrig: Bilbao), 3. var. *pyrenaicus* Lap. (klein bis mittelgroß, hellkupfrig, zieml. glatt) p. 203 (Ost-Pyrenäen). Ähnl. Rasse von Belclaire. — *β*. Sekundäre Rippen auffallend stark erhaben, primäre Kettenrippen sehr schwach (p. 203): var. *carinatus* Charp. — *b*) Die mitteleurop. Gruppe (klein, gewölbt, mehr quer. Halsschild). Hinterecken kurz und stumpf. Skulptur manchmal sehr kräftig. Rassen der subatlant. Provinz, sowie der westlichsten Ausläufer der Steppenformation. 1. var. *opolanus* Bernau p. 204 (klein bis mittelgroß). Nordwestböhmen, Prag; braunkupfrig. Steppenform. Bei Komotau ein anderes Steppentierrelikt *C. hungaricus*. — 2. var. *saxonus* Kolbe p. 204 (Dresden, Böhmen). — 3. var. *Rauterbergi* Kolbe (mittelgroß, Hildesheim). — 4. var. *pseudoemarginatus* Bernau. Am schwächsten skulpturiert. Im warmen Zentralböhmen. — 5. **var.** *pseudobavaricus* **n.** (kurzovale Flgldecken, hellkupfrig mit grün. Glanze, auch messingfarben) p. 204—205 (Bayern). — Verbreitungskarte der 3 Rassen (p. 205). — Kurze Übersicht nach d. Skulptur: diese ist kräftig: *op.*, *Raut.* — oder schwach bis mittelstark: *sax.*, *pseudoem.*, *pseudob.* — c) Östliche Gruppe (p. 206): Kräft. Skulptur, Halsschild meist so lang wie breit, oder fast herzförm., an d. Oseite matt granuliert: 1. **var.** *rhybanensis* **n.** p. 206 (Rbánya, Ungarn). — 2. var. *biharicus* Rttr. (*graniger* ähnl.). Hierhergehörige Rasse von Groß-Kuntschitz. — Ist die Einteilung der Hauptrassen nach der Färb. berechtigt? Bei *C. canc.* handelt es sich um 3 verschiedene farbige Rassen, nicht bloß um Aberr. Die Skulptur der Flügeldecken scheint bei diesen Rassen auffallend von klimatischen Verhältnissen abhängig zu sein. Zweierlei Skulpturen: 1. Starke, hohe Rippen u. Kettenrippen (Tuberkelreihen) u. mehr oder weniger grob gekörnte Zwischenräume. Ausdruck des kontinentalen Klimas; in den östlichen Ländern Europas. — 2. Schwache Skulpturen, mit niedrigen, oft wenig scharf begrenzten Rippen u. Kettenrippen, viel glättere Zwischenräume. Ausdruck des warmen bzw. milderen Klimas. Südeuropa, Westeuropa. Mitteleuropa bildet darin eine Übergangszone. Den tertiären Costulae kommt keine prinzipielle Bedeutung zu. Bemerk. über „reine" Rassen. Einiges über *cancellatus* als ein Bestandteil der Faunen. — *C. cancellatus* **var.** *Künnemanni* **n.** (Unterschiede von *Rauterbergi*). **Langenhan,** Entom. Blätt., Jhg. 9, p. 46 (nordöstl. Westfalen, nördl. Hannover, Bremen, Oldenburg, Hamburg). Schließt sich an die beiden Rassen aus Pommern an; *C. canc.* var. *Setteli* **n.** (innerhalb des Verbreitungsgebietes des *Künn.*, wie *thuringianus* innerhalb des *transitivus*) p. 46 (Unterweser bei Farge), *C. canc.* **var.** *Kniephofi* **n.** (der schlankste norddeutsche *tuberculatus*) p. 46—47 (in Pommern bei Velsow bei Stolp); *C. canc.* **var.** *Lapougeanus* **n.** (neben var. *carinatus* Chap. vorkommend) p. 47 (Passwang, Jura bei Solothurn, Ermetingen; Weissenstein, Porrentruy, Montreux). Beschreib. u. Größe der typ. Form v. *C. canc.* p. 47—48. — *C. canc.* Ill. *Lapougeanus* Langenhan ist nichts anderes als *celticus* Laponge. Bemerk. zur Variabilität v. *C. canc.* Nominatform. **Born,** t. c. p. 100; die Ermatinger Exempl. sind wohl zu *C. bavaricus* zu stellen. *C. canc.* var.

Lapoug. eine gute Var., kein *celticus.* **Langerhan,** t. c. p. 304 sq. *Car. canc.* u. seine Gruppen. Bemerk. zu Born ibid. die Ermat.-Expl. mögen zu *C. bavar.* zu rechnen sein. — *C. carinthiacus* **subsp.** *moosbruggeri* **n. Born,** Soc. entom. vol. 28, p. 21, *C. hoppei* **subsp.** *confluens* **n.** p. 21. — *C. clathratus* L. ab. *cupreus* Schils. Bemerk. zu Schilsky 1909, p. 4. **Delahon** (1) p. 534. — *C. concolor* oft völlig schwarz, ohne Verwitterungsform zu sein. **Ulrich,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 98. — *C. Creutzeri.* Rassen ders. **Bernau,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 131—133: Forts. zu Titel zu 55 u. 201 des Berichts f. 1912. 1. *C. Creutzeri* var. *humilis* Bernau 1912, p. 131; (Kroatien) 2. *C. Cr.* **var.** *cohumilis* **n.** (scheinbar einfarbig, blauschwarz, wie vor.) p. 131—132 (Krain); 3. *C. Cr.* **var.** *Depolianus* **n.** (kleine, ausgesprochen vielfarb. Gebirgsrasse) p. 132 (Kroatien: Risnjak, 1528 m); 4. *C. Cr.* **var.** *subalpinus* **n.** (größte Rasse, vielfarbig, schlank gebaut) p. 132—133 (Julische Alpen u. Voralpen, Küstenland, Krain, Trnovaner Wald im Küstenland); 5. *C. Cr.* var. *krnensis* Bernau 1911 (gehört wahrscheinlich zum *subalpinus* als Hochgebirgsrasse) p. 133 (Küstenland, am Berge Krn). Beide durchschnittlich etwas größer als die Südtiroler Gebirgsrassen *Kircheri* u. *baldensis*; 6. *C. Cr.* var. *longellipticus* Bernau (interess., abweich. Form; ziemlich groß, sehr lang u. schmal) p. 133 (Kroatien: Velebit). — *C. emarginatus* var. *karstianus* Bernau, eine sehr ausgezeichnete, dem *C. intermedius* von Dalmatien nächst verwandte, viel größ. flach u. breit gebaute Karstrasse. Schön glänzende Stücke von Fiume. Verbreitung: Fiume, Süd-Krain [Nanos-Berg], Wippachtal, also im mediterr. Klima. Wärmeliebende Pfl. des letzt. **Bernau,** t c. p. 134. — *C. glabratus, C. granulatus* (Dunkelform), *C. catenulatus* (Zwergform) im Lake District, 1912; *C. caten.* u. *C. gran.* (helle Form) von Ashton Moss. **Cope,** The Entomologist, vol. 46, p. 69. — *C. glabratus* Payk., glänzend (gleichsam polierte), glatte Stücke aus der Moldau, nahe der siebenbürg. Grenze. Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber. p. (63). — *C. granulatus* Monstrosität mit geteiltem linken Fühler. **Gebauer,** Intern. Entom. Zeitschr., Jhg. 6, p. 177. — Übersicht der Rassen *humilis, cohumilis* u. *subalpinus.* **Bernau,** Wien. Entom. Zeitg., Jahrg. 32, p. 172: A. Einfarb. Rassen, meist schwarzblau, Ränder des Halsschildes u. der Flgldecken meist heller blau, blauviolett, blaugrün u. violettpurpurn. Primäre Grübchen weit kleiner. Körper (bes. Flügeldecken) flacher. A 1. Kleinere Rasse. Flgldecken kürzer oval. Flgldeckenskulpt. rauher: *humilis* Bernau (Kroatien). — A 2. Größere, gestreckte Rasse, Flgldecken länger oval. Flgldeckenskulpt. glätter: *cohumilis* Bernau (Krain, Umgebung von Laibach, Trojana; Obir in den Karawanken). — B. Vielfarbig (besonders oft kupferfarbig oder bronzefarbig). Schwarzblaue Exempl. sind nicht selten. Primäre Grübchen größer, auffallender. Große langgestreckte Rasse mit langovalen u. gewölbteren Flgldecken: *subalpinus* Bernau (Küstenländische Alpen: Tolmein; Krain). Kleinere Form dieser Rasse mit etwas kürzeren Beinen u. Fühlern im Trnovaner Walde: *trnovensis* **n.** (dunkel kupferbraun. Früher der *subalpinus* Hauptrasse beigezählt) — Die *longellipticus*-Rasse vom Velebit wurde hierbei nicht berück-

sichtigt. Die *cohumilis*-Rasse steht bezügl. der Körperform annähernd in d. Mitte zw. der *subalpinus* u. *humilis*-Rasse. — *C. monilis* F. außerordentlich zahlr. im Bradford District, seit den letzt. 20 Jahr. nur zweimal so zahlr. auftretend. Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 39. — *C. monilis* var. *consitus* Panz. in Paris. **Peschet** p. 276. — *C. nemoralis* Müller verhältnismäßig sehr kurz, auffallend stark skulpt. Stück von der luxemburg. Grenze (Hybrid von *monilis* oder *arvensis* × *nemoralis*?), vielleicht ein auch in der Härtungsperiode gestörtes, abnorm gewordenes Stück. **Stüler** (u. **Kuntzen**), Berlin. Entom. Zeitschr. Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber., p. (63). — *C. Sauteri* **n. sp.** (zur Sect. *Apotomopterus* s. ampl. gehörig. Steht *C. Tientei* u. *protenes* nahe. Unterschiede). **Roeschke,** Suppl. entom. Berlin, No. 2, p. 4—6 ♀ (Formosa: Suisharyo). Erster Formosanischer *Carabus*. *Apotomopterus promachus* Bates ist aus der *Apt.*-Gruppe auszuschließen, wegen der Tasterform, Kinn- u. Kehlbeborstung etc. *Tientei* mit seiner Rasse *ichangensis* Bates (= *Tientei* var. *minor* Bates) hat stets multisetose Lippentaster, wie *A. prom.*; *eccoptopterus* Kraatz u. *mecynodes* Bates weisen vielfach 3 oder 4 Borsten auf, *protenes* stets nur 2 Lippentasterborsten. Es folgt daraus, daß *Apot.* zu den wenigen Untergatt. (*Lipaster* u. *Cathaicus* gehört), bei denen dies sonst so konstante Merkmal variiert u. versagt, falls *Cath. Potanini* Sem. (Unterg. *Acathaicus* Reitter) wirklich zu *Cath.* gehört.

Chlaenius **subg.** *Chlaenionus* **n.** (Riesenformen, mattschwarz; Außenrand d. Flügeld., zuweilen auch des Halsschildes (*Chl. zanzibaricus* Chd.) düsterblau. Ausführliche Beschr. der Mundteile; Mandibeln, Maxille Fig. 1 mx, Unterlippe Fig. 1 l, Flügeld., Hbrust. **Kuntzen,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 34—36 (Nubien durch östl. Zentral- u. Küstenafr. bis zum Sambesi. 2 westl. bis zum Ovampoland im Süd. Im mittl. Teil ihres Verbr.-Gebietes westl. nicht über den Seengraben, nördl. nicht bis zum Weißen Nil: 1. *Chl. dohrni* Bertoloni. Charakt. Chaudoirs Diagnose etc. 27—29 mm × 10—11 mm. Fundorte. (Mozamb., Zanzib., Deutsch-Ostafr.). 2 *Chl. caeruleolimbatus* Péring. Charakt.; Pérings Diagnose. 33 × 12 mm (Ovampogebiet, Mozambique). 3. *Chl. zanzibaricus* Chd. (größte Form nächst *Stuhlmannium mirabile* Kolbe. Pérings Diagnose. 33 × 12 mm, p. 39 (Nairobi, südöstl. Brit. Ostafr., Zambesi, Deutsch-Ostafr.). 4. *Chl. aetiopicus* Chd. Chauds. Diagnose. Schlankste Form 29 mm l. p. 40—41 (seltene Sp. Bahr el Abiad, Weiß. Nil; D.-Ostafr.: Bagamoyo). 5. *Chl. perpunctatus* **n. sp.** (in d. Körperform fast völlig dem vorig. gleichend, 27—31 mm) p. 41 (Sansibar; Deutsch-Ostafr.: Ost-Usambara). — **Subg.** *Calochlaenius* **n.** (prachtvollste Carab.-Formen; charakt. durch elegante Form, Größe, Skulptur d. Oseite). Charakt. Olippe, Max.-Tast., Fig. 2 mx, Unterlippe Fig. 2 lb, Halsschild, Flgld., Useite, Abd. p. 41—44: 1. *C. swahilius* Bates p. 44—45 (21—29 mm. Deutsch-Ostafr., Usambara, Tanga, Vikt. Nyansa). 2. *Chl. makalolo* Bates (Flgld. düster mattblau, anilinviolett, 24—29 mm, p. 45—46, Küstengebiet des südlichst. Deutsch-Ostafr.) Orig.-Diagn. von W. Bates für beide Spp. p. 46.

Colpodes purpuratus Reiche in *Bromeliadae* zahlreich. **Champion** (1), p. 2.

Coptolabrus. Nachträge u. Berichtigungen. **Hauser,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 555—558: Geschichte der *C.* der früheren Rothschildschen (später Meyer Darcischen Sammlung). Bemerk. zu den für typisch gehaltenen *Elysii* Thoms. u. *longipennis* Kraatz. Mannigfaltige Variabilität von var. *connectens*: ab. *viridipennis* (l. c.); **ab.** *viridi-obscurus* **n., ab.** *hilaris* **n., ab.** *semicupreus* **n.** (selten), **ab.** *Thieffryi* **n.** (schönste Farb.-Var.) p. 558, *C. obscurior* **n.** (düsterste Farbenvar.), **ab.** *coeruleo-viridis* **n.** p. 558 (sämtlich von Jao-chow). *C. Elysii* **ab.** *viridissimus* **n.** (äußerst auffällige Farbenvar.) p. 558 (Kiu-Kiang). — *C. Tsingtauensis* **n. sp.** (*C. smaragd.* var. *Mandschuricus* Sem. ähnl.). **Hauser,** t. c. p. 559—560 ♂♀ (Tsing-tau); *C. pustulifer* **ab.** *amoenus* **n.** (*C. pustulifer* Luc. Sehr schöne Var., in Färb. *C. Lafossei* ab. *chrysothyreus* ähnl.) p. 560 (Kia-ting-fu, China, prov. Setschuen); *C. Oudoti* **n. sp.** (*C. Branickii* Tacz. ähnl.) p. 560—561 ♂♀ (Corea, Chemulpo). — *C. oudoti* **n. sp. Hauser,** Entom. Rundschau, Jahrg. 30, p. 92 (Korea). — *C. coelestis* Steuart. **Hauser,** Stettin. Entom. Zeitg., Jahrg. 74, p. 295 sq. Verbreitung etc. *C. Lafossei* ist nicht die typische Form, aus der *C. coelestis* entstanden ist, dagegen spricht die Verbreitung beider Formen. *C. Lafossei* bewohnt die Inseln Chusan und wird nur noch selten auf dem Festlande u. nur in der schmalen Litoralregion gefunden. *C. coelestis* hingegen mit seinen Subspp. findet sich 10—12 Breitengrade hindurch, niemals aber auf genannten Inseln. Aus der Färbung zu schließen scheint eher das umgekehrte Abstammungsverhältnis zu bestehen. *C. coelestis* Steuart Beschreib. p. 299—303 ♂♀ Beschr. der Aberr.: *C. c.* **ab.** *aurescens* **n.** p. 303; *C. c.* **ab.** *azurescens* **n.** p. 303 selten; *C. c.* **ab.** *obscuratus* **n.** p. 303; *C. c.* **ab.** *nigrescens* **n.** p. 303—304; *C. c.* **ab.** *viridicollis* **n.** p. 304, *C. c.* **ab.** *coeruleipennis* **n.** p. 304, *C. c.* **ab.** *smaragdulus* **n.** p. 304 (sämtlich von Yuyao. Bei ab. *coer.* fehlt die Fundortsangabe). *C. c.* **subsp.** *Buchi* **n.** Beschr. p. 304—306 ♂♀ (Tschekiang, ad urbem Wenchow et Haimen). Beschr. d. Aberr.: **ab.** *auratus* **n., ab.** *holochlorus* **n., ab.** *perviridis* **n., ab.** *coerulescens* **n., ab.** *cyanopterus* **n., ab.** *hebes* **n.** p. 306, **ab.** *nigripennis* **n.** p. 306—307, **ab.** *holomelas* **n.** p. 307. — *C. c.* **subsp.** *montanus* **n.** Beschr. p. 307—308 (China, prov. Kiangsi: Heou-Leang, King-te-tchen, Chang-tsin-chen): Aberr.: **ab.** *pervirens* **n.** p. 308 (Kwei-ki); **ab.** *lampros* **n.** (schönste Form) p. 309 ♀ (Kiang-Si). — *C. c.* subsp. *giganteus* Born. Beschr. p. 309—313 (China, prov. Fokien). Aberr.: **ab.** *prasinus* **n.** p. 313 ♂♀ (Berge bei der Stadt Yen-pin-fu), **ab.** *saturatus* **n.** p. 313 häufig (Yun-ling-schan, Yen-pin-fu), **ab.** *Dauverchaini* **n.** p. 313 selten (Yun-ling-schan), **ab.** *coeruleatus* **n.** p. 313 ♂ (wie zuvor), **ab.** *ochraceus* **n.** p. 313 zieml. selten (wie zuvor, auch Yen-pin-fu), **ab.** *Valenciae* **n.** p. 314 ♂♀ (Yen-pin-fu), **ab.** *cyanescens* **n.** p. 314 ziemlich selten (Yun-ling-schan), **ab.** *olivaceus* **n.** (nicht selten) u. **ab.** *atratus* **n.** zieml. selten (beide aus Yun-ling-schan u. Yen-pin-fu), **ab.** *ornaticollis* **n.** p. 314 (aus den Bergen v. Yun-lin-schan u. prov. Kwantung). — *C. c.* **subsp.** [var.] *Scialdonei* **n.** p. 313: Aberr.: **ab.** *pullus* **n.** p. 314—315 ♂, **ab.** *Hephaestus* **n.** p. 315 (beide aus Chang-tsin-cheng).

Cydrus [*Cychrus!*] *attenuatus* F. im Deister, wohl nördlichstes Vorkommen im westl. Deutschland. **Riehn** p. 540.

Leistus (*Euleistulus*) *spinangulus* **n. sp.** (von all. bek. Spp. durch dörnchenförm. Hwinkel des Halsschildes u. die punkt. Zwischenräume der Flgld. abweichend). **Reitter**, Entom. Blätt., Jhg. 9, p. 170—171 ♀ (Kuldscha, Wernyi); *L.* (*Acroleistus*) *juldusanus* **n. sp.** (kleiner als *L. frater* vom Quellgebiet des Irkut, andere Färb., unpunktierte Halsschildscheibe) p. 171 (Kultscha, aus dem Juldatal).

Microlestes cordatulus Bemerk. zu dems. in Holdhaus' Monogr., der von *maurus* leicht unterschieden werden kann, von H. aber als synonym zu *maurus* gestellt wird. **Reitter** im Ref. der genannt. Sp., Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 185—186. — *M. fulvibasis* in Südfrankreich, Montpellier, nicht in Frankfurt. **Heyden**, Entom. Zeitschr. Wien, Jhg. 32, p. 171. — *M. ferrantei* **n. sp.** **Reitter**, Bull. Soc. entom. Egypte, vol. 2, 1909, p. 30 (Cairo). — *M.* **Holdhaus** charakterisiert in d. Denkschr. Akad. Wiss. Wien, Bd. 88, p. 477 — 540 die paläarkt. Vertreter. Bestimmungstab. der Spp., Literatur, Diagnosen, Verbr. etc. **Holdhaus** p. 484. Bestimm. der Spp. p. 484—488; desgl. der Gruppe der ♀♀ nach d. Cop.-Apparat p. 488—489. Beschr. etc. der Spp. 1. *M. luctuosus* Holdh. Syn. etc. p. 489—491, Fig. 4 Penis, 5 Rec. sem. (NW.-Afr.: Tunis, Marokko, Kan. Ins., Span., S.-Frankr. etc.). 2. *M. persicus* **n. sp.** (*M. gracilicornis* nahest.) p. 491—492 Penis Fig. 6 (Nord-Persien u. bei Schiraz). 3. *M. gracilicornis* **n. sp.** (? *Dromius minutus* Motsch. 1844 = *Blechrus minutus* Reitt. 1900 ex parte) p. 492—494 Penis Fig. 7 (Transkasp., Turkestan, Buchara). 4. *M. stricticollis* Baudi (klein, schlank, geflügelt etc.) p. 494 (Insel Cypern, vielleicht auch Syrien). 5. *M. vittipennis* Sahlb. p. 494—495 Penis Fig. 8 (Kairo, Wüste bei den Pyramiden, Tunesien). Wahrscheinlich eine Farbenvar. ders. ist *M. vittip.* ? var. *pallidior* Pic p. 495 (Aden, Jericho). — 6. *M. Baudii* Fairm. (*M. vittatus* sehr nahe, äußerlich kaum zu trennen; anat.: abweichende Bewaffnung des Präputialsackes) p. 495—496 Penis Fig. 9 a (Syrien, Cypern). 7. *M. vittatus* Motsch. (= *M. Ferrantei* Reitt. = *Dromius fedjedjensis* Mayet) p. 496—498 Penis Fig. 9 b, weibl. Cop.-App. Fig. 9 c (Ägypt., Algier, Tunis, relat. selten). 8. *M. mauritanicus* Luc. (= *M. tantillus* Motsch. = *Blechrus tant.* Reitt.) p. 498—499 Fig. 10 Rec. sem. (Andalus., NW.-Afr., ostw. bis Tunes, Siciz.). *M. sp.* innom. von Tanger, vor. sehr nahe, breiter, transvers. Halsschild; Beschr. d. Cop.-App. p. 499. 9. *M. apterus* **n. sp.** (= *Blechr. exilis* Schaum nec Schmidt-Goeb. 1857 = *Bl. ex.* Reitt. 1900 ex p. p. 499—500 (Zante, Peloponn.). 10. *M. creticus* **n. sp.** (vor. ungemein nahe, größer, anscheinend differ. Bau des Rec. sem.) p. 500—501 Penis u. Rec. sem. Fig. 11 (Kreta bei Candia). 11. *M. Sahlbergi* **n. sp.** (= ? *Blechrus stricticollis* Reitt. 1900 ex p. nec *Baudi*) (verw. mit *cret.* u. *apt.*) p. 501 ♂ (Syrien). 12. *M. gallicus* **n. sp.** (habituell vielen *maurus* sehr ähnlich) p. 501—503 Penis u. Ann. rec. Fig. 12 (S.-Frankr. u. Span.). 13. *M. minutulus* Goeze zahlr. Liter.-Angab. Beschr. p. 503—505. Penis u. Ann. rec. Fig. 13 (weit verbr. zahlr. Angaben, S.-Skandin., M.-Eur. bis Bosnien etc.). 14. *M. Seladon* **n. sp.** (verw. mit *min.* u. *negr.*) p. 505—506 Penis u. Ann. rec. Fig. 14 (S.-Frankr., Ital., Kleinas., selten). 15. *M. negrita* Woll. Liter. etc. p. 506—508 Pen. u. Ann. rec. Fig. 15

(Madeira, S.-Frankr. bis Jerusalem). 16. *M. politulus* Reitt. p. 508—510 Penis Fig. 16 (Transkasp., Buchara, Turkest., Araxestal). 17. *M. flavipes* Motsch. (= *Blechr. glabrellus* Reitt. 1900) p. 510—511 (Unterägypten). 18. *M. Schmiedeknechti* Pic. Nur kurze Angaben, ob = *Blechr. discoidalis* Fairm. 19. *M. Reitteri* **n. sp.** (habituell gewiss. *M. maurus* ähnl.) p. 511—512 Penis Fig. 18 (Andal. u. Zentr.-Span.). 20. *M. fulvibasis* Reitt. p. 512—514 Penis u. Ann. rec. Fig. 19 (S.-Eur., Süd-Rußl., Kauk. etc.). 21. *M. Schröderi* **n. sp.** p. 514—516 Penis u. Ann. rec. Fig. 20 (Donauauen, Oberweiden bei Wien, Neusiedl. See, Süd-Rußl., nördl. Mongolei. Sehr selten). 22. *M. plagiatus* Duftschm. p. 516—517 Penis u. Ann. rec. Fig. 21 (Wien, Herzeg., Dalm. etc.). 23. *M. corticalis* Duf. Liter. p. 517 var. *excorialensis* Bris. p. 517—519, *M. cort.* s. l., *M. cort.* form. typ. Pen. u. Ann. rec. Fig. 22 (südl. M.-Eur. S.-Eur. etc.). 24. *M. levipennis* Luc. (vielfach mit *M. minutulus* verwechselt) p. 520—523. *M. lev.* form. typ. Penis Fig. 23, *M. lev.* **subsp.** *Bedeli* **n.** p. 522 Penis Fig. 24, Vagina u. Rec. sem. Fig. 25 (NW.-Afr. von Tunis bis Marokko, Sic., Aspromonte in Kalabrien). 25. *M. ibericus* **n. sp.** (vor. sehr ähnl.; anat. im Bau d. Cop.-App. verschieden) p. 523—525 Penis Fig. 26 (Span.). 26. *M. maurus* Sturm. Liter., Beschr. (äußerlich sehr variabel) p. 525—527 Pen. u. Ann. rec. Fig. 27 (mitteleurop. Faunengebiet, Balkan, Kleinas., S.-Rußl., südl. Engl. etc.). 27. *M. fissuralis* Reitt. p. 527—528 Penis Fig. 28 (Wien, O.- u. M.-Ital., österr. Küstenl., Balkan etc.). 28. *M. Abeillei* Ch. Bris. p. 528—531 M. Ab. form. typ. Penis Fig. 29, *M. Ab.* **subsp.** *Brisouti* **n.** p. 530—531 Penis Fig. 30 (S.-Frankr., Span., N.-Afr., Ital., Herzeg. etc.). 29. *M. syriacus* Ch. Bris. p. 531—533 Penis Fig. 31, Vag. u. Rec. sem. Fig. 32 (Syrien: Jerusalem, Mâ'an im Golf von Akabah).

Mnuphorus. Revision der Gatt., Synopsis der Spp. **Glazunov,** Rev. russe d'Entom. T. 13: *Mn. semenovi* **n. sp.** p. 237 (Chinesisch Turkestan), *Mn. iliensis* **n. sp.** p. 238 (Dzarkheut), *Mn. cyrtus* **n. sp.** p. 239 (Chin. Turkestan), *Mn. quadrimaculatus* p. 239, *Mn. albimaculatus* **subsp.** *oxidnus* **n.** p. 241 (Transkaspien).

Mormolyce phyllodes auf Java in Baumschwämmen. **Lassmann** p. 306.

Morio monilicornis von Quiriqua. **Cockerell** p. 300.

Nebria Bremii Germ. im VII. 1907 in der Nähe der Knorrhütte im Wettersteingebirge (Zugspitze). **Riehn** p. 540. — *N. complanata* L. (äußerst lokal) wurde 1792 von Fabr. als *Carabus arenarius* Fabr. beschr. Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49) p. 261. — *N.* sp. **Fiori,** Riv. Coleotter. ital., vol. 11, p. 125—201. — Spp. aus Nordamerika beschreibt **Casey** in Mem. Col., vol. 4: *columbiana* **n. sp.** p. 48 (Columbien), *catenata* **n. sp.** p. 49 (Brit. Columbien), *mobilis* **n. sp.** p. 50 (Brit. Columbien), *cuneata* **n. sp.** p. 50 (Alaska), *tenuipes* **n. sp.** p. 51 (Californien), *oregona* **n. sp.** p. 52 (Oregon), *arkansana* **n. sp.** p. 52 (Indiana), *incerta* **n. sp.** p. 53 (Brit. Columbien), *testaceipes* **n. sp.** p. 54 (Alaska), *texana* **n. sp.** p. 54 (Texas), *brevis* **n. sp.** p. 55 (Oregon), *lacustris* **n. sp.** p. 56 (Minnesota), *expansa* **n. sp.** p. 56 (Texas).

Notonomus. Morphologie der Gatt. **Sloane,** Proc. Linn. Soc. N.S.-Wales, vol. 38, p. 404 sq. Bemerk. zu den Gruppen (p. 408). Übersicht über

dieselben (p. 410—411). Charakt. ders. (p. 411 etc.) I. *cupricolor*-Gruppe (p. 411). 1. *cupricolor* Sl. p. 411. — II. *eques*-Gruppe (p. 411—412), natürl. Gr., ziemlich alt. Bestimmungstab. der Spp. 2. *N. froggatti* Sl., *N. strzeleckianus* Sl., 4. *N. phillipsi* Cast. Beschr. p. 413—414, 5. *N. bodeae* Sl. **n. sp.** p. 414—415 (N. S. Wales: Exeter); 6. *N. rugitarsis* **n. sp.** (Größe u. Aussehen von *eques*) p. 415—416 (N. S. W.: Eden). 7. *N. spenceri* Sl. p. 416, 8. *N. eques* Cast., 9. *N. longus* **n. sp.** p. 416—417 ♀ (Victoria: Woods Point). — III. *satrapus*-Gruppe (alte Gruppe) (p. 417—418): 10. *N. satrapus* Cast., 11. *N. pluripunctatus* Sl. — IV. *sphodroides*-Gruppe (Hauptgruppe, von der *violaceus*-Gruppe schwer zu trennen), Übersicht der Spp. (p. 418—419: No. 12—27): 12. *N. plutus* Cast. (= *N. frenchi* Sl.) p. 419—420 (Victoria: Warburton u. Marysville, in feuchten Abzugskanälen). Bemerk. zu *N. croesus* Cast. wohl mit vor. identisch. 13. *N. tenuistriatus* **n. sp.** p. 420—421 ♀ (Victoria: Neerim), *N. ten.* **var.** *recticollis* **n.** p. 421. 14. *N. peroni* Cast. Variable Sp. aus den Bergen von Victoria östl. von Melbourne: A. grünlich, Beine schwarz: Östl. Gippsland; B. grünlich, Beine rot: Marysville; C. blau, Flgldecken purpurn schimmernd: Ferntree Gull u. Warburton; D. schwarz: Bright; 16. *N. sphodroides* Dej. mit var. *accedens* Chaud. (=*N. pristonychoides* Motsch.); 17. *N. angulosus* **n. sp.** (sehr charakt. ähnelt 14) Sp. p. 422 ♂ (Victoria). 18. *N. politulus* Chaud.; 19. *N. tubericaudus* Bates p. 422—423; 20. *N. tubericandus* Bates p. 422—423; 21. *N. opulentus* Cast. (= *N. bassi* Sl. mit var. *gippslandicus* Cast. p. 423; 22. *N. metallicus* **n. sp.** p. 423—424 ♂ (Bega). — V. *excisipennis*-Gruppe (p. 424): 28. *N. excisipennis* Sl., 29. *N. johnstoni* Sl. Unterschiede. — VI. *angustibasis*-Gruppe (p. 424—425): 30. *N. angustibasis* Sl. (charakt. Sp.) p. 425. 2 Varr.: A. breiter als die typ. Form: Tambourine Mt., B. schmäler: Bathurst. — VII. *atrodermis*-Gruppe (p. 425): 31. *N. atrodermis* Sl. (1903) = *N. rufipalpis* Sl. 1902 (non Castelnau 1902). — VIII. *opacicollis*-Gruppe (natürl. Gruppe, beschränkt auf das Gebiet zw. d. nördl. N.S.-Wales u. S.-Queensl.) p. 425—426. Übersicht über die Spp. (p. 426—427: No. 32—44): 32. *N. tessellatus* **n. sp.** (steht 33 nahe) p. 427—428 (Queensl.: Tambourine Mt.); 33. *N. opacicollis* Chaud. (= *Orbitus purpureipennis* Motsch. u. *Feronia purpureolimbata* Cast.) enthält mehrere Rassen (1) von Acacia Creek, (2) von Dorrigo, (3) von Clarence River, (4) von Dunoon, am Richmond River; 34. *N. polli* **n. sp.** (beachtenswerte Sp.) p. 429—430 ♂ (N. S. W.: Richmond River); [35. *N. striaticollis*]; 36. *N. prominens* **n. sp.** p. 430 ♂ (Acacia Creek); 37. *N. illidgei* **n. sp.** p. 431 (Queensl., Dalveen); 38. *N. nitescens* Sl., var. von Ebor p. 431, var. *bellingeri* Sl. p. 432; 39. *N. nitidicollis* Chaud. (= *Feronia mastersi* Cast. = *F. impressipennis* Cast. = *N. purpureipennis* Macl. = *N. latibasis* Sl.) p. 432, Varr.: *viridilimbata* Cast. (= *Feronia vir.* (Brisbane, Toowoomba), *viridicincta* Macl. (= *N. nitidicollis* Sl., *violaceomarginata* Macl. var. *cyaneocincta* (alle 3 von Gayndah) p. 432, **var.** *obtusicollis* **n.** p. 433 ♂♀ (Coombungie, westl. v. Toowoomba); 40. *N. queenslandicus* Sl.; 41. *N. planipectus* Sl. mit **var.** *purpurata* **n. sp.** 433 (bei Murwillumbah am Tweed River); 42. *N. melas* Sl.; 43. *N. wilcoxi* Cast. (*N. sub-*

apacus eine Var. dess.) p. 433; 44. *N. discorimosus* Sl. — [45. *N. depressipennis*]. — IX. *violaceus*-Gruppe (p. 433 — 434). Ist nahe verw. mit Gr. IV. Bestimmungstab. der Spp. (No. 46—54, p. 434): 46. *N. rainbowi* Sl., 47. *N. gippsiensis* Cast. Fundorte p. 434; 48. *N. aequalis* Sl.; 49. *N. bankse* Sl.; 50. *N. macoyi* Sl. (= *N. howitti* Sl.) variabel p. 434—435, *N. besti* Sl.; 52. *N. violacens* Cast.; 53. *N. tillyardi* **n. sp.** (groß, schwarz) p. 435—436 ♂ (N. S. W.: Ebor); 54. *bakewelli* Sl. — X. *parallelomorphus*-Gruppe (p. 436): 55. *N. parallelomorphus* Chaud. (= *N. opulentus* Sl.). — XI. *australis*-Gruppe (nahe verw. mit *N. violaceus*) (p. 436). Übersicht über die Spp. p. 437: 56. *N. colossus* Sl. p. 437 (Guyra u. Ben Lomond), 57. *N. australis* Cast. (= *N. aeneomicans* Chaud.) mit var. *lapeyrousei* Cast. (nördl. v. Hunter River: Buladelah, Dorrigo), 58. *N. crenulatus* Sl. p. 437. [60. *N. darlingi* Cast.]. — XII. *kingi*-Gruppe (p. 437). Die hierher gestellten Spp. sind nicht alle untereinander in ihr. Merkmalen verwandt. Typ. Form von N. S. Wales, die beiden Spp. von Queensl. sind isolierte Formen. Übersicht der Spp. (p. 438—439: Spp. No. 61—74): A. typ. Spp. (No. 61—70): 61. *N. scotti* Sl., 62. *N. fergusoni* Sl., 63. *N. marginatus* Cast., 64. *N. triplogenioides* Chaud. mit. var. *fervensis* Sl. von Novra p. 439. 65. *N. australasiae* Chaud., 66. *N. liragerus* Sl., 67. *N. kingi* Macl. (=*N. incrassatus* Chaud.) p. 439, 68. *N. leai* Sl., 69. *N. doddi* **n. sp.** (isolierte Spp.) p. 439—440 (Queensl., Herberton Distr.); 70. *N. saepestriatus* Sl., *B. Victoria*-Untergr. (No. 71—74): 71. *N. victoriensis* Sl., 72. *N. dyscoloides* Motsch. (= *N. sphodroides* Sl. 1902 von Dejean) mit var. *simulans* Chaud. p. 440—441 (Victoria: Emerald). 73. *N. apicalis* **n. sp.** p. 441 (Victoria). — XIII. *lateralis*-Gruppe (p. 441—442, No. 78 — 80): 78. *N. cylindricus* **n. sp.** (gut geschiedene Sp., ähnelt No. 24) p. 442 — 443 (Austral.: Queensland); 79. *N. wenthworthi* **n. sp.** p. 443 — 444 (Blue Mts.); 80. *N. lateralis* Sl. p. 444. — XIV. *mediosulcatus*-Gruppe (p. 444 — 445): 81. *N. mediosulcatus* Chaud. (= *Adetipa punctata* Cast. = *Omaseus occidentalis* Cast. = *O. satanas* Cast.) sehr variabel in Färbung und Aussehen p. 445 (S.W.-Austral.). — XV. *chalybaeus*-Gruppe (gut begrenzte Gruppe, für die Motsch. die Gattung *Ternox* aufstellte, zeigte alte Verwandtschaftsbeziehungen zu Gr. IV) (p. 445, No. 82—86): 82. *N. gravis* Chaud., 83. *N. molestus* Chaud., 84. *N. philippi* Newm. (= *Percus bipunctatus* Cast.) nebst var. *otwayensis* Sl. (wahrscheinlich eine besondere Sp.) p. 446, *N. phil.* **var.** *arcuata* **n.** p. 446 (Werribee Gorge); 85. *N. chalybaeus* Dej. (kleiner als *phil.*) p. 446—447 (King Isl.); 86. *N. kershawi* Sl. (vor. sehr nahe) p. 447 (Victoria: Princetown). — XVI. *lesueuri*-Gruppe (Endgruppe, p. 447, No. 87—88): 87. *N. lesueuri* Cast. u. 88. *N. miles* Cast. p. 447—448. Index u. alphab. Artliste p. 448—449. No. 89. *N. opacistriatus* Sl. ist kein *N.* p. 409, No. 23. *N. resplendens* Cast. ist No. 22 nahest., No. 35 *N. striaticellis* Cast. anscheinend mit No. 34 verw.; No. 45 *N. depressipennis* Chaud. [cf. Proc. L. Soc. N. S. W. 1902, p. 305], No. 60. *N. darlingi* Cast., steht vielleicht No. 57 näher als No. 39; No. 75. *N. subiridescens* Chaud. wohl verw. mit No. 66; No. 76 nicht identifizierbar, wahrscheinlich verw. mit No. 61, No. 77.

N. semiplicatus Cast. unklar beschr., wohl verw. mit No. 73, p. 409 —410.

Pentagonica Horni **n. sp.** (ganz scherbengelb, mehr oder weniger dunkel, mit breitem, braunem Längsband etc.). **Dupuis,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 175—181. Ausführl. Beschr. u. Maße (Ceylon: Weligama).

Pentagonicinae. Liste der Spp. **Dupuis,** Gen. Ins. Wytsman, Fasc. 145, 1 pl.

Pericallus Mac Leay. Trennung der Spp. nach folg. Tab. **Dupuis,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 82—83: a) Flgldecken ohne Flecke, tief metall. blau oder violett: *P. cicindeloides.* — a) Flgld. schwarz mit gelb. Flecken. — b) Flgld. mit 2 Grupp. klein. gesondert. Flecke, einer in d. vord. Hälfte, einer in d. hint.: *P. guttatus.* b) Flgld. vorn mit groß. Fleck, hinten eine Gruppe kleinerer. — c) Schenkel (u. Beine) hell rotbraun. Außenwinkel der Abstumpfung (Truncature) der Flgld. stumpf, nicht vorspringend: *P. distinctus* (Andamanen u. Birmanien). — c) Schenkel schwarzbraun. d) Außenw. der Flgld. Abstumpfung spitz, stark dornartig vorspringend: *P. ornatus* a—d. Derselbe stumpf wenig vorspringend: *P. formosanus.* — *P. formosanus* **n. sp.** Ausführl. Beschr. u. Maße p. 83—87 (Formosa).

Tapinopterus (*Crisimus*) *monastirensis* **n. sp.** (dem *T. balkanicus* Gnglb. [*cognatus* Chd. non Schmidt] sehr ähnlich, aber tiefschwarz, nur Palpen u. Beine rot etc.). **Reitter,** Entom. Blätt., Jhg. 9, p. 26 (Monastir, Mazedon. Hochgebirge).

Tefflus anzoanus **n. sp. Kuntzen,** Entom. Rundschau, Jahrg. 30, p. 134 (Kamerun).

Thyreopterus (*Peripristus*) *Schenklingi* Dupuis von *P. ater* verschieden durch einfarb. Fühler, bei *P. ater* 1. Glied zum größten Teil schwarzbraun. **Dupuis,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 82.

Trechus Kricheldorffi **n. sp.** (von Kricheldorff als *Tr. suturalis* Putz. ausgegeben. Unter den spanischen *Tr.* dem *Pandellei* Putz. sehr nahe). **Wagner,** Entom. Mitteil., Bd. II, p. 19—21 (Spanien: Picos de Europa, südwestl. von Santander, im östl. Gebirge des Gebirges, im Bezirk La Liebana, 2000 m). — *Tr.* (*Duvalius*) *pilifer* Ganglb. außer auf der Bjelasniča u. auf der Treskaviča-Planina auch auf der Vysosiča-Planina in Südbosnien. **Breit,** Entom. Mitteil., Bd. II, Nr. 1, p. 12—13, *Tr.* (*D.*) *Knauthi* Ganglb. bisher nur vom Monte Pari, Judikarien bekannt, auch in der Umgegend des Rifugio Curo, 1900 m, im obersten Val seriana als Lokalrasse **ab.** *serianensis* **n.** p. 13. Von einer generischen Trennung der augenlosen *Tr.* muß abgesehen werden, p. 12 in Anm. Generische Zusammengehörigkeit einiger *Tr.*-Spp. mit *Anophthalmus.* — *Tr. Hajeki* **n. sp.** (ausgezeichn. Sp. aus der Verwandtschaft des *T. subnotatus* Dej.). **Reitter,** Entom. Blätt., Jahrg. 9, p. 172 (Mazedonien: Monastir, alpin am Peristeri); *Tr. Bodoanus* **n. sp.** (verwandt mit *grandiceps* Reitt. von Swanetien u. *Tr. Sturanyi* Apfelb. von Dalmatien, steht zwischen beiden) p. 172—173 (Chines. Turkestan: Thian-Schan). Unterschiede des ♀ von *T. Hetschkoi* Reitt.; *Tr. Bodemeyeri* **n. sp.** (dem *Tr. Lederi* Putzeys aus dem hohen Kaukasus sehr ähnlich)

p. 173—174 (wie zuvor), *Tr. micrangulus* **n. sp.** (dem *Tr. dichrous* Reitt. 1911 von Kashgar sehr ähnlich, kleiner etc.) p. 174 ♀ (wie zuvor). — *Tr.* (*Orotrechus*) *Stephani* **n. sp.** (klein, schlank, hell bräunlichgelb, auffall. gestreckt. Kopf, zieml. lange Beine u. Fühler). **Müller,** Entom. Blätt., Jahrg. 9. p. 299—301 (Höhle bei Lavarone im Val Astico, Südtirol). Unterschiede von *Tr. Messai* (Riv. Coleot. ital. 1913) u. *Tr.* (*Orotr.*) *venetianus* Winkler p. 301; *Tr.* (*Duvalius*) *Novaki* **subsp.** *sinjanus* **n.** (gleichsam intermediär zwischen *Tr. Novaki* u. *Tr. Netolitzkyi*) p. 301 — 302 (in 20 m tief. Schachthöhle bei Radcšic, Umgeb. Sinj [Zentraldalmat.), *Tr.* (*Anophthalmus*) *hirtus* **subsp.** *temporalis* **n.** (relativ kurz, gedrungen) p. 302—303 (Graf-Falkenhayn-Höhle in Innerkrain). — *Tr.* (*Orotrechus*) *messai* **n. sp.** **Müller,** Riv. Coleotter. ital., vol. 11, p. 181 (Venetische Voralpen).

Tachys (*Tachyura*) *Walkerianus* **n. sp.** (verwandt mit *T. parvulus*, aber robuster etc.). **Sharp,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 125—126 (New Forest; im feuchten Moos an einem kleinen Flusse, zus. mit *Actobius ytenensis*, *Chaetocnema arida* u. *Homalota* sp. [*H. exilis* nahest.]). Ob *parv.* im New Forest ? — *T. walk.* in New Forest. **Champion (11)** p. 176. Die von Donisthorpe in New Forest u. von Champion in Horsell erbeuteten Exemplare sind *T. walk.* Weitere Fundorte: Chateauroux (Indres), Fontainebleau, Limoges. *T. parv.* in Spanien an sandigen Ufern von Flüssen, *T. walk.* im Moos in oder in d. Nähe von Wäldern. **Champion (11)** p. 176. — *T. parvulus* in New Forest. **Sharp, D.** (5). — *T.* (*Barytachys*) *mirandus* **n. sp.** (größer, convexer etc. als *T. mirabilis* Bates von Birmanie). **Dupuis,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 170—174 (Formosa). Ausführl. Maße etc. In das Subg. gehören noch die beiden Spp. *T. ovatus* Motsch. (= *T. albicornis* Schaum 1860) u. *T. mirabilis* 1892; *T. mirab.* Bates auch von Negombo, t. c. p. 175. *T.* (*Baryt.*) *emarginatus* Nietner var. *pallida* von Weligama p. 175. — *Tr. kilimanus* **n. sp.** **Jeannel,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 87—88, Fig. 1 (Fundorte am Kilimandjaro, 2800 m, alpine Wiesen etc.), *Tr. Alluaudi* **n. sp.** p. 88, Fig. 2 (Ostafr.: Ruwenzoriberge: Nakitawa, 2650 m, Waldgebiet); *Tr. kenyensis* **n. sp.** p. 88—89 Fig. 3 (Brit. Ostafr.: Mt. Kenya, 4000 m, in der Zone der baumart. *Senecio*, am Fuße einer *Lobelia*, 4500 m, an der obersten Vegetationsgrenze). Alle 3 echte alpine Relikte. Die 3 ostafrik. Spp. *T. rufipes* Boh., *T. vivax* Péring., *T. affinis* Péring. gehören der Beschr. nach zu derselben phylogenetischen Gruppe p. 90. *T. bipartitus* Raffr. von Abyssinien, Mt. Abouna Yousef 4025 m gehört in eine ganz andere nordafr. Gr., vielleicht dem marok. Atlas, an, p. 90. Dualität der alpinen Fauna des tropisch. Afrika. — *Tr.* (*Anophthalmus*) *Saulcyi* **n. sp.** **Argod-Vallon,** t. c. p. 380—381 Fig. 1 in toto. (Grotte d'Aubert, Ariege; in Gesellschaft von *A. Orpheus* Dieck u. *A. Trophonius* Ab.). — *Tr. Breuili* **n. sp.** (sicher eine Höhlenanpassung von *T. fulvus* Dej., Unterschiede). **Jeannel,** t. c. p. 426—427 Fig. 1 in toto (Spanien: Provinz Malaga: Cueva del Cero de la Pileta, bei Benajoán, in d. Sierra de Ronda) *Tr. Bolivari* **n. sp.** (verschieden von allen bek. Spp.: gestreckt. Prothorax, ovale Flgl. etc.) p. 427—428 (Spanien: Provinz Santander:

Cueva del Pis, bei El Soto, partido del Villacarriedo). — *Tr. Grouvellei* **n. sp.** (erinnert an *Tr. subnotatus* Dej. Glänzende Färbung). **Jeannel,** t. c. p. 470—471 (Alpes maritimes, ital. Grenze: lac de Tres Colpas, source de Borréon, 2200 m, bei St.-Martin-Vésubie, Alp. Marit.) Unterschiede des *Tr. Aubei.*

3. **Amphizoidae** vacant.

4. **Paussidae.**

Paussidae. Katalog der bis 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Gestro** in Schenkl. & Junk, Cat. Col. Pars 4 (28 pp.). Biologie p. 4—5. Gatt.: 16, Spp.: 298. Einzel-Pr. M. 3.—; Subscr.-Pr. M. 2.—. I. *Protopaussinae* (Gatt. 1). — II. *Cerapterinae* (Gatt. 2—7). — III. *Paussinae* (Gatt. 8—16).

Arthropterus pallidus Raffray. **Reichensperger,** p. 186—187. Die Gatt. *A.* hat in Austral. über 50 Spp., in Afr. 4. Sie gehört dem extremen Trutztypus an. Meist in der näheren Umgebung der Nester, seltener in denselben. Die afrik. Spp. berechtigen durch ihren Habitus zur Aufstellung wenigstens einer neuen Untergatt. Wirtsangaben waren bisher nur von 2 austral. Spp. bekannt. Die vorgefundene *A.-Sp.* wurde in Nestern von *Messor barbarus* L., *punctatus* Forel u. *Acantholepis capensis* Mayr, *canescens* Em. gefunden. Beide gehören verschied. Unterfam. an. Ob gesetzmäßige Wirte ?

Hylotorus caroli **n. sp.** (Färbung und Aussehen wie *H. blanchardi* Raffr.; andere Skulptur, schwächerer Glanz). **Reichensperger,** p. 194—195, Taf. 5, Fig. 6 (Harrar Gebel Hakim, Bisa Timo. Aus Nestern von *Pheidole rotundata* Mayr, *ilgi* For.). Ist die 5. Sp. dieser interessant. Gatt., die wohl als parasitische Degeneration des *Paussus*-Typus anzusehen ist. Ihre Mitglieder sind auf Afrika beschränkt: S.-Afr. 2, Sierro Leone 1, Abess. 2. Schutztypus aufs höchste entwickelt (walzenähnlich bei eingezog. Gliedmaßen). Symphylencharakter noch durch die Stirnporen gekennzeichnet. Fühler ohne sekretorische Funktion; Schenkel u. Tibien der Beine überreich mit Sinnesorganen ausgestattet. Beschr. der Struktur der Stirnporen p. 196—197. Der Trutzcharakter drängt hier den Symphilencharakter zurück, wenngleich die Entwicklung der Stirnporendrüsen selbst keinerlei regressive Merkmale erkennen läßt. Das Verhalten der Wirte dem *Hyl.* gegenüber, der sich von Ameisenbrut zu nähren scheint, ist noch unbekannt.

Paussus. Biologie: **Gestro** in Schenkl. & Junk, Cat. Col. Pars 4, p. 4—5. — *P. Sauteri* Wasm. 1912 (mit *P. Jousselini* Guér. [*sinicus* Westw.] u. *Pasteuri* Wasm. verw.; Unterschiede). **Wasmann,** Suppl. entom. No. I, 1912, p. 1—2, Taf. I, Fig. 6, Tier in toto [Photogr.]. (Formosa: Taihorinsho, Taihorin. Wirtsameise ?, wahrscheinlich eine *Pheidole*-Sp.; *P. Jousselini* lebt bei *Pheid. javana* Mayr.) Übersichtstab. über die 3 Spp. mit stabförmiger Fühlerkeule: *P. Jouss.*, *P. Saut.* u. *P. Pasteuri* Wasm. p. 2—3. *P. formosus* Wasm. 1912 (verw. mit *P. hystrix* Westw. von Hongkong. In der Form der Fühlerkeule zw. *P. hystr.* u. *P. Waterh.*)

p. 3—4 (Form.: Taihorinsho). Steht nach der Entwickl. seiner Exsudatorgane auf einer hohen Stufe echten Gastverhältnisses.

Paussus-Spp. aus Abessinien. **Reichensperger**, p. 187 folg.: *P. procerus* Gerst. von Harrar: Gebel Hakim, 2000 m, ohne Wirtsangabe p. 187, *P. kristenseni* **n. sp.** (gehört zur großen Gruppe mit linsenförmiger Fühlerkeule ohne Stirnhorn oder Stirnpore. Reiner Trutztypus, Form, Fühler u. Habitus ähnlich wie bei *P. abessinicus* Raffr.) p. 187—188, Taf. 5, Fig. 5, Taf. 6, Fig. 4 (Abessinien: Harrar Gebel Hakim, 2000 m) Dire Daoua, ohne Wirtsameise); *P. globiceps* **n. sp.** (ebenf. zur Gruppe mit lins. Fühlerkeule ohne Stirnhorn; auffallend durch die fast parallele Gestalt u. die Form des Kopfes. Sonderstellung. Neigung zum Symphilencharakter) p. 188—189, Textfig. A. Kopf; Taf. 5, Fig. 5a, b, Taf. 6, Fig. 5 (Harrar, Gebel Hakim, teils ohne Wirte, teils bei *Acantholepis capensis* Mayr, *canescens* Em.); *P. laetus* Gerst. bei *Acantholepis capensis canescens* unter Steinen p. 190; *P. capreolus* **n. sp.** (steht dem *P. latreillei* Westw. u. *P. tigrinus* Gestro einerseits nahe, andererseits leitet er von diesen über zu *P. cerambyx* Wasm.) p. 190—191, Taf. 5, Fig. 3; Taf. 6, Fig. 7 (Harrar, Dire Daoua, bei *Pheidole rotundata* For. *ilgi* For. Steht auf einer sehr hohen Stufe echten Gastverhältnisses zu ihren Wirten, da außer den Beinen kein Körperteil ohne Exsudatorgan oder Trichome ist); *P. anxius* **n. sp.** (zur *denticulatus*-Gruppe gehörig; durch Kopf- u. Thoraxbildung den Übergang zu *P. aureofimbriatus* bildend) p. 192—193, Taf. 5, Fig. 1, Taf. 6, Fig. 6 (Harrar, Bisa Tims). In Nestern von *Pheidole caffra* Em. *abyssinica* Forel); *P. modestus* **n. sp.** (zur Gruppe mit blattförmiger Fühlerkeule gehörig, steht *P. kohli* einerseits u. *P. bicornis* [beide von Wasm.] nahe) p. 193—194, Taf. 5, Fig. 2, Taf. 6, Fig. 8 (Harrar; Wirtsameise fehlt). — *P. madurensis* **n. sp.** (Größe u. Färbung des *P. nauceras* Bens., doch breiter, andere Scheitelbildung, borstenlose Fühlerkeule). **Wasmann**, Entom. Mitteil. Bd. II, p. 381—382 (Shembanganur, Madura. Wirtsameise: *Pheidole* sp.). — Der Stammbaum der *P.* ist komplizierter als man sich demselben bisher vorstellte. Statt eines einstammigen Ursprungs aus einer Carabidenform, müssen wir einen dreistammigen Ursprung aus demselben annehmen. Der formenreichste dieser 3 Stämme, der *Megalopaussus*-Stamm, tritt bereits im unteren Oligocän des baltischen Bernsteins auf in Gestalt mehrerer getrennter Parallelreihen, von denen 4 heute noch lebende Vertreter haben. Von einer Konvergenz dieser Reihen mit *Brachynites*-ähnl. Stammform wissen wir bis jetzt noch nichts. Gehört *Paussopsis* Cockll. (2 Spp. aus dem Miocän von Florissant, Co.) wirklich zu den *Paussidae* (Wickham bezweifelt es), so gestaltet sich der Stammbaum noch verwickelter. Es entsteht dann die Frage, ob die Gatt. *Paussopsis*, die Cockerell mit *Pentaplathartus* vergleicht, phylogenetisch mit dem *Megalopaussus*-Stamm des europäischen Tertiär zusammenhängt, oder ob sie selbständig aus einer Carabidenform Nordamerikas abzuleiten ist. Die Annahme einer vielstammigen Entwicklung bei Ammoniten, Wirbeltieren etc. hat sich den Tatsachen viel entsprechender erwiesen als die alten monophyletischen Stammbäume p. 382—383.

5. Rhysodidae.

Rhysodidae. Katalog der bis 1910 bekannten Gatt. u. Spp.: **Gestro** in Schenkl. & Junk, Cat. Col. Pars 1 (11 pp.); Gatt.: 2, Spp.: 109. Einzel-Pr. M. 1.—, Subscr.-Pr. M. —.65.

Les Clavicornes et les Rhysodides. **Grouvelle,** Ann. Hist. nat. (Délégation en Perse) Paris, vol. 2, 1912; Entomologie p. 33—35, av. fig. [Réimpression Bull. Mus. Hist. nat. Paris 1907].

Rhysodes alticola **n. sp. Grouvelle,** Record Indian Mus., vol. 8, p. 99 (Abor country).

Rhys(s)odes sulcatus Fabr. von der Majevica Planina in Bosnien; der 4. Zwischenraum auf d. recht. Flügeldecke in 2 ungleiche Teile geteilt. **Kutin,** Entom. Blätt., Jahrg. 9, p. 193.

Stemnoderus siehe unter *Tenebrionidae.*

6. Pelobiidae = Hygrobiidae vacant.

7. Haliplidae.

Haliplidae von Cambridgeshire. **Fryer.**

Brychius elevatus Panz. bei Vendôme. **Méquignon** (3) p. 195. — Neu: *Br. parvulus* **n. sp. Roberts,** Journ. New York Entom. Soc. vol. 21, p. 95 (Californien).

Haliplus 4 Spp. Fundorte in der Mark Brandenburg. **Ahlwardt,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 89, *H. lineatocollis* **var.** *Beckmanni* **n.** (auffallend dunkel) p. 89 (Buch bei Berlin). — *H. browneanus* nec *H. brownei. H. multimaculatus* ein lapsus calami für *H. multipunctatus.* **Sharp, D.** (6) p. 108, Berichtig. zu p. 75.

8. Dytiscidae.

Rezente Formen.

Aquatische *Coleoptera.* **Leng,** Journ. New York Entom. Soc., vol. 21, p. 32—42. — Mitteilungen aus der Lebensweise der *Dytiscidae.* **Sherman,** t. c., p. 43—54. — *Dytiscidae* von Cambridgeshire. **Fryer.** — Geschlechtsleben u. Metamorphose. **Blunck** (1, 2) (Teil I: *Colymbetes fuscus* u. *Agabus undulatus.* Teil II: *Acilius sulcatus*).

Acilius canaliculatus Nicolai bei der Kolonie Dameswalde (Oranienburg) zahlr., ebenso a. *Kotulae* Ulanowsky, der sonst häufige *A. sulcatus* L. dort selten; desgl. b. Karlshorst. **Ahlwardt** p. 91. — *A. canaliculatus* Nicolai ab. *Kotulae* Ulanowsky im Velsower Moor u. bei Friedrichsw. in Gräben. **Kniephof** (2) p. 187. Fehlt in Schilsky. — *A. canaliculatus* Nicol. ab *Kotulae* Ulan. ♂ im Beutinerholz 26. IV. 13, f. Ost-Holstein neu. **Künnemann** p. 644.

Agabus. Fundorte für 8 Spp. in der Mark Brandenburg. **Ahlwardt** p. 90—91. — *A. biguttatus* Oliv. ab. *pauper* Schilsk. Bemerk. zu Schilsky 1909, p. 26. **Delahon** (1) p. 534.

Bidessus hamulatus Gyllh. in Pommern, bisher nur aus Schweden u. Finnland bek. **Kniephof,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 183—184. In Bezug auf Zeichn. das variabelste Coleopt. Stammform mit hellgelb. Flügeld. m. je 2 schwarz. Längsbind. u. schwarzer Naht; **ab.** *pomeranus* **n.** (Längsb. am hint. Flglaußensaum zu einer U-ähnl. Fig.

verb.) p. 184, Fig. 7, deren Teile bei **ab.** *Hühni* **n.** derart verbreitert sind, daß nur der helle Flglsaum eine gelbe Lin. an d. Naht, ein winz. strichart. Fleck vorn u. ein heller Streif im hint. Drittel übrig bleibt, p. 184, Fig. 15, Fig. 1—14 stellen die mögl. Übergangsform vom hell. zum dunkl. Flgl. dar. Bei **ab.** *pulchellus* **n.** geht die in Fig. 7 angegeb. äuß. Längsbinde bis zur schwarz. Flgldeck.-Basis Fig. 8. — *B. unistriatus* Ill. ab. *opacus* Gerh. bei Luckenwalde. **Delahon** (2) p. 637 ♀ in der Regel mit matt. Oseite. — *B. unistriatus* Illig. var. *grossepunctatus* Vorbr. mit Stammform bei Friedrichswalde; *B. hamulatus* Gyllh. sehr selten; Schweden, Finnland; im Kreise Bublitz. Fehlt in Schilsky. **ab.** *pomeranus* **n.**, **ab.** *pulchellus* **n.** u. **ab.** *Hühni* **n.**, alle 3 von Kniephof nebst Stammform. **Kniephof** (2) p. 186.

Coelambus. Fundorte für 2 Spp. in der Mark Brandenburg. **Ahlwardt** p. 90.

Colymbetes striatus L. im Velsowér Moor. **Kniephof** (2) p. 186. — *C. Paykulli* Er. Forst Neuholland (Waldwiese) bei Oranienburg im Spätherbst in moorigen Tümpeln (Winterquartiere ?), im Sommer dort selten. **Ahlwardt** p. 91, *C. striatus* L. bei Pankow, Finkenkrug, Pferdebucht p. 91.

Cybister laterimarginalis Degeer bei Karlshorst, nicht selten; Jungfernheide. **Ahlwardt** p. 91.

Deronectes variegatus **var.** *infuscatus* **n. Sahlberg,** Öfvers. Finska Forhdlg. vol. 55, No. 19, p. 42.

Dytiscus-Spp. der Umgegend von Könnern 5 Spp., die noch fehlenden *D. latissimus* u. *lapponicus* wurden früher bei Halle gefangen. **Sparing,** Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 47. Bemerk. zu den Spp., *D. lapp.* auch in der Niederlausitz gefangen. — *D. circumcinctus* Ahr. bisher nur von Askham Bog bek., bei Buswith gefangen. Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 39. — *D. circumcintus* Ahr. var. ♀ *dubius* Gyllh. mit Stammform im Velsower Moor, bei Friedrichswalde. **Kniephof** (2) p. 187. — *D. dimidiatus* auf einem Deich bei Birchington, Kent 1. Mai 1908. **Richards, A. J.,** Trans. Entom. Soc. London, 1913, Proc. p. (V). — *D. latissimus* L. bei Karlshorst; Dreetzsee bei Grüneberg; im großen Luchgraben, Brieselang. **Ahlwardt** p. 91. — *D. latissimus.* Ausführliche (zugleich ergänzende) Beschreib. u. Abb. des Altumschen Hermaphroditen (aus dem Mus. Halle). **Kolbe, H.,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 687—691. Der Zwitter, vorwiegend ♂ im äußeren Aussehen, besitzt auch einen Ovipositor. Abb. Taf. IV, Fig. 1; zum Vergleich Fig. 2 norm. ♂, Fig. 3 norm. ♀. — *D. marginalis.* Auffallende Langlebigkeit eines Gelbrandes, nach 3jähriger Gefangenschaft, matt greisenhaft, sich bald erholend. **Daehne,** Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 186. — *D. marginalis* L. var. ♀ *conformis* Kunze u. *Dyt. circumcinctus* Ahr. var. ♀ *dubius* Gyll. Bemerk. zu Schilsky 1909, p. 28. **Delahon** (1) p. 534. — *D. verticalis* im Januar. **Leng,** Journ. New York Entom. Soc., vol. 21, p. 160. — *D.* Die europäischen Vertreter, Synonyma, Speziescharaktere u. Faunistik. **Blunck,** Zool. Jahrb. Abt. f. System., Bd. 35, p. 37—51: Subg. *Dytiscus* in sp.: *D. latissimus* Linné, Beschr. p. 37—38 (U.- u. M.-Eur., in großen Fischteichen, Waldteichen. Selten. Bei Rosenberg in Westpreußen häufig. Ver-

breitungsgrenze auf der Karte B p. 40/41 mit — — . . angegeben. Flgl. des ♀ Fig. Ga, Metacoxalapophyse Fig. Ha. — Subg. *Macrodytes* Thoms.: *D. lapponicus* Gyllh. p. 38—39, 42, Flgl. des ♀ Fig. Gb, Metacox. Fig. Hb; ♀ var. *septentrionalis* Gyllh. p. 43 (N.-Eur., N.-Deutschl., reichlich im Lensahner Teich bei Eutin; Sib., W.-Alp., Frankr. Verbr.-Grenze mit — . . . bez.); *D. circumflexus* Fabr. p. 43, Fgl. des ♀ Fig. Gc, Metacox. Fig. Hc, ♀ var. *dubius* Serv. p. 44 (M.-Eur., vorzügl. Mittelmeergebiet, Verbreitungsgr. auf Karte B mit — — .). Die gefurchte Var. des ♀ von *D. circumcinctus* Ahr. hätte nach dem Prioritätsgesetz den Namen *D.* (*Macrodytes*) *circ.* ♀ var. *flavocinctus* Hummel zu führen u. die gefurchte Var. des ♀ von *D. circ.* Fabr. müßte *D.* (*M.*) *circumflexus* ♀ var. *dubius* Serv. heißen, p. 44 in Anm.; *D. circumcinctus* Ahr. mit var. *flavocinctus* (Eschholtz) Hummel p. 45—46, Flgl. des ♀ Fig. Gd, Metacox. Fig. Hd, N.- u. M.-Eur., N.-Amer., Schweiz Mittelfranken. Verbreitungsgr. in Karte B mit — — — . . . bez.); *D. marginalis* L. mit ♀ var. *conformis* Kunze p. 46—47, (Flgl. des ♀ Fig. Ge, Metacox. Fig. He) (größter Teil des paläarkt. Gebietes, in Karte mit — . bez.); *D. pisanus* Del.-Cast. p. 48, Flgl. des ♀ Fig. Gf, Metacox. Fig. Hf (westl. Mittelmeergebiet, in Karte B mit — — — . bez.); *D. dimidiatus* Bergstr. mit var. *mutinensis* Fiori p. 48—49, Flgl. des ♀ Fig. Gg, Metacox. Fig. Hg (Eur., Kleinasien. Verbreitungsgr. in Karte B mit — bez.); *D. semisulcatus* Müller 1776 (allgemein als *punctulatus* Fabr. 1781 bezeichnet), p. 49—51, Flgl. des ♀ Fig. Gh, Metacox. Fig. Hh, (Eur., Kleinas., Algier, England. Verbreitungsgr. in Karte mit — . . bez.). Lebendgewichte: *D. lat.*: ?, *D. lapp.*: ?, *D. circumfl.*: ?, *D. circumc.*: ?, *D. marg.*: 1,4—2—2,6 g [Piéron als Mittel f. d. ♂♂ 1,27 g]; *D. pis.*: ?, *D. dim.*: 2,3—2,5—3 g; *D. semis.*: 1,2—**1,35**—1,6 g. — Längen u. Breiten in mm: *D. lat.*: 36-44 | 25-26, *D. lapp.*: 22—30 | 12—16, *D. circumfl.*: 26—34 | 15—17, *D. circumc.*: 29—**35**—37 | 15—17, *D. marg.*: 25—**34**—36 (♂♂ Durchsch. 2 mm länger) 15—18, *D. pis.*: 30—35 | 15—16, *D. dim.*: 32—**37**—39 | 17—18, *D. semis*: 24—30,5—32 | 12—14.

Phaenonotum [*Dyt.* ?] *tarsale* Sharp in Bromeliad. von Costa Rica. **Champion** p. 2.

Platambus maculatus **var.** *cantalicus* **n. Pic,** Echange T. 28, p. 57.

Rantus notatus F. var. ♀ *vermicularis* Fauvl. bei Schöneichen, Friedrichswalde; nach Schilsky nur in Thüringen; *R. bistriatus* Er. (*suturellus* Harris) bei Friedrichsw., nach Schilsky nur in d. Mark, Schlesien; *R. exoletus* Forster var. *insoletus* Aub. bei Velsow, Bublitz, Hintzendorf. **Kniephof** (2) p. 186. — *R. exoletus* Forst. var. *insoletus* Aub. bei Luckenwalde. **Delahon** (2) p. 638. — *R. notaticollis* Aubé bei Karlshorst, sehr selten. *R. notatus* var. ♀ *vermicularis* Fauvl. ibid. selten. **Ahlwardt** p. 91.

Fossile Formen.

†*Agabus florissantensis* **n. sp.** (ähnelt etwas *A.* (*Gaurodytes*) *austinii*, doch hinten stärker abgestutzt; größer, etwa *A. lugens*). **Wickham** p. 285, pl. 23, fig. 1, 2 (Miocän von Florissant).

9. Gyrinidae.

Gyrinidae. Katalog der bis 20. X. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Ahlwardt, K.** in Schenkl. & Junk, Cat. Col. Pars 21 (42 pp.). Gatt. 10, Spp. 423. Gruppen: I. *Enhydrinae* (Gatt. 1—5). II. *Gyrininae* (Gatt. 6—7). III. *Orectochilinae* (Gatt. 8—10).

Aulonogyrus concinnus Klug, 4 km nördl. von Oranienburg, auf der Havel sehr häufig. Sonstige Fundorte in d. Mark? **Ahlwardt** p. 91.

Enhydrus sulcatus Wied. von Bangu, Nähe von Rio de Janeiro, 800 m Höhe. Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 472.

Gyrinus (*Gyrinulus* Zaitzev) *minutus* F., vereinzelt zw. and. Spp. der Gatt. Havel bei Dameswalde, Karlshorst, Blankenfelde. **Ahlwardt,** p. 91, *G. bicolor* Payk. auf d. Havel b. Heiligensee 1910 in Anzahl p. 91. — *G. urinator* Ill. u. *G. Dejeani* Brull. bei Sorgono im Gennargentugeb. auf Sardinien. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., Abt. A, 1. Hft., p. 60.

Orectochilus villosus Müll. Zahlreich auf d. Havel bei Damelwalde. Fang nach Sonnenuntergang; am Mühlenwehr in der Dosse bei Wittstock in Schlangenlinien aufwärts schwimmend. **Ahlwardt** p. 91, 99.

10. Hydrophilidae.

Rezente Formen.

Hydrophilidae. Aufenthaltsorte derselben. **Wintersteiner,** Journ. New York Entom. Soc., vol. 21, p. 101—106. — Äußere Morphologie derselben. **Champion** p. 2. — *Hydroph.* **n. g.** (*Perochthes* nahe) aus *Bromeliad.* von Costa Rica. Nur erwähnt. Larvenstruktur, Taxonomie. **D'Orchymont,** Ann. Biol. lacustre, vol. 6, p. 173—214. — *Hydrophilidae* von Cambridgeshire. **Fryer.** — *Hydrophilidae* von Sorgono im Gennargentugebirge, Sardinien. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., A. 1. Hft., p. 61: *Ochthebius* (1), *Hydraena* (1), *Hydrobius* (1), *Megasternum* (1), *Cercyon* (2). — *Hydrophilidae* der Seychellen. **Scott,** Trans. Linn. Soc. London, vol. 16, p. 193—222.

Borosus, Subg. *Enoplurus* Hope Charakt. **d'Orchymont,** Suppl. Entom., vol. II, p. 2, *B.* (*E.*) *indicus* Motsch. (dem europ. *B. spinosus* Stev. Fig. 3 Detail, ähnlich), Fig. 4, 5 Details u. *B.* (*E.*) *Fairmairei* Zaitzev, Fig. 4a Vkralle, beide von Formosa p. 3. Unterschiede zwischen beiden p. 3—4.

Bourdonnaisia **n. g.** (*Coelostoma* nahest.). **Scott,** t. c., p. 213, *B. mahensis* **n. sp.** p. 215, pl. XIV, fig. 12, *B. silhouettae* **n. sp.** p. 216 (beide von den Seychellen).

Dactylosternum rubripes Boh. (ob = *D. nitidum* Cast.?) von Formosa. **d'Orchymont,** Suppl. Entom., vol. II, p. 7—8. Unterscheidungstab. der 3 asiat. u. indomalayisch. Spp. *D. dytiscoides* F. (1775), Taf. 1, Fig. 5, 6 Details, *D. rubripes* Boh. (1858), Fig. 7 Detail u. *D. insulare* Cast. (1840), p. 8—10, *D. abnormale* **n. sp.** (kleinste Sp., 2,4 × 1,4 mm), p. 10—11 (Formosa: Taihorin).

Empleurus Helophorus) *rufipes* Bosc. in Paris. **Peschet** p. 276.

Enochrus Zaitz. [nom. in Cat.] [*Philydrus* Sol.]. Nomenklatur. Für die Unterg. hat Zaitzev den Namen *Lumetus* vorgeschlagen. **d'Orchymont,**

Suppl. Entom., vol. II, p. 6, *E.* (*Lum.*) *flavicans* Rég. von Formosa. Bemerk. dazu p. 6, *E.* (*Lum.*) *Sauteri* **n. sp.** (steht *E. japonicus* Sharp nahe) p. 6—7 (Formosa: Kosempo).

Helochares punctatus Sharp, im Doncaster-Distrikt. Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 39. — *H.* (*Graphthelochares*) *lentus* Sharp, von Formosa: Kosempo. **d'Orchymont,** Suppl. Entom., vol. II, p. 5—6. Verbr. Unterschiede von *H. melanophthalmus* Muls.

Helophorinae (*Helophorini* Er. Lec. = *Helophoriens* Muls., Rey, Lameere = *Elophorini* Fairm. et Lab. = *Helophorites* Jacq. Duval = *Helophoridos* Germain). Diese Subf. umfaßt nach **d'Orchymont,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 99 2 Tribus: 1. *Hydrochini* (= *Hydrochoidae* Bedel = *Hydraeninae* Ganglb.) mit den Gatt.: *Hydraenida, Prostethops* (*Eccoptometopus* Péring. vielleicht ein Synonym dazu), *Ochthebius, Meropathus, Micragasma, Laeliaena, Hydraena, Hydrochus.* — 2. *Helophorini* (= *Helophoridae* Thoms., *Helophorates* Rey = *Helophorinae* Ganglb.) mit den Gatt. *Horelophus* u. *Helophorus.*

Helophorini. Bisher nur 1 Gatt. (arkt., paläarkt. u. nearkt.; einige Spp. auch in d. südlichen Teilen der neotrop. Region). **d'Orchymont** beschreibt in d. Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, p. 94 eine zweite um so merkwürdigere Gatt. aus der neuseeländ. Fauna, aus der bisher noch kein antarkt. Vertreter der *Helophorinae* bekannt ist. Die andere Tribus dies. Subfam. enthält dagegen schon einen antarkt. Vertreter *Meropathus* (steht neben *Ochthebius*) von den Kerguelen. Definition der Tribus p. 99.

Helophorus pumilio Er. bei Velsow. **Kniephof** (2) p. 187. — *H. tuberculatus* Gyllh. u. *H. fallax* Kurv., in Frankreich Fund- u. Aufenthaltsorte. **Sainte-Claire Deville,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 396.

Hemisphaera infima Pand. von Hérault: Caux près Pézenas. Die Gatt. ist für die franz. Fauna neu u. merkwürdig durch ihre sporadische Verbreitung: Madrid, Corsika, Algier: massif des Monzaïa. — *H. Miltiades* J. Sahlb., kürzlich von Lesbos beschr. in Col. mediterr. etc. 1907, Aufenthaltsorte. **de Peyerimhoff,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 397—398.

11. Sphaeridiidae.

Sphaeridiidae. **Sharp,** auch **Staudinger** reihen sie in die *Hydrophilidae* ein. Gatt.: *Sphaeridium, Coelostoma,* (*Cyclonotum*), *Cryptopleurum, Megasternum* u. a.

Cercyon quisquilius L. u. *C. haemorrhoidalis erythropterus* Muls. in Sorgono, Gennargentugebirge, Sardinien. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., 79. Jhrg., Abt. A, 1. Hft., p. 61. — *C. fuscostriatus* Fairm. Kopf. **d'Orchymont** (4) p. 104. Zum Vergleich Kopf einer Cicade-Nymphe Fig. 6. — *C. nigriceps* Marsh. ab. n. *simplex* Schils. (falls n. i. litt. **ab.** *simplex* **n.**) (Flgd. ganz dunkel). **Delahon** (1) p. 530. — *C. haemorhoidalis* **var.** *discoidalis* **n. Sahlberg,** Öfv. Finska Forhdlg., vol. 55, No. 19, p. 52. — *C. fructicola* **n. sp. Scott,** Trans. Linn. Soc. London, vol. 16, p. 217 (Seychellen).

Cryptopleurum ? ferrugineum Motsch. 1863 von Formosa: Taihorin. Bemerk. dazu. **d'Orchymont,** Suppl. Entom., vol. II, p. 15, *Cr. pygmaeum* **n. sp.** (wohl die kleinste *Cr.*-Sp. 1,3—1,5×0,8—0,9 mm, ähnl. *sulcatum* Motsch. aus Indien) p. 15—16 (Formosa: Taihorin). Bestimmungstab. der Spp. mit Einschluß unseres häufig. *Cr. minutum* F. p. 16—17.

12. Cupedidae (Cupesidae).

Cupesidae Lac. 1857 = *Cupedidae* Alluaud. Katalog der bis 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Gestro** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 4 (3 pp..) Gatt.: 5, Spp.: 19. Pars 4 zus. mit *Paussidae.* Preis siehe dort.

Cupedidae. **de Peyerimhoff** hat in d. Bull. Soc. Entom. France 1912, p. 206, 330 nachgewiesen, daß auf Grund namentlich des Flügelgeäders die *Cupedidae* wie die *Rhysodidae* endgültig ihren Platz in der Reihe der *Caraboidea* haben. Nach R. **Gestro,** im Cat. Col. Pars 5, 1910, sind 19 Spp. in allen zoogeograph. Regionen verbreitet u. verteilen sich auf 5 Gatt. Jüngste Gatt. *Tetraphalerus* Waterh. 1901 mit *T. Wagneri.*

Cupes concolor. Erste Stadien. **Snyder,** Proc. Entom. Soc. Washington, vol. 15, p. 30, p. I.

Tetraphalerus Bruchi **n. sp. Heller,** Wien. Entom. Zeitg., Jahrg. 32, p. 235—237, Abb. des Kopf u. Prothorax, von oben u. seitlich (Argentinien, Prov. Mendoza, Chacras de Coria). *T. Wagneri* Waterh. Unterschiede von den neuen Sp.

13. Dryopidae (= Parnidae einschließlich Elmidae).

Dryopidae (*Parnidae* etc.). Katalog der bis 25. VII. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Zaitzev, Ph.** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 17 (47 pp.). Gatt.: 58, Spp.: 453. Pars 17 einschl. *Cyath.*, *Geor.* u. *Heter.*: Einzel-Pr.: M. 6.35, Subscr.-Pr.: M. 4.25. Gruppen: I. *Psepheninae* (Gatt. 1—5). II. *Dryopinae*: Tribus 1. *Potamophini* (Gatt. 6—15). 2. *Dryopini* (Gatt. 16—33). III. *Helminae*: Tribus 1. *Helmini* (Gatt. 34—57) 2. *Ancyronichini* (Gatt. 58).

14. Psephenidae. (=13).

Psephenops Grouv. (Type: *P. smithi* Grouv. v. d. Antill.-Ins. Grenada u. St. Vincent.) Ergänz. Bemerk.; Bindeglied zwischen *Parnidae* u. *Dascillidae.* **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 63, *Ps. grouvellei* **n. sp.** p. 63—64 ♀, pl. III, figs. 2, 2a (farbig) (Guatem.: am Ufer des Rio Cahabon, wahrscheinlich am Eingange der Lanquin-Höhle, Alta Vera Paz).

Psephenus Haldem. (= *Eurypalpus* Lecontre = *Fluvicola* De Kay) [die Larve einer dieser Spp. wurde als *Crust.* beschrieben]. — *Ps. palpalis* **n. sp.** (ob das ♂ zu *Ps. haldemani* ?). **Champion,** t. c., p. 62—63 ♂, pl. III, fig. 1 (farb.), 1a (Mexico). Die 4 [5!] bek. Spp. stammen aus d. Atl.- u. Pac.-Gebiet der Verein. Staat. u. Nied.-Calif.

15. Ceratoceridae vacant.

16. Cyathoceridae.

Cyathoceridae. Katalog der bis 25. VII. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Zaitzev, Ph.** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 17 (1 p.). Gatt.: 1, Spp.: 1. Gatt.: *Cyathocerus* Sharp (1).

17. Georyssidae.

Georyssidae. Katalog der bis 25. VII. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Zaitzev, Ph.** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 17 (4 pp.). Gatt.: 1, Spp.: 20. Gatt. *Georyssus* Latr. (20).

18. Heteroceridae.

Heteroceridae. Katalog der bis 25. VII. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Zaitzev, Ph.** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 17 (16 pp.). Gatt.: 3, Spp.: 133.

19. Leptinidae vacant.

20. Platypsyllidae.

Platypsyllidae. Katalog der bis 15. VIII. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Csiki, E.** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 18 (2 pp.). Gatt.: 1, Spp.: 1. Pars 18 einschl. *Orthop.*, *Phaenoc.*, *Discolom.* u. *Sphaeriidae.* Einzel-Pr. M. 3.30, Subscr.-Pr. M. 2.15. Gatt.: *Platypsyllus* Rits. (1).

21. Staphylinidae.

Rezente Formen.

Staphylinidae. Lebensweise und Metamorphosen. **Xambeu,** Echange T. 28, 116 pp. — *Staphylinidae* des Königreich Sachsens. **Linke,** Entom. Blätter, Bd. 9, p. 19—23, 76—81, 166—170. — *Staphilinidae* von Cambridgeshire. **Fryer** (lange Liste mit Fundorten). — *Staph.* von Sorgono im Gennargentugebirge, Sardinien. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., Jahrg. 79, A, 1. Hft., p. 60: *Micropeplus* (1), *Phyllodrepa* (1), *Stenus* (3), *Astenus* (1), *Medon* (2), *Tachyporus* (1), *Hypocyptus* (1), *Atheta* (8), *Oxypoda* (1), *Troglophloeus* (1), *Lithocharis* (1), *Conosoma* (2), *Mycetoporus* (1), *Oligota* (1), *Aleochara* (2), *Gyrophaena* (1), *Myllaena*, *Stilicus*, *Falagria*, *Nudobius*, *Achenium*, *Astrapaeus*, *Oxypoda*, *Oxytelus*, *Habrocerus* (je 1 Sp.). — *Staphylinidae* in einem faul. Palmbaumstamm an den Iguassu-Fällen. Liste. **Richter, Hans,** p. 173.

Acidota crenata F. u. *A. cruentata* Mannh. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 23. — *A. cruentata* Mannh. in Paris. **Peschet** p. 276.

Acrolocha striata Grav. in Paris. **Peschet** p. 276.

Actobius ytenensis **n. sp.** (verwandt mit *A. signaticornis*, aber viel breiter, in d. Gestalt einem klein. *A. cinerascens* ähnlich). **Sharp, D.,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 101 (im Moos. New Forest: Road-Station). — *Act. yt.* in Chobham, Surrey, in *Sphagnum.* 30. III. 1877; auch in Berkshire. **Champion (11)** p. 176.

Acylophorus Wagenschieberi Kiesw. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 80. — *A. orientalis* Fvl. von Amani. **Eichelbaum (1)** p. 129.

Aderocharis conifer **n. sp.** (Fauv. i. l.) (ähnelt etwas *A. latro* Shp., kleiner. Thorax schmäler, Flgld. länger, andere Färb.). **Cameron,** Ann. Nat.

Hist. (8), vol. 12, p. 345—346 ♀♂ (St. Vincent); *A. obscurior* **n. sp.** (Fauv. i. l.) (vorig. sehr nahe. Unterschiede mehr einförmig rotbraune Flgl.-Decken, dunklere Abd.-Färb.) p. 346 (Grenada).

Aenictonia Vosseleri Wasm. von Amani. **Eichelbaum** (1) p. 150, *Ae. hemigastrophysa* **n. sp.** p. 151 (Amani), *Ae. minor* **n. sp.** (fällt ziemlich weit aus dem Rahmen der Gatt., vielleicht n. g.) p. 151 (Amani).

Aleochara. 3 Spp. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 170. — *A. crassicornis* Lap. v. S. Pellegrino, sehr kleines Stück, wie sie oft im Süden vorkommen. **Roubal** (2) p. 512. — *A. ruficornis* Grav. im Beutiner Holz. **Künnemann** p. 645. — *A. villosa* Mannh. u. *A. diversa* J. Sahlberg bei Gudmont, Haute Marne, in der Guanoschicht eines alten Hühnerstalles. **Sainte-Claire Deville,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 227. — *A. spissicornis* Er. (*A. spadicea* Er.) u. *A. haemoptera* Kr. bei Vendôme. **Méquignon** p. 196.

Allodinarda Kohli Wasm. von Deutsch-Ostafr. **Eichelbaum** (1) p. 157.

Amarochara forticornis Lac. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 169. — *A. umbrosa* Er. bei Vendôme. **Méquignon** (3) p. 196. — *A. minor* **n. sp.** (sehr nahe verw. mit *A. Bonnairei* Fvl.). **Eichelbaum** (1) p. 155 (Amani).

Amischa arata Rey ?. **Bondroit,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 300. — *A. arata* Rey (?) bei Brüssel u. Blankenberghe. Steht *A. soror* Kr. nahe. Beschr. der Stücke. **Bondroit,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 300. — *A. exilis* bei Vendôme. **Méquignon** p. 196.

Amphichroum canaliculatum F. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 23.

Ancaeus exiguus Er. von Amani. **Eichelbaum** (1) p. 116.

Anomatophilus major **n. sp.** (sehr nahe *A. Kohli* Wasm.). **Eichelbaum** (1) p. 130—131 (Amani).

Atheta. 29 Spp. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 167—169. — *A. euryptera* Steph. von Spljit, *A. sordida* Marsh. von S.-Pellegrino. **Roubal** (2) p. 512. — *A. graminicola* in S.-Finland, wahrscheinlich zufällig auf der Schneedecke; *A. sp.* v. W:laks, S.-Finl. **Frey** p. 109. — *A.* (*Enalodroma*) *hepatica* Er. im Beutiner Holz, 10. V. 08; *A.* (*Athetha* s. str.) *subterranea* Rey, VII. VIII. wie zuvor; sehr selten, beide für Ost-Holstein neu. **Künnemann** p. 645. — *A. hepatica* Er. bei Luckenwalde. **Delahon** (1) p. 530. — *A. hybrida* Sharp ♂♀ in Schottland: Dalmeny Park, 4. Nov. 1913 an Baumsaft. ♂ mit kurz. median. Kiel an d. Basis der 7. (5. sichtb.) Dorsalplatte (nach Reitter). **Cameron** (4). — *A. hygrotopora* Kr., *A. picipennis* Mannh. u. *A. clancula* Er. Bemerk. zu Schilsky, 1909, p. 51, 52. **Delahon** (1) p. 534. — *A.* Th. Bestimmungstab. der britischen (151 + 1 ?) Spp. **Cameron, M.** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 285—310: (1). Subg. *Hydrosmectina* Ganglb.: 5. *subtilissima* Kr. (p. 296). — (2). Subg. *Hydrosmecta* Th.: 6. *delicatula* Spp. 7. *longula* Heer, 8. *fragilis* Kr., 9. *eximia* Shp. (p. 304, 306). — (3). Subg. *Dilacra* Th.: 10. *luteipes* Er. (p. 307), 304. — (4). Subg. *Dacrila* Rey.: 11. *fallax* Kr., 12. *pruinosa* Kr. (p. 296, 304). — (5). Subg. *Glossola* Fowler: 13. *gregaria* Er. (p. 309). — (6). Subg. *Aloconota* Th.: 14. *currax* Kr., 15. *cambrica* Woll., 16. *debilicornis* Er. (*planifrons* Waterh.), 17. *eichhoffi* Scriba, 18. *sulcifrons* Steph., 19. *insecta* Th. (p. 306, 307, 309). — (7). Subg. *Disopora* Th.: 20.

languida Er., 21. *longicollis* Rey (p. 306, 307). — (8). Subg. *Pelurga* Rey: 22. *luridipennis* Mann. (p. 307). — (9). Subg. *Metaxya* Rey: 23. *gyllenhali* Th., 24. *melanocera* Th. (= *volans* Scriba), 25. *elongatula* Gr., 26. *hygrotopora* Kr., 27. *aubei* Bris., 28. *gemina* Er., 29. *curtipennis* Shp., 30. *islandica* Kr. (= *eremita* Rey), 31. *arctica* Th. (= *clavipes* Shp.), 32. *marina* Rey (= *imbecilla* Waterh.), 33. *meridionalis* Rey (= *littorea* Shp.) (p. 298, 303, 306, 307, 308, 310). — (10). Subg. *Hygroecia* Rey: 34. *fallaciosa* Shp., 35. *debilis* Er., 36. *magniceps* Sahlb., 37. *scotica* Elliman (p. 297, 310). — (11). Subg. *Parameotica* Ganglb.: 38. *laticeps* Th. (= *difficilis* Bris.), 39. *complana* Mannh. (= *deformis* Kr.) (p. 297). — (12). Subg. *Dralica* Rey: 40. *vilis* Er. (p. 297, 301). — (13). Subg. *Oreostiba* Ganglb.: 41. *tibialis* Heer (p. 301). — (14). Subg. *Pseudopasilia* Ganglb.: 42. *testacea* Bris. (p. 308). — (15). Subg. *Halobrectha* Th.: 43. *flavipes* Th. (= *halobrectha* Shp.), 44. *puncticeps* Th. (p. 308, 309). — (16). Subg. *Dinaraea*: 45. *angustula* Gyll., 46. *aequata* Er., 47. *linearis* Gr. (p. 300). — (17). Subg. *Pachnida*: 48. *nigella* Er. p. 292. —(18.) Subg. *Alianta:* **49.** *incana* Er. (p. **292**). — (19). Subg. *Plataraea*: 50 *brunnea* F. (= *depressa*) (p. 299). — 20. Subg. *Ptychandra* Ganglb.: 51. *hepatica* Gr., 52. *exarata* Shp. p. 299). — (21). Subg. *Bressobia* Th.: 53. *occulta* Er., 54. *fungivora* Th., 55. *excellens* Kr., 56. *monticola* Th. (p. 301, 303). — (22). Subg. *Anopleta* Rey: 57. *corvina* Th., 58. *inhabilis* Kr. (p. 295, 298). — (23). Subg. *Traumoecia* Rey: 59. *picipes* Th., 60. *angusticollis* Th. (p. 301, 302). — (24). Subg. *Philhygra* Rey: 61. *palustris* Kies., 62. *subglabra* Shp. (p. 301). — (25). Subg. *Microdota* Rey: 63. *aegra* Heer, 64. *perexigua* Shp., 65. *atomaria* Kr., 66. *puberula* Shp., 67. *liliputana* Bois., 68. *inquinula*, 69. *mortuorum* Th. (= *atricolor* Shp.), 70. *amicula* Steph. (= *sericea* Rey), 71. *subtilis* Scriba (= *indiscreta* Shp.), 72. *indubia* Shp., 73. *palleola* Er. (p. 292, 295, 296—298, 301). — (26). Subg. *Rhopalocera* Ganglb.: 74 *clavigera* Scriba (p. 292). — (27). Subg. *Ceritaxa*: 75. *testaceipes* Heer, 76. *dilaticornis* Kr. (p. 293, 294). — (28). Subg. *Alaobia*: 77. *scapularis* Sahlb. (p. 293). — (29). Subg. *Dochmonota* Th.: 78. *clancula* Er. (p. 295). — (30). Subg. *Atheta* s. str.: 79. *subterranea* Rey, 80. *nigricornis* Th., 81. *divisa* Mark, 82. *basicornis* Rey (= *autumnalis* Shp.), 83. *oblita* Er., 84. *coriaria* Kr., 85. *nitens* Fuss. (2× in d. Tab. p. 290 u. 297), 86. *gagatina* Baudi, 87. *sodialis* Er., 88. *pallidicornis* Th. (= *humeralis* Kr.), 89. *nigritula* Kr., 90. *liturata* Steph., 91. *nitidicollis* Fairm., 92. *crassicornis* F. (= *fungicola* Kr.) nebst var. *fulvipennis* Rey, 93. *pilicornis* Th., 94. *xanthopus* Th., 95. [in d. Tab. als 97] *hybrida* Shp., 96. *trinotata* Kr., 97. *triangulum* Kr., 98. *diversa* Shp., 99. *euryptera* Steph. (= *succicola* Th.), 100. *incognita* Sph., 101. *valida* Kr., 102. *aquatica* Th., 103. *pertyi* Heer = *aeneicollis* Shp., 104. *castanoptera* Mann. (= *xanthoptera* Steph.), 105. *aequatilis* Th. (p. 290, 293—305, 310). — (31). *Liogluta* Th.: 106. *hypnorum* Kies. (= *silvicola* Fuss.), 107. *pagana* Er., 108. *granigera* Kies. (= *crassicornis* Gyll.), 109. *longiuscula* Gr. (= *vicina* Steph.), 110. *alpestris* Heer (= *nitidiuscula* Shp.), 111. *nitidula* Kr., 112. *oblonga* Er. (= *oblongiuscula* Shp.) p. 305, 309, 310. — (32). Subg. *Megista* Rey.: 113. *grami-*

nicola Gr. (p. 305). — (33). Subg. *Thinobaena* Th.: 114. *vestita* Gr. (p. 309). — (34). Subg. *Dimetrota* Rey: 115. *cadaverina* Bris., 116. *atramentaria* Gyll., 117. *picipennis* Mann., 118. *intermedia* Th., 119. *cinnamoptera* Th., 120. *marcida* Er., 121. *laevana* Rey, 122. *setigera* Shp., 123. *nigripes* Th. (= *villosula* Kr.) (p. 286—288, 289, 290). — (35). Subg. *Badura* Rey: 124. *macrocera* Th., 125. *parvula* Mann (= *cauta* Er.) (p. 288, 290). — (36). Subg. *Datomicra* Rey: 126. *cribata* Kr., 127. *canescens* Shp., 128. *sordidula* Er., 129. *celata* Er., 130. *arenicola* Th. (= *germanica* Shp.), 131. *hodierna* Shp., 132. *zosterae* Thp. (= *nigra* Kr.) (p. 288, 290, 291). — (37). Subg. *Pycnota* Rey: 133. *paradoxa* Rey. (p. 288). — (38). Subg. *Chaetida* Rey: 134. *longicornis* Gr. (p. 286). — (39). Subg. *Coprothassa* Th.: 135. *consanguinea* Epp., 136. *melanaria* Mann (= *testudinaria* Er.), 137. *sordida* Marsh. (p. 286). — (40). Subg. *Acrotona* Th.: 138. *pygmaea* Gr., 139. *aterrima* Gr., 140. *parva* Sahlb. (= *pilosiventris* Th.) nebst var. *muscorum* Bris., 141. *parens* Rey, 142. *orphana* Er., 143. *fungi* nebst var. *orbata* Er., 144. *clientula* Er., 145. *fuscipes* Heer, 146. *laticollis* Steph., 147. *subsinuata* Er. (p. 287—289). — (41). Subg. *Amischa* Th.: 148. *analis* Gr., 149. *decipiens* Shp., 150. *soror* Kr., 151. *cavifrons* Shp. (p. 291). — (42). Subg. *Amidobia* Th.: 152. *talpa* Heer (= *parallela* Mann.) (p. 297), 153. *validiuscula* Kr. (p. 293). — (43). Subg. *Meotica* Rey: 154. *exilis* Er. (p. 293), 155. *indocilis* Heer (= *pallens* Reitt.) (p. 292). — Spp. inc. sedis: 158. *cribriceps* Shp. p. 299 (Ist nach Ent. Monthly Mag. (2) vol. (24) 49, 1913, p. 135 = *Coenonica puncticollis* Kr. u. ohne Zweifel importiert). **Cameron** (cf. antea). — *A. Linderi* Bris. ist in Europa ausschließl. Höhlenbewohner u. lebt im Guano; in Nordafr. findet sie sich auch in Grotten, kann aber auch im Freien vorkommen. **de Peyerimhoff,** t. c. p. 473, in Anm.; *A. subcavicola* Bris., in Mauselöchern u. Kaninchenhöhlen, p. 473 in Anm. — *A. convexiuscula* **n. sp.** (zum Subg. *Coprotassa* gehörig, nahe verw. mit *A. sordida* Marsh.). **Eichelbaum (1)** p. 146—147 (Dar-es-Salâm, in faulend. Zitronen, Tanga, im Miste des Zeburindes; Amani); *A. carinata* **n. sp.** (zum Subg. *Coprotassa*; verw. mit *A. sordida* Marsh. u. *A. melanaria* Mannh., versch. von erst. durch verläng. 4 Fühlergl., von letzt. durch gekielt. Mesost.) p. 147—148 (Amani); *A. viatica* Fvl., *lacrymalis* Fvl., *invicta* Fvl. (im Menschenkot; stark behaart), *atramentaria* Gyll., *acuticollis* Fvl., *densiventris* Fvl., *coriaria* Kr. (in verrottetem *Polyporus*); *A. cor.* **var.** *punctata* **n.** (2 eingestochene Punkte auf der Scheibe des Halsschildes), *P. mucronata* Kr. in faul. Zitronen u. im Menschenkot, *P. obtusidens* Eppelsh., *aegyptiaca* Motsch., sämtlich von Amani p. 148.

Bledius terebrans (Schiödte) D. Sharp 1911 = *Bl. campi* Bondr. 1907. **Bondroit,** Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, p. 297, *Bl. Gulielmi* D. Sharp. 1913, *Bl. defensus* Fauv. 1870, p. 297, *Bl. laetior* Rey, von Sharp. zur Sp. erhoben, hat zum Unterschiede von *Bl. practicornis* etwas abgerundete Hinterecken des Prothorax, ein Merkmal, das sich bei dieser weitverbreit. Form als variabel erweist, p. 297, *Bl. Akinini* Epp. von Saragosse p. 297, *Bl. cordicollis* Motsch. 1860 = *Bl. rectangulus* Epp. 1893, *Bl. Santschii* **n. sp.** p. 297—298 (Tunis: Kairouan); *Bl. bicornis*

Germ. Die Exempl., die Bondroit unter diesem Namen erhalten hat, sind mit *St. bic.* verwandte Spp. Der echte *Bl. bicornis* ist anscheinend auf das Mittelmeergebiet, einschl. der nordafrik. Küste, beschränkt. Unterschiede u. Vorkommen von *Bl. diota, Bl. vitulus* Er.; *Bl. hinnulus* Er., kleiner als *diota* (wohl kein Synonym zu *Bl. diota,* wie Sharp 1911 will) p. 298, *Bl. furcatus* in Tunis, *Bl. haedus* Baudi (von Cypern beschr.) ist wohl eine Rasse dess., p. 299. — *Bl. terebrans* Schiödte, nicht anzuerkennen, weil in dänischer Sprache beschrieben, ist unangebracht [!]; *Bl. campi* Bondr. 1913 wird zum Synonym. **Everts,** Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, p. 323—324, **Lameere,** t. c., p. 322. — *Bl. terebrans* (= *campi* Bondr.). **Everts,** Ber. Nederland. Entom. Ver. No. 74, p. 25. — *Bl. Gulielmi* **n. sp.** (verw. mit *B. annae* D. Sharp). **Sharp, D.,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 1 (Yorkshire). Bemerk. zum Fang. **Sharp, W. E.** ( ). — *Bl. transcaspicus* **n. sp.** (*Bl. opacus* Block nahest., im Habitus ähnlich). **Bernhauer,** Entom. Blätt., Jahrg. 9, p. 220 (Transkaspien: Kuschk, Merw, Dortkuju).

Bryoporus. 3 Spp. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 81. — *Br. castaneus* Hardy [in Hardy et Bold, Trans. Tynes Nat. Club 1851, II, p. 78] 4. IV. 1911 in Clausthal, in einem Garten aus Laub gesiebt. Bestimmung sehr erleichtert durch Fauvel, Faune Gallo-Rhénane. Fauvels Behauptung, daß das 4. Fühlergl. schon quer sei, stimmt nicht, es ist so lang wie breit. Die Sp. gehört in die Subg. *Bryophacis,* von den verwandt. Spp. durch die vollständig glatt. Flgldecken außerhalb der normalen Punktreihen leicht unterscheidbar. Fundorte: Hautes Pyrénées, Aragnouet, England. **Riehn** p. 540.

Chitocompsus **subg. n.** von *Staphylinus* (zur Gruppe *giganteus* Kr., *Sjöstedti* Fauv. etc. gehörig. In der Behaarung den Spp. der Gatt. *Ontholestes* Gangl. u. *Leistotrophus* Perty ähnlich. Gemeinsam hat sie mit den Untergatt. *Trichoderma* u. *Abemus* die als dreieckige Hautlappen ausgebild. Epimeren der Vorderbrust. Unterschieden durch die Bildung der Hinterbrust, welche sehr kurz u. hinten breit u. ganz flach verrundet ist) *Polyphemus* **n. sp.** (reizende Sp.). **Bernhauer,** Annal. Hofmus. Wien, Bd. 27, p. 232—233 (Urwald zw. Ukaika u. Mawambi).

Conosoma pedicularium Grav. ab. *lividum* Er. bei Luckenwalde nicht selten, falls wie Kuhnts Tab. p. 252 angeben, nur die gelbe Färb. unterscheidet. Bemerk. von Kraatz u. Seidlitz. **Delahon** (2) p. 642. — *C. pubescens* Grav. Abnormität von Celic in Bosnien. Aus der viel stärkeren Schiene des rechten Mittelfußes entspringen 2 Tarsen, davon einer mit 5 normal. Glied., der andere mit 3 (1. kräft., länger als normal, 3. [Klauengl.] fast nur ½ der normal. Länge). **Kutin,** Entom. Blätt., Jahrg. 9, p. 193. — *C. gracilicorne* Fvl. von Dar-es-Salâm, Amani. **Eichelbaum** (1) p. 132, *C. hottentotum* Fvl. (nom. ined.) **n. sp.** (Gestalt des europ. *C. pedicularius* Grvh. ähnlich) p. 132—133 (Amani, in faulenden *Polyporus*). Beschr. der Larve p. 133—134.

Coproporus diversicornis Eppelsh. von Amani. **Eichelbaum** (1) p. 131. 4 Spp. Bemerk. zu *C. punctipennis* Kr. von Dar-es-Salâm p. 131; *C. altecarinatus* **n. sp.** (verw. mit *C. melanarius* Er. u. *C. planus* Fvl., Mesosternum mit enorm hohem Mittelkiel) p. 131—132 (Amani).

Coryphium angusticolle Steph. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 76.

Creophilus maxillosus L. var. *ciliaris* Steph. im Dumröser Walde, an Aas. Nach Schilsky nur aus Preußen bek. **Kniephof** (2) p. 187.

Ecitomorpha arachnoides Wasm. [*Staphil.*] von Brasil., ähnelt mehr der Larvenform einiger Hemipt. als einer Spinne. Lebt in Gesellschaft mit *Eciton hetschkoi* Mayr. Trans. Entom. Soc. London 1913 Proc. p. (XV).

Elaphromniusa **n. g.** *Aleocharin.* (gleicht den Spp. des Subg. *Microdota*; *Muiusa* verw., deren beide Okiefer jedoch gezähnelt sind; auch wohl *Blepharrhymenus* nahest., dessen Zunge jedoch anders gebaut ist). **Eichelbaum** (1) p. 155—156; *E. metasternalis* **n. sp.** p. 156—157 (Amani, Berg Bomola, tiefe Laublagen), *E. amicissima* **n. sp.** (schlanker als vor.) p. 157 (Amani).

Eleusis an frisch gefällten, saftreichen Stämmen. **Richter, Hans** p. 173. — *E. alutella* Fvl. von Amani. **Eichelbaum** (1) p. 115; *E. picta* Eppelsh. **var.** *bipunctata* **n.** p. 116 (Amani).

Emus hirtus L. bei Finkenkrug an frischen saftigen Stubben. **Böttcher,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 474. — *E. hirtus* L. Berichtig. zu Schilsky 1909 p. 43. **Delahon** (1) p. 534. — *E. hirtus* unter vermoderten Pilzen. 15. IX. 1910 bei Hindhead. **Richards, A. J.,** Trans. Entom. Soc. London, 1913 Proc. p. (V).

Encephalus complicans in Braunton, Devonshire. **Philip de la Garde,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. 23 (48), p. 25.

Enicmus fungicola Thoms. in einem (pulvrigen) Schwamm einer alten Esche bei Nethy Bridge, Inverneshire. Bemerk. zur Lebensgeschichte. **Black.** Die Käfer gesammelt am 25. IV., legten Eier etc.; die Käfer schlüpften am 22. VI.

Epamyktoglossa **n. g.** *Bolitocharin.* (entfernt verw. mit *Leptusa* Kr., verschieden durch den Bau der Zunge). **Eichelbaum** (1) p. 143, *E. nigromaculata* **n. sp.** p. 143—144, Figg.: 7. Tergit, Lippentaster u. Zunge, 8. Tergit (Amani, aus tiefen Laublagen des Urwaldes am Berg Bomole).

Homalota. Spp. von Heer. **Cameron, Malcolm,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 157—158 [* bedeutet „? Type" in Dr. Sharps Handschrift]. Es ist: *H. pedicularia* = *Atheta laticollis* Steph.; *H. hirtella** = *Thamiaraea cinnamomea* Gr. ♀; *H. fracticornis* = *Atheta luteipes* Er.; *H. carbonaria* = *Oxypoda sericea* Heer; *H. pulla* = *Atheta oblita* Er. ♂; *H. vaga* = *A. palustris* Kiesw.; *H. morio* = *A. atramentaria* Gyll.; *H. pubescens* = *A. nigritula* Gr., *H. melanocephala** = *A. nigritula* Gr.; *H. bicolor* = *A. laticollis* Steph.; *H. cingulata* = *A. fungi* Gr.; *H. indigena* = *A. oblita* Er. ♀; *H. alpestris* = *A. palustris* Kiesw., *H. minutissima* = *A. inquinulia* Gr., *H. fuscipes* = *Nothotecta anceps* Er.; *H. venustula* = *Sipalia circellaris* Gr.; *H. longula** = *A. amicula* Steph.; *H. indocilis** = *A. exilis* Er.; *H. tenuis** = *A. soror* Kr.; *H. nigriceps** = *A. analis* Gr.; *H. haemorrhoidalis** = *A. analis*; *H. pertyi** = *A. pertyi* 2 Stücke u. *A. crassicornis* 2 Stücke; für die britische Liste muß *H. alpestris* der *nitidiuscula*, *H. fuscipes* d. *fimorum* Bris., *H. longula* d. *thinobioides* Kr. u. *H. indocilis* der *pallens* Redt. weichen. — *H. plana* Gyll. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 167. — *H.*

(*Liogluta*) *aquatilis* Thoms. (? = *sericans* Rey) für Britannien neu. Beschr. **Philip de la Garde** (Buckfastley; Christow; Tiverton, Brent etc.). — *H. fungicola*. Über einige Verwandte ders. **Sharp** (11): *H. reperta* **n. sp.** p. 152, Fig. 1, 2 (Brockenhorst, 22. V. in einer hohlen Buche); *H. inoptata* **n. sp.** p. 152, Fig. 3, 4 (vor. sehr ähnlich) p. 152 (wie zuvor), *H. gynandrica* **n. sp.** p. 153, Fig. 5, 6 (mit vorigen zus.); *H. subquadrata* **n. sp.** (deutl. Sp.) p. 153, Fig. 5, 6 (Brockenhurst, 22. V. 06 mit vorigen zusammen?) Die Figg. stellen Diagramme des 7. Sgmts. d. ♀ dar. — *H. cribriceps* Shp. ist gleich *Coenonica puncticollis* Kraatz. Ergänzende Bemerk. zur Beschreib. **Cameron, M.**, Entom. Monthly Mag. (2), vol. (24) 49, p. 158.

Homoeusa acuminata Märk. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 170.

Hypocyptus laeviusculus Mannh. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 166.

Lithocharis staphylinoides Kr. von Amani, gesiebt, *L. ochracea* Grvh. von Dar-es-Salâm, in faulenden Zitronen u. Amani, am Berg Bomole in Wildschweinmist, *L. oculifer* Fvl. von Amani. Charakt. des Sternit d. ♂. **Eichelbaum** (1) p. 126.

Lomechusa. Morphologie und Biologie der myrmekophilen Gatt. *Lomechusa* u. *Atemeles* und einiger verwandter Formen. **Jordan**, Zeitschr. f. wiss. Zool., Bd. 107, p. 346—386.

Makrakanthakneme **n. g.** *Myomedoniin.* (ausgezeichnet durch Zungenbau u. durch den eigentümlichen Dorn der Htibien). **Eichelbaum** (1) p. 144—145, *M. rufa* **n. sp.** p. 145—146, Figg. (Lippentaster u. Htibie). (Amani, am Berg Bomola, in faul. Pilzen.)

Medon. 4 Spp. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 77—78. — *M. brunneus* Er. am Kellersee aus altem Buchenlaub, für Ost-Holstein neu. **Künnemann** p. 644. — *M. pocofer* Peyr. im Scarborough District. Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 39. — *M. vilis* Kr. von Upolu. **Bernhauer** in Rechinger p. 689. — *M. debilicornis* Woll. von Amani. **Eichelbaum** (1) p. 126, *M. Eumaeus* **n. sp.** p. 127 (Amani); *M.* (Subg. *Hypomedon* Muls., *fraterculus* **n. sp.** entfernt verwandt mit *Lithocharis sororcula* Kr.) p. 127—128 (Amani, gesiebt am Berge Bomoli); *M. Gebieni* (Subg. *Hypomedon*) **n. sp.** p. 128 (Amani). — *M. cingulatus* **n. sp.** (Größe u. Bau wie *L. infuscatus*, Unterschiede). **Cameron**, Ann. Nat. Hist. (8), vol. 12, p. 344—345 ♀♂ (St. Vincent. Grenada).

Megalops usambarensis **n. sp.** (verw. mit *M. plicatus* Boh., 2 Dorne auf d. Seitenrand des Halsschildes u. andere Flgldeckenskulptur). **Eichelbaum** (1) p. 122. — *M. laeviventris* **n. sp.** (Fauv. i. l.) (Größe von *M. incultus* Shp., doch ganz verschieden, kleinerer Kopf u. Augen, weniger stark mit Gruben versehener Thorax; Punkteindruck auf den Flgldecken). **Cameron**, Ann. Nat. Hist. (8), vol. 12, p. 326—327 ♀♂ (Grenada), *M. humeralis* **n. sp.** (Fauv. i. l.) (schmäler u. weniger robust als die kleinsten Stücke von *M. punctatus* Er., Flgldecken fast ganz scherbengelb) p. 327—328 (St. Vincent); *M. smithi* **n. sp.** (Fauv. i. l.) p. 328—329 (St. Vincent).

Neuraphes carinatus Muls., *N. coronatus* J. Sahlb., beide im Harz; *N. cor.* im Brockengebiet; *N. parallelus* Chaud. 1911 bei Grube Heinitz im faul. Buchenstumpf aus W.-Deutschl. bisher nicht bekannt. **Riehn**

p. 542. — *N. longicollis* Mot. bei Wandersleben, Ufer der Apfelstedt. **Hubenthal** p. 92.

Ocalea concolor Kiesw. im Harz, Brockengebiet. **Riehn** p. 542.

Oçypoda. 4 Spp. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 169.

Ocypus olens von Ashton Moss. **Cope,** The Entomologist, vol. 46, p. 69.

Ocyusa incrassata Rey. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 169.

Oligota. 2 Spp. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 166. — *O. atomaria* Er., Bemerk. zu Schilsky 1909, p. 47. **Delahon** (1) p. 534. — *O. pusillima* Grav., auch Stücke mit rotbraunen Elytren von Spljit, Castella. **Roubal** (2) p. 512.

Olophrum consimile Gyllh. in verfault. Kiefernstumpf, am „Schwarzen See". **Kniephof** (2) p. 187. — *O. fuscum* Grav. u. *O. consimile* Gyll. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 23.

Omalium caesum Grav. u. ihre vermeintliche Var. *tricolor* Muls. u. Rey. **Joy, Norman, H.** (6), Die Untersuchung der Färb., des Aedeagus etc. lehrt, daß *tricolor* eine besondere Sp. ist.

Ophiomedon stipes in Bromeliad. von Costa Rica: Orosi; Typen von Guatemala u. Nicaragua. **Champion** p. 3. — *O. anthracinus* **n. sp.** (Fauv. i. l.). **Cameron,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 12, p. 344 ♀♂ (St. Vincent).

Osorius rugicollis Kr. von Amani. **Eichelbaum** (1) p. 121; *O. frontalis* Fvl. ? morphol. Ergänz. p. 126. — *O. fauveli* **n. sp. Cameron,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 12, p. 326 (Haiti).

Othius myrmecophilus Kiesw. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 78.

Oxypoda bicolor Rey, Bemerk. zu Schilsky 1909 p. 56. **Delahon** (1) p. 535. — *O. spectabilis* in S.- u. Mittel-Finnland. seltene Form, mit *Lasius fuliginosus* zusammen in Wäldern gefunden. **Frey** p. 109. — *O.* (s. str.) *Falcozi* **n. sp.** (sehr nahe *O. vittata* Märk. u. *longipes* Muls. et Rey., Hintertarsenbildung wie bei letzt.) **Sainte-Claire-Deville,** Bull. Soc. Entom. France 1913 p. 134 (aus Nestern von *Arctomys alpinus* L. Umgegend von Briançon, Hautes Alpes). *O. longipes* Muls. u. Rey lebt in Nestern von Maulwürfen. *O. vittata* Märk. u. *O. spectabilis* sind in Ameisennestern, unterirdischen Nestern von Wespen, Hummeln, Kaninchenbauten gefunden worden.

Oxytelus. 3 Spp. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 76. — *O. insecatus* Gr. im Scarborough District. Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 39. — *O. simulator* Eppelsh. von Dar-es-Salâm in *Polyporus lucidus* u. Menschenkot. **Eichelbaum** (1) p. 117—118, O. *fusciceps* Fvl. Morphol. d. ♂ u. ♀ p. 118, *O. grandis* Eppelsh. Morphol. d. ♂ p. 118, *O. crenaticollis* Fvl., *O. sericeiventris* Fvl., beide von Amani p. 118, *O. tuberculifrons* **n. sp.** (entfernt verw. mit *O. luteipennis* Er.) p. 118—119 ♀♂ (Amani); *O. incisicollis* Fvl. Amani, am Berge Bomole; *O. planus* Fvl. Charakt. d. ♂ u. ♀, *O. miriceps* Fvl., *O. nitidipennis* Fvl., *O. gabonensis* Fvl. var. massue des antennes foncée Fvl. i. l., *O. fulgidus* Fvl. sämtl. von Amani p. 119; *O. occultus* **n. sp.** (verw. mit *O. nitidulus* Grvh. u. *O. intricatus* Er. durch Skulptur der Flgldecken) p. 119—120 ♀ (Deutsch Ostafr.); *O. pedator* **n. sp.** (verwandt mit *O. viator* Fvl.) p. 120—121 ♀ (?) (Dar-es-Salâm, im Menschenkot); O. *pygmaeus* Kraatz, *O. heterocerus* Fvl., *O. crebratus* Schubert von Amani p. 121 u. *O. pusillus* Boh. Morph. Ergänz. p. 121 (Dar-es-Salâm, im Menschenkot).

Priochirus samoensis Bl. von Savaii. **Bernhauer** in Rechinger p. 689.

Prognatha quadricornis Kirb. bei Ealing. **Dollman,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. 23 (48), p. 12.

Pronomaea africana Eppelsh. von Amani. **Eichelbaum (1)** p. 134, *Pr. quinquedentata* **n. sp.** (dem europ. *P. rostrata* gleichend) p. 134, 8. Tergit Fig. (Amani, am Berg Bomole). *Pr. fortepunctata* **n. sp.** (größer u. breiter als *P. rostrata*) p. 135 (Amani).

Pseudotetrasticta **n. g.** *Myrmedoniin.* (im Habitus entfernt an *Tetrasticta* Kr. erinnernd. Nächst verwandt mit *Myrmedonia*). **Eichelbaum (1)** p. 148—149, *Ps. polita* **n. sp.** p. 149—150 (Amani, aus tiefen Laublagen des Urwaldes), *Ps. hemigastrophysa* **n. sp.** p. 150 (Amani); *Ps. minor* **n. sp.** (wohl Vertreter einer neuen Gatt.) p. 151 (Amani).

Pygostenus Kraatzi Fvl. u. *P. carinellus* Fvl. von Amani. **Eichelbaum (1)** p. 130.

Quedius u. *Philonthus.* Spezifische Wichtigkeit der Thorax-Skulptur. Bei *Qu. mesomelinus* laufen die feinen Streiflinien gerade, bei *Qu. nigrocaeruleus* sind sie an der Mittellinie jäh gekrümmt. **Joy (10).**

Quedius. 17 Spp. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 79—80. — *Qu. scintillans* Grav. *Qu. obliteratus* Er. u. *Qu. talparum* Dev., letzt. in Maulwurfsnestern, ein ♀ mit zahlr. *Qu. ochripennis* Mén. bei Vêndome. **Méquignon (3)** p. 195. — *u. Qmesomelinus* Marsh., *Qu. obliteratus* Er., *Qu. rufipes* Grav., *Qu. semiaeneus* Steph. u. *Qu. scintillans* Grav. in Paris. **Peschet** p. 276. — *Qu. brevicornis* Er. u. *Qu. scitus* Grav. in ein. Hornissennest bei Grube Heinitz. **Riehn** p. 541; *Qu. anceps* Fairm. 1907 im Bregenzer Wald, 1911 in. d. Vogesen, am Großen Belchen u. Lauchensee p. 541; *Qu. fulvicollis* Steph. wohl allgemein verbreitet; im Gebirge im Moose kleiner Quellen, in d. Ebene auf Moorboden. Harz, München, Bregenz. Wald, Beskiden, bei Leipzig, Glatz p. 542. — *Qu. microps* Grav., *Qu. ochripennis* Mén. var. *nigro-coeruleus* Fauv. u. *Qu. ochropterus* Er. Schilsky 1909 p. 43. **Delahon (1)** p. 534. — *Qu. auricomus* in der Rheinpfalz. Biologisches. **Schaaff.** — *Qu. boops* Grav. var. *brevipennis* Fairm. bei Luckenwalde, selten. **Delahon (1)** p. 530. — *Qu. brevicornis* Thoms. in alten Vogelnestern, in d. Astgabeln von Laubbäumen. **Böttcher,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 474.

Stenus cautus Er. bei Velsow im Angeschwemmten an einem Graben. *St. picipennis* Er. an einem Bache bei Rambow; nach Schilsky aus Norddeutschl. bisher nicht bekannt. **Kniephof (2)** p. 187. — *St. glacialis* Heer. bei Clausthal an beschränkt. Lokalität 1907 zum 1. Male gefunden. **Riehn** p. 541. — *St. Kiesenwetteri* Rosenh., bisher in Deutschl. nur sehr selten gefunden; im Frühjahr in d. Nähe von Celle auf größerer Moorfläche, im IV. am zahlreichst. **Riehn** p. 541. — *St. oscillator* Rye in Irland, auch *S. bifoveolatus* Gyll., ibid. **Champion, G. C. (9).** *S. osc.* kann für ein Hybrid von *S. latifrons* u. *S. paganus* gehalten werden. — *St. pubescens* Steph. am Kellersee, Ost-Holstein. **Künnemann** p. 644. — *St. Bourtzefi* **n. sp.** (steht *St. clavicornis* Scop.). **Bondroit,** Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, p. 376 ♀ (Russie: Vallée de Mesen); *St. foveiventris* Fairm. 1856 = *St. subdepressus* Rey 1861 = *explorator* Fauv. p. 378. *St. morio* Gr. var. *aequalis* Rey 1861 = *St. neglectus* Gerh. 1899

p. 379. Nach Benick, Ent. Mitt. Bd. II, p. 44 ist *St. negl.* Gerh. nur eine ungeflügelte Form von *St. morio* p. 379, *St. trivialis* Kr. = *St. transfuga* Rey. — *St. neglectus* Gerh. ist eine brachyptere Form u. eine Var. von *St. morio* Grav. **Benick, L.,** Entom. Mitteil., Bd. II, Nr. 1, p.44—48. — Berichtigung zu Ganglbaurs Tab. bezügl. der Unterschiede v. *vafellus, cautus, Argus, morio* var. *neglectus* p. 47. Bemerk. zu den Fundorten von *neglectus*-Exempl., Vergleich der Örtlichkeiten. — *Stenus*-Spp. aus Sardinien. **Benick, Ludwig,** Entom. Blätt., Jhg. 9, p. 153—157: *St. ater* Mannh. Kurze Charakt. des ♂ p. 153, *St. intricatus* Er. Bemerk. zur Struktur, p. 153, *St. latus* **n. sp.** (sehr kräftig; mit *St. fortis, excellens* u. *scrutator* verw.) p. 153—155 ♂♀ (Sardinien: Sedda de Pranu am Monte del Gennargentu u. Sorgono), *St. Kraussei* **n. sp.** (gehört zum Formenkreis des *incanus* Er. u. *mendicus* Er.) p. 155—156 ♂♀ (Sard.: Sorgono, auf feuchter Wiese), *St. coarctatus* **n. sp.** (Unterschiede von *fulvicornis* u. *latifrons*) p. 156 ♂♀ (Sard. Sedda de Pranu u. Sorgono); *St. similis* Hbst., *St. ossium* Steph. var. *insularis* Joy u. *St. picipennis* Er. p. 157. — *St. Deubeli* **n. sp.** (nahe verw. mit *St. vogeri* u. *providus*, schlanker etc.). **Benick,** Entom. Blätt., Jahrg. 9, p. 204—205 ♂♀ (Siebenbürgen), *St. circularis* **var.** *globulicollis* **n.** (von *St. Misael* Bondroit [nur eine Form des *circularis* Grav.] verschieden durch außerordentl. Glanz u. ausgeprägte Stirnfurchen) p. 205 (Siebenbürgen, Rot. Turm), *St. Petrii* **n. sp.** (Unterschiede von *St. carbonarius* Gyll.) p. 205—206 (Siebenbürgen: Fogeraser Gebirge), *St. phyllobates* Penecke, morphol. Bemerk. p. 206—207, *St. Erichsoni* var. *Ludyi* Fauv., Bemerk. p. 207, *St. obscuripes* Ganglb., morphol. Bemerk. p. 207—208, *St. transsilvanicus* Bernh. ist mit *flavipes* Thoms. sehr nahe verw.) p. 208, *St. trisulcatus* **n. sp.** (verw. mit *St. scaber* Fauv. u. *Leonhardi* Bernh., zur *Hemistenus*-Gruppe gehörig, hervortretend durch Skulptur des Halsschildes) p. 208—209 (Siebenbürgen, Retjezat). — *St. parvipennis* **n. sp.** (*St. providus* Er. nahe, doch kurze Flgldecken). **Bernhauer,** Entom. Blätt., Jahrg. 9, p. 222 (Ostsibirien: Schipka-Gora); *St. humilis* **subsp.** *cephallenia* **n.** (doppelt so groß als die Stammform, weniger nach vorn verengte Flügeldecken mit stärker vorsteh. Schultern) p. 222 (Kephallenia). — *St. subopacus* Fvl. u. *St. kwaiensis* Schubert von Amani. **Eichelbaum** (1) p. 123, *St. Jovino* **n. sp.** (verw. mit *St. clavicornis* Scop.) p. 123—124; *St. dodwensis* **n. sp.** (nächst verw. mit *St. pusillus* Er.) p. 124; *St. amaniensis* **n. sp.** (**subg.** *Systenus* **n.**) p. 124—125 (alle 3 von Amani). — *St. syriacus* **n. sp.** **Bernhauer,** Bull. Soc. Entom. Egypte, vol. 4, 1912, p. 136, *St. clainpanaini* **n. sp.** p. 136 (beide aus Syrien). — *St.* (*Mesostenus*) *lucens* **n. sp.** (*croceipes* Fvl. i. l.) (erinnert durch seine sehr glatte polierte Oberfläche an *Megalops*). **Cameron,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 12, p. 329—330 ♀♂ (Grenada).

Xantholinus distans Rey (bei *Lasius fuliginosus*) im Königr. Sachsen. **Linke** p. 78. — *X. glabratus* Grav. in Paris. **Peschet** p. 276. — *X. punctulatus* Payk. in S.-Finnland. Zufällig auf der Schneedecke. **Frey** p. 109. — *X. ochraceus* Gyll., Beschr. **Joy, Norman H.,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 225; *X. substrigosus* **n. sp.** p. 226 (vor. ähnlich)

p. 226 (Peckham, doch wohl weiter verbreitet), *X. scoticus* **n. sp.** (*X. ochr.* sehr ähnlich) p. 226 (im Geniste von Struy, Strathglass, Inverness; Altnahara, Sutherland). Im Leben fast wie *X. linearis* aussehend). — *X. substrigosus* ist = *Leptacinus batychrus* Gyll. **Joy (10).** — *X. puncticeps* **n. sp.** (zu *Gyrohypnus* zu stellen; verw. mit *X. punctulatus* Payk.). **Eichelbaum (1)** p. 129 (Amani).

Xenocephalus **n. sp.** ? von Espirito. **Wasmann,** Entom. Mitteil., Bd. II, p. 377, 378 (unbeschreibbar, schlecht erhalten).

Xylodromus affinis Gerh. im Königr. Sachsen. **Linke** p. 22—23.

Fossile Formen.

†*Aleocharopsis* **n. g.** *Staphyl.* (Sammelgatt. für die *Aleocharinen*-ähnl. Formen unbestimmter Verwandtschaft. Die Type ähnelt großen rezenten *Aleoch.*, besonders *Maseochara*, versch. durch kürz. Fühler, den Thoraxumriß u. die lang. Borsten der Prothoraxscheibe. Stimmt mit *Maseochara* u. *Baryodema* überein in den kurz. Flgldecken, in dem lang., abgestumpft., stark gerandet. Abdom. mit 7 freien Segm., von denen nur die Basis des 1. von den Flgl.-Decken bedeckt ist). **Wickham,** Proc. U. States Nat. Mus. vol. 45, p. 286, *A. caseyi* **n. sp.** (die charakt. kurzen Flgl.-Decken erinnern an *Sunius* [*Paederin.*] p. 286—287, pl. 22, fig. 4, *A. secunda* **n. sp.** (weniger schlank als vor., hat relativ läng. Flgl.-Decken. Ist kein *Tachinus sommatus*, schon wegen des Fühlerbaues) p. 287, pl. 22, Figs. 5, 6 (beide aus dem Miocän von Florissant).

†*Miolithocharis* **n. g.** *Staphyl.* (von der ähnlichen *Lithocharis* [*L. corticina*] versch. durch rund. Kopf, weniger quadrat. Prothorax u. Mangel an langen Borsten am Rande des Kopfes, des Prothorax u. des Abdom.). **Wickham,** Proc. U. States Nat. Mus., vol. 45, p. 289, *M. lithographica* **n. sp.** (ganz verschieden von *Lithocharis scottii*) p. 289—290, pl. 22, Fig. 1, 2 (Miocän von Florissant).

†*Oxytelus subapterus* **n. sp.** **Wickham,** Bull. Lab. Jowa, vol. 6, p. 11, pl. III, Fig. 4, 5 (Miocän von Colorado).

†*Paederus adumbratus* **n. sp.** **Wickham,** t. c. p. 10, pl. IV, Fig. 4, 5 (Miocän von Colorado).

†*Philonthus marcidulus* Scudder. **Wickham** t. c. p. 288.

†*Quedius Chamberlini* Scudder im Miocän von Florissant. **Wickham,** Proc. U. States Nat. Mus., vol. 45, p. 287.

†*Staphylinus vulcan* **n. sp.** (schlank wie ein *Ocypus*, doch wegen der Kopfgestalt u. des Fühlerbaues zu *Staph.* gestellt. Beide Merkmale verbinden die Form mit *S. badipes.* Ist größer als Scudders *S. lesleyi*, kleiner und schlanker als dessen *S. vetulus*). **Wickham,** t. c. p. 288, pl. 22, Fig. 7 (Miocän von Florissant).

†*Stenus morsei* Scudder. Bemerk. dazu. **Wickham** p. 289, pl. 22, Fig. 3; *St. prodromus* Heer (von Aix) wollte Scudder zu *Bledius* stellen, was Handlirsch nicht tat.

22. Pselaphidae.

Pselaphidae. Katalog der bis zum 15. II. 1911 bekannt. Gatt. u. Spp. **A. Raffray** in Schenkling u. Junk, Cat. Col. Pars 27 (222 pp.). Gatt.:

468; Spp.: 3400, Einzel-Pr. M. 20.80; Subscr.-Pr. M. 13.90. — Untergruppen: I. *Pselaphinae*. 1. *Faronini* (Gatt. 1—11). — 2. *Pyxidicerini* (Gatt. 12—16). — 3. *Jubini* (Gatt. 17—26). — 4. *Euplectini* (Gatt. 27—132). — 5. *Trichonychini* (Gatt. 133—150). — 6. *Batrisini* (Gatt. 151—210). — 7. *Metopiini* (Gatt. 211—214). — 8. *Brachyglutini* (Gatt. 215-276). — 9. *Tychini* (Gatt. 277—314). — 10. *Goniacerini* (Gatt. 315—320). — 11. *Cyathigerini* (Gatt. 321). — 12. *Pselaphini* (Gatt. 322—332). — 13. *Holozodini* (Gatt. 333—334). — 14. *Hybocephalini* (Gatt. 335—343). — 15. *Ctenistini* (Gatt. 344—368). — 16. *Tyrini* (Gatt. 369—426). — 17. *Schizodactylini* (Gatt. 427). — 18. *Arhytodini* (Gatt. 428). — II. *Clavigerinae* (Gatt. 429—467).

Achilia Reitt. 1890 nec *Achillia* Raffray 1904. **Hetschko,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 182.

Apenicellus Reitt. 1885 für *Psilocephalus* Raffray 1877 nec *Psilocephalus* Swains. 1839 [*Pisc.*]. Von Raffray übersehen. **Hetschko,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 181.

Batrisocenus [cf. Bericht f. 1912, p. 235.] **Raffray** beschreibt im Archiv f. Naturg. 78. Jahrg. Abt. A, 6. Hft. 1912 folg. neue Spp.: *B. parvidens* [**n. sp.**] (*B. monoceros* Raffr. von Sumatra sehr nahe) p. 127 (Java Ouest: Rediri); *B. exaratus* [**n. sp.**] (bei *B. erectus* Raffr. v. Sum. u. Borneo nahe) p. 127—128 (wie zuvor); *B. javanicus* [**n. sp.**] (*B. vestigifer* Reitt. v. Borneo sehr nahe) p. 128 (Bandoeng: Sembang, Salatiga).

Bryaxis longicornis auf der Rabeninsel bei Halle. **Spöttel,** Intern. Entom. Zeitschr. Guben, Jhg. 6, No. 49, p. 354.

Bythinus validus Aub. bei Grube Heinitz 1911. **Riehn** p. 542. — *B. Sharpi* Saulcy bei Gabas, Frankr., im Moose. **Hustache,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 85. — *B. distinctus* Chaud. bei Vendôme. **Méquignon** p. 196. — *B.* (*Bythinopsis* Raffr.) *Lavagnei* **n. sp.** (ähnelt besonders microphthalmen Indiv. von *B. algericus* Raffr.). **Sainte-Claire-Deville,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 118—120 (S. Gallien: Hérault, garrigues de Miravel bei Montpellier, am Fuße von *Cistus albidus* L.), *B. xambeui* Gill. von Montélimart ist bisher noch nicht wieder gefunden worden. Morphol. Bemerk. zur Sp. p. 120. — *B.* Leach. Die britischen Spp. **Edwards, James,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 217—222: *B. puncticollis* Denny = *validus* Aubé p. 217—218, *B. burrellii* Denny p. 218, *B. distinctus* Chaudoir = *securiger* Denny nec Reich. p. 219—220. Beschreib., Bemerk. etc., *B. curtisii* Denny (charakt. das verlängerte letzte Palpenglied) p. 220, *B. bulbifer* Reich. p. 220, *B. clavicornis* Panz., Bemerk. p. 220—221, *B. glabratus* Rye p. 221. — Bestimmungstab. d. brit. Spp. (p. 221—222). — *B. siculus* **n. sp. Fiori,** Riv. Coleotter. ital., vol. 71, p. 4 (Sizilien). — *B. Heydeni* **var.** *micronillus* **n.** (vielleicht eine vikariierende Form des ♀ der Stammform; kleiner; doppelt kleinere Augen, dünnere Fühler). **Reitter,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 651 (Istrien am Monte Maggiore). — *B. valombrosus* **n. sp.** (Aussehen u. Größe des *B. Curtisi*, aus der Verwandtschaft des *latebrosus* Reitt.). **Reitter,** Entom. Mitteil., Bd. II, p. 134—135 ♂♀ (Valombroso). *B. ragusensis* **n. sp.** (mit *B. dalmatinus* Reitt. sehr nahe verw.) p. 135 (Ragusa). *B. Hilfi* **n. sp.** (dem *B. macropalpus*

Aubé (*distinctus* Chd.) sehr nahe verwandt) p. 136 (Bulgarien, Tschamkorija), *B. indotatus* **n. sp.** (dem vorig. äußerst ähnlich u. verwandt. Unterschiede von *macropalpus*) p. 136—137 ♂♀ (Bulgarien, Tschamkorija). — *B. indotatus* **subsp.** (?) *dividuus* **n.** (vorig. äußerst ähnlich) p. 137, *B. Leonhardinus* **n. sp.** (Unterschiede von *B. securiger*) p. 137—138 (Bulgarien: Iskeranow); *B. petulans* **n. sp.** (*B. acutangulus* Reitt. äußerst ähnlich; *B. oroshianus* Apfelb. sehr ähnlich. Unterschiede) p. 138 (Corfu, Cephallonia; *B. Albinae* **n. sp.** (kleiner als *acutangulus-heterocerus*) p. 138, *B. moreanus* **n. sp.** p. 139 (Griechenland: Morea). — *B. italicus* Reitt. **var.** *sanguinipennis* **n.** (schwarz, Fühler, Palp., Beine, Flgldeck. rot. Stammform einfarbig rostbraun). **Reitter,** t. c. p. 161, *B. acutangulus* Reitt. nur bei kräftig. Stücken ein sehr schwaches Zähnchen vor der Spitze der Vschienen, durch die dichte Haarbewimperung undeutlich. Die häufigere *B. heterocerus* J. Müll. ist dieselbe Sp., ohne diese Zähnchen p. 161, *B. solidus* Reitt. **forma** *Zoufali* **n.** (kleiner als die Stammform, ♂ mit einfachen, nicht verdickten Beine) p. 161 (Herzegowina, Dalmatien). *B. solidus* Reitt. = *B. cratomerus* Apfelb. p. 161. *B. melinensis* Reitt. Berichtigung zur Diagnose: die typ. *melin.* haben wie *B. mel.* var. *emarginatus* Apfelb. ebenfalls ein Zähnchen an den Vschienen p. 161. — *B.* Übersicht der Spp. aus der Verwandtschaft *B. securiger* Rchenb., *B. Burelli* Denny u. zwar aller Spp. des Subg. *Bolbobythus* Raffr. (einfaches zylindr. 1. Fühlergl. bei ♂ u. ♀. ♂ auf d. Oseite des letzt. Palpengliedes mit Höckerchen)(p. 162—164): *B. nodicornis* Aubé, *Deubeli* Gnglb., *ruthenus* Saulcy, *Hilfi* Reitt., *macropalpus* Aubé, *indotatus* Reitt., *Hoffgarteni* Reitt., *merditanus* Apfelb., *securiger* Reichenb., *Leonhardinus* Reitt., *balcanicus* Reitt., *Oertzeni* Reitt., *specialis* Saulcy, *kninensis* Reitt., *tener* Reitt., *petulans* Reitt., *oroshianus* Apfelb., *acutangulus* Reitt., *Albinae* Reitt., *moreanus* Reitt., *lunicornis* Reitt. u. *Burelli* Denny.

Faronus siculus **n. sp.** **Fiori,** Riv. Coleotter. ital. vol. 11, p. 1 (Sizilien). — *F. Vitalei* **n. sp.** (steht *F. nicaensis* sehr nahe). **Raffray,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 236 ♀ (Sicile).

Hughia **n. g.** *Pyxidicerin.* **Raffray,** Trans. Linn. Soc. London, vol. 16, p. 122, *H. phantasma* **n. sp.** p. 123, pl. X, Fig. 1, *H. carinata* **n. sp.** p. 124, Fig. 2 (beide von den Seychellen).

Hypoplectus **n. g.** *Euplectin.* **Raffray,** Voyage Alluaud Col., p. 24, *H. abdominalis* **n. sp.** p. 25, Figs. 15, 16 (Ostafr.).

Imirus Reitt. 1885 für *Mirus* Saulcy 1877 (schon 1850 von Albers f. *Moll.* [*Helic.*] gebraucht) von Raffray übersehen. **Hetschko,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 181.

Ipsimus Reitt. 1885 von Raffray für *Simus* Raffray 1882 gesetzt (schon 1830 bereits von Agassiz für eine *Rept.*-Gatt. gebraucht u. 1841 von Hodgson für eine *Aves*-Gatt.) Von Raffray übersehen. **Hetschko,** t. c. p. 181.

Syrbatus foveiventris **n. sp.** **Raffray,** Voyage Alluaud Col. p. 26, *S. armipes* **n. sp.** p. 27, *S. unicornis* **n. sp.** p. 29, Fig. 17 (Ostafr.)

Thesiastes africanus **n. sp.** **Raffray,** t. c. p. 22 (Ostafr.).

Trimium Karamani **n. sp.** (bei *T. domogletti* Reitt., abweichend durch furchenart. Naht- u. Dorsalstreifen d. Flgld.). **Reitter,** Deutsche

Entom. Zeitschr. 1913, p. 650 ♀ (Zentr.-Dalmat., Gelsa u. Castella); *Tr. Werneri* **n. sp.** (vor. sehr ähnl., versch. in Form, Farbe, Größe etc.) p. 650 ♀ (Dalmatien, Castelnuovo).

Triomicrus seychellensis **n. sp. Raffray,** Trans. Linn. Soc. London, vol. 16, p. 133, pl. X, fig. 11 (Seychellen).

Tychus niger **subsp.** *paludum* **n.** (kleiner u. schlanker als var. *dichrous*). **de Peyerimhoff,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 515 (regio Tingitana Afric. minoris). Vertritt in N.-Afr. den in Eur. weit verbreiteten *T. niger* Payk.; ist eine deutlich geschiedene Lokalrasse.

23. Gnostidae vacant.

24. Clavigeridae.

Articerodes syriacus (Saulc.). Kleine Art mit weitem Verbreitungsbezirk. Syr., Mesopot., Bokhara, Karatak u. Abess. Bemerk. zum Wirt. **Reichensperger** p. 197—198.

Claviger longicornis Müll. aus einem Neste von *Lasius umbratus* Nyl. bei Rüdersdorf. **Wanach** p. 119; Wirt in England: *Lasius niger.* **Walker, James J.** (2). — *Cl. longicornis* Müll. (eigentl. Wirt *Lasius umbratus mixtus*) bei Boxhill am 16. u. 23. V. **Donisthorpe,** The Entomologist, vol. 46, p. 319.

Clavigerodes abessinicus Raffr. aus Nestern von *Acantholepis capensis* Mayr, *canescens* Em. von Bisa Timo bei Harrar. Escherich fand ihn bei *Acantholepis simplex* For. **Reichensperger** p. 197; *Cl. raffrayi* Wasm. mit voriger zus. beim gleichen Wirt, Bisa Timo p. 197.

Cossyphodes raffrayi (Gestro) scheint im Gegensatz zu *Cossyphodimus becc.* an einen Wirt gebunden zu sein. Wirt: *Acantholepis capensis canescens*). **Reichensperger** p. 198 (Bisa Timo, Dire Daoua).

Cossyphodinus beccarii (Gestro). Von Gestro als *Cossyphodes becc.* beschr. Repräsentiert den reinsten Schutz- u. Trutztyp. Mehrere Wirte aus verschiedenen Subf. Größe schwankt 2,5—3,7 mm, wie bei dem indischen *C. indicus* Wasm. **Reichensperger** p. 198 (Harrar u. Dire Daoua). Wirte: *Camp. maculatus* Fabr. i. sp.; *Acantholepis cap. can.*; *Monomorium afrum* Andr. u. *Messor barbarus punctatus*, hier am häufigsten.

25. Scydmaenidae.

Scydmaenidae von Sorgono im Gennargentugebirge, Sardinien. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg. 79. Jahrg. Abt. A, 1. Hft., p. 61: *Neuraphes* (2), *Eumicrus* (1).

Cephennium (*Megaloderus*) *Vladimiri* **n. sp.** (*C. fovangulum* Reitt. vom Balkan [Bulg.] sehr nahe). **Reitter,** Entom. Blätt., Jhg. 9, p. 139 (Čelič in Nordbosnien u. in der Herzegowina bei Jablanica), *C.* (*M.*) *ivanicum* **n. sp.** (nur mit *C. aglenum* verw. durch die nicht deutl. Augen) p. 139 ♀ (Südbosnien, am Ivanpaß), *C.* (*Geodytes*) *siculum* **n. sp.** (dem *C. algesiranum* sehr ähnlich, größer) p. 139—140 (Sizilien: Ficuzza), *C.* (*G.*) *nanulum* Ganglb. (*Zoufali* Reitt. i. l.) (sehr klein, wie *liliputanum* Reitt., dieser nahest.) p. 140 (Herzegowina, Nordbosnien).

Euconnus denticornis Müll. bei Vendôme. **Méquignon** p. 196. — *E. Pandellei* Fairm. bei Gabas, Frankr., im Moose. **Hustache,** Bull. Soc. Entom.

France, 1913 p. 85. — *E.* Thoms. **Reitter** behandelt in den Entom. Mitt., Bd. 2, die Spp. von Formosa: A″. Halsschild an der Basis am breitesten, von da nach vorne konisch verengt, Fühler mit 4-gliedr. Keule: Subg. *Napochus* Thoms. 1′. Fühlerkeule sehr stark abgesetzt, die 3 vorletzt. Glieder stark quer. Glied 3—7 des Fühlerfadens sehr klein u. etwas quer. *E.* (*Napochus*) *Sauteri* **n. sp.** (von *E. fustiger, Lewisi* u. *raucus* Sharp aus Japan (durch kleinere Form u. die Basalgrübchen des Halsschildes sehr abweichend) p. 265—266 (Akau). — 1′. Fühler schlank, Keule 4-gl., die 3 vorletzt. Glied. kuglig: *E.* (*N.*) *Schenklingi* **n. sp.** (von *E. dulcis* Sharp aus Japan, viel kleiner) p. 266 (Taihorin, Anping). — A′. Halsschild mehr gerundet, seltener an d. Basis am breitesten u. konisch, Basis jederseits mit einem durch eine flache Querfurche verbundenen Grübchen: Untergatt. *Miscroscydmus* Croissandeau (Flgldecken mit einem feinen, der Naht genäherten, hinter der Mitte erloschenen Suturalstreifen): 1′. Halsschild so lang wie breit, nach vorne konisch verengt. Größere Sp.: *E.* (*M.*) *formosanus* **n. sp.** (*E. debilis* Sharp, viel kleiner u. der Halsschild hat an der Basis eine flache Querfurche ohne Grübchen (p. 266—267 (Takao). — 1′. Halsschild länger als breit, oval; sehr kleine Sp.: *E.* (*M.*) *akauensis* **n. sp.** p. 267 (Akau).

Nanophthalmus robustus **n. sp.** (auffällig robust, bedeutend größer). **Roubal,** Wien. Entom. Mitteil., Bd. II, Jahrg. 32, p. 21—22 (Caucasus occidentalis: Krasnaja Poljana). — *N. Beszedesi* **n. sp.** (kleinste Sp., kleiner als *N. turcicus*; die 4 and. Spp. sind doppelt so groß u. kommen im Kaukasus vor). **Reitter,** Entom. Blätt., Jhg. 9, p. 140—141 (Istrien: Monte Maggiore).

Neuraphes Uzaci Dodero i. l. (**n. sp.**) (*sardiniensis* Reitt. i. lit.; Croissandeau zieht diese Sp. zu *N. caristosus* Reitt. aus Euboea). **Reitter,** Entom. Blätt., Jhg. 9, p. 141 (Sardinien), *N.* (*Pararaphes*) *Ottonis* **n. sp.** (1,2 mm, gehört in die Verwandtschaft von *nodifer, parallelus* u. *Gestroi*. Unterschiede) p. 142 (Sardinien: Asumis), *N.* (*Scydmoraphes*) *elevatulus* **n. sp.** (sehr klein, 1,75 mm. In die Verwandtschaft des *N. duricollis* Reitt. aus Anatolien. Bildet mit dies. eine besondere Übergangsgruppe zu *Stenichnus*) p. 142—143 (Corfu, Val de Ropa).

Scydmaenus Chevalieri **n. sp.** (Unterschiede von dem nahest. *Sc. coxalis* Schauf. von Zanzibar; blasser u. schmäler). **Vuillet,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 238 (Senegal: Kaolack).

26. Silphidae.

Silphidae. Literatur der Fam. (einschl. Anat., Metamorphose). **Jeannel** (1) p. 3.

Bathysciinae. Literatur der Subfam., einschl. Anat., Metam., Ökologie, Chorologie etc.). **Jeannel** p. 3—4. 1. Tribus *Bathysciae* Jean. A. Genres bathyscioïdes (p. 4—20 (Gatt. No. 1—9). — B. Séries phylétique de Cavernicoles euryscapes (p. 20—36): 1. Sér. phyl. de *Spelaeochlamys* (Gatt. No. 10), 2. Sér. phyl. de *Speocharis* (Gatt. No. 11), 3. id. de *Speonomus* (Gatt. No. 12—20), 4. id. de *Diaprisius* (Gatt. 21), 5. id. de *Cytodromus* (Gatt. 22—26). — C. Séries phyletique

de Cavernicoles téleomorphes (p. 36—42): 6. Sér. phyl. d'*Hexaurus* (Gatt. No. 27, 28), 7. id. d'*Aphaobius* (Gatt. No. 29, 30), 8. id. d'*Aphaotus* (Gatt. No. 31), 9. id. de *Speonesiotes* (Gatt. No. 32), 10. id. de *Leonhardella* (Gatt. No. 33—35), 11. id. de *Pholeuonopsis* (Gatt. 36—39. — D. Séries phyletique de Cavernicoles brachyscapes (p. 42—55): 12. Séries phyl. de *Drimeotus* (Gatt. No. 40—41), 13. id. de *Spelaeodromus* (Gatt. 42), 14. id. de *Leptodirus* (Gatt. 43—44), 15. id. d'*Apholeuonus* (Gatt. 45—55). — 2. Tribus. *Antroherpona* Jean. 16. Série phylétique de *Spelaeobates* (Gatt. 56). 17. id. d'*Antroherpon* (Gatt. 57—59). Species insect. sedis (p. 56: 5). — Index der Tribus, Genera, Subgenera (p. 57—58), desgl. der Spp. etc. (p. 58—62).

Rezente Formen.

Berichtigung zu der dichotomischen Übersicht der blinden Silphiden-Gatt. **Reitter,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 190.

Silphidae. Übersicht der blinden Formen. 1907. Berichtigung hierzu. **Weise** (3) p. 190 sub No. 745. — *Silphidae* von Sorgono, Gennargentugebirge, Sardinien. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg. A. 1. Hft. p. 61: *Bathyscia* (1), *Necrophorus* (1), *Tanatophilus* (2).

Adelops Tellkampf. Charakt. Gehört nicht in die Reihe der mediterranen Grottenkäfer, sondern dicht neben *Ptomaphagus* (versch. davon durch 4-glied. Tarsen beim ♀ u. Mangel ausgebildeter Augen). **Reitter,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 668—669.

Agathidium Sekerae **n. sp.** (1,5 mm. Rostrot, unpunkt. glatte Oseite etc.). **Reitter,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 653 (Vallombrosa).

Aglyptonotus **nom. nov.** für *Aglyptus* Lec. 1866 nec Först. (1856) [*Hym.*]. **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 65—66. Bemerk. zur Gatt. *A. majusculus* **n. sp.** (größer, breiter als *A. horni* Matth.) p. 66 ♂♀ (Mex.: Guerrero: Omilteme, 8000′ u. Chilpancingo, 4600′); *A. melas* **n. sp.** (schmäler u. dunkler als *A. horni* u. *A. laevis* Matth., ein. kleinen *Agathidium* sehr ähnlich) p. 66—67 (Mexico: Jalapa: Guatemala: Cerro Zunil); *A. matthewsi* **n. sp.** (= *A. laevis* Matth. 1887 nec Lec.) p. 67 (Centr.-Amer.)

Anemadus vandalitiae Heyd. bei Gabas, im Moose; für die Fauna Frankreichs neu. **Hustache,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 85.

Anillochlamys catalonica **n. sp.** (bisher vom Verf. mit *A. tropica* Ab. verwechselt). **Jeannel,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 454—455 (Spanien, Prov. Tarragone: Cova del Montsant, bei Cornudella); *A. tropica* ab. var. *apicalis* Jeannel (Spitze der Flgldecken auseinanderstehend) p. 455 (Spanien: Cueva de las Maravillas de Alcira, province de Valencia).

Antroherpon Rttr. Bestimmungstab. der Subgg. *Antroherpon* s. str. (*Protantroherpon* Abs.) u. *Euantroherpon* Abs., Max.-Größe, Verbr. **Breit,** Entom. Mitt., Bd. II, p. 316. — *A. affinis* **n. sp.** (*A. stenocephalum* Apfb. sehr ähnlich u. sehr nahe). **Breit,** Entom. Mitteil., Bd. II, p. 357—358 (auf der Treskavica planina in einer Höhle in Gesellschaft von *A. Erebus* Breit entdeckt). — *A. erebus* **n. sp.** **Breit,** Entom. Blätt., Jhg. 9, p. 237 (Bosnien).

Bathyscinae. Bestimmungstab. der folg. Gatt. nebst Angabe der Max.-Größe u. Vorkommen. **Breit**, Entom. Mitteil., Bd. II, p. 305—312: *Sciaphyes* Jeann., *Adelopsella* Jean., *Bathyscia* Schiödte, *Bathysciella* Jean., *Speophilus* Jean. (*Perrinia* Reitt.), *Perriniella* Jean., *Troglophyes* Ab., *Troglocharinus* Reitt., *Antrocharidius* Jean., *Trocharanis* Reitt., *Antrocharis* Ab., *Diaphrysius* Ab., *Spelaeochlamys* Dieck., *Troglodromus* Dev., *Cyrtodromus* Ab., *Isereus* Rttr., *Aphaobius* Ab., *Oryotus* Mill., *Hexaurus* Reitt., *Drimeotus* Mill., *Blattochaeta* Rttr., *Adelopidius* Apfb., *Blattodromus* Reitt., *Anillocharis* Reitt., *Orostygia* Müll., *Pholeuonopsis* Apfb., *Charonites* Apfelb., *Icharonia* Rttr., *Apholeuonus* Rttr., *Speoplanes* Müll., *Haplotropidius* Müll., *Setnikia* Breit., *Leonhardia* Rttr., *Leonhardella* Rttr., *Pholeuon* Hope, *Spelaeodromus* Rttr., *Antrosedes* Rttr., *Protobracharthron* Rttr., *Parapropus* Gglb., *Astagobius* Rttr., *Leptodirus* Schmdt., *Spelaeobates* Müll., *Antrophilon* Abs., *Antroherpon* Rttr. u. *Hadesia* Müll.

Bathysciola ovata Kiesw. **var.** *gabasensis* **n.** („carène mésosternale plus élevée, à angle droit", selbst zugespitzt, statt abgestumpft). **Hustache,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 85—86 (Frankr.: Gabas-Bious-Artigues; im feuchten Moose). Verschiebung der Ostgrenze der Sp., die Jeannel in s. „Rev. des *Bathysc.*" bei „au cave de Pau" angibt. Vorkommen bei Lyon, im feucht. Moose bei den Ruinen des römisch. Aquadukts, im Garonnetal. Erster Fang dieser Sp. auf Granitboden. *B. parallela* Jeann. p. 86. — *B. ov.* **var.** *gabasensis* **n. Hustache,** Echange T. 28, p. 86.

Catops neglectus Kr. in Fissau bei Eutin, 22. VI. 12. **Künnemann,** p. 645, f. Ost-Holstein neu.

Leptoderus. Fangmethode. **Hanau,** Intern. Entom. Zeitschr. Guben, Jahrg. 6, No. 52, p. 383.

Leonhardella Rttr. Bestimmungstab. der Subgg. *Leonhardella* s. str., *Victorella* Reitt. Max.-Größe, Verbr. **Breit,** Entom. Mitteil.. Bd. II, p. 315—316.

Necrophorus, Blaps in 3 Spp. an vergifteten Rattenleichen. **Rudow** p. 22. — *N. germanicus* L. ab. *frontalis* Fisch. u. ab. *bipunctatus* Kr. bei Velsow, *N. investigator* Zett. ab. *intermedius* Reitt. im Dümroser Walde, nach Schilsky aus N.-Deutschl. zuvor nicht bek.; *N. sepultor* Charp. var. *pseudobrutor* Reitt. bei Velsow, sehr selten; nach Schilsky nur aus Thüringen bek.; *N. vestigator* Herschel ab. *interruptus* Brull. im Dumroser Walde, Velsower Felde. **Kniephof (2)** p. 187. — *N. viridicollis* Steph. v. *Seidlitzi* Kuw. bei Velsow, selten. — *N. humator* Goeze ab. **nov.** *Delahoni* Schils. oder falls Schilsk. nom. i. litt. = **ab.** *rubropleuratus* **n.** (Epipleuren rötlich). **Delahon (1)** p. 530 (mit der Stammform bei Luckenwalde in ein. Forstgraben u. in der Nähe, an Krähenaas). — *N. vespillo* am 16. IX. 1912 an einem Hause in Halle a. S. **Bandermann,** Internat. Entom. Zeitschr., VII. Jahrg., p. 20. — *N. inclusus* **n. sp.** (tiefschwarz, Flgld.-Oseite m. 2 schmal. roten Querbinden etc.). **Reitter,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 651 (Ost-Sibirien: Chitaizki-Sterena).

Speocharis Clermonti **n. sp.** (Aussehen wie *S. arcana* Schauf., aber halb so groß etc.). **Jeannel,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 455—456.

Die Angabe Grotte Altamira ist wohl nicht richtig, dort findet sich *Sp. arcana* Schauf. Es kommt wohl eine andere der zahlr. Höhlen in der Gegend von Altamira in Betracht; *Sp. Escalerai* Jeann. **subsp.** *Bolivari* **n.** (Unterschiede von *S. Escalerai*, gestreckter, stärker convex etc.) p. 456 (Spanien: Prov. Santander: Cueva de Cuerdavilloso, à Llerganes. In gleicher Grotte, die sich in das Tal des Rio Miera öffnet, lebt auch *Sp. mierensis* Bol.).

Speonomus Rudauxi Jeann. in der Grotte von Ste.-Engrâce, B.-Pyr. Beschr. des noch unbeschrieb. ♂. **Hustache,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 86, *Sp. Elgueae* Ab., *S. Alexinae* Jeann., Variabilität p. 86. Die von Jeann. in s. Revis. als *Sp. hydrophilus* Jeann. bezeichneten Exempl. der Grotte Eychell, près Saint-Girons (Ariège) gehören zu *Sp. Discontignyi Saulcy,* die sich im Vallée du Salat bis zu den Toren von St. Girons findet. *B. nitidula* Norm. ist nicht in genannter Grotte gefunden, wohl aber in einer d. 5 and. Grotten in der Umgegend von Eysell.

Fossile Formen.

†*Anisotoma sibylla* **n. sp.** (steht im Bau *A. valida* näher als irgend einer nordamer. Sp. im Bau u. Beinstruktur). **Wickham,** Proc. U. States Nat. Mus., vol. 45, p. 285—286, pl. 24, figs. 5—8 (Miocän von Florissant).

†*Hydnobius tibialis* **n. sp. Wickham,** Bull. Lab. Jowa, vol. 6, No. 4, p. 9, pl. II, figg. 6, 7 (Miocän von Colorado).

27. Liodidae (= Anisotomidae).

Anisotoma humeralis F. ab. *picea* Panz. bei Luckenwalde. **Delahon** (2) p. 638.

Hydnobius circumcinctus **n. sp.** (durch Färb. auffallend). **Reitter,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 652 ♀ (Turkestan: Fergana). Sehr ähnlich ist *H. parallelus* Reitt. aus der Buchara.

Liodes Discontignyi Bris. bei Gabas, Frankr., im Moose. **Hustache,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 85. — *L. lunicollis* Rye bei Vendôme. **Méquignon** p. 196. — *L. cinnamomea* Panz. var. *oblonga* Er. im Beutiner Holz, selten; *silesiaca* Kr., *nigrita* Schm. u. ab. *bicolor* Brancs. wie zuvor, alle 3 f. die Fauna von Ost-Schleswig neu. **Künnemann** p. 645.

28. Clambidae vacant.

29. Corylophidae.

Corylophidae von Sorgono, Gennargentugebirge, Sardinien. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg. 79 A, 1. Hft., p. 61: *Arthrolips, Peltinus, Sericoderus* (je 1).

Gatoptyx levantinus **n. sp. Sahlberg,** Öfvers. Finska Vet. Soc., vol. 55 A, No. 8, p. 12 (Libanon).

Matthewsiella **nom. nov.** pro *Microum* Matthews 1888 nec *Microum* Woll. 1854. **Hetschko,** Wien. Entom. Zeitg., Jahrg. 32, p. 181.

Sericoderistes **n. g.** *Corylophid.* (von *Sericoderus* durch Halsschildbau abweichend; durch gerade abgeschnitt. Halsschildbasis neben *Arthrolips* zu stellen). **Reitter,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 653—654. *S. Hetschkoi* **n. sp.** (0,8 mm) p. 654 (West-Turkestan: Aulie-Ata).

30. Orthoperidae.

Orthoperidae. Katalog der bis 15. VIII. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Csiki, E.** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars. 18 (24 pp.). Gatt.: 28; Spp.: 284. Gruppen: I. *Aenigmaticinae* (Gatt. 1–3). — II. *Saciinae* (Gatt. 4–10). — III. *Sericoderinae* (Gatt. 11–13). — IV. *Corylophinae* (Gatt. 14–25). — V. *Orthoperinae* (Gatt. 26–28).

31. Phaenocephalidae.

Phaenocephalidae. Katalog der bis 15. VIII. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Csiki, E.** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 18 (1 p.). Gatt.: 1; Spp.: 1. Gatt.: *Phaenocephalus* Woll. (1).

32. Pseudocorylophidae (= Aphanocephalidae) vacant.

33. Sphaeriidae.

Sphaeriidae. Katalog der bis 15. VIII. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Csiki, E.** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 18 (2 pp.). Gatt.: 1; Spp.: 6. Gatt.: *Sphaerius* Waltl. (6).

34. Trichopterygidae = Ptiliidae.

35. Ptiliidae.

Ptiliidae. Katalog der bis zum 30. V. 1911 bek. Gatt. u. Spp. **E. Csiki,** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 32 (57 pp.). Gatt.: 31; Spp.: 290. Einzel-Pr.: M. 5.75; Subscr.-Pr. M. 3.90. — Subfam. I. *Ptiliinae*: 1. *Ptiliini* (Gatt. 1–16). — 2. *Acrotrichini* (Gatt. 17–31). — II. *Limulodinae* (Gatt. 32).

Ptenidium pusillum Gyll., *Trichopteryx atomaria* Deg., *Tr. intermedia* Gillm. u. *Tr.* **n. sp.** in Sorgono, im Gennargentugebirge. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg. A, 1. Hft., p. 61.

36. Eucinetidae.

Eucinetidae. Katalog der Gatt. u. Spp.: **Pic** (67): Liter. d. Fam. (p. 3–4). Gatt. u. Spp. (p. 53–55): (1 Sp.). Index der Gatt. u. Spp. (p. 56 sq.). Gesamtzahl der bis 3. II. 1914 bek. Spp.: 24.

37. Hydroscaphidae.

Hydroscaphidae. Katalog der bis 30. V. 1911 bek. Gatt. (1) u. Spp. **E. Csiki** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 32 (1 p.). Siehe unter *Ptiliidae.* Gatt.: *Hydroscapha* J. Lec. (5 Spp.).

38. Scaphidiidae.

Scaphidiidae. Katalog der bis 15. IV. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Csiki, E.** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 13 (21 pp.). Gatt.: 20; Spp.: 245. Einz.-Pr. M. 2.—; Subscr.-Pr. M. 1.30. — Gruppen: 1. *Scaphidiinae* (Gatt. 1–6). — 2. *Scaphosomini* (Gatt. 7–30).

39. Histeridae.

Histeridae. Katalog der bis 20. XII. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Bickhardt** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 24 (137 pp.). Gatt.: 124; Spp.: 2420. — Einzel-Pr. M. 12.85; Subscr.-Pr. M. 8.60.

Histeridae. Spp. von Sorgono im Gennargentugebirge, Sardinien. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., Abt. A, 1. Hft., p. 61: *Hister* (1), *Saprinus* (4), *Onthophilus* (1). — **Bickhardt** findet die Kuhntsche Bestimmungstab. der Hist. brauchbar u. macht auf einige Unstimmigkeiten derselben aufmerksam. Entom. Blätt., Jahrg. 9, p. 53.

Histeridae der Seychellen. **Scott,** Trans. Linn. Soc. London, vol. 16, p. 222—234. — *Histeridae* an den Iguassu-Fällen. Liste. **Richter, Hans** p. 173.

Acritus ignobilis Lew. (1888), *A. mexicanus* Lew. (1888) beide als *Bacanius* beschr. worden. **Bickhardt** (6) p. 701. *Saprinus turkestanicus* Schm. Die Punktierung der Flügeldecken variiert. Fundort auch Fergana; *S.* (*Hypocaccus*) *metallescens* Er. (1834) = *S. geminatus* Woll. 1867. **Bickhardt** (6) p. 701.

Anapleus Horn 1873. Bemerk. zur Gatt. Steht *Bacanius* nahe. Die Untersuchung ergibt folg. interessante Synonymie u. Verbreitung. *Anapleus* Horn (= *Abraeodes* Reitt. 1886). Spp.: 1. *A. marginatus* (*Bacanius*) Lec. 1853 = *compactus* Cas. 1893, Fall. 1901 (Nordam., Kaliforn.). 2. *A. Raddei* (*Abraeodes*) Reitt. 1877 (Kaukasus), 3. *A. stigmaticus* (*Abraeus*) Schm. 1892 (Formosa). **Bickhardt,** Entom. Mitteil., Bd. II, p. 176, *A. stigmaticus* Schm. von Taihorin, größer, dunkler als die Type p. 175, *A. indicus* Lew. von Tainan, größeres, weniger fein punktiertes Exempl. p. 176, *A. bonzicus* (= *A. cohaeres* Lew. 1898) Nachweis p. 177. — *A. cyclonotus* Lewis (1891) als *Tribalus* beschr. worden (= *Abraeus* [*Anapleus*] *stigmaticus* Schm. [1892]. **Bickhardt** (6) p. 701.

Hister marginatus in Maulwurfsnestern bei Stettin. **Hanau,** Intern. Entom. Zeitschr., Jahrg. VII, p. 247; bei Leipzig nicht, bei Hohenkrug öfter; Höchstzahl in einem Neste einmal 157. **Haars,** t. c. p. 247. — *H. pilicollis* Schm. gehört nicht zu *Macrolister* Lewis, sondern zur *tropicus*-Gruppe der *Hister* sens. str., *H. congener* von Lewis zum Subg. *Pachylister* gestellt gehört zu *Hister* s. str. u. ist mit *H. 4-maculatus* var. *gagates* Ill. nahe verw., *H. Holubi* Schm. gehört zu *Zabromorphus* Lew., *H. laevifossa* Schm. hat oft ein. kurz. nahe dem Seitenrand verlauf. äuß. Lateralstreif, der jedoch die Vorderecke des Halsschildes nie erreicht, *H. graecus* Brullé, auch bei dieser, doch recht selten, ein äußerer Lateralstreif, auch Stücke mit matt. oder fein runzl. chagrin. Flügelspitzen. **Bickhardt,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 697; *H. purpurascens* var. *Christophi* Reitt. entspricht der *H. purp.* var. *niger* Schm. 1885. Einziger Unterschied eine bei vielen *H.*-Spp. auftretende individuelle Nuance; *H. squalidus* Er. 1834 (= *H. mandarinus* Mars.) (1861); *H.* (*Atholus*) *torquatus* Mars. (1854). Dazu ist *H.* (*Ath.*) *genuae* Lew. (1888) als Var. zu stellen) p. 698.

Nicotikis Sauteri Bickh. aus Taihorinsho. **Bickhardt,** Entom. Mitt., Bd. 2, p. 170, *N. pygmaea* **n. sp.** (sehr kleine Sp. vom Aussehen eines *Hister* aus dem Subg. *Atholus*) p. 170—171 (Hoozan); *N. pagana* Lew. von Formosa p. 171.

Notodoma bullatum Mars. von Kankau u. *N. formosanum* Bickh. auf Formosa. **Bickhardt,** t. c. p. 174—175.

Onthophilus sculptilis Lew. Abb. **Lewis,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 12, pl. VIII, fig. 2; *O. tuberculatus* Lewis. Abb., pl. VIII, fig. 3. — *O. fulvosetosus* **n. sp. Sahlberg,** Öfvers. Finska Vet. Soc., vol. 55 A, No. 8, p. 20 (Caramania).

Pachycraerus curtistriatus **n. sp.** (einzig bekannte Sp. mit „short sternal intercoxal striae"). **Lewis,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 12, p. 83 (Zambise), *P. punctipennis* **n. sp.** (Umriß wie *P. modestus* Lewis; dorsale Punktierung sehr charakt.) p. 83—84 (Nyasaland).

Parepierus **n. g.** (Type: *Epierus amandus* Schm.). **Bickhardt,** Rec. Indian Mus., vol. 8, p. 124, *P. corticicola* **n. sp.** p. 124 (Abor country). — *P. Lewisi* **n. sp.** (nächst verw. mit *Parepierus corticicola* Bickh.). **Bickhardt,** Entom. Mitteil., Bd. II, p. 173—174 (Formosa: Taihorin). Zu dieser Gatt. dürfte auch *Tribanus orphanus* Lew. zu stellen sein u. zwar in die Verwandtschaft des *P. amandus* Schm. — *P. arcuatus* **n. sp.** (*Epierus arc.* Schm. in litt.; höchstens mit *P. monticola* Schm. näher verw.). **Bickhardt,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 698-699 (Sumatra).

Paromalus aequalis Say. (1825) = *P. affinis* Lec. (1845) = *estriatus* Lec. (1859). Katalogbild. **Bickhardt,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 699—700. — *P. Sauteri* Bickh. Ergänzung zur Beschr. von 1912, *P.* sp. ?, beide auf Formosa. **Bickhardt,** Entom. Mitt., Bd. 2, p. 175. Revision der Gatt. sehr erwünscht, Neubeschreib. von Spp. deshalb nicht wünschenswert. — *P. gardineri* **n. sp.** Trans. Linn. Soc. London, vol. 16, p. 226, pl. XIV, fig. 23, *P. calciger* **n. sp.** p. 227, pl. XIV, figs. 24, 25 (beide von den Seychellen).

Pelorurus Crampeli **n. sp. Desbordes,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 384—385 (Fort-Crampel, Congo français). Bestimmungstab. der Spp. *P. bruchoides* Mars. u. *P. Crampeli* Desbondes p. 385—386.

Pheidoliphila sternalis Blackb. Abb. **Lewis,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 12 (p. 87), pl. II, fig. 1.

Platysoma castanipes Mars. (1853) (= *Pl. niloticum* Reitt. 1908). Verbr. Senegal über N.-Afr. **Bickhardt,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 697. — *Pl.* (*Platylister*) *atratus* Er. auf Formosa, *Pl.* (*Pl.*) *cambodjensis* Mars. Variabilität der Stücke, je nach Fundorten. **Bickhardt,** t. c. p. 169, *Pl.* (*Pl.*) *Horni* **n. sp.** (nahe verw. mit *Pl. doriae* Lewis, schmäler, kleiner) p. 169 (Formosa, diverse Fundorte); *Pl. Schenklingi* **n. sp.** (nächst verw. mit *Pl. Lewisi* aus Japan. Unterschiede) p. 170 (Sokutsu: Banshoryo-Distrikt); *Pl. unicum* Bickh. Ergänzung der Beschr. v. 1912; *Pl. silvestre* Schm. p. 170.

Prolobosternus divergens Schm. (1889) von J. Schmidt als *Phelister* beschr., *Pr. Nickerli* Schm. (1889) ebenfalls als *Ph.* beschr. worden (= *Prolobosternus latifrons* Bickh. [1911]). **Bickhardt,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 700.

Saprinus speciosus Er. u. *S. optabilis* Mars. auf Formosa. **Bickhardt,** Entom. Mitt., Bd. 2, p. 177. Der bei *S. opt.* erwähnte 3. Subhumeralstreif scheint nur individuell zu sein. Variation der Punktierung der Flügeldecken.

Trypanaeus junceus **n. sp.** (kleiner, weniger robust als *noxius, nasicornis* u. *volvulus*). **Lewis,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 12, p. 354 (French Guyana);

Tr. carinirostris Mars. Mars. spricht von „thorace 4-tuberculato". L. hat Stücke mit 2-tuberc. p. 354—355; *Tr. bispinus* Mars. Sehr ähnlich *Tr. terebrans* Lewis, bei der „prosternal striae meet gradually in front", bei *Tr. bispinus* „the striae meet acutely" p. 355.

Trypeticinae. Unterschied von den *Trypanaeinae.* **Bickhardt,** Entom. Mitt., Bd. 2, p. 166—167. *Trypan.*: 7-gliedr., *Trypet.*: 6-gliedr. Fühlergeißel. Kopfform siehe p. 13 d. Berichts.

Trypeticus Sauteri **n. sp.** (nächst verw. mit *Tr. fagi* Lew. von Japan.) **Bickhardt,** Entom. Mitteil., Bd. II, p. 167 ♀♂ (Formosa: Sokutsu, Kosempo), *Tr. canalifrons* **n. sp.** (ausgezeichnete Sp., nur mit *Tr. planisternus* Lew. v. Sumatra zu vergl.) p. 167—168 ♀♂ (Formosa, divers. Fundorte).

Xenonychus Woll. 1864 tritt wieder in Kraft. *Styphrus* Motsch. 1845 ist ein nom. nud. und bleibt Synon., gekannt, nicht anerkannt. *St. corpulentus* Motsch. ein Synonym zu *X. Akinini* Schmidt. **Bickhardt,** Entom. Blätt., Jahrg. 9, p. 320.

40. Endomychidae.

Endomychidae. Katalog der bis 5. IV. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Csiki, E.** in Schenkling u. Junk, Cat. Col. Pars 12 (68 pp.). Gatt.: 83; Spp.: 651. Einzel-Pr. M. 6.35; Subscr.-Pr. M. 4.25. — Gruppen: I. *Sphaerosominae* (Gatt. 1). — II. *Mycetaeinae*: 1. *Mycetaeini* (Gatt. 2—14). — 2. *Liesthini* (Gatt. 15—20). — III. *Trochoideinae* (Gatt. 21—22). — IV. *Endomychinae*: 1. *Eumorphini* (Gatt. 23—35). — 2. *Amphicini.* (Gatt. 36). — 3. *Lycoperdinini* (Gatt. 37—58). — 4. *Epipocini* (Gatt. 59—61). — 5. *Stenotarsini* (Gatt. 62—70). — 6. *Endomychini* (Gatt. 71—83).

Micropsephodes **n. g.** *Endomychid.* (nahe verw. mit *Micropsephus,* doch 3-gliedr. Tarsen, größere Augen u. anders gebaute Fühler, die an *Dorcatoma* erinnern). **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 119, *M. serraticornis* **n. sp.** p. 119—120, pl. IV, figs. 3, farbig, 3a—c (Guatemala, Purula in Vera Cruz). Bei fehlenden Gliedmaßen für eine sehr convexe *Phalacr.* oder *Silphid.* zu halten. Tibien ein wenig breiter als bei *Micropsephus.*

Micropsephus Gorh. Beschr. der Type (einem *Asphidophorus* ähnlich). **Champion,** t. c. p. 118, *M. hemisphaericus* **n. sp.** (*Dialexia punctipennis* ähnlich) p. 118—119 (Mexico, Tampico u. Trece Aguas, Motzorongo in Vera Cruz; Guatem.: Cerro Zunil; Nicara: Chontales).

Sphaerosoma algericum. Beschreib. der Larve. **de Peyerimhoff,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 199—204, fig. — *Sph. libani* **n. sp. Sahlberg,** Öfvers. Finska Vet. Soc., vol. 55 A, No. 8, p. 32 (Libanon).

Trochoideus dejardini Guér. aus Java. Fühler *Paussus*-ähnl., 4-gl., 4. sehr groß. Unter Rinde bei Ameisen. Eigenartige Verbreit. der bek. *Tr.*-Spp.: Madag., Java, Mex., Ecuad., Peru, Chile. Eine morpholog. wie biolog. sehr nahest. Gatt. in Siebenbürgen. **Kuhnt,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 100. — *Tr. americanus* Buquet ♀ (= *T. goudoti* Guér.) in *Bromeliad.*; Juan Viñas; ♂♀ von Chiriqui. **Champion** p. 3. Von Calvert als n. g. *Endomych.* bezeichnet.

41. Erotylidae.

Erotylidae. Katalog der bis 11. VII. 1911 bekannt. Gatt. u. Spp. **Kuhnt, P.** in Schenkling & Junk, Col. Cat. Pars 34, 103 pp. Zahl der Gatt. 102, desgl. der Spp.: 1541. — Tribus: I. *Erotylini* (Gatt. 1 —28). — II. *Encaustini* (Gatt. 29—31). — III. Tribus *Triplacini* (Gatt. 32—66). — IV. *Daenini* (Gatt. 67—94). — V. *Diphyllini* (Gatt. 95—102).

Aegithus clavicornis von Quiriqua. **Cockerell** p. 300.

42. Languriidae.

Anadastus shelfordi **n. sp.** (steht *Languria nitidior* Crotch. von Penang nahe. Unterschiede). **Fowler,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 27—28. (Batu Song Mount u. Apoh River, Hose Coll., Borneo). — *A. robustior* **n. sp.** (oberflächlich *Stenodastus* (*Languria*) *scutellatus* Crotch. ähnlich). **Fowler,** Archiv f. Naturg., Jahrg. 79, Abt. A, p. 136 (Sokutsu, Banshoryo District; Taihorin); *A. formosanus* **n. sp.** (variabel in Größe, Färb. der Useite, Beine, Gestalt des Prothorax u. Punktierung) p. 136 —137 (Suisharyo, Taihorin, Kanku, Chikutoki); *A. angustior* **n. sp.** p. 137—138 (Kankau, Taihorinsho); *A. kankaui* **n. sp.** (ähnelt sehr *A. vandepolli* von Queensl., Austr.) p. 138 (Kankau, Koshun).

Perilanguria Fowler (Wytsm. Gen. Ins. 1908 *Languriinae*). **Fowler,** t. c. p. 135. Keine deutl. Coxallinien. Augen mäßig oder fein facettiert oder granuliert. Untersch. der 4 folg. Gatt. (altweltl.): Augen stark granuliert; Coxallinien gewöhnl. fehlend, oder wenn vorhanden erhaben, weit auseinander, undeutlich: *Coenolanguria* Gorham. — Augen fein oder mäßig granuliert. Coxallinien fast oder völlig fehlend: *Perilanguria* Fowler. — Augen sehr fein granuliert, Coxallinien deutlich lang, parallel u. mehr oder minder genähert: *Anadastus* Gorham. — Augen nicht stark, sondern mäßig oder sogar ziemlich fein granuliert; Coxallinien deutlich, kurz, weit divergierend: *Stenodastus* Gorham. — *Perilanguria sauterana* **n. sp.** **Fowler,** t. c. p. 135—136 (Formosa). P. 2 Exempl. von Kankau gehören wohl auch zu *P.*, doch ist weiteres Material nötig.

Tetralanguroides Fowler. Bemerk. zur Gatt. **Fowler,** t. c. p. 133, *T. sauteri* **n. sp.** (nahe verwandt mit *T. elongata.* Unterschiede) p. 133 (Taihorin, Kosempo), *T. saut.* **var.** *simplex* **n.** (größer, Prothorax weniger convex) p. 134 (Formosa: diverse Fundorte).

Tetralanguria elongata Fabr. var. *pyramidata* Mc Leay von Formosa. **Fowler,** t. c. p. 133, *T. miles* **n. sp.** (vielleicht Type einer neuen Gatt. 1. Keulengl. beträchtl. schmäler als das 2. [bei *T. elong.* gleichbreit], 7. Fühlergl. leicht verdickt; Flgld. weniger parallel, Prothorax weniger quadratisch etc.) p. 134 (Kosempo, Kankau).

43. Cryptophagidae

(einschließlich *Telmatophilidae* mit den Gatt. *Cryptophilus*, *Telmatoscius*, *Truquiella* n. g. etc.)

Rezente Formen.

Cryptophagidae von Sorgono im Gennargentugebirge, Sardinien. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg A, 1. Hft., p. 61: *Atomaria* (3 + 1 n. var.), *Airaphilus* (1).

Anepsicus Sharp scheint *Ocholissa* Pasc. nahe verw. zu sein. **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 92, *A. brunneus* Sharp. weitere Fundorte sind: Mex., Jalapa: Guatem.: El Tumbador; Las Mercedes, Cerro Zunil, Zapote, Catepillo, San Geronimo).

Atomaria atra Hrbst. im Lindenbruch bei Eutin, aus altem Schilf gesiebt. **Künnemann** p. 646. — *A. ornata* Heer im Harz unter Wildfutter. **Riehn** p. 543. — *A. basalis* Er. im Scarborough District. Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 39.

Cleridopsis **n. g.** *Cryptophag.* (klein, fast cylindrisch, behaart, vom Aussehen einer Cleride, aber anderen Tarsalbau. Vorläufig am besten zu den *Cryptoph.* u. *Cucuj.* zu stellen). **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 94—95; *Cl. latimanus* **n. sp.** p. 95 ♂, pl. III, fig. 10 ♂ farb., 10a Vtarsus. (Guatem.: Rio Maria Linda, Pacif. slope; Panama, Volcan de Chiriqui).

Cryptophilus frater Grouv. von Guadeloupe unter Schoten von *Tamarindus indicus*. **Grouvelle,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 310.

Diphyllus odiosus **n. sp. Grouvelle,** Rec. Indian Mus., vol. 8, p. 112. *D. molestus* **n. sp.** p. 114 (beide aus Indien).

Ephistemus mocsarskii **n. sp. Reitter,** Bull. Soc. entom. Egypte, vol. 1, 1908, p. 44 (Cairo).

Hapalips Reitt. Bemerk. zur Gatt. (Charakt. etc.). **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 96—97. Bestimmungstab. der Spp.: *H. crenatus* **n. sp.** (Ähnlichkeit mit dem kosmopol. *Nausibius dentatus* Marsh.) p. 100 (Brasil.: Parana), *H. dimidiatus* **n. sp.** (kleiner, glänzender als *perlongus*, andere Färb.) p. 100—101 (Mex.: Oaxaca); *H. parvicollis* **n. sp.** (ähnelt *H. nigriceps* Reitt.) p. 101 (Brasil.: Rio de Janeiro); *H. sulcicollis* **n. sp.** (kleiner u. convexer als die and. Spp.) p. 102 (Nicaragua: Chontales; Panama: Tolé); *H. cribricollis* Gorh. weitere Fundorte in Brit. Honduras, Guatemala, Panama, Brasil.); *H. perlongus* **n. sp.** (lang gestreckt, schwarze Form mit groß. oblong. Humeralfleck auf jed. Flgld.) p. 103, pl. III, fig. 10 ♂ (Guatem.: Senahu in Alta Vera Paz). *H. reitteri* Gorh. (ähnelt der rostbraun. Form von *H. fuscus* Reitt. (*parallelus*) Beschr.) p. 103—104; *H. fuscus* Reitt. Weitere Fundorte in Mex., Brit. Hondur., Guatem., Panama, Brasil. *H. brevicornis* Reitt. u. *H. parallelus* sind nicht von dieser Sp. zu trennen, wie eine lange Reihe von Exempl. aus Brasil. u. Panama ergibt, p. 104; *H. flohri* Gorh. Vergleich mit *H. reitteri* Beschr. p. 104—105 (Fundorte: Mex.: Motzorongo. Weitere Lokalit.: Guatem.: Teleman u. Chacoj im Polochic Tal); *H. lucidus* **n. sp.** (vor. sehr nahe, weniger robust) p. 105 Mex.: Tampico, Vera Cruz; Brit. Honduras: Belize); *H. batesi* **n. sp.** (= *Temesia batesii*, Pasc. Type Beschr. wo ?) (ähnelt ein. *Rhizophagus*) p. 106 ♂ (Amaz.: Ega); *H. brevipes* **n. sp.** p. 106—107 (Brasil, Rio de Janeiro); *H. nigriceps* Reitt. Bisher. Fundort nur „Brazil", hierhergehörige Exempl. von S. Paulo (Campinas) u. Rio de Janeiro; *H. nitidulus*

n. sp. (nur mit *H. semifuscus* Reitt. von Brasil. zu vergl.) p. 107—108 (Mex.: Cerro de Palmas; Guatem.: an divers. Lokal.; zahlreich); *H. suturalis* **n. sp.** (viel klein. als *dimidiatus*, Vergleich mit *H. perlongus*) p. 108, pl. III, fig. 12 ♀ (Guatem.: Duenas u. Capetillo); *H. filum* Reitt. (*H. tenuis* Reitt. wohl das ♀ dazu. Diverse Fundorte in Mex., Guatem., Panama, Brasil., Cuba p. 109); *H. obliteratus* **n. sp.** (verschieden von allen and. Spp. durch „joints 7 and 8 of the antenn. intermediate between those preceding and the club"; vollst. Obliterat. d. Flgl.-Streifung, Oseite dicht, fein, verworren punktiert) p. 109—110, pl. III, fig. 13, farbig (Guatemala, El Tumbador, Pacific Slope); *H. lanuginosus* **n. sp.** (Aussehen einer großen, gestreckten *Cryptophagus*) p. 110 (Mexico, Guajuco in Nuevo Leon); *H. delauneyi* Grouv. von d. Insel Guadeloupe p. 110; *H. mexicanus* Reitt. fehlt in Gorhams Aufzähl. der mexic. Spp. der Biol.-Centr.-Amer. Charakt. das ♂ p. 110—111 (Mex.: Tehuacan, Puebla). *H. grouvellii* Gorh. von St. Vincent u. Grenada u. *H. angulosus* Grouv. von Guadeloupe haben beim ♂ einen ähnl. gebauten Thorax wie *H. mex.*; *H. ang.* soll auf Cact.-Blüten (*Cereus triangularis*) gefunden sein. *H. grouvellei* Gorh. von den Antill.-Inseln Grenada u. St. Vincent; ♂ von Trinidad. *H. sculpticollis* **n. sp.** (2 tiefe gebog. Längsfurchen auf dem hinteren Teile der Thoraxscheibe. Sieht wie ein *Tribolium* aus) p. 111—112, pl. III, fig. 14 Thorax ♂ (Jamaica).

Henoticus germanicus in Holland in trockn. Aprikosen (aus Californ. ?), in Britannien 1912 von Newbery erwähnt. Verwandte Formen von Mexico u. Guatemala. *H. serratus* Gyll. offenbar holarktisch in seiner Verbreitung. **Champion (11)** p. 176. — *H. germanicus* Reitt. exotisch, wahrscheinlich mit getrockneten Aprikosen aus Californien eingeschleppt **Sainte-Claire Deville,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 228. — *H. serratus* Gyll. bei Vienne, Isère u. *H. germanicus* Reitt. bei Koblenz u. London. *H. germ.* wird besonders in Städten gefunden. Ob exotisch und durch den Handel verbreitet ? **Sainte-Claire Deville,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 78—79.

Holosternus Sharp wurde von Sharp mit *Anepsicus, Cissocryptus* u. *Trogocryptus* mit einigem Zweifel zu den *Cryptophagidae* gestellt. Er beschrieb die Tarsen aller als 5-gliedr.; das ist ein Irrtum. Die Tarsen aller Typen sind 5-, 5-, 4-gl. Weitere Exempl. zeigen, daß die Tarsen bei ♂♀ aller 4 Gatt. heteromer sind. Die unvollständig geschlossenen Hüftpfannen zusammen mit der Tarsenformel deuten auf die *Pythidae*, doch ist bei diesen der Thorax seitl. nicht gerandet. Die 4 Gatt. bleiben am besten dort, wo sie Sharp hinstellte. **Champion,** Trans. Entom. Soc. London, 1913, p. 91, *H. distans* Charp. Weitere Fundorte: Guatem.: El Tumbador, Las Mercedes, Zapote, Guatemala city).

Loberus substriatus **n. sp.** **Grouvelle,** Voeltzkow Reise Ost-Afrika, Bd. 3, p. 416 (Madagaskar).

Micrambe abietis Payk., bei Rheinsberg u. Luckenwalde unter Kiefern. **Delahon (1)** p. 539.

Monoedus Horn (1882) (= *Adimerus* Sharp (1894) [bereits 1909 von Arrow angegeben]). **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 73. *M. guttatus* Horn bisher = *Adimerus dubius* Sharp. bek. von Cedar

Keys, Florida; weitere Fundorte: Tampico in Tamaulipas, Teapa; Cuba, Cayamas p. 73—74.

Ocholissa Pascoe. Bei der Type *O. laeta* sind die vord. Gelenkpfannen unvollständig geschlossen, die Prosternalnähte sind fast obsolet, die Tarsen 4-gliedr. Pasc. zog *O.* zu den *Colydiidae*, sie steht aber besser unter den *Cryptoph.* neben *Holosternus* u. *Anepsicus* Sharp. **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 90, *O. laeta* Pasc. Beschr. p. 90—91 (Guatemala: Panzos u. Teleman im Polochic Tal; Amazonas: Ega). Für Centr.-Am. neue Gatt.

Pharaxonotha kirschi Reitt. (= *Thallisella conradti* Gorh. [sub *Erotyl.*]). **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 95—96. Weitere zahlr. Fundorte in Mex. u. Guatemala.

Tomarus Lec. Sharp führt 15 Spp. aus Centr.-Amer. auf. **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 89. Neu: *T. gibbipennis* **n. sp.** p. 89 (Mexico, Omilteme in Guerrero, 8000′), *T. fuscicornis* **n. sp.** (gestreckter als vor.) p. 89—90 (Panama, Volcan de Chiriqui, 8000′).

Trogocryptus Sharp. Von den verw. Formen verschied. durch die „acutely dilated spinulose apices" der Tibien u. die stark markierten Prosternalnähte, *T. nigripectus* von Cahabon, Alta Vera Paz, 2 weitere Spp. von Sinanja, Alta Vera Paz, dar. eine Form mit stark entwickelt. Kopf (ob ♂). **Champion,** t. c. p. 92; *Tr. longiusculus* **n. sp.** (Untersch. von *nigropectus* Sharp: weniger gestreckt, Thorax „transverse", fein punktiert gestreifte Flgldecken) p. 93 (Mex.: Jalapa, Teapa; Guatemala: Purula, Sinanja in Alta Vera Paz, Las Mercedes etc., Panama); *Tr. senecionis* **n. sp.** p. 93—94 (Mexico, nahe d. Stadt; auf *Senecio*).

Truquiella **n. g.** *Cryptophagid.* (trotz der 4-gliedr. Tarsen zu den *Cryptoph.* Subf. *Telmatophilinae* zu stellen). **Champion,** t. c. p. 87, *Tr. gibbifera* **n. sp.** (Aussehen eines großen *Telmatophilus*) p. 87—88 ♂♀, pl. III, fig. 9 farb., 9a Vteil im Profil (Mexico).

Fossile Formen.

†*Antherophagus megalops* **n. sp. Wickham,** Ann. Entom. Soc. Amer., vol. 6, p. 360, pl. I, fig. 1 (Miocän von Colorado).

†*Cryptophagus bassleri* **n. sp.** (Basalglied der Fühler weniger geschwollen als bei den rezent. Spp.). **Wickham,** Proc. U. States Nat. Mus., vol. 45, p. 290—291, pl. 24, figs. 1, 2 (Miocän von Florissant).

44. Catoprochotidae, 45. Phalacridae u. 46. Monotomidae vacant.

47. Thorictidae.

(Im Register des Berichts f. 1912 p. 408 steht versehentlich *Therictidae.*)

Thorictus munganasti **n. sp. Reitter,** Bull. Soc. entom. Egypte, vol. 1, p. 43 (Cairo). — *Th. Leonhardi* **n. sp.** (große, braunrote Sp., *castaneus* Germ. aus Ägypten sehr ähnlich). **Reitter,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 654—655 (Ins. Zante).

48. Lathridiidae.

Rezente Formen.

Lathridiidae von Sorgono im Gennargentugebirge, Sardinien. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., 79. Jhg., Abt. A, 1. Hft., p. 62: *Enicmus, Lathridius, Coluocera, Reveliera, Corticaria, Melanophthalma* (je 1 sp.).

Anommatus (**subg. n.** *Paranommatus* [siehe unten]) *Matzenaueri* **n. sp.** (kleinste bek. Sp., kaum 1 mm l.). **Müller,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, Hft. 2, p. 122 (Herzegowina: Stolac). — *A. duodecimstriatus* Müll. bei Vendôme. **Méquignon** p. 197. — *A. convexus* **n. sp.** (wegen d. hochgewölbt. Gestalt u. außerordentl. groben Skulptur mit kein. bekannten europ. *A.*-Sp. vergleichbar). **Breit,** Entom. Mitteil., Bd. II, Nr. 1, p. 17 (in der oberen Waldregion des Monte Guiglielmo in Oberitalien). — *A. paradoxus* **n. sp.** (dem *A. Reitteri* Ganglb. durch die Basalrandung des Halsschildes am nächsten) p. 18 (Monte Maggiore in Südistrien. Im Waldhumus in Gesellschaft von *A. Reitteri* Ganglb., *istrianus* Rttr. u. *dictyoderus* Dod., anscheinend sehr selten). — Die an der Halsschildbasis gerandeten *A.*-Spp. lassen sich folgendermaßen trennen: 1. Flügeldecken mit je 7 Punktstreifen: 2. — 1*. Desgl. mit 6: 3. — 2. Sehr groß, 2,8 mm: *Titanus* Rttr. (ex. auct.) (Dalmatien). — 2*. Klein (1,8 mm), kurz, hoch: *convexus* (siehe oben). — 3. Punkte auf den Flgldeck. u. auf Halsschild stark in d. Länge gezogen (3 × so lang wie breit): *paradoxus* Breit (Monte Maggiore). — 3*. Genannte Punkte fast oder ganz normal: 4. — 4. größer (1,5—2 mm), Halsschild so lang wie breit: *Reitteri* Ganglb. (Ungarn, Illyr., Istrien, Krain, Kroat. Nordbosnien). — 4*. Kleiner (1,3—1,5 mm) Halssch. breiter als lang: *Reitteri* var. *Apfelbecki* Rttr. (Bosnien, Herzegowina). — *A. duodecimstriatus* Müll. var. *Schrötteri* Rttr. Auf Grund reichlichen Materials stellt **Breit** p. 18 fest: Zwischen dem 3. u. 4. Streifen vorne schiebt sich ein supplementärer Punktstreifen ein, der bei Zwischenformen nur rudimentär ist. In einzelnen Gegenden ist die Streifung sehr konstant (Herkulesbad, Rotenturmpaß), bei Rezbanya im Bihar-Komitat ausschließlich je 7; bei Nemet-Boysan in Südungarn Übergänge. *A. Schrötteri* ist daher als die 7-streif. Var. von *A. 12-striatus* Müll. aufzufassen p. 19.

Coninomus nodifer Westw. **ab.** *rufescens* **n.** (Körper ganz rötlich). **Delahon (1)** p. 530 (bei Luckenwalde, an schimmeligen Baumpilzen, unter vielen schwarzen Stücken).

Corticaria fulva Comolli von Castella u. *C. elongata* Gyll. von ibid. u. S. Pellegrino. **Roubal** (2) p. 512. — *C. fuscula* Gyll. var. *trifoveolata* Redt. bei Luckenwalde. **Delahon** (2) p. 639.

Derolathrus Sharpi **n. sp.** (fast identisch mit der Type *D. atomus* Sharp. Unterschiede von d. Type in London: „plus luisant", „les yeux plus saillants et la fossette prothoracique plus étroite" als bei den Exempl. von Hawaii). **Grouvelle,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 310—312 (Guadeloupe, eine kleine Kolonie unter sehr feuchter Rinde).

Enicmus fungicola. Naturgeschichte. **Black,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. (24) 49, p. 34.

Lathridius bergrothi Rttr. im Potsdamer Gebiet. **Wanach** p. (19).

Lixella **n. g.** *Merophysiin. Lathrid. crassipes* **n. sp. de Peyerimhoff,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 516—517, Fig. 1 Useite (Prov. Tingitana Afric. Min. Gesiebt im Sumpfe von Boucharen bei Larache. Wirt ?). Vom Aussehen einer *Coluocera.* In der Anpassung der *Merophysiini* an das myrmekophile Leben findet sich ein sehr fortgeschrit-

tenes Stad., welches mit *Synaulus* [*Silphid.*] gegenüber *Catopomorphus* verglichen werden kann.

Lycoperdinella **n. g.** *Lathridiid.* (gehört in die Subf. *Merophysiinae*, in die Nähe von *Holoparamecus*. Aussehen einer Miniatur-*Lycoperdina*. Metastern. u. l. Ventralsgm. ohne Femorallinien, Hintercoxen nicht „grooved"). **Champion,** Trans. Enton. Soc. London 1913, p. 115—116, *L. subcaeca* **n. sp.** p. 116, pl. IV, fig. 1 farb., a, b Details (Guatem.: Livingston, Atlant. Coast).

Melanophthalma platensis Bruch. Biologie Deutsch. Auszug (aus Bruch 1907). **Schrottky,** Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol. Bd. 9, p. 347.

Merophysia formicaria **subsp.** *lusitanica* **n.** (gedrungener, anderer Halsschildbau). **Reitter,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 654 (Portugal: Lissabon).

Metophthalmus judaicus **n. sp. Sahlberg,** Öfvers. Finsk. Vet. Soc., vol. 55 A, No. 8, p. 33, *M. jordanensis* **n. sp.** p. 34, *M. convexiusculus* **n. sp.** p. 35 (alle drei aus Palästina).

Pseudevolocera **n. g.** *Lathridiid.* (steht der monotyp. *Evolocera* Sharp nahe, doch Kopf kleiner, Fühlerkeule 3-gliedr. etc.). **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 113—114, *Ps. atomaroides* **n. sp.** (der wenig erweiterte, nicht mit Grübchen versehene Thorax u. die glatte Oseite unterscheiden die Sp. sofort von *Evolocera championi* Sharp) p. 114, Taf. III, Fig. 16 farbig, 16a Fühler (Guatemala: Cerro Zunil, 4000′, Pacif. slope).

Revelieria globosa **n. sp. Sahlberg,** Öfvers. Finsk. Vet. Soc., vol. 55 A, No. 8, p. 37 (Palästina).

Fossile Formen.

†*Corticaria petrefacta* **n. sp. Wickham,** Bull. Lab. Jowa, vol. 6, No. 4, p. 14, pl. V, fig. 3 (Miocän von Colorado).

49. Mycetaeidae vacant.

50. Colydiidae.

Rezente Formen.

Aulonium trisulcum Fourcr. u. *A. ruficorne* Ol. in Paris. **Peschet** p. 278.

Botrodus Dufaui **n. sp.** (mit Zweifel zur Gatt. *B.* gestellt. Die Gatt. hat wie alle zur Gruppe der *Murmidiinae* [*Mychocerus*, *Lapethus*, *Lytopeplus*] gehörigen Formen „fossettes antennaires sous-prothoraciques" u. wurde auf eine einzige Sp. *B. estriatus* Casey 1890 begründet). **Grouvelle,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 297—298 (Guadeloupe unter der faulen Rinde eines Baumstammes, 300 m).

Diplotoma fairmairei **n. sp. Grouvelle,** Reise Ost-Afrika, Bd. 3, p. 414 (Madagaskar).

Endophloeus Markovichianus Piller in der Uckermark. **Böttcher,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 224.

Lytopeplus Sharp 1895 (sub *Colyd.*) = *Brachylon* Gorh. (1898) (sub *Erotyl.*) Bemerk. zur Gatt. Charakt. Der breitere Prosternalfortsatz trennt die Gatt. von *Lapethus*. *Euxestus* Woll. (Type: *E. parkii* Woll.) von Madeira, ist täuschend ähnl. *Lytopeplus*, aber es fehlen die Prosternal-

gruben u. die Metasternal- u. Abdom.-Linien, auch sind die Fühler anders gebildet; letzt. scheinen bei *Eux.* 11-gliedr. zu sein, hier finden sich 6 kurze eng artikulierte Glieder zw. dem verlängerten 3., mit welchem das äußerst kurze 4. u. 5. quer verschmolz. ist, u. die kurze, breit abgestutzte Keule, die aus 2 vereinigt. Gliedern besteht. *Eidoreus* Sharp (Type: *E. minutus* Sharp), von d. Hawaiischen Ins., entbehrt ebenfalls der metast. u. Abd.-Linien. *Eux.* scheint Kosmopolit zu sein. **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 79. Bestimmungstab. d. 8 Spp., p. 79—80. Außer den 6 unten behandelten noch *L. compactus* Sharp u. *insularis* Grouv.; *L. substriatus* **n. sp.** p. 80 (Mexico: Cordova); *L. brevis* Gorh. von Mexico u. Nicaragua. Eine nahest. unbeschr. Sp. von Trece Aguas, Guatemala p. 80—81; *L. curtulus* **n. sp.** p. 81 (Mexico, Omilteme in Guerrero; Guatemala, Capetillo, Zapote); *L. laevipennis* **n. sp.** p. 81 (Mexico: Cordova; Guatemala, San Geronimo; Panama, Volcan de Chiriqui); *L. tibialis* **n. sp.** p. 82 (Nicaragua); *L. sulcimargo* **n. sp.** (*Brachylon breve* pro part.; sehr ähnl. der Antillenform *L. insularis* Grouv., aber weniger gestreckt u. glattere Flgld.) p. 82 (Nicaragua: Chontales).

Phormesa arcana **n. sp.** **Grouvelle,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 363—365 (Archipel asiatique: île Larat). — *Ph.* (10-gl. Fühler). **Müller,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, Hft. 2, p. 122, *P. matzenaueri* **n. sp.** siehe *Anommatus.* Zu *P.* gehört auch wohl *A. distinctus* Dodero 1900.

Pseudaulonium Reitter. Bemerk. zur Gatt. **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 74; *Ps. discolor* **n. sp.** (kleiner als, vielleicht eine extreme Form von *P. ferrugineum.* Untersch. von *Ps. regale*) p. 74—75, Taf. III, Fig. 5 farbig, 5a Teilprofil (Panama, Volcan de Chiriqui, Bugaba; Brasil.; Rio de Janeiro, Bahia, Parana); *Ps. nitidum* **n. sp.** (Untersch. von *ferr.* u. *disc.*) p. 75 (Guatemala, Cerro Zunil, Calderas, San Géronimo, Balheu; 3000 u. 7000′).

Pseudobothrideres Lesnei **n. sp.** (*Ps. nitidus, Ps. neglectus, Ps. Pascoei* u. *Ps. velatus* Grouv.). **Grouvelle,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 365 (Archipel asiatique: île Larat).

51. Niponiidae.

Niponius fovicollis **n. sp.** **Lewis,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 12, p. 352, pl. VIII, fig. 6 (Pengalengan, 4000′, W. Java); *N. unistrius* **n. sp.** p. 352—353, pl. VIII, fig. 5 (Andaman Islds.); *N. interstitialis* **n. sp.** p. 353, pl. VIII, fig. 4 (Somerset, Austral.); *N. unidentatus* **n. sp.** p. 353—354, pl. VIII, fig. 7 (Singapore).

52. Synteliidae vacant.

53. Discolomidae.

Discolomidae. Katalog der bis 15. VIII. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Csiki, E.** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 18 (4 pp.). Gatt.: 8; Spp. 30.

Holophygus rugosus **n. sp.** **Grouvelle,** Record Indian Mus., vol. 8, p. 111 (Abor Country).

Parmaschema siehe im Bericht f. 1912, p. 254.

54. Sphaeritidae vacant.

55. Nitidulidae.

Nitidulidae von Sorgono im Gennargentugebirge, Sardinien. **Krausse, A.**, Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., Abt. A, 1. Hft., p. 61: *Soronia* (1), *Epuraea* (2), *Meligethes* (3).

Synonyme Bemerkungen und Berichtigungen zur Nomenklatur. **Grouvelle**, Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 387—400. — *Clavicornia* u. *Rhysodidae* siehe unter **Grouvelle**, Ann. Hist. Nat. (Délégation en Perse) Paris, vol. 2, 1912; Entomologie p. 33—35, avec fig. [Réimpression aus Bull. Mus. Hist. Nat. Paris 1907].

Amystrops montana **n. sp.** **Grouvelle**, Rec. Indian Mus., vol. 8, p. 103 (Abor Country).

Axyra brunnea Er. 1843 = *A. africana* Pal. (*Nitidula*). **Grouvelle** (5) p. 399. — Siehe auch *Lordites*.

Brachyleptus Motsch. Motschulsky hat 2 Beschr. der Gatt. gegeben: 1. *Br.* 1845 (Type: *B. canescens*), 2. *Br.* 1870 (Type: *Strongylus tinctus* Mannerh. 1843) [letzt. gehört zu *Amartus* Lac. 1861]. *Br.* Motsch. 1870 (non 1845) = *Amartus* Lec 1861. **Grouvelle** (5) p. 387.

Brachypeplus Er. 1842 hat die Priorität vor *Br.* Charp. 1843 [*Orthopt.*]. **Grouvelle** (5) p. 387. *Br. Grouvellei* Kr. 1895 = *B. ater* Grouv. 1892 p. 388.

Brachypterolus **nom. nov.** pro *Heterostomus* Jacq. du Val 1858 non Bigot 1857 [*Dipt.*]. **Grouvelle** (5) p. 387.

Brachypterus Schafferi **nom. nov.** pro *Br. rotundicollis* Schäff. 1905 non Murr 1864. **Grouvelle** (5) p. 387.

Camptodes. Synon. etc. Bemerk. **Grouvelle** (5) p. 395—398: *C. nigrita* Cast. (*Strongylus*) 1840 ist nach d. Type von Brullé [Mus. Paris] nicht *C. scutellatus* Sturm. Charakt. p. 395—396; *C. arduus* Er. 1843 = *C. thoracicus* Cast. (*Strongylus*) 1840; *C. melanurus* Blanch. (*Strongylus*) 1842 ist ein kleiner *C.* neben *C. rutilus* Er. 1843. Merkmale, ob **Var.**; *C. M-rubrum* Brullé (*Strongylus*) 1842 Beschr. Die Stücke mit ganz roten Flgld. sind die Var. *rubripennis* Reitt. 1873; *C. onustus* Lacord. Beschr. p. 396; *C. vittatus* Er. 1843 p. 396—397; *C. rubrovittatus* Reitt. ist verschieden von *C. vittatus* Er., Merkm. p. 397; *C. trilineatus* Reitt., Merkmale, die scherbengelb. (testac.) Exempl. mit schwarzem Schild u. schwarz. Prothoraxflecken stellen die var. *C. multipunctatus* Reitt. 1875 dar p. 397; *C. humeralis* Brullé (*Strongylus*) Beschr. p. 397—398; *C. mutatus* **nom. nov.** pro *C. politus* Sharp 1890 non Reitt. 1873, *C. transfuga* **nom. nov.** pro *C. signaticollis* Sharp. 1891 non Reitt. 1873; *C. subnigriceps* **nom. nov.** pro *C. nigriceps* Grouv. 1898 non Grouv. 1896, p. 398.

Carpophilus obsoletus Er. bei Edlington. Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49) p. 39. — *C. sexpustulatus* F. etc., in Sherwood Forest. **Morse, E. W.**, Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 187. — *C. ochraceus* Er. 1843 ist ein *Haptoncus*, steht *H. dispersus* Grouv. nahe; *C. acutangulus* Reitt., *C. cingulatus* Reitt. u. *C. sibiricus* Reitt. gehören zum Subg. *Stauroglossicus* Murr.; *C. Lewisi* Reitt. 1884 = *C. dimidiatus* F. (*Niti-*

dula) 1792; *C. lacertosus* Murr 1864 = *C. brevipennis* Blanch. (*Nitidula*) 1842; *C. sordidus* Er. 1847 = *C. pallens* Blanch. (*Nitidula*) 1842; *C. punctatissimus* Reitt. 1877 = var. *C. chalybaeus* Murr 1864; *C. punctatus* Fleut. 1887 = var. *C. humeralis* (*Nitidula*) F. 1801; *C. funereus* Reitt. 1884 ist nicht *C. fun.* Murr. 1864, Reitt.'s Sp. gehört wohl zu einer der zahlr. Varr. von *C. obsoletus* Er. 1843. *C.* (subg. *Eidocolastus*) *plagiatipennis* Motsch. (*Colastus*) 1858. *C. dilutus* Motsch. (*Colastus*) u. *C. Bosschai* [*Bosschae* emend.] Grouv. 1892 sind varr. von *C. plagiatipennis* Motsch. p. 388—389; *C. ordinatus* Olliff 1883 gehört zu *Brachypeplus* neben *B. obesus* Grouv. 1895 p. 389. **Grouvelle** (5) p. 388—389.

Cryptarcha imperialis F. (*Nitidula*) 1792 = *C. undata* Ol. (*Nit.*) 1790. Ganglbauers Angabe *C. strigata* F. (*Nit.*) = *C. undata* Ol. ist nicht richtig p. 399; *Cr. subcaudata* Fairm. 1861 gehört zu *Cnips Philippi* p. 400. — *Cr. bonifacyi* **n. sp.** **Grouvelle,** Bull. Mus. Hist. Nat. Paris 1912, p. 502 (Tonkin).

Cybocephalus flavipes Reitt. auch im Altai. **Weise** (3) p. 190. — *C.* Er. (1844) (= *Phantazomerus* Jacq. Duv. 1854) = *Stagonomorpha* Woll. 1854) = *Acribis* C. O. Waterh. (1877). **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 70; Sharp in sein. Aufzähl. der *Cybocephalini* v. C.-Amer. führt keinen *Cybocephalus* aus jener Gegend auf; *C. aciculatus* **n. sp.** p. 71, pl. III, fig. 3 farbig, Teil des Fühlers, b, c V.-Tibia u. V.-Tarsus (Mexico, in d. Nähe d. Stadt). *C. flavicornis* **n. sp.** p. 71—72, Taf. III, Fig. 4 farb., a, b, c Details (wie bei vor. Sp.). (Guatemala, Zapote, Pacific slope) Unterschiede von *C. aciculatus*; *C. schwarzi* **n. sp.** (sehr ähnl. *flavic.*) p. 72 (Mex.: Tampico in Tamaulipas). — *C.* **Grouvelle** beschreibt in den Trans. Linn. Soc. London, vol. 16, folg. neue Spp. von den Seychellen: *C. tantillus* **n. sp.** p. 113, *C. minutus* **n. sp.** p. 114, *C. minimus* **n. sp.** p. 115, *C. brevis* **n. sp.** p. 116, *C. subpallipes* **n. sp.** p. 117.

Cychramus variegatus Herbst (*Strongylus*) u. *C. quadripunctatus* Herbst (*Strongylus*) 1872 gehören zu ders. Sp., *C.* var. hat die Priorität. **Grouvelle** (5) p. 399; *C. distinctus* **nom. nov.** pro *C. variegatus* Reitt. 1876 (non Illig.) p. 399.

Cyllodes dubitabilis **nom. nov.** pro *C. dubius* Grouv. 1892 non Reitt. 1877. **Grouvelle** (5) p. 398.

Dissia. **Reitter,** Bull. Soc. entom. Egypte, vol. 1, 1908, p. 41, *D. ferranti* **n. sp.** p. 41 (Ägypten).

Epuraea aus Loccum-Feigen (nicht alt.). **Rudow** p. 22. — *E. persimilis* **nom. nov.** pro *E. affinis* Grouv. 1908 (Ann. S. E. Fr. 77, 1908, 352) non Steph. 1830. **Grouvelle,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 253. — *E. fuscicollis* Steph. ♂♀ bei Grube Heinitz an ausfließ. Eichensaft. **Riehn** p. 543. — *E.* Synon. etc. Bemerk. **Grouvelle** (5) p. 394—395: *E.* (olim *Omosiphora*) *limbata* wird zu Unrecht Oliv. 1790 zugeschrieben, er selbst schreibt *E. limbata* F. (*Nitidula*) 1787; *E. alternans* **nom. nov.** pro *E. alticola* Fall 1909; *E. deleta* Er. u. *E. ochracea* Er. 1843 nom. i. litt. sind erst von Sturm beschr.; *E. decemguttata* F. (*Nitidula*) 1792 = *E. guttata* Oliv. (*Nit.*) 1811; *E. exculta* **nom. nov.** pro *E. ornata* Grouv. 1903 non Reitt. 1872; *E. nana* Reitt. 1873 ist nur eine Var. von *E. bi-*

notata Reitt.; *E. obsoleta* F. (*Nitidula*) 1792 = *E. unicolor* Ol. 1790 (*Nitidula*): *E. pellax* Reitt. 1873 [Type in Mus. Brit.] = *E. obsoleta* F. = *E. unicolor* Ol.; *Pria japonica* Motsch. 1860 gehört zu *Epuraea* subg. *Micrurula* u. ist = *M. fusciceps* Reitt. 1884; *E.* (*Micrurula*) *commutata* **nom. nov.** pro *E. japonica* Reitt. 1875; *E. bifasciata* Kr. 1895 = *Haptoncus ocularis* Fairm. 1849. **Grouvelle** (5) p. 395.

Meligethes perparvulus **nom. nov.** pro *M. minutus* Grouv. 1913 (Ann. S. E. Fr. 81, 1912, 392) non Bris. **Grouvelle,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 253. — *M. minutus* **nom. nov.** pro *M. atomus* Grouv. 1906 non Grouv. 1904. **Grouvelle** (5) p. 392; *M. rufipes* Gyll. 1808 = *M. atratus* Ol. (*Nitidula*) 1790 p. 392; *M. lumbaris* Sturm (cf. *Nitidula*) p. 393; *M. translatus* **nom. nov.** pro *M. atratus* Reitt. 1872 non Oliv. 1790; *M. isoplexidis* Woll. 1854 = *M. echii* Woll. 1857; *M. viduatus* Heer 1841 (*Nitidula*) = ? *viduatus* Sturm 1845, Er. 1845, etc.; *M. transmutatus* **nom. nov.** = *M. subopacus* Reitt. (*Micrurula*) 1891, non Reitt. 1874; *M. infidus* **nom. nov.** pro *M. tropicus* Rev. 1889, non Reitt. 1871, p. 393, *M. bicolor* Reitt. 1896 [non Lucas 1849 (*Cercus*)] = *M. capucinus* Robert 1909, p. 393. — *M. mandibularis* **n. sp. Sahlberg,** Öfvers. Finska Vet. Soc. Forh., vol. 55 A, No. 8, p. 24 (Anatolien). — *M. maurus* **var.** *rufimanus* **n. Sahlberg,** Öfvers. Finska Forhdlg., vol. 55, No. 19, p. 102. — *M. fairmairei* **n. sp. Voeltzkow,** Reise Ost-Afrik., Bd. 3, p. 412 (Madagaskar), *M. voeltzkowi* **n. sp.** p. 413 (Pemba).

Microprium C. O. Waterh. 1876 u. *Probaenus* C. O. Waterh. beruhen auf ♂ u. ♀ ders. Sp. *Prob.* ist Synon. **Grouvelle** (5) p. 389.

Mystrops dispar Murr 1864 gehört zu *Micropium*, letzt. bildet das Bindeglied zw. *Mystrops* u. *Pria, Cryptoraea*; *M. orientalis* Olliff 1884 gehört zu *Pseudomystrops* **n. g. Grouvelle** (5) p. 389. — *M. Dufaui* **n. sp. Grouvelle,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 290—291 (Guadeloupe, La Soufrière, 1400 m, in *Sphagnum*).

Nitidula atrata Ol. ist die Var. b von *N. rufipes* Gyll.; *N. atrata* Ol. (*pedibus rufis*) bezieht sich auf die Type von Gyll. (*ped. ruf.-testae*) u. nicht auf die Var. b (*ped. fuscopiceis*) jetzt *Meligetes lumbaris* Sturm. **Grouvelle** (5) p. 393. — *N. mollicena* Reitt. 1873 = *N. maculosa* Fairm. 1866 [Typen beider in Coll. Grouv.]. **Grouvelle** (5) p. 394. — *N. abbreviata* F. 1781 gehört zu *Aethina* Er. Type in Coll. Banks. Die Fundortbezeichn. „Nouv. Zélande" ist wohl falsch. **Grouvelle** (5) p. 398; *N. maculata* Pal. = ♂ *Lasiodactylus inquinatus* Er. (*Lordites*) 1843 p. 398—399.

Nitidopecten **n. g.** *Nitidulin.* (Hat viel Ähnlichkeit mit *Nitidula* in d. Körperform, Behaarung, Bildung des Kopfes, der Mundteile und der Fühler) p. 199. Abweichend ist die Bildung der Olippe [tief u. ziemlich eng eingeschnitten, etwa an die von *Epuraea* erinnernd]). **Reichensperger** p. 199, *N. comes* **n. sp.** p. 199—201, Taf. 5, Fig. 7, Textfig. C (Hbein), D Labrum (Abessinien, Dire Daoua; im Nest von *Acantholepis capensis canescens*).

Omosiphora Reitt. 1875 = *Epuraeanella* Crotch [*Epuraea* subg.] 1874. **Grouvelle** (5) p. 394.

Pallodes translatus **nom. nov.** pro *P. Smithi* Grouv. 1898 non Sharp 1891. **Grouvelle** (5) p. 398; *P. falsus* **nom. nov.** pro *P. Harmandi* Grouv.

1903 (non *Neopallodes Harmandi* Grouv. 1902); *P. silaceus* Er., Horn hat 1885 diese Sp. zu *Sphaeridium* gestellt, was **Grouvelle** (5) p. 398 nicht für berechtigt hält. Beschr. Bemerk. p. 398.

Pocadius ferrugineus F. **var.** *Rottrautae* **n.** nebst Stammform. **Kniephof** (2) p. 187—188 (1 mm klein. als die Stammform, fast die ganz. Flügeldecken schwärzlich, nur Basis schwach bräunlich schimmernd, Fühlerkeule heller als bei der Stammform) p. 187—188.

Pria pygidialis Grouv. ♂ 1906 (= *Pr. parvula* Grouv. ♀ 1906). **Grouvelle** (5) p. 394. — *Pr. hildebrandti* **n. sp.** **Grouvelle**, Voeltzkow, Reise Ost-Afrik., Bd. 3, p. 411 (Madagaskar). — *Pr. mirmidon* **n. sp.** **Grouvelle**, Rec. Ind. Mus., vol. 8, p. 101, *Pr. diluticollis* **n. sp.** p. 102 (beide aus Abor country). — *Pr. scotti* **n. sp.** **Grouvelle**, Trans. Linn. Soc. London, vol. 16, p. 95, *Pr. nitidior* **n. sp.** p. 96 (beide von den Seychellen).

Pseudomystrops **n. g.** (steht *Aethina* nahe). **Grouvelle** (5) p. 389. Type: *M. orientalis* Olliff 1884. Zu dieser Gatt. gehört auch *Idaethina humeralis* Grouv. 1890; *Ps. concolor* **n. sp.** (*Idaethina hum.* Grouv. var. 1896) p. 390—391 (Tenasserim: Meetan); *P. convexa* **n. sp.** p. 391—392 (Sumatra: Palembang).

Psilotus tenebrosus Grouv. 1908 = *P. costatus* Blanch. (*Nitidula*) 1842. **Grouvelle** (5) p. 395.

Pycnocephalus metallicus Sharp. Bemerk. dazu. **Champion**, Trans. Entom. Soc. London. 1913, p. 73.

56. Rhizophagidae.

Rhizophagus ferruginesus Payk. bei Luckenwalde. **Delahon** (1) p. 539. — *Rh.* Synonyme u. kurze Diagnosen neuer Varr. **Méquignon**, Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 342—343: *Rh. parallelicollis* var. *fallax* Rey 1889 = *R. perforatus* Er.; *Rh. robustus* Schäffer 1911 = *Rh. parallelicollis* Gyll.; *Rh. minutus* sub **var.** *quadratiguttatus* **n.** (*minutus* Horn, non Mannh.) (*Elytr. nigro-picea, binis maculis rufis*) p. 342 (États-Unis: Texas); *Rh. remotus* **subvar.** *luteus* **n.** (a typo differt colore rufo, elytris pallidioribus) p. 342 (Canada: Montreal; États Unis: Utah); *Rh. dimidiatus* **subv.** *testaceus* **n.** (*dimidiatus* var. b Mannh. 1843 (a typo differt corpore toto ferrugineo testaceo) p. 342 (Ile Sitka); *Rh. dimiatus* **subvar.** *assimilis* **n.** (*dimiatus* var. c Mannh. 1852) (a typo differt elytris totis obscure rufis, interdum in medio infuscatis) p. 342—343; *Rh. sculpturatus* **subvar.** *Horni* **n.** (a typo differt colore pallidiore, vel omnino rufo ferrugineo, vel thorace infuscato) p. 343 (Cisco); *Rh. japonicus* **subvar.** *pallidus* **n.** (a typo differt colore toto ferrugineo) p. 343 (Japon); *Rh. oblongicollis* Blatch. et Horner 1892 = *Rh. simplex* Reitt. 1884 p. 343, *Rh. nitidulus* var. *reductus* Rey 1889 = *Rh. bipustulatus* Fabr. p. 343, *Rh. striolatus* Reitt. 1907 vom Gouv. v. Erivan = *Rh. protensus* subvar. *striolatus* Reitt. p. 343, *Rh. protensus* **subvar.** *persicus* **n.** (a typo differt elytris large in medio infuscatis) p. 343 ♀ (Perse). — *Rh. bipustulatus* Fabr. in S. Finland, zufällig auf der Schneedecke. **Frey** p. 110. — *Rh. oblongocollis* Blatch. and Horner: synonymische Notiz. Nach Méquignon (1913) ist diese Sp. = *R. simplex* Reitt. (1884). **Champion** (14). — *Rh. indicus* **n. sp.** (*R. bipustulatus* Fabr. nahest.). **Méquignon**, Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 90—91 (Ind.

septentr.: Dehra Dun, am Fuße des westl. Himalaya); *Rh.* (*Eurhizophagus*) *Grouvelli* **n. sp.** (supplementäre Punkte an der Basis des 2. Zwischenstreifens. Unterschiede von *Rh. depressus* Fabr.; größer, andere Färb.) p. 91 ♂♀ (Californie: Pt. Reyes), *R.* (*Anomophagus*) *Fenyesi* **n. sp.** p. 91—92 (États-Unis: Nouveau-Mexique: Porvenir). — *Rh.* Spp. von Nordamerika. **Schaeffer,** Journ. New York Entom. Soc., vol. 21, p. 310; *Rh. sayi* **nom. nov.** pro *Rh. bipunctatus* Say p. 310.

57. Adimeridae vacant.

58. Cucujidae.

Silvanini. Bemerk. zu denselben. Synonymie. Beschreib. neuer Gatt. etc. **Grouvelle,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 313—386. — Bestimmungstab. der Gatt. *Eunausibius* **n. g.,** *Cathartus* Reiche, *Synoemis* Pasc., *Nepharinus* **n. g.,** *Airaphilus* Redt., *Pseudosilvanus* **n. g.,** *Aplatamus* **n. g.,** *Platamus* Er., *Nepharis* Cast., *Nausibius* Redt., *Synobius* Sharp, *Ahasverus* Gozis, *Acathartus* **n. g.,** *Silvanopsis* Grouv., *Astilpnus* Perris, *Oryzaephilus* Gangl., *Silvanolomus* Reitt., *Silvanus* Latr., *Silvanoprus* Reitt., *Monanus* Sharp, *Neosilvanus* **n. g.,** *Silvanops* **n. g.,** *Silvaninus* **n. g.** **Grouvelle** (4) p. 384—385. Unbekannt blieben dem Verf. *Cathartocryptus* Sharp 1886, *Saphophagus* Sharp 1886, *Picrotus* Sharp 1886, *Thortus* Broun 1893 u. *Planismus* Casey 1890. Verwandtschaftsbeziehungen (p. 386), Diskussion der verschiedenen parallelen Gruppen:

1	2	3	4	
Synoemis	*Acathartus*	*Eunausibius*	*Aplatamus*	
		Cathartus	*Nausibius*	
		Oryzaephilus	*Silvanopsis*	*Synobius*
		Nepharis	? *Silvano-*	*Ahasverus*
		Nepharinus	*lomus*	

5

Platanus

Neosilvanus	*Pseudosilvanus*	Subg. *Monanops*	Subg. *Monanus*	*Airaphi-*
	Silvanus	*Silvaninus*	*Silvanops*	*lus*
	Silvanoprus			
	Astilpnus			

Silvaninus **n. g.** (*Cathartus* nahest.) **Grouvelle** (4) p. 379—380 in Anm. Type: *S. nitidus* Grouv. Hierher gehört *C.* (*Silvanus*) *consors* Sharp 1899.

Silvanolomus Reitt. = *Sylvanopsis* Reitt. (non Grouv. 1892). **Grouvelle** (4) p. 331—332. 3 Spp.: *S. denticollis* Reitt. 1876, *pullus* Reitt. 1898 u. *S. crenicollis* Grouv. 1911.

Silvanoprus Reitt. Charakt. durch die fehlenden oder schwach entwickelten Schläfe. Bemerk. zur Gatt. **Grouvelle** (4) p. 341. Hierher gehören: I. *S. fagi* Guér. 1829—1838, *S. Grouvellei* Reitt. 1876, *S. angusticollis*

Reitt. 1876, *S. parallelocollis* Reitt. 1876, *S. Feai* Grouv. 1892, *S. javanicus* Grouv. 1879, *S. insidiosus* **n. sp.** p. 341. — II. *S. scuticollis* Walker 1859, *S. triangulus* Reitt. 1875, *S. orientalis* Grouv. 1883, *S. longicollis* Reitt. 1876, *S. tenuicollis* Grouv. 1897, *S. cephalotes*, *S. inermis* Reitt. 1876. Bei Gr. I erreichen die Pleurosternalnähte den Seitenrand des Prothorax in d. Nähe der Region d. Vwinkel, bei Gr. II erreichen sie den Vrand des Prothorax. *S. insidiosus* **n. sp.** p. 342—344 (Cameroun). Dem Verf. unbek. oder zur Zeit nicht nachprüfbare Spp.: *S. Gossypii* Chittend. 1897, *porrectus* Walker 1859, *recticollis* Reitt. 1876, *reflexus* Reitt. 1879, *armatulus* Blackb. 1891, *monticola* Blackb. 1891 (letzt. wahrsch. ein *Monanus*).

Silvanoprus maximus Grouv. aus der Gruppe *Oriz.* Ganglb. hat die Augen in den hinteren Winkeln des Kopfes liegen, bei *S. muticus* Sharp (*bidentatus* F. nahe) sind diese Hinterwinkel verschwunden. **Grouvelle** (4) p. 341 in Anm.

Silvanops **n. g.** (*Cathartus* nahest.). **Grouvelle** (4) p. 380 in Anm. Type: *S. angulicollis* Reitt. — Hierher gehört *C.* (*Silvanus*) *colombinus* Grouv. 1881 u. *C.* (*S.*) *perforatus* Sharp 1899.

Silvanopsis Grouv. Ergänz. zur Diagnose: „la ligne fémor. des tranches postér. ne s'avance pas sur le 1er sgm. de l'abd.“ **Grouvelle** (4) p. 318.

Silvanus Latr. **subg.** *Microsilvanus* **n.** (relativ kleine Spp.: Tarsen einfach, Fühler „moniliformes a massue brusque etc.“). Hierher *S. vitulus* Grouv. 1882, *S.* (*M.*) *pumilus* **n. sp.** p. 332—334 (Siam), *S.* (*M.*) *minimus* **n. sp.** p. 334—335 (Vaterland ?). — *S.* **subg.** *Parasilvanus* **n.** p. 335 (afrik. Spp.) 8. Fühlergl. deutlich schmäler als 7. u. 9. etc.). Hierher die Spp. *S. Fairmairei* Grouv. 1882, *S. filum* Kr. 1895, *S. tenuis* Grouv. 1889, *S. ocellatus* Grouv. 1889, *S. oblitus* Grouv. 1908. Kurze Bemerk. zu den Schenkellinien des 1. Abd.-Segmts. p. 335—336. — *S.* **subg.** *Protosilvanus* **n.** (deprimierte Formen) p. 336. Hierher gehören: *S. lateritius* Reitt. 1878, *S. inaequalis* Grouv. 1882, *S. granosus* Grouv. 1897; *S.* (*Pr.*) *carinatus* **n. sp.** (steht *lateritius* nahe, versch. durch die „intervalles des stries des élytres en partie carénés“) p. 336—338 (Sumatra: Palembang, Singapore). — Subg. *Silvanus* s. str. (p. 338). Hierher gehören: *S. bidentatus* F. 1801, *S. guatemalenus* Sharp 1900, *S. muticus* Sharp 1900, *S. birmanicus* Grouv. 1892, *S. planatus* Germ. 1824, *S. unidentatus* Oliv. 1790, *S. castaneus* Mac Leay 1871, *S. mediocris* Grouv. 1889, *S. frater* Grouv. 1904, *S. proximus* Grouv. 1904, *S. inarmatus* Woll. 1867, *S. quadraticollis* Reitt. 1876, *S. Lewisi* Reitt. 1876, *S. imbellis* Lec. 1854, *S. communis* Grouv. 1878, *S. vulgaris* Grouv., *S. hebetatus* **n. sp.** (*S. inarmatus* Woll. von d. Capverdischen Inseln nahe) p. 339—340 (Zambèze: Caia). — *S.* **subg.** *Cathartosilvanus* **n.** (einfache Tarsen. Fühlergl. teils länger als breit; Pleurosternalnähte den Seitenrand des Prothorax erreichend etc.) p. 340—341. Sp.: *S. trivialis* Grouv. 1878. — *S. unidentatus* Ol. im Doncaster District. Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49) p. 39.

Synobius Sharp. **Grouvelle** (4) p. 371. Es gehört hierher *S.* (*Nausibius*) *lobatus* Grouv. 1896. Nach der Abb. steht dieser Sp. *S. lobicollis* Sharp sehr nahe. Bemerk. dazu p. 372.

Fossile Formen.

†*Lithocoryne arcuata* **n. sp.** (ähnelt *L. gravis* aus d. Florissant-Schichten, verschieden in Größe, Skulptur u. Gestalt des Prothorax). **Wickham** p. 290, pl. 24, figs. 3, 4 (Miocän von Florissant). Proc. U. States Nat. Mus., vol. 45.

59. Passandridae siehe im Bericht f. 1914.

60. Temnochilidae (= Ostomidae = Trogositidae).

Temnochilidae. Katalog der bis 12. III. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Léveillé, A.** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 11 (40 pp.). Gatt.: 47; Spp.: 534. Einzel-Pr. M. 3.75; Subscr.-Pr. M. 2.50. Gruppen: I. *Nemosomatinae* (Gatt. 1—7). — II. *Temnochilinae* (Gatt. 8—19). — III. *Leperininae* (Gatt. 20—29). — IV. *Ostominae* (Gatt. 30—46). — Gen. inc. sedis (Gatt. 47).

Rezente Formen.

Neaspis bonifacyi **n. sp.** **Grouvelle,** Bull. Mus. Hist. Nat. Paris 1912, p. 503 (Tonkin).

Nemosoma elongatum L. in the Oxford District. Parasit von *Hylesinus vittatus* F. Beschr. der Larve etc. **Collins, J.,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49) p. 224.

Trogosita mauretanica L. in Knackmandeln. **Rudow** p. 22, *Tr. mauretanicus* in Mehl, Drogen; im Freien unter der Rinde rotfauler Laubhölzer. **Spöttel,** Intern. Entom. Zeitschr., VII. Jahrg., p. 6.

Fossile Formen.

†*Tenebroides corrugata* **n. sp.** (etwa von der Größe der kleinsten nordamerik. *T.*-Spp.). **Wickham,** Proc. U. States Nat. Mus., vol. 45, p. 291, pl. 23, fig. 3 (Miocän von Florissant).

61. Helotidae.

Helota attenuata gehört zus. mit *Dureli, Moutoni* u. *Helleri* zur Gruppe *Helota rotundata.* Beschr. des bisher unbekannten ♂. **Ritsema,** Notes Leyden Mus., vol. XXXV, p. 224. — *H. Ferranti* **n. sp.** (verw. mit *H. guineensis* u. *Sjöstedti,* 2 schwarze Flecken auf der gelbbraunen basalen Hälfte jeder Flgld., die durch eine Verdunklung des 2. Zwischenraumes verbunden sind). **Ritsema,** t. c. p. 156—158 ♂ (Stanleyfalls: Belg. Congo).

62. Tretothoracidae u. 63. Mycetophagidae vacant.

64. Derodontidae.

Derodontidae. Katalog. **Schenkling, S.** Titel cf. Bericht für 1914. Liter. etc. Gatt.: 1. *Laricobius* Rosenh. (3), 2. *Peltastica* Mannerh. (3), 3. *Derodontus* J. Lec. (= *Mycetomychus* J. Friv.) (3). Gesamtzahl der bis 30. I. 1915 bek. Spp.: 9.

Laricobius Erichsoni Rosenh. im Harze, Innerstethal, auf Weidenblüten. **Riehn** p. 543.

65. Byturidae vacant.

66. Dermestidae.

Rezente Formen.

Dermestidae. Katalog der bis 8. VII. 1911 bekannten Gatt. u. Spp. **von Dalla Torre, K. W.** in Schenkling & Junk, *Col.* Cat. Pars 33, 58 pp. Zahl der Gatt. 32; desgl. der Spp.: 524. — I. *Dermestinae* **nom. nov.** (p. 39) (Gatt. 1). — II. *Attageninae* **nom. nov.** (p. 50) (Gatt. 2—11). — III. *Megatominae* **nom. nov.** (p. 60) (Gatt. 12—26). — IV. *Anthreninae* **nom. nov.** (Gatt. 27—28). — V. *Trinodinae* **nom. nov.** (Gatt. 29—30 [1]). — VI. *Orphilinae* **nom. nov.** (Gatt. 31—34).

Dermestidae von Sorgono. **Krausse, A.**, Archiv etc. 1. Hft., p. 62: *Dermestes, Anthrenus, Orphilus* (je 1 sp.).

Fossile Formen.

†*Attagenus aboriginalis* **n. sp. Wickham,** Ann. Entom. Soc. Amer., vol. 6, p. 361, pl. II, fig. 4 (Miocän von Colorado).

67. Byrrhidae.

Byrrhidae. Katalog der bis 8. VII. 1911 bekannten Spp. **von Dalla Torre, K. W.** in Schenkling & Junk, *Col.* Cat. Pars 33, 34 pp. Zahl der Gatt.: 30, desgl. der Spp.: 289. — Subfam. 1: *Limnichinae* (Gatt. 1—10). — 2. *Bothriophorinae* **nom. nov.** (p. 10) (Gatt. 11). — 3. *Chelonariinae* (Gatt. 12). — 4. *Byrrhinae* (Gatt. 13—28). — Anhang Gatt. 29, 30.

Byrrhus fasciatus Forst. ab. *fusculus* Reitt. bei Luckenwalde, nicht selten. **Delahon** (1) p. 531.

Rezente Formen.

Limnichus mendax **n. sp. Sahlberg,** Öfvers. Finsk. Vet. Soc., vol. 55 A, No. 8, p. 31 (Caramania).

Simplocaria semistriata Fabr. in S.-Finland, wahrscheinlich zufällig auf der Schneedecke. **Frey** p. 110.

Fossile Formen.

†*Amphycirta inhaesa* Scudder. **Wickham,** Proc. U. Stat. Nat. Mus., vol. 65, p. 292.

†*Byrrhus romingeri* Scudder. **Wickham,** t. c. p. 292.

†*Nosotetocus debilis* Scudder im Miocän von Florissant. **Wickham,** t. c. p. 291.

68. Nosodendridae.

Nosodendridae. Katalog der bis 8. VII. 1911 bek. Spp. **von Dalla Torre, K. W.** in Schenkling & Junk, *Col.* Cat. Pars 33, 2 pp. *Nosodendron* Latr. (= *Dendrodipnis* Woll.) (27). *Pseudonosoderma* Heyden (1)

69. Passalidae.

Neleus interstitialis (Esch.) von Quirigua. **Cockerell** p. 300. *Neleus* Kaup 1905 ist nom. praeocc. v. *Neleus* Raf., 1814.

Rhodacanthopus punctatostriatus Percheron von Quirigua. **Cockerell p. 300.**

70. Eucnemidae vacant.

71. Lucanidae.

Lucanidae. Katalog der bis 27. I. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **G. van Roon** in Schenkling & Junk, Cat. *Col.* Pars 8 (70 pp.). Gatt.: 77; Spp.: 750. Einzel-Pr. M. 6.50; Subscr.-Pr. M. 4.35. — Gruppen: I. *Chiasognathinae* (Gatt. 1—12). — II. *Lucaninae* (Gatt. 13—20). — III. *Odontolabinae* (Gatt. 21—23). — IV. *Cladognathinae* (Gatt. 24—36). — V. *Dorcinae* (Gatt. 37—61). — VI. *Figulinae* (Gatt. 62—68). — VII. *Syndesinae* (Gatt. 69—70). — VIII. *Aesalinae* (Gatt. 71—76). — IX. *Sinodendrinae* (Gatt. 77).

Rezente Formen.

Aegognathus Waterhousei Leuthner. Bemerk. **Boileau** p. 259—260.

Aegotypus trilobatus Parry, deutlich versch. von *Ae. armatus* Boil. Kurze Charakt. **Boileau** p. 255.

Aegus ogivus H. Deyr. ♀ von Lasikin; bisher bek. von Malacca, Sumatra, Borneo. **Ritsema** (6) p. 180. — *Ae. labilis* Westw. ♀ von Formosa: Suisharyo. **Möllenkamp,** Suppl. entom. Berlin No. 2, p. 21. — *A.* Bemerk. zu den Typen im Mus. Brit. u. im Mus. Oxford. **Boileau** p. 255—258: *A. chelifer* Mac Leay, *A. specularis* Jakowl., *A. acuminatus* Fab., *A. nitidus* Boil. Bemerk. dazu p. 255—256; *A. platyodon* Parry, Type ein großes ♂ von Gilolo; *A. blandus* Parry ♂ im Mus. Brit., das einzig bekannte Stück; *A. woodfordi* Waterh. ♂ (klein. Exempl.) ♀; *A. glaber* Parry sehr kleines ♂, *A. curtisi* Waterh., Type im Mus. Brit., verw. mit *A. oxygonus* Jakowl., *A. parryi* Waterh., Bemerk. zu den einzelnen Exempl.; das eine erinnert an *A. hopei*, das 2. ist anscheinend identisch mit *A. westwoodi*; *A. roepstorffi* Waterh., Typ. im Mus. Brit., Heimat, Andam., Nicobar.; *A. subnitidus* Waterh. ist ein klein. ♂ mit spitz. Basalzahn; *A. kandiensis* Hope. Bemerk. zu den Exempl. p. 257, *A. parallelus* Hope, Type in Oxf. entw. = *A. labilis* Westw. oder = *A. platycephalus* Westw. p. 257—258. Westw. hat schon selbst zugegeben, daß *A. par.* die forma minor v. *A. labilis* u. *A. aeq.* wahrsch. = *A. par.* sei p. 258; *A. eschscholzi* Hope, Type ein ♂ in maxim. Entw.; *A. striatus* Hope indescr. = klein. ♂ v. *A. acuminatus*, ohne Angabe des Fundorts; *A. punctiger* Saund., Type in Oxf. = ♀ v. *A. laevicollis* Saund. p. 258. *A. parryi* Waterh. ♂, Type. Mand. pl. IX, fig. 15, *A. p.* Waterh. ♂ = *A. westwoodi* Boil. pl. IX, fig. 16.

Aesalus neotropicalis Bates u. *A. smithi* Bates. **Boileau** p. 267.

Alcimus dilatatus Fairm. Type ein. form. minor; Waterh. hat die form. major beschr. **Boileau** p. 258. Tier in toto pl. IX, fig. 3.

Apterocyclus honoluluensis Waterh. 1871. Abb. u. Beschreib. geben keine Vorstellung von dem Tier, das ein. *Sclerostomus* ähnelt, etwa *S. bacchus.* Die von Sharp beschr. Spp. sind nahe verwandt miteinander. **Boileau** p. 258.

Aulacostethus archeri Waterhouse ♂ pl. IX, fig. 12 Fühler, Ende der Htibie 12b. **Boileau.** — *A. archeri* Waterh. 1869. Paradoxes Insekt, schwer einzuordnen. Beschr. **Boileau** p. 233—234.

Auxicerus platyceps Waterh. Type sehr schlank, von mittl. Entw. **Boileau** p. 260.

Cantharolethrus buckleyi Parry im Mus. Oxford ♂♀. **Boileau** p. 234.

Cardanus sulcatus Westw. Type in Oxford. **Boileau** p. 267; *C. cribratus* Parry im Mus. Brit. Unterschiede von voriger p. 267.

Chalcodes carinatus Linn. 1735. Deyrolle hat bei dieser Form 3 Spp. unterschieden (nebst Verbr.-Karte): *Ch. cingalensis* Parry, *Ch. intermedius* Deyr. (beide auf Ceylon) u. *Ch. nigritus* Deyr. (Calcutta-Madras). **Boileau** p 242. B. unterscheidet 2 Spp. *Ch. car.* L. (*Ch. cing.* Parry) groß, schwach behaart u. *Ch. nigritus* Deyr., schwächer, ganz schwarz, glänzend, winklig im Umriß. *Ch. interm.* nach B. nur ein klein. *Ch. carin.* Type von *Ch.* wohl im Mus. Brit. p. 243: *Ch. aeratus* Hope. 2 ♂-Typ. im Mus. Oxf. Der Katalog gibt an: Tenasserim u. Pr. Walas Isl., ein typ. Exempl. trägt aber die Bezeichn. „Khasyah Hills".

Ceratognathus rufipennis Westw. Type im Mus. Brit. Westw.'s Fig. nicht sehr gut; *C. niger* Westw., Type in Oxf. ein sehr kräft. ♂; *C. abdominalis* Parry nähert sich der Beschr. nach *C. froggatti* Blackb. Die Type selbst gehört einer kleinen deutlich geschied. Sp. p. 268 an; *C. areolatus* Westw. ist nach **Boileau** p. 268 das ♀ zu *C. helotoides.*

Charagmophorus lineatus Waterh. Type im Mus. Brit. **Boileau** p. 260, pl. IX, fig. 2 Tier in toto, 2a ♂-Fühler.

Cladognathus confucius Hope 1842. Hopes Type nicht im Mus. Oxf. Bemerk. dazu. **Boileau** p. 222—223, *C. downesi* Hope im Mus. Oxf. = ♀ v. *C. giraffa* Fabr.

Colophon thunbergi Westw. [♂] Bemerk. zur Type, ist nicht = *C. westwoodi*; *C. westwoodi* Gray 1832. Bemerk. zur Type. Péring.'s Hypothesen sind hinfällig. **Boileau** p. 217—218.

Cyclommatus giraffa ♀ von 30 mm. **Möllenkamp,** Intern. Entom. Zeitschr. Jhg. 6, p. 282. — *C. strigiceps* Westw. Type in Oxf., stark entwick. ♂. **Boileau** p. 234; *C. multidentatus* Westw., Bemerk. dazu p. 234—235; *C. affinis* Parry, Bemerk. zu den Typen vom Brit. Mus. u. Oxford p. 235—236. — *C. simalurensis* **n. sp. Ritsema,** Notes Leyden Mus., vol. XXXV, p. 177—179 ♂ forma major (Sinabang). — *C. scutellaris* **n. sp.** (eigentümliche Färb.). **Möllenkamp,** Suppl. entom. Berlin, No. 2, p. 18—19 (Formosa: Karap).

Dendroblax earlei White (1846). Type im Mus. Brit. ein ♂. **Boileau** p. 216.

Digonophorus atkinsoni Waterh. Type im Mus. Brit ♂ = *Hemisodorcus elegans* Parry, verw. mit *Macrodorcus rufofemoratus* Voll. **Boileau** p. 248.

Ditomoderus mirabilis Parry. **Boileau** p. 248. — *D. mirabilis* Parry (1864). Type ein ♂ im Mus. Brit., steht sicher den *Cladognathidae* näher als den echten *Dorcidae.* Bemerk. zu 6 weiteren Exempl., eins von Sarawak, mehrere von Penang p. 248.

Dorcas musimon Gené in Sorgono. **Krausse, A.,** Archiv etc., 1. Hft, p. 64.

Dorcus parallelopipedus bei Colchester. **Harwood (1).** — *D.* Bemerk. zu den Typen im Mus. Brit. u. Oxford. **Boileau** p. 252—254: *D. antaeus* Hope ein schönes ♂; *D. mercurius* Hope im Mus. Oxf. = 2 klein. ♂♂ der vor. Sp.; *D. scaritoides* Hope die ♀-Type ist ein *D. ant.* Parry hat die Sp. in sein. beid. Katalog. einfach unterdrückt p. 252; *D. de haani* Hope,

Cotype im Mus. Oxf., Fundorte p. 252—253; *D. curvidens* Hope (1842), Type in Oxf.; *de haani* wird ein Synonym p. 253; *D. glabripennis* Westw., Type im Mus. Brit., *D. vicinus* Saunders (1854) desgl., Bemerk. zu beid.; *D. suturalis* Westw. 1871 ♂ im Mus. Brit., die dazugesteckten ♀♀ gehören zu *E. brachycerus* p. 253; *D. ratiocinativus* Westw. 1871; *D. rudis* Westw., Type im Mus. Brit. war stets ein Rätsel; seltene Form ♂ unauffindbar. Nach van Roon ist *D. rudis* = *D. derelictus* Parry. Woher hat er das? p. 254; *D. derelictus* Parry im Mus. Brit. ist höchstwahrscheinlich das ♀ einer Dorcide, die *Macrodorcus rubrofemoratus* nahesteht p. 254.

Eubussea **n. g.** (Type: *Alcimus dilatatus* Fairm.). **Zacher,** Arbeit. biol. Anst. Berlin, Bd. 9, p. 93.

Eulepidius luridus Westw. seltenes Insekt. Type in London, steht am besten bei *Gnaphaloryx*. **Boileau** p. 255.

Eurytrachelus. Bemerk. zu den Typen im Mus. Brit. u. Mus. Oxf. **Boileau** p. 248—252: *E. briareus* Hope, Deutung. Type wahrscheinlich verloren. *E. tityus* Hope p. 249, *E. falco* Hope, *E. punctilabris* Hope ♂ Mand. pl. IX, fig. 11. *E. reichei* Hope, *E. lineatopunctatus* Hope, *E. blanchardi* Hope ♂, Type ist ein *E. reichei* Hope; *E. rugifrons* Hope, das typische ♀ gehört zu *E. bucephalus* Perty, auf den Zetteln steht „*E. subcostatus* Dup. „Java" u. *E. subc.* DeHaan"; *E. candezi* Parry 1870 Type in Oxf. = *E. eurycephalus* Burm., *E. chevrolati* Hope Type ein groß. ♂ v. *E. gypaetus* Cast., *E. dubius* Hope ♂♂ Typ. in Oxf. = *E. gypaetus* Cast., *E. incertus* Hope. Typen: 1 ♂ gehört zu *E. gyp.* Cast., das 2. zu *E. cribriceps* Chevr., *E. indeterminatus* Hope ist ein klein. ♂ von *gyp.* forma *capito* Albers (Java). Als *Dorcus megacephalus* Gory ined. ist ein größ. ♂ von *capito* vorhanden; *E. javanus* Hope im Mus. Oxf. ist im Katalog nicht beschr., ist ein ♀ von *E. gyp.*; *E. moloschus* Hope im Mus. Oxf. = *E. cribriceps*; *E. submolaris* Hope im Mus. Oxf., Type ein ♂, Bemerk. dazu, ♂-Mand. pl. IX, fig. 10; *E.* (?) *bengalensis* Hope ist weder *E. reichei* minor, noch *E. tityus* noch *E. submolaris*, aber doch die form. minor einer bek. Spp. (*D. glabripennis* Westw. ?), *E. wickhami* Waterh. ♂ im Mus. Brit., *E. pilosipes* Waterh. erinnert sehr an *E. intermedius* Gestro. Bemerk. zu den Typen aller dieser Spp. Fundorte etc. — *E. platymelus* Saunders ♂♀ von Kankau. **Möllenkamp,** Supplem. entom. Berlin, vol. 2, p. 21, *E. schenklingi* **n. sp.** p. 20, Fig. 2, 2 ♂♂ 70 u. 55 mm (Formosa). Man glaubt zuerst den *Dorcus Parryi* vor sich zu haben: 1 telodont. ♂ aus Kosempo, 1 amphiod. ♂ von Taihorin.

Figulus. Bemerk. zu den Typen im Mus. Oxf. u. Mus. Brit. **Boileau** p. 265—267: *F. binodulus* Waterh. 1872, *F. punctatus* Waterh. (1872), *F. rossi* Gahan, Typen dieser 3 Spp. im Mus. Brit., *F. regularis* Westw. 1834, Type im Mus. Oxf., sehr häufige Sp.; *F. sulcicollis* Hope sehr selten u. wenig bekannt, Unterschiede von voriger p. 265—266; *F. subcastaneus* Westw., kleine Sp., die *F. marginalis* Ritsema ähnelt p. 266, *F. manillarum* Hope im Mus. Oxf., *F. ebenus* Westw. lokale Form von *F. sublaevis*; *F. nigritus* Westw. p. 267.

Gnaphaloryx squalidus Hope Typ. ♂♀ im Mus. Oxf., *Gn. sculptipennis* Parry ♂ im Mus. Brit. **Boileau** p. 255.

Hemisodorcus nepalensis Hope. Kurze Bemerk. zu den Typen. **Boileau** p. 247; *H. parryi* Hope. Das typ. ♂ ist ein *H. nepaul.* d. forma minor p. 247; *H. rafflesi* Hope ein groß. ♂ von *H. nep.* forma major p. 248; *H. semilis* Hope nicht im Mus. Brit., sondern im Mus. Oxf.; *H. macleayi* Hope, Type ist ein groß. ♂ p. 248; *H. passaloides* Hope klein. Sp., Type ein ♀, Mus. Oxford. Verwandtschaft.

Hexaphyllum westwoodi Hope, Type im Mus. Oxf., *H. aequinoctiale* in den Samml. selten. Unterschiede der Oxford-Stücke von *H. schuberti* Perty. **Boileau** p. 267; *H. brasiliense* Gray (im Mus. Oxf., große Exempl., wie sie sich gewöhnl. in d. Samml. finden) = *Psilodon schuberti* Perty p. 267.

Hexarthrius longipennis Hope, Type anschein. ein ♀ von *H. buqueti* Hope. **Boileau** p. 221—222. *H. falciger* Hope schwach entwickelt, wohl = *H. buq.*; *H. forsteri* Hope (1841), Bemerk. zu den typ. Stücken; *H. davisoni* Waterh. 1888, Typen im Mus. Brit. = *H. cotesi* Nonfr. u. *H. castetsi* Boil.

Homoderus johnstoni Waterh. 1902 ♀ im Mus. Brit. ♀ Spezifischer Wert? Ähnelt d. ♀ von *H. preussi* Kolbe. **Boileau** p. 234.

Lamprima. Bemerk. zu den Typen im Mus. Brit. u. Mus. Oxford. **Boileau** p. 216—217: *L. schreibersi* Hope in litt. ein ♂ in mittl. Größe v. *L. aurata* Latr. grün, Kopf goldgrün mit etwas rot; *L. coerulea* Donovan 1805, Charakt. der vorhandenen Stücke p. 216, *L. fulgida* Dupont. Das mit einem alten Zettel „*fulgida* mihi" versehene eine Stück ist eine *L. aurata* Latr., *L. puncticollis* Dejean Hope in litt. ist ebenfalls *L. aurata* Latr. p. 216; *L. insularis* Hope in litt. ist ein ziemlich großes ♂ von *L. micardi* Reiche, desgl. auch *L. purpurascens* Hope, *L. tasmaniae* Hope ist eine kleine *L. latreillei* Mac Leay; *L. subrugosa* Hope ist ein mittelgroßes ♂ von *L. aenea* Fabr., *L. sumptuosa* Hope ist eine kleine *L. micardi* Reiche; *L. nigricollis* Hope gehört auch zu *L. mic.* p. 217, *L. latreillei* var. *coerulea* Donov. ♂-Mand. pl. IX, fig. 5.

Leptinopterus. Bemerk. zu den Typen im Mus. Brit. u. Mus. Oxford. **Boileau** p. 236, *L. polyodontus* Hope. Die beiden wahrscheinl. Typen Hopes sind *L. ibex* Billberg, Parry (1864) läßt *polyod.* bestehen, gibt aber als synonym den *L. pol.* Dejean nach Reiche an. *L. polyod.* Hope existiert also nicht als Sp.. Der wirklich beschr. *L. p.* ist *L. polyod.* Burm. p. 236; *L. rufifemoratus* Hope ist das ♀ zu *L. femoratus* Fab.; *L. melanarius* Hope, Type ein stark entwick. ♂, Mand. pl. IX, fig. 4. *L. morio* Burm. ist wohl identisch damit; *L. funereus* Hope, Morpholog. Bemerk., Identität mit *L. melan.* ist sehr wahrscheinlich p. 236—237; *L. politus* Hope MSS. ist ein ♂ med. von *L. tibialis* Eschsch.; *L. v-niger* Hope ♂♀ Bemerk. zu den Etiketten, *L. fraternus* Westw. ♂♀ Typen im Mus. Brit.; *L. erythrocnemus* Burm. nach B. nur eine var. von *L. tibialis* p. 237.

Lissapterus howittanus Westw. im Mus. Oxford, *L. pelorides*, Type (♀) im Mus. Brit. sehr versch. von *L. howittanus.* **Boileau** p. 261—262.

Lissotes helmsi Sharp, *L. capito* H. Deyr., Beschr. ders., *L. forcipula* Westw. kleine Spp., *L. subcrenatus* Westw., Type ein ♀; *L. crenatus* Westw. bildet mit den vor. beiden eine Gruppe, *L. latidens* Westw., Type in

Oxf., seltene Sp.; *L. launcestoni* Westw. sehr häufige Sp. in d. Collect.; *L. cancroides* Fabr. Bemerk. hierzu. Type soll im Mus. Brit. sein. Bemerk. zu den Etiketten der Exempl. im Oxf. Mus.; *L. subtuberculatus* Westw., Typ. der Coll. Chevr. Bemerk. zu den Stücken im Mus. Oxf. **Boileau** p. 261—264.

Lucanus cervus L. var. *microcephalus* Muls. bei Luckenwalde. Stammform bei Schmielickendorf, Luckenw. nicht selten, desgl. var. *capreolus.* **Delahon** (2) p. 642. — *L. cervus* „stag beetle" in Lewisham. **Moore, H.,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 189; The Entomologist, vol. 46, p. 223. — *L. placidus*, Puppenstadium. **Girault,** Entom. News vol. 24, p. 195. — *L. cervus* forma *capreolus*, Exempl. aus Klausen, S. Tirol, 35 mm l. mit 7 mm l. Mand. **Ramme,** Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 57, 1912, Sitz.-Ber. p. (37). — *L.* Bemerk. zu den Typen im Mus. Brit. u. Mus. Oxford. **Boileau** p. 218—221: *L. lusitanicus* Hope ein sehr großes eigenartig schlankes etc. ♂ von Span. u. Pyren., ähnl. der Rasse aus Syrien. *L. lunifer* Hope 1833 ♂ sehr groß, ♀ klein = *L. rugifrons* Hope p. 218; *L. cantori* Hope 1842 ♂ (mittelgr.), ♀ p. 218—219, *L. villosus* Hope 1831, Bemerk. zu den Typen; ein ♂ im Mus. Brit. *L. lunifer* nahe, **0** im Mus. Oxf. p. 219; *L. mearesi* Hope 1842, Type ein groß. ♂; *L. nigripes* Hope, Bemerk. zur Type, dürfte besser zu *L. mear.* gehören; *L. westermanni* Hope ein mittelgr. ♂ p. 219; *L. vicinus* Hope diskutable Sp. Ausführl. Bemerk. hierzu p. 219—220, *L. americanus* Hope eigenart. Typus, anschein. ein *L. cerv.* minor p. 220—221; *L. laminifer* Waterh. 1890, Typ. im Mus. Brit., dar. ein ♂, das Boil. als *L. dohertyi* beschrieb p. 221; *L. swinhoei* Parry 1874, Typ. im Mus. Brit.; *L.* sp. ? Planet, defektes, zusammengesetzt. Stück p. 221. *L.* sp. ? = *ibericus* Motsch. nec *Akbesiana* Planet pl. IX, fig. 14. — *L. formosanus* **n. sp.** (gehört zur Gruppe *laminifer, lunifer, singularis, Planeti* u. ist in der Kopfform d. letzt. am ähnlichsten). **Möllenkamp,** Suppl. entom. Berlin, No. 2, p. 19—20 ♂ (Fig. 1, 70 mm) (Formosa: Suisharyo).

Macrocrates bucephalus Hope, Type in Oxf. ein schönes ♂. Die Sp. existiert in d. Samml. als *Psalicerus rotundicollis* Gory ined., *nigripes* Dej (♀) ined. **Boileau** p. 237.

Macrodorcus opacus Waterh. 1870 = ein stark entwick. ♂ von *M. striatipennis* Motsch. **Boileau** p. 254.

Metallactulus parvulus Hope, Typ. (2 ♀♀) im Mus. Oxf. **Boileau** p. 254.

Metopodontus occipitalis Hope ♀ von Sinabang. Bemerk. zur Punktur der Flgldecken. **Ritsema** (8) p. 207—208. Die Art ist in Malesien weit verbreitet u. wohl in mehrere Lokalrassen zu trennen. — *M. Blanchardi* Parry ♂♀ von Taihorin. **Möllenkamp,** Suppl. entom. No. 2, p. 21. — *M.* Bemerk. zu den Typ. im Mus. Brit. u. Mus. Oxford. **Boileau** p. 223—226. *M. downesi* Hope (1835) im Mus. Oxf. Abb. genau; *M. savagei* Hope (1842) 2 ♂♂ u. 1 ♀ als Typ. in Oxf.; *M. ungulatus* Hope (1842) in Oxf. = *M. sav.* forma minor; *M. castaneus* Hope, morphol. Bemerk. zur Type, ist synonym zu *M. cinnamomeus* Guérin von Java p. 223—224; *M. omissus* Hope (1842). Die Type ist *M. foveatus* Hope, Bemerk. dazu; *M. fov.* Hope (1842) morphol. etc. Bemerk. zur Type p. 224; *M. astacoides* Hope (1842) ist ein klein. *M. foveatus* p. 224; *M. fraternus*

Hope ein *M. fov.* mit unvollständig gezähnelt. Mand. p. 224—225; *M.* (*Hoplitocranum*) *macclelandi* Hope (1842) p. 225; *M. calcaratus* Jakowl. = *M. jenkinsi* Westw. p. 225; *M. fulvipes* Hope, Type ein sehr kleines ♂ von *cinnamomeus* [var. minor]. Resultat: *M. cinnamomeus* ist viermal beschr. worden, als: *M. pallidipennis*, *M. castan.*, *M. fulvipes* u. *M. rafflesii* p. 225; *M. impressus* Waterh. 1864, Typen im Mus. Brit.; interess. Sp., genauer Fundort ? Nähert sich den Spp., für die Jakowleff das Subg. *Hoplitocranum* schuf p. 225; *M. limbatus* Waterh., Typ. (♂♀) im Mus. Brit.; Übergangsform zw. *M. cinctus* u. *M. torresensis*, anscheinend eine Subvar. od. Lokalrasse, Typ. von Iles Thursday nicht von *M. cinctus* von Neu-Guinea u. Nachbarinseln zu unterscheiden; *M. cinct.* selbst kaum von *M. bison* zu trennen, der nach der Provenienz variiert u. von dem er eine Var. bildet p. 225—226; *M. roepstorffi* Waterh., Typ. im Mus. Brit., nur eine Var. von *M. occipitalis* Hope; *M. occipitalis*, Type ein ♂, Charakt. dess. p. 226; *M. inquinatus* Westw., Typen (♂♀) im Mus. Brit. sehr seltene Sp., verw. mit *M. biplagiatus* Westw., ♂ mit 3 Kielen auf der Useite der Wangen p. 226.

Mitophyllus marmoratus Waterh., Type im Mus. Brit. = *M. parryanus* sec. Oberth. **Boileau** p. 267.

Neolucanus. Bemerk. zu den Typen im Mus. Oxford u. Mus. Brit. **Boileau** p. 242—247: *N. saundersi* Parry. Typen in Coll. Oberth.; das Brit. Exemplar mit Parrys MS. ist ein *N. lama* Ol., ein ♀ dazu ex coll. Bowring desgl.; *N. baladeva* Hope, Typen: 2 ♂♂, 1 ♀ im Mus. Oxf. = *N. lama* Oliv., *N. ursus* Lap. = *O. bellicosus* ♀ p. 243; *N. angulatus* Hope. Ausführl. Diskussion, Leuthners Angaben etc. B. hält *N. angul.* für berechtigt p. 242—244; *N. glabratus* de Haan, Bemerk. zu den Stücken im Mus. Oxford p. 245; *N. nitidus* Saunders (1854) im Mus. Oxf., Charakt. der ♂♂ in coll. Boil. p. 246; *N. championi* Parry im Mus. Oxf., Fundorte etc. p. 246—247; *N. sinicus* Saund. (1854) Größe. Die echten Typ. im Mus. Brit. hat B. nicht gesehen p. 247; *N. parryi* Leuthner im Mus. Brit. von Siam; das Exempl. von Laos nähert sich mehr *N. leuthneri* Boil.; *N. marginatus* Waterh. (1873) ♀-Type im Mus. Brit., das dazugestellte kleine ♂ ist *N. lama* Ol.; *N. castanopterus* Hope ist ein mittl. ♂ von Nepaul p. 247. — *N. Swinhoei* Bates, Fundorte in Formosa. **Möllenkamp,** Suppl. entom., No. 2, p. 21.

Nigidius mit *N. lewisi* M. Boileau für die japan. Liste neu. **Arrow** p. 395. *N.* Bemerk. zu den Typen im Mus. Brit. u. Mus. Oxford. **Boileau** p. 264—265: *N. cribricollis* Parry 1873, *N. divergens* Waterh. 1890, *N. welwitschi* Waterh. (1890), *N. distinctus* Parry 1873; *N. formosanus* Bates 1866; *N. obesus* Parry 1864, *N. parryi* Bates 1866, *N. gigas* Möllenk. höchstens eine Subvar. von *parryi*; *N. integer* Westw. = *bubalus* Swederus p. 264; *N. forcipatus* Westw. 1838 Morphol. Bemerk. p. 264—265, *N. laevicollis* Westw., Type in Oxf., Bemerk.; *N. trilobus* Westw. im Mus. Brit. ist sicherlich ein *Figulus*; *N. grandis* Hope. Bemerk. zu den Typen.

Odontolabis siva Hope, Fundorte in Formosa. **Möllenkamp,** Suppl. entom. Berlin No. 2, p. 21. — *O. latipennis* Hope von Sinabang. Maaße u.

Bemerk. Sonstige Verbr. nach Junk. **Ritsema** (6) p. 177. — *O. gracilis* Kaup u. *O. Castelnaudi* Parry von ders. Insel. **Ritsema** (8) p. 207. — *O.* Bemerk. zu den Typen im Mus. Brit. u. Mus. Oxford. **Boileau** p. 237—242. *O. burmeisteri* Hope, Type ein ♂ med. mit der Bezeichn. Assam, was mit der Angabe „Mysore" in der Beschr. nicht stimmt; *O. cuvera* Hope, die Beschr. stimmt, Etikett aber neu p. 237—238; *O. prinseppi* Hope, Type ein ♂ p. 238; *O. saundersi* Hope (= *O. delesserti* Guérin), Bemerk. zu den verschied. Etiketten p. 238; *O. sinensis* Westw. im Mus. Oxf.; *O. dux* Westw., enormes Exempl. im Mus. Brit., auf welches die Beschr. begründet ist (= *alces* f. telodont); *O. cumingi* Hope, Type ein amphiod. Exempl. von *O. alces* mit zahlr. alten Zetteln; Reihe von *O. alces*-Köpfen im Mus. Brit. p. 238; *O. siva* Hope, ♂-Type klein. amphiod., ♀ auch im Mus. Oxford, Fundortsverwechsl. „Java" mit der von *O. bellicosus* Castelnau p. 238—239; *O. vishnu* Hope, Type ein amphiod. ♂, Bemerk. zu d. Etikette p. 239; *O. serrifer* Hope wohl = *O. bellicosus*; *O. dalmani* Hope, Type ein zieml. groß. ♂, Sumatra, „Tenasserim"; *O. platynotus* Hope, Typ. im Mus. Oxf. 2 ♀♀, davon eins „*glabratus*" „East India" wohl die wahre Type; *O. emarginatus* Saunders (1854) im Mus. Oxf. Type? Bemerk. dazu p. 239—240; *O. femoralis* Waterh. 1887 im Mus. Brit. von Perak ist nichts anderes als die enorme *O. waterstradti* v. Rothenb. (1900) von Kina Balu; morphol. u. faunist. Bem.; Möllenkamp hat *O. waterstradti* nicht für die typ. Form gehalten, sondern als solche (1904) den *O. kinabaluensis* beschr., der wahre Name ist aber *O. fem.*, *O. wat.* u. *O. kin.* sind Varr., *O. waterstr.* besser eine Subvar. oder Lokalrasse; *O. latipennis* Hope, Type (♀) in Oxf. trägt den Zettel „*Dejeanii* Reiche, *latipennis* Hope verus" (Pr. of Wales Isl.) p. 240—241; *O. cephalotes* Leuthner, Type unic. im Mus. Brit. großes ♂, ganz versch. von *O. striatus*, eine gute Sp., van Roons Hypothese, auch in Junk P. 8 hat mit *Eulepidius luridus* Westw. Type der Gatt., nichts zu tun. Der auffallendste Unterschied zw. *O. ceph.* u. *O. striat.* beruht auf d. Form des Kopfes u. d. Mand. Bemerk. dazu; *O. sarasinorum* Heller, klein, von Celebes ist wahrscheinlich eine nahe verwandte Form p. 241; *O. elegans* Möllenk. im Mus. Brit. ein ♀ von Malacca als *O. gazella*, welches dem *O. eleg.*-♀ fast vollständig gleicht. Zangs Synon. von *O. el.* mit *O. mouhoti* Parry von Möllenkamp u. mit „800000 qkm" u. „25jähr. Lucan.-Studium" zurückgewiesen (!). Bemerk. hierzu p. 241—242; *O. lowei* Parry 1873 im Mus. Brit. auch von Kina Balu p. 242.

Oonotus adspersus Bohem. ♀ im Mus. Brit. **Boileau** p. 264. ♂ Kopf pl. IX, fig. 7.

Paraegus listeri Gahan im Mus. Brit. erinnert an *Aegus lansbergei* u. *rotundatus* Boil. auch an einige *Lissotes*. **Boileau** p. 258.

Phalacrognathus westwoodi Shipp 1893. Die Type ist ein ♂ von *Ph. muelleri*, zur form. maj. gehörig, aber nicht in höchster Entwickl. **Boileau** p. 218.

Platycerus caucasicus Parry. Type im Brit. Mus. **Boileau** p. 260.

Prismognathus platycephalus Hope 1842, Type in Oxf., ein großes ♂. **Boileau** p. 234.

Prosopocoelus Pascoei **n. sp.** (*Pr. Oweni* Hope nahe; verschieden durch die Form der Mandibeln, des Prothorax u. die einfarb. tiefrote Färb.). **Boileau,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 330—333 ♂, Fig. 1 Umriß v. *Pr. Pasc.*, 2 von *Pr. Oweni* (Penang, Tenasserim). — *Pr.* Bemerk. zu den Typen im Mus. Brit. u. Mus. Oxford. **Boileau** p. 226—233: *Pr. cavifrons* Hope, Type eine forma major, *Pr. lateralis* Hope 2 ♂♂-Typ. maior u. minor. Einige Stücke im Mus. Oxf. tragen die Bezeichn. *exaratus* Dejean; *Pr. quadridens* Hope. Diese u. die 4 folg. sind B. zweifelhaft geblieben, so daß er ihre wahre Synonymie nicht feststell. konnte: *Pr. sayersi* Hope, *Pr. speculifer* Hope sicherlich = *Pr. piceipennis* Hope, Beschr. dess. etc. p. 226—228. *P. camarunus* Kolbe wohl eine Var. von *P. quadrid.*; alle 5 zuletzt gen. (*P. pic.*, *P. quadr.*, *P. say.* u. *P. spec.* u. *P. cam.*) sind wohl Synonyma von *P. antilopus* Swederus; *Pr. martini* Hope, eine Form von *senegalensis* Klug, Beschr. p. 228—229; *Pr. hanningtoni* Waterh., Typ. im Mus. Brit. schließt sich der Gruppe *P. serricornis* an, nur unwesentlich verschieden von *P. brunneus* Nonfried, die dieser als eine Var. von *P. serricornis* Latr. von Madag. betrachtet p. 229; *Pr. oweni* Hope, Type ein klein. ♂, Mand. mit einem unter. Höcker, der rechts stärker entwickelt ist; *Pr. subangulatus* Hope im Mus. Oxf. ist das ♀ zu *Pr. oweni*; *Pr. bulbosus* Hope, Bemerk. zum echt. *Pr. b.* etc. p. 229; *Pr. punctiger* Hope ist ein ♀ p. 230, *Pr. spencei* Hope. Ausführliche Studien über dieselbe p. 230—233. Es ergibt sich folg.: A. Epistomhöcker einfach. — a) Die Kinnaht bildet einen gelappten Kiel bei den Exempl. von starker od. mittlerer Entwickl. — b) Ein oberer medianer Zahn bei den ♂♂ im Max. der Entwickl. — 1. *P. bulbosus* Hope, Trans. Linn. Soc. 1841, p. 589, pl. 40, fig. 2. — c) Kinnaht ein einfach. Kiel bei den Exempl. stark. u. mittl. Entw. — 2. *P. spencei* Hope, Trans. Linn. Soc. 1841, p. 589. — Synonyme: *P. crenicollis* Thomson, Ann. Soc. Entom. France 1862, p. 418 = *P. mordax* Boileau, Le Naturaliste 1904, p. 285. u. ? *P. laticeps* Möllenkamp, Insektenbörse 1904, p. 402. — B. Epistomhöcker zweihöckrig. — a) Ein oberer medianer Zahn bei den ♂♂ in höchster Entwickl. — b) Kinnaht einen zweilappigen Kiel bildend bei der Exempl. von starker u. mittl. Entw. — 3. *P. parryi* **nom. nov.** (= *P. bulbosus*) Hope, Cat. p. 20. — 4. *P. dentifer* H. Deyrolle, Ann. Soc. Entom. Belg. 1865, p. 29, tab. 1, fig. 5. — *Pr. tenuipes* Hope, Type im Mus. Oxf. Typ. im Mus. Oxf. = *cavifrons* ♀ p. 233, *Pr. curvipes* Hope, Type v. Oxf. ein sehr kleines ♀. Bemerk. dazu p. 233. *Pr. spencei* Hope, pl. IX, fig. 6a, b, c Mandibel, d Mentum. *Pr. quadridens* Hope, pl. IX, fig. 8 ♂-Mand.; 9. *Pr. sayersi* Hope ♂-Mand.

Psalidoremus motschulskyi Waterhouse 1869. Type im Mus. Brit. Bemerk. Herkunft. Formosa scheint sicher zu sein. **Boileau,** p. 223, pl. IX, fig. 13 ♂.

Pseudodorcus hydrophiloides Hope, Type ♂ dieser rätselhaft. Sp. im Mus., ♀ im Mus. Oxf. Beschreib. etc. **Boileau** p. 260—261, pl. IX, fig. 1 Tier in toto, 1a ♂-Fühler.

Pseudolucanus atratus Hope 1831, Type ein schwach entwickelt. ♂, mit einfach. Mandib., von Nepaul. **Boileau** p. 218.

Rhaetulus Sauteri Möllenk. Beschr. des ♀ von Formosa: Taihorin. **Möllenkamp,** Suppl. entom. Berlin, No. 2, p. 18.

Rhaetus westwoodi Parry 1862. Type ein ♂. Mus. Brit. **Boileau** p. 218.

Rhyssonotus jugularis Westw. (1863). Type im Mus. Brit., wohl ein ♂, kein ♀. **Boileau** p. 216.

Sclerostomus fairmairei Parry. Type ♂ im Mus. Brit., *Scl. philippii* Westw., *Scl. buckleyi* Waterh., *Scl. darwini* Hope wohl = *Scl. femoralis* Guér., *Scl. rubripes* Hope ein schwach entwick. *Scl. fem.*; *Scl. variolosus* Hope, Typ. = *caelatus* Blanch., *Scl. bacchus* Hope, Typ. ♂ in Oxf.; *Scl. ditomoides* Westw. Parrys Syn. ist nicht sicher.

Scortizus irroratus Hope angebl. Type im Mus. Oxf. ein ♂, die echte muß ein ♀ sein; *Sc. costatus* Hope, Typ. ♂♀. **Boileau** p. 259.

Sphenognathus higginsi Parry (1876) u. *Sph. canaliculatus* Parry (1874). Bemerk. zu den Typen. **Boileau** p. 215—216.

Streptocerus speciosus Fairm., Type im Mus. Oxford. **Boileau** p. 217.

Fossile Formen.

†*Lucanus fossilis* **n. sp.** (in Bruchstücken. Flgldecke etwa wie bei *L. dama*, Skulptur rauher, etwas gröber als bei *L. placidus*. Möglicherweise gehören jedoch die Bruchstücke einer großen Scarabaeide an). **Wickham,** Proc. U. States Nat. Mus., vol. 45, p. 293, pl. 23, fig. 7 (Miocän von Florissant).

72. Sinodendronidae vacant.

73. Trogidae.

Trox hispidus Leich var. *nodulosus* Har. u. var. *insularis* Schneid. bei Luckenwalde. **Delahon** (2) p. 642. — *Tr.* das Sichtotstellen. **Girault,** Entom. News, vol. 24, p. 343. — *Tr. niponensis* Lewis = *Tr. scaber* L. **Arrow,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 12, p. 395. — *Tr. squalidus* Oliv. Ost- u. S.-Afr.; Abyss., Senegamb. **Kolbe,** Sitz.-Ber. etc. 1913, p. 198.

74. Scarabaeidae.

Bestimmungstabellen für Larven der *Lamellicornia*. **Golovianko,** St. Petersburg 1913, p. 1—26, 3 pls. I—III.

Scarabaeidae von Sorgono im Gennargentugebirge, Sardinien. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., Jahrg. 79 A, 1. Hft., p. 64: *Geotrupes* (1), *Rhizotrogus* (1), *Bubas* (1), *Scarabaeus* (2), *Oryctes* (1), *Sisyphus* (1), *Valgus* (1), *Aphodius* (2), *Potosia* (6).

Vorkommen von Mistkäfern auf Schiffen. **Ohaus,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 716.

74 (1). Coprinae.

Rezente Formen.

Ataenius orbicularis **n. sp.** (in der etwas flachen Form, der Bewimperung des Halsschildes, in d. Art d. Streifenpunkte dem *A. stercorator* F. ähnlich. Charakt. ist die sehr flache Abrundung der H.-Winkel am Thorax; 4 mm. **Schmidt, A.,** in Rechinger p. 697—698 (Samoa).

Athyreus fissicollis **n. sp.** (sehr ähnlich *A. trituberculatus* Kl. u. *A. catherinae* Bates). **Arrow,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 11, p. 462—463 (Ost-Brasil.:

Natal); *A. bahiae* **n. sp.** p. 463 (Brasil: Bahia, Jatahy; Itaparica I. [bei Bahia]).

Bolboceras togonicum Kolbe von Ostukerewe; Kongogebiet. Togo. **Kolbe** p. 198. — *B. parcepunctatum* **n. sp.** (steht *B. caesum* Kl. nahe). **Arrow,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 11, p. 462 (Ost-Brasil: [R. Grande de Norte]: Ceara-mirim [Parahyba], Independencia, Bahia). Zwergform, wie alle Spp. aus diesem Gebiet. In S.-Am. ist die Gatt. durch den verwandten *Athyreus* vertreten. Interessant ist es, daß in Chile, dem einzigen Teile S.-Amerikas mit wohlentwickelten *Bolb.*, *Athyreus* anscheinend fehlt. *B. globosum* Cast. (Beschr. unzureichend) ist größer. Die Gatt. kommt in allen tropischen Ländern vor.

Caccobius Thoms. Charakt. **d'Orbigny,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 82, p. 16. Bestimmungstab. der 4 Subgg. (p. 16—17). 1. Subg. *Tomogonus* d'Orb. mit 1. *T. crassus* d'Orb. (p. 17—18); 2. Subg. *Caccobius* s. str. mit 2. *C. Schreberi* Lin. (p. 18—19); 3. Subg. *Cacconemus* Jekel. Bestimmungstab. der 2 Spp. (p. 19—20): 3. *C. castaneus* Klug u. 4. *C. pseudolaevis* d'Orb. — *C. croceocinctus* **n. sp.** **D'Orbigny,** Voyage Alluaud Col., vol. 2, p. 69.

Caccophilus Jekel. Charakt. **d'Orbigny,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 21. Bestimmungstab. der 41 Spp. (p. 21—44): 1. *C. dorsalis* Har., 2. *C. ferrugineus* Fåhr, 3. *C. punctatissimus* Har., 4. *C. corniceps* **n. sp.** p. 24 ♂ (Abyssinie: Garoka Duno), 5. *C. nigritulus* Klug, 6. *C. signatipennis* Har., 7. *C. ocellipennis* **n. sp.** p. 25—26 (Rhodésia: Chirinda dans le Machona), 8. *C. discrepans* Péring., 9. *C. reticuliger* d'Orb., 10. *C. inops* Péring., 11. *C. cuspidiger* **n. sp.** p. 28 (Kamilito dans le Nandi au nord est du lac Victoria Nyanza), 12. *C. obtusus* Fåhr, 13. *C. fuliginosus* Roth., 14. *C. lateralis* d'Orb., 15. *C. inconspicuus* Fåhr, 16. *C. globaticeps* d'Orb., 17. *C. Auberti* d'Orb., 18. *C. setifer* d'Orb., 19. *C. callosifrons* d'Orb., 20. *C. tuberifrons* d'Orb., 21. *C. convexifrons* Raffr., 22. *C. viridicollis* Fåhr, 23. *C. semiluteus*, 24. *C. signaticollis*, 25. *C. humilis*, 26. *C. uniseries*, 27. *C. postlutatus*, 28. *C. gananensis*, 29. *C. Dybowskii*, 30. *C. semiaeneus* (Autor für diese 8 Spp.: d'Orb.), 31. *C. seminulum* Klug, 32. *C. Schaedlei* d'Orb., 33. *C. parvicollis* **n. sp.** p. 39 (Bahr-el-Ghazal: Ganda), 34. *C. histerinus* Fåhr, 35. *C. longipennis* d'Orb., 36. *C. biceps* d'Orb., 37. *C. cavatus* d'Orb., 38. *C. pentagonus* d'Orb., 39. *C. polygomes* d'Orb., 40. *C. anomalus* Klug, 41. *C. anthracites* d'Orb. Mit Angabe der Fundorte; Fundorte zu *Caccobius* (Subg. *Cacconemus*) *castaneus* Klug, t. c. p. 593; *C.* Fundort zu 2. *C. ferrugineus*, t. c. p. 593. Beschr. von 20 bis, *croceocinctus* d'Orb. p. 593—594, 34. *C. histerinus* Fundort p. 594.

Craniorphnus Kolbe (Type: *C. grandiceps* Kolbe). Bestimmung der Gatt. **Benderitter,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 84.

Deltochilum. Spp. sind in d. Hauptsache Aasfresser. Sie holen aus den Faeces der Eingeborenen [die schwarzen Landleute leben bei Itamaraty hauptsächlich von schwarzen Bohnen u. Schweinespeck] die unverdauten Fleischstücke heraus u. verzehren sie. **Ohaus,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 681—682.

Diaglyptus **n. g.** Charakt. **d'Orbigny,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 82, p. 13—14. Bestimmungstab. der Spp. (p. 14—16): 1. *metasternalis* d'Orb., 2. *D. multifidus* d'Orb., 3. *D. serraticeps* **n. sp.** p. 15 (Colonie du Cap), 4. *D. quadridens* d'Orb., 5. *D. pluridens* d'Orb.; *D. multif.* v. Afr. or. angl.: Ile de Mombasa, t. c. p. 593.

Diastellopalpus Lansb. Subg. 4 von *Onthophagus.* Charakt. **d'Orbigny,** Ann. Soc. Entom. France, T. 82, p. 577. Bestimmungstab. der Spp. (p. 577—593: 18 Spp.): 701. *O. noctis* Thoms., 702. *O. Conradti* d'Orb., 703. *O. Gilleti* d'Orb., 704. *O. laevibasis* d'Orb., 705. *O. tridens* Fabr., 706. *O. quinquedens* Bates, 707. *O. lamellicollis* Qued., 708. *O. infernalis* Lansb., 709. *O. balubanus* Kolbe, 710. *O. monapoides* Bates, 711. *O. Thomsoni* Bates, 712. *O. Fülleborni* Kolbe, 713. *O. basilobatus* d'Orb., 714. *O. semirubidus* **n. sp.** p. 589 (Ouganda: Ankole occid.; Afr. orient. angl.: forêt de Kakumga sur la rive sud de la rivière Yala), 715, O. *Johnstoni* Waterh., 716. *O. Pluton* d'Orb., 717. *O. Murrayi* Har., 718. *O. sulciger* Kolbe.

Onthophagidae Afrikas. **d'Orbigny (1).** — Bestimmungstab. der Gatt. *Diaglyptus* **n. g.,** *Caccobius* Thoms., *Milichus* Péring. u. *Onthophagus* Latr. (p. 11—13). — *O.* s. str. Charakt. **d'Orbigny,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 82, p. 51. — Übersicht über die 32 Gruppen (p. 51—64): Gruppe 1 (p. 64—72: 12 Spp. Seltene Spp., vereinzelt): 1. *O. cylindroides* d'Orb., 2. *O. parallelus* **n. sp.** p. 66 (Mozambique: Quilimane), 3. *O. mirepunctatus* d'Orb., 4. *O. laticeps* d'Orb., 5. *O. magnigena* **n. sp.** p. 68 (Afrique orient. allem.: Ousangou), 6. *O. furcimargo* d'Orb., 7. *O. portentosus* Felsche, 8. *O. miriceps* d'Orb., 9. *O. comatus* d'Orb., 10. *O. validicornis* Qued., 11. *O. binasus* d'Orb., 12. *O. bidentiger* d'Orb. — Gruppe 2 (p. 74—99: 50 Spp.): 13. *O. nigellus* Illig., 14. *O. atricapillus* d'Orb., 15. *O. pullatus* d'Orb., 16. *O. montivagus* d'Orb., 17. *O. masaicus* d'Orb., 18. *O. carcharias* Har., 19. *O. cribellum* d'Orb., 20. *O. chlorophanus* d'Orb., 21. *O. Stuhlmanni* d'Orb., 22. *O. Traversii* d'Orb., 23. *O. subsulcatus* d'Orb., 24. *O. Waterloti* d'Orb., 25. *O. Nodieri* d'Orb., 26. *O. modestus* Har., 27. *O. rufovirens* d'Orb., 28. *O. tridentipes* d'Orb., 29. *O. Raggazii* d'Orb., 30. *O. africanus* Lansb., 31. *O. importunus* Péring., 32. *O. subnudus*, 33. *O. asperipennis*, 34. *O. subdivisus*, 35. *O. kassaicus*, 36. *O. sulcatulus*, 37. *O. mixtidorsis*, 38. *O. cupreovirens*, 39. *O. miscellaneus*, 40. *O. anomalipes*, 41. *O. granulum*, 42. *O. aeremicans*, 43. *O. Simoni*, 44. *O. ahenomicans*, 45. *bicallifrons*, 46. *O. geminatus*. 47. *O. bituberans* (alle Spp.: Autor: d'Orb.), 48. *O. aeneoniger* **n. sp**, p. 91 (Afr. orient. anglaise: Nyéré), 49. *O. biconifer*, 50. *O. bidentifrons*, 51. *O. quadrinotatus*, 52. *O. quadrimaculatus* Raffr., 53. *O. crucenotatus*, 54. *O. alternans* Raffr., 55. *O. cinctipennis* Qued., 56. *O. clitellarius*, 57. *O. nitidifrons*, 58. *O. miles*, 59. *aequepubens* (Autor für 49—51, 53, 56—59: d'Orb.), 60. *O. sculptilis* Gerst., 61. *O. aeruginosus* Roth u. 62. *O. dedecor* Wallengr. — Gruppe 3 (p. 100—112: 19 Spp.): 63. *O. adornatus*, 64. *O. carinidorsus*, 65. *O. carinicollis*, 66. *O. fossifrons*, 67. *O. picturatus*, 68. *O. ornatulus*, 69. *O. inclusus*, 70. *O. rubellus*, 71. *O. brevigena*, 72. *O. pleurogonus* **n. sp.** p. 107 (Congo franç.: Kouilou), 73. *O. misellus*, 74. *O. angularis*, 75. *O. minutissimus*, 76. *O. clavisetis*,

77. *O. fossibasis*, 78. *O. brevifrons*, 79. *O. minutulus* Har., 80. *O. illotus* Péring., 81. *O. coptorhinodes* Péring (Autor der Spp., wo nicht anders bemerkt: d'Orb.). — Gruppe 4 (p. 112—116: 4 Spp.): 82. *O. taurus* Schreb. nebst var. *alternatus* d'Orb., 83. *O. Blanchardi* Har., 84. *O. nigriventris* d'Orb., 85. *O. binodis* Thunb. — Gruppe 5 (p. 116—125: 10 Spp.): 86. *O. obliquus* Ol., 87. *O. bimetallicus* d'Orb., 88. *O. tigrinus* d'Orb., 89. *O. plebejus* Klug, 90. *O. adspersus* d'Orb., 91. *O. granulipennis* Lansb., 92. *O. flavimargo* d'Orb., 93. *O. limbibabis* d'Orb., 94. *O. ambiguus* Péring., 95. *O. hinnulus* Klug. — Gruppe 6 (p. 125—128: 4 Spp.; 7—9,5 mm): 96. *O. semisetosus*, 97. *O. calvus*, 98. *O. pictisternum*, 99. *O. semicirculifer* (Autor der Spp.: d'Orb.). — Gruppe 7 (p. 128—151: 34 + 1 Spp.): 100. *O. vinctus* Er., 101. *O. sticticus* Har., 102. *O. transcaspicus* Koenig, 103. *O. Abeillei*, 104. *O. latestriatus*, 105, *O. reticulatus*, 106. *O. rotundibasis*, 107. *O. bovinus* Péring., 108. *O. arcifer*, 109. *O. cornifrons* Thoms., 110. *O. auriculatus* Klug, 111. *O. intermixtus*, 112. *O. imberbis*, 113. *O. Decorsei*, 114. *O. beiranus* Péring., 115. *O. birugatus*, 116. *O. emeritus* Péring., 117. *O. tricariniger*, 118. *O. birugifer*, 119. *O. bifrons*, 120. *O. nilicola*, 121. *O. mirifrons*, 122. *O. geminifrons*, 123. *O. camerunicus*, 124. *O. interstitialis* Fåhr, 125. *O. cinctifrons*, 126. *O. sulcipennis*, 127. *O. curvifrons*, 128. *O. quadrilunatus*, 129. *O. amplipennis*, 130. *O. nudus*, 131. *O. insulsus* Péring, 131 bis. *O. tanganus* **n. sp.** p. 150 ♀ (Tanga), 132. *O. discretus* Péring., 133. *O. lacustris* Har. (wo nicht anders bemerkt Autor: d'Orb.). — Gruppe 8 (p. 151—162: 14 Spp.): 134. *O. laevidorsis*, 135. *O. liopterus* Har., 136. *O. nonstriatus*, 137. *O. ovulum* Gerst., 138. *O. Bedeli* Reitt., 139. *O. crocatus* Muls., 140. *O. ustus*, 141. *O. Maindroni*, 142. *O. consobrinus* Péring., 143. *O. tumidulus* Gerst., 144. *O. carbonarius* Klug, mit var. *vicarius* Péring., 145. *O. subplanus*, 146. *O. Aesopus* Lansb., 147. *O. sinuosicollis* (wo nicht anders bemerkt, Autor: d'Orb.). — Gruppe 9 (p. 162—184, 37 Spp.): 148. *O. depilis*, 149. *O. rugipennis*, 150. *O. denudatus*, 151. *O. subglaber*, 152. *O. areolatus*, 153. *O. fuscidorsis*, 154. *O. fuscatus*, 155. *O. Alluaudi*, 155. *O. triimpressus*, 157. *O. umbratus*, 158. *O. picatus*, 159. *O. nigripennis*, 160. *O. puberulus*, 161. *O. laminosus*, 162. *O. subrugosus*, 163. *O. depilatus* **n. sp.** p. 171 ♂? (Rhodésia: Mont Chirinda dans le Machona), 164. *O. Dohertyi*, 165. *O. impunctatus*, 166. *O. placens* Péring., 167. *O. laevatus*, 168. *O. viviensis*, 169. *O. Marshalli*, 170. *O. aspernatus*, 171. *O. umbilicatus*, 172. *O. fossulatus*, 173. *O. rotundatus*, 174. *O. minutus* Hausm., 175. *O. simillimus* **n. sp.** p. 178 (Fundort wie No. 163), 176. *O. cineraceus*, 177. *O. chirindanus* **n. sp.** p. 179 (Mozambique: Chibababa sur le bas Buzi); 178. *O. declivicollis*, 179. *O. hyaena* Fabr., 180. *O. setosus* Fåhr, 181. *O. polyodon* **n. sp.** p. 182 (Afr. orient. allem.: rivière Himo sur le versant sud-est du Kilima-Ndjaro), 182. *O. monodon* Fåhr, 183. *O. lugens* Fåhr, 184. *O. choanicus* (wo nicht anders bemerkt, Autor: d'Orb.). — Gruppe 10 (p. 184—206: 29 Spp.): 185. *O. histrio*, 186. *O. jugicola*, 187. *O. variatus*, 188. *tessulatus* Har., 189. *O. stigmosus*, 190. *O. polystigma*, 191. *O. naevuliger*, 192. *O. astigma*, 193. *O. discovirens*, 194. *O. Raffrayi* Harr., 195. *O. pulchellus*, 196. *O. fungicola*, 197. *O. ineptus* Har., 198. *O. secundarius* Roth, 199. *O. simulator*, 200. *O. flavibasis*,

201. *O. stillatus*, 202. *O. meruanus*, 203. *O. spurcatus*, 204. *O. atridorsis*, 205. *O. foraminosus*, 206. *O. pullus* Roth, 207. *O. fallaciosus* Raffr., 208. *O. pauxillus*, 209. *O. simplex* Raffr., 210. *O. tonsus*, 211. *O. costatus* **n. sp.** p. 204 ♀? (Congo belge orient.: sud-est de Katanga); 212. *O. mimus* **n. sp.** p. 205 ♀ (Sierra Leone), 213. *O. nimbatus* (Autor, wo nicht anders bemerkt: d'Orb.). — Gruppe 11 (p. 206—220: 23 Spp.): 214. *O. suturalis* Péring., 215. *O. virescens* Har., 216. *O. lioides*, 217. *O. latevittatus*, 218. *O. liodermus* **n. sp.** p. 209 (Mozambique: Quilimane), 219. *O. laevissimus*, 220. *O. politissimus*. 221. *O. pallidipennis* Fåhr, 222. *O. flavipennis*, 223. *O. rasipennis*, 224. *O. latipennis*, 225. *O. tripolitanus* Heyd., 226. *O. diadematus*, 227. *O. sanguineus*, 228. *O. nigerianus* **n. sp.** p. 215 (Nord de la Nigéria: entre Bantschi et Lokoda), 229. *O. nanus* Har., 230. *O. albipennis* Péring., 231. *O. sparsutus* Reitt., 232. *O. semiflavus* Bohem., 233. *O. tersipennis* d'Orb., 234. *O. bicolor* Raffr., 235. *O. notatus*, 236. *O. flavolimbatus* Klug. (wo nicht anders angegeben ist Autor: d'Orb.). — Gruppe 12 (p. 220—240: 24 + 3 Spp.): 237. *O. senegalensis*, 238. *O. corniculatus* Reiche, 239. *O. producticollis*, 240. *O. tenuigraniger* **n. sp.** p. 223 (Rhodésia: rivière Mpuzi dans le Manica), 241. *O. verticalis* Fahr, 242. *O. extensicollis* d'Orb., 242 bis. *O. corniculiger* **n. sp.** p. 225—226 (Afrique orient. portug.: Zambésie), 243. *O. boops*, 244. *O. cavifrons* Har., 245. *O. hirtipodex*, 245 bis. *O. atrostriatus* **n. sp.** p. 229 (Congo belge: Dima), 246. *O. decedens* Péring., 247. *O. triacanthus* Casteln., 248. *O. pictipodex*, 249. *O. tricorniger* Bohem., 250. *O. laminicornis* Lansb., 251. *O. juvencus* Klug, 252, *O. ursinus*, 253. *O. hirtus* Illig., 254. *O. maki* Illig., 255. *O. quadricuspis*, 256. *O. fumatus* **n. sp.** p. 237 (Guinée franç.: Mamou; Nyassa: Mangu), 257. *O. quadrinodosus* Fåhr, 258. *O. mediofuscatus*, 259. *O. trichopygus*, 259 bis. *O. pilipodex* **n. sp.** p. 240 (Congo français: Gabon), 260. *O. pallidus* (wo nicht anders bem., ist der Autor d'Orb.). — Gruppe 13 (p. 240 —250: 9 + 1 Spp.): 261. *O. elegans* Klug, 262. *O. Pipitzi* Ancey, 263. *O. delphinensis* **n. sp.** p. 243 (Madagasc.: Fort Dauphin), 264. *O. derasus*, 265. *O. semigraniger*, 266. *O. dicella* Bates, 267. *O. bisbicornis*, 267 bis. *O. semilaevis* **n. sp.** p. 247 (Abyssinie: Kunhe), 268. *O. gazella* Fabr. nebst var. *lusinganus* d'Orb., 269. *O. bubalus* Har. (Autor: d'Orb., wo nicht anders bemerkt). — Gruppe 14 (p. 250—256: 9 + 1 Spp.), 270. *O. praetortus* Péring., 271. *O. concavifrons*, 272. *O. dispar* Pér., 273. *O. carinifer* d'Orb., 274. *O. unicarina*, 275. *O. asperatus*, 275 bis. *O. parcenotatus* **n. sp.** p. 254 (Abyssinie), 276. *O. asperrimus*, 277. *O. scaberrimus*, 278. *O. atrovittatus* (wo nicht anders bemerkt, ist d'Orb. der Autor). — Gruppe 15 (p. 256—262: 9 Spp.): 279. *O. maculatus* Fabr., 280. *O. chloroderus*, 281. *O. foliiceps* Qued., 282. *O. planaticeps* **n. sp.** p. 259 (Congo), 283. *O. imbellis*, 284. *O. simpliciceps*, 285. *O. graphicus* Wallengr. 286. *O. inermiceps*, 287. *O. longiceps* (Autor: d'Orb., wo nicht anders bemerkt). — Gruppe 16 (p. 262—300: 55 + 4 Spp.): 288. *O. cristatus*, 289. *O. bicristiger* **n. sp.** p. 263—264 (Afriq. orient. allem.: Madinula), 290. *O. bicristatus*, 291. *O. semiviridis*, 292. *O. bituber*, 293. *O. Escalerai*, 294. *O. orthocerus* Thoms., 295. *O. vestitus*, 296. *O. latissimus*, 297. *O. herus* Péring., 298. *O. cupreus* Har., 299. *O. pilosus* Fåhr, 299 bis. *O.*

Kavirondi **n. sp.** p. 271 (Afriq. orient. angl.: baie de Kavirondo dans le nord-est du lac Victoria Nyanza), 300. *O. grandidorsis* **n. sp.** p. 272 (Haut Chari: Fort Sibut), 301. *O. macrothorax*, 302. *O. minax*, 303. *O. brevipennis*, 304. *O. Hildebrandti* Har., 305. *O. albicomus*, 306. *O. maculosus*, 307. *O. bellus*, 308. *O. amoenus*, 309. *O. trinodosus*, 309 bis. *O. athiensis* **n. sp.** p. 279 (Afr. orient. angl.: rivière Atti), 310. *O. rufonotatus*, 311. *O. parumnotatus* Fåhr, 312. *O. parcepictus*, 313. *O. angolanus*, 314, *O. scaber* Roth, 315. *O. Duvivieri*, 316. *O. fulvocinctus*, 317. *O. parceguttatus*, 318. *O. teitanicus*, 318 bis. *O. binodulus* **n. sp.** p. 285 (Zanzibar), 319. *O. comatulus*, 320. *O. sansibaricus* Har., 321. *O. includens*, p. 322. *O. Gidama* Gestro, 323. *O. verrucosus*, 324. *O. variegranosus*, 325. *O. pseudoaeneus*, 320. *O. pilicornis*, 327. *O. horridus*, 328. *O. horrens*, 329. *O. longipilis*, 329 bis. *O. cyaneiceps* **n. sp.** p. 293 (Abyssinie), 330. *O. criniger*, 331. *O. axillaris* Boh., 332. *O. intonsus* **n. sp.** (Ethiopie mérid.: Harrar), 333. *O. hirsutus*, 334. *O. subhumeralis*, 335. *O. obtusiocornis* Fåhr, 336. *O. seminitidus*, 337. *O. senescens* Péring., 338. *O. seminitens*, 339. *O. indigus* Péring., 340. *O. biplagiatus* Thoms., 341. *O. hilaris*, 342. *O. asimilis* Péring. — Gruppe 17 (p. 300—320: 24 Spp.): 343. *O. paucigranosus* Lansb., 344. *O. aerarius* Reitt., 345. *O. ahenicollis*, 346. *O. erectinasus*, 347. *O. rufipodex*, 348, *O. abruptus* **n. sp.** p. 304—305 (Congo belge orient.: sud-est de Katanga; nord-est de la Rhodésia: district de Serenje), 349. *O. decoratus*, 350. *O. sanguinolentus*, 351. *O. decolor*, 352. *O. sellatus* Klug, 353. *O. Tschoffeni*, 354. *O. distichus* Roth, 355. *O. Feai*, 356. *O. velliger*, 357. *O. nigropubens*, 358. *O. obtutus* Péring., 359. *O. foliaceus* Lansb., 360. *O. lituratus* Roth., 361. *O. cribripennis*, 362. *O. creber*, 363. *O. lugubris* Fåhr, 364. *O. giraffa* Hausm., 365. *O. vigens* Péring., 366. *O. deplanatus* Lansb. — Gruppe 18 (p. 320—328: 14 Spp.): 367. *O. polyedrus*, 368. *O. gibbus* **n. sp.** p. 322 (Abyssinie: Antotto), 369. *O. rostrifer*, 370. *O. bicavifrons*, 371. *O. impurus* Har., 372. *O. helciatus* Har., 373. *O. latigibber*, 374. *O. ventrosus*, 375. *O. epilamprus* Bates, 376. *O. croesulus* Bates, 377. *O. gibbidorsis*, 378. *O. dorsuosus*, 379. *O. cupricollis* Péring., 380. *O. scapularis* (Autor: d'Orb., soweit nicht anders bemerkt). — Gruppe 19 (p. 329—348: 34 + 2 Spp.): 381. *O. naso* Fåhr, 382. *O. deterrens* Péring., 383. *O. grandifrons*, 384. *O. bimarginatus*, 385. *O. pinguis* Gerst., 386. *O. laminidorsis*, 387. *O. rufocastaneus* Fairm., 388. *O. undaticeps*, 389. *O. ditus* Péring., 390. *O. gibbifrons*, 391. *O. rubricatus*, 392. *O. deflexus*, 393. *O. flexifrons*, 394. *O. ebenicolor*, 395. *O. plicatifrons*, 396. *O. rhynchophorus* Péring., 397. *O. fasciculiger*, 398. *O. atricolor*, 399. *O. Gaillardi*, 400. *O. binodosus*, 401. *O. variolosus*, 402. *O. apiciosus*, 403. *O. confertus* Péring., 403 bis. *O. bisignatus* **n. sp.** p. 342 (Afr. orient. portug.: haut Buzi), 404. *O. Bocandei*, 405. *O. semivirescens*, 406. *O. aereidorsis*, 407. *O. vultuosus*, 408. *O. Mocquerysi*, 409. *O. Lefebvrei* **n. sp.** p. 344—345 (Region de haut Chari: Bouca dans le cercle de l'Ouham), 409 bis. *O. aerestriatus* **n. sp.** p. 345—346 (Bahr-el-Ghazal: Mechraek-Rek), 410. *O. rubidus* **n. sp.** p. 346 (Nord-est de la Rhodésia: district de Serenje), 411. *O. breviceps*, 412. *O. dilutus*, 413. *O. investis*, 414. *O. viridicatus*. (Autor: d'Orb., wo nichts anders angegeben). — Gruppe 20 (p. 348—351: 5 Spp.): 415. *O. Vylderi*

n. sp. p. 348—349 (Sud-Ouest afr. allem.: Damara), 416. *O. purifrons*, 417. *O. inermifrons*, 418. *O. serienotatus*, 419. *O. probus* Péring. — Gruppe 21 (p. 351—353: 3 Spp.): 420. *O. signatus* Fåhr, 421. *O. quadraticeps* Har., 422. *O. caffrarius*. — Gruppe 22 (p. 354—360: 14 Spp.): 423. *O. frontalis* Raffr., 424. *O. confluens*, 425. *O. convexus*, 426. *O. micros*, 427. *O. aspericeps*, 428. *O. sutiliceps*, 429. *O. circumdatus* **n. sp.** p. 357 (Haut Chari), 430. *O. parvifrons*, 431. *O. semiasper*, 432. *O. clusifrons*, 433. *O. subcinctus* **n. sp.** p. 359 (Rhodésia: forêt de Chirinda dans le Mashona), 434. *O. heteroclitus*, 435. *O. tripartitus*, 436. *O. coronatus*. — Gruppe 23 (p. 360—387, 33 + 1 Spp.): 437. *O. niloticus* Har., 438. *O. fuscivestis* d'Orb., 439. *O. laeviceps* d'Orb., 440. *O. Gravoti*, 441. *O. calliger* **n. sp.** p. 365 (Mozambique: Chibababa sur le bas Buzi), 442. *O. denticulatus*, 443. *O. atronitidus*, 443 bis. *O. posticicornis* **n. sp.** p. 367 (Ethiopie mérid.: Diré-Daoua), 444. *O. costilatus*, 445. *O. mixticeps*, 446. *O. Lemagneni*, 447. *O. Leroyi*, 448. *O. fimetarius* Roth, 449. *O. canciger*, 450. *O. cavivertex* **n. sp.** p. 372 (Nord-est du Niger: Dallol Maouri), 451. *O. rectilamina* d'Orb., 452. *O. proximus*, 453. *O. trapezicornis*, 454. *O. altidorsis*, 455. *O. mucronifer*, 456. *O. aeneopiceus*, 457. *O. asperulus*, 458. *O. cyaneoniger*, 459. *O. atrovirens*, 460. *O. flavorufus*, 461. *O. Jacksoni* **n. sp.** p. 379—380 (Afr. orient. angl.: Kamilito dans le Nandi au Nord-est du lac Vict.-Nyanza), 462. *O. nitidulus* Klug, 463. *O. lutaticollis*, 464. *O. inaequalis*, 465. *O. xanthopygus*, 466. *O. sellatulus*, 467. *O. cincticollis*, 468. *O. Vassei*, 469. *O. insignis* Péring. — Gruppe 24 (p. 387—414, 34 + 1 Spp.): 470. *O. humpatensis* Lansb., 471. *O. impressicollis* Bohem., 472. *O. bidens* Ol., 473. *O. albipodex*, 474. *O. xanthopterus*, 475. *O. leucopygus*, 476. *O. mucronatus* Thoms., 477. *O. cyanochlorus*, 478. *O. Burchelli*, 479. *O. praestans* Péring., 480. *O. miscellus*, 481. *O. curtipilis*, 482, *O. pugionatus* Fåhr, 483. *O. diversus* Reiche, 484. *O. rufaticollis*, 485. *O. naevius* **n. sp.** p. 403 (Congo belge orient.: entre 150—200 miles à l'ouest de Kambove dans le Katanga), 486. *O. rufostillans*, 487. *O. aequatus* Péring., 488. *O. rufobasalis* Fairm., 489. *O. liberianus* Lansb., 490. *O. ebenus* Péring., 491. *O. Schaufussi* Har., 492. *O. tenuistratus*, 492 bis. *O. strictestriatus* **n. sp.** p. 406—407 (♀ Congo franç.: Lambaréné), 493. *O. subulifer*, 494. *O. inermicollis*, 495. *O. atrofasciatus*, 496. *O. androgynus*, 497. *O. densipilis*, 498. *O. indutus*, 499. *O. graniceps*, 500. *O. granulifer* Har., 501. *O. hericius*, 502. *O. granosus* **n. sp.** p. 413—414 (Mozamb.: Chirinda dans le Gazaland), 503. *O. rufolimbatus* **n. sp.** p. 414 (Rhodésia: forêt de Chirinda dans le Machona). — Gruppe 25 (p. 414—422: 8 Spp.): 504. *O. pictus* Reitt., 505. *O. fracticornis* Preyssl., 506. *O. opacicollis*, 507. *O. nebulosus* Reiche, 508. *O. vacca* Lin., 509. *O. andalusicus* Waltl., 510. *O. marginalis* Gebl., 511. *O. guttiger*. — Gruppe 26 (p. 422—427, 5 Spp.): 512. *O. juncticornis*, 513. *O. Proteus*, 514. *O. contiguicornis* **n. sp.** p. 425 (Afr. orient. allem.: Manov), 515. *O. miricornis*, 516. *O. semiaratus*. — Gruppe 27 (p. 427—429: 3 Spp.): 517. *O. semichalcites*, 518. *O. gibberosus*, 519. *O. gibber* (alle 3 v. d'Orb.). — Gruppe 28 (p. 429—431, 4 Spp.): 520. *O. chrysoderus*, 521. *O. viridiaereus*, 522. *O. atroaereus*, 523. *O. flexicornis* (alle 4 von d'Orb.). — Gruppe 29 (p. 431—435: 5 Spp.): 524. *O. eburneus*

n. sp. p. 432 (Nord de la Nigéria: entre Bantschi et Lokedja), 525. *O. ochreatus*, 526. *O. melanocephalus* Klug, 527. *O. piceiceps*, 528. *O. nigriceps* Raffr. — Gruppe 30 (p. 435—443: 9 + 1 Spp.): 529. *O. infuscatus* Klug, 530. *O. gonopygus*, 530 bis. *O. minans* **n. sp.** p. 438 ♀ (Afr. orient. portug.: Zambésie), 531. *O. altilamina*, 532. *O. trifidisetis*, 533. *O. cameloides*, 534. *O. quadricallosus*, 535. *O. Meliteus* Fabr., 536. *O. numidicus* 537. *O. trigibber* Reitt. — Gruppe 31 (p. 443—467: 35 Spp.): 538. *O. excisiceps*, 539. *O. lamelliger* Gerst., 540. *O. ochropygus*, 541. *O. debilis*, 542. *O. rugulipennis* Fairm., 543. *O. rubefactus* **n. sp.** p. 448—449 ♂ (Afr. orient. allem.: Mrogoro), 544. *O. rubens*, 545. *O. merus* Péring., 546. *O. rubenticollis*, 547. *O. suffusus* Klug, 548. *O. variegatus* Fabr., 549. *O. stellio* Er., 550. *O. tesseratus*, 551. *O. sugillatus* Klug, 552. *O. angulicornis*, 553. *O. lamnifer*, 554. *O. Fritschi*, 555. *O. temporalis*, 556. *O. fugitivus* Péring., 557. *O. furcatoides* Lansb., 558. *O. varius* **n. sp.** p. 458—459 ♂♀ (Afriq. orient. angl.: Mwataté, Sambourou), 559. *O. stictus* **n. sp.** p. 459 ♀ (Afr. orient. angl.: Pori de Séringhéti), 560. *O. aethiopicus*, 561. *O. taboranus*, 562. *O. omostigma*, 563. *O. ganalensis* Gestro, 564. *O. subocellatus*, 565. *O. flaviclava*, 566. *O. ocellifer*, 567. *O. dinoderus* **n. sp.** p. 464 (Rhodésia: Mont Chirinda dans le Machona), 568. *O. immundus* Bohem., 569. *O. versutus* Péring., 570. *O. furculifer*, 571. *O. bifidus* Reiche, 572. *O. bifidicornis* (Autor: d'Orb., wo nicht anders bemerkt). — Gruppe 32 (p. 467—472: 6 Spp.): 573. *O. pallens*, 574. *O. laceratus* Gerst., 575. *O. bituberculatus*, 576. *O. acutus*, 577. *O. fallax* **n. sp.** (Afr. orient. allem.: Ol. Dar-es-Salaam; sud du Nyassa: Zomba dans la région du haut Chiré), 578. *O. depressus* Har. — Subg. *Phalops*, *Proagoderus*, *Diastellopalpus* siehe unter diesen. — *O.* Synonymie einer Spp. aus dem malayischen Gebiete. **Boucomont,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 418: *O. incisus* Har. 1877 = *O. buffalo* Arrow 1907, *O. aurifex* Har. 1877 = *O. egregius* ♀ Arrow 1907, *O. rudis* Sharp 1875 = *O. aper* Sharp 1875 = *O. foveolatus* Har. 1877; *O. Mülleri* Lansb. 1883, var. *oblongomaculatus* Lansb. = *spilophorus* Har. 1886, *O. Wallacei* Har. 1871 = *O. simulans* Sharp 1875, (var.) *fraternus* Lansb. 1883; *O. tragus* F. 1792 = *O. neptunulus* Lansb. 1883; *O. deflexicollis* Lansb. (Not. Leyd. Mus. 1883, p. 72) = *O. mutabilis* Lansb. (l. c. p. 148); *O. crassicollis* **nom. nov.** pro *Nanus* Lansb. 1883 nec Harold 1878; *O. parenthesis* **nom. nov.** pro *pullus* Lansb. 1883 nec Roth 1851. — *O.* Latr. Charakt. **d'Orbigny,** Ann. Soc. Entom. France vol. 82, p. 49. Bestimmungstab. der 4 Subgg. (p. 49—50): 1. *Onthophagus* s. str. (578 Spp.), 2. *Phalops* Er. (28 Spp.), 3. *Proagoderus* Lansb. (94 Spp.), 4. *Diastellopalpus* Lansb. (18 Spp.). — Ergänzungen, Beschreib. etc. No. 2 Fundorte, ergänz. Beschr. p. 594—595; 3 bis. *O. mirecribratus* d'Orb. p. 595, 3ter. *O. hirticomus* **n. sp.** p. 595—596 (Lamba réné); No. 6 v. Abyss., ergänz. Beschr. p. 596, No. 17 Beschr. p. 596; No. 18 bis. *O. rugossisimus* **n. sp.** p. 596—597 (Haut Chari: Fort Sibut; Ouganda: forêt de Daro etc.); No. 21 bis. *O. Ducorpsi* **n. sp.** p. 597 (Moyen Dahomey: plateau de Zaguanado; No. 26 Fundort: Éthiop. mér.: Diré-Daoua); No. 32 bis. *O. nudatus* **n. sp.** p. 597 ♂? (Ouganda: forêt de Budongo dans Budongo dans l'Ounyoro); No. 36. *O.*

sulcatulus d'Orb. v. Congo franç. p. 598, No. 37 bis. *O. sinuosus* **n. sp.** p. 598 (Sierra Leone: Rhobomp; No. 42. *O. aeremicans* d'Orb. Ergänz. Beschr. p. 598; No. 43 bis. *O. metalliger* **n. sp.** (Untersch. v. *O. Simoni*) p. 598—599 (Ouganda: forêt de Mpanga dans le Toro); No. 48 bis. Ergänz. Beschr. p. 599; No. 65. *carinicollis* Raffr. v. Côte de l'Afr. or. angl.: île de Mombasa; No. 66 bis. *O. pictipennis* **n. sp.** (steht *O. picturatus* d'Orb. nahe) p. 599—600 (Congo franç.: Gabon); No. 73. Beschr., Fundort; No. 74 bis. *O. laetus* **n. sp.** (*O. angularis* nahest.) p. 600—601 (Congo français: Gabon); No. 77 bis. *O. latepunctatus* **n. sp.** (steht *O. brevifrons* d'Orb. u. *O. minutulus* Har. nahe) p. 601 (Ouganda: forêts), No. 104. *O. latestriatus* d'Orb. von Rhodesia; No. 105. Ergänz. zu Beschr., Fundorte; No. 116 u. 142. Fundorte; No. 126. Fundort u. Ergänz-Beschr.; No. 144 bis. *O. Jeanelli* d'Orb. (*carbonarius* var. *aterrimus* Gerst. sehr nahe) p. 602 (Afr. orient. angl.: Tavéta; Afr. orient. allem., rivière Himo, venant sud-est du Kilima-Njaro); No. 192 bis. *O. rugidorsis* d'Orb. p. 602—603 (Afr. orient. allem.: Zone infér. du Kiliman-Njaro); No. 216 bis. *O. tersus* d'Orb. (Unterschiede von *lioides* d'Orb. etc.) p. 603 (Côte de l'Afr. orient. anglaise Tiwi). — Nicht identifizierte Spp. (wohl zum Subg. *Onth.* s. str., einige wohl auch zum Subg. *Caccobius* gehörig): *O. cruentatus* Klug p. 604 (Mozambique). *O. stenocerus* Har. (*gracilicornis* Fåhr) p. 604—605, *O. talpa* Fåhr p. 605 (Transvaal), *O. pusio* Fåhr. p. 605—606 (Natal), *O. guttatus* Bohem. p. 606 (Bords du lac Nyami), *O. exasperatus* Gerst. p. 606 (Afr. orient. angl.: Mont Boura), *O. morosus* Gerst. (zur 7. Gruppe *O. birugatus* nahe) p. 606—607 (Frontière de l'Afrique orient. angl. et allem.: entre le lac Jipe e Moschi), *O. obtegens* Har. (*mucronatus* Raffr.) p. 607 (Afr. orient. allem.: Bagamoyo), *O. exiguus* Raffr. p. 607 (Zanguebar: montagnes de Schimba), *O. interruptus* Raffr. p. 607—608 (Abyssinie: Tigré); *O. delicatulus* Raffr. p. 608 (Zanguebar: montagne de Schimba); *O. gemellatus* Raffr. p. 608. — Bibliographischer u. synonymischer Katalog dazu, t. c. p. 609—727. Alphabetischer Index p. 728—742. Autor der Spp., wo nicht anders bemerkt, ist d'Orb. — Neue Spp. sind No. 2, 5, 48, 72, 131 bis, 163, 175, 177, 181, 211, 212, 218, 228, 240, 242 bis, 245 bis, 256, 259 bis, 263, 267 bis, 275 bis, 282, 289, 299 bis, 300, 309 bis, 318 bis, 329 bis, 332, 348, 368, 403 bis, 409, 409 bis, 415, 429, 433, 441, 443 bis, 450, 461, 485, 492 bis, 514, 524, 530 bis, 543, 558, 559, 567, 577.

Phalops Subg. von *Ontophagus.* **Kuntzen,** Stettin. Entom. Zeitg., Jahrg. 74, p. 316 sq. Farbenprächtigste Spp. der Gatt. 28 Spp. mit vielen Farbenformen. Die Gatt. *O.* hat in Afrika über 700 Vertreter. Afrikanische Fundorte (ev. Bemerk.) für folg. Spp.: *O. batesi* Har., *O. gallanus* d'Orb. Variabilität der Halsschildskulptur, *O. trifurcus* d'Orb. p. 317; *O. boschas* Klug, p. 317—318; *O. Iphis* Ol. Bemerk. zur Färb. einiger Stücke; *O. ardea* Klug Bemerk. zu den Typen Klugs p. 317—318, *O. vanellus* Landsb. Die Zugehörigkeit der in Frage kommenden Stücke ist fraglich, Färb., *O. barbicornis* Landsb. Färb. p. 319, *O. prasinus* Er. p. 319—320, *O. beccarii* Har., *O. lutatus* d'Orb., *O. euplynes* Bat., *O. pyroides* d'Orb. p. 320; *O. dregei* Har. p. 320—321; *O. Wittei* Har. Färb., *O. flavo-*

cinctus Klug, *O. tuberosus* d'Orb. p. 321, *O. inermis* Landsb. p. 321—322, *O. sinuaticeps* d'Orb. p. 322, *O. smaragdinus* Har. p. 322—323, *O. laminifrons* Fairm., *O. fimbriatus* Klug, *O. aurifrons* Fairm. p. 323. — *O. chalybaeus* Klug. **Kuntzen,** t. c. p. 324, *O. plancus* Er. p. 324, *O. djuricus* **n. sp.** (Die Halsschildskulptur hält die Mitte zwischen *barbicornis* u. *prasinus* einerseits u. *becarii* u. *lutatus* andererseits, letzt. kommt sie am nächsten) p. 324—325 ♂♀ (Djur), *O. glauningi* **n. sp.** (Die Bestimmungstab. der *Phalops*-Spp. führt auf 24, 25, 44, 45, die Sp. ist aber nicht *guttulatus* Fairm.) p. 325—326 ♀ (Eyassisee-Umbugwe).

Proagoderus Lansb. Subg. 3 von *Onthophagus*. Charakt. **d'Orbigny,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 82, p. 493. — Übersicht der 9 Gruppen (p. 493—497). — Gruppe 1: (p. 497—505: 8 Spp.) (Numerierung als *Onthophagus*-Spp.): 607. *O. rangifer* Klug, 608. *O. euchlorus* d'Orb., 609. *O. versus* **n. sp.** p. 500 (Éthiopie mérid.: Gidole au sud du lac Abbaya), 610. *O. ramosicornis* d'Orb., 611. *O. Revoili* Lansb., 612. *O. albicapillus* d'Orb., 613. *O. Kachowskii* Olsouf, 614. *O. Gerstaeckeri* Har. — Gruppe 2 (p. 505—509: 4 Spp.): 615. *O. rarus* Guér., 616. *O. gibbiramus* d'Orb., 617. *O. furcifer* Bohem., 618. *O. Plato* Bates. — Gruppe 3 (p. 509—526: 17 Spp.): 619. *O. sexcornutus* d'Orb., 620. *O. multicornis* d'Orb., 621. *O. furciramus* d'Orb., 622. *O. nasidens* d'Orb., 623. *O. tricornifrons* d'Orb., 624. *O. panoplus* Bates, 625. *O. nuba* d'Orb., 626. *O. pyramidalis* Klug, 627. *O. cavidorsis* d'Orb., 628. *O. flexicollis* d'Orb., 629. *O. praefossus* **n. sp.** p. 521 ♀ (Afriq. occid.), 630. *O. rectefurcatus* Fairm., 631. *O. praecavatus* **n. sp.** p. 523 (Afric. occid.), 632. *O. quadriarmatus* Fairm., 633. *O. nigricornis* Fairm., 634. *O. prostans* Reiche, 635. *O. porrectus* Reiche. — Gruppe 4 (p. 526—545: 22 Spp.): 636. *O. Bottegoi* Gestro, 637. *O. Lallieri* d'Orb., 638. *O. somalicus* d'Orb., 639. *kilimanus* Kolbe, 640. *Worsissa* Roth, 641. *O. triarmatus* d'Orb., 642. *O. atriclaviger* d'Orb., 643. *O. armicollis* d'Orb., 644. *O. ignitus* d'Orb., 645. *O. tersidorsis* d'Orb., 646. *O. extensus* Har., 647. *O. Colmanti* d'Orb., 648. *O. lanista* Casteln., 649. *O. fossidorsis* d'Orb., 650. *O. negus* Raffr., 651. *O. subextensus* Kolbe, 652. *O. atrosetosus* d'Orb., 653. *O. quadrituber* d'Orb., 654. *O. quadrispinosus* d'Orb., 655. *O. Lujendae* Bates, 656. *O. longefossus* d'Orb., 657. *O. quadricristatus* d'Orb. — Gruppe 5 (p. 545—549: 3 Spp.): 658. *O. harpax* Fabr., 659. *O. loricatus* Klug, 660. *O. auratus* Fabr. — Gruppe 6 (p. 549—556: 9 Spp., 5,5—10,5 mm): 661. *O. alcyon* Klug, 662. *O. alcyonides* **n. sp.** p. 551—552 (Lac Ngami; Transvaal, Natal, Colonie du Cap), 663. *O. mixtifrons* d'Orb., 664. *O. alcedo* **n. sp.** p. 553 (Rhodésia, Sebakwe; Betchuana; Transvaal), 665. *O. virens* **n. sp.** p. 553—554 (Afriq. orient. allem.: Mpouapoua), 666. *O. pseudovirens* **n. sp.** p. 554 (Nord du Mozambique: rivière Loudjenda), 667. *O. viridiceps* d'Orb., 668. *O. pseudoalcyon* **n. sp.** p. 555 (Sénégal, Guinée, région de haut Chari: Fort Crampel), 669. *O. nigroviolaceus* d'Orb. — Gruppe 7 (p. 556—559: 4 Spp.): 670. *O. laticollis* Klug, 671. *O. incostatus* d'Orb., 672. *O. boranus* Gestro, 673, *O. bicallosus* Klug. — Gruppe 8 (p. 559—564: 7 Spp.): 674. *O. sapphirinus* Fåhr, 675. *O. aureiceps* d'Orb., 676. *O. speculicollis* Qued., 677. *O. speculatus* d'Orb., 678. *O. dives* Har., 679. *O. Lucasi* d'Orb., 680. *O. aciculatus*

Fåhr. — Gruppe 9 (p. 564—577: 20 Spp.): 681. *O. rasidorsis* d'Orb., 682. *O. gemmatus* Péring., 683. *O. unidens* Qued., 684. *O. marginidens* d'Orb., 685. *O. cuspidatus* **n. sp.** p. 568 ♀ (Bas Congo belge: Kisantu), 686. *O. katualensis* Qued., 687. *O. praedentatus* d'Orb., 688. *O. Brucei* Reiche, 689. *O. monochromus* **n. sp.** p. 571 ♂ (Haute Sangha: Bania), 690. *O. cometes* Bates, 691. *O. superbus* d'Orb., 692. *O. opulentus* d'Orb., 693. *O. semiiris* Thoms., 694. *O. Ritsemai* Lansb., 695. *O. fastosus* **n. sp.** p. 574 (Sierra Leone; Congo français), 696. *O. Taymansi* d'Orb., 697. *O. chrysopes* Bates, 698. *O. hemicyanus* d'Orb., 699. *O. biarmatus* d'Orb., 700. *O. trianguliceps* d'Orb.

74 (2). Aphodiinae.

Aphodiinae. Katalog der bis 30. IX. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Schmidt, A.** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 20 (III pp.). Gatt.: 42, Spp.: 1166. Einzel-Pr. M. 10,50; Subscr. Pr. M. 7.—. — Gruppen: I. *Aphodiina* (Gatt. 1—19). — II. *Eupariina* (Gatt. 20—25). — III. *Psammobiina* (Gatt. 26—35). — IV. *Rhyparina* (Gatt. 36—40). — V. *Corythoderina* (Gatt. 41—42).

74 (3). Glaphyrinae.

Gatt. *Amphicoma* etc. vacant.

74 (4). Melolonthinae.

Melolonthinae Subf. *Scarabaeid.* Katalog. **von Dalla Torre, K. W.** in Schenkling & Junk, (1), Pars 45 (17. VIII. 1912): Literatur der Subfam. (auch der Biologie) p. 3—4. — I. *Systellopini* **nom. nov.** (= *Systellopidae* Nonfr. 1892) (p. 4, 4—6: Gatt. 1—10). — II. *Chasmatopterini* Reitt. (p. 6—8: Gatt. 11—17). — III. *Sericini* **nom. nov.** (p. 8, 8—84: Gatt. 18—155). — Pars 47 (10. IX. 1912): IV. *Liparetrini* (p. 85, 85—134: Gatt. 156—219). — Pars 49 (10. XII. 1912): V. *Melolonthini* (p. 135—290: Gatt. 220—383). — Pars 50 (22. II. 1913): VI. *Pachydemini* (p. 291—314: Gatt. 384—450. — VII. *Macrodactylini* **nom. nov.** (p. 314—338: Gatt. 451—496). — VIII. *Hopliini* **nom. nov.** (p. 339—385: Gatt. 497). — Index der Tribus, Genera, Subgenera (p. 386—394), desgl. der Spp. u. Varr. (p. 394—450). — Also Gesamtzahl der bis zum 17. VIII. 1912—22. II. 1913 bekannten Gatt.: 561 u. Spp.: 1502.

Amphimallon solstitialis L. Literatur über System., Varr., Metamorphose, Anatomie. **von Dalla Torre,** Cat. Col. Pars 49, p. 244—246. — *A. evorensis* **n. sp.** (Aussehen wie *A. furvus* u. *Brucki*, kahle Flgld., nur die Basis lang behaart. Die Bestimm.-Tab. führt auf die *lusitanicus*-Gruppe in d. Nähe von *A. Felicitanus.* Systematisch zu *A. Brucki* gehörig). **Reitter,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 656—657 (Portugal: Evora).

Anartioschiza Kolbe. Mentum dieser Gatt. mit dreieckiger Erhabenheit. Die folg. *diversa* u. *setosa* haben das Merkmal nicht, stimmen aber in d. Bildung des Kopfes, des Halsschildes u. der Klauen mit *A.* überein. *A. setosella* läßt die Erhabenheit nur mit Mühe erkennen. **Moser,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 287—288, *A. camaruna* **subsp.**

heterolepida **n.** (Schuppen d. Flgldecken breiter, hinten weniger zugespitzt) p. 288 (Kamerun), *A. calabarica* **n. sp.** (durch das Fehlen einer glatt. Rippe neben dem Seitenrande der Flgld. *A. camaruna* Kolbe nahe) p. 288—290 (Old Calabar), *A. setosella* **n. sp.** (verw. mit *camar.*) p. 289 (Kamerun: Duala), *A. sororia* **n. sp.** (mit *A. major* Kolbe verw., kürzer etc.) p. 289—290 (Kamerun: Bakossi Berge), *A. squamosetosa* **n. sp.** (Verwandtschaft des *major* Kolbe, sofort unterscheidbar, daß d. Punkte d. Oseite größere borstenartige Schuppen tragen) p. 290—291 (Kamerun: Duala), *A. diversa* **n. sp.** (von allen Spp. d. Gatt. *A.* verschieden durch das Fehlen d. Erhabenheit auf dem Mentum) p. 291—292 (Kamerun), *A. setosa* **n. sp.** (die Erhabenheit fehlt hier ebenfalls) p. 292 (Congo français). — *A.* [Gatt. bisher nur aus Afrika bek.] *Drescheri* **n. sp.** (die vorlieg. Sp. ist selbst in d. Forceps-Bildung d. Spp. der Gatt. nahest.). **Moser,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 282—283 (Java: Zuider Geb.).

Ancistrosoma. Bestimmungstab. der p. 5 des Berichts genannten Spp. **Arrow,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 12, p. 425—426. — Neu: *A. intermedium* **n. sp.** (*klugi* sehr ähnlich) p. 426—427 ♂ Abb. Fig. 1, Aedeagus Fig. 1a, b (Peru, 27,5—30 mm l.); *A. hilare* **n. sp.** (nahe verwandt mit *A. blanchardi* Sallé, jedoch massiver) p. 427—428 ♂♀ (Peru, 26—30 mm); *A. tobagoensis* **n. sp.** (leicht erkenntlich an der tiefgelben, im Vteil orangegelb. Färbung der Borsten, mit denen fast die ganze Ofläche bedeckt ist u. an den großen glatten Seitenflecken auf dem Pronotum) p. 428—429 ♀♂ (Tobago, 18—20 mm; das junge Blattwerk der Bergimmortelle *Erythrina* im Juni zerfressend); *A. trinitatis* **n. sp.** (zeigt die Gattungsmerkmale in ihrer niedrigsten Entwicklungsstufe) p. 429—430 ♂♀ (Trinidad, 17—20 mm; an Blättern des Kakaobaumes im V).

Anisopholis **n. g.** (steht *Schönherria* Burm. nahe. Typus: *Schönh. squamulifera* Brsk.). **Moser,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 291, *A. clypeata* **n. sp.** (der Type ähnl.) p. 291—292 ♂ (Sumatra: Palembang).

Anomalochela **n. g.** (Type: *Brahmina bicolor.* Mit *Holotrichia* u. *Brahmina* verw., doch beim ♂ u. ♀ Krallen verschieden gebildet). **Moser,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 60; *A. bicolor* Brsk. subsp. *belgaumensis* **n.** p. 60 (Belgaum). *A. curvidens* **n. sp.** (größer als vor., doch gleich gefärbt) p. 60—61 (Madura).

Aphenoserica insularis **n. sp.** (etwas größer als *E. fallax* Brsk.). **Moser,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 336—337 (Fernando Poo).

Brahmina. **Moser** beschreibt in d. Deutsch. Entom. Zeitschr. 1913, p. 61 folg. neue Spp.: *Br. pilifrons* **n. sp.** p. 61—62 (Burma: Maymyo). *Br. assamensis* **n. sp.** (der *Br. chinensis* Brsk. in Größe, Gestalt u. Färb. sehr ähnlich) p. 62 (Assam: Cachar); *Br. simlana* **n. sp.** (ausgezeichnet durch die Clypeusbild., die ähnlich ist wie bei *Cryphaeobius brunneus* Kraatz) p. 63 (Simla); *Br. carinifrons* **n. sp.** (*B. Donckieri* Brsk. ähnlich, in die Verwandtsch. ders. gehörig wegen Clypeusbild. u. gekielte Stirn) p. 63—64 (Bengal); *Br. perakensis* **n. sp.** (der *Br. himalayica* Brsk. ähnl., doch in d. Skulptur verschieden) p. 64—65 (Malacca: Perak). *Br. macrophylla* **n. sp.** (durch lange Fühler beim ♂ [♀ unbek.] u. Krallenbildung ausgezeichnet) p. 65—66 ♂ (Madura); *Br. lutea* **n. sp.**

p. 66 ♂ (Himalaya). *Br. elongata* **n. sp.** (länglich parallel, schmutzig gelb) p. 66—67 ♂ (Himalaya), *Br. burmanica* **n. sp.** (*Br. Cardoni* Brsk. ähnl., aber viel flacher ausgerand. Clypeus u. verkürzt. Glied d. Htarsen) p. 67—68 (Burma: Teinzo); *Br. callosifrons* **n. sp.** (*Br. burmanica* ähnlich, doch and. Kopfskulptur u. abweich. Färbung der Useite) p. 68 (Tenasserim). — *Br. flavipennis* **n. sp.** (Ähnlichkeit mit *B. phytaloides* Brsk., aber andere Skulptur). **Moser,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 276 (Ceylon: Wadduwo). — *Br. sulcifrons* **n. sp.** (verw. mit *B. carinifrons* Mos.; charakt. Kopfbildung). **Moser,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 344—345 (Sikkim).

Calodactylus Schmalzi **n. sp.** (*C. tibialis* Blanch. am nächsten, schön rotbraun). **Ohaus,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 48 ♂ (Brasil.: Sta. Catharina, Joinville).

Coelogenia **n. g.** *Schizonychin.* (hat Ähnlichkeit mit *Glyptoglossa* Brsk., verschieden durch die am Ende gespaltenen Krallen. Stirn ohne Querkiel zw. den Augen). **Moser,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 292—293, *C. flavida* **n. sp.** (gelbbraun, glänzend, Kopf rotbraun) p. 293—294 (Deutsch-Ost-Afr.: Umbugwe, Brit. Ost-Afr.: Ikuta).

Coniopholis fulvipes **n. sp.** (*C. nyassica* Kolbe ähnlich). **Moser,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 286 (Deutsch Ost-Afr.: Lindi), *C. pectoralis* **n. sp.** (*C. lepidiota* Burm. sehr ähnlich, aber andere Brustbekleidung) p. 287 (Usambara: Neu-Bethel).

Gastroserica herzi Heyd. Beschr., Untersch. von *G. brevicornis*). **Arrow,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 11, p. 397.

Hilyotrogus Fairm. Fairm. gibt als Charakt. gespalt. Klauen u. 5-gl. Fühlerfächer an. **Moser** hat Formen, deren gemeinsame Merkmale in d. Deutsch. Entom. Zeitschr. 1913, p. 276, angegeben werden: Oseite mehr od. wenig. seidenartig, Stirn abstehend behaart, Vrand des Clyp. etwas aufgebogen, garnicht oder schwach ausgebuchtet. Vrand des Halsschildes absteh. bewimpert. Auf den Flgld. 2. primäre Rippe hinten nicht breiter als das 1. Interstitium. Brust behaart. Krall. am Ende eng gespalten. Gliedzahl der Fühlerfächer verschieden. Falls nicht mit *H.* sich deckend, so n. g. Es gehören hierher: *Holotrichia flavosericea* Brsk. [Fühler 10-gl., nicht 9-gl., wie Brenske angibt], *H. aurosericea* Brsk., *H. subsericea* Mos. (alle 3 mit 3-gl. Fühlerfächer), *H. luteosericea* Brsk. (4-gl. Fühlerf., 1 Gl. stark verkürzt etc.), *Ancylonicha holosericea* Redtb. (5-gl. Fühlerf., 1. stark, 2. wenig verkürzt), *Lachnosterna stridulans* Sharp (Fühlerf. wie zuvor), ferner *H. sikkimensis* **n. sp.** (viel kleiner als *H. flavosericeus*) p. 277—278 (Sikkim), *H. assamensis* **n. sp.** (*H. sikk.* sehr ähnl.; kleiner, Fühlerf. 3-gl.) p. 278—279 (Assam), *H. ochraceosericeus* **n. sp.** (*H. flavos.* täuschend ähnl., Fühlerfächer 4-gl.) p. 279 (Assam, Shillong), *H. rufosericeus* **n. sp.** (*H. ochraceos.* sehr ähnlich) p. 279—280 (wie zuvor), *H. pilicollis* **n. sp.** (Gestalt des *H. holosericeus* Redtb., durch Behaarung des Halsschildes ausgez.) p. 280—281 (Yunnan: Tali), *H. setipennis* **n. sp.** (ausgez. durch Behaarung u. Beborstung der Oseite) p. 281 ♂ (China: Tchao Pin-Jo). *H. piceosericeus* **n. sp.** p. 281—282 (Yunnan).

Holotrichia scutulata **nom. nov.** pro *H. scutata* Moser 1909 nec Brenske 1901 (1902). **von Dalla Torre,** Cat. Col. Pars 49, p. 206. — *H. ciliatipennis* **n. sp.** (größte der bek. Spp. der *sinensis*-Gruppe, 23—25 mm). **Moser,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 344 (Annam, Laos). — *H.* **Moser** beschreibt in d. Deutschen Entom. Zeitschr. 1913, p. 49, folg. neue Spp.: *H. Andrewesi* **n. sp.** (verw. mit *H. Richteri* Brsk. von Borneo) p. 49 Burma: Tharrawaddy); *H. pruinosella* **n. sp.** (*H. pruinosa* Wied. nahest. Beschr., Unterschiede) p. 49—50 (Burma, Tharrawaddy, Prome. Pegu, Mandalay). *H. notaticollis* **n. sp.** (mit *H. pruinosa* verw., kleiner, and. Krallenbild.) p. 50—51 (Nilgiri Hills, Hulikal, 6000'). *H. burmanica* **n. sp.** (gehört zu den Spp., bei welchen die primäre Rippe der Flgld. hinten verbreitert ist) p. 51—52 (Burma: Tharrawaddy, Schwegyin); *H. hirsuta* **n. sp.** (durch Behaarung etwas Ähnlichkeit mit *H. tjibodasia* Brk. von Java, bedeutend kleiner) p. 52—53 (Sikkim); *H. rugaticollis* **n. sp.** (Größe der *H. longiuscula* Mos., doch kräftiger) p. 53 (Bombay, Kanara). *H. excisa* **n. sp.** (*H. confertae* Sharp verw., viel größer) p. 53—54 (Bombay, Ghozeh, Nagargali, Kanara. Nilgiri Hills); *H. bilobata* **n. sp.** (in Gestalt u. Färb. *H. excisa* ähnlich, charakt. durch Bildung des Clypeus) p. 54—55 ♂ (Bombay, Kanara). *H. tuberculipennis* **n. sp.** (*H. exc.* ähnlich) p. 55—56 (Burma). — *H. rotundiceps* **n. sp.** (*H. Geilenkeuseri* Reitt. sehr ähnl., aber in d. Forceps-Bild. d. *H. rustica* Burm. nahe, von beiden verschieden durch die Clyp.-Bildung). **Moser,** t. c. p. 271 ♂ (Burma), *H. javana* **subsp.** *pilicornis* **n.** (Halsschild zieml. grob gerunzelt, mit lang. absteh. gelben Haaren) p. 272 (Java: Tenger). — *H. keyensis* Mos. 1912 gehört zu *Lepidiota.* Die große Ähnlichkeit mit *H. insecata* Moser von Java hatte Verf. veranlaßt, sie als *Holotr.* zu beschreiben.

Hoplosternus Heydeni **n. sp.** (*H. japonicus* Burm. ähnl., andere Pygid.-Bild.). **Moser,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 288—289 (China, Kiukiang). — *H. malaccensis* **n. sp.** (durch gekielt. Pygid. dem *H. carinatus* Brsk. sehr ähnlich). **Moser,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 289 ♀ (Malacca: Kwala Kangsar), *H. tonkinensis* **n. sp.** p. 290 ♀ (Tonkin: Montes Manson). *H. Haroldi* **nom. nov.** pro *H. japonicus* Har. nec *H.* (*Schönherria*) *japonica* Burm.

Junkia **nom. nov.** pro *Trichoderma* Nonfried 1894 non Steph. 1835 nec Swains. 1839 nec Greef 1869. **von Dalla Torre,** Pars 50, p. 310. — *Junkia* Dalla Torre = *Philochlaenia* Blanch. **Moser,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 293—294.

Lepidiota Blanchardi **nom. nov.** pro *L. pruinosa* Blanch. 1850 non Wiedem. 1819. **von Dalla Torre,** Cat. Col. Pars 49, p. 170. — *L. marginipennis* **n. sp.** (*L. stigma* Fab. ähnlich). **Moser,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 441 (Brunei). — *L. accuminata* **n. sp.** (charakt. Bildung des Pygid.). **Moser,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 284—285 ♂ (Tonkin), *L. annamensis* **n. sp.** (gehört in die Verwandtschaft v. *L. discedens* Sharp u. *L. Haasi* Nonfr.) p. 285—286 (Annam: Phuc Son). — *L.* **Moser** beschreibt in den Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, folg. neue Spp.: *L. Helleri* **n. sp.** (nicht beschuppte, sondern kurz anliegend behaarte Sp.) p. 46 ♀ (Nord-Queensland), *L. podicalis* **n. sp.** (Hrand des

letzt. Abdsgmts. beim ♂ beiderseits die Mitte bogenförmig ausgeschnitten. Das gewölbte Pygid. ist vor dem Hrand verflacht etc.) p. 47—48 ♂ (Nord Queensland), *L. sororia* **n. sp.** (Gestalt u. Färb. wie *L. podicalis*; Pygid. u. letzt. Abd.-Sgm. anders) p. 48—49 (Queensland, Cooktown), *L. minuta* **n. sp.** (klein, 9-gl. Fühl.) p. 49—50 (wie zuvor), *L. parva* **n. sp.** (größer als vor., 10-gliedr. Fühler) p. 50 (wie zuvor), *L. rugicollis* **n. sp.** p. 50—51 ♂ (Queensland: Silver Valley), *L. clypealis* **n. sp.** (größer. sehr tief bogenförm. ausgeschnitt. fast zweilappig erschein. Clypeus) p. 52 (Australien. Die Angaben „Victoria" u. „Queensl." sind nach M. wohl falsch), *L. milneana* **n. sp.** (*L. squamuligera* Kirsch sehr ähnlich, trotz abweichender Forceps-Bildung wohl nur eine Lokalform desselben) p. 52—53 (Brit. Neu-Guinea: Milne-Bai); *L. brunnea* **n. sp.** (*L. squamul.* Kirsch sehr nahe, Lokalform dess. (?), aber braun) p. 53—54 (Brit. Neu-Guinea: Mt. Victoria), *L. ronensis* **n. sp.** (Färb. u. Gestalt wie *L. squamul.* sehr ähnlich, doch durch borstenart. Form der Schuppen auf der Oseite *L. Reulauxi* Brsk. nahe) p. 54 ♂ (Ron Insel), *L. scutata* **n. sp.** (*L. Reulauxi* Brsk. sehr ähnlich, doch die Punkte auf dem Schildchen tragen keine borstenförm. Schuppen, sondern wirkliche lange gelbe Borsten p. 55 (Deutsch Neu-Guinea: Sialum), *L. nigrofusca* **n. sp.** (*L. Vogeli* Brsk. sehr ähnlich, die Schuppen der Oseite überall klein, Forceps anders) p. 55—56 ♂ (Insel Ron), *L. macrolepida* **n. sp.** (ausgez. durch kräftig längl. Schuppen der Oseite) p. 56—57 (Holländ. Neu-Guinea: Merauka); *L. lineata* **n. sp.** (in Größe u. Flgldecke wahrscheinlich der *L. quinquelineata* ähnlich) p. 57—58 (Aru-Inseln), *L. rugifrons* **n. sp.** (Färb. u. Gestalt ähnl. der *L. nigricollis* Kirsch., ob. Lokalform ders.) p. 58—59 (Brit. Neu-Guinea: Milne Bai); *L. impressifrons* **n. sp.** (*L. nigricollis* nahe, versch. durch dicht punktierte Stirn; von *rugifrons* durch flach. Quereindruck auf ders. neben den Augen) p. 59 (Deutsch Neu-Guinea: Sattelberg), *L. microlepida* **n. sp.** (verw. mit *L. nigricollis* Kirsch) p. 59—60 ♂ (New-Guinea), *L. serraticollis* **n. sp.** (von der nahest. *L. nigric.* Kirsch versch. durch Färb. u. kräftig krenulierte Halsschild seiten) p. 60—61 (New Guinea: Arfak), *L. salomona* **n. sp.** (Gestalt wie *L. nigr.* Kirsch, braun) p. 61—62 ♂ (Salomo-Inseln: Bougainville). *L. pentaphylla* **n. sp.** (etwas robuster als vor., andere Fühlerbildung) p. 62 ♂♀ (Shortland Ins.; Neu-Pommern).

Lepidotrogus nyassicus **n. sp.** (*L. Conradti* Kolbe ähnlich, doch viel breitere Schuppen der Oseite, dadurch anscheinend dichter beschuppt). **Moser,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 283 (Deutsch Ost-Afr.: Nyassaland). Auch d. *L.* (= *Aposchiza*) *Schulzi* Brsk. sehr ähnlich; *L. signaticollis* **n. sp.** (ebenfalls *L. Conradti* Kolbe ähnl., versch. durch die Krallenbildung) p. 283—284 (Usambara: Neu Bethel), *L. kilimanus* **n. sp.** (*L. signaticollis* sehr ähnlich) p. 284—285 (Deutsch Ost-Afr.: Kilimandscharo). *L. fulvipennis* **n. sp.** p. 285—286 (Deutsch Ost-Afr.: Micindani).

Leucopholis talaurensis **n. sp.** (*L. celebensis* Brsk. sehr ähnlich). **Moser,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 288 (Talaur Taf.).

Lepisericea fucatella Brsk. von Ostukerewe; zuerst von d. Ukamiberge in Deutsch-Ostafr. bek. **Kolbe** p. 203.

Liparetrini **nom. nov.** **von Dalla Torre,** Cat. Col. Pars 45, p. 85.

Melolonthia japonica Burm. Bemerk. **Arrow,** t. c., Ann. Nat. Hist. (8), vol. 11, p. 400.

Microserica viridicollis **n. sp.** **Arrow,** Rec. Ind. Mus., vol. 8, p. 192 (Abor country). — *M. sexflabellata* **n. sp.** (in d. Färb. variabel). **Moser,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 296—297 (Java: Tenggergeb., *M. sexlamellata* **n. sp.** (Färb. wie vor., etwas größer u. länger etc. 6-gl. Fühlerf. etwas nach außen gebogen) p. 297 (Java: Djieng). Die Beschr. d. *M. pleophylla* Burm. würde passen, doch geben Burm. wie Brsk. 5-gl. Fühlerfächer an.

Microtrichia densicollis **n. sp.** (der *M. singhalensis* Brsk. von Ceylon sehr ähnlich). **Moser,** t. c. p. 56—57 (Nilgiri Hills); *M. heteropyga* **n. sp.** (den beid. zuvor benannten ähnlich, doch dicht punktiert. Pygid.) p. 57 (Darjeeling); *M. signatifrons* **n. sp.** (vor. ähnlich, größer) p. 57—58 (Assam: Dejoo, N. Lakhimpur, Base of Hills). *M. rugifrons* **n. sp.** (Gestalt u. Färb. der *M. densicollis*) p. 58—59 (Belgaum); *M. nilgirina* **n. sp.** (von vor. durch die dicht behaarten Brustseiten verschieden) p. 59—60 (Nilgiri Hills). — *M.* Brsk. Brenske gibt als Charakt. u. a. an „Brust behaart, Halsschild dicht netzförmig punktiert. Es gibt auch Spp. ohne diese Merkmale. Auch für die Krallenbildung finden sich Übergänge. **Moser** t. c. schlägt deshalb vor in die Gatt. *M.* alle *Holotr.* u. *Brahmina*-Spp. zu stellen, bei denen die Brust nicht oder kurz behaart ist u. die Seiten von Brust u. Abd., sowie Vrand des Pygid. in größere oder gering. Ausdehnung matt sind. Es würden außer den als *M.* beschr. Spp. hierher gehören, von *Holotricha*: *andamana, cephalotes* Burm., *egregia* Mos., *iridipennis, Karschi, longicarinata, luangia* Mos., *nubiliventris* Bates, *planicollis* Burm., *problematica, semiserrata, Sharpi* (= *deplanata*), *Standfussi, sumatrana* Nonfr., *unguicularis* Mos.; von *Brahmina*: *obscessa, assamensis* Mos., *bituberculata* Mos., *burmanica* Mos., *buruensis, Cardoni, chinensis, Cotesi, cribripennis, flabellata, foveata* Mos., *Heydeni, himalayica, microphilla, moluccarum* Mos., *obscura*, *pubiventris* Burm., *pumila* Sharp, *rugulosa, setosa, shillongensis, siamensis, sikkimensis, striata, sumatrensis, tavoyensis, thoracica* u. *tonkinensis* Mos. [wo nicht anders angegeben, ist der Autor Brsk.) p. 272. *M. planipennis* **n. sp.** (noch flacher als *M. cephalotes* Burm., Punkte d. Oseite grau tomentiert u. winzig gelb beborstet) p. 272—273 (Borneo: Mahakam), *M. formosana* **n. sp.** (*assamensis* Mos. in Färb. u. Gestalt sehr ähnlich) p. 273—274 (Formosa, Tainan). *M. impressicollis* **n. sp.** (*M. cribripennis* Brsk. ähnlich, doch Halsschild vor dem Schildchen flach eingedrückt) p. 274—275 (Sumatra: Bedagei). *M. laticeps* **n. sp.** (*M. rugulosa* Brsk. von Borneo ähnlich, doch andere Clyp.-Bildung, viel längerer Fühlerfächer des ♂) p. 275—276 (Java).

Spaniolepis kameruna **n. sp.** (in Färb. u. Gestalt *Sp. excavata* Klb. von Angola sehr ähnl.). **Moser,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 340—341 ♀ (Kamerun: Bakossi Berge).

Sphaerotrochalus Boehmi Quedf. Ostukerewe, bisher vom Tanganyikasee bek. **Kolbe** p. 202—203.

Systellopini **nom. nov.** **von Dalla Torre,** Cat. Col. Pars 45, p. 4.

Trochalus ukerewius **n. sp.** (Unterschiede von dem ähnlichen *Tr. spectabilis* Quedf.) **Kolbe** p. 201—202 ♂♀ (Ukerewe-Ost); *Tr. fraterculus* **n. sp.** (kleiner u. matter gefärbt als vor.) p. 202 (Ukerewe).

Fossile Formen.

†*Diplotaxis aurora* **n. sp.** (Flgldecke von der Größe einer der rezenten *D. brevicollis* Le Conte, doch gröber skulpturiert). **Wickham,** Proc. U. States Nat. Mus., vol. 45. p. 294—295, pl. 25, fig. 3. (Miocän von Florissant).

†*Macrodactylus pluto* Wickham. Morphol. Notiz. **Wickham,** t. c. p. 294.

74 (5). Euchirinae.

Chirotonus macleayi **subsp.** *formosanus* **n. Ohaus,** Entom. Rundschau, Jahrg. 30, p. 142.

Euchirus longimanus **subsp.** *celebicus* **n. Ohaus,** t. c. p. 142.

74 (6). Dynastinae.

Clyster cavifrons **n. sp.** (am nächsten mit *Cl. trachypterus* Prell verwandt; konkave Stirn in beiden Geschlechtern). **Heller,** Entom. Blätt., Jhg. 9, p. 44—45 ♂♀, Fig. 3, 3a Forcepsparameren (Malacca); *Cl. itys* Oliv. bisher von Borneo bek., auch auf Westjava (Umgebung von Batavia).

Cyclocephala perforata **n. sp. Arrow,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 11, p. 465 ♀♂ (Matto Grosso; Madeira-Mamore Railroad, Camp. 41.)

Cyphonistes tuberculifrons Qued. Larven im Walde bei Amani im mulmigen Holze gefunden, eingezwingert am 15. IX. 1903, 2 Puppen u. 1 unausgefärbt. Käfer am 3. XII. Beschr. der Larven u. Puppen. **Eichelbaum,** Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol., Bd. 9, p. 14—15.

Diloboderus apterus Sturm bei Buenos Aires. Überträger des *Echinorhynchus hirudinaceus* Pall. (= *Ech. gigas* Block.). (Liter.: Wolfhügel, Revista del Centro de estudiantes de Agronomia y Veterinaria, Buenos Aires 1908). **Richter, Hans** p. 174.

Dynastes hercules **subsp.** *ecuatorianus* **n. Ohaus,** Entom. Rundschau, Jahrg. 30 p. 131

Enema endymion Chevrol. Von Quirigua. **Cockerell** p. 300. — *E. pan* F. von Porto Velho. **Arrow,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 11, p. 464, *E. infundibulum* nur eine Phase des ♂ von *E. pan* p. 464.

Eophileurus chinensis Fald. in Formosa. Einwanderung in dieses Gebiet vom Festlande aus, Bemerk. **Prell,** Suppl. entom. Berlin, No. 2, p. 23.

Heteronychus atratus Kl. Ostukerewe. Deutsch-Ostafr., Mosambik. **Kolbe** p. 208, *H. arator* F., Ostukerewe. Tanganyikasee, Kapland p. 209.

Ligyrus maximus **n. sp.** (*L. maimon* Er. u. *L. latifovex* Bates nahe, aber größer als dieser u. die andern. **Arrow,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 11, p. 466 ♂♀ (Amazons Porto Velho, Santarem, Serpa).

Oryctes afrikan. Spp. **Minck,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 212 sq. Umfassen die Spp., die den mittl. Teil Westafrikas bewohnen mit breiten schaufelförm. Mandibeln u. glatt., nach hinten mehr oder weniger verbreiterten Flgldecken versehen sind, u. deren Tibien des 2. und 3. Beinpaares in 2 Endzacken verlaufen. Trennung der Formen nach der Verschiedenheit der Mundteile u. des Forceps, da die äuß. Merkmale

meist individuell u. nicht konstant sind. Kolbe hat *mechowi* Quedenf. zu *pechuëli* Kolbe gezogen. Nach Minck ist *O. pech.* Kolbe eine selbständige Spp. *O. Mech.* Quedenf. ist = *O. erebus* Burm. Das von Kolbe gegeb. Merkmal der Brücke ist individuell. *O. erebus* Burm. ♀ Beschr. Type d. Mus. Halle p. 213—214, Fig. 1 lab., max., Forceps. 42—52 mm l., 19—25 mm br. (Kamerun bis Belg. Kongo); *O. pechuëli* Kolbe ♀ Type Mus. Berol. Beschr. p. 214—215, Fig. 2 lab., max., Forceps 36—41 mm l., 16—19 mm br. (wie zuvor); *O. bifoveatus* **n. sp.** (*O. erebus* Burm. sehr ähnlich) p. 215—217, Fig. 3 lab., max., Forceps, 45—53 mm l., 20—22 mm br. (Kamerun); *O. ohausi* [**n. sp.**] Beschr. d. Mundteile Fig. 4 lab., p. 217 4a, b Forceps (Togo); *O. pygmaeus* **n. sp.** p. 217—218 Beschr. d. Mundteile Fig. 5 lab., ab Forceps (S. Kamerun, Bez. Lomié). — Afrik. Spp. **Minck,** t. c. p. 567 sq. Die Spp. der *owariensis*-Gruppe (stehen *erebus* verwandtschaftlich nahe, untersch. durch hochgewölbte, gedrungene, cylindrische Gestalt u. stärker hervortretende Punktierung der Flügeldecken etc.) Trop. Afr. *O. owariensis* Pal. de Beauv. p. 568 —571, Fig. 1 lab., max. u. Forceps. 47—60 mm l., 23—26 mm br. (Senegambien üb. Guinea bis z. Belgisch. Congo, Daressalam). Lebt an der Bambapalme: *Rhaphia vinifera.* Metamorphose in deren Stamm u. Blattstielen). Außerordentlich stark abgenutzte Stücke ♀ Westafr., ♂ Kamerun). *O. Stolzi* **n. sp.** p. 571—573 form. maj. u. min., Fig. 2 lab., max. u. Forceps. 47—54 mm l., 23—26 mm br. (Nyassa-See; Bulambye). — *O. boas* F. von Ostukerewe; W.-, S.-, O.-, Zentral-Afr. **Kolbe** p. 208. — *O. boas* Fbr. Beschreib. der Larve u. Puppe. **Eichelbaum,** Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol., Bd. 9, p. 12—14. — *O. rhinoceros* auf Samoa den Kokosplantagen sehr schädlich. **Friederichs,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 222. — *O. rh.* in Formosa: Kosempo; ist wie der verw. *O. boas* von ökonomischer Bedeutung, einer der größten Schädlinge der Kokospalme. **Prell,** Suppl. entom. Berlin, No. 2, p. 22. — *O. nasicornus* (!) frißt auf Samoa die Blätter der Kokospalmen etc. Ist ein kritikloser Abdruck von Zeitungsartikeln etc. **Wanach,** Berlin. Entom. Zeitschr. 1912, Bd. 57, Sitz.-Ber. p. (50).

74 (7). Rutelinae.

Adoretus cacheticus **n. sp.** (*A. pumilio* Burm. am nächsten). **Ohaus,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 215—216 ♂♀ Penis Fig. 10 (Dahomey, Whydah; Franz. Kongo, Bas Chari, Fort Lamy etc.), *A. umbilicatus* **n. sp.** (vorig. nahest.) p. 216—217 ♂♀ Penis Fig. 11 (Nigeria, Wari; Franz. Kongo, Capo Lopez u. Brazzaville), *A. claustrifer* **n. sp.** (vor. ähnl.) p. 217—218, Fig. 11 Pygid. des ♀, 12 Penis. (Franz. Kongo, Fort Sibut; Mission Chari Tchad zw. Fort Lamy u. Ft. Archambault), *A. Decorsei* **n. sp.** (*A. pubipennis* Cast am nächsten) p. 218—219 ♂♀ Penis Fig. 13. (Franz. Kongo, nordwestl. v. Fort Achambault, zu Goundi im Lande Sara); *A. albomitratus* **n. sp.** (verw. m. *A. pubipennis* Cast.) p. 219—220, Fig. 14 ♂♀ (Belg. Kongo; Stanley Pool; Franz. Kongo etc.), *A. adustus* **n. sp.** (verw. mit *A. tessulati* Burm.) p. 220—221 Penis Fig. 15 (Franz. Kongo, Fort Archambault, Bahr el Azrey; Miss. Chari Tschad).

Anisoplia villosa Goeze in Paris. **Peschet** p. 227.

Anomala Kersteni Gerst. v. d. Insel Ukerewe an Mangoblüten. **Kolbe** p. 207, *A. plebeja* Oliv. v. Ukerewe, fast ganz dunkelbraune Exempl. p. 207, sonstige Verbr. beider; *A. ukerewia* **n. sp.** (*A. tendinosa* Gerst. v. Deutsch Ostafr. sehr ähnlich, doch leicht unterscheidbar, kleiner etc., macht einen primitiveren Eindruck als *tend.*) p. 207—208 (Ukerewe). *A. diversa* Wat. = ♀ *maculicollis* Reitt. **Arrow,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 12, p. 397; *A. intermixta* **n. sp.** (= *A. irregularis* var Lewis) (durchschnittlich *A. mongolica,* nahe verw. *A. cuprea*) p. 397, 401—402 ♂♀ (S. Japan: Niigita; Korea: Kang-hwo). *A. japonica* **n. sp.** p. 401 (Japan). Zur selben Gruppe gehören u. nahe verw. damit sind *A. albopilosa* Hope u. *gracilis* Schauf. p. 402; *A. xanthopleura* **n. sp.** (Färb., Größe etc. wie *A. albopilosa.* Untersch.) p. 396, 402 ♂♀ (Loo Choo Isl: Okinawa Isl.); *A. chloroderma* **n. sp.** (voriger nahest.) p. 397, 403 ♂♀ (Oshima Isl.: Naje). Fundorte für folg. Spp.: *A. rufocuprea* Mots.: Hakodate, Yokohama; Ta-lien-hwan; *A. motschulskyi* Har.: Mt. Simbara; *A. lucens* Ball.: Hakodate, Yezo, Nikko, Niohosan; *A. pleurimargo* Reitt.: Nagasaki, Yama-guchi); *A.* (*Phyllopertha*) *intermixta* **n. sp.** (= *irregularis* var. Lewis; Unterschiede von *A. irreg.*) p. 403—404 ♀♂ (Nikko, Sapporo, Chiuzenji); *A. diversa* Wat. = ♀ *maculicollis* Reitt. p. 397.

Popillia. Revision der indischen u. chinesischen Spp. der Coll. Kraatz. **Arrow,** Ann. Nat. Hist. (8) vol. 12, p. 38—40: Neben *Spilopopillia 6-guttata* Fairm. gehört congenerisch auch *P. 6-maculata* Kr. *Poecilosticta* Kr. ist ein Synonym zu *Anomala*; *Hadropopillia* ein Synonym zum Subg. *Spilota.* — Die 4 *Ischnopopillia* gehören nicht zusammen. Die Beschr. paßt am besten auf *rugicollis* Newm. u. *moorei* Kr. (♀ der letzt. von Kraatz als *andrewesi* beschr.). Erstere ist als Type der Gatt. zu betrachten. *I. exarata* u. *erythroptera* gehören nach A. zu *Anomala.* — *P. fimbriata* Newm. gehört nicht in diese Gatt. (soll in Fauna Brit. Ind. beschrieben werden). — *P. gemma* Newm. ist nicht die Sp., die Kraatz als diese beschreibt. — *P. g.* Newm. ist *P. metallicollis* Fairm.; Kraatz's Sp. wird unten als *P. pulchra* **n. sp.** beschr. — *P. perotteti* Kr. = *P. chlorion* Newm., zu der *P. coerulea* Boh. keine Var. ist. *P. perotteti* Kr. var. *chrysitis* Kr. ist eine Var. von *P. inconstans* Fairm. u. nicht von *P. perotteti.* — *P. straminipennis* Kr. = *4-guttata* F. — *P. chinensis* var. *sordida* Kr. ist eine Form von *4-guttata* F. u. = *P. castanoptera* Hope. — Die sogen. Varr. *chinensis, purpurascens* u. *frivaldskyi* gehören zu einer ganz anderen Sp., die durch glattes Pronotum u. quadrat. Clypeus des ♂ ausgezeichnet ist (Geschlecht von Kraatz übersehen). — *P. andamanica* Kr. von Ohaus nur für eine Var. v. *P. marginicollis* angesprochen, ist eine gute Sp., charakterisiert durch das Fehlen des Mesosternalfortsatzes. *P. marginicollis* Hope ist der Typus einer Gruppe von Arten (durch einen eigentümlichen Typus von Flgl.-Streifung ausgezeichnet, aber sonst in der Form des Sternalfortsatzes usw. stark variieren). Alle die dadurch ausgezeichneten Spp. sind mit *P. marg.* zusammengeworfen u. verwechselt worden. Sie unterscheiden sich von allen oriental. Spp. durch 5 Dorsalstreifen

auf jeder Flgldecke [Streifen zw. Naht u. Schulterbeule], gleich weit voneinander entfernt u. ohne Punktreihe dazwischen. Die Ventralsgmte sind jederseits seitlich in 2 Pseudosegmente durch einen Kiel geteilt, von dem sich eine Haarfranse erhebt; bei vielen Spp. erhebt sich noch eine 2. Reihe von Haaren am Vrande jedes Sgmts. Diese zweite Franse ist am äußersten Rande des Abd. nicht sichtbar u. ist, falls vorhanden, am deutlichsten am vorletzten Sgm. Alle diese Spp. sind in der Pigmentierung, besonders auf den Flgldecken, einer starken Variation unterworfen. A. benennt diese Spp. u. gibt eine Übersichtstabelle (p. 40). 1 (16). Mesostern. mehr oder weniger ausgezogen. — 2 (3). Ventralsgmte mit 1 Haarreihe: *pulchra* **n. sp.** — 3 (2). Dieselben mit 2 Haarreihen. — 4 (5). Oseite ohne dunkle Zeichn.: *felix* **n. sp.** — 5 (4). Oseite mit dunkl. Zeichn. — 6 (7). Elytren schwach gestreift: *laevistriata* **n. sp.** — 7 (6). Dieselben tief gestreift. — 8 (13). Mesosternalfortsatz ziemlich lang. — 9 (10). Körper convex; der blasse Thoraxrand nicht scharf (vague): *mongolica* **n. sp.** — 10 (9). Körper nicht stark convex; der blasse Thoraxrand scharf. — 11 (12). Pygidialar-Haarbusche verlängert, klein: *marginicollis* Hope. — 12 (11). Dieselb. groß, kompakt.: *birmanica* **n. sp.** — 13 (8). Mesosternalfortsatz kurz. — 14 (15). Beine rot, Basis des Pronotums stark ausgerandet: *taiwana* **n. sp.** — 15 (14). Beine dunkel, Basis des Pron. schwach ausgerandet: *lewisi* **n. sp.** — 16 (1). Mesosternum abgestutzt. — 17 (18). Kurz; Pronot. fein punktiert, Ventralsgm. mit doppelt. Haarreihe: *andamanica* Kr. — 18 (17). Gestreckt; Pronot. stark punktiert, Ventralsgm. mit 1 Haarreihe: *formosana* **n. sp.** — [Nummerierung vom Ref.]. — *P. pulchra* **n. sp.** (= *P. gemma* Kr. (nec Newm.) p. 40—41 ♀♂ (Burma: Karen Hills, 2700—3300′); *P. felix* **n. sp.** p. 41—42 ♀♂ Fig. 2 (Assam); *P. laevistriata* **n. sp.** p. 42—43 ♂ (Assam, Patkai Hills); *P. mongolica* **n. sp.** (gedrungen, kuglig) p. 43, Fig. 5 (China: Hongkong, Foh-kien); *P. birmanica* **n. sp.** p. 43—44, Fig. 3 (Assam: Sylhet, Patkai Mts., Cachar; Burma: Momeit; Tenasserim: Papun); *P. taiwana* **n. sp.** (kompakt, convex) p. 44—45, Fig. 6 (Formosa); *P. lewisi* **n. sp.** (3 Sp. von den japan. Inseln, kleinste gut geschied. Sp., die beiden anderen sind *P. japonica* Newm. u. *insularis* Lewis) p. 45 (Okinawa Isl. [Great Loo Choo]). *P. formosana* **n. sp.** (kleine Sp.) p. 45—46, Fig. 7 (Formosa: Tai-nan); in seiner Publik. über die Rutelid.-*Col.* von Ceylon 1911 hatte A. im Gegensatz zu seiner früheren Ansicht festgestellt, daß nur ein kleiner Teil der Ceylon-Rutel. auch auf dem indischen Festlande vorkommt. Darunter hatte Verf. nur eine *Popillia* festgestellt. Diese Annahme ist irrig. Die von Kraatz u. Ohaus bestimmten indischen Formen sind wirklich verschieden. Die Ceylon-Form ist *P. discalis* Walk., der älteste Name für dieselbe, da *complanata* Newm., unter dem sie bisher bekannt war, einer ihr oberflächlich ähnlichen indischen Festlandsform zukommt. Identische Farbenphasen sind unter den Vertretern der Gruppe häufig u. die bloße Farbenbeschreibung ist wertlos. Kraatzsche Stücke aus Südindien haben sich als Angehörige der zahlr. Farbenphasen der sogen. *P. complanata* ergeben. Die ♂♂-Geschlechtsmerkmale sind zu berücksichtigen. Die ♂♂ lassen

sich in 2 Gruppen teilen. Bei der einen, zu der die ceylonische *P. discalis* mit *lucida, chlorion, adamas* etc. gehört, ist die längere Mittelklaue nicht gespalten, bei *complanata* etc. dagegen gespalten. Indische Spp. dieser Gruppe: *P. propinqua* **n. sp.** (hat größte Ähnlichkeit mit *discalis* u. *complanata*) p. 47—48, Fig. 15 ♀♂ (S.-Indien: Travancore); *P. pulchripes* **n. sp.** (= *P. complanata* var. *viridipennis* Kr. 1892 = *P. compl.* var. *testaceipes* Oh. 1897) p. 48—49, Fig. 10 ♀♂ (S.-Indien: Nilgiri Hills). *P. eximia* **n. sp.** p. 49 ♀♂, Fig. 14 (wie zuvor); *P. clara* **n. sp.** p. 49—50 ♂♀ (S.-Indien: Nilgiri Hills, Pondichery); *P. schizonycha* **n. sp.** p. 50—51 ♀♂ Fig. 11 (S.-Indien: Bangalore, Nilgiri Hills). Ferner 3 weitere orient. Spp.: *P. pilosa* **n. sp.** p. 51—52 ♀♂ (W.-Himalayas: Dehra Dun; Kumaon; Lansdown Garhwal); *P. simlana* **n. sp.** (ähnelt sehr *P. pilosa*; leicht zu unterscheiden durch „the broad reflexed clypeus". Auch Skulptur leicht verschieden) p. 52—53 ♀♂ (Punjab Simla 7000′; Nepal: Khatmandu); *P. amabilis* **n. sp.** (nahe verw. mit *P. difficilis* Newm., aber Pronotum weniger stark punktiert u. die Seiten der Flgldecken fehlen. — Typen der hier neu beschr. Spp. im Mus. Brit. — Die Figurenabb. Fig. 1—15 stellen den Aedeagus des ♂ dar. Aedeag. v. *P. marginicollis* Fig. 1, von *P. adamas* Fig. 8, von *P. lucida* Fig. 9, von *P. complanata* Fig. 12, von *P. discalis* Fig. 13.

Psiladoretus **n. g.** **Ohaus,** Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, p. 224, *Ps. calvus* **n. sp.** p. 224—225 ♂♀, Penis Fig. 18, von eigentümlicher Form (Deutsch-Ostafr.: Tanga u. Mpangwa).

Rhinyptia Dollei Fairm. 1892 (Type ex coll. Doll.: Ley, Reims) = *Rh. rostrata* Burm. (Type im Mus. Berol.). Eigentüml. Bau des Penis Fig. 19 mit Nomenkl. **Ohaus,** Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, p. 225—226. Ob *Rh. Dollei* Fairm. 1892 synonym zu *Amphimallon rostratum* de Cast. 1840 ist fraglich. Wo steckt die Type Castelnaus? Ob *Rh. plana* Walk. das ♀ zu *Rh. Doll.* resp. *Amph. rostr.* Walker? p. 226; *Rh. bilaminifrons* Ancey 1885 aus Abyssinien ist nicht synonym zu *Rh. rostrata* Burm. Bemerk. zu einem von Fairm. als „*Rh. rostr.* Burm. (= *bilaminifr.* Anc.") bezeichn. Stück im Mus. Paris p. 226—227.

Rhynchadoretus **n. g.** **Ohaus,** Ann. Soc. Entom. Belgique T. 57, p. 222, *Rh. Leyi* **n. sp.** p. 222—224 ♂ Forceps Fig. 17. Auffällig durch die Mundteile. Oberlippenfortsatz von vorn zwar lang aber sehr schmal, fast wie bei *Cestradoretus,* seitlich aber nach Entfernung der Mandibel u. Maxille erscheint der Fortsatz auffallend hoch u. gekrümmt, wie ein Raubvogelschnabel (Westafr., Oberlauf des Niger).

Rutela vetula **n. sp.** **Ohaus,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 509 (Ecuador).

74 (8). Cetoninae.

Lomapteridae. **Moser** gibt in d. Deutsch. Entom. Zeitschr. 1913 prächtige farb. Abb. diverser Spp., siehe unter *Lomaptera.*

Cetonia. I. Tab. der Farben- u. Makelabänderungen der Rasse *aurata* L. Farbe des Halsschildes — Flügeldecken — Unterseite — Besondere Merkmale in der Bemakelung der Oseite — Namen — Verbreitung. Von *C. aurata* L., ab. *uniformis* Reitt., var. *undulata* Reitt., ab. *viridiventris* Reitt., ab. *tatarica* Reitt., ab. *purpurata* Heer, ab. *pallida* Drury, ab. *amasi-*

cola Reitt., **ab.** *coerulea* **n.**, ab. *tunicata* Reitt. u. ab. *rhilensis* Nedelk. (p. 369). — II. Tab. der Farbenabänderungen der Rasse *pisana* Heer mit einfarb. Oberseite (Anordnung wie zuvor): ab. *pisana* Heer, ab. *pseudopallida* Fiori, ab. *pseudonigra* Leoni, ab. *tingens* Reitt., ab. *aeneicolor* Leoni, ab. *semicyanea* Reitt., ab. *corsicana* Heller, ab. *hispanica* Gr., ab. *coerulescens* Leoni, ab. *olivicolor* Reitt., ab. *viriditarsis* Heller, ab. *Fiorii* Leoni, ab. *tingens* Reitt., ab. *nigra* Gaut., ab. *valesiaca* Heer, *meridionalis* Muls. (p. 370). — III. Tab. der Farbenabänd. d. Rasse *pisana* mit zweifarbiger Oseite: ab. *ignicollis* Fiori, ab. *gemiviridis* Fiori, ab. *lucidula* Heer, ab. *immaculata* Heller (Flgl. ohne Makel), ab. *cyanicollis* Reitt., ab. *thoracalis* Heller, ab. *intermedia* Leoni, ab. *nigritarsis* Heller, ab. *bicolora* Leoni, ab. *sordida* Heller, ab. *bilucida* Reitt., ab. *elegans* Leoni, ab *de Wagneri* Luigioni i. l., ab. *Cellesii* Fiori, ab. *Leonii* Fiori (p. 371). Taf. IV, V, Fig. 1—33 Penisformen von *C. aur.* L. Aberr. aus verschiedenen Gebieten. *C. aerulata* Reitt. Beschr. p. 368. Penis (Kaukasus, Persien etc.). Katalog der *C.*-Spp. u. Subspp. Taf. V, Fig. 35. Literaturangabe mit Vaterlandsang. **Curti**, p. 372—373.

Eudicella [wirkliche Gabelnasen] *tetraspilota* Hrld. **subsp.** *nyansana* **n.** **Kolbe** p. 211 (Ukerewe und Festland). Von der *E. tetrasp.* verschieden durch das Fehlen des hinteren schwarzen Flecks der Elytren. Der in Uganda lebenden Rasse *E. immaculata* Heath fehlt außerdem auch der schwarze Humeralfleck der Elytren p. 211, *E. Gralli* subsp. *Mechowi* Quedf. am Westufer des Vikt.-Nyansa, bisher nur aus dem mittl. Kongogebiet bekannt p. 211.

Fornasinius insignis Berthol. vom Ukerewe. Bemerk. dazu. **Kolbe,** Sitz.-Ber. Ges. naturf. Freunde Berlin 1913, p. 209. Varr.: **var.** *pauxilla* **n.** (forma *minor* 33—35 mm) (kurzes gerades Frontalhorn, ohne unpaares Zähnchen an der Useite etc.) p. 209—210 (Ukerewe), **var.** *infradentata* **n.** (forma minor 34—36 mm) (kurz. ger. Frontalhorn, mit deutl. lateralen Zähnchen u. mit unpaarem inferioren Zahne a. d. Useite des Frontalhorns etc.) p. 210 (Ukerewe), **var.** *transitiva* **n.** (Frontalhorn etwas verlängert, sehr schwach gebogen, mit lateral. Zähnchen u. unpaarem inferiorem Zahn; 38 mm l.) p. 210, **var.** *mixta* **n.** (stark knieförm. gebogenes Frontalhorn, lateral. u. unpaarer inferiorer Zahn vorhanden, 42 mm) p. 210; var. *Hauseri* Krtz. (Frontalhorn schwach gebogen, Lateralzähnchen klein, ohne unpaaren Zahn, 42—45 mm) p. 210 (Brit.-Ostafr.; Kilimandjaro); **var.** *paradoxa* **n.** (Frontalhorn stark knieförmig gebogen, Lateralzahn kräftig, ohne unpaar. inferioren Zahn, 49 cm) p. 210 (Usambara), var. *Hirthi* Preiss (vielleicht = *G. Hirthi* Preiss). Frontalhorn stark, lang gebogen, ohne Lateral- u. ohne inferioren Zahn, 46—50 mm) p. 210 (Ukerewe, Bukoba, N.-Tanganjika, Usambara); Ob *G. Darcisi* Krtz. zu *F. insignis* Bertol. gehört ist ? p. 210.

Leucocelis Burm. Hierher zahlr. kleine ähnlich gefärbte *Cet.* Viele sind grün mit rotem Pronotum. Die grünen Flügeldecken teilweise farbig oder weißfleckig. Artunterschiede ergeben sich aus Form und Färbung des Prothorax. Streifung der Flügeldecken etc. Manche Spp. werden

zu Artgruppen vereinigt werden können. **Kolbe,** Sitz.-Ber. etc. 1913, p. 216, *L. adelpha* **n. sp.** p. 217 ♂♀ (Ukerewe), **var.** *albopunctata* **n.** p. 217, *L. plebeja* Kolbe = *L. Ertli* Preiss. Verbr., auch auf Ukerewe.

Trichius abdominalis bei Thursley VI 1909. **Richards, A. J.,** Trans. Entom. Soc. London 1913, Proc. p. (V). — *Tr. fasciatus* L. aus verschied. Gegenden. Dimorphismus der ♀♀. Fundorte, Bemerk. zu forma *kangnowi* P. Sch., **forma** *illunaris* **n.** Mondflecke auf dem Pygid. fehlen, forma *pseudosibirica* P. Sch., ♂ forma *Noui* Pellet. Zur Bibliographie ist nachzutragen forma *bimaculata* Gebler (1830), die häufige Form des ♀ mit 2 Flecken am Halsschildrande. **Schulze, P.,** Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 57, 1912, Sitz.-Ber. p. (38). — *Tr. fasciatus* L. **forma** *illunarus* **n.** P. Sch. (die weißen Mondflecke auf dem Pygid. fehlen), bei Oliva, bisher nur aus Lappland bekannt, jetzt auch für Deutschland nachgewiesen. Unter dem Material auch zahlr. die **forma** *pseudosibirica* **n.** P. Sch. mit auffällig großen bindenartig. Schuppenflecken, wie *Tr. fasciatus sibiricus*. **Schulze, P.,** Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber. p. (35).

74 (9). Aegialinae, (10). Chironinae, (11). Dynamopinae, (12). Hybosorinae, (13). Idiostominae, (14). Ochodaeinae u. (15). Orphninae.

Liste der Gatt. u. Spp. **Schmidt,** Genera Insect. Wytsman Fasc. 150, 87 pp., 3 pls.

74 (16). Taurocerastinae.

Taurocerastinae. Katalog der bis 7. IX. 1912 bekannten Gatt. u. Spp. **Boucomont, A.** in Schenkling & Junk, Cat. *Col.* Pars 46, 1 pp. Gatt. 2, Spp. 3. Siehe unter der folg. Subfam. Gatt.: 1. *Taurocerastes* (1). — 2. *Frickius* (2).

74 (17). Geotrupinae.

Geotrupinae. Katalog der bis 7. IX. 1912 bekannten Gatt. u. Spp. **Boucomont, A.,** in Schenkling & Junk, Cat. *Col.* Pars 46, 46 pp. Gatt. 18, Spp. 442. Tribus: I. *Bolbocerini* (Gatt. 1—12). II. *Geotrupini* (Gatt. 13—17). III. *Lethrini* (Gatt. 18).

75. Buprestidae.

Rezente Formen.

Buprestidae in Mitteleuropa. Bemerk. **Heidenreich** u. **Daehne,** Intern. Entom. Zeitschr. Guben, Jhg. 6, No. 47, p. 337—338. — *B.* von Nord-Carolina. **Manee,** Entom. News, vol. 24, p. 167—171. — *B.* von Sorgono im Gennargentugebirge, Sardinien. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., A., 1. Hft., p. 62: *Acmaeodera* (1), *Sphenoptera* (1), *Chrysobothris* (1), *Anthaxia* (1), *Agrilus* (1). — Buprestiden-Larve sp. indet. Schädling in Feigen, neu. **Ihering, H.**

Acmaeodera susica **n. sp.** **Escalera,** Trab. Mus. Madrid, vol. 8, p. 33 (Marruecos). — *A. katangae* **n. sp.** **Kerremans,** Rev. Zool. Afric., vol. 2, p. 441 (Congo).

Agrilus laticornus [*is*!] **ab.** *diabolicus* **n.** (vollkommen schwarz, nur Seiten des Halsschildes, der Stirn, der Useite heller). **Obenberger,** Entom. Mitteil., Bd. II, p. 336 (Livorno); *A. hispanicus* **n. sp.** (robust, in der

Gestalt an *coerulescens* Rossi u. einige (grüne) Varr. des *roscidus* Ksw. erinnernd) p. 336—337 (Asturien: Vierza); *A. chionochaetus* **n. sp.** (erinnert an *croceivestis* Mars., *transversesulcatus* Reitt. etc., seltsame Behaarung des Kopfes, Farbe, Halsschildstruktur, länglich gestellte Runzeln vor der Basis! weit verschieden) p. 337—338 (Marokko); *A. Baobdil* **n. sp.** (bildet einen Übergang von den mit *croceivestis, Uhagoni* usw. verwandten Spp., zu den mit *Artemisiae* usw. verwandten Spp.; „Längsbindchen" wirklich rudimentär) p. 338—339 (Marokko); *Agr. Baobdil* **var.** *heterosculptus* **n.** (andere Berunzlung des Halsschildes. Während bei der Nominalform die Runzeln in der Mitte quer, ziemlich stark u. in etwas lockerer Folge, sind sie hier viel dichter, mehr parallel u. regelmäßig, minder quer, vorn zur Mitte etwas schief gestellt) p. 339 (Marokko); *A. Baobdil* **var.** *moriscus* **n.** (Skulptur wie bei der Nominatform; sie ist aber olivengrün; Behaarung länger, weiß; Nahtbinde deutlicher), p. 339 (Marokko, Andalusien). — *Agr. guerini* Boisd., bei Fronsdorf, Jüterbog an alten Espenstämmen. Unterschied v. *A. sexguttatus.* Um Paris als Seltenheit gefangen, 1 Stück aus S.-Rußl., für die deutsche Fauna neu. Charakteristische stark geschlängelte Larvengänge. **von Rothkirch,** p. 112, Fig. 6 Flgldeckenspitze, 7 Seitenr. des Halsschildes; *Agr. roberti* Chev. (*pratensis*). Einzige Nahrungspflanze: Espe. ibid., *Agr. betuli* Ratz. an jungen Birken p. 112. *Agr. sexguttatus.* Flgldeckenspitze Fig. 9, Seitenrand des Halsschildes Fig. 10, Fühler Fig. 11. — *Agr. olivicolor* in Massen an einer *Carpinus*-Hecke im Spreewald; sonst selten. Beschr. u. Abb. der Larve. **von Rothkirch,** p. 110, Fig. 1 Umriß der Larve, 2 Afterringe, 3 Hornskelett am After. Unterschiede von *A. angustulus* hierzu Fig. 4, 5, die die Fühler beider darstellen.

Anthaxia manca F., bei Dessau. Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 58, 1913, p. (20). — *A.* Bemerk. zu folg. Spp. **Obenberger,** Entom. Mitteil., Bd. II, p. 332—333: *A. hungarica* Scop.: S.-Deutschl., Olymp, Griechenl. Krim); *A. sponsa* Kiesw.: Griechenl., Athen, Parnass, Peloponn.; *A. scorzonerae* Ksw. von Saloniki, Apennin., bisher nur aus den Balkanländern bekannt. Morphol. Bemerk.; *A. kiesenwetteri* Mars.: Saloniki; *A. inculta* Germ. in „Schlesien"; *A. minerva* Obenb., Attica; *A. pleuralis* Frm. aus Algier „Syrien" Patriazettel verwechselt; *A. pleuralis* var. *robustior* Obenb., auffallende Var. Algier; *A. millefolii* F. Westkreta, „Schlesien"; *A. afghanica* Obenb. = *notaticollis* Chevr. in litt. Himalaya: Simla, gehört zur *Mundula*-Gruppe p. 332; *A. Cichorii* Oliv.: Mähren, Schlesien, Böhmen; *A. hypomelaena* Ill. aus Schlesien ?; *A. praeclara* Munh. aus Schlesien!; *A. aurulenta* F. von Ohlau, Breslau, Jeltsch, Baku; *A. manca* F.: Kastilien; *A. anatolica* Chevr.: Sardinia; *A. anat.* var. *lucidiceps* Gory: Frankreich! Wien (? ?), Attica, Smyrna; *A. funerula* ab. *viridifrons* Obenb. aus Frankreich. Beschr. dieser Aberr.; *A. Sedilboti* Abeille: Bordj Guifla; *A. helvetica* Stierlin: Riesengebirge; Altvater, Südrußland; *A. helv.* var. *nigrocyanea* Rey: Schneeberg; *A. sepulchralis* Altvater, Südrußland; *A. Obenbergeri* Roubal: Persia; *A. Godeti* Lap. ? Athen, Riesengebirge, p. 333. *A. Thomyris* **n. sp.**, (hochinteressante Sp. zw. *Reitteri* Obenb. u. *plicata* Ksw.) p. 333—334

Taf. III, Fig. 1 (Issyk-Kul). — *A. anthochaera* **n. sp.** (gehört in die Gruppe der zunächst mit *Bedeli* Ab., *amasina* Dun. verwandten Spp.) p. 334—335, Taf. III, Fig. 2 (Persien); *A. helvetica* **var.** *Pečirkai* **n.** (von der Type versch. durch vollkommen glatte unbehaarte Stirn etc., p. 335—336 (Bulgarien, Schlesien, Wiesenau [Kärnten]). Unterscheidung v. *4-punctata* u. *sepulchralis* F., *A. nitidula* **var.** *gynaecoides* **n.** (Die ♂♂ sind im Gegensatz zur Stammform den ♀♀ gleich gefärbt) p. 336 (Deutschland, Franken).

Chalcophora mariana Lap. Behaarung variabel, Formen aus südlichen Gebieten oft schön bestäubt. **Obenberger,** Entom. Mitteil., Bd. II, p. 329, *Ch. mar.* var. *intermedia* Rey v. Mont d'Oro auf Korsika; auch in Sibirien. *Ch. mar.* **var.** *Fiorii* **n.** (erinnert sehr an die var. *florentina* Ksw. (schöne Var. von „Italia"). Kurze Übersicht über die *mariana* verwandten *Ch.*-Spp. (*Chalcophora* s. str. Kerremans): *Ch. Satzumae* Lewis (Japan), *Ch. japonica* E. Gaund. (Japan u. China), *Ch. alternans* Abeille (Syrien u. Taurus), *Ch. detrita* Klug (Syrien, Palästina, Türkei, Griechenl., Süditalien), *Ch. mariana* sp. ? *filigrana* Obenb. (Griechenl.), *Ch. mariana* Lap., *Ch. mariana* var. *intermedia* Rey (Korsika, Sibirien), *Ch. mariana* var. *florentina* Ksw. (Südeuropa), *Ch. mariana* var. *Fiorii* Obenb. (Italien), *Ch.* var. *massiliensis* Villers blieb unbekannt, p. p. 330—331.

Haplotrinchus viridula Ol. von Kerremans in seiner Coll. zufälligerweise als „*cupreomaculata* Saund." bezeichnet. (Gen. Ins. p. 127). Die echte *cupreomac.* ist eine *Dicercomorpha* u. zwar *D. javanica* ähnlich, doch feiner skulpturiert u. mit hell kupferroter Ornamentierung. **Waterhouse,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 12, p. 182, *H. splendens* **n. sp.** (etwas breit elliptisch wie *H. aureocuprea* u. *pyrochlora,* aber ohne Kiel an den Tharaxseiten u. ohne Eindrücke auf den Flügeldecken) p. 182 (Fiji-Inseln).

Sphenoptera tunetana **nom. nov.** pro *Sph. sculptilis.* **Jacobson,** Käfer Rußlands, vol. 10, p. 783, *Sph. anlacophora* **nom. nov.** pro *Sph. sulcata* p. 784. — *Sph.* **Kerremans** beschreibt in der Monogr. *Buprest.* vol. 6 eine lange Reihe von 67 neuen Spp.: *Sph. cordofana* **n. sp.** p. 213 (Ägypt.), *gahani* **n. sp.** p. 328 (Arabien), *waterhousei* **n. sp.** p. 3330 (Kordofan), *ornaticollis* **n. sp.** p. 415, pl. XXXVIII, fig. 1, *wahlbergi* **n. sp.** p. 418, *marshalli* **n. sp.** p. 419, *arcuata* **n. sp.** p. 422, *asumarina* **n. sp.** p. 423 (alle fünf aus Afrika), *horni* **n. sp.** p. 424 (Ceylon), *thelwalli* **n. sp.** p. 435 (Afrika), *birmanica* **n. sp.** p. 436 (Tharrawaddy), *bouvieri* **n. sp.** p. 445 (Aden), *lesnei* **n. sp.** p. 446 (Somali), *kolbei* **n. sp.** p. 456 (Caffraria), *katangae* **n. sp.** p. 459 (Afrika), *maindroni* **n. sp.** p. 462 (Indien), *ignota* **n. sp.** p. 463 (Mozambique), *fusca* **n. sp.** p. 465 (Zambesi), *jousseaumei* **n. sp.** p. 468 (Obock), *vylderi* **n. sp.** p. 469 (Damara), *lineifrons* **n. sp.** p. 470 (Kashmir), *cupreella* **n. sp.** p. 471, pl. XXXVI, fig. 1 (Somali), *depressicollis* **n. sp.** p. 474, *elongata* **n. sp.** p. 476, *vicina* **n. sp.** p. 477, pl. XXXVIII, fig. 8, *meridionalis* **n. sp.** p. 479 (alle vier aus S.-Afrika), *gestroi* **n. sp.** p. 481 (Nubien), *candida* **n. sp.** p. 486, *schoutedeni* **n. sp.** p. 487, *conformis* **n. sp.** p. 488, *dorsalis* **n. sp.** p. 491, *divisa* **n. sp.** p. 494, *fischeri* **n. sp.** p. 496, *bradshawi* **n. sp.** p. 497, *lameerei* **n. sp.** p. 494,

pl. XXXVI, fig. 4, *infrasplendens* **n. sp.** p. 503, *viridimicans* **n. sp.** p. 504, *togoensis* **n. sp.** p. 505, *salamita* **n. sp.** p. 508, *mystica* **n. sp.** p. 512, *lacustris* **n. sp.** p. 516, pl. XXXVI, fig. 7, *scutellaris* **n. sp.** p. 522, *parallelicollis* **n. sp.** p. 524, *nigra* **n. sp.** p. 525, *nigmanni* **n. sp.** p. 527, pl. XXXVI, fig. 8, *swynnertoni* **n. sp.** p. 529, *tiesteri* **n. sp.** p. 536, pl. XXXVII, fig. 1, *proba* **n. sp.** p. 539, pl. XXXVII, fig. 2, *aesopus* **n. sp.** p. 541, tab. cit. fig. 3, *pilula* **n. sp.** p. 542, tab. cit. fig. 4, *decorsei* **n. sp.** p. 543, *subarmata* **n. sp.** p. 545, *cupida* **n. sp.** p. 546, *obsti* **n. sp.** p. 548, *insignis* **n. sp.** p. 549, *differens* **n. sp.** p. 553, *planidorsa* **n. sp.** p. 561, pl. XXXVIII, fig. 5, *lata* **n. sp.** p. 562, *obockiana* **n. sp.** p. 563, *goetzeana* **n. sp.** p. 564, *aequalis* **n. sp.** p. 569, *umbrata* **n. sp.** p. 570, *bettoni* **n. sp.** p. 572, *purpurea* **n. sp.** p. 573 (sämtliche [37 Spp.] aus Afrika). *binominata* **n. sp.** p. 577 (Kaukasus), *bodongi* **n. sp.** p. 578, *difficilis* **n. sp.** p. 579 (beide aus Afrika).

Trachys. Die im VI. 1909 erbeutete *Tr. nana* Hbst. ist nicht richtig bestimmt; es handelt sich um *Tr. pumilla* Ill. u. ist wahrscheinlich f. die belg. Fauna neu. *Tr. nana* Hbst. nahest. Fundort f. Brüssel ist Aix-la-Chapelle u. wurde am 21. VI. 1913, siehe vorher auf *Geranium sanguineum* erbeutet. beide gute indigene Spp. **Guilleaume, M. F.**, p. 229.

Fossile Formen.

†*Anthaxia exhumata* **n. sp.** (ähnlich der rezenten *A. aeneogaster*, hinten weniger abgestutzt). **Wickham,** Proc. U. States Nat. Mus. vol. 45, p. 292, pl. 23, figs. 4—6 (Miocän von Florissant).

76. Throscidae.

Gatt.: *Drapetes. Lissomus, Throscus.*

77. Elateridae.

Serricornia von Dänemark. **Henriksen,** Kjöbenhavn 1913, 116 pp., 130 figs. — Bemerkungen über dänische *Elateridae.* **Buysson,** Ann. Hist. nat. (Délégation en Perse) Paris vol. 2, 1912, Entomologie p. 39—42 [Réimpression aus Bull. Mus. Hist. Paris 1906]. — *Elateridae.* Biologisches. (Larven, Eier, Entwickl.: 2—5 Jahre). Ackerelateren (Larven: „Drahtwürmer"), Holzelateren. Bekämpfungsmittel. Variabilität. **Dähne,** Internat. Entom. Zeitschr., VII. Jahrg., p. 19.

Isidus letourneuxi Buysson, Bull. Soc. entom. Égypte vol. 4, p. 43—47; **Pic,** op. cit. vol. 5, p. 33—35. — *I. appendiculatus* **n. sp.** **Pic,** Echange, vol. 28, p. 25.

Limonius venablesi **n. sp.** **Wickham,** Psyche vol. 20, p. 27 (British Columbia).

Ludius ferrugineus, wenigstens im ♂-Geschlecht in der Mark weniger selten als anderwärts, im Mulm von Weiden u. Schwarzpappeln. **von Chappuis,** Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber. p. (11). — Ständiger Fundort noch Vehlefarz i. der Mark. **Wanach,** t. c., p. (12).

Melanotus rufipes Herbst ab. *bicolor* F. bei Luckenwalde. Die helle Halsschildfärb. nimmt nach d. Tode oft die der Flgldecken an. **Delahon** (2) p. 639.

Neotrichophorus **nom. nov.** pro *Trichophorus* nom. praeocc. **Jacobson,** Käfer Rußlands, vol. 10, p. 742.

Selatosomus aeneus L. **ab.** *bicolor* **n.** (Flgldecken wie bei der Stammform kupferrot. Halsschild intensiv grün metallisch). **Depoli,** Wien. Entom. Zeitg., Jahrg. 32, p. 22 (diverse Fundorte im Liburn. Karst). Fundorte für die Varr. a. *germanus* L.: Gorničko, Obručstock; a. *viridinitens* Voet.: Risujak; a. *cyaneus* Mrsh.: Obručstok p. 22.

78. Trixagidae.

Gatt. *Trixagus* (*Throscus*), *Lissomus* etc.

79. Cebrionidae.

Cebrionidae. Katalog der bis 4. I. 1911 bekannten Gatt. u. Spp. **K. W. von Dalla Torre** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 25 (18 pp.). Gatt.: 6, Spp.: 223. Einzel-Pr. M. 1.70, Subscr.-Pr. M. 1.15.

80. Dascillidae.

Dascillidae. Katalog. **Pic** (67). Literatur der Fam. (p. 3—4). Subfam.: 1. *Artematopinae*: Gatt. No. 1—4, 2. *Dascillinae.* 1. *Macropogonini* (Gatt. No. 5—8), 2. *Anchytarsini* (Gatt. No. 9—10), 3. *Cneoglossini* (Gatt. No. 11—21), 4. *Dascillini* (Gatt. No. 22—30), 5. *Cinnabarini* (Gatt. No. 31), 6. *Atopidini* (Gatt. No. 32), 7. *Genecerini* (Gatt. No. 33—34), 8. *Brachypsectrini* (ob hierher gehörig ?) (Gatt. No. 35). 3. *Eubriinae* (Gatt. No. 36—44). 4. *Platydascillinae* (nec *Pl.-dae*) (Gatt. No. 45—46).

Rezente Formen.

[*Psephenops* Bindeglied zw. *Dascillidae* u. *Parnidae*, siehe unter No. 14, p. 230 *Psephenidae.*]

Larven in *Bromeliaceae.* **Knab,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 54.

Byrrhopsis **nom. nov.** pro *Byrrhodes* Sharp. **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 155.

Dascillus. Larve. **Carpenter,** Trans. Congr. Entom. vol. 2, p. 209. — *D. obscuripes* **n. sp. Pic,** Echange T. 28, p. 68, *D. rufithorax* **n. sp.** p. 68, *D. fruhstorferi* **n. sp.** p. 68. — *D. cervinus* bei Sachsa vereinzelt, bei Schmiedefeld häufig. **Spöttel,** Intern. Entom. Zeitschr. VII. Jahrg. p. 6. — *D. latipennis* **n. sp.** (größer als die anderen Spp. provisorisch neben *D. cervinus* L. stehend). **Pic,** Bull. Soc. Entom. France 1913 p. 500 (Tonkin: Cha-Lo); *D. rufocinctus* **n. sp.** (anscheinend *D. nigripennis* Guér. nahe) p. 500—501 (Tonkin: Sou-Tai).

Eulichas **nom. nov.** pro *Lichas* Westw. **Jacobson,** Käfer Rußlands, Bd. 10, p. 727.

Pentameria bromeliarum. **Knab,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 55.

Prionocyphon servicornis Müll. Doppelter Larventypus. **de Peyerimhoff,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 148—151. Beling gibt an (1882): Fühler 3-gliedr., Donisthorpe (1908): 25- bis 150-gliedr. (bei einigen Spp. fast von Körperlänge). Diskussion hierüber. P. fand beide Formen zugleich im massif de Mouzaïa bei Algier, je nach dem Aufenthaltsort wechselnd fand er im feuchten Milieu die 3-gl. Form oder direkt im Wasser die vielgliedr. Form vor.

81. Oedemeridae. Siehe im Bericht für 1914.

82. Cyphonidae = Helodidae.

Helodidae (= *Cyphonidae*). Katalog der bis 3. II. 1914 bek. Gatt. u. Spp. **Pic** in Schenkling & Junk, Pars 58, Literatur der Spp. (p. 3—4). Subfam.: 1. *Helodinae* (Gatt. No. 1—15). 2. *Ptilodactylinae*: 1. *Aploglossini* (Gatt. No. 16—17), 2. *Cladotomini* (Gatt. No. 18—19), 3. *Ptilodactylini* (Gatt. No. 20—31), Incertae sedis (Gatt. No. 32—36).

83. Melyridae vacant.

84. Malacodermidae (s. l.) = **Malacodermata** (= **Cantharidae** sens. Reitter, Fauna Germ. III) (Fam. 85—89).

Rezente Formen.

Cantharidae von Sorgono im Gennargentugebirge, Sardinien. **Krausse, A.**, Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., A, 1. Hft., p. 61: *Lampyris* (1). *Malthodes* (1), *Cantharis* (2), *Lygistopterus* (1), *Danacaea* (2), *Antholinus* (1), *Thilmanus* (2), *Dasytes* (2), *Colotes* (1).

Atyphella messoria **n. sp. Olivier,** Nova Guinea vol. 9, p. 421 (New Guinea),

Calopteron bifasciatum Gorham von Quirigua, ähnelt sehr einer Synthomide, *Correbia obtusa* Druce, ebenfalls in Guatemala. **Cockerell** p. 300.

Cebriognathus desertorum Chobaut. Bemerk. dazu. **von Heyden,** Nov. Zool. Tring vol. 20, p. (90).

Chiotonotopus pulcherrimus **n. sp. Pic,** Echange T. 28, 1912, p. 1.

Dolichosomina Reitt., ist ein Synonym zu *Dolichomorphus* Fiori, *D. rufimanus* Fiori ist nur eine Var. von *D. femoralis* Moraw.; Reitter hatte die Gatt. für *femoralis* Moraw. aufgestellt. **Pic,** Bull. Soc. Entom. France 1912, p. 84.

85. Drilidae.

Drilidae. Katalog der bis 17. II. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Olivier** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 10 (7 pp.). Gatt.: 19, Spp. 79. Einzel-Pr. M. 1.—, Subscr. M. 0.65.

86. Lycidae vacant.

87. Lampyridae.

Lampyridae. Katalog der bis 3. II. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Olivier** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 9 (68 pp.). Gatt.: 53, Spp.: 1109. Einzel-Pr. M. 6.35, Subscr.-Pr. M. 4.25. Gruppen: I. *Lamprocerinae* (Gatt. 1—14). — II. *Lucidotinae* (Gatt. 15—21). — III. *Dadophorinae* (Gatt. 22). — IV. *Photininae* (Gatt. 23—29). — V. *Lampyrinae* (Gatt. 30—38). — VI. *Megalophthalminae* (Gatt. 39—40). — VII. *Amydetinae* (Gatt. 41). — VIII. *Luciolinae* (Gatt. 42—50). — IX. *Photurinae* (Gatt. 51—53).

Luciola. Spp. auf Formosa. **Olivier,** Entom. Mitteil. Bd. II, p. 270 sq.: *L. chinensis* L. Verbreit., Variation p. 270, *L. Gorhami* Rits. Morpholog. Bemerk., *L. substriata* Gorh. Von der ähnl. großen *L. chinensis* versch. durch die in regelmäß. Längsreihen angeordnete Punktierung der Flgldecken p. 271, *L. Anceyi* Ern. Oliv., Verbr., *L. cerata* Ern. Oliv.; *L. filiformis* **n. sp.** (charakteristische Gestalt) p. 271 (Kosempo, Kankau); *L. mundula* **n. sp.** (gehört zur L.-Gruppe mit zum größten Teil wohl-

entwickeltem Längskiele auf den Flgldecken. Nähert sich den Spp. von *Curtos* Motsch.) p. 271, *L. impolita* **n. sp.** (steht voriger nahe) p. 271 (Koshun). *L. costipennis* Gorh. (charakt. durch „la coloration testacée avec l'angle apical des élytres noirs“) p. 272 (Sokutsu).

88. Rhagophthalmidae.

Rhagophthalmidae. Katalog der bis 17. II. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Olivier** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 10 (1 p.). Gatt.: 3, Spp.: 9. Gatt. *Dioptoma* Pasc. (1). — *Ochotyra* Pasc. (1). — *Rhagophthalmus* Motsch. (7) Pars 10, zus. mit *Drilidae.* Preis siehe dort.

89. Cantharidae.

Gatt.: *Absidia, Cantharis, Dictyopterus, Drilosilis, Homalisus, Malthodes, Rhagonycha, Silis* etc.

Apteromalthinus **n. g. Escalera,** Bol. Soc. españ. vol. 13, p. 322, *A. pithanoides* **n. sp.** p. 323 (Mogador).

Cantharis figurata Mannh. Bei Luckenwalde u. Rheinsberg auch Stücke mit gefleckt. Halsschild u. ganz roten Beinen. **Delahon** (2) p. 642; *C. lateralis* L. ab. *nigronotata* Pic, vielleicht = ab. *notaticollis* Schils., in d. Mark vorkommend, p. 642.

Malthinus flaveolus Payk. ab. *immunis* Marsh. bei Luckenwalde u. im Grunewald bei Berlin. **Delahon** (2) p. 638; *M. flav.* ab. *collaris* bei Luckenwalde, falls darunter Stücke mit Dunkelfärb. des ganzen Halsschildes gelten, p. 642. — *M. facialis* Thoms. von Erfurt, Waltersleber Höhe, Waldrand. **Hubenthal** p. 92. — *M. facialis* Thoms. für die belgische Fauna neue Sp.: Houx 15. VI. 1913. **Guilleaume, M. F.** p. 229. — *M. aegyptiacus* **n. sp. Ferrante,** Bull. Soc. entom. Egypte, vol. 1, 1908, p. 26 (Cairo). — *M. aegypt.* Pic (= *M. aegypt.* Ferr.). **Pic,** t. c., p. 75.

Malthodes guttifer Kiesw., für die belgische Fauna interessant, ♀ zahlr. im Forêt de Soignes. 29. VI. 1913. **Guilleaume, M. F.,** p. 229. — *M. atomus* Thoms., sehr selten, von Wytham Park, 14. VI. 1913. Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 262. Auch The Entomologist, vol. 46, p. 338. — *M. tokatensis* **n. sp. Pic,** Bull. Soc. Autun, vol. 24, p. 108 — *M. fibulatus* Kiesw. Beutiner Holz u. Kellersee, f. Ost-Schleswig neu. **Künnemann,** p. 646. — *M.* **Pic** charakterisiert in d. Echange T. 28: *M. grypopygus* **n. sp.,** *M. gyropygus* **n. sp.,** *M. tropidopygus* **n. sp.,** p. 58, *M. distinctus* **n. sp.**

90. Malachiidae.

Anthocomus fenestratus Lind., in der Gironde. Sonstige Verbreit. **Clermont,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 191. — *A. rufus* Hbst., im Beutiner Holz, 3. VIII. 11. **Künnemann,** p. 646. — *A. coreanus* **n. sp. Pic,** Bull. Soc. Autun, vol. 24, p. 107.

Attalus cardiacae L., auch in Finnland u. in den Ostseeprovinzen. **Hubenthal,** p. 48. — *A. aegyptiacus* **n. sp. Pic,** Bull. Soc. entom. Egypte, vol. 4, 1911, p. 73 (Ägypten). — *A. mokattamensis* **n. sp. Pic,** Echange T. 28, p. 33.

Ebaeus mandchuricus **n. sp. Pic,** Bull. Soc. Antun, vol. 24, p. 107. — *E. luctuosus* **var.** *koenigi* **n. Pic,** Echange, T. 28, p. 9, *E. transbaikalicus* **n. sp.** p. 33.

91. Dasytidae vacant.

92. Cleridae.

Cleridae. Katalog der bis 29. XI. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Schenkling, S.** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 23 (174 pp.). Gatt.: 185, Spp.: 2285. Einzel-Pr. M. 16.35, Subscr.-Pr. M. 10.90. Gruppen: I. *Clerinae*: 1. *Tillini* (Gatt. 1—44). — 2. *Clerini* (Gatt. 45—126). — 3. *Hydnocerini* (Gatt. 127—138). — II. *Corynetinae*: 4. *Phyllobaenini* (Gatt. 139—143). — 5. *Enopliini* (Gatt. 144—166). — 6. *Corynetini* (Gatt. 167—185).

93. Micromalthidae.

Micromalthidae **nov. fam.** Lebensgeschichte. **Barber,** Proc. Biol. Soc. Washington, vol. 26, 1913, p. 185—190, pl. IV. Längerer Auszug. Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 243—246. — *M.* **nov. fam.** *Malacodermat.*, nahe verwandt mit den *Lymexylonidae*. Monotyp: Type der einz. Gatt. *Micromalthus debilis*. Aussehen von *Hydnocera* [*Clerid.*]). **Barber.** Die Sp. hat eine höchst merkwürdige Lebensgeschichte, vielleicht aller *Col.* überhaupt, wie aus der Zucht hervorgeht. Diesbezügl. Studien anderer Gruppen sehr wünschenswert. Zeigt die höchst plastische Larvenform, verbunden mit einer tatsächlich fixierten erwachs. Form von weiter Verbr. Exemplare von Michigan, Kentucky u. Virginia zeigen keine Tendenz zur Lokalvariation bei einer Sp. von so schwacher Migrationsfähigkeit. Sie umfaßt in ihrem Entwicklungscyclus 2 Vermehrungsmethoden, 7—8 Larvenformen, erwachsene Formen aus 2 Larvenreihen, ovipare u. vivipare Paedogenesis. Prächtiges Beispiel von Geschlechtsbestimmung, ein wirksamer Schutz gegen Inzucht, da ♂♂ u. ♀♀ derselben Brut unfähig sind, gleichzeitig auszuschlüpfen, infolge der eingeschobenen Zwischenstadien der ersteren. Entwicklung. Die von der pädogenetischen Mutterlarve erzeugte junge Larve zeigt *Carab.*-Typus (schlanke Beine etc.), Leben im Holz, verpuppen sich und liefern den Anfang der neuen Generation.

Micromalthus debilis. Biologie. **Barber,** Proc. Entom. Soc. Washington, vol. 15, p. 31—38, 2 pls. (II, III).

94. Lymexylonidae.

Lymexylonidae. Katalog. **Schenkling, S.** in Schenkling & Junk, P. Pars 64, 1915, Literat. der Fam. (p. 1—2). — *L.* Gatt.: 1. *Atractocerus* Palis. (= *Cantharis* L. = *Fuscicornis* O. Taschb. = *Macrogaster* Thunb. = *Necydalis* L.) (14), 2. *Hylecoetus* Latr. (= *Elateroides* Schäff. = *Hylecoetus* etc. etc. = *Xylecoethus* Gyll.) (10), 3. *Melittomma* Murr. (11), 4. *Lymexylon* F. (= *Calolymus* Thunb. = *Pterophorus* Hbst.) (3). Gesamtzahl der bis 30. 1. 15 bek. Spp.: 38.

Hylecoetus dermestoides bei Sachsa. **Spöttel,** Intern. Entom. Zeitschr. VII. p. 6.

Tetraphalerus bruchi **n. sp. Heller,** Wien. Entom. Zeitg., Jahrg. 32, p. 234 (Argentinien).

Mesothes Sydowi **n. sp. Reitter,** Entom. Blätt., Jhg. 9, p. 291—292 (Shanghai).

95. Bostrychidae.

Rezente Formen.

Amphicerus punctipennis. **Essig,** California Mon. Bull. St. Comm. Hort., vol. 2, p. 681—684, figg. 371—373.

Berginus siehe unter *Mycetophagidae.*

Bostrychus dispar, ein Feind der Obstbäume. **Anonymus,** Schweiz. landwirtsch. Zeitschr., Jahrg. 24, 1896, p. 796—799, 2 Figg.

Bostrichus capucinus L. in Cumberland. **Day, F. H.** (1). In einem Eichenstamm aus Odessa. Vielleicht sind die früher in Britannien gefundenen Exempl. auf ähnliche Weise dorthin gelangt. Kurze biologische Angabe.

Coccotrypes pygmaeus Eichh., in Steinnüssen (von *Phytelephas macrocarpa* R. S.) aus Brasilien, nur wenige in einer Nuß. Hülle der Nuß bleibt erhalten. **Rudow** p. 22.

96. Lyctidae.

Gatt.: *Lyctus, Minthea, Tristaria.*

Berginus Er. 3 Spp., von denen die Type zahlreich auf Tamarisken im Mittelmeer vorkommt. Die beiden anderen Spp. sind amerikan.; Hauptmerkmal die 2-gliedr. Fühlerkeule, die 4-gliedr. Tars., beim ♂ am vord. Paare nur 3 Glieder. Nach Casey zu *Lyctus* zu stellen. Gorham reihte sie in d. Biol. Centr.-Amer. unter die *Bostrych.* **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913. p. 116—117, *B. nigricolor* **n. sp.** (kleiner schlanker als *B. pumilus* Lec.) p. 117—118 (Guatemala, Nicaragua, in Centr.-Amer. anscheinend ganz gemein). Die Gattung ist f. die Fauna des genannten Gebietes neu. *B. bahamicus* auf Baumwolle gefunden.

Lyctus linearis Goeze (= *unipunctatus* Hbst.), am Fenster des Kaisercafé in d. Friedrichstraße, Berlin. **Stüler,** p. (19).

97. Anobiidae (= Ptinidae).

Anobiidae. Katalog der bis zum 18. X. 1912 bekannten Gatt. u. Spp. **Pic, Maurice** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 48, 92 pp. Gatt. (83+5 ?), Spp. 911. Einzel-Pr. M. 8.65; Subscript.-Preis M. 5.75. — Lit. der Fam., Biol., Katal. etc. Subfam. I. *Hedobiinae* (Gatt. 1—2). — II. *Dryophilinae* (Gatt. 3—9). — III. *Ernobiinae* (Gatt. 10—20). — IV. *Anobiinae* (Gatt. 21—42). — V. [nicht IV!]. *Ptilininae* (Gatt. 43—45). — VI. *Cerocosminae* (Gatt. 46). — VII. *Xyletininae* (Gatt. 47—58). — VIII. *Dorcatominae* (Gatt. 59—83). — Incert. sedis (Gatt. 84—88).

Anobiidae. Bemerk. zur Einteilung. **Pic,** Echange T. 28, p. 47—48, 53—55, 70—71. — *Anobiidae.* Bemerk. zu verschiedenen Spp. **Pic,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 343—344. — *A.* in Sorgono. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., Abt. A, 1. Hft., p. 62: *Lasioderma* (2), *Sitodrepa* (1), *Dryophilus.*

Anobium paniceum in Tabaksblättern aus der Türkei. The Entomologist. vol. 46, p. 223. — *A. variegatum* Mén., ist weder ein *Anobium* noch ein *Nicobium,* überhaupt keine Anobiide, sondern eine Eumolpide und = *Pachnephorus tesselatus* Duft. **Pic,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 344.

Caenocara Thomson (= *Tylistus* Leconte (1861) = *Enneatoma* Muls. (1861). **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 152—153. Übersicht über die Spp. *C. bovistae* Hoffm. u. die beiden folg. n. spp. (p. 153). *C. quercus* **n. sp.** (= *Priotoma contracta* Gorh.). Beschr. u. Bemerk. p. 153—154 (Mexico, in der Nähe der Stadt, San Miguel del Soldado in Vera Cruz, Xucumanatlan in Guerrero; Guatemala: Calderas); *C. flohri* **n. sp.** (größer als *C. bovistae*) p. 154—155 (Mexico, Real del Monte).

Catorama floridanus **nom. nov.** pro *C. simplex* Fall. 1905. **Pic,** Echange T. 28.

Eupactus Leconte (1861) (= *Lioolius* Gorh. = *Mirosternus* Gorh. [1898]). Charakt., Synon. etc. **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 142. Bestimmungstab. der folg. unten behand. Spp., (p. 143—144) wozu noch *E. glaber* Gorh., *E. laevis* Gorh. u. *pubescens* Gorh. kommen; Gesamtzahl 14: *E. punctatus* Gorh. Beschr. etc. p. 144—145 (Honduras, Guatemala); *E. subvestitus* **n. sp.** (gestreckt. Gestalt d. *E. laevis* (Gorh.) von d. Antillen, größer, ohne submarg. Flgl.-Streifen. Auf Eiche) p. 145 (Mexico, in d. Nähe der Stadt), *E. donckieri* Pic (sehr ähnlich *E. subvestitus*) p. 145—146 (Mex., Manantial); *E. erythrocephalus* **n. sp.** (von Gorham mit Zweifel zu *Lioolius glaber* (part.) gezogen) p. 146—147 (Guatemala, San Géronimo in Baja Vera Paz). *E. nitescens* **n. sp.** (= *Lioolius ovulum* Gorh. [part.]). Beschr. p. 147 ♀ (Panama: Volcan de Chiriqui); *E. semirufus* **n. sp.** p. 147—148 (Mexico, Teapa in Tabasco); *E. striatus* Gorh., beschr. von Nicaragua: Chontales. Weitere Fundorte: Mexico: Teapa; Guatem.: Pucula; Panama: Bugaba). Beschr. p. 148; *E. exiguus* Gorh. (= *L. exig.* Gorh.), von Honduras. Weitere Exempl. von Teapa, Mexico u. Bugaba, Panama p. 148; *E. caeruleus* **n. sp.** (= *Lioolius punctatus* Gorh.). Beschr. p. 149 (Panama: David in Chiriqui); *E. dejeani* Pic. Orig.-Beschr. p. 149—150—151 (Mex.: Teapa); *E. ovulum* (Gorh.) (= *Lioodes ov.* Gorh. part.) (nahe verw. mit *E. striatus* u. *E. exiguus*). Beschr. p. 152 (Nicaragua: Chontales); *E. comatus* **n. sp.** (*E. dejeani* Pic von Teapa ist wahrsch. damit verw.) p. 150—151 (Nic.: Chontales).

Gastrallus indicus **n. sp.** (*G. Bollei* Reitt. aus Spanien ähnlich, aber Halsschild mit Mittelrinne, keine kielförmige Erhebung auf der Scheibe). **Reitter,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 16 (Bengalia: Pusa. Musealschädling).

Hedobia imperialis L. ab. *interrupta* Pic bei Luckenwalde. **Delahon** (2) p. 642.

Mirosternus perkinsi **nom. nov.** pro *M. laevis* Perkins 1910. **Pic,** Echange T. 28.

Ozognathus Leconte (= *Micranobium* Gorh. = *Durangoum* Pic). Bemerk. dazu. **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 130—131. — *O. exiguus* Gorh. von Guatemala: San Géronimo. Die von Gorham hierzu gezogenen Antillen-Exempl. gehören zu 2 and. Gatt. *Cryptorama* (?) u. *Petalium* u. haben mit d. guatem. *Ozogn.* nichts zu tun p. 131; *O. mexicanus* Pic. Orig.-Beschr. p. 131.

Petalium Leconte (= *Rhadine* Baudi = *Micranobium* Gorham). **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 140. Bemerk. zur Zahl, Verbr.

etc., *P. pulicarium* (Gorh.) v. Guatemala, Dueñas u. Capteville; *P. striatipenne* Pic. von Mexico, Mexico city. Kurze Merkmale p. 140 —141, *P. apicale* Pic. Kurze Charakt. etc. p. 141 (Mex.: „Sierra de Durango", Manantial, Jalapa); *P. gorhami* Pic. (Unterschiede von *pulicarium* (p. 141) (Guatem.: San Géronimo); *P. antillarum* Pic, von den Antillen, Grenada u. Grenadines Pic's Charakt. p. 141—142.

Priobium Muls. et Rey 1864 = *Grynobius* Thoms. 1859. **Pic,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 344. — *P. tricolor* Ol. bei Eutin, f. Ost-Schleswig neu. **Künnemann** p. 646.

Priotoma nigricolor **n. sp. Pic,** Echange T. 28, p. 6. — *Pr.* Gorham (1886) (= *Eutylistus* Fall (1905)). Bemerk. zur Gatt. Nach Fall gehört auch die europ. *Dorcatoma dommeri* Rosenh. hierher. **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 155. Bestimmungstab. der im folg. genannten Spp., wozu noch *Pr. quadrimaculata* Gorh., *brevis* Gorh. u. *tenuistriata* Gorh. kommen. (p. 155—156): *Pr. nigriventris* **n. sp.** (= *Pr. tenuistriata* Gorh. part., die kleinere fast rundl. Form dess.) p. 156—157 ♀ (Panama, Volcan de Chiriqui), *Pr. brevilinea* **n. sp.** (= *Pr. contracta* Gorh. part., verw. mit *P. brevis* u. *P. tenuistriata* Gorh.) p. 157 ♀ (Panama, Peña Blanca); *Pr. contracta* Gorh. Beschr., Bemerk.. Fundorte p. 158; *Pr. insularis* **n. sp.** (vollständig wie ein klein. ungefleckt. *Scymnus*; *Pr. contr.* sehr ähnlich, größer etc.) p. 158—159 (Antillen, St. Vincent).

Pseudoptinus levantinus **n. sp. Sahlberg,** Öfvers. Finsk. Vet. Soc. vol. 55, A, No. 8, p. 48.

Ptilinastes **n. g.** *Anob.* (Unterschiede von *Ptilineurus* u. *Ptilinus*). **Lesne,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 293—294, *Pt. Gerardi* **n. sp.** p. 294 —295 ♂, Fig. 1, Vorderteil d. Flgl. u. Hteil des Prothorax (Japan: Tokyo, im Gebiete von Chûzenji nach Yumoto).

Ptilinus Geoffr. Literaturangaben etc. **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 159, *Pt. sericeus* **n. sp.** (= *Pt.* sp. Gorh. Biol. C.-Am.) (stark entwick. Augen, sehr breit. Thorax, scharf begrenzte dunkl. Medianbinde etc.) p. 159—160 ♂, pl. IV, fig. 8 farb. (Guatemala, El Tumbador, Pacific slope); *Pt. maculicollis* **n. sp.** p. 160—161 ♂, pl. IV, fig. 9 ♂ farbig (Guat.: San Géronimo in Baja Vera Paz).

Rhamna **n. g.** *Dorcatomin.* [*Byrrh.* (*Anob. olim.*)] (10-gliedr. Fühl. „yeux echancrés, hanches postér. très distantes" u. die außerordentl. zu dünnen Platten verbreit., an der Innenseite ausgehöhlten Femora der letzt. beiden Beinpaare. Bildet wie *Ascutotheca* Lesne u. *Chondrotheca* Lesne eine weit fortgeschrittene Entwicklungsstufe, wie sie keine Analogie unter den bisher bekannt. paläarkt. Formen findet). **de Peyerimhoff,** Ann. Soc. Entom. France vol. 81, p. 518—519, *Rh. semen* **n. sp.** p. 519—520, Fig. 3 Umriß d. Oseite; Useite, Fühl., Bein (Prov. Tingit. Afr. minor: forêt de Rhamna bei Larache. aus Holzresten gesiebt).

Sitodrepa Thoms. 1863 = *Stegobium* Motsch. 1860 ap. Schrank, Reihe p. 155. **Pic,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 344.

Thaptor Gorh., nach Fall 1905 unnötigerweise aufgestellt, da Fühler u. Sterna wie bei *Eupactus* = *Lioolius* Gorh., aber sie haben ein ganz

verschiedenes Aussehen u. das dichte doppelte System von Punktierung u. die geschlossene Pubescenz v. *Cathorama* etc. **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 151. Bestimmungstab. der folg. Spp.: *Th. pupatus* Gorh., *throscoides* Gorh., *sharpi* Gorh. u. *oblongus* Gorh. (*mexicanus*). **Pic** p. 151—152.

Theca plicatipennis **n. sp. Pic,** Echange T. 28, p. 46.

Trachelobrachys elegans Fairm. u. *T. pictipennis* Fairm. Stellung in der Gatt. *Ptilineurus* Reitter. **Lesne,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 292, Bemerk. dazu. **Pic,** t. c., p. 343.

Fossile Formen.

† *Vrilletta tenuistriata* **n. sp. Wickham,** Bull. Lab. Jowa, vol. 6, No. 4, p. 16, pl. IV, fig. 12 (Miocän von Colorado).

† *Xestobium* (?) *alutaceum* **n. sp. Wickham,** Ann. Entom. Soc. Amer. vol. 6, p. 363, pl. I, fig. 5 (Miocän von Colorado).

98. Cioidae (= Cisidae!).

Cioidae. Katalog der bis zum 15. IV. 1911 bek. Gatt. u. Spp. **K. W. von Dalla Torre** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 30 (32 pp.) Gatt.: 20+1 [Nr. 21], Spp.: 237. Einzel-Pr. M. 3.—; Subscr.-Pr. M. 2.—. Subfam. 1. *Hendecatominae* (Gatt. 1). — 2. *Cisinae* n. subf. Gatt. 2—17. — 3. *Orophiinae* (Gatt. 18—20). — *Cioidae.* **Staudinger** schreibt in seinem Verzeichnis *Cisidae*!

Cis hispidus Gyll. var. *albohispidulus* Reitt. bei Luckenwalde. **Delahon** (2) p. 639; braune Stücke mit rötlichen Borsten p. 642. — *C. Perrisi* Ab. fehlt in Schilskys Verzeichn. 1909, p. 94. Bemerk. **Delahon** (1) p. 535; *C. festivus* Gyll. bei Luckenwalde. p. 535. — *C.* Latr. Gorham zählt 16 (dar. 3 unbenannte) Spp. von C.-Amer. auf. **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 161, *C. M.-nigrum* **n. sp.** (allgem. Gestalt d. europ. *C. alni*; *C. signatus* Perkins v. Hawaii hat ähnl. Flgl.-Zeichn.) p. 161—162 (Mex.: Omilteme in Guerrero, 8000′).

Rhopalodontus armifrons **n. sp.** (mit *Rh. perforatus* verwandt, kürzer etc., in d. Gestalt sehr an *Xylographus* erinnernd). **Reitter,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 655 ♂♀ (Algeria: Prov. Oran: Sidi-bel-Abes).

99. Sphindidae vacant.

100. Rhysopau[s]sidae.

Lemoultia **n. g.** *Amarygmin.* (reiht sich den *Gonocmenis* an, sehr aberrant). **Chatanay,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 313—314, *L. scabripennis* **n. sp.** p. 314—316, Fig. 2 Prothorax, Fühler, 3 seitl. Profil (Fort Crampel: Gebiet von Haut-Oubanghi u. Chari).

Stemnoderus gehört zu den *Rhysopaussidae.* **Blair,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 11, p. 305.

101. Tenebrionidae.

Tenebrionidae von Sorgono im Gennargentugebirge, Sardinien. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., Jahrg. 79, A., 1. Hft., p. 62—63: *Dichillus* (2), *Asida* (1), *Phylax* (1), *Helops* (1).

Crypticus petraeus **n. sp. Escalera,** Trab. Mus. Madrid, vol. 8, p. 49 (Marruecos).

Cyclophanes **n. g.** (steht zwischen *Oremasis* u. *Hemicyclus*). **Carter** (3) p. 92—93, *C. variegatus* **n. sp.** (schöne Sp., grünpurpurn u. goldig), p. 93—94 ♂♀, pl. VII, Fig. 5 (Dorrigo, N. S. Wales); *C. gloriosus* **n. sp.** (ähnelt *Prophanes mastersi* Pasc.) p. 94—96 ♂, pl. VII, Fig. 4 (Bellinger River, Dorrigo); *C. splendens* **n. sp.** p. 96—97 (Tambourine Mountain, S.-Queensl.). — *C.* **n. g.** Übersicht über die Spp. 1. Useite schwarz; große Sp., grob punktiert: *gloriosus* **n. sp.** — 2 (4). Useite glänz. metallisch, kleiner. Flgld. variabel, leicht glänzend, mit Lateralbinde: *variegatus* **n. sp.** — 4. Flgld. glänzend grün (Purpurreflexe) ohne Binde, Punkte viel feiner: *splendens* **n. sp. Carter** p. 69.

Cyphalaeinae. Übersicht über die Gatt. *Lepispilus* Westw., *Platyphanes* Westw., *Laonicus* Haag., *Opigenia* Pasc., *Trisilus* Haag., *Ctimene* Bates, *Mitrephorus* n. g., *Toreuma* n. g., *Olisthaena* Erichs., *Decialma* Pasc., *Hectus* Pasc., *Bolbophanes* n. g., *Hemicyclus* Westw., *Apomestris* Bates, *Altes* Pasc., *Amarigmimus* Bates, *Chartopteryx* Westw., *Cyphaleus* Westw., *Oremasis* Pasc., *Cyclophanes* n. g., *Paraphanes* Macl., *Prophanes* Westw., *Moerodes* Waterh., *Anausis* Bates, *Lygestria* Pasc., *Barytipha* Pasc. u. *Mithippa* Pasc. **Carter,** Proc. Linn. Soc. N. S. Wales, vol. 38, p. 64—65.

Cyphaleus Westw. Übersichtstab. über die Spp. *formosus* Westw., *C. insignitus* Pasc. = *iopterus* Westw. = *C. formosus* Westw., *rugosus* Gray; *aterrimus* Gray, *C. Schmeltzi* Haag.-Rut. = *C. fulgidipennis* Boisd., *aereus* Waterh., *cupricollis* Macl. Bemerk. dazu. **Carter** (3) p. 68—69.

Diaperis boleti L. ab. *fungi* Motsch., bei Luckenwalde mit der Stammform. **Delahon** (2) p. 642.

Dilamus ferrantei **n. sp. Reitter,** Bull. Soc. entom. Egypte, vol. 1, 1908, p. 49 (Marruecos).

Diplocyrthus susicus **n. sp. Escalera,** Trab. Mus. Madrid, vol. 8, p. 50 (Marruecos).

Endustomus senegalensis Cast. von Fort-Sibut u. Fort-Crampel. **Chatanay,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 451.

Espites basalis Pasc. (=(?) *Hemicyclus* [*Tetraphyllus*] *sumptuosus* Hope). **Carter** (3) p. 102, 103.

Glabrasida rotundicollis **n. sp. Escalera,** Trab. Mus. Madrid, vol. 8, p. 40 (Marruecos).

Gnathocerus cornutus, sexualdimorph, in Mehl u. Kleie; im Freien an Kiefer. **Spöttel,** Intern. Entom. Zeitschr. VII. Jahrg., p. 6.

Goniadera Claveri **n. sp.** (steht anscheinend *G. simplex* Fairm. nahe, nicht bronzefarb., Punktierung sehr zerstreut, Schild glänzend etc.). **Pic,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 133 (Colombie: Ibague); *G. rufescens* **n. sp.** (schmäler, heller als vor.) p. 133—134 (Brésil.: Espirito Santo).

Tenebrioïdes n. g. siehe *Tribolium*.

Thesilea Haag. 2 austral. Spp.: *T. cuprina* Fairm. von Wallis Isl. u. *Th. planicollis* Fairm. = *T. oblonga* Blanch., *Olisthaena* =(?) *Chariotheca cupripennis* Pasc. **Carter** (3) p. 102.

Thryptera boehmi **n. sp. Reitter,** Bull. Soc. Entom. Egypte, vol. 1, 1908, p. 48 (Cairo).

Titocna Erichs. Bestimmungstab. der austral. Spp. **Carter** (3) p. 102: *columbina* Erichs., *tyrrhena* **n. sp.**, *alcyonea* Erichs., *minor* **n. sp.**, *varicolor* Hag. u. *tasmanica* Champ. *T. tyrrhena* **n. sp.** (steht *T. varicolor* am nächsten) p. 103—104 (Ebor u. Guyra [New England Distr.], N. S. Wales); *T. minor* **n. sp.** p. 104—105 (Tambourine Mt., S.-Queensl.).

Toreuma **n. g.** *Cyphalaein.* (ziemlich isolierte Gatt.). **Carter** (3) p. 84—85, *T. cupreum* **n. sp.** p. 85, pl. VI, Fig. 12 (N.-Queensland).

Tribolium castaneum Herbst (als *Colydum*) = *ferrugineum* Auct. (nec Fab.) **Blair, G.**, Entom. Monthly Mag (2), vol. 24 (49), p. 222—223. — Historische u. synonymische Untersuchung. Gebien in Junks Cat. 1911 neigt sich Champions Ansicht zu u. zitiert das Insekt als *T. ferrugineum* F. 1787, das aber absolut homonym ist mit *T. ferrugineus* 1781 u. infolgedessen wertlos ist. Für den echt. *Tr. ferr.* schlägt Blair vor *Tenebrioides* **n. g.** p. 224.

102. Alleculidae = Cistelidae.

Alleculidae. Katalog der bis 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Borchmann** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 3 (80 pp.). Gatt.: 117; Spp.: 1075. Einzel-Pr. M. 7.50, Subscr.-Pr. M. 5.—. Gruppen: I. *Alleculinae* (Gatt. 1—94). — II. *Omophlinae* (Gatt. 95—117).

Allecula maxima Pic, *A. fuliginosa* Mäkl. u. *A. bilamellata* Mars. in Formosa. **Borchmann,** Suppl. entom. Berlin, No. 2, p. 12.

Borboresthes fuliginosus Fairm. in Formosa. **Borchmann,** t. c., p. 12.

Cistelomorpha rufina Fairm. in Formosa. **Borchmann,** t. c., p. 12. — *C. celebensis* **n. sp. Pic,** Echange, T. 28, p. 53; *C. martini* **n. sp.** p. 53; *C. semilineata* **n. sp.** p. 53. — *C. semipellita* **n. sp. Borchmann,** Phil. Journ. Sci. D. vol. 8, p. 57, *C. anaematica* **n. sp.** p. 59, *C. rufiventris* **n. sp.** p. 60 (alle drei von den Philippinen).

Cnecosochara **n. g.** *Alleculid.* **Reitter,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 660—661, *Cn. petriiformis* **n. sp.** p. 661 ♂ (Zentral-Asien: Kumkusgan). (Kopf, Halsschild, Fühlerbau, Beine der Gatt. *Petria* sehr ähnlich, Flgld. aber nicht verkürzt, Klauen fein, aber deutlich gezähnelt. Auf Grund des Baues der Taster, Mandib., geringe Ausrandung der Augen neben *Stenerophlina* Reitt. zu den *Omophini* gestellt. Von St. versch. durch große ob. nicht genäherte Augen u. Fühlerbau versch.).

103. Melandryidae.

Abdera flexuosa Payk. Finkenkrug von Flechten etc. u. Baumstämmen. **Stüler** p. (19).

Argyrabdera **n. g.** (*Abdera* nahest.). **Sahlberg,** Öfvers. Finska Vet. Soc., vol. 55, A, No. 8, p. 53, *A. deserti* **n. sp.** p. 53 (Transkaspien).

Conopalpus testaceus Oliv., von morschen Eichenzweigen. **Stüler** p. (19).

Borchmannia **subg. n.** *Ronyerus* Pic. **Borchmann,** Echange T. 28, p. 39, *B. lineaticeps* **n. sp.**, *B. violaceotincta* **n. sp.**, *B. dissimilis* **n. sp.** p. 39.

Casnonidea mollis **n. sp. Borchmann,** Philipp. Journ. Sci. D., vol. 8, p. 46, *C. perforata* **n. sp.** p. 47, *C. mimica* **n. sp.** p. 48, *C. tenera* **n. sp.** p. 49, *C. colon* **n. sp.** p. 50, *C. serra* **n. sp.** p. 51, *C. diversipes* **n. sp.** p. 52.

C. concavipes **n. sp.** p. 54, *C. div.* **var.** *dissimilis* **n.** p. 53 (sämtlich von den Philippinen).

Disema atricollis **n. sp. Pic,** Echange T. 28, p. 77.

Eutrapela tibialis **n. sp. Pic,** t. c., p. 47, *E. luteipennis* **n. sp.** p. 47, *E. rubrithorax* **n. sp.** p. 47, *E. testaceipes* **n. sp.** p. 47, *E. lateralis* **n. sp.** p. 47, *E. maculicollis* **var.** *subinnotata* **n.,** p. 47.

104. Lagriidae.

Lagriidae. Katalog der bis 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Borchmann** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 2 (p. 4—32); Gatt. 36+4 inc. Spp.: 551. Einzel-Pr. M. 3.—; Subscr.-Pr. M. 2.—.

Lagria atripes Muls. bei Luckenwalde. Kurze biolog. Angaben. Nach Schilsky bezweifelt Seidlitz das Vorkommen dieser Sp. für Deutschland! **Delahon** (1) p. 531. — *L. villosa* Fbr. Larve an d. Laboratoriumswand in Amani im Sonnenschein kriechend. Beschr. **Eichelbaum,** Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol., Bd. 9, p. 77—79, Fig. 65 Olippe, 66 Okiefer, 67 Ukiefer u. Lippentaster, 68 Beinpaar. — *L. fulgidipennis* **n. sp. Borchmann,** Phil. Journ. Sci. D. vol. 8, p. 44 (Philippine Isl.). — *L. formosensis* **n. sp.** (ähnelt sehr der *L. cinerea* Fairm. von Sumatra, die aber viel dichter staubartig, grau behaart ist. Das ♂ von *L. cin.* hat viel größ. Augen, läng. Fühler etc.) **Borchmann,** Suppl. entom. Berlin, No. 2, p. 6—7 (Formosa: Fuhosho, Kosempo, Chip Chip); *L. anisocera* Wiedem. von Taihorin u. Kosempo p. 7.

Lagriocera ruficollis **n. sp.** (ähnelt *L. Feae* Borchm. von Sumatra, kleiner, schlanker etc.). **Borchmann,** Suppl. entom. Berlin No. 2, p. 7—8 (Formosa: Taihorinsho, Koroton).

Nemostira Spp. von Formosa. **Borchmann,** Suppl. entom. Berlin, No. 2, p. 8 sq.: *N. occipitalis* **n. sp.** (charakt. Färb., Skulptur u. Bildung des Hinterhauptes) p. 8—9 (Tainan etc.); *N. rufipennis* **n. sp.** (charakt. Färb. u. Kopfskulptur) p. 9—10 (Tainan); *N. abnormipes* **n. sp.** (bildet mit der folg. *N. var.* wegen ihrer auffall. Skulptur eine besondere Gruppe. Durch Bildung der Hschienen verwandt mit *N. serra, N. diversipes* u. *N. concavipes,* alle 3 v. Borchm.) p. 10—11 ♂ (Tainan); *N. cognata* **n. sp.** p. 11—12 ♀ (Tainan). Ist vielleicht nur das ♀ einer Färbungsvar.

105. Othniidae.

Othniidae. Katalog der bis 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Borchmann** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 2 (1 p.); Gatt.: 2: *Ababa* Casey (1), *Othnius* Lec. = *Elacatis* Pascoe (15); Spp.: 16.

Othnius immaculatus **n. sp.** (Diese u. die folg. weichen von allen zentralamerik. Spp. ab, daß die Seiten des Thorax vollständig unbewaffnet u. die Körper-Oseite ungefleckt ist. *O. umbrosus* Lec. von Nebraska scheint ähnl. gefärbt zu sein, hat aber nach der Angabe die Thoraxseiten schwach gesägt). **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 168 ♂♀, pl. IV, fig. 13 ♀ farbig (Mexico); *O. planatus* **n. sp.** (kleiner u. noch deprimierter als vor.) p. 169 ?♀ (Mexico).

106. Cephaloidae vacant.

107. Aegialitidae.

Aegialitidae. Katalog der bis 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Borchmann** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 2 (1 p.); Gatt.: 1: *Aegialites* Mannerh. (= *Elosoma* Motsch.) (4); Spp.: 4.

108. Monommidae vacant.

109. Nilionidae.

Nilionidae. Katalog der bis 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Borchmann** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 2 (1 p.); Gatt. (*Nilio* Latr.): 1, Spp.: 22. Pars 2 einschließl. *Othn.*, *Aegial.*, *Petr.* u. *Lagr.* Einzel-Pr. M. 3.—; Subscr.-Pr. M. 2.—.

110. Petriidae.

Petriidae. Katalog der bis 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Borchmann** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 2 (1 p.). Gatt. 1: *Petria* Sem.; Spp. (3 aus Transkaspien).

111. Pythidae.

Pythidae. Diese werden wahrscheinlich früher oder später in die *Clavicorn.*-Reihe, in die Nähe der *Cucujidae*, zu stellen sein. *Salpingomimus* zeigt deutlich, daß auf die Tarsalformel allein viel zu viel Gewicht gelegt worden ist. **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 86.

112. Mordellidae.

Mordellidae. Katalog der Gatt. u. Spp. **Csiki** (Col. Cat. Pars **63, 1915**). Literatur der Fam. p. 3. — I. *Mordellini* (p. 3—51) (Gatt. No. 1—10), II. *Anaspidini* (p. 51—73) (Gatt. No. 11—18). — *M.* von Sorgono. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., A., 1. Hft., p. 62: *Mordella* (1), *Mordellistena* (1), *Scraptia* (1), *Anaspis* (2).

Anaspis maculata Geoffr. am Kellersee; bei Lütjenburg. **Künnemann** p. 646—647. — *A. pulicaria* Costa bei Luckenwalde. **Delahon (1)** p. 536.

Glipa formosana **var.** *obscuripennis* **n. Pic,** Echange T. 28, p. 46.

Mordella bisignata Redt, nicht in der Mark. **Delahon** (1) p. 536.

113. Pedilidae.

Pedilidae. Katalog der bis 4. I. 1911 bekannt. Gatt. u. Spp. **M. Pic** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 26 (17 pp.). Gatt.: 18+2 inc. sed. (No. 19, 20); Spp.: 215. Einzel-Pr. M. 2.60; Subscr.-Pr. M. 1.75; incl. *Scraptiidae.* — Gatt. 15 könnte auch zu den *Melandryidae* gehören.

Macratria serialis Mars von Kosempo. **Pic,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., A., 2. Hft., p. 133, *M. griseosellata* Fairm. **var.** *Sauteri* **n.** p. 133 (Kosempo).

114. Scraptiidae.

Scraptiidae. Katalog der bis 4. I. 1911 bekannten Gatt. u. Spp. **M. Pic** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 26 (10 pp). Gatt.: 8+1 [No. 9]; Spp.: 84. Einzel-Pr. M. 2.60; Subscr.-Pr. M. 1.75; incl. *Pedilidae.*

115. Hylophilidae = Xylophylidae = Euglenidae.

Hylophilidae (*Xylophilidae* oder *Euglenidae*). Katalog der bis 28. IV. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Pic, M.** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 14 (25 pp.). Gatt.: 7; Spp.: 336. Einz.-Pr. M. 2.40; Subscr.-Pr. M. 1.60.

116. Anthicidae.

Anthicidae. Katalog der bis 30. IX. 1911 bekannten Gatt. u. Spp. **Pic, M.** in Schenkling & Junk, Col. Cat. Pars 36, 102 pp. — Zahl der Gatt. 26, desgl. der Spp. 1529. — Incert. sed. Gatt. 26.

Amblyderus coronatus **n. sp. Pic,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 381 (S.-W.-Afrika).

Anthelephilus imperator La Ferté = *Anthicus formicarius* Nietner = *Anthicus quisquiliarius* Nietner 1857 = *Anthelephilus cribriceps* Marseul. 1876. **von Krekich-Strassoldo,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 231. Bemerk. zur Färbung.

Anthicus bimaculatus Ill., in der Mark; gleicht dem Sande in Farbe. Bemerkungen über die Lebensweise. Beobachtungen in einem Glase mit „Majoransheide" (Sand, Grasbüschel, Kiefernzweig). **von Rothkirch** p. 113. Verhalten bei Tage u. Nacht. Lebt nur im losesten Dünensande. Bisher nur auf den Dünen der Ostsee gefangen p. 113. — *A. spinicollis* Laf. u. *A. striatopunctatus* Laf. var. von d. Insel Trinidad. **Pic,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 281. — *A. luridus* King von Kuranda (N.-Queensl.), *A. ? immaculatus* King von Adelaide, *A. crassipes* Laf. aus der Umgegend von Sydney, Mosman, *A. comptus* Laf. von Illawarra, N. S. Wales, *A. Bryanti* Pic von Ourimbal, N. S. W. **Pic,** p. 283. Beschr. von *A. Bryanti* Pic p. 283—284; *A. luteitarsis* **n. sp.** (steht neben *H. argentatus* Pic; eigenart. Punktier. des Prothorax) p. 272 (Kandy). — *A. debilis* Laf. von Oued-Mya. **von Krekich-Strassoldo,** Wien. Entom. Zeitg., Jhrg. 32, p. 223, *A. hamicornis* Laf., südl. von Oued-Mya, *A. hamicornis* Mars. nördl. von El-Golea, *A. velatus* Mars. p. 223, *A. harenosus* **n. sp.** (dem *A. sabuleti* Laf. in Färb., Punktierung u. Kopfform sehr ähnlich) p. 223—224 ♀♂, p. 224 (Oued Nssa bei Ghardaja-Guerrara). Vielleicht ist *A. harenosus* nur eine Var. des d. Verf. unbekannten *A. littoralis* Woll. — *A. Goebeli* Laf. von Oued Nssa p. 224; *A. Goebeli* ist die Wüstenform des im ganzen Mittelmeergebiet weit verbreiteten *A. transversalis* Villa (= *tenellus* Laf.) u. kommt auch in der Sahara u. der libyschen Wüste u. dem der raschen Austrocknung entgegengehenden Teile Transkaspiens vor. Übergänge zw. *A. transv.* u. *A. Goebeli.* Extremste Wüstenformen: var. *buchariensis* Pic aus Turkestan, var. *meridionalis* Pic aus Algier u. Tripolis u. *A. modestus* Laf. aus Arabien u. Ägypten. *A. ornatus* Truqui aus Cypern u. Syrien stellt einen vom Hauptstamme *tenellus* abgezweigte Ast dar p. 225; *A. ophthalmicus* Rottenb. = *megalops* Mars., südl. von Oued-Mya p. 225. Synonymie; *A. laeviceps* Mars. von El Golea u. Oued-Mya p. 225. *A.* (*Cyclodinus*) *basanicus* **n. sp.** p. 227, Fig. 1 Bein (Syrien: Sanamein). *A. globipennis* Pic. **var.** *quercicola* **n.** (gehört zur Gruppe *Bifossicolles*, mit *A. tauricus* Pic u. *A. globicollis* Pic nahe verwandt,

Unterschiede) p. 227—228 (an den Abhängungen des Gebirges Bulghar Dagh in Caramenien bei Turunschli auf Blüten von *Quercus ilex*); *A. ampliatus* **n. sp.** (dem *A. longicollis* Schm. verwandt, aber von gedrungener, kürzerer u. gewölbterer Gestalt etc.) p. 228—229 ♀ (Syrien: Sanamein); *A. Leonhardi* **n. sp.** (Unterschiede von *A. fasciatus* p. 229—230, Fig. 2 Umriß (Monte Gargano, Süditalien). — *A. similicollis* **n. sp.** (*A. Bottegoi* Pic nahest. Flgldecken heller; andere Punktierung, Fühler an der Spitze gelb). **Pic**, Bull. Soc. Zool. France, T. 38, p. 138 (Westafrika: Kamerun). — *A. harenosus* Krekich **n. sp.** (*A. sabuleti* in Färb., Punktier. u. Kopfform ähnlich, vielleicht eine Var. des *A. littoralis* Woll.) **von Heyden**, Nov. Zool. Tring, vol. 20, p. (94)—(95) (zwischen Oued Nssa u. Ghardaïa-Guerrara); *A. Goebeli* Laf. ist die Wüstenform des im Mittelmeergebiete weit verbreit. *A. transversalis* Villa (= *tenellus* Laf.). Als extremste Wüstenformen sind var. *buchariensis* Pic aus Turkestan u. var. *meridionalis* Pic aus Algier u. Tripolis, endlich *A. modestus* Laf. aus Arabien u. Agypten anzusehen. *A. ornatus* Truqui aus Cypern u. Syrien stellt einen schon vor längerer Zeit vom Hauptstamme *tenellus* abgezweigten Ast dar, während dies von *A. araxicola* Reitt. aus dem Araxestal in noch höherem Maße gilt p. (95). *A. ophthalmicus* Rottenb. (= *megalops* Mars.) p. (95). *A. inoblitus* Krekich **n. sp.** (verw. mit *A. Bouvieri* Pic aus Obok u. *Citernii* Pic aus Somaliland, größer, andere Zeichn.) p. (96) (S. Oued-Mya). Ähnlichkeit von *A. inoblitus* mit *A. sefrensis* Pic aus Algier p. (96). — *A.* (*Stenidius*) *takaosus* **n. sp.** (steht neben *A. cruciger* Laf.). **Pic**, t. c., 2. Hft., p. 130—131 (Takoa); *A. Sauteri* **n. sp.** u. var. (ähnelt *A. macassarensis* Pic) p. 131 (Tainan, Anping, Kosempo); *A. floralis* var. *quisquilius* Thoms. von Amping, *A. confucii* Mars. u. var. p. 131 (Anping), *A. confucii* var. *obscuripes* Pic von Takao, Anping p. 131, *A. crinitus* Laf. von Anping, Kankau p. 131, *A. monstrosicornis* **var.** *inopicalis* **n.** p. 131 (Anping), *A. diversepunctatus* **n. sp.** p. 132 (Alikang); *A. luteonotatus* **n. sp.** (neben *A. hirsutus* Laf.) p. 132 (Takao, Taihorin); *A. pectilis* Pic von Taihorin, Kosempo, Akan; Takao); *A. testaceicolor* **n. sp.** nebst **var.** *subsuturalis* **n.** (steht *A. apicatus* Fairm. nahe) p. 133, *A. formosanus* Pic v. Kosempo, Taihorin p. 133. — *A. Conradti* **n. sp.** (*A. Schmidti* Pic am ähnlichsten, Halsschild stark in d. Nähe der Mitte eingeschnürt etc., zweilappig). **Pic**, Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 379 (Usambara: Derema); *A.* (*Aulacoderus*) *Hendeli* **n. sp.** (mit *A. mediofasciatus* Pic nahe verwandt, Färb. blasser, Fühler deutlich dunkel auf d. letzt. Gliedern) p. 379—380 (Deutsch-Ostafr.: Bagamoyo); *A.* (*Aulacoderus*) *Techowi* **n. sp.** (in die Nähe von *4-signatus* Laf. zu stellen, versch. durch die stärk. Punktierung des Kopfes, die dunkl. Färbung u. die den Seitenrand nicht erreich. Makel) p. 381—382 (Deutsch-Südwestafr.: Windhuk; Okahandya).

Formicomus Chevrolati **n. sp.** (steht *F. Maindroni* Pic nahe, aber Vbeine verschieden, Flglform weniger schlank etc.). **Pic**, Bull. Soc. Zool. France, T. 38, p. 137 ♂ (Cochinchine); *F. Vethi* (Krekich) deutlich geschieden durch den Bau der Schenkel, steht vielleicht neben *F. siboganus* p. 137—138 ♂♀ (Sumatra). — *F. travancorensis* **n. sp.** (*F. Corbetti*

Pic nahe, Kopf rötlich scherbengelb, Flgl.-Färb. weniger grün etc.). **Pic,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 117—118 (Indes mal.: Wallardi). — *F. longiceps* **n. sp.** (steht neben *F. lagenicollis* Fairm., doch „thorax non strigueux, pattes plus claires"). **Pic,** t. c., p. 204 ♀ (Inde: Mandi); *F. bhutanensis* **n. sp.** p. 204—205 ♂ (Inde:Bhutan). — *F. lombokianus* **n. sp. Pic** (*F. obscurus* Pic nahe, doch Punktierung des Vorderkörpers anders, Zahn der Schenkel stärker vorspringend). **Pic,** Bull. Soc. Zool. France T. 39, p. 78—79 ♂ (Sapit); *F. lomb.* **var.** *sapitensis* **n.** (dunkler gefärbt, Fühler fast ganz scherbengelb, Beine z. Teil rötlich) p. 79 (Sapit). — *F. 4-maculatus* King von Townsville, Queensland. **Pic,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 283.

117. Pyrochroidae.

Lemodes zu den *Anthicidae* gezogen. **Blair,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 208.

Pyrochroa. Spp. von Indien. Synopsis. **Pic,** Echange, T. 28, p. 18. — **Pic** beschreibt t. c.: *P. apicalis* **n. sp.** p. 14, *P. malaccana* **n. sp.** p. 15, *P. obscuricollis* **n. sp.** p. 15, *P. fairmairi* **n. sp.** p. 22, *P. coccinea* **var.** *tauricola* **n.** p. 26.

118. Trictenotomidae vacant.

119. Meloidae (= Cantharidae).

Meloidae bei Sorgono, Sardinien. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., Abt. A, p. 62: *Zonitis* (2), *Sitaris* (1). — *Meloidae* des Kaukasus. **Pliginsky,** Mitteil. Kaukas. Mus., vol. 7, p. 192—194. — *Meloidae* von Nord-Carolina. **Sherman,** Entom. News, vol. 24, p. 245—247.

Meloe Olivieri Chevrl. aus Kleinasien, auch in der Umgebung von Konstantinopel. **Weise** (3) p. 190. — *M. proscarabaeus* L. var. ♂ *simplicicornis* Eschr. bei Luckenwalde. **Delahon** (2) p. 642.

Meloe compressipes Waterh. = *M. chevrolati* Coq. **Schmidt,** Stettin. Entom. Zeitg., Jahrg. 74, p. 327—328, *M. specularis* Gredler = *M. cavensis* Petagna p. 328, *M. monticola* Kolbe **forma** *unyikanus* **n.** p. 328—329 ♂ (Konde-Unyika); *M. seineri* **n. sp.** (*M. lefeburei* Guér. ähnlich) p. 329—330 ♂ (Ost-Betschuanaland, Sogosse); *M. herero* **n. sp.** (wie vorige mit *M. lefeb.* verw.) p. 330—331 (D.-S.-W.-Afr.: Damaraland); *M. ukinganus* **n. sp.** p. 331 (Gebiet nördl. des Nyassasees: Ukinga, Ubena). Fundorte für *M. monticola* Kolbe, *M. rhodesianus* Pér., *M. semicariosus* Fairm. u. *M. lefeburei* Guér. p. 331—332. — Von den bisher aus dem äthiop. Gebiet bek. Spp. gehören *M. monticola* Kolbe, *M. rhodes.* Pér. u. *M. hottentottus* Pér. in die Untergatt. *Proscarabaeus* Steph. Die übrigen Spp. bilden die neue Untergatt. **Subg.** *Afromeloe* **n.** (Kopf u. Halsschild dicht u. grob punktiert, Fühler gegen das Ende verdickt. Halsschild fast quadratisch, nach hinten etwas verengt. Flügeldecken wellenförmig von vorn nach hinten gerunzelt) **p.** 332 (bisher nur in Afrika vertreten). Bestimmungstab. der hierhergehörigen Spp. (p. 333—334): *ukinganus* **n. sp.,** *semicariosus* Fairm., *atrocyaneus* Fairm., *lefeburei* Guér., *herero* **n. sp.,** *seineri* **n. sp.,** *caffer* Pér., *angulatus* Br. u. Er., *chevrolati* Coq. u. *meridianus* Pér. — *M. majalis.* Lebens-

weise. Entwicklung. **Cros,** Bull. Soc. Alger vol. 4, p. 16—26. — *M. sicula* **ab.** *cyanosubstriata* **n. Pliginskij,** Rev. russe d'Entom., vol. 13, p. 107 (Marocco), *M. scabriusculus* ab. *tarsalis* = *scabriuscula* forma *flavotarsalis* p. 108, *M. semipuncta* = *scabriuscula* p. 108, *M. illuronensis* = *M. cicatricosa* p. 108, *M. inedita* = *M. cicatricosa* p. 109.

120. Rhipiphoridae.

Rhipiphoridae. Katalog der Gatt., Spp. etc. **Csiki** in Col. Catal. P. 54: Zahl der bis 2. VI. 1913 bek. 232 Spp. in 3 Subfr. 1. *Pelecotomini* (Gatt. 1—15). 2. *Rhipiphorini* (Gatt. 16—18) u. 3. *Rhipidiini* (Gatt. 19—24).

Rhipiphoridae, die gallo-rhenanischen. **Bétis,** Ann. Soc. hist. Nat. Toulon 1912. p. 125—155.

121. Strepsiptera (= Stylopidae).

Strepsiptera. **Jeannel,** Voyage de Ch. Alluaud et Jeannel en Afrique orientale p. 1—8 avec fig. — Entwicklungsgeschichte der *Strepsiptera.* **Rösch,** Jena. Zeitschr. f. Naturw., Bd. 50, p. 97—146, 4 Taf.

Tettigonexos **n. g.** *Halictophagin.* **Jeannel,** Voyage Alluaud p. 4. *T. cladoceras* **n. sp.,** p. 5, pl. I, figs. 1—6.

122. Brachyceridae.

Brachyceridae. Katalog der bis 30. VI. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Pape, P.** in Junk, Cat. Col. Pars 15 (36 pp.). Gatt.: 11; Spp.: 415. Einzel-Pr. M. 3.40, Subscr.-Pr. M. 2.25. — I. *Microcerinae* (Gatt. 1—3). — II. *Brachycerinae* (Gatt. 4—8). 1. *Protomantini* (Gatt. 4); 2. *Brachycerini* (Gatt. 5—8). — III. *Brotheinae* (Gatt. 9—11).

123. Curculionidae.

Bestimmungstabelle der mir bekannten europäischen Gattungen der *Curculionidae.* **Reitter,** Verhdlgn. Ver. Brünn, Bd. 56, p. 1—90. — *Curculionidae* von Sorgono im Gennargentugebirge, Sardinien. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., Jahrg. 79, Abt. A, 1. Hft., p. 63: *Otiorrhynchus* (1), *Polydrosus* (2), *Sitones* (5), *Thylacites* (1), *Brachycerus* (2), *Lixomorphus* (1), *Rhytirrhinus* (1), *Phytonomus* (5), *Smicronyx* (1), *Raymondionymus* (1 n. sp. ?), *Acalles* (1), *Ceutorrhynchus* (4), *Anthonomus* (1), *Mecinus* (1), *Gymnetron* (2), *Nanophyes* (1), *Apion* (5), *Cyphus* (1+1 var.), *Auletes, Calandra, Sibinia, Hypera, Brachyderes, Pseudocleonus, Tychius, Orchestes, Balaninus. Balanobius* u. *Brachysomus* (je 1 Sp.).

Apioninae siehe unter No. 123 (1).

Atellabidae. **Pierce,** Proc. U. States Nat. Mus., vol. 45, p. 365 sq. — Siehe unter No. 123 (2).

Acalles editorum **n. sp.** (steht *A. Olcesei* Tourn. u. *A. punctaticollis* Luc. nahe. Unterschiede.) **de Peyerimhoff,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 254—255 (auf den kahlen Felsengraten des Haïzer, über 2000 m, Jurjura-Gebirge, Nordafr.). Eine endemische Form für die im Süden (Frankr., Span., Ital., Algier, Tunis) weit verbreitete *A. punctaticollis* Luc.).

Acalyptus carpini Fr. var. *rufipennis* Gyll. bei Weston-on-the-Green, Oxon. Trans. Entom. Soc. London 1913, I, Proc. p. (XXXI). — *A. rufipennis* Gyll., in Oxfordshire, am 27. III. an der bekannten alten Stelle „peat pits" bei Weston-on-the-Green, Oxon. Bisherige Funde. **Walker, James J. (1).**

Achopera bifasciata **n. sp. Lea,** Trans. Roy. Soc. S. Austral., vol. 37, p. 281, *A. isabellina* **n. sp.** p. 282 (beide aus Queensland). — *A. subulosa* **n. sp. Lea,** Proc. Roy. Soc. Vict., vol. 20, 1908, p. 191 (King Isl.).

Acicnemis. Es sind bisher 46 Spp. der Gatt. *A.* bek., von der die Gatt. *Berethia* Pasc. nicht getrennt werden kann. Heller findet in der Sammlung des Mus. Dresden 70 Spp., von den 26 benannt sind. *A. foveicollis* **n. sp.** (steht wahrscheinlich *A. biconifer* Fairm. am nächsten). **Heller** in Rechinger p. 695—696 ♂♀ (beide in Skulptur u. Färbung recht verschieden) (Samoa: Upolu u. Savai).

Acythopeus (Baridius) aterrimus, C. Waterh. ♂, im Orchideenhause zu Kew. **Champion,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. (24) 49. In der Blüte einer Orchidee aus Venezuela, *Catasetum splendens.* In Singapore auf *Phalaenopsis* etc., andere Exempl. auf *Dendrobium* (östl. Orchideengatt.). *Borchivora* ist wahrscheinlich in Austral. eingeschleppt.

Aranihus Reitt. Bestimmungstab. der Spp. **Reitter** (2) p. 109—111: *A. parvicollis* Gyll., *sordidus* Strl., *A. squamipes* **n. sp.,** *A. decorus* Strl., *A. nevadensis* Strl., *longiusculus* Strl., *Kaci* Peyerimh.

Aroaphila integrirostris **n. sp.** (*A. cyphothorax* Hell. sehr nahe). **Heller,** Archiv f. Naturg., Jahrg. 79, A, 1. Hft., p. 43—44 ♂♀ (Nova Guinea Germanica, Sattelberg); *A. rugicollis* **n. sp.** (schwarz, teilweise mit erdbrauner Inkrustierung bedeckt, dar. hellgrüne Schüppchen etc.) p. 44—45 ♂♀, Fig. 6 Tier in toto (Nov. Guinea Germ.: Sattelberg). Übersicht der *A.*-Spp. *A. cyphothorax* Heller, *A. suturalis* Heller u. die beiden. obig. Spp. p. 45—46.

Asphaerorrhynchus Reitt. Bestimmungstab. der Spp. **Reitter** (2) p. 78—81: *A. magnicollis* Strl., *A. Formaneki* **nom. nov.** pro *O. bosphoranus* auct., von Stierlin p. 79 (Türkei, bei Konstantinopel, Kleinasien: Goek-Dagh). *raucus* Fabr., *Weisei* Reitt., **a.** *raucoides* **n.** p. 79 (Arman. Gebirge: Alagoes), *A. megareus* **n. sp.** p. 79 (Anatolien: Ak-Chehir), *terrifer* Strl., *brunneus* Stev., *meledanus* Reitt., *compressus* Strl., *pelliceus* Boh., *incivilis* Fald.

Brachyrrhinidae. **Pierce,** Proc. U. States Nat. Mus., vol. 45, p. 365 sq. Siehe unter No. 123 (3).

Ceutorrhynchidius Barnevillei Gren. an gleicher Stelle wie *Mordellist. Engelharti* auf *Anthemis vulgaris.* Selten; für Ost-Schleswig neu. **Künnemann,** p. 647. — *C. horridus* Panz. von Blankenberghe, 4. VII. 1897 für die belg. Fauna neue Sp. **Guilleaume, M. F.** p. 249. — *C. horridus* Panz. bei Vendôme. **Mequignon** p. 198.

Ceutorrhynchus euphorbiae Bris. zus. mit *Ceut. Barn.* u. *Mord. Engelharti,* für Ost-Schleswig neu. **Künnemann** p. 647. — *C. querceti* Gyll. Nährpflanze: *Rhaphanus rhaphanistrum* Linn. **Newbery, E. A.** (3) fand die Larve bei Stalham, Norfolk im Juli, auf *Nasturtium palustre* De Cand. — *C. rapae* Gyll. in den Tottenham Marshes, an den obersten Sprossen

von „garlic mustard" (*Alliaria officinalis*). Bemerk. dazu, etc. **Jennings.** — *C. sophiae* Steph., in Heinrichsruh auf *Sisymbrium Sophia.* **Kniephof** (2) p. 189. — *C. suturalis* F. von Tervueren, für die belgische Fauna interessant. **Guilleaume, M. F.** p. 249. — *C. trisignatus* Gyll. u. *C. erysimi* F. ab. *subniger* Gerh., bei Luckenwalde. **Delahon** (1) p. 533.

Cryptorhynchides. Übersicht über die austral. Gatt.: *Myrtesis, Eufaustia, Pseudonidistis, Onidistus, Cycloporopterus, Poropterinus, Scolyphrus, Cedilaus, Anilaus, Ouroporopterus, Omydaus, Pteroporopterus, Exithioides, Pseudomydaus, Orthoporopterus, Poropterculus, Austrectopsis, Exithius, Euryporopterus, Tepalicus, Methidrysis, Notocalviceps, Oemothylus, Stenoporopterus, Illidgea, Tetengia, Poropterellus, Brachyporopterus, Pachyporopterus, Paletonidistus, Terporopus, Roptoperus, Cairnsicis, Ecildaus, Tragopus, Imaliodes* (in part.), *Glyptoparopterus, Neodecilaus, Niconotus, Tentegia, Salcus, Anchithyrus, Microcryptorhynchus, Hoplodecilaus, Zenoporopterus, Gymnoporopterus* u. *Imaliodes* (in part.) **Lea** (2) p. 452—455.

Curcul. **n. g.** prope *Eutornus* Woll. et *Conarthrus* Woll. von Upolu u. Sawai, unter Rinde. **Heller,** in Rechinger, p. 697.

Dodecastichus Strl. (Unterg. von *Otiorrhynchus* mit den schwierigsten Spp. Bestimmungstab. der Formen nebst Vaterlandsangaben etc.) **Reitter** (2) p. 25—33: *D. turgidus* Germ., *v. dulcis* Germ., *v. sinjanus* Penecke, *Heydeni* Strl., mit **var.** *ovoideus* Solari i. l. **n.**, p. 26 (Istrien etc.), **var.** *nigrociliatus* **n.** p. 26 (Agram, Italien), *mastix* Oliv., **var.** *scabrior* Solari, *Reiseri* Apfb., *vranensis* Apfb., *O. Ephialtes* p. 27 in Anm., *inflatus* Gyll., *D. inflatoides* **n. sp.** p. 29 (Kroatien: Lika, Eichenhain Jasikovač, aus Haselnußlaub gesiebt), *dalmatinus* Gyll., *Speiseri* Apfb., *consentaneus* Boh., *dolomitae* Strl., *pulverulentus* Germ., *obsoletus* Stierl., *contractus* Strl., *geniculatus* Germ., *aurosignatus* Apfelb., *corallipes* Strl.

Eunihus Reitt. Bestimmungstab. der Spp.: **Reitter** (2) p. 107—109: *E. carpathicus* Dan., *proximus* Strl., *globulus* Gredl., *E. hypsibathes* Gangl., *rhilensis* Strl. u. *E. teberdensis* Reitt.

Eupholus nickerli **n. sp.** (zwischen *E. chevrolati* Guèr. u. *E. compositus* Faust zu stellen. Könnte bei flüchtiger Betrachtung für eine verblaßte Var. von *E. geoffroyi* gehalten werden). **Heller,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., Abt. A, 1. Hft., p. 46—47, Textfig. 7 Tier in toto (Nova Guinea Germ.: Sattelberg). 4 Kahlbinden, 2, 3, 4 quer, 1 S-förmig).

Eurycis **n. g.** (*Poropterus* nahest.). **Lea,** Trans. Roy. Soc. S. Austral. vol. 37, p. 247, *E. multinodosus* **n. sp.** p. 248 (Australien).

Eurymetopocis **n. g.** (*Tychreus* nahest.). **Lea,** t. c., p. 295. *E. bilobus* **n. sp.** p. 296 (Queensland).

Euryporopterus Lea. Bestimmungstab. der 4 austral. Spp. **Lea** (2) p. 479: *E. annulipes* Pasc. p. 479—480, *E. funereus* Lea, *E. angularis* Lea u. *E. tenuifasciatus* Lea p. 480. Fundorte: N. S. Wales. — *E. cryptodermus* **n. sp.** **Lea,** Trans. Roy. Soc. S.-Austral., vol. 37, p. 251 (Austral.).

Hexymus alatus **n. sp.** **Lea,** Trans. Roy. Soc. S.-Austral., vol. 37, p. 345 (Queensland).

Himatium asperum **n. sp.** (verw. mit *H. pubescens* Woll. von Malabar. Unterschiede). **Marshall,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 12, p. 189—190 (Assam: Goalpara; unter Rinde eines *Shorea robusta*).

Hlavena **n. g.** *Mylacin.* **Reitter,** Verhdlgn. Ver. Brünn, Bd. 51, p. 1 sq.

Homalocyrtus **subg. n.** siehe *Metapocyrtus.*

Homorythmus Bedel. Bestimmungstab. der Spp. **Reitter** (2) p. 72—77: *H. Bugnioni* Strl., *platysomus* Sdl., *Cremieri* Boh., (*Caroli* Strl.), *planidorsis, astragali* Strl., *H. sardonius* **n. sp.** p. 74 (Sardinien: Capo di Caccia), *H. Ottonis* **n. sp.** p. 74 (Sardinien: Monte Albo), *hirticornis* Hrbst., *Schönherri* Boh., *hirticornis* **var.** *setulifer* **n.** p. 75 (Cottische Alpen), *Kirschi* Strl., *Stussineri* Strl., *H. virgo* **n. sp.** p. 76 (Kaukasus: Swanetien), *H. echinatoides* **n. sp.** p. 77 (im westl. Kaukasus: Circassien), *echinatus* Hochh., *H. iratus* **n. sp.** p. 77 (Griechenland: Ins. Cerigo).

Hypera pastinacae Rossi von Blankenberghe, 2. VIII. 1901, für die belg. Fauna neue Sp. **Guilleaume, M. F.** p. 249. — *H. medicaginis* **n. sp.** (Größe u. Färbung wie *H. plantaginis* de G., auch *H. variabilis* Hbst., Unterschiede.) **Marshall,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 12, p. 224—225 ♂♀ (Bengal.: Pusa). Beide genannte Spp. sowie *H. variabilis* Hbst. gehören zur Sekt. *Phytonomus* Schönh., ist = *Hypera* Germ., daher als Untergattungsname nicht brauchbar. Die neue Sp. soll der Luzerne (*Medicago sativa*) in Pusa sehr schädlich sein. *H. variabilis* Hbst. von ebendaher. *H. imbecilla* Fst. (3. Sp. aus Indien) hat Petri in seiner Monographie ausgelassen.

Lixus. Bemerk. zu einigen Spp. Desbrochers. **Petri,** Entom. Blätt., Jahrg. 9, Hft. 11/12, p. 287—289: *L. foveiventris* Desbr. aus Algier, steht *L. algirus* L. sehr nahe. Unterschiede p. 287, *L. Cottyi* Desbr. aus Südoran = *L. Reichei* Cap. p. 287, *L. guttulatus* Desbr. = *L. scolapax* var. *sulphuratus* Boh. Bemerk. p. 287, *L. curvinasus* Desbr. aus Syrien (♀) = *L. curvirostris* Cap. p. 287, *L. bivirgatus* Desbr. aus Turkestan = *L. sulphureovittis* Brancs. ♀ Ergänz. Beschr. p. 287; *L. rectirostris* Desbr. gehört zum Subg. *Phillixus* mit freien Klauen. Beschr. p. 288. *L. biskrensis* var. *rufipes* Desbr., nur ein kleiner *L. elongatus* var. *rufitarsis* Boh. mit ganz rötlich gelben Beinen p. 288, *L. subfarinosus* Desbr. aus Ägypten = *L. professus* Fst. p. 288, *L. turkestanicus* Desbr. = *L. astrachanicus* Fst. p. 288, *L. dissimilis* Desbr. (i. l. ?) = *distinguendus* Desbr. aus Mesopotamien, ebenfalls ein *L. astrachanicus* Fst., p. 288, *L. gemminatus* Desbr. aus Ägypten = *L. nubianus* Cap. p. 288, *L. farinifer* Desbr. aus Turkestan = *L. rubicundus* Zubk. p. 288, *L. quadraticollis* Desbr. aus Kleinasien = kleiner 6,5 mm *L. vilis* Rossi p. 288, *L. subquadratothorax* Desbr. = *L. vilis* Rossi var. Charakt. ders. p. 288 (Syrien: Akbes). *L. striatopunctatus* Desbr. aus Syrien = *L. acicularis* var. *trinarius* Petri p. 288, *L. villosulus* Desbr. = *L. trivittatus* Cap. p. 288, *L. confusus* Desbr. = *L. acic.* var. *trin.*, *L. sanguinipes* Desbr. (i. l.) ein unausgefärbter *L. professus* Fst., *L. seriemaculatus* Desbr. aus Kabylien, ist eine gute Sp. u. durch die konische Rüsselform *L. astrach.* Fst., *ornatus* Reiche u. *nubilosus* Boh. verw.; Beschr. p. 289.

Microcryptorhynchus **n. g.** *Cryptorhynchid.* **Lea,** Proc. Roy. Soc. Victoria, vol. 20, 1908, p. 194, *M. pygmaeus* **n. sp.** p. 194 (King Isl.). — *M.* Bestimmungstab. der 3 austral. Spp. *M. pygmaeus* Lea v. Tasman. u. King Isl., *M. echinatus* Lea v. N.-S.-Wales u. *M. cylindricollis* Lea v. W.-Austral. **Lea (2)** p. 489.

Microphalantus. Bestimmungstab. der Spp. *serichispidus* Strl., *infensus* Faust, *corsicus* Fairm., *sitonoides* Apfelb., *merditanus* Apfelb., *fulvipes* Gyll., *piliger* Apfb., *Blanchardi* Apfelb., *praecellens* Str., **var.** *mossorensis* **n.** p. 65 (Dalmatien: Mossor Geb.; Istrien: Monte Maggiore), *Pentheri* Apfelb. i. l. **n. sp.** p. 66 (Montenegro: Durmitor), *arcticus* Fbr., *patruelis* Strl., *glabricollis* Boh., (*Arammichnus*) *Krüperi* Strl., *lithanthracius* Boh., **a.** *Regliae* **n.** p. 67, *politus* Bohem., *M. macedonius* Apfb. i. l. **n. sp.** p. 67—68 (Golenica, Jesero), *M. corvulus* **n. sp.** p. 68 (Transsylvan.), *puncticornis* Gyll. p. 68.

Millocerus inermis **n. sp.** (scheint *M. sparsutus* Fairm. aus Abessinien ähnlich zu sein, weicht aber durch die unbewaffneten Schenkel u. Fühlerbildung ab). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 21, p. 5 (Njoro [1⁰ n. Br.] u. am Guaso Nyiro).

Neolybaera Blackb. **Lea,** Trans. Roy. Soc. S.-Austral., vol. 37, p. 195.

Neomelanterius interruptus **n. sp. Lea,** t. c., p. 195 (Queensl.)

Neomystocis viridis **n. sp. Lea,** t. c., p. 340 (Australien).

Neopanscopus **subg. n.** von *Panscopus.* **Lea,** t. c., p. 397.

Neopyrgops **n. g. Heller,** Philippine Journ. Sci. D., vol. 7, p. 382, *N. banksi* **n. sp.,** p. 382, pl. II, fig. 4, *N. albovaria* **n. sp.** p. 383 (beide von den Philippinen).

Nicaena nesophila **n. sp. Broun,** Trans. New Zealand Inst., vol. 45, p. 97 (New Zealand).

Niconotus Pascoe. Charakt. (verw. m. *Paleticus*) **Lea (2)** p. 466—467. 2 Spp.: *N. taphrioides* Pasc. Beschr. p. 467 ♂♀ (Queensl.: Moreton Bay. N. S. Wales: Tweed River). — *N. stenotarsus* **n. sp.** p. 467—468 (N. S. Wales: Richmond River. Queensl.: Mt. Tambourine).

Nihus Reitt. Bestimmungstab. der Spp. **Reitter (2)** p. 105—107: *scaber* Lin., *subcostatus* Strl., *uncinatus* Germ., *azaleae* Penecke, *hypocrita* Rosenh., (*azaleae* var.) *Spaethi* Gangl., i. l. **n. sp.** p. 107.

Nilepolemis Reitt. Bestimmungstab. d. Spp.: **Reitter (2)** p. 98—102: *N. distincticornis* Rosenh., *lombardus* Strl., *articulatus* Dan., *hadrocerus* Dan., *coniceps* Dan., *sulcatellus* Dan., *foraminosus* Dan., *N. nocturnus* **n. sp.** p. 100 (Tirol), *Mülleri* Rosenh., *pigrans* Strl., *tagenioides* Germ., *cadoricus* Dan., **var.** *provocator* **n.** p. 102 (Südtirol: Trentino ?).

Omydaus Pascoe. Charakt. (offenbar verw. mit *Methidrysis*). **Lea (2)** p. 463; *O. fuliginosus* Boisd. Beschr. etc. Synon. p. 463—464, *O. subfasciculatus* Lea, *O. contractus* Lea; *O. impressicollis* Lea, *O. confusus* Lea, *O. oblongopunctatus* Lea, p. 464—465 (sämtlich von N. S. Wales).

Otiorrhynchus s. str. Übersicht über die 6 Rotten. **Reitter (2)** p. 37—38. — 1. Rotte: *O. rhacusensis* Germ., *cardiniger* Host, *brattiensis* J. Müll., **a.** *pseudogoerzensis* **n.** (Oseite dicht beschuppt) p. 39 (illyr. Küstenland), **a.** *lesinicus* **n.** p. 40 (Lesina), *metokianus* Apfelb., *transadriaticus* Dan. i. l., *scaberrimus* Strl., *spalatrensis* Bohem., *Gylippus* Reitt., *Luigionii*

Solari, *alutaceus* Germ., *caudatus* Rossi (p. 38—42). — 2. Rotte: *O. amplipennis* Fairm., *pyrenaicus* Gyll., *Halbherri* Strl., *Bertarinii* Strl., *salicicola* Heyd., *Ghilianii* Fairm., *armadillo* Rossi, *meridionalis* Gyll., **var.** *subvestitus* Solari i. l. **n.** p. 44 (Sizilien), *civis* Strl., *aurifer* Bohem., *auropunctatus* Gyll., *multipunctatus* Fabr. (p. 42—45), **a.** *hoverlanus* **n.** p. 45 (grau, ohne Metallglanz). — 3. Rotte: *O. bisulcatus* Fab. mit **a.** *bisulcatoides* **n.** p. 46 (Tirol), **a.** *subauriculus* **n.** p. 46 (Ostgalizien), (**a.** ?) *margaritifer* **n.** p. 46 (Illyrien etc.). — *O. sulphurifer* Oliv., *fortis* Rosenh. mit **var.** *valaersae* **n.** p. 47 (Tirol: Valersa-Tal), *auropupillatus* Strl., *vehemens* Boh., *multipunctatus* Fbr., *lanuginosus* Boh., *repletus* Boh., *sulcogemmatus* Boh., *O. pajarensis* **n. sp.** p. 48 (Asturien: Puerto Pajares), *caunicus* Strl. u. *truncatellus* Graëls. p. 45—49. — 4. Rotte: *O. dilatipes* Guilleb., *hungaricus* Germ., *clavipes* Bons., Oliv., *sanguinipes* **var.** *subglaber* **n.** p. 50 (Frankreich) p. 49—50. — 5. Rotte: *O. niger* Febr. [Fab. ?], *O. nigerrimus* Solari, *griseopunctatus* Boh., **var.** *vesulianus* Dan. i. l. **n.**, *griseop.* v. *Grouvellei* Strl., **a.** *durus* **nov.** (Beine wie Körper schwarz), p. 52, **a.** *ruficollis* **n.** (Beine rostrot) p. 52 (Val Pesio etc.), *stomachosus* Gyll., *jaenensis* Strl., *stricticollis* Fairm., *martinensis* Cl. Müller, **var.** *grissolensis* **n.** p. 53 (mit Metallglanz), *fuscipes* **a.** *bavaricus* **n.** p. 54 (Bayern), *sanguinipes* Bohem. p. 50—54. — 6. Rotte: *O. laevigatus* Fbr., *O. concinnus* Gyll. p. 54—55. — Siehe ferner unter *Acanthus*, *Asphaerorrhynchus*, *Cerdelcus*, *Dodecastichus*, *Egydelenus*, *Jelenantus*, *Homorythmus*, *Lolatismus*, *Microphalantus*, *Nilepolemis*, *Otiomimus*, *Otismotilus*, *Phalantorrhynchus*, *Postaremus* u. *Thalycrynchus*.

Phaeocharis **n. g.** *Otiorhynchid.* **Broun**, Trans. New Zealand Instit., vol. 45, p. 104, *Ph. cuprealis* **n. sp.** p. 105, *Ph. punctatus* **n. sp.** p. 105 (beide aus New Zealand).

Phalantorrhynchus Reitt. Bestimmungstab. der Spp. *morio* Fabr., (*O. intricatus*) **a.** *hispanicus* Strl., **a.** *sublaevigatus* **n.** p. 58 (Provence: Aix), v. *navaricus* Gyll., *sparsiridis* Reitt., *reynosae* Ch. Bris., *collectivus* Reitt., *Putoni* Strl., *pascuorum* Peyerimh., *malefidus* Gyll., *Noui* Fairm., *Ph. andorensis* **n. sp.** p. 60 (Andora: Picos de Europa), *jugicola* Strl., *Ph. monticola* Germ., *Johannis* Strl., *Ph. cancasanus* **n. sp.** (ähnelt *Grouvellei*, *stricticollis*, *caunicus*, aber das Analsternit des ♂ hat keine dichte Längsstricheln) p. 61—62 (Cancas, Asturien), Fundorte etc. — Artgruppe *Microphalantus* siehe dort.

Postaremus Reitt. (Type: *O. dubius* Ström [*maurus* Gyll.]). Bestimmungstab. der Spp. **Reitter** (2) p. 84—87: *dubius* Ström., **a.** *pseudopauper* **n.** p. 85 (alpin., auf den höheren Gebirgen von Mitteleuropa u. den Karpathen), a. *comosellus* Boh., a. *pauper* Bohem., a. *aurosus* Rey, var. *Tournieri* Strl., *Gobanzi* Gredler, *Schmidti* Strl., *paralleliceps* **n. sp.** p. 86 (Kaukasus, Nordabhang: Teberda), *irritabilis* Faust, *plebejus* Strl., *necessarius* Strl.

Rhinoscapha. **Heller** beschreibt im Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., A, Hft. 1, p. 31 sq. folg. neue Spp.: *Rh. vollenhoveni* **n. sp.** (kleiner als *Rh. lunulata* Voll., weniger glänzend schwarz, mit bläulich beschuppten Makeln) p. 31—32 (Insula Roon, Geelvick-Bai); *Rh. obsidiana* **n. sp.** p. 32—33

♂♀, Fühler Textfig. 1 (Nova Guinea Britannica, flum. Aroa u. flum. Camp Walsh.); *Rh. gagatina* **n. sp.** (Untersch. von vor.) p. 33–34 ♀, Fühler Fig. 2 (wie zuvor); *Rh. nitidifrons* **n. sp.** (steht *R. rothschildi* sehr nahe) p. 34–35 ♀ (Nov. Guin. Germanica: Sattelberg), *Rh. dolosa* **n. sp.** p. 35–36 ♂♀, Tier in toto Fig. 3 (Nov. Guin. Germ.: Bondogu); *Rh. egregia* **n. sp.** (steht *tricolor* nahe, interess., schöne Sp.) p. 36–37 ♂♀ (Nova Pommerania: Liebliche Inseln [143⁰ östl. L., 6⁰ 1′ s. Br.]), *Rh. schmeltzi* **subsp.** *papei* **n.** p. 37 (Nova Pommer.: Baining Montes); Rey zog 1909 *Rh. albipennis* Pasc. nebst var. *cinnamomea* Faust mit Unrecht zu *Rh. schmeltzi* Fairm. p. 37; *Rh. eluta* **n. sp.** (aus der Verwandtschaft des *Rh. schmeltzi* Fairm., aber überall gleichmäßig blaß isabellfarbig oder schmutzig weiß beschuppt) p. 37–38 ♂♀ (Nova Guinea German: Cap König Wilhelm); *Rh. lamasonga* **n. sp.** (steht *Rh. schmeltzi* sehr nahe) p. 38–39 ♂♀, Fig. 4 Tier in toto (Nova Pomm., Nova Mecklenburgia, Lamasong); *Rh. gebehiana* **n. sp.** (nahe verw. mit *Rh. sellata* Pasc., ähnl. Deckenmakel) p. 39–40 ♂♀, Fig. 5 Tier in toto (Insula Gebeh, inter insulas Halmahera [Djilolo] et Waigeu); *Rh. stridulatoria* **n. sp.** (aus d. Verw. d. *Rh. sellata* Pasc.) p. 40 ♀ (Gebeh, wie zuvor); *Rh. paupercula* **n. sp.** (unscheinbare Sp., durch die Farbe des Schuppenkleides mit den wenigen weißen Tropfen an *Rh. Gestroi* Faust erinnernd u. mit ihr verw.) p. 40–41 ♂♀ (Nova Guinea Germanica, Hercules flumen); *Rh. chlora* **n. sp.** (metallisch hellgrün, wie *Rh. viridula* Kirsch) p. 41–42 ♀ (Louisiade Archipelagus, Ins. St. Aignan); *Rh. aspersa* **n. sp.** (nahe verw. mit *Rh. doriae*, durchschnittl. kleiner, glänzend schwarz etc.) p. 42–43 (Nova Guin. Germ., Bogia, maritima occid.-boreal., Monumbo); *Rh. verrucosa* **var.** *smaragdipes* **n.** (auffallend prächtige Form; goldig beschuppt, Schult., Korp., Kopf, Useite, Beine metallisch smaragdgrün) p. 42 (Nusu Laut, prope insulam Ceram).

Sablones **n. g.** *Thylacitin.* **Reitter,** Verhdlgn. Ver. Brünn, Bd. 51, p. 1 sq.

Salcus Pascoe Charakt. **Lea** (2) p. 468, 2 Spp.: *S. elevatus* Pasc. p. 469 (Queensl., Port Bowen; Cairns, Barron Falls, Barnard Isl.), *S. latissimus* Pasc. Beschr. etc. p. 469–470 (Queensl.: Port Bowen, Mt. Dryander); *S. globosus* Pasc. v. Queensl.).

Sclerolips ochrodiscus **n. sp.** **Heller,** Philippine Journ. Sci. D., vol. 8, p. 142 (Philippinen).

Sclerorhinella **n. g.** (verw. mit *Talaurinus* u. *Sclerorrhinus*) (Type: *Amycterus manglesi* Bohemann). **Ferguson** p. 388–389. *Scl. (A.) manglesi* Bohem. Beschr. p. 389–390 ♂♀ (West-Austral.; King George's Sound); *Scl. (T.) geniculata* Pascoe p. 390–391 (West-Austral.); *Scl. granuliceps* **n. sp.** p. 391–392 ♂♀ (W.-Austral.: Harvey Agricultural Area), Unterscheidungstab. der 4 Spp.: *S. Mangl.*, *S. gen.*, *S. gran.* u. *S. mel.* p. 390.

Talaurinus. (Forts. zum Bericht f. 1912). **Ferguson,** Proc. Linn. Soc. N. S. Wales, vol. 38, p. 340 sq.: *T. typicus* Macl. p. 340–341 ♂♀ (N.-S.-Wales, Argyle etc.); *T. alternans* Macl. p. 341–342 ♀ (N.-S.-Wales: Clyde River, Mittagong); *T. longipes* **n. sp.** (verw. mit *typicus*) p. 342–343 ♂ (N.-S.-Wales: Coonabarabran); *T. miliaris* **n. sp.** (Unterschiede v. *T. alternans*) p. 343–344 ♂♀ (N.-S.-Wales: Mittagong); *T. Mitchelli*

Macl. p. 344—345 ♀ (Victoria River; Moorilla, bei Young, N.-S.-Wales); *T. acutipennis* **n. sp.** (*C. typicus* nahe) p. 345—346 ♂ (Victoria, Mt. Macedon); *T. foveo-granulatus* **n. sp.** (ähnelt vor.) p. 346—347 ♂ (W.-Austral.), *T. alternatus* Macl. p. 347—348 ♀ („New Holland". New S.-Wales: Mittagong); *T. rugicollis* Macl. (verw. mit *T. alternatus*) p. 348—349 (N.-S.-Wales: Singleton); *T. catenulatus* Macl. (♀ *T. amycteroides* Macl.) p. 349—350 (paßt nicht recht in die *typicus*-Gruppe. Die fast obsoleten innen rostralen Kanten deuten auf eine Annäherung an die *bucephalus*-Gruppe u. wird für sie vielleicht besser später eine Zwischengruppe (mit *T. tumulosus* u. möglicherweise *T. sobrinus*) aufgestellt); *T. caviceps* Macl. p. 350—351 ♀ (S.-Austral., Port Lincoln); — *T. semispinosus*-Gruppe. Bemerk. zu den Spp. (p. 351—353): *T. pustulatus* Pasc. p. 353, *T. funereus* Pasc. p. 353—354 ♂ (W.-Austral.: Swan River); *T. bucephalus* Olivier Liter., Beschr. etc. p. 354—356 ♂♀; *T. subvittatus* **n. sp.** (wohl nahe verw. mit *T. bucephalus*) p. 356—357 ♂♀ (North Queensl.); *T. sobrinus* **n. sp.** p. 358—359 ♂♀ (Queensl., Cardwell); *T. scabrosus* Macl. p. 359 ♂ (Queensland); *T. tuberculatus* Macl. (vielleicht = *T. pastillarius*) p. 360—361 ♂♀ (Victoria); *T. irroratus* **n. sp.** (nahe verw. mit *T. verrucosus*) p. 361—362 ♂ (N.-S.-Wales); *T. incanescens* Macl. p. 362—363 ♂♀ (W.-Austral.: King George's Sound); *T. incanescens* Macl. var. *muricatus* Macl. Bemerk. zu den Typen etc. p. 363—364 ♂ (West-Austral.); *T. rugifer* Boisduval p. 364—365 ♂♀ (N.-S.-Wales: Sydney); *T. simillimus* Macleay (vor. nahe) p. 365 ♂ (N.-S.-Wales: Merimbula); *T. foveatus* Macl. p. 366 ♀♂ [?] (N.-O.-Küste); *T. fov.* **var.** *montanus* **n.** p. 366 ♂ (N.-S.-Wales: Blue Mts., Mt. Irvine); *T. lacunosus* Macl. (steht *T. foveatus* nahe) p. 367 ♂ (N.-S.-Wales: Manning River, Port Macquarie River); *T. scabricollis* (= *T. scaber* Macl. nom. praeocc.) p. 367—368 ♀ (Queensland); *T. fossulatus* **n. sp.** (vielleicht vor. nahest.) p. 368—369 ♂ (Queensl.: Warra); *T. niveovittatus* **n. sp.** (deutlich geschiedene Sp.) p. 369—370 ♂♀ (S.-Queensl., Mt. Tambourine etc.); *T. Carteri* **n. sp.** (nahe verw. mit *niveo-vittatus*) p. 370—371 ♂ (N.-S.-Wales); *T. impressicollis* Macl. [im Macleay Mus.] (*T. hiscipennis* Macl. 1866) [im Austral. Mus.] p. 371—372 ♂♀ (Victoria. Diese Sp. scheint die Merkmale der ersten beiden Gruppen der Sekt. *Costati* zu vereinigen); *T. laevicollis* Pascoe („laevigate" prothorax) p. 372—373 ♀♂ (Victoria); *T. costipennis* **n. sp.** (Aussehen eines kleinen *T. impressicollis*) p. 373—374 ♀ (Victoria); *T. crenulatus* **n. sp.** p. 374—375 ♂ (N.-S.-Wales: Tenterfield); *T. foveipennis* **n. sp.** (vielleicht sehr nahe *T. cren.*, aber größer) p. 375—376 ♂ (Queensland); *T. mythitoides* **n. sp.** p. 376—377 ♂ (Coonabarabran); *T. angustatus* Macl. (isolierte Sp., vielleicht generisch verschieden) p. 377—378 ♂♀ (West-Austral.: King George's Sound); *T. capito* Pascoe (ebenfalls isolierte Sp.) p. 378—379 (?) ♀ (West-Austral.: Champion Bay); *T. prypnoides* **n. sp.** (im allg. Aussehen *T. cavirostris* Lea nahest., aber ganz andere Rostralstruktur) p. 379—380 ♂♀ (S.-Austral.); *T. Rayneri* Macleay (nahe verw. mit *T. ambiguus* Macl.) p. 380—381 (?) „Westküste Austral." wohl irrig, vielmehr wohl Queensland); *T. ambiguus* Macleay p. 381—382 ♂♀ (Queensl., Darling

Downws, Toowomba); *T. ambiguus* var *dubius* Macleay (vor. sehr nahe) p. 382—383 (Queensl.: Gowrie, King's Creek); *T. tumulosus* **n. sp.** (in dem Thoraxbau *T. catenulatus*, in der Flgl.-Skulptur *T. bucephalus* näher stehend) p. 393—394 ♀ (N.-S.-Wales: Inverell).

Thalycrynchus Reitt. (Type: *O. Sturanyi* Apfelb.) Bestimmungstab. der Spp. **Reitter** (2) p. 33—36: *Th. squamiperdix* **n. sp.** p. 33 ♀ (Kroatien: große Capella. Vielleicht nur eine Rasse des *perdix*); *Th. perdix* Oliv., *Sturanyi* Apfelb., v. *thalassinus* Apfelb., var. *hypsobius* Apfelb., var. *brutius* Baudi i. l. n., v. *carpathorum* Csiki, *Dorotkanus* **n. sp.**, *brachyscelis* Apfelb., *Th. striginus* **n. sp.** p. 35—36 (südwestl. Montenegro), *Th. cephalonicus* Pic u. *Adonis* Apfelb.

123 (1). Apioninae.

Apioninae. Katalog der bis 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Wagner, H.** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars (6) (81 pp.). Gatt.: 13, Spp.: 1060. Einzel-Pr. M. 7,50, Subscr.-Pr. M. 5,—. Tribus: 1. *Eurhynchini* (Gatt.: 1—3). — 2. *Apionini* (Gatt. 4—13).

Apion oblivium Schilsky bei Vendôme. **Mequignon** (1) p. 199. — *A. trifolii*, *A. flavipes* u. *A. apricans*. Biologie. **Moritz,** Naturfreund, Bd. 8, Beilage No. 4—5, p. 1—7. — *A. chevrolati*. **Pérez,** Actes Soc. Linn. Bordeaux vol. 66, Proc.-verb. p. 66. — *A. Selousi* **n. sp.** (zur Gruppe mit „subulate rostrum, verschieden durch „the strong constriction in front of the eyes" u. dem bemerkenswerten Zahn zwischen den Fühlerbasen). **Newbery,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 156 (near the edge of the cliff, Barton-on-Sea, 18. X. 1908). — *A. selousi* Newb., eine monströse Form von *A. subulatum* Kirby. Der Zahn zw. den Fühlerbasen eine Mißbildung; *A. linderi* (♀) Wenck eine abnorme Form von *A. aestivum* Germ., *A. breviatum* Desbr. (hierzu ein Exempl. von Deal), eine solche von *A. pomonae* Fab. (in Coll. Power als *A. opeticum* Bach), *A. medianum* Thoms., ist ein kleiner *A. curtirostre* Germ., bei der das Rostrum kürzer, dicker, die Flügeld. „more inflated" als bei der typ. Form. **Newbery** (3).

Catopionus Schönherr, Revision der Gatt. **Formanek,** Wien. Entom. Zeitg., Jhrg. 32, p. 153. Übersicht der 23 Spp. (p. 154—158). Charakt., Fundorte etc. ders. p. 158: 1. *C. basilicus* Boh. p. 158—159, 2. *C. Dochturovi* Faust p. 159, 3. *C. peregrinus* Faust = *Fausti* Schilsky = var. *Grummi* Faust i. l. (p. 159), 4. *C. agrestis* Faust p. 160, 5. *C. quadrilineatus* Boh. p. 160—161, 6. *C. argentatus* Gebl. p. 161, 7. *C. Leonhardi* **n. sp.** (*C. agrestis* Faust habituell ähnlich) p. 161 (Kirgis-sai, Semir-jetschensk), 8. *C. semiglabratus* Faust p. 162, 9. *C. Ballioni* Faust (= *C. argentatus* Ball.) p. 162—163, 10. *C. viridimetallicus* Motsch. p. 163—164, 11. *C. viridanus* Tourn. = *chrysochloris* (1878) p. 164—165, 13. *C. lineatus* Faust p. 165, 14. *C. confinis* Faust p. 165, 15. *C. intermedius* Tourn. p. 166, 16. *C. brevicornis* Faust p. 167, 17. *C. Kraatzi* Faust p. 167, 18. *C. iratus* Faust 1883 = *dispar* Faust 1883 = *molitor* Faust 1885 = *C. angulicollis* Faust i. l. = var. *inexpectatus* Faust) p. 168, 19. *C. Gebleri* Faust p. 168, 20. *C. calvus* Reitt. p. 169, 20. *C. moderatus* Faust p. 169—170, 22. *C. duplex* Reitt. in litt. **n. sp.**

(schwarz, zweimal so lang wie an d. Basis breit. Rüssel; grobe weit aufeinanderfolg. Punktierung der Flgl.-Decken) p. 170 (Sussanyr-Gebirge, Ketmen-Tjube); 23. *C. irresectus* Faust p. 170—171.

123 (2). Attelabidae.

Attelabinae, ostadriatische. **Müller**, Boll. Soc. Adriat., vol. 27, p. 57—85.

Deporaus Leach 1819) (= *Platyrhynchus* Thunb. praeocc. durch *Pl.* Desmines 1805) [*Aves*]. Monotyp: *betulae* Linn.) **Pierce** p. 366.

Eugnamptus Schönherr (1839). ♂-Mand. außen mit 1, ♀ mit 2 Zähnen. **Pierce** p. 366. Bestimmungstab. der folg. Spp. u. Varr. (p. 366—367): *E. striatus* Le Conte, *E. puncticeps* Le Conte (kleinste Sp.), *E. nigriventris* Schaeffer, *E. collaris* Fabr. mit 3 Varr.: α. schwarz, Thorax rot, var. β. Kopf oben rot, Flgl-Decken schwarzblau, var. γ schwarzblau, nur Kopf rot; *E. coll. nigripes* Melsheimer, *E. coll.* **var.** *fuscipes* **n.** p. 368 (Kansas-Virginia etc., zahlr. Fundorte 19. V.—VIII.); *E. coll. collaris* Fabr. p. 368—369; *E. coll.* **var.** *ruficeps* **n.** p. 369 (eine südwestl. Form: Texas). *E. punctatus* **n. sp.** p. 369, *E. punct.* var. *punctatus* p. 369 (Pinal Mountains, Arizona). *E. punct.* **var.** *niger* **n.** p. 369 (Arizona); *E. angustatus angustatus* Gyll. p. 369 (Washington, Distr. of Columb.), *E. angustatus* **var.** *testaceus* **n.** p. 370 ♂ von Kerrville, Texas p. 370, *E. pallidus* Schaeffer p. 370. Kurze Diagnosen u. Fundorte zu allen diesen Formen.

Merhynchites Sharp (1889). Sharp trennte die beiden nicht metallisch glänzenden Spp. *hungaricus* Herbst u. *bicolor* Fabr. von *Rhynchites* ab auf Grund von Unterschieden des Centrosternalstückes. **Pierce** p. 370 nimmt als Type *M. bicolor* Fabr. an. Bestimmungstab. der folg. Rassen (p. 370): *M. bicolor bicolor* Fabr., *M. bicolor Wickhami* Cock., Varr.: *M. bicolor* **var.** *Cockerelli* **n.** p. 371 (Typ. Lokalität: San Francisco County, Californ.); *M. bicolor* **var.** *ventralis* **n.** p. 371 (Volga, South Dakotah); *M. bicolor* **var.** *piceus* **n.** p. 372 (Oregon), *M. bicolor* **var.** *viridilustrans* **n.** p. 372 (Bright Angel Trail, Colorado Cañose, Arizona [Pipe Creek 3700′]).

Rhynchites Schneider (1791). Type: *Rh. bacchus* Linn. **Pierce** p. 370.

Rhynchitinae Pascoe 1870. Bestimmung der Tribus: Flgldecken gestreift punktiert, 3. Tarsengl. mehr oder weniger erweitert: *Rhynchitini* **nov. trib.** — Flgldecken nicht gestreift punktiert. 3. Tarsengl. nicht erweitert. *Auletini* **nov. trib. Pierce** p. 365.

Rhynchitini **nov. trib.** Bestimmungsschlüssel für die Gatt. *Deporaus*, Leach, *Eugnamptus* Schönherr, *Merhynchites* Sharp, *Rhynchites* Schneider. **Pierce** p. 365.

123 (3). Brachyrhinidae.

Brachyrhinidae Bedel (1885) emend. (= *Otiorhynchidae* Le Conte 1874). Bestimmungstab. der Subfam. **Pierce** p. 372: I. Ocularloben mehr oder weniger entwickelt; Augen variabel, im allgem. verlängert, unten zugespitzt (acuminate), u. wenigstens teilweise bedeckt. — 1. Mentum groß, die Maxillen bedeckend. — a¹. Scroben nicht nach unten gerichtet: *Eremninae* Pascoe (1870). — a². Scroben nach unten

gerichtet: *Entiminae* **nov. subfam.** — 2. Mentum kleiner. — b[1]. Mentum nicht zurückgezogen, Maxillen ganz frei; Scroben schwach gewinkelt, schnell evanescent: *Dirotognathinae* **nov. subfam.** — b[2]. Mentum zurückgezogen; Scroben tief, bogenförmig, zuweilen unten zusammenfließend: *Promeocopinae* Pierce (1911). — II. Ocularl. fehlend, Augen rund oder kurz oval u. stets frei. — 3. Scroben linear, direkt nach unten gerichtet. — c[1]. Prothorax mit ocularen Vibrissen, oder wenn ohne solche, mit schmal getrennt. Vordercox.: *Tanymecinae* Pierce (1911). — c[2]. Prothorax ohne oculare Vibrissen. — d[1]. Vorderhüften dicht beieinander, Mittelhüften schwach gesondert: *Psallidinae* **nov. subfam.** — d[2]. Vorderhüften getrennt, Mittelhüften mehr oder weniger weit getrennt: *Pachyrhynchinae* **nov. subfam.** — 4. Scroben variabel niemals zur gleichen Zeit linear und nach unten gerichtet: *Brachyrhininae* **nov. subfam.**

Achrastenus Horn (1876). Monotype: *griseus* Horn. **Pierce** p. 426.

Adaleres Casey (1895). Type: *ovipennis* Casey. **Pierce** p. 390. Übersicht über die beiden Spp.: *ovipennis* Casey u. *humeralis* Casey. Fundorte u. nasale Platte beider p. 390.

Agasphaerops Horn (1876). Type: *A. nigra* Horn. Vielleicht mit *Hormorus* von den echten *Blosyrini* abzutrennen. **Pierce** p. 409.

Barynotini Bedel (1885). **Pierce** p. 420: 1. Klauen frei: *Barynotus* Germar. — 2. Klauen verwachsen: *Barypeithes* Duval.

Barynotus Germar (1817). Type: *obscurus* Fabr. **Pierce** p. 420.

Barypeithes J. Duval (1855). Type: (*rufipes* J. Duval) *sulcifrons* Bohem. **Pierce** p. 420.

Blosyrini **nov. trib.** siehe *Psallidiinae*. **Pierce** p. 404. Bestimmung der beiden Gatt. *Hormorus* Horn u. *Agasphaerops* Horn p. 409.

Brachyrhininae **nov. subfam.** Bestimmung der Tribus. **Pierce** p. 421. I. Die Flgld. überschreiten kaum die Breite des Thorax an der Basis; Schulterwinkel gerundet, ungeflügelt; Metasternum kurz; Intercoxalstück groß, breit. — 1. Tarsalklauen frei. — a[1]. Corbels der Htibien cavernös: *Celeuthetini* **nov. trib.** — a[2]. Corbels der Hintertibien offen. — b[1]. Fühler mehr oder weniger lang u. schlank, äußere Glied. d. Geißel lang: *Brachyrhinini* Bedel (1885). — b[2]. Fühler wenigstens mäßig, kräftig zum größten Teil, äußere Geißelgl. kurz oder moniliform: *Trachyphloeini* **nov. trib.** — 2. Tarsalglieder verwachsen. — c[1]. Corbels der Htibien cavernös: *Oosomini* **nov. trib.** — c[2]. Corbels der Htibien offen. — d[1]. Fühlerkeule oval, selten oblong oval: *Simoini* **nov. trib.** — d[2]. Fühlerkeule schlank, gestreckt: *Laparocerini* **nov. trib.** — II. Die Flgld. breiter als der Prothorax an der Basis: 1. Ungeflügelt; Metasternum kurz; Intercoxalstück groß; Tarsalklauen verwachsen; Corbels der Htibien cavernös: *Episomini* **nov. trib.** — 2. Gewöhnlich geflügelt; Metasternum langgestreckt; Intercoxalstück variabel. a[1]. Tarsalklauen frei. — b[1]. Corbels der Htibien cavernös: *Eustylini* **nov. trib.** — b[2]. Corbels der Htibien offen; Intercoxalstück klein, spitzbogenartig: *Myllocerini* **nov. trib.** — a[2]. Tarsalklauen verwachsen; Corbels der Htibien offen; Intercoxalstück klein, spitzbogenartig: *Phyllobiini* Bedel (1885).

Brachyrhinini Bedel (1885) siehe unter *Brachyrhininae*. **Pierce** p. 421. Bestimmungstab. der Gatt. *Brachyrhinus* Latr., *Sciopithes* Horn, *Agronus* Horn, *Neoptochus* Horn p. 421.

Bradyrhynchoides **n. g.** *Epicaerin.* (Type: *Bradyrhynchus rugicollis* Sharp).

Cyphus Germar (1824). Type: *C. gibber* Pallas. **Pierce** p. 406.

Diamimus Horn (1876). Monotyp: *subsericeus* Horn. Bemerk. zur „nasal plate" u. zu den Htibien. **Pierce** p. 381.

Dichoxenus Horn. Monotyp; *D. setiger* Horn. **Pierce** p. 380. Kurze Charakt.

Dirotognathus Horn (1876). Monotyp; Type: *sordidus* Horn. **Pierce** p. 399.

Dyslobus Le Conte (1869). (Type: *D. segnis* Le Conte) = *Amnesia* Horn (1876) (Type: *granicollis* Le Conte). **Pierce** p. 386—387; Bestimmungstab. der Spp.: *tumidus* Casey, *granicollis* Leconte, *discors* Casey, *sculptilis* Casey, *bituberculatus* **n. sp.**, *denticulatus* **n. sp.**, *segnis* Le Conte, *lecontei* Casey, *verrucifer* Casey, *debilis* Casey, *squamipunctatus* Pierce, *decoratus* Le Conte u. *ursinus* Horn. Auf Grund der Basis der Fühlergeißel, der Alternation der Flgl.-Zwischenräume etc. lassen sich 2 Gruppen trennen, die aber keinen generischen Wert haben. Bemerk. zu den genannten Spp., hauptsächl. die nasale Platte betreffend. Fundorte p. 387—389, *D. bituberculatus* **n. sp.** p. 388 (North Bend, British Columbia). *D. denticulatus* **n. sp.** p. 388—389 (Bair's ranch, Redwood Creek, Humboldt County, Cal.).

Dysticheus Horn (1876). Monotype: *insignis* Horn p. 425. **Pierce** p. 425.

Elissa Casey (1888). Type: *laticeps* Casey. **Pierce** p. 400.

Enteminae **nov. subfam.** Bestimmungstabelle der Tribus. **Pierce** p. 373: 1. Metasternum sehr kurz. — a¹. Rüssel robust, rechteckig, oben mehr oder weniger dreifurchig; Scroben rasch nach unten gehend („rapidly inferior"), wohl umgrenzt. Augen stets schmal, unten spitz, teilweise durch die Ocularloben versteckt: *Ophryastini* Horn (1876). — a². Rüssel an den Ecken abgerundet, fast zylindrisch, selten oben gefurcht; höchstens mäßig kräftig; Scroben schwach nach unten („feebly inferior"), gewöhnl. gegen die Augen gerichtet oder von oben sichtbar, unscharf begrenzt, Augen oval, unten nicht spitz, gewöhnlich frei: *Tropiphorini* **nov. trib.** — 2. Metasternum mehr oder weniger gestreckt. — b¹. Vorderhüften nicht beisammen: *Leptostethini* **nov. trib.** — b². Vorderhüften beieinander. — c¹. Rüssel kaum oder nur schwach an der Spitze verbreitert. Fühlerkeule oval, selten oblong-oval: *Menoetini* **nov. trib.** — c². Rüssel kräftig, bei fast allen an der Spitze verbreitert. Fühlerkeule mindestens oblong oval, öfter sehr gestreckt: *Entimini* **nov. trib.**

Panormus Casey (1888). Monotype: *setosus* Casey. **Pierce** p. 423.

Panscopus Schönherr (1842) (= *Phymatinus* Le Conte 1869 = *Nocheles* Le Conte 1874 = *Nomidus* Casey 1895). **Pierce** p. 390. Typen: von *Pansc.*: *erinaceus* Say, von *Phym.*: *gemmatus* Le Conte, von *Nocheles*: *torpidus* Le Conte, von *Nomidus*: *abruptus* Casey. Pierce vereinigte sie alle als Subgg. zu *Panscopus*. Bestimmungstabelle der Spp.: subg. *Nocheles*: *torpidus* Le Conte; Subg. *Phymatinus*: *gemmatus* Le Conte, *sulcirostris* **n. sp.**, Subg. *Panscopus*: *erinaceus* Say, *alternatus* Schaeffer, Subg. *Panscopidius*: *squamosus* **n. sp.**, *dentipes* **n. sp.**; Subg. *Nomidus*:

abruptus Casey, *impressus* **n. sp.**, *ovalis* **n. sp.**; Subg. *Neopanscopus*: *aequalis* Horn, var. *vestitus* Casey, var. *aequalis* Horn, *squamifrons* **n. sp.** u. *carinatus* **n. sp.** p. 391—392. Bemerk. zu den einzelnen Spp. etc. p. 391—399. Subg. *Notheles* Horn p. 392. Type *torpidus* Le Conte (charakt. durch den Verlust des 3. od. 4. Ventralsgmts. beim ♀ (Olympia, Washington; Portland, Oregon). Subg. *Phymatinus* Le Conte. Type: *P.* (*Ph.*) *gemmatus* Le Conte (schönste Sp. der Gatt., scheinbar wert ein eigenes Genus zu bilden (charakt. aber nur die Höckerung, durch die sich die Sp. von allen anderen außer der folg. unterscheidet. *P.* (*Ph.*) *sulcirostris* **n. sp.** (in d. Färb. einigen europäischen *Otiorrhynchus* ähnlich) p. 392—393 (Oak Point, Washington). Type: *P.* (*P.*) *erinaceus* Say Fundorte p. 393; *P.* (*P.*) *alternatus* Schaeffer, von Round Knob, N.-Carolina). *Panscopidius* **subg. nov.** (nähert sich *Neopanscopus* im Aussehen. *P.* (*P.*) *squamosus* **n. sp.** p. 394 (Hilgard, Oregon); *P.* (*P.*) *dentipes* **n. sp.** p. 395 (Pullman, Washingt.). Subg. *Nomidus* Casey. Type: *P.* (*N.*) *abruptus* Casey von Alta, Utah. p. 395. *P.* (*N.*) *impressus* **n. sp.** p. 395—396 (Stone Creek, Lee County, Virginia). *P.* (*N.*) *ovalis* **n. sp.** p. 396—397 (Banff Hot Springs, Alberta). — *Neopanscopus* **subg. n.** (Type: *P.* (*N.*) *aequalis* Horn = *N. cinereus* Horn von National Park, Green River etc. *P.* (*N.*) *aequalis vestitus* Casey von Nevada; *P.* (*N.*) *squamifrons* **n. sp.** von Placer County, Californ. p. 397—398 (Placer County, California); *P.* (*N.*) *carinatus* **n. sp.** p. 398—399 (Detroit, Michigan).

Pantomorus Schönherr (1840)) (= *Aramigus* Horn (1876) = *Phacepholis* Horn (1876)). Die Besichtigung der Typen von *P.* (*albosignatus* Bohem.), *A.* (*tesselatus* Say) u. *Ph.* (*elegans* Horn) ergeben die Identität der Gatt. **Pierce** p. 416. Bestimmungstab. der Spp.: *tesselatus* Say, *fulleri* Horn, Subg. *Phacepholis* Horn, *elegans* Horn, *viridis* Champion, *nebraskensis* **n. sp.**, *metallicus* **n. sp.**, *texanus* **n. sp.**, *candidus* Horn, *pallidus* Pierce u. *obscurus* Horn. **Pierce** p. 416—417. *P.* (*P.*) *tess.* Say. Nasalplatte etc. p. 417, *P.* (*P.*) *fulleri* Horn (= *Aramigus full.* Horn = *P. olindae* Perkins) = Nasalplatte p. 417, *P.* (*Phacepholis*) *elegans* Horn. Morphol. Ergänzungen (Nasalplatte etc.) p. 417, *P.* (*Ph.*) *viridis* Champion. Synon. u. Literatur p. 417—418, *P.* (*Ph.*) *nebraskensis* **n. sp.** p. 418 (Lincoln, Nebraska); *P.* (*Ph.*) *metallicus* **n. sp.** p. 419 (Onaga, Kansas); *P.* (*Ph.*) *texanus* **n. sp.** (Form u. Färb. von *candidus* Horn, aber andere Fühler) p. 419 (Texas, Kansas); *P.* (*Ph.*) *candidus* Horn Nasalpl., ♂ mit Höckerreihe auf 2. Ventralsgm. p. 419, *P.* (*Ph.*) *pallidus* Pierce. Nasalplatte p. 419; *P.* (*Ph.*) *obscurus* Horn. Bemerk. z. Streif.-Punktier. Fundorte beider p. 419. — *P. fulleri.* Schädlichkeit dess. in Italien. **Razzauti,** Boll. Lab. Zool. Portici, vol. 7, p. 113—124, 7 figg.

Psallidiinae **nov. subfam.** (= *Brachyderinae* Pascoe 1870). Bestimmungstab. der Tribus. **Pierce** p. 404—405: Flgldecken breiter als der Prothorax; Humeri winklig, oft vorstehend. — 1. Klauen frei. — a¹. „Corbels" der Htibien offen u. sehr schwach cavernös. — b¹. Rostrum glatt, oft median gekielt: *Alceidini* **nov. trib.** — b². Rostrum sehr rauh oder oben dreikielig: *Prypnini* **nov. trib.** — a². „Corbels" der Htibien cavernös: *Cyphini* Horn. — Klauen verwachsen: *Polydrusini*

nov. trib. — II. Flgld. nicht breiter als der Prothorax, an d. Basis ausgerandet oder abgestutzt, Schultern fehlend oder abgerundet, Flgl. fehlend oder rudimentär. — 3. Die 3 Zwischensegmente des Abdomens gleich, von einander u. von den ersten durch gerade Nähte getrennt: *Blosyrini* **nov. trib.** — 4. Abd.-Sgmte ungleich, vom ersten durch eine bogenförmige oder winklige Naht getrennt. — a¹. Kopf u. Prothorax normal. — b¹. 3. Glied an allen Tarsen breiter als das 2. u. tief gelappt. — c¹. Tibien normal, an d. Spitze nicht verbreitert. — d¹. Mandibeln robust, mit persistenter oder hinfälligem Apikalstück, im letzt. Falle sind die „supports more salient than usual and depressed": *Psallidiini* **nov. trib.** — d². Mandib. mit hinfälligem Stück, „supports" kurz, konisch u. abgestutzt. — e¹. Fühler beschuppt oder „coarsely pubescent", Körper unten dicht beschuppt. — f¹. Klauen verwachsen. — g¹. Scroben abwärts gekrümmt u. gegen die Einschnürung zw. Kopf u. Rüssel gerichtet: *Sciaphilini* **nov. trib.** — g². Scroben gegen oder gerade unter die Augen gerichtet: *Thylacitini* **nov. trib.** — f². Klauen frei: *Epicaerini* Pierce (1909). — e². Fühler glänzend, spärlich behaart, Körper unten fast nackt: *Barynotini* Bedel (1885). — c². Vtibien an der Spitze erweitert, Schaft lang, die Augen überragend: *Trigonoscutini* **nov. trib.** — b². 3. Tarsenglied nicht breiter als das 2., schwach ausgerandet: *Calyptillini* **nov. trib.** — a². Kopf u. Prothorax sehr gestreckt, zylindrisch: *Rhadinosomini* **nov. trib.**

Pseudocyphus Schaeffer (1905). Monotyp; *Ps. flexicaulis* Schaeffer. **Pierce** p. 406.

124. Aglycyderidae.

Aglycyderidae. Katalog der bis 25. IV. 1911 bek. Gatt. (1) u. Sp. (1) **K. W. von Dalla Torre** in Junk, Cat. Col. Pars 31 (1 p.). — Zus. mit den *Proterrh.* Einzel-Pr. M. —,75; Subscr.-Pr. M. —,50.

Aglycyderes Westw. m. *A. setifer* Westw. (Canaren).

125. Proterhinidae.

Proterhinidae. Katalog der bis 25. IV. 1911 bek. Gatt. (1) u. Spp.: 122. **K. W. von Dalla Torre** in Junk, Cat. Col. Pars 31 (5 pp.). — Einzel-Pr. M. —.75; Subscr.-Pr. M. —,50. — 1 Gatt.: *Proterhinus* Sharp (1878) mit 122 Spp.

Proterhinus excrucians. Lebensweise. **Swezey,** Proc. Hawaiian Entom. Soc. vol. 2, p. 212.

126. Ipidae (= Scolytidae).

Ipidae. Katalog der bis zu 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **Hagedorn** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 4 (134 pp.). Gatt.: 114+1?; Spp.: 1234. Literatur (p. 1—4). (Autor. alphab.). Einzel-Pr. M. 12,75; Subscr.-Pr. M. 8,50. — Subfam.: I. *Pilidentitae.* 1. *Phloeotrupinae* (Gatt. 1—3). — II. *Spinidentatae*: 2. *Diamerinae* (Gatt. 4—7). — 3. *Hylesininae* (Gatt. 8—41). — 4. *Crypturginae* (Gatt. 42—49). — 5. *Cryphalinae* (Gatt. 50—55). — 6. *Ipinae* (Gatt. 56—72). — 7. *Hylocurinae* (Gatt. 73—84). — 8. *Eccoptogastrinae* (Gatt. 85—100). — III. *Saetidentatae*: 9. *Corthylinae* (Gatt. 101—111). — 10. *Xyle-*

borinae (Gatt. 112—113). — IV. *Mixtodentatae*: 11. *Spongocerinae* (Gatt. 114). Genus ins. sed.: *Olonthogaster* Motsch. (= *Holonthogaster* Gemm. u. Har.) (2). — **Fuchs** [cf. Bericht f. 1912, p. 78, sub No. 1] unterscheidet auf Grund der charakteristischen Formen des Kaumagens, des Penis beim ♂ (Penis-Rinne („Stengel") u. des 8. Sternits beim ♀ die *Hylesinae* verae u. die *Hylastinae*. I. *Hylesinae verae* (8. Sternit eine solide Platte oder in beginnender Zweiteilung. Es sind alle Teile der Platte entwickelt, der mit Poren u. Tastborsten versehene Endteil mit Rand, der Plattenteil, die beiden seitl. basalen Enden. Vaginalpalpen bei einig. Gatt. vorhanden.) Gatt.: *Phloeosinus* Chap., *Phloeotribus* Latr., *Phloeophthorus* Woll., *Phthorophloeus* Rey, *Hylesinus* Fabr., *Pteleobius* Bed., *Chaetophorus* **n. g.**, *Xylechinus* Chap., *Hylastinus* Bed. u. *Kissophagus* Chap. — II. *Hylastinae*. (8. Sternit in 2 kleine, jederseits der Vagina lateral liegende, meist strukturlose Platten geteilt. Poren u. Borstenbekleidung selten vorhanden. Vaginalpalpen fehlen). Gatt.: *Dendroctonus* Er., *Myelophilus* Eichh., *Hylurgus* Latr. u. *Hylactes*. — Ausgeschieden werden dieselben Gatt. wie bei Nüsslin, desgl. auch *Cisurgus* Rttr.

Borkenkäfer. Bestimmungstabelle der Borkenkäfer (*Scolytidae*) aus Europa und den angrenzenden Ländern. **Reitter,** Wien. Entom. Zeitg., Jahrg. 32, Beiheft (15. V. 1913), p. 1—116. — Notwendigkeit einer Neubearbeitung der vor 19 Jahren (ab 1913 gerechnet) gegebenen Bestimmungstab. der Borkenkäfer. Nüßlins Einteilung derselben im Leitfaden der Forstinsektenkunde, I. Aufl. 1905, II. 1913: Unterfamilien: 1. *Eccoptogasterinae*, 2. *Hylesinae* (14 Gatt.), 3. *Crypturginae* (1 Gatt.), 4. *Hypoborinae* (Gatt. *Hypoborus* u. *Liparthrum*), 5. *Ernoporinae* (1 Gatt.), 6. *Cryphalinae* (1 Gatt.), 7. *Polygraphinae* (1 Gatt.), 8. *Carphoborinae* (1 Gatt.), 9. *Trypophloeinae* (1 Gatt.), wozu vielleicht noch *Hypothenemus* kommt, 10. *Pityophthorinae* (1 Gatt.), 11. *Xyloterinae* (1 Gatt.), 12. *Dryocoetinae* (1 Gatt.), 13. *Xyleborinae* (mit *Anisanorus* u. *Xyleborus*), 14. *Thamnurginae* (3 Gatt.), 15. *Ipinae*. — Nach Nüsslin könnten 12—15 unter *Tomicidae* vereinigt werden. Nach Reitter handelt es sich hierbei nicht um Unterfamilien, sondern um Gattungsgruppen. Einwendungen gegen die Anreihung der Unterfamilien im Sinne Nüsslins zu No. 3, 5, 6, 9 u. 10 (p. 4—10). Ursachen der Differenzen in der Anschauung über eine natürliche Systematik. Bestimmung der Objekte nach äußeren Merkmalen viel wichtiger und für die Systematik wertvoller. Das Studium der Innenanatomie ist ein als ein besonderer Zweig der Entomologie anzusehen. Systemssprünge Nüsslins. Die Ironisierung des Reitterschen fundamentalen Merkmals der gekerbten oder gezähnten Basis der Flgldecken bei den *Hylesinae* u. nahe verwandten Gruppen ist durchaus nicht am Platze. Nüßlins Vorwurf, daß die Borkenkäfersystematiker einseitig vorgegangen sind, gilt auch für sein neues System. R. erhebt seine warnende Stimme gegen die prädominierende Bedeutung der Innenanatomie für unsere Systematik. Hagedorns System (Entom. Blätt. 1909, p. 137—139, 162—163) ist unzulänglich und ganz unannehmbar, aber leider im Col. Cat. (Junk

& Schenkling Berlin 1910) mit verwertet. — Die Borkenkäfer (*Scolytidae, Ipidae* u. *Platypodidae*) bilden einen Teil der Familiengruppe der *Rhynchophora.* Unterschiede von den *Anthribidae, Curculionidae* u. *Brenthidae* (p. 11—12). — Übersicht der Familien der Borkenkäfer: *Scolytidae* (mit 2 Unterfam. *Scolytinae* u. *Ipinae*) u. *Platypodidae* (p. 12—13). 1. Unterfam.: *Scolytinae* mit *Scolytus* Geoffr. (= *Eccoptogaster* Hrbst.) Übersicht der Spp. (Charakt. Baumarten, Verbreit.) p. 14—26. — 2. Unterfam. *Ipinae* (p. 26). Übersicht der Tribus *Hylesinini, Hylurgini, Polygraphini, Hylastini, Crypturgini,* (*Thamnurgina* part.), *Cryphalini, Xyloterini, Dryocoetini, Xyleborini, Taphrorhychini* u. *Ipini* (p. 26—29). — Unterfam. *Ipinae* (p. 29). Kurze schematische Übersicht der Tribus u. Gattungsgruppen der *Ipinae* (p. 29—31). *Hylesinini, Phloeotribina, Hylesinina, Hylurgini, Polygraphini, Polygraphina, Carphoborina, Hypoborina, Hylastini, Crypturgini, Cryphalini, Xyloterini, Dryocoetini, Xyleborini, Taphrorychini, Thamnurgina, Taphrorhychina, Ipini, Ipina* u. *Xyloboripina.* — Bestimmungstabellen der einzelnen Gattungsgruppen, Gatt. u. Spp., Charakt., Baumarten, Verbreit.) Literatur der Tribus *Hylesini* (p. 31—46), *Hylurgini* (p. 47—49), *Hylastini* (p. 49—54), *Polygraphini* (p. 54—60), *Crypturgini* (p. 60—65), *Cryphalini* (p. 65—74), *Xyloterini* (p. 74), *Dryocoetini* (p. 75—79), *Xyleborini* (p. 79—84), *Taphrorychini* (p. 84—101), *Ipini* (p. 101—111). — Fam. *Platypodidae* mit der Gatt. *Platypus* (p. 111—113). — Index der Familien, Tribus, Gattungen u. Arten (p. 113—116). Letztere Familie siehe unter No. 128.

Hylesininae. Gruppierung nach **Nüsslin** (1). Phylogenetische Reihenfolge. I. Archaistische Formen: 1. *Hylastes, Hylurgops* u. *Myelophilus* = *Hylastides.* — 2. *Hylurgus* = *Hylurgides.* — 3. *Dendroctonus* = *Dendroctides.* — 4. *Hylastinus* = *Hylastinides.* — Die letzte 4. Tribus bildet den Übergang zu den abgeleiteten (unter sich nicht ganz gleichwertigen) Formen. — II. Abgeleitete Formen: 5. *Hylesinus* u. *Pteleobius* = *Hylesinides.* 6. *Kissophagus* u. *Xylechinus* = *Xylechinides.* 7. *Phloeotribus, Phloeophthorus* u. *Phthorophloeus* = *Phtorophloeides.* 8. *Phloeosinus* = *Phloeosinides.* Für Nüsslin kommen als Unterscheidungsmerkmale in Betracht: 1. der Kaumagen mit dem sogen. „unpaaren Ansatz". 2. Das zweilappige 3. Basalglied, das sonst nur bei den *Eccoptogasterinae* (= *Scolytinae* Reitt.) vorkommt. Er scheidet aus *Carphoborus, Hypoborus, Liparthrum, Polygraphus, Thamnurgus* u. *Crypturgus.*

Dryocoetes Eichh. Kurze biolog. Notiz. **Reitter** p. 75. Bestimmungstab. der Spp.: *Dr. autographus* Ratzeb., *Dr. hectographus* **n. sp.** (vielleicht eine Rasse des vorig.) p. 76 (Transbaikalien, im Quellgebiet des Irkut, 1 Exempl. aus den Ost-Karpathen, von der ungar. Seite der Alpe Howerla), *Dr. baicalicus* Reitt., *Dr. villosus* **var.** *Starhoni* **n.** (wohl nur eine kräftige Rasse des folg.) p. 77 (Mährisch-Ostrau), *Dr. villosus* Fabr., *Dr. sardus* Strohm., *Dr. minor* Eggers, *Dr. similis* Eggers,

Dr. alni Georg. *Dr. Leonhardi* Eggers p. 75—78; *Dr.* (?) *Eichhoffi* Ferrari p. 75 in Anm. — *Dr. sardus* Strohm. **n. sp.** (jedenfalls = *D. Devillei* Eggers i. l.) bei Sorgono im Gennargentugebirge, Sardinien. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., Jhrg. 79, A., 1. Hft., p. 64. *Thamnurgus sardus* E. von Assuni kommt hier nicht vor, da die Wirtpflanze fehlt.

Dryocoetini. **Reitter** p. 28, 30. Bestimm. der Gatt.: *Dryocoetes* Eichh. u. *Coccotrypes* Eichh. p. 75.

Eccoptogaster. Bemerkungen zu Reitters Bestimmungstabellen. **Eggers,** Entom. Blätt., Jahrg. 9, p. 284—286: 1. *E. sulcifrons* Rey. Reitter schreibt: Höckerchen am Abdomen beim ♂ klein, beim ♀ nur angedeutet. Das Gegenteil ist richtig. ♂ ohne Höcker. Bemerk. zu den Höckerchen am Absturz p. 284—285. 2. *E. Koltzei* u. *vexator* Reitt. p. 285, 3. *E. nodifer* Reitt. u. *Kőnigi* Schew. p. 285—286, 4. *E. laevis* Chap. nicht aus Norwegen, sondern Dänemark (*Ecc. Lövendali* Egg.) p. 286, 5. *E. balkanicus* Egg., eigene Sp., keine Var. von *Ecc. carpini* p. 216. 6. *E. numidicus* Bris. Differenz in der Beschr. p. 286. 7. *E. ensifer* Eichh. Ungenügend charakterisiert p. 286. 8. *E. siculus* Egg. steht in der Tab. p. 286. Ob als Lokalform zu *E. aceris* Knot. zu ziehen? p. 286.

Eccoptogaster multistriatus Marsh var. *triornatis* Eichh. Bemerk. zu Kuhnt. **Delahon** (2) p. 643. — *E. intricatus* auf der Bischofswiese bei Halle. **Bischoff,** Intern. Entom. Zeitschr. Jahrg. VII, p. 249. — *E.* Hrbst. = *Scolytus* Geoffr. **Reitter** p. 13. — *E.* Fraßbild. **Kleine,** Intern. Entom. Zeitschr. Guben, Jhg. 6, No. 52, 1913, p. 383. — *E. abhorrens* **n. sp.** (gehört zur *multistriatus*-Gruppe. Hochinteressante Sp., von allen Verwandten verschieden durch die Bewaffnung des Abdomens u. durch die Körnchen seitlich der Apikalbeule. Die gelegentlich bei *E. orientalis* daselbst vorkommenden stärkeren Punkte, sind nie spitzkörnchenartig erhaben). **Wichmann,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 210—211 (Zara). — *E. sulcifrons* Rey (= *Leonii* Egg.), bisher nur vom ital. Festlande bek., auch auf Korfu erbeutet; Ponetti bei Opacchiosela bei Görz. **Eggers,** Entom. Blätt., Jhg. 9, p. 144.

Elzearius Guillebeau siehe *Phthorophloeus* Rey.

Ipina. **Reitter** p. 31, 101. Gattungsgruppe. Übersicht über die beiden Gatt. *Pityokteines* Fuchs u. *Ips* Degeer p. 102.

Ipinae. **Reitter** p. 13, 26, 29. Bestimmung der Unterfam. p. 13. Kurze schematische Übersicht der Tribus u. Gattungsgruppen p. 29—31. Siehe oben unter Allgem. Angaben.

Ipini. **Reitter** p. 29, 31. Übersicht der Gattungsgruppen: *Ipina* s. str. u. *Xyleboporina* **nov.** p. 101—102.

Ips Degeer (= *Tomicus* Latr. = *Bostrychus* Fab. non Lin.) **Reitter** p. 103, 104. 2 Untergatt.: *Ips* s. strict. u. *Orthotomicus* Ferrari (= *Neotomicus* Fuchs). Bestimmungstab. der Spp.: *I. sexdentatus* Boerner, *I. typographus* Lin., *I. cembrae* Heer (an Lärche), *I. cembr.* var. *engadinensis* Fuchs (an Fichte), *I. amitinus* Eichh. (an Fichte u. Rotföhre), *I. amit.* var. *montanus* Fuchs (an Arve u. aufrechter Latsche), *I. amitinus* Eichh., *I. cembrae* Heer, *I. subelongatus* Motsch., *I. Hauseri* Reitt., *I. duplicatus* Sahlb., *I. ussuriensis* **n. sp.** p. 107 (Ostsibirien: Ussuri).

I. Mannsfeldi Wachtl u. *I. acuminatus* Gyll. (p. 104—108). Kurze Literaturangabe, Verbreit., Biologische Bemerk., *I. cembrae* Heer Type? p. 106 in Anm. — Siehe ferner unter *Orthotomicus.*

Kissophagus Chap. **Reitter** p. 40. Bestimmung der Spp.: *K. hederae* Schmidt, *K. Novaki* Reitter (p. 44—45) u. *K. binodus* **n. sp.** p. 45 (Istrien). *K. Nüsslini* **n. sp.** p. 44 in Anm. (Kaukasus: Tscherkessien).

Leperosonus **n. g.** *Hylesinin.* **Reitter** p. 39—40. Charakt. p. 41. — *L. fraxini* Panz. (*K. Henscheli* Knotek ein defloriertes ♂), *L. orni* Fuchs 1912 (distinkt, nicht unreif) u. *L. Wachtli* Reitt. p. 41—42.

Letznerella **subg. n.** von *Cryphalus.* **Reitter** p. 68. — *L. jalappae* Letzn.

Lyparthrum Woll. **Reitter** p. 54. Bestimmungstab. der Spp. *L. mori* Aubé, *L. St. Georgi* Knotek, *L. corsicum* Eichh., *L. genistae* Aubé, *L. Arnoldi* Semen., *L. Babadjanidis* Eggers, *L. Bartschti* Mühl. u. *L. colchicum* Semen. Literatur, Verbr., Pflanzen p. 58—60.

Lymantor Löwend. **Reitter** p. 85. Bestimmungstaf. der 2 Spp. *L. coryli* Perris u. *L. aceris* Lindem. p. 90—91.

Minulus Eggers. Ist **Reitter** p. 12 unbekannt. Dürfte unter den europäischen Borkenkäfern eine besondere Tribus bilden u. zwar als erste Tribus *Minulini* unter den *Ipinae*, zwischen *Scolytus* u. den *Hylesinini.* Charakt. ders. p. 12—13 in Anm.

Myelophilus Eichh. = *Blastophagus* Eichh. **Reitter** p. 47. — *M. minor* Hart. in S.-Finnland, nur zufällig auf der Schneedecke. **Frey** p. 111.

Neotomicus Fuchs 1912 = *Orthotomicus* Ferrari. **Reitter** p. 104, 108.

Orthotomicus Ferrari (= *Neotomicus* Fuchs). **Reitter** p. 108. Bestimmungstab. der Spp. *O. suturalis* ♀. *O. errosus* Woll. (= *T. rectangulus* Eichh. = ***duplicatus*** Ferrari), *O. proximus* Eichh., *E. erosus* **var.** *melanurus* **n.** p. **109** (Mazedonien), *O. laricis* Fab., *O. suturalis* Gyll. (= *B. nigritus* Gyll. = ♂ *suturalis* Gyll.). *O. longicol(l)is* Gyll. p. 108—111. Literatur, Verbreit. etc.

Phloeophthorus Woll. [*Ploeophthorus* im Index p. 115 ein Druckfehler] **Reitter** p. 31. Bestimmungstab. der Spp.: *Phl. rododactylus* Marsh., *Phl. Vinogradowi* Semen., *Phl. Abeillei* Guilleb, *Phl. brevicollis* Kolen., *Phl. pubifrons*, *Phl. helveticus*, *Phl. corsicus*, *Phl. maroccanus*, *Phl. Mayeti*, *Phl. Sharpi*, sämtlich von Guilleb. — *Phl. Guillebeaui* **n. sp.** p. 35 (Dalmatien, Castelnuovo) u. *Phl. cristatus* Fauvel. Kurze Literatur, Verbreit., Pflanze etc. — *Phl. Peyerimhoffi* **n. sp.** (gehört in die Verwandtschaft des *Phl. rhododactylus* Marsh. u. *Abeillei* Guill.; ausgezeichnet durch kräftige runde Punkte auf den Flgldecken, deutlich gereihte Punkte u. stark fuchsige Behaarung). **Eggers,** Entom. Blätt., Jahrg. 9, p. 239 ♂ (in Ginster bei Djidjelli in Algier), *Phl. fraxini* **n. sp.** (nahe verwandt mit *Phl. corsicus* Guill.; schwarze Fühler, kräftigere Behaarung, regelmäßigere Punktur der Flgldecken, stärkere Punkte des Halsschildes, das in der Mitte keine schwache Leiste zeigt, wie *Phl. corsicus*) p. 239—240 ♂♀ (Algier: Bougie).

Phloeotribina. **Reitter** p. 31. Übersicht der Gatt. *Phloeotribus* Latr., *Phloeophthorus* Woll. u. *Phthorophloeus* Rey.

Phloeosinina. Gattungsgruppe. **Reitter** p. 36. — Gatt. *Phloeosinus* Chapuis.

Phloeosinus Chapuis **Reitter** p. 36. — Bestimmungstab. der ♀ Spp.: *Phl. armatus* Reitter, *Phl. bicolor* Brull., *Phl. transcaspicus* Semen., *Phl. cedri* Bris., *Phl. thujae* Perris u. *Phl. Henschi* Reitt. p. 36—39. Kurze Liter., Verbreit., biolog. Notiz. *Phl. turkestanicus* Sem. aus Russisch-Turkestan. Beschr. p. 38 in Anmerk.

Phthorophloeus Rey (= *Elzearius* Guillebeau). **Reitter** p. 32. 1 Sp.: *Phth. spinulosus* Rey.

Pityogenes Bedel. **Reitter** p. 2, Bestimmungstab. der Spp.: *P. chalcographus* Lin., *P. trepanatus* Nördl., *P. monacensis* Fuchs (Beschr. von *P. irkutensis* Eggers 1910 von Ostsibirien p. 98 in Anm.), *P. bidentatus* Hrbst., *P. opacifrons* **n. sp.** p. 99 (Süd-Frankreich: Vernet, Sommieres, an Kiefern), *P. quadridens* Hartig, *P. bistridentatus* Eichh., *P. pilidens* Reitter, *P. Lipperti* Henschel u. *P. pennidens* Reitter p. 97—101; *P. trepanatus* Eggers 1912 p. 97 in Anm., *P. irkutensis* Eggers p. 98 in Anm. — *P. monacensis* Fuchs. Zur Frage dess. **Eggers,** Entom. Blätter, 9. Jhg., p. 128—129. Bezieht sich auf die Kontroverse von Fuchs in der genannten Zeitschr., 8. Jhg. 1912, p. 308. Cf. Titel im Bericht f. 1912, p. 79, sub No. 3.

Pitiokteines Fuchs. **Reitter** p. 102. Bestimmungstab. der Spp.: *P. curvidens* Germ., *P. Vorontzowi* Jakobs. u. *P. spinidens* Reitt. p. 102-103.

Pityophthorus Eichh. **Reitter** p. 92. Bestimmungstab. der Spp. *P. micrographus* Lin., *P. exculptus* Ratzeb., *P. Knotecki* Reitt., *P. Lichtensteini* Ratzeb., *P. pubescens* Marsh., *P. Buyssoni* Reitt., *P. glabratus* Eichh., *P. Henscheli* Seitn. u. *P. carniolicus* Wichm. p. 92—94. Kurze Literaturangabe, Verbr., Biologisches (Pflanze etc.). — *P. senex* **n. sp.** (trotz gestreckterer Gestalt *P. carniolicus* Wichm. aus Krain sehr ähnlich doch leicht von dies. sowie von *P. Buyssoni* Rttr. zu unterscheiden). **Wichmann,** Entom. Blätt., Jhg. 9, p. 143—144 (Bistolas, Htes Alpes). — *P. Lichtensteinii* Ratzeb., bei Luckenwalde. **Delahon (1)** p. 539.

Scolytus Geoffr. (= *Eccoptogaster* Hrbst.) **Reitter** p. 14. Bestimmungstab. der Spp. 1. Zweiter Bauchring ohne horizontal vorgestreckten, zapfenförmigen oder dolchförmigen Fortsatz in der Mitte: Subg. *Scolytus* s. str. (Spp. aus der Verwandtschaft des *S. scolytus* Fbr.): *Sc. scolytus* Fabr., *Sc. Fuchsi* **n. sp.** p. 15 (Russisch-armenisches Gebirge, am Alagoes. Nährholz unbekannt, wahrscheinlich auf Mandel- oder Aprikosenbäumchen), *Sc. sulcifrons* Rey, *Sc. Eichhoffi* Reitt.; (Spp. aus der Verwandtschaft des *Sc. Ratzeburgi*) *Sc. Ratzeburgi* Janson, *Sc. laevis* Chap., *Sc. pygmaeus* Fbr.; (Spp. aus der Verwandtschaft des *Sc. pruni* Ratzeb.: *Sc. granulifer* **n. sp.,** p. 18—19 (Transkaukasus: Elisabethpol, Babatjamides). *Sc. mali* Bechst., *Sc. carpini* Ratzeb., *Sc. numidicus* Bris., *Sc. aceris* Knotek, *Sc. penicillatus* **n. sp.** p. 21 in Anm. (Marokko), *Sc. intricatus* Ratzeb., *Sc. rugulosus* Ratzeb., *Sc. amygdali* Guér. — Subg. *Scolytochilus* (der 2. Bauchring in der Mitte der Basis, in beiden Geschlechtern, mit einem fast horizontal nach hinten vorgestreckten, konischen oder dolchförmigen Zapfenzahn. — *Sc. triarmatus* Eggers 1912 hält R. für ein ♀ von *Sc. scolytus* p. 14 in Anm.; *S. esuriens* Blandf. von Japan p. 15 in Anm.; *Sc. Sahlbergi* Eggers 1912 gehört an die Seite von *Sc. Ratzeburgi* p. 16 in Anm., *Sc. Loevendali* Eggers 1912 aus

Ostsibirien p. 17 in Anm.; *Sc. Jaroshevskii* p. 18 in Anm., *Sc. Schevyrewi* Sem. p. 18 u. 25 in Anm.; *Sc. Koltzei* Reitt. p. 19, *Sc. Morawitzi* Sem. p. 20 in Anm.; *Sc. dahuricus* Shap p. 21 in Anm., *Sc. Königi* Semen. p. 21 in Anm.; *Sc. peregrinus* Egg. 1908 vielleicht nur eine Hungerform von *carpini* p. 22 in Anm.; *Sc. Jaroshevskii* Schevyrew p. 25 in Anm. — *Sc. quadrispinosus*. Lebensweise. **Bird**, Journ. New York Entom. Soc., vol. 21, p. 123—126.

Thamnurgus siehe unter *Dryocoetes*.

Tomicus Latr. = *Ips* Degeer. **Reitter** p. 103.

Trypodendron Steph. part. = *Xyloterus* Erichs. **Reitter** p. 74.

Trypophloeus Fairm. (= *Glyptoderes* Eichh.) **Reitter** p. 65, Bemerkung zur Skulptur p. 70; Bestimmungstab. d. Spp.: *Tr. asperatus* Gyll., *Tr. granulatus* Ratzeb., *Tr. Rybinskii* Reitt., *T. alni* Lindem., *T. Holdhausi* Wichm. p. 69—71. — *Tr. Fairm.* (*Glyptoderes* Eichh.). Beiträge zur Kenntnis der Gatt. **Klimesch, Jos.,** Entom. Blätt. Jhg. 9, p. 105—116: *Tr. granulatus* Ratz. u. *Tr. Grothi* Haged. Beschreib., Vergleiche etc. p. 106—111; *Tr. asperatus* Gyll. u. *Grothi* Haged. Ausführliche Diskussion der Beschreib. p. 112—116. Resultate: 1. Zwischen *Tr. asp.* u. *Tr. Grothi* gibt es keine konstanten äußerlichen Skulpturunterschiede. 2. Die konstatierten Färbungsunterschiede sind bedingt durch die mehr oder weniger weit fortgeschrittene Entwickl. (Ausfärbung) der einzelnen Tiere. 3. Hagedorn hätte zu einer Differentialdiagnose (der näheren Verwandtschaft wegen), nicht *Tr. granulatus*, sondern *Tr. asper* zum Vergleiche mit seinem *Grothi* heranziehen sollen. — 1. Die Beschreibung des *Cr. Grothii* ist ungültig. „*Cryphalus Grothii*" Hagedorn ist zu annulieren. — *Tr. granulatus* Ratz., *Tr. Grothi* u. *Tr. asperatus*. Vergleich, Diskussion der Charaktere. „*Cryphalus granulatus* var. *Tredlii*" Hagedorn ist = ausgefärbt. Exempl. von *Trypophloeus granulatus* Ratz. **Klimesch.**

127. Bruchidae = Lariidae.

Bruchidae (*Mylabridae*, *Lariidae*). Katalog. **Pic** (66). Literatur der Fam. p. 3—5 (Nomenkl., Kataloge, Synopsis, Biologie). I. *Rhaebinae*: Gatt. 1. II. *Bruchinae*: Gatt. 2—9.

128. Platypidae = Platypodidae.

Platypodidae. Katalog der bis zum 20. VI. 1912 bekannten Gatt. u. Spp. **Strohmeyer, H.** in Junk, Cat. Coleopt. Pars 44, 26 pp. Gatt.: 13, Spp.: 323 Einzel-Preis M. 2,50, Subscript.-Preis M. 1,65. — Liter. der Fam., Biol., Katal. — Einteil.: 1. Subf. *Chapuisiinae* (Gatt. 1). 2. Subf. *Platypodinae* (Gatt. 2—13). — *Pl.* Charakt. **Reitter,** Wien. Entom. Zeitg., Jahrg. 32, Beiheft p. 13, 111.

Crossotarsus keyensis **n. sp.** (Form des *Cr. barbatus* Chap.). **Strohmeyer,** Entom. Blätt., Jhg. 9, p. 163 ♂ (Key-Inseln); *Cr. Sauteri* **n. sp.** (gehört zur Sektion *Cr. subdepressi* Chap.) p. 164 ♂♀ (anscheinend nur auf Formosa beschränkt: Kosempo); *Cr. multidentatus* **n. sp.** (Sektion: *Cr. cancellati* Chap.) p. 164—165 ♂♀ (Java: Preanger); *Cr. quadricaudatus* Strohm. 1910 als *Platypus* beschr., gehört zu *Cr.* u. ist nahe verw. mit *Cr. minax* Walker, Sekt. *Cr. angulati* Chap. p. 165.

Platypus Hrbst. Charakt. **Reitter** (cf. antea) p. 111. Bestimmungstab. der Spp.: *Pl. cylindrus* Fabr., *Pl. cylindriformis* Reitt. u. *Pl. oxyurus* Dufour p. 111—113. Kurze Literaturangabe, Biologische Bemerk. etc. — *Pl. punctulatus* in New York. **Felt,** Journ. New York Entom. Soc., vol. 21, p. 275. — **Strohmeyer** führt auf in den Entom. Blätt. Bd. 9: *Pl. Schaufussi* **n. sp.** (*Pl. aterrimus* Schauff. außerordentlich ähnlich, viel kleiner; zur Gruppe der *Pl. sulcati* Chap. gehörig) p. 161 ♂♀ (Kilimandjaro); *Pl. Vethi* **n. sp.** (paßt in keine Chapuische Sektion) p. 161—162 ♂♀ (Java: Preanger); *Pl. cavus* **n. sp.** (ähnelt *Pl. cupulatus* Chap., größer etc., ♀ mit merklich größeren Punktfleck) p. 162 (Nilgiri Hills); *Pl. crassus* **n. sp.** (eigentümlich gedrungen, doch die basale Chitinisierung des 8. Sternits deutet auf *Pl.*) p. 162—163 ♂ (Brit.-Neu-Guinea: Aroa-Fluß); *Pl. semiopacus* **n. sp.** p. 163 ♂ (?) (wie zuvor). — *Pl. suffodiens* **n. sp.** (gehört zur Chapuis-Gruppe *Sulcati*, bei der die Spp. *Pl. signatus* u. *Pl. westwoodi* auch die Prothoraxpunktierung vorn haben). **Sampson,** Ann. Nat. Hist. (8), vol. 12, p. 447—448 ♂♀ (Lower Burma); *Pl. rectangulatus* **n. sp.** (gehört zur Chapuis-Gruppe *Cupulati* u. steht *P. biuncus* Blandf. sehr nahe) p. 448—449 ♂♀ (Tharrawaddy, Lower Burma).

Spathidicerus javanus **n. sp.** (lang. sehr schmal, Gestalt eines *Periommatus*). **Strohmeyer,** Entom. Blätter, Jhg. 9, p. 165 ♂♀ (Java: Banjoevangi).

Xyloterus siehe unter 126. *Ipidae*.

Fossile Formen.

†*Bruchus dormescens* **n. sp.** (Gestalt wie der rezente *Br. discoideus*, aber Skulptur schwächer in bezug auf die Striae der Flgl. Fühler anders gebaut). **Wickham,** Proc. U. States Nat. Mus., vol. 45, p. 297, pl. 25, fig. 4 (Miocän von Florissant); *Br. exhumatus* Wickh. ibid. p. 297. — *Br. succinctus* **n. sp. Wickham,** Bull. Lab. Jowa No. 4, p. 19, pl. V, fig. 6, *Br. wilsoni* **n. sp.** p. 19. pl. V, fig. 7—9 (beide aus dem Miocän von Colorado).

129. Brenthidae.

Brenthidae. Katalog der bis 20. I. 1910 bekannten Gatt. u. Spp. **von Schönfeldt, H.** in Schenkling & Junk, Cat. Col. Pars 7 (57 pp.). Gatt.: 125, Spp.: 735. Einzel-Pr. M. 5,25; Subscr.-Pr. M. 3,50. — Gruppen: I. *Brenthinae*: 1. *Taphroderini* (Gatt. 1—22). 2. *Ischnomerini* (Gatt. 23). 3. *Ephebocerini* (Gatt. 24—27). 4. *Trachelizini* (Gatt. 28—48). 5. *Arrhenodini* (Gatt. 49—69). 6. *Belopherini* (Gatt. 70—79). 7. *Tychaeini* (Gatt. 80). 8. *Eutrachelini* (Gatt. 81). 9. *Brenthini* (Gatt. 82—85). 10. *Ceocephalini* (Gatt. 86—103). 11. *Nematocephalini* (Gatt. 104—109). 12. *Ithystenini* (Gatt. 110—122). 13. *Eremoxeni* (Gatt. 123). — II. *Ulocerinae* (Gatt. 124—125).

Amphicordus **n. g. Heller,** Philippine Journ. Sci. D., vol. 8, p. 151. *A. inproportionatus* **n. sp.**, p. 152, fig. 7 (Philippinen).

Henarrhodes **n. g. Heller,** t. c., p. 152, *H. macgregori* **n. sp.** p. 153, fig. 8 (Philippinen).

Lasiorhynchus barbicornis. Abnorme Larve. **Muir,** Proc. Hawaiian Entom. Soc., vol. 2, p. 219, fig. 1—3.

130. Anthribidae = Platyrrhinidae.

Rezente Formen.

Anthribus macrocerus **subsp.** *andamanensis* **n. Jordan,** Rec. Ind. Mus. vol. 9, p. 213. — *A. cornutellus* **n. sp. Broun,** Trans. New Zealand Inst. vol. 45, p. 150, *A. levinensis* **n. sp.** p. 150, *A. obscurus* **n. sp.** p. 151, *A. wairirensis* **n. sp.** p. 152 (alle vier aus New Zealand).

Eucorynus. Notes on Bovie. **Jordan,** Rec. Ind. Mus., vol. 9, p. 211.

Mecocerus Schönh. Spp. der Coll. van de Poll. **Jordan,** Nov. Zool. Tring. vol. 20, p. (257)—(261). Die Gatt. *M.* hat die Priorität vor *Acanthothorax* Gaede. 2 Gruppen: A. Stirn gefurcht (*sulcatus*) (typisch): 1. *M. basalis* Jord. 1894 (Davao, Mindanao). Morphol. Bemerk. p. (257)—(258); 2. *M. philippinensis* Jord. (1895) von Mindoro. Ergänz. Beschr.; 3. *M. brevipennis* Jordan von Kina-Balu, N.-Borneo, Sumatra: Pangeralam (2000—3000'). 4. *M. wallacei* Pasc. auf Borneo; 5. *M. gazella* in 2 Formen: 5a. *M.* echte *gaz. gaz.* (*longicornis* Gaede) p. (258) u. **form.** *lutosus* **n.** p. (258)—(259) (Tengger Geb., Java etc., diverse Fundorte), 5b. *M. gaz.* **subsp.** *paralius* **n.** p. (259) (Nord-Nias: Hili Madjedja; Kandang Ampat, Padang Benedenland). 5c. *M. gaz. guttatus* Jord. p. (259) (Sumatra, diverse Fundorte). 5d. *M. gaz. brunnescens* Jord. Fundorte auf Borneo; Banguey Is. p. (259). 6. *M. allectus* Pasc.: 6a. *M. all. maculatus* Jord. von Tenasserim p. (259). — B. Stirn gekielt: 7. *M. assimilis* Jord.; 7a. *M. ass. ass.* Jord. von Senggoro, Res. Pasoeroean; Java, 1500—4000'); 7b. *M. ass. sumatranus* Jord. von Java, 5000'; 7c. *M. ass.* **subsp.** *lituratus* **n.** p. (260) ♂♀ (Tondana, Minahassa, N.-Celebes); 8. *M. simulator* Pasc. Fundorte etc., **f.** *imitator* **n.** (Type: Kina-Balu) p. (260—261) Fundorte für beide; 9. *M. gibbifer* Jord. von Mindoro; Davao Mindanao) p. (261). — *M. asmenus* **n. sp. Jordan,** Rec. Ind. Mus., vol. 9, p. 204 (Assam).

Mecotropis Lac. (1867) Spp. der Coll. van de Poll. **Jordan,** Nov. Zool. Tring, vol. 20, p. (265) sq.: *A.* Die mediane Grube des Rostrums setzt sich auf der Stirn fort; Vorderrand des Auges gerade: 1. *M. variegatus* Oliv. (1795) von Buru; Leitimor, Amboina; 2. *M. insignis* Pasc. Fundorte auf Amboina u. Ceram; 3. *M. annulipes* Jord. von Brunei, Borneo; 4. *M. fruhstorferi* Jord. Fundorte auf Java; 5. *M. similis* Jord.; 6a. *M. caelestis caelestis* Jord. von Palawan; 6b. *M. cael.* **subsp.** *megapsis* **n.** (p. 266 Salibaboe, Talaut Isl.); 7. *M. pardalis* **n. sp.** p. (266—(267) (Tondana, Minahassa, North Celebes). 8. *M. icanus* **subsp.** *cordiger* **n.** p. (267) Ergänz. Beschr. z. ♀ (W.-Java: Soekabaemi, 2000'). — B. Die Grube des Rostrums setzt sich auf der Stirn fort. Augen gebuchtet. 9a. *M. maculosus brevirostris* Jord. u. 9b. *M. mac. maculosus* Pasc. von Ceram. Zeigt große Ähnlichkeit mit *M. insignis* Pasc.; *M. brevirostris* ähnelt *M. variegatus* Oliv. (1795). 10. *M. spilosa* Jord. (ähnelt *M. caelestis* Jord. [1898] p. (267) (Palawan). 11. *M. marmoreus* Jord. von Brunei, Borneo. 12. *M. whiteheadi* **subsp.** *mindorensis* **n.** (Unterschiede von *M. whiteheadi*) p. (267)—(268) ♂ (Mindoro). — C. Stirn gekielt. Augen nicht gebuchtet. — 13. *M. arcifer* Jord. (1894) von Batjan; 14. *M. pantherinus* Thoms. (1857), Deutsch- u. Holländ. Neu-Guinea: Andai u. Humboldt etc. — *M. xanthomelas* **n. sp.**

Jordan, Rec. Indian Mus., vol. 9, p. 208, *M. ephippium* **n. sp.,** p. 208 (beide von den Andamanen).

Meganthribus **n. g.** (von *Eugigas* versch. „in the buccal plate being evenly excised and the tarsal claws not bearing a tooth"). **Jordan,** Nov. Zool. Tring, vol. 20, p. (263)—(264). Type: *M. sulphureus* Waterh. p. (264) (Andamanen). 2. *M. childreni* Gray p. (264), Ergänz. Beschr. ♀: W.-Java: Pengalengan, 4000′). 3. *M. euspilus* **n. sp.** (vor. ähnlich) p. (264). 4. *M. atopus* **n. sp.** (*M. childreni* ähnlich) p. (264)—(265) ♀ (Tondana, Minahassa, N.-Celebes). 5. *M. nubilis* Jord. Fundorte auf Borneo, Sumatra p. (265). 6. *M. pupa* Jord. Fundorte u. ergänz. Bemerk.

Phloeobiopsis plagifer **n. sp. Jordan,** Nov. Zool. Tring, vol. 20, p. (584) ♂♀ (Fort Johnstone, Nyassaland; Caffraria; Windhoek, Deutsch-S.-W.-Africa; Kigonsera u. Lukuledi, Deutsch-Ostafr.); *Phl. simplex* **n. sp.** (erinnert in d. Färbung an *Dendrotrogus hypocrita* Jekel u. an die *Basitropis*) p. (584)—(585) ♀ (Togo, W.-Africa), *Phl. gracilis* **n. sp.** (p. 585) ♂♀ (Durban, Natal).

Phloeobius lutosus **n. sp. Jordan,** Rec. Ind. Mus., vol. 9, p. 213 (Andamanen).

Physopterus Lac. **Jordan,** Nov. Zool. Tring, vol. 20: 1. *Ph. opulentus* **n. sp.** p. (262), Kina-Balu, N.-Borneo). 2. *Ph. maculifer* Jord. v. Sukabumi, W.-Java, 2000′ p. (262). 3. *Ph. clboguttulatus* Jord. Fundorte auf Java, Sumatra (p. 263). 4. *Ph. sumatranus* Jord. 5. *Ph. tuberculatus* Jord. 6. *Ph. pardalis* Jord.

Xenocerus Schönh. (1833). Die zahlreichen Spp. zerfallen in mehrere Gruppen. **Jordan,** Nov. Zool. Tring, vol. 20, p. (268): Fundorte u. Bemerk. zu folg. Formen: 1. *X. speciosus* Jord., 2. *X. andamensis* Jord., 3. *X. saperdoides* Gylh.; 3a. *X. sap. sap.* Gylh., 3b. *X. sap. simplex* Jord.; 4. *X. mamillatus* Jord.; 5. *X. pictus* Kirsch; 6. *X. ornatus* Jord.; 7. *X. rectilineatus* Jord.; 8. *X. scalaris* Jord.; 9a. *X. barbicornis* **subsp.** *virgatus* **n.** p. (269) (Philippine Isl.); 9b. *X. barb. barb.* Gestro; 10. *X. variabilis* Pasc.; 11. *X. mesites* **n. sp.** p. (270) ♂♀ (Ternate, Aru); 12. *X. platyzona* **n. sp.** (ähnelt *X. latifasciatus* Jord. ähnlich) p. (270) (Davao, Mindanao); 13. *X. longicornis* Jord.; 14. *X. fimbriatus* Pasc.; 15. *X. velutinus* Gestro; 16. *X. everetti* Jord. 18. *X. fruhstorferi* Jord.; 19. *X. decemguttatus* Jord.; (N.-Borneo, N.-Celebes: diverse Fundorte); 17. *X. russatus* Jord.; 20. *X. tephrus* **n. sp.** p. (272) ♂ (Perak); 21. *X. fastuosus* Gestro; 22. *X. bicinctus* Jord.; 23. *X. latifasciatus* Jord.; 24. *X. epomus* **n. sp.** (ähnelt *X. bic.*) p. (272)—(273) (Salibaboe, Talaut Isl.); 25a. *X. lacrymans lacrymans* Thoms., 26. *X. striatus* Jord., 27. *X. cinctis* Jord. p. (273); 28. *X. arciferus* Blanch.; 29. *X. niveofasciatus* Gestro; 30. *X. corae* Gestro; 31. *X. laevicollis* Jord.; 32. *X. licheneus* **n. sp.** p. (274)—(275) ♀ (Hili Madjedja, North Nias); 33. *X. discrepans* Jord.; 34. *X. humeralis* Gestro; 35. *X. sambawanus* Jord.; 36. *X. puncticollis* Jord.; 37a. *X. equestris umbrinus* Jord.; 37b. *X. equ. equestris* Pasc.; 37c. *X. equ.* **subsp.** *senex* **n.** p. (275) ♂♀ (Key Islands); 37d. *X. equ. toliensis* Jord.; 37e. *X. equ. olivaceus* Motsch.; 37f. *X. equ. australicus* Jord.; 38. *X. abuensis* Jord.; 39. *X. suturalis* Jord.; 40. *X. punctatus* Jord.; 41. *X. acosmetus* **n. sp.** p. (276) ♂ (Palawan). 42. *X. deletus* Pasc.

p. (276); 43. *X. flagellatus* Fahrs; 44. *X. semiluctuosus* Blanch.; 45. *X. buruanus* Jord. p. (277). — *X. mesosternalis* auf Ceylon. **Jordan**, Rec. Indian Mus., vol. 9, p. 209.

Fossile Formen.

†*Brachytarsus dubius* **n. sp. Wickham**, Bull. Lab. Jowa vol. 6, No. 4, p. 27, pl. IV, fig. 14 (Miocän von Colorado).

131—133. Cerambycidae (s. l.).

Umfassen die *Lamiidae* (mit *Lamiinae, Saperdinae*), *Cerambycinae* und *Prioninae*.

Magdeburgische Bockkäfer (107 Spp.). **Feuerstake**, Mitteil. entom. Ges. Halle 5—7, p. 75—88. Kurze Notiz: Entom. Blätt., Jahrg. 9, p. 200.

Cerambycidae von Sorgono im Gennargentugebirge. **Krausse, A.**, Archiv f. Naturg., Jahrg. 79 A, 1. Hft., p. 63: *Cerambyx cerdo* L., *Hesperophanes cinereus* Villers u. *Morimus lugubris* F. — Studien über amerikanische *Longicornia*. **Casey**, Mem. Col., vol. 4, p. 193—388.

Cerambycide einer Ameisenart (*Camponotus*) ähnelnd. **Fiebrig** p. 345. Hängend, Fig. 36, p. 348 Fig. 37.

131. Lamiidae.

Umfassen die *Lamiinae* u. *Saperdinae*. Sie sind im folgenden noch unter die *Cerambycidae* eingereiht.

132. Cerambycidae (*Prioninae* sub No. 133).

Cerambycinae. Katalog. **Aurivillius** in Schenkling & Junk, Col. Cat. Pars 39, 1911. — I. *Thaumasini* (Gatt. 1). — II. *Disteniini* (Gatt. 2—14). — III. *Erlandiini* (Gatt. 15). — IV. *Smodicini* (Gatt. 16—17). — V. *Protaxini* (Gatt. 18). — VI. *Spondylini* (Gatt. 19—20). — VII. *Asemini* (Gatt. 21—32). — VIII. *Saphanini* (Gatt. 33—41). — IX. *Oemini* (Gatt. 42—95). — X. *Methiini* (Gatt. 96—99). — XI. *Achrysonini* (Gatt. 100—110). — XII. *Torneutini* (Gatt. 111—117). — XIII. *Metopocoilini* (Gatt. 118—119). — XIV. *Cerambycini* (Gatt. 120—167). — XV. *Hesperophanini* (Gatt. 168—210). — XVI. *Eburiini* (Gatt. 211—217). — XVII. *Phoracanthini* (Gatt. 218—244). — XVIII. *Sphaerionini* (Gatt. 245—266). — XIX. *Piezocerini* (Gatt. 266—274). — XX. *Ibidionini* (Gatt. 275—295). — XXI. *Eligmodermini* (Gatt. 296—299). — XXII. *Callidiopini* (Gatt. 300—343). — XXIII. *Curiini* (Gatt. 344—346). — XXIV. *Graciliini* (Gatt. 347—359). — XXV. *Dodecosini* (Gatt. 360). — XXVI. *Obriini* (Gatt. 361—382). — XXVII. *Neostenini* (Gatt. 383—386). — XXVIII. *Aphanosiini* (Gatt. 387—390). — XXIX. *Phlyctaenodini* (Gatt. 391—408). — XXX. *Tessarommatini* (Gatt. 409). — XXXI. *Strongylurini* (Gatt. 410—418). — XXXII. *Uracanthini* (Gatt. 419—423). — XXXIII. *Psilomorphini* (Gatt. 424). — XXXIV. *Holopterini* (Gatt. 425). — XXXV. *Rhagiomorphini* (Gatt. 426—429). — XXXVI. *Tropocalymmatini* (Gatt. 430). — XXXVII. *Stenoderini* (Gatt. 431—440). — XXXVIII. *Macronini* (Gatt. 441—445). — XXXIX. *Mythodini* (Gatt. 446—448). — XL.

Pseudocephalini (Gatt. 449—451). — XLI. *Aphneopini* (Gatt. 452—455). — XLII. *Philini* (Gatt. 456—457). — XLIII. *Lepturini* (Gatt. 458—559). — XLIV. *Encyclopini* (Gatt. 560—565). — XLV. *Dorcasomini* (Gatt. 566—573). — XLVI. *Dejanirini* (Gatt. 574). — XLVII. *Oxypeltini* (Gatt. 575—576). — XLVIII. *Bimiini* (Gatt. 577—583). — XLIX. *Necydalini* (Gatt. 584—591). — L. *Psebiini* (Gatt. 592—599). — LI. *Thraniini* (Gatt. 600). — LII. *Molorchini* (Gatt. 601—623). — LIII. *Necydalopsini* (Gatt. 624—628). — LIV. *Phalotini* (Gatt. 628—631). — LV. *Trichomesiini* (Gatt. 632). — LVI. *Rhinotragini* (Gatt. 633—654). — LVII. *Hesthesini* (Gatt. 655). — LVIII. *Distichocerini* (Gatt. 656—657). — LIX. *Eroschemini* (Gatt. 658—662). — LX. *Pyrestini* (Gatt. 663—670). — LXI. *Prothemini* (Gatt. 671—674). — LXII. *Pytheini* (Gatt. 675—682). — LXIII. *Deilini* (Gatt. 683—687). — LXIV. *Typhocesini* (Gatt. 688—691). — LXV. *Callichromini* (Gatt. 692—755). — LXVI. *Compsocerini* (Gatt. 756—775). — LXVII. *Callidiini* (Gatt. 776—794 + 1 Genus? 795). — LXVIII. *Oedenoderini* (Gatt. 796). — LXIX. *Clytini* (auch Faunenliteratur) (Gatt. 797—838). — LXX. *Chlidonini* (Gatt. 839—840). — LXXI. *Michthysomini* (Gatt. 841). — LXXII. *Tillomorphini* (Gatt. 842—864). — LXXIII. *Sestyrini* (Gatt. 865—866). — LXXIV. *Cleomenini* (Gatt. 867—888). — LXXV. *Rhopalnoini* (Gatt. 889—900). — LXXVI. *Glaucytini* (Gatt. 901—906). — LXXVII. *Heteropsini* (Gatt. 907—922). — LXXVIII. *Agallissini* (Gatt. 923—924). — LXXIX. *Ancylocerini* (Gatt. 925—929). — LXXX. *Platyarthrini* (Gatt. 930—934). — LXXXI. *Atimiini* (Gatt. 935). — LXXXII. *Poecilopeplini* (Gatt. 936—937). — LXXXIII. *Tropidosomatini* (Gatt. 938—941). — LXXXIV. *Sternacanthini* (Gatt. 942—947). — LXXXV. *Pteroplatini* (Gatt. 948—962). — LXXXVI. *Stenaspini* (Gatt. 963—1001). — LXXXVII. *Dorcadocerini* (Gatt. 1002). — LXXXVIII. *Trachyderini* (Gatt. 1003—1016). — LXXXIX. *Lissonotini* (Gatt. 1017—1023). — XC. *Megaderini* (Gatt. 1024). — XCI. *Tragocerini* (Gatt. 1025). — XCII. *Spintheriini* (Gatt. 1026—1027). — XCIII. *Coptommatini* (Gatt. 1028). — XCIV. *Navomorphini* (Gatt. 1029). — Nicht gedeutete Arten (39). — Nachträge, Berichtig. —Ergänzungen: *Epropetes* (schon oben einbegriffen v. Ref. Dr. R. Luc. Genus? sub No. 795). — Zu den *Ceramb.*, nicht *Prion.* zu rechnen 1030 *Crinosoma* u. 1031 *Acideres.*

Acanthocinus aedilis L. in Paris. **Peschet** p. 278. — *A. aedilis* bei Hindhead, ♂, 15. V. 1909, ♂♀ VI. 1910 an verrottetem Fichtenstumpf. **Richards, A. J.,** Trans. Entom. Soc. London 1913 p. (V). — *A. aedilis* L. auf einem Zimmerplatz bei Bow. Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 280. — *A. moultoni* **n. sp. Aurivillius,** Journ. Sarawak Mus., vol. 3, p. 15, pl. I, fig. 3 (Borneo).

Astathes partita Gah. **var.** *borneensis* **n. Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 7, No. 19, p. 41 (Borneo: Lawas).

Baraeus vittatus Auriv. (bei *B. taeniolatus* ist der große dunkle Seitenfleck der Flgldecken breiter, nach innen abgerundet u. geht nach hinten ohne deutliche Grenze in den dunkl. Spitzenteil über). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 22—23 Fig. 64 (Kamerun: Buea).

Blepisanis sericea **n. sp.** (ausgezeichnet durch graugelbliche Pubescenz, welche so stark schillert, daß sie bei gewisser Beleuchtung der Grundfarbe völlig verdeckt, bei anderer Beleuchtung aber kaum wahrnehmbar ist). **Aurivillius,** t. c. No. 22, p. 34—35 (Angola: Bailundo);); *Bl. lineata* **n. sp.** (erinnert durch die Körperform an *Glenea* u. ist an der Bildung der Flgldecken leicht erkenntlich) p. 35 (Angola: Bailundo).

Bolbotritus (*Cerambycid., Cerambycin.*) mächtige Sp. mit sonderbaren Fühlern (aus Ostafr. u. Südostafr.). **Kuntzen,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 96.

Caenoptera umbellatarum Schreb. bei Vendôme. **Méquignon** p. 197. — *C. kiesenwetteri* **ab.** *castanipennis* **n. Reitter,** Fauna Germ., vol. 4, p. 27 (Kleinasien, Araxestal).

Calanthemis montium **n. sp. Hintz,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 201—202 (Mwika: Kilimandjaro 1100 m); *C. sanguinicollis* **n. sp.** p. 202 (Deutsch Ostafr.: Tanga).

Callichroma foveatum **n. sp.** (als *fucatum* Qued. der Sammlungen: schwarz tomentierte u. hinten mit 2 großen Vertiefungen versehene Scheibe des Halsschildes). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 7, No. 19, p. 3—4 ♂♀ (Congo, Leopoldville).

Callidostola **subg. n.** von *Callidium.* **Reitter,** Fauna Germ., vol. 4, p. 37.

Callidium violaceum L. in Paris. **Peschet,** p. 278. — *C. violaceum* L. im äußeren Gehörgang des Menschen. **Forsius,** Meddel. Soc. Fauna Flora fennica, Häft 39, p. 142. — *C. violaceum* **ab.** *subvirens* **n. Reitter,** Fauna Germ., vol. 4, p. 38 (Deutschland).

Calydon Skottsbergi **n. sp.** (von der einzig. bekannten Sp. der Gatt. verschieden durch Größe, schwarze Useite, längeres 5. Fhlgl., andere Flgldeckenzeichn.). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 7, No. 19, p. 3 ♀ (Südchile: Rio Aysen).

Centrodera oculata **n. sp. Casey,** Mem. Col., vol. 4, p. 202, *C. tenera* **n. sp.** p. 203 (beide aus Californien).

Cercolia **subg. n.** von *Leptura.* **Casey,** t. c. p. 268.

Cereopsius nigrofasciatus **n. sp.** (Körperbau wie die übrigen Spp. der Gatt., aber leicht erkenntlich an der Zeichnung der Flügeldecken. Schulterbeulen und der fast senkrechte Wurzelrand u. der Flügeldecken grau). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 11 (Borneo, Kuching u. Rock Road).

Ceresium unicolor Fabr. von Upolu u. Savaii. Über ganz Ozeanien verbr., wird auf Neuguinea, Philipp. u. den westl. davon geleg. Inseln bis Mauritius u. Madagask. ú. Südasien durch *C. simplex* Gyllh. vertreten, *C. maculaticolle* Blanch. von Upolu u. Savaii sicher eine selbständ., nur auf den Samoainseln gef. Sp. u. kein Synon. von *C. simplex,* wie Harolds Katalog angibt. **Aurivillius** in Rechinger p. 691.

Ceroplesis reticulata **n. sp.** (mit *C. irregularis* Har. u. *Restitutae* Aur. verw., abweichend von beiden durch die einfache Punktierung der Flgl.-Decken u. die regelmäßig netzförmige Zeichnung ders.). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 7, No. 19, p. 20 ♂♀ (Abyssinien), *C. Restitutae* **n. sp.** (kleiner, schlanker als *C. irreg.*; die rötl. Zeichnungen der Flgldecken feiner u. blasser etc.) p. 20—21 ♂♀ (Deutsch Ostafr.: Mangu). —

C. Pauli Fairm. zwischen Guaso Nyiro, auf der Akaziensteppe. Die Sp. ist wohl nur eine südliche Rasse von *C. Revoili* Fairm. Die Abweichungen von ders. **Aurivillius.** t. c., No. 21, p. 9.

Ceropsius amabilis **n. sp.** (schmäler als die verwandten Spp. mit völlig abgerundeter Spitze der Flgldecken). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 11—12 (Borneo: Matang).

Chariesthes (?) *flavoguttata* **n. sp.** (weicht durch das einfache 1. Glied der Fühler von den Kennzeichen der Sp. ab. Die Narbe des Fühlerschaftes ist aber auch bei den andern *Ch.* kaum zu sehen. Hierdurch werden die von Jordan zwischen *Ch.* u. *Graciella* angeführten Unterschiede hinfällig. *Grac.* weicht jedoch durch die fast geteilten Augen u. die aneinander genäherten Fühlerhöcker ganz erheblich von *Ch.* ab. Durch die Stellung der Fühlerhöcker wird die Stirnspalte bei *Grac.* dreieckig zusammengedrückt. Zu *Grac.* gehört auch *marm.* Fairm. aus Madagask. Die Zeichn. d. Flgldecken von *Ch. flav.* erinnert sehr an die einiger *Alph.*-Spp., z. B. *A. reticulata.* Die Gatt. *A.* u. *Ch.* scheinen, wie überhaupt die *Prosopocerinae* u. die *Tragocephalinae*, sehr nahe verw. zu sein. Zu diesen gehört auch *Aparescus* Kolbe). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 21—22 ♂♀ (Deutsch Ost-Afr.: Namapu).

Charisalia **n. g. Casey,** Mem. Col., vol. 4, p. 256.

Chlorophorus eximius **n. sp. Aurivillius,** Journ. Sarawak Mus., vol. 3, p. 2, pl. I, fig. 4, *Chl. moultoni* **n. sp.** p. 2, pl. I, fig. 1 (beide aus Borneo). — *Chl. himalayanus* **n. sp. Pic,** Echange, T. 28, p. 94 (Himalaya). — *Chl. carinatus* **n. sp.** (weicht durch die Kiele des Halsschildes von allen anderen *Chl.*-Spp. ab und erinnert gewissermaßen an die *Neoclytus*-Spp., bei denen jedoch der Mittelkiel ganz anders gebildet ist u. scharfe Querleisten hat). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 8—9 (Deutsch Ost-Afrika: Ufiomi). — *Chl. abyssinicus* **n. sp.** (morphologisch fast wie *Chl. capensis* Cast. & Gory. Die Farbe der Zeichn. erinnert an *Xylotrechus pantherinus*). **Aurivillius,** op. cit. Bd. 7, No. 19, p. 4 (Abyssinien: Harrar), *Chl. aurantiacus* **n. sp.** (ausgezeichnet durch Färbung u. Zeichnung) p. 5 (Deutsch Neu-Guinea: Sattelberg), *Chl. eximius* **n. sp.** (mit *Chl. annularis* u. *Chl. jucundus* sehr nahe verw., aber viel breiterer kugelförm. Halsschild, and. Zeichn.) p. 5—6, Fig. 49 (Borneo), *Chl. Manillae* **n. sp.** (graue Bogenlinie der Flgldecken fast parallel mit der Hseite des großen Schulterfleckens) p. 6 (Philippinen: Manila), *Chl. moultoni* **n. sp.** p. 6—7, Fig. 50 (Borneo), *Chl. Sumbawae* **n. sp.** p. 7, Fig. 51 (Insel Sumbava).

Chreostes fuscovariegatus **n. sp.** (viel dunkler als alle beschrieb. Spp. der Gatt.). **Aurivillius,** t. c., No. 19, p. 21 (Angola: Baibundo). — *Chr. argenteus* **n. sp. Hintz,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 201 (Entebbe, Uganda).

Chrysoprasis quadrimaculata **n. sp.** (erinnert an *Chr. aurigena* Germ., *Chr. vittata* Auriv. nahe). **Gounelle,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 419—420 ♂♀ (Montagne de La Garita, Colombie).

Crossotofrea trilineata **n. sp. Hintz,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 202 (Congo Belge, Kondué; Kamerun: Bipindi); *Cr. lineata* **n. sp.** p. 202 (Congo Belge, Kondué). — *Cr. gabunica* Thoms. Die Sp. wurde als

Dichostathes beschrieben, gehört aber nach Hintz's Charakt. d. Gatt. zu *Crossotofrea* u. erinnert etwas an *virgata* Jord. **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 25.

Crossotus genalis **n. sp.** (durch den weißen Strich der Wangen u. die weiße Linie des Halsschildes unterhalb des Dornes erkenntlich). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 21, p. 10 Fig. 3 (Njoro).

Cyardium variegatum **n. sp.** (weicht in der Struktur etwas von *C. cribrosum* ab, aber Errichtung einer neuen Gatt. wohl nicht nötig. Mesosternum vorn stark gebogen, nicht aber senkrecht abgeschnitten u. hat einen kleinen Tuberkel). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 26—27 ♂♀ (Borneo: Baram).

Cylindrostyrax **n. g.** *Niphon.* (Körperform und Fühler erinnern an *Apomecyna*, wegen der Bildung der Mittelschienen zu den *Niphon.* gehörig). **Aurivillius,** op. cit. Bd. 7, No. 19, p. 26, *C. apomecynoides* **n. sp.** p. 26—27, Fig. 54 (Borneo: Balangean).

Cyllene (*Clytus*) *mellyi.* Schädling an Eichen. **von Ihering, H.**

Dictator mirabilis Jord. **Heller,** Ann. Soc. entom. Belgique, T. 56, p. 274—276, 2 Figg. — *D. orientalis* **n. sp.** (*D. postulatus* Thoms. nahe). **Hintz,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 196 (Deutsch-Ostafr.: Lukuledi). — *D. suturalis* **n. sp.** (Halsschild mit kräftig. Seitendorn, das zuvor von Heller beschrieb. ♀ von *D. Breitschneideri* ist unbewaffnet. Letztere scheint sicher eine von *D. mirabilis* Jord. verschiedene Sp. zu sein). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 2—3 (Angola: Gambas). Die ♀♀ der *D.* sind noch wenig bekannt.

Didymocantha media **n. sp.** **Broun,** Trans. New Zealand Inst., vol. 45, p. 153, *D. oedemera* **n. sp.** p. 153, *D. fuscicollis* **n. sp.** p. 153 (alle drei aus New Zealand).

Diploschema rotundicolle. Schädling an Orangenbäumen. **v. Ihering, H.**

Dolychostyrax **n. g.** *Dorcadion.* (mit *Pantilema* verwandt, aber mit ganz verschiedenen Fühlern). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 7, No. 19, p. 8—9, *D. Moultoni* **n. sp.** p. 9—10, Fig. 52 (Borneo: Kuching); auch Journ. Sarawak Mus., vol. 3, p. 3, pl. I, fig. 1. — *D. longipes* **n. sp.** (Unterschiede von *D. Moultoni* Auriv.). **Aurivillius,** l. c., No. 22, p. 11 (Borneo, zwischen Madihil u. Simbang).

Ectatina robusta **n. sp.** (größer als die bekannten Spp., ähnelt etwas den *Homoneinae*). **Aurivillius,** op. cit. Bd. 7, No. 19, p. 35—36 (Borneo: Buso); *E. Moorei* Pasc. Die Hschenkel haben unten an der Spitze zwei Zähnchen. p. 36.

Elaphidion mite. Lebensgeschichte. **Ballou,** Bull. entom. Res., vol. 4, p. 61.

Euclea rhombifera **n. sp.** **Heller,** Phil. Journ. Sci. etc., vol. 8, p. 158, fig. 11 (Philippinen).

Eugenius viridescens **n. sp.** (Unterschiede von *E. plumatus* Fåhr). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 7 (Deutsch Ost-Afr.). Auffallende Ähnlichkeit der Gatt. *Xystrocera, Litopus* u. *Eugenius*; die sogar Kolbe verleitete 2 *Litopus*-Spp. als *Xystrocera* zu beschreiben. Beide sind als weit getrennte Gatt. anzusehen. Nachahmung? *Eug.* stellt durch die Bildung der Gelenkhöhlen ein Bindeglied zwischen *Xystrocera* u. *Litopus* her, p. 7—8.

Eulitopus chrysogaster **n. sp.** (mit *E. tenuis* Jord. u. *gracilis* Jord. nahe verw., von beiden verschieden durch goldglänzende Unterseite. *E. tenuis* Jord. u. *chrysogaster*, wahrscheinlich auch *gracilis*, unterscheiden sich von *glabricollis* u. *subnitidus* nicht nur durch die Form des Halsschildes, sondern auch durch die lange u. große Grube des Fühlerschaftes. Bei den letztgenannten Spp. hat der Fühlerschaft nur eine kleine Querfurche dicht an der Wurzel). **Aurivillius,** t. c., No. 22, p. 5 ♀ (Kamerun).

Eunidia bifasciata **n. sp. Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. **7**, No. **19**, p. 28 ♀ (Brit. Ostafr.); *E. brunneopunctata* **n. sp.** (erinnert an *E. spilota* Gah., hat aber ein unbewaffnetes Halsschild u. mit gleichförmig großen gerundeten braunen Punkten bestreute Flgl.-Decken) p. 28 (Deutsch Südwestafr.: Ngami-See); *E. tibialis* **n. sp.** p. 28—29 (Britisch Ostafr.), *E. suturalis* **n. sp.** (leicht erkenntlich durch die Bildung des 3. Fühlergliedes und die Flgl.-Decken) p. 29 ♂ (Kilimandjaro: Kibonoto, 1000—1200 m), *E. Kristenseni* **n. sp.** (nackte braune Querbinde vor der Spitze der Flgl.-Decken) p. 29—30 (Abyssinien: Harrar; Brit. Ostafr. Ikutha); *E. alternata* **n. sp.** (abweichend von allen bekannten Spp. durch die Fühler) p. 30 (Britisch Ostafr.: Ikutha). *E. lineata* **n. sp.** (eintönig graue, fast in Längslinien angeordnete Pubescenz der Flgl.-Decken, die an der Spitze 2 kleine dunkle Flecke tragen) p. 30—31 ♂ (Abyssinien: Harrar); *E. quadricincta* **n. sp.** (einfach gefärbte, rauh behaarte Sp., durch Färbung der Fühler ausgezeichnet) p. 31 (Brit. Ostafr.: Ikutha); *E. fulgurata* **n. sp.** (abweichende Färb. der Flgl.-Decken) p. 31—32 ♀ Flgl.-Decken Fig. 55 (Abyss.: Harrar); *E. haplotrita* **n. sp.** (charakt. die Bildung des 3. Fühlergliedes) p. 32 (Abyss.: Harrar); *E. tripunctata* **n. sp.** (leicht kenntl. Sp., 3. Fühlerglied sehr kurz) p. 32—33 (Angola).

Glenea plagifera **n. sp.** (charakt. durch den dicht tomentierten, gelblichen Suturalfleck der Flgldecken). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 30 ♀ Textfig. 65 (Borneo: Malinau bei Mount Molu); *Gl. nigricornis* **n. sp.** vel **subsp.** p. 30 (Borneo: Matang Road); *Gl. semigrisea* **n. sp.** (mit *Gl. anticepunctata* Thoms. nahe verw., leicht unterscheidbar durch die schwarzen Zeichn. der Useite u. den größeren u. aschgrauen Wurzelteil der Flgldecken) p. 30—31 ♀ (Borneo: Malinau bei Mount Molu; Serambu); *Gl. sexplagiata* **n. sp.** p. 31 ♀ Textfig. 66 (Borneo: Malinau bei Mount Molu); *Gl. x-nigrum* **n. sp.** (erinnert durch die Zeichn. der Flgldecken etwas an *sexplagiata*) p. 32 ♀ Textfig. 67 ♀ (Java); *Gl. Moultoni* **n. sp.** (die hellen viereckigen Diskalflecke sind fast gleichweit voneinander entfernt u. die schwarze Grundfarbe zwischen ihnen bildet darum ebenfalls viereckige, mit den einfarbigen dunkelbraunen Seiten vereinigte Flecke) p. 32—33 ♀ Textfig. 68 ♀ (Borneo: Matang).

Grammoxyla **n. g.** (Typus: *Xylorhiza hieroglyphica* Redt.). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. **7**, No. 19, p. 21—22. Die einzige bekannte Sp. dieser Gattung kommt auch auf Borneo vor; sie erinnert sehr an einige *Phrynetidae* Afrikas.

Hylotrupes bajulus L. Zink durchfressend. **Rudow** p. 22.

Ibidion hirtellum **n. sp. Gounelle,** Bull. Mus. Hist. Nat. Paris 1913, p. 215, fig., *I. vicinum* **n. sp.** p. 216, *I. fuscipenne* **n. sp.** p. 217.

Idactus transversus **n. sp. Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 13 (Deutsch Ostafrika: Namupa); *I. serratus* **n. sp.** (durch den breiten, abgeflachten u. am Rande gezähnelten Seitendorn des Halsschildes u. die an der Spitze in einen stumpfen Zahn ausgezogenen Flügeldecken von allen anderen Spp. abweichend) p. 13—14 (Brit. Ostafrika: Ikutha). Bei dem von Hintz beschrieb. *I. ocularis* sind die Augen „subdivisi"; die Sp. gehört darum wohl nicht zu *Idactus. I. Heeringi* Hintz scheint mit *Togonius Klingi* Kolbe identisch zu sein. *Togonius* = *Idactus.*

Jonthodina sculptilis **var.** *vermiculata* **n.** (offenbar nur eine nordwestl. Rasse von dem in Transvaal u. Deutsch Ost-Afr. heimischen *sculptilis*). **Aurivillius,** t. c., p. 2 (Matabeleland, Angola).

Leptura rubra L. ab. *maculiceps* Gerh. fehlt in Schilskys Verzeichn. bei Luckenwalde (nur ♀♀), *L. sanguinolenta* L. ab. ♀ *Reinecki* Kuhnt fehlt in Schilsky. **Delahon** (2) p. 642. — *L. 6-guttata* F. mit ab. *exclamationis* F., ab. *biguttata* Muls. u. ab. *atrata* Schils. im Grumbkower Walde bei Schöneichen. **Kniephof** (2) p. 188. — *L. 6-maculata* **ab.** *tyrolensis* **n.** (Flgld. schwarz, querer Strich an d. Basis, schmale zackige, an d. Naht unterbroch. Binde vor der Mitte, querer strichart. längl. Fleck jeders. vor der Spitze gelb). **Reineck,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 300 (Rolle Paß, Süd-Tirol).

Metalocerus **n. g.** *Asemid.* (*Alocerus* Muls. nahe verw., weicht aber davon durch die breiter getrennten Augen, die verschiedene Form des Halsschildes u. die viel weniger verdickten Schenkel ab. Auch *Daramus* Fairm. nahe verw., soll aber durch abgerundete Vhüften, mehr aneinander genäherte Augen u. anders gebildete Fühler abweichen). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 21, p. 7, *M. Loennbergi* **n. sp.** p. 7—8 Textfig. 1 (Njoro, 1° n. Br.); *M. nigricornis* **n. sp.** (die Fühlerbildung ist wahrscheinlich dem ♀ eigentümlich. Weicht durch Bildung der Stirn u. des Halsschildes u. Färbung von *M. Loennbergi* ab) p. 8 Textfig. 2 (wie zuvor).

Metopotylus ruficornis **n. sp. Hintz,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 195 (Kondué, Congo Belge).

Microgoes **n. g. Casey,** Mem. Col., vol. 4, p. 298, *M. tenuicornis* **n. sp.** p. 298 (Pennsylvanien).

Micromulciber **n. g.** (a genere *M.* oculis minoribus emarginatis, haud subdivisis, elytrisque, apice oblique truncatis differt). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 25. Type: *Mulciber biguttatus* Pasc.

Mimohammus **n. g.** (Körperform wie *Monochamus.* Von *Cereopsius* abweichend durch die medianen Seitenhöcker des Halsschildes, die größeren Augen, längeren, mehr zylindrischen Körper). **Aurivillius,** op. cit. Bd. 7, No. 19, p. 12—13, *M. flavescens* **n. sp.** (ähnelt in Größe, Farbe, Form dem *Monochamus sulphurifer* Hope, hat aber mehr zylindr. Flgl.-Decken) p. 13 (Borneo: Kuching); auch Journ. Sarawak Mus., vol. **3**, p. **5**, **6**.

Moecha fasciata **n. sp.** (mit *M. adusta* Har. sehr nahe verw., aber verschieden durch bedeutende Größe, heller u. schärfer begrenzte weite Querbinde, weniger verbreitete Epipleuren der Flgldecken u. undeutl. Seitenhöcker des Halsschildes). **Aurivillius,** t. c., No. 22, p. 22 (Congogebiet).

Mombasius aeneipes **n. sp.** (wohl nur eine geographische Rasse von *M. gracilentus* Kolbe). **Aurivillius,** t. c., p. 5—6 (Angola Bailundo).

Molitones **n. g.** *Stenospin.* (erinnert an *Metaleptus*)., **Gounelle,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 422—423, *M. flavipennis* **n. sp.** p. 423 ♂♀ Fig. 1 in toto (Montagne de la Garita, Colombie).

Ocalemia prasina **n. sp. Heller,** Phil. Journ. Sci. D, vol. 8, p. 154 (Philippinen).

Ochropyga **n. g.** *Lamiin.* (Type: die seltene *Lamia glaucina* Westw., in Gemm. u. Harold als *Tragocephala* aufgeführt. Stimmt durch alle wichtigen Merkmale mit den *Prosopoceridae* überein und weicht besonders durch die grob facettierten Augen von den *Tragocephalidae* ab). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 14—15, *O. assimilis* **n. sp.** (vel. var. ?) p. 15 Textfig. 60 (Congogebiet: Zambi).

Odontorhabdus **n. g.** *Cyrtinin.* ? (system. Stell. ?; von den *Acanthocininae* abweichend durch die Form des Fühlerschaftes u. die völlig geteilten Augen. Darin den *Cyrtininae* gleichend, hat aber anderen Habitus als diese u. nach außen abgerundete Vorderhüften. Wenn nicht die Hinterbrust von gewöhnl. Länge u. die Hflgl. vorhanden wären, könnte die Gatt. unter die *Parmeninae* gestellt werden). **Aurivillius** in Rechinger p. 694, *O. Rechingeri* **n. sp.** p. 694—695 (Upolu, Savaii, unter Baumrinde. 4.5—5 mm). Ein kleineres offenbar mit *O.* verwandtes Tierchen aus den Fidschiinseln steckt im Reichsmus. Stockholm unter den Parmeninen.

Parapachyta **n. g.** (Type: *Pachyta spurca*). **Casey,** Mem. Col., vol. 4, p. 216.

Parathyastus **n. g.** *Agniin.* [*Lamiin.*] (steht *Euthyastus* nahe). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 12, *P. alboconspersus* **n. sp.** (erinnert durch die Zeichnung etwas an eine *Acridocephala*).

Pariboeum Wagneri **n. sp. Gounelle,** Bull. Mus. Hist. Nat. Paris 1913, p. 212.

Peritragus Ertli **n. sp.** (von den verw. Spp. versch. durch den kurzen schwarzen, scharf zugespitzten Nahtstreifen an d. Wurzel der Flgldecken u. die Form des schwarzen Spitzenflecks). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 20—21 Textfig. 62 (Angola: Bailundo).

Pharsalia nigrofasciata **n. sp. Aurivillius,** op. cit. Bd. 7, No. 19, p. 14 (Borneo: Balongeau); auch Journ. Sarawak Mus., vol. 3, p. 7.

Phelipara balteata **n. sp.** (erinnert an *Ph. marmorata* Pasc., ist aber viel kleiner u. schärfer gezeichnet. Fühler unten ganz nackt oder nur mit einigen weitgetrennten feinen Borsten). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 28—29 (Borneo: Gior).

Phosphorus unicolor **n. sp.** (Körperform wie bei den übrigen Spp.). **Aurivillius,** t. c., p. 18—19 (Kongogebiet: Ibembo).

Phryneta favareli **n. sp. Achard,** Rev. Zool. afric., vol. 2, p. 249 (Afrika). — *Phr. assimilis* **n. sp.** (*Phr. nigropilosae* Auriv. ähnlich u. verw.). **Hintz,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 200 (Kamerun: Bibundi), *Phr. aurivillii* **n. sp.** p, 200 (Kamerun: Dibongo u. Dschang), *Phr. histrix* **n. sp.** p. 200 (Uganda).

Phrystola nitida **n. sp.** (anfänglich für abgeriebene *Phr. bulbifera* Kolbe gehalten). **Hintz,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 201 (Ruwensori, Westseite 2000—2500 m, Uganda).

Phytoecia vulnerata Muls. ist eine sichere Sp. **Hubenthal,** Entom. Blätt. Jahrg. 9 p. 50. — *Ph. pustulata* Schrk. aus Käfergräben in Tegel. **Stüler,** p. (19). — *Ph. tirellii* **n. sp. Luigioni,** Bull. Soc. Entom. Ital. vol. 44 p. 168 (Prov. Romana). — *Ph. Bodemeyeri* **n. sp.** (zur Untergatt. *Opsilia.* Die Tab. führt auf *Ph. prasina* Reitt. aus Luristan, aber weit verschieden). **Reitter,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913 p. 665—666 (Persien: Luristan); *Ph. Bodoani* (Reitt. i. l.) siehe *Eurycoptosia.* — *Ph. nigricornis* **var.** *tristriga* **n. Reitter,** Fauna Germ. vol. 4, p. 70 (Ungarn, Ural).

Pinacosternodes **n. g.** (mit *Pinacosterna* Har. verw., andere Halsschildform, 1. Fühlergl. bei *Pin.* Har. erheblich länger. Pro- u. Mesosternalfortsätze bei *Pin.* Har. viel breiter, flacher; doppelt gekielte Schienen). **Hintz,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 198—199. Hierher *Sternotomis fulvosignata* Quedf.; *P. maculatus* **n. sp.** p. 199, *P. uniformis* **n. sp.** p. 199—200, *P. viridis* **n. sp.** p. 200 (alle 3 aus dem Congo Belge: Kondué).

Plagionotus arcuatus ab. *Reichei* Thms. bei Berlin auf Eiche, Bredower Forst, Brieselang 25. V. 12, Jäglitz bei Nauen 26. V. 12. **Reineck** (2) p. 300.

Proctocera vittata **n. sp.** (wurde früher wahrscheinlich mit *senegalensis* Thoms. verwechselt). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 23 (Kamerun; Fluß N. Gamie: Chutes des Samlia). Unterschiede der *Pr.*-Spp. I. Dorsum prothoracis punctis 6—8 albis biseriatis ornatum. Elytra pone scutellum macula parva communi alba instructa: *P. scalaris* Chevr. *P. lugubris* Thoms. — II. Dorsum prothoracis albo-bivittattum. — **a)** Elytra ad basin vitta abbreviata communi suturali alba ornata. Pronotum macula transversa basali alba vittas connectente praeditum: *P. vittata* Auriv. — **β.** Elytra absque signaturis communibus albis. Vittae pronoti liberae: *P. senegalensis* Th. p. 23—24.

Promecidus cylindricus **n. sp.** (*Pr. chalybeatus* sehr ähnlich). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 6 (Deutsch-Ost-Afrika: Namupa).

Prosoplus samoanus **n. sp.** (erinnert an *P. Banksi* Fabr., verschieden durch das Fehlen der schwarz. Borsten auf d. Flgldecken, gröbere Skulptur des Halsschildes, dichtere lebhaftere gelbe Behaarung der Useite). **Aurivillius,** in Rechinger p. 692—693 ♂♀ (Upolu, auf Holz).

Prosopocera tibialis **n. sp.** (*P. grisea* Jord. sehr ähnlich, abweichend durch die an der Spitze schief abgeschnittenen Flgldecken, die kräftig. Dornen des Halsschildes u. die abweichend gebildet. Schienen). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 15 ♂ (Congogebiet: Lulua); *Pr. consanguis* **n. sp.** (Vergleich mit *P. signatifrons* Auriv.) p. 16 (Kuilu).

Protonarthron olympianum **n. sp.** (in d. Färb. an *Acmocera olympiana* Th. erinnernd; die weißl. Querbinde der Flgldecken liegt jedoch viel näher an der Wurzel. Fühlerhöcker viel breiter getrennt als bei *P. diabolicum* Stirn, darum nach oben wenig verschmälert). **Aurivillius,** t. c., No. 22, p. 24—25 (Congogebiet).

Psapharochrus histrio **n. sp. Casey,** Mem. Col., vol. 4, p. 302 (Honduras), *Ps. guatemalensis* **n. sp.** p. 303 (Guatemala).

Psathyrissa brunnea Auriv. von Ost-Kenia, am Rande des Urwaldes. Wurde aus dem Kilimandjaro, 1900 m Höhe, beschrieben. **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 21, p. 8.

Pterolophia anoplagiata **n. sp.** (erinnert durch den Fleck des letzt. Ventralgliedes an *Pt. albosignata* Blanch., ist aber recht verschieden). **Aurivillius,** op. cit. Bd. 7, No. 19, p. 23—24 (Borneo); auch Journ. Sarawak Mus., vol. 3, p. 11. — *Pt. lunigera* **n. sp.** (durch lebhafte Färb. u. scharfe Zeichn. sehr ausgezeichnet. Die Zeichn. erinnert etwas an *Alcides delta* Pasc.). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 25—26 (Borneo: Kuching); *Pt. fasciculosa* **n. sp. Aurivillius** p. 26 (Borneo: Tandjong Poo).

Ptycholaemus ruedeli **n. sp. Hintz,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 196—197 (Deutsch-Ostafr.: Lukuledi).

Purpuricenus Koehleri Fabr. im Mainzer Becken gehört dem mediterranen Gebiete mit seiner Temperatur an u. bildet in S.-Frankr., Lombard., Griechenl., S.-Rußl. Lokalrassen. Auch im pfirsichreichen Mainzer Becken häufig. Lebt in kranken Pfirsichbäumen. **Schuster, Wilh.,** Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol., Bd. 9, p. 60. — *P. Koehleri* L. **var.** *litoralis* **n.** (gemeinsame schwarze Makel der Flgldecken birnförmig. Nicht mit *A. cinctus* Villa zu vereinigen, bei der die schwarze Makel die ganze Scheibe einnimmt u. nur die Ränder freiläßt). **Depoli,** Wien. Entom. Zeitschr., Jahrg. 32, p. 22 (ausschließlich [u. wohl besondere Rasse] im Küstengebiet des Liburnischen Karst).

Sciadella **n. g.** *Acanthocininarum* (*Sciades* Pasc. sehr nahe. Nach Pasc.'s u. Lac.'s Angaben von *Sciades* untersch. sich die neue Gatt. durch mehr gewölbte Flügeldecken, schwach gebog. Fühlerschaft u. kleineren Kopf). **Aurivillius** in Rechinger p. 693, *Sc. variabilis* **n. sp.** (5—10 mm) p. 693—694 ♂♀ (Upolu, an Rinden von Bäumen), *Sc. albofasciata* **n. sp.** (vielleicht nur eine Var. der vorigen) p. 694 ♂♀ (Upolu). *Sc.* sp. innom. von d. Marianen p. 693.

Serixia bifasciata **n. sp.** (durch Größe, Farbe, Zeichn. der *Amymoma pulchella* Pasc. zum Verwechseln ähnlich, aber durch die einfachen Mittelschienen u. nicht geteilten Augen leicht zu unterscheiden. Fühler zwar sehr lang u. Flügeldecken schmäler als gewöhnlich. Die Querbinden der Flgldecken bedecken nicht die niedergebogenen Seiten). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 29—30 (Borneo: Kuching).

Strangalia longiceps **n. sp.** (erinnert in Farbe u. Zeichnung an *S. conicollis* Auriv., hat aber verschiedenen Kopf u. abweichend gebildetes Halsschild). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 22, p. 1—2 (Borneo: Batu Lawi). — *Str. virescens* **n. sp.** (= *Leptura* sp. Shelf., Proc. Soc. London 1902: 2, p. 282 t. 20, fig. 44. Steht mit „*Lept.*" *conicollis* Aur. dem Subg. *Strangalina* Auriv. = *Strangalia* Lec. nahe, weicht aber durch kürzere Hinterecken des Halsschildes ab). **Aurivillius,** op. cit. No. 19, p. 1—2 (Borneo: Santubong); auch Journ. Sarawak Mus., vol. 3, p. 1.

Tetropium castaneum var. *luridum* L. bei Ohrdruf. **Hubenthal** p. 92. — *T. Gabrieli* Weise in Paris. **Peschet** p. 278.

Tetrops expurgata **n. sp. Casey, Mem.** Col. vol. 4, p. 386 (Indiana).

Tetrorea maculata **n. sp. Broun,** Trans. New Zealand Inst., vol. 45, p. 157 (New Zealand).

Thermonotus coeruleipennis **n. sp.** (vielleicht nur eine Rasse von *Th. nigripennis* Rits.). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. **7,** No. **19,** p. 13—14 (Borneo: Matang); *Th. cylindricus* **n. sp.** (Größe, Färb., Körperform erinnern an *Asthates perplexa* Newm. von den Philippinen) p. 14 (Borneo: Limbang); auch Journ. Sarawak Mus., vol. 3, p. 7.

Thesalia rubiceps **n. sp. Casey,** Mem. Col., vol. 4, p. 198 (California).

Titoceres jaspideus Serv. von Njoro. Sonstige Verbreitung. **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 21, p. 9.

Tmesisternus sulcatus **n. sp.** (ausgezeichnet durch die Furchen u. den großen hellen Seitenfleck der Flgl.-Decken, scheint mit *viridis* Gestro u. *arfakianus* Gestro verw.). **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. **7,** No. **19** p. 7—8 (Deutsch Neuguinea); *Tm. Wiedenfeldi* **n. sp.** (Zeichn. ähnlich wie bei *T. opalescens* Pasc. u. *sulcatus* Aur., von erst. versch. durch normal gebildetes Schildchen u. Farbe der Flecken, von letzt. durch glatte, nicht gefurchte Flgldecken u. Halsschild) p. 8 (Deutsch Neuguinea: Sattelberg u. Wareo).

Toxotopsis **subg. n.** von *Stenocorus.* **Casey,** Mem. Col., vol. 4, p. 206.

Trachyderes succinctus. Schädling in Citronenbäumen, desgl. *Tr. thoracicus* in Feigenbäumen. **von Ihering, H.**

Tragocephala Guerini White ist dieselbe Sp. wie *T. Anselli* Bates u. ist durch deutliche Übergänge mit *T. Buqueti* Thoms. verbunden. Es liegen folg. Varr. vor: I. Nur die Querbinde der Flgldecken u. die Seiten der Hbrust rotbraun; alle übrigen Zeichnungen bläulich oder grünlich grau. — **α.** Querb. d. Flgldecken 5—6 mm br., fast gleichbreit u. mit einem schwarzen Punkt in der Mitte: var. *Buqueti.* — **β.** Querb. d. Flgld. ohne schwarzen Punkt, gewöhnlich schmäler u. unregelmäßig begrenzt: ab. *irregularis.* — **γ.** Querb. ohne schwarzen Punkt, nach vorn erweitert u. die Wurzel der Flgldecken fast erreichend: ab. *dilatata.* — II. Die Seitenflecke des Hleibs u. die Seitenstreifen des Halsschildes grau u. mehr oder weniger rötlich überzogen. Querbinde der Flgld. ohne schwarzen Punkt. — **α.** Subapicalfleck der Flgld. (bläulich)grau: ab. *intermedia.* — **β.** Ders. etwas größer u. wenigstens in der Mitte rotbraun wie die Querb.: Hauptform. **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8. No. 22, p. 19.

Xylotrechus quadrupes. Bekämpfung der Larven dieses Kaffeeschädlings durch Kälte u. Hitze (unter 0 bis + 50°!), gegen welche der Kaffeebaum unempfindlich sein soll. Auszug aus B o u t a n, L o u i s (Compt. rend. 145) von **Zacher,** Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol., Bd. 9, p. 211—212. — *X. pulcher* **n. sp. Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. **7,** No. **19,** p. 4. — *X. rusticus* **ab.** *uniformis* **n. Reitter,** Fauna Germ., vol. 4, p. 47 (Deutschland); *X. ibex* **ab.** *uralensis* **n.** p. 48 (Ural). — *X.* (*Clytus*) *arvicola* Ol. von Klafterholz in Geltow, früher öfter in der Hasenheide an Schwarzpappeln. **Stüler** p. (19). — *X. rusticus* **ab.** *uniformis* **n. Reitter,** Fauna Germ., vol. 4, p. 47 (Deutschland), *X. ibex* **ab.** *uralensis* **n.** p. 48 (Ural). Siehe auch unter *Clytus.*

Xystrocera dispar Fåhr ♂ von Njoro. Von Südafrika bis Abessinien; *X. Ansorgei* Gah. von Ost-Kenia, Urwald. Bisher aus Uganda. **Aurivillius,** Arkiv f. Zool., Bd. 8, No. 2, p. 9.

Zographus cingulatus **n. sp.** (erinnert an *Z. plicaticollis* Thoms. (= *Ruschi* Nonfr., ist aber wohl näher mit *aulicus* verw. Die Querbinde der Flgl.-Decken liegt wie bei *aul.* vor der Mitte nicht wie bei *oculator* u. *plicaticollis* vor ders.). **Aurivillius,** t. c., p. 27 (Nyassaland-Tschinde).

Fossile Formen.

†*Callidiopsites* **n. g.** **Wickham,** Ann. Entom. Soc. Amer., vol. 6, p. 363, *C. grandiceps* **n. sp.** p. 364, pl. III (Miocän von Colorado).

†*Leptura* [s. l.] *antecurrens* **n. sp.** (Profil. Typus ähnlich dem der rezenten *L. sexmaculata*; schließt sich an keine der dem Verf. bek. nordamerik. Sp. eng an). **Wickham,** Proc. U. States Nat. Mus., vol. 45, p. 295, pl. 25, fig. 3, *L. ponderosissima* **n. sp.** (durch die „heavy", gedrungenen Fühler an die rezente *L. brevicornis* erinnernd [ob infolge von Druck so breit ?]. Wahrscheinlich nicht völlig congenerisch mit den rezenten *L.*) p. 295—296 (beide aus dem Miocän von Florissant).

†*Protoncideres* **n. g.** *primus* **n. sp.** **Wickham,** Bull. Lab. Jowa, vol. 6, No. 4, p. 18, pl. V, fig. 4 (Miocän von Colorado).

133. Prioninae.

Prioninae. Katalog der bis zum 20. V. 1913 bekannten Gatt. u. Spp. **Lameere, A.** in Schenkling & Junk, Cat. *Col.* Pars 52, 108 pp. Gatt.: 111, Spp.: 620. Einzel-Pr. M. 10.10, Subscr.-Pr. M. 6.75. — Lit. der Fam., Biol., Katal. etc. — Tribus: I. *Parandrini*: 1. *Parandrae* (Gatt. 1). 2. *Erichsoniae* (Gatt. 2). — II. *Macrotomini*: 1. *Archetypi* (Gatt. 3—8). 2. *Basitoxi* (Gatt. 9—12). 3. *Stenodontes* (Gatt. 13—17). 4. *Titani* (Gatt. 18—22). 5. *Cnemoplites* (Gatt. 23—27). 6. *Macrotomae* (Gatt. 28—32). 7. *Rhaphipodi* (Gatt. 33—37). 8. *Xixuthri* (Gatt. 38—43). — III. *Callipogonini*: 1. *Eurypodae* (Gatt. 44—45). 2. *Megopides* (Gatt. 46—50). 3. *Jamwoni* (Gatt. 51). 4. *Callipogones* (Gatt. 52—53). 5. *Hoploderes* (Gatt. 54—55). — IV. *Derancistrini* (Gatt. 56—59). — V. *Prionini*: 1. *Nothophysies* (Gatt. 60—61.) 2. *Acanthophori* (Gatt. 62). 3. *Derporachi* (Gatt. 63—70). 3. *Prioni* (Gatt. 71—72). — VI. *Anacolini*: 1. *Cantharocnemes* (Gatt. 73—74). 2. *Closteri* (Gatt. 75—83). 3. *Delochili* (Gatt. 84). 4. *Sobari* (Gatt. 85). 5. *Tragosomae* (Gatt. 86—92). 6. *Teretici* (Gatt. 93—94). 7. *Monodesmi* (Gatt. 95—97). 8. *Anacoli* (Gatt. 98—109). — VII. *Anoplodermini*: 1. *Anoplodermae* (Gatt. 110). 2. *Hypocephali* (Gatt. 111).

Prioninae. Charakteristik dieser conventionellen Gruppe (Unterschiede von den *Philinae* u. der Gatt. *Spondylus*). **Lameere** (2) (im folg. kurz mit **Lameere** bezeichnet) p. 179—180. Gruppierung (p. 180—182):

I. *Parandrini* (Fühler bei ♂ u. ♀ ähnlich, 3. Glied nicht differenziert. Seitenrand des Prothorax ganzrandig, prismatische Tibien mit 2 Dornen; 3. Tarsengl. wenig oder gar nicht 2-lappig; Augen kaum gebuchtet, stark granuliert. Primitivste Longicornier, denen sich alle anderen anschließen. Gruppen: 1. *Parandrae* mit *Parandra* (Kopf u. Thorax normal); 2. *Erichsoniae* mit *Erichsonia* (Kopf u. Prothorax gekielt.)

II. *Macrotomini* (Fühler des ♂ länger als die des ♀. Seitenrand ganz, gezähnelt oder bedornt; Augen nicht oder schwach ausgeschweift u. stark granuliert). Gruppen: 1. *Archetypi* (Seitenrand des Prothorax ausgedehnt; Körper deprimiert; 1. u. 3. Fühlerglied im Prinzip nicht verlängert; Antennenhöcker nicht vorspringend; Zunge klein u. ganzrandig. Die diskoidalen Polygone des Prothorax beim ♂ berühren sich auf der Mittellinie, bei vollständiger sexueller Punktierung). Gatt. *Utra, Archetypus, Teispes, Eurynassa, Strongylaspis, Aplagiognathus.* — 2. *Basitoxi* (amerik. Gruppe, die sich von der vorigen durch die große u. zweilappige Zunge unterscheidet; sexuelle Punktierung nicht vollständig). Gatt.: *Archodontes, Mallodonopsis, Basitoxus, Mecosarthron.* — 3. *Stenodontes* (von den *Archetypi* verschieden durch die Antennenhöcker. Vorbenannte Polygone berühren sich nicht, bei vollständiger sexueller Punktierung. Mandibeln stets gekielt). Gatt.: *Stenodontes, Mallodonoplus, Physopleurus, Protorma, Olethrius.* — 4. *Titani* (amerik. Gruppe, vor. nahe. Zunge groß, stark zweilappig. Beine stets bedornt. Körper sehr deprimiert. Epipleurenrand der Flgldecken erweitert. Augen mit Tendenz zur kugelartigen Aufblasung). (= *Titatines.*) — 5. *Cnemoplites* (Seitenrand des Prothorax nicht erweitert, zum Teil in der Mitte geschwunden „effacé". Zunge klein, ganz. Körper convex. 1. Fühlergl. verlängert, sobald das 3. es ist). Gatt.: *Analophus, Gnathonyx, Cryptobelus, Brephilidia, Cnemoplites.* — 6. *Macrotomae* (wie zuvor, doch 3. Fühlergl. verlängert, das 1. kurz). Gatt.: *Eudianodes, Aulacopus, Hovatoma, Erioderus, Macrotoma.* — 7. *Rhaphipodi* (wie 5. 1. Fühlergl. verlängert. Sexueller Dimorphismus in d. Punktierung sehr verbreitet). Gatt.: *Rhaphipodus, Rhesus, Paroplites, Agrianome, Jalyssus.* — 8. *Xixuthri* (von 8. versch. durch große, zweilappige Zunge, durch das Vorhandensein dreier Hervorragungen jederseits des Pronotums u. durch die hervortretenden Flgl.-Seiten). Gatt.: *Omotagus, Dysiatus, Xixuthrus, Olinopleurus, Xaurus* u. *Hastertia.*

III. *Callipogonini* (verschieden von II durch das verlängerte 3. Fühlergl. u. das von Anfang an stark geschweifte Auge. Sie schließen sich an die *Archetypi* an). 1. *Eurypodae.* Metathorax-Episterna hinten nicht verschmälert. Diskus des Pronotum glatt. Gatt.: *Hystatus, Eurypoda.* — 2. *Megopides* (wie zuvor, doch Disk. des Pronot. punktiert). Gatt.: *Platygnathus, Cacodacnus, Toxeutes, Stictosomus, Megopis.* — 3. *Jamwoni* (Metathorax-Episterna hinten nicht verschmälert. Pronotum glatt). Gatt.: *Jamwonus.* — 4. *Callipogones* (Metathorax-Episterna hinten ein wenig verschmälert. Diskus des Pronot. punktiert; 6. Ventralbogen des Abdomens bei den ♂ oder mehr sichtbar). Gatt.: *Callipogon, Ergates.* — 5. *Hoploderes* (Metathorax-Episterna hinten nicht verschmälert; Diskus des Pronotum punktiert; 5. Dornen jederseits des Prothorax). Gatt.: *Cubaecola, Hoploderes.*

IV. *Derancistrini* (verschieden von den *Callipogonini* durch die fein granulierten Augen). Gatt.: *Derancistrus, Poecilosoma, Calocomus, Pyrodes.*

V. *Prionini* (Prothorax jederseits im Prinzip mit 3-zähn. Seitenrand; Augen geschweift. 3. Fühlergl. verlängert). 1. *Nothophysics* (Seitenrand des Prothorax einfach winklig; Fühler nicht gerieft). Gatt.: *Nothophysis, Cacosceles.* — 2. *Acanthophori* (Seitenrand des Prothorax stark dreizähnig. Fühler nicht gerieft. Labrum dreieckig). Gatt.: *Acanthophorus.* — 3. *Derobrachi* (verschieden von d. *Acanth.* durch die gerieften oder gefurchten Fühler). Gatt.: *Priotyrranus, Emphiesmenus, Prionomma, Logaeus, Osphryon, Psalidocoptus, Psalidognathus, Derobrachus.* — 4. *Prioni* (von den *Acanthophori* durch das abgerundete Labrum verschieden.) Gatt.: *Dorysthenes, Prionus.*

VI. *Anacolini* (die Augen umgreifen unten die Fühler). Divisionen siehe unter *Anacolini.* Die *A.* schließen sich wahrscheinlich den *Parandrini* an u. geben der Mehrzahl der *Cerambycinae*-Gruppen den Ursprung.

VI. *Anaplodermini* (Hintertibien mit mehr als einem Dorn; vordere cotyloide Höhlungen sekundär geschlossen). Schließen sich vielleicht an den Stamm der *Anacolini* an. — 1. *Anoplodermae* (Fühler bei ♂ u. ♀ sehr ungleich; ein Dorn an den Hintertibien). — 2. *Hypocephali* (Fühler bei ♂ u. ♀ gleich kurz; mehrere Dornen an den Hintertibien).

Acanthophorus vicarius **n. sp.** (= *A. vicarius* Kolbe indescr.) (ähnelt *A. arabicus* Thoms.). **Lameere** p. 173—174 (Ägypten); *A. castaneus* **n. sp.** (nähert sich *capensis*) p. 174 ♂ minor (Deutsch S.W.-Afr.).

Aesa **n. g.** *Teretic.* (Fühler beim ♂♀ einfach, flachgedrückt, beim ♂ sägeartig gezähnt, beim ♀ langgezogen). **Lameere** p. 72—73, *A. media* **n. sp.** p. 73 (Nouv. Guin.: Milne Berg; Cooktown, N.-Austr.).

Agrianome spinicollis Mac Leay von der Insel Lord Howe. Bemerk. dazu. **Lameere** p. 136—137.

Anacolines. Genealogie u. geogr. Verbr. **Lameere** p. 112. — *A.* Charakt. **Lameere** p. 1—3. Einteilung ders. in 8 Gruppen: *Cantharocnémiens, Clostériens, Délochiliens, Sobariens, Tragosomiens, Teréticiens, Monodesmiens, Anacoliens.* Unterscheidungstab. ders. p. 3.

Anacoliens (vielleicht die Vorfahren einiger *Cerambyc.* mit fein granulierten Augen, z. B. der *Oxypeltidae*). Charakt. **Lameere** p. 90. Bestimmungstab. d. Gatt. p. 110—111. Geneal. u. Verbr. p. 112.

Anacolus Latr. Charakt. **Lameere** p. 93, *A. lugubris* Serv. Liter. u. Synon. Beschr. des ♂ u. ♀ p. 94—95 (Venezuela u. Brasil.).

Analophus parallelus C. O. Waterh. **Lameere** p. 130.

Anoeme Gahan. Charakt. **Lameere** p. 84. *A. Andrewesi* Gahan p. 84 (Monts Nilgheries im Süd. von Hindostan), *A. nigrita* Chevr. p. 84—85 (Deutsch Ostafr.: Tanga, Guinea, Angola), *A. Gahani* Jordan p. 85 (Camerun u. Congo franç.). Bestimmungstab. p. 86. Genealogie u. geogr. Verbr. p. 87.

Anoploderma. Bruchs Aufzähl. der Spp. der Argentinischen Republik 1912. *A. quadricolle* (Mendoza), *A. tetropioides* (Santago del Estero), *A. thulanum* (Argent. Anden), *A. bicolor* (Misiones, Santiago del Estero), *A. d'Orbignyi* (Mendoza. Rioja, Patagonie. Rio-Negro), *A. Bruchi* (Rio-Negro. Neuquen). *A. cylindripenne* (Buenos-Aires. Santa-Fe.

Chaco, Jujuy), *A. Lacordairei* (Chaco santaferino), *A. Wagneri* (Santa-Fe, Santiago del Estero, Catamarca). *A. Breueri* **n. sp.** (bildet den Übergang zw. *A.* [*Syphilus*] *d'Orbygnyi* u. den *Migdolus* der 1. Kategorie. Beschr. **Lameere** p. 118—119, *A.* (*Mysteria*) *cylindripenne* Thoms. *A. Schröderi* wird mit Unrecht davon getrennt p. 119, *A.* (*M.*) *Lacordairei* Lameere. Beschr. p. 119—120, Subg. *Pathocerus* C. O. Waterh. Charakt. p. 120, *A. Humboldti* **n. sp.** p. 120—121 (Matto-Grosso u. Paraguay), *A. Wagneri* C. O. Waterh. (= *Eumysteria flabellifera* Bruch) p. 121 (Argent. Republik: Santa-Fe, Santiago del Estero, Catamarca). Die von Waterh. angegeb. Lokalität ist wahrscheinlich irrig, es ist die Ausbeute von Brasil. u. Argent. Republ. verwechselt worden p. 121—122.

Anoploder mines. **Lameere** faßt sie, im Gegensatz zu Gahan, auf als nahe Verwandte der Gatt. *Sceleocantha* u. *Cantharocnemis* u. zwar als *Parandra*-Formen, die sich an eine grabende, wühlende Lebensweise angepaßt haben, wie die starken Zähne an der Außenkante der Tibien vermuten lassen. Morphol. Bemerk. **Lameere** p. 117—118. Primitivste Form: *Migdolus fryanus.*

Archandra **subg. n.** von *Parandra* (Typus *A. caspia*). **Lameere** p. 114.

Armiger ferox Voet ist das ♀ zu *Ergates faber* L., *A. grassator* Voet ist anscheinend *Macrotoma castanea* Oliv. **Lameere** p. 179.

Aulacopus Serv. Bemerk. zur Gatt. (Schenkel betreffend). **Lameere** p. 138. 2 Kateg.: die 1. mit *A. foveiceps* u. den beiden n. spp. nähert sich *Eudianodus*, die 2. enthält *A. reticulatus* u. *A. natalensis. A. mossambicus* Distant (= *A. orientalis* Hintz 1909) von Lindi, Deutsch-Ostafr. ist eine *Macrotoma* p. 138. *A. Feisthameli* Buquet (J. Thomson begründete darauf die Gatt. *Navosomopsis*) ist = *M. novemcostata* Quedf. p. 139. *A. foveiceps* Harold. Im Gegensatz zur früher gemachten Angabe ist die Punktierung des Prothorax des ♂ verschieden von der des ♀ u. sexuell. Das ♂ zeigt 2 Varr. (das eine entspricht dem *A. foveiceps* Harold, das andere dem *A. thoracicalis* Jordan) p. 139, ♀ von Kondué, Congo belge. Bemerk. dazu. *A. Colmanti* **n. sp.** (ähnelt *A. foveiceps*. Unterschiede) p. 139—140 (Nord du Congo belge: Sassa). Beschr. d. ♂ (Uganda). Genealogie (Übersichtstab.) p. 141.

Bandar **subg. n.** von *Macrotoma* für einen Teil von *Zooblax*. **Lameere** p. 144.

Basitoxus Maillei Serv. ♂ von Brasil., ähnelt *Physopleurus Dohrni* Lac. Vergleich m. *B. megacephalus*. **Lameere** p. 178.

Basitoxus [*Baxitoxus*]. **Lameere** hat 1903 darunter vereinigt die Gatt. *Archodontes* Lmr., *Mallodonopsis* Thoms. u. *Basitoxus* Serv. Sie bilden mit *Physopleurus* u. *Mecosarthron* eine natürliche Gruppe, die sich vielleicht an *Archetypus*, d. h. an den Stamm der *Macrotomin.* anschließen (charakt. durch die 2-lappige Zunge u. die Verlängerung des Schaftes). **Lameere** p. 129; *B. Mallei* Serv. ♀ von Tucuman (nicht das ♀ zu *Physopleurus Dohrni* Lacord.). Beschr. p. 130.

Cacosceles latus C. O. Waterh. (50 mm) von Transvaal ist versch. von *C. Newmanni*. Charakt. des ♀, u. des mutmaßl. (sehr groß) ♂. **Lameere** p. 173.

Callipogon sericeomaculatus Auriv. Bemerk. zu den Fühlern von ♂♂ aus Bolivia. **Lameere** p. 165, *C. barbiflavus* Chevrol. der *Dendroblaptus*

barbifl. ist nicht unter die *Stenodontines* zu stellen. Das ♀ lehrt, daß er zu den *Callipogonines* gehört. Beschr. des ♀. *Dendr.* ist als Subg. zu *Call.* zu stellen p. 165 (Ähnlichkeit mit *Ergates Gaillardoti*). *C. armillatus* L. Der von Csiki 1909 beschr. *Enoplocerus gigas* von Paraguay ist nur eine der zahlr. Fluktuationen von *C. arm.* p. 165—166.

Calloctenus White. Charakt. **Lameere** p. 106—107, *C. pulcher* White p. 107 (Venezuela).

Cantharocnemiens Lameere mit den beiden Gatt. *Chantharocnemis* Serv. u. *Sceleocantha* Newm. **Lameere** p. 4.

Cantharocnemis Serv. (= *Hoploscelis* Serv. mit der sehr archaistischen Sp. *C. spondyloides*. **Lameere** p. 4. Verbreit. — *C.* Charakt. **Lameere** p. 123. Die Untergatt. *Cantharocnemis* ist in ihren Merkmalen zu *Cantharoplatys* die primitivere Form, *Cantharoprion* u. *Cantharostenus* schließen sich an *Cantharocnemis* an. — Subg. *Cantharocnemis*. Reihenfolge der Spp. *Downesi, pondyloides, Grandidieri* **n. sp.** *modestus, Gahani* u. *latibula* p. 123. *C. Downesi* Pascoe. Phylogen. Bemerk., *C. spondyloides.* Serv. Als Synonym gehört hierher *Hoploscelis lucanoides* Serv. 1832. Fundort eines ♀ von Deutsch Süd-West-Afr.: Karibib p. 123. *C. Grandidieri* **n. sp.** p. 124 ♂ (Madagascar), *C. Livingstonei* Westw. Type ein ♂ major mit sichelf., an der Basis gezähnten Mandibeln p. 124. — Subg. *Cantharoplatys*. Reihenfolge der Spp. *Kraatzi, Felderi* — *Fairmairei, Stanleyi* **n. sp.** u. *plicipennis* p. 124. **n. sp.** p. 124 ♂ major (Katanga, Vallée de la Lulumbashi). *C. plicipennis* Fairm. ♀ vom Camp Lukula [Bas-Congo]; Stanleyfalls). *C. Fairmairei* Lameere von Deutsch Ostafr. u. S.W.-Afr.). — Subg. *Cantharoctenus*. In dieser Untergatt. finden sich ♂ minor (Mandibel ähnl. denen der ♀♀) z. B. bei *C. Burchelli*. *C. Fischeri* Kolbe ist nicht synonym zu *C. somalius* Gahan. *C. gravidus* Kolbe ist das ♂ minor dazu. Bemerk. zu Fühler u. Färb. p. 125. *C. Floweri* **n. sp.** p. 125 ♂ (Nil Bleu: Khartoum, S. S. Flower).

Casiphia Fairm. Charakt. nach Fairm. **Lameere** p. 108—109, *C. thibeticola* Fairm. p. 109 (Thibet). Orig.-Beschr.

Cerambyx crenulatus Drury 1773 ist das ♀ zu *Stenodontes damicornis* L. u. nicht = *Archodontes melanopus* L. wie Westwood 1837 annahm. *C. cinctus* Voet scheint *Orthomegas cinnamomeus* L. zu sein, *C. eques* Voet ist das ♀ von *Aegosoma scabricorne* Scop. **Lameere** p. 179.

Chalcoprionus Badeni Bates. Stellung der Gatt. zwischen *Macrodontia* u. *Ancistrotus* ist richtig. **Lameere** p. 167.

Chariea Serv. Charakt. Untersch. von *Phaolus*. **Lameere** p. 92, *Ch. cyanea* Serv. p. 92 (Cayenne).

Clinopleurus arfakianus Lansb. Beschr. d. ♂. **Lameere** p. 158; *Cl. Lansbergei* **n. sp.** (60—80 mm) p. 158—160 (Insel Bougainville).

Closteriens Lameere. Charakt. **Lameere** p. 5. Gatt. *Elaptus* Pascoe. Sie bilden 4 Gruppen: 1 austral.: *Elaptus*, Vorfahr. d. folg., 1 madagass. *Closterus*, 1 altcontinentl. Gruppe mit *Sarmydus* u. *Psephactus* u. eine neotrop. mit den übr. Gatt. Bemerk. dazu p. 56.

Closterus Rothschildi Boppe. Beschr. im Bull. Soc. Entom. France 1912, p. 261. **Lameere** p. 178. — *Cl.* Serville Charakt. **Lameere** p. 10—11

(Madag. eigentüml.). I. Gruppe: Die Fühler erreichen nur $^2/_3$ der Flgl. des ♂. *Cl. Janus* J. Thoms. Beschr. p. 11. — II. Gruppe: Fühler beim ♂ wenigstens von Körperlänge. Die 4 ersten Glied. nicht besonders aufgeblasen. 1. Untergruppe: ♂-Fühler nicht fächerförmig. Innenfortsatz vom 3.—10. Gl. sehr kurz etc. Kateg. 1: Fühler des ♂ nicht mit besonders erweitert. oder verengten Gliedern. Schaft dick, kurz, 3. Glied dicker als die übr.: *Cl. Jordani* Boppe. Beschr. p. 13. Kateg. 2: Fühl. d. ♂ verkürzt. Die Glieder verbreitert u. stark deprimiert etc. Schaft kurz: *Cl. depressicornis* Boppe. Kateg. 3: ♂-Fühl. verlängert, Schaft schwach, Glieder lang, schmal etc.: *Cl. simplicicornis* Boppe. — Untergr. 2: Innenfortsätze der Glied. 3—10 stärker entwickelt als bei 1 etc. p. 15—16: *Cl. elongatus* Boppe p. 16—17 ♂♀, *Cl. acutiramis* **n. sp.** p. 17 (Gebiet von Diego Suarez). *Cl. longiramis* Gahan p. 18—19 ♂♀ (S. Mad.), *Cl. longior* **n. sp.** p. 19—20 ♂ (Diego Suarez). *Cl. Rothschildi* Boppe ♂ p. 20—21, *Cl. serraticornis* Gahan p. 21—22. *Cl. Sikorai* **n. sp.** p. 22 ♂ (Centr.-Madag.: Ambositra). *Cl. Grandidieri* **n. sp.** (Weiterentwickl. der vorig. Sp.) p. 22—23 ♂ (Madag.). — Untergr. 3: Fühlergl. an der Innenspitze verlängert. Fortsatz des 3. u. 4. Gl. verhältnismäßig weniger entwickelt als die des 5. u. folg. p. 23. Kateg. 1: Seitenrand des Prothorax normal wie bei den vorhergeh. *Cl.*-Spp.: *Cl. mixtus* **n. sp.** p. 23—24 ♂ (baie d'Antongil). *Cl. flabellicornis* Serv. Synon., Beschr. p. 24—25. *Cl. Leyi* Boppe p. 25, *Cl. intermedius* Boppe (vor. sehr nahe) p. 26. *Cl. oculatus* Gahan p. 26—27. Kateg. 2: *Cl. denticollis* Fairm. (paradoxe Form: Augen weit voneinander entfernt, Fühler sehr lang) p. 27 (Fianaranantsoa). Genealog. Übersicht (Bestimmungstab.) p. 28—30, 31.

Cnemoplites Fairmairei **n. sp.** (steht *Cn. cephalotes* nahe). **Lameere** p. 133—134 (Australie: Fundort ?); *Cn. Gahani* **n. sp.** (steht wahrscheinlich vor *Cn. edulis*) p. 134 ♂♀ (Central-Austral.: Hermannsburg).

Ctenoscelis Coeus Perty für *C. Dyrrhachus* Buquet. Die Pertysche Sp. ist kein Synonym zu *C. acanthopus*. **Lameere** p. 166 (Inner-Brasil.). *Ct. acanthopus* Germ. Kurze Notiz zum Prothorax des ♀, *Ct. atra* Oliv. Literatur für Larve u. Nymphe p. 166.

Cubaecola **n. g.** (ähnelt *Hoploderes*). **Lameere** p. 164. *C. hoploderoides* **n. sp.** p. 164—165 (Cuba).

Daemonarthra Helleri Lameere. Beschr. des bisher noch nicht bekannten ♂. **Lameere** p. 157—158 (Östl. Neu-Guinea: Finschhafen).

Delochiliens Lameere mit der Gatt. *Delochilus* J. Thoms. **Lameere** p. 57.

Delochilus J. Thoms. Charakt. **Lameere** p. 57—58. *D. prionoides* J. Thoms. p. 58 (Natal — Kapkolonie).

Derancistrus vittatus Oliv. ist nicht, wie Gahan annimmt, das ♂ zu *D. elegans*, sondern das ♀ zu der sehr nahest. *D.* (*Prosternodes*) *Oberthüri*. **Lameere** p. 170 (Vaterland ?); *D. dominicensis* Gahan verschieden von *D. scutellatus* Gahan p. 170, *D. coeruleus* **n. sp.** (erinnert an *D. anthracinus*) kurze Charakt. p. 170—171 ♀ (Cuba ?); *D. bilineatus* Fab. von Ile St. Lucie p. 171; *D. Luciae* **n. sp.** (gehört zum Subg. *Solenoptera* u. nähert sich dem Subg. *Holonotus*) p. 171 (Ile Ste-Lucie); *D. femoratus* Brullé ♂. Unterschied von *D. ebeninus* p. 171.

Derobrachus (*Orthosoma*) *brunneus* Forst. von Guadeloupe. **Lameere** p. 175, *D. Dohrni* Lameere. Ergänz. Bemerk. zum ♀ p. 175.

Dorysthenes socius Gahan (= *Lophosternus socius* Gahan) ist keine Var. von *D. indicus*, sondern eine deutliche Sp. **Lameere** p. 176. *D. planicollis* Bates var. ♂ *Weyersi* Lameere von Singapore u. von der Insel Penang. — **Subg.** *Prionomimus* **n.** (Type: *D. fossatus* Pascoe. Zeigt große Analogie mit *Prionus*, von ihr nur durch die Mand.-Länge u. ihre Abwärtskrümmung verschieden) p. 176, *D. Pici* **n. sp.** (Unterschiede von *fossatus*) p. 176—177 ♂ (Formosa).

Dysiatus melas Pascoe. Beschr. des ♀ von Celebes. **Lameere** p. 154.

Elaptus Pascoe. Charakt. **Lameere** p. 5—6. Subg. *Miocydus* Pascoe: *E. brevicornis* Pascoe Beschr. p. 6 (S. Austral.); *E. prionoides* Pascoe p. 7. — Subg. *Elaptus* Pascoe: *E. simulator* Pascoe p. 7—8 (Queensl.), *E. dimidiatus* White p. 8 (Austral. genauer. Fundort ?). Genealogie u. geograph. Verbr. p. 8. Genealog. Tabelle (Bestimmungstab.) p. 9. Genealogie (Bestimmungstab.) der Gatt. (p. 54—55). Zusammenfass. p. 56.

Enneaphyllus C. O. Waterh. Charakt. **Lameere** p. 68—69, *E. aeneipennis* C. O. Waterh. p. 69 (Victoria u. Tasman.).

Episacus C. O. Waterh. (zeigt Analogie mit *Otheostethus* u. deutet auf *Callo-ctenus*). Charakt. **Lameere** p. 105. *E. pilosicollis* C. O. Waterh. (Equateur: Chiguinda).

Ergates faber auf dem Güterbahnhof zu Halle a. S. Mit Holz eingeschleppt ? **Hemprich,** Intern. Entom. Zeitschr., VII. Jahrg., p. 20. Auch schon in der Heide gefangen!

Erioderus Blanch. für den 2. Zweig des 1. Astes, alle sind ostafrik. Ursprungs. Die entwickelste Sp. ist *Erioderus hirtus* F. Unterschiede von vor. **Lameere** p. 142—143.

Erythraenus H. W. Bates (steht etwas fremd unter den *Anacolid.*). Charakt. **Lameere** p. 108, *E. borneensis* H. W. Bates p. 108 (Sarawak).

Eurypoda antennata W. Saund. von Kosempo. **Lameere,** Archiv f. Naturg. 79. Jhg., Abt. A, 7. Hft., p. 175.

Gnathax piceipennis Gahan bisher nur 1 ♂ vom Mont Arfak bekannt; **Lameere** p. 132 kennt 1 ♀ von Moroka, 1 ♂ von Sattelberg. Beschreib. p. 132—133.

Hastertia **n. g.** (eigenartige Gatt., anscheinend eine Weiterentwickl. von *Xaurus*). **Lameere** p. 162—163, *H. Bougainvillei* **n. sp.** (70—85 mm) p. 163 ♂♀ (Salomoninsel; Kieta).

Hoploderes reticulatus Lameere. Beschr. des bisher unbek. ♂ (von Diégo Suarez; Montagne d'Ambre). **Lameere** p. 167.

Hovatoma **n. g.** (für die *Macrotoma* des 1. Zweiges des 1. Astes, madagassischen Ursprungs mit Ausnahme [*Gerstaeckeri* Lmr. u. *micros* White] von Ostafr.). **Lameere** p. 142. — *H. obscura* C. O. Waterh. Synonym dazu ist *Macrotoma villosicollis* Fairm. 1905. **Lameere** p. 145, *H. jejuna* Klug von Fénérive p. 145. *H. Gerstaeckeri* ist der Name für die in d. Ann. Mus. Congo Zool. III, II 1903, p. 66 beschr. Sp., die in der Revision als *mitis* Gerstäcker bezeichnet wurde, letztere ist synonym zu *M. micros* White p. 146.

Howea Olliff franz. Beschr. nach Olliff. **Lameere** p. 67, *H. angulata* Olliff p. 67 (Ile de Lord Howe).

Hypocephalus armatus Desm. Gounelles Notiz 1905. Morphol. Notiz. **Lameere** p. 122.

Lasiogaster Gahan. Charakt. **Lameere** p. 88, *L. costipennis* Gahan p. 88 (Brit. Honduras).

Macrodontia Batesi **n. sp.** (= *M. dejeani* Bates, Biol. C.-Amer. Col. V, 1879, p. 5 t. I, fig. 6 ♂). (Von *Dejeani* versch.) **Lameere** p. 166 (Nicaragua; Panama: Chiriqui).

Macrotoma Serv. **Lameere,** p. 142, hält es für vorteilhaft, die bis jetzt bekannten 85 Spp. in 3 Gruppen (Gatt.) zu teilen: *Hovatoma* **n. g.,** *Erioderus* Blanch. u. *Macrotoma* Serv. p. 142. — Vergl. das unter diesen Gesagte. — *M.* Serville für alle die Spp., die nicht zu *Hovatoma* u. *Erioderus* gehören [siehe dort]. Bemerk. zum ♂. Die Gatt. umfaßt alle Spp. des 2. Astes, ferner die 3 Spp. *Fisheri* C. O. Waterh., *Pascoei* Lansb. u. *Lansbergei* Lmr., die den 3. Zweig des 1. Astes bilden. **Lameere** p. 143. Die Teilung in wohlumgrenzte Untergatt. ist schwer: Subg. *Navosomopsis* J. Thoms. Charakt. p. 443 (Type: *N. Feisthameli* Buquet (= *Macrotoma novemcostata* Quedf. (Afrika). — **Subg.** *Tersec* **n.** (3 afrik. Spp.: *M. ergatoides* Kolbe, *M. infans* Quedf. u. *M. gracilipes* Kolbe) p. 143. — Subg. *Sarothrogastra* Karsch (Type: *M. edulis* von der Insel San Thomé). Spp.: *M. Wilwerthi* Lmr., *M. Colvanti* Lmr. — Subg. *Prionobius* Muls. (Type: *M. scutellaris* Germ.). — Subg. *Zooblax* J. Thoms. (Type: *M. elateroides* J. Thoms.) Bemerk. zu den Spp. — **Subg.** *Bandar* **n.** p. 144 (3 Spp.: *M. Fisheri* C. O. Waterh., *Pascoei* Lansb. u. *Lansbergei* Lmr., ihnen fehlt die sexuelle Punktierung der ♂) p. 144. — Subg. *Macrotoma* Serv. (Type: *M. serripes* F.) p. 144. Unterscheidungstab. der 7 Untergatt. (p. 145). Spp. von *Hovatoma* (siehe daselbst). — *M. Goetzei* Lameere (steht *M. Dohertyi* Lameere nahe. Von dieser u. von *M. foveolata* sofort unterscheidbar durch die den ganzen Körper bedeckende „pilosité“). **Lameere** p. 146—147 (Nyassa-See, Hochplateau von Langenburg). *M. squamosa* **n. sp.** (vorig. nahest.) p. 147 ♀ (Nguelo, Usambara). *M. Gestroi* Lameere Beschr. p. 147—148 (Somaliland). *M. holosericea* Lameere Beschr. des ♂ p. 148—149 (Sassa, nördl. belg. Congo). *M. Schillingsi* Lameere Beschr. p. 149 ♂ (Massaisteppen). *M. Bohndorffi* Lameere Beschr. (143 mm) p. 150 (Pays de Niam-Niam, Semio). *M. gregaria* Thoms. Fühler des ♂, *M. Lesnei* Lameere von Kondué am Kassaï) p. 150. *M. mossambica* Distant (= *Aulacopus orientalis* Lameere). Einzige M.-Sp. (wie bei *Olethrius tyrannus*), bei der die sexuelle Punktierung des ♂ vorhanden sein oder fehlen kann p. 150. *M. foveolata* Kolbe. Das in der Revision dazu gestellte ♂ gehört nicht hierher. Beschr. p. 150—152 (findet sich nur in Deutsch Ostafr.: Usambara u. Dar-es-Salaam). *M. Feisthameli* Buquet = *M. novemc.* Quedf. p. 152. *M. ergatoides* Kolbe (nicht = *M. infans* Quedf.) Beschr. p. 152—153, *M. infans* Quedf. Fundorte, Beschr. p. 153. *M. gracilipes* Kolbe (Verbr. bis zum Tchad: Kanem). *M. Leonardi* **n. sp.** (gehört zur Unterg. *Sarothrogastra,* wie *M. edulis* Karsch von d. Insel San Thomé) p. 153—154 (île de Prince, 50—55 mm). *M. Feai* **n. sp.** (auch

ein *Sarothrog.*; Untersch. von *M. edulis.* ♂ 70 mm, ♀ 65 mm) p. 154 (Île Annabon). — *M. Fisheri* O. Waterh. auf Formosa: Sokutsu. **Lameere** Archiv f. Naturg. 79. Jhg., A, 7. Hft., p. 175.

Megopis Ritsemai **n. sp.** (Lameere hat unter *M. cinnamomea* Lansb. 2 Spp. zusammengeworfen). **Lameere** p. 167—168 (Sumatra. Ob die Exempl. Singapore hierhergehören ?) Der echte *M. cinn.* stammt von Java. — Subg. *Palaeomegopis* Boppe (steht *Dinoprionus* nahe) Charakt. p. 168. *M. Lameerei* Boppe Beschr. p. 169 (Haut Yunnan, Tali). *M. metallica* Auriv. nur das ♀ bek. Ist wohl ein *Baralipton* Beschr. p. 169—170 (Borneo: Matang). — *M.* (*Aegosoma*) *sinica sinica* White von Kankau. **Lameere,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg. A, 7. Hft., p. 175, *M.* (*Baralipton*) *Sauteri* **n. sp.** (*M. mandibularis* Fairm. nahe) p. 175 ♂ (27 mm) (Formosa: Kosempo).

Meroscelisus Serv. Charakt. **Lameere** p. 45—46. *M. Servillei* J. Thoms. (= *Syennis dispar* Pascoe) Beschr. p. 46 (S. Brasil.), *M. apicalis* White (= *M. violaceus* Serv. = *M. opacus* Buq. (gleichsam Zwischenform zw. *M. Serv.* u. *violac.*) p. 47—48 (S. Bras.), *M. violaceus* Serv. (häufigste Sp. in den Samml.) p. 48—49 (S. Brasil.). Geneal. u. geogr. Verbr. p. 49. Bestimmungstab. p 50.

Microplophorus Blanch. (Beziehungen zu *Tragosoma* u. *Prionoplus*; jedoch keiner besonders nahe) Charakt. **Lameere** p. 66—67, *M. magellanicus* Blanch. (= *M. castaneus* Blanch. = *M. Calverti*) p. 67 (Chili, O. u. W. Argent., Feuerl.).

Monodesmiens. Charakterisiert durch die Gestalt der Episterna, die gewissermaßen das Gegenstück zu der der *Teret.* bilden). **Lameere** p. 80. — Gatt. *Monodesm.* etc. reihen sich direkt an *Elaptus* an. Bestimmungstab. der Gatt. p. 89. Genealogie u. Verbr. p. 89.

Monodesmus Serv. Charakt. **Lameere** p. 80—81. *M. callidioides* Serv. p. 81 (Cuba), *M. nothus* Chevr. p. 81—82 (Jamaica). Unterscheidungstab. der beiden Spp. (p. 83).

Myzomorphus J. Thomson (*Anacolus* nahest.) Charakt. **Lameere** p. 96. *M. scutellatus* Sallé p. 96—97 (Venezuela ♂ 9—12, ♀ 18—20 mm), *M. quadrimaculatus* Gory = *Anacolus pygmaeus* Buq. = *M. necydaloides* Thoms. p. 97—98 ♂♀ (Cayenn., Brasil. ♂ 10—12 mm, ♀ 15—18 mm) *M. Poultoni* **n. sp.** p. 98 ♂ (Bresil. 10 mm), *M. Gounellei* **n. sp.** p. 98—99 (♂ von Caraça, 9 mm; ♀ von Therezopolis, 17½ mm). Genealogie u. geogr. Verbr. p. 99: primitivste Form *M. scutell.*, entwickelter ist *M. Gounellei.* Weitere Formen werden wohl noch gefunden. Bestimmungstab. der Spp. (p. 100). — *M. Gounellei* Lmr. ♀ ähnelt nicht einer Lampyride, sondern einer Lycide, wie irrtümlich angegeben ist. **Lameere** p. 178.

Nannoprionus Auriv. Charakt. nach Auriv. **Lameere** p. 87. *N. insignis* Auriv. p. 87—88 (Yola, N.-Nigeria, bei Camerun; einer der kleinsten Prioniden, 9 mm).

Neandra **subg. n.** von *Parandra* (Type: *brunnea*) **Lameere** p. 114.

Neoclosterus argodi **n. sp. Belon,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 81 (Congo).

Nicias J. Thomson, Charakt. **Lameere** p. 104—105, *N. alurnoides* J. Thoms. p. 105 ♀♂ (Amazon.: Ega; Guyana angl.; Cayenne).

Nothophysis Serv. 2 Äste: I. *N. caffra, N. Johnstoni, N. brevis, N. lucanoides*; II. *N. Cloetensi* u. *Stuhlmanni*. Charakt. beider. **Lameere** p. 172; *N. Johnstoni* Lameere. Zitat der Abb. p. 172, *N. Cloetensi* Lameere, Beschr. des bisher unbek. ♂ von Lusambo. Fundorte für die Spp. p. 172—173. Ursprünglicher als *N. Stuhlmanni*.

Nothopleurus Lac. = *Opheltes* Th. siehe dort.

Olethrius insularis Fairm. Larve im Moder großer Urwaldbäume, wird von den Eingeborenen gegessen. Lameeres Angabe in seiner Monogr., daß die Vorderecken des Halsschildes klein u. dreieckig sind, trifft hier nicht zu; sie sind durch Vereinigung zweier Zacken breit u. quer oder stumpf abgerundet; beim ♀ ist die linke Vorderecke breit u. stumpf, die rechte schmal u. spitz. Auch auf den Fidschiinseln. Der nahe verwandte *O. tyrannus* Thoms. auch auf den Neuhebriden, Neubritan., Neukaled. u. Fidschiinseln. **Aurivillius** in Rechinger p. 691. — Lameeres Angabe vom Vorkommen der Sp. auf Neuseeland ist unrichtig. — *O. tyrannus* Thoms. in östl. Neu-Guinea u. Salomon-Inseln. Unterschiede in der Beschaffenheit der Flgldecken beider. **Lameere** p. 129.

Omotagus Lacordairei Pascoe. Bemerk. zur Punktierung des ♀ von der Halbinsel Gazelln. Verbr. West- u. Zentral-Neu-Guinea. **Lameere** p. 154.

Opheltes J. Thoms. 1864, Subg. Der Name ist schon von Holmgren 1858 bei den *Hym.* vergeben, daher hat *Nothopleurus* Lacord. die Priorität. **Lameere** p. 129.

Otheostethus H. W. Bates. Charakt. **Lameere** p. 104, *O. melanurus* H. W. Bates p. 104 ♂ (Nicaragua).

Parandra Latr. **Lameere** p. 114. 4 Untergatt. 1. *Archandra* (= dem 1. Zweig seines 1. Astes in der früh. Abhdlg.), vordere cotyloide Höhlungen hinten geschlossen; tarsal. Paronychium mit 2 Borsten: *P. caspia*. — 2. *Neandra* (wie zuvor, aber tarsal. Paronych. fast unsichtbar u. borstenlos = dem 2. Zweig des 1. Astes): *P. brunnea*. — 3. *Parandra* s. str. (vordere cotyl. Höhl. hinten offen, tarsal. Paranych. nur mit 1 Borste. Entspricht d. 2. Ast). Type: *P. laevis*. — 4. *Stenandra* (vord. cotyl. Höhl. hinten geschlossen, tars. *Paron.* fehlend; Mand. lang, dreieckig, außen gerundet, innen vielzähnig etc., denen von *Torneutes* ähnlich, etc.): *P. Kolbei* Lam. (zeigt Analogie mit *Erichsonia*). *P. caspia* Ménétr. Färb. pechbraun. Geht anscheinend im Osten nicht über Astrabad hinaus, im Westen bis Lenkoran. *P. brunnea* Fab. Details zur Biologie. U. S. Dept. Agr. Ent. Bull. 94, I, 1910, p. 1—12, t. I—II; *P. glabra*. Die Larve ist 1904 beschr. p. 115, *P. cubaecola* Chevr. (ist nicht synonym zu *P. cribrata* Thoms.; gehört nach Besichtigung der Type zur 1. Kategorie d. 1. Untergr. der Caraibengruppe). Charakt. p. 115; *P. Murrayi* **n. sp.** (zeigt die allg. Charaktere vom *P. Janus* von Malesien u. *P. japonica* aus dem tropisch. Afr.; ist der Vorläufer beider) p. 115—116 ♂♀ (Sao Paulo; Espirito Santo: Caraça). — *P. Janus* Bates von Formosa, Philipp. p. 116, *P. gabonica* Thoms. von tropisch. Afr. mit Einschluß des Kongogebietes (Kondué) p. 116, *P. Thunbergi* Thoms. ♀ vom Kap. Merkmale p. 116, *P. heterostyla* Lam. von Celebes ? Wahrer Fundort noch fraglich. *P. Kolbei* Lam. sehr interess., bildet eine Gruppe für sich (*Stenandra*). Beschr. p. 116—177 (Semio, Niam

Niam; Kamerun). — *P. brunnea.* Ovipositor. **Snyder,** Proc. Entom. Soc. Washington, vol. 15, p. 131—133, Figg. — *P.* siehe auch *Archandra, Neandra, Stenandra.* — *P. caspica,* verblüffende Ähnlichkeit mit *Lucanidae.* **Stüler,** Berlin. Entom. Zeitschr. Bd. 57, 1912, Sitz.-Ber. p. (11). — *P. janus* H. W. Bates auf Formosa: Kosempo. **Lameere,** Archiv f. Naturg., 79. Jhg., A, 7. Hft., p. 175.

Parandrines. Bemerk. zu den Gatt. u. ihre Verwandtschaft. **Lameere** p. 113—114. Von ihnen scheinen sich *Erlandica* u. die *Smodicini* herzuleiten. L. zählt hierzu *Parandra, Erichsonia* u. *Hystatus.*

Paroplitis inermis Auriv. scheint **Lameere** p. 134 kein *Rhaphipodus* zu sein, wohin ihn Auriv. gestellt hat. p. 134—135. Beschr. (Borneo: Sarawak); *P. Ritsemai* **n. sp.** (steht *P. inermis* nahe) p. 135—136 ♂ (Loeboc: Sumatra); *P. Edwardsi* Montrouz. Beschr. des ♂.

Phaolus Pascoe ♂ (12gl. Fühler) = *Jotherium* Pasc. (11gl. Fühl.). Charakt. **Lameere** p. 90—91, *Ph. metallicus* Newm. (= *Ph. Macleayi* Pasc). p. 92 (Nouv. Galles du Sud, Victor., Tasman.).

Physopleurus. Mallodonoplus crassidens Bates gehört wohl hierher. **Lameere** p. 126. Reihenfolge der Spp.: *Villardi, crassidens, Dohrni, tritomicros* **n. sp.,** *rugosus, longiscapus* **n. sp.** — *Ph. tritomicros* **n. sp.** (sehr verschieden von and. *Ph.*) p. 126, *Ph. rugosus* Gahan, v. Brasil.: Rio Purus p. 126, *Ph. longiscapus* **n. sp.** (ähnelt vor.) p. 127 (Pérou: Iquitos). Genealogie (Bestimmungstab.) p. 128.

Polyarthron komarovi hat lang geblätterte Fühler. **Stüler,** Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 57, 1912, Sitz.-Ber. p. (11).

Polyoza Serville (schließt sich dem Stamme von *Quercivir* an). Charakt. **Lameere** p. 41—42. *P. lineata* H. W. Bates p. 43 (Amazonien: Ega), *P. Lacordairei* Serv. p. 43 (S.-Brasil.), Geneal., Verbr., Bestimmungstab. p. 43—44.

Prionomimus **subg. n.** von *Dorysthenes* (Type: *Pr. fossatus* Pasc.) **Lameere** p. 176.

Prionus octodentatus Schönh. = ♀ von *Enoplocerus armillatus* L., *Pr. similis* Schönh. = ♂ von *Stenodontes spinibarbis* L., *Pr. reticulatus* Dalm. ist das ♀ zu *Anacanthus costatus* Serv., der nach dem Prioritätsgesetz *Anacanthus reticulatus* Dalm. heißen muß; *Pr. spadiceus* Dalm. ist das ♀ von *Orthomegas cinnamomeus* L. **Lameere** p. 179. — *Pr. Poultoni* **n. sp.** (reiht sich zw. *P. laticollis* u. *P. pocularis*). **Lameere** p. 177 ♂ (im Zavaleta Cañon, 12 engl. Meilen südwestl. von Oaxaca, Mexico. 6100′, Pacificseite).

Plectogaster (subg. *Neoclosterus*) (steht *N. severini* nahe). **Belon,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 81—82 ♂ (Congo: Haut-Ogoué).

Prionapterus Serv. Charakt. **Lameere** p. 51—52; *Pr. staphylinus* Serv. [schwarz. ♀] (= *Pr. flavipennis* Serv. 1832 ♀ = *Halycidocrius* Philippii Berg 1881 [schwarzes ♂] Beschr. etc.

Prionoplus White. Charakt. **Lameere** p. 65. *Pr. reticularis* White p. 66 (Nouv. Zélande).

Priotyrannus Rabieri **n. sp.** (32 mm, steht *P.* (*Chollides*) *closteroides* Thoms. nahe). **Lameere,** p. 174 (Tonkin: Montagnes du Haut-Song-Chai). *Pr. megalops* Bates. Beschr. des ♀ p. 175. — *Pr.* (*Chollides*) *closteroides*

J. Thoms. auf Formosa: Kankau. **Lameere,** Archiv. f. Naturg., Jhg. 79, A, 7. Hft., p. 175.

Psalidognathus Germaini Fairm. für *P. heterogama*; das Subg. *Micropsalis* muß *Apterocaulus* Fairm. heißen. **Lameere** p. 175.

Psephactus Harold (*Samydus* nahe, kaum von ihm zu trennen). **Lameere** p. 36. — *Ps. remiger* Harold p. 36 (Japan).

Pyrodes. Verteilung der zahlr. Spp. auf die 3 Subgg. *Pyrodes, Mallaspis* u. *Esmeralda.* **Lameere,** p. 171. Zum Subg. *Esmeralda* Thoms. gehören *auratus, coeruleus, laetificus* u. *costulatus,* zum Subg. *Mallaspis* Serv.: *Batesi, xanthaspis, Argodi, Bourgoini, leucaspis, lampros, Moreleti, longiceps* u. *scutellaris,* zum Subg. *Pyrodes*: *iris, trichostethus, angustus, paradoxus* u. *Belti. P. Gounellei* **n. sp.** (steht *P. iris* Bates nahe, größer) p. 172 ♂♀ (Mexico: Sierra de Durango).

Quercivir **n. g.** (ähnelt sehr *Closterus*). Stammt von *Elaptus* (Unterschiede). **Lameere** p. 37, *Qu. Dohrni* **n. sp.** p. 37 ♀ (Rio), *Qu. Gounellei* **n. sp.** p. 38 ♀♂ (Caraça, Minas Geraes; Campos de Jordaö, Saint-Paul). Übersichtstab. p. 39. Genealogie p. 40. Die Gatt. bildet den Übergang zu *Polyzoa, Sarifer, Meroscelius* u. *Prionapterus.*

Rhaphipodus fatalis **n. sp.** (Unterschiede von *Rh. Gahani* Lameere). **Lameere** p. 137 ♂ (Tonkin: Than-Moi); *Rh. Sarasinorum* **n. sp.** p. 137 ♂ (Celebes: Rurukan; Menado). Scheint *R. fatalis* näher zu stehen als *Rh. suturalis* u. *Rh. Wallacei. Rh. subopacus* Gahan von Bombay; Madura. *Rh. Frühstorferi* Lameere. Morphol. Bemerk. zu Haut-Tonkin: Chucphaï-Shan). *Rh. Bonni* Nonfried. Bemerk. zu einem ♀ von Sumatra p. 138. *Rh. Hopei* G. R. Waterh., auch von Sumatra p. 138.

Rhodocharis Lacord. (steht nicht *Meroscelius* nahe, wie Lacord. annahm). Charakt. **Lameere** p. 95, *Rh. anacoloides* Lacord. p. 95—96 (S.-Brasil.: Neu-Freiburg; Rio de Janeiro).

Rhipidocerus Westw. Charakt. **Lameere,** p. 69—70, *Rh. Australasiae* Westwood p. 70 (Austral.).

Sarifer Kirsch. Berichtigung der system. Stellung durch Entdeckung der Gatt. *Quercivir.* Ist ein Abkömmling ders. Charakt. **Lameere** p. 40—41. *S. flavirameus* Kirsch.

Sarmydus Pascoe. Charakt. **Lameere** p. 31—32 (N.-Ind.-Malesien): *S. subcoriaceus* Hope p. 32 (Nepal), *S. antennatus* Pasc. p. 33 (Assam, Manipur, Birman., Andam., Java, Borneo), *S.* (?) *metallicus* **n. sp.** p. 33 ♀ (Teafontein). Genealogie u. geogr. Verbr. (p. 34, Tab. p. 35).

Sceleocantha Newman. **Lameere** p. 4.

Sobariens Lameere mit der Gatt. *Sobarus.* **Lameere** p. 58.

Sobarus Harold. Charakt. **Lameere** p. 58—59. Wurde von L. zuvor zu den *Derancistrini* gestellt. 1 Sp.: *S. Poggei* Harold p. 59 (am unteren Kongo u. seinen Zuflüssen, südl. vom Äquator).

Stenodondes [*Stenodontes*] [?] *pinibarbis* L. Larve u. Nymphe beschr. von Heller 1904. **Lameere** p. 129.

Spondylines. Bemerk. hierzu. **Lameere** p. 122.

Stenandra **subg. n.** von *Paranira.* Type: *kolbei.* **Lameere** p. 114.

Stenodontines. Dendroblaptus Chevr. gehört nicht hierher, sondern zu den *Callipogonines.* **Lameere** p. 122.

Stictosoma ruber Thunb. 1822 (= *Hephialtes badius* Thoms. = *Stictosomus tricostatus* Thoms.) **Lameere** p. 164.

Strongylaspis Fryi **n. sp.** (schließt sich an *Str. Kräpelini*). **Lameere,** p. 133 ♀ Brésil.).

Téréticiens. Die weniger entwickelte der beiden Gatt. steht *Elaptus* nahe. **Lameere** p. 72. — Gatt. *Aesa* u. *Tereticus.* Genealogie u. geogr. Verbr. p. 80.

Tereticus C. O. Waterh. (Fühler beim ♂ fächerförmig, beim ♀ sehr kurz). Charakt. **Lameere** p. 74 (alle Spp. von Madag.). *T. pubicollis* Fairm. p. 74—75, *T. pectinicornis* C. O. Waterh. p. 75—76, ? *T. rufipennis* Fairm. p. 76, *T. Alluaudi* **n. sp.** p. 76 ♂ (Tamatave), *T. antennalis* Gahan p. 77. Genealogie u. geogr. Verbr. p. 77. Geneal. (Bestimmungstab.) der Spp. p. 78—79.

Tersec **subg. n.** von *Macrotoma* (Type: *ergatoides* K.) **Lameere** p. 143.

Tillyardia **n. g.** *Prionid.* **Carter,** Proc. Linn. Soc. N. S. Wales, vol. 3,7 p. 489, *T. mirabilis* **n. sp.,** p. 489 (N.-S.-Wales).

Tragosoma Serv. (primitive Gatt., schließt sich an *Elaptus* an). Charakt. **Lameere** p. 59—60. *Tr. nigripenne* H. W. Bates p. 60 (Mexico in Durango). *Tr. depsarium* Linn. (= *Tr. Harrisii* Lec., = *Tr. spiculum* Cassey = *Tr. pilosicornis* Casey) p. 61—62. Genealogie u. Verb. p. 62. Bestimmungstab. der 2 Supp. p. 63.

Tragosomiens. Charakt. **Lameere** p. 59. Gatt. *Tragosoma.* Sproß der *Closterini.* Genealogie u. geograph. Verbr. (p. 70). *Trag.* u. *Trich.* bilden eine boreale, die übr. eine austral. Gruppe. Neu-Seeland dürfte eines Tages den Schlüssel zur Genealogie liefern. Verbreitungswege, Genealogie (Bestimmungstab.) der Gatt. p. 70.

Trichoderes Chevr. (steht *Tragosoma* nahe, leitet sich direkt davon ab). **Lameere** p. 64, *Tr. pini* Chevr. p. 64—65 (aus den sehr kalten, gebirgigen Teilen von Mexiko).

Udeterus J. Thomson. Charakt. **Lameere** p. 101. *U. Buqueti* J. Thomson ist wohl = *Temnesthes lobicollis* H. W. Bates. Beschr. p. 102, *U. elegans* C. O. Waterh. p. 102 (Equat.: Chiguinda). Genealogie u. Verbr. p. 104, Bestimmungstab. p. 103.

Utra Jordan (steht *Archetypus* nahe) Charakt. **Lameere** p. 130—131. *U. nitida* Jord. p. 131 (Nord-Austral.) p. 131—132 (45—58 mm).

Xaurus. Das ♂ enthält die Zugehörigkeit der Gatt. zu den *Xixuthrines.* Charakt. **Lameere** p. 160—161, *X. Bennigseni* **n. sp.** (♂ einer enormen Bostrychide ähnlich) p. 161—162 (♀ von Wendesi, Neu-Guin.; auch Neu-Guin., 67 mm; ♂ von der Grenze von Deutsch- u. Holländ. Guinea). Übersicht über die 3 gegenwärtig bek. Spp. *X. papuus, X. depsacius* u. *Benn.* **n. sp.** — *X.* Pascoe gehört nicht zu den *Cnémoplitiens,* wozu Pascoe, Lacordaire etc. ihn stellen, sondern zu den *Xixuthrines.* **Lameere** p. 132.

Xixuthrines für *Mecosarthrines,* da die Gatt. *Mecosarthron* daraus zu entfernen u. neben *Basitoxus* zu stellen ist. **Lameere** p. 154.

Xixuthrus microcerus White. Literatur f. die Beschr. der Larve u. Nymphe. Die 5 von Lansberge angenommenen Spp. dürften Lokalrassen sein: 1⁰ *microceros* White (Celebes, Sanghir, Java, Sumatra u. vielleicht

Borneo: 70—105 mm l.); 2⁰ *lunicollis* Lansb. (Inseln Buru, Ceram, Amboina, Key u. Mysol: 80—120 mm); 3⁰ *bufo* Thoms. (Ternate, Batchian, Halmaheira, Morty: 50—70 mm); 4⁰ *axis* Thoms. (Neu-Guinea, Neu-Pommern, Insel Duc of York, Bougainville: 50—80 mm); 5⁰ *nycticorax* Thoms. (Nord-Austral.: kleiner als 50 mm). *X. costatus* Montrouz. Bemerk. zu d. Fühlern (Tier bis 90 mm). *X. Ganglbaueri* **n. sp.** (ähnelt *Daemonarthra* Helleri Lmr.) p. 156—157 (Fidji ?, wohl Finschhafen, östl. Neu-Guinea).

134. Chrysomelidae.

Rezente Formen.

Synonyme Bemerkungen. **Weise,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 17—18.

Chrysomelidae von Sorgono im Gennargentugebirge. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., Jahrg. 79, A, 1. Hft., p. 63: *Crioceris* (1), *Labidostomis* (1), *Cryptocephalus* (4), *Coptocephala* (1), *Aphthona* (2), *Chrysomela* (3), *Ochrosis* (1), *Phyllotreta* (1), *Longitarsus* (5), *Sphaeroderma*, *Hispa*, *Hispella*, *Psylliodes* u. *Graptodera* (je 1 Sp.).

134 (1). Hispinae.

Hispinae. Katalog der bis 5 VIII. 1911 bekannten Gatt. u. Spp. **Weise, J.** in Col. Cat. Pars 35, 94 pp. Zahl der Gatt.: 93, desgl. der Spp.: 1608. Tribus: A. Amerikanische *Hispinae.* I. *Amplipalpini* (Gatt. 1). — II. *Cephaloliini* (Gatt. 2—10). — III. *Hybosispini* (Gatt. 11). — IV. *Arescini* (Gatt. 12—15). — V. *Alurnini* (Gatt. 16—18). — VI. *Prosopodontini* (Gatt. 19). — VII. *Cephalodontini* (Gatt. 20—21). — VIII. *Chalepini* (Gatt. 22—34). — IX. *Uroplatini* (Gatt. 35—44). — B. *Hispinae* der alten Welt u. Australien (p. 39 sq.). I. *Bothrionopini* (Gatt. 45—46). — II. *Anisoderini* (Gatt. 47—48). — III. *Aproidini* (Gatt. 49). — IV. *Callispini* (Gatt. 50—54). — V. *Lepthispini* (Gatt. 55). — VI. *Eurispini* (Gatt. 56). — VII. *Cryptonychini* (Gatt. 57—63). — VIII. *Choeridionini* (Gatt. 64—65). — IX. *Oncocephalini* (Gatt. 66).

134 (2). Sagriinae.

Sagriinae. Katalog der bis zum 6. III. 1913 bekannten Gatt. u. Spp. **Clavareau, H.** in Schenkling & Junk. Cat. Col. Pars 51, Gatt. 12, 101 Spp. — Liter. der Fam., Biol., Morph., Katal. etc.

134 (3). Donaciinae.

Donacinae. Katalog der Gatt. u. Spp. **Clavareau, H.** Preis incl. 134 (2—5) M 9,75, Spp. M 6,50) siehe oben sub. 134 (2), 20½ pp. Gatt.: 6, Spp.: 108. Preis siehe Sub 2. *Sagriinae.*

134 (4). Orsodacninae.

Orsodacninae. Katalog. Gatt. u. Spp. **Clavareau, H.,** siehe oben sub 134 (2), Pars 51, 6 pp. Gatt.: 5, Spp.: 46. Liter. etc.

134 (5). Criocerinae.

Criocerinae. Katalog der Gatt. u. Spp. **Clavareau, H.,** siehe oben sub 134 (2) Pars 51, 24½ pp. Gatt.: 13, Spp.: 993. Katal., Biol., Morphol. etc.,

Chrysomelidae (s. l.).

Halticinae, paläarktische. Biogeographische Skizzen nebst synonymen Bemerkungen. **Heikertinger,** Entom. Mitteil., Bd. 2, p. 217—221.

Halticinae. **Heikertinger** in Reitter, Fauna Germaniae vol. 4, p. 143—212.

Adoxus obscurus auf *Saxifraga peltata.* **Branigan,** California Mon. Bull. St. Comm. Hort. vol. 2, p. 585—586. — Im Cat. Col. Eur. 1906, p. 549 ist f. *A.* Kirby 1837 der Name *Bromius* Redtb. 1845 eingeführt, mit der falschen Bemerk. *Adoxus* Baly non Kirby. Eingeschmuggelte Änderung! **Weise** (1) p. 17.

Agelastica alni bei Devil's Punchbowl schwärmend, Hindhead. **Richards, A. J.,** Trans. Entom. Soc. London 1913, Trans. p. (V).

Agonia interrupta Duviv. **ab.** *lineaticollis* **n.** Farbenvarietät vom franz. Kongo: Benito, die vielleicht einen Übergang zu *Agonia variegata* Gestro bildet; wahrscheinlich ist auch *Ag. 10-maculata* Kr. nur eine Abänderung von *interrupta.* **Weise,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 110—111.

Agroiconota **n. g.** Bestimmung der Gatt. **Spaeth,** op. cit. Jahrg. 79, A, 6. Hft. p. 141—142. Hierher *Cassida tristriata* F. (Typus) u. *Coptocycla stupidula* Boh., beide aus S.-Amer.

Alethaxius Jacobyi **nom. nov.** pro *A. angulicollis* Jacoby, Trans. Ent. Soc. London 1900, p. 490 nec *A. angulicollis* Chapuis, Gen. p. 251 (1874 aus Columbien). **Weise** (1) p. 18.

Amytra **n. g.** (zur Gruppe der *Mesomphalitae* neben *Poecilaspis* gehörig, verschieden durch breiteren, flacheren, rechteckigen Körper, andere Halsschildform u. das breite aufgebogene, hinten kaum verengte Seitendach). **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., Abt. A, 6. Hft., p. 135. Hierher *Coptocycla valida* Boh. u. *Cassida reticulata* Wagener.

Anacassis **n. g.** (Klauenglied mit einer die Klauenbasis einschließenden Erweiterung, die innen als niedriger schmaler Zahn vorspringt.) **Spaeth,** t. c., p. 139—140. Hierher: *Physonota atomaria* Boh., *bipunctata* Wgenr. (?), *brunnea* Wgenr. (?), *candida* Boh., *dubia* Boh., *exarata* Boh., *fuscata* Klug (Typus), *ingrata* Boh., *languida* Boh., *nigritarsis* Boh. (?), *notativentris* Wgenr. (?), *prolica* Boh., *rubronotata* Boh., *sulcipennis* Boh., *unicolor* Burm. (wohl nur ab. von *fuscata* ?), *xerampelina* Boh., *Mesomphalia cribum* F., *maculatissima* Boh., *Poecilaspis testudinaria* Boh., *punctulata* Boh., *Anacassis Fiebrigi* **n. sp.,** *A. punctatissima* **n. sp.** u. *Bruchi* **n. sp.** — *A. punctatissima* **n. sp.** (Größe u. Form d. *A. rubronotata* Boh., aber durch die tiefe, dichte, runzlige Punktierung der Flgldecken von allen beschr. *A.*-Spp. verschieden). **Spaeth,** t. c., p. 160 (Jatahy in der brasil. Provinz Goyaz); *A. Fiebrigi* **n. sp.** (*A. languida* Boh. am nächst., heller; gröber u. dichter punktiert auf den Flgldecken) p. 160—161 (Paraguay); *A. Bruchi* **n. sp.** (dicht u. grob punktiert wie *A. punctatissima,* kleiner, andere Halsschildform. Untersch. von *A. prolixa* Boh.) p. 161—162 (Argentinien, Misiones).

Anepsiomorpha **n. g.** Bestimmung. **Spaeth,** t. c., p. 134—135, Type *Poecilaspis deplanata* Boh.

Anoides **n. g.** (*Oides* nahest.). **Weise,** Nova Guinea vol. 9, p. 431, *A. flavi-*

collis **n. sp.** p. 431, *A. lorentzi* **n. sp.** p. 432, *A. notabilis* **n. sp.** p. 432 (alle drei aus Neu-Guinea).

Antonarfa bisbimaculata **n. sp.** **Pic,** Echange T. 28, p. 28.

Aphthona Moreli For. Widerspruch gegen Heikertingers Synonymie. **Pic,** Entom. Mitteil. Bd. II, Nr. 4, p. 100—101. — *A. subrufescens* Pic 1909 p. 156 aus Tunis u. verglichen mit meiner *Aphth. Wagneri,* ist nach der Type nur ein unausgefärbtes, noch rötliches Stück von *Aphth. janthina* All., ein Synonym zu letzterer. **Heikertinger,** Entom. Mitteil. Bd. II, No. 7/8, p. 221; *A. Moreli* Pic, Berichtigung zu Herrn Pic. Berichtigende Notiz über *Aphthona Moreli* Pic, t. c., p. 217—221. — *A. euphorbiae* var. *cyanescens* Weise. bei Luckenwalde. **Delahon** (1) p. 539. — *A. venustula* Kutsch. in Billingham Marshes, S.-Durham, am Rande eines Grabens. **Thompson** p. 161. — *A.* 5 Spp. in Nordwest-Spanien, dar. beachtenswert *A. aeneomicans* All. u. *A. Albertinae* All. **Paganetti-Hummler** p. 140, 142.

Apteropeda orbiculata ab. *aurichalcea* Ws. Fundort: Göttingen. **Reineck** (4) p. 528; sind ab. *miniata* Auel. u. *melaina,* beide aus Brdbg., *M. 20-punct.* subsp. *costellum* Mars., kommt nicht in Deutschl. vor u. ist f. Deutschl. zu streichen, desgl. das Zitat *18-punct.* L. p. 528. — *A. orbiculata* mit 2 Varr. in Nordwest-Spanien. **Paganetti-Hummler** p. 142.

Arescus zonatus **n. sp.** (größte Sp. der Gatt., Länge eines *Nympharescus emarginatus* oder *ocellatus* Weise). **Weise,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 101—102 (Ost-Columb.: Villa vicencio, 450 m). In der Thoraxbildung an *aemulus* Waterh. erinnernd, größer, andere Gestalt des Kopfhornes völlig versch. durch Zeichn. u. Färb.

Atalasis. Beschr. des ♀ der bis jetzt bek. einzigen Sp. **Reineck,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 303. Während des Druckes dieser Publ. wurde nachfolg. Sp. bek. *A. maculipennis* **n. sp.** (*A. sagroides* Lac. nahe). **Achard,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 146—147 (Chaco de Santiago del Estero [Rio Salado] et Gran Chaco [Rio Tapenado, Rep. Argent.), *A. mac.* **var.** *vittata* **n.** (elytr. vitta lata ornatis) p. 147, *A. mac.* **var.** *sanguinolenta* **n.** (labr., prothor., femor. rubro-sanguineis) p. 147.

Atysa antiqua **n. sp.** **Weise,** Nova Guinea vol. 9, p. 435 (Neu-Guinea).

Callispa contaminata **n. sp.** (nahe verw. mit *C. maculipennis* Gestro, kleiner, schlanker; Thorax mit 2 dunkl. Längsstreifen). **Weise,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 109—110 (Ind. orient.: Shembaganur); *C. nigripes* Baly, bisher aus S.-Afr. u. Angola bek., auch noch am Senegal.

Cacoscelis guyanensis nec *C. guianaensis* Proc. Zool. Soc. London 1902, p. 189. **Weise** (1) p. 18. Berichtig. zu Jacoby.

Canistra Spaeth löst die Gatt. auf in *Muzonia* **n. g.**, *Smodingonota* **n. g.**, *Canistra* Er., *Canistrella* **subg. n.**, *Canistra* **subg. n.** **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., Abt. A, 6. Hft., p. 130—131. — *C.* Er. u. **subg.** *Canistrella* **n.** Bestimmung ders. **Spaeth,** t. c., p. 130—131. Hierher *C. rubiginosa* Guèr. [Type]. *scoriosa* Boh., *plagosa* Boh., *contaminata* Boh., wahrscheinlich auch *calamitosa* Boh. — *C.* s. str. Er. p. 131. Hierher *C. irrorata* Boh. u. *bitorosa* Wse., die durch die Bildung des Prosternums u. der Flügeldecken den Übergang zu *Canistrella* ver-

mitteln, dann *varicosa* Er. (Typus), *cruentata* Kirsch, *Osculatii* Guèr., *Dohrni* Spaeth, wahrscheinlich auch *procera* Boh.

Cassida pusilla Waltl., bei Vendôme. **Méquignon, (3)** p. 198. — *C. viridis* ?, gezogen aus Larven an *Salvia*, Königssee, Bayern. The Entomologist, vol. 46, p. 295. — *C. berolinensis* **ab.** *pallidiventris* **n. Reitter,** Fauna German. vol. 4, p. 215 (Südrußland), *C. sanguinosa* **var.** *viridissima* **n.** p. 217 (Deutschland). — *C.* L. **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jhg., A., 6. Hft., p. 140—142, löst die Gatt. auf in *Jonthonota* **n. g.,** *Scaeocassis* **n. g.,** *Agroiconota* **n. g.,** *Philaspis* **n. g.,** *Gratiana* **n. g.** u. *Saulaspis* **n. g.** — *C. aenea* Germ. (1824) verlangt ein **nom. nov.** wegen *C.* [*Pseudomesomphalia*] *aenea* Oliv. 1790. **Spaeth,** t. c., p. 129 in Anm. — *C. Klugi* **nom. nov.** pro *C. antiqua* Klug 1829 nec *C.* [jetzt *Pseudomesomphalia*] *ant.* Sahlb. 1823, p. 127 in Anm. — *C. retifera* **nom. nov.** pro *C. reticulata* Wagener (1881) nec *C.* [jetzt *Ctenochira*) *retic.* Thunb. (1786) p. 136.

Cephalodonta Godmani Baly. Berichtigungen u. Ergänzungen zur Beschreib. Charakt.: der hohe zahnförmige Höcker. **Weise,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 104; *C. erudita* Baly. Beschreib. d. Stück. von Columb. orient.: Rio negro p. 104; *C.* (*Microdonta*) *lycoides* Waterh., bish. aus Ecuador bek., auch im östl. Columb. bei Sosomoco, 950 m, p. 104; *C.* (*Microdonta*) *maculipes* **n. sp.** (*C. Robinsoni* Baly nahest.) p. 104—105 (Columb.: Ost-Kordillere: Villa vicencio: Sosomoco); *C.* (*Microdonta*) *decens* **n. sp.** (Körperform, Größe, Färb. ähnl. wie *C. atricollis* Weise) p. 105—106 (Columb.: Ost-Kordillere, Pacho)

Cephalolia trimaculata Baly **ab.** *columbica* **n.** (völlig gezeichnete Form). **Weise,** t. c., p. 101 (Columbien: am Rio Negro u. Ost-Kordillere bei Sosomoco, 900 m, in d. Blättern von *Liliacea* minierend); *C. luctuosa* Guér. von Columb. Ost-Kord. bei Sosomoco, 800 m. Bemerk. zur Thoraxzeichnung p. 101.

Ceratobasis impolita **nom. nov.** pro *C. opacipennis* Jac. 1903 nec *C. opacipennis* Wse. 1902, 1903. **Weise,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 219.

Chaetocnema conducta Motsch. in County Yorkshire ♂♀ in Forge Valley bei Scarborough, für die britische Fauna neu. Entom. Monthly Mag. **(2)**, vol. (24) 49 p. 39. — *Ch. confusa* Boh. von Chambles, 9. VII. 1912, für die belg. Fauna interessant. **Guilleaume, M. F.** p. 249. — *Ch. subcoerulea* Kutsch. von Nassogne, Masbourg, VIII. u. IX. 1913, auf feuchten Wiesen, für die belg. Fauna beachtenswert. **Guilleaume, M. F.** p. 301. — *Ch.* 8 Spp., in Nordwest-Spanien, dar. neu *Ch. Paganettii* Hktgr. **n. sp.** (Art aus der Verwandtschaft der *Ch. arida* Foudr., *Christianae* n. u. *subcoerulea* Kutsch. Vergleich mit den verwandt. Formen). **Heikertinger** in Paganetti-Hummler, Entom. Mitt., Bd. II, p. 141, 143—144 (Süd-Spanien: Palencia, Astorga etc.). *Ch. Scheffleri* Kutsch, westlichste bek. Verbr. in Nordwest-Spanien p. 140.

Chalepotatus antennalis **n. sp.** (Körperform u. Färbung an *Octhispa carinifrons* Chap. erinnernd, mit *Ch. scitulus* Ws. nächst verw.). **Weise,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 106—107 (Columb. orient.: Villa vicencio).

Championaspis **n. g.** (in d. Körperform an *Omaspides* erinnernd, doch andere Bildung der Fühler, breite Tarsensohlen u. hinten dicht behaarten Epipleuren). **Spaeth,** op. cit., Jahrg. 79, Abt. A, 6. Hft., p. 133—134. Type: *Mesomphalia nigrolineata* Champ., zu welcher *M. interrupta* als Abart gehört.

Chilotoma fulvicollis **n. sp. Sahlberg,** Öfvers. Finska Vet. Soc., vol. 55, A. No. 8, p. 66 (Syrien).

Chilotomina **n. g.** (Type: *Gynandromorpha nigritarsis*). **Reitter,** Fauna German., vol. 4, p. 84.

Chirida nigrosepta Fairm. Larve von Porte Florenze, N.-O.-Ecke der Vict.-Nyanza, auf blühenden Sträuchern. Larve von der Useite der Blätter mit dem Hinterende fixiert herabhängend. Beschr. d. Larve. **Eichelbaum,** Zeitschr. f. wiss. Insektenbiol., Bd. 9, p. 79—82, Fig. 69. Stachelsystem vom Vkopf, 70 Seiten des Kopfes, 71 Okiefer, 72 Ukiefer u. Lippentaster, 73 Beinpaar, 74 Cerci.

Chlamys Jacobyi **nov. nom.** pro *Chl. insularis* Jacoby von Haiti (Proc. Zool. Soc. London 1901, I, 157), nec *Chl. insularis* Jacoby von Mexiko 1881 (Biol. C.-Am. VI, 1, 78) von Mexiko. **Sainte-Claire Deville,** Bull. Soc. Zool. France 1913 p. 160. — *Chl. aegyptiaca* Achard 1913, von Ägypten = *Chlamys aegyptiacus* Desbr. 1898. **Pic,** t. c., p. 256. — *Chl. aegyptiaca* **n. sp. Achard,** t. c., p. 183—185 ♂♀ (Egypte: Le Caire, auf *Acacia nilotica*); *Chl. Alluaudi* **n. sp.** (mit Zweifel zu *Chl.* gestellt; könnte wegen der Kleinheit der Glieder 3, 4, 5 zu *Exema* gestellt werden, doch das deutlich erweiterte 5. Fühlergl., „les tarses peu étroits" u. allgem. Aussehen sprechen für *Chl.*) p. 185—187 (Afrique occid. Assinie); *Chl. Jeanneli* **n. sp.** p. 187—189 (Küste von Brit. Ostafr.: Tiwi).

Chrysochlora gloriosa ab. *illustris* Dan., aus d. Nord-Tiroler Kalkalpen; *Chr. glor.* ab. *atramentaria* Ws. Weißenstein (Jura); bayr. Alpen: Obersdorf; *Chr. bifrons* ab. *Stussineri* Ws. Süd-Tirol, Rolle-Paß; *Chr. cacaliae* Schrank im Schwarzwalde, diverse Fundorte; *Chr. cac.* ab. *coeruleotincta* Duft. u. ab. *nubigena* Ws. (vom Feldberg, Schwarzw.); *Chr. speciosissima* ab. *viridescens* Suffr., v. Böhmer Wald, Ferleiten, Kärnthen. **Reineck** (4) p. 527.

Chrysomela coerulea Oliv. v. Baden, Karlsruhe, *Chr. rufa* Duft. in Thüringen, Buchfart bei Weimar, *Chr. hyperici* ab. *ambigua* Ws. (blauschwarz) mit der Stammform u. ab. *privigna* Ws. in der Mark Brandenb. auf *Hypericum perforatum*, b. Köpenick, Pferdebucht; *Chr. cerealis* ab. *alternans* Panz., in Mecklenburg, Fürstenbg.; desgl. auch ab. *ornata* Ahr., *Chr. menthastri* ab. *resplendens*. Suffr. Ober-Österreich im Langbathtal, bei Torbole am Gardesee, bei Riva. **Reineck** (4) p. 527. — *Chr. graminis* bei Finkenkrug, örtlich sehr beschränkt, dort aber sehr reichlich u. farbenprächtig; *Chr. carnifex* bei Bergen im Luch bei Nauen. **von Chappuis,** Berlin. Entom. Zeitschr., Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber. p. (11)—(12); *Chr.* Futterpflanzen nicht Gras, sondern *Mentha arvensis*, *M. aquatica*, *Cirsium arvense*, *C. palustre*, *Lycopus europaeus* u. *Stachys palustris*; *Chr. carnifex*, nur an ganz trockenen Stellen bei Stolp in d. Mark, Karlshorst, Eberswalde zus. mit. **Kuntzen,** t. c., p. (12). — *Chr. fastuosa*

L. Biologische Beobachtungen. **Kleine,** Entom. Blätt. Berlin, Jahrg. 9, p. 122—128, 157—160, 227—234, 280—283. — *Chr. fastuosa.* Biologie, Nährpflanzen. Eiablage, Mikropyle, Larve, Puppenruhe (2—3 Wochen). **Kleine,** Intern. Entom. Zeitschr. VII. Jahrg., p. 7. — *Chr. fastuosa* Scop. in Devon, für das Gebiet neu: in the parish of High Bray, N.-Devon. 13. IX. 1913. 1090′ Höhe auf *Galeopsis tetrali* L. **Keys.** — *Chr. fast.* bei Halle auf *Galiopsis speciosa* Mill., bei Stettin meist auf *G. Tetrahit* L. Fraß etc., große Lebenszähigkeit, sterben nach der Kopulation nicht ab. **Kleine,** t. c., p. 91. — *Chr. sanguinolenta* u. *Chr. marginalis* der britischen Sammlungen. **Champion** (12) p. 211—212. Betrifft die Publ. von Thor Helliesen. Die 4 Spp., die dieser Verf. in der Gruppe *Chr. sang.* feststellt: 1⁰. *Chr. sanguinolenta* L., Thoms. (nec Küster, Weise); 2. *Chr. gypsophilae* Küst. (mit den Varr. *gaubili* Luc. u. *lucidicollis* Küst.); 3. *Chr. küsteri* **nom. nov.** (= *sanguinolenta* Küst., Weise); 4. *Chr. crassicornis* **n. sp.** — No. 1 ist die in Britannien als *marginalis* Duft. (*distinguenda* Steph.) bekannte Sp.; No. 2, 3 kommen wohl in Britannien nicht vor; No. 4 ist *Chr. sanguinolenta* der britisch. Sammlungen. Verbreitungsgebiet der letzt. S.-W.-Norwegen, Orkneys u. Shetland, Seeküste u. Bergland, in der Zone von *Armeria maritima.* — *Chr. fuliginosa* var. *mollúginis* Suffr., bei Vendôme. **Mequignon** p. 198. — *Chr. populi,* abnorme Form. **Schneider,** Entom. Jahrb., Bd. 23, p. 147.

Chrysopida nigrita **n. sp.** **Weise,** Philippine Journ. Sci. D. vol. 8, p. 219 (Philippinen).

Clytra laeviuscula, in Ameisennestern, zufällig ?; sonst an Blättern. **Spöttel,** Intern. Entom. Zeitschr. Guben, Jhg. 6, p. 354. — *Cl. quadripunctata* Larven, in ihren Excrementgehäusen, im Neste von *Formica rufa.* **Main,** Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 67; im Exeter District. The Entomologist, vol. 46, p. 141. — *Cl. laeviuscula* **ab.** *biinterrupta* **n. Reitter,** Fauna German., vol. 4, p. 87 (Deutschland).

Corynodes. Eumolpinen-Gatt. Zur Kenntnis der afrikanischen Spp. **Kuntzen,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., 1913, Abt. A, Hft. 7, p. 78 sq. Durch die Pracht ihrer metallischen Farben auffälligste Chrysomelidengruppe (fast stets über 1 cm groß). Seit Marshalls Monographie (1864) keine zusammenhängende Bearbeitung. K. hat ein reichliches Material (Museen etc.) benutzt. Kritik der afrik. Arten u. Rassen der Gatt. *C.* Literatur p. 80—81: 29 Publ. Besprechung der Spp.: *C. limbatus* Baly. I. *C. limb.* Rasse *limbatus* Baly p. 81—82 (Gaboon), Ia. var. *nigripennis* Jac., Ib. var. *bimaculicollis* Jac. p. 82, Ic. var. *rufocastaneus* Ws. (*C. hintzi* Weise, ein helles ♂ ders.) p. 82—83, zahlr. Fundorte, Id. *C. limb. limb.* **subrasse** *dimidiatus* **n.** (auffallende Farbenrasse) p. 84 Flgl. Fig. auf p. 85 (Mayumbe, Lenghi Lukula, Congho). II. *C. limb.* rasse *plagiatus* Ws. p. 84, Flgl. Fig. auf p. 85 ♀ (Gebiet des Nyassasees). Allgemeines über die Sp. p. 85. Verbreitungsgebiet in 2 isolierte Areale verteilt. *C. raffrayi* Lefèvre (= *C. bennigseni* Ws. = *C. schneideri* Ws. i. l.) p. 85—87 (diverse Fundorte); — *C. dejeani* Bertoloni: I. *C. dej.* rasse *dejeani* Bert. = *C. usambius* Kolbe). Beschr., zahlr. (81) Fundorte etc. p. 87. Haupts.

an der Küste u. Niederungen am Ind. Ozean verbreitet. Ia. *C. dej. dej.* **subrasse** *septentrionalis* **n.** p. 92 (in Gelo, Ostsudan), Ib. *C. dej. dej.* **subrasse** *somalicus* **n.** p. 92 (speziell. Fundort ?), Ic. *C. dej. dej.* **subrasse** *Kolbei* **n.** p. 92—93 (Tschinde; Makondehochland; Mikindani, Namupa, Ikuta), Id. *C. dej. dej.* **subrasse** *kilimanus* **n.** (matter, eintöniger, reicher skulpturiert) p. 93 (Kilimandjaro), Ie. *C. dej. dej.* **subrasse** *nyassicus* **n.** p. 94 (Neuhelgoland, Langenburg etc.), *C. dej. dej.* **subrasse** *tanganyikae* **n.** p. 94—95 (Fundorte im Tanganyika-Gebiet), Ig. *C. dej. dej.* **subrasse** *rhodesianus* **n.** p. 95 (Rhodesia), Ih. *C. dej. dej.* subrasse *insignis* Lcf. p. 95—96 (Zambese, N.-Transvaal). *C. dej. dej.* **subrasse** *goetzei* **n.** (sehr ähnlich der vorig., nur Flgldecken stärker und tiefer punktiert) p. 96 (Ubena), *C. dej. dej.* subrasse *Zombae* Gahan p. 26—97 (Zambesi, Zomba). Ik. *C. dej. dej.* subrasse *pusio* Marshall p. 97—99 (zahlr. Fundorte). II. *C. dej.* **rasse** *teteanus* **n.** p. 97 (Teto, Zambesi). III. *C. dej.* rasse *weisei* Clav. p. 99 (Lindi, Namupa). IIIa. *C. dej. weisei* **subrasse** *arcuaticollis* **n.** (Oseite auf den Flgld. prächtig blau bis violett, Halsschild messingkupfr. bis kupfrig etc.) p. 100 (Ungoni, Kigonsera etc., Ufiomigebirge). Allgemeines über die Sp. (p. 100—105). 3 Hauptrassen, deren 2 in das Gebiet der prioren Rasse hineingestreut sind. Bemerk. zu den einzelnen Formen. *somalicus* eine Kümmerform. *C. marginalis* Weise (1912): I. *C. marg.* rasse *marginalis* Ws. p. 105 (priore Rasse: Uhehe, Kidugala, Iringa-Mgololo, S. Uhehe, Nyassa). II. *C. marg.* **rasse** *nigmanni* **n.** (Punktierung des Hschildes feiner u. matter; Flgld. dichter, gröber punktiert, weniger glänzend einfarb. blau, violett, blauschwarz) p. 106 (Iringa, Umgegend, Konde Unyika, Nordnyassasee). III. *C. marg.* rasse *mirabilis* Clav. von Katanga, Mpala, Sampua p. 106. IV. *C. marg.* **rasse** *methneri* **n.** (prachtvolle Form) p. 106—107 (Udjidji am Tanganyika). V. *C. marg.* **rasse** *uhensis* **n.** (der *nigmanni*-Rasse am nächsten. Glatteste Form der Sp.) p. 107 (Uha). VI. *C. marg.* **rasse** *udjidicus* **n.** (der Rasse *C. nigm.* u. der vorig. nahe) p. 107 (Udjidji am Tanganyika). Allgemeines über die Sp. Verbreitung einheitlich p. 108; *C. azureus* Shlbg.: I. *C. az.* Sahlbg. rasse *azureus* Sahlbg. p. 108—112. Diagnosen, Fundorte (Senegal, Sierra Leone, Serabu, Elfenbeinküste etc.). II. *C. az.* Sahlbg. rasse *longicollis* Jac. p. 112 (Johann Albrechtshöhe, Bipindi etc., Congo Français etc.). IIa. **Subrasse** *reinecki* **n.** p. 114—115 (Insel Kwidjwi im Kiwusee, West-Albert-Edwardsee). IIb. **Subrasse** *tessmanni* **n.** p. 115 (Lolodorf, Spanisch-Guinea, Uelleburg, Mahomo, Cabo S. Juan, Njole etc.). III. *C. az.* rasse *lautissimus* Marshall p. 115—116, Gabun, Ssibange etc., Liberia u. Kamerun etc.). Allgemeines über die Sp. Sämtliche Rassen nur durch die Flgldeckenskulptur voneinander trennbar. Westafr. Sp. Neigung zur Glättung im Guineagebiet, am Gabon u. Ogowe: (*laut.*) desgl. zur Ausbild. von Zweifarbigkeit (*tessm.*, *laut.*), die nach entgegengesetzt. Richtungen in bezug auf Halsschild u. Flgld. variiert. *C. compressicornis* F. (p. 117): I. *C. compr.* rasse *compressicornis* F. p. 117—119. (Portug. Senegamb. bis nach Benur). Ia. *C. compr. compr.* subr. *senegalensis* Ol. p. 119 (Senegal, Misahöhe etc.). Ib. *C. compr. compr.* subr. *varicolor* Jac.

p. 119—120 (Porto Novo, Lagnanado, Bolama, Senegal). Ic. *C. compr. compr.* **subr.** *C. clavareaui* **n.** p. 120 (Joko in S.-Kamerun). Id. *C. compr. compr.* **subr.** *exsul* **n.** p. 120—121 (Katanga-Süd, Tanganyika, Sampwa). II. *C. compr.* rasse *coerulescens* Fairm. p. 121—124 (zahlr. Fundorte). Variation in d. Richtung der Zweifarbigkeit: IIa. *C. compr. coerul.* **subr.** *claricollis* **n.** p. 124 (Gebiet des Haute Sangha, Kamerun); desgl. in d. Richtung großer Glätte u. starken Glanzes: IIb. *C. compr. coer.* subr. *emeraldinus* Clav. p. 125. Allgemeines über die Sp. Die farbenmäßige Verschiedenheit der beiden Rassen u. die gerade entgegengesetzte Neigung bei ihnen Oberseitenzweifarbigkeit zu erzielen. dann die geographische Getrenntheit der beiden Areale sprechen für ziemlich strenge Trennung, p. 125—126. *C. cribratellus* Fairm. p. 126: *C. cribr.* rasse *cribratellus* Fairm. p. 126—128 (Uganda-Viktoriasee). Vielleicht gehört dicht daneben *C. bicolor* Fairm. — II. *C. cribr.* **rasse** *schoutedeni* **n.** (auffallend glatt, meist prächtig glänzend) p. 128—129 (Abyssinien, Schecko, Gelofluß, Schoa etc.). Allgemeines über die Sp. (p. 129—130). Steht dem *abyss.* sehr nahe, sehr gut umgrenzt. Erithrea u. Weisser Nil (Viktoriasee im Südwesten) bilden die äußersten Vorposten. Ostrasse: glatt, Useite fast unbehaart, Färb. sehr variabel; nur bei sorgfält. Untersuchung von *compressic.* u. *compr. coerulescens* zu unterscheiden. Westrasse: rauh, Flgldecken quer gerunzelt, Useite behaart. *C. micheli* Lesne. Das „prothorax sutura laterali media late oblitterata“ trennt sie von *Cr. cribr. schoutedeni.* p. 130 (Galla). (Ein Exempl. gesammelt durch den verstorb. Maurice Potter!) *C. abyssinicus* Jac. Beschr. p. 130—131 (Schoa Mahal Uonz, Let Marefia, Kure, Antoto). — *C. parvofossulatus* **n. sp.** (habituell kaum mit einer *C.* sp. vergleichbar. Wegen der groß. u. stark. Gewölbtheit nach dem *C. azureus* u. seiner *longicollis* Rasse vergleichbar; in d. Kopfbild. an *O. compressicornis* erinnernd) p. 131—132 ♀ (Binescho, Ostsudan).

Crioceris asparagi L. ab. *cruciata* Schust., ab. (var.) *Pici* Heyden, ab. *incrucifer* Pic, ab. *Linnei* Pic, ab. *apiceconjuncta* Pic u. ab. *quadripunctata* Schust., alle diese sowie ab. *pupipillata* Ahr. u. ab. *Schusteri* bei Luckenwalde, auf verwilderten Spargelbeeten. Bemerk. dazu. Ergänzungen zu Schilskys Verzeichnis. Für die Mark fehlen nur noch 1. ab. *campestris* L. (nicht = var. *Pici* Heyden), 2. ab. *Heydeni* Pic = *impupillata* Heyden non Pic, 3. var. *macilenta* Weise. **Delahon** (1) p. 531—532. — *Cr. merdigera* L. u. die ab. *rufipes* Herbst auf Blättern des Maiglöckchens, Bredower Forst, Nauener Stadtforst, ab. *rufip.* in der Spandauer Forst, im Juni. **Reineck** (4) p. 526. — *C. 12-punctata* L. Abweichung in d. Flgld.-Zeichn. selten. *C. 12-punct.* **ab.** *Ahlwarthi* **n.** (Makel 3 groß, Makel 4, 5 eine hackenförm. breite schwarze Binde bildend. **Reineck** (4) p. 526, Fig. 3. — *Cr. nitidissima* pro *Cr. nitida* in „Deutsch-Zentralafr. Exped.“ IV, 1912, p. 129. **Weise** (1) p. 18. — *Cr. yunnana* **nom. nov.** pro *Cr. crassicornis* Fairm. 1887 nec *Cr. crassicornis* Ol. 1808. **Weise,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 220. — *Cr. chiriquensis* **n. sp.** (Jac. in litt.) (Größe u. Form wie *nullicedo* Lac. u. Verw.) **Bowditch,** The Entomologist vol. 46, p. 242 (Chiriqui). *Cr.*

tumida **n. sp.** p. 242—243 (nahe verw. mit *gibba* Baly, N. Luzon 5—6000′). *Cr. foveipennis* **n. sp.** (gehört zur *gibba*-Gruppe; verw. mit *Cr. dromedarius*) p. 243—244 (Ceylon: Belihul-Oya).

Cryptocephalus coryli ab. *temesiensis* Suffr. von Fürstenberg in Mecklenbg. **Reineck** (4) p. 526; *Cr. distinguendus* Schneid. u. die ab. *humeralis* Ws. von Fürstenberg; *Cr. janthinus* Germ. nebst ab. *marginellus* Reineck (ausgez. d. Kopfschildzeichn.); *Cr.* 10-*maculatus* ab. *scenicus* Ws. in d. Neumark, Großmantel b. Königsberg; *Cr. 10-macul.* ab. *moestus* Ws., Dessau; *Cr. Moraei* L. in d. Mark Brandenbg., Finkenkr. u. Buch; *Cr. octacosmus* ab. *omissus* Ws. mit Stammform aus Fkg.; *Cr. 4-guttatus* ab. *maurus* Suffr. v. „Silesia"; *Cr. saliceti* Zebe ♂♀, Fichtelgebirge bei Bischofsgrün. *Cr. ocellatus* ab. *nigrifrons* Bedel, bayrisch-Alp im Weisachtal, bei Bozen u. Tirol. *Cr. macellus* Suffr. aus Posen p. 526. — *Cr. bipunctatus* L. var. *cautus* Wse. 1893. Die Flügeldecken besitzen noch einen Schulterpunkt oder sind ganz einfarbig rot. Die Bezeichn. *immaculatipennis* u. *subimmaculatus* Pic 1900 sind demnach hinfällig. **Weise,** Wien. Entom. Zeitg., Jahrg. 32, p. 220. — *Cr. blandulus* Harold **ab.** *Fuenteanus* **n.** (ohne schwarze gelbe Seitenumrandung). **Roubal,** Entom. Mitteil., Bd. II, p. 22 (Hispania: Solana). — *Cr. pusillus* F. ab. *Marshami* Weise, nach Kuhnt sehr selten; bei Luckenwalde sehr häufig unter Birken. **Delahon** (2) p. 643.

Cryptonichini. Gattungen u. Synonymie. **Weise,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 282.

Cryptonychus lionotus Kolbe. Veränderlichkeit der schwarzen Flglmakel. **Weise,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 110.

Cyclocassis **n. g.** *Cassid.* (ausgezeichnet durch die geknieten, außen stark verdickten, langen Fühler, die kreisrunde Körperform u. die Bildung der Tarsen). **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., 1913, Abt. A, 6. Hft., p. 143. Type: *Coptocycla circulata* Boh.

Cynorta signifera **n. sp. Weise,** Philippine Journ. Sci. D. vol. 8, p. 227, *C. discoidea* **n. sp.** p. 228 (beide von den Philippinen).

Dercetes soluta **n. sp. Weise,** Phil. Journ. Sci. D. vol. 8, p. 225 (Philippinen).

Desmonota Hope u. **subg.** *Pilidionota* **n.** Bestimmung beider. **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., Abt. A, 6. Hft., p. 128. Hierher gehören: Type: *D. variolosa* F., ferner *Nickerli* Spaeth, *cariosa* Boh., *dentipennis* Boh., wahrscheinlich auch *decora* Perty u. *turpis* Boh. — *D.* sens. strict. p. 128. Type: *D. platynota* Germ., *D. salebrosa, aerea, Duponti* Boh., wahrsch. auch *gravida, peruviana* u. *crenulata* Boh. — *D.* (sensu Bohem.) **Spaeth,** t. c., 6. Hft., p. 127—128, löst die Gatt. auf in *Polychalca* Weise, *Zeugonota* **n. g.,** *Oma* **n. g.,** *Desmonota* Hope, *Pelidionota* **n. subg.** u. *Desmonota* sens. strict.

Diabrotica (?) *rufotestacea* Motsch. eine Halticine, von Daniel 1904 u. **Heikertinger,** Archiv 1911, p. 37 übersehen. In Japan kommt *Diabrotica* nicht vor. Die angegebenen Merkmale sprechen dagegen. **Weise,** Wien. Entom. Zeitg., Jahrg. 32, p. 218.

Dolichotoma (Hope) sensu Boh. **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., Abt. A, 6. Hft., zerlegt diese Gatt. p. 129 i. folg. Gatt.: *Glima* **n. g.,** *Prenea* **n. g.,** *Dolichotoma* s. str., *Oxynodera* Hope u. *Vulpia* **n. g.** —

D. sens. str. Bestimmung der Gatt. **Spaeth,** t. c., p. 129. Hierher *D. Germari* Spaeth (*aenea* Germ.), *lugens* Germ., *inepta* Bohem., *spuria* Boh., *mitis* Boh. u. *clypeata* Boh.

Donacia Kraatzi Wse. von Amasia, auch in der Umgebung von Konstantinopel. **Weise** (3) p. 190. — *D. megatocera* **nom. nov.** für die hybride Bezeichnung *D. megacornis* Blatchley 1910. **Weise** (1) p. 18. — *D. simplex* ab. *aeruginosa* Westh. u. ab. *aurichalcea* Westh., bei Luckenwalde. **Delahon** (2) p. 642. — *D. thalassina* Germ. ab. *porphyrogenita* Westh., im Kreise Bublitz, mit der Stammform. Sehr selten. **Kniephof** (2) p. 188.

Echoma **n. g.** Bestimmung der Gatt. **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., Abt. A, Hft. 6, p. 138. Hierher: *Omoplata flava* L., ferner die meisten bisher zu *Omopl.* gezählten Spp.; *E. haematidea* Boh. weicht durch die wenig verbreiterten Endglieder der Fühler ab u. stellt den Übergang zu *Omaspides* Hope dar.

Enagria **n. g.** für die *Physonota*-Spp. mit gezähnten Klauen. Klauenglied mit einem sehr großen Zahn. Hierher *Physonota ovata* Boh. (Typus) u. *Enagria angulifera* **n. sp.** (beide aus Mexiko.) **Spaeth** t. c., p. 139. — *E. angulifera* **n. sp.** (*E. ovata* Boh. äußerst ähnlich, größer, mehr zugespitzt etc.) p. 159—160 (Mexiko).

Encephalus complicans Westw. im Beutner Holz, 21. VII. 09; für Ost-Holstein neu. **Künnemann,** p. 645.

Exema pygmaea **n. sp.** (sehr klein, gestreckt, 1½ mm). **Achard,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 243—244 (Brésil: Fazenda do Riacho Fundo, campos de Diamantina [Minas]), *E. elongatula* **n. sp.** (*E. exaraticollis* Lac. nahe, 1¾ mm) p. 244—245 (Brésil: Fazenda das Melancias, sertão de Diamantina [Minas]), *E. distincta* **n. sp.** (steht *E. malayana* Bates nahe, 2—2½ mm) p. 245—246 (Manille), *E. confusa* **n. sp.** (*Chlamys africana* Jac. ähnelt der **n. sp.** Unterschiede. 2 mm) p. 247—248 (Assinie: Côte occid. d'Afrique).

Galeruca calmariensis L. **ab.** *nigrina* **n.** (ganze Körper dunkel, fast schwarz). **Delahon** (1) p. 532 (bei Luckenwalde, Handwerkerbadeanstalt. 16. VIII. 1911). — *G. circumdata* Duft. in Mecklenbg., Fürstenbg. **Reineck** (4) p. 528.

Glima **n. g.** Bestimmung der Gatt. **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., Abt. A, 6. Hft., p. 129. Hierher gehören *Dolichotoma mirabilis* Boh. u. *satanas* Wse.

Gonophora femorata **n. sp.** **Weise,** Philippine Journ. Sci. D., vol. 8, p. 237 (Philippinen).

Gratiana **n. g.** Bestimmung der Gatt. **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jhg., A, 6. Hft., p. 142. Hierher *Cassida spadicea* Klug (Typus), *lutescens* Boh., *conformis* Boh., *graminea* Klug, alle aus dem südl. Amerika, dann *Coptocycla insculpta* Boh. aus Yukatan. *Cassida pallidula* Boh., aus dem südl. N.-Am.

Gyllenhaleus Feae Gestro vom franz. Kongo: Benito. Veränderlichkeit der Form des Kopfhornes. **Weise,** op. cit., 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 111.

Gynandrophthalma brevicornis Lef. von Oran ist nach Vergleich der Typen = *Coptocephala crassipes* Lef. 1876, dagegen scheint sich die Fig.

in A. S. E. Fr. 1872, tab. 4, fig. 6 auf eine andere Form mit längeren Beinen u. nicht abgeplatt. Tibien zu beziehen. Wichtig wäre es die portug. Stücke der Coll. La Brûlerie > Sédillot daraufhin zu untersuchen. **Pic,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 256.

Haltica oleracea (nach Gahan, Trans. Ent. Soc. Lond. 1909—1910 p. 218 von Mubuku Valley), kommt am Ruwenzori nicht vor. **Weise (1)** p. 18. — *H. oleracea* var. *nobilis* Weise bei Luckenwalde. **Delahon (1)** p. 539.

Haplosonyx banksi **n. sp. Weise,** Philippine Journ. Sci. D., vol. 8, p. 225. *H. fulvicornis* **n. sp.** p. 226. *H. philippinus* **n. sp.** p. 227 (alle drei von den Philippinen).

Herminella **n. g.** (*Hoplionota* Hope sehr nahe; doch Vrand des Halsschildes nur seicht u. in einem sehr stumpfen Winkel ausgeschnitten; Kopf darunter ganz verborgen, oberseits nicht sichtbar). **Spaeth,** Verhandlgn. zool.-bot. Ges. Wien, Bd. 63, p. 529—530, *H. Marshalli* **n. sp.** p. 530—531 (Natal: Estcourt).

Hilarocassis **n. g.** (von *Neomphalia* verschieden durch die Körperform, die Halsschildbildung, die kurzen Fühler mit undeutlicher Abgrenzung der Basal- u. Endgl., die Fühlerrinnenansätze, sowie den an den Irand angewachs. Klauenzahn). **Spaeth,** Archiv f. Naturg., Jhg. 79, A, 6. Hft., p. 133. Hierher die bisher zu den *Pseudomesomphalia* gestellten Spp.: *exclamationis* L., *evanida* Boh., *albida* Germ., ferner *Poecilaspis suturella* Boh. u. *Hilarocassis quinquelineata* **n. sp.** p. 133; *H. quinquelineata* **n. sp.** p. 156—157 (Minas Geraës, Caraça).

Hoplionota alberti **n. sp. Spaeth,** Rev. Zool. afric., vol. 2, p. 469, *H. elisabethae* **n. sp.** p. 470, *H. schoutedeni* **n. sp.** p. 472, *H. leplaei* **n. sp.** p. 474 (sämtlich vom Kongo). — *H.* Studien über die Gatt. **Spaeth, Franz.** Verhdlgn. zool.-bot. Ges. Wien, Bd. 63, p. 381 sq.: I. Arten aus Madagaskar (p. 384—461). 1. Kopfplatte nicht in einen häutigen, den Vorderrand der Augen umgebenden Saum erweitert. — *a*) Halsschild vorne tief ausgeschnitten. — †Flgld. mit Höckern, Dorn. u. Kiel., aber nicht mit einem Rautennetz. Kopfplatte nicht oder kaum vor die Augen vorgezogen. — o. Flgld. im Haupthöcker am höchsten. — *aa*) Flügeld. mit grün. [unreif gelb — gelbbraun] Deckenmakel, ohne höhere Erheb. a. d. Basis, a. d. Seit. tief ausgebucht. — Gruppe der *H. echinata* F.: 1. *Cassida echinata* F., 2. *H. permira* Fairm., *H. Fabricii* Weise, 4. *H. Bohemani* Wse., 5. *H. Hildebrandti* Wse. — I. Hauptdorn sehr hoch und spitz, höher als an d. Basis breit: a) *H. Fabricii* Wse., b) *H. Bohemani* Wse. — II. Hauptdorn hoch etc.: *H. Perrieri* **n. sp.** (*H. permira* Fairm. ähnlich, viel kleiner) p. 386—387 (Ankarahitra). — III. Flgld. mit ein. mäßig hoh. Hauptdorn, der von rückwärts breiter als hoch ist etc.: *H. echinata* F., b) *H. echinata* ?, c) *H. permira* Fairm., *H. Hildebrandti* Wse. wohl ein Exempl. ders. mit Brust u. Unterleib schwarz p. 387. IV. *H. Balyi* **n. sp.** p. 388 (Fundort ?). — *bb*) Halsschild mit dicht u. fein gekörnter Scheibe etc. — Gruppe der *H. quadricornis* Boh.: *H. quadricornis* Boh. p. 389; *H. hispoides* **n. sp.** (vor. nahe) p. 389—391 (Madagascar); *H. acuticollis* **n. sp.** p. 391 (Mahatsinjo bei Tananarivo); *H. luctuosa* Boh. p. 391—392. — cc) Körper recht-

eckig-eiförmig; Halssch. an d. Seit. kürz. als neben der Mitte. — Gruppe der *H. biaculeata* Boh.: *H. biaculeata* Boh. p. 392, *H. tenuispina* **n. sp.** p. 393 (Mahatsinjo bei Tananarivo); *H. Klugi* Wse. p. 393, *H. Klugi* **var.** *disticha* **n.** p. 393 (Fort Dauphin etc.). *H. Goudoti* Wse. p. 393—394 (Ambergebirge). *H. picipennis* **n. sp.** p. 394—396; *H. vilis* **n. sp.** p. 396—397 (Madagascar, Centre Sud: Tananarivo-Mahatsinjo). *H. luteocincta* **n. sp.** p. 397—398 (Madagaskar). *H. exasperans* **n. sp.** p. 398—399 (Mahatsinjo bei Tananarivo); *H. acanthina* **n. sp.** (mit *H. luteocincta* nahe verw.) p. 399—400 (Madagascar: Mahatsinjo). *H. spinosa* **n. sp.** p. 400—402 (Baie d'Antongil, Madagascar). *H. Mocquerisi* **n. sp.** p. 402—403 (Fundorte auf Madagascar). *H. aemula* **n. sp.** (*H. spinosa* äußerst ähnlich) p. 403—404 (Madagascar: Tananarivo: Mahasintjo); *H. Donckieri* **n. sp.** p. 404—406 (Baie von Antongil); *H. Cowani* **n. sp.** p. 406—407 (Madagascar); *H. Weisei* **n. sp.** p. 407—408 (Madagascar); *H. viridi dorsata* **n. sp.** p. 408—410 (Madagascar). — dd) Flügeld. hint. den Schultern schräg erweitert, von da bis vor d. Spitze verengt. Halssch. klein u. kurz. Gruppe der *H. longispina*: *H. armigera* Oliv. p. 410, *H. longispina* **n. sp.** p. 410—412 ♂♀ (Baie d'Antongil), *H. longicornis* **n. sp.** p. 412—414 (Antsianaka et lac Alaotra, Baie d'Antongil), *H. brevicollis* **n. sp.** p. 414—415 (Madagasc. Sûd, Forêts Nord, Fort Dauphin), *H. mystica* **n. sp.** p. 415—416 (Baie d'Antongil). *H. spinidorsis* **n. sp.** p. 417—418 (Imerina orient.: Andrangoloaka). *H. tricolorata* **n. sp.** p. 418 ♂♀ (Madag.: Baie d'Antongil), *H. tric.* **var.** *poeciloptera* **n.** p. 418—420 (Forêt Nord Fort Dauphin; Tananarivo, Mahatsinjo). *H. Sikorae* **n. sp.** p. 420—422 (Madag.: Diego Suarez). — ee) Körper sehr breit. Flgld. hint. den Schult. bauchig erweit., dann ausgebuchtet; ohne grüne Deckenmakel, wohl aber mit Höckern im vord. Teile der Scheibe: *H. monstrosa* **n. sp.** (sehr merkwürdige Körperform u. Skulptur) p. 422—424 (Madagasc.: Tananarivo: Mahatsinjo), *H. tristis* **n. sp.** p. 424 (wie zuvor). — ff) Verschiedene Spp. ohne besondere Gruppencharaktere: *H. hystrix* **n. sp.** p. 424—426 (Madagascar, Andrangoloaka, 1600 m; O. S. O. de Tananarivo), *H. aurora* **n. sp.** p. 426—427 (Baie d'Antongil), *H. pallescens* Boh. p. 427—428, *H. Spaethi* Wse. p. 428 (Forêt Tanala: Diego Suarez). Bestimmungstab. der mit ähnl. Binden wie bei *H. Spaethi* versehenen Spp.: *H. lateralis* **n. sp.**, *H. tincta* **n. sp.**, *H. viriditincta* Boh., *H. nigriclavis* **n. sp.**, *H. Spaethi* Wse. u. *H. nigritula* **n. sp.** p. 428—429. *H. tincta* **n. sp.** p. 429—430 (Madag.), *H. viriditincta* Boh. p. 430—431, *H. lateralis* **n. sp.** p. 431—432 (Madag.), *H. nigriclavis* **n. sp.** (*gemmata* Klug am nächsten) p. 432—433 (Madag.: Baie d'Antongil) nebst var. p. 432 (Mahatsinjo), *H. nigritula* **n. sp.** (*Spaethi* nahe. Unterschieden von *H. erythrocata* Boh. u. *H. nigritula* durch schwarze Useite u. Beine u. durch den Mangel der grünen Apikalleiste) p. 433—435 (Madag.), *H. pavida* **n. sp.** p. 435 (Mahatsinjo bei Tananarivo), *H. Lesnei* **n. sp.** p. 436—437 (Baie d'Antongil), *H. circumminiata* **n. sp.** p. 437—438 (Mad.: Forêt Est), *H. hebe* **n. sp.** (*gemmata* Klug nahest.) p. 439—440 (Madag.: Andevorante, Diego Suarez), *H. pulchra* **n. sp.** p. 440—441 (Madagascar). — oo. Der Apikalhöcker ist höher als der Haupthöcker

[siehe zu Anfang]: *H. Gahani* **n. sp.** (merkwürdigste, auffäll. Sp. durch eigentüml. Zeichn., Skulptur: Apikalhöcker höher entwick. als d. Haupthöcker) p. 442—444. (Madag.) — ††Flügeld. ohne Höcker, mit rautenförm. Verästung der Kiele; die Postbasalstelle m. d. Naht durch einen kurz. Kiel verbund.; Mittelleiste u. Dorsalkiel verlauf. kurz gemeinsam, indem der vordere Teil des Dorsalkiels viel weiter vorne u. außen mit der Pontalleiste zusammentrifft, als der rückwärtige von der Suturalleiste abgeht. Kopfplatte vor die Augen stärker vorgezog., jedoch nicht in ein. ihr. Vrand umschließ. Saum erweitert. — o. Oseite schwarz (dunkel): *H. nigra* Duviv. (häufigste madagassische Sp.); *H. ruficornis* **n. sp.** (Untersch. von *nigra*: gelbe Fühler, pechbraune Beine, heller Saum des Halsschildes etc.) p. 444—446 (Madag.), *H. Decorsei* **n. sp.** (kleinste *H.*, vielleicht kleinste *Cassida* überhaupt 2,6×2,2—3×2,4 mm. *H. nigra* Duv. ähnelnd). — oo. Flügeldecken rot mit grüner Zeichnung: *H. viridipicta* Boh. aus Sainte Marie p. 447—448. Bestimmungstab. der mit *H. viridipicta* verw. Spp. (p. 448—452): *H. capitata* **n. sp.** p. 448—449 (Madag.: Région de Maevatanana, Morarana), *H. viridipicta* Boh. p. 449 (Madag.: Baie d'Antongil), *H. hova* **n. sp.** p. 450 (Diego Suarez), *H. famelica* **n. sp.** p. 451 (Madag.: Ankarahitra), *H. Alluaudi* **n. sp.** p. 451—452 (Pays Androy nord; Suberbieville; Boeni Maevatanana); *H. bathyscioides* **n. sp.** p. 451—452 Madag.: Hukirihitra). — ††† Flügeld. ohne Höcker, auch die Längskiele fehlen vor der Mittelleiste: *H. Thiemei* Wse. p. 453, *H. Guerini* Wse. p. 452, *H. marginata* Boh. p. 453—454 (Mahatsinjo bei Tanarivo). — *b*) Halssch. vorne seicht, halbkreisf. oder noch flacher ausgeschnitt. — * Halssch. an d. Seit. viel kürzer als neben der Mitte; die Seitenteile dreieck., spitzwinkl., Flgld. hint. d. Schult. am breitesten, nach hint. schwach verengt: *H. bicuspidata* **n. sp.** p. 454—456 (Madag.), *H. ambrica* **n. sp.** p. 456—457 (Mad.: Cap d'Ambre; Mahasinjo). — * *. Halssch. an d. Seit. nicht oder kaum kürz. als neben d. Mitte, seine Seitent. nicht dreieckig, Hinterecken nicht zurückgebog., größte Breite vor ihnen gelegen, Scheibe nicht gekörnt; Flgld. hinter d. Mitte am breitesten, Augen stark genähert. *H. capra* **n. sp.** p. 457—458 (Madag.), *H. vacca* **n. sp.** p. 458—460 (Madag.). — 2. Kopfplatte vor die Augen weit vorgezogen, ihren Vorderrand bis an die Außenseite umschließend, vorne mit ein. tief. Einschnitt: *H. Fairmairei* **n. sp.** p. 460—461 (Madag.: Plateau de Soelala; Baie de Baly). — II. Arten aus Afrika (p. 461—485): *a.* Körper rund oder eiförmig, wenig gewölbt, Flgldecken ohne Höcker: *H. badia* p. 461—462 häufigste Sp. (Kapland, Natal), *H. Nickerli* Spaeth p. 462 (Panda-ma-tinka, im Zambesigebiet; neuerdings in Lesapi u. Salisbury (Mashonaland) gesammelt), *H. incomta* **n. sp.** p. 462—463 (Natal, Caffraria), *H. filiola* **n. sp.** (kleiner als vorige) p. 463 (Transvaal), *H. Marshalli* **n. sp.** p. 463—465 (Salisbury). — *b.* Umriß rechteckig, Körper kaum um die Hälfte länger als breit: *H. Vogeli* Wse. p. 465 (westl. u. nördl. Deutsch-Ostafr.). *H. costulata* **n. sp.** p. 465—466 (Tshinsenda u. Kapiri im südl. Teile des Kongostaates), *H. Livingstonei* **n. sp.**, p. 466—468 (Mashona), *H. Holubi* Spaeth p. 468 (Panta-ma-tinka, Mashonaland),

H. nervosa **n. sp.** p. 468—469, (Elisabethville, Nieuwdorp u. Kapiri im südlichst. Teile des Kongostaates). *H. nigrocostata* **n. sp.** p. 469—471 (Congo gallicus: Bénito), *H. Leplaei* Spaeth p. 471 (Elisabethville im südl. Congo), *H. Bugnioni* **n. sp.** p. 472—473 (Natal, Shilouvane), *H. occidentalis* **n. sp.** p. 473—474 (Gabon), *H. Wellmanni* Wse. p. 474 —475 (Benguela, Rhodesia etc.), *H. Kohlschütteri* Wse. p. 475 (Zanzibar ?) *H. Pauli* Wse. p. 475—476 (Kwai in Usambara. Einzige festländische Sp., bei der wie bei vielen madagass. Spp. die vordere Hälfte der Flgldecken grün ist). — *c.* Körper oblong, doppelt so lang als breit oder länger: *H. parallela* Boh. v. Caffraria p. 476, *H. mashonensis* **n. sp.** p. 476—477 (Salisbury, Mashonaland), *H. Alberti* Spaeth p. 477 —478 (Elisabethville, Kapiri etc.), *H. Elisabethae* Spaeth, p. 478 (Elisabethville), *H. Schoutedeni* Spaeth p. 478—479 (Elisabethville: Kapiri), *H. van de Polli* **n. sp.** p. 479—480 (Afr. mer.: Matabele). — *d.* Körper obtriangulär; Halssch. breit. als die Flgld., diese in den Schultern oder gleich dahinter am breitest. hint. zugespitzt: *H. laticollis* Boh. p. 480—481 (Natal: Malvein, Durban), *H. Junodi* **n. sp.** p. 481—483 (Salisbury, Mashona; P. Natal, Shilouvane), *H. cuneata* **n. sp.** p. 483—485 (Mashonaland: Unifuli; Afr. mer. inter.). — III. Arten aus Indien, den Sunda-Inseln und Südchina (p. 485 —523): *H. circumdata* Wagener p. 485—486 (Ind. orient.), *H. prominens* **n. sp.** p. 486—487 (Andamanen), *H. obscura* Wagener p. 487 (Celebes), *H. Moultoni* Spaeth p. 487—488 (Borneo: Sarawak), *H. Clavareaui* Spaeth p. 488, *H. odiosa* Boh. p. 488 (Java), *H. Dohertyi* **n. sp.** p. 488—490 (Assam, Sadiya), *H. vicaria* **n. sp.** p. 490—491 (Ceylon), *H. Weyersi* Spaeth p. 491 (Sumatra: Indrapoera; Bogor; Sarawak) p. 491—492; *H. singaporica* **n. sp.** p. 492—493, *H. horrifica* Boh. p. 493—494: *a H. horrifica* (Boh. ex p.) p. 494—495; *b. H. Nietneri* **n. sp.** (*H. horr.* [Boh. ex p.], *c. H. taeniata* F. p. 495—496: 3 Hauptform.: *α H. taeniata* F. s. str. p. 496—497 (Philippinen: Los Banos [Luzon]), *β. H. rufa* Wagener p. 497 (Sumatra, Java etc., häufig), *γ. H. sarawacensis* **n. sp.** p. 498 (Borneo); *H. bioculata* Wagener p. 498 (Sumatra; Mentawei, Nias), *H. appropinquans* **n. sp.** p. 498—499 (Sarawak), *H. Reinecki* **n. sp.** p. 499—500 (Celebes, Makassar), *H. Brookei* Spaeth p. 500—501 (Sarawak, etwas abweichende Form von Perak), *H. maculipennis* Boh. p. 501 (Hinterindien), *H. birmanica* **n. sp.** p. 501—503 (Birmah, Mts. Karen), *H. Severini* **n. sp.** p. 503—505 (Ind. orient.), *H. tenuicula* **n. sp.** p. 505—506 (Darjeeling, Khandala; Ober-Assam, Sadiya), *H. Duvivieri* **n. sp.** p. 506—507 (Ind. or.: Koubir), *H. castanea* **n. sp.** p. 507—507 (Tonking: Ka-Lang ?), *H. bifenestrella* Boh. p. 509—510 (Ceylon: Colomba), *H. rubromarginata* Boh. p. 510 (Old-Calabar-Murray), *H. clura* **n. sp.** (innen unterbrochene Apikalleiste) p. 511—512 (Nilgiri-Hills), *H. tenella* **n. sp.** p. 512—513 (Nilgiri Hills), *H. fumida* **n. sp.** p. 513—514 (China), *H. centinodia* **n. sp.** p. 514—515 (Yünnan), *H. corneola* **n. sp.** p. 516—517 (Nilgiri-Hills), *H. nilgirica* **n. sp.** p. 517—518 (Nilgiri-Hills), *H. Andrewesi* Wse. p. 518—519 (wie zuvor), *H. lenta* **n. sp.** p. 519—520 (Pondichery, Shembanganur in Madura), *H. flavicornis* **n. sp.** (lange Fühler, Keule auffällig schlank

etc.) p. 520—521 (Ind. or.), *H. Templetoni* Baly p. 522 (Ceylon), *H. serricosta* Boh. p. 522—523. — IV. Arten von den Philippinen (p. 523—524). *H. taeniata* F. (nur erwähnt), *H. Chapuisi* **n. sp.** p. 523—524 (Philippinen; Manila, Los Banos), 3 weitere von Wagener 1881 beschr. dem Verf. unbekannte Spp. p. 524. — V. Arten von Neu-Guinea und den Papua-Inseln (p. 524—527): Bilden örtlich wie körperlich den Übergang v. d. auf d. Sundainseln einheimisch. zu jen. v. Neu-Holland. Gemeinsam ist all. bisher aus Neu-Guinea bekannt geword. Spp. der vollständ. Mangel von Höckern u. die weiter vorgezogene, seitl. jedoch wenig verbreit. Kopfplatte. — *a.* Oberseite einfarbig schwarz: *H. molucana* Boh. p. 525 (Amboina, Neu-Guinea etc.). — *b.* Oseite wenigstens teilw. heller, doppelfärbig. — × Mit einem rückwärtigen Randast auf d. Seitendach: *H. Biròi* Spaeth p. 525 (Neu-Guinea: Huon Golf), *H. Gestroi* Spaeth p. 525 (Neu-Guinea: Fly River). — × × Ohne Randast auf d. Seitendach: *H. Csikii* Spaeth p. 525 (Neu-Guinea: Friedr. Wilhelm-Hafen), *H. andaica* **n. sp.** p. 526—527 (Nov. Guinea Andai). — VI. Arten aus Australien (siehe auch *H. molucana* Boh.) p. 527—529: *H. monilicornis* **n. sp.** p. 527—529 (Austral. bor.), *H. dorsalis* Waterh. p. 529 (Queensland).

Lactica batriaensis Proc. Zool. Soc. London 1902, p. 185 u. op. cit 1903, p. 189 = *bahiensis.* **Weise (1)** p. 18. Für *L. nicotinae* Jac. Proc. Zool. Soc. London 1904 (1905) p. 396 ist *L. nicotianae* zu setzen. p. 18 Berichtig. zu Jacoby.

Lamprosoma minutum Jacoby **var.** *atrocyaneum* **n. Achard,** Bull. Soc. Entom. France 1913, p. 148 (Guatemala); *L. Jacobyi* **nom. nov.** pro *L. angustata* Jacoby 1908 (Faun. Br. Ind. *Chrys.*) nec *L. ang.* 1890 (Biol. C.-Amer.) p. 148.

Lema. **Jacoby** hat verschiedene Benennungen unrichtig gebildet: *L. chiriquiensis* Biol. Centr.-Amer. VI. (1) Suppl. p. 20 = *L. chiriquensis*; *L. sumbawaensis* Stett. Zeitg. 1895 p. 54 u. Gen. Ins. 23, 1904, p. 10, t. II, fig. 8 = *sumbawensis* [nach der Insel Sumbawa]; *L.* u. *Luperomorpha sumbaensis* Stett. Ztg. 1899, p. 260, 282 = *sumbensis* [nach der Insel Sumba]. **Weise (1)** p. 17—18. — *L. mystica* (*maculata* **nom. nov.** pro *L. myst.*) ab. *septemmaculata* Lac., *L. nigra* Delherme 1885 pro *L. lichenis* ab. *obscura* Steph. 1834 nec *L. obscura* Fabr. 1801, *L. sculpticollis* **nom. nov.** pro *L. rugicollis* Jac. 1892 nec *rugicollis* Suffr. 1841. **Weise,** Wien. Entom. Zeitg., Jhrg. 32, p. 219, *L. distigma* **nov. nom.** pro *L. 4-maculata* Gebl. ab. *bimaculata* Wse. 1900 nec *L. bimaculata* Baly 1888, *L. cincticollis* **nom. nov.** pro *L. marginella* Swartz ab. *cincta* Lac. Mon. 470 nec *L. cincta* Lac. Mon. 396; *L. bipunctata* ab. *straminipennis* **nom. nov.** pro *L. bipunctata* ab. *flavipennis* Wse. 1901 nec *flavipennis* Jac. 1888, *L. bifida* Ol. 1808 = *punctata* Ol. 1791; *L. neglecta* **nom. nov.** pro *L. Gerstäckeri* Jac. 1904 nec *L. chalcoptera-Gerstäckeri* Wse. 1901; *L. bambotana* **nom. nov.** pro *L. senegalensis* Clark 1866 nec *L. senegalensis* Ol. 1808; *L. rubida* Lac. var. *lateritia* Lac. kann vorläufig beibehalten werden. *L. bifasciata* Autor Fabr. nec Ol. p. 220. — *L. melanopus* Farbenabnormität link. Flügeldecke rein blau, rechte rein grün. **Delahon (1)** p. 531. — *L. puncticollis* Curt., verein-

zelt in d. Mark Brandenbg. Weissensee b. Bln., Finkenkrug. **Reineck** (4) p. 525. — *L. Sheppardi* Jac. **n. sp.** (schmale Form verw. mit *L. longula* Quedenf. wahrsch. auch mit *L. Mechowi* Weise). **Bowditch,** The Entomologist, vol. 46, p. 238 (Beira, Ostafr.); *L. beiraensis* Jac. (gute charakt. Sp.) p. 238—239 (Beira); *L. fulgentula* **n. sp.** (steht *L. pubifrons* Jac. u. *L. planifrons* Weise sehr nahe. Unterschiede) p. 239 (Beira); *L. callangensis* **n. sp.** (Jac. i. litt.) p. 239—240 (Callanga, Peru); *L. marcapatensis* **n. sp.** (nahe verw. mit *violaceo-marginata* Clark) p. 240 (Peru: Marcapata); *L. rufocincta* **n. sp.** (*L. peruana* Jac.) p. 240—241 (Playa Vicente, Mexico, Salte); *L. balsas* **n. sp.** (*L. chalybeipennis* Lac. nahe) p. 241 (Rio Balsas, Guerrero, Mexico); *L. wickhami* **n. sp.** (ähnelt der klein. ähnl. gefärbt. *amabilis* Jac., leicht unterscheidbar durch schwarze Beine u. Fühler, Körper ganz rot) p. 241—242 (Mexico: Chihuahua).

Lina collaris var. *daurica* Weise, auf Espen-, nicht auf Erlengesträuch gefangen. Weise erwähnt nur *Salix*-Arten. **Delahon** (1) p. 539.

Lithonoma cincta Fab. in Nordwest-Spanien: Caril, Cangas Astur. **Paganetti-Hummler** p. 141.

Lochmaea suturalis Thoms. ab. *nigrita* Weise. 11. X. 1908 bei Luckenwalde, unter Birken von *Calluna vulgaris*, wohl an *Calluna* fressend. **Delahon** (1) p. 532.

Longitarsus curtus All. im Velsower Moor, auf *Potamogeton natans*-Blätt., hüpft ins Wasser u. schwimmt. **Kniephof** (2) p. 189. — *L. luridus* ab. *nigricans* Ws. aus Fürstenberg in Mecklenburg. **Reinick** (4) p. 528. — *L. melanocephalus* Deg. **ab.** *nigrosuturalis* **n.** (Naht breit, alle Beine dunkel). **Delahon** (1) p. 532 (bei Luckenwalde: Elstal 10. X. 1908). — *L.* 16 Spp. in Nordwest-Spanien; *L. rubellus* von der Alpenform nicht trennbar. **Paganetti-Hummler** p. 140, 142. — *L. suturalis* Marsh. in Cleveland District. Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 39. — *L. suturellus* Duft. in South Durham, Billingham Marshes, unter normalen Stücken ein ganz schwarzes, wie es Sharp u. Tomlin bei Coatbribge, in d. Nähe von Glasgow erbeuteten. **Thompson** p. 161. — (19) *L. jacobaeae* var. *rufescens* Fowler **Heikertinger (2)** p. 67. Unterscheidungstab. v. *L. rutilus* Illig. u. *jac.* var. *ruf.* p. 67—69. *L. citrinus* Fuente 1910 repräs. helle Stücke von *L. jacobaeae* [nach Typenbesichtigung]. — (20) *L. desertorum* **n. sp.** (*L. pratensis* Pz. (*pusillus* Gyllh.) sehr ähnlich, vielleicht nur eine stark differenz. Lokalrasse dess.) p. 69—71. Beschr. etc. Differenzen in d. Penisbeschr. (Fig. 5, 6) (Turkestan: Margelan, Aulie Ata, Syr Darja; Transkasp.: Dortkuju). — (21) *L. Kulikowskii* Jacobson = *L. echii* Koch, t. c., p. 145. — (22) *L. jailensis* **n. sp.** (verw. mit *L. ventricosus* Foudr. Vielleicht eine Form von *L. subrotundatus* All. aus den Pyrenäen. Unterschiede von *L. Lederi* Wse.) p. 145—146 (Krim, Jailagebirge). — (23) *L. megaloleucus* All. *Teinodactyla megaloleuca* u. *T. rufula* Foudr. sind nur Formen des *L. exoletus* L., p. 146—149, Penis etc. Fig. 8, Übersicht der Formen mit Angabe der Standpflanzen: A. *L. exol.* form. *typica* (form. *alata* et *aptera* [var. *arctulus* Wse.] p. 147—148, streng oligophag [*Borragin.*]. B. *L. exol. rufulus* Foudr. p. 148, C. *L. exol. megaloleucus* All. Standpfl.:

Boragineen (p. 148—149). — (24) *L. minimus* Kutsch. = *L. pratensis* var. *minimus* Kutsch. (25) *L. aeruginosus* **var.** *algiricus* **n.** p. 181—182 (Marokko: Tanger u. Algerien: Lac de Mouzaïa). Die früher sub No. 5 (Titel p. 87 des Berichts f. 1912 sub No. 11) gegeb. Teilung der mit *L. aeruginosus* Foudr. verwandten Spp. entspricht, wie weiteres Material ergibt, den Tatsachen: *L. aeruginosus* Foudr., Bedel nec Weise. — *L. succineus* Foudr. mit var. *perfectus* Wse. [geflügelt], *L. symphyti* Hktgr. (*aeruginosus* Wse.) mit var. *luctator* [geflügelt]. Forts. folgt.

Lorentzocassis **n. g.** (steht *Meroscalsis* = *Lorentzia* Spaeth nec Cameron nahe) **Spaeth,** Nova Guinea, vol. 9, p. 449, *L. papuana* **n. sp.** p. 449 (Neu-Guinea).

Luperomorpha sumbensis nicht *L. sumbaensis.* **Weise** (1) p. 18. Berichtig. zu Jacoby.

Luperus saxonicus Gmel. Lebensgeschichte. **Urban, C.,** Entom. Blätt., Jhg. 9, p. 16—19, Abb. von Details der Larve; *L. niger* Goeze. t. c., p. 57—58. — *L.* (*Calomicrus*) *angorensis* **n. sp. Pic,** Echange T. 28, p. 34, *L. biraghii* **subsp.** *paganettii* **n.** p. 34, *L. diversepunctatus* **n. sp.** p. 34, *L.* (*Calomicrus*) *kasikoporanus* **n. sp.** p. 42, *L. circumfusus* **var.** *talensis* **n.** p. 43. *L. fallax* **var.** *notaticollis* **n.** p. 43.

Melasoma 20-punctatum Scop. Variabilitätsfrage 1911 von Dr. **Paul Schulze** behandelt. Nachträgl. Bemerk. p. 144 d. Berichts. — *M. XX-punctatum* (Mars) P. Sch. Unterschiede der europ. u. japan. Formen. **Hass, Willy.** — *M. 20-punctatum costellum.* **Hass,** Berlin. Entom. Zeitschr. Bd. 58, p. 100. — *M. Hajeki* **n. sp.** (in d. Flgldecken *M. 24-punct.* Scop. ähnlich). **Breit,** Entom. Blätt., Jahrg. 9, p. 297—299, mit der extremsten Form (ganz gelb): **ab.** *succinea* **n.** p. 298) und (mit vollständig entwick. Makeln) **ab.** *imperfectum* **n.** p. 298 (Mandschurei: Mukden).

Melichrocassis **n. g.** (*Meroscalsis* nahest.). **Spaeth,** Nova Guinea, vol. 9, p. 451, *M. blackburni* **n. sp.** p. 452 (New South Wales).

Melitonoma affinis Jac. 1889 zu *Gynandrophthalma* gestellt, kollidiert mit *G. affinis* Hellwig 1798 u. wird erstere daher *G. argyrica* **nom. nov.** genannt. **Weise,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 220.

Meroscalsis dohertyi **n. sp. Spaeth,** Nova Guinea, vol. 9, p. 450 (Neu-Guinea).

Mesomphalia sp. von Puerto Barrios, Guatemala, schöne grüne Sp. mit 2 groß. blutroten Fleck. auf jeder Flgldecke, wohl schon beschrieben. **Cockerell** p. 300.

Metriona circumdata **var.** *dentatus* **n. Maulik,** Rec. Ind. Mus., vol. 9, p. 114.

Microlepta luperoides **n. sp. Weise,** Nova Guinea, vol. 9, p. 434 (Neu-Guinea).

Nacrea philippina **n. sp. Weise,** Philippine Journ. Sci., vol. 8, p. 230 (Philippinen).

Nebraspis **n. g.** (von *Pseudomesomphalia* verschieden durch die kurzen, dicken Fühler mit walzenförm. Endgliedern). **Spaeth,** Archiv f. Naturg., Jhg. 79 A, 6. Heft, p. 134. Typus: *Poecilaspis corticina* Boh., ferner *P. luteicollis* Spaeth 1911.

Nebroma **n. g.** (im Gegensatz zu *Tauroma* u. Subgg. ohne ausgezogene Schulterecken, höchstens kurz. Zahn. 6 kurz. glänz. Basal- u. 5 matt., gestreckt. verdickt. Endgl. mit scharfer Grenze. Körper gehöckert, hochgewölbt. Flgld. subtriangulär). **Spaeth,** t. c., p. 126. — Hierher

Tauroma malachitica Germ., *gibbera* Boh., *scabrosa* Boh., *Klugi* Spaeth (*antiqua* Klug), *humerosa* **n. sp.**; *N. humerosa* **n. sp.** (der *N. Klugi* Spaeth [*Tauroma antiqua* Klug] sehr nahe. Unterschiede) p. 148 (Jatahy, Prov. Goyaz; San Paulo).

Neobrotica brasiliensis **n. sp.** **Bowditch,** Psyche vol. 20, p. 128 (Brasilien).

Neomphalia. Charakt., Unterschiede von *Poecilaspis. N.* hat wie seinerzeit *Mesomphalia* (sensu Boh.) u. *Pseudomesomphalia* noch keinen einheitlichen Charakter; eine spätere Abtrennung der Artgruppen zu Gatt. ist wahrscheinlich. **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg. A, 6. Hft., p. 131—132. Spaeth rechnet folg. Spp. hierher: a) **subg.** *Trilaccodea* **n.** Prosternum hinter dem Vrand grubig eingedrückt. Type: *F. Langei* Spaeth u. *excisa* Boh.; b) *tomentosa* Bohem. (in d. Körperform vor. nahe); c) *Schneideri* Spaeth 1909; d) Gruppe der *textilis* Boh., Flgld. gehöckert, in eine Spitze ausgezogen, Halsschild klein, kurz, Beine schlank; hierher *textilis* Boh., *caudata* Boh., *pavens* **n. sp.**, *moderata* **n. sp.**, *Steinheili* Wgenr., *deliciosa* Baly, *cruda* **n. sp.**, *inspicata* **n. sp.**; e) Gruppe der *vulnerata* Boh. Flügeld. gehöckert, viel breiter als der Halsschild, dieser von der Gestalt eines in d. Mitte zweier gegenüberlieg. Seiten zerschnitt. regelm. Sechseckes. Oseite metallisch, meist mit roten Narbenflecken auf den Flgldecken. Hierher: *vulnerata* Boh., *sexpustulata* F., *similata* Boh., *sexguttata* **n. sp.**, *verrucosa* Boh., *assimilis* Boh., *plumbea* Germ. u. *trigonata* Spaeth; f) Gruppe der *tristigma* Boh., kleinere metall. Spp. mit niedrig. stumpfen Höcker. Flgld. nur wenig breiter als der Halsschild. Hierher: *tristigma* Boh., *quadrinotata* Boh., *serinus* Er. mit var. *smaragdina* Boh. u. den in bezug auf ihre Selbständigkeit fraglich. Spp. *bistigma* Boh. u. *Jekeli* Boh., dann *lateralis* L., *dimidiata* Mannh. u. *Goryi* Boh.; g) *punctatissima* Spaeth, *Bang-Haasi* Spaeth, *huallagensis* **n. sp.**, *lurida* **n. sp.**, h) *poecilaspoides* Baly, *dissecta* Boh., *paupertina* B.; i) Gruppe der *cyanea* L.: Flgld. flacher retikuliert; die Schulterecken des ♂ oft ausgerandet. Der Gatt. *Poecilaspis* nahest. Hierher: *cyanea* L., *thalassina* Boh., *conglomerata* Boh. Wahrscheinlich sind nahe verw.: *calvata* Boh., *viridicoerulea* Boh., alle einfarbig metallisch; ferner *tigrina* Boh. u. *adspersa* Boh. — *N. huallagensis* **n. sp.** (der *N. Bang-Haasi*, ebenfalls aus den Gebirgen Perus äußerst ähnlich. Unterschiede) p. 149 (in der Provinz Huallaga in Peru: Rio Mixiollo), *N. lurida* **n. sp.** (*N. poecilaspides* Baly zunächst verw., doch andere Färb., höherer Höcker, schmälerer, längerer Halsschild) p. 150 (Kolumbien), *N. sexguttata* **n. sp.** (*N. similata* Boh. sehr ähnlich, doch Oseite blaugrün, Blutflecken größer, bei *N. sim.* bronzegrün) p. 150—151 (Pernambuco); *N. lojana* **n. sp.** (*N. paupertina* Bohem. am nächsten) p. 151 (S-Ecuador: Loja); *N. paupertina*, Stück mit tiefviolettblauer Oseite von Loja, bisher nur (von Peru u. Ecuador) in bronzegrünen Stücken bekannt p. 151, *N. moderata* (Dohrn i. coll.) **n. sp.** (N. *caudata* Boh. sehr ähnlich, doch Flglzeichn. weniger lebhaft rot u. anders geordnet) p. 152 ♂♀ (Kolumbien Manizales), *N. textilis*, *N. Steinheili* u. *N. deliciosa*, Unterschiede von *mod.*; *N. pavens* **n. sp.** (*N. caudata* Boh. sehr nahe, in Hinsicht der Zuspitzung des Flgldeckenrandes zw. ihr u. *N. textilis* Boh. in d.

Mitte, Unterschiede der *N. text.*) p. 152—153 (Kolumbien); *N. inspicata* **n. sp.** (tiefe Punktierung der Flgldecken) p. 153—154 (Bolivia: Yunga de la Paz, S.-Antonio); *N. cruda* **n. sp.** (*N. inspicata* äußerst ähnlich) p. 154 (Bolivia: Chaco).

Nephrica paraguayensis, Proc. Zool. Soc. London 1902, p. 194, richtiger ist *N. paraguensis*, besser *paraguana.* **Weise** (1) p. 18. Berichtig. zu Jacoby.

Nerissidius hispidulus Lefv. **Kuntzen,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, Hft. 9, p. 131.

Nerissus Chap. Bemerk. (Fundorte etc.) zu *N. strigosus* Chap., *N. lefevrei* Jac., *N. leucocyclus* Kuntzen. **Kuntzen,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, 9. Hft., p. 130, *N. tuberculatus* Jac., *N. affinis* Lefv., *N. femoralis* Lefv. u. *N. viridipennis* Jac. p. 131. — *N.* Chap., *Nerissidius, Dicolectes* u. *Uhehia.* Verwandtschaftsbeziehungen. **Kuntzen,** l. c., p. 133—136.

Nesohispa **n. g.** (*Bronthispa* nahest.). **Maulik,** Trans. Linn. Soc. London, vol. 16, p. 237, *N. lambaciras* **n. sp.** p. 239, fig. (Seychellen).

Nympharescus turbatus **n. sp.** (etwas breiter gebaut u. gewölbter als *N. emarginatus*, W.-S., durch Zeichn. der Flgldecken ganz abweichend). **Weise,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 102 (östl. Columb.: Gramal bei Muzo); *N. proteus* **n. sp.** (sieht genau aus wie *Chelobasis bicolor* Gray, Thorax aber mit Tastborste an d. Hinterecken, Stirnhorn viel breiter) p. 102—104 mit 14 Varr. (a—o) (Columb.: Ost-Kordilleren: Sosomoco, 800 m).

Octhispa concava (Baly) (sub *Uroplata*) Ex. von Itaituba (gehört neben *O. carinata* Chap. (Fühl. 7-gl.). **Weise,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 107—108; *O. rustica* **n. sp.** p. 108 (Brasil.: Sete Lagoas, Minas Geraes); *O. analis* **n. sp.** (neben *O. annulipes* Champ., kleiner) p. 108—109 (Columb.: Ost-Kordillere bei Muzo).

Ochrosis ventralis Illig, in Nordwest-Spanien. **Paganetti-Hummler** p. 140.

Odontata nigriceps Blanch. aus Ost-Boliv., Prov. Sara. Die als solche bestimmten Stücke gehören zu *Xenochalepus* hinter *dorsalis* Thunb. u. *O. Horni* Smith. Weise hatte sie im Coleopt. Cat. 35, p. 37 zu *Penthispa* gestellt. **Weise,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 107.

Oedionychis paraguayensis Proc. Zool. Soc. London 1906, p. 419, richtiger ist *Oe. paraguensis*, besser *paraguana.* **Weise** (1) p. 18. Bericht. zu Jacoby. — *Oe. bakeri* **n. sp. Bowditch,** Psyche vol. 20, p. 129, *O. manni* **n. sp.** p. 130, *O. branneri* **n. sp.** p. 130, *O. suffusa* **n. sp.,** p. 130 (sämtlich aus Brasilien).

Orsodacne cerasi ab. *lineola* Lac. bei Dessau u. Köthen. **Reineck** (4) p. 525. — *O. cer.* ab. *glabrata* Panz. u. ab. *Duftschmidi* Ws. bei Dessau. **Reineck** (4) p. 525. — *O. lineola* Panz. bei Vendôme. **Mequignon** p. 197.

Oxycephala chalybeipennis **n. sp. Zacher,** Arb. biol. Anstalt Berlin, Bd. 9, p. 101 (Ponape). — Siehe ferner unter *Bronthispa.*

Oxynodera Hope (1840). Bestimmung der Gatt. **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., A, 6. Hft., p. 129. Typus: *variegata* F. (= *Bia* Weise 1896 Typ. *var.* F.).

Ozomena weberi **n. sp.** **Weise,** Philippine Journ. Sci., vol. 8, p. 232 (Philippinen).

Pachybrachys albicans **ab.** *chinensis* **n.** pro *P. albicans* **ab.** *thoracicus* Weise 1889 nec *thor.* Jacoby 1889. **Weise,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 219; *P. praeclarus* **nom. nov.** pro *P. elegans* Blatchley 1910, p. 219.

Parechoma **n. g.** Bestimmung der Gatt. **Spaeth,** t. c., p. 136. Type: *Omoplata semilineata* Boh. aus Brasilien.

Paromaspides **n. g.** (kleine, stark glänzende Spp. mit gelben Flgldecken, rötl. Körper u. roten oder schwarzen Linien u. Säumen). **Spaeth,** t. c., Charakt. p. 138—139. Hierher: *Omoplata sobrina* Boh. (Typus), ferner *O. vexabilis* Boh., (*Nattereri* Spaeth), *brunneosignata* Boh., wahrscheinlich auch *O. lineigera* Boh., *squalida* Boh., *hemispila* Boh. u. *puella* Boh.

Pentameria bromeliarum Fried., gehört zu den *Cyphonidae.* **Knab.**

Phaedon pyritosus Ross. an *Ranuncul.*, stets am Boden; ob Nachts die Pflanze besteigend? **von Rothkirch**, p. 111—112. — *Ph. cochleariae* F. ab. *neglectus* Sahlb. bei Luckenwalde u. Berlin, *Ph. cochl.* **ab.** *nigroaenues* **n.** (Oseite dunkelerzfarben) bei Luckenwalde, 16. V. 1911. **Delahon** (1) p. 532. — *Ph. cochleariae* ab. *hederae* Suffr. v. Mecklenbg., Fürstenbg. **Reineck** (4) p. 528. — *Ph. cochleariae.* Eiablage. Metamorphose. **Scharov,** Sad i ogorod, vol. 29, p. 19—27, figg. 1—3.

Philaspis **n. g.** Bestimmung der Gatt. **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., A, 6. Hft., p. 142. Hierher *Cassida seriatopunctata* Spaeth, *Coptocycla polita* Boh. u. *C. bivulnerata* Boh.; *Cassida bivittata* Say etc. gehören einer besonderen Gruppe an.

Phloeodroma concolor Kr. im Harz unter Ebereschenrinde. **Riehn** p. 542.

Phyllocleptis **n. g.** (*Diacantha* nahest.). **Weise,** Nova Guinea, vol. 9, p. 432, *Ph. nigripes* **n. sp.** p. 433, *Ph. jucunda* **n. sp.** p. 433 (beide von Neu-Guinea).

Phyllodecta atrovirens Cornel in Mecklenburg, Fürstenberg. **Reineck** (4) p. 527.

Phyllotreta. 13 Spp. in Nordwest-Spanien, dar. 1 neue. **Paganetti-Hummler** p. 141—142. — *Ph.* zu den einfarb. dunkl. Spp. ist nachzutragen: *Ph. austriaca* Heiktgr. aus der Umgeb. Wiens. **Reinick** (4) p. 528. — *Ph. cruciferae* Goeze im Scarborough District, *P. vittula* Redt. desgl.: Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 39. — *Ph. iberica* **n. sp.** Hktgr. **Paganetti-Hummler,** Entom. Mitteil., Bd. II, p. 142 beschr. von Heikertinger, Verhdlgn. zool.-bot. Ges. Wien 1911, p. (162)—(164).

Physonota Boh. wird von **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., Abt. A, 6. Hft., p. 139, aufgelöst in *Enagria* **n. g.** u. *Anacassis* **n. g.**

Phytodecta viminalis ab. *Gradli* Heyd., Böhmerwald u. Obersdorf; *Ph. vim.* ab. *cinctus* Ws., Böhmerwald; *Ph. rufipes* **ab.** *conjunctus* **n.** (Makel 1 u. 3 u. 4 jeder Decke verbunden) (Finkenkrug); *Ph. Linnaeanus* Schrank. Die ab. *decastigma* Duft., ab. *Kraatzi* Westh. u. ab. *Satanas* Westh. auch in Ober-Österreich, Langbathtal; *Ph. variabilis* ab. *aegrotus* F. nicht in Südtirol, *aegr.* gleicht *Ph. Gobanzi* Reitt. auch aus den Lessinischen Alpen. Heimat d. *Ph.* var. ist S.-Frankr., Span., Portugal). **Reineck** (4) p. 527.

Phytodecta triandrae Suff. var. *Satanas* Westh. von Vallée de l'Hermeton, 18. VI. 1913, für Belg. neue Var. **Guilleaume, M. F.,** Ann. Soc. Entom.

Belgique, T. 57, p. 301. — *Ph. olivaceus* Forst. ab. *nigricans* Ws. auf *Sarothamnius scoparius* bei Velsow, mit Stammform. **Kniephof** (2) p. 189. — *Ph. 5-punctata* F. ab. *unicolor* Ws. mit Stammform auf Eberesche im Gollen bei Köslin. **Kniephof** (2) p. 189. — *Ph. 5-punctata* F. ab. *nigriventris* Penecke bei Luckenwalde. **Delahon** (1) p. 532.

Platypria (*Dichirispa*) *Ertli* **n. sp.** (merklich gestreckter als gleichgroße andere Spp., blaßgelb, etwa wie helle Stücke der *Pl. echidna*). **Weise,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 111—112 (Angola: Bailundo). — *Pl. ferruginea* **n. sp. Weise,** Philippine Journ. Sci., vol. 8, p. 238 (Philippinen).

Platytauroma **nov. subg.** von *Tauroma* (6 gläinz. Basal- u. 5 matte lange Endglieder, mit scharfer Zwischengrenze, Flgld. flach). **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., Abt. A, 6. Hft., p. 127. Hierher *Tauroma coracina, truncata, cornuta, ancheralis* Boh.

Prophyllis **n. g.** für die behaarten *Diorhabda*-Arten. **Reitter,** Fauna Germ., vol. 4, p. 135.

Protinocephalus **n. g.** (in der Körperform, auch in der Klauenform, einigen *Cryptocephalus*, so *Cr. atratulus* u. *Cr. sericinus* ähnlich, aber der große freie Kopf mit nach vorn abgedachten Clypeus u. der ungezähnte Hrand des Prothorax unterscheiden das n. g.). **Reineck,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 647—648, *Pr. Weiseanus* **n. sp.,** p. 648 (Caffraria).

Pseudechoma **n. g.** Bestimmung der Gatt. **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg. A, 6. Hft., p. 139. Type: *Omoplata marginipennis* aus Bolivia u. Peru.

Pseudochlamys (?) *rufescens* **n. sp. Bowditch,** Trans. Amer. Entom. Soc. vol. 39, p. 3 (Brasilien).

Pseudocophora ventralis **n. sp. Weise,** Philippine Journ. Sci. D., vol. 8, p. 223 (Philippinen), *Ps. monticola* **n. sp.** p. 224 (Borneo), *Ps. flavipes* **n. sp.** p. 224 (Java).

Pseudomesomphalia. Bemerk. zur Gatt. **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., A, 6. Hft., p. 131, beschränkt die Gatt. auf die *Mesomphalia*-Spp. (*gibbosa* F.-Gruppe) mit 4 Basal- u. 7 Endgliedern an den Fühlern u. stellt für die übrigen die Gatt. *Neomphalia* auf, bei letzt. haben die Fühl. 5 Basal- u. 7 Endglieder mit scharfer Abgrenzung u. der Klauenzahn ist nicht mit d. Innenrande der Klaue verbunden. Von *Ps.* sind ferner abzutrennen *Terpsis* **n. g.,** *Hilarocassis* **n. g.,** *Championaspis* **n. g.**

Psylliodes attenuata Koch. Hopfen- u. Erdfloh. Morphologie und Biologie. **Tölg, Franz,** Verhdlgn. zool.-bot. Ges. Wien, Bd. 63, p. 1—25, 15 Figg. — *Ps. attenuata* u. *Ps. hyoscyami.* Gegenübergestellte Differentialdiagnosen. **Heikertinger,** Verhdlgn. zool.-bot. Gesellsch. Wien, Bd. 63, p. 101, Details Fig. 2—15; *Ps. attenuata* ♂ Fig. 1. — *Ps. cyanoptera* Ill. VI. 1913 bei Wood Walton Fen, Hunts, (VI. 1913) auf *Sisymbrium sophia.* Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24, (49) p. 262; auch The Entomologist, vol. 46, p. 336. — *Ps. thlaspis* Foudr. im Fichtelgebirge am Ochsenkopf. **Reineck** (4) p. 528. — *Ps.* 12 (10 Spp. + 1 Varr. von *Psyll. chrysocephala* L. in Nordwest-Spanien, dar. neue). *Ps. hispana*

n. sp. Hktgr. **Paganetti-Hummler,** Entom. Mitteil., Bd. II, p. 141. Beschr. von **F. Heikertinger,** Verhdlgn. zool.-bot. Ges. Wien, 1911, p. (19)—(21). Beachtenswert: *Psyll. petasata* Foudr. (?) in verschiedenen Skulpturformen. *Psyll. chrysocephala* in 4 Formen: Normalform, var. *nucea* Ill., var. *anglica* Fab. u. var. *collaris* Wse. Besonders beachtenswert das Zusammentreffen der beid. letzt. Varr. — *Ps. herbacea* Foudras bei Vendôme. **Méquignon** p. 198.

Radymna **n. g.** (Type: *Diorhabda rickmersi*). **Reitter,** Fauna German. vol. 4, p. 135.

Rhagiosoma grossum **n. sp.** (zuerst für *Rh. madagascariense* Chap. gehalten. Abweichungen). **Reineck,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 300—303 ♂♀ mit **var.** *tristiculum* **n.** (Madagasc.: Vohemae). Beschr. des ♂-Begattungsapp. von *Rh. mad.* p. 301, Fig. 1—3, desgl. v. *Rh. gr.* p. 302, Fig. 4, 5. Untersch. v. *Rh. transactor* Fairm.

Vulpia **n. g.** Bestimmung der Gatt. **Spaeth,** t. c., p. 129. Hierher: *O. latissima* Spaeth (Typus), *Mandli* Spaeth, *sericea* Baly, *specciosa* Baly. Ungeklärt bleiben *Dolichotoma chloris* Hope, *Bohemani* Guèr. u. *gloriosa* Baly.

Weiselinia **n. g.** (Type: *Nodostoma lenkorana*) **Reitter,** Fauna German., vol. 4, p. 104.

Xenicomorpha **n. g.** Bestimm. der Gatt. **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jhg. A, 6. Hft., p. 137. Type: *Omoplata scapularis* aus Zentral-Südamerika. Gehört in die Verwandtschaft von *Pseudomesomphalia*.

Xiphispa carinaerostris Csiki, *Albertisi, Kolbei, latirostris, metallica* u. *obtusirostris* Gestro, sowie *testacea* F., gehören nicht zu *Xiphispa*, sondern sind typische *Oxycephala*-Spp. *X. papuana* Wse. 1909 darf nicht, wie Gestro l. c., p. 8 angibt, in *Weisei* umgeändert werden, da sie mit *Oxycephala papuana* Gestro 1897 nicht kollidiert. Die Vereinigung von *Bronthispa Gleadowi* Ws. mit *limbata* Waterh. hält Weise für fraglich. **Weise,** Ann. Soc. Entom. Belgique, T. 57, p. 282. — Siehe auch *Bronthispa*.

Yulenia basipennis **n. sp.** **Weise,** Nova Guinea, vol. 9, p. 445. *Y. plagipennis* **n. sp.** p. 446 (beide von Neu-Guinea).

Zeugonota **n. g.** Bestimmung der Gatt. **Spaeth,** Archiv f. Naturg., 79. Jhg., A, 6. Hft., p. 128. Hierher gehören *Desmonota quadrinodosa* Boh. u. *aurolimbata* Bohem.

Zeugophora flavicollis ab. *australis* Ws., bei Berlin, Buch. **Reineck** (4) p. 525. — *Z. subspinosa* F. im Scarborough District. Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 39.

Fossile Formen.

†*Cryptocephalus miocenus* **n. sp.** **Wickham,** Bull. Lab. Jowa, vol. 6, No. 4, p. 18, pl. V, fig. 5 (Miocän von Colorado).

†*Systena florissantensis* **n. sp.** (ob zu dieser Gatt. gehörig? *Syst.* hat 11-gl. Fühler, die n. sp. möglicherweise nur 10-gl.; Flgl. wohl entwickelt). **Wickham,** Proc. U. States Nat. Mus., vol. 45, p. 296, pl. 25, fig. 5 (Miocän von Florissant).

135. Coccinellidae.

Rezente Formen.

Coccinellidae. Studien über dieselben. **Grandi,** Boll. Lab. zool. Portici, vol. 7, p. 267—302, 27 figg.

Coccinellidae von Sorgono. **Krausse, A.,** Archiv f. Naturg., 79. Jahrg., Abt. A, 1. Hft., p. 62: *Adalia* (1), *Coccinella* (1), *Chilocorus* (1), *Exochomus* (1). — *Coccinellidae* v. Poltava. Entwicklung. Parasiten. Beutetiere. **Ogloblin,** Rev. russe d'Entom., T. 13, p. 1—43. fig. 1—40. — *Coccinellidae* von Oregon. Bemerk. zu denselben. **Ewing,** Journ. Econ. Entom., vol. 6, p. 404—407. — *Coccinellidae* Nach Abschluß des Werkes von Gorham über die zentralamerik. Spp. dieser Fam. (Febr. 1899) erschien Caseys „Revision of the Amer. *Cocc.*" (Journ. New York Entom. Soc., vol. VII, p. 71—169 [Juni 1899]). Er fügte eine neue Gatt. (*Nephaspis*) u. 4 neue Spp. zur zentr.-am. Liste: *Cycloneda hondurasica* von Honduras, *Nephaspis gorhami* u. *N. brunnea,* sowie *Zagloba beaumonti* von Panama. Die wahre generische Stellung verschiedener in d. Biol. beschr. Formen dürfte durch das Studium der Casey'schen Publ. geklärt werden. **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 120. — Coccinelliden-Larven als Vertilger der Bohnenlaus [an Birnbäumen!] bei Schiepzig. **Zander,** Intern. Entom. Zeitschr. VII. Jahrg., p. 5.

Adalia 2-punctata ab. *sesquipunctata* Haw. in der Umgegend von Berlin (Jungf.-Heide etc.), ab. *Simoni* Ws., aus Sagan. **Reineck** (2) p. 298. — *A. bipunctata* L. ab. *6-pustulata* L. u. ab. *4-maculata* Scop., in Velsow neben Stammform. **Kniephof** (2) p. 188. — *A. bipunctata* L. **ab.** *circumdata* **n.** (Flgld. schwarz, mit schmal. rot. Schultermakel, die ununterbrochen sich über die Basis fortsetzt etc.). **Delahon** (2) p. 639 ♀ (Luckenwalde, in cop. mit ♂ der Stammform); *A. bip.* L. **ab.** *transversa* **n.** (wie ab. *semirubra* gefärbt; neben der Mittelmakel aber quer nach außen noch 2 viel kleinere, doch sehr deutl. Makel, auf d. link. Seite schmal miteinander u. d. Mittelmakel verbunden) p. 639 (Luckenwalde). — *A. bipunctata* **ab.** *Haupti* **n.** (zeigt das Bestreben nur in der vorderen Hälfte d. Flügeldecken schwarz zu werden). **Hänel,** Entom. Blätt., Jahrg. 9, p. 99 (Hirschberg i. Böhmen) (kleiner Punkt auf d. Flgld., wodurch Verwechslung mit *A. bipunctata* möglich war, doch parallel, kleiner etc.). — *A. Hopei* **ab.** *fallens* **n.** **Sicard,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 498 (Kashmir).

Adonia variegata Goeze ab. *5-maculata* F. u. ab. *constellata* Laich, ab. *carpini* Geoffr. u. ab. *neglecta* Ws. bei Velsow von Kiefern. **Kniephof** (2) p. 188.

Anatis ocellata L. ab. *bicolor* Weise, 2. VII. 1911 bei Luckenwalde, tot in Spinngewebe. **Delahon** (1) p. 530. — *A. ocellata* ab. *bicolor* Wse. Jungfernheide. ab. *Böberi* Cederj. Jäglitz bei Nauen, 26. V. 07. Auch in Mecklenburg, Fürstenbg., ab. *subfasciata* Ws., Finkenkrg., ab. *2-vittata* Ws., Treseburg. **Reineck** (2) p. 299.

Anisosticta 19-punctata L. im Doncaster-District. Entom. Monthly Mag. (2), vol. 24 (49), p. 39.

Aspidimerus trioblitus Gorh., *A. nigrovittatus* Mots. Färb., beide von Birmanien. **Sicard** (4) p. 501.

Bothrocalvia Lewisi Cr. von Birman., **Sicard** (4) p. 500.

Bulaea Lichatschovi Humm., 21. II. 1910 bei Zabrze O.-S., im Winterquartier ein verkrüppeltes Exempl.; linke Flgld. normal, rechte unausgewachsen, dunkel verfärbt. Stellung der Punkte auf der link. Seite auch eigenartig. Beschr. **Riehn** p. 543. — *B. 19-notata* Gebl. von Neu-Seeland. **Sicard,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 509.

Brachyacantha bistripustulata (Fabr.) von Becas del Toro, Panama. Deckt sich nicht mit Leng's Beschr.; Beschr. des ♀. **Cockerell,** p. 299—300. (Wahrscheinlich als Coccidenvernichter von ökonomischer Bedeutung).

Caria schoutedeni **var.** *concentrica* **n.** (mit großem, halbkreisförmig. gemeins. Fleck). **Sicard,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 509 (Afric. orient. brit.: ile Sese).

Chilocorus Hauseri Weise, von Birman., von Tali, Yunnam. **Sicard** (4) p. 500. — *Ch. canariensis* Crotch **var.** *continentalis* **n.** (Kopf sehr dunkel rotbraun etc.). **Weise,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 116 (Kamerun). Stammform v. d. Kanar. Inseln.

Coccinella conglobata L. **ab.** *multiconjuncta* **n.** (Fleck 5 mit der Naht verbunden. In Verbindung treten ferner die Fleck. 1+2, 3+4+5, 6+7, 1+4, 5+7. Steht zw. *congl.* typ. u. ab. *pineti* Wse., von letzt. versch. durch das Fehlen v. 7+3 u. die Unabhängigkeit von 2+8 von der Naht). **Depoli,** Wien. Entom. Zeitg., Jhg. 32, p. 22 (Gärten bei Fiume). *C. congl.* ab. *meridionalis* J. Müll. Exempl. von Fiume, bei welchem eine schwache Verbindung 7+5 vorhanden, außerdem auf link. Flgl.-Decke 1+2. p. 22. — *C. distincta* forma *magnifica* Rdtb. im Potsdamer Gebiet, vielleicht nicht selten wegen großer Ähnlichkeit mit *C. septempunctata* L. übersehen. **Wanach** p. (19). — *C. 7-punctata* L. Von Aberr. sind als märkische Formen hinzuzufügen: ab. *turcica* Ws. ab. *confusa* Wiedem. (alle Punkte so verbunden wie Fig. 1 zeigt). **Reineck** (2) p. 298. *C. 10-punctata* L., eine Reihe von Formen für die Mark: ab. *lateralis* Ws. Bredower Forst, ab. *thoracica* Schneid. Buch, ab. *relicta* Heyd. häufige Fundorte, ab. *centromaculata* Ws. von Jungfernheide, Spandau, Gatow an der Havel, ab. *semifasciata* Ws. Niederschönhausen, 13. X. 12. **Reineck** (2) p. 298; ab. *triangularis* Ws. Jungfernheide, ab. *ephippiata* Ws. Jungfh., Spandauer Forst, Lübars, Niederschönhausen, ab. *consolida* Ws. Jungfh. u. Spandauer Forst, ab. *limbella* Ws. Jungfh., Spandauer Forst, Nieder-Schönhausen, *C. 14-punctata* ab. *abundans* Ws., Finkenkrug, *C. 4-punctata* ab. *rustica* Ws., Jungfh., Pankow, auch die dunkl. ab. *Haupti* Ws. u. ab. *Häneli* Ws., wohl noch in der Mark zu finden. — *C. 5-punctata* ab. *Kniephofi* **n.** (die 3 normalen schwarzen Punkte nebst den noch bei ab. *multipunctata* Wse. auftret. beid. Punkt. an d. Schulterbeule im erst. Drittel in d. Nähe des Seitenrandes zu ein. zusammenh. Fleck verschmolzen etc.). **Hänel,** Entom. Blätt., Jhg. 9, p. 98—99. Vollständig schwarze Stücke als Gegensatz zum Einfarbigrot (ab. *Minckwitzi* Hänel) nicht ausgeschlossen. — *C. 5-punctata* L. ab. n. *Kniephofi* Hänel, am Waldesrande bei Hinzendorf. **Kniephof** (2) p. 188, Fig. — *C. quinquepunctata* L. **var.** *heraldica* **n.** **Schirmer,** Deutsche Entom. Zeitschr. 1913, p. 317—318 (auf *Erigeron canadensis*-Stauden, auf dem Schloßberge bei Buckow in d. „Mär-

kischen Schweiz"). — *C. quinquepunctata* L. Variabilität. Stark nigristische Form. **forma** *heraldica* **n. Schirmer,** Berlin. Entom. Zeitschr. Bd. 58, 1913, Sitz.-Ber. p. (46). — *C. quinquepunctata* L. **var.** *cordia* **n.** (herzförmige schwarze Zeichnung mit gespaltener Spitze, sich verschmälernden Verbindungsbande nach vorn u. je 2 seitl. vor und hinter der Mitte geleg. Flecken). **Jänichen** p. 552 (Friedhof des Dorf Rädel bei Kloster Lehnin). Durch wenige Verbindungsbogen entsteht die Var. *Elberti* Flach.

Epilachna Spp. aus Indien u. Birmanien ex Coll. M. Andrewes (London). **Sicard,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 495—496: *E. indica* Muls. v. Gokteik, Birm., *E. dodecastigma* Muls. v. Ind.: Nilgherries, Birman.: Rangoon; *E. pytho* Muls. v. Nilgherries, Anamalais (= *E. decastigma* [in litt.] Wse.); *E. gradaria* Muls. v. Birm.; *E. Wissmanni* Muls. v. Inde: Belgaum; *E. Delesserti* Muls. v. Nilgherries p. 495, *E. loculosa* **n. sp.** (kleiner als die ähnl. *E. Deless.*) p. 495—496 (Nilgherries). — *E. bis-4-punctata* Schönh. (sehr variabel in d. Form d. Flecke. Die der Mitte sind quer bei einig. Exempl., die den. von Schönherr beschr. ähneln; die von Muls. als *herbigrada* beschr. Stücke haben abgerund. Flecke) p. 496; *E. bis-4-punct.* **ab.** *semisqualens* **n.** (von der Type versch. durch die schwärzliche Färb. der Flgld.) p. 496 (Nilgherries). — *E. defecta* Muls. von Antiqua, Guatemala. **Cockerell** p. 300.

Eremochilus **n. g.** (kaum einer Coccinellide ähnlich, eher an einen Erotyliden erinnernd; unserem *Triplax aenea* Schall nicht unähnlich; zu den *Rhizobiinae* gehörig, von d. Verwandten abweichend durch fehlende Oberlippe). **Weise,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 117—118. *E. peregrinus* **n. sp.** p. 118 (Bolivia: Mapiri).

Exochomus flavipes Thunb. bei Velsow von Kiefern. **Kniephof** (2) p. 188. — *E. 4-pustulatus* **ab.** *marchicus* **n.** (Oseite ganz dunkel bei Vergröß. 2 sehr klein. rote Fleckchen hinter der Schulterbeule). 29. IX. 1912 im Brieselang. **Reineck** (2) p. 299.

Micraspis 16-punctata L. ab. *12-punctata* L. auf dem Velsower Felde. **Kniephof** (2) p. 188.

Microscymnus **n. g.** (von Gorham aus der Coll. d. C.-Am. Ins. mit ? *Histeridae* versehen. Leicht für eine Histeride oder ein *Cercyon* oder ein *Micropsephus* zu halten. „convex, glabrous, shining body, broadly dilated anterior tibiae". Offenbar ein kleiner Knoten an d. Basis des Endgl. der Tarsen). **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 127, *M. calvus* **n. sp.** p. 127—128, pl. IV, figs. 5, 5a, b (Mex.: Teapa; Brit. Honduras: Belize, Rio Hondo; Guatemala, San Juan u. Tamahu in Vera Paz).

Myrrha 18-guttata L. ab. *multiguttata* Meier bei Luckenwalde. **Delahon** (2) p. 639.

Mysia oblongoguttata L. ab. *pinicola* Westh., fehlt in Schilskys Verz., u. ab. *mixta* Westh., bei Luckenwalde. **Delahon** (2) p. 639.

Nephus seychellensis **n. sp. Sicard,** Trans. Linn. Soc. London, vol. 15, 1912, p. 363 (Seychellen).

Novius cruentatus Muls., eine deutsche u. märkische Form: ab. *10-guttatus* (rote Flgld. mit 10 schwarz. Fleck. [1, 2, 2]). Müggelsee bei Berlin, Potsdam.

Übergangsformen, bei welchen die roten Makel der Flügeldeck. bereits in verschied. Form zusammengeflossen sind (1+2, 4+4, 4+5), um Berlin nicht selten, Jgfnheide, Pankow-Schönholz, Finkenkrug. **Reineck** (2) p. 299.

Phlyctenolotis **n. g. Sicard,** Trans. Linn. Soc. London, vol. 15, 1912, p. 364, *Ph. scotti* (steht *Pharoscymnus* nahe) **n. sp.** p. 365 (Seychellen).

Platynaspis flavoguttata Gorh. (sub *Scymnus*). Steht *P. stictica* Crotch von Singapore sehr nahe, verschieden durch braune Grundfärb., nicht schwarz. Prothorax mit 3 gelb. Flecken von Ind.: Belgaum. **Sicard** (4) p. 501.

Propylaea ab. **Spöttel,** Zeitschr. f. Naturw. Leipzig, Bd. 84, p. 144. — *P. quatuardecimpunctata* L. **ab.** *utinensis* **n.** (sehr auffäll. Var. Flgld. bis auf schwarz. Nahtsaum ganz gelb u. d. hinterst. mit ihm zusammenhäng. Fleck; Halsschild wie bei dunkl. Aberr. cf. Ganglb., Käfer M.-Eur. III., p. 1000). **Künnemann,** p. 646 (11. V. 1913. Beutiner Holz, f. Ost-Schlesw. neu).

Pullus lagosinus **n. sp. Weise,** Boll. Lab. Zool. Portici, vol. 7, p. 225 (Nigeria). — *P. arrowi* **n. sp. Sicard,** Trans. Linn. Soc. London, vol. 15, 1912, p. 365 (Seychellen).

Rhizobius laticollis **n. sp.** (kürzer gebaut als *Rh. calomeloides* Lea). **Weise,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 118 (Deutsch-Neu-Guinea); *Rh. caffer* **n. sp.** (charakt. Zeichnung der Oseite) p. 119 (Caffraria); *Rh. rotundatus* **n. sp.** (vom Bau eines *Pharus*) p. 119—120 (Caffraria). — *Rh. nigrovarius* **n. sp. Lea,** Proc. Roy. Soc. Victoria, vol. 20, 1908, p. 204, *Rh. blackburni* **n. sp.** p. 205, *Rh. kingensis* **n. sp.** p. 206.

Rodolia Guerini Crotch (sub *Vedalia*). Beschr. der mutmaßlich hierher gehörigen Exemplare, von Dehra Dun, Ihajra u. Lachiwala. **Weise,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 120. Falls bei Pondichery wirklich noch ein ähnliches Tier gefunden wird, so schlägt W. für die vorlieg. Sp. den Namen *Rod. Immsi* **n. sp.** vor. — *Rh. senegalensis* **n. sp. Weise,** Boll. Lab. zool. Portici vol. 7, p. 226 (Senegal).

Scymnus. Gorham zählt (außer vielen unbestimmt gelassenen) 25 centralam. Spp. auf. Genaues Studium der centralamerik. *Sc.* sehr wünschenswert. **Champion,** Trans. Entom. Soc. London 1913, p. 123; *Sc. cribripennis* **n. sp.** p. 123—124 (Mexico: Motzorongo, Cordova); *Sc. caeruleicollis* **n. sp.** (die metallische, glatte Ofläche u. die großen Augen sind für *Sc.* selten) p. 124 (Panama: Volcan de Chiriqui, Tolé, Peña Blanca); *Sc. quercicola* **n. sp.** (*Scymnillus* Horn scheint ähnliche Formen zu enthalten, doch sind bei ihr nach Casey die Beine frei) p. 124—125 (Mexico, Nähe der Stadt; Guatem.: San Géronimo). *Sc. nigroaeneus* **n. sp.** (breiter als *Sc. quercic.*) p. 125 (Guatemala: Zapote). — *Sc. corticalis* **n. sp. Lea,** Proc. Roy. Soc. Victoria, vol. 20, 1908, p. 203 (King Isl.). — *Sc. fuscatus* Bohem. von Ind., Birm., Färb. **Sicard,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81. p. 502; *S. lateralis* **n. sp.** (wegen der Färb. nicht mit Varr. von *Sc. nubilus* zu verwechseln) p. 502—503 (Birman.); *Sc. posticalis* **n. sp.** (unter den asiat. Spp. kann wegen d. Färb. nur *Sc. pyrochellus* Muls. beim Vergl. in Betracht kommen) p. 503 (Birman.);

Sc. birmanicus Gorh. ist nach den Typen ein *Cryptogonus fulvoterminatus* Bohem. mit sehr groß. hinterem Fleck p. 503; *S. hilaris* Mots. von Birmanien p. 503, *S. pallidicollis* Mots. Exempl. mit bräunl. statt schwärzl. Flgld. (wohl unreif) p. 504 (Birman.). — *Sc. cryptogonoides* **n. sp.** **Sicard,** Trans. Linn. Soc. London, vol. 15, 1912, p. 362 (Seychellen).

Solanophila macularis Muls. von Nepal u. Annam. Unterschiede von der gemeinen chinesisch-japan. *admirabilis* Crotch, ab. *Donckieri.* **Weise,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 112; *S. chinensis* **n. sp.** (neben *S. incauta* Muls., schlanker, weniger lebhaft, dichter grau behaart, abweich. gezeichnet) p. 112 (Fo-Kien); *S. colorata* Muls. von Ekona in Kamerun, *S. Clavareaui* Ws. von Urundi, Deutsch-Ostafr. p. 113. — *S.* Spp. aus Indien u. Birmanien ex Coll. M. Andrewes (London). **Sicard,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 496—498: *S. 8-maculata* Thunb. v. Birman.: Tarawady; *S. admirabilis* Cr. v. Gokteik, Birm., *S. incauta* Muls. v. Birm., die indische Form weicht in d. Zeichn. etwas ab; *S. Dumerili* Muls. von Birman.; *S. simia* **n. sp.** (ähnelt sehr *Epilachna* Deless., versch. durch „ongles non dentés à la base", kleiner, Zeichnung ein wenig verschieden) p. 497—498 (Anamalais, Madras); *S. congener* Gorh. von Nilgherries p. 498. — *S. simia* **n. sp.** (gehört zur Gruppe *S. axillaris,* kleiner etc.). **Sicard,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 507 (Colombie). *S. mysticoides* **n. sp.** (die Zeichnung von *S. mystica* Muls., kleiner) p. 507—509 (Inde).

Synharmonia conglobata L. Exempl. aus Kaschmir mit den vereinigt. Punkten 1+2 u. 4+5+6+7. Östlichster Punkt dieser Sp. **Sicard,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 499.

Walteria **n. g.** *Rhizobiin.* (Antennarum clava latissima, depressa, rotunda, unguiculisque simplicibus distinctum videtur, thorace linea juxta suturali impressa notato). **Sicard,** Ann. Soc. Entom. France, vol. 81, p. 511—512. — *W. antennalis* **n. sp.** p. 512—513 (Kina Balu). — *W. moultoni* **n. sp.** (anderes Flgl.-Muster; 2. Sp. d. Gatt.) **Sicard,** t. c., p. 514 (Sarawak).

Verania malaccensis Crotch ist nur eine Form von *Allardi* Muls. 1866, bei der sich die schwarzen Makeln der Oberseite ausgedehnt haben. Beschreib., Verbr. **Weise,** Archiv f. Naturg., 78. Jahrg., Abt. A, 12. Hft., p. 115. — *V. discolor* F. ab. *bifurcata* Gorh. von Nilgherries, *V. Feae* Gorh. (sub *Halyzia*) von Bengale. **Sicard** (4) p. 500.

Xamerpillus **n. g.** (steht *Phlyctenolotis* nahe). **Sicard,** Trans. Linn. Soc. London 1912, vol. 15, p. 365, *X. gahani* **n. sp.** p. 366 (Seychellen).

Fossile Formen.

†*Coccinella sodoma* **n. sp.** **Wickham,** Ann. Entom. Soc. Amer., vol. 6, p. 360, pl. II, fig. 1 (Miocän von Colorado).

Register der neuen Gattungen und Untergattungen.

Siehe im Bericht für 1914.

Alphabetisches Verzeichnis der Familien

[und wichtigsten Unterfamilien].

Ihre Stellung nebst Erscheinungsjahr in den neueren Gesamtbearbeitungen.

	Wytsm. Gen. Ins.		Schklg. & Junk Cat. Col.		Lucas Archiv 1913	
	Fasc.	Jahr	Pars	Jahr	Fam.-No.	Seite
Acanthocerinae [*Scar.*]	—	—	43	12	74	276
Aclopinae	—	—	43	12	74	276
Adimeridae	—	—	—	—	57	264
Aegialinae[*Scar.*]	—	—	42	12	74(9)	298
Aegialitidae	—	—	2	10	107	311
Aglycyderidae	—	—	31	11	124	330
Alcidinae [*Curc.*]	71	08	—	—	123	317
Alleculidae	—	—	3	10	102	311
Amphizoidae	—	—	—	—	3	223
Anisotomidae	—	—	—	—	27	248
Anobiidae	—	—	48	12	97	306
Anthicidae	—	—	36	11	116	314
Anthotribidae	—	—	—	—	—	—
Anthribidae	—	—	—	—	130	338
Aphanocephalidae	—	—	—	—	32	249
Aphodiinae[*dae*]	—	—	20	10	74(2)	286
Apioninae	—	—	6	10	123(1)	325
Attelabidae	—	—	—	—	123(2)	326
Bathysciinae	—	—	—	—	—	—
Bostrychidae	—	—	60	14	95	306
Brachyceridae	—	—	16	10	122	317
Brachyrhinidae	—	—	—	—	123(3)	326
Brenthidae	65	08	7	10	129	337
Bruchidae	—	—	55	13	127	336
Buprestidae	—	02	—	—	75	298
Byrrhidae	—	—	33	11	67	267
Byturidae	—	—	56	13	65	266
Cantharidae	—	—	—	—	89	304
Carabidae	—	—	—	—	2	205
Carpophilinae	—	—	56	13	—	—
[*Cassidinae*]	—	—	—	—	14	—
Cateretinae	—	—	56	13	—	—
Catoprochotidae	—	—	—	—	44	256
Cebrionidae	127	12	25	11	79	302
Cephaloidae	—	—	—	—	106	312
Cerambycidae	—	—	39	12	—	—

	Wytsm. Gen Ins.		Schklg. & Junk Cat. Col.		Lucas Archiv 1913	
	Fasc.	Jahr	Pars	Jahr	Fam.-No.	Seite
Cerambycidae	—	—	52	13	—	—
Cerambycinae	—	—	39	12	132	340
Ceratoceridae	—	—	—	—	15	230
Cerophytidae	—	—	—	—	—	—
[*Cetoninae*]	—	—	—	—	74(8)	296
Chelonariidae	—	—	—	—	—	—
Chironinae	—	—	42	12	74(10)	298
Chlamydinae	—	—	53	13	—	—
Chrysomelidae	—	—	51	13	134	364
„	—	—	53	11	—	—
„	—	—	59	14	—	—
„	—	—	62	14	—	—
[*Chrysomelinae*]	—	—	68	16	134	364
Cicindelidae	82A	09	—	—	1	203
Cioidae	—	—	30	11	98	309
Cisidae	—	—	—	—	98	309
Cistelidae	—	—	—	—	102	311
Clambidae	—	—	—	—	28	248
Clavigeridae	—	—	—	—	24	244
Cleridae	13	03	23	10	92	305
[*Clytrinae*]	49	06	53	13	—	—
Coccinellidae	—	—	—	—	135	386
Colydiidae	—	—	—	—	50	258
Coprinae [*Scar.*]	—	—	38	11	74(1)	276
Corylophidae	—	—	—	—	29	248
Cremastochilidae	—	—	—	—	—	—
[*Criocerinae*]	23	04	51	13	134(5)	364
Cryptarchinae	—	—	56	13	—	—
[*Cryptocephalinae*]	—	—	53	13	134	364
Cryptoderminae [*Curc.*]	70	08	—	—	123	317
Cryptophagidae	—	—	—	—	43	253
Cucujidae	—	—	—	—	58	264
Cupedidae	—	—	5	10	12	230
Curculionidae	—	—	—	—	123	317
Cyathoceridae	—	—	17	10	16	231

	Wytsm. Gen. Ins. Fasc.	Wytsm. Gen. Ins. Jahr	Schklg. & Junk Cat. Col. Pars	Schklg. & Junk Cat. Col. Jahr	Lucas Archiv 1913 Fam.-No.	Lucas Archiv 1913 Seite
Cybocephalinae	—	—	56	13	—	—
Cyphonidae . .	—	—	—	—	82	303
Dascillidae . .	—	—	58	14	80	302
Dasytidae . .	—	—	—	—	91	305
Dermestidae . .	—	—	33	11	66	267
Derodontidae .	—	—	64	15	64	266
Diplognathidae .	—	—	—	—	—	—
Discolomidae .	—	—	18	10	53	259
[*Donacinae*] . .	21	04	51	13	134(3)	364
Drilidae . . .	—	—	10	10	85	303
Dryopidae . .	—	—	17	10	13	230
Dynamopinae [*Scar.*] . . .	—	—	43	12	74(11)	298
Dynastinae .	—	—	—	—	74(6)	292
Dytiscidae . .	—	—	—	—	8	225
Ectrephidae . .	—	—	—	—	—	—
Elaphinidae . .	—	—	—	—	—	—
Elateridae . .	—	—	—	—	77	301
Elmidae . . .	—	—	—	—	13	230
Endomychidae .	—	—	12	10	40	252
Entiminae [*Curc.*]	69	08	—	—	—	—
Erotylidae . . .	88	09	34	11	41	253
[*Euchirinae*] .	—	—	66	18	74(5)	292
Eucinetidae . .	—	—	58	14	36	249
Eucnemidae . .	—	—	—	—	70	268
Euglenidae . .	—	—	—	—	115	314
Eumolpinae . .	—	—	59	14	—	—
Euphoridae . .	—	—	—	—	—	—
[*Galerucinae*] .	—	—	—	—	—	—
Georyssidae .	—	—	17	10	17	231
Geotrupinae [*Scar.*] . . .	—	—	46	12	74(17)	298
Glaphyrinae . .	—	—	43	12	74(3)	286
Glycyphanidae	—	—	—	—	—	—
Gnostidae . . .	—	—	—	—	23	244
Gymnetidae . .	—	—	—	—	—	—
Gyrinidae . . .	—	02	21	10	9	228
Haliplidae . .	—	—	—	—	7	225
[*Halticinae*] . .	—	—	—	—	134	364
Helodidae . . .	—	—	58	14	82	303
Helotidae . . .	—	—	34	11	61	266

	Wytsm. Gen. Ins. Fasc.	Wytsm. Gen. Ins. Jahr	Schklg. & Junk Cat. Col. Pars	Schklg. & Junk Cat. Col. Jahr	Lucas Archiv 1913 Fam.-No.	Lucas Archiv 1913 Seite
Heteroceridae .	—	—	17	10	18	231
Heterorhinidae	—	—	—	—	—	—
[*Hispinae*] . .	125	12	35	11	134(1)	364
Histeridae . .	—	—	24	10	39	249
Hybosorinae [*Scar.*] . . .	—	—	43	12	74(13)	298
Hydrophilidae .	—	—	—	—	10	229
Hydroscaphidae	—	—	32	11	37	249
Hygrobiidae . .	—	—	—	—	6	225
Hylophilidae .	—	—	14	10	115	314
Idiostominae [*Scar.*] . . .	—	—	43	12	74(14)	293
[*Incadae*] . . .	—	—	—	—	—	—
Ipidae	111	10	4	10	126	330
Ischnostomidae .	—	—	—	—	—	—
Lagriidae . . .	—	—	2	10	104	312
Lamiidae . . .	—	—	—	—	131	340
Lamprimidae .	—	—	—	—	—	—
[*Lamprosomin.*]	—	—	53	13	—	—
Lampyridae . .	53	07	9	10	87	303
Languriidae . .	78	08	—	—	42	253
Lariidae . . .	—	—	—	—	127	336
Lathridiidae .	—	02	—	—	48	256
Leptinidae . .	—	—	—	—	19	231
Liodidae . . .	—	—	—	—	27	248
Lucanidae . . .	—	—	8	10	71	268
Lycidae . . .	—	—	—	—	86	303
Lyctidae . . .	—	—	—	—	96	306
Lymexylonidae	—	—	64	15	94	305
Lyttidae . . .	—	—	—	—	—	—
Macronotidae .	—	—	—	—	—	—
[*Madagassae*] .	—	—	—	—	—	—
Malachiidae .	—	—	—	—	90	304
Malacodermidae	—	—	—	—	84	303
Megalopidae .	33	05	—	—	—	—
[*Megalopodin.*] .	—	—	53	13	134	365
Megascelidae .	32	05	53	13	134	365
Melandryidae .	—	—	—	—	103	311
Melasidae . .	—	—	—	—	—	—
Meligethinae .	—	—	56	13	—	—
Meloidae . . .	—	—	46	63	119	316

	Wytsm. Gen. Ins.		Schklg. & Junk Cat. Col.		Lucas Archiv 1913	
	Fasc.	Jahr	Pars	Jahr	Fam.-No.	Seite
[Melolonthinae]	–	–	45	12	74(4)	286
,,	—	—	47	12	—	—
,,	—	—	49	13	—	—
,,	—	—	50	13	—	—
Melyridae	—	—	—	—	83	303
Micromalthidae	—	—	64	15	93	305
Monommidae	—	—	—	—	108	313
Monotomidae	—	—	—	—	46	256
Mordellidae	—	—	63	15	112	313
Mycetaeidae	—	—	—	—	49	258
Mycetophagidae	—	—	—	—	63	266
Nemonychidae	—	—	—	—	—	—
Nilionidae	—	—	2	10	109	313
Niponiidae	—	—	—	—	51	259
Nitidulidae	—	—	56	13	55	260
Nosodendridae	—	—	33	11	68	267
OchodaeinaeScar.	—	—	43	12	74(15)	298
Oedemeridae	—	—	65	15	81	303
Ommadidae	—	—	—	—	106	11
Ontophagidae	—	—	—	—	74(1)	278
Orphninae[Scar.]	—	—	43	12	74(15)	298
Orsodacrinae [Chrys.]	—	—	51	13	134(4)	364
Orthoperidae	—	—	18	10	30	249
Ostomidae	—	—	—	—	60	266
Othniidae	—	—	2	10	105	312
Parnidae	—	—	—	—	13	230
Pachypodinae [Scar.]	—	—	43	12	—	
Passalidae	—	—	—	—	69	267
Passandridae	—	—	—	—	59	266
Paussidae	35	05	5	10	4	223
Pedilidae	—	—	26	11	113	313
Peleciinae[Car.]	146	13	—	—	—	–
Pelobiidae	—	—	—	—	6	225
Pentagonicinae [Car.]	145	13	—	—	—	–
Petriidae	—	—	2	10	110	313
Phaenocephalidae		—	18	10	31	249
Phaenomerinae	—	—	66	18	—	—
Phalacridae	—	—	—	—	45	256

	Wytsm. Gen. Ins.		Schklg. & Junk Cat. Col.		Lucas Archiv 1913	
	Fasc.	Jahr	Pars	Jahr	Fam.-No.	Seite
Phylloceridae	—	—	—	—	—	—
Platypidae = Platypodidae	—	—	44	12	128	326
Platypsyllidae	—	—	18	10	20	231
Platyrrhinidae	—	—	—	—	130	338
Pleocominae [Scar.]	—	—	43	12	—	—
[Prioninae]	—	—	52	13	133	351
Protherinidae	—	—	31	11	125	330
Pselaphidae	—	—	27	11	22	241
Psephenidae	—	—	—	—	14	230
Pseudocorylophidae	—	—	—	—	32	249
Ptiliidae	—	—	32	11	35	249
Ptinidae	—	—	41	12	97	306
Pyrochroidae	—	—	—	—	117	316
Pythidae	—	—	—	—	111	313
Rhagophthalmidae		—	10	10	88	301
Rhipi[do]cerid.	—	—	—	—	80	11
Rhipiphoridae	—	—	54	13	120	317
Rhizophagidae	—	—	61	14	56	263
Rhysodidae	—	—	1	10	5	225
Rhysopaus[s]id.	—	—	—	—	100	309
Rhomborrhinid.	—	—	—	—	—	—
Rutelinae	—	—	66	—	74(7)	293
Sagri-nae[dae]	14	03	51	13	134(2)	364
Scaphidiidae	—	—	13	10	38	249
Scarabaeidae	—	—	—	—	74	276
Schizorrhinidae	—	—	—	—	—	—
Scolytidae	—	—	—	—	126	330
Scraptiidae	—	—	26	11	114	313
Scydmaenidae	—	—	—	—	25	244
Silphidae	—	—	60	14	26	245
Sinodendronidae	—	—	—	—	72	276
Sphaeridiidae	—	—	—	—	11	229
Sphaeriidae	—	—	18	10	33	249
Sphaeritidae	—	—	—	—	54	260
Sphindidae	—	—	—	—	99	309
Staphylinidae	—	—	19	10	21	231
,,	—	—	29	11	—	—
,,	—	—	40	12	—	—

	Wytsm. Gen. Ins.		Schklg. & Junk Cat. Col.		Lucas Archiv 1913	
	Fasc.	Jahr	Pars	Jahr	Fam.-No.	Seite
Staphylinidae .	—	—	57	14	—	—
,, . .	—	—	67	16	—	—
Stethodesmidae	—	—	—	—	—	—
Strepsiptera =						
Stylopidae .	121	11	—	—	121	317
Synteliidae . .	—	—	—	—	52	259
Taurocerastinae						
[*Scar.*] . . .	—	—	46	12	74(16)	298
Telephoridae .	—	—	—	—	—	—
Telmatophilidae	—	—	—	—	—	—
Temnochilidae .	—	—	11	10	60	266
Tenebrionidae .	—	—	15	10	101	309
,, .	—	—	22	10	—	—
,, .	—	—	28	11	—	—

	Wytsm. Gen. Ins.		Schklg. & Junk Cat. Col.		Lucas Archiv 1913	
	Fasc.	Jahr	Pars	Jahr	Fam.-No.	Seite
Tenebrionidae .	—	—	37	11	—	—
Thorictidae . .	—	—	—	—	47	256
Throscidae . .	—	—	—	—	76	301
Tmesorrhinidae	—	—	—	—	—	—
Tretothoracidae	—	—	—	—	62	266
[*Trichiinae*] . .	—	—	—	—	—	—
Trichopterygid.	—	—	—	—	34	249
Trictenotomidae	—	—	37	11	118	316
Trixagidae . .	—	—	—	—	78	302
Trogi-dae[*nae*] .	—	—	43	12	73	276
Trogositidae .	—	—	—	—	60	266
Valgidae . . .	—	—	—	—	—	—
Xylophilidae .	—	—	14	10	115	314

Ausgegeben im April 1917.

ARCHIV

FÜR

NATURGESCHICHTE.

GEGRÜNDET VON A. F. A. WIEGMANN,

FORTGESETZT VON

W. F. ERICHSON, F. H. TROSCHEL, E. VON MARTENS, F. HILGENDORF, W. WELTNER UND E. STRAND.

ACHTZIGSTER JAHRGANG.

1914.

Abteilung B.

1. Heft.

HERAUSGEGEBEN

VON

EMBRIK STRAND

(BERLIN).

NICOLAISCHE

VERLAGS-BUCHHANDLUNG R. STRICKER

Berlin.

Jeder Jahrgang besteht aus 2 Abteilungen zu je 12 Heften.

[Abteilung A: Original-Arbeiten, Abteilung B: Jahres-Berichte.]

Jede Abteilung kann einzeln abonniert werden.

Anordnung des Archivs.

Das Archiv für Naturgeschichte, ausschließlich zoologischen Inhalts, besteht aus 2 Abteilungen,

Abteilung A: Original-Arbeiten
Abteilung B: Jahres-Berichte

Jede Abteilung erscheint in je 12 Heften jährlich.

Jedes Heft hat besonderen Titel und Inhaltsverzeichnis, ist für sich paginiert und einzeln käuflich.

Die Jahresberichte behandeln in je einem Jahrgange die im Laufe des vorhergehenden Kalenderjahres erschienene zoologische Literatur.

Die mit * bezeichneten Arbeiten waren dem Referenten nicht zugänglich.

Die mit † bezeichneten Arbeiten behandeln fossile Formen.

Honorar für **Jahresberichte** . . **50,— M.** pro Druckbogen.
„ „ **Originalarbeiten** . **25,— M.** „ „
oder 40 Separata.

Über die eingesandten Rezensionsschriften erfolgt regelmäßig Besprechung nebst Lieferung von Belegen. Zusendung erbeten an den Verlag oder an den Herausgeber.

Der Verlag:
Nicolaische
Verlags-Buchhandlung R. Stricker
Berlin W., Potsdamerstr. 90.

Der Herausgeber:
Embrik Strand,
Berlin N. 4, Chausseestr. 105.

Inhalt der Jahresberichte.

Buchdruckerei Julius Brandstätter (G. Neumann), Leipzig

Ausgegeben im August 1915.

ARCHIV

FÜR

NATURGESCHICHTE.

GEGRÜNDET VON A. F. A. WIEGMANN,

FORTGESETZT VON

W. F. ERICHSON, F. H. TROSCHEL,
E. VON MARTENS, F. HILGENDORF,
W. WELTNER UND E. STRAND.

ACHTZIGSTER JAHRGANG.

1914.

Abteilung B.
2. Heft.

HERAUSGEGEBEN
VON
EMBRIK STRAND
(BERLIN).

NICOLAISCHE
VERLAGS-BUCHHANDLUNG R. STRICKER
Berlin.

Jeder Jahrgang besteht aus 2 Abteilungen zu je 12 Heften.
[Abteilung A: Original-Arbeiten, Abteilung B: Jahres-Berichte.]
Jede Abteilung kann einzeln abonniert werden

Anordnung des Archivs.

Das Archiv für Naturgeschichte, ausschließlich zoologischen Inhalts, besteht aus 2 Abteilungen,

Abteilung A: Original-Arbeiten
Abteilung B: Jahres-Berichte

Jede Abteilung erscheint **in je 12 Heften** jährlich.

Jedes Heft hat besonderen Titel und Inhaltsverzeichnis, ist für sich paginiert und einzeln käuflich.

Die Jahresberichte behandeln in je einem Jahrgange die im Laufe des vorhergehenden Kalenderjahres erschienene zoologische Literatur.

Die mit * bezeichneten Arbeiten waren dem Referenten nicht zugänglich.

Die mit † bezeichneten Arbeiten behandeln fossile Formen

Honorar für **Jahresberichte** . . **50,— M.** pro Druckbogen.
,, ,, **Originalarbeiten** . **25,— M.** ,, ,,
oder 40 Separata.

Über die eingesandten Rezensionsschriften erfolgt regelmäßig Besprechung nebst Lieferung von Belegen. Zusendung erbeten an den Verlag oder an den Herausgeber.

Der Verlag:
Nicolaische
Verlags-Buchhandlung R. Stricker
Berlin W., Potsdamerstr. 90.

Der Herausgeber:
Embrik Strand,
Berlin N. 4, Chausseestr. 105

Inhalt der Jahresberichte.

Buchdruckerei Julius Brandstätter (G. Neumann), Leipzig.

Ausgegeben im November 1915.

ARCHIV

FÜR

NATURGESCHICHTE.

GEGRÜNDET VON A. F. A. WIEGMANN,

FORTGESETZT VON

W. F. ERICHSON, F. H. TROSCHEL,
E. VON MARTENS, F. HILGENDORF,
W. WELTNER UND E. STRAND.

ACHTZIGSTER JAHRGANG.

1914.

Abteilung B.

3. Heft.

HERAUSGEGEBEN

VON

EMBRIK STRAND

(BERLIN).

NICOLAISCHE

VERLAGS-BUCHHANDLUNG R. STRICKER

Berlin.

Anordnung des Archivs.

Das Archiv für Naturgeschichte, ausschließlich zoologischen Inhalts, besteht aus 2 Abteilungen,

Abteilung A: Original-Arbeiten
Abteilung B: Jahres-Berichte

Jede Abteilung erscheint in je 12 Heften jährlich.

Jedes Heft hat besonderen Titel und Inhaltsverzeichnis, ist für sich paginiert und einzeln käuflich.

Die Jahresberichte behandeln in je einem Jahrgange die im Laufe des vorhergehenden Kalenderjahres erschienene zoologische Literatur.

Die mit * bezeichneten Arbeiten waren dem Referenten nicht zugänglich.

Die mit † bezeichneten Arbeiten behandeln fossile Formen.

Honorar für **Jahresberichte** . . **50,— M.** pro Druckbogen.
,, ,, **Originalarbeiten** . **25,— M.** ,, ,,
oder 40 Separata.

Über die eingesandten Rezensionsschriften erfolgt regelmäßig Besprechung nebst Lieferung von Belegen. Zusendung erbeten an den Verlag oder an den Herausgeber.

Der Verlag:
Nicolaische
Verlags-Buchhandlung R. Stricker
Berlin W., Potsdamerstr. 90.

Der Herausgeber:
Embrik Strand,
Berlin N. 4, Chausseestr. 105.

Inhalt der Jahresberichte.

Buchdruckerei Julius Brandstätter (G. Neumann), Leipzig.

Ausgegeben im Juni 1921.

ARCHIV

FÜR

NATURGESCHICHTE

GEGRÜNDET VON A. F. A. WIEGMANN,

FORTGESETZT VON

W. F. ERICHSON, F. H. TROSCHEL,
E. VON MARTENS, F. HILGENDORF,
W. WELTNER UND E. STRAND

ACHTZIGSTER JAHRGANG

1914

Abteilung B

4. Heft

HERAUSGEGEBEN

VON

EMBRIK STRAND

(BERLIN)

NICOLAISCHE

VERLAGS-BUCHHANDLUNG R. STRICKER

Berlin

Jeder Jahrgang besteht aus 2 Abteilungen zu je 12 Heften.
(Abteilung A: Original-Arbeiten, Abteilung B: Jahres-Berichte.)
Jede Abteilung kann einzeln abonniert werden.

Anordnung des Archivs.

Das Archiv für Naturgeschichte, ausschließlich zoologischen Inhalts, besteht aus 2 Abteilungen,

Abteilung A: Original-Arbeiten
Abteilung B: Jahres-Berichte

Jede Abteilung erscheint **in je 12 Heften** jährlich.

Jedes Heft hat besonderen Titel und Inhaltsverzeichnis, ist für sich paginiert und einzeln käuflich.

Die Jahresberichte behandeln in je einem Jahrgange die im Laufe des vorhergehenden Kalenderjahres erschienene zoologische Literatur.

Die mit * bezeichneten Arbeiten waren dem Referenten nicht zugänglich.

Die mit † bezeichneten Arbeiten behandeln fossile Formen.

Honorar für **Jahresberichte** . **60,— M.** pro Druckbogen,
„ „ **Originalarbeiten** . **30,— M.** „ „
oder 30 Separata.

Über die eingesandten Rezensionsschriften erfolgt regelmäßig Besprechung nebst Lieferung von Belegen. Zusendung erbeten an den Verlag oder an den Herausgeber.

Der Verlag:
Nicolaische
Verlags-Buchhandlung R. Stricker
Berlin W, Potsdamerstr. 90.

Der Herausgeber:
Embrik Strand,
Berlin N 54, Brunnenstr. 183.

Inhalt der Jahresberichte.

Krolls Buchdruckerei, Berlin S 14.

Ausgegeben im Juni 1919.

ARCHIV
FÜR
NATURGESCHICHTE.

GEGRÜNDET VON A. F. A. WIEGMANN,
FORTGESETZT VON
W. F. ERICHSON, F. H. TROSCHEL,
E. VON MARTENS, F. HILGENDORF,
W. WELTNER UND E. STRAND.

ACHTZIGSTER JAHRGANG.
1914.
Abteilung B.
5. Heft.

HERAUSGEGEBEN
VON
EMBRIK STRAND
(BERLIN).

NICOLAISCHE
VERLAGS-BUCHHANDLUNG R. STRICKER
Berlin.

Jeder Jahrgang besteht aus 2 Abteilungen zu je 12 Heften.
[Abteilung A: Original-Arbeiten, Abteilung B: Jahres-Berichte.]
Jede Abteilung kann einzeln abonniert werden.

Anordnung des Archivs.

Das Archiv für Naturgeschichte, ausschließlich zoologischen Inhalts, besteht aus 2 Abteilungen,

Abteilung A: Original-Arbeiten

Abteilung B: Jahres-Berichte

Jede Abteilung erscheint in je 12 Heften jährlich.

Jedes Heft hat besonderen Titel und Inhaltsverzeichnis, ist für sich paginiert und einzeln käuflich.

Die Jahresberichte behandeln in je einem Jahrgange die im Laufe des vorhergehenden Kalenderjahres erschienene zoologische Literatur.

Die mit * bezeichneten Arbeiten waren dem Referenten nicht zugänglich.

Die mit † bezeichneten Arbeiten behandeln fossile Formen.

Honorar für **Jahresberichte** . . 50,— M. pro Druckbogen.
„ „ **Originalarbeiten** . 25,— M. „ „
oder 40 Separata.

Über die eingesandten Rezensionsschriften erfolgt regelmäßig Besprechung nebst Lieferung von Belegen. Zusendung erbeten an den Verlag oder an den Herausgeber.

Der Verlag:
Nicolaische
Verlags-Buchhandlung R. Stricker
Berlin W., Potsdamerstr. 90.

Der Herausgeber:
Embrik Strand,
Berlin N. 54, Brunnenstr. 183.

Inhalt der Jahresberichte.

Buchdruckerei Julius Brandstätter, Leipzig, Querstr. 13


85

